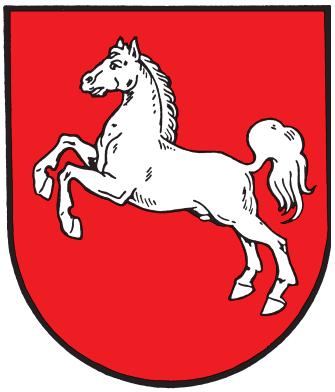
Niedersächsisches Finanzministerium



Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen 2002

Abschnitt I

- Haushaltsrechnung

Abschnitt II

- Vermögen und Schulden, Eingegangene Verpflichtungen

Abschnitt III

- Beilagen

? **Informationen und Bedienungshinweise**

Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2002

Band 1

Inhaltsverzeichnis

BAND 1:

Abschnitt I – Haushaltsrechnung –

Abschlussbericht

Gesamtrechnung

Gruppierungsübersicht und Funktionenübersicht

Rechnungen über die Einzelpläne

01 Niedersächsischer Landtag
02 Niedersächsische Staatskanzlei
03 Niedersächsisches Innenministerium
04 Niedersächsisches Finanzministerium
05 Niedersächsisches Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
06 Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
07 Niedersächsisches Kultusministerium

BAND 2:

Rechnungen über die Einzelpläne

08 Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:
09 – Ernährung und Landwirtschaft –
10 – Landesforstverwaltung –
11 Niedersächsisches Justizministerium
12 Niedersächsischer Staatsgerichtshof
13 Allgemeine Finanzverwaltung
14 Niedersächsischer Landesrechnungshof
15 Niedersächsisches Umweltministerium
20 Hochbauten
sowie
Einnahmen und Ausgaben der Sondervermögen und Rücklagen (Geldrechnung)

Anlagen I bis VII

Abschnitt II – Vermögen und Schulden. Eingegangene Verpflichtungen –

Vorbericht und Vermögensnachweisung

Verschuldung sowie Bürgschaften

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2002 in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2002 eingegangenen Verpflichtungen, die in kommenden Haushaltsjahren zu Ausgaben führen können

Abschnitt III

Beilage 1
Rechnung über den Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds

Beilage 2
Rechnung über den Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds

Abschlussbericht

Rechnung
für das Haushaltsjahr 2002

Einführung

Gem. Artikel 69 der Niedersächsischen Verfassung hat der Finanzminister dem Landtag über alle Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungen sowie über das Vermögen und die Schulden zur Entlastung der Landesregierung Rechnung zu legen.

Die Rechnung für 2002 enthält im

Abschnitt I	die Einnahmen und Ausgaben,
Abschnitt II	das Vermögen und die Schulden und die eingegangenen Verpflichtungen,
Abschnitt III	die Haushaltsrechnung nebst Vermögenshauptrechnung des Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds sowie des Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds.

I. Haushaltsrechnung – Abschlussbericht gem. § 84 LHO –

1. Formelle Gestaltung

1.1. Die Zweckbestimmungen und die Haushaltsvermerke in Spalte 3 der Haushaltsrechnung stimmen mit denen des Haushaltsplans ausnahmslos überein. Die Haushaltsvermerke sind in das automatisierte Verfahren zur Aufstellung der Haushaltsrechnung mit einbezogen worden und unter der Zweckbestimmung zu den jeweiligen Titeln ausgedruckt. Haushaltsvermerke, die für sämtliche Titel einer Titelgruppe gelten, werden in der Zweckbestimmung unter der Titelgruppen-Überschrift ausgedruckt. Die Haushaltsvermerke sind in drei Gruppen eingeteilt und für Zwecke der maschinellen Verarbeitung mit *, ** oder *** besonders gekennzeichnet.

1.2. Mehrausgaben sind erläutert, wenn die Berechtigung zur Überschreitung des Solls nicht aus den Haushaltsvermerken erkennbar ist oder sich nicht auf § 20 LHO bzw. § 11 HG 2002/2003 stützt.

1.3. Zur Vermeidung ständig gleichbleibender Wiederholungen in der Vermerkspalte jedes an der Personalkostenbudgetierung teilnehmenden Kapitels wird darauf hingewiesen, dass die Ausgaben der Titel, die nach § 8 Abs. 5 HG 2002/2003 für deckungsfähig erklärt sind, in der Anlage IV dargestellt wurden. Die als verbindlich erklärten Erläuterungen sowie Anpassungen nach § 8 Abs. 2 und 3 HG 2002/2003 sind in der Anlage V aufgenommen. Sie sind nicht nochmals in die Anlage I aufgenommen worden.

1.4. Zur Vermeidung ständig gleichbleibender Wiederholungen in der Vermerkspalte jedes einzelnen Kapitels wird darauf hingewiesen, dass die Ausgaben der Titel, die nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO für gegenseitig deckungsfähig erklärt sind, in den Anlagen III und VI dargestellt wurden. In die gegenseitige Deckungsfähigkeit sind auch die entsprechenden überplanmäßigen Ausgaben einbezogen worden. Die Überschreitung der Anlage VI ist u. a. durch die Nichterwirtschaftung der zentral veranschlagten globalen Minderausgaben im Einzelplan 13 entstanden. Die weitere Überschreitung ist in der Anlage I beim Epl. 13 aufgenommen worden.

1.5. Die gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 HG 2002/2003 gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben sind in der Anlage VII nachgewiesen. In der Spalte 12 der Rechnung sind daher die Mehrausgaben nur noch bei wenigen Titeln erläutert.

1.6. Die zum Teil vorläufigen Ist-Ergebnisse der Wirtschaftspläne sind bei den jeweiligen Kapiteln abgedruckt. Eine Übersicht ist im Abschlussbericht enthalten. Zwischen der Übersicht über die Ergebnisse der Landesbetriebe und den z. T. vorläufigen Ergebnissen in den Wirtschaftsplänen können Abweichungen wegen z. B. der Regelungen des § 72 LHO (Haushaltsjahr) und § 250 HGB (Rechnungsabgrenzung) entstanden sein.

Die z. T. sehr umfangreichen verbindlichen Bewirtschaftungsvermerke sind im Wirtschaftsplan der Landesbetriebe als Anlage zum Haushaltsplan abgedruckt. Da teilweise keine haushaltsrechtlichen Ermächtigungen enthalten sind, wurde auf einen erneuten Abdruck in der Haushaltsrechnung verzichtet.

2. Aufstellungsgrundlage für die Haushaltsrechnung

Der Haushaltsrechnung 2002 liegt das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2002 vom 18. Dezember 2001 (Nds. GVBl. S. 792), geändert durch Nachtragshaushaltsgesetz 2002/2003 vom 12. 12. 2002 (Nds. GVBl. S. 805) sowie der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 zugrunde.

3. Haushaltssoll, Haushaltsreste aus dem Vorjahr, Gesamtsoll

Das Haushaltssoll des Haushaltsjahres 2002 ist durch das vorstehend genannte Haushaltsgesetz auf folgende Beträge festgestellt worden:

	Haushaltseinnahmen	**Haushaltsausgaben**
	21 996 555 000,00 EUR	21 996 555 000,00 EUR
Durch die aus dem Haushaltsjahr 2001 übernommenen Einnahme- und Ausgabereste (abzügl. Vorgriffe) von	65 308 864,48 EUR	718 491 486,33 EUR
ergibt sich folgendes Gesamtsoll (Rechnungssoll) 2002:	22 061 863 864,48 EUR	22 715 046 486,33 EUR

Die Einnahmen und Ausgaben auf Haushaltsreste sind gemäß § 71 Abs. 3 LHO zusammen mit den Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres 2002 bei den jeweiligen Titeln des Haushaltsplans gebucht worden.

4. Abschlussergebnis

4.1. Rechtsgrundlage und Darstellung

Für den Abschluss der Haushaltsrechnung gelten die Vorschriften der §§ 82 und 83 der Niedersächsischen Landeshaushaltsordnung (LHO) vom 30. 4. 2001 (Nds. GVBl. S. 276), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. 12. 2001 (Nds. GVBl. S. 806). Zum Zwecke der Vergleichbarkeit der Abschlüsse von Bund und Ländern fordert die auf § 40 HGrG beruhende Vorschrift des § 83 LHO die Darstellung folgender verschiedener Abschlussergebnisse:

4.1.1. das kassenmäßige Jahresergebnis (§ 83 Nr. 1a LHO),

4.1.2. das kassenmäßige Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 1b LHO),

4.1.3. das rechnungsmäßige Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2d LHO),

4.1.4. das rechnungsmäßige Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2e LHO).

Nach § 25 Abs. 1 LHO ist der für die Haushaltsrechnung ausschlaggebende Abschluss das **rechnungsmäßige Jahresergebnis** (§ 83 Nr. 2d LHO). Dieses weist – wie im einzelnen unter 4.1.3. dargestellt – einen Fehlbetrag aus. Die Haushaltsrechnung 2002 ist somit nicht ausgeglichen abgeschlossen.

Die Haushaltsrechnung des Jahres 2002 schließt nach §§ 82 und 83 LHO mit folgenden Ergebnissen:

4.1.1. Das kassenmäßige Jahresergebnis nach § 82 Nr. 1c bzw. § 83 Nr. 1a LHO:

Summe der Isteinnahmen	(§ 82 Nr. 1a)	22 083 703 579,40 EUR
Summe der Istausgaben	(§ 82 Nr. 1b)	22 470 108 658,66 EUR
kassenmäßiges Jahresergebnis	(§ 82 Nr. 1c)	– 386 405 079,26 EUR

4.1.2. Zur Feststellung des kassenmäßigen Gesamtergebnisses (§ 83 Nr. 1b LHO)

sind dem kassenmäßigen Jahresergebnis die haushaltsmäßig noch nicht abgewickelten kassenmäßigen Jahresergebnisse früherer Jahre hinzuzurechnen (§ 82 Nr. 1d). Sie betragen	—,— EUR,
so dass gem. § 82 Nr. 1e bzw. § 83 Nr. 1b LHO	– 386 405 079,26 EUR

nachzuweisen sind.

Nach § 82 Nr. 2c LHO ergibt sich folgender Finanzierungssaldo:

a)	Summe der Isteinnahmen		= 22 083 703 579,40 EUR
	davon ab: Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (Kap. 13 25 TGr. 61 bis 66) – nach Abzug der Tilgungen für allgemeine Deckungsmittel –	= 2 950 000 475,57 EUR	
	Entnahmen aus Rücklagen (Obergruppe 35)	= 535 592 254,84 EUR	
	Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	= —,— EUR	= 3 485 592 730,41 EUR
	verbleibende Isteinnahmen		= 18 598 110 848,99 EUR
b)	Summe der Istausgaben		= 22 470 108 658,66 EUR
	davon ab: Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt (Obergruppe 59)	= 903 837,21 EUR	
	Zuführungen an Rücklagen (Obergruppe 91)	= 7 814 296,82 EUR	
	Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages (Obergruppe 96)	= —,— EUR	= 8 718 134,03 EUR
	verbleibende Istausgaben		= 22 461 390 524,63 EUR
c)	Finanzierungssaldo (verbleibende Isteinnahmen abzüglich verbleibende Istausgaben)		= –3 863 279 675,64 EUR

4.1.3. Das rechnungsmäßige Jahresergebnis ist nach § 83 Nr. 2d LHO aus dem kassenmäßigen Jahresergebnis (vgl. 4.1.1.) und dem Unterschied zwischen den aus dem Vorjahr übertragenen und den in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Einnahme- und Ausgaberesten (§ 83 Nr. 2c LHO) zu ermitteln.

Aus dem Haushaltsjahr 2001 wurden übertragen:		
Einnahmereste	=	65 308 864,48 EUR
Ausgabereste	=	718 491 486,33 EUR
Saldo (**Soll-**Zuschuss)	=	653 182 621,85 EUR
In das Haushaltsjahr 2003 werden übertragen:		
Einnahmereste	=	53 895 920,70 EUR
Ausgabereste	=	553 645 500,77 EUR
Saldo (**Ist-**Zuschuss)	=	499 749 580,07 EUR
Aus diesen beiden Salden ergibt sich ein Unterschied von		153 433 041,78 EUR
der dem kassenmäßigen Jahresergebnis (vgl. 4.1.1.) von		– 386 405 079,26 EUR
gegenüberzustellen ist, so dass das Haushaltsjahr 2002 mit einem Fehlbetrag von		232 972 037,48 EUR
abschließt.		

4.1.4. Das rechnungsmäßige Gesamtergebnis ist nach § 83 Nr. 2e LHO zu ermitteln aus dem kassenmäßigen Gesamtergebnis (vgl. 4.1.2.) von 386 405 079,26 EUR

und dem Saldo aus den in das Haushaltsjahr 2003 zu übertragenden Einnahme- und Ausgaberesten von 499 749 580,07 EUR

mithin 886 154 659,33 EUR

4.2. Erläuterung

4.2.1. Einnahmen und Ausgaben

Das Gesamtsoll bei den Einnahmen beträgt (vgl. 3.)	rd.	22 061,9 Mio. EUR
die Gesamt-Isteinnahmen (einschl. der nach 2003 zu übertragenden Einnahmereste) belaufen sich auf	rd.	22 137,6 Mio. EUR
demnach Mehreinnahmen von	rd.	75,7 Mio. EUR
Der Gesamtbetrag der Mehreinnahmen ergibt sich aus:		
Steuern (Kap. 13 01)	rd.	77,5 Mio. EUR
Steuerähnliche Abgaben (Abgabe von Spielbanken, Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr)	rd.	3,3 Mio. EUR
Länderfinanzausgleich (Kap. 13 10 Tit. 212 11)	rd.	28,0 Mio. EUR
Verwaltungseinnahmen	rd.	– 117,8 Mio. EUR
Einnahmen aus Darlehensrückflüssen	rd.	11,7 Mio. EUR
Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	rd.	– 26,8 Mio. EUR
Mehr/Weniger bei den übrigen Haushaltsstellen (saldiert)	rd.	99,8 Mio. EUR
Summe		75,7 Mio. EUR
Das Gesamtsoll bei den Ausgaben beträgt (vgl. 3.)	rd.	22 715,0 Mio. EUR
die Gesamt-Istausgaben (einschl. der nach 2003 zu übertragenden Ausgabereste) belaufen sich auf	rd.	23 023,7 Mio. EUR
demnach Mehrausgaben von	rd.	308,7 Mio. EUR
Aus Mehreinnahmen von	rd.	75,7 Mio. EUR
und Mehrausgaben von	rd.	308,7 Mio. EUR
ergibt sich eine Verschlechterung von	rd.	233,0 Mio. EUR

.

die zu dem rechnungsmäßigen Jahresergebnis und somit zu dem Fehlbetrag (vgl. 4.1.3) geführt hat.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2002 betragen rd. 481,8 Mio. EUR, für die teilweise Einsparungen angeboten wurden. Dies hat aber dazu geführt, dass die veranschlagten globalen Minderausgaben nicht erwirtschaftet werden konnten.

Die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage wurde in veranschlagter Höhe getätigt.

4.2.2. Besonderheiten

Die vom Landesrechnungshof im Jahresbericht 2002 (Abschn. II Nr. 2, LT-Drs. 14/3420) festgestellten Geldbestandsdifferenzen wurden bis zu einem Restbetrag von 75 201,95 EUR aufgeklärt. Der verbleibende Betrag wurde bei Kap. 13 99 Titel 546 01 ausgebucht.
(TOP 8 der 127. Plenarsitzung vom 22. 01. 2003; dazu: Nr. 1 der Anlage zur Drs. 14/3982).

Die Mindereinnahmen bei den Verwaltungseinnahmen beruhen i.H. v. rd. 78,1 Mio. EUR auf dem vom Landesrechnungshof im Jahresbericht 2003 (Abschn. II Nr. 3, LT-Drs. 15/180) dargestellten Einzelfall zu dem nicht abgewickelten Vorschuss im Kapitel 11 04. Es handelte sich um durchlaufende Beträge aus Zwangsversteigerungserlösen, die in den letzten Jahren bei einem Einnahmetitel irrtümlich haushaltsmäßig vereinnahmt und aus einem Vorschusstitel wieder ausgezahlt wurden. Als Folge davon waren überhöhte Einnahmen bei dem Haushaltstitel vorhanden, denen der o.g. Betrag als nicht abgerechneter Vorschuss gegenüber stand. Die Abrechnung des Vorschusses wurde im Rahmen der Abschlussbuchungen für das Haushaltsjahr 2002 durchgeführt.

Eine weitere Berichtigung des Jahresergebnisses i.H. v. rd. 2,6 Mio. EUR war erforderlich, da der zweite vom Landesrechnungshof in seinem Jahresbericht 2003 (Abschn. II Nr. 3, LT-Drs. 15/180) aufgeführte Einzelfall (Kap. 06 09) ebenfalls im Rahmen der Abschlussbuchungen für das Haushaltsjahr 2002 bereinigt wurde.

4.2.3. Netto-Kreditaufnahme und Einnahmereste

Auf die mit 2.950,0 Mio. EUR veranschlagten Netto-Kreditmarktmittel (§ 3 Abs. 1 HG; Kap. 13 25 TGr. 61/62/64/66) wurden 2.950,0 Mio. EUR (netto) vereinnahmt. Die Ermächtigung zur Aufnahme von Netto-Kreditmarktmitteln im Haushaltsjahr 2002 ist somit in voller Höhe ausgeschöpft worden.

Die nach Art. 71 NV nur für die Veranschlagung der Kreditaufnahme geltende Grenze wurde im Haushaltsvollzug nicht eingehalten. Die tatsächliche Kreditaufnahme liegt um rund 1 390,7 Mio. EUR über den eigenfinanzierten Investitionen des Landes.

Die Gesamtsumme der im Haushaltsjahr 2002 gebildeten Einnahmereste beträgt 53,9 Mio. EUR.

4.2.4. Ausgabereste

Die aus dem Haushaltsjahr 2001 übernommenen Ausgabereste (abzügl. Vorgriffe) betrugen	718,5 Mio. EUR
In das Haushaltsjahr 2003 werden an Ausgaberesten (abzügl. Vorgriffe) übertragen	553,6 Mio. EUR
Somit haben sich die Ausgabereste im Haushaltsjahr 2002 um vermindert.	164,9 Mio. EUR

Die Entwicklung der Ausgabereste in den Einzelplänen zeigt folgendes Bild:

Epl.	Übertragene Ausgabereste zu Beginn des Haushaltsjahres		demnach Veränderung der Ausgabereste im Haushaltsjahr
	2002 in Mio. EUR	2003 in Mio. EUR	2002 um Mio. EUR
01	0,02	—	– 0,02
02	4,13	4,79	0,66
03	40,09	40,52	0,42
04	25,43	24,28	– 1,14
05	28,34	32,73	4,39
06	46,12	24,13	– 21,98
07	17,64	13,46	– 4,18
08	329,83	255,35	– 74,48
09	10,48	20,68	10,20
10	2,78	2,30	– 0,49
11	15,66	8,22	– 7,44
12	—	—	—
13	98,12	26,97	– 71,14
14	0,19	0,05	– 0,15
15	94,09	100,17	– 6,08
20	5,58	—	– 5,58
Summe	718,49*	553,65*	– 164,85*

*Differenzen in den Summen durch Rundungen in den Einzelplanergebnissen.

4.2.5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Die in der vorliegenden Haushaltsrechnung ausgewiesenen und in der Anlage I besonders begründeten über- und außerplanmäßigen Ausgaben betragen rd. 481,8 Mio. EUR. Wegen der Einzelaufteilung dieser Mehrausgaben wird auf die **Zusammenstellung** zur Anlage I verwiesen.

In 25 Fällen lag die Einwilligung des Finanzministeriums zur Leistung dieser überplanmäßigen Ausgaben nach § 37 LHO nicht vor. Die nicht genehmigten überplanmäßigen Ausgaben verteilen sich wie folgt auf die Einzelpläne:

Epl.	Anzahl der Fälle	Summe
02	1	357,51 EUR
03	3	12 956 587,03 EUR
04	2	3 931,51 EUR
05	8	8 125 348,45 EUR
06	4	2 562 299,25 EUR
07	2	31 355,60 EUR
08	1	1 769 983,11 EUR
09	3	45 479,60 EUR
20	1	4 736 860,29 EUR
Summe	25	30 232 202,35 EUR

Neben den in der Anlage I ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind keine weiteren Mehrausgaben entstanden, da keine besonderen Verstärkungsmittel bereitgestellt wurden. Die Anlage II ist deshalb in diesem Jahr entfallen.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die gemäß § 37 Abs. 4 LHO der nachträglichen Billigung des Landtages bedürfen, betragen insgesamt rd. 481,8 Mio. EUR.

4.2.6 Eingegangene Verpflichtungen

Die im Haushaltsjahr in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen sind im Abschnitt II nachgewiesen.

Verpflichtungen, die nicht aufgrund von Verpflichtungsermächtigungen eingegangen worden sind bzw. bestehen, sind ebenfalls im Abschnitt II nachgewiesen.

Übersicht über die Ergebnisse der Erfolgs- und Finanzpläne der Landesbetriebe 2002 in vollen EUR*

Kapitel	Landesbetrieb	Erfolgspläne					Finanzpläne		Zuführungen aus dem Landeshaushalt gesamt (Sp. 7 + Sp. 9)
			Aufwendungen			Erträge			
			In den Aufwendungen sind enthalten						
		Erträge	Personalaufwand	Sonstiger Aufwand	Ablieferungen (121 ..)**	In den Erträgen enthaltene Zuführungen (682 ..)	Ausgaben für Investitionen (= Summe Finanzplan)	In den Deckungsmitteln enthaltene Zuführungen (891 ..)***	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
03 17	Landesvermessung und Geobasisinformation Nds.	23.726.417	15.833.940	7.761.862	—	18.643.902	252.298	252.298	18.896.200
04 30	Informationszentrum Niedersachsen[1])	97.622.663	19.737.685	72.208.754	516.427	2.311.350	7.549.024	8.775.000	11.086.350
05 21	Landeskrankenhaus Brauel	6.767.363	5.393.329	1.550.191	—	—	181.092	—	—
05 21	Landeskrankenhaus Göttingen[2])	33.298.192	25.369.773	9.040.827	—	1.871.383	486.732	580.320	2.451.703
05 21	Landeskrankenhaus Hildesheim[2])	37.698.372	29.998.413	8.048.670	—	1.494.116	1.217.590	655.801	2.149.917
05 21	Landeskrankenhaus Königslutter[2])	42.955.982	31.651.945	11.372.301	—	1.852.661	1.376.135	821.477	2.674.138
05 21	Landeskrankenhaus Lüneburg[2])	46.502.254	32.802.263	13.470.050	—	3.918.548	836.429	680.790	4.599.338
05 21	Landeskrankenhaus Moringen	25.914.919	19.692.060	5.941.048	638.072	792.634	1.170.147	—	792.634
05 21	Landeskrankenhaus Osnabrück[2])	37.182.143	26.027.412	10.771.748	—	3.310.924	2.187.830	660.668	3.971.592
05 21	Landeskrankenhaus Tiefenbrunn[2])	10.659.194	8.776.715	1.940.889	—	427.540	258.500	283.712	711.252
05 21	Landeskrankenhaus Wehnen[2])	37.017.639	27.213.232	8.240.783	—	1.611.009	961.394	708.481	2.319.490
05 21	Landeskrankenhaus Wunstorf[2])	48.794.019	32.722.289	13.647.102	—	4.685.448	1.833.270	749.294	5.434.742
06 06	Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)[3])	6.595.704	2.573.115	2.069.927	174.000	1.767.000	1.171.102	600.775	2.367.775
06 10	Universität Göttingen[3])	299.176.275	189.548.290	108.886.186	4.889.579	218.665.591	15.164.067	4.456.331	223.121.922
06 10	Versuchswirtschaft Marienstein	388.278	76.250	225.722		33.947	74.668	—	33.947
06 10	Versuchswirtschaft Reinshof	548.781	182.350	275.226	159.140	34.754	103.911	—	34.754
06 10	Versuchswirtschaft Relliehausen	865.236	322.773	526.489		278.063	113.602	—	278.063
06 12	Universität Göttingen – Bereich Humanmedizin –[3])	412.601.155	266.614.453	145.986.702	184.433	131.393.240	27.293.523	17.230.992	148.624.232
06 13	Universität Oldenburg[3])	108.868.785	79.881.975	29.689.803	1.938.954	97.089.597	8.501.695	4.925.460	102.015.057
06 14	Universität Osnabrück[3])	93.830.871	68.499.593	22.986.821	1.447.375	75.558.532	4.193.295	1.309.618	76.868.150
06 15	Technische Universität Braunschweig[3])	202.236.118	136.869.883	50.355.199	1.249.780	152.960.419	10.295.221	4.649.962	157.610.381
06 16	Technische Universität Clausthal[3])	76.502.022	50.723.708	20.586.846	1.169.162	59.356.480	8.978.299	4.156.075	63.512.555
06 17	Universität Hannover[3])	292.520.000	187.821.000	81.748.000	4.303.390	204.211.895	28.498.000	9.676.000	213.887.895
06 18	Hochschule Vechta	18.169.000	12.598.500	3.623.100	80.555	16.274.000	183.000	202.000	16.476.000
06 19	Medizinische Hochschule Hannover[3])	506.898.824	284.545.492	197.745.748	751.936	145.425.025	12.941.751	10.290.936	155.715.961

Übersicht über die Ergebnisse der Erfolgs- und Finanzpläne der Landesbetriebe 2002 in vollen EUR*

Kapitel	Landesbetrieb	Erfolgspläne					Finanzpläne		Zuführungen aus dem Landeshaushalt gesamt (Sp. 7 + Sp. 9)
			Aufwendungen			Erträge			
			In den Aufwendungen sind enthalten						
		Erträge	Personalaufwand	Sonstiger Aufwand	Ablieferungen (121 ..)**	In den Erträgen enthaltene Zuführungen (682 ..)	Ausgaben für Investitionen (= Summe Finanzplan)	In den Dekkungsmitteln enthaltene Zuführungen (891 ..)***	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
06 21	Lehr- und Forschungsgut Ruthe	1.557.155	599.359	1.157.312	—	236.450	87.423	—	236.450
06 21	Tierärztliche Hochschule Hannover[3])	64.618.174	40.718.199	22.480.307	79.150	52.622.984	2.783.415	1.653.965	54.276.949
06 22	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig[4])	13.687.300	9.680.900	3.205.400	115.038	13.107.833	3.015.400	3.316.266	16.424.099
06 23	Hochschule für Musik und Theater Hannover[3])	17.534.423	14.666.075	2.818.659	140.816	16.413.000	574.885	221.000	16.634.000
06 29	Universität Hildesheim[3])	25.877.376	20.547.637	5.013.488	190.661	23.429.158	1.000.278	706.000	24.135.158
06 30	Universität Lüneburg[3])	33.008.901	22.652.233	9.663.868	752.440	27.102.752	2.898.071	456.357	27.559.109
06 33	Fachhochschule Osnabrück[3])	49.378.999	34.107.865	10.053.757	779.807	40.501.000	3.321.104	2.625.948	43.126.948
06 34	Fachhochschule Hildesheim/Holzminden Göttingen[3])	34.460.659	26.227.244	6.898.255	545.251	32.360.797	672.100	667.000	33.027.797
06 36	Fachhochschule Nordostnds.[3])	27.250.650	20.020.935	6.937.538	407.400	24.348.000	1.834.142	879.973	25.227.973
06 37	Fachhochschule Brschwg.-Wolfenb.[3])	41.650.239	28.918.491	10.750.596	980.822	31.360.463	5.551.242	5.565.312	36.925.775
06 38	Fachhochschule Hannover[3])	43.666.987	30.353.546	9.872.538	1.129.737	38.707.483	3.003.287	648.648	39.356.131
06 39	Fachhochschule Oldenburg/ Ostfriesland/Wilhelmshav.[3])	61.450.679	47.510.168	13.022.605	1.181.448	66.822.570	3.986.715	920.721	67.743.291
06 60	Staatstheater Braunschweig	27.705.198	27.765.589	6.173.920	—	24.822.142	1.138.154	205.000	25.027.142
08 11	Meß- und Eichwesen Niedersachsen	8.410.403	6.930.893	1.496.799	20.002	941.000	799.490	590.000	1.531.000
08 13	Materialprüfanstalten	12.799.924	9.907.521	3.410.095	200.066	1.106.000	1.358.090	1.199.000	2.305.000
09 30	Domäne Derneburg	435.675	126.190	195.174	92.563	—	57.780	—	—
09 30	Domäne Hollanderhof	198.048	97.227	114.946	—	2.492	2.171	—	2.492
09 30	Domäne Kloster Appingen	431.394	149.540	267.235	—	29.217	47.261	—	29.217
09 30	Domäne St. Ludgeri	1.006.039	238.959	484.853	332.115	—	115.991	—	—
09 50	Hengstaufzuchtgestüt Hunnesrück	1.170.918	300.394	667.278	152.618	390.000	104.346	—	390.000
09 50	Hengstparade Celle	681.166	102.346	428.483	156.362	—	—	—	—
15 55	Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz	85.196.689	35.596.818	84.404.787	—	33.090.825	61.305.069	7.105.000	40.195.825
	Gesamt	3.019.517.202	1.932.694.567	1.028.217.887	24.759.099	1.571.362.224	229.478.989	98.426.180	1.669.788.404

* Ohne Arbeitsbetriebe der Justizvollzugsanstalten (s. Anlage zu Epl. 11)

** Inkl. Ablieferungen der Landesbetriebe für Verwaltungskostenbeiträge Studierender

*** Ohne Berücksichtigung der tlw. möglichen Verstärkung des Finanzplanes aus dem Erfolgsplan

[1]) Inkl. Zuführungen aus Epl. 03

[2]) Inkl. Zuführungen aus Kapitel 05 40 (KHG)

[3]) Inkl. Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG)

[4]) Inkl. Zuführungen aus Epl. 06

Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2002

Gesamtrechnung

Zusammenstellung

Einzel-plan	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
01	283.415,87	—	283.415,87	38.755.057,21	—	38.755.057,21	-38.471.641,34
02	2.492.839,06	—	2.492.839,06	41.410.900,28	4.789.363,34	46.200.263,62	-43.707.424,56
03	428.036.998,40	—	428.036.998,40	2.281.717.601,07	40.517.951,04	2.322.235.552,11	-1.894.198.553,71
04	198.456.595,92	1.827.253,58	200.283.849,50	788.312.177,83	24.280.819,34	812.592.997,17	-612.309.147,67
05	358.316.685,29	30.622.931,20	388.939.616,49	2.282.002.626,77	32.732.650,64	2.314.735.277,41	-1.925.795.660,92
06	307.063.036,19	1.245.852,07	308.308.888,26	2.294.215.430,67	24.131.778,42	2.318.347.209,09	-2.010.038.320,83
07	22.654.885,43	46.000,00	22.700.885,43	3.769.140.092,24	13.458.782,07	3.782.598.874,31	-3.759.897.988,88
08	1.228.328.728,85	—	1.228.328.728,85	1.632.554.470,09	255.350.494,65	1.887.904.964,74	-659.576.235,89
09	202.052.309,15	—	202.052.309,15	435.985.533,77	20.677.526,02	456.663.059,79	-254.610.750,64
10	94.775.440,08	—	94.775.440,08	191.458.856,12	2.296.574,45	193.755.430,57	-98.979.990,49
11	283.214.673,25	13.116.959,24	296.331.632,49	937.697.741,10	8.215.291,05	945.913.032,15	-649.581.399,66
12	—	—	—	103.934,75	—	103.934,75	-103.934,75
13	18.719.456.476,65	7.024.916,74	18.726.481.393,39	7.194.568.409,67	26.973.537,46	7.221.541.947,13	11.504.939.446,26
14	1.042.219,39	—	1.042.219,39	13.505.102,01	48.213,96	13.553.315,97	-12.511.096,58
15	231.829.780,07	12.007,87	231.841.787,94	349.493.131,25	100.172.518,33	449.665.649,58	-217.823.861,64
20	5.699.495,80	—	5.699.495,80	219.187.593,83	—	219.187.593,83	-213.488.098,03
Summe	22.083.703.579,40	53.895.920,70	22.137.599.500,10	22.470.108.658,66	553.645.500,77	23.023.754.159,43	-886.154.659,33

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
130.000,00	—	130.000,00	41.491.000,00	19.940,38	41.510.940,38	-41.380.940,38	2.909.299,04	55.712,66
1.648.000,00	—	1.648.000,00	43.432.000,00	4.125.811,04	47.557.811,04	-45.909.811,04	2.202.386,48	958.221,00
407.832.000,00	53.886,28	407.885.886,28	2.223.894.000,00	40.094.324,43	2.263.988.324,43	-1.856.102.438,15	-38.096.115,56	95.064.481,46
220.206.000,00	—	220.206.000,00	803.379.000,00	25.425.691,82	828.804.691,82	-608.598.691,82	-3.710.455,85	10.068.095,56
306.891.000,00	31.319.669,79	338.210.669,79	2.202.265.000,00	28.337.886,48	2.230.602.886,48	-1.892.392.216,69	-33.403.444,23	119.714.456,44
246.069.000,00	7.740.949,30	253.809.949,30	2.237.405.000,00	46.115.214,59	2.283.520.214,59	-2.029.710.265,29	19.671.944,46	15.543.666,40
22.360.000,00	336.133,56	22.696.133,56	3.749.869.000,00	17.638.864,70	3.767.507.864,70	-3.744.811.731,14	-15.086.257,74	1.454.681,73
1.211.714.000,00	950,51	1.211.714.950,51	1.568.909.000,00	329.828.295,91	1.898.737.295,91	-687.022.345,40	27.446.109,51	62.858.677,63
197.323.000,00	41.039,28	197.364.039,28	455.000.000,00	10.478.723,32	465.478.723,32	-268.114.684,04	13.503.933,40	7.793.478,26
92.766.000,00	—	92.766.000,00	188.480.000,00	2.783.754,94	191.263.754,94	-98.497.754,94	-482.235,55	914.524,92
377.332.000,00	12.521.861,05	389.853.861,05	937.194.000,00	15.658.001,92	952.852.001,92	-562.998.140,87	-86.583.258,79	25.429.732,85
—	—	—	196.000,00	100,00	196.100,00	-196.100,00	92.165,25	—
18.696.846.000,00	785,80	18.696.846.785,80	7.008.097.000,00	98.117.232,61	7.106.214.232,61	11.590.632.553,19	-85.693.106,93	88.654.926,94
1.162.000,00	—	1.162.000,00	15.242.000,00	194.600,00	15.436.600,00	-14.274.600,00	1.763.503,42	33.921,62
211.074.000,00	13.293.588,91	224.367.588,91	355.939.000,00	94.089.736,85	450.028.736,85	-225.661.147,94	7.837.286,30	8.093.846,42
3.202.000,00	—	3.202.000,00	165.763.000,00	5.583.307,34	171.346.307,34	-168.144.307,34	-45.343.790,69	45.178.860,29
21.996.555.000,00	65.308.864,48	22.061.863.864,48	21.996.555.000,00	718.491.486,33	22.715.046.486,33	-653.182.621,85	-232.972.037,48	481.817.284,18

Übersicht

Einzel-plan	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Landtag	—	280.495,13	2.920,74	—	283.415,87
02	Staatskanzlei	—	459.774,92	1.731.579,57	301.484,57	2.492.839,06
03	Innenministerium	306.421,81	103.545.830,27	260.593.861,55	63.590.884,77	428.036.998,40
04	Finanzministerium	—	78.789.378,58	109.631.334,71 R 1.827.253,58	11.863.136,21	200.283.849,50 R 1.827.253,58
05	Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales	—	24.481.672,56	299.877.029,51 R 30.622.931,20	64.580.914,42	388.939.616,49 R 30.622.931,20
06	Ministerium für Wissenschaft und Kultur	—	33.746.273,70	133.019.964,59	141.542.649,97 R 1.245.852,07	308.308.888,26 R 1.245.852,07
07	Kultusministerium	—	11.329.186,59	11.175.698,84	196.000,00 R 46.000,00	22.700.885,43 R 46.000,00
08	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	—	330.700.015,08	540.487.818,96	357.140.894,81	1.228.328.728,85
09	Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-	3.534.354,40	25.150.044,25	161.288.120,05	12.079.790,45	202.052.309,15
10	Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-	3.599.597,28	84.985.106,12	4.441.615,81	1.749.120,87	94.775.440,08
11	Justizministerium	—	290.169.503,48 R 13.116.959,24	6.162.129,01	—	296.331.632,49 R 13.116.959,24
12	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
13	Allgemeine Finanzverwaltung	13.257.111.359,67	537.230.893,38	1.219.939.204,35 R 7.024.606,51	3.712.199.935,99 R 310,23	18.726.481.393,39 R 7.024.916,74
14	Landesrechnungshof	—	21.638,47	—	1.020.580,92	1.042.219,39
15	Umweltministerium	97.725.713,02	37.722.784,57	20.455.723,78 R 12.007,87	75.937.566,57	231.841.787,94 R 12.007,87
20	Hochbauten	—	5.037.488,02	462.212,00	199.795,78	5.699.495,80
	Rechnungsergebnis für den Haushalt (Anm.1)	13.362.277.446,18	1.563.650.085,12 R 13.116.959,24	2.769.269.213,47 R 39.486.799,16	4.442.402.755,33 R 1.292.162,30	22.137.599.500,10 R 53.895.920,70
	Rechnungssoll für den Haushalt (Anm.2)	13.281.494.000,00	1.597.050.099,41 R 12.575.099,41	2.590.822.554,78 R 31.644.554,78	4.592.497.210,29 R 21.089.210,29	22.061.863.864,48 R 65.308.864,48
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	80.783.446,18	-33.400.014,29	178.446.658,69	-150.094.454,96	75.735.635,62

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
28.967.349,34	2.277.728,66	7.081.420,45	—	428.558,76	—	38.755.057,21	-38.471.641,34
21.789.992,75	10.027.519,33	6.688.753,16	—	4.906.815,34	2.787.183,04	46.200.263,62	-43.707.424,56
R 66.576,24	R 456.575,33	R 760.106,52		R 3.506.105,25		R 4.789.363,34	
1.097.118.894,84	190.540.065,24	811.230.206,80	7.696.201,62	163.933.249,61	51.716.934,00	2.322.235.552,11	-1.894.198.553,71
R 477.630,55	R 3.753.404,17	R 2.109.689,98	R 2.577.216,11	R 31.554.010,23	R 46.000,00	R 40.517.951,04	
572.574.819,79	157.505.444,41	2.784.450,87	1.489.987,62	36.673.163,90	41.565.130,58	812.592.997,17	-612.309.147,67
R 2.341.449,91	R 13.238.338,90	R 256.000,00		R 5.401.911,44	R 3.043.119,09	R 24.280.819,34	
114.873.097,25	37.051.087,39	1.801.768.985,65	302.904,93	352.818.532,16	7.920.670,03	2.314.735.277,41	-1.925.795.660,92
R 520.682,45	R 1.560.830,40	R 18.965.402,81		R 11.685.734,98		R 32.732.650,64	
72.135.072,71	41.868.764,84	2.005.119.361,99	9.104.467,15	178.971.291,14	11.148.251,26	2.318.347.209,09	-2.010.038.320,83
R 337.323,47	R 4.311.441,99	R 13.071.901,72		R 6.411.111,24		R 24.131.778,42	
3.446.311.775,96	60.448.100,70	265.120.396,67	309.081,49	7.663.744,40	2.745.775,09	3.782.598.874,31	-3.759.897.988,88
R 1.604.491,23	R 10.442.570,65	R 668.954,79		R 742.765,40		R 13.458.782,07	
209.790.617,94	404.344.657,61	482.924.508,04	69.246.681,32	711.653.497,99	9.945.001,84	1.887.904.964,74	-659.576.235,89
R 181.300,01	R 25.439.050,91	R 190.148.255,79	R 447.388,13	R 39.134.499,81		R 255.350.494,65	
92.639.833,59	31.598.189,06	140.032.664,94	2.821.358,13	148.997.212,76	40.573.801,31	456.663.059,79	-254.610.750,64
R 398.741,41	R 1.689.216,20	R 2.499.964,76		R -212.169,56	R 16.301.773,21	R 20.677.526,02	
84.049.739,41	51.419.523,76	6.619.706,10	3.207.073,41	3.566.910,79	44.892.477,10	193.755.430,57	-98.979.990,49
	R 88.000,00	R 2.203.574,45		R 5.000,00		R 2.296.574,45	
609.537.379,29	264.614.259,12	16.973.002,58	125.059,96	11.544.497,04	43.118.834,16	945.913.032,15	-649.581.399,66
R 1.885.968,68	R 6.216.320,91			R 113.001,46		R 8.215.291,05	
95.745,82	8.188,93	—	—	—	—	103.934,75	-103.934,75
2.041.801.832,35	2.352.075.565,71	2.518.181.747,30	—	287.756.786,91	21.726.014,86	7.221.541.947,13	11.504.939.446,26
R 1.296.700,00	R 19.826.156,52	R 291.483,50		R 5.559.197,44		R 26.973.537,46	
11.933.679,06	864.201,71	530,14	—	523.840,68	231.064,38	13.553.315,97	-12.511.096,58
R 48.213,96						R 48.213,96	
82.167.876,35	62.894.268,43	115.665.581,68	28.178.878,40	138.971.770,46	21.787.274,26	449.665.649,58	-217.823.861,64
R 210.648,07	R 6.995.149,86	R 38.065.199,74	R 4.858.316,44	R 50.030.497,12	R 12.707,10	R 100.172.518,33	
—	39.517.450,31	75.000,00	167.258.085,63	12.337.057,89	—	219.187.593,83	-213.488.098,03
8.485.787.706,45	3.707.055.015,21	8.180.266.316,37	289.739.779,66	2.060.746.929,83	300.158.411,91	23.023.754.159,43	-886.154.659,33
R 9.369.725,98	R 94.017.055,84	R 269.040.534,06	R 7.882.920,68	R 153.931.664,81	R 19.403.599,40	R 553.645.500,77	
8.481.285.642,05	3.633.616.381,00	8.086.964.347,94	262.303.822,35	2.088.746.046,74	162.130.246,25	22.715.046.486,33	-653.182.621,85
R 22.758.642,05	R 79.544.381,00	R 293.189.347,94	R 24.550.822,35	R 285.630.046,74	R 12.818.246,25	R 718.491.486,33	
4.502.064,40	73.438.634,21	93.301.968,43	27.435.957,31	-27.999.116,91	138.028.165,66	308.707.673,10	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtplan				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	13.362.277.446,18	—	13.362.277.446,18	13.281.494.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.550.533.125,88	13.116.959,24	1.563.650.085,12	1.584.475.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.729.782.414,31	39.486.799,16	2.769.269.213,47	2.559.178.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	4.441.110.593,03	1.292.162,30	4.442.402.755,33	4.571.408.000
		Summe der Einnahmen	22.083.703.579,40	53.895.920,70	22.137.599.500,10	21.996.555.000
		4 Personalausgaben	8.476.417.980,47	9.369.725,98	8.485.787.706,45	8.458.527.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.613.037.959,37	94.017.055,84	3.707.055.015,21	3.554.072.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.911.225.782,31	269.040.534,06	8.180.266.316,37	7.793.775.000
		7 Baumaßnahmen	281.856.858,98	7.882.920,68	289.739.779,66	237.753.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.906.815.265,02	153.931.664,81	2.060.746.929,83	1.803.116.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	280.754.812,51	19.403.599,40	300.158.411,91	149.312.000
		Summe der Ausgaben	22.470.108.658,66	553.645.500,77	23.023.754.159,43	21.996.555.000
		Zuschuss	386.405.079,26	499.749.580,07	886.154.659,33	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	13.281.494.000,00	80.783.446,18	—	
12.575.099,41	1.597.050.099,41	–33.400.014,29	23,83	
31.644.554,78	2.590.822.554,78	178.446.658,69	120.656,28	
21.089.210,29	4.592.497.210,29	–150.094.454,96	—	
65.308.864,48	22.061.863.864,48	75.735.635,62	120.680,11	
22.758.642,05	8.481.285.642,05	4.502.064,40	57.887.876,41	
79.544.381,00	3.633.616.381,00	73.438.634,21	84.147.922,94	
293.189.347,94	8.086.964.347,94	93.301.968,43	222.157.948,68	
24.550.822,35	262.303.822,35	27.435.957,31	45.181.615,49	
285.630.046,74	2.088.746.046,74	–27.999.116,91	64.508.088,47	
12.818.246,25	162.130.246,25	138.028.165,66	7.813.152,08	
718.491.486,33	22.715.046.486,33	308.707.673,10	481.696.604,07	
653.182.621,85	653.182.621,85	232.972.037,48		

Gruppierungsübersicht
und
Funktionenübersicht
zur Haushaltsrechnung
des Landes Niedersachsen
für das
Haushaltsjahr
2002

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen	Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	
01	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	
011	Lohnsteuer	4.707.722.306,06
012	Veranlagte Einkommensteuer	248.133.845,21
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	434.002.325,23
014	Körperschaftsteuer	270.834.221,65
015	Umsatzsteuer	5.160.406.568,63
016	Einfuhrumsatzsteuer	—
017	Gewerbesteuerumlage	401.184.355,25
018	Zinsabschlagsteuer	299.190.172,86
	01 insgesamt	11.521.473.794,89
05	Landessteuern (05/06)	
051	Vermögensteuer	23.817.879,85
052	Erbschaftsteuer	203.908.058,40
053	Grunderwerbsteuer	377.880.141,56
054	Kraftfahrzeugsteuer	775.775.080,48
055	Totalisatorsteuer	868.570,19
056	Andere Rennwettsteuern	79.192,38
057	Lotteriesteuer	183.477.420,89
058	Sportwettsteuer	—
059	Feuerschutzsteuer	32.636.401,51
061	Biersteuer	39.711.534,41
062	Gewerbesteuer im nds. Küstengewässer/Festlandsockel (abzüglich Gewerbesteuerumlage)	—
069	Sonstige	—
	05/06 insgesamt	1.638.154.279,67
09	Steuerähnliche Abgaben	
093	Abgaben von Spielbanken	97.483.285,11
099	Sonstige	105.166.086,51
	09 insgesamt	202.649.371,62
	0 insgesamt	13.362.277.446,18
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	
11	Verwaltungseinnahmen	
111	Gebühren, sonstige Entgelte	80.071.783,90
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	284.669.350,46
119	Sonstige	202.480.688,57
	11 insgesamt	567.221.822,93
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	46.820.125,15
122	Konzessionsabgaben	471.294.384,66
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto, Toto	5.000.868,88
124	Mieten und Pachten	210.226.595,65
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82.611.097,81
129	Sonstige	28.938.315,56
	12 insgesamt	844.891.387,71
13	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	36.673,77
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.785.576,94
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	20.007.860,94
134	Kapitalrückzahlungen	47.875,41
	13 insgesamt	22.877.987,06
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	894.220,61
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	—
	14 insgesamt	894.220,61

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich		
151	Zinseinnahmen vom Bund		—
152	Zinseinnahmen von Ländern		—
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		141.980,34
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen		—
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit		—
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden		15.769,11
		15 insgesamt	157.749,45
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen		
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen		274.999,36
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland		21.604.165,76
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland		—
		16 insgesamt	21.879.165,12
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich		
171	Darlehensrückflüsse vom Bund		—
172	Darlehensrückflüsse von Ländern		—
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden		3.832.294,55
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen		—
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit		—
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden		1.550.781,90
		17 insgesamt	5.383.076,45
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen		
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen		950.000,00
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland		86.277.716,55
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland		—
		18 insgesamt	87.227.716,55
		1 insgesamt	1.550.533.125,88
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen		
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich		
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund		687.386.935,15
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern		361.967.870,12
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		35.051.824,00
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen		—
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit		—
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden		—
		21 insgesamt	1.084.406.629,27
22	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich		
221	Schuldendiensthilfen vom Bund		—
222	Schuldendiensthilfen von Ländern		—
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		—
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen		—
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit		—
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden		—
		22 insgesamt	—
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich		
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund		1.141.243.271,31
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern		30.169.432,42
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		168.129.560,25
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen		3.289,47
235	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung		3.542.763,16
236	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit		3.230.477,69
237	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen von Zweckverbänden		279.714,61
		23 insgesamt	1.346.598.508,91

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen	Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
26	Schuldendiensthilfen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	43.095.516,70
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	—
	26 insgesamt	43.095.516,70
27	Zuschüsse von der EU	
271	Erstattungen von der EU	18.135.120,69
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	143.086.199,92
	27 insgesamt	161.221.320,61
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	91.605.190,43
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	1.284.318,88
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	1.570.929,51
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	—
	28 insgesamt	94.460.438,82
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
	29 insgesamt	—
	2 insgesamt	2.729.782.414,31
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
31	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen	
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	12.980.491,88
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	—
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	—
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	—
	31 insgesamt	12.980.491,88
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	—
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und bei der Bundesanstalt für Arbeit	—
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.990.000.475,57
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	960.000.000,00
	32 insgesamt	2.950.000.475,57
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	534.661.840,73
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	301.484,57
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	64.540.656,67
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	—
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	—
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	—
	33 insgesamt	599.503.981,97
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	
341	Beiträge	1.979.188,63
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	70.025.587,69
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	230.116,00
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	—
	34 insgesamt	72.234.892,32

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen		**Haushaltsrechnung** Istergebnis 2002 EUR
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken		
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage		513.500.000,00
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage		—
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage		—
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage		—
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage		—
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken		13.384.537,21
359	Sonstige		8.707.717,63
		35 insgesamt	535.592.254,84
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre		
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre		—
		36 insgesamt	—
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen		
371	Globale Mehreinnahmen		—
372	Globale Mindereinnahmen		—
		37 insgesamt	—
38	Haushaltstechnische Verrechnungen		
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln		259.350.443,63
382	Durchlaufende Posten		11.448.052,82
389	Sonstige		—
		38 insgesamt	270.798.496,45
		3 insgesamt	4.441.110.593,03
		0 - 3 Gesamteinnahmen	22.083.703.579,40

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
4	Personalausgaben	
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	
411	Aufwendungen für Abgeordnete	22.127.196,19
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.887.302,44
	41 insgesamt	25.014.498,63
42	Bezüge und Nebenleistungen	
421	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister	1.692.969,61
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.587.971.599,05
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	23.910.919,71
425	Vergütungen der Angestellten	1.123.308.762,49
426	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	208.132.897,95
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	61.189.629,19
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben – nur in Titelgruppen	175.724.398,15
	42 insgesamt	6.181.931.176,15
43	Versorgungsbezüge und dgl.	
431	Versorgungsbezüge Ministerpräsidentin/Ministerpräsidenten, Ministerinnen/Minister und der Hinterbliebenen	2.332.762,66
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen, Richter und deren Hinterbliebenen	1.735.994.295,69
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	9.179.961,67
435	Versorgungsbezüge der Angestellten und deren Hinterbliebenen	—
436	Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen, Arbeiter und deren Hinterbliebenen	98.693,53
437	Versorgungsbezüge nach dem G 131	—
439	Sonstige	2.040.966,31
	43 insgesamt	1.749.646.679,86
44	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl.	217.143.295,93
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	27.519.912,43
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	243.788.632,04
	44 insgesamt	488.451.840,40
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	—
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht Obergruppen 41 bis 44)	—
453	Trennungsentschädigung, Umzugskostenvergütung	5.690.432,38
459	Sonstige	25.683.353,05
	45 insgesamt	31.373.785,43
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	—
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	—
	46 insgesamt	—
	4 insgesamt	8.476.417.980,47

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	
51	Sächliche Verwaltungsausgaben	
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsggstände	115.678.694,54
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	46.312.558,13
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	72.304.194,01
518	Mieten und Pachten	48.074.141,40
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	37.210.795,65
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	18.698.861,70
523	Kunst- und wissentschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	11.250.804,99
525	Aus- und Fortbildung	38.246.073,90
526	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	48.296.157,53
527	Dienstreisen	25.132.067,53
529	Verfügungsmittel	1.001.992,39
531	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	7.319.708,35
532	Auslagen in Rechtssachen	173.055.518,63
534	Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen und Förderung der politischen Zusammenarbeit	—
536	Ausgaben für Polizei, öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.486.004,16
537	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen (auch Gutachten)	40.608.386,44
538	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	90.175.973,25
539	Ausgaben für Schulwesen, Erziehung, Wissenschaft, Sport, kulturelle Angelegenheiten	44.933,11
541	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.	746.105,47
542	Ausgleichsabgaben	1.637.113,28
546	Sonstige	43.800.456,91
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	474.495.460,85
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—
	51 - 54 insgesamt	1.295.576.002,22
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	
561	Zinsausgaben an Bund	14.528.123,63
562	Zinsausgaben an Länder	—
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	—
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	—
	56 insgesamt	14.528.123,63
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	5.112.918,81
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	145.199,58
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	—
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.201.849.669,15
576	Zinsausgaben an Ausland	40.428.720,18
	57 insgesamt	2.247.536.507,72
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	
581	Tilgungsausgaben an Bund	54.493.181,81
582	Tilgungsausgaben an Länder	—
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	306,78
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	—
	58 insgesamt	54.493.488,59
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	—
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	863.712,95
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	—
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	40.124,26
596	Tilgungsausgaben an Ausland	—
	59 insgesamt	903.837,21
	5 insgesamt	3.613.037.959,37

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	—
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	—
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.426.548.495,84
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	—
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	—
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	—
	61 insgesamt	2.426.548.495,84
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	
621	Schuldendiensthilfen an Bund	—
622	Schuldendiensthilfen an Länder	—
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	—
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	—
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	—
	62 insgesamt	—
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	27.662.548,76
632	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	24.269.651,49
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.162.804.532,71
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	3.060.000,00
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	16.473.148,45
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	120.815.945,24
	63 insgesamt	2.355.085.826,65
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	32.789.371,09
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	24.872.447,95
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	32.980.331,00
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	—
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	—
	66 insgesamt	90.642.150,04
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	
671	Erstattungen an Inland	108.813.630,87
676	Erstattungen an Ausland	44.628,12
	67 insgesamt	108.858.258,99
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	277.889.182,67
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	1.806.098.955,02
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	58.222.649,69
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	415.100.928,36
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	282.822.087,79
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	68.942.703,27
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)	20.914.335,78
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	—
	68 insgesamt	2.929.990.842,58
69	Vermögensübertragung, soweit nicht für Investitionen	
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	100.208,21
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
	69 insgesamt	100.208,21
	6 insgesamt	7.911.225.782,31

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
7	Baumaßnahmen	
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	49.945.814,78
712	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Hochbaumaßnahmen (712 - 729)	137.967.153,16
731	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Straßenbaumaßnahmen (731 - 739)	49.571.033,83
741	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Hafenbaumaßnahmen (741 - 759)	18.684.625,76
761	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Sonstige Tiefbaumaßnahmen (761 - 779)	25.688.231,45
	7 insgesamt	281.856.858,98
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	
81	Erwerb von beweglichen Sachen	
811	Erwerb von Fahrzeugen	14.441.694,20
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	103.467.276,14
	81 insgesamt	117.908.970,34
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	
821	Grunderwerb	10.990.523,80
822	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	—
	82 insgesamt	10.990.523,80
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	-4.639.483,68
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	—
	83 insgesamt	-4.639.483,68
85	Darlehen an öffentlichen Bereich	
851	Darlehen an Bund	—
852	Darlehen an Länder	—
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
854	Darlehen an Sondervermögen	—
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	—
857	Darlehen an Zweckverbände	—
	85 insgesamt	—
86	Darlehen an sonstige Bereiche	
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	1.261.065,97
862	Darlehen an private Unternehmen	—
863	Darlehen an Sonstige im Inland	13.001.720,31
866	Darlehen an Ausland	—
	86 insgesamt	14.262.786,28
870	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	10.688.348,46
	87 insgesamt	10.688.348,46
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	43.165.660,02
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	1.592.755,44
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	549.331.769,94
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	78.366.000,00
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	—
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	47.367.626,49
	88 insgesamt	719.823.811,89
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	522.679.357,88
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	176.525.899,28
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	326.918.501,13
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	10.850.314,90
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	806.234,74
	89 insgesamt	1.037.780.307,93
	8 insgesamt	1.906.815.265,02

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben		**Haushaltsrechnung** Istergebnis 2002 EUR
9	Besondere Finanzierungsausgaben		
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke		
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage		—
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage		—
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage		—
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage		—
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage		—
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke		7.609.296,82
919	Sonstige		205.000,00
		91 insgesamt	7.814.296,82
960	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren		—
		96 insgesamt	—
97	Globale Mehr- und Minderausgaben		
971	Globale Mehrausgaben		—
972	Globale Minderausgaben		—
		97 insgesamt	—
98	Haushaltstechnische Verrechnungen		
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln		260.810.295,85
982	Durchlaufende Posten		11.416.777,54
989	Sonstige		713.442,30
		98 insgesamt	272.940.515,69
		9 insgesamt	280.754.812,51
		4 - 9 Gesamtausgaben	22.470.108.658,66

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
0	Allgemeine Dienste		
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung		
011	Politische Führung		10.601.336,18
012	Innere Verwaltung		14.284.141,75
013	Informationswesen		—
014	Statistischer Dienst		354.700,56
015	Zivildienst		16.434,41
016	Hochbauverwaltung		75.323.454,08
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen		124.775.998,81
019	Sonstige Allgemeine Staatsaufgaben		516.427,15
		01 insgesamt	225.872.492,94
02	Auswärtige Angelegenheiten		
021	Auslandsvertretungen		—
022	Internationale Organisationen		—
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung		—
024	Auslandsschulwesen u. kulturelle Angelegenheiten im Ausland		—
029	Sonstiges		—
		02 insgesamt	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
042	Polizei		21.326.640,33
044	Brandschutz		1.181.190,64
045	Katastrophenschutz		515.148,78
048	Versorgung einschließlich Beihilfen Öffentliche Sicherheit und Ordnung		—
049	Sonstiges		3.418.171,82
		04 insgesamt	26.441.151,57
05	Rechtsschutz		
051	Verfassungsgerichte		—
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften		255.872.531,87
053	Verwaltungsgerichte		15.236.321,15
054	Arbeits- und Sozialgerichte		4.371.554,05
055	Finanzgerichte		952.451,52
056	Justizvollzugsanstalten		6.965.303,23
058	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Rechtsschutz)		—
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben		—
		05 insgesamt	283.398.161,82
06	Finanzverwaltung		
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung		298.873.032,02
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung		5.423.724,80
068	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Finanzverwaltung)		—
		06 insgesamt	304.296.756,82
		0 insgesamt	840.008.563,15

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen (11/12)		
111	Unterrichtsverwaltung		148.868,54
112	Grundschulen		1.854.491,78
113	Hauptschulen		—
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen		1.106.917,11
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen		—
116	Realschulen		135.547,72
117	Gymnasien, Kollegs		2.174.934,52
118	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Schulen)		—
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)		143.356,06
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe		—
123	Freie Waldorfschulen		—
124	Sonderschulen		14.935.839,33
127	Berufliche Schulen		7.400.953,89
129	Sonstige schulische Aufgaben		6.290.810,25
		11/12 insgesamt	34.191.719,20
13	Hochschulen		
131	Universitäten		104.734.163,62
132	Hochschulkliniken		936.369,59
133	Verwaltungsfachhochschulen		533.374,36
135	Kunsthochschulen		255.854,35
136	Fachhochschulen		5.024.465,67
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft		—
138	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Hochschulen)		—
139	Sonstige Hochschulaufgaben		59.117.041,95
		13 insgesamt	170.601.269,54
14	Förderung von Schüler(-innen), Student(-innen) und dgl.		
141	Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler		33.441.797,46
142	Fördermaßnahmen für Studierende		46.259.342,82
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs		—
145	Schülerinnen- und Schülerbeförderung		—
146	Studentenwohnraumförderung		—
		14 insgesamt	79.701.140,28
15	Sonstiges Bildungswesen		
151	Förderung der Weiterbildung		286.700,89
152	Volkshochschulen		—
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung		2.463.743,72
154	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung		9.596,70
155	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung		3.656,19
156	Berufsakademien		—
		15 insgesamt	2.763.697,50
16	Wissensch.,Forschung, Entwickl. außerh. d. Hochschulen (16/17)		
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren		4.776.804,05
163	Wissenschaftliche Museen		—
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern		26.891.437,92
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung		680.571,81
167	Zusch. an intern. wiss. Org. u. zwischenstaatl. Forschungseinr.		—
168	Forsch. u. experim. Entw. zur Weltr.-Erk. u. -nutz.(Einzelm.)		—
169	Forsch./experim. Entw. zur industr. Produk./Techn.(Einzelm.)		—
171	Forsch./experim. Entw. z. Erz./Vert./Nutz. d. Energ.(Einzelm.)		—
172	Forsch./experim. Entw. z. Sch./Förd. d. Gesundheit (Einzelm.)		—
173	Forschung/experimentelle Entw. zum Umweltschutz (Einzelm.)		—
174	Forsch./exper. Entw. z. landw. Produk. u. Technolog.(Einzelm.)		1.050.209,13
175	Forsch./exper. Entw. z. gesell. Strukt. u. Beziehung.(Einzelm.)		—
176	Forsch./exper. Entw. z. Infrastruktm./Raumgesamtpl.(Einzlm.)		—
177	Forsch./exper. Entw. z. Erk./ Nutz. d. ird. Umwelt (Einzelm.)		3.660.980,66
178	Nicht zielor. Forsch./s. Maßn. z. Förd. d. Wiss./ziv. Forsch.		1.159.255,91
		16/17 insgesamt	38.219.259,48

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
18	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)		
181	Theater		15.579.815,15
182	Einrichtungen der Musikpflege		—
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen		3.152.889,09
184	Zoologische und botanische Gärten		—
185	Musikschulen		—
186	Nicht wissenschaftliche Bibliotheken		—
187	Sonstige Kultureinrichtungen		4.376.675,42
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten		1.067.161,35
		18 insgesamt	24.176.541,01
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten		
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege		—
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen		—
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege		42.500,00
195	Denkmalschutz und -pflege		1.245.656,52
199	Kirchliche Angelegenheiten		—
		19 insgesamt	1.288.156,52
		1 insgesamt	350.941.783,53
2	Soz. Sicherung, soz. Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung		
21	Verwaltung		
211	Versicherungsbehörden		—
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband		714.386,19
213	Jugendämter		73.850,56
214	Versorgungsämter		—
215	Lastenausgleichsverwaltung		—
216	Wiedergutmachungsbehörden		—
219	Sonstige Behörden		—
		21 insgesamt	788.236,75
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung		
223	Unfallversicherung		4.625.647,84
224	Krankenversicherung		—
227	Pflegeversicherung		—
229	Sonstige Sozialversicherungen		—
		22 insgesamt	4.625.647,84
23	Familien- und Sozialhilfe, Förder. der Wohlfahrtspflege u.ä.		
231	Kindergeld		—
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz		—
233	Wohngeld		240.098.825,70
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- / Asylbewerbergesetz		151.655.632,37
235	Soziale Einrichtungen		13.632.186,83
236	Förderung der Wohlfahrtspflege		741,58
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz		31.781.866,42
		23 insgesamt	437.169.252,90
24	Soz. Leistungen für Folgen von Krieg und polit. Ereignissen		
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung		—
243	Lastenausgleich		—
244	Wiedergutmachung		250.113,84
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler		382.966,46
247	Kriegsopferfürsorge		30.789.463,65
249	Sonstiges		2.074.564,35
		24 insgesamt	33.497.108,30

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz		
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung		7.237.138,80
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsförderung		46.314.442,16
254	Arbeitsschutz		5.760.842,17
		25 insgesamt	59.312.423,13
26	Jugendhilfe nach SGB VIII		
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit		94.564,87
262	Jugendsozialarbeit und erz. Kinder- und Jugendschutz		—
263	Förderung der Erziehung in der Familie		—
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespfl.		—
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe		—
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe		96.933,58
		26 insgesamt	191.498,45
27	Einrichtungen der Jugendhilfe		
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit		68.364,34
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit		96.076,69
273	Einrichtungen der Familienförderung		—
274	Tageseinrichtungen für Kinder		—
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen		—
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe		81.340,34
		27 insgesamt	245.781,37
280	Förderung der Vermögensbildung		—
290	Sonst. soziale Angelegenheiten		6.469.516,67
		2 insgesamt	542.299.465,41
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung		
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens		
311	Gesundheitsbehörden		148.040,07
312	Krankenhäuser und Heilstätten		67.857.200,02
314	Maßnahmen d. Gesundheitswesens		2.685.357,65
319	Sonstiges		—
		31 insgesamt	70.690.597,74
32	Sport und Erholung		
321	Park- und Gartenanlagen		—
322	Badeanstalten		—
323	Sportstätten		315.948,87
324	Förderung des Sports		1.500,00
329	Sonstiges		—
		32 insgesamt	317.448,87
33	Umwelt- und Naturschutz		
331	Umwelt und Naturschutzbehörden		2.451.558,69
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes		17.450.864,67
		33 insgesamt	19.902.423,36
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		—
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes		25.346.271,54
		34 insgesamt	25.346.271,54
		3 insgesamt	116.256.741,51

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		**Haushaltsrechnung** Istergebnis 2002 EUR
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung, komm. Gemeinschaftsd.		
41	Wohnungswesen		
411	Förderung des Wohnungsbaues		112.047.408,00
419	Sonstiges		—
		41 insgesamt	112.047.408,00
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen		
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung		66.817.924,34
422	Raumordnung und Landesplanung		323.255,13
		42 insgesamt	67.141.179,47
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste		
431	Straßenbeleuchtung		—
432	Ortsentwässerung		—
433	Müllbeseitigung u. -verwertung		2.162.160,48
434	Straßenreinigung		—
439	Sonstiges		—
		43 insgesamt	2.162.160,48
440	Städtebauförderung		12.048.591,05
		4 insgesamt	193.399.339,00
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten		
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)		
511	Ernährung und Landwirtschaft		12.630.250,20
512	Forsten		512.220,76
		51 insgesamt	13.142.470,96
52	Verbesserung der Agrarstruktur		
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)		60.574.861,84
528	EU-Ausrichtungsfonds		3.620.597,62
529	Sonstiges		2.078.902,93
		52 insgesamt	66.274.362,39
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen		
531	EU-Garantiefonds		95.373.623,08
532	Marktordnungen (einschl. EU)		3.570.290,53
533	Gasölverbilligung		—
539	Sonstiges		—
		53 insgesamt	98.943.913,61
54	Sonstige Bereiche		
541	Versuchsgüter und -felder		—
542	Fischerei		234.400,67
549	Sonstiges		9.637.482,74
		54 insgesamt	9.871.883,41
		5 insgesamt	188.232.630,37

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen		
610	Verwaltung		2.126.835,13
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		
621	Kernenergie		—
622	Sonstige Energieformen		—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau		107.973.131,47
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken		—
625	Küstenschutz		51.124.388,91
626	Erdölversorgung		—
627	Sonstige Energieversorgung		—
629	Sonstiges		—
		62 insgesamt	159.097.520,38
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		
631	Kohlenbergbau		—
632	Sonstiger Bergbau		286.879.945,57
634	Verarbeitende Industrie		—
635	Handwerk und Kleingewerbe		—
638	Baugewerbe		—
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe		—
		63 insgesamt	286.879.945,57
64	Handel		
641	Handel (allgemein)		—
642	Exportförderung, Auslandsmessen		—
643	Märkte und Inlandsmessen		—
649	Sonstiges		—
		64 insgesamt	—
650	Fremdenverkehr		—
660	Geld- und Versicherungswesen		—
680	Sonstige Bereiche		220.068,19
69	Regionale Förderungsmaßnahmen		
691	Betriebliche Investitionen		—
692	Verbesserung der Infrastruktur		41.257.799,56
699	Sonstiges		62.946.794,17
		69 insgesamt	104.204.593,73
		6 insgesamt	552.528.963,00
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen		
71	Verwaltung		
711	Straßen- und Brückenbau		2.362.401,09
712	Wasserstraßen und Häfen		4.769.451,39
719	Sonstiges		—
		71 insgesamt	7.131.852,48
72	Straßen		
721	Bundesautobahnen		63.011.765,15
722	Bundesstraßen		11.028.233,78
723	Landesstraßen		4.044.769,07
724	Kreisstraßen		4.254.935,18
725	Gemeindestraßen		76.816.824,51
729	Sonstiges		—
		72 insgesamt	159.156.527,69

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt		
731	Wasserstraßen und Häfen		27.464.785,01
732	Förderung der Schifffahrt		—
		73 insgesamt	27.464.785,01
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr		627.328.619,96
749	Sonstiges		—
		74 insgesamt	627.328.619,96
75	Luftfahrt		
751	Flugsicherung		147.439,07
759	Sonstiges		—
		75 insgesamt	147.439,07
760	Wetterdienst		—
77	Nachrichtenwesen		
771	Post- und Telekommunikation		—
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen		—
		77 insgesamt	—
790	Sonstige Bereiche		—
		7 insgesamt	821.229.224,21
8	Wirtsch.-untern., Allg. Grund- u. Kapitalverm., Sondervermögen		
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen		
811	Landwirtschaftliche Unternehmen		7.419.382,12
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen		87.863.497,22
		81 insgesamt	95.282.879,34
82	Versorgungsunternehmen		
821	Elektrizitätsunternehmen		—
822	Gasunternehmen		—
823	Wasserunternehmen		—
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen		—
829	Sonstiges		—
		82 insgesamt	—
83	Verkehrsunternehmen		
831	Straßenverkehrsunternehmen		—
832	Eisenbahnen		—
834	Häfen und Umschlag		—
835	Flughäfen und Luftverkehr		—
839	Sonstiges		—
		83 insgesamt	—
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen		
851	Bergbau		—
852	Industrielle Unternehmen		—
853	Banken und Kreditinstitute		15.288.731,90
854	Wohnungsbauunternehmen		—
856	Lotterie, Lotto, Toto		189.415.307,97
859	Sonstiges		21.086.619,56
		85 insgesamt	225.790.659,43

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen		**Haushaltsrechnung** Istergebnis 2002 EUR
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		
871	Allgemeines Grundvermögen		5.077.433,15
872	Allgemeines Kapitalvermögen		39.843.466,59
873	Sondervermögen		—
		87 insgesamt	44.920.899,74
		8 insgesamt	365.994.438,51
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		
910	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen		14.341.517.988,94
920	Schulden		2.963.188.894,21
940	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.		—
950	Rücklagen		535.592.254,84
960	Sonstiges		1.714.796,27
970	Abwicklung der Vorjahre		—
98	Globalposten		
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben		—
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen		—
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen		—
		98 insgesamt	—
990	Haushaltstechnische Verrechnungen		270.798.496,45
		9 insgesamt	18.112.812.430,71
		0 - 9 Gesamteinnahmen	22.083.703.579,40

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
0	Allgemeine Dienste		
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung		
011	Politische Führung		221.767.343,84
012	Innere Verwaltung		163.948.793,50
013	Informationswesen		2.361.558,60
014	Statistischer Dienst		25.736.511,44
015	Zivildienst		23.027,50
016	Hochbauverwaltung		105.382.926,31
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen		2.041.034.350,50
019	Sonstige Allgemeine Staatsaufgaben		15.668.729,23
		01 insgesamt	2.575.923.240,92
02	Auswärtige Angelegenheiten		
021	Auslandsvertretungen		—
022	Internationale Organisationen		—
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung		1.057.104,21
024	Auslandsschulwesen u. kulturelle Angelegenheiten im Ausland		916.474,65
029	Sonstiges		2.355,57
		02 insgesamt	1.975.934,43
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
042	Polizei		994.763.437,33
044	Brandschutz		34.702.450,57
045	Katastrophenschutz		1.153.682,37
048	Versorgung einschl. Beihilfen Öffentliche Sicherheit und Ordnung		—
049	Sonstiges		22.433.004,06
		04 insgesamt	1.053.052.574,33
05	Rechtsschutz		
051	Verfassungsgerichte		103.934,75
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften		640.553.379,09
053	Verwaltungsgerichte		21.873.298,48
054	Arbeits- und Sozialgerichte		40.541.253,98
055	Finanzgerichte		6.822.418,15
056	Justizvollzugsanstalten		201.770.584,35
058	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Rechtsschutz)		—
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben		3.000,00
		05 insgesamt	911.667.868,80
06	Finanzverwaltung		
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung		517.338.518,33
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung		3.604.284,35
068	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Finanzverwltg.)		—
		06 insgesamt	520.942.802,68
		0 insgesamt	5.063.562.421,16

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kult. Angelegenheiten		
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen (11/12)		
111	Unterrichtsverwaltung		19.867.575,92
112	Grundschulen		1.381.999,73
113	Hauptschulen		—
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen		1.493.327.061,81
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen		15.894.208,23
116	Realschulen		212.465.905,79
117	Gymnasien, Kollegs		568.830.500,44
118	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Schulen)		—
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)		197.569.503,69
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe		—
123	Freie Waldorfschulen		21.510.225,75
124	Sonderschulen		310.279.733,12
127	Berufliche Schulen		553.035.058,39
129	Sonstige schulische Aufgaben		86.450.029,14
		11/12 insgesamt	3.480.611.802,01
13	Hochschulen		
131	Universitäten		1.036.153.596,63
132	Hochschulkliniken		333.618.558,60
133	Verwaltungsfachhochschulen		9.562.281,12
135	Kunsthochschulen		29.456.000,00
136	Fachhochschulen		236.344.227,21
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft		97.837.013,26
138	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Hochschulen)		—
139	Sonstige Hochschulaufgaben		58.523.107,70
		13 insgesamt	1.801.494.784,52
14	Förderung von Schüler(-innen), Student(-innen) und dgl.		
141	Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler		51.432.681,45
142	Fördermaßnahmen für Studierende		97.410.132,91
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs		1.286.540,00
145	Schülerinnen- und Schülerbeförderung		—
146	Studentenwohnraumförderung		1.686.043,63
		14 insgesamt	151.815.397,99
15	Sonstiges Bildungswesen		
151	Förderung der Weiterbildung		6.591.492,13
152	Volkshochschulen		31.898.000,00
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung		20.768.631,65
154	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung		85.209.157,30
155	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung		4.051.639,29
156	Berufsakademien		20.877.300,00
		15 insgesamt	169.396.220,37
16	Wissensch.,Forschung, Entwickl. außerh. d. Hochschulen (16/17)		
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive,Fachinformationszentren		36.883.390,35
163	Wissenschaftliche Museen		—
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern		99.960.337,53
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung		61.907.422,26
167	Zusch. an intern. wiss. Org. u. zwischenstaatl. Forschungseinr.		—
168	Forsch. u. experim. Entw. zur Weltr.-Erk. u. -nutz.(Einzelm.)		—
169	Forsch./experim. Entw. zur industr. Produk./Techn.(Einzelm.)		1.847.740,27
171	Forsch./experim. Entw. z. Erz./Vert./Nutz. d. Energ.(Einzelm.)		1.580.000,00
172	Forsch./experim. Entw. z. Sch./Förd. d. Gesundheit (Einzelm.)		—
173	Forschung/experimentelle Entw. zum Umweltschutz (Einzelm.)		—
174	Forsch./exper. Entw. z. landw. Produk. u. Technolog.(Einzelm.)		6.527.379,98
175	Forsch./exper. Entw. z. gesell. Strukt. u. Beziehung.(Einzelm.)		366.047,00
176	Forsch./exper. Entw. z. Infrastruktm./Raumgesamtpl.(Einzlm.)		346.626,39
177	Forsch./exper. Entw. z. Erk./Nutz. d. ird. Umwelt (Einzelm.)		21.606.148,58
178	Nicht zielor. Forsch./s. Maßn. z. Förd. d. Wiss./ziv. Forsch.		7.248.116,08
		16/17 insgesamt	238.273.208,44

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
18	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)		
181	Theater		112.336.253,84
182	Einrichtungen der Musikpflege		1.158.320,00
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen		26.210.120,34
184	Zoologische und botanische Gärten		1.054.266,89
185	Musikschulen		1.486.400,88
186	Nicht wissenschaftliche Bibliotheken		991.988,14
187	Sonstige Kultureinrichtungen		27.257.227,81
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten		8.017.001,27
		18 insgesamt	178.511.579,17
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten		
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege		2.354.911,94
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen		1.080.831,72
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege		6.217.631,56
195	Denkmalschutz und -pflege		5.522.364,74
199	Kirchliche Angelegenheiten		38.359.433,95
		19 insgesamt	53.535.173,91
		1 insgesamt	6.073.638.166,41
2	Soz. Sicherung, soz. Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung		
21	Verwaltung		
211	Versicherungsbehörden		—
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband		234.450.810,51
213	Jugendämter		2.922.642,68
214	Versorgungsämter		105.284,23
215	Lastenausgleichsverwaltung		3.139.990,00
216	Wiedergutmachungsbehörden		91.124,24
219	Sonstige Behörden		—
		21 insgesamt	240.709.851,66
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung		
223	Unfallversicherung		15.308.989,65
224	Krankenversicherung		—
227	Pflegeversicherung		218.451,51
229	Sonstige Sozialversicherungen		—
		22 insgesamt	15.527.441,16
23	Familien- und Sozialhilfe, Förder. der Wohlfahrtspflege u.ä.		
231	Kindergeld		8.061,59
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz		—
233	Wohngeld		477.362.682,01
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- / Asylbewerbergesetz		1.326.212.474,84
235	Soziale Einrichtungen		14.975.147,10
236	Förderung der Wohlfahrtspflege		37.761.811,98
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz		66.752.582,77
		23 insgesamt	1.923.072.760,29
24	Soz. Leistungen für Folgen von Krieg und polit. Ereignissen		
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung		25.565,00
243	Lastenausgleich		3.060.000,00
244	Wiedergutmachung		40.285.064,21
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler		15.205.926,58
247	Kriegsopferfürsorge		44.704.405,15
249	Sonstiges		3.284.295,39
		24 insgesamt	106.565.256,33

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		**Haushaltsrechnung** Istergebnis 2002 EUR
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz		
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung		10.094.846,58
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsförderung		68.582.781,58
254	Arbeitsschutz		28.472.983,60
		25 insgesamt	107.150.611,76
26	Jugendhilfe nach SGB VIII		
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit		83.203,72
262	Jugendsozialarbeit und erz. Kinder- und Jugendschutz		—
263	Förderung der Erziehung in der Familie		478.300,55
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespfl.		58.750.818,47
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe		—
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe		10.565.690,26
		26 insgesamt	69.878.013,00
27	Einrichtungen der Jugendhilfe		
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit		14.646.155,76
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit		1.690.359,64
273	Einrichtungen der Familienförderung		914.371,61
274	Tageseinrichtungen für Kinder		—
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen		—
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe		381.140,53
		27 insgesamt	17.632.027,54
280	Förderung der Vermögensbildung		—
290	Sonst. soziale Angelegenheiten		178.561.064,92
		2 insgesamt	2.659.097.026,66
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung		
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens		
311	Gesundheitsbehörden		1.869.275,48
312	Krankenhäuser und Heilstätten		285.030.360,50
314	Maßnahmen d. Gesundheitswesens		26.612.646,10
319	Sonstiges		112.291,45
		31 insgesamt	313.624.573,53
32	Sport und Erholung		
321	Park- und Gartenanlagen		—
322	Badeanstalten		—
323	Sportstätten		7.809.238,83
324	Förderung des Sports		26.766.836,27
329	Sonstiges		—
		32 insgesamt	34.576.075,10
33	Umwelt- und Naturschutz		
331	Umwelt und Naturschutzbehörden		27.530.879,87
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes		45.239.996,75
		33 insgesamt	72.770.876,62
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		—
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes		24.491.803,72
		34 insgesamt	24.491.803,72
		3 insgesamt	445.463.328,97

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung, komm. Gemeinschaftsd.		
41	Wohnungswesen		
411	Förderung des Wohnungsbaues		63.393.582,83
419	Sonstiges		—
		41 insgesamt	63.393.582,83
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen		
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung		152.007.862,03
422	Raumordnung und Landesplanung		2.164.552,09
		42 insgesamt	154.172.414,12
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste		
431	Straßenbeleuchtung		—
432	Ortsentwässerung		—
433	Müllbeseitigung u. -verwertung		729.889,91
434	Straßenreinigung		—
439	Sonstiges		—
		43 insgesamt	729.889,91
440	Städtebauförderung		20.491.593,01
		4 insgesamt	238.787.479,87
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten		
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)		
511	Ernährung und Landwirtschaft		113.814.573,19
512	Forsten		13.615.040,03
		51 insgesamt	127.429.613,22
52	Verbesserung der Agrarstruktur		
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)		99.665.450,84
528	EU-Ausrichtungsfonds		44.385,80
529	Sonstiges		9.095.243,75
		52 insgesamt	108.805.080,39
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen		
531	EU-Garantiefonds		85.879.785,27
532	Marktordnungen (einschl. EU)		3.570.290,53
533	Gasölverbilligung		—
539	Sonstiges		1.686.003,77
		53 insgesamt	91.136.079,57
54	Sonstige Bereiche		
541	Versuchsgüter und -felder		—
542	Fischerei		1.773.612,26
549	Sonstiges		87.874.106,95
		54 insgesamt	89.647.719,21
		5 insgesamt	417.018.492,39

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		**Haushaltsrechnung** Istergebnis 2002 EUR
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen		
610	Verwaltung		30.397.577,74
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		
621	Kernenergie		8.352,00
622	Sonstige Energieformen		—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau		109.379.980,04
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken		—
625	Küstenschutz		55.130.947,87
626	Erdölversorgung		—
627	Sonstige Energieversorgung		—
629	Sonstiges		—
		62 insgesamt	164.519.279,91
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		
631	Kohlenbergbau		—
632	Sonstiger Bergbau		—
634	Verarbeitende Industrie		—
635	Handwerk und Kleingewerbe		—
638	Baugewerbe		—
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe		—
		63 insgesamt	—
64	Handel		
641	Handel (allgemein)		—
642	Exportförderung, Auslandsmessen		—
643	Märkte und Inlandsmessen		—
649	Sonstiges		1.663.091,14
		64 insgesamt	1.663.091,14
650	Fremdenverkehr		—
660	Geld- und Versicherungswesen		—
680	Sonstige Bereiche		15.182.115,23
69	Regionale Förderungsmaßnahmen		
691	Betriebliche Investitionen		52.150.093,84
692	Verbesserung der Infrastruktur		128.071.463,08
699	Sonstiges		100.303.264,32
		69 insgesamt	280.524.821,24
		6 insgesamt	492.286.885,26
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen		
71	Verwaltung		
711	Straßen- und Brückenbau		68.331.627,18
712	Wasserstraßen und Häfen		48.577.887,26
719	Sonstiges		—
		71 insgesamt	116.909.514,44

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		Haushaltsrechnung Istergebnis 2002 EUR
72	Straßen		
721	Bundesautobahnen		73.236.165,07
722	Bundesstraßen		48.922.161,08
723	Landesstraßen		112.090.363,23
724	Kreisstraßen		—
725	Gemeindestraßen		80.619.854,51
729	Sonstiges		501.279,34
		72 insgesamt	315.369.823,23
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt		
731	Wasserstraßen und Häfen		46.253.889,41
732	Förderung der Schifffahrt		—
		73 insgesamt	46.253.889,41
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr		774.330.128,17
749	Sonstiges		8.665.242,36
		74 insgesamt	782.995.370,53
75	Luftfahrt		
751	Flugsicherung		790.763,60
759	Sonstiges		—
		75 insgesamt	790.763,60
760	Wetterdienst		—
77	Nachrichtenwesen		
771	Post- und Telekommunikation		—
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen		—
		77 insgesamt	—
790	Sonstige Bereiche		—
		7 insgesamt	1.262.319.361,21
8	Wirtsch.-untern., Allg. Grund- u. Kapitalverm., Sondervermögen		
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen		
811	Landwirtschaftliche Unternehmen		8.228.847,97
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen		120.933.013,03
		81 insgesamt	129.161.861,00
82	Versorgungsunternehmen		
821	Elektrizitätsunternehmen		—
822	Gasunternehmen		—
823	Wasserunternehmen		—
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen		—
829	Sonstiges		—
		82 insgesamt	—
83	Verkehrsunternehmen		
831	Straßenverkehrsunternehmen		—
832	Eisenbahnen		—
834	Häfen und Umschlag		—
835	Flughäfen und Luftverkehr		203.063,81
839	Sonstiges		—
		83 insgesamt	203.063,81

Funktionenübersicht

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen/Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben		**Haushaltsrechnung** Istergebnis 2002 EUR
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen		
851	Bergbau		—
852	Industrielle Unternehmen		—
853	Banken und Kreditinstitute		—
854	Wohnungsbauunternehmen		—
856	Lotterie, Lotto, Toto		625.259,59
859	Sonstiges		22.286.470,35
		85 insgesamt	22.911.729,94
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		
871	Allgemeines Grundvermögen		74.323.472,76
872	Allgemeines Kapitalvermögen		858.486,10
873	Sondervermögen		—
		87 insgesamt	75.181.958,86
		8 insgesamt	227.458.613,61
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		
910	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen		2.710.629.543,17
920	Schulden		2.317.461.985,95
940	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.		215.533.129,14
950	Rücklagen		7.814.296,82
960	Sonstiges		64.649.772,96
970	Abwicklung der Vorjahre		—
98	Globalposten		
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben		1.447.639,39
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen		—
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen		—
		98 insgesamt	1.447.639,39
990	Haushaltstechnische Verrechnungen		272.940.515,69
		9 insgesamt	5.590.476.883,12
		0 - 9 Gesamtausgaben	22.470.108.658,66

Einzelplan 01

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Landtags für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
01 01	283.415,87	—	283.415,87	38.755.057,21	—	38.755.057,21	-38.471.641,34
Summe Epl. 01	283.415,87	—	283.415,87	38.755.057,21	—	38.755.057,21	-38.471.641,34

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
130.000,00	—	130.000,00	41.491.000,00	19.940,38	41.510.940,38	-41.380.940,38	2.909.299,04	55.712,66
130.000,00	—	130.000,00	41.491.000,00	19.940,38	41.510.940,38	-41.380.940,38	2.909.299,04	55.712,66

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen EUR	Gesamt-einnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
01 01	Landtag	—	280.495,13	2.920,74	—	283.415,87
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 01 (Anm.1)	—	280.495,13	2.920,74	—	283.415,87
	Rechnungssoll für den Einzelplan 01 (Anm.2)	—	130.000,00	—	—	130.000,00
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	150.495,13	2.920,74	—	153.415,87

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
28.967.349,34	2.277.728,66	7.081.420,45	—	428.558,76	—	38.755.057,21	-38.471.641,34
28.967.349,34	2.277.728,66	7.081.420,45	—	428.558,76	—	38.755.057,21	-38.471.641,34
30.998.000,00	2.842.000,00	7.262.940,38 R 19.940,38	—	408.000,00	—	41.510.940,38 R 19.940,38	-41.380.940,38
-2.030.650,66	-564.271,34	-181.519,93	—	20.558,76	—	-2.755.883,17	

Einzelplan 01 Landtag
Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	011	Vermischte Einnahmen	6.281,02	—	6.281,02	6.000
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ****Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen, Gesetzesmaterialien, Drucksachen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt bzw. unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.*	16.719,88	—	16.719,88	10.000
119 06-2	011	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	–265,87	—	–265,87	—
119 10-0	011	Einnahmen aus dem Verkauf von Gegenständen und Veröffentlichungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit * *Vgl. K-Vermerk zu 531 10.*	112,00	—	112,00	—
119 41-0	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 51-8	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
121 10-5	011	Einnahmen aus Braugerechtsamen	49.707,00	—	49.707,00	46.000
124 01-5	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung ****Nach § 63 Abs. 5 i. V. m. § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, daß die Landespressekonferenz unentgeltlich ein Büro und bei Bedarf den Vortragsraum 2 nutzt. Die Reinigung und Heizung der Räume sowie die Lieferung von Strom und Wasser erfolgt ebenfalls unentgeltlich. Außerdem wird zugelassen, dass den öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk- und Fernsehanbietern der für ihre Berichterstattung aus dem Landtag und für ihre Beteiligung an Veranstaltungen des Landtages erforderliche Strom unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird.*	101.141,10	—	101.141,10	68.000
132 01-8	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
132 10-7	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 10.*	106.800,00	—	106.800,00	—
282 10-9	011	Erstattungen der Fraktionen	2.920,74	—	2.920,74	—
		A U S G A B E N				
411 10-3	011	Aufwendungen für Abgeordnete * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 411 10, 411 11 und 411 12.* ****Der Präsident hat freie Amtswohnung mit Ausstattung. Die Abgeordneten erhalten bei Benutzung von Kraftwagen einschließlich Taxen und Mietwagen zwischen Wohngemeinde und Ort der Veranstaltung eine Entschädigung von 0,30 Eur je km.*	13.386.873,51	—	13.386.873,51	13.877.000
411 11-1	011	Aufwendungen für frühere Abgeordnete und deren Hinterbliebene * *Vgl. D-Vermerk zu 411 10.*	5.817.858,48	—	5.817.858,48	6.164.000
411 12-0	011	Aufwendungen für die Beschäftigung von Schreib- und Bürokräften nach § 7 Abs. 2 NAbgG * *Vgl. D-Vermerk zu 411 10.*	2.922.464,20	—	2.922.464,20	2.954.000
412 10-0	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	—
422 01-6	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	2.757.163,32	—	2.757.163,32	7.593.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	6.000,00	281,02	—	
—	10.000,00	6.719,88	—	
—	—	–265,87	—	
—	—	112,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	46.000,00	3.707,00	—	
—	68.000,00	33.141,10	—	
—	—	—	—	
—	—	106.800,00	—	
—	—	2.920,74	—	
—	13.877.000,00	–490.126,49	—	
—	6.164.000,00	–346.141,52	—	
—	2.954.000,00	–31.535,80	—	
—	—	—	—	
—	7.593.000,00	–4.835.836,68	—	

Einzelplan 01 Landtag
Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 04-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	1.078,44	—	1.078,44	1.000
422 06-7	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	1.000
422 09-1	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-9	011	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-5	011	Vergütungen der Angestellten	3.038.158,32	—	3.038.158,32	—
425 04-0	011	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	15.717,37	—	15.717,37	21.000
425 06-6	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
426 01-1	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	603.337,04	—	603.337,04	—
426 06-2	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	520,04	—	520,04	2.000
427 01-8	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	228.504,09	—	228.504,09	174.000
441 01-0	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	186.464,62	—	186.464,62	187.000
441 02-9	940	Beihilfen für Angestellte	624,55	—	624,55	3.000
441 03-7	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	126,60	—	126,60	1.000
441 10-0	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	3.250,19	—	3.250,19	14.000
443 01-3	940	Fürsorgeleistungen	—	—	—	1.000
443 02-1	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-9	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	5.208,57	—	5.208,57	4.000
511 01-9	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	329.345,79	—	329.345,79	511.000
514 01-8	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	26.064,57	—	26.064,57	36.000
517 01-7	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	741.264,43	—	741.264,43	938.000
517 19-0	011	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-9	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	–0,01	—	–0,01	—
518 01-3	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	–123,50	—	–123,50	2.000
518 02-1	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	125.534,54	—	125.534,54	147.000
519 01-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	65.309,71	—	65.309,71	85.000
519 02-8	011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-6	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
519 10-9	011	Unterhaltung des Denkmals auf dem Platz der Göttinger Sieben	4.127,00	—	4.127,00	2.000
523 10-6	011	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	107.727,15	—	107.727,15	104.000
523 11-4	011	Erwerb und Unterhaltung von Kunstwerken für das Landtagsgebäude * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 523 11 und 812 11.*	10.994,89	—	10.994,89	3.000
525 01-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	7.987,05	—	7.987,05	35.000
526 01-6	011	Sachverständige ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die*	19.466,09	—	19.466,09	25.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	78,44	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.038.158,32	—	
—	21.000,00	–5.282,63	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	603.337,04	—	
—	2.000,00	–1.479,96	—	
—	174.000,00	54.504,09	54.504,09	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	187.000,00	–535,38	—	
—	3.000,00	–2.375,45	—	
—	1.000,00	–873,40	—	
—	14.000,00	–10.749,81	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	1.208,57	1.208,57	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	511.000,00	–181.654,21	—	
—	36.000,00	–9.935,43	—	
—	938.000,00	–196.735,57	—	
—	—	—	—	
—	—	–0,01	—	
—	2.000,00	–2.123,50	—	
—	147.000,00	–21.465,46	—	
—	85.000,00	–19.690,29	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	2.127,00	—	**526 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	104.000,00	3.727,15	—	**Zu 3.:** **Die Mitglieder der Kommission gemäß § 3 NAusfG zu Art. 10 GG und deren Vertreter erhalten für**
—	3.000,00	7.994,89	—	**ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 205 EUR monatlich.**
—	35.000,00	–27.012,95	—	**Zu 4.:** **Mitglieder der Kommission gem. § 25 Abs. 2 NAbgG können zur Abgeltung ihrer Unkosten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 77 EUR je**
—	25.000,00	–5.533,91	—	**Sitzung und Reisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz mit der Maßgabe erhalten, dass bei Benutzung des eigenen Pkw 0,30 EUR je km erstattet werden.** ,

Einzelplan 01 Landtag
Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 526 01-6		*Erläuterungen zu Nr. 3 und 4 verbindlich*				
526 02-4	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-2	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	27.814,54	—	27.814,54	31.000
527 02-0	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	—	—	—	—
527 03-9	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
529 10-4	011	Verfügungsmittel	35.879,75	—	35.879,75	46.000
529 11-2	011	Veranstaltungen des Landtages	49.854,70	—	49.854,70	108.000
531 02-8	011	Ausstellungen im Landtagsgebäude	—	—	—	—
531 04-4	011	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	—	—	—	—
531 10-9	019	Öffentlichkeitsarbeit und Einführung von Gruppen in die Arbeit des Parlaments * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 10.*	283.240,28	—	283.240,28	356.000
536 08-9	011	Kosten der Ausländerkommission	—	—	—	—
536 09-7	011	Genehmigte Anhörungen von Sachverständigen durch Ausschüsse des Landtages, Kosten der Enquete-Kommissionen	—	—	—	—
536 12-7	011	Kosten parlamentarischer Untersuchungsausschüsse	—	—	—	—
541 10-4	011	Ausgaben für die Durchführung von Landtagsausschusssitzungen	19.017,89	—	19.017,89	12.000
546 01-7	011	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 02-5	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	111,00	—	111,00	1.000
547 10-2	011	Dienstleistungen Außenstehender - dpa -	84.525,36	—	84.525,36	87.000
547 11-0	011	Dienstleistungen Außenstehender	28.911,34	—	28.911,34	14.000
632 10-0	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	21.977,72	—	21.977,72	41.000
684 10-0	019	Staatliche Mittel für Parteien und Einzelbewerber * *Übertragbar.*	2.140.449,55	—	2.140.449,55	2.178.000
684 11-8	011	Zahlungen an die Fraktionen des Landtages ****Die Fraktionen erhalten neben den Zuschüssen zur Deckung ihres allgemeinen Bedarfs in dem bisherigen Rahmen unentgeltlich folgende Sach- und Dienstleistungen:* *1. Die Bereitstellung und Unterhaltung von Büro- und Sitzungsräumen einschließlich Mikrofonanlagen in den Räumen 117 und 122 sowie einer grundsätzlich einheitlichen Ausstattung an Tischen, Stühlen und Schränken,* *2. die Bereitstellung von Projektionsgeräten der Landtagsverwaltung (z.B. Beamer, Tageslichtschreiber und Leinwand), soweit die Geräte im Einzelfall zur Erfüllung der Aufgaben der Landtagsverwaltung nicht benötigt werden,* *3. die Reinigung und Heizung der Räume, die Lieferung von Strom und Wasser,* *4. die Bereitstellung der Telekommunikationsanlage des Landtages, des EDV-Netzes und eingerichteter zentraler Informations- und Kommunikationseinrichtungen einschließlich der für den jeweiligen Anschluß erforderlichen Kopplungselemente, aber mit Ausnahme*	4.914.409,97	—	4.914.409,97	5.011.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	31.000,00	–3.185,46	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	46.000,00	–10.120,25	—	
—	108.000,00	–58.145,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	356.000,00	–72.759,72	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	7.017,89	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–889,00	—	
—	87.000,00	–2.474,64	—	
—	14.000,00	14.911,34	—	
—	41.000,00	–19.022,28	—	
19.940,38	2.197.940,38	–57.490,83	—	
—	5.011.000,00	–96.590,03	—	

Einzelplan 01 Landtag
Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 684 11-8		*der anfallenden Nutzungs- und Übertragungsgebühren, die von den Fraktionen zu tragen sind,* *5. die Weiterleitung der Postsendungen und die Durchführung von Umzügen.* *Über das Nähere entscheidet der Präsident.*				
686 10-2	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2.861,75	—	2.861,75	3.000
811 01-2	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 10-1	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 10.*	106.800,00	—	106.800,00	—
812 10-8	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	55.700,61	—	55.700,61	72.000
812 11-6	011	Erwerb von Kunstwerken für das Landtagsgebäude * *Vgl. D-Vermerk zu 523 11.*	—	—	—	8.000
812 15-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(578.455,70)	(—)	(578.455,70)	(636.000)
511 99-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	198.612,32	—	198.612,32	136.000
518 98-6	011	Mieten und Pachten für Software	9.416,04	—	9.416,04	15.000
518 99-4	011	Mieten und Pachten für Hardware	1.774,80	—	1.774,80	3.000
525 98-2	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten IZN	3.013,46	—	3.013,46	11.000
525 99-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	29.709,21	—	29.709,21	10.000
538 98-7	011	Dienstleistungen des IZN	854,50	—	854,50	77.000
538 99-5	011	Dienstleistungen Außenstehender	67.295,76	—	67.295,76	46.000
671 99-7	011	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme von Fremddatenbanken	1.721,46	—	1.721,46	10.000
812 99-0	011	Erwerb von Geräten und Programmen	266.058,15	—	266.058,15	328.000
		Abschluss Kapitel 01 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	280.495,13	—	280.495,13	130.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.920,74	—	2.920,74	—
		Summe der Einnahmen	283.415,87	—	283.415,87	130.000
		4 Personalausgaben	28.967.349,34	—	28.967.349,34	30.998.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.277.728,66	—	2.277.728,66	2.842.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.081.420,45	—	7.081.420,45	7.243.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	428.558,76	—	428.558,76	408.000
		Summe der Ausgaben	38.755.057,21	—	38.755.057,21	41.491.000
		Zuschuss	38.471.641,34	—	38.471.641,34	41.361.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–138,25	—	
—	—	—	—	
—	—	106.800,00	—	
—	72.000,00	–16.299,39	—	
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(636.000,00)	(–57.544,30)	(—)	
—	136.000,00	62.612,32	—	
—	15.000,00	–5.583,96	—	
—	3.000,00	–1.225,20	—	
—	11.000,00	–7.986,54	—	
—	10.000,00	19.709,21	—	
—	77.000,00	–76.145,50	—	
—	46.000,00	21.295,76	—	
—	10.000,00	–8.278,54	—	
—	328.000,00	–61.941,85	—	
—	130.000,00	150.495,13	—	
—	—	2.920,74	—	
—	130.000,00	153.415,87	—	
—	30.998.000,00	–2.030.650,66	55.712,66	
—	2.842.000,00	–564.271,34	—	
19.940,38	7.262.940,38	–181.519,93	—	
—	408.000,00	20.558,76	—	
19.940,38	41.510.940,38	–2.755.883,17	55.712,66	
19.940,38	41.380.940,38	–2.909.299,04		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	280.495,13	—	280.495,13	130.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.920,74	—	2.920,74	—
		Summe der Einnahmen	283.415,87	—	283.415,87	130.000
		4 Personalausgaben	28.967.349,34	—	28.967.349,34	30.998.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.277.728,66	—	2.277.728,66	2.842.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.081.420,45	—	7.081.420,45	7.243.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	428.558,76	—	428.558,76	408.000
		Summe der Ausgaben	38.755.057,21	—	38.755.057,21	41.491.000
		Zuschuss	38.471.641,34	—	38.471.641,34	41.361.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	130.000,00	150.495,13	—	
—	—	2.920,74	—	
—	130.000,00	153.415,87	—	
—	30.998.000,00	–2.030.650,66	55.712,66	
—	2.842.000,00	–564.271,34	—	
19.940,38	7.262.940,38	–181.519,93	—	
—	408.000,00	20.558,76	—	
19.940,38	41.510.940,38	–2.755.883,17	55.712,66	
19.940,38	41.380.940,38	–2.909.299,04		

Einzelplan 02

Rechnung über den Haushalt der Niedersächsischen Staatskanzlei für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
02 01	588.966,84	—	588.966,84	20.112.029,40	26.853,88	20.138.883,28	-19.549.916,44
02 02	146.710,25	—	146.710,25	8.381.692,32	1.784.030,06	10.165.722,38	-10.019.012,13
02 03	—	—	—	—	—	—	—
02 04	323.255,13	—	323.255,13	2.164.552,09	2.918.375,58	5.082.927,67	-4.759.672,54
02 06	1.433.906,84	—	1.433.906,84	10.752.626,47	60.103,82	10.812.730,29	-9.378.823,45
Summe Epl. 02	2.492.839,06	—	2.492.839,06	41.410.900,28	4.789.363,34	46.200.263,62	-43.707.424,56

Zusammenstellung

	Einnahmen		**Ausgaben**			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
217.000,00	—	217.000,00	20.631.000,00	303.846,61	20.934.846,61	-20.717.846,61	1.167.930,17	7.617,74
49.000,00	—	49.000,00	8.626.000,00	2.275.513,09	10.901.513,09	-10.852.513,09	833.500,96	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
1.013.000,00	—	1.013.000,00	4.148.000,00	1.486.080,68	5.634.080,68	-4.621.080,68	-138.591,86	—
369.000,00	—	369.000,00	10.027.000,00	60.370,66	10.087.370,66	-9.718.370,66	339.547,21	950.603,26
1.648.000,00	—	1.648.000,00	43.432.000,00	4.125.811,04	47.557.811,04	-45.909.811,04	2.202.386,48	958.221,00

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
02 01	Staatskanzlei	—	287.324,84	301.642,00	—	588.966,84
02 02	Allgemeine Bewilligungen	—	18.453,57	128.256,68	—	146.710,25
02 03	Landesbeauftragter für Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—
02 04	Raumordnung und Landesentwicklung	—	22,76	21.747,80	301.484,57	323.255,13
02 06	Staatsarchive	—	153.973,75	1.279.933,09	—	1.433.906,84
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 02 (Anm.1)	—	459.774,92	1.731.579,57	301.484,57	2.492.839,06
	Rechnungssoll für den Einzelplan 02 (Anm.2)	—	304.000,00	333.000,00	1.011.000,00	1.648.000,00
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	155.774,92	1.398.579,57	-709.515,43	844.839,06

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
14.433.756,70	4.735.043,30	4.914,71	—	135.126,82	830.041,75	20.138.883,28	-19.549.916,44
R 26.853,88						R 26.853,88	
120.229,13	2.880.819,04	6.497.141,73	—	667.532,48	—	10.165.722,38	-10.019.012,13
	R 440.939,80	R 730.106,52		R 612.983,74		R 1.784.030,06	
—	—	—	—	—	—	—	---
—	1.081.447,97	169.520,52	—	3.831.959,18	—	5.082.927,67	-4.759.672,54
	R 15.635,53	R 30.000,00		R 2.872.740,05		R 2.918.375,58	
7.236.006,92	1.330.209,02	17.176,20	—	272.196,86	1.957.141,29	10.812.730,29	-9.378.823,45
R 39.722,36				R 20.381,46		R 60.103,82	
21.789.992,75	10.027.519,33	6.688.753,16	—	4.906.815,34	2.787.183,04	46.200.263,62	-43.707.424,56
R 66.576,24	R 456.575,33	R 760.106,52		R 3.506.105,25		R 4.789.363,34	
21.269.190,14	9.402.154,05	6.051.673,92	—	7.585.792,93	3.249.000,00	47.557.811,04	-45.909.811,04
R 209.190,14	R 1.052.154,05	R 64.673,92		R 2.799.792,93		R 4.125.811,04	
520.802,61	625.365,28	637.079,24	—	-2.678.977,59	-461.816,96	-1.357.547,42	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-3	011	Vermischte Einnahmen	4.349,81	—	4.349,81	26.000
119 02-1	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	26.942,58	—	26.942,58	31.000
119 03-0	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	165.422,63	—	165.422,63	15.000
119 06-4	011	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 41-2	011	Rückzahlung von Überzahlungen	1.687,04	—	1.687,04	1.000
119 46-3	011	Ersatzleistungen	212,91	—	212,91	6.000
124 01-7	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4.623,86	—	4.623,86	7.000
125 61-7	859	Erlöse der Gästehäuser, sonstige Dienstleistungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	36.673,91	—	36.673,91	51.000
132 01-0	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 11, 531 12 und 531 13.*	1.341,60	—	1.341,60	3.000
132 10-9	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	1.076,78	—	1.076,78	—
132 11-7	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	44.993,72	—	44.993,72	—
232 64-2 apl.	011	Erstattungen des Landes Schleswig-Holstein für die gemeinsame Nutzung der Landesvertretung in Berlin	146.463,86	—	146.463,86	—
235 10-2	011	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte	—	—	—	—
235 11-0	011	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Schwerbehinderte	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund**	(150.065,22)	(—)	(150.065,22)	(77.000)
124 64-5	011	Mieten und Pachten	—	—	—	1.000
132 64-8	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
231 64-6	011	Zuweisungen d.Presse-und Informationsamtes d.Bundesregierung zu d.staatsbürgerlichen Bildungsveranstaltungen d.Landesvertretung * *Vgl. K-Vermerk zu 529 64.*	21.955,61	—	21.955,61	15.000
281 64-3	011	Kostenerstattungen Dritter für Veranstaltungen in der Landesvertretung * *Vgl. K-Vermerk zu 529 64.*	128.109,61	—	128.109,61	61.000
TGr. 73		**Tagungen „Neues Niedersachsen“** ****vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73*	(5.112,92)	(—)	(5.112,92)	(—)
281 73-2	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.112,92	—	5.112,92	—
282 73-9	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	—	—	—	—
286 73-4	011	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	—	—	—	—
287 73-0	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	26.000,00	–21.650,19	—	
—	31.000,00	–4.057,42	—	
—	15.000,00	150.422,63	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	687,04	—	
—	6.000,00	–5.787,09	—	
—	7.000,00	–2.376,14	—	
—	51.000,00	–14.326,09	—	
—	3.000,00	–1.658,40	—	
—	—	1.076,78	—	
—	—	44.993,72	—	
—	—	146.463,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(77.000,00)	(73.065,22)	(—)	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	6.955,61	—	
—	61.000,00	67.109,61	—	
(—)	(—)	(5.112,92)	(—)	
—	—	5.112,92	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
412 10-1	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 73 b Abs. 4 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000
421 01-1	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	320.827,20	—	320.827,20	333.000
421 02-0	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-8	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	6.962.556,55	—	6.962.556,55	13.627.000
422 10-7	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	34.907,97	—	34.907,97	—
422 31-0	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	98.863,50	—	98.863,50	100.000
425 01-7	011	Vergütungen der Angestellten	5.482.565,73	—	5.482.565,73	—
425 04-1	011	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-8	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	3.784,43	—	3.784,43	3.000
425 10-6	011	Vergütung der stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 31-9	011	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-3	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	820.246,56	—	820.246,56	—
426 04-8	011	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	3.065,11	—	3.065,11	10.000
426 06-4	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	2.500,96	—	2.500,96	5.000
426 10-2	011	Löhne der stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	150,00	—	150,00	10.000
427 39-7	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	3.324,70	—	3.324,70	5.000
441 01-2	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	405.922,18	—	405.922,18	306.000
441 02-0	940	Beihilfen für Angestellte	10.773,20	—	10.773,20	38.000
441 03-9	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	–1.060,79	—	–1.060,79	4.000
441 04-7	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	6.000
441 10-1	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	—	—	—	7.000
443 01-5	940	Fürsorgeleistungen	2.392,19	—	2.392,19	7.000
453 01-0	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	97.703,03	—	97.703,03	95.000
462 10-9	981	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	—	—	—	—
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	294.966,94	—	294.966,94	307.000
514 01-0	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	75.502,07	—	75.502,07	56.000
517 01-9	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	205.872,58	—	205.872,58	208.000
517 19-1	011	Reinigungskosten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	333.000,00	–12.172,80	—	
—	—	—	—	
—	13.627.000,00	–6.664.443,45	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	34.907,97	—	
—	100.000,00	–1.136,50	—	
—	—	5.482.565,73	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	784,43	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	820.246,56	—	
—	10.000,00	–6.934,89	—	
—	5.000,00	–2.499,04	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–9.850,00	—	
—	5.000,00	–1.675,30	—	
—	306.000,00	99.922,18	—	
—	38.000,00	–27.226,80	—	
—	4.000,00	–5.060,79	—	
—	6.000,00	–6.000,00	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	7.000,00	–4.607,81	—	
—	95.000,00	2.703,03	2.703,03	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	307.000,00	–12.033,06	—	
—	56.000,00	19.502,07	—	
—	208.000,00	–2.127,42	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 59-0	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	61.095,46	—	61.095,46	57.000
518 01-5	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	16.022,00	—	16.022,00	48.000
518 02-3	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	67.395,74	—	67.395,74	—
519 01-1	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.233,39	—	3.233,39	1.000
519 02-0	011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-8	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-1	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	13.642,81	—	13.642,81	26.000
526 01-8	011	Sachverständige	11.762,50	—	11.762,50	25.000
526 02-6	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	26.000
527 01-4	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	127.284,70	—	127.284,70	113.000
527 02-2	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	632,30	—	632,30	3.000
529 10-6	011	Zur Verfügung der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten und der Ministerin oder des Ministers	18.604,21	—	18.604,21	31.000
531 11-9	013	Zur Information über das Land Niedersachsen und die Tätigkeit der Landesregierung -Veröffentlichungen- * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 132 01.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 531 11, 531 12 und 531 13.* ****Abweichend von § 63 LHO dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Gegenstände/ Veröffentlichungen auch unentgeltlich abgegeben werden.*	78.779,79	—	78.779,79	51.000
531 12-7	013	Zur Information über das Land Niedersachsen und die Tätigkeit der Landesregierung -Auftritt im Internet - * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 132 01.* *Vgl. D-Vermerk zu 531 11.* ****Abweichend von § 63 LHO dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Gegenstände/ Veröffentlichungen auch unentgeltlich abgeben werden.*	1.546.782,91	—	1.546.782,91	1.662.000
531 13-5	013	Zur Information über das Land Niedersachsen und die Tätigkeit der Landesregierung -Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit- * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 132 01.* *Vgl. D-Vermerk zu 531 11.* ****Abweichend von § 63 LHO dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Gegenstände/ Veröffentlichungen auch unentgeltlich abgegeben werden.*	375.264,87	—	375.264,87	486.000
539 10-1	011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	4.981,46	—	4.981,46	5.000
539 11-0	011	Niedersachsenpreis	39.801,95	—	39.801,95	43.000
546 01-9	011	Vermischte Ausgaben	363,00	—	363,00	4.000
546 02-7	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	3.000
546 03-5	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	3.077,87	—	3.077,87	2.000
546 05-1	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
546 10-8	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	367,00	—	367,00	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	57.000,00	4.095,46	—	
—	48.000,00	–31.978,00	—	
—	—	67.395,74	—	
—	1.000,00	2.233,39	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–12.357,19	—	
—	25.000,00	–13.237,50	—	
—	26.000,00	–26.000,00	—	
—	113.000,00	14.284,70	—	
—	3.000,00	–2.367,70	—	
—	31.000,00	–12.395,79	—	
—	51.000,00	27.779,79	—	
—	1.662.000,00	–115.217,09	—	
—	486.000,00	–110.735,13	—	
—	5.000,00	–18,54	—	
—	43.000,00	–3.198,05	—	
—	4.000,00	–3.637,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	2.000,00	1.077,87	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–633,00	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 10-4	011	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 547 10, 412 62, 526 62, 531 62, 538 62 und 547 62.*	79.648,90	—	79.648,90	46.000
681 10-2 apl.	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	4.914,71	—	4.914,71	—
686 10-4	011	Zuschuss an die Akademie für Publizistik in Hamburg	—	—	—	—
811 01-4	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-1	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	44.993,72	—	44.993,72	—
812 13-4	011	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 01-7	990	Abführung an 1321-38102	830.041,75	—	830.041,75	1.216.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/97		**Bewirtschaftung des Hauses der Landesregierung in Hannover, Lüerstraße 5** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 125 61.*	(85.488,60)	(—)	(85.488,60)	(104.000)
427 61-3	011	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte	7.077,92	—	7.077,92	12.000
511 61-4	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13.444,65	—	13.444,65	8.000
514 61-3	011	Verbrauchsmittel	24.517,00	—	24.517,00	37.000
517 61-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	33.112,83	—	33.112,83	29.000
517 97-3	859	Reinigungskosten	—	—	—	—
519 61-5	859	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
538 61-0	859	Dienstleistung Außenstehender	—	—	—	—
547 61-9	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	7.336,20	—	7.336,20	8.000
812 61-4	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	10.000
TGr. 62		**Planungsaufgaben** * *Übertragbar.*	(65.658,75)	(—)	(65.658,75)	(88.000)
412 62-4	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige * *Vgl. D-Vermerk zu 547 10.*	12.712,53	—	12.712,53	26.000
526 62-0	011	Sachverständige * *Vgl. D-Vermerk zu 547 10.*	2.500,00	—	2.500,00	21.000
531 62-3	011	Veröffentlichungen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 10.*	29.236,64	—	29.236,64	24.000
538 62-8	011	Dienstleistungen Außenstehender * *Vgl. D-Vermerk zu 547 10.*	—	—	—	—
547 62-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 547 10.*	21.209,58	—	21.209,58	17.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
14.530,92	60.530,92	19.117,98	—	
—	—	4.914,71	4.914,71	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	44.993,72	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.216.000,00	–385.958,25	—	
(—)	(104.000,00)	(–18.511,40)	(—)	
—	12.000,00	–4.922,08	—	
—	8.000,00	5.444,65	—	
—	37.000,00	–12.483,00	—	
—	29.000,00	4.112,83	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–663,80	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
(—)	(88.000,00)	(–22.341,25)	(—)	
—	26.000,00	–13.287,47	—	
—	21.000,00	–18.500,00	—	
—	24.000,00	5.236,64	—	
—	—	—	—	
—	17.000,00	4.209,58	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 63		**Ehrung der ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger durch die Nds. Landesregierung**	(19.047,26)	(—)	(19.047,26)	(23.000)
538 63-6	019	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 63-5	019	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.047,26	—	19.047,26	23.000
685 63-9	019	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 64/65		**Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund**	(699.366,42)	(—)	(699.366,42)	(519.000)
511 64-9	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	97.757,92	—	97.757,92	87.000
514 64-8	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	15.547,90	—	15.547,90	18.000
517 64-7	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	159.515,74	—	159.515,74	202.000
517 65-5	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	204.592,51	—	204.592,51	80.000
518 64-3	011	Mieten und Pachten	4.526,57	—	4.526,57	11.000
519 64-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.790,72	—	2.790,72	3.000
519 65-8	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 64-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	2.627,59	—	2.627,59	3.000
526 64-6	011	Sachverständige	411,46	—	411,46	1.000
526 65-4	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 64-2	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	10.739,22	—	10.739,22	10.000
527 65-0	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	—	—	—	1.000
529 64-5	011	Kosten für außergewöhnlichen Aufwand in Berlin aus dienstlicher Veranlassung * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64 und 281 64.*	193.446,41	—	193.446,41	97.000
531 64-0	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	2.717,58	—	2.717,58	5.000
546 64-7	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	713,40	—	713,40	—
547 64-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.979,40	—	3.979,40	1.000
TGr. 70/71		**Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union**	(354.555,11)	(—)	(354.555,11)	(417.000)
427 70-2	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	7.804,31	—	7.804,31	1.000
429 70-5	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	107.632,08	—	107.632,08	136.000
429 71-3	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 70-1	011	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	595,98	—	595,98	1.000
511 70-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	37.909,12	—	37.909,12	46.000
514 70-2	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	10.686,08	—	10.686,08	3.000
517 70-1	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	39.886,88	—	39.886,88	46.000
518 70-8	011	Mieten und Pachten	57.002,45	—	57.002,45	108.000
527 70-7	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	9.897,19	—	9.897,19	12.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(23.000,00)	(–3.952,74)	(—)	
—	—	—	—	
—	23.000,00	–3.952,74	—	
—	—	—	—	
(—)	(519.000,00)	(180.366,42)	(—)	
—	87.000,00	10.757,92	—	
—	18.000,00	–2.452,10	—	
—	202.000,00	–42.484,26	—	
—	80.000,00	124.592,51	—	
—	11.000,00	–6.473,43	—	
—	3.000,00	–209,28	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–372,41	—	
—	1.000,00	–588,54	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	739,22	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	97.000,00	96.446,41	—	
—	5.000,00	–2.282,42	—	
—	—	713,40	—	
—	1.000,00	2.979,40	—	
(—)	(417.000,00)	(–62.444,89)	(—)	
—	1.000,00	6.804,31	—	
—	136.000,00	–28.367,92	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–404,02	—	
—	46.000,00	–8.090,88	—	
—	3.000,00	7.686,08	—	
—	46.000,00	–6.113,12	—	
—	108.000,00	–50.997,55	—	
—	12.000,00	–2.102,81	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
529 70-0	011	Kosten für außergewöhnlichen Aufwand der Vertretung in Brüssel aus dienstlicher Veranlassung	12.218,12	—	12.218,12	10.000
531 70-4	011	Veröffentlichungen	58,17	—	58,17	3.000
531 71-2	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	59.244,51	—	59.244,51	39.000
546 70-1	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	6.939,35	—	6.939,35	10.000
547 70-8	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.680,87	—	4.680,87	2.000
812 70-3	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 73		**Tagungen „Neues Niedersachsen“** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei der Einnahmetitelgruppe 73*	(196.087,36)	(—)	(196.087,36)	(102.000)
429 73-0	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
531 73-9	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	70.000
538 73-3	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 73-2	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	196.087,36	—	196.087,36	32.000
TGr. 94		**Reformdividende aus dem Pilotprojekt Energiekosteneinsparung (LENI)**	(3.975,21)	(—)	(3.975,21)	(—)
429 94-2	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 94-5	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.975,21	—	3.975,21	—
711 94-0	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 94-0	960	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 96		**Reformdividende**	(133.386,17)	(26.853,88)	(160.240,05)	(—)
429 96-9	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	22.557,48	26.853,88	49.411,36	—
547 96-1	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	110.828,69	—	110.828,69	—
711 96-6	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 96-7	960	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(400.909,37)	(—)	(400.909,37)	(401.000)
427 98-2	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
511 98-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	225.684,62	—	225.684,62	234.000
514 98-2	011	Verbrauchsmittel	36.754,04	—	36.754,04	23.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	10.000,00	2.218,12	—	
—	3.000,00	–2.941,83	—	
—	39.000,00	20.244,51	—	
—	10.000,00	–3.060,65	—	
—	2.000,00	2.680,87	—	
—	—	—	—	
(123.768,43)	(225.768,43)	(–29.681,07)	(—)	
—	—	—	—	
—	70.000,00	–70.000,00	—	
—	—	—	—	
123.768,43	155.768,43	40.318,93	—	
(5.307,21)	(5.307,21)	(–1.332,00)	(—)	
5.307,21	5.307,21	–5.307,21	—	
—	—	3.975,21	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(160.240,05)	(160.240,05)	(—)	(—)	
160.240,05	160.240,05	–110.828,69	—	
—	—	110.828,69	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(401.000,00)	(–90,63)	(—)	
—	—	—	—	
—	234.000,00	–8.315,38	—	
—	23.000,00	13.754,04	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 98-8	011	Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-6	011	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-4	019	Kosten für Aus- und Fortbildung beim IZN	2.865,00	—	2.865,00	2.000
525 99-2	019	Kosten für Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	4.627,68	—	4.627,68	8.000
538 98-9	019	Kosten der Dienstleistungen des IZN	11.549,80	—	11.549,80	22.000
538 99-7	019	Kosten der Dienstleistungen Anderer	29.161,51	—	29.161,51	35.000
547 98-8	019	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	133,62	—	133,62	5.000
812 98-3	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	90.133,10	—	90.133,10	72.000
		Abschluss Kapitel 02 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	287.324,84	—	287.324,84	141.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	301.642,00	—	301.642,00	76.000
		Summe der Einnahmen	588.966,84	—	588.966,84	217.000
		4 Personalausgaben	14.406.902,82	26.853,88	14.433.756,70	14.733.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.735.043,30	—	4.735.043,30	4.600.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.914,71	—	4.914,71	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	135.126,82	—	135.126,82	82.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	830.041,75	—	830.041,75	1.216.000
		Summe der Ausgaben	20.112.029,40	26.853,88	20.138.883,28	20.631.000
		Zuschuss	19.523.062,56	26.853,88	19.549.916,44	20.414.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	865,00	—	
—	8.000,00	–3.372,32	—	
—	22.000,00	–10.450,20	—	
—	35.000,00	–5.838,49	—	
—	5.000,00	–4.866,38	—	
—	72.000,00	18.133,10	—	
—	141.000,00	146.324,84	—	
—	76.000,00	225.642,00	—	
—	217.000,00	371.966,84	—	
165.547,26	14.898.547,26	–464.790,56	2.703,03	
138.299,35	4.738.299,35	–3.256,05	—	
—	—	4.914,71	4.914,71	
—	—	—	—	
—	82.000,00	53.126,82	—	
—	1.216.000,00	–385.958,25	—	
303.846,61	20.934.846,61	–795.963,33	7.617,74	
303.846,61	20.717.846,61	–1.167.930,17		

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-7 apl.	011	Vermischte Einnahmen	2.226,78	—	2.226,78	—
119 41-6	011	Rückzahlung von Überzahlungen	16.226,79	—	16.226,79	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 66		**Staatsmodernisierung**	(—)	(—)	(—)	(1.000)
119 66-1	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	1.000
TGr. 70		**Europäisches Informations-Zentrum (EIZ)**	(106.121,28)	(—)	(106.121,28)	(40.000)
272 70-2	011	Zuschüsse der EU-Kommission zum Europäischen Informations-Zentrum (EIZ)	40.000,00	—	40.000,00	40.000
282 70-8	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	66.121,28	—	66.121,28	—
287 70-0	011	Zuschüsse aus dem Ausland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	—	—	—	—
TGr. 71		**Unterstützung der europäischen Integration**	(5.112,92)	(—)	(5.112,92)	(—)
282 71-6	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu 684 71.*	5.112,92	—	5.112,92	—
TGr. 73		**Interregionale Beziehungen**	(17.022,48)	(—)	(17.022,48)	(8.000)
281 73-6	011	Erstattungen im Rahmen der Neuen Hanse Interregio	—	—	—	8.000
286 73-8	011	Beteiligung der NHI-Partner an Maßnahmen und Vorhaben des NHI-Sekretariates * *Vgl. K-Vermerk zu 547 97.*	17.022,48	—	17.022,48	—
TGr. 82		**Förderung von Maßnahmen zur Stärkung des Medienstandortes Niedersachsen**	(—)	(—)	(—)	(—)
297 82-9	193	Entnahme aus dem Vermögen der Nord/LB * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
632 04-0	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Baden-Württemberg	42.516,16	—	42.516,16	61.000
683 10-9	193	Finanzhilfe an die Gesellschaft zur Förderung der Medienentwicklung gem. § 7 Abs. 1 NLottG aus Konzessionsabgabemitteln ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	3.067.751,29	—	3.067.751,29	3.068.000
684 10-5	011	Zuschuss an den Verein Global Partnership e.V. * *Übertragbar.*	128.000,00	—	128.000,00	128.000
981 01-0	990	Abführung an 1321-38102	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	2.226,78	—	
—	—	16.226,79	—	
(—)	(1.000,00)	(–1.000,00)	(—)	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
(—)	(40.000,00)	(66.121,28)	(—)	
—	40.000,00	—	—	
—	—	66.121,28	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(5.112,92)	(—)	
—	—	5.112,92	—	
(—)	(8.000,00)	(9.022,48)	(—)	
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	—	17.022,48	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	61.000,00	–18.483,84	—	
—	3.068.000,00	–248,71	—	
—	128.000,00	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 66		**Staatsmodernisierung** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(824.050,44)	(423.917,32)	(1.247.967,76)	(532.000)
429 66-0	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	120.229,13	—	120.229,13	—
459 66-7	011	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
511 66-9	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.757,34	10.242,66	12.000,00	32.000
525 66-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
526 66-6	011	Sachverständige	11.777,14	11.830,05	23.607,19	170.000
527 66-2	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	100,00	—	100,00	—
531 66-0	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	51.514,94	—	51.514,94	180.000
538 66-4	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 66-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	630.123,15	401.844,61	1.031.967,76	150.000
682 66-8	011	Zuschüsse an Landesbetriebe zur Förderung von Projekten	—	—	—	—
812 66-9	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	8.548,74	—	8.548,74	—
TGr. 70		**Europäisches Informations-Zentrum (EIZ)** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 70 und 287 70.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(132.009,85)	(—)	(132.009,85)	(75.000)
529 70-3	011	Kosten für außergewöhnlichen Aufwand * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 529 70, 531 70, 547 70, 531 71, 547 71, 682 71, 684 71, 547 73, 547 97, 682 73, 684 73 und 687 73.*	10.251,20	—	10.251,20	15.000
531 70-8	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.* *** *Abweichend von § 63 LHO dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Gegenstände/ Veröffentlichungen auch unentgeltlich abgegeben werden.*	30.920,49	—	30.920,49	10.000
547 70-1	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	90.838,16	—	90.838,16	50.000
TGr. 71		**Unterstützung der europäischen Integration**	(123.888,34)	(—)	(123.888,34)	(150.000)
531 71-6	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	11.177,69	—	11.177,69	25.000
538 71-0	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 71-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	23.508,27	—	23.508,27	51.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(881.967,76)	(1.413.967,76)	(–166.000,00)	(—)	
—	—	120.229,13	—	
—	—	—	—	
—	32.000,00	–20.000,00	—	
—	—	—	—	
—	170.000,00	–146.392,81	—	
—	—	100,00	—	
—	180.000,00	–128.485,06	—	
—	—	—	—	
881.967,76	1.031.967,76	—	—	
—	—	—	—	
—	—	8.548,74	—	
(—)	(75.000,00)	(57.009,85)	(—)	
—	15.000,00	–4.748,80	—	
—	10.000,00	20.920,49	—	
—	50.000,00	40.838,16	—	
(—)	(150.000,00)	(–26.111,66)	(—)	
—	25.000,00	–13.822,31	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	–27.491,73	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
682 71-4	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	—	—	—	—
684 71-7	011	Zuschüsse an Verbände und Organisationen * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 71.* *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	89.202,38	—	89.202,38	74.000
TGr. 72		**Kosten der Entsendung von Landesbediensteten an Einrichtungen der EU**	(—)	(—)	(—)	(23.000)
422 72-0	029	Auslandszuschläge u. ä. für Beamte	—	—	—	7.000
425 72-0	029	Auslandszuschläge u. ä. für Angestellte	—	—	—	9.000
453 72-3	029	Auslandstrennungsgeld	—	—	—	7.000
527 72-7	029	Auslandsreisekosten	—	—	—	—
682 72-2	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 73/97		**Interregionale Beziehungen**	(209.378,88)	(17.022,48)	(226.401,36)	(219.000)
547 73-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	106.815,20	—	106.815,20	48.000
547 97-3	011	Maßnahmen und Vorhaben des NHI-Sekretariates in Oldenburg * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 286 73.* *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	38.764,33	17.022,48	55.786,81	25.000
682 73-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	—	—	—	—
684 73-3	011	Zuschüsse an Verbände und Organisationen * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	61.100,00	—	61.100,00	51.000
687 73-2	011	Zuschüsse und Beiträge an interregionale Institutionen * *Vgl. D-Vermerk zu 529 70.*	2.699,35	—	2.699,35	95.000
TGr. 74 bis 76		**Internationale Beziehungen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(756.639,68)	(54.444,28)	(811.083,96)	(769.000)
429 74-1	023	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 429 74, 547 74, 682 74, 684 74, 686 74, 687 74, 893 74, 896 74, 429 78, 547 78, 682 78, 684 78, 685 78, 686 78, 687 78, 893 78 und 896 78.*	—	—	—	—
547 74-4	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	175.291,38	—	175.291,38	159.000
682 74-9	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	74.000,00	15.202,38	—	
(—)	(23.000,00)	(–23.000,00)	(—)	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	9.000,00	–9.000,00	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(14.260,74)	(233.260,74)	(–6.859,38)	(—)	
—	48.000,00	58.815,20	—	
14.260,74	39.260,74	16.526,07	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	10.100,00	—	
—	95.000,00	–92.300,65	—	
(66.562,84)	(835.562,84)	(–24.478,88)	(—)	
—	—	—	—	
1.888,92	160.888,92	14.402,46	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 74-1	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	48.759,33	—	48.759,33	90.000
685 74-8	023	Zuschüsse zur Förderung der wissenschaftlichen und kulturellen Beziehungen	8.427,02	—	8.427,02	—
685 75-6	023	Zuschüsse zur Förderung der wirtschaftlichen und sonstigen Beziehungen	6.603,20	—	6.603,20	—
685 76-4	029	Humanitäre Hilfe	—	—	—	—
686 74-4	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	168.835,64	54.444,28	223.279,92	244.000
687 74-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	302.723,11	—	302.723,11	230.000
893 74-0	023	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	46.000,00	—	46.000,00	46.000
896 74-9	023	Zuschüsse für Investitionen an Ausland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	—	—	—	—
TGr. 78 bis 80		**Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe in Entwicklungsländern** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(344.716,01)	(—)	(344.716,01)	(511.000)
429 78-4	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	—	—	—	—
547 78-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	10.307,37	—	10.307,37	8.000
682 78-1	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	—	—	—	—
684 78-4	011	Zuschüsse zur Umsetzung der Agenda 21 im kommunalen Bereich * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	9.000,00	—	9.000,00	15.000
685 78-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	13.841,76	—	13.841,76	16.000
685 79-9	011	Zuschüsse zur Förderung der wirtschaftlichen und sonstigen Beziehungen	—	—	—	—
685 80-2	011	Projekte der Entwicklungszusammenarbeit und der humanitären Hilfe	—	—	—	—
686 78-7	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	133.936,00	—	133.936,00	184.000
687 78-3	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.* *** *Davon 62.900 EUR zur Unterstützung der Partnerprovinz Eastern Cape bei AIDS-Prävention und AIDS-Behandlung.*	177.630,88	—	177.630,88	288.000
893 78-2	011	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	—	—	—	—
896 78-1	011	Zuschüsse für Investitionen an Ausland * *Vgl. D-Vermerk zu 429 74.*	—	—	—	—
TGr. 82		**Förderung von Maßnahmen zur Stärkung des Medienstandortes Niedersachsen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der*	(1.763.145,98)	(—)	(1.763.145,98)	(512.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
18.434,08	108.434,08	–59.674,75	—	
—	—	8.427,02	—	
—	—	6.603,20	—	
—	—	—	—	
—	244.000,00	–20.720,08	—	
46.239,84	276.239,84	26.483,27	—	
—	46.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(511.000,00)	(–166.283,99)	(—)	
—	—	—	—	
—	8.000,00	2.307,37	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	–6.000,00	—	
—	16.000,00	–2.158,24	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	184.000,00	–50.064,00	—	
—	288.000,00	–110.369,12	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(512.000,00)	(1.251.145,98)	(—)	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 82		*Isteinnahmen bei 297 82.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Gegenseitig deckungsfähig mit TGr. 86*				
547 82-5	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	602.091,57	—	602.091,57	—
682 82-0	193	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
686 82-5	193	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.161.054,41	—	1.161.054,41	256.000
893 82-0	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	256.000
TGr. 86		**Multimedia-Initiativen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Gegenseitig deckungsfähig mit TGr. 82*	(989.595,69)	(1.288.645,98)	(2.278.241,67)	(2.578.000)
547 86-8	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	644.641,01	—	644.641,01	143.000
682 86-2	013	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	442.821,00	—	442.821,00	156.000
683 86-9	013	Zuschüsse an private Unternehmen	–190.020,25	335.355,25	145.335,00	178.000
686 86-8	013	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	92.153,93	340.306,99	432.460,92	567.000
892 86-7	013	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	612.983,74	612.983,74	1.023.000
893 86-3	013	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	511.000
		<u>Abschluss Kapitel 02 02</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	18.453,57	—	18.453,57	1.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	128.256,68	—	128.256,68	48.000
		Summe der Einnahmen	146.710,25	—	146.710,25	49.000
		4 Personalausgaben	120.229,13	—	120.229,13	23.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.439.879,24	440.939,80	2.880.819,04	1.066.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.767.035,21	730.106,52	6.497.141,73	5.701.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	54.548,74	612.983,74	667.532,48	1.836.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	8.381.692,32	1.784.030,06	10.165.722,38	8.626.000
		Zuschuss	8.234.982,07	1.784.030,06	10.019.012,13	8.577.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	602.091,57	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	905.054,41	—	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
(1.312.721,75)	(3.890.721,75)	(–1.612.480,08)	(—)	
—	143.000,00	501.641,01	—	
—	156.000,00	286.821,00	—	
—	178.000,00	–32.665,00	—	
—	567.000,00	–134.539,08	—	
916.746,34	1.939.746,34	–1.326.762,60	—	
395.975,41	906.975,41	–906.975,41	—	
—	1.000,00	17.453,57	—	
—	48.000,00	80.256,68	—	
—	49.000,00	97.710,25	—	
—	23.000,00	97.229,13	—	
898.117,42	1.964.117,42	916.701,62	—	
64.673,92	5.765.673,92	731.467,81	—	
1.312.721,75	3.148.721,75	–2.481.189,27	—	
—	—	—	—	
2.275.513,09	10.901.513,09	–735.790,71	—	
2.275.513,09	10.852.513,09	–833.500,96		

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0203 Landesbeauftragter für Sachsen-Anhalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 61-4	019	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
232 62-3	960	Erstattungen von Verwaltungskosten von anderen Ländern	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Hilfen für das Land Sachsen-Anhalt und andere neue Bundesländer**	(—)	(—)	(—)	(—)
231 61-9	960	Personalkostenerstattung vom Bund im Zusammenhang mit Abordnungen von Landesbediensteten in die neuen Bundesländer	—	—	—	—
232 61-5	960	Erstattung von Verwaltungskosten vom Land Sachsen-Anhalt	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Hilfen für das Land Sachsen-Anhalt und andere neue Bundesländer** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(—)
461 61-4	981	Z.Deckg.d.zusätzl. Personalausg. sowie f.d. Einstellg.v.Ersatz- u.Aushilfskr.für in die neuen Länder abgeordn. bzw. beurl. Landesb.	—	—	—	—
461 62-2	981	Z.Deckg.d.zusätzl. Personalausg.sowie f.d. Einstellg.v. Ersatzkräften f.d.in d.neuen Bundesl. abgeordn. Bediensteten d. Justiz	—	—	—	—
631 61-7	960	Sonstige Zuweisungen an den Bund	—	—	—	—
632 61-3	960	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 02 03</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0204 Raumordnung und Landesentwicklung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 42-1	422	Rückflüsse des Förderfonds Bremen/Nds.	—	—	—	—
231 10-8	176	Sonstige Zuweisungen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu 633 10.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Für länderübergreifende Maßnahmen der Raumordnung und Landesentwicklung**	(16.223,76)	(—)	(16.223,76)	(—)
119 62-6	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
281 62-8	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	16.223,76	—	16.223,76	—
TGr. 63		**Für Arbeiten und für Veröffentlichungen der staatlichen Landesplanung**	(5.546,80)	(—)	(5.546,80)	(2.000)
119 63-4	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	22,76	—	22,76	2.000
281 63-6	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	5.524,04	—	5.524,04	—
TGr. 66		**Förderfonds Hamburg/Niedersachsen**	(301.484,57)	(—)	(301.484,57)	(1.011.000)
153 66-2	422	Zinseinnahmen aus den gewährten Darlehen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	—	—	—	—
173 66-3	422	Rückflüsse aus den gewährten Darlehen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	—	—	—	—
332 66-4	422	Zuweisung der Freien und Hansestadt Hamburg	301.484,57	—	301.484,57	1.011.000
TGr. 68		**Förderung einer regionalisierten Landesentwicklung**	(—)	(—)	(—)	(—)
119 68-5	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
281 68-7	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
633 10-9	176	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.*	—	—	—	—
883 02-4	422	Zuweisungen an den Förderfonds Bremen/Nds.	356.250,00	—	356.250,00	716.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(16.223,76)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	16.223,76	—	
(—)	(2.000,00)	(3.546,80)	(—)	
—	2.000,00	–1.977,24	—	
—	—	5.524,04	—	
(—)	(1.011.000,00)	(–709.515,43)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.011.000,00	–709.515,43	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	716.000,00	–359.750,00	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0204 Raumordnung und Landesentwicklung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Für länderübergreifende Maßnahmen der Raumordnung und Landesenwicklung** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 62.*	(187.990,39)	(10.000,00)	(197.990,39)	(217.000)
531 62-4	422	Veröffentlichungen	51.000,00	—	51.000,00	51.000
537 62-2	422	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen (auch Gutachten)	—	—	—	—
547 62-8	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.512,77	—	3.512,77	—
632 62-5	422	Erstattungen an die Länder	31.315,34	—	31.315,34	81.000
633 62-1	422	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
671 62-0	422	Erstattung des Landesanteils an der Geschäftsstelle der Regionalen AG im Rahmen der Gemeinsamen Landesplanung Bremen/Nds.	34.000,00	—	34.000,00	34.000
676 62-2	422	Erstattungen an Ausland	37.197,36	—	37.197,36	—
686 62-8	422	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke im Inland	30.964,92	10.000,00	40.964,92	51.000
TGr. 63		**Für Arbeiten und Veröffentlichungen der Landesplanung** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 63.*	(165.882,88)	(20.000,00)	(185.882,88)	(193.000)
531 63-2	422	Veröffentlichungen	8.368,17	—	8.368,17	43.000
537 63-0	422	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen (auch Gutachten)	132.374,61	—	132.374,61	48.000
547 63-6	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.097,20	—	19.097,20	—
633 63-0	422	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
686 63-6	422	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke im Inland	6.042,90	20.000,00	26.042,90	102.000
TGr. 66		**Förderfonds Hamburg/Niedersachsen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 153 66 und 173 66.*	(602.969,13)	(2.872.740,05)	(3.475.709,18)	(2.022.000)
853 66-4	422	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
883 66-0	422	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	602.969,13	2.872.740,05	3.475.709,18	2.022.000
TGr. 67		**Aufbaufonds Bremen/Niedersachsen**	(—)	(—)	(—)	(—)
632 67-6	422	Rückzahlungen an das Land Bremen	—	—	—	—
853 67-2	422	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
883 67-9	422	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
TGr. 68		**Förderung einer regionalisierten Landesentwicklung** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(851.459,69)	(15.635,53)	(867.095,22)	(1.000.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(217.000,00)	(–19.009,61)	(—)	
—	51.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.512,77	—	
—	81.000,00	–49.684,66	—	
—	—	—	—	
—	34.000,00	—	—	
—	—	37.197,36	—	
—	51.000,00	–10.035,08	—	
(15.737,28)	(208.737,28)	(–22.854,40)	(—)	
15.737,28	58.737,28	–50.369,11	—	
—	48.000,00	84.374,61	—	
—	—	19.097,20	—	
—	—	—	—	
—	102.000,00	–75.957,10	—	
(1.470.343,40)	(3.492.343,40)	(–16.634,22)	(—)	
—	—	—	—	
1.470.343,40	3.492.343,40	–16.634,22	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.000.000,00)	(–132.904,78)	(—)	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0204 Raumordnung und Landesentwicklung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 68		*überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 68.*				
531 68-3	422	Veröffentlichungen	—	—	—	—
537 68-1	422	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen (auch Gutachten)	848.324,69	15.635,53	863.960,22	1.000.000
547 68-7	422	Vermischte Verwaltungsausgaben	3.135,00	—	3.135,00	—
633 68-0	422	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
671 68-0	422	Erstattungen an Inland	—	—	—	—
686 68-7	422	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke im Inland	—	—	—	—
883 68-7	422	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 02 04				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	22,76	—	22,76	2.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	21.747,80	—	21.747,80	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	301.484,57	—	301.484,57	1.011.000
		Summe der Einnahmen	323.255,13	—	323.255,13	1.013.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.065.812,44	15.635,53	1.081.447,97	1.142.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	139.520,52	30.000,00	169.520,52	268.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	959.219,13	2.872.740,05	3.831.959,18	2.738.000
		Summe der Ausgaben	2.164.552,09	2.918.375,58	5.082.927,67	4.148.000
		Zuschuss	1.841.296,96	2.918.375,58	4.759.672,54	3.135.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.000.000,00	–136.039,78	—	
—	—	3.135,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–1.977,24	—	
—	—	21.747,80	—	
—	1.011.000,00	–709.515,43	—	
—	1.013.000,00	–689.744,87	—	
15.737,28	1.157.737,28	–76.289,31	—	
—	268.000,00	–98.479,48	—	
1.470.343,40	4.208.343,40	–376.384,22	—	
1.486.080,68	5.634.080,68	–551.153,01	—	
1.486.080,68	4.621.080,68	138.591,86		

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0206 Staatsarchive

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	162	Gebühren und tarifliche Entgelte	34.077,09	—	34.077,09	36.000
119 01-1	162	Vermischte Einnahmen	1.422,13	—	1.422,13	1.000
119 02-0	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	1.985,17	—	1.985,17	4.000
119 41-0	162	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	1.000
119 66-6	162	Einnahmen aus Fotoarbeiten der Staatsarchive * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	80.094,90	—	80.094,90	87.000
124 01-5	162	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	35.076,42	—	35.076,42	30.000
231 62-8	162	Erstattungen vom Bund für die Sicherungsverfilmung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	201.091,81	—	201.091,81	208.000
235 10-0	162	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte	966.121,46	—	966.121,46	—
235 11-9	162	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Schwerbehinderte	—	—	—	—
282 65-6	162	Zuschüsse Dritter zur Förderung sachthematischer Erschließung und archivfachlicher Publikationsvorhaben * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	112.378,43	—	112.378,43	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Vervollständigung, Erschließung und Pflege der Archivbestände**	(1.659,43)	(—)	(1.659,43)	(2.000)
132 61-1	162	Einnahmen aus dem Verkauf von redundantem Bibliotheksgut * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	1.318,04	—	1.318,04	1.000
282 61-3	162	Förderungs- und Kostenbeiträge sowie Spenden Dritter zur Erschließung und Pflege von Archivgut * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	341,39	—	341,39	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-6	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	2.334.185,37	—	2.334.185,37	5.711.000
422 04-0	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	64.556,34	—	64.556,34	47.000
422 05-9	162	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	—	—	—	—
422 19-9	162	Altersteilzeitzuschläge	22.637,72	—	22.637,72	—
422 31-8	162	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-5	162	Vergütungen der Angestellten	2.700.134,24	—	2.700.134,24	—
426 01-1	162	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	490.624,77	—	490.624,77	—
426 04-6	162	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	54.666,94	—	54.666,94	98.000
426 10-0	162	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	57.436,67	—	57.436,67	—
427 01-8	162	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	914.419,40	—	914.419,40	1.000
427 31-0	162	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	560,76	—	560,76	3.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	36.000,00	–1.922,91	—	
—	1.000,00	422,13	—	
—	4.000,00	–2.014,83	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	87.000,00	–6.905,10	—	
—	30.000,00	5.076,42	—	
—	208.000,00	–6.908,19	—	
—	—	966.121,46	—	
—	—	—	—	
—	—	112.378,43	—	
(—)	(2.000,00)	(–340,57)	(—)	
—	1.000,00	318,04	—	
—	1.000,00	–658,61	—	
—	5.711.000,00	–3.376.814,63	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	47.000,00	17.556,34	—	
—	—	—	—	
—	—	22.637,72	—	
—	—	—	—	
—	—	2.700.134,24	—	
—	—	490.624,77	—	
—	98.000,00	–43.333,06	—	
—	—	57.436,67	—	
—	1.000,00	913.419,40	913.419,40	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	3.000,00	–2.439,24	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0206 Staatsarchive

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 39-5	162	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-9	162	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	23.888,47	—	23.888,47	10.000
453 11-6	162	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	2.000
511 01-9	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	146.715,08	—	146.715,08	141.000
514 01-8	162	Haltung von Dienstfahrzeugen	2.027,58	—	2.027,58	4.000
517 01-7	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	128.733,71	—	128.733,71	105.000
517 19-0	162	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-9	162	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	178.635,96	—	178.635,96	155.000
518 01-3	162	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	66.263,43	—	66.263,43	73.000
519 01-0	162	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	18.836,19	—	18.836,19	15.000
519 02-8	162	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-6	162	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-0	162	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	3.358,17	—	3.358,17	8.000
526 01-6	162	Sachverständige	5.553,54	—	5.553,54	6.000
526 02-4	162	Gerichts- und ähnliche Kosten	97,10	—	97,10	—
527 01-2	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	11.735,02	—	11.735,02	10.000
527 02-0	162	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	450,63	—	450,63	1.000
546 01-7	162	Vermischte Ausgaben	190,39	—	190,39	1.000
546 03-3	162	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	19.000
546 10-6	162	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	3.310,06	—	3.310,06	3.000
632 01-0	137	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Archivschule in Marburg	17.176,20	—	17.176,20	18.000
811 01-2	162	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-2	162	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-9	162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	60.346,32	20.381,46	80.727,78	64.000
812 19-1	162	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
981 01-5	990	Abführung an 1321-381 02	1.957.141,29	—	1.957.141,29	2.033.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Vervollständigung, Erschließung und Pflege der Archivbestände** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 132 61 und 282 61.*	(86.357,51)	(—)	(86.357,51)	(86.000)
427 61-1	162	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte	3.958,18	—	3.958,18	8.000
511 61-2	162	Entsorgung von Altpapier	2.206,75	—	2.206,75	—
514 61-1	162	Verbrauchsmittel	10.076,41	—	10.076,41	17.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	10.000,00	13.888,47	13.888,47	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	141.000,00	5.715,08	—	
—	4.000,00	–1.972,42	—	
—	105.000,00	23.733,71	22.908,63	*517 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	155.000,00	23.635,96	—	
—	73.000,00	–6.736,57	—	
—	15.000,00	3.836,19	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–4.641,83	—	
—	6.000,00	–446,46	—	
—	—	97,10	—	
—	10.000,00	1.735,02	—	
—	1.000,00	–549,37	—	
—	1.000,00	–809,61	—	
—	19.000,00	–19.000,00	—	
—	3.000,00	310,06	—	
—	18.000,00	–823,80	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
16.727,78	80.727,78	—	—	
—	—	—	—	
—	2.033.000,00	–75.858,71	—	
(—)	(86.000,00)	(357,51)	(357,51)	
—	8.000,00	–4.041,82	—	
—	—	2.206,75	—	
—	17.000,00	–6.923,59	—	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0206 Staatsarchive

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
521 61-8	162	Geräte für Fachaufgaben	3.335,17	—	3.335,17	4.000
523 61-0	162	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	43.048,35	—	43.048,35	41.000
525 61-3	162	Aufwendungen für Veranstaltungen im Rahmen der nichtstaatlichen Archivpflege	—	—	—	—
531 61-3	162	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	21.065,25	—	21.065,25	12.000
538 61-8	162	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 61-7	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.667,40	—	2.667,40	4.000
TGr. 62		**Sicherungsverfilmung** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 62.*	(201.121,06)	(—)	(201.121,06)	(208.000)
427 62-0	162	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte	201.121,06	—	201.121,06	207.000
459 62-9	162	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	1.000
TGr. 63		**Zentrale Instandsetzung und Erhaltung von Archivgut**	(539.749,49)	(—)	(539.749,49)	(542.000)
425 63-5	162	Löhne der Angestellten	212.804,88	—	212.804,88	215.000
426 63-1	162	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	555,83	—	555,83	—
459 63-7	162	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	1.000
511 63-9	162	Geräte für Fachaufgaben und Transportkosten	6.068,08	—	6.068,08	2.000
514 63-8	162	Verbrauchsmittel	157.779,95	—	157.779,95	71.000
537 63-8	162	Transportkosten	—	—	—	—
538 63-4	162	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 63-3	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	162.540,75	—	162.540,75	253.000
812 63-9	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für Fachaufgaben	—	—	—	—
TGr. 65		**Förderung sachthematischer Erschließung und archivfachlicher Publikationsvorhaben durch Dritte** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 65.*	(116.298,95)	(39.722,36)	(156.021,31)	(—)
425 65-1	162	Vergütung von Angestellten	114.733,93	39.722,36	154.456,29	—
459 65-3	162	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
514 65-4	162	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
527 65-9	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.250,93	—	1.250,93	—
538 65-0	162	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 65-0	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	314,09	—	314,09	—
TGr. 66		**Fotoarbeiten der Staatsarchive** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen*	(62.883,84)	(—)	(62.883,84)	(78.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.000,00	–664,83	—	
—	41.000,00	2.048,35	357,51	*523 61: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	12.000,00	9.065,25	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–1.332,60	—	
(—)	(208.000,00)	(–6.878,94)	(29,25)	
—	207.000,00	–5.878,94	29,25	*427 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
(—)	(542.000,00)	(–2.250,51)	(—)	
—	215.000,00	–2.195,12	—	
—	—	555,83	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	4.068,08	—	
—	71.000,00	86.779,95	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	253.000,00	–90.459,25	—	
—	—	—	—	
(43.642,88)	(43.642,88)	(112.378,43)	(—)	
43.642,88	43.642,88	110.813,41	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.250,93	—	
—	—	—	—	
—	—	314,09	—	
(—)	(78.000,00)	(–15.116,16)	(—)	

Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0206 Staatsarchive

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 66		*oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 66.*				
511 66-3	162	Entsorgung der Foto-Chemikalien; Geräte für Fachaufgaben	5.037,10	—	5.037,10	12.000
514 66-2	162	Verbrauchsmittel	29.226,11	—	29.226,11	29.000
518 66-8	162	Mieten und Pachten	17.243,17	—	17.243,17	30.000
547 66-8	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11.377,46	—	11.377,46	7.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(482.534,27)	(—)	(482.534,27)	(585.000)
511 98-1	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	88.111,38	—	88.111,38	18.000
518 98-6	162	Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-4	162	Kosten für die Anmietung von Hardware	12.779,96	—	12.779,96	—
525 98-2	162	Kosten für Aus- und Fortbildung beim IZN	631,76	—	631,76	17.000
525 99-0	162	Kosten für Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	3.275,18	—	3.275,18	1.000
538 98-7	162	Kosten der Dienstleistungen des IZN	139.436,77	—	139.436,77	430.000
538 99-5	162	Kosten der Dienstleistungen Anderer	46.830,14	—	46.830,14	53.000
547 98-6	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 98-1	162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	191.469,08	—	191.469,08	66.000
		<u>Abschluss Kapitel 02 06</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	153.973,75	—	153.973,75	160.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.279.933,09	—	1.279.933,09	209.000
		Summe der Einnahmen	1.433.906,84	—	1.433.906,84	369.000
		4 Personalausgaben	7.196.284,56	39.722,36	7.236.006,92	6.304.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.330.209,02	—	1.330.209,02	1.542.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.176,20	—	17.176,20	18.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	251.815,40	20.381,46	272.196,86	130.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.957.141,29	—	1.957.141,29	2.033.000
		Summe der Ausgaben	10.752.626,47	60.103,82	10.812.730,29	10.027.000
		Zuschuss	9.318.719,63	60.103,82	9.378.823,45	9.658.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	12.000,00	–6.962,90	—	
—	29.000,00	226,11	—	
—	30.000,00	–12.756,83	—	
—	7.000,00	4.377,46	—	
(—)	(585.000,00)	(–102.465,73)	(—)	
—	18.000,00	70.111,38	—	
—	—	—	—	
—	—	12.779,96	—	
—	17.000,00	–16.368,24	—	
—	1.000,00	2.275,18	—	
—	430.000,00	–290.563,23	—	
—	53.000,00	–6.169,86	—	
—	—	—	—	
—	66.000,00	125.469,08	—	
—	160.000,00	–6.026,25	—	
—	209.000,00	1.070.933,09	—	
—	369.000,00	1.064.906,84	—	
43.642,88	6.347.642,88	888.364,04	927.337,12	
—	1.542.000,00	–211.790,98	23.266,14	
—	18.000,00	–823,80	—	
16.727,78	146.727,78	125.469,08	—	
—	2.033.000,00	–75.858,71	—	
60.370,66	10.087.370,66	725.359,63	950.603,26	
60.370,66	9.718.370,66	–339.547,21		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	459.774,92	—	459.774,92	304.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.731.579,57	—	1.731.579,57	333.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	301.484,57	—	301.484,57	1.011.000
		Summe der Einnahmen	2.492.839,06	—	2.492.839,06	1.648.000
		4 Personalausgaben	21.723.416,51	66.576,24	21.789.992,75	21.060.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	9.570.944,00	456.575,33	10.027.519,33	8.350.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.928.646,64	760.106,52	6.688.753,16	5.987.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.400.710,09	3.506.105,25	4.906.815,34	4.786.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.787.183,04	—	2.787.183,04	3.249.000
		Summe der Ausgaben	41.410.900,28	4.789.363,34	46.200.263,62	43.432.000
		Zuschuss	38.918.061,22	4.789.363,34	43.707.424,56	41.784.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	304.000,00	155.774,92	—	
—	333.000,00	1.398.579,57	—	
—	1.011.000,00	–709.515,43	—	
—	1.648.000,00	844.839,06	—	
209.190,14	21.269.190,14	520.802,61	930.040,15	
1.052.154,05	9.402.154,05	625.365,28	23.266,14	
64.673,92	6.051.673,92	637.079,24	4.914,71	
—	—	—	—	
2.799.792,93	7.585.792,93	–2.678.977,59	—	
—	3.249.000,00	–461.816,96	—	
4.125.811,04	47.557.811,04	–1.357.547,42	958.221,00	
4.125.811,04	45.909.811,04	–2.202.386,48		

Einzelplan 03

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Innenministeriums für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
03 01	560.909,50	—	560.909,50	38.923.150,45	477.630,55	39.400.781,00	-38.839.871,50
03 02	7.542.156,08	—	7.542.156,08	34.123.167,48	1.143.462,89	35.266.630,37	-27.724.474,29
03 04	533.374,36	—	533.374,36	11.300.433,70	—	11.300.433,70	-10.767.059,34
03 05	10.876.067,35	—	10.876.067,35	109.981.493,81	939.326,04	110.920.819,85	-100.044.752,50
03 06	—	—	—	—	—	—	—
03 07	1.181.190,64	—	1.181.190,64	36.876.981,18	3.456.950,27	40.333.931,45	-39.152.740,81
03 09	354.700,56	—	354.700,56	25.736.511,44	—	25.736.511,44	-25.381.810,88
03 10	—	—	—	—	—	—	—
03 12	2.328,70	—	2.328,70	1.707.617,40	36.118,15	1.743.735,55	-1.741.406,85
03 13	—	—	—	401.243,09	—	401.243,09	-401.243,09
03 14	486.167,58	—	486.167,58	2.816.445,24	123.438,65	2.939.883,89	-2.453.716,31
03 15	5.770,15	—	5.770,15	31.613.318,67	—	31.613.318,67	-31.607.548,52
03 17	—	—	—	18.896.200,00	—	18.896.200,00	-18.896.200,00
03 18	66.540.780,25	—	66.540.780,25	126.642.103,39	2.042.739,37	128.684.842,76	-62.144.062,51
03 19	277.144,09	—	277.144,09	8.174.287,40	67.747,02	8.242.034,42	-7.964.890,33
03 20	21.326.640,33	—	21.326.640,33	1.011.178.815,55	4.343.860,10	1.015.522.675,65	-994.196.035,32
03 23	428.078,88	—	428.078,88	5.604.706,48	—	5.604.706,48	-5.176.627,60
03 24	8.945.935,50	—	8.945.935,50	10.587.794,90	83.443,15	10.671.238,05	-1.725.302,55
03 26	4.400.465,58	—	4.400.465,58	193.083.194,45	—	193.083.194,45	-188.682.728,87
03 30	—	—	—	—	—	—	—
03 31	374.622,58	—	374.622,58	34.575.678,78	9.650.980,96	44.226.659,74	-43.852.037,16
03 34	187.921,10	—	187.921,10	4.071.364,66	—	4.071.364,66	-3.883.443,56
03 35	241.089.491,27	—	241.089.491,27	478.671.625,88	—	478.671.625,88	-237.582.134,61
03 37	50.858.526,01	—	50.858.526,01	62.984.870,23	—	62.984.870,23	-12.126.344,22
03 38	12.048.591,05	—	12.048.591,05	20.491.593,01	18.152.253,89	38.643.846,90	-26.595.255,85
03 80	1.227,10	—	1.227,10	1.262.976,00	—	1.262.976,00	-1.261.748,90
03 90	14.909,74	—	14.909,74	12.012.027,88	—	12.012.027,88	-11.997.118,14
Summe Epl. 03	428.036.998,40	—	428.036.998,40	2.281.717.601,07	40.517.951,04	2.322.235.552,11	-1.894.198.553,71

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
526.000,00	—	526.000,00	39.606.000,00	3.353.342,40	42.959.342,40	-42.433.342,40	3.593.470,90	46.065,54
11.165.000,00	—	11.165.000,00	35.079.000,00	1.833.537,34	36.912.537,34	-25.747.537,34	-1.976.936,95	59.521,40
865.000,00	—	865.000,00	11.848.000,00	—	11.848.000,00	-10.983.000,00	215.940,66	210.152,58
9.561.000,00	—	9.561.000,00	119.800.000,00	898.780,06	120.698.780,06	-111.137.780,06	11.093.027,56	32.621,84
—	—	—	—	—	—	—	—	—
1.337.000,00	—	1.337.000,00	31.532.000,00	5.399.211,19	36.931.211,19	-35.594.211,19	-3.558.529,62	1.117.128,11
288.000,00	—	288.000,00	26.345.000,00	91.916,99	26.436.916,99	-26.148.916,99	767.106,11	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
16.000,00	—	16.000,00	1.541.000,00	273.045,71	1.814.045,71	-1.798.045,71	56.638,86	—
—	—	—	414.000,00	—	414.000,00	-414.000,00	12.756,91	—
450.000,00	—	450.000,00	2.691.000,00	91.637,18	2.782.637,18	-2.332.637,18	-121.079,13	—
59.000,00	—	59.000,00	34.861.000,00	—	34.861.000,00	-34.802.000,00	3.194.451,48	—
—	—	—	19.927.000,00	—	19.927.000,00	-19.927.000,00	1.030.800,00	—
76.400.000,00	—	76.400.000,00	128.649.000,00	1.074.321,03	129.723.321,03	-53.323.321,03	-8.820.741,48	166.161,95
283.000,00	—	283.000,00	6.882.000,00	65.584,06	6.947.584,06	-6.664.584,06	-1.300.306,27	—
19.140.000,00	—	19.140.000,00	980.638.000,00	3.626.188,96	984.264.188,96	-965.124.188,96	-29.071.846,36	28.754.832,25
581.000,00	—	581.000,00	7.533.000,00	—	7.533.000,00	-6.952.000,00	1.775.372,40	—
11.582.000,00	—	11.582.000,00	13.204.000,00	83.554,77	13.287.554,77	-1.705.554,77	-19.747,78	2.645,98
5.250.000,00	—	5.250.000,00	204.763.000,00	—	204.763.000,00	-199.513.000,00	10.830.271,13	42.423,23
—	—	—	—	—	—	—	—	—
97.000,00	53.886,28	150.886,28	36.108.000,00	8.239.576,25	44.347.576,25	-44.196.689,97	344.652,81	—
205.000,00	—	205.000,00	4.638.000,00	—	4.638.000,00	-4.433.000,00	549.556,44	59,30
208.761.000,00	—	208.761.000,00	415.905.000,00	16.238,38	415.921.238,38	-207.160.238,38	-30.421.896,23	64.632.869,28
49.965.000,00	—	49.965.000,00	64.648.000,00	—	64.648.000,00	-14.683.000,00	2.556.655,78	—
11.231.000,00	—	11.231.000,00	23.229.000,00	15.047.390,11	38.276.390,11	-27.045.390,11	450.134,26	—
6.000,00	—	6.000,00	1.295.000,00	—	1.295.000,00	-1.289.000,00	27.251,10	—
64.000,00	—	64.000,00	12.758.000,00	—	12.758.000,00	-12.694.000,00	696.881,86	—
407.832.000,00	53.886,28	407.885.886,28	2.223.894.000,00	40.094.324,43	2.263.988.324,43	-1.856.102.438,15	-38.096.115,56	95.064.481,46

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
03 01	Ministerium des Innern	—	226.954,00	—	333.955,50	560.909,50
03 02	Allgemeine Bewilligungen	—	456.942,95	7.085.213,13	—	7.542.156,08
03 04	Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege	—	236.588,79	296.785,57	—	533.374,36
03 05	Bezirksregierungen	—	8.430.897,43	971.846,30	1.473.323,62	10.876.067,35
03 06	Studieninstitut des Landes Niedersachsen	—	—	—	—	—
03 07	Brandschutz	—	261.451,15	919.739,49	—	1.181.190,64
03 09	Landesamt für Statistik	—	193.836,55	160.864,01	—	354.700,56
03 10	Bezirksregierungen - Reform-Arbeitsmarkt -	—	—	—	—	—
03 12	Notruf 110	—	2.328,70	—	—	2.328,70
03 13	Präventionsprogramm Polizei/Sozialarbeiter	—	—	—	—	—
03 14	Studieninstitut des Landes Niedersachsen - budgetiert -	—	42.004,31	201.163,27	243.000,00	486.167,58
03 15	Wiedergutmachung	—	5.770,15	—	—	5.770,15
03 17	Landesvermessung und Geo-basisinformation Niedersachsen	—	—	—	—	—
03 18	Vermessungs- und Kataster-verwaltung - budgetiert -	—	66.450.040,54	90.739,71	—	66.540.780,25
03 19	Vermessungs- und Kataster-verwaltung - nicht budgetiert -	—	16.754,95	260.389,14	—	277.144,09
03 20	Landespolizei	—	20.357.457,71	969.182,62	—	21.326.640,33
03 23	Grenzdurchgangslager Osnabrück-Bramsche	—	88.551,74	339.527,14	—	428.078,88
03 24	Grenzdurchgangslager Friedland	—	53.741,39	8.892.194,11	—	8.945.935,50
03 26	Asylbewerber, Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge; Zentrale Anlaufstellen für Asylbewerber	—	4.093.074,22	307.391,36	—	4.400.465,58
03 30	Sportförderung	—	—	—	—	—
03 31	Sportförderung	—	26.448,87	—	348.173,71	374.622,58
03 34	Bauaufsicht und Städtebau	—	187.921,10	—	—	187.921,10
03 35	Wohnungs- und Siedlungswesen	306.421,81	329.048,37	240.098.825,70	355.195,39	241.089.491,27
03 37	Wohnungsbauprogramme	—	—	—	50.858.526,01	50.858.526,01
03 38	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Wohnungsmodernisierung	—	2.069.880,51	—	9.978.710,54	12.048.591,05
03 80	Landesbeauftragter für den Datenschutz	—	1.227,10	—	—	1.227,10
03 90	Landesamt für Verfassungsschutz	—	14.909,74	—	—	14.909,74
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 03 (Anm.1)	306.421,81	103.545.830,27	260.593.861,55	63.590.884,77	428.036.998,40
	Rechnungssoll für den Einzelplan 03 (Anm.2)	400.000,00	110.342.000,00	233.683.000,00	63.460.886,28 R 53.886,28	407.885.886,28 R 53.886,28
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	-93.578,19	-6.796.169,73	26.910.861,55	129.998,49	20.151.112,12

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
34.944.111,06	2.591.681,96	11.123,23	377.750,06	478.222,70	997.891,99	39.400.781,00	-38.839.871,50
R 477.630,55						R 477.630,55	
547.175,57	2.934.397,80	31.479.058,07	—	109.994,26	196.004,67	35.266.630,37	-27.724.474,29
	R 152.236,06	R 923.246,83		R 21.980,00	R 46.000,00	R 1.143.462,89	
8.219.136,43	1.214.920,69	822,46	—	127.401,54	1.738.152,58	11.300.433,70	-10.767.059,34
85.398.443,48	16.691.221,98	74.100,63	32.028,47	1.952.110,82	6.772.914,47	110.920.819,85	-100.044.752,50
	R 818.326,04			R 121.000,00		R 939.326,04	
—	—	—	—	—	—	—	—
2.635.020,92	1.692.653,32	2.064.402,62	227.989,26	31.324.699,14	2.389.166,19	40.333.931,45	-39.152.740,81
			R 95.474,56	R 3.361.475,71		R 3.456.950,27	
20.484.087,44	4.974.413,59	130.091,29	—	147.919,12	—	25.736.511,44	-25.381.810,88
—	—	—	—	—	—	—	—
—	1.254.078,42	—	—	489.657,13	—	1.743.735,55	-1.741.406,85
				R 36.118,15		R 36.118,15	
386.924,96	14.318,13	—	—	—	—	401.243,09	-401.243,09
1.211.230,95	1.545.901,65	—	1.718,68	13.688,00	167.344,61	2.939.883,89	-2.453.716,31
	R 123.438,65					R 123.438,65	
—	79.520,27	31.533.798,40	—	—	—	31.613.318,67	-31.607.548,52
—	—	18.643.902,37	—	252.297,63	—	18.896.200,00	-18.896.200,00
102.388.667,41	20.911.425,86	38.180,36	—	1.480.407,18	3.866.161,95	128.684.842,76	-62.144.062,51
	R 2.042.739,37					R 2.042.739,37	
747.313,78	5.087.586,52	—	—	—	2.407.134,12	8.242.034,42	-7.964.890,33
	R 67.747,02					R 67.747,02	
811.111.065,40	118.657.245,24	4.439.303,45	7.056.715,15	43.248.571,85	31.009.774,56	1.015.522.675,65	-994.196.035,32
	R 452.268,51	R 1.103.000,00	R 2.481.741,55	R 306.850,04		R 4.343.860,10	
3.768.304,54	1.757.935,69	4.141,00	—	74.325,25	—	5.604.706,48	-5.176.627,60
5.361.792,16	3.120.643,36	1.226.200,75	—	47.198,22	915.403,56	10.671.238,05	-1.725.302,55
		R 83.443,15				R 83.443,15	
5.402.475,61	5.436.697,63	180.946.967,68	—	42.671,91	1.254.381,62	193.083.194,45	-188.682.728,87
—	—	—	—	—	—	—	—
—	118.280,90	24.026.203,89	—	20.079.571,27	2.603,68	44.226.659,74	-43.852.037,16
	R 96.648,52			R 9.554.332,44		R 9.650.980,96	
4.064.248,69	7.115,97	—	—	—	—	4.071.364,66	-3.883.443,56
—	141.226,39	478.530.399,49	—	—	—	478.671.625,88	-237.582.134,61
—	—	38.000.070,23	—	24.984.800,00	—	62.984.870,23	-12.126.344,22
—	—	—	—	38.643.846,90	—	38.643.846,90	-26.595.255,85
				R 18.152.253,89		R 18.152.253,89	
981.192,51	215.835,45	—	—	65.948,04	—	1.262.976,00	-1.261.748,90
9.467.703,93	2.092.964,42	81.440,88	—	369.918,65	—	12.012.027,88	-11.997.118,14
1.097.118.894,84	190.540.065,24	811.230.206,80	7.696.201,62	163.933.249,61	51.716.934,00	2.322.235.552,11	-1.894.198.553,71
R 477.630,55	R 3.753.404,17	R 2.109.689,98	R 2.577.216,11	R 31.554.010,23	R 46.000,00	R 40.517.951,04	
1.108.576.259,39	175.058.017,13	764.838.411,48	7.300.991,78	159.735.644,65	48.479.000,00	2.263.988.324,43	-1.856.102.438,15
R 3.445.259,39	R 3.774.017,13	R 2.819.411,48	R 101.991,78	R 29.953.644,65		R 40.094.324,43	
-11.457.364,55	15.482.048,11	46.391.795,32	395.209,84	4.197.604,96	3.237.934,00	58.247.227,68	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0301 Ministerium des Innern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	200.461,77	—	200.461,77	152.000
119 01-5	011	Vermischte Einnahmen	14.702,17	—	14.702,17	30.000
119 41-4	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-5	011	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 51-1	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-9	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	3.127,06	—	3.127,06	4.000
132 01-1	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.233,40	—	2.233,40	1.000
132 11-9	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	—	—	—	—
182 06-0	011	Rückflüsse aus Darlehen an Landesbedienstete für Rechtsschutz	—	—	—	—
182 10-8	011	Rückflüsse aus Darlehen an Landesbedienstete für Rechtsschutz	6.429,60	—	6.429,60	15.000
235 01-5	011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
381 01-1	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
381 10-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	333.955,50	—	333.955,50	324.000
		A U S G A B E N				
412 04-9	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 73 b Abs. 4 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	—
412 10-3	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 73 b Abs. 4 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000
421 01-3	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	149.358,55	—	149.358,55	153.000
422 01-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	12.106.500,49	—	12.106.500,49	17.540.000
422 06-0	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 09-5	960	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 10-9	960	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-2	011	Altersteilzeitzuschläge	218.553,13	—	218.553,13	—
422 31-1	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	470.672,00	—	470.672,00	441.000
425 01-9	011	Vergütungen der Angestellten	3.669.820,51	—	3.669.820,51	—
425 06-0	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	427,60	—	427,60	1.000
426 01-5	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	491.993,73	—	491.993,73	—
426 03-1	011	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-0	011	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 06-6	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	30.610,15	—	30.610,15	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	152.000,00	48.461,77	—	
—	30.000,00	–15.297,83	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–872,94	—	
—	1.000,00	1.233,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	–8.570,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	324.000,00	9.955,50	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	153.000,00	–3.641,45	—	
—	17.540.000,00	–5.433.499,51	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	218.553,13	—	
—	441.000,00	29.672,00	—	
—	—	3.669.820,51	—	
—	1.000,00	–572,40	—	
—	—	491.993,73	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	29.610,15	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0301 Ministerium des Innern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 41-4	011	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
427 01-1	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	10.000
427 39-9	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	37.000
441 01-4	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	16.076.792,21	—	16.076.792,21	18.106.000
441 02-2	940	Beihilfen für Angestellte	110.804,27	—	110.804,27	109.000
441 03-0	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	17.576,78	—	17.576,78	18.000
441 04-9	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
441 06-5	940	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	—	—	—	—
441 10-3	940	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	36.865,15	—	36.865,15	70.000
443 01-7	940	Fürsorgeleistungen	285.545,23	—	285.545,23	246.000
443 02-5	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-2	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	6.974,22	—	6.974,22	32.000
453 11-0	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
459 01-0	011	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	—	—	—	—
459 10-0	011	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	—	—	—	—
511 01-2	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	286.485,22	—	286.485,22	370.000
514 01-1	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	34.912,72	—	34.912,72	27.000
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	462.806,94	—	462.806,94	418.000
517 19-3	011	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-2	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-7	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	57.588,49	—	57.588,49	52.000
518 02-5	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	29.624,20	—	29.624,20	41.000
519 01-3	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	50.182,07	—	50.182,07	6.000
519 02-1	011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	50.639,84	—	50.639,84	39.000
519 03-0	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-3	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	20.926,97	—	20.926,97	25.000
526 01-0	011	Sachverständige	29.653,66	—	29.653,66	42.000
526 02-8	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.132,08	—	1.132,08	17.000
526 10-9	011	Kosten des Landespersonalausschusses	24,40	—	24,40	2.000
527 01-6	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	135.062,97	—	135.062,97	129.000
527 02-4	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	48.916,62	—	48.916,62	37.000
527 03-2	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
529 10-8	011	Zur Verfügung des Ministers oder der Ministerin	3.604,89	—	3.604,89	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	37.000,00	–37.000,00	—	
—	18.106.000,00	–2.029.207,79	—	
—	109.000,00	1.804,27	—	
—	18.000,00	–423,22	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	70.000,00	–33.134,85	—	
—	246.000,00	39.545,23	39.545,23	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	32.000,00	–25.025,78	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	370.000,00	–83.514,78	—	
—	27.000,00	7.912,72	—	
—	418.000,00	44.806,94	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	52.000,00	5.588,49	—	
—	41.000,00	–11.375,80	—	
—	6.000,00	44.182,07	—	
—	39.000,00	11.639,84	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	–4.073,03	—	
—	42.000,00	–12.346,34	—	
—	17.000,00	–15.867,92	—	
—	2.000,00	–1.975,60	—	
—	129.000,00	6.062,97	—	
—	37.000,00	11.916,62	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–1.395,11	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0301 Ministerium des Innern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
531 01-3	011	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
531 03-0	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—
531 10-2	011	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	38.879,20	—	38.879,20	61.000
538 01-8	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-0	011	Vermischte Ausgaben	1.406,52	—	1.406,52	4.000
546 03-7	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	3.000
546 59-2	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18.293,18	—	18.293,18	21.000
632 01-4	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
632 10-3	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	10.828,26	—	10.828,26	23.000
681 01-5	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
681 10-4	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	294,97	—	294,97	2.000
685 01-0	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-6	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-3	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	—	—	—	—
812 15-2	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	20.000
812 59-4	011	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
863 06-7	011	Darlehen an Landesbedienstete für Kosten ihrer Rechtsverteidigung	—	—	—	—
863 10-5	011	Darlehen an Landesbedienstete für Kosten ihrer Rechtsverteidigung	32.520,31	—	32.520,31	26.000
981 03-5	990	Abführung an 13 21 - 381 03	997.891,99	—	997.891,99	1.002.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 96		**Reformdividende**	(2.492.527,44)	(477.630,55)	(2.970.157,99)	(—)
429 96-0	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	793.986,49	477.630,55	1.271.617,04	—
547 96-3	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.051.037,82	—	1.051.037,82	—
711 96-8	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	377.750,06	—	377.750,06	—
812 96-9	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	269.753,07	—	269.753,07	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(446.453,49)	(—)	(446.453,49)	(469.000)
511 99-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonstige Gebrauchsgegenstände	165.413,74	—	165.413,74	113.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	–22.120,80	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–2.593,48	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	21.000,00	–2.706,82	—	
—	—	—	—	
—	23.000,00	–12.171,74	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–1.705,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–20.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	6.520,31	6.520,31	*863 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.002.000,00	–4.108,01	—	
(3.353.342,40)	(3.353.342,40)	(–383.184,41)	(—)	
3.353.342,40	3.353.342,40	–2.081.725,36	—	
—	—	1.051.037,82	—	
—	—	377.750,06	—	
—	—	269.753,07	—	
(—)	(469.000,00)	(–22.546,51)	(—)	
—	113.000,00	52.413,74	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0301 Ministerium des Innern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
514 99-2	011	Verbrauchsmittel	49.024,48	—	49.024,48	45.000
525 98-6	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	14.379,70	—	14.379,70	75.000
525 99-4	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten (andere Dienstleister)	12.511,48	—	12.511,48	20.000
538 98-0	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	2.054,14	—	2.054,14	36.000
538 99-9	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	27.120,63	—	27.120,63	20.000
547 99-8	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-3	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	175.949,32	—	175.949,32	160.000
		Abschluss Kapitel 03 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	226.954,00	—	226.954,00	202.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	333.955,50	—	333.955,50	324.000
		Summe der Einnahmen	560.909,50	—	560.909,50	526.000
		4 Personalausgaben	34.466.480,51	477.630,55	34.944.111,06	36.765.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.591.681,96	—	2.591.681,96	1.608.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.123,23	—	11.123,23	25.000
		7 Baumaßnahmen	377.750,06	—	377.750,06	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	478.222,70	—	478.222,70	206.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	997.891,99	—	997.891,99	1.002.000
		Summe der Ausgaben	38.923.150,45	477.630,55	39.400.781,00	39.606.000
		Zuschuss	38.362.240,95	477.630,55	38.839.871,50	39.080.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	45.000,00	4.024,48	—	
—	75.000,00	–60.620,30	—	
—	20.000,00	–7.488,52	—	
—	36.000,00	–33.945,86	—	
—	20.000,00	7.120,63	—	
—	—	—	—	
—	160.000,00	15.949,32	—	
—	202.000,00	24.954,00	—	
—	—	—	—	
—	324.000,00	9.955,50	—	
—	526.000,00	34.909,50	—	
3.353.342,40	40.118.342,40	–5.174.231,34	39.545,23	
—	1.608.000,00	983.681,96	—	
—	25.000,00	–13.876,77	—	
—	—	377.750,06	—	
—	206.000,00	272.222,70	6.520,31	
—	1.002.000,00	–4.108,01	—	
3.353.342,40	42.959.342,40	–3.558.561,40	46.065,54	
3.353.342,40	42.433.342,40	–3.593.470,90		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	011	Vermischte Einnahmen	374.391,17	—	374.391,17	90.000
119 02-7	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	605,00	—	605,00	2.000
119 41-8	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 51-5	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 70-1	193	Einnahmen aus Sponsoring (Tag der Niedersachsen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	42.500,00	—	42.500,00	—
119 76-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76.* ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	39.446,78	—	39.446,78	—
119 90-6	011	Sonstige Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	1.000
231 10-2	249	Erstattung für die Erhaltung von Gräbern auf Grund des Gräbergesetzes vom Bund ****Vgl. K-Vermerke zu 633 10 und 981 01.*	1.873.616,95	—	1.873.616,95	2.142.000
231 11-0	244	Erstattung des Bundesanteils zu den Kosten der Betreuung jüdischer Friedhöfe * *Vgl. K-Vermerk zu 685 11.*	195.500,00	—	195.500,00	196.000
231 12-9	249	Sonstige Zuweisungen vom Bund	200.947,40	—	200.947,40	1.928.000
231 61-7	011	Erstattungen von Wahlkosten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	4.300.000,00	—	4.300.000,00	6.136.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Für länderübergreifende Maßnahmen der Raumordnung und Landesentwicklung**	(—)	(—)	(—)	(—)
119 62-0	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
281 62-2	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	—	—	—	—
TGr. 63		**Für Arbeiten und für Veröffentlichungen der staatlichen Landesplanung**	(—)	(—)	(—)	(—)
119 63-9	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
281 63-0	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
TGr. 65		**Personalkosten des erweiterten Katastrophenschutzes**	(515.148,78)	(—)	(515.148,78)	(670.000)
261 65-6	045	Erstattung von Personalkosten für der DLRG zur Verfügung gestellte Bedienstete * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	515.148,78	—	515.148,78	670.000
271 65-1	045	Erstattung von Personalkosten für der DLRG zur Verfügung gestellte Bedienstete	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	90.000,00	284.391,17	—	
—	2.000,00	–1.395,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	42.500,00	—	
—	—	39.446,78	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.142.000,00	–268.383,05	—	
—	196.000,00	–500,00	—	
—	1.928.000,00	–1.727.052,60	—	
—	6.136.000,00	–1.836.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(670.000,00)	(–154.851,22)	(—)	
—	670.000,00	–154.851,22	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 66		**Förderfonds Hamburg/Niedersachsen**	(—)	(—)	(—)	(—)
153 66-7	692	Zinseinnahmen aus den gewährten Darlehen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	—	—	—	—
173 66-8	692	Rückflüsse aus den gewährten Darlehen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	—	—	—	—
332 66-9	692	Zuweisung der Freien und Hansestadt Hamburg	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
511 01-6	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	497.571,92	—	497.571,92	586.000
511 02-4	011	Kosten der zentralen Beschaffung von Gültigkeitsverzeichnissen	—	—	—	—
525 01-7	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	24.741,89	—	24.741,89	45.000
531 02-5	019	Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—
531 04-1	019	Zentrale Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag	—	—	—	—
541 02-0	011	Für Rettungstaten	—	—	—	—
541 10-1	019	Öffentlichkeitsarbeit	7.385,38	—	7.385,38	9.000
541 11-0	019	Zentrale Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag	5.004,55	—	5.004,55	6.000
546 01-4	012	Vermischte Ausgaben	273,74	—	273,74	1.000
546 59-6	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-0	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	27.727,74	—	27.727,74	24.000
632 10-7	131	Zuweisungen des Landes für die Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer	161.327,00	—	161.327,00	162.000
633 10-3	249	Erstattung der Kosten aus Bundesmitteln auf Grund des Gräbergesetzes * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 10 und 981 01.* ****Ausgaben bei 633 10 und 981 01 dürfen insgesamt nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.*	1.920.128,48	725.903,67	2.646.032,15	2.000.000
633 11-1	215	Zuweisungen zu den Verwaltungskosten der Ausgleichsbehörden bei den Landkreisen und kreisfreien Städten	3.139.990,00	—	3.139.990,00	3.630.000
633 12-0	249	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	170.127,45	—	170.127,45	2.965.000
633 13-8	011	Zuweisungen an durch die Konversion besonders betroffenen Gemeinden und Gemeindeverbände * *Übertragbar.*	320.624,28	37.375,72	358.000,00	358.000
634 10-0	243	Finanzzuweisungen an den Lastenausgleichsfonds	3.060.000,00	—	3.060.000,00	3.579.000
681 04-3	011	Ehrengaben	—	—	—	—
681 10-8	011	Ehrengaben	374.408,60	—	374.408,60	605.000
684 02-6	011	Zuwendungen für kommunalpolitische Veranstaltungen ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
684 10-7	246	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen * *Übertragbar.*	4.601,63	—	4.601,63	8.000
684 11-5	165	Zuschuss an die Deutsche Sektion des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften in Bonn	1.000,00	—	1.000,00	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	586.000,00	–88.428,08	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	–20.258,11	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	9.000,00	–1.614,62	—	
—	6.000,00	–995,45	—	
—	1.000,00	–726,26	—	
—	—	—	—	
—	24.000,00	3.727,74	—	
—	162.000,00	–673,00	—	
922.415,20	2.922.415,20	–276.383,05	—	
—	3.630.000,00	–490.010,00	—	
—	2.965.000,00	–2.794.872,55	—	
—	358.000,00	—	—	
—	3.579.000,00	–519.000,00	—	
—	—	—	—	
—	605.000,00	–230.591,40	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–3.398,37	—	
—	1.000,00	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 12-3	151	Kosten der Sonderlehrgänge für jugendliche Spätaussiedler * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 684 12 und 981 02.*	346.560,00	—	346.560,00	406.000
685 07-3	244	Zuschüsse zur Betreuung jüdischer Friedhöfe * *Übertragbar.* ****Der Ansatz darf jedoch nur nach Maßgabe des § 37 LHO überschritten werden.*	—	—	—	—
685 08-1	246	Zuwendungen für soziale Aufgaben für Aussiedler	—	—	—	—
685 10-3	011	Zuwendungen für kommunalpolitische Veranstaltungen ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
685 11-1	244	Zuschüsse zur Betreuung jüdischer Friedhöfe * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 200,0 v.H. der Isteinnahmen bei 231 11.* ****Der Ansatz darf jedoch nur nach Maßgabe des § 37 LHO überschritten werden.*	390.353,04	—	390.353,04	392.000
685 12-0	165	Zuweisung an die Deutsche Sektion des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften in Bonn	—	—	—	—
685 52-9	187	Zuschüsse aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe) für die Stiftung Niedersachsen * *Übertragbar.* ****Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	1.523.036,00	—	1.523.036,00	1.523.000
685 54-5	187	Zuschüsse aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-abgabe) an die Niedersächsische Lottostiftung * *Übertragbar.* ****Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	4.292.192,00	—	4.292.192,00	4.292.000
685 55-3	187	Zuschüsse aus Konzessions-Abgaben für Bingo-Lotterie an die Niedersächsische Lottostiftung * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1302 - 122 12.*	7.370.243,09	—	7.370.243,09	4.187.000
685 56-1	151	Kosten der Sonderlehrgänge für jugendliche Spätaussiedler	—	—	—	—
883 02-9	692	Zuweisungen an den Aufbaufonds Bremen/Nds.	—	—	—	—
981 01-2	990	Abführung an 0784 - 381 64 * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ****Vgl. K-Vermerke zu 231 10 und 633 10.*	150.000,00	—	150.000,00	142.000
981 02-0	990	Abführung an 0714 - 381 01 * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 684 12.*	—	46.000,00	46.000,00	46.000
981 03-9	990	Abführung an 13 21 - 381 03	4,67	—	4,67	1.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/67		**Zur Durchführung öffentlicher Wahlen und Volksabstimmungen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 61.*	(6.650.582,82)	(159.967,44)	(6.810.550,26)	(6.197.000)
547 61-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	35.957,18	—	35.957,18	61.000
633 61-8	011	Erstattungen an Gemeinden (GV) * *Übertragbar.*	6.555.332,24	159.967,44	6.715.299,68	6.136.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	406.000,00	–59.440,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	392.000,00	–1.646,96	—	
—	—	—	—	
—	1.523.000,00	36,00	36,00	*685 52: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	4.292.000,00	192,00	192,00	*685 54: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	4.187.000,00	3.183.243,09	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	142.000,00	8.000,00	—	
—	46.000,00	—	—	
—	1.000,00	–995,33	—	
(613.550,26)	(6.810.550,26)	(—)	(59.293,40)	
—	61.000,00	–25.042,82	—	
613.550,26	6.749.550,26	–34.250,58	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 61-7	011	Erstattungen für die Beförderung von Wahlbriefen anläßlich von Landtagswahlen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
671 67-6 apl.	011	Erstattungen an Sonstige	59.293,40	—	59.293,40	—
TGr. 62		**Für länderübergreifende Maßnahmen der Raumordnung und Landesentwicklung** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 62.*	(—)	(—)	(—)	(—)
531 62-9	422	Veröffentlichungen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
538 62-3	422	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 62-2	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 62-6	422	Zuweisungen an Sonstige * *Übertragbar.*	—	—	—	—
TGr. 63		**Für Arbeiten und für Veröffentlichungen der Landesplanung** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 63.*	(—)	(—)	(—)	(—)
531 63-7	422	Veröffentlichungen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
538 63-1	422	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 63-0	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 63-4	422	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke * *Übertragbar.*	—	—	—	—
TGr. 64		**Katastrophenschutz und zivile Verteidigung** * *Übertragbar.*	(624.680,96)	(21.980,00)	(646.660,96)	(716.000)
511 64-4	045	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6.725,46	—	6.725,46	26.000
547 64-9	045	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18.941,24	—	18.941,24	17.000
684 64-6	045	Zuschüsse an die im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen	511.000,00	—	511.000,00	511.000
812 64-4	045	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	75.000
883 64-9	045	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 64-4	045	Zuschüsse für Investitionen an die im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen	88.014,26	21.980,00	109.994,26	87.000
TGr. 65		**Personalkosten des erweiterten Katastrophenschutzes** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 261 65.*	(529.001,41)	(—)	(529.001,41)	(670.000)
425 65-9	045	Vergütungen der Angestellten	397.599,39	—	397.599,39	440.000
426 65-5	045	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	131.402,02	—	131.402,02	230.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	59.293,40	59.293,40	*apl. 671 67: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(21.474,26)	(737.474,26)	(–90.813,30)	(—)	
—	26.000,00	–19.274,54	—	
—	17.000,00	1.941,24	—	
—	511.000,00	—	—	
—	75.000,00	–75.000,00	—	
—	—	—	—	
21.474,26	108.474,26	1.520,00	—	
(—)	(670.000,00)	(–140.998,59)	(—)	
—	440.000,00	–42.400,61	—	
—	230.000,00	–98.597,98	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 66		**Förderfonds Hamburg/Niedersachsen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 153 66 und 173 66.*	(—)	(—)	(—)	(—)
853 66-9	692	Darlehen an Gemeinden und Landkreise	—	—	—	—
883 66-5	692	Zuweisungen an Gemeinden und Landkreise	—	—	—	—
TGr. 70		**Förderung des Tages der Niedersachsen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 70.*	(222.637,98)	(—)	(222.637,98)	(189.000)
547 70-3	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	27.804,98	—	27.804,98	25.000
684 70-0	193	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	156.433,00	—	156.433,00	—
685 70-7	193	Zuschüsse an Verbände und Organisationen	38.400,00	—	38.400,00	164.000
TGr. 71/72		**Ressortübergreifende Maßnahmen zur Verbesserung der Verwaltungsorganisation**	(18.174,16)	(—)	(18.174,16)	(20.000)
459 71-5	012	Prämien im Rahmen des Vorschlagwesens für Landesbedienstete und Versorgungsempfänger, deren Bezüge durch das NLBV gezahlt werden	18.174,16	—	18.174,16	20.000
459 72-3	012	Prämien im Rahmen des Vorschlagwesens, soweit nicht Titel 459 71	—	—	—	—
TGr. 74/77		**Verwaltungsreform** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(—)	(—)	(—)	(—)
525 74-2	012	Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
527 74-5	012	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
531 74-2	012	Veröffentlichungen	—	—	—	—
538 74-7	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
538 77-1	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 74-6	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 74-1	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 77-6	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 75		**Kosten des Landespräventionsrates**	(—)	(—)	(—)	(—)
525 75-0	012	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
547 75-4	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 76/97		**Verwaltungsreform; Ressortübergreifende- und ressortbezogene Maßnahmen der Personalentwicklung** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 76.*	(2.177.561,56)	(152.236,06)	(2.329.797,62)	(2.194.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(189.000,00)	(33.637,98)	(—)	
—	25.000,00	2.804,98	—	
—	—	156.433,00	—	
—	164.000,00	–125.600,00	—	
(—)	(20.000,00)	(–1.825,84)	(—)	
—	20.000,00	–1.825,84	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(276.097,62)	(2.470.097,62)	(–140.300,00)	(—)	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 76/97		** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
443 76-2	012	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	—	—	—	—
459 76-6	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	—
511 76-8	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	52.043,07	—	52.043,07	159.000
519 76-9	012	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 76-9	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.006.820,96	152.236,06	1.159.057,02	1.163.000
527 76-1	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.709,66	—	1.709,66	34.000
531 76-9	012	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	96.823,31	—	96.823,31	107.000
538 76-3	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
538 97-6	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 76-2	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	932.364,56	—	932.364,56	424.000
682 76-7	012	Zuschüsse an Landesbetriebe	87.800,00	—	87.800,00	307.000
812 76-8	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
812 97-0	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 90		**Förderung kultureller Aufgaben nach § 96 BVFG , grenzüberschreitender Maßnahmen sowie von Maßnahmen i.d. Aussiedlungsgebieten** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(113.227,13)	(—)	(113.227,13)	(125.000)
511 90-3	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	858,07	—	858,07	4.000
547 90-8	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	39.408,03	—	39.408,03	44.000
632 90-5	246	Sonstige Zuweisungen	—	—	—	—
684 90-5	246	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	72.961,03	—	72.961,03	77.000
685 90-1	246	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
686 90-8	246	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	159.000,00	–106.956,93	—	
—	—	—	—	
—	1.163.000,00	–3.942,98	—	
—	34.000,00	–32.290,34	—	
—	107.000,00	–10.176,69	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
276.097,62	700.097,62	232.266,94	—	
—	307.000,00	–219.200,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(125.000,00)	(–11.772,87)	(—)	
—	4.000,00	–3.141,93	—	
—	44.000,00	–4.591,97	—	
—	—	—	—	
—	77.000,00	–4.038,97	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 03 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	456.942,95	—	456.942,95	93.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	7.085.213,13	—	7.085.213,13	11.072.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	7.542.156,08	—	7.542.156,08	11.165.000
		4 Personalausgaben	547.175,57	—	547.175,57	690.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.782.161,74	152.236,06	2.934.397,80	2.735.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30.555.811,24	923.246,83	31.479.058,07	31.303.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	88.014,26	21.980,00	109.994,26	162.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	150.004,67	46.000,00	196.004,67	189.000
		Summe der Ausgaben	34.123.167,48	1.143.462,89	35.266.630,37	35.079.000
		Zuschuss	26.581.011,40	1.143.462,89	27.724.474,29	23.914.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	93.000,00	363.942,95	—	
—	11.072.000,00	–3.986.786,87	—	
—	—	—	—	
—	11.165.000,00	–3.622.843,92	—	
—	690.000,00	–142.824,43	—	
276.097,62	3.011.097,62	–76.699,82	—	
1.535.965,46	32.838.965,46	–1.359.907,39	59.521,40	
21.474,26	183.474,26	–73.480,00	—	
—	189.000,00	7.004,67	—	
1.833.537,34	36.912.537,34	–1.645.906,97	59.521,40	
1.833.537,34	25.747.537,34	1.976.936,95		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0304 Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	133	Gebühren und tarifliche Entgelte	359,03	—	359,03	1.000
111 61-9	133	Gebühren für die Nachdiplomierung von Hochschulabsolventinnen und -absolventen	—	—	—	—
119 01-6	133	Vermischte Einnahmen	11.858,24	—	11.858,24	2.000
119 02-4	133	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2.250,00	—	2.250,00	2.000
119 06-7	133	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 26-1	133	Einnahmen für die Verpflegung	—	—	—	—
119 51-2	133	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-0	133	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	16.602,70	—	16.602,70	14.000
125 10-5	133	Einnahmen für die Verpflegung	205.518,82	—	205.518,82	332.000
132 01-2	133	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
232 01-7	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern	—	—	—	—
232 10-6	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern	233.701,18	—	233.701,18	460.000
235 01-6	133	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
271 01-2	133	Erstattungen von Lehrgangskosten	—	—	—	—
281 10-7	133	Erstattung von Lehrgangskosten	63.084,39	—	63.084,39	53.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	5.585.780,97	—	5.585.780,97	7.769.000
422 19-3	133	Altersteilzeitzuschläge	75.315,08	—	75.315,08	—
425 01-0	133	Vergütungen der Angestellten	1.221.747,55	—	1.221.747,55	—
425 03-6	133	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-4	133	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	22.240,31	—	22.240,31	34.000
425 41-9	133	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-6	133	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	390.608,51	—	390.608,51	—
426 06-7	133	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-2	133	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	4.215,78	—	4.215,78	11.000
427 31-4	133	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	337.204,88	—	337.204,88	320.000
453 01-3	133	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	582.023,35	—	582.023,35	798.000
453 11-0	133	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-3	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	170.035,39	—	170.035,39	168.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–640,97	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	9.858,24	—	
—	2.000,00	250,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	2.602,70	—	
—	332.000,00	–126.481,18	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	460.000,00	–226.298,82	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	53.000,00	10.084,39	—	
—	7.769.000,00	–2.183.219,03	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	75.315,08	—	
—	—	1.221.747,55	—	
—	—	—	—	
—	34.000,00	–11.759,69	—	
—	—	—	—	
—	—	390.608,51	—	
—	—	—	—	
—	11.000,00	–6.784,22	—	
—	320.000,00	17.204,88	—	
—	798.000,00	–215.976,65	—	
—	—	—	—	
—	168.000,00	2.035,39	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0304 Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
514 10-1	133	Verpflegungskosten für Lehrgangsteilnehmer ** *Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.*	110.938,99	—	110.938,99	129.000
517 01-1	133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	236.380,69	—	236.380,69	261.000
517 19-4	133	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-3	133	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-8	133	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	258.455,15	—	258.455,15	256.000
518 02-6	133	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Grundstücke	37.432,79	—	37.432,79	22.000
519 01-4	133	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	11.979,87	—	11.979,87	7.000
519 03-0	133	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
519 10-3	133	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	655,00	—	655,00	4.000
525 01-4	133	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	134.677,16	—	134.677,16	148.000
525 11-1	133	Lehr- und Lernmittel	194.215,83	—	194.215,83	194.000
526 01-0	133	Sachverständige	1.353,66	—	1.353,66	—
526 02-9	133	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-7	133	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	17.423,35	—	17.423,35	22.000
527 02-5	133	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.381,94	—	2.381,94	1.000
527 03-3	133	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
529 10-9	133	Zur Verfügung der Rektorin/des Rektors der Fachhochschule	278,54	—	278,54	—
531 01-4	133	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
531 10-3	133	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	2.296,00	—	2.296,00	2.000
532 01-0	133	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	—	—	—	—
546 01-1	133	Vermischte Ausgaben	163,59	—	163,59	5.000
546 02-0	133	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 59-3	133	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
632 01-5	133	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder * *Übertragbar.*	—	—	—	—
632 10-4	133	Erstattung an Länder für gemeinsame Verwaltungseinrichtungen * *Übertragbar.*	13,48	—	13,48	1.000
681 01-6	133	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
681 10-5	133	Entschädigungen, Ersatzleistungen an Unfallgeschädigte u. dergl.	808,98	—	808,98	1.000
812 10-2	133	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	39.954,28	—	39.954,28	40.000
812 13-7	133	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-3	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	129.000,00	–18.061,01	—	
—	261.000,00	–24.619,31	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	2.455,15	—	
—	22.000,00	15.432,79	—	
—	7.000,00	4.979,87	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–3.345,00	—	
—	148.000,00	–13.322,84	—	
—	194.000,00	215,83	—	
—	—	1.353,66	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	–4.576,65	—	
—	1.000,00	1.381,94	—	
—	—	—	—	
—	—	278,54	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	—	—	—	
—	2.000,00	296,00	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–4.836,41	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–986,52	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–191,02	—	
—	40.000,00	–45,72	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0304 Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 01-0	990	Abführung an 13 50 - 381 03	—	—	—	—
981 03-6	990	Abführung an 1321 - 381 03	1.738.152,58	—	1.738.152,58	1.528.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Rektorat der Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege**	(—)	(—)	(—)	(—)
511 61-7	133	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
527 61-0	133	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
529 61-3	133	Zur Verfügung der Rektorin / des Rektors der Fachhochschule	—	—	—	—
547 61-1	133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(123.700,00)	(—)	(123.700,00)	(127.000)
511 99-4	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation	34.489,74	—	34.489,74	43.000
538 98-1	133	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	1.763,00	—	1.763,00	3.000
538 99-0	133	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
812 99-4	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	87.447,26	—	87.447,26	81.000
		Abschluss Kapitel 03 04				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	236.588,79	—	236.588,79	352.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	296.785,57	—	296.785,57	513.000
		Summe der Einnahmen	533.374,36	—	533.374,36	865.000
		4 Personalausgaben	8.219.136,43	—	8.219.136,43	8.932.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.214.920,69	—	1.214.920,69	1.265.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	822,46	—	822,46	2.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	127.401,54	—	127.401,54	121.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.738.152,58	—	1.738.152,58	1.528.000
		Summe der Ausgaben	11.300.433,70	—	11.300.433,70	11.848.000
		Zuschuss	10.767.059,34	—	10.767.059,34	10.983.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.528.000,00	210.152,58	210.152,58	*981 03: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(127.000,00)	(–3.300,00)	(—)	
—	43.000,00	–8.510,26	—	
—	3.000,00	–1.237,00	—	
—	—	—	—	
—	81.000,00	6.447,26	—	
—	352.000,00	–115.411,21	—	
—	513.000,00	–216.214,43	—	
—	865.000,00	–331.625,64	—	
—	8.932.000,00	–712.863,57	—	
—	1.265.000,00	–50.079,31	—	
—	2.000,00	–1.177,54	—	
—	121.000,00	6.401,54	—	
—	1.528.000,00	210.152,58	210.152,58	
—	11.848.000,00	–547.566,30	210.152,58	
—	10.983.000,00	–215.940,66		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0305 Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-9	012	Gebühren und tarifliche Entgelte	7.813.499,16	—	7.813.499,16	7.423.000
111 02-7	012	Säumniszuschläge und Verspätungszuschläge	—	—	—	—
111 13-2	012	Gebühren und Auslagen für Prüfungen der Vergabekammer	63.313,85	—	63.313,85	51.000
112 01-5	012	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	178.480,02	—	178.480,02	450.000
112 10-4	012	Erstattungen von Prozesskosten	12.558,21	—	12.558,21	55.000
119 01-0	012	Vermischte Einnahmen	253.499,86	—	253.499,86	300.000
119 02-8	012	Einnahmen aus Veröffentlichungen	6.478,77	—	6.478,77	8.000
119 03-6	012	Einnahmen aus Nebentätigkeit	13.761,38	—	13.761,38	10.000
119 06-0	012	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 41-9	012	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-0	012	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 51-6	012	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 54-0	012	Einnahmen nach Schluß des Haushaltsjahres aus Anlaß von Titelverwechslungen	—	—	—	—
124 01-3	012	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	63.649,36	—	63.649,36	68.000
132 01-6	012	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	25.656,82	—	25.656,82	34.000
132 11-3	012	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	—	—	—	—
231 01-4	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	—	—	—	—
231 10-3	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	39.669,38	—	39.669,38	51.000
235 01-0	012	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	54.642,17	—	54.642,17	—
261 10-0	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Landesbetriebe und sonstige öffentliche Einrichtungen	494.492,40	—	494.492,40	467.000
271 09-1	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Landesbetriebe und sonstige öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
271 10-5	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu 546 10.*	383.042,35	—	383.042,35	—
381 05-9	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
381 10-5	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	1.473.323,62	—	1.473.323,62	644.000
382 01-2	990	Durchlaufende Gelder * *Vgl. K-Vermerk zu 982 01.*	—	—	—	—
382 10-1	990	Durchlaufende Gelder * *Vgl. K-Vermerk zu 982 10.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-4	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	42.537.050,95	—	42.537.050,95	90.936.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	7.423.000,00	390.499,16	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	12.313,85	—	
—	450.000,00	–271.519,98	—	
—	55.000,00	–42.441,79	—	
—	300.000,00	–46.500,14	—	
—	8.000,00	–1.521,23	—	
—	10.000,00	3.761,38	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	68.000,00	–4.350,64	—	
—	34.000,00	–8.343,18	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	–11.330,62	—	
—	—	54.642,17	—	
—	467.000,00	27.492,40	—	
—	—	—	—	
—	—	383.042,35	—	
—	—	—	—	
—	644.000,00	829.323,62	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	90.936.000,00	–48.398.949,05	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0305 Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 04-9	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	1.441.779,59	—	1.441.779,59	1.730.000
422 06-5	012	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-7	012	Altersteilzeitzuschläge	387.043,64	—	387.043,64	—
422 31-6	012	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	788.719,66	—	788.719,66	813.000
425 01-3	012	Vergütungen der Angestellten	36.003.937,38	—	36.003.937,38	—
425 02-1	012	Vergütungen der ständigen , nur teilzeitbeschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 03-0	012	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-8	012	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	110.570,84	—	110.570,84	446.000
425 06-4	012	Überstundenvergütungen für Angestellte	8.883,83	—	8.883,83	8.000
425 41-2	012	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-0	012	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	3.821.449,04	—	3.821.449,04	—
426 03-6	012	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	2.233,39	—	2.233,39	—
426 04-4	012	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	7.000
426 06-0	012	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	799,44	—	799,44	7.000
426 41-9	012	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
427 01-6	012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	48.116,49	—	48.116,49	35.000
427 03-2	012	Vergütungen an Praktikanten/ Praktikantinnen	—	—	—	—
427 10-5	012	Vergütungen an Praktikanten/ Praktikantinnen	38.990,40	—	38.990,40	91.000
427 31-8	012	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	46.891,81	—	46.891,81	72.000
427 39-3	012	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	31.000
453 01-7	012	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	156.669,20	—	156.669,20	197.000
453 11-4	012	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	5.307,82	—	5.307,82	7.000
511 01-7	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände ****Ausgaben, die hier zunächst für Organisationseinheiten der Bezirksregierungen, denen für besondere Fachaufgaben eigene Ausgaben zur Verfügung stehen, und in Einzelfällen für andere Landesbehörden geleistet und erstattet werden, sind, sofern keine besonderen Einnahmetitel ausgebracht sind, durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.* *Minderausgaben bei den sächlichen Verwaltungsausgaben nach § 11 Abs. 1 Satz 1 HG, die sich bei den Bezirksregierungen ergeben, wachsen den Ansätzen des nächsten Haushaltsjahres zu.* *Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*	3.530.716,05	653.750,85	4.184.466,90	3.930.000
514 01-6	012	Haltung von Dienstfahrzeugen	236.576,58	—	236.576,58	230.000
517 01-5	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.828.536,26	—	2.828.536,26	2.739.000
517 19-8	012	Reinigungskosten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.730.000,00	–288.220,41	—	
—	—	—	—	
—	—	387.043,64	—	
—	813.000,00	–24.280,34	—	
—	—	36.003.937,38	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	446.000,00	–335.429,16	—	
—	8.000,00	883,83	—	
—	—	—	—	
—	—	3.821.449,04	—	
—	—	2.233,39	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	7.000,00	–6.200,56	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	13.116,49	13.116,49	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	91.000,00	–52.009,60	—	
—	72.000,00	–25.108,19	—	
—	31.000,00	–31.000,00	—	
—	197.000,00	–40.330,80	—	
—	7.000,00	–1.692,18	—	
732.334,39	4.662.334,39	–477.867,49	—	
—	230.000,00	6.576,58	—	
—	2.739.000,00	89.536,26	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0305 Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 59-7	012	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-1	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	2.779.656,10	—	2.779.656,10	2.908.000
518 02-0	012	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	341.061,92	—	341.061,92	330.000
519 01-8	012	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	99.352,38	—	99.352,38	6.000
519 02-6	012	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-4	012	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
519 10-7	012	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	29.713,27	—	29.713,27	33.000
519 11-5	012	Unterhaltung eines Grenzgrabens	1.087,50	—	1.087,50	1.000
521 01-2	012	Unterhaltung eines Grenzgrabens	—	—	—	—
525 01-8	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	326.228,16	—	326.228,16	295.000
525 10-7	012	Lehr- und Lernmittel	38.823,70	—	38.823,70	26.000
526 01-4	012	Sachverständige	408.748,90	—	408.748,90	189.000
526 02-2	012	Gerichts- und ähnliche Kosten	347.823,84	—	347.823,84	644.000
527 01-0	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.286.001,05	—	1.286.001,05	1.113.000
527 02-9	012	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	316.752,63	—	316.752,63	296.000
527 03-7	012	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
529 10-2	012	Zur Verfügung der Regierungspräsidenten	15.698,10	—	15.698,10	—
531 01-8	012	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
531 10-7	012	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
536 01-0	215	Beschwerdeverfahren	—	—	—	—
536 02-8	012	Zeugenentschädigungen	—	—	—	—
538 01-2	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-5	012	Vermischte Ausgaben	44.729,74	—	44.729,74	28.000
546 02-3	012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	8.300,51	—	8.300,51	7.000
546 03-1	012	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	47.724,95	—	47.724,95	62.000
546 10-4	012	Vermischte drittfinanzierte Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 10.*	384.912,83	164.575,19	549.488,02	—
546 59-7	012	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-0	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	43.000
633 01-5	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Kommunalverwaltungen	—	—	—	—
633 02-3	012	Erstattung von Gerichtskosten an kommunale Gebietskörperschaften	—	—	—	—
633 10-4	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Kommunalverwaltungen	32.595,28	—	32.595,28	49.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	2.908.000,00	–128.343,90	—	
—	330.000,00	11.061,92	—	
—	6.000,00	93.352,38	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	33.000,00	–3.286,73	—	
—	1.000,00	87,50	—	
—	—	—	—	
—	295.000,00	31.228,16	—	
—	26.000,00	12.823,70	—	
—	189.000,00	219.748,90	—	
—	644.000,00	–296.176,16	—	
—	1.113.000,00	173.001,05	—	
—	296.000,00	20.752,63	—	
—	—	—	—	
—	—	15.698,10	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	28.000,00	16.729,74	—	
—	7.000,00	1.300,51	—	
—	62.000,00	–14.275,05	—	
166.445,67	166.445,67	383.042,35	—	
—	—	—	—	
—	43.000,00	–43.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	49.000,00	–16.404,72	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0305 Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 12-0	012	Erstattung von Gerichtskosten an kommunale Gebietskörperschaften	—	—	—	25.000
681 01-0	012	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 5 000 DM zulässig.*	—	—	—	—
681 10-9	012	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 3.000 EUR zulässig*	41.505,35	—	41.505,35	22.000
685 01-5	012	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-0	012	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen ****Die Ansätze der Titel 811 01, 812 13 und 812 15 sowie der Titelgruppe 99 dürfen insgesamt bis zur Höhe der Minderausgaben bei den sächlichen Verwaltungsausgaben nach § 11 Abs.1 Satz 1 HG, die sich bei den Bezirksregierungen ergeben, überschritten werden. Von den Erläuterungen darf insoweit abgewichen werden.*	73.542,36	—	73.542,36	164.000
811 11-8	012	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	—	—	—	—
812 13-0	012	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen ****Vgl. Vermerk zu 811 01.*	170.000,00	121.000,00	291.000,00	291.000
812 15-7	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen ****Vgl. Vermerk zu 811 01.*	176.731,97	—	176.731,97	194.000
812 59-9	012	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
981 01-3	990	Abführung an 13 02 - 381 02 zur Refinanzierung des Grundstocks	—	—	—	—
981 03-0	990	Abführung an 1321 - 381 03	6.751.914,47	—	6.751.914,47	7.048.000
981 10-2	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	21.000,00	—	21.000,00	21.000
982 01-0	990	Durchlaufende Gelder * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 01.*	—	—	—	—
982 10-9	990	Durchlaufende Gelder * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 10.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Kosten der Vergabekammer**	(2.698,17)	(—)	(2.698,17)	(51.000)
427 61-0	012	Entschädigung der Beisitzer	—	—	—	—
526 61-8	012	Entschädigung der Beisitzer	315,79	—	315,79	46.000
538 61-6	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 61-5	012	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.382,38	—	2.382,38	5.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** ****Vgl. Vermerk zu 811 01*	(4.240.618,26)	(—)	(4.240.618,26)	(4.675.000)
427 99-7	012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	19.505,35	19.505,35	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	164.000,00	–90.457,64	—	
—	—	—	—	
—	291.000,00	—	—	
—	194.000,00	–17.268,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.048.000,00	–296.085,53	—	
—	21.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(51.000,00)	(–48.301,83)	(—)	
—	—	—	—	
—	46.000,00	–45.684,21	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–2.617,62	—	
(—)	(4.675.000,00)	(–434.381,74)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0305 Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
511 99-8	012	IuK Geschäftsbedarf und Kommunikation, Geräte und Gebrauchsgegenstände	2.294.525,65	—	2.294.525,65	2.200.000
518 99-2	012	Anmietung von Hardware	105,03	—	105,03	6.000
519 99-9	012	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	—	—	—	—
525 98-0	012	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	22.313,53	—	22.313,53	63.000
525 99-9	012	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (andere Dienstleister)	119.620,25	—	119.620,25	83.000
538 98-5	012	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	55.971,18	—	55.971,18	1.023.000
538 99-3	012	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	305.217,66	—	305.217,66	166.000
547 99-2	012	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	—	—	—	33.000
711 99-7	012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	32.028,47	—	32.028,47	—
812 99-8	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.410.836,49	—	1.410.836,49	1.101.000
		Abschluss Kapitel 03 05				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	8.430.897,43	—	8.430.897,43	8.399.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	971.846,30	—	971.846,30	518.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.473.323,62	—	1.473.323,62	644.000
		Summe der Einnahmen	10.876.067,35	—	10.876.067,35	9.561.000
		4 Personalausgaben	85.398.443,48	—	85.398.443,48	94.380.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	15.872.895,94	818.326,04	16.691.221,98	16.505.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	74.100,63	—	74.100,63	96.000
		7 Baumaßnahmen	32.028,47	—	32.028,47	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.831.110,82	121.000,00	1.952.110,82	1.750.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	6.772.914,47	—	6.772.914,47	7.069.000
		Summe der Ausgaben	109.981.493,81	939.326,04	110.920.819,85	119.800.000
		Zuschuss	99.105.426,46	939.326,04	100.044.752,50	110.239.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.200.000,00	94.525,65	—	
—	6.000,00	–5.894,97	—	
—	—	—	—	
—	63.000,00	–40.686,47	—	
—	83.000,00	36.620,25	—	
—	1.023.000,00	–967.028,82	—	
—	166.000,00	139.217,66	—	
—	33.000,00	–33.000,00	—	
—	—	32.028,47	—	
—	1.101.000,00	309.836,49	—	
—	8.399.000,00	31.897,43	—	
—	518.000,00	453.846,30	—	
—	644.000,00	829.323,62	—	
—	9.561.000,00	1.315.067,35	—	
—	94.380.000,00	–8.981.556,52	13.116,49	
898.780,06	17.403.780,06	–712.558,08	—	
—	96.000,00	–21.899,37	19.505,35	
—	—	32.028,47	—	
—	1.750.000,00	202.110,82	—	
—	7.069.000,00	–296.085,53	—	
898.780,06	120.698.780,06	–9.777.960,21	32.621,84	
898.780,06	111.137.780,06	–11.093.027,56		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0306 Studieninstitut des Landes Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-2	012	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
119 02-1	012	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 24-2	012	Einnahmen für Unterkunft im Studieninstitut	—	—	—	—
119 26-9	012	Einnahmen für Verpflegung im Studieninstitut	—	—	—	—
119 27-7	012	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Bad Münder	—	—	—	—
119 41-2	012	Rückzahlungen von Überzahlungen	—	—	—	—
124 01-7	012	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
271 01-0	012	Erstattungen von Lehrgangskosten	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-8	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 19-0	012	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-7	012	Vergütungen der Angestellten ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung zu Ziffer 2 verbindlich.*	—	—	—	—
426 01-3	012	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-0	012	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiter/Arbeiterinnen	—	—	—	—
426 41-2	012	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
427 01-0	012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 31-1	012	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	—
453 01-0	012	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
511 01-0	012	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
517 01-9	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
517 19-1	012	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-0	012	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-5	012	Mieten und Pachten	—	—	—	—
519 03-8	012	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-1	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
525 02-0	012	Kosten für Verpflegung und Unterbringung der Teilnehmer an Ausbildungslehrgängen	—	—	—	—
525 03-8	012	Fortbildungsveranstaltungen, zentrale Lehrgänge an Heimvolkshochschulen	—	—	—	—
526 01-8	012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-4	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
532 01-8	012	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	—	—	—	—
546 59-0	012	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	*Zu Kapitel 03 06:*
—	—	—	—	*Das Kapitel 03 06 ist in das Kapitel 03 14 verlagert worden.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0306 Studieninstitut des Landes Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 52-8	012	Stipendien an begabte Absolventen / Absolventinnen einer anerkannten Berufsausbildung nach den Richtlinien des Bundes	—	—	—	—
711 01-0	012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 13-4	012	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-0	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 01-7	990	Abführung an 13 50 - 381 03	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(—)	(—)	(—)	(—)
518 99-6	012	Mieten und Pachten	—	—	—	—
538 99-7	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
812 99-1	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 03 06				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 62-8	044	Einnahmen aus der Tätigkeit der „Prüfstelle für Feuerlöschschläuche“ * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	27.670,74	—	27.670,74	11.000
119 01-7	044	Vermischte Einnahmen	12.732,16	—	12.732,16	6.000
119 02-5	044	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	3.078,58	—	3.078,58	3.000
119 10-6	044	Einnahmen der Beschulung von Bediensteten der Berufsfeuerwehren anderer Bundesländer und der Werksfeuerwehren	135.754,19	—	135.754,19	113.000
119 21-1	044	Einnahmen aus der Verpflegung	—	—	—	—
119 24-6	044	Einnahmen der Beschulung von Bediensteten der Berufsfeuerwehren anderer Bundesländer und der Werkfeuerwehren	—	—	—	—
119 41-6	044	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 42-4	044	Rückzahlung von Zuweisungen	—	—	—	—
119 51-3	044	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 62-9	044	Einnahmen aus der Tätigkeit der „Prüfstelle für Feuerlöschschläuche“	—	—	—	—
124 01-0	044	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	33.944,24	—	33.944,24	35.000
125 10-6	044	Einnahmen aus der Verpflegung * *Vgl. K-Vermerk zu 514 61.*	19.933,47	—	19.933,47	15.000
132 01-3	044	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	28.337,77	—	28.337,77	51.000
231 01-1	044	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	—	—	—	—
231 10-0	044	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	259.741,23	—	259.741,23	229.000
381 01-3	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts * *Vgl. K-Vermerk zu 883 11.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 67		**Brandschutz in Häfen und auf Bundeswasserstraßen**	(659.998,26)	(—)	(659.998,26)	(874.000)
231 67-4	044	Sonstige Zuweisungen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	659.998,26	—	659.998,26	874.000
232 67-0	044	Sonstige Zuweisungen von Ländern * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	—	—	—	—
233 67-7	044	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	044	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.240.403,63	—	1.240.403,63	2.629.000
422 04-6	044	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	44.473,56	—	44.473,56	117.000
422 19-4	044	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-0	044	Vergütungen der Angestellten	560.878,89	—	560.878,89	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	11.000,00	16.670,74	—	
—	6.000,00	6.732,16	—	
—	3.000,00	78,58	—	
—	113.000,00	22.754,19	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	–1.055,76	—	
—	15.000,00	4.933,47	—	
—	51.000,00	–22.662,23	—	
—	—	—	—	
—	229.000,00	30.741,23	—	
—	—	—	—	
(—)	(874.000,00)	(–214.001,74)	(—)	
—	874.000,00	–214.001,74	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.629.000,00	–1.388.596,37	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	117.000,00	–72.526,44	—	
—	—	—	—	
—	—	560.878,89	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
425 04-5	044	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-1	044	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
425 41-0	044	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-7	044	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	629.601,49	—	629.601,49	—
426 04-1	044	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-8	044	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
426 41-6	044	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
427 01-3	044	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	16.305,95	—	16.305,95	23.000
427 39-0	044	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
441 01-6	044	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	31.337,90	—	31.337,90	38.000
441 02-4	044	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-2	044	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	295,38	—	295,38	1.000
443 01-9	044	Fürsorgeleistungen	332,34	—	332,34	1.000
443 04-3	044	Heilfürsorge für Beamtinnen und Beamte des Feuerwehrdienstes, die im Brandbekämpfungs- und Hilfeleistungsdienst stehen	—	—	—	—
453 01-4	044	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	10.870,94	—	10.870,94	8.000
453 11-1	044	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	7.677,01	—	7.677,01	4.000
511 01-4	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände ****Die im HG zugelassene gegenseitige Deckungsfähigkeit der sächlichen Verwaltungsausgaben ist für das Kapitel nicht anzuwenden.* *Die Titel der HGr. 5 - mit Ausnahme der Ausgaben in Titelgruppen - des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig.*	133.503,67	—	133.503,67	77.000
511 11-1	044	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	21.721,07	—	21.721,07	27.000
514 01-3	044	Haltung von Dienstfahrzeugen	39.295,45	—	39.295,45	38.000
514 06-4	044	Unterhaltung der Feuerwehrfahrzeuge und Kraftspritzen einschließlich der feuerwehrtechnischen Ausrüstung	—	—	—	—
514 10-2	044	Rohstoffe für Werkstätten	20.426,85	—	20.426,85	13.000
517 01-2	044	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	367.642,26	—	367.642,26	419.000
517 19-5	044	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-4	044	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-9	044	Mieten und Pachten	—	—	—	—
518 02-7	044	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	9.980,52	—	9.980,52	7.000
519 01-5	044	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	104.472,24	—	104.472,24	121.000
519 02-3	044	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-1	044	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-5	044	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	29.959,64	—	29.959,64	28.000
525 10-4	044	Lehr- und Lernmittel	10.110,33	—	10.110,33	15.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	629.601,49	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	23.000,00	–6.694,05	—	
—	—	—	—	
—	38.000,00	–6.662,10	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–704,62	—	
—	1.000,00	–667,66	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	2.870,94	—	
—	4.000,00	3.677,01	—	
—	77.000,00	56.503,67	—	
—	27.000,00	–5.278,93	—	
—	38.000,00	1.295,45	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	7.426,85	—	
—	419.000,00	–51.357,74	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	2.980,52	—	
—	121.000,00	–16.527,76	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	28.000,00	1.959,64	—	
—	15.000,00	–4.889,67	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 01-1	044	Sachverständige	4.984,44	—	4.984,44	2.000
526 02-0	044	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-8	044	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.682,71	—	1.682,71	2.000
527 02-6	044	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- u. Schwerbehinderten-angelegenheiten	39,60	—	39,60	1.000
527 03-4	044	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
531 01-5	044	Veröffentlichungen	—	—	—	—
531 10-4	044	Veröffentlichungen	74.872,81	—	74.872,81	93.000
532 01-1	044	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	—	—	—	—
538 01-0	044	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
541 02-9	044	Feuerwehrehrenzeichen	—	—	—	—
546 01-2	044	Vermischte Ausgaben	1.952,67	—	1.952,67	3.000
546 59-4	044	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-8	044	Fahrkosten und Unkostenbeiträge für Lehrgangsteilnehmer	282.550,25	—	282.550,25	287.000
547 11-6	044	Geräte für Fachaufgaben	71.346,53	—	71.346,53	59.000
547 12-4	044	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 13-2	044	Feuerwehrehrenzeichen	15.074,22	—	15.074,22	20.000
547 14-0	044	Durchführung von Leistungswettbewerben der Feuerwehren	14.261,66	—	14.261,66	15.000
632 10-5	044	Zuweisungen an die Länder * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 632 10, 685 51 und 686 52.*	56.899,26	—	56.899,26	67.000
681 01-7	044	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	619,89	—	619,89	1.000
685 51-9	044	Sonstige Zuschüsse * *Vgl. D-Vermerk zu 632 10.*	12.429,00	—	12.429,00	43.000
685 52-7	044	Zuschuß an den Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e. V.	—	—	—	—
686 52-3	044	Zuschuß an den Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e. V. * *Vgl. D-Vermerk zu 632 10.*	79.000,00	—	79.000,00	79.000
711 01-3	044	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	132.514,70	95.474,56	227.989,26	143.000
811 01-8	044	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	9.230,12	349.000,00	358.230,12	359.000
811 04-2	044	Erwerb von Löschfahrzeugen, Tragkraftspritzen und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
812 02-2	044	Erwerb von größeren Prüf- und Übungsgeräten	—	—	—	—
812 10-3	044	Erwerb von größeren Prüf- und Übungsgeräten	12.820,38	—	12.820,38	13.000
812 11-1	044	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 12-0	044	Erwerb von Geräten, Austattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	36.000
812 13-8	044	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	165.102,61	—	165.102,61	192.000
812 15-4	044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 19-7	044	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
883 01-9	044	Zuweisungen an Landkreise und Gemeinden ****Ausgaben dürfen nur geleistet werden in Höhe des in § 25 Abs. 2 Nds. BrandSchG festgelegten Anteils am Feuerschutzsteu-*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	2.984,44	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	–317,29	—	
—	1.000,00	–960,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	93.000,00	–18.127,19	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–1.047,33	—	
—	—	—	—	
—	287.000,00	–4.449,75	—	
—	59.000,00	12.346,53	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–4.925,78	—	
—	15.000,00	–738,34	—	
—	67.000,00	–10.100,74	—	
—	1.000,00	–380,11	—	
—	43.000,00	–30.571,00	—	
—	—	—	—	
—	79.000,00	—	—	
101.991,78	244.991,78	–17.002,52	—	
—	359.000,00	–769,88	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	–179,62	—	
—	—	—	—	
—	36.000,00	–36.000,00	—	
—	192.000,00	–26.897,39	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 883 01-9		*eraufkommen zuzüglich der nicht in Anspruch genommenen Mittel des Landesanteils gem. § 25 Abs. 3 Nds. BrandSchG in der jeweils geltenden Fassung sowie der nicht verbrauchten Isteinnahmen des Kapitels, soweit diese nicht der Ausgabendeckung des Kapitels dienen.*				
883 02-7	044	Zuweisungen an Landkreise und Gemeinden für besondere Zwecke ****Nicht verbrauchte Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu.* *Dadurch entstehende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*	—	—	—	—
883 10-8	044	Zuweisungen an Landkreise und Gemeinden ****Ausgaben dürfen nur geleistet werden in Höhe des in § 25 Abs. 2 Nds. BrandSchG festgelegten Anteils am Feuerschutzsteueraufkommen zuzüglich der nicht in Anspruch genommenen Mittel des Landesanteils gem. § 25 Abs. 3 Nds. BrandSchG in der jeweils geltenden Fassung sowie der nicht verbrauchten Isteinnahmen des Kapitels, soweit diese nicht der Ausgabendeckung des Kapitels dienen.*	27.326.989,18	2.598.869,52	29.925.858,70	21.000.000
883 11-6	044	Zuweisungen an Landkreise und Gemeinden für besondere Zwecke ** Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 01.* ****Nicht verbrauchte Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu.* *Dadurch entstehende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*	310.921,20	314.406,19	625.327,39	529.000
981 02-9	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	—	—	—	—
981 03-7	990	Abführung an 13 21 - 381 03	1.117.128,11	—	1.117.128,11	889.000
981 10-0	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	1.272.038,08	—	1.272.038,08	1.251.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Kosten für die Abhaltung von Lehrgängen und die Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer**	(229.679,57)	(—)	(229.679,57)	(231.000)
427 61-7	044	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte zur Ausbildung, Fortbildung und Prüfung Außenstehender	14.506,29	—	14.506,29	10.000
511 61-8	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
514 61-7	044	Lebensmittel und Zutaten zur Selbstbewirtschaftung ** Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125 10.* *** Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.*	194.205,31	—	194.205,31	195.000
547 61-2	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20.967,97	—	20.967,97	16.000
633 61-6	044	Erstattungen an Gemeinden	—	—	—	—
812 61-8	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	10.000
TGr. 62		**Ausgaben der „Prüfstelle für Feuerlöschschläuche“** ** Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(8.917,16)	(—)	(8.917,16)	(54.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
5.108.443,72	26.108.443,72	3.817.414,98	—	
96.327,39	625.327,39	—	—	
—	—	—	—	
—	889.000,00	228.128,11	1.117.128,11	*981 03: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.251.000,00	21.038,08	—	
(—)	(231.000,00)	(–1.320,43)	(—)	
—	10.000,00	4.506,29	—	
—	—	—	—	
—	195.000,00	–794,69	—	
—	16.000,00	4.967,97	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
(—)	(54.000,00)	(–45.082,84)	(—)	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 62		*überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 62.*				
511 62-6	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.509,79	—	2.509,79	1.000
527 62-0	044	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	670,72	—	670,72	1.000
538 62-1	044	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 62-0	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.736,65	—	5.736,65	6.000
812 62-6	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	46.000
TGr. 64		**Durchführung von Fachausstellungen, Fachtagungen usw.**	(—)	(—)	(—)	(—)
531 64-3	044	Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—
547 64-7	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 65		**Ausgaben für Bezirksbrandmeister und stellvertr. Bezirksbrandmeister mit eigenem Aufsichtsbereich**	(93.934,57)	(—)	(93.934,57)	(121.000)
412 65-2	044	Entschädigungen	78.337,54	—	78.337,54	95.000
511 65-0	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	572,63	—	572,63	10.000
547 65-5	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15.024,40	—	15.024,40	16.000
812 65-0	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 66		**Brandbekämpfung/Waldbrandbeobachtung aus der Luft**	(54.193,81)	(—)	(54.193,81)	(179.000)
518 66-3	044	Mieten und Pachten	6.135,52	—	6.135,52	8.000
538 66-4	044	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 66-3	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.924,79	—	4.924,79	97.000
633 66-7	044	Erstattungen an Gemeinden (GV)	133,50	—	133,50	31.000
685 66-7	044	Zuschuß an den Feuerwehrflugdienst des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen e.V.	—	—	—	—
686 66-3	044	Zuschuß an den Feuerwehrflugdienst des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen e.V.	43.000,00	—	43.000,00	43.000
812 66-9	044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 67		**Brandschutz in Häfen und auf Bundeswasserstraßen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 67, 232 67 und 233 67.*	(2.191.642,45)	(99.200,00)	(2.290.842,45)	(2.233.000)
511 67-7	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.525,69	—	8.525,69	29.000
538 67-2	044	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	1.509,79	—	
—	1.000,00	–329,28	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–263,35	—	
—	46.000,00	–46.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(121.000,00)	(–27.065,43)	(—)	
—	95.000,00	–16.662,46	—	
—	10.000,00	–9.427,37	—	
—	16.000,00	–975,60	—	
—	—	—	—	
(—)	(179.000,00)	(–124.806,19)	(—)	
—	8.000,00	–1.864,48	—	
—	—	—	—	
—	97.000,00	–92.075,21	—	
—	31.000,00	–30.866,50	—	
—	—	—	—	
—	43.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(92.448,30)	(2.325.448,30)	(–34.605,85)	(—)	
—	29.000,00	–20.474,31	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 67-1	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	207.147,98	—	207.147,98	369.000
631 67-2	044	Sonstige Zuweisungen an den Bund	—	—	—	—
632 67-9	044	Erstattungen an Länder	—	—	—	—
633 67-5	044	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.872.320,97	—	1.872.320,97	1.715.000
711 67-6	044	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
811 67-0	044	Erwerb von Wasserfahrzeugen	—	—	—	—
812 67-7	044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	103.647,81	99.200,00	202.847,81	120.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(56.867,08)	(—)	(56.867,08)	(61.000)
511 99-5	044	IuK Geschäftsbedarf und Kommunikation, Geräte und Gegenstände	14.619,42	—	14.619,42	10.000
514 99-4	044	Verbrauchsmittel	3.610,51	—	3.610,51	5.000
525 98-8	044	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	1.927,00	—	1.927,00	4.000
525 99-6	044	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (andere Dienstleister)	—	—	—	1.000
538 98-2	044	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	—	—	—	1.000
538 99-0	044	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	2.198,02	—	2.198,02	2.000
547 98-1	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-5	044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	34.512,13	—	34.512,13	38.000
		Abschluss Kapitel 03 07				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	261.451,15	—	261.451,15	234.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	919.739,49	—	919.739,49	1.103.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.181.190,64	—	1.181.190,64	1.337.000
		4 Personalausgaben	2.635.020,92	—	2.635.020,92	2.928.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.692.653,32	—	1.692.653,32	1.999.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.064.402,62	—	2.064.402,62	1.979.000
		7 Baumaßnahmen	132.514,70	95.474,56	227.989,26	143.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	27.963.223,43	3.361.475,71	31.324.699,14	22.343.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.389.166,19	—	2.389.166,19	2.140.000
		Summe der Ausgaben	36.876.981,18	3.456.950,27	40.333.931,45	31.532.000
		Zuschuss	35.695.790,54	3.456.950,27	39.152.740,81	30.195.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	369.000,00	–161.852,02	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.715.000,00	157.320,97	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
92.448,30	212.448,30	–9.600,49	—	
(—)	(61.000,00)	(–4.132,92)	(—)	
—	10.000,00	4.619,42	—	
—	5.000,00	–1.389,49	—	
—	4.000,00	–2.073,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	198,02	—	
—	—	—	—	
—	38.000,00	–3.487,87	—	
—	234.000,00	27.451,15	—	
—	1.103.000,00	–183.260,51	—	
—	—	—	—	
—	1.337.000,00	–155.809,36	—	
—	2.928.000,00	–292.979,08	—	
—	1.999.000,00	–306.346,68	—	
—	1.979.000,00	85.402,62	—	
101.991,78	244.991,78	–17.002,52	—	
5.297.219,41	27.640.219,41	3.684.479,73	—	
—	2.140.000,00	249.166,19	1.117.128,11	
5.399.211,19	36.931.211,19	3.402.720,26	1.117.128,11	
5.399.211,19	35.594.211,19	3.558.529,62		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0309 Landesamt für Statistik

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-3	014	Gebühren und tarifliche Entgelte	29.735,87	—	29.735,87	32.000
111 12-9	014	Gebühren für statistische Auskünfte	—	—	—	—
112 01-0	014	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	90.478,47	—	90.478,47	86.000
112 02-8	014	Zwangsgelder	—	—	—	—
119 01-4	014	Vermischte Einnahmen	1.017,80	—	1.017,80	15.000
119 02-2	014	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	62.770,23	—	62.770,23	92.000
119 03-0	014	Erstattungen von Prozeßkosten	—	—	—	—
119 06-5	014	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 10-3	014	Sonstige Einnahmen aus der Vermarktung von Daten * *Vgl. K-Vermerk zu 531 11.*	8.811,18	—	8.811,18	10.000
119 32-4	014	Sonstige Einnahmen aus der Vermarktung von Daten * *Vgl. K-Vermerk zu 531 03.*	—	—	—	—
119 41-3	014	Rückzahlungen von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-4	014	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 51-0	014	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
132 01-0	014	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
132 02-9	014	Erlöse aus dem Verkauf sonstiger beweglicher Sachen	—	—	—	—
231 10-8	014	Sonstige Zuweisungen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	15.609,00	—	15.609,00	—
235 10-3	014	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	—	—	—	—
272 10-6	014	Sonstige Zuschüsse von der EU * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	131.810,01	—	131.810,01	51.000
281 01-6	014	Erstattungen Dritter zur Durchführung von Sonderstatistiken	—	—	—	—
281 10-5	014	Sonstige Erstattungen aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	13.445,00	—	13.445,00	—
287 01-4	014	Zuschüsse der EU zu den Kosten von EU-Statistiken	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(1.023,00)	(—)	(1.023,00)	(1.000)
132 99-1	014	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten	1.023,00	—	1.023,00	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-9	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.905.572,20	—	1.905.572,20	17.432.000
422 19-1	014	Altersteilzeitzuschläge	21.372,41	—	21.372,41	—
422 31-0	014	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	51.586,95	—	51.586,95	50.000
425 01-8	014	Vergütungen der Angestellten	15.159.232,08	—	15.159.232,08	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	32.000,00	–2.264,13	—	
—	—	—	—	
—	86.000,00	4.478,47	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	–13.982,20	—	
—	92.000,00	–29.229,77	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–1.188,82	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	15.609,00	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	80.810,01	—	
—	—	—	—	
—	—	13.445,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.000,00)	(23,00)	(—)	
—	1.000,00	23,00	—	
—	17.432.000,00	–15.526.427,80	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	21.372,41	—	
—	50.000,00	1.586,95	—	
—	—	15.159.232,08	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0309 Landesamt für Statistik

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
425 06-9	014	Überstundenvergütungen für Angestellte	139,36	—	139,36	3.000
426 01-4	014	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	55.382,27	—	55.382,27	—
427 01-0	014	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	50.374,44	—	50.374,44	105.000
427 02-9	014	Versicherungsbeiträge für Praktikanten/ Praktikantinnen	—	—	—	—
427 10-0	014	Versicherungsbeiträge für Praktikantinnen und Praktikanten	—	—	—	1.000
427 31-2	014	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	1.000
427 39-8	014	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	6.921,69	—	6.921,69	36.000
451 11-6	014	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
453 01-1	014	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	85,60	—	85,60	1.000
453 11-9	014	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-1	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	274.557,69	—	274.557,69	369.000
514 01-0	014	Haltung von Dienstfahrzeugen	554,66	—	554,66	2.000
517 01-0	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	275.668,69	—	275.668,69	252.000
517 19-2	014	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-1	014	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-6	014	Mieten und Pachten	731.420,05	—	731.420,05	767.000
518 02-4	014	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6.475,88	—	6.475,88	4.000
519 01-2	014	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	5.883,70	—	5.883,70	3.000
519 02-0	014	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 01-2	014	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	5.000,00	—	5.000,00	5.000
526 01-9	014	Sachverständige	404,80	—	404,80	—
526 02-7	014	Gerichts- und ähnliche Kosten	513,02	—	513,02	5.000
527 01-5	014	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	43.992,05	—	43.992,05	34.000
527 02-3	014	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	909,15	—	909,15	1.000
527 03-1	014	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
529 10-7	014	Verfügungsmittel	24,07	—	24,07	—
531 01-2	014	Veröffentlichungen	—	—	—	—
531 03-9	014	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 32.*	—	—	—	—
531 10-1	014	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	64.533,05	—	64.533,05	43.000
531 11-0	014	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 10.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–2.860,64	—	
—	—	55.382,27	—	
—	105.000,00	–54.625,56	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	36.000,00	–29.078,31	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–914,40	—	
—	—	—	—	
—	369.000,00	–94.442,31	—	
—	2.000,00	–1.445,34	—	
—	252.000,00	23.668,69	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	767.000,00	–35.579,95	—	
—	4.000,00	2.475,88	—	
—	3.000,00	2.883,70	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	—	—	
—	—	404,80	—	
—	5.000,00	–4.486,98	—	
—	34.000,00	9.992,05	—	
—	1.000,00	–90,85	—	
—	—	—	—	
—	—	24,07	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	43.000,00	21.533,05	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0309 Landesamt für Statistik

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 01-7	014	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-0	014	Vermischte Ausgaben	250,00	—	250,00	—
546 03-6	014	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	1.018,01	—	1.018,01	1.000
546 59-1	014	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-5	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	256.080,51	—	256.080,51	217.000
633 01-0	014	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden	—	—	—	—
633 10-9	014	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	130.000,00	—	130.000,00	130.000
681 01-4	014	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
681 10-3	014	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	91,29	—	91,29	1.000
685 01-0	014	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-5	014	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-0	014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
812 13-5	014	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-1	014	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/96		**Zur Durchführung von Statistiken** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 10, 272 10 und 281 10.* ****Es wird die Ermächtigung erteilt, die Ausgaben der Titelgruppe zur Durchführung der einzelnen Statistiken entsprechend dem jeweiligen Bedarf in Anspruch zu nehmen. Die Bewilligung von Ausgaben für Statistiken, die bei der Ermittlung der Ansätze nicht berücksichtigt worden sind und für die bei 231 10, 281 10 und 272 10 keine Mehreinnahmen eingehen,bedarf der Zustimmung des MF. Hieraus dürfen auch die mit der Durchführung der Statistiken verbundenen persönlichen Ausgaben für zusätzliche Aushilfskräfte und sächliche Ausgaben (Werkverträge und sonstige Sachausgaben) geleistet werden.*	(4.657.467,82)	(—)	(4.657.467,82)	(4.719.000)
425 61-1	014	Vergütungen der Angestellten * *Übertragbar.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung hinsichtlich der Dauerarbeitsplätze verbindlich.*	3.228.246,55	—	3.228.246,55	3.355.000
426 61-8	014	Löhne der Arbeiter	—	—	—	—
443 61-0	014	Fürsorgeleistungen	713,89	—	713,89	—
459 61-3	014	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
511 61-5	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	458.680,56	—	458.680,56	299.000
517 61-3	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	56.031,15	—	56.031,15	51.000
517 96-6	014	Reinigungskosten	—	—	—	—
518 61-0	014	Mieten und Pachten	146.668,77	—	146.668,77	148.000
525 61-6	014	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	4.000,00	—	4.000,00	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	250,00	—	
—	1.000,00	18,01	—	
—	—	—	—	
—	217.000,00	39.080,51	—	
—	—	—	—	
—	130.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–908,71	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(91.916,99)	(4.810.916,99)	(–153.449,17)	(—)	
91.916,99	3.446.916,99	–218.670,44	—	**425 61: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Hieraus können folgende Dauerarbeitsplätze finanziert werden:** **Verg.-Gr. — Stellen** **II a BAT — 2** **IV a BAT — 5** **IV b BAT — 1** **V c BAT — 8** **VII BAT — 26**
—	—	—	—	
—	—	713,89	—	
—	—	—	—	
—	299.000,00	159.680,56	—	
—	51.000,00	5.031,15	—	
—	—	—	—	
—	148.000,00	–1.331,23	—	
—	4.000,00	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0309 Landesamt für Statistik

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 61-9	014	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	28.436,82	—	28.436,82	49.000
531 61-6	014	Ausgaben für Veröffentlichungen * *Übertragbar.*	35.160,45	—	35.160,45	17.000
538 61-0	014	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 61-0	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	699.529,63	—	699.529,63	796.000
632 61-7	014	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	—	—	—	—
633 61-3	014	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
812 61-5	014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(2.031.000,00)	(—)	(2.031.000,00)	(2.163.000)
427 98-3	014	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
427 99-1	014	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (andere Dienstleister)	4.460,00	—	4.460,00	4.000
511 99-2	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	291.168,04	—	291.168,04	224.000
514 99-1	014	Verbrauchsmittel	47.139,82	—	47.139,82	56.000
518 98-9	014	Mieten und Pachten (IuK-Software)	—	—	—	5.000
518 99-7	014	Mieten und Pachten (IuK-Hardware)	10.483,68	—	10.483,68	72.000
525 98-5	014	Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	17.282,21	—	17.282,21	26.000
525 99-3	014	Aus- und Fortbildung der Bediensteten (andere Dienstleister)	53.072,54	—	53.072,54	41.000
538 98-0	014	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	1.302.663,67	—	1.302.663,67	1.543.000
538 99-8	014	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte) * *Übertragbar.*	156.810,92	—	156.810,92	154.000
547 99-7	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-2	014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	147.919,12	—	147.919,12	38.000
		Abschluss Kapitel 03 09				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	193.836,55	—	193.836,55	237.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	160.864,01	—	160.864,01	51.000
		Summe der Einnahmen	354.700,56	—	354.700,56	288.000
		4 Personalausgaben	20.484.087,44	—	20.484.087,44	20.988.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.974.413,59	—	4.974.413,59	5.188.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	130.091,29	—	130.091,29	131.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	147.919,12	—	147.919,12	38.000
		Summe der Ausgaben	25.736.511,44	—	25.736.511,44	26.345.000
		Zuschuss	25.381.810,88	—	25.381.810,88	26.057.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	49.000,00	–20.563,18	—	
—	17.000,00	18.160,45	—	
—	—	—	—	
—	796.000,00	–96.470,37	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.163.000,00)	(–132.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	4.000,00	460,00	—	
—	224.000,00	67.168,04	—	
—	56.000,00	–8.860,18	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	72.000,00	–61.516,32	—	
—	26.000,00	–8.717,79	—	
—	41.000,00	12.072,54	—	
—	1.543.000,00	–240.336,33	—	
—	154.000,00	2.810,92	—	
—	—	—	—	
—	38.000,00	109.919,12	—	
—	237.000,00	–43.163,45	—	
—	51.000,00	109.864,01	—	
—	288.000,00	66.700,56	—	
91.916,99	21.079.916,99	–595.829,55	—	
—	5.188.000,00	–213.586,41	—	
—	131.000,00	–908,71	—	
—	38.000,00	109.919,12	—	
91.916,99	26.436.916,99	–700.405,55	—	
91.916,99	26.148.916,99	–767.106,11		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0310 Bezirksregierungen - Reform-Arbeitsmarkt -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
422 01-9	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 19-1	012	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-8	012	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-4	012	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 03 10				
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0312 Notruf 110

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 61-5	049	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.328,70	—	2.328,70	16.000
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Für die Einrichtung des Notrufs 110** * *Übertragbar.*	(1.707.617,40)	(36.118,15)	(1.743.735,55)	(1.541.000)
511 61-2	049	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.254.078,42	—	1.254.078,42	1.291.000
812 61-2	049	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	453.538,98	36.118,15	489.657,13	250.000
		Abschluss Kapitel 03 12				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.328,70	—	2.328,70	16.000
		Summe der Einnahmen	2.328,70	—	2.328,70	16.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.254.078,42	—	1.254.078,42	1.291.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	453.538,98	36.118,15	489.657,13	250.000
		Summe der Ausgaben	1.707.617,40	36.118,15	1.743.735,55	1.541.000
		Zuschuss	1.705.288,70	36.118,15	1.741.406,85	1.525.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	16.000,00	–13.671,30	—	
(273.045,71)	(1.814.045,71)	(–70.310,16)	(—)	
—	1.291.000,00	–36.921,58	—	
273.045,71	523.045,71	–33.388,58	—	
—	16.000,00	–13.671,30	—	
—	16.000,00	–13.671,30	—	
—	1.291.000,00	–36.921,58	—	
273.045,71	523.045,71	–33.388,58	—	
273.045,71	1.814.045,71	–70.310,16	—	
273.045,71	1.798.045,71	–56.638,86		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0313 Präventionsprogramm Polizei/Sozialarbeiter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
282 01-3	042	Zweckgebundene Geldspenden * *Vgl. K-Vermerk zu 546 01.*	—	—	—	—
282 10-2	042	Zweckgebundene Geldspenden * *Vgl. K-Vermerk zu 546 10.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-0	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	105,40	—	105,40	394.000
422 06-0	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	1.000
422 19-2	042	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-9	042	Vergütungen der Angestellten	381.736,15	—	381.736,15	—
425 06-0	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	5.083,41	—	5.083,41	1.000
427 01-1	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	2.000
427 10-0	042	Beschäftigungsentgelte für Rechts- und andere Praktikanten/Praktikantinnen	—	—	—	—
427 39-9	042	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 01-2	042	Geschäftsbedarf	4.128,85	—	4.128,85	7.000
517 01-0	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	2.000
517 19-3	042	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-2	042	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-7	042	Mieten und Pachten	8.899,00	—	8.899,00	5.000
525 01-3	042	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	636,36	—	636,36	1.000
526 01-0	042	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-6	042	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	653,92	—	653,92	1.000
546 01-0	042	Verwendung zweckgebundener Geldspenden * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 01.*	—	—	—	—
546 10-0	042	Verwendung zweckgebundener Geldspenden * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.*	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 03 13</u>				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	386.924,96	—	386.924,96	398.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	14.318,13	—	14.318,13	16.000
		Summe der Ausgaben	401.243,09	—	401.243,09	414.000
		Zuschuss	401.243,09	—	401.243,09	414.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	394.000,00	–393.894,60	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	381.736,15	—	
—	1.000,00	4.083,41	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	–2.871,15	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	3.899,00	—	
—	1.000,00	–363,64	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–346,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	398.000,00	–11.075,04	—	
—	16.000,00	–1.681,87	—	
—	414.000,00	–12.756,91	—	
—	414.000,00	–12.756,91		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0314 Studieninstitut des Landes Niedersachsen - budgetiert -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	012	Vermischte Einnahmen	42.004,31	—	42.004,31	41.000
119 51-5	012	Sonstige Einnahmen	—	—	—	—
231 10-2	012	Zuweisungen vom Bund für die Vergabe von Stipendien * *Vgl. K-Vermerk zu 681 52.*	—	—	—	—
271 01-5	012	Erstattungen von Lehrgangskosten (Ausbildung)	—	—	—	—
271 02-3	012	Erstattungen von Seminarkosten(Fortbildung) ****Vgl. ***-Vermerk zu 427 31*	—	—	—	—
282 10-6	012	Erstattung von Lehrgangskosten (Ausbildung)	39.145,76	—	39.145,76	128.000
282 11-4	012	Erstattungen von Seminarkosten (Fortbildung) ****Vgl. ***-Vermerk zu 427 31*	162.017,51	—	162.017,51	38.000
381 01-5	990	Zuführung von 0402 - 981 66	—	—	—	—
381 10-4	990	Zuführung von 0402 - 981 66 * *Vgl. K-Vermerk zu 427 31.*	243.000,00	—	243.000,00	243.000
		A U S G A B E N				
427 31-7	012	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 381 10.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 427 31, 429 10, 547 10, 711 01 und 812 10.* ****Die Ausgaben dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 282 11. 80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben und 90 v.H. der nicht verbrauchten Einnahmen bei 282 11 wachsen den Ausgaben bei 427 31 bis 547 10 und 711 01 bis 812 10 für das nächste Haushaltsjahr zu.* *Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*	112.507,96	—	112.507,96	84.000
429 01-8	012	Nicht aufteilbare Personalausgaben ****Vgl.*** -Vermerk zu 427 31*	—	—	—	—
429 10-7	012	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 31.* ****Vgl.***-Vermerk zu 427 31*	1.098.722,99	—	1.098.722,99	1.088.000
546 59-6	012	Nicht aufteilbare Sachausgaben ****Vgl. *** -Vermerk zu 427 31*	—	—	—	—
547 10-0	012	Nicht aufteilbare Sachausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 31.* ****Vgl.*** -Vermerk zu 427 31*	1.422.463,00	123.438,65	1.545.901,65	1.351.000
681 52-3	012	Stipendien an begabte Absolventen/ Absolventinnen einer anerkannten Berufsausbildung nach den Richtlinien des Bundes * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.*	—	—	—	—
711 01-5	012	Kleine Neu-,Um- und Erweiterungsbauten * *Vgl. D-Vermerk zu 427 31.* ****Vgl. *** Vermerk zu 427 31*	1.718,68	—	1.718,68	—
812 10-5	012	Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 427 31.*	13.688,00	—	13.688,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	41.000,00	1.004,31	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	128.000,00	–88.854,24	—	
—	38.000,00	124.017,51	—	
—	—	—	—	
—	243.000,00	—	—	
—	84.000,00	28.507,96	—	
—	—	—	—	
—	1.088.000,00	10.722,99	—	*429 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
91.637,18	1.442.637,18	103.264,47	—	
—	—	—	—	
—	—	1.718,68	—	
—	—	13.688,00	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0314 Studieninstitut des Landes Niedersachsen - budgetiert -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 03-9	990	Abführung an 1321 - 381 03	167.344,61	—	167.344,61	168.000
		Abschluss Kapitel 03 14				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	42.004,31	—	42.004,31	41.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	201.163,27	—	201.163,27	166.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	243.000,00	—	243.000,00	243.000
		Summe der Einnahmen	486.167,58	—	486.167,58	450.000
		4 Personalausgaben	1.211.230,95	—	1.211.230,95	1.172.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.422.463,00	123.438,65	1.545.901,65	1.351.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	1.718,68	—	1.718,68	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	13.688,00	—	13.688,00	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	167.344,61	—	167.344,61	168.000
		Summe der Ausgaben	2.816.445,24	123.438,65	2.939.883,89	2.691.000
		Zuschuss	2.330.277,66	123.438,65	2.453.716,31	2.241.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	168.000,00	–655,39	—	
—	41.000,00	1.004,31	—	
—	166.000,00	35.163,27	—	
—	243.000,00	—	—	
—	450.000,00	36.167,58	—	
—	1.172.000,00	39.230,95	—	
91.637,18	1.442.637,18	103.264,47	—	
—	—	—	—	
—	—	1.718,68	—	
—	—	13.688,00	—	
—	168.000,00	–655,39	—	
91.637,18	2.782.637,18	157.246,71	—	
91.637,18	2.332.637,18	121.079,13		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0315 Wiedergutmachung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 42-0	244	Einnahmen, die mit Entschädigungsaufwendungen zusammenhängen	1.550,47	—	1.550,47	8.000
119 43-8	244	Einnahmen, die mit dem Härtefonds zusammenhängen * *Vgl. K-Vermerk zu 698 10.*	4.219,68	—	4.219,68	1.000
231 10-6	244	Erstattungen vom Bund nach § 172 BEG vom 29.6.1956 (BGBl. I S.562)	—	—	—	50.000
		A U S G A B E N				
532 10-6	216	Verfahrenskosten * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 532 10, 632 10, 636 10 und 676 10.*	79.520,27	—	79.520,27	78.000
536 01-2	216	Verfahrenskosten * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 536 01, 632 01, 636 01 und 676 01.*	—	—	—	—
631 10-4	244	Erstattungen an den Bund nach § 172 BEG * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 631 10, 681 31, 681 41, 687 31 und 687 41.*	8.574.191,27	—	8.574.191,27	10.100.000
632 01-1	216	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an andere Länder * *Vgl. D-Vermerk zu 536 01.*	—	—	—	—
632 10-0	216	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an andere Länder * *Vgl. D-Vermerk zu 532 10.*	3.980,95	—	3.980,95	6.000
636 01-7	216	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung nach § 227 b Abs. 1 BEG * *Vgl. D-Vermerk zu 536 01.*	—	—	—	—
636 10-6	216	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung nach § 227 b Abs. 1 BEG * *Vgl. D-Vermerk zu 532 10.*	345,65	—	345,65	1.000
676 01-9	216	Erstattung von Verwaltungsausgaben an ausländische Dienststellen, die bei der Wiedergutmachung mitwirken * *Vgl. D-Vermerk zu 536 01.*	—	—	—	—
676 10-8	216	Erstattung von Verwaltungsausgaben an ausländische Dienststellen, die bei der Wiedergutmachung mitwirken * *Vgl. D-Vermerk zu 532 10.*	7.277,37	—	7.277,37	10.000
681 31-4	244	Renten und sonstige fortdauernde Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG an Berechtigte im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* *** *Gemäß § 15 Abs. 1 S. 3 LHO dürfen zurückzuzahlende Renten und sonstige fortdauernde Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG auch nach Schluß des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Ausgabe bei 681 31, 681 32, 687 31 und 687 41 vereinnahmt werden.*	2.380.594,24	—	2.380.594,24	3.016.000
681 32-2	244	Laufende Zuschüsse aus dem Härteausgleich nach § 171 BEG an Personen im Inland * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 681 32 und 687 32.* *** *Vgl. Vermerk zu 681 31.*	12.792,00	—	12.792,00	20.000
681 41-1	244	Kapitalentschädigungen und sonstige einmalige Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG an Berechtigte im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.*	31.636,32	—	31.636,32	179.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.000,00	–6.449,53	—	
—	1.000,00	3.219,68	—	
—	50.000,00	–50.000,00	—	
—	78.000,00	1.520,27	—	
—	—	—	—	
—	10.100.000,00	–1.525.808,73	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–2.019,05	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–654,35	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–2.722,63	—	
—	3.016.000,00	–635.405,76	—	
—	20.000,00	–7.208,00	—	
—	179.000,00	–147.363,68	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0315 Wiedergutmachung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
686 31-6	244	Renten und sonstige fortdauernde Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG an Berechtigte im Ausland ****Vgl. Vermerk zu 681 31.*	—	—	—	—
686 32-4	244	Laufende Zuschüsse aus dem Härteausgleich nach § 171 BEG an Personen im Ausland ****Vgl. Vermerk zu 681 31.*	—	—	—	—
686 41-3	244	Kapitalentschädigungen u. sonst. einmalige Leistungen nach dem BEG an Berechtigte im Ausland	—	—	—	—
687 31-2	244	Renten und sonstige fortdauernde Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG an Berechtigte im Ausland ** Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ****Vgl. Vermerk zu 681 31*	19.806.451,56	—	19.806.451,56	20.650.000
687 32-0	244	Laufende Zuschüsse aus dem Härteausgleich nach § 171 BEG an Personen im Ausland ** Vgl. D-Vermerk zu 681 32.* ****Vgl. Vermerk zu 681 31*	6.892,58	—	6.892,58	7.000
687 41-0	244	Kapitalentschädigungen u. sonst. einmalige Leistungen nach dem BEG an Berechtigte im Ausland ** Vgl. D-Vermerk zu 631 10.*	609.428,25	—	609.428,25	665.000
698 01-2	244	Hilfen an Verfolgte des NS-Regimes in besonderen Notlagen ** Übertragbar.*	—	—	—	—
698 10-1	244	Hilfen an Verfolgte des NS-Regimes in besonderen Notlagen ** Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 43.*	100.208,21	—	100.208,21	129.000
		Abschluss Kapitel 03 15				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	5.770,15	—	5.770,15	9.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	50.000
		Summe der Einnahmen	5.770,15	—	5.770,15	59.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	79.520,27	—	79.520,27	78.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	31.533.798,40	—	31.533.798,40	34.783.000
		Summe der Ausgaben	31.613.318,67	—	31.613.318,67	34.861.000
		Zuschuss	31.607.548,52	—	31.607.548,52	34.802.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	20.650.000,00	–843.548,44	—	
—	7.000,00	–107,42	—	
—	665.000,00	–55.571,75	—	
—	—	—	—	
—	129.000,00	–28.791,79	—	
—	9.000,00	–3.229,85	—	
—	50.000,00	–50.000,00	—	
—	59.000,00	–53.229,85	—	
—	78.000,00	1.520,27	—	
—	34.783.000,00	–3.249.201,60	—	
—	34.861.000,00	–3.247.681,33	—	
—	34.802.000,00	–3.194.451,48		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0317 Landesvermessung und Geobasisinformation Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 01-4	421	Ablieferungen des Landesbetriebs von Versorgungszuschlägen für Beamte	—	—	—	—
121 10-3	421	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-6	421	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 891 01.* ****Gemäß §17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich*	—	—	—	—
682 10-5	421	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 891 10.* ****Gemäß §17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 1.022.200 EU dürfen nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	18.643.902,37	—	18.643.902,37	19.807.000
682 11-3	421	Zuschuss an Landesbetriebe für die Beschäftigung von Ersatzkräften im Mutterschutz	—	—	—	—
682 39-3	421	Zuschuß an Landesbetriebe für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
891 01-4	421	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.* ****Gemäß §17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich*	—	—	—	—
891 10-3	421	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 10.* ****Gemäß §17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	252.297,63	—	252.297,63	120.000
		Abschluss Kapitel 03 17				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.643.902,37	—	18.643.902,37	19.807.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	252.297,63	—	252.297,63	120.000
		Summe der Ausgaben	18.896.200,00	—	18.896.200,00	19.927.000
		Zuschuss	18.896.200,00	—	18.896.200,00	19.927.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	19.807.000,00	–1.163.097,63	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	120.000,00	132.297,63	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	19.807.000,00	–1.163.097,63	—	
—	120.000,00	132.297,63	—	
—	19.927.000,00	–1.030.800,00	—	
—	19.927.000,00	–1.030.800,00		

Wirtschaftsplan für Landesvermessung und Geobasisinformation (LGN)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)

für das Geschäftsjahr 2002

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
8	Aufwendungen für den Kauf von Geräten für Fachaufgaben, DV-Geräten, Software	664 700	726 352	61 652	51	Umsatzerlöse für eigene Erzeugnisse u.a. eigene Leistungen	4 238 100	4 438 748	200 648
61	Materialaufwand: Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 321 500	745 315	–576 185		Umsatzsteuer	110 000	122 673	12 673
62	Aufwand für bezogene Leistungen	2 138 100	2 742 737	604 637		Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	124 548	124 548
63	Personalkosten	15 057 000	15 551 773	494 773	57/ 58	Sonstige betriebliche Erträge			
631	Zuführung zu Rückstellungen für Personal	—	716 637	716 637		Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	—	1 641 099	1 641 099
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	1 247 300	439 170	–808 130		Kostenerstattung der Vermessungs- und Katasterbehörden für			
65	Abschreibungen	—	1 641 099	1 641 099		– Erlöse für verauslagte Leasing-Aufwendungen	—	69 775	69 775
66	Sonstige Personalaufwendungen	8 200	13 552	5 352		– Verkauf von DV-Material	—	135 841	135 841
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Gerätemieten, Leasing	662 500	403 400	–259 100		Sonstige Erträge	—	103 023	103 023
68	Aufwendungen für Kommunikation (Reisekosten, Fortbildung, Telekommunikation Postgebühren, Öffentlichkeitsarbeit, Büromaterial)	809 500	827 412	17 912	59	Zuschüsse und Zuweisungen			
69	Aufwendungen für Beiträge u. Sonstiges sowie Wertkorrekturen u. periodenfremde Aufwendungen; Aufwendungen für Rückstellungen	4 100	8 703	4 603	59.1	Zuführungen für Programmpflege	168 800	383 000	214 200
70	Gebäudekosten/Grundstücke	1 782 300	1 684 490	–97 811	59.2	Zuführung des Bundes	—	—	—
71	Unterhaltung/Instandhaltung	427 100	400 694	–26 406	59.3	Zuführung des Landes	19 807 000	18 643 902	– 1 163 098
72	Kfz-Kosten	109 500	69 384	–40 116					
74	Außerordentl. Aufwendungen								
	– Leasingaufwendungen für Geräte der Nds. Vermessungs- u. Katasterbehörde	—	69 775	69 775					
	– Aufwendungen für Nds. Vermessungs- und Katasterbehörden im Rahmen der Vertriebspartnerschaft	—	382 430	382 430					
48	Umsatzsteuer (aus Kontengruppe 4)	92 100	116 788	24 688					
Gesamtsumme:		24 323 900	26 539 711	2 215 811			24 323 900	25 662 610	1 338 710
						Jahresfehlbetrag 2002		–877 101	

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
7	Technische Anlagen und Maschinen				1	Erlöse aus der Abgabe von Anlagegegenständen bis zur Höhe des Buchwertes	—	—	—
77	Geräte für Fachaufgaben	—	43 183	43 183	2	Zuweisungen der Öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben	120 000	252 298	132 298
78	ADV-Kommunikationsanlagen	84 000	145 744	61 744	3	Zuschüsse aus Drittmitteln	—	—	—
8	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung								
801	Andere Anlagen	—	—	—					
841	Fuhrpark	36 000	63 371	27 371					
Summe:		120 000	252 298	132 298			120 000	252 298	132 298

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0318 Vermessungs- und Katasterverwaltung - budgetiert -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-1	421	Einnahmen aus der Herstellung der digital geführten Liegenschaftskarte	1.249.061,84	—	1.249.061,84	2.000.000
111 12-8	421	Einnahmen aus der Herstellung der digital geführten Liegenschaftskarte	—	—	—	—
119 10-2	421	Sonstige Einnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.* ****Abweichend von §35 Abs.1 LHO sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben:* *1. Beträge, die im Rahmen der Vertriebspartnerschaft dem Landesbetrieb LGN von den Vermessungs- und Katasterbehörden (VKB) für gemeinsam hergestellte Produkte erstattet werden müssen, weil die Gesamtkosten im Kapitel 0318 vereinnahmt worden sind.* *2. Beträge für Rechnerleistungen, die aus Anlass von Auszügen aus den Nachweisen des Liegenschaftskatasters und der Landesvermessung zu zahlen sind.*	65.200.978,70	—	65.200.978,70	74.400.000
119 51-0	421	Sonstige Einnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.* ****Abweichend von §35 Abs.1 LHO sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben:* *1. Beträge, die im Rahmen der Vertriebspartnerschaft dem Landesbetrieb LGN von den Vermessungs- und Katasterbehörden (VKB) für gemeinsam hergestellte Produkte erstattet werden müssen, weil die Gesamtkosten im Kapitel 0318 vereinnahmt worden sind.* *2. Beträge für Rechnerleistungen, die aus Anlass von Auszügen aus den Nachweisen des Liegenschaftskatasters und der Landesvermessung zu zahlen sind.*	—	—	—	—
236 10-9	421	Zuweisungen	90.739,71	—	90.739,71	—
		A U S G A B E N				
429 01-2	421	Dienstbezüge, Vergütungen, Löhne ** Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 429 01, 429 02, 546 59, 681 01, 685 51, 981 01 und 981 03.* ****Die Ausgaben dürfen überschritten werden bis zu 85 v. H.der Einnahmen bei 111 12, bis zu 90 v. H. der nicht verbrauchten Mehreinnahmen bei 119 51 und bis zu 100 v.H. der Einnahmen bei 256 01 und 381 01.* *90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben und 100 v. H. der nicht verbrauchten Einnahmen bei 256 01 und 381 01 sowie nicht verbrauchte Ausgaben aus 85 v. H. der Einnahmen bei 111 12 wachsen den Ausgaben bei 429 01 bis 981 03 für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*	—	—	—	—
429 02-0	421	Sonstige persönliche Verwaltungsausgaben ** Vgl. D-Vermerk zu 429 01.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 01.*	—	—	—	—
429 10-1	421	Dienstbezüge, Vergütungen, Löhne ** Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 429 10, 429 11, 546 01, 681 10, 686 10 und 981 10.* ****Die Ausgaben dürfen überschritten werden bis zu 85 v. H.der Einnahmen bei 111 10, bis zu 90 v. H. der nicht verbrauchten*	99.333.916,45	—	99.333.916,45	101.027.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000.000,00	–750.938,16	—	
—	—	—	—	
—	74.400.000,00	–9.199.021,30	—	
—	—	—	—	
—	—	90.739,71	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	101.027.000,00	–1.693.083,55	—	*429 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0318 Vermessungs- und Katasterverwaltung - budgetiert -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 429 10-1		*Mehreinnahmen bei 119 10 und bis zu 100 v.H. der Einnahmen bei 236 10. 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben und 100 v. H. der nicht verbrauchten Einnahmen bei 236 10 sowie nicht verbrauchte Ausgaben aus 85 v. H. der Einnahmen bei 111 10 wachsen den Ausgaben bei 429 10 bis 981 11 für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*				
429 11-0	421	Sonstige persönliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 429 10.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 10.*	3.054.750,96	—	3.054.750,96	3.750.000
546 01-9	421	Vermischte Ausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 429 10.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 10.* *Abweichend von §35 Abs. 1 LHO sind Erstattungen für die Mitbenutzung von Fortbildungsveranstaltungen durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen*	18.868.953,25	2.042.739,37	20.911.692,62	18.910.000
546 59-0	421	Sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 429 01.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 01.*	–266,76	—	–266,76	—
681 01-3	421	Schadenersatzleistungen * *Vgl. D-Vermerk zu 429 01.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 01.* *Die Ausgaben dürfen in der Höhe überschritten werden, in der Schadenersatzleistungen im Einzelfall den Betrag von DM 10.000 übersteigen.* *Diese Überschreitungen sind nicht innerhalb des Budgets auszugleichen.*	—	—	—	—
681 10-2	421	Schadenersatzleistungen * *Vgl. D-Vermerk zu 429 10.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 10.* *Die Ausgaben dürfen in der Höhe überschritten werden, in der Schadenersatzleistungen im Einzelfall den Betrag von 5.000 EUR übersteigen.* *Diese Überschreitungen sind nicht innerhalb des Budgets auszugleichen.*	33.362,93	—	33.362,93	10.000
685 51-5	421	Sonstige Zuschüsse * *Vgl. D-Vermerk zu 429 01.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 01.*	—	—	—	—
686 10-4	421	Sonstige Zuschüsse * *Vgl. D-Vermerk zu 429 10.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 10.*	4.817,43	—	4.817,43	5.000
812 10-0	421	Investitionen ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 10.* - *Einseitig deckungsfähig zu Lasten 429 10 bis 686 10.* - *Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 429 10 bis 686 10 bis zur Höhe von insgesamt höchstens 256.000 EUR.* - *Nicht verbrauchte Ausgaben wachsen den Ausgaben bei 812 10 für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*	1.480.407,18	—	1.480.407,18	1.247.000
981 01-7	990	Abführungen an 1399 - 381 64 * *Vgl. D-Vermerk zu 429 01.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 01.*	—	—	—	—
981 03-3	990	Abführungen an 13 21 - 381 03 * *Vgl. D-Vermerk zu 429 01.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 01.*	3.866.161,95	—	3.866.161,95	3.700.000
981 10-6	990	Abführungen an 1399 - 381 63 * *Vgl. D-Vermerk zu 429 10.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 429 10.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.750.000,00	–695.249,04	—	
1.074.321,03	19.984.321,03	927.371,59	—	
—	—	–266,76	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	23.362,93	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–182,57	—	
—	1.247.000,00	233.407,18	—	
—	—	—	—	
—	3.700.000,00	166.161,95	166.161,95	*981 03: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0318 Vermessungs- und Katasterverwaltung - budgetiert -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 03 18				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	66.450.040,54	—	66.450.040,54	76.400.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	90.739,71	—	90.739,71	—
		Summe der Einnahmen	66.540.780,25	—	66.540.780,25	76.400.000
		4 Personalausgaben	102.388.667,41	—	102.388.667,41	104.777.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	18.868.686,49	2.042.739,37	20.911.425,86	18.910.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38.180,36	—	38.180,36	15.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.480.407,18	—	1.480.407,18	1.247.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	3.866.161,95	—	3.866.161,95	3.700.000
		Summe der Ausgaben	126.642.103,39	2.042.739,37	128.684.842,76	128.649.000
		Zuschuss	60.101.323,14	2.042.739,37	62.144.062,51	52.249.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	76.400.000,00	–9.949.959,46	—	
—	—	90.739,71	—	
—	76.400.000,00	–9.859.219,75	—	
—	104.777.000,00	–2.388.332,59	—	
1.074.321,03	19.984.321,03	927.104,83	—	
—	15.000,00	23.180,36	—	
—	1.247.000,00	233.407,18	—	
—	3.700.000,00	166.161,95	166.161,95	
1.074.321,03	129.723.321,03	–1.038.478,27	166.161,95	
1.074.321,03	53.323.321,03	8.820.741,48		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0319 Vermessungs- und Katasterverwaltung - nicht budgetiert -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 10-6	421	Einnahmen von Bauwerkseinmessungen, die von Öffentlich bestellten Ingenieuren ausgeführt werden * *Vgl. K-Vermerk zu 547 10.*	16.754,95	—	16.754,95	25.000
119 14-9	421	Einnahmen von Bauwerkseinmessungen, die von Öffentlich bestellten Ingenieuren ausgeführt werden * *Vgl. K-Vermerk zu 538 01.*	—	—	—	—
232 10-7	421	Zuweisungen zur Erledigung der Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV) * *Vgl. K-Vermerk zu 547 11.*	260.389,14	—	260.389,14	258.000
		A U S G A B E N				
422 31-3	421	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	747.313,78	—	747.313,78	762.000
538 01-0	421	Erstattung der Kosten für Bauwerkseinmessungen an Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 85,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 14.*	—	—	—	—
542 01-7	421	Umsatzsteuer ****Ausgaben dürfen geleistet werden in Höhe der vom Land zu entrichtenden Umsatzsteuer aus Einnahmen bei 03 18 - 119 51*	—	—	—	—
546 12-8	421	Umsatzsteuer ****Ausgaben dürfen geleistet werden in Höhe der vom Land zu entrichtenden Umsatzsteuer aus Einnahmen bei 03 18 - 119 10*	4.747.371,61	—	4.747.371,61	5.840.000
547 02-7	421	Ausgaben in Verbindung mit der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV) * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 10-8	421	Erstattung der Kosten für Bauwerkseinmessungen an Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 85,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 10.*	10.231,97	23.892,74	34.124,71	22.000
547 11-6	421	Ausgaben in Verbindung mit der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV) * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 10.*	262.235,92	43.854,28	306.090,20	258.000
981 01-0	990	Abführungen an 13 50 - 381 03 ****Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der bei 03 18 - 119 51 enthaltenen Versorgungszuschläge für Beamte*	—	—	—	—
981 10-0	990	Abführungen an 13 50 - 381 03 ****Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der bei 03 18 - 119 10 enthaltenen Versorgungszuschläge für Beamte*	2.407.134,12	—	2.407.134,12	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	–8.245,05	—	
—	—	—	—	
—	258.000,00	2.389,14	—	
—	762.000,00	–14.686,22	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.840.000,00	–1.092.628,39	—	
—	—	—	—	
19.883,00	41.883,00	–7.758,29	—	
45.701,06	303.701,06	2.389,14	—	
—	—	—	—	
—	—	2.407.134,12	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0319 Vermessungs- und Katasterverwaltung - nicht budgetiert -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 03 19				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	16.754,95	—	16.754,95	25.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	260.389,14	—	260.389,14	258.000
		Summe der Einnahmen	277.144,09	—	277.144,09	283.000
		4 Personalausgaben	747.313,78	—	747.313,78	762.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.019.839,50	67.747,02	5.087.586,52	6.120.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.407.134,12	—	2.407.134,12	—
		Summe der Ausgaben	8.174.287,40	67.747,02	8.242.034,42	6.882.000
		Zuschuss	7.897.143,31	67.747,02	7.964.890,33	6.599.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	–8.245,05	—	
—	258.000,00	2.389,14	—	
—	283.000,00	–5.855,91	—	
—	762.000,00	–14.686,22	—	
65.584,06	6.185.584,06	–1.097.997,54	—	
—	—	2.407.134,12	—	
65.584,06	6.947.584,06	1.294.450,36	—	
65.584,06	6.664.584,06	1.300.306,27		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-6	042	Gebühren und tarifliche Entgelte	3.766.365,67	—	3.766.365,67	3.068.000
112 01-2	042	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	4.273.308,24	—	4.273.308,24	4.985.000
119 01-7	042	Vermischte Einnahmen	1.352.500,39	—	1.352.500,39	772.000
119 02-5	042	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
119 06-8	042	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 21-1	042	Einnahmen aus dem Verpflegungswesen	—	—	—	—
119 25-4	042	Einnahmen für die Verpflegung zur Selbstbewirtschaftung * *Vgl. K-Vermerk zu 514 13.* *** *Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO dürfen Erstattungen auch nach Schluß des Hj. durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden.*	887.630,66	—	887.630,66	500.000
119 41-6	042	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 45-9	042	Umsatzsteuerrückzahlungen aus Vorjahren	—	—	—	—
119 46-7	042	Ersatzleistungen * *Vgl. K-Vermerk zu 811 01.*	1.347.208,17	—	1.347.208,17	1.380.000
119 51-3	042	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-0	042	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	660.329,01	—	660.329,01	800.000
124 02-9	042	Pachten für Polizeikantinen	—	—	—	—
124 10-0	042	Pachten für Polizeikantinen * *Vgl. K-Vermerk zu 514 13.*	3.681,30	—	3.681,30	10.000
132 01-3	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	212.450,23	—	212.450,23	346.000
132 02-1	042	Erlöse aus der Veräußerung gebraucht erworbener Kraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 07.*	—	—	—	—
132 03-0	042	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	—	—	—	—
132 10-2	042	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen *** *Vgl. K-Vermerk zu 81101*	314.629,31	—	314.629,31	500.000
132 11-0	042	Erlöse aus der Veräußerung gebraucht erworbener Kraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 12.*	2.620,62	—	2.620,62	—
132 65-0	042	Verkaufserlöse aus dem Bekleidungswesen	6.421,72	—	6.421,72	100.000
231 01-1	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	—	—	—	—
231 10-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	22.178,91	—	22.178,91	5.000
232 01-8	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	—	—	—	—
232 10-7	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	70.172,08	—	70.172,08	205.000
233 10-3	042	Zuweisungen von Gemeinden * *Vgl. K-Vermerk zu 427 10.*	88.845,39	—	88.845,39	—
235 10-6	042	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte	54.565,03	—	54.565,03	—
235 11-4	042	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Schwerbehinderte	26.458,41	—	26.458,41	50.000
272 67-2	042	Erstattung durch die EU für fachbezogene grenzüberschreitende Aus-und Fortbildung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	77.210,44	—	77.210,44	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.068.000,00	698.365,67	—	
—	4.985.000,00	–711.691,76	—	
—	772.000,00	580.500,39	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	500.000,00	387.630,66	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.380.000,00	–32.791,83	—	
—	—	—	—	
—	800.000,00	–139.670,99	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–6.318,70	—	
—	346.000,00	–133.549,77	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	500.000,00	–185.370,69	—	
—	—	2.620,62	—	
—	100.000,00	–93.578,28	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	17.178,91	—	
—	—	—	—	
—	205.000,00	–134.827,92	—	
—	—	88.845,39	—	
—	—	54.565,03	—	
—	50.000,00	–23.541,59	—	
—	—	77.210,44	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
282 02-3	042	Zuschüsse der Hauptfürsorgestelle	—	—	—	—
282 11-2	042	Zuschüsse der Hauptfürsorgestelle * *Vgl. K-Vermerk zu 427 02.*	—	—	—	—
282 68-6	042	Zweckgebundene Spenden * *Vgl. K-Vermerk zu 546 68.*	—	—	—	—
286 67-3	042	Erstattung durch die EU für fachbezogene grenzüberschreitende Aus-und Fortbildung	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Heilfürsorge**	(6.349.228,56)	(—)	(6.349.228,56)	(5.859.000)
119 64-5	042	Einnahmen aus der Eigenbeteiligung an der Heilfürsorge	6.349.228,56	—	6.349.228,56	5.859.000
TGr. 65		**Bekleidung**	(1.109.265,50)	(—)	(1.109.265,50)	(—)
125 65-3 apl.	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	1.109.265,50	—	1.109.265,50	—
TGr. 72		**Bekämpfung der Organisierten und Politisch Motivierten Kriminalität** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72*	(61.863,95)	(—)	(61.863,95)	(—)
119 72-6	042	Vermischte Einnahmen	53.934,95	—	53.934,95	—
132 72-2	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	7.929,00	—	7.929,00	—
232 72-7	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	—	—	—	—
272 72-9	042	Zuschüsse der EU für ein länderübergreifendes Kooperationsprojekt	—	—	—	—
286 72-0	042	Zuschüsse der EU für ein länderübergreifendes Kooperationsprojekt	—	—	—	—
TGr. 75		**Gefangenenwesen**	(629.752,36)	(—)	(629.752,36)	(560.000)
232 75-1	042	Erstattungen v. Ländern für die Abschiebung von Ausländern	100.866,16	—	100.866,16	110.000
281 75-2	042	Sonstige Erstattungen für die Abschiebung von Ausländern	528.886,20	—	528.886,20	450.000
TGr. 86		**Einnahmen der Polizeiinspektion Salzgitter** ****vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86*	(22,96)	(—)	(22,96)	(—)
119 86-6	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	22,96	—	22,96	—
132 86-2	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 87		**Einnahmen der Polizeidirektion Braunschweig** ****vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 87*	(6.225,95)	(—)	(6.225,95)	(—)
119 87-4	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	900,95	—	900,95	—
132 87-0	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5.325,00	—	5.325,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.859.000,00)	(490.228,56)	(—)	
—	5.859.000,00	490.228,56	—	
(—)	(—)	(1.109.265,50)	(—)	
—	—	1.109.265,50	—	
(—)	(—)	(61.863,95)	(—)	
—	—	53.934,95	—	
—	—	7.929,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(560.000,00)	(69.752,36)	(—)	
—	110.000,00	–9.133,84	—	
—	450.000,00	78.886,20	—	
(—)	(—)	(22,96)	(—)	
—	—	22,96	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(6.225,95)	(—)	
—	—	900,95	—	
—	—	5.325,00	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 88		**Einnahmen der Polizeiinspektion Delmenhorst** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 88*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 88-2	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 88-9	042	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen	—	—	—	—
TGr. 89		**Einnahmen der Polizeiinspektion Cloppenburg** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 89*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 89-0	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 89-7	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 90		**Einnahmen der Polizeiinspektion Celle** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90*	(105,00)	(—)	(105,00)	(—)
119 90-4	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	40,00	—	40,00	—
132 90-0	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	65,00	—	65,00	—
TGr. 91		**Einnahmen der Polizeiinspektion Goslar** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 91*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 91-2	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 91-9	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 92		**Einnahmen der Polizeiinspektion Hameln** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 92*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 92-0	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 92-7	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 93		**Einnahmen der Polizeiinspektion Holzminden** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 93*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 93-9	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 93-5	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 94		**Budgetierte Dienststellen im Regierungsbezirk Weser-Ems** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 94*	(1.400,87)	(—)	(1.400,87)	(—)
119 94-7	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.103,27	—	1.103,27	—
132 94-3	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	297,60	—	297,60	—
TGr. 95		**Budgetierte Dienststellen im Regierungsbezirk Braunschweig** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95*	(502,46)	(—)	(502,46)	(—)
119 95-5	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–207,95	—	–207,95	—
132 95-1	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	710,41	—	710,41	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(105,00)	(—)	
—	—	40,00	—	
—	—	65,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(1.400,87)	(—)	
—	—	1.103,27	—	
—	—	297,60	—	
(—)	(—)	(502,46)	(—)	
—	—	–207,95	—	
—	—	710,41	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 96		**Budgetierte Dienststellen im Regierungsbezirk Hannover** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 96*	(1.282,57)	(—)	(1.282,57)	(—)
119 96-3	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.277,57	—	1.277,57	—
132 96-0	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5,00	—	5,00	—
TGr. 97		**Expo 2000** ****Vgl. K-Vermerk bei Ausgabetitelgruppe 97*	(414,57)	(—)	(414,57)	(—)
111 97-0	042	Verwaltungsgebühren	414,57	—	414,57	—
112 97-7	042	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 97-1	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 97-8	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
282 97-0	042	Zuschüsse zu Beschäftigungsentgelten	—	—	—	—
286 97-5	042	Zuschüsse für fachbezogene Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	635.959.338,26	—	635.959.338,26	756.245.000
422 04-6	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	17.869.231,86	—	17.869.231,86	17.821.000
422 06-2	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	568.533,00	—	568.533,00	599.000
422 19-4	042	Altersteilzeitzuschläge	2.250.498,62	—	2.250.498,62	—
425 01-0	042	Vergütungen der Angestellten	92.253.487,61	—	92.253.487,61	—
425 04-5	042	Vergütung der auszubildenden Kräfte	72.186,88	—	72.186,88	53.000
425 06-1	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	119.364,67	—	119.364,67	97.000
425 10-0	042	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	11.248,15	—	11.248,15	—
426 01-7	042	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	31.837.946,43	—	31.837.946,43	—
426 04-1	042	Löhne der auszubildenden Kräfte	124.518,87	—	124.518,87	191.000
426 06-8	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	46.434,39	—	46.434,39	25.000
426 10-6	042	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	478.407,98	—	478.407,98	—
427 01-3	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	93.338,70	—	93.338,70	163.000
427 02-1	042	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte im Rahmen der begleitenden Hilfe im Arbeitsleben durch die Hauptfürsorgestelle * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 11.*	—	—	—	—
427 10-2	042	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte im Rahmen kommunaler Arbeitsförderungsprogramme * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10.*	96.794,98	—	96.794,98	—
427 39-0	042	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	151.934,08	—	151.934,08	163.000
453 01-4	042	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	725.093,47	—	725.093,47	511.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(1.282,57)	(—)	
—	—	1.277,57	—	
—	—	5,00	—	
(—)	(—)	(414,57)	(—)	
—	—	414,57	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	756.245.000,00	–120.285.661,74	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	17.821.000,00	48.231,86	—	
—	599.000,00	–30.467,00	—	
—	—	2.250.498,62	—	
—	—	92.253.487,61	—	
—	53.000,00	19.186,88	—	
—	97.000,00	22.364,67	—	
—	—	11.248,15	—	
—	—	31.837.946,43	—	
—	191.000,00	–66.481,13	—	
—	25.000,00	21.434,39	—	
—	—	478.407,98	—	
—	163.000,00	–69.661,30	—	
—	—	—	—	
—	—	96.794,98	23.875,65	*427 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	163.000,00	–11.065,92	—	
—	511.000,00	214.093,47	214.093,47	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
459 03-9	042	Gebührenanteile und Pauschentschädigungen für Geschäftszimmeraufwand	—	—	—	—
511 01-4	042	Geschäftsbedarf	5.571.074,43	—	5.571.074,43	5.812.000
514 01-3	042	Haltung von Dienstfahrzeugen *** *Erstattungen dürfen auch nach Schluß des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*	10.327.241,26	—	10.327.241,26	10.293.000
514 10-2	042	Haltung von Wasserfahrzeugen	334.584,30	—	334.584,30	358.000
514 11-0	042	Haltung von Luftfahrzeugen	1.395.693,49	—	1.395.693,49	1.176.000
514 12-9	042	Kosten der unentgeltlichen Verpflegung *** *Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO. Dies gilt nur, soweit die Ausgaben Beköstigungsfonds zugeführt werden. Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.*	591.263,98	—	591.263,98	557.000
514 13-7	042	Kosten der entgeltlichen Verpflegung * *Übertragbar. Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 25 und 124 10.* ** *Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO. Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.*	445.453,77	445.858,19	891.311,96	510.000
517 01-2	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	13.191.814,31	—	13.191.814,31	13.994.000
517 19-5	042	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-4	042	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-9	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	12.115.766,30	—	12.115.766,30	12.813.000
518 02-7	042	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	676.709,59	—	676.709,59	100.000
519 01-5	042	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	849.301,90	—	849.301,90	478.000
519 02-3	042	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-1	042	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
526 01-1	042	Sachverständige	3.235.355,44	—	3.235.355,44	3.934.000
526 02-0	042	Gerichts- und ähnliche Kosten	36.209,43	—	36.209,43	—
526 59-3	042	Sachverständige und ähnliche Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	—
527 01-8	042	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	693.371,41	—	693.371,41	718.000
527 02-6	042	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	19.495,77	—	19.495,77	15.000
527 10-7	042	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder für Polizeivollzugsbeamte und Fahndungskosten	175.489,15	—	175.489,15	358.000
529 10-0	042	Verfügungsmittel	—	—	—	—
531 01-5	042	Veröffentlichungen	—	—	—	—
531 10-4	042	Veröffentlichungen	56.076,32	—	56.076,32	39.000
532 01-1	042	Unterkunftsgerät und Spinnstoffe	—	—	—	—
532 11-9	042	Zeugenentschädigungen	216.611,93	—	216.611,93	57.000
536 10-6	042	Auslobungen und Belohnungen	36.221,46	—	36.221,46	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	5.812.000,00	–240.925,57	—	
—	10.293.000,00	34.241,26	—	
—	358.000,00	–23.415,70	—	
—	1.176.000,00	219.693,49	—	
—	557.000,00	34.263,98	—	
—	510.000,00	381.311,96	—	
—	13.994.000,00	–802.185,69	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	12.813.000,00	–697.233,70	—	
—	100.000,00	576.709,59	—	
—	478.000,00	371.301,90	—	*519 01: 396.000,— EUR umgesetzt von 20 11 - 519 02.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.934.000,00	–698.644,56	—	
—	—	36.209,43	—	
—	—	—	—	
—	718.000,00	–24.628,59	—	
—	15.000,00	4.495,77	—	
—	358.000,00	–182.510,85	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	39.000,00	17.076,32	—	
—	—	—	—	
—	57.000,00	159.611,93	159.611,93	*532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	5.000,00	31.221,46	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
536 12-2	042	Zeugenentschädigungen	—	—	—	—
536 21-1	042	Auslobungen und Belohnungen	—	—	—	—
538 01-0	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-2	042	Vermischte Ausgaben	11.484,82	—	11.484,82	2.000
546 02-0	042	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1.699,16	—	1.699,16	—
546 03-9	042	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	16.763,14	—	16.763,14	58.000
546 59-4	042	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-8	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	763.327,62	—	763.327,62	678.000
631 01-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
631 10-9	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 01-6	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder * *Übertragbar.*	—	—	—	—
632 10-5	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder * *Übertragbar.*	2.208.684,94	1.103.000,00	3.311.684,94	2.340.000
681 01-7	042	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 15000 DM zulässig.*	—	—	—	—
681 10-6	042	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 8000 EUR zulässig.*	850.764,55	—	850.764,55	695.000
685 01-2	042	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-8	042	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um 25,0 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 46.* ****Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Erlöse bei 132 10 aus dem Verkauf von nicht den Aussonderungskriterien unterliegenden Fahrzeugen.*	7.396.836,91	—	7.396.836,91	7.400.000
811 02-6	042	Erwerb von Wasserfahrzeugen	—	—	—	—
811 03-4	042	Ankauf von Luftfahrzeugen	—	—	—	—
811 07-7	042	Erwerb von gebrauchten Kraftfahrzeugen für den Dienstgebrauch * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 02.*	—	—	—	—
811 10-7	042	Erwerb von Wasserfahrzeugen	34.000,00	—	34.000,00	34.000
811 11-5	042	Erwerb von Luftfahrzeugen	291.219,56	—	291.219,56	232.000
811 12-3	042	Erwerb von gebrauchten Kraftfahrzeugen für den Dienstgebrauch * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	25.224,00	—	25.224,00	26.000
812 15-4	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	432.214,60	—	432.214,60	419.000
812 19-7	042	Erwerb von Geräten für Kraftfahrzeugwerkstätten der Polizei und sonstigen besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
812 59-6	042	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
821 01-3	042	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	9.484,82	—	
—	—	1.699,16	—	
—	58.000,00	–41.236,86	—	
—	—	—	—	
—	678.000,00	85.327,62	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.183.652,87	3.523.652,87	–211.967,93	—	
—	—	—	—	
—	695.000,00	155.764,55	155.764,55	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	7.400.000,00	–3.163,09	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	34.000,00	—	—	
60.290,51	292.290,51	–1.070,95	—	
—	26.000,00	–776,00	—	
15.019,46	434.019,46	–1.804,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
821 10-2	042	Erwerb von Grundstücken	220.819,01	—	220.819,01	221.000
981 02-9	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	276.000,00	—	276.000,00	276.000
981 03-7	990	Abführung an 13 21 - 381 03	30.733.774,56	—	30.733.774,56	30.170.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Kriminaltechnisches Gerät und Dienstkraftfahrzeuge**	(3.237.131,63)	(30.872,08)	(3.268.003,71)	(3.420.000)
511 61-8	042	Geräte für Fachaufgaben	455.258,41	—	455.258,41	373.000
514 61-7	042	Verbrauchsmittel	884.588,38	—	884.588,38	1.099.000
811 61-1	042	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen für die Spezialeinheiten	811.060,83	—	811.060,83	820.000
812 61-8	042	Erwerb von kriminaltechnischem Gerät	1.086.224,01	30.872,08	1.117.096,09	1.128.000
TGr. 62		**Sport**	(—)	(—)	(—)	(—)
527 62-0	042	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
541 62-2	042	Erwerb von Sportpreisen und Ehrenurkunden	—	—	—	—
547 62-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 62-4	042	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
812 62-6	042	Erwerb von Sportgerät	—	—	—	—
TGr. 63		**Polizeimusikkorps**	(—)	(—)	(—)	(—)
525 63-5	042	Sachaufwand der Bediensteten	—	—	—	—
527 63-8	042	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
812 63-4	042	Erwerb von Musikinstrumenten	—	—	—	—
TGr. 64		**Heilfürsorge und Arbeitsschutz** * *Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 511 64, 514 64 und 812 64.*	(23.591.618,15)	(—)	(23.591.618,15)	(23.788.000)
443 64-7	042	Heilbehandlungs-, Krankenhaus-, Zahnbehandlungs- und Kurkosten	23.416.933,37	—	23.416.933,37	23.586.000
511 64-2	042	Geräte für Fachaufgaben	86.080,14	—	86.080,14	94.000
514 64-1	042	Arzneimittel, Heilmittel u. ä. sowie Kleingeräte	65.695,22	—	65.695,22	81.000
812 64-2	042	Erwerb von ärztlichen Instrumenten	22.909,42	—	22.909,42	27.000
TGr. 65		**Bekleidung**	(5.427.326,12)	(—)	(5.427.326,12)	(4.350.000)
511 65-0	042	Bekleidungszuschüsse, sonstige Entschädigungen, Einkleidungsbeihilfen	382.143,94	—	382.143,94	402.000
514 65-0	042	Verbrauchsmittel	17.810,53	—	17.810,53	17.000
538 65-6	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 65-5	042	Dienstleistungen Außenstehender	5.585,85	—	5.585,85	45.000
711 65-0	042	Bauausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	221.000,00	–180,99	—	
—	276.000,00	—	—	
—	30.170.000,00	563.774,56	563.774,56	*981 03: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(3.420.000,00)	(–151.996,29)	(—)	
—	373.000,00	82.258,41	—	
—	1.099.000,00	–214.411,62	—	
—	820.000,00	–8.939,17	—	
—	1.128.000,00	–10.903,91	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(23.788.000,00)	(–196.381,85)	(—)	
—	23.586.000,00	–169.066,63	—	
—	94.000,00	–7.919,86	—	
—	81.000,00	–15.304,78	—	
—	27.000,00	–4.090,58	—	
(—)	(4.350.000,00)	(1.077.326,12)	(1.077.326,12)	
—	402.000,00	–19.856,06	—	
—	17.000,00	810,53	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	–39.414,15	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 65-0	042	Erwerb von landeseigener Dienst- und Schutzkleidung	5.021.785,80	—	5.021.785,80	3.886.000
TGr. 66		**Dienstpferde und Diensthunde**	(334.729,76)	(—)	(334.729,76)	(355.000)
427 66-8	042	Beschäftigungsentgelte für Vertragstierärzte	35,31	—	35,31	—
534 66-9	042	Unterhaltungskosten für Dienstpferde und -hunde, Aufwandsentschädigung für die Pflege von Dienstpferden und -hunden	—	—	—	—
547 66-3	042	Unterhaltungskosten für Dienstpferde und -hunde, Aufwandsentschädigung für die Pflege von Dienstpferden und -hunden	311.714,45	—	311.714,45	325.000
812 66-9	042	Ankauf von Dienstpferden	22.980,00	—	22.980,00	30.000
TGr. 67		**Aus- und Fortbildung / Nachwuchsgewinnung** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 67.*	(2.644.528,18)	(—)	(2.644.528,18)	(3.185.000)
427 67-6	042	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	30.593,81	—	30.593,81	167.000
453 67-7	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	331.740,25	—	331.740,25	1.122.000
525 67-8	042	Sachaufwand der Bediensteten einschl. Reisekostenvergütungen	842.528,69	—	842.528,69	804.000
538 67-2	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 67-1	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.478.231,13	—	1.478.231,13	832.000
631 67-2	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	–118.161,40	—	–118.161,40	159.000
632 67-9	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	69.909,70	—	69.909,70	67.000
812 67-7	042	Erwerb von Lehr- und Ausbildungsgeräten	9.686,00	—	9.686,00	34.000
TGr. 68		**Waffen, Munition und technisches Gerät**	(3.582.111,07)	(98.376,39)	(3.680.487,46)	(3.774.000)
511 68-5	042	Geräte für Fachaufgaben	443.842,18	—	443.842,18	562.000
514 68-4	042	Munition und Verbrauchsmaterial	740.115,17	—	740.115,17	716.000
518 68-0	042	Mieten und Pachten	—	—	—	—
541 68-1	042	Erwerb von Schießpreisen	—	—	—	—
546 68-3	042	Verwendung zweckgebundener Spenden * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 68.*	—	—	—	—
547 68-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.555,69	—	1.555,69	—
812 68-5	042	Erwerb von Waffen und technischem Gerät	2.396.598,03	98.376,39	2.494.974,42	2.496.000
TGr. 69/70		**Fernmeldewesen**	(7.094.730,99)	(177.601,57)	(7.272.332,56)	(6.846.000)
511 69-3	042	Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben	664.346,81	—	664.346,81	821.000
511 70-7	042	Ersatz, Ergänzung und Erstbeschaffung der Fernmeldeanlagen * *Übertragbar.*	370.031,00	—	370.031,00	389.000
514 69-2	042	Verbrauchsmittel	532.037,67	—	532.037,67	214.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.886.000,00	1.135.785,80	1.077.326,12	*812 65: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(355.000,00)	(–20.270,24)	(—)	
—	—	35,31	—	
—	—	—	—	
—	325.000,00	–13.285,55	—	
—	30.000,00	–7.020,00	—	
(—)	(3.185.000,00)	(–540.471,82)	(—)	
—	167.000,00	–136.406,19	—	
—	1.122.000,00	–790.259,75	—	
—	804.000,00	38.528,69	—	
—	—	—	—	
—	832.000,00	646.231,13	—	
—	159.000,00	–277.161,40	—	
—	67.000,00	2.909,70	—	
—	34.000,00	–24.314,00	—	
(—)	(3.774.000,00)	(–93.512,54)	(—)	
—	562.000,00	–118.157,82	—	
—	716.000,00	24.115,17	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.555,69	—	
—	2.496.000,00	–1.025,58	—	
(901.355,41)	(7.747.355,41)	(–475.022,85)	(—)	
—	821.000,00	–156.653,19	—	
—	389.000,00	–18.969,00	—	
—	214.000,00	318.037,67	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 69-9	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 69-8	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	569.417,09	—	569.417,09	252.000
631 69-9	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
812 69-3	042	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	4.958.898,42	177.601,57	5.136.499,99	5.170.000
TGr. 71		**Verkehrsaufklärung und -erziehung**	(—)	(—)	(—)	(—)
511 71-5	042	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
538 71-0	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 71-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 71-5	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und -Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 72		**Bekämpfung der Organisierten und Politisch Motivierten Kriminalität** ****Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen der Einnahmetitelgruppe 72.*	(967.660,75)	(—)	(967.660,75)	(1.056.000)
511 72-3	042	Geräte für Fachaufgaben	1.665,19	—	1.665,19	149.000
547 72-8	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	897.465,56	—	897.465,56	907.000
632 72-5	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 72-7	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	68.530,00	—	68.530,00	—
812 72-3	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 73		**Bewerberinformation und Nachwuchsauswahl**	(—)	(—)	(—)	(—)
511 73-1	042	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
538 73-7	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 73-6	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 73-1	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 74		**Vorbeugende Kriminalitätsbekämpfung**	(150.001,86)	(—)	(150.001,86)	(157.000)
427 74-9	042	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	1.000
519 74-0	042	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	809,64	—	809,64	1.000
531 74-0	042	Veröffentlichungen	231,62	—	231,62	7.000
538 74-5	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 74-4	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	44.051,78	—	44.051,78	33.000
632 74-1	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	104.908,82	—	104.908,82	115.000
TGr. 75		**Gefangenenwesen**	(1.457.125,06)	(—)	(1.457.125,06)	(1.276.000)
514 75-7	042	Verpflegung	7.593,24	—	7.593,24	19.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	252.000,00	317.417,09	—	
—	—	—	—	
901.355,41	6.071.355,41	–934.855,42	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.056.000,00)	(–88.339,25)	(—)	
—	149.000,00	–147.334,81	—	
—	907.000,00	–9.534,44	—	
—	—	—	—	
—	—	68.530,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(157.000,00)	(–6.998,14)	(—)	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–190,36	—	
—	7.000,00	–6.768,38	—	
—	—	—	—	
—	33.000,00	11.051,78	—	
—	115.000,00	–10.091,18	—	
(—)	(1.276.000,00)	(181.125,06)	(181.125,06)	
—	19.000,00	–11.406,76	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
536 75-0	042	Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	1.229.861,81	—	1.229.861,81	1.093.000
537 75-7	042	Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	—	—	—	—
538 75-3	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 75-2	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.584,06	—	1.584,06	1.000
632 75-0	042	Erstattungen an die Länder für die Abschiebung von Ausländern	218.085,95	—	218.085,95	163.000
TGr. 76		**Einrichtung und Ausstattung von Spezialdienststellen**	(346.349,54)	(—)	(346.349,54)	(369.000)
511 76-6	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
547 76-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
811 76-0	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	156.035,00	—	156.035,00	256.000
812 76-6	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	190.314,54	—	190.314,54	113.000
TGr. 80		**Feststellung von Alkohol im Blut und der Einnahme von Rauschgiften**	(2.771.324,03)	(—)	(2.771.324,03)	(2.805.000)
514 80-3	042	Verbrauchsmittel	147.598,66	—	147.598,66	98.000
538 80-0	042	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 80-9	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.623.725,37	—	2.623.725,37	2.707.000
631 80-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 80-6	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
TGr. 85		**Kosten für Sondereinsätze der Polizei** ****Erstattungen der Kosten für Einsätze ausserhalb Niedersachsens sind im laufenden Haushaltsjahr durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen*	(34.614.354,88)	(—)	(34.614.354,88)	(8.240.000)
429 85-7	042	Nicht aufteilbare Personalausgaben	4.531.525,11	—	4.531.525,11	—
459 85-3	042	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	427,02	—	427,02	—
547 85-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30.082.232,23	—	30.082.232,23	8.240.000
812 85-5	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	170,52	—	170,52	—
TGr. 86		**Ausgaben der Polizeiinspektion Salzgitter** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahme der Einnahmetitelgruppe 86*	(—)	(—)	(—)	(—)
422 86-0	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 86-0	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 86-6	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.093.000,00	136.861,81	181.125,06	*536 75: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	584,06	—	
—	163.000,00	55.085,95	—	
(—)	(369.000,00)	(–22.650,46)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	–99.965,00	—	
—	113.000,00	77.314,54	—	
(—)	(2.805.000,00)	(–33.675,97)	(—)	
—	98.000,00	49.598,66	—	
—	—	—	—	
—	2.707.000,00	–83.274,63	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(8.240.000,00)	(26.374.354,88)	(26.374.354,88)	
—	—	4.531.525,11	4.531.525,11	*429 85: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	427,02	—	
—	8.240.000,00	21.842.232,23	21.842.829,77	*547 85: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	170,52	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 86-2	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 86-3	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfe für Teilnehmer an Ausbildungs- und Forbildungslehrgängen	—	—	—	—
547 86-8	042	Nicht aufteilbare sachliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 86-9	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund	—	—	—	—
632 86-5	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 86-7	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 86-3	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 87		**Ausgaben der Polizeidirektion Braunschweig** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahme der Einnahmetitelgruppe 87*	(1.875.502,62)	(–4.906,03)	(1.870.596,59)	(1.855.000)
422 87-9	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	1.688,50	—	1.688,50	13.000
425 87-8	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	1.517,97	—	1.517,97	2.000
426 87-4	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	4.346,83	—	4.346,83	2.000
427 87-0	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	10.000
453 87-1	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfe für Teilnehmer an Ausbildungs- und Forbildungslehrgängen	17.775,08	—	17.775,08	81.000
511 87-1	042	Geräte für Fachaufgaben	320.718,97	—	320.718,97	755.000
514 87-0	042	Verbrauchsmittel	568.249,87	—	568.249,87	337.000
547 87-6	042	Nicht aufteilbare sachliche Verwaltungsausgaben	946.746,71	–4.906,03	941.840,68	652.000
631 87-7	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund	—	—	—	1.000
632 87-3	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	1.558,69	—	1.558,69	2.000
811 87-5	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	12.900,00	—	12.900,00	—
812 87-1	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 88		**Ausgaben der Polizeiinspektion Delmenhorst** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 88*	(—)	(—)	(—)	(—)
422 88-7	042	Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 88-6	042	Überstundenvergütung für Angestellte	—	—	—	—
426 88-2	042	Mehrarbeits- bzw- Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 88-9	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(9.370,64)	(1.864.370,64)	(6.225,95)	(4.906,03)	
—	13.000,00	–11.311,50	—	
—	2.000,00	–482,03	—	
—	2.000,00	2.346,83	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	81.000,00	–63.224,92	—	
—	755.000,00	–434.281,03	—	
—	337.000,00	231.249,87	—	
9.370,64	661.370,64	280.470,04	4.906,03	*547 87: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	–441,31	—	
—	—	12.900,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
453 88-0	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
547 88-4	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 88-5	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 88-1	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 88-3	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 88-0	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 89		**Ausgaben der Polizeiinspektion Cloppenburg** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 89*	(—)	(—)	(—)	(—)
422 89-5	042	Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 89-4	042	Überstundenvergütung für Angestellte	—	—	—	—
426 89-0	042	Mehrarbeits- bzw- Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 89-7	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 89-8	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
547 89-2	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 89-3	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 89-0	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 89-1	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 89-8	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 90		**Ausgaben der Polizeiinspektion Celle** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 90*	(1.308.857,83)	(—)	(1.308.857,83)	(1.369.000)
422 90-9	042	Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte	3.219,39	—	3.219,39	18.000
425 90-8	042	Überstundenvergütung für Angestellte	652,30	—	652,30	3.000
426 90-4	042	Mehrarbeits- bzw- Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
427 90-0	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	3.000
453 90-1	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	11.140,51	—	11.140,51	20.000
511 90-1	042	Geräte für Fachaufgaben	199.770,77	—	199.770,77	58.000
514 90-0	042	Verbrauchsmittel	222.918,20	—	222.918,20	359.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(5.057,44)	(1.374.057,44)	(–65.199,61)	(—)	
—	18.000,00	–14.780,61	—	
—	3.000,00	–2.347,70	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	20.000,00	–8.859,49	—	
—	58.000,00	141.770,77	—	
—	359.000,00	–136.081,80	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 90-6	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	871.156,66	—	871.156,66	907.000
631 90-7	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 90-3	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 90-5	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 90-1	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 91		**Ausgaben der Polizeiinspektion Goslar** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 91*	(–0,01)	(—)	(–0,01)	(—)
422 91-7	042	Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 91-6	042	Überstundenvergütung für Angestellte	–0,01	—	–0,01	—
426 91-2	042	Mehrarbeits- bzw- Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 91-9	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 91-0	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
547 91-4	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 91-5	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 91-1	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 91-3	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 91-0	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 92		**Ausgaben der Polizeiinspektion Hameln** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 92*	(—)	(—)	(—)	(—)
422 92-5	042	Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 92-4	042	Überstundenvergütung für Angestellte	—	—	—	—
426 92-0	042	Mehrarbeits- bzw- Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 92-7	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 92-8	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
547 92-2	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 92-3	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 92-0	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 92-1	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
5.057,44	912.057,44	–40.900,78	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(–0,01)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	–0,01	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 92-8	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 93		**Ausgaben der Polizeiinspektion Holzminden** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 93*	(—)	(—)	(—)	(—)
422 93-3	042	Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 93-2	042	Überstundenvergütung für Angestellte	—	—	—	—
426 93-9	042	Mehrarbeits- bzw- Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 93-5	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 93-6	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
547 93-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 93-1	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 93-8	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 93-0	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 93-6	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 94		**Budgetierte Dienststellen im Regierungsbezirk Weser-Ems** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 94.*	(2.878.238,41)	(11.316,35)	(2.889.554,76)	(3.037.000)
422 94-1	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	990,24	—	990,24	28.000
425 94-0	042	Überstundenvergütung für Angestellte	9.023,86	—	9.023,86	4.000
426 94-7	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
427 94-3	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	–20.000,00	—	–20.000,00	8.000
453 94-4	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	4.564,22	—	4.564,22	15.000
511 94-4	042	Geräte für Fachaufgaben	548.494,11	—	548.494,11	171.000
514 94-3	042	Verbrauchsmittel	728.990,14	—	728.990,14	1.127.000
547 94-9	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.606.048,84	11.316,35	1.617.365,19	1.683.000
631 94-0	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 94-6	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	127,00	—	127,00	—
811 94-8	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 94-4	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(3.032,98)	(3.040.032,98)	(–150.478,22)	(—)	
—	28.000,00	–27.009,76	—	
—	4.000,00	5.023,86	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	8.000,00	–28.000,00	—	
—	15.000,00	–10.435,78	—	
—	171.000,00	377.494,11	—	
—	1.127.000,00	–398.009,86	—	
3.032,98	1.686.032,98	–68.667,79	—	
—	—	—	—	
—	—	127,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 95		**Budgetierte Dienststellen im Regierungsbezirk Braunschweig** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 95.*	(2.744.036,98)	(—)	(2.744.036,98)	(2.879.000)
422 95-0	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	3.645,34	—	3.645,34	34.000
425 95-9	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	9.951,09	—	9.951,09	5.000
426 95-5	042	Mehrarbeits bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	9.008,32	—	9.008,32	3.000
427 95-1	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	20,00	—	20,00	12.000
453 95-2	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	19.404,11	—	19.404,11	41.000
511 95-2	042	Geräte für Fachaufgaben	335.185,84	—	335.185,84	268.000
514 95-1	042	Verbrauchsmittel	727.874,54	—	727.874,54	980.000
547 95-7	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.638.522,54	—	1.638.522,54	1.529.000
631 95-8	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	3.000
632 95-4	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	425,20	—	425,20	4.000
811 95-6	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 95-2	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 96		**Budgetierte Dienststellen im Regierungsbezirk Hannover** ****80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 96.*	(3.741.285,70)	(—)	(3.741.285,70)	(3.911.000)
422 96-8	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	8.017,18	—	8.017,18	32.000
425 96-7	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	23.615,89	—	23.615,89	5.000
426 96-3	042	Mehrarbeits bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	939,34	—	939,34	1.000
427 96-0	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1.017,70	—	1.017,70	8.000
453 96-0	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	30.914,72	—	30.914,72	—
511 96-0	042	Geräte für Fachaufgaben	680.735,31	—	680.735,31	143.000
514 96-0	042	Verbrauchsmittel	851.753,07	—	851.753,07	1.271.000
547 96-5	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.136.605,17	—	2.136.605,17	2.451.000
631 96-6	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 96-2	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 96-4	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 96-0	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	7.687,32	—	7.687,32	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(2.879.000,00)	(–134.963,02)	(—)	
—	34.000,00	–30.354,66	—	
—	5.000,00	4.951,09	—	
—	3.000,00	6.008,32	—	
—	12.000,00	–11.980,00	—	
—	41.000,00	–21.595,89	—	
—	268.000,00	67.185,84	—	
—	980.000,00	–252.125,46	—	
—	1.529.000,00	109.522,54	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	4.000,00	–3.574,80	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(8.436,47)	(3.919.436,47)	(–178.150,77)	(—)	
—	32.000,00	–23.982,82	—	
—	5.000,00	18.615,89	—	
—	1.000,00	–60,66	—	
—	8.000,00	–6.982,30	—	
—	—	30.914,72	—	
—	143.000,00	537.735,31	—	
—	1.271.000,00	–419.246,93	—	
8.436,47	2.459.436,47	–322.831,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	7.687,32	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 97		**EXPO 2000** ****Die nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahme der Einnahmetitelgruppe 97.*	(1.148.365,31)	(—)	(1.148.365,31)	(—)
422 97-6	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 97-5	042	Überstundenvergütung für Angestellte	—	—	—	—
426 97-1	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 97-8	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 97-9	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfe für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
547 97-3	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.141.959,02	—	1.141.959,02	—
631 97-4	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 97-0	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
711 97-8	042	Bauausgaben	6.406,29	—	6.406,29	—
811 97-2	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 97-9	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** ** Übertragbar.* ****In 2002 dürfen Ausgaben bis zur Höhe von 384.000 EUR für Zahlungen an das Bundeskriminalamt im Rahmen der Durchführung des Projektes Inpol-neu nur mit Zustimmung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen geleistet werden.*	(35.374.631,63)	(2.481.741,55)	(37.856.373,18)	(38.330.000)
511 99-5	042	Geräte und Gebrauchsgegenstände	921.832,95	—	921.832,95	416.000
514 99-4	042	Verbrauchsmittel	738.066,47	—	738.066,47	776.000
518 98-1	042	Kosten der Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-0	042	Kosten der Anmietung von Hardware	57.821,37	—	57.821,37	76.000
525 98-8	042	Kosten der Aus- und Fortbildungsmaßnahmen beim IZN	315.116,93	—	315.116,93	365.000
525 99-6	042	Kosten der Aus- und Fortbildungsmaßnahmen durch andere	123.193,44	—	123.193,44	—
538 98-2	042	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	1.448.486,67	—	1.448.486,67	1.422.000
538 99-0	042	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	7.425.918,65	—	7.425.918,65	9.182.000
631 99-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
711 99-4	421	Bauausgaben	4.568.567,31	2.481.741,55	7.050.308,86	7.056.000
812 99-5	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	19.775.627,84	—	19.775.627,84	19.037.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(1.270.000,00)	(1.270.000,00)	(–121.634,69)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.270.000,00	1.270.000,00	–128.040,98	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	6.406,29	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(169.973,18)	(38.499.973,18)	(–643.600,00)	(—)	
—	416.000,00	505.832,95	—	
—	776.000,00	–37.933,53	—	
—	—	—	—	
—	76.000,00	–18.178,63	—	
—	365.000,00	–49.883,07	—	
—	—	123.193,44	—	
—	1.422.000,00	26.486,67	—	
—	9.182.000,00	–1.756.081,35	—	
—	—	—	—	
—	7.056.000,00	–5.691,14	—	
169.973,18	19.206.973,18	568.654,66	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0320 Landespolizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 03 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	20.357.457,71	—	20.357.457,71	18.320.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	969.182,62	—	969.182,62	820.000
		Summe der Einnahmen	21.326.640,33	—	21.326.640,33	19.140.000
		4 Personalausgaben	811.111.065,40	—	811.111.065,40	801.094.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	118.204.976,73	452.268,51	118.657.245,24	97.164.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.336.303,45	1.103.000,00	4.439.303,45	3.549.000
		7 Baumaßnahmen	4.574.973,60	2.481.741,55	7.056.715,15	7.056.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	42.941.721,81	306.850,04	43.248.571,85	41.329.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	31.009.774,56	—	31.009.774,56	30.446.000
		Summe der Ausgaben	1.011.178.815,55	4.343.860,10	1.015.522.675,65	980.638.000
		Zuschuss	989.852.175,22	4.343.860,10	994.196.035,32	961.498.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	18.320.000,00	2.037.457,71	—	
—	820.000,00	149.182,62	—	
—	19.140.000,00	2.186.640,33	—	
—	801.094.000,00	10.017.065,40	4.769.494,23	
1.295.897,53	98.459.897,53	20.197.347,71	22.188.472,79	
1.183.652,87	4.732.652,87	–293.349,42	155.764,55	
—	7.056.000,00	715,15	—	
1.146.638,56	42.475.638,56	772.933,29	1.077.326,12	
—	30.446.000,00	563.774,56	563.774,56	
3.626.188,96	984.264.188,96	31.258.486,69	28.754.832,25	
3.626.188,96	965.124.188,96	29.071.846,36		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0323 Grenzdurchgangslager Osnabrück-Bramsche

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	246	Vermischte Einnahmen	78.460,16	—	78.460,16	30.000
119 06-9	246	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 41-7	246	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-8	246	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 51-4	246	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-1	246	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung ****Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen im GDL Osnabrück-Bramsche und seinen Nebenstellen an die hier tätigen Stellen zur Betreuung der Spätaussiedler sowie den Dienststellen des Bundes, der Bundesländer und der Kommunen die notwendigen Räumlichkeiten mietfrei überlassen sowie Heizung, Beleuchtung und Wasser unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	1.000
132 01-4	246	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10.091,58	—	10.091,58	10.000
231 10-1	235	Sonstige Zuweisungen vom Bund	329.301,30	—	329.301,30	530.000
233 10-4	235	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10.225,84	—	10.225,84	10.000
281 01-0	246	Erstattungen der Friedlandhilfe	—	—	—	—
281 10-9	246	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	246	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	101.884,46	—	101.884,46	4.725.000
422 19-5	246	Altersteilzeitzuschläge	7.854,27	—	7.854,27	—
425 01-1	246	Vergütungen der Angestellten	2.296.102,58	—	2.296.102,58	—
425 06-2	246	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	3.000
426 01-8	246	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	1.365.658,26	—	1.365.658,26	—
426 06-9	246	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	343,89	—	343,89	5.000
427 01-4	246	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	–3.538,92	—	–3.538,92	26.000
427 09-0	246	Entgelte für Zivildienstleistende	—	—	—	—
427 39-1	246	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
443 01-0	246	Fürsorgeleistungen	—	—	—	—
453 01-5	246	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	5.000
511 01-5	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	62.893,73	—	62.893,73	150.000
514 01-4	246	Haltung von Dienstfahrzeugen	20.241,28	—	20.241,28	30.000
514 10-3	246	Verbrauchsmittel	2.680,87	—	2.680,87	4.000
517 01-3	246	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	685.868,51	—	685.868,51	704.000
517 19-6	246	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-5	246	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	30.000,00	48.460,16	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	10.000,00	91,58	—	
—	530.000,00	–200.698,70	—	
—	10.000,00	225,84	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.725.000,00	–4.623.115,54	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	7.854,27	—	
—	—	2.296.102,58	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	1.365.658,26	—	
—	5.000,00	–4.656,11	—	
—	26.000,00	–29.538,92	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	150.000,00	–87.106,27	—	
—	30.000,00	–9.758,72	—	
—	4.000,00	–1.319,13	—	
—	704.000,00	–18.131,49	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0323 Grenzdurchgangslager Osnabrück-Bramsche

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 01-0	246	Mieten und Pachten	804,82	—	804,82	1.000
518 02-8	246	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	21.007,92	—	21.007,92	24.000
519 01-6	246	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	120.653,28	—	120.653,28	200.000
519 03-2	246	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
521 10-0	246	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	—	—	—	—
525 01-6	246	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.916,88	—	1.916,88	2.000
526 01-2	246	Sachverständige	4.445,55	—	4.445,55	1.000
526 02-0	246	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.066,76	—	2.066,76	1.000
527 01-9	246	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.597,16	—	1.597,16	5.000
527 02-7	246	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	230,91	—	230,91	1.000
527 03-5	246	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
532 01-2	246	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	—	—	—	—
537 04-9	246	Kosten des Transports von Spätaussiedlern und anderen Personen	—	—	—	—
538 01-0	246	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-3	246	Vermischte Ausgaben	593,94	—	593,94	1.000
546 59-5	246	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-9	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	813.165,59	—	813.165,59	1.465.000
681 01-8	246	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
681 10-7	246	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	197,63	—	197,63	2.000
681 11-5	246	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Spätaussiedler	3.943,37	—	3.943,37	5.000
684 10-6	246	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	—	—	—	47.000
685 03-0	236	Zuwendungen an Verbände der Freien Wohlfahrtspflege für die Betreuung der Spätaussiedler	—	—	—	—
811 01-9	246	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	47.741,68	—	47.741,68	54.000
812 10-4	246	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	26.583,57	—	26.583,57	28.000
812 15-5	246	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 01-1	990	Abführung an 0305 - 381 10 und 0301 - 381 10	—	—	—	—
981 02-0	990	Abführung an 13 50 - 381 03	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(19.768,49)	(—)	(19.768,49)	(44.000)
511 99-6	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.028,87	—	17.028,87	21.000
514 99-5	246	Verbrauchsmittel	2.387,62	—	2.387,62	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–195,18	—	
—	24.000,00	–2.992,08	—	
—	200.000,00	–79.346,72	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–83,12	—	
—	1.000,00	3.445,55	—	
—	1.000,00	1.066,76	—	
—	5.000,00	–3.402,84	—	
—	1.000,00	–769,09	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–406,06	—	
—	—	—	—	
—	1.465.000,00	–651.834,41	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–1.802,37	—	
—	5.000,00	–1.056,63	—	
—	47.000,00	–47.000,00	—	
—	—	—	—	
—	54.000,00	–6.258,32	—	
—	28.000,00	–1.416,43	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(44.000,00)	(–24.231,51)	(—)	
—	21.000,00	–3.971,13	—	
—	2.000,00	387,62	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0323 Grenzdurchgangslager Osnabrück-Bramsche

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 98-2	246	Mieten und Pachten (IuK-Software)	—	—	—	1.000
518 99-0	246	Mieten und Pachten (IuK-Hardware)	—	—	—	1.000
538 98-3	246	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	112,00	—	112,00	4.000
538 99-1	246	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	240,00	—	240,00	1.000
547 99-0	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	3.000
812 99-6	246	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	11.000
		Abschluss Kapitel 03 23				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	88.551,74	—	88.551,74	41.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	339.527,14	—	339.527,14	540.000
		Summe der Einnahmen	428.078,88	—	428.078,88	581.000
		4 Personalausgaben	3.768.304,54	—	3.768.304,54	4.764.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.757.935,69	—	1.757.935,69	2.622.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.141,00	—	4.141,00	54.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	74.325,25	—	74.325,25	93.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	5.604.706,48	—	5.604.706,48	7.533.000
		Zuschuss	5.176.627,60	—	5.176.627,60	6.952.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	4.000,00	–3.888,00	—	
—	1.000,00	–760,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	11.000,00	–11.000,00	—	
—	41.000,00	47.551,74	—	
—	540.000,00	–200.472,86	—	
—	581.000,00	–152.921,12	—	
—	4.764.000,00	–995.695,46	—	
—	2.622.000,00	–864.064,31	—	
—	54.000,00	–49.859,00	—	
—	93.000,00	–18.674,75	—	
—	—	—	—	
—	7.533.000,00	–1.928.293,52	—	
—	6.952.000,00	–1.775.372,40		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0324 Grenzdurchgangslager Friedland

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	246	Vermischte Einnahmen	22.957,48	—	22.957,48	24.000
119 06-2	246	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 21-6	246	Einnahmen aus der Verpflegung	—	—	—	—
119 41-0	246	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-1	246	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 51-8	246	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 53-4	246	Einnahmen aus Nachlässen * *Vgl. K-Vermerk zu 681 16.*	—	—	—	—
124 01-5	246	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung ****Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen im GDL Friedland an die hier tätigen Stellen zur Betreuung der im GDL untergebrachten Personen sowie den Dienststellen des Bundes, der Bundesländer und der Kommunen die notwendigen Räumlichkeiten mietfrei überlassen sowie Heizung, Beleuchtung und Wasser unentgeltlich abgegeben werden.*	25.974,91	—	25.974,91	26.000
132 01-8	246	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4.809,00	—	4.809,00	6.000
231 10-5	235	Sonstige Zuweisungen vom Bund	8.810.424,35	—	8.810.424,35	11.449.000
233 10-8	235	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	81.769,76	—	81.769,76	77.000
235 10-0	235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-6	246	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	94.737,25	—	94.737,25	6.120.000
422 19-9	246	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-5	246	Vergütungen der Angestellten	2.399.816,49	—	2.399.816,49	—
425 06-6	246	Überstundenvergütungen für Angestellte	289,01	—	289,01	3.000
426 01-1	246	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	2.833.160,09	—	2.833.160,09	—
426 06-2	246	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	4.174,74	—	4.174,74	11.000
427 01-8	246	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	29.614,58	—	29.614,58	46.000
427 09-3	246	Entgelte für Zivildienstleistende	—	—	—	—
427 39-5	246	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
443 01-3	246	Fürsorgeleistungen	—	—	—	—
453 01-9	246	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
511 01-9	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	288.710,55	—	288.710,55	498.000
514 01-8	246	Haltung von Dienstfahrzeugen	39.615,19	—	39.615,19	41.000
514 10-7	246	Verbrauchsmittel	384.077,12	—	384.077,12	1.308.000
517 01-7	246	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	518.342,16	—	518.342,16	785.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	24.000,00	–1.042,52	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–25,09	—	
—	6.000,00	–1.191,00	—	
—	11.449.000,00	–2.638.575,65	—	
—	77.000,00	4.769,76	—	
—	—	—	—	
—	6.120.000,00	–6.025.262,75	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	2.399.816,49	—	
—	3.000,00	–2.710,99	—	
—	—	2.833.160,09	—	
—	11.000,00	–6.825,26	—	
—	46.000,00	–16.385,42	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	498.000,00	–209.289,45	—	
—	41.000,00	–1.384,81	—	
—	1.308.000,00	–923.922,88	—	
—	785.000,00	–266.657,84	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0324 Grenzdurchgangslager Friedland

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 19-0	246	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-9	246	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-3	246	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	49.243,87	—	49.243,87	59.000
518 02-1	246	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2.488,50	—	2.488,50	2.000
519 01-0	246	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	215.411,24	—	215.411,24	235.000
519 02-8	246	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-6	246	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
519 04-4	246	Instandsetzung von Lagerstraßen und -plätzen	—	—	—	—
519 05-2	246	Kosten der Unterhaltung der Friedlandgedächtnisstätte	—	—	—	—
521 10-3	246	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	17.725,10	—	17.725,10	21.000
525 01-0	246	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.276,42	—	1.276,42	5.000
526 01-6	246	Sachverständige	443,95	—	443,95	1.000
526 02-4	246	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-2	246	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	5.755,64	—	5.755,64	5.000
527 02-0	246	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	6,00	—	6,00	1.000
527 03-9	246	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Schwerbehinderten	—	—	—	—
532 01-6	246	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	—	—	—	—
537 04-2	246	Kosten des Transports von Spätaussiedlern und anderen Personen	—	—	—	—
538 01-4	246	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-7	246	Vermischte Ausgaben	1.245.842,13	—	1.245.842,13	1.451.000
546 59-9	246	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-2	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	332.043,91	—	332.043,91	360.000
681 01-1	246	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
681 10-0	246	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	3.645,98	—	3.645,98	1.000
681 11-9	246	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Spätaussiedler	950.000,00	—	950.000,00	1.000.000
681 16-0	246	Nachlaßangelegenheiten * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 53.*	111,62	83.443,15	83.554,77	—
684 10-0	236	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	189.000,00	—	189.000,00	205.000
685 03-3	236	Zuwendungen an Verbände der Freien Wohlfahrtspflege für die Betreuung der Spätaussiedler	—	—	—	—
811 01-2	246	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	47.198,22	—	47.198,22	48.000
812 15-9	246	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	38.000
981 01-5	990	Abführung an 13 50 - 381 03	24.067,97	—	24.067,97	31.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	59.000,00	–9.756,13	—	
—	2.000,00	488,50	—	
—	235.000,00	–19.588,76	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	21.000,00	–3.274,90	—	
—	5.000,00	–3.723,58	—	
—	1.000,00	–556,05	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	5.000,00	755,64	—	
—	1.000,00	–994,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.451.000,00	–205.157,87	—	
—	—	—	—	
—	360.000,00	–27.956,09	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	2.645,98	2.645,98	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000.000,00	–50.000,00	—	
83.554,77	83.554,77	—	—	
—	205.000,00	–16.000,00	—	
—	—	—	—	
—	48.000,00	–801,78	—	
—	38.000,00	–38.000,00	—	
—	31.000,00	–6.932,03	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0324 Grenzdurchgangslager Friedland

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 02-3	990	Abführung an 0301 - 381 10	21.000,00	—	21.000,00	21.000
981 03-1	990	Abführung an 1321 - 381 03	870.335,59	—	870.335,59	877.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(19.661,58)	(—)	(19.661,58)	(30.000)
511 99-0	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	19.661,58	—	19.661,58	20.000
518 98-6	246	Mieten und Pachten (IuK-Software)	—	—	—	—
518 99-4	246	Mieten und Pachten (IuK-Hardware)	—	—	—	—
538 98-7	246	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	—	—	—	—
538 99-5	246	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 99-4	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	10.000
812 99-0	246	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 03 24				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	53.741,39	—	53.741,39	56.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.892.194,11	—	8.892.194,11	11.526.000
		Summe der Einnahmen	8.945.935,50	—	8.945.935,50	11.582.000
		4 Personalausgaben	5.361.792,16	—	5.361.792,16	6.180.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.120.643,36	—	3.120.643,36	4.803.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.142.757,60	83.443,15	1.226.200,75	1.206.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	47.198,22	—	47.198,22	86.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	915.403,56	—	915.403,56	929.000
		Summe der Ausgaben	10.587.794,90	83.443,15	10.671.238,05	13.204.000
		Zuschuss	1.641.859,40	83.443,15	1.725.302,55	1.622.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	21.000,00	—	—	
—	877.000,00	–6.664,41	—	
(—)	(30.000,00)	(–10.338,42)	(—)	
—	20.000,00	–338,42	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	
—	56.000,00	–2.258,61	—	
—	11.526.000,00	–2.633.805,89	—	
—	11.582.000,00	–2.636.064,50	—	
—	6.180.000,00	–818.207,84	—	
—	4.803.000,00	–1.682.356,64	—	
83.554,77	1.289.554,77	–63.354,02	2.645,98	
—	86.000,00	–38.801,78	—	
—	929.000,00	–13.596,44	—	
83.554,77	13.287.554,77	–2.616.316,72	2.645,98	
83.554,77	1.705.554,77	19.747,78		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0326 Asylbewerber, Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge; Zentrale Anlaufstellen für Asylbewerber

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	235	Vermischte Einnahmen	3.974.374,88	—	3.974.374,88	5.078.000
119 06-0	235	Einnahmen aus der Benutzung von Gemeinschaftsunterkünften und sonstigen Einrichtungen	—	—	—	—
119 41-8	235	Rückzahlung von Überzahlungen usw.	—	—	—	—
119 46-9	235	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 51-5	235	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-2	235	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	114.699,34	—	114.699,34	105.000
132 01-5	235	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4.000,00	—	4.000,00	1.000
231 10-2	235	Sonstige Zuweisungen vom Bund	179.462,79	—	179.462,79	15.000
236 10-4	235	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	127.928,57	—	127.928,57	50.000
282 02-5	235	Spenden für Asylbewerber	—	—	—	—
282 10-6	235	Spenden für Asylbewerber * *Vgl. K-Vermerk zu 681 14.*	—	—	—	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	235	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	228.953,99	—	228.953,99	5.531.000
422 19-6	235	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-2	235	Vergütungen der Angestellten	3.263.600,28	—	3.263.600,28	—
425 06-3	235	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	10.000
426 01-9	235	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	1.716.818,99	—	1.716.818,99	—
426 06-0	235	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	10.000
427 01-5	235	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	188.423,23	—	188.423,23	146.000
427 09-0	235	Entgelte für Zivildienstleistende	—	—	—	—
427 39-2	235	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	5.000
453 01-6	235	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	4.679,12	—	4.679,12	6.000
453 11-3	235	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungsveranstaltungen	—	—	—	—
459 01-4	235	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
459 10-3	235	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	7.000
511 01-6	235	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	150.930,06	—	150.930,06	192.000
511 10-5	235	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	57.985,92	—	57.985,92	77.000
514 01-5	235	Haltung von Dienstfahrzeugen	21.999,97	—	21.999,97	26.000
514 02-3	235	Dienst und Schutzkleidung	5.308,08	—	5.308,08	—
514 10-4	235	Lebensmittel, Zutaten	576.591,69	—	576.591,69	930.000
514 11-2	235	Kleingeräte	18.093,24	—	18.093,24	30.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.078.000,00	–1.103.625,12	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	105.000,00	9.699,34	—	
—	1.000,00	3.000,00	—	
—	15.000,00	164.462,79	—	
—	50.000,00	77.928,57	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	5.531.000,00	–5.302.046,01	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	3.263.600,28	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	1.716.818,99	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	146.000,00	42.423,23	42.423,23	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	6.000,00	–1.320,88	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	192.000,00	–41.069,94	—	
—	77.000,00	–19.014,08	—	
—	26.000,00	–4.000,03	—	
—	—	5.308,08	—	
—	930.000,00	–353.408,31	—	
—	30.000,00	–11.906,76	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0326 Asylbewerber, Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge; Zentrale Anlaufstellen für Asylbewerber

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-4	235	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.065.777,73	—	2.065.777,73	2.282.000
517 19-7	235	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-6	235	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-0	235	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	555.317,38	—	555.317,38	530.000
518 02-9	235	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	12.665,05	—	12.665,05	50.000
519 01-7	235	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	222.564,26	—	222.564,26	179.000
525 01-7	235	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	29.950,92	—	29.950,92	13.000
526 01-3	235	Sachverständige	—	—	—	2.000
526 02-1	235	Gerichts- und ähnliche Kosten	3.487,47	—	3.487,47	3.000
527 01-0	235	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.230,45	—	2.230,45	11.000
527 02-8	235	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.202,75	—	1.202,75	4.000
527 03-6	235	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
532 01-3	235	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	—	—	—	—
537 02-3	235	Kosten der Rückführung und Weiterwanderung von ausländischen Flüchtlingen	—	—	—	—
538 01-1	235	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-4	235	Vermischte Ausgaben	390,69	—	390,69	8.000
546 03-0	235	Kosten des Transports von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen	—	—	—	—
546 10-3	235	Kosten des Transports von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen	117.026,39	—	117.026,39	307.000
546 11-1	235	Kosten der Rückführung und Weiterwanderung von ausländischen Flüchtlingen	391.418,94	—	391.418,94	844.000
546 59-6	235	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-0	235	Dienstleistungen Außenstehender	1.164.207,84	—	1.164.207,84	1.400.000
633 01-4	212	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
633 10-3	212	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV) * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 10, 671 10, 681 15, 681 16 und 681 17.*	174.501.182,11	—	174.501.182,11	182.079.000
671 10-2	235	Erstattungen an Wohlfahrts- und sonstige Verbände und Träger von Gemeinschaftsunterkünften * *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.*	2.301.791,83	—	2.301.791,83	3.789.000
681 01-9	235	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
681 10-8	235	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	4.000
681 11-6	235	Erstattung von Bar- und Sozialhilfeleistungen an Gemeinden pp. für Kriegsflüchtlinge aus Bosnien-Herzegowina	—	—	—	—
681 12-4	235	Kostenerstattung für Bürgerkriegsflüchtlinge aus Umverteilung	—	—	—	—
681 14-0	235	Verwendung der Spenden für Asylbewerber * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.*	—	—	—	1.000
681 15-9	235	Sozialleistungen in den ZASten * *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.*	1.719.929,26	—	1.719.929,26	2.200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.282.000,00	–216.222,27	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	530.000,00	25.317,38	—	
—	50.000,00	–37.334,95	—	
—	179.000,00	43.564,26	—	
—	13.000,00	16.950,92	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	3.000,00	487,47	—	
—	11.000,00	–8.769,55	—	
—	4.000,00	–2.797,25	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–7.609,31	—	
—	—	—	—	
—	307.000,00	–189.973,61	—	
—	844.000,00	–452.581,06	—	
—	—	—	—	
—	1.400.000,00	–235.792,16	—	
—	—	—	—	
—	182.079.000,00	–7.577.817,89	—	
—	3.789.000,00	–1.487.208,17	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.200.000,00	–480.070,74	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0326 Asylbewerber, Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge; Zentrale Anlaufstellen für Asylbewerber

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 16-7	234	Erstattungen von Krankenhilfeleistungen an die KVN u.a. * *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.*	2.312.985,66	—	2.312.985,66	2.500.000
681 17-5	234	Erstattungen von zahnärztlichen Leistungen * *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.*	111.078,82	—	111.078,82	150.000
685 51-0	235	Zuwendungen an Hilfsorg. zur Finanzierung v. Projekten z. Förderung d. freiw. Rückk. in Gebiete des ehemaligen Jugoslawien	—	—	—	—
811 01-0	235	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-5	235	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	34.950,00	—	34.950,00	35.000
812 15-6	235	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 03-9	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	264.000,00	—	264.000,00	264.000
981 04-7	990	Abführung an 13 21 - 381 03	990.381,62	—	990.381,62	1.044.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(47.270,71)	(—)	(47.270,71)	(94.000)
427 99-6	235	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
511 99-7	235	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgeräte	14.993,49	—	14.993,49	15.000
514 99-6	235	Verbrauchsmittel	6.071,89	—	6.071,89	10.000
525 98-0	235	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	194,00	—	194,00	7.000
538 98-4	235	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	17.414,78	—	17.414,78	13.000
538 99-2	235	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	874,64	—	874,64	25.000
547 99-1	235	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	5.000
812 99-7	235	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	7.721,91	—	7.721,91	19.000
		<u>Abschluss Kapitel 03 26</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	4.093.074,22	—	4.093.074,22	5.184.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	307.391,36	—	307.391,36	66.000
		Summe der Einnahmen	4.400.465,58	—	4.400.465,58	5.250.000
		4 Personalausgaben	5.402.475,61	—	5.402.475,61	5.715.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.436.697,63	—	5.436.697,63	6.963.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	180.946.967,68	—	180.946.967,68	190.723.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	42.671,91	—	42.671,91	54.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.254.381,62	—	1.254.381,62	1.308.000
		Summe der Ausgaben	193.083.194,45	—	193.083.194,45	204.763.000
		Zuschuss	188.682.728,87	—	188.682.728,87	199.513.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.500.000,00	–187.014,34	—	
—	150.000,00	–38.921,18	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	–50,00	—	
—	—	—	—	
—	264.000,00	—	—	
—	1.044.000,00	–53.618,38	—	
(—)	(94.000,00)	(–46.729,29)	(—)	
—	—	—	—	
—	15.000,00	–6,51	—	
—	10.000,00	–3.928,11	—	
—	7.000,00	–6.806,00	—	
—	13.000,00	4.414,78	—	
—	25.000,00	–24.125,36	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	19.000,00	–11.278,09	—	
—	5.184.000,00	–1.090.925,78	—	
—	66.000,00	241.391,36	—	
—	5.250.000,00	–849.534,42	—	
—	5.715.000,00	–312.524,39	42.423,23	
—	6.963.000,00	–1.526.302,37	—	
—	190.723.000,00	–9.776.032,32	—	
—	54.000,00	–11.328,09	—	
—	1.308.000,00	–53.618,38	—	
—	204.763.000,00	–11.679.805,55	42.423,23	
—	199.513.000,00	–10.830.271,13		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0330 Sportförderung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 42-7	323	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuweisungen des Bundes (einschl. Zinsen)	—	—	—	—
119 51-6	324	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
331 64-7	323	Zuweisungen vom Bund zur Spitzenfinanzierung des Baues von Turn- und Sportstätten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Förderung des Sports aus Konz.-Abgabe gem. § 7 NLottG.** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(—)	(—)	(—)	(—)
547 61-5	324	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 547 61, 684 61, 883 61, 893 61, 684 62, 893 62, 547 65, 684 65, 883 70, 883 72, 893 70, 893 71, 893 72 und 684 76.* *** *Die Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	—	—	—	—
684 61-2	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* *** *Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
883 61-5	323	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* *** *Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
893 61-0	323	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* *** *Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
TGr. 62 63/66		**Förderung der Sportorganisationen und -vereine** *** *Abweichend von § 20 Abs.1 Nr.1 LHO sind innerhalb der Titelgruppe Landesmittel, Konz.-Abgabe (Zusatzlotterien) und Toto-/Lotto-Mittel (Konz.-Abgabe) nicht gegenseitig deckungsfähig.*	(—)	(—)	(—)	(—)
684 62-0	324	Zuschüsse aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe) für lfd. Zwecke an Sonstige * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* *** *Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
684 63-9	324	Zuschüsse aus Konz.-Abgabe (Zusatzlotterien) für lfd. Zwecke an Sonstige * *Übertragbar.* *** *Die Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an den Ist-Einnahmen bei Kap. 13 02 Tit. 122 03 geleistet werden.*	—	—	—	—
684 66-3	324	Zuschüsse aus Landesmitteln für sportmedizinische Betreuung	—	—	—	—
893 62-9	324	Zuschüsse aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe) für Investitionen an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* *** *Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	*Zu Kapitel 03 30:* *Das Kapitel 03 30 ist in das Kapitel 03 31 verlagert worden.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0330 Sportförderung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
893 63-7	324	Zuschüsse aus Landesmitteln für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 64		**Zuweisungen vom Bund zur Spitzenfinanzierung des Baues von Turn- u. Sportstätten** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 64.*	(—)	(—)	(—)	(—)
883 64-0	323	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
893 64-5	323	Zuschüsse für Investitionen an andere Träger	—	—	—	—
TGr. 65		**Förderung besonderer Aufgabenbereiche des Sports aus Konz.-Abgabe gem. § 7 NLottG.** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(—)
547 65-8	324	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
684 65-5	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
TGr. 69 bis 73		**Förderung der Errichtung von Sportanlagen durch das Land** ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Abweichend von § 20 Abs.1 Nr.1 LHO sind innerhalb der Titelgruppe Landesmittel, Konz.-Abgabe (Zusatzlotterien) und Toto-/Lotto-Mittel (Konz.-Abgabe) nicht gegenseitig deckungsfähig.*	(—)	(—)	(—)	(—)
883 69-0	323	Zuweisungen aus Landesmitteln an Gemeinden (GV) für Investitionen	—	—	—	—
883 70-4	323	Zuweisungen aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe) an Gemeinden (GV) für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61*	—	—	—	—
883 71-2	323	Zuweisungen aus Landesmitteln an Gemeinden (GV) für Investitionen nach dem Zonenrandförderungsgesetz	—	—	—	—
883 72-0	323	Zuweisungen aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe) an Gemeinden (GV) für Investitionen nach dem Zonenrandförderungsgesetz * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
883 73-9	323	Zuschüsse aus Konz.-Abgabe (Zusatzlotterien) an Gemeinden (GV) für Investitionen ****Die Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an den Ist-Einnahmen bei Kap. 1302 Tit. 122 03 geleistet werden.*	—	—	—	—
893 69-6	323	Zuschüsse aus Landesmitteln an Sonstige für Investitionen	—	—	—	—
893 70-0	323	Zuschüsse aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe) an Sonstige für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61*	—	—	—	—
893 71-8	323	Zuschüsse aus Konz.-Abgabe (Zusatzlotterien) an Sonstige für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0330 Sportförderung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
893 72-6	323	Zuweisungen aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe) an Sonstige für Investitionen nach dem Zonenrandförderungsgesetz * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61.*	—	—	—	—
TGr. 76		**Förderung von Sportschulen, Lehrstätten und Leistungszentren aus Toto-/Lotto-Mitteln (Konz.-Abgabe)** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(—)
684 76-0	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 547 61.* ****Vgl. ***-Vermerk zu 547 61*	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 03 30				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0331 Sportförderung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-3	324	Vermischte Einnahmen	1.500,00	—	1.500,00	5.000
119 42-0	323	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuweisungen des Bundes (einschl. Zinsen) * *Vgl. K-Vermerk zu 547 10.*	24.948,87	—	24.948,87	92.000
119 51-0	324	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
331 63-2	323	Zuweisungen vom Bund zur Spitzenfinanzierung des Baues von Turn- und Sportstätten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	291.000,00	—	291.000,00	—
382 01-6	990	Durchlaufende Gelder * *Vgl. K-Vermerk zu 982 01.*	—	—	—	—
382 10-5	990	Durchlaufende Gelder * *Vgl. K-Vermerk zu 982 10.*	57.173,71	—	57.173,71	—
		A U S G A B E N				
547 10-4	323	Rückzahlungen an den Bund aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwend. Bundeszuw. (einschl.Zinsen) * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.*	—	96.648,52	96.648,52	92.000
982 01-3	990	Durchlaufende Gelder * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 01.*	—	—	—	—
982 10-2	990	Durchlaufende Gelder * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 10.*	2.603,68	—	2.603,68	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Allgemeine Förderung des außerschulischen Sports** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 1302 - 122 13.*	(8.630.075,10)	(9.241.217,70)	(17.871.292,80)	(10.124.000)
547 61-9	324	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	21.632,38	—	21.632,38	43.000
684 61-6	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige	580.475,60	—	580.475,60	512.000
685 61-2	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Einrichtungen	269.728,29	—	269.728,29	332.000
883 61-9	323	Zuweisungen für die Errichtung und Sanierung von Sportanlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.049.822,53	9.241.217,70	15.291.040,23	8.265.000
893 61-4	323	Zuschüsse für die Errichtung und Sanierung von Sportanlagen an Sonstige	1.708.416,30	—	1.708.416,30	972.000
TGr. 62		**Förderung des Landessportbundes Niedersachsen** * *Übertragbar.*	(25.892.000,00)	(—)	(25.892.000,00)	(25.892.000)
684 62-4	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke	23.176.000,00	—	23.176.000,00	23.176.000
893 62-2	324	Zuschüsse für Investitionen	2.716.000,00	—	2.716.000,00	2.716.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–3.500,00	—	
—	92.000,00	–67.051,13	—	
—	—	—	—	
—	—	291.000,00	—	
—	—	—	—	
53.886,28	53.886,28	3.287,43	—	
71.699,65	163.699,65	–67.051,13	—	
—	—	—	—	
—	—	2.603,68	—	
(8.094.761,86)	(18.218.761,86)	(–347.469,06)	(—)	
—	43.000,00	–21.367,62	—	
—	512.000,00	68.475,60	—	
—	332.000,00	–62.271,71	—	
7.736.711,07	16.001.711,07	–710.670,84	—	
358.050,79	1.330.050,79	378.365,51	—	
(—)	(25.892.000,00)	(—)	(—)	
—	23.176.000,00	—	—	
—	2.716.000,00	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0331 Sportförderung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 63		**Zuweisungen vom Bund zur Spitzenfinanzierung des Baues von Turn- und Sportstätten** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 63.*	(51.000,00)	(313.114,74)	(364.114,74)	(—)
883 63-5	323	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	51.000,00	313.114,74	364.114,74	—
893 63-0	323	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 03 31				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	26.448,87	—	26.448,87	97.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	348.173,71	—	348.173,71	—
		Summe der Einnahmen	374.622,58	—	374.622,58	97.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	21.632,38	96.648,52	118.280,90	135.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24.026.203,89	—	24.026.203,89	24.020.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	10.525.238,83	9.554.332,44	20.079.571,27	11.953.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.603,68	—	2.603,68	—
		Summe der Ausgaben	34.575.678,78	9.650.980,96	44.226.659,74	36.108.000
		Zuschuss	34.201.056,20	9.650.980,96	43.852.037,16	36.011.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(73.114,74)	(73.114,74)	(291.000,00)	(—)	
73.114,74	73.114,74	291.000,00	—	
—	—	—	—	
—	97.000,00	–70.551,13	—	
53.886,28	53.886,28	294.287,43	—	
53.886,28	150.886,28	223.736,30	—	
71.699,65	206.699,65	–88.418,75	—	
—	24.020.000,00	6.203,89	—	
8.167.876,60	20.120.876,60	–41.305,33	—	
—	—	2.603,68	—	
8.239.576,25	44.347.576,25	–120.916,51	—	
8.185.689,97	44.196.689,97	–344.652,81		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0334 Bauaufsicht und Städtebau

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-3	018	Gebühren und tarifliche Entgelte	187.921,10	—	187.921,10	205.000
235 10-3	018	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit (für Aushilfskräfte)	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	018	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.565.359,55	—	1.565.359,55	4.231.000
422 04-3	018	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	103.294,52	—	103.294,52	181.000
422 06-0	018	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-1	018	Altersteilzeitzuschläge	39.610,70	—	39.610,70	—
422 31-0	018	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	169.894,14	—	169.894,14	217.000
425 01-8	018	Vergütungen der Angestellten	2.185.782,86	—	2.185.782,86	—
425 06-9	018	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 31-0	018	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-0	018	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 31-2	018	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	247,62	—	247,62	1.000
427 39-8	018	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-1 apl.	018	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	59,30	—	59,30	—
511 01-1	018	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.115,97	—	7.115,97	8.000
812 35-6	018	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für Fachaufgaben	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 03 34				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	187.921,10	—	187.921,10	205.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	187.921,10	—	187.921,10	205.000
		4 Personalausgaben	4.064.248,69	—	4.064.248,69	4.630.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.115,97	—	7.115,97	8.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	4.071.364,66	—	4.071.364,66	4.638.000
		Zuschuss	3.883.443,56	—	3.883.443,56	4.433.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	205.000,00	–17.078,90	—	
—	—	—	—	
—	4.231.000,00	–2.665.640,45	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	181.000,00	–77.705,48	—	
—	—	—	—	
—	—	39.610,70	—	
—	217.000,00	–47.105,86	—	
—	—	2.185.782,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–752,38	—	
—	—	—	—	
—	—	59,30	59,30	*apl. 453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	8.000,00	–884,03	—	
—	—	—	—	
—	205.000,00	–17.078,90	—	
—	—	—	—	
—	205.000,00	–17.078,90	—	
—	4.630.000,00	–565.751,31	59,30	
—	8.000,00	–884,03	—	
—	—	—	—	
—	4.638.000,00	–566.635,34	59,30	
—	4.433.000,00	–549.556,44		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0335 Wohnungs- und Siedlungswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
099 10-6	411	Ausgleichszahlungen nach dem Gesetz über den Abbau von Fehlsubventionierungen im Wohnungswesen (AFWoG)	306.421,81	—	306.421,81	400.000
111 01-7	411	Gebühren und tarifliche Entgelte	329.039,88	—	329.039,88	358.000
119 01-8	411	Vermischte Einnahmen	8,49	—	8,49	3.000
231 10-1	233	Erstattungen des Bundes für Zuschüsse nach dem Gesetz zur Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses	806.472,02	—	806.472,02	—
231 62-4	233	Erstattung des Bundesanteils an den Aufwendungen für Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz	239.292.353,68	—	239.292.353,68	207.000.000
359 01-9	950	Entnahme aus dem Vermögen der Landestreuhandstelle für den Härteausgleich * *Vgl. K-Vermerk zu 681 12.*	355.195,39	—	355.195,39	1.000.000
		A U S G A B E N				
537 10-3	176	Planungsarbeiten, Wettbewerbe und Preisverleihungen sowie Gutachtertätigkeiten auf dem Gebiet des Städtebaues * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 537 10 und 686 51.*	135.657,51	—	135.657,51	74.000
546 01-3	176	Vermischte Ausgaben	5.568,88	—	5.568,88	6.000
632 10-6	011	Bauministerkonferenz	24.000,00	—	24.000,00	24.000
633 01-3	016	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV) für Hauszinssteuer- und ähnliche Darlehen * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 01 und 671 01.*	40,90	—	40,90	1.000
663 01-0	411	Zuschüsse für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen in Amt Neuhaus	—	—	—	—
671 01-2	016	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Bremer Landesbank für Hauszinssteuer- und ähnliche Darlehen * *Vgl. D-Vermerk zu 633 01.*	—	—	—	—
681 12-3	411	Zuwendungen zur Verminderung von Mieterhöhungen im Sozialwohnungsbestand (Härteausgleich) * *Übertragbar.* *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 359 01.*	355.195,39	—	355.195,39	1.000.000
685 21-8	680	Anteil des Landes Niedersachsen an dem Zuschussbedarf des Instituts für Bautechnik * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 685 21 und 685 22.*	499.300,00	—	499.300,00	491.000
685 22-6	176	Zuschüsse zu den Kosten für Untersuchungen, Planungen und Erprobungen auf dem Gebiet der Bauaufsicht * *Vgl. D-Vermerk zu 685 21.*	118.400,00	—	118.400,00	92.000
686 23-0	680	Anteil des Landes Nds. an den Kosten des Deutschen Instituts für Normung e. V. (DIN)	83.781,19	—	83.781,19	84.000
686 51-6	176	Zuschüsse zur Ausbildung, Aufklärung und Beratung auf dem Gebiet des Städtebaues und des Wohnungswesens * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 537 10.*	5.000,00	—	5.000,00	51.000
686 52-4	176	Zuschüsse an das Institut für Bauforschung e.V. Hannover * *Übertragbar.*	82.000,00	—	82.000,00	82.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	400.000,00	–93.578,19	—	
—	358.000,00	–28.960,12	—	
—	3.000,00	–2.991,51	—	
—	—	806.472,02	—	
—	207.000.000,00	32.292.353,68	—	
—	1.000.000,00	–644.804,61	—	
—	74.000,00	61.657,51	—	
—	6.000,00	–431,12	—	
—	24.000,00	—	—	
—	1.000,00	–959,10	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000.000,00	–644.804,61	—	
—	491.000,00	8.300,00	8.300,00	*685 21: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	92.000,00	26.400,00	26.400,00	*685 22: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	84.000,00	–218,81	—	
16.238,38	67.238,38	–62.238,38	—	
—	82.000,00	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0335 Wohnungs- und Siedlungswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
686 55-9	176	Zuschüsse zur Förderung der Deutschen Akademie für Städtebau u. Landesplanung	—	—	—	—
893 10-4	411	Zuschüsse zur Förderung von Wohnungen i.S. der §§ 87a, 87b und 111 des II. Wohnungsbaugesetzes (Wohnungsfürsorgemittel)	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62/63		**Wohngeld**	(478.598.169,28)	(—)	(478.598.169,28)	(414.000.000)
633 62-5	233	Erstattung an Gemeinden (GV) für Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz ****Zurückgezahlte Zuschüsse sind hier durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen*	166.996.950,65	—	166.996.950,65	135.000.000
633 63-3	233	Erstattungen an Gemeinden (GV) für Mietzuschüsse nach dem 5. Teil des Wohngeldgesetzes ****Zurückgezahlte Zuschüsse sind hier durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen*	214.143.932,61	—	214.143.932,61	194.000.000
681 62-0	233	Leistungen an Empfänger von Miet- und Lastenzuschüssen nach dem Wohngeldgesetz ****Zurückgezahlte Zuschüsse sind hier durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen*	97.457.286,02	—	97.457.286,02	85.000.000
TGr. 64/65		**Leistungen nach dem Gesetz zur Zahlung eines einmaligen Heizkostenzuschusses** ****Ausgaben dürfen nur geleistet werden in Höhe des gesetzlichen Erstattungsanspruchs des Landes gegen den Bund.*	(–1.235.487,27)	(—)	(–1.235.487,27)	(—)
633 64-1	233	Erstattungen an Gemeinden (GV) und sonstige Stellen für Zuschüsse nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes an Wohngeldempfänger	1.603.032,59	—	1.603.032,59	—
633 65-0	233	Erstattungen an Gemeinden (GV) und sonstige Stellen für Zuschüsse nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 des Gesetzes an sonstige Berechtigte	–2.876.123,27	—	–2.876.123,27	—
681 64-6	233	Zuschüsse nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes an Wohngeldempfänger	35.200,30	—	35.200,30	—
681 65-4	233	Zuschüsse nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes an sonstige Berechtigte	2.403,11	—	2.403,11	—
		<u>Abschluss Kapitel 03 35</u>				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	306.421,81	—	306.421,81	400.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	329.048,37	—	329.048,37	361.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	240.098.825,70	—	240.098.825,70	207.000.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	355.195,39	—	355.195,39	1.000.000
		Summe der Einnahmen	241.089.491,27	—	241.089.491,27	208.761.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	141.226,39	—	141.226,39	80.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	478.530.399,49	—	478.530.399,49	415.825.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	478.671.625,88	—	478.671.625,88	415.905.000
		Zuschuss	237.582.134,61	—	237.582.134,61	207.144.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(414.000.000,00)	(64.598.169,28)	(64.598.169,28)	
—	135.000.000,00	31.996.950,65	—	
—	194.000.000,00	20.143.932,61	64.598.169,28	*633 63: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	85.000.000,00	12.457.286,02	—	
(—)	(—)	(–1.235.487,27)	(—)	
—	—	1.603.032,59	—	
—	—	–2.876.123,27	—	
—	—	35.200,30	—	
—	—	2.403,11	—	
—	400.000,00	–93.578,19	—	
—	361.000,00	–31.951,63	—	
—	207.000.000,00	33.098.825,70	—	
—	1.000.000,00	–644.804,61	—	
—	208.761.000,00	32.328.491,27	—	
—	80.000,00	61.226,39	—	
16.238,38	415.841.238,38	62.689.161,11	64.632.869,28	
—	—	—	—	
16.238,38	415.921.238,38	62.750.387,50	64.632.869,28	
16.238,38	207.160.238,38	30.421.896,23		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0337 Wohnungsbauprogramme

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
221 10-3	411	Einnahmen vom Bund für Aufwendungszuschüsse im Wohnungsbau * *Vgl. K-Vermerk zu 663 10.*	—	—	—	—
311 10-2	920	Einnahmen vom Bund für Baudarlehen im Wohnungsbau * *Vgl. K-Vermerk zu 863 10.* ** *Die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Kredite obliegt dem MF. Zuviel gebuchte Einnahmen aus Kreditaufnahmen können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden. Die Jahreskreditermächtigung wird davon nicht berührt.*	7.695.291,88	—	7.695.291,88	9.042.000
311 11-0	920	Einnahmen vom Bund für Aufwendungsdarlehen im Wohnungsbau * *Vgl. K-Vermerk zu 863 10.* ** *Die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Kredite obliegt dem MF. Zuviel gebuchte Einnahmen aus Kreditaufnahmen können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden. Die Jahreskreditermächtigung wird davon nicht berührt.*	5.285.200,00	—	5.285.200,00	6.311.000
331 10-3	411	Einnahmen vom Bund für Zuschüsse im Wohnungsbau * *Vgl. K-Vermerk zu 893 10.*	37.878.034,13	—	37.878.034,13	34.612.000
		A U S G A B E N				
661 11-1	411	Zuweisung von Finanzierungskosten im Wohnungsbau an die Landestreuhandstelle * *Übertragbar.*	13.943.070,23	—	13.943.070,23	14.361.000
663 10-6	411	Zuweisungen für Aufwendungszuschüsse an die Landestreuhandstelle * *Übertragbar.* *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 221 10.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 663 10, 863 10 und 893 10.*	24.057.000,00	—	24.057.000,00	24.057.000
863 10-5	411	Zuschüsse für Darlehen im Wohnungsbau an die Landestreuhandstelle * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 311 10 und 311 11.* *Vgl. D-Vermerk zu 663 10.* *** *Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Abs. 2 der Erläuterung verbindlich.*	12.969.200,00	—	12.969.200,00	15.353.000
891 01-0	411	Zuschüsse für Investitionen im Wohnungsbau an die Landestreuhandstelle	—	—	—	—
893 10-1	411	Zuschüsse für Investitionen im Wohnungsbau an die Landestreuhandstelle * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 10.* *Vgl. D-Vermerk zu 663 10.* *** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Abs. 2 der Erläuterung verbindlich.*	12.015.600,00	—	12.015.600,00	10.877.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	9.042.000,00	–1.346.708,12	—	
—	6.311.000,00	–1.025.800,00	—	
—	34.612.000,00	3.266.034,13	—	
—	14.361.000,00	–417.929,77	—	
—	24.057.000,00	—	—	
—	15.353.000,00	–2.383.800,00	—	**863 1O: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Für den Fall, dass der Verpflichtungsrahmen des Wohnungsbauprogramms 2001 bis zum 31.12.2001 bzw. 2002 bis zum 31.12.2002 nicht voll belegt werden konnte, werden bis zu 60 v.H. der ursprünglichen Verpflichtungsermächtigung als „Reserve-VE“ im folgenden Jahr erneut veranschlagt. Hierdurch wird die Haushaltsbelastung der Ursprungs-VE nicht ausgeweitet. Durch die Inanspruchnahme der „Reserve-VE darf der ursprüngliche Bewilligungsrahmen des jeweiligen Programms nicht überschritten werden.**
—	—	—	—	
—	10.877.000,00	1.138.600,00	—	**863 1O: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Für den Fall, dass der Verpflichtungsrahmen des Wohnungsbauprogramms 2001 bis zum 31.12.2001 bzw. 2002 bis zum 31.12.2002 nicht voll belegt werden konnte, werden bis zu 60 v.H. der ursprünglichen Verpflichtungsermächtigung als „Reserve-VE“ im folgenden Jahr erneut veranschlagt. Hierdurch wird die Haushaltsbelastung der Ursprungs-VE nicht ausgeweitet. Durch die Inanspruchnahme der „Reserve-VE darf der ursprüngliche Bewilligungsrahmen des jeweiligen Programms nicht überschritten werden.**

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0337 Wohnungsbauprogramme

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 03 37				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	50.858.526,01	—	50.858.526,01	49.965.000
		Summe der Einnahmen	50.858.526,01	—	50.858.526,01	49.965.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38.000.070,23	—	38.000.070,23	38.418.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	24.984.800,00	—	24.984.800,00	26.230.000
		Summe der Ausgaben	62.984.870,23	—	62.984.870,23	64.648.000
		Zuschuss	12.126.344,22	—	12.126.344,22	14.683.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	49.965.000,00	893.526,01	—	
—	49.965.000,00	893.526,01	—	
—	38.418.000,00	–417.929,77	—	
—	26.230.000,00	–1.245.200,00	—	
—	64.648.000,00	–1.663.129,77	—	
—	14.683.000,00	–2.556.655,78		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0338 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Wohnungsmodernisierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 41-8	440	Rückzahlung von Überzahlungen aus Sanierungsprogrammen * *Vgl. K-Vermerk zu 883 65.*	2.067.618,27	—	2.067.618,27	—
119 42-6	440	Rückzahlung von Überzahlungen aus sonstigen Programmen * *Vgl. K-Vermerk zu 546 01.* ****Der in den Rückzahlungen enthaltene Anteil an Bundesmitteln ist durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	2.262,24	—	2.262,24	—
119 43-4	440	Rückzahlungen von Überzahlungen aus der Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt - * *Vgl. K-Vermerk zu 883 69.*	—	—	—	—
331 11-5	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen) * *Vgl. K-Vermerk zu 883 63.* ****Die Einnahmen dürfen nur für Ausgaben bei 0508 - 883 63 verwendet werden.*	6.838.353,69	—	6.838.353,69	6.480.000
331 12-3	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Modellvorhaben zur Erneuerung von Städten und Dörfern) * *Vgl. K-Vermerk zu 883 71.* ****Die Einnahmen dürfen nur für Ausgaben bei O508 - 883 71 verwendet werden.*	45.000,00	—	45.000,00	—
331 13-1	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt -) * *Vgl. K-Vermerk zu 883 68.*	3.095.356,85	—	3.095.356,85	4.751.000
		A U S G A B E N				
546 01-4	440	Vermischte Ausgaben * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.*	—	—	—	—
883 10-0	440	Zuweisungen an Gemeinden für die Modernisierung von Wohnungen in Problemgebieten * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 883 10 und 883 70.*	—	395.893,30	395.893,30	—
883 11-8	440	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden für Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz	–447.872,02	45.351,59	–402.520,43	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61 63/65 67/68 /69		**Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen**	(20.894.465,03)	(17.391.699,04)	(38.286.164,07)	(23.229.000)
883 61-4	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln	7.999.991,78	8.835.049,44	16.835.041,22	7.247.000
883 63-0	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Bundesmitteln * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 11.*	6.838.280,84	1.133.223,05	7.971.503,89	6.480.000
883 65-7	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Rückzahlungen und Zinsen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 41.*	183.886,13	3.702.350,78	3.886.236,91	—
883 67-3	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf -die soziale Stadt-	2.936.153,14	3.561.872,06	6.498.025,20	4.751.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	2.067.618,27	—	
—	—	2.262,24	—	
—	—	—	—	
—	6.480.000,00	358.353,69	—	
—	—	45.000,00	—	
—	4.751.000,00	–1.655.643,15	—	
—	—	—	—	
395.893,30	395.893,30	—	—	
45.351,59	45.351,59	–447.872,02	—	
(14.286.835,26)	(37.515.835,26)	(770.328,81)	(—)	
9.588.041,22	16.835.041,22	—	—	
1.133.150,20	7.613.150,20	358.353,69	—	
1.818.618,64	1.818.618,64	2.067.618,27	—	
1.747.025,20	6.498.025,20	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0338 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Wohnungsmodernisierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
883 68-1	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Bundesmitteln zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf -die soziale Stadt- * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 13.*	2.936.153,14	159.203,71	3.095.356,85	4.751.000
883 69-0	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Rückzahlungen und Zinsen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 43.*	—	—	—	—
TGr. 70/71		**Modellvorhaben zur Erneuerung von Städten und Dörfern** ****Ausgaben dieser Titelgruppe dürfen nur entsprechend dem zwischen Bund und Land vereinbarten Beteiligungsverhältnis geleistet werden.*	(45.000,00)	(319.309,96)	(364.309,96)	(—)
883 70-3	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln * *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	—	319.309,96	319.309,96	—
883 71-1	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Bundesmitteln * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 12.*	45.000,00	—	45.000,00	—
		Abschluss Kapitel 03 38				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.069.880,51	—	2.069.880,51	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	9.978.710,54	—	9.978.710,54	11.231.000
		Summe der Einnahmen	12.048.591,05	—	12.048.591,05	11.231.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	20.491.593,01	18.152.253,89	38.643.846,90	23.229.000
		Summe der Ausgaben	20.491.593,01	18.152.253,89	38.643.846,90	23.229.000
		Zuschuss	8.443.001,96	18.152.253,89	26.595.255,85	11.998.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.751.000,00	–1.655.643,15	—	
—	—	—	—	
(319.309,96)	(319.309,96)	(45.000,00)	(—)	
319.309,96	319.309,96	—	—	
—	—	45.000,00	—	
—	—	2.069.880,51	—	
—	11.231.000,00	–1.252.289,46	—	
—	11.231.000,00	817.591,05	—	
—	—	—	—	
15.047.390,11	38.276.390,11	367.456,79	—	
15.047.390,11	38.276.390,11	367.456,79	—	
15.047.390,11	27.045.390,11	–450.134,26		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0380 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-2	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.227,10	—	1.227,10	4.000
112 01-9	011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	1.000
119 01-3	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 51-0	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 99-4	011	Vermischte Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-8	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	894.972,36	—	894.972,36	949.000
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	19.489,08	—	19.489,08	—
425 01-7	011	Vergütungen der Angestellten	66.731,07	—	66.731,07	—
426 01-3	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
453 01-0	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
453 11-8	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20.933,28	—	20.933,28	25.000
517 01-9	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	28.384,42	—	28.384,42	39.000
517 19-1	011	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-0	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-5	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	51.708,51	—	51.708,51	50.000
518 02-3	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1.385,46	—	1.385,46	2.000
525 01-1	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	978,77	—	978,77	6.000
526 01-8	011	Sachverständige	—	—	—	1.000
526 02-6	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-4	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15.594,84	—	15.594,84	6.000
529 10-6	011	Zur Verfügung des Datenschutzbeauftragten	425,61	—	425,61	—
531 01-1	011	Veröffentlichungen	—	—	—	—
531 10-0	011	Veröffentlichungen	24.660,08	—	24.660,08	9.000
538 01-6	011	Dienstleistungen Aussenstehender	—	—	—	—
546 01-9	011	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 59-0	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.214,14	—	3.214,14	8.000
812 15-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(134.498,38)	(—)	(134.498,38)	(198.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.000,00	–2.772,90	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	949.000,00	–54.027,64	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	19.489,08	—	
—	—	66.731,07	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	25.000,00	–4.066,72	—	
—	39.000,00	–10.615,58	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	1.708,51	—	
—	2.000,00	–614,54	—	
—	6.000,00	–5.021,23	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	6.000,00	9.594,84	—	
—	—	425,61	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	—	—	—	
—	9.000,00	15.660,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–4.785,86	—	
—	—	—	—	
(—)	(198.000,00)	(–63.501,62)	(—)	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0380 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 98/99		*überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 99.*				
511 99-1	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	23.152,63	—	23.152,63	7.000
514 99-0	011	Verbrauchsmittel	8.691,57	—	8.691,57	1.000
538 98-9	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	674,00	—	674,00	40.000
538 99-7	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	14.626,27	—	14.626,27	102.000
547 99-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	21.405,87	—	21.405,87	—
812 99-1	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	65.948,04	—	65.948,04	48.000
		Abschluss Kapitel 03 80				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.227,10	—	1.227,10	6.000
		Summe der Einnahmen	1.227,10	—	1.227,10	6.000
		4 Personalausgaben	981.192,51	—	981.192,51	950.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	215.835,45	—	215.835,45	297.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	65.948,04	—	65.948,04	48.000
		Summe der Ausgaben	1.262.976,00	—	1.262.976,00	1.295.000
		Zuschuss	1.261.748,90	—	1.261.748,90	1.289.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	7.000,00	16.152,63	—	
—	1.000,00	7.691,57	—	
—	40.000,00	–39.326,00	—	
—	102.000,00	–87.373,73	—	
—	—	21.405,87	—	
—	48.000,00	17.948,04	—	
—	6.000,00	–4.772,90	—	
—	6.000,00	–4.772,90	—	
—	950.000,00	31.192,51	—	
—	297.000,00	–81.164,55	—	
—	48.000,00	17.948,04	—	
—	1.295.000,00	–32.024,00	—	
—	1.289.000,00	–27.251,10		

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0390 Landesamt für Verfassungsschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	049	Vermischte Einnahmen	11.859,74	—	11.859,74	51.000
119 51-2	049	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
132 01-2	049	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen	3.050,00	—	3.050,00	13.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	049	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	5.777.752,00	—	5.777.752,00	9.794.000
422 06-1	049	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-3	049	Altersteilzeitzuschläge	28.767,21	—	28.767,21	—
422 31-2	049	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	194.517,06	—	194.517,06	186.000
425 01-0	049	Vergütungen der Angestellten	2.678.361,56	—	2.678.361,56	—
425 06-0	049	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
426 01-6	049	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter ****Hier sind auch Betriebspersonalkosten für zwei Küchenkräfte mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von zusammen 30 Std. zu verausgaben.*	752.342,01	—	752.342,01	—
426 06-7	049	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	35.964,09	—	35.964,09	20.000
453 01-3	049	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	3.000
453 11-0	049	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	2.000
511 01-3	049	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	73.619,66	—	73.619,66	60.000
514 01-2	049	Haltung von Dienstfahrzeugen	156.645,21	—	156.645,21	135.000
517 01-1	049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	218.284,44	—	218.284,44	206.000
517 19-4	049	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-3	049	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-8	049	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	690.870,83	—	690.870,83	692.000
518 02-6	049	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	14.641,27	—	14.641,27	6.000
519 01-4	049	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.211,24	—	3.211,24	4.000
519 03-0	049	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
526 01-0	049	Sachverständige	8.598,63	—	8.598,63	5.000
526 02-9	049	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.014,55	—	1.014,55	1.000
527 02-5	049	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	48,00	—	48,00	1.000
527 03-3	049	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
529 10-9	049	Verfügungsmittel	470,49	—	470,49	—
531 03-0	049	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	51.000,00	–39.140,26	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	–9.950,00	—	
—	9.794.000,00	–4.016.248,00	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	28.767,21	—	
—	186.000,00	8.517,06	—	
—	—	2.678.361,56	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	752.342,01	—	
—	20.000,00	15.964,09	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	60.000,00	13.619,66	—	
—	135.000,00	21.645,21	—	
—	206.000,00	12.284,44	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	692.000,00	–1.129,17	—	
—	6.000,00	8.641,27	—	
—	4.000,00	–788,76	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	3.598,63	—	
—	1.000,00	14,55	—	
—	1.000,00	–952,00	—	
—	—	—	—	
—	—	470,49	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	—	—	—	

Einzelplan 03 Innenministerium
Kapitel 0390 Landesamt für Verfassungsschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
531 10-3	049	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	1.252,84	—	1.252,84	3.000
536 03-2	049	Geheimschutzaufklärung und -erziehung	—	—	—	—
536 10-5	049	Geheimschutzaufklärung und -erziehung	—	—	—	—
546 59-3	049	Sonstige Verwaltungsausgaben ****Vgl. Allgem. Vermerk zu Kapitel 0390.*	834.172,61	—	834.172,61	968.000
631 01-9	049	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund * *Übertragbar.*	74.435,93	—	74.435,93	75.000
681 01-6	049	Schadenersatzleistungen- und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 5.000 DM zulässig.*	—	—	—	—
681 10-5	049	Schadenersatzleistungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 3.000 EUR zulässig*	7.004,95	—	7.004,95	8.000
812 01-3	049	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ****Vergl. Allgem. Vermerk zu Kapitel 0390.*	349.172,54	—	349.172,54	472.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(110.880,76)	(—)	(110.880,76)	(116.000)
511 99-4	049	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	84.838,20	—	84.838,20	54.000
525 98-7	049	Aus- und Fortbildung IZN	291,00	—	291,00	5.000
525 99-5	049	Aus- und Fortbildung durch Außenstehende	2.059,00	—	2.059,00	1.000
538 98-1	049	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	—	—	—	3.000
538 99-0	049	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	2.946,45	—	2.946,45	2.000
812 99-4	049	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	20.746,11	—	20.746,11	51.000
		<u>Abschluss Kapitel 03 90</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	14.909,74	—	14.909,74	64.000
		Summe der Einnahmen	14.909,74	—	14.909,74	64.000
		4 Personalausgaben	9.467.703,93	—	9.467.703,93	10.006.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.092.964,42	—	2.092.964,42	2.146.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	81.440,88	—	81.440,88	83.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	369.918,65	—	369.918,65	523.000
		Summe der Ausgaben	12.012.027,88	—	12.012.027,88	12.758.000
		Zuschuss	11.997.118,14	—	11.997.118,14	12.694.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–1.747,16	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	968.000,00	–133.827,39	—	
—	75.000,00	–564,07	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–995,05	—	
—	472.000,00	–122.827,46	—	
(—)	(116.000,00)	(–5.119,24)	(—)	
—	54.000,00	30.838,20	—	
—	5.000,00	–4.709,00	—	
—	1.000,00	1.059,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	2.000,00	946,45	—	
—	51.000,00	–30.253,89	—	
—	64.000,00	–49.090,26	—	
—	64.000,00	–49.090,26	—	
—	10.006.000,00	–538.296,07	—	
—	2.146.000,00	–53.035,58	—	
—	83.000,00	–1.559,12	—	
—	523.000,00	–153.081,35	—	
—	12.758.000,00	–745.972,12	—	
—	12.694.000,00	–696.881,86		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 03				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	306.421,81	—	306.421,81	400.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	103.545.830,27	—	103.545.830,27	110.342.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	260.593.861,55	—	260.593.861,55	233.683.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	63.590.884,77	—	63.590.884,77	63.407.000
		Summe der Einnahmen	428.036.998,40	—	428.036.998,40	407.832.000
		4 Personalausgaben	1.096.641.264,29	477.630,55	1.097.118.894,84	1.105.131.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	186.786.661,07	3.753.404,17	190.540.065,24	171.284.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	809.120.516,82	2.109.689,98	811.230.206,80	762.019.000
		7 Baumaßnahmen	5.118.985,51	2.577.216,11	7.696.201,62	7.199.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	132.379.239,38	31.554.010,23	163.933.249,61	129.782.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	51.670.934,00	46.000,00	51.716.934,00	48.479.000
		Summe der Ausgaben	2.281.717.601,07	40.517.951,04	2.322.235.552,11	2.223.894.000
		Zuschuss	1.853.680.602,67	40.517.951,04	1.894.198.553,71	1.816.062.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	400.000,00	–93.578,19	—	
—	110.342.000,00	–6.796.169,73	—	
—	233.683.000,00	26.910.861,55	—	
53.886,28	63.460.886,28	129.998,49	—	
53.886,28	407.885.886,28	20.151.112,12	—	
3.445.259,39	1.108.576.259,39	–11.457.364,55	4.864.638,48	
3.774.017,13	175.058.017,13	15.482.048,11	22.188.472,79	
2.819.411,48	764.838.411,48	46.391.795,32	64.870.306,56	
101.991,78	7.300.991,78	395.209,84	—	
29.953.644,65	159.735.644,65	4.197.604,96	1.083.846,43	
—	48.479.000,00	3.237.934,00	2.057.217,20	
40.094.324,43	2.263.988.324,43	58.247.227,68	95.064.481,46	
40.040.438,15	1.856.102.438,15	38.096.115,56		

Einzelplan 04

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Finanzministeriums für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
04 01	363.061,37	—	363.061,37	40.567.041,39	1.562.449,91	42.129.491,30	-41.766.429,93
04 02	450.864,00	—	450.864,00	44.721.742,60	5.172.782,73	49.894.525,33	-49.443.661,33
04 05	41.034,15	—	41.034,15	23.959.069,45	—	23.959.069,45	-23.918.035,30
04 06	111.638.598,69	—	111.638.598,69	492.510.895,35	3.299.966,83	495.810.862,18	-384.172.263,49
04 07	133.881,35	—	133.881,35	2.186.850,65	—	2.186.850,65	-2.052.969,30
04 10	82.135.215,41	—	82.135.215,41	118.687.769,60	14.245.619,87	132.933.389,47	-50.798.174,06
04 20	3.177.513,80	1.827.253,58	5.004.767,38	54.596.808,79	—	54.596.808,79	-49.592.041,41
04 30	516.427,15	—	516.427,15	11.082.000,00	—	11.082.000,00	-10.565.572,85
Summe Epl. 04	198.456.595,92	1.827.253,58	200.283.849,50	788.312.177,83	24.280.819,34	812.592.997,17	-612.309.147,67

Zusammenstellung

	Einnahmen		**Ausgaben**			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
388.000,00	—	388.000,00	39.837.000,00	2.787.495,89	42.624.495,89	-42.236.495,89	470.065,96	176.267,03
—	—	—	46.187.000,00	2.807.666,21	48.994.666,21	-48.994.666,21	-448.995,12	5.240.195,13
17.000,00	—	17.000,00	25.308.000,00	—	25.308.000,00	-25.291.000,00	1.372.964,70	247.300,00
113.873.000,00	—	113.873.000,00	498.702.000,00	1.379.737,25	500.081.737,25	-386.208.737,25	2.036.473,76	3.638.856,13
123.000,00	—	123.000,00	2.110.000,00	—	2.110.000,00	-1.987.000,00	-65.969,30	40.455,84
101.822.000,00	—	101.822.000,00	123.468.000,00	18.450.792,47	141.918.792,47	-40.096.792,47	-10.701.381,59	724.906,40
3.816.000,00	—	3.816.000,00	56.685.000,00	—	56.685.000,00	-52.869.000,00	3.276.958,59	115,03
167.000,00	—	167.000,00	11.082.000,00	—	11.082.000,00	-10.915.000,00	349.427,15	—
220.206.000,00	—	220.206.000,00	803.379.000,00	25.425.691,82	828.804.691,82	-608.598.691,82	-3.710.455,85	10.068.095,56

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
04 01	Ministerium	—	328.858,12	34.203,25	—	363.061,37
04 02	Allgemeine Bewilligungen	—	450.864,00	—	—	450.864,00
04 05	Oberfinanzdirektion	—	34.615,50	6.418,65	—	41.034,15
04 06	Finanzämter	—	76.917.247,45	29.642.351,24	5.079.000,00	111.638.598,69
04 07	Landesfinanzschule Niedersachsen	—	133.881,35	—	—	133.881,35
04 10	Staatliches Baumanagement Niedersachsen	—	195.226,53	75.128.227,55	6.811.761,33	82.135.215,41
04 20	Landesamt für Bezüge und Versorgung	—	212.258,48	4.820.134,02 R 1.827.253,58	-27.625,12	5.004.767,38 R 1.827.253,58
04 30	Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	—	516.427,15	—	—	516.427,15
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 04 (Anm.1)	—	78.789.378,58	109.631.334,71 R 1.827.253,58	11.863.136,21	200.283.849,50 R 1.827.253,58
	Rechnungssoll für den Einzelplan 04 (Anm.2)	—	78.679.000,00	127.883.000,00	13.644.000,00	220.206.000,00
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	110.378,58	-18.251.665,29	-1.780.863,79	-19.922.150,50

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
37.914.511,35	2.632.204,70	73.376,90	—	564.653,61	944.744,74	42.129.491,30	-41.766.429,93
R 1.541.449,91				R 21.000,00		R 1.562.449,91	
47.580,99	43.017.735,02	256.000,00	1.489.987,62	4.840.221,70	243.000,00	49.894.525,33	-49.443.661,33
	R 2.087.528,29	R 256.000,00		R 2.829.254,44		R 5.172.782,73	
20.802.273,77	1.569.399,44	3.273,08	—	130.268,07	1.453.855,09	23.959.069,45	-23.918.035,30
397.226.430,31	61.550.354,38	130.606,46	—	18.906.206,05	17.997.264,98	495.810.862,18	-384.172.263,49
	R 865.909,83			R 2.434.057,00		R 3.299.966,83	
1.324.722,50	451.200,12	—	—	49.982,45	360.945,58	2.186.850,65	-2.052.969,30
73.996.470,59	36.777.431,51	14.194,43	—	2.898.974,50	19.246.318,44	132.933.389,47	-50.798.174,06
R 800.000,00	R 10.284.900,78			R 117.600,00	R 3.043.119,09	R 14.245.619,87	
41.262.830,28	11.507.119,24	—	—	507.857,52	1.319.001,75	54.596.808,79	-49.592.041,41
—	—	2.307.000,00	—	8.775.000,00	—	11.082.000,00	-10.565.572,85
572.574.819,79	157.505.444,41	2.784.450,87	1.489.987,62	36.673.163,90	41.565.130,58	812.592.997,17	-612.309.147,67
R 2.341.449,91	R 13.238.338,90	R 256.000,00		R 5.401.911,44	R 3.043.119,09	R 24.280.819,34	
586.135.735,28	161.292.973,71	2.777.000,00	—	35.826.946,59	42.772.036,24	828.804.691,82	-608.598.691,82
R 5.570.735,28	R 11.397.973,71			R 2.767.946,59	R 5.689.036,24	R 25.425.691,82	
-13.560.915,49	-3.787.529,30	7.450,87	1.489.987,62	846.217,31	-1.206.905,66	-16.211.694,65	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 45-8	011	Gebühren nach dem Steuerberatungsgesetz * *Vgl. K-Vermerk zu 427 32.*	211.372,17	—	211.372,17	256.000
119 01-7	011	Vermischte Einnahmen	2.344,03	—	2.344,03	1.000
119 02-5	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
119 03-3	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	90.319,83	—	90.319,83	85.000
119 46-7	011	Ersatzleistungen	11.246,80	—	11.246,80	2.000
124 01-0	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	9.658,29	—	9.658,29	9.000
132 01-3	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen * *Vgl. K-Vermerk zu 811 01.*	—	—	—	—
231 01-1	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	34.203,25	—	34.203,25	35.000
282 01-5	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch den Hannoverschen Hospital-,Legat- und Stiftungsfonds	—	—	—	—
282 02-3	143	Spenden Dritter zum Zwecke der Auslobung von Laves-Reisestipendien * *Vgl. K-Vermerk zu 681 52.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 73		**Parkraumbewirtschaftung und Job-Tiket**	(3.917,00)	(—)	(3.917,00)	(—)
119 73-4 apl.	011	Verkauf von Fahrausweisen	3.917,00	—	3.917,00	—
		A U S G A B E N				
412 04-0	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 NPersVG § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	200,00	—	200,00	1.000
421 01-5	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	151.791,47	—	151.791,47	153.000
421 02-3	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-1	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	10.245.309,78	—	10.245.309,78	14.675.000
422 10-0	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-4	011	Altersteilzeitzuschläge	98.326,79	—	98.326,79	—
422 31-3	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	901.810,60	—	901.810,60	934.000
425 01-0	011	Vergütungen der Angestellten	3.765.980,39	—	3.765.980,39	—
425 04-5	011	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-1	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 31-2	011	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-7	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	343.826,89	—	343.826,89	—
426 06-8	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 31-9	011	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	256.000,00	–44.627,83	—	
—	1.000,00	1.344,03	—	
—	—	—	—	
—	85.000,00	5.319,83	—	
—	2.000,00	9.246,80	—	
—	9.000,00	658,29	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	–796,75	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(3.917,00)	(—)	
—	—	3.917,00	—	
—	1.000,00	–800,00	—	
—	153.000,00	–1.208,53	—	
—	—	—	—	
—	14.675.000,00	–4.429.690,22	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	98.326,79	—	
—	934.000,00	–32.189,40	—	
—	—	3.765.980,39	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	343.826,89	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 01-3	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	7.792,38	—	7.792,38	15.000
427 32-3	011	Prüfungsvergütungen * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 80,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 45.*	164.825,17	169.200,00	334.025,17	180.000
427 39-0	061	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
441 01-6	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	20.208.558,12	—	20.208.558,12	20.036.000
441 02-4	940	Beihilfen für Angestellte	66.763,38	—	66.763,38	83.000
441 03-2	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	3.344,18	—	3.344,18	5.000
441 04-0	940	Beihilfen für Sonstige	1.414,09	—	1.414,09	3.000
441 06-7	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	35.445,36	—	35.445,36	—
443 01-9	940	Fürsorgeleistungen	175.991,97	—	175.991,97	166.000
443 02-7	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	1.000
453 01-4	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	4.042,47	—	4.042,47	7.000
462 01-3	981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	—	—	—	—
511 01-4	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	318.823,43	—	318.823,43	150.000
514 01-3	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	27.146,93	—	27.146,93	26.000
517 01-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	357.742,22	—	357.742,22	374.000
518 01-9	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	150.548,27	—	150.548,27	132.000
518 02-7	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	86.695,49	—	86.695,49	140.000
519 01-5	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	4.975,16	—	4.975,16	2.000
519 10-4	011	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	46.695,07	—	46.695,07	49.000
519 11-2	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	3.815,66	—	3.815,66	—
525 01-5	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	25.161,07	—	25.161,07	24.000
526 01-1	011	Sachverständige	4.145,96	—	4.145,96	9.000
526 02-0	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	10.901,68	—	10.901,68	1.000
527 01-8	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	150.008,57	—	150.008,57	90.000
527 02-6	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	29.681,71	—	29.681,71	32.000
527 10-7	011	Fahrtkosten und Sachaufwand des Zulassungs-, Prüfungs- und Sachkundeausschusses	27.258,90	—	27.258,90	44.000
529 10-0	011	Zur Verfügung des Ministers/der Ministerin	3.977,92	—	3.977,92	5.000
529 11-8	011	Kongresse, Symposien, Wirtschaftskontakte	—	—	—	15.000
531 01-5	011	Veröffentlichungen	9.675,87	—	9.675,87	27.000
546 01-2	011	Vermischte Ausgaben	2.435,04	—	2.435,04	6.000
546 02-0	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	760,92	—	760,92	—
546 03-9	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	957,71	—	957,71	18.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.000,00	–7.207,62	—	
221.675,71	401.675,71	–67.650,54	—	
—	—	—	—	
—	20.036.000,00	172.558,12	—	
—	83.000,00	–16.236,62	—	
—	5.000,00	–1.655,82	—	
—	3.000,00	–1.585,91	—	
—	—	35.445,36	—	
—	166.000,00	9.991,97	9.991,97	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	7.000,00	–2.957,53	—	
—	—	—	—	
—	150.000,00	168.823,43	166.100,00	*511 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	26.000,00	1.146,93	—	
—	374.000,00	–16.257,78	—	
—	132.000,00	18.548,27	—	
—	140.000,00	–53.304,51	—	
—	2.000,00	2.975,16	—	
—	49.000,00	–2.304,93	—	
—	—	3.815,66	—	
—	24.000,00	1.161,07	—	
—	9.000,00	–4.854,04	—	
—	1.000,00	9.901,68	—	
—	90.000,00	60.008,57	—	
—	32.000,00	–2.318,29	—	
—	44.000,00	–16.741,10	—	
—	5.000,00	–1.022,08	—	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	27.000,00	–17.324,13	—	
—	6.000,00	–3.564,96	—	
—	—	760,92	—	
—	18.000,00	–17.042,29	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 01-9	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	917,44	—	917,44	11.000
632 01-6	011	Anteilige Erstattung der Kosten der zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister in Bonn	51.599,03	—	51.599,03	58.000
632 02-4	011	Anteilige Erstattung der Kosten der Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst in Wiesbaden	9.602,81	—	9.602,81	10.000
632 03-2	018	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Baden-Württemberg	12.175,06	—	12.175,06	12.000
681 52-1	143	Auslobung von Laves-Reisestipendien * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 02.*	—	—	—	—
686 01-9	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-8	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 01.*	—	—	—	—
812 15-4	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	15.000,00	15.000,00	15.000
812 19-7	011	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	6.000,00	6.000,00	6.000
981 04-5	990	Abführung an 13 21 - 381 04	944.744,74	—	944.744,74	945.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 96		**Reformdividende**	(1.039.170,27)	(1.372.249,91)	(2.411.420,18)	(—)
429 96-2	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	197.638,40	1.372.249,91	1.569.888,31	—
547 96-5	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	390.937,01	—	390.937,01	—
711 96-0	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 96-0	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	450.594,86	—	450.594,86	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken**	(1.072.001,42)	(—)	(1.072.001,42)	(1.377.000)
511 99-5	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	565.557,97	—	565.557,97	471.000
518 98-1	011	Ausgaben für die Anmietung von Software	80.374,08	—	80.374,08	93.000
518 99-0	011	Ausgaben für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-8	011	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (izn)	21.448,00	—	21.448,00	37.000
525 99-6	011	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister	13.042,32	—	13.042,32	18.000
538 98-2	011	Ausgaben für die Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn)	210.695,01	—	210.695,01	520.000
538 99-0	011	Ausgaben für die Dienstleistungen Anderer	87.825,29	—	87.825,29	7.000
812 99-5	011	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	93.058,75	—	93.058,75	231.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	11.000,00	–10.082,56	—	
—	58.000,00	–6.400,97	—	
—	10.000,00	–397,19	—	
—	12.000,00	175,06	175,06	*632 03: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	—	—	
—	6.000,00	—	—	
—	945.000,00	–255,26	—	
(2.565.820,18)	(2.565.820,18)	(–154.400,00)	(—)	
2.565.820,18	2.565.820,18	–995.931,87	—	
—	—	390.937,01	—	
—	—	—	—	
—	—	450.594,86	—	
(—)	(1.377.000,00)	(–304.998,58)	(—)	
—	471.000,00	94.557,97	—	
—	93.000,00	–12.625,92	—	
—	—	—	—	
—	37.000,00	–15.552,00	—	
—	18.000,00	–4.957,68	—	
—	520.000,00	–309.304,99	—	
—	7.000,00	80.825,29	—	
—	231.000,00	–137.941,25	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 04 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	328.858,12	—	328.858,12	353.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	34.203,25	—	34.203,25	35.000
		Summe der Einnahmen	363.061,37	—	363.061,37	388.000
		4 Personalausgaben	36.373.061,44	1.541.449,91	37.914.511,35	36.259.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.632.204,70	—	2.632.204,70	2.301.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	73.376,90	—	73.376,90	80.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	543.653,61	21.000,00	564.653,61	252.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	944.744,74	—	944.744,74	945.000
		Summe der Ausgaben	40.567.041,39	1.562.449,91	42.129.491,30	39.837.000
		Zuschuss	40.203.980,02	1.562.449,91	41.766.429,93	39.449.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	353.000,00	–24.141,88	—	
—	35.000,00	–796,75	—	
—	388.000,00	–24.938,63	—	
2.787.495,89	39.046.495,89	–1.131.984,54	9.991,97	
—	2.301.000,00	331.204,70	166.100,00	
—	80.000,00	–6.623,10	175,06	
—	—	—	—	
—	252.000,00	312.653,61	—	
—	945.000,00	–255,26	—	
2.787.495,89	42.624.495,89	–495.004,59	176.267,03	
2.787.495,89	42.236.495,89	–470.065,96		

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 78-9 apl.	960	Vermischte Einnahmen	450.864,00	—	450.864,00	—
271 02-5	061	Tagungsgebühren für den überregionalen Erfahrungsaustausch „Verwaltungsreform - Kosten- und Leistungsrechnung“ * *Vgl. K-Vermerk zu 525 66.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 66		**Kosten für landesweite Maßnahmen im Bereich der Neuen Steuerungsinstrumente und der Personalkostenbudgetierung** * *Übertragbar.*	(6.980.221,29)	(2.536.338,12)	(9.516.559,41)	(7.605.000)
429 66-4	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben für den Gesamthaushalt	30.243,37	—	30.243,37	28.000
459 66-0	061	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
511 66-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	196,04	125.803,96	126.000,00	126.000
518 66-7	061	Mieten und Pachten	—	51.000,00	51.000,00	51.000
525 66-3	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 02.*	285.452,41	714.547,59	1.000.000,00	1.000.000
538 66-8	061	Dienstleistungen Außenstehender	6.411.279,42	474.179,99	6.885.459,41	4.329.000
547 66-7	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.050,05	—	10.050,05	1.000
682 66-1	061	Zuschüsse an Landesbetriebe zur Förderung von Projekten	—	256.000,00	256.000,00	256.000
812 66-2	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Software	—	914.806,58	914.806,58	1.571.000
981 66-9	990	Abführung an 0314 - 381 01	243.000,00	—	243.000,00	243.000
TGr. 77/78		**Zentrale Aufgaben der IuK-Technik - Zentrale Aufgaben IZN, Koordinierungsstelle -IuK-, Innovationen -** * *Übertragbar.*	(21.395.054,21)	(515.016,79)	(21.910.071,00)	(24.021.000)
525 78-7	960	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister	18.055,20	—	18.055,20	33.000
538 77-3	960	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn)	19.006.766,00	515.016,79	19.521.782,79	21.514.000
538 78-1	960	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn) und anderer Dienstleister	2.141.189,94	—	2.141.189,94	2.458.000
547 77-2	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 78-0	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	34.450,21	—	34.450,21	16.000
812 77-8	960	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (Netzbereich)	—	—	—	—
812 78-6	960	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	194.592,86	—	194.592,86	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	450.864,00	—	
—	—	—	—	
(2.556.459,41)	(10.161.459,41)	(–644.900,00)	(—)	
—	28.000,00	2.243,37	—	
—	—	—	—	
—	126.000,00	—	—	
—	51.000,00	—	—	
—	1.000.000,00	—	—	
2.556.459,41	6.885.459,41	—	—	
—	1.000,00	9.050,05	—	
—	256.000,00	—	—	
—	1.571.000,00	–656.193,42	—	
—	243.000,00	—	—	
(251.206,80)	(24.272.206,80)	(–2.362.135,80)	(—)	
—	33.000,00	–14.944,80	—	
—	21.514.000,00	–1.992.217,21	—	
251.206,80	2.709.206,80	–568.016,86	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	18.450,21	—	
—	—	—	—	
—	—	194.592,86	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 96		**E-Government -Maßnahmen zur elektronischen Abwicklung von Regierungs- und Verwaltungsprozessen-** * *Übertragbar.*	(2.402.371,97)	(2.121.427,82)	(4.523.799,79)	(4.849.000)
525 96-5	960	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	40.432,48	—	40.432,48	—
538 96-0	960	Ausgaben für Datenverarbeitung	2.130.416,00	206.979,96	2.337.395,96	2.608.000
547 96-9	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungausgaben	54.802,80	—	54.802,80	169.000
812 96-4	960	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	176.720,69	1.914.447,86	2.091.168,55	2.072.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken (Projekt P 53)** * *Übertragbar.*	(13.944.095,13)	(—)	(13.944.095,13)	(9.712.000)
429 99-0	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben für den Gesamthaushalt	17.337,62	—	17.337,62	285.000
462 99-8	981	Globale Minderausgaben im Personalbereich für den Gesamthaushalt	—	—	—	—
511 99-9	981	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.447.639,39	—	1.447.639,39	—
525 98-1	061	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (izn)	218.258,74	—	218.258,74	259.000
525 99-0	960	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister	238.350,66	—	238.350,66	613.000
538 98-6	061	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn)	3.052.777,90	—	3.052.777,90	2.553.000
538 99-4	960	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer	5.839.710,44	—	5.839.710,44	5.136.000
546 99-7	061	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
547 99-3	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	379,05	—	379,05	48.000
711 98-0	061	Kleine Neu-,Um- und Erweiterungsbauten	2.416,16	—	2.416,16	—
711 99-8	061	Kleine Neu-,Um-und Erweiterungsbauten	8.646,22	—	8.646,22	—
712 98-6	061	Große Neu-,Um-und Erweiterungsbauten	541,49	—	541,49	—
712 99-4	960	Große Neu-,Um-und Erweiterungsbauten ****Gegenseitig deckungsfähig: VE 1998 bei 712 99 und VE 1998 bei 812 99.*	1.478.383,75	—	1.478.383,75	—
812 98-0	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	1.639.653,71	—	1.639.653,71	818.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(4.849.000,00)	(–325.200,21)	(—)	
—	—	40.432,48	—	
—	2.608.000,00	–270.604,04	—	
—	169.000,00	–114.197,20	—	
—	2.072.000,00	19.168,55	—	
(—)	(9.712.000,00)	(4.232.095,13)	(5.240.195,13)	
—	285.000,00	–267.662,38	—	
—	—	—	—	
—	—	1.447.639,39	—	
—	259.000,00	–40.741,26	—	
—	613.000,00	–374.649,34	—	
—	2.553.000,00	499.777,90	—	
—	5.136.000,00	703.710,44	5.240.195,13	*538 99: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	48.000,00	–47.620,95	—	
—	—	2.416,16	—	
—	—	8.646,22	—	
—	—	541,49	—	
—	—	1.478.383,75	—	
—	818.000,00	821.653,71	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 04 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	450.864,00	—	450.864,00	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	450.864,00	—	450.864,00	—
		4 Personalausgaben	47.580,99	—	47.580,99	313.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	40.930.206,73	2.087.528,29	43.017.735,02	40.914.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	256.000,00	256.000,00	256.000
		7 Baumaßnahmen	1.489.987,62	—	1.489.987,62	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.010.967,26	2.829.254,44	4.840.221,70	4.461.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	243.000,00	—	243.000,00	243.000
		Summe der Ausgaben	44.721.742,60	5.172.782,73	49.894.525,33	46.187.000
		Zuschuss	44.270.878,60	5.172.782,73	49.443.661,33	46.187.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	450.864,00	—	
—	—	—	—	
—	—	450.864,00	—	
—	313.000,00	–265.419,01	—	
2.807.666,21	43.721.666,21	–703.931,19	5.240.195,13	
—	256.000,00	—	—	
—	—	1.489.987,62	—	
—	4.461.000,00	379.221,70	—	
—	243.000,00	—	—	
2.807.666,21	48.994.666,21	899.859,12	5.240.195,13	
2.807.666,21	48.994.666,21	448.995,12		

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0405 Oberfinanzdirektion

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		EINNAHMEN				
112 01-7	061	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	5.326,18	—	5.326,18	—
119 01-1	061	Vermischte Einnahmen	14.539,87	—	14.539,87	6.000
119 46-1	061	Ersatzleistungen	1.558,75	—	1.558,75	3.000
124 01-5	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.696,89	—	2.696,89	2.000
132 01-8	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10.493,81	—	10.493,81	6.000
236 01-8	061	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	6.418,65	—	6.418,65	—
		AUSGABEN				
422 01-6	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	13.880.665,32	—	13.880.665,32	21.238.000
422 19-9	061	Altersteilzeitzuschläge	127.805,71	—	127.805,71	—
425 01-5	061	Vergütungen der Angestellten	5.180.716,79	—	5.180.716,79	—
426 01-1	061	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	1.613.085,95	—	1.613.085,95	—
427 39-5	061	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-9	061	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	8.000
511 01-9	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	444.985,10	—	444.985,10	297.000
514 01-8	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	139.540,57	—	139.540,57	130.000
517 01-7	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	499.969,08	—	499.969,08	483.000
518 01-3	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	18.309,45	—	18.309,45	32.000
518 02-1	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	141.370,28	—	141.370,28	130.000
519 01-0	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	7.394,53	—	7.394,53	28.000
519 03-6	061	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	2.077,82	—	2.077,82	3.000
526 01-6	061	Sachverständige	15.196,73	—	15.196,73	17.000
526 02-4	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	17.000
527 01-2	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	243.583,01	—	243.583,01	104.000
527 02-0	061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	27.785,20	—	27.785,20	25.000
527 04-7	061	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder	4.792,38	—	4.792,38	—
529 10-4	061	Zur Verfügung des Oberfinanzpräsidenten	411,68	—	411,68	—
531 03-6	061	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	5.174,27	—	5.174,27	8.000
541 01-5	061	Zuwendungen an Bedienstete zum Erwerb des Verwaltungs- und Wirtschaftsdiploms	—	—	—	—
546 01-7	061	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 02-5	061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	2.000
546 03-3	061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	5.326,18	—	
—	6.000,00	8.539,87	—	
—	3.000,00	–1.441,25	—	
—	2.000,00	696,89	—	
—	6.000,00	4.493,81	—	
—	—	6.418,65	—	
—	21.238.000,00	–7.357.334,68	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	127.805,71	—	
—	—	5.180.716,79	—	
—	—	1.613.085,95	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	297.000,00	147.985,10	247.300,00	*511 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	130.000,00	9.540,57	—	
—	483.000,00	16.969,08	—	
—	32.000,00	–13.690,55	—	
—	130.000,00	11.370,28	—	
—	28.000,00	–20.605,47	—	
—	3.000,00	–922,18	—	
—	17.000,00	–1.803,27	—	
—	17.000,00	–17.000,00	—	
—	104.000,00	139.583,01	—	
—	25.000,00	2.785,20	—	
—	—	4.792,38	—	
—	—	411,68	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	8.000,00	–2.825,73	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0405 Oberfinanzdirektion

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
546 05-0	061	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	5.000
547 02-1	061	Dienstleistungen Außenstehender	18.809,34	—	18.809,34	34.000
681 01-1	061	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	3.273,08	—	3.273,08	9.000
811 01-2	061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	62.347,45	—	62.347,45	82.000
812 05-1	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
812 13-2	061	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	3.023,89	—	3.023,89	13.000
812 15-9	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	45.692,70	—	45.692,70	46.000
812 16-7	061	Erwerb von Maschinen und Einrichtungen zur Rationalisierung und Vereinfachung des Geschäftsbetriebes b. d. Oberfinanzdirektion	19.204,03	—	19.204,03	21.000
981 04-0	990	Abführung an 13 21-381 04	1.453.855,09	—	1.453.855,09	2.571.000
		Abschluss Kapitel 04 05				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	34.615,50	—	34.615,50	17.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.418,65	—	6.418,65	—
		Summe der Einnahmen	41.034,15	—	41.034,15	17.000
		4 Personalausgaben	20.802.273,77	—	20.802.273,77	21.246.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.569.399,44	—	1.569.399,44	1.320.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.273,08	—	3.273,08	9.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	130.268,07	—	130.268,07	162.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.453.855,09	—	1.453.855,09	2.571.000
		Summe der Ausgaben	23.959.069,45	—	23.959.069,45	25.308.000
		Zuschuss	23.918.035,30	—	23.918.035,30	25.291.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	34.000,00	–15.190,66	—	
—	9.000,00	–5.726,92	—	
—	82.000,00	–19.652,55	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	–9.976,11	—	
—	46.000,00	–307,30	—	
—	21.000,00	–1.795,97	—	
—	2.571.000,00	–1.117.144,91	—	
—	17.000,00	17.615,50	—	
—	—	6.418,65	—	
—	17.000,00	24.034,15	—	
—	21.246.000,00	–443.726,23	—	
—	1.320.000,00	249.399,44	247.300,00	
—	9.000,00	–5.726,92	—	
—	162.000,00	–31.731,93	—	
—	2.571.000,00	–1.117.144,91	—	
—	25.308.000,00	–1.348.930,55	247.300,00	
—	25.291.000,00	–1.372.964,70		

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	2.873.305,93	—	2.873.305,93	2.850.000
111 45-6	061	Gebühren nach dem Steuerberatungsgesetz	42.245,92	—	42.245,92	40.000
112 01-0	061	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	8.124.994,92	—	8.124.994,92	6.700.000
119 01-5	061	Vermischte Einnahmen	1.685.714,72	—	1.685.714,72	920.000
119 02-3	061	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	3,00	—	3,00	—
119 03-1	061	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	6.148,70	—	6.148,70	—
119 05-8	061	Stundungszinsen, Verzugszinsen, Säumniszuschläge und Verspätungszuschläge	63.933.316,77	—	63.933.316,77	66.928.000
119 41-4	061	Rückzahlung von Überzahlungen	1.158,94	—	1.158,94	10.000
119 46-5	061	Ersatzleistungen	129.831,96	—	129.831,96	200.000
121 01-0	859	Ablieferungen aus behördeneigenen Küchen- und Kantinenbetrieben	—	—	—	—
124 01-9	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	77.698,47	—	77.698,47	77.000
132 01-1	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	42.828,12	—	42.828,12	18.000
232 01-6	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Sachsen-Anhalt	57.213,32	—	57.213,32	87.000
236 01-1	061	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	33.272,44	—	33.272,44	17.000
261 01-6	061	Erstattung der Kosten für die Verwaltung der Kirchensteuer	28.292.490,53	—	28.292.490,53	29.700.000
261 02-4	061	Erstattung der Kosten für die Verwaltung der Landwirtschaftskammerbeiträge	1.142.266,01	—	1.142.266,01	1.124.000
261 03-2	061	Erstattung sonstiger Verwaltungskosten	117.108,94	—	117.108,94	123.000
381 11-9	990	Zuführung von 13 99-981 11	5.079.000,00	—	5.079.000,00	5.079.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	298.281.671,92	—	298.281.671,92	390.297.000
422 04-4	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	8.622.185,72	—	8.622.185,72	9.259.000
422 19-2	061	Altersteilzeitzuschläge	1.509.883,20	—	1.509.883,20	—
425 01-9	061	Vergütungen der Angestellten	82.771.056,44	—	82.771.056,44	—
425 06-0	061	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-5	061	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	4.970.631,41	—	4.970.631,41	—
426 03-1	061	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	76.725,57	—	76.725,57	—
426 04-0	061	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-6	061	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	5.000
427 01-1	061	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	68.756,45	—	68.756,45	65.000
427 39-9	061	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	149.073,62	—	149.073,62	67.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.850.000,00	23.305,93	—	
—	40.000,00	2.245,92	—	
—	6.700.000,00	1.424.994,92	—	
—	920.000,00	765.714,72	—	
—	—	3,00	—	
—	—	6.148,70	—	
—	66.928.000,00	–2.994.683,23	—	
—	10.000,00	–8.841,06	—	
—	200.000,00	–70.168,04	—	
—	—	—	—	
—	77.000,00	698,47	—	
—	18.000,00	24.828,12	—	
—	87.000,00	–29.786,68	—	
—	17.000,00	16.272,44	—	
—	29.700.000,00	–1.407.509,47	—	
—	1.124.000,00	18.266,01	—	
—	123.000,00	–5.891,06	—	
—	5.079.000,00	—	—	
—	390.297.000,00	–92.015.328,08	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	9.259.000,00	–636.814,28	—	
—	—	1.509.883,20	—	
—	—	82.771.056,44	—	
—	—	—	—	
—	—	4.970.631,41	—	
—	—	76.725,57	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	65.000,00	3.756,45	3.756,45	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	67.000,00	82.073,62	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
453 01-2	061	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	211.160,29	—	211.160,29	260.000
459 04-5	061	Vergütungen für Beamte im Vollstreckungsdienst	236.464,44	—	236.464,44	312.000
511 01-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.115.848,87	—	17.115.848,87	17.585.000
514 01-1	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	11.055,54	—	11.055,54	16.000
517 01-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5.457.833,22	—	5.457.833,22	5.073.000
518 01-7	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	3.703.123,65	—	3.703.123,65	4.434.000
518 02-5	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	247.125,19	—	247.125,19	281.000
519 01-3	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	164.678,51	—	164.678,51	216.000
519 03-0	061	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	55.682,17	—	55.682,17	49.000
526 01-0	061	Sachverständige	121.016,43	—	121.016,43	144.000
526 02-8	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	664.919,07	—	664.919,07	716.000
526 03-6	061	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder des Gutachterausschusses und der Schätzungsausschüsse	142.849,00	—	142.849,00	143.000
527 01-6	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	5.141.806,09	—	5.141.806,09	5.318.000
527 02-4	061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	8.381,16	—	8.381,16	8.000
527 04-0	061	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder	686.352,04	—	686.352,04	727.000
532 01-0	061	Zeugenentschädigungen	4.504,87	—	4.504,87	3.000
546 01-0	061	Vermischte Ausgaben	424.923,95	—	424.923,95	578.000
546 02-9	061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	323,50	—	323,50	5.000
546 03-7	061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	19.324,76	—	19.324,76	83.000
546 05-3	061	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	37.090,30	—	37.090,30	8.000
547 02-5	061	Dienstleistungen Außenstehender	542.460,74	—	542.460,74	668.000
633 01-0	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden	92.628,97	—	92.628,97	96.000
681 01-5	061	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	37.977,49	—	37.977,49	17.000
811 01-6	061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 05-5	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	6.000
812 13-6	061	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	631.507,37	47.492,00	678.999,37	679.000
812 15-2	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	403.360,52	—	403.360,52	407.000
812 16-0	061	Erwerb von Maschinen und Einrichtungen zur Rationalisierung und Vereinfachung des Geschäftsbetriebes bei den Finanzämtern	36.378,90	—	36.378,90	37.000
981 02-7	990	Abführung an 13 21-381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	1.778.207,00	—	1.778.207,00	1.329.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	260.000,00	–48.839,71	—	
—	312.000,00	–75.535,56	—	
—	17.585.000,00	–469.151,13	1.149.064,62	*511 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	16.000,00	–4.944,46	—	
—	5.073.000,00	384.833,22	—	
—	4.434.000,00	–730.876,35	—	
—	281.000,00	–33.874,81	—	
—	216.000,00	–51.321,49	—	
—	49.000,00	6.682,17	—	
—	144.000,00	–22.983,57	—	
—	716.000,00	–51.080,93	—	
—	143.000,00	–151,00	—	
—	5.318.000,00	–176.193,91	—	
—	8.000,00	381,16	—	
—	727.000,00	–40.647,96	—	
—	3.000,00	1.504,87	—	
—	578.000,00	–153.076,05	—	
—	5.000,00	–4.676,50	—	
—	83.000,00	–63.675,24	—	
—	8.000,00	29.090,30	—	
—	668.000,00	–125.539,26	—	
—	96.000,00	–3.371,03	—	
—	17.000,00	20.977,49	20.977,49	*681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	6.000,00	–6.000,00	—	
—	679.000,00	–0,63	—	
—	407.000,00	–3.639,48	—	
—	37.000,00	–621,10	—	
—	1.329.000,00	449.207,00	—	*981 02: 449.462,— EUR umgesetzt von 04 06 - 518 01.*

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 04-3	990	Abführung an 13 21-381 04	16.219.057,98	—	16.219.057,98	15.554.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Aus- und Fortbildung**	(1.214.729,67)	(—)	(1.214.729,67)	(1.558.000)
427 61-5	061	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte zur Ausbildung, Fortbildung und Prüfung * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 525 98 und 525 99.*	196.276,66	—	196.276,66	336.000
453 61-6	061	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehrgängen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 525 98 und 525 99.*	117.453,91	—	117.453,91	247.000
525 61-7	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 525 98 und 525 99.*	900.999,10	—	900.999,10	975.000
TGr. 70		**Personelle Verwaltungshilfe für das Land Sachsen-Anhalt**	(34.894,76)	(—)	(34.894,76)	(51.000)
453 70-5	061	Trennungsgeld für entsandte Bedienstete	—	—	—	—
459 70-3	061	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
527 70-9	061	Reisekostenvergütungen	34.894,76	—	34.894,76	51.000
TGr. 71		**Projekt Finanzamt 2003** * *Übertragbar.*	(334.768,93)	(225.967,00)	(560.735,93)	(600.000)
511 71-3	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation	20.592,22	—	20.592,22	38.000
525 71-4	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	34.763,36	—	34.763,36	8.000
547 71-8	061	Dienstleistungen Außenstehender	35.380,36	—	35.380,36	84.000
812 71-3	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	244.032,99	225.967,00	469.999,99	470.000
TGr. 75		**Ausgaben der Finanzämter Emden, Göttingen, Uelzen und Vechta im Rahmen des Modellversuchs einer Teil-Sachkostenbudgetierung** * *Übertragbar.* *** *Der Titel 427 75 ist nur einseitig deckungsfähig zugunsten der übrigen Titel der Titelgruppe. Ausgabereste der Titelgruppe dürfen zu 90 v.H. in das Folgejahr übertragen und ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden. Beim Titel 812 75 wird zugelassen, daß von den Erläuterungen abgewichen werden kann.*	(1.663.779,85)	(383.751,83)	(2.047.531,68)	(1.879.000)
427 75-5	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	15.090,68	—	15.090,68	123.000
511 75-6	061	Geschäftsbedarf	671.385,08	—	671.385,08	—
514 75-5	061	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	5.273,05	—	5.273,05	—
517 75-4	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume einschl. Kosten für Reinigung, Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	388.675,66	—	388.675,66	—
518 75-0	061	Mieten und Pachten	72.247,68	—	72.247,68	—
526 75-3	061	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	67.100,30	—	67.100,30	—
527 75-0	061	Reisekostenvergütungen; Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder	317.400,42	—	317.400,42	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.554.000,00	665.057,98	665.057,98	*981 04: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(1.558.000,00)	(–343.270,33)	(—)	
—	336.000,00	–139.723,34	—	
—	247.000,00	–129.546,09	—	
—	975.000,00	–74.000,90	—	
(—)	(51.000,00)	(–16.105,24)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	–16.105,24	—	
(—)	(600.000,00)	(–39.264,07)	(—)	
—	38.000,00	–17.407,78	—	
—	8.000,00	26.763,36	—	
—	84.000,00	–48.619,64	—	
—	470.000,00	–0,01	—	
(211.170,77)	(2.090.170,77)	(–42.639,09)	(—)	
—	123.000,00	–107.909,32	—	
—	—	671.385,08	—	
—	—	5.273,05	—	
—	—	388.675,66	—	
—	—	72.247,68	—	
—	—	67.100,30	—	
—	—	317.400,42	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 75-0	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	31.577,04	383.751,83	415.328,87	1.674.000
812 75-6	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen; Ergänzung landeseigener Fernmeldeanlagen	95.029,94	—	95.029,94	82.000
TGr. 94		**Reformdividende aus dem Pilotprojekt Energiekosteneinsparung (LENI)**	(19.818,94)	(—)	(19.818,94)	(—)
429 94-4	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 94-7	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.818,94	—	19.818,94	—
711 94-1	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 94-2	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 96/97		**Weiterer Ausbau der IuK-Technik in der nds. Steuerverwaltung /(FISCUS)** * *Übertragbar.*	(16.510.872,27)	(2.642.756,00)	(19.153.628,27)	(20.774.000)
518 96-3	061	Ausgaben für die Anmietung von Software * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 518 96, 518 97, 538 96, 538 97, 812 97, 511 99, 518 98, 518 99, 525 98, 525 99, 538 98, 538 99 und 812 99.*	755.841,56	—	755.841,56	1.238.000
518 97-1	061	Ausgaben für die Anmietung von Hardware * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	—	—	—	—
538 96-4	061	Ausgaben für Software * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	2.437,20	—	2.437,20	130.000
538 97-2	061	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	6.648.242,77	482.158,00	7.130.400,77	6.068.000
812 97-7	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	9.104.350,74	2.160.598,00	11.264.948,74	13.338.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken** * *Übertragbar.*	(22.086.004,58)	(—)	(22.086.004,58)	(19.395.000)
511 99-3	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	4.573.409,03	—	4.573.409,03	5.305.000
518 98-0	061	Ausgaben für die Anmietung von Software * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	1.929.748,60	—	1.929.748,60	2.454.000
518 99-8	061	Ausgaben für die Anmietung von Hardware * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	67.613,28	—	67.613,28	—
525 98-6	061	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (izn) * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 61, 453 61 und 525 61.* *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	22.600,43	—	22.600,43	52.000
525 99-4	061	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 61, 453 61 und 525 61.* *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	662.072,62	—	662.072,62	872.000
538 98-0	061	Ausgaben für die Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn) * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	7.053.124,93	—	7.053.124,93	7.361.000
538 99-9	061	Ausgaben für die Dienstleistungen Anderer * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	1.819.947,10	—	1.819.947,10	405.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
211.170,77	1.885.170,77	–1.469.841,90	—	
—	82.000,00	13.029,94	—	
(19.833,22)	(19.833,22)	(–14,28)	(—)	
—	—	—	—	
19.833,22	19.833,22	–14,28	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(149.323,81)	(20.923.323,81)	(–1.769.695,54)	(—)	
—	1.238.000,00	–482.158,44	—	
—	—	—	—	
—	130.000,00	–127.562,80	—	
14.783,49	6.082.783,49	1.047.617,28	—	
134.540,32	13.472.540,32	–2.207.591,58	—	
(999.409,45)	(20.394.409,45)	(1.691.595,13)	(1.799.999,59)	
20.037,02	5.325.037,02	–751.627,99	1.799.999,59	*511 99: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.454.000,00	–524.251,40	—	
11.268,87	11.268,87	56.344,41	—	
—	52.000,00	–29.399,57	—	
—	872.000,00	–209.927,38	—	
—	7.361.000,00	–307.875,07	—	
206.741,38	611.741,38	1.208.205,72	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 99-3	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik * *Vgl. D-Vermerk zu 518 96.*	5.957.488,59	—	5.957.488,59	2.946.000
		Abschluss Kapitel 04 06				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	76.917.247,45	—	76.917.247,45	77.743.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	29.642.351,24	—	29.642.351,24	31.051.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	5.079.000,00	—	5.079.000,00	5.079.000
		Summe der Einnahmen	111.638.598,69	—	111.638.598,69	113.873.000
		4 Personalausgaben	397.226.430,31	—	397.226.430,31	400.971.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	60.684.444,55	865.909,83	61.550.354,38	62.770.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	130.606,46	—	130.606,46	113.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	16.472.149,05	2.434.057,00	18.906.206,05	17.965.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	17.997.264,98	—	17.997.264,98	16.883.000
		Summe der Ausgaben	492.510.895,35	3.299.966,83	495.810.862,18	498.702.000
		Zuschuss	380.872.296,66	3.299.966,83	384.172.263,49	384.829.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
761.362,18	3.707.362,18	2.250.126,41	—	
—	77.743.000,00	–825.752,55	—	
—	31.051.000,00	–1.408.648,76	—	
—	5.079.000,00	—	—	
—	113.873.000,00	–2.234.401,31	—	
—	400.971.000,00	–3.744.569,69	3.756,45	
483.834,75	63.253.834,75	–1.703.480,37	2.949.064,21	
—	113.000,00	17.606,46	20.977,49	
—	—	—	—	
895.902,50	18.860.902,50	45.303,55	—	
—	16.883.000,00	1.114.264,98	665.057,98	
1.379.737,25	500.081.737,25	–4.270.875,07	3.638.856,13	
1.379.737,25	386.208.737,25	–2.036.473,76		

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0407 Landesfinanzschule Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	061	Vermischte Einnahmen	156,29	—	156,29	1.000
119 24-8	061	Einnahmen für Unterkunft in der Landesfinanzschule	42.966,25	—	42.966,25	31.000
119 26-4	061	Einnahmen für Verpflegung in der Landesfinanzschule	81.637,70	—	81.637,70	80.000
124 01-2	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	9.121,11	—	9.121,11	11.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	580.523,15	—	580.523,15	1.170.000
422 19-6	061	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-2	061	Vergütungen der Angestellten	172.997,64	—	172.997,64	—
425 03-9	061	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-7	061	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
426 01-9	061	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	492.745,87	—	492.745,87	—
427 01-5	061	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	7.000
427 31-7	061	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	3.000
427 39-2	061	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-6	061	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	4.363,63	—	4.363,63	2.000
453 11-3	061	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	74.092,21	—	74.092,21	36.000
511 01-6	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	80.171,58	—	80.171,58	87.000
514 02-3	061	Verpflegungskosten für Lehrgangsteilnehmer und sonstige Personen, die in der Landesfinanzschule verpflegt werden ** *Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.* *Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.*	113.198,70	—	113.198,70	125.000
514 03-1	061	Kleingeräte	1.234,27	—	1.234,27	2.000
517 01-4	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	134.229,89	—	134.229,89	162.000
518 01-0	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	51.464,61	—	51.464,61	65.000
518 02-9	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1.436,99	—	1.436,99	1.000
519 01-7	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	10.890,31	—	10.890,31	5.000
519 02-5	061	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-3	061	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	689,08	—	689,08	1.000
519 04-1	061	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	7.107,68	—	7.107,68	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–843,71	—	
—	31.000,00	11.966,25	—	
—	80.000,00	1.637,70	—	
—	11.000,00	–1.878,89	—	
—	1.170.000,00	–589.476,85	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	172.997,64	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	492.745,87	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	2.363,63	2.363,63	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	36.000,00	38.092,21	38.092,21	*453 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	87.000,00	–6.828,42	—	
—	125.000,00	–11.801,30	—	
—	2.000,00	–765,73	—	
—	162.000,00	–27.770,11	—	
—	65.000,00	–13.535,39	—	
—	1.000,00	436,99	—	
—	5.000,00	5.890,31	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–310,92	—	
—	2.000,00	5.107,68	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0407 Landesfinanzschule Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 01-7	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	38.163,61	—	38.163,61	28.000
526 01-3	061	Sachverständige	—	—	—	—
527 01-0	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	438,23	—	438,23	2.000
546 01-4	061	Vermischte Ausgaben	288,04	—	288,04	—
546 02-2	061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 05-7	061	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
547 02-9	061	Dienstleistungen Außenstehender	11.887,13	—	11.887,13	1.000
681 01-9	061	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	—	—	—	—
812 13-0	061	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-6	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	49.982,45	—	49.982,45	50.000
812 19-9	061	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
812 24-5	061	Erwerb von Lehr- und Lernmitteln	—	—	—	—
812 32-6	061	Erwerb von Unterkunftsgeräten und Spinnstoffen	—	—	—	—
981 04-7	990	Abführung an 13 21-381 04	360.945,58	—	360.945,58	361.000
		Abschluss Kapitel 04 07				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	133.881,35	—	133.881,35	123.000
		Summe der Einnahmen	133.881,35	—	133.881,35	123.000
		4 Personalausgaben	1.324.722,50	—	1.324.722,50	1.218.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	451.200,12	—	451.200,12	481.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	49.982,45	—	49.982,45	50.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	360.945,58	—	360.945,58	361.000
		Summe der Ausgaben	2.186.850,65	—	2.186.850,65	2.110.000
		Zuschuss	2.052.969,30	—	2.052.969,30	1.987.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	28.000,00	10.163,61	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–1.561,77	—	
—	—	288,04	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	10.887,13	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	–17,55	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	361.000,00	–54,42	—	
—	123.000,00	10.881,35	—	
—	123.000,00	10.881,35	—	
—	1.218.000,00	106.722,50	40.455,84	
—	481.000,00	–29.799,88	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	–17,55	—	
—	361.000,00	–54,42	—	
—	2.110.000,00	76.850,65	40.455,84	
—	1.987.000,00	65.969,30		

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	016	Vermischte Einnahmen	40.766,91	—	40.766,91	105.000
119 02-4	016	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	122.908,28	—	122.908,28	38.000
119 06-7	016	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
124 01-0	016	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	21.207,86	—	21.207,86	20.000
132 01-2	016	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10.343,48	—	10.343,48	20.000
231 01-0	016	Erstattungen der Verwaltungsausgaben für die hochbautechnische Betreuung der Bundesbauanlagen	28.000.000,00	—	28.000.000,00	40.903.000
231 61-4	016	Erstattungen von Baunebenkosten - Bauleitungskosten - durch den Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	42.000.000,00	—	42.000.000,00	45.418.000
231 66-5	016	Erstattungen vom Bund für Baunebenkosten - Bauleitungskosten - bei Hochbauten an BAB	179.311,91	—	179.311,91	77.000
236 01-2	016	Erstattungen der Verwaltungsausgaben für die hochbautechnische Betreuung der Bauanlagen der Bundesanstalt für Arbeit	—	—	—	5.000
236 02-0	016	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte	—	—	—	—
236 63-2	016	Erstattungen von Baunebenkosten - Bauleitungskosten - durch die Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	561.785,66	—	561.785,66	2.045.000
261 01-7	016	Erst. der Verw.Ausg. für die hochbautechn. Betreuung der Grundstücke des Braunschw. Vereinigten Kloster- u. Studienfonds	77.439,90	—	77.439,90	51.000
261 03-3	016	Erst. der Verw.Ausgaben für die Unterhaltungsbetreuung für Bauten von Landesbetrieben	3.568.732,04	—	3.568.732,04	3.323.000
261 66-1	016	Erstattungen für die Bauleitungskosten für Hochbaumaßnahmen an Bundesfernstraßen u.BAB	—	—	—	51.000
261 68-8	016	Erstattungen von Baunebenkosten - Bauleitun gskosten - durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	740.958,04	—	740.958,04	1.201.000
381 65-9	990	Verrechung zwischen Kapiteln; Zuführung von Bauleitungsmitteln für Landesbauten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	6.809.000,31	—	6.809.000,31	7.951.000
381 66-7	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
381 68-3	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
381 99-3	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts * *Vgl. K-Vermerk zu 511 99.*	2.761,02	—	2.761,02	—
389 65-0	990	Verrechnung zwischen Kapiteln; Zuführung für Sachaufwendungen der staatlichen Bauleitung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	614.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	10.299.425,72	—	10.299.425,72	45.123.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	105.000,00	–64.233,09	—	
—	38.000,00	84.908,28	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	1.207,86	—	
—	20.000,00	–9.656,52	—	
—	40.903.000,00	–12.903.000,00	—	
—	45.418.000,00	–3.418.000,00	—	
—	77.000,00	102.311,91	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	2.045.000,00	–1.483.214,34	—	
—	51.000,00	26.439,90	—	
—	3.323.000,00	245.732,04	—	
—	51.000,00	–51.000,00	—	
—	1.201.000,00	–460.041,96	—	
—	7.951.000,00	–1.141.999,69	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	2.761,02	—	
—	614.000,00	–614.000,00	—	
—	45.123.000,00	–34.823.574,28	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 04-5	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	339.743,89	—	339.743,89	346.000
422 06-1	016	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-3	016	Altersteilzeitzuschläge	87.480,23	—	87.480,23	—
422 31-2	016	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	315.966,59	—	315.966,59	341.000
425 01-0	016	Vergütungen der Angestellten	31.601.442,22	—	31.601.442,22	—
425 03-6	016	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-4	016	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	343.729,92	—	343.729,92	368.000
425 06-0	016	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	2.000
425 31-1	016	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-6	016	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	1.056.352,35	—	1.056.352,35	—
426 03-2	016	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-7	016	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 31-8	016	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-2	016	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	6.166,33	—	6.166,33	19.000
427 21-7	016	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	—	—	—	—
427 31-4	016	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	12.698,45	—	12.698,45	8.000
427 39-0	016	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-3	016	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	108.030,89	—	108.030,89	62.000
511 01-3	016	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	600.035,43	—	600.035,43	787.000
514 01-2	016	Haltung von Dienstfahrzeugen	86.007,58	—	86.007,58	59.000
517 01-1	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	420.553,22	—	420.553,22	391.000
518 01-8	016	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10.062,87	—	10.062,87	114.000
518 02-6	016	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	98.753,13	—	98.753,13	40.000
519 01-4	012	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	7.736,22	—	7.736,22	21.000
525 01-4	016	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	157.808,34	—	157.808,34	125.000
526 01-0	016	Sachverständige	738,61	—	738,61	2.000
526 02-9	016	Gerichts- und ähnliche Kosten	105.634,26	—	105.634,26	50.000
527 01-7	016	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	180.176,95	—	180.176,95	174.000
527 02-5	016	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	13.339,21	—	13.339,21	14.000
531 03-0	016	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—
546 01-1	016	Vermischte Ausgaben	374,64	—	374,64	—
546 03-8	016	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	12.048,12	—	12.048,12	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	346.000,00	–6.256,11	—	
—	—	—	—	
—	—	87.480,23	—	
—	341.000,00	–25.033,41	—	
—	—	31.601.442,22	—	
—	—	—	—	
—	368.000,00	–24.270,08	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	1.056.352,35	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	–12.833,67	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	4.698,45	—	
—	—	—	—	
—	62.000,00	46.030,89	46.030,89	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	787.000,00	–186.964,57	—	
—	59.000,00	27.007,58	—	
—	391.000,00	29.553,22	—	
—	114.000,00	–103.937,13	—	
—	40.000,00	58.753,13	—	
—	21.000,00	–13.263,78	—	
—	125.000,00	32.808,34	—	
—	2.000,00	–1.261,39	—	
—	50.000,00	55.634,26	—	
—	174.000,00	6.176,95	—	
—	14.000,00	–660,79	—	
—	—	—	—	
—	—	374,64	—	
—	—	12.048,12	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
636 01-0	016	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	—	—	—	—
681 01-6	016	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	14.194,43	—	14.194,43	12.000
811 01-7	016	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	151.744,60	—	151.744,60	153.000
812 13-7	016	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	28.121,05	—	28.121,05	—
812 15-3	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	49.419,06	—	49.419,06	47.000
812 35-8	016	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	—	—	—	—
981 01-0	990	Abführung an 13 50 - 381 04	2.000.000,00	—	2.000.000,00	1.892.000
981 02-8	990	Abführung an 13 21 - 381 19	422.000,00	—	422.000,00	422.000
981 03-6	990	Abführung an 1404 - 38110	1.020.580,92	—	1.020.580,92	1.154.000
981 04-4	990	Abführung an 13 21 - 381 04	3.286.681,08	—	3.286.681,08	2.718.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Baunebenkosten -Bauleitungskosten- für die Durchführung von Bauten des Bundes** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 61.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung über die Anrechnung auf die Zielvereinbarung verbindlich.*	(41.953.565,60)	(46.434,40)	(42.000.000,00)	(45.418.000)
429 61-9	016	Nicht aufteilbare Personalausgaben	22.091.338,13	—	22.091.338,13	22.441.000
459 61-5	016	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	8.928,30	—	8.928,30	33.000
547 61-1	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.969.913,39	—	1.969.913,39	1.604.000
547 62-0	016	Vergütungen der freiberuflich Tätigen	17.774.769,20	46.434,40	17.821.203,60	21.251.000
811 61-0	016	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	4.900,00	—	4.900,00	33.000
812 61-7	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	84.696,69	—	84.696,69	56.000
981 61-3	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	19.019,89	—	19.019,89	—
TGr. 63/64		**Baunebenkosten -Bauleitungskosten- für die Durchführung von Bauten der Bundesanstalt für Arbeit** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 236 63.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung über die Anrechnung auf die Zielvereinbarung verbindlich.*	(1.627.265,35)	(5.761.115,20)	(7.388.380,55)	(2.045.000)
429 63-5	016	Nicht aufteilbare Personalausgaben	668.855,24	500.000,00	1.168.855,24	511.000
459 63-1	016	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	279,12	—	279,12	1.000
547 63-8	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–11.688,70	—	–11.688,70	154.000
547 64-6	016	Vergütungen der freiberuflich Tätigen	968.758,54	5.261.115,20	6.229.873,74	1.379.000
811 63-7	016	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 63-3	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.061,15	—	1.061,15	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	12.000,00	2.194,43	2.194,43	*681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	153.000,00	–1.255,40	—	
28.121,05	28.121,05	—	—	
3.272,27	50.272,27	–853,21	—	
—	—	—	—	
—	1.892.000,00	108.000,00	108.000,00	*981 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	422.000,00	—	—	
—	1.154.000,00	–133.419,08	—	
—	2.718.000,00	568.681,08	568.681,08	*981 04: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(45.418.000,00)	(–3.418.000,00)	(—)	**TGr. 61/62 bis TGr. 70:** **Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Personalausgaben für 148 Vollzeitarbeitskräfte im Bereich kleiner NUE kw ab 1.1.2004 in Anrechnung auf die ZV bis 2003. Die Personalausgaben sind bei Ausscheiden einer Vollzeitarbeitskraft aus dem Aufgabenbereich Kleine NUE einzusparen.**
—	22.441.000,00	–349.661,87	—	
—	33.000,00	–24.071,70	—	
—	1.604.000,00	365.913,39	—	
—	21.251.000,00	–3.429.796,40	—	
—	33.000,00	–28.100,00	—	
—	56.000,00	28.696,69	—	
—	—	19.019,89	—	
(6.826.594,89)	(8.871.594,89)	(–1.483.214,34)	(—)	
511.291,88	1.022.291,88	146.563,36	—	
—	1.000,00	–720,88	—	
—	154.000,00	–165.688,70	—	
6.315.303,01	7.694.303,01	–1.464.429,27	—	
—	—	—	—	
—	—	1.061,15	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 63-0	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	—	—	—	—
TGr. 65		**Baunebenkosten -Bauleitungskosten- für die Durchführung von Bauten des Landes** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 65 und 389 65.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung über die Anrechnung auf die Zielvereinbarung verbindlich.*	(9.454.917,46)	(3.043.119,09)	(12.498.036,55)	(8.565.000)
981 65-6	990	Nicht aufteilbare Personal- und Fürsorgeleistungen	8.741.475,16	1.000.000,00	9.741.475,16	7.951.000
989 65-7	990	Sachaufwand der staatlichen Bauleitung	713.442,30	2.043.119,09	2.756.561,39	614.000
TGr. 66/67		**Baunebenkosten -Baultg.kost.- für Hochbaumaßnahmen an Bundesfernstraßen und BAB** * *Übertragbar.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung über die Anrechnung auf die Zielvereinbarung verbindlich.*	(536.630,95)	(2.182.024,68)	(2.718.655,63)	(958.000)
429 66-0	016	Nicht aufteilbare Personalausgaben	363.916,27	—	363.916,27	915.000
459 66-6	016	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	93,29	—	93,29	1.000
547 66-2	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	28.424,95	—	28.424,95	1.000
547 67-0	016	Vergütungen der freiberuflich Tätigen	143.396,44	2.182.024,68	2.325.421,12	41.000
811 66-1	016	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 66-8	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	800,00	—	800,00	—
TGr. 68/69		**Baunebenkosten -Bauleitungskosten- für die Durchführung von Bauten Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 261 68.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung über die Anrechnung auf die Zielvereinbarung verbindlich.*	(1.381.929,48)	(710.810,55)	(2.092.740,03)	(1.201.000)
429 68-6	016	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.233.004,79	300.000,00	1.533.004,79	1.023.000
459 68-2	016	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	1.352,98	—	1.352,98	5.000
547 68-9	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	121.963,73	—	121.963,73	102.000
547 69-7	016	Vergütungen der freiberuflich Tätigen	996,44	410.810,55	411.806,99	71.000
811 68-8	016	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 68-4	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	24.611,54	—	24.611,54	—
981 68-0	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	—	—	—	—
TGr. 70		**Baunebenkosten - Bauleitungsmittel für die vorübergehende Durchführung von kleinen Bauten des Landes** * *Übertragbar.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung über die Anrechnung auf die Zielvereinbarung verbindlich.*	(6.649.757,52)	(1.165.242,48)	(7.815.000,00)	(7.815.000)
429 70-8	016	Nicht aufteilbare Personalausgaben	4.660.544,63	—	4.660.544,63	6.022.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(5.689.036,24)	(14.254.036,24)	(–1.755.999,69)	(—)	
5.112.918,81	13.063.918,81	–3.322.443,65	—	
576.117,43	1.190.117,43	1.566.443,96	—	
(1.760.655,63)	(2.718.655,63)	(—)	(—)	
1.760.655,63	2.675.655,63	–2.311.739,36	—	
—	1.000,00	–906,71	—	
—	1.000,00	27.424,95	—	
—	41.000,00	2.284.421,12	—	
—	—	—	—	
—	—	800,00	—	
(1.351.781,99)	(2.552.781,99)	(–460.041,96)	(—)	
511.291,88	1.534.291,88	–1.287,09	—	
—	5.000,00	–3.647,02	—	
—	102.000,00	19.963,73	—	
840.490,11	911.490,11	–499.683,12	—	
—	—	—	—	
—	—	24.611,54	—	
—	—	—	—	
(—)	(7.815.000,00)	(—)	(—)	
—	6.022.000,00	–1.361.455,37	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
459 70-4	016	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	–2.878,75	—	–2.878,75	7.000
546 70-4	016	Vermischte Ausgaben	80.512,38	—	80.512,38	234.000
547 70-0	016	Vergütungen der FBT	1.911.579,26	1.165.242,48	3.076.821,74	1.552.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.*	(4.246.656,93)	(1.336.873,47)	(5.583.530,40)	(3.022.000)
511 98-6	016	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (izn)	—	—	—	10.000
511 99-4	016	Geschäftsbedarf für die Informationstechnik * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 99.*	32.799,21	—	32.799,21	300.000
518 99-9	016	Ausgaben für die Anmietung von IuK-Technik	—	—	—	—
525 98-7	016	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (izn)	41.705,72	3.100,00	44.805,72	35.000
525 99-5	016	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister	298.484,47	170.450,00	468.934,47	—
538 98-1	016	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn)	36.769,32	112.800,00	149.569,32	100.000
538 99-0	016	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer	590.465,52	640.000,00	1.230.465,52	887.000
547 98-0	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (izn)	72.300,11	10.000,00	82.300,11	30.000
547 99-9	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Andere	738.112,17	282.923,47	1.021.035,64	600.000
812 98-6	016	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik (izn)	1.709.910,29	—	1.709.910,29	900.000
812 99-4	016	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik Andere	726.110,12	117.600,00	843.710,12	160.000
		<u>Abschluss Kapitel 04 10</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	195.226,53	—	195.226,53	183.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	75.128.227,55	—	75.128.227,55	93.074.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	6.811.761,33	—	6.811.761,33	8.565.000
		Summe der Einnahmen	82.135.215,41	—	82.135.215,41	101.822.000
		4 Personalausgaben	73.196.470,59	800.000,00	73.996.470,59	77.228.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	26.492.530,73	10.284.900,78	36.777.431,51	30.128.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	14.194,43	—	14.194,43	12.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.781.374,50	117.600,00	2.898.974,50	1.349.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	16.203.199,35	3.043.119,09	19.246.318,44	14.751.000
		Summe der Ausgaben	118.687.769,60	14.245.619,87	132.933.389,47	123.468.000
		Zuschuss	36.552.554,19	14.245.619,87	50.798.174,06	21.646.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	7.000,00	–9.878,75	—	
—	234.000,00	–153.487,62	—	
—	1.552.000,00	1.524.821,74	—	
(2.791.330,40)	(5.813.330,40)	(–229.800,00)	(—)	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	300.000,00	–267.200,79	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	9.805,72	—	
—	—	468.934,47	—	
—	100.000,00	49.569,32	—	
644.227,77	1.531.227,77	–300.762,25	—	
—	30.000,00	52.300,11	—	
306.451,86	906.451,86	114.583,78	—	
1.595.230,67	2.495.230,67	–785.320,38	—	
245.420,10	405.420,10	438.290,02	—	
—	183.000,00	12.226,53	—	
—	93.074.000,00	–17.945.772,45	—	
—	8.565.000,00	–1.753.238,67	—	
—	101.822.000,00	–19.686.784,59	—	
2.783.239,39	80.011.239,39	–6.014.768,80	46.030,89	
8.106.472,75	38.234.472,75	–1.457.041,24	—	
—	12.000,00	2.194,43	2.194,43	
1.872.044,09	3.221.044,09	–322.069,59	—	
5.689.036,24	20.440.036,24	–1.193.717,80	676.681,08	
18.450.792,47	141.918.792,47	–8.985.403,00	724.906,40	
18.450.792,47	40.096.792,47	10.701.381,59		

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-8	012	Gebühren und tarifliche Entgelte	28.896,26	—	28.896,26	1.000
112 01-4	012	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	–23,83	—	–23,83	—
119 01-9	012	Vermischte Einnahmen	175.847,85	—	175.847,85	85.000
119 41-8	012	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-9	012	Ersatzleistungen	6.104,25	—	6.104,25	—
132 01-5	012	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.433,95	—	1.433,95	4.000
132 11-2	012	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge	—	—	—	—
132 99-6	019	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Investitionsgütern	—	—	—	3.000
233 01-6	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
235 01-9	012	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
261 01-0	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	2.992.880,44	1.827.253,58	4.820.134,02	3.723.000
381 02-3	990	Zuführung von 05 12 - 981 03	–27.625,12	—	–27.625,12	—
		A U S G A B E N				
422 01-3	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	13.052.157,09	—	13.052.157,09	42.340.000
422 04-8	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	95.702,93	—	95.702,93	143.000
422 06-4	012	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	2.906,97	—	2.906,97	10.000
422 19-6	012	Altersteilzeitzuschläge	76.225,33	—	76.225,33	—
422 31-5	012	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	425.788,34	—	425.788,34	460.000
425 01-2	012	Vergütungen der Angestellten	26.560.625,54	—	26.560.625,54	—
425 03-9	012	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-7	012	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	194.634,72	—	194.634,72	220.000
425 06-3	012	Überstundenvergütungen für Angestellte	6.957,34	—	6.957,34	26.000
425 31-4	012	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-9	012	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	755.851,04	—	755.851,04	—
426 06-0	012	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	11,24	—	11,24	3.000
426 31-0	012	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-5	012	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	71.824,15	—	71.824,15	77.000
427 31-7	012	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	—
427 39-2	012	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	4.602,06	—	4.602,06	—
453 01-6	012	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	15.452,33	—	15.452,33	51.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	27.896,26	—	
—	—	–23,83	23,83	*112 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	85.000,00	90.847,85	—	
—	—	—	—	
—	—	6.104,25	—	
—	4.000,00	–2.566,05	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.723.000,00	1.097.134,02	—	
—	—	–27.625,12	—	
—	42.340.000,00	–29.287.842,91	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	143.000,00	–47.297,07	—	
—	10.000,00	–7.093,03	—	
—	—	76.225,33	—	
—	460.000,00	–34.211,66	—	
—	—	26.560.625,54	—	
—	—	—	—	
—	220.000,00	–25.365,28	—	
—	26.000,00	–19.042,66	—	
—	—	—	—	
—	—	755.851,04	—	
—	3.000,00	–2.988,76	—	
—	—	—	—	
—	77.000,00	–5.175,85	—	
—	—	—	—	
—	—	4.602,06	—	
—	51.000,00	–35.547,67	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
453 11-3	012	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	91,20	—	91,20	—
461 01-9	981	Einsparung von Personalausgaben	—	—	—	—
511 01-6	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 531 01, 532 01, 546 01, 546 02, 546 03, 546 05, 811 01, 812 13, 812 15, 427 99, 511 99, 518 99, 525 98, 525 99, 538 98, 538 99 und 812 99.* ****Ausgaben, die hier zunächst für andere Landesbehörden geleistet und erstattet werden, sind, sofern keine besonderen Einnahmetitel ausgebracht sind, durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	1.848.746,03	—	1.848.746,03	1.650.000
514 01-5	012	Haltung von Dienstfahrzeugen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	42.067,75	—	42.067,75	13.000
517 01-4	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	510.268,77	—	510.268,77	657.000
518 01-0	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	833.519,15	—	833.519,15	1.122.000
518 02-9	012	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeug * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	77.691,57	—	77.691,57	220.000
519 01-7	012	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	20.704,63	—	20.704,63	28.000
519 02-5	012	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-3	012	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-7	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	129.301,58	—	129.301,58	80.000
526 01-3	012	Sachverständige * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	42.591,15	—	42.591,15	30.000
526 02-1	012	Gerichts- und ähnliche Kosten * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	196.605,24	—	196.605,24	53.000
527 01-0	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	85.297,94	—	85.297,94	25.000
527 02-8	012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	3.347,95	—	3.347,95	6.000
529 10-1	012	Zur Verfügung des Präsidenten des Landesamtes für Bezüge und Versorgung * *Übertragbar.*	—	—	—	—
531 01-7	012	Veröffentlichungen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	374,00	—	374,00	1.000
531 03-3	012	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	91,20	91,20	*453 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	1.650.000,00	198.746,03	—	
—	13.000,00	29.067,75	—	
—	657.000,00	–146.731,23	—	
—	1.122.000,00	–288.480,85	—	
—	220.000,00	–142.308,43	—	
—	28.000,00	–7.295,37	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	80.000,00	49.301,58	—	
—	30.000,00	12.591,15	—	
—	53.000,00	143.605,24	—	
—	25.000,00	60.297,94	—	
—	6.000,00	–2.652,05	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–626,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
532 01-3	012	Auslagen in Rechtssachen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	—	—	—	2.000
538 01-1	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-4	012	Vermischte Ausgaben * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	16.020,31	—	16.020,31	20.000
546 02-2	012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	2.364,28	—	2.364,28	15.000
546 03-0	012	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	6.859,21	—	6.859,21	—
546 05-7	012	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	—	—	—	—
681 01-9	012	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
685 01-4	012	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-0	012	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen * *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	21.362,15	—	21.362,15	25.000
812 13-0	012	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen * *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	—	—	—	—
812 15-6	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen * *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	—	—	—	20.000
981 04-7	990	Abführung an 13 21 - 381 04	1.319.001,75	—	1.319.001,75	1.329.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken**	(8.177.855,05)	(—)	(8.177.855,05)	(8.059.000)
427 99-6	019	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	—	—	—	—
511 99-7	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	2.446.918,74	—	2.446.918,74	1.419.000
518 99-1	019	Ausgaben für die Anmietung von Software * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	673.680,95	—	673.680,95	921.000
519 99-8	019	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten und baulichen Anlagen	—	—	—	—
525 98-0	012	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (izn) * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	20.436,61	—	20.436,61	179.000
525 99-8	019	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	74.542,85	—	74.542,85	—
538 98-4	012	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn) * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	4.441.263,28	—	4.441.263,28	4.560.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–3.979,69	—	
—	15.000,00	–12.635,72	—	
—	—	6.859,21	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	–3.637,85	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–20.000,00	—	
—	1.329.000,00	–9.998,25	—	
(—)	(8.059.000,00)	(118.855,05)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.419.000,00	1.027.918,74	—	
—	921.000,00	–247.319,05	—	
—	—	—	—	
—	179.000,00	–158.563,39	—	
—	—	74.542,85	—	
—	4.560.000,00	–118.736,72	—	

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 99-2	019	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	34.517,25	—	34.517,25	980.000
812 99-7	019	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik * *Vgl. D-Vermerk zu 511 01.*	486.495,37	—	486.495,37	—
		Abschluss Kapitel 04 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	212.258,48	—	212.258,48	93.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.992.880,44	1.827.253,58	4.820.134,02	3.723.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	–27.625,12	—	–27.625,12	—
		Summe der Einnahmen	3.177.513,80	1.827.253,58	5.004.767,38	3.816.000
		4 Personalausgaben	41.262.830,28	—	41.262.830,28	43.330.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	11.507.119,24	—	11.507.119,24	11.981.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	507.857,52	—	507.857,52	45.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.319.001,75	—	1.319.001,75	1.329.000
		Summe der Ausgaben	54.596.808,79	—	54.596.808,79	56.685.000
		Zuschuss	51.419.294,99	—	49.592.041,41	52.869.000
		Überschuss	—	1.827.253,58	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	980.000,00	–945.482,75	—	
—	—	486.495,37	—	
—	93.000,00	119.258,48	23,83	
—	3.723.000,00	1.097.134,02	—	
—	—	–27.625,12	—	
—	3.816.000,00	1.188.767,38	23,83	
—	43.330.000,00	–2.067.169,72	91,20	
—	11.981.000,00	–473.880,76	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	462.857,52	—	
—	1.329.000,00	–9.998,25	—	
—	56.685.000,00	–2.088.191,21	91,20	
—	52.869.000,00	–3.276.958,59		
—	—	—		

Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0430 Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 01-6	019	Ablieferungen des Landesbetriebes * *Vgl. K-Vermerk zu 891 01.*	516.427,15	—	516.427,15	167.000
381 01-8	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-8	019	Zuschüsse für laufende Zwecke an den Landesbetrieb * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 682 01 und 891 01.*	—	—	—	—
682 03-4	019	Zuschüsse an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke,der technischen u.baulichen Anlagen,Abführung an 1321-12404 * *Übertragbar.*	1.008.000,00	—	1.008.000,00	1.008.000
682 04-2	019	Zuschüsse an den Landesbetrieb für die Versorgung von Beamten; Abführung an 1350-28116	1.257.000,00	—	1.257.000,00	1.257.000
682 38-7	019	Zuschüsse an den Landesbetrieb für die Ausbildung in Kammerberufen	42.000,00	—	42.000,00	42.000
891 01-6	019	Zuschüsse für Investitionen an den Landesbetrieb * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 01.* *Vgl. D-Vermerk zu 682 01.*	8.775.000,00	—	8.775.000,00	8.775.000
		Abschluss Kapitel 04 30				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	516.427,15	—	516.427,15	167.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	516.427,15	—	516.427,15	167.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.307.000,00	—	2.307.000,00	2.307.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	8.775.000,00	—	8.775.000,00	8.775.000
		Summe der Ausgaben	11.082.000,00	—	11.082.000,00	11.082.000
		Zuschuss	10.565.572,85	—	10.565.572,85	10.915.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	167.000,00	349.427,15	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.008.000,00	—	—	
—	1.257.000,00	—	—	
—	42.000,00	—	—	
—	8.775.000,00	—	—	
—	167.000,00	349.427,15	—	
—	—	—	—	
—	167.000,00	349.427,15	—	
—	2.307.000,00	—	—	
—	8.775.000,00	—	—	
—	11.082.000,00	—	—	
—	10.915.000,00	–349.427,15		

Wirtschaftsplan für das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)

für das Geschäftsjahr 2002

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	11 114 000	30 435 437	19 321 437
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	10 362 000	8 230 668	–2 131 332
62	Löhne	—	27 002	27 002
63	Dienstbezüge und Gehälter	18 583 000	12 516 723	–6 066 277
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	5 160 000	4 258 544	–901 456
65	Abschreibungen	4 317 000	4 723 808	406 808
66	Sonstige Personalaufwendungen	1 658 000	2 935 416	–1 277 416
67	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	21 627 000	19 980 178	–1 646 822
68	Aufwendungen für Kommunikation (Dokumentation, Information, Reisen, Werbung)	520 000	478 575	–41 425
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	795 000	1 297 602	502 602
70	Betriebliche Steuern	6 426 000	8 741 176	2 315 176
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21 000	304 118	283 118
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	2 741 000	2 741 000
	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (–)	—	952 416	952 416
Gesamtsumme:		80 583 000	97 622 663	17 039 663

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
50 10	Umsatzerlöse für RZ-Leistungen	25 196 000	23 018 930	–2 177 070
50 20	Umsatzerlöse für Netzleistungen	24 995 000	22 411 490	–2 583 510
50 30	Umsatzerlöse Dezentrale Systeme	6 347 000	3 009 803	–3 337 197
50 40	Umsatzerlöse Beratung und Unterstützungen	1 585 000	2 521 514	936 514
50 50	Umsatzerlöse Entwicklung	3 329 000	2 584 469	–744 531
50 60	Umsatzerlöse Schulung	2 143 000	1 135 587	–1 007 413
51	Umsatzerlöse für Waren und sonstige Umsatzerlöse	12 526 000	36 065 311	23 539 311
54	Sonstige betriebliche Erträge	2 142 000	4 899 392	2 757 392
57	Zinsen und sonstige Erträge	13 000	13 745	745
58	Außerordentliche Erträge	2 307 000	1 962 422	–344 578
Gesamtsumme:		80 583 000	97 622 663	17 039 663

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Investitionsmittel				
02	Softwarelizenzen	403 000	379 117	–23 883
05	Grundstücke und Bauten	174 000	47 461	–126 539
07	technische Anlagen und Maschinen	9 860 000	6 333 907	–3 526 093
08	Betriebs- und Geschäftsausstattung	224 000	788 539	564 539
42	Rückzahlung von Krediten	167 000	167 000	—
Sonstiger Finanzbedarf				
	Im Vorjahr nicht gedeckter Finanzbedarf	—	—	—
	verfügbare Deckungsmittel	1 701 000	12 454 790	10 753 790
Gesamtsumme:		12 529 000	20 170 814	7 641 814

KGr.	Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
34	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	—	952 416	952 416
35	Zuweisungen für Investitionen	8 775 000	8 775 000	—
46	Kredite des Landes	—	—	—
65	Abschreibungen	2 345 000	4 685 253	2 340 253
	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	1 409 000	5 758 145	4 349 145
	Nicht gedeckter Finanzbedarf	—	—	—
Gesamtsumme:		12 529 000	20 170 814	7 641 814

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 04				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	78.789.378,58	—	78.789.378,58	78.679.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	107.804.081,13	1.827.253,58	109.631.334,71	127.883.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	11.863.136,21	—	11.863.136,21	13.644.000
		Summe der Einnahmen	198.456.595,92	1.827.253,58	200.283.849,50	220.206.000
		4 Personalausgaben	570.233.369,88	2.341.449,91	572.574.819,79	580.565.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	144.267.105,51	13.238.338,90	157.505.444,41	149.895.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.528.450,87	256.000,00	2.784.450,87	2.777.000
		7 Baumaßnahmen	1.489.987,62	—	1.489.987,62	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	31.271.252,46	5.401.911,44	36.673.163,90	33.059.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	38.522.011,49	3.043.119,09	41.565.130,58	37.083.000
		Summe der Ausgaben	788.312.177,83	24.280.819,34	812.592.997,17	803.379.000
		Zuschuss	589.855.581,91	22.453.565,76	612.309.147,67	583.173.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	78.679.000,00	110.378,58	23,83	
—	127.883.000,00	–18.251.665,29	—	
—	13.644.000,00	–1.780.863,79	—	
—	220.206.000,00	–19.922.150,50	23,83	
5.570.735,28	586.135.735,28	–13.560.915,49	100.326,35	
11.397.973,71	161.292.973,71	–3.787.529,30	8.602.659,34	
—	2.777.000,00	7.450,87	23.346,98	
—	—	1.489.987,62	—	
2.767.946,59	35.826.946,59	846.217,31	—	
5.689.036,24	42.772.036,24	–1.206.905,66	1.341.739,06	
25.425.691,82	828.804.691,82	–16.211.694,65	10.068.071,73	
25.425.691,82	608.598.691,82	3.710.455,85		

Einzelplan 05

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Ministeriums für Frauen, Arbeit und Soziales für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
05 01	853.155,46	—	853.155,46	22.021.530,23	515.397,80	22.536.928,03	-21.683.772,57
05 02	36.118,38	—	36.118,38	5.031.400,07	13.197,51	5.044.597,58	-5.008.479,20
05 03	46.304.809,02	30.622.931,20	76.927.740,22	70.759.407,72	4.426.106,98	75.185.514,70	1.742.225,52
05 11	48.808,42	—	48.808,42	11.049.705,87	1.779.743,40	12.829.449,27	-12.780.640,85
05 12	1.461.488,47	—	1.461.488,47	1.392.908,08	—	1.392.908,08	68.580,39
05 15	2.115.348,69	—	2.115.348,69	19.012.999,07	60.789,38	19.073.788,45	-16.958.439,76
05 20	4.090.855,91	—	4.090.855,91	75.167.753,59	94.162,58	75.261.916,17	-71.171.060,26
05 21	638.072,02	—	638.072,02	19.880.358,79	—	19.880.358,79	-19.242.286,77
05 22	8.782.061,50	—	8.782.061,50	24.826.828,01	9.443,83	24.836.271,84	-16.054.210,34
05 23	5.865.330,73	—	5.865.330,73	11.641.359,17	188.534,22	11.829.893,39	-5.964.562,66
05 30	151.509.602,78	—	151.509.602,78	1.266.099.338,92	—	1.266.099.338,92	-1.114.589.736,14
05 36	3.287.127,93	—	3.287.127,93	312.799.568,25	15.150.539,31	327.950.107,56	-324.662.979,63
05 38	30.789.463,65	—	30.789.463,65	44.704.405,15	92,32	44.704.497,47	-13.915.033,82
05 40	67.684.158,60	—	67.684.158,60	221.211.466,83	139.512,63	221.350.979,46	-153.666.820,86
05 42	2.369.889,98	—	2.369.889,98	10.322.068,95	80.809,62	10.402.878,57	-8.032.988,59
05 71	183.859,14	—	183.859,14	13.501.969,91	8.955,73	13.510.925,64	-13.327.066,50
05 72	52.217,60	—	52.217,60	60.461.678,11	7.571,30	60.469.249,41	-60.417.031,81
05 73	398.091,50	—	398.091,50	22.600.235,25	9.392.409,33	31.992.644,58	-31.594.553,08
05 74	31.846.225,51	—	31.846.225,51	69.517.644,80	865.384,70	70.383.029,50	-38.536.803,99
Summe Epl. 05	358.316.685,29	30.622.931,20	388.939.616,49	2.282.002.626,77	32.732.650,64	2.314.735.277,41	-1.925.795.660,92

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
463.000,00	—	463.000,00	21.680.000,00	1.617.260,05	23.297.260,05	-22.834.260,05	1.150.487,48	84.523,13
37.000,00	—	37.000,00	5.230.000,00	12.437,33	5.242.437,33	-5.205.437,33	196.958,13	12.344,65
56.737.000,00	31.319.669,79	88.056.669,79	85.530.000,00	5.415.792,77	90.945.792,77	-2.889.122,98	4.631.348,50	—
157.000,00	—	157.000,00	11.082.000,00	1.783.739,09	12.865.739,09	-12.708.739,09	-71.901,76	—
1.672.000,00	—	1.672.000,00	1.670.000,00	—	1.670.000,00	2.000,00	66.580,39	9.401,86
1.846.000,00	—	1.846.000,00	18.188.000,00	116.917,28	18.304.917,28	-16.458.917,28	-499.522,48	1.278.558,86
4.114.000,00	—	4.114.000,00	76.130.000,00	250.000,00	76.380.000,00	-72.266.000,00	1.094.939,74	503.478,76
—	—	—	26.348.000,00	—	26.348.000,00	-26.348.000,00	7.105.713,23	—
9.866.000,00	—	9.866.000,00	25.106.000,00	6.984,36	25.112.984,36	-15.246.984,36	-807.225,98	27.897,42
4.757.000,00	—	4.757.000,00	11.639.000,00	99.308,90	11.738.308,90	-6.981.308,90	1.016.746,24	105.671,94
88.480.000,00	—	88.480.000,00	1.232.214.000,00	—	1.232.214.000,00	-1.143.734.000,00	29.144.263,86	33.885.338,92
4.565.000,00	—	4.565.000,00	305.271.000,00	13.177.983,84	318.448.983,84	-313.883.983,84	-10.778.995,79	13.990.388,98
33.120.000,00	—	33.120.000,00	47.221.000,00	1.460,58	47.222.460,58	-14.102.460,58	187.426,76	—
68.734.000,00	—	68.734.000,00	214.551.000,00	174.360,76	214.725.360,76	-145.991.360,76	-7.675.460,10	11.039.409,40
2.313.000,00	—	2.313.000,00	10.539.000,00	369.894,77	10.908.894,77	-8.595.894,77	562.906,18	26.325,20
107.000,00	—	107.000,00	13.597.000,00	7.555,04	13.604.555,04	-13.497.555,04	170.488,54	—
220.000,00	—	220.000,00	1.709.000,00	128.706,34	1.837.706,34	-1.617.706,34	-58.799.325,47	58.750.840,23
203.000,00	—	203.000,00	27.010.000,00	5.152.845,37	32.162.845,37	-31.959.845,37	365.292,29	277,09
29.500.000,00	—	29.500.000,00	67.550.000,00	22.640,00	67.572.640,00	-38.072.640,00	-464.163,99	—
306.891.000,00	31.319.669,79	338.210.669,79	2.202.265.000,00	28.337.886,48	2.230.602.886,48	-1.892.392.216,69	-33.403.444,23	119.714.456,44

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen EUR	Gesamt-einnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
05 01	Ministerium	—	178.230,17	665.215,92	9.709,37	853.155,46
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	34.584,50	1.533,88	—	36.118,38
05 03	Arbeit und Qualifizierung	—	398.104,80	76.529.635,42 R 30.622.931,20	—	76.927.740,22 R 30.622.931,20
05 11	Frauen	—	48.808,42	—	—	48.808,42
05 12	Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung	—	3.420,79	1.429.042,16	29.025,52	1.461.488,47
05 15	Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte	—	2.098.542,54	16.806,15	—	2.115.348,69
05 20	Zentrale Soziale Aufgaben	—	913.382,37	3.177.473,54	—	4.090.855,91
05 21	Landeskrankenhäuser	—	638.072,02	—	—	638.072,02
05 22	Landesbildungszentren für Hörgeschädigte	—	7.741.061,05	1.041.000,45	—	8.782.061,50
05 23	Landesbildungszentrum für Blinde	—	5.306.536,96	558.793,77	—	5.865.330,73
05 30	Sozialhilfe	—	1.003.777,51	150.505.825,27	—	151.509.602,78
05 36	Sonstige soziale Leistungen	—	3.234.889,70	52.238,23	—	3.287.127,93
05 38	Kriegsopferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen	—	61.107,40	30.635.579,58	92.776,67	30.789.463,65
05 40	Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen	—	161.837,46	3.074.441,14	64.447.880,00	67.684.158,60
05 42	Landesgesundheitsamt	—	2.161.430,34	206.936,78	1.522,86	2.369.889,98
05 71	Jugendhilfe, Nds. Landesjugendamt	—	86.925,56	96.933,58	—	183.859,14
05 72	Kinderpolitik, Mädchenförderung, Kinder- und Jugendschutz, Tageseinrichtungen für Kinder	—	31.717,60	20.500,00	—	52.217,60
05 73	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, generationsübergreifende Projekte	—	314.884,28	83.207,22	—	398.091,50
05 74	Familie	—	64.359,09	31.781.866,42	—	31.846.225,51
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 05 (Anm.1)	—	24.481.672,56	299.877.029,51 R 30.622.931,20	64.580.914,42	388.939.616,49 R 30.622.931,20
	Rechnungssoll für den Einzelplan 05 (Anm.2)	—	24.539.000,00	248.403.669,79 R 31.319.669,79	65.268.000,00	338.210.669,79 R 31.319.669,79
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	-57.327,44	51.473.359,72	-687.085,58	50.728.946,70

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
18.496.197,44	2.673.338,20	61.699,32	302.904,93	507.203,70	495.584,44	22.536.928,03	-21.683.772,57
R 511.726,72	R 3.671,08					R 515.397,80	
—	1.214.324,55	3.830.273,03	—	—	—	5.044.597,58	-5.008.479,20
		R 13.197,51				R 13.197,51	
—	548.185,75	74.635.077,86	—	—	2.251,09	75.185.514,70	1.742.225,52
	R 94.607,41	R 4.331.499,57				R 4.426.106,98	
—	4.421,65	12.825.027,62	—	—	—	12.829.449,27	-12.780.640,85
		R 1.779.743,40				R 1.779.743,40	
933.969,73	214.177,48	9.890,44	—	—	234.870,43	1.392.908,08	68.580,39
11.728.205,71	6.825.432,63	26.054,73	—	80.447,99	413.647,39	19.073.788,45	-16.958.439,76
	R 46.722,08			R 14.067,30		R 60.789,38	
45.246.245,37	13.439.307,95	12.422.479,72	—	1.369.714,12	2.784.169,01	75.261.916,17	-71.171.060,26
	R 94.162,58					R 94.162,58	
—	—	19.880.358,79	—	—	—	19.880.358,79	-19.242.286,77
18.856.266,41	2.627.570,66	420.429,32	—	505.682,84	2.426.322,61	24.836.271,84	-16.054.210,34
	R 9.443,83					R 9.443,83	
8.974.940,79	1.341.157,09	162.779,69	—	153.443,76	1.197.572,06	11.829.893,39	-5.964.562,66
	R 188.534,22					R 188.534,22	
—	—	1.266.099.338,92	—	—	—	1.266.099.338,92	-1.114.589.736,14
—	467.279,53	180.740.840,35	—	146.741.987,68	—	327.950.107,56	-324.662.979,63
	R 272.000,00	R 6.066.639,87		R 8.811.899,44		R 15.150.539,31	
—	—	35.887.844,77	—	8.816.652,70	—	44.704.497,47	-13.915.033,82
		R 92,32				R 92,32	
1.311.080,06	3.074.263,34	27.957.609,62	—	189.008.026,44	—	221.350.979,46	-153.666.820,86
	R 139.512,63					R 139.512,63	
6.446.106,43	2.919.146,94	4.395,53	—	666.976,67	366.253,00	10.402.878,57	-8.032.988,59
	R 80.809,62					R 80.809,62	
2.880.085,31	53.243,34	10.577.596,99	—	—	—	13.510.925,64	-13.327.066,50
R 8.955,73						R 8.955,73	
—	57.335,14	60.352.706,68	—	59.207,59	—	60.469.249,41	-60.417.031,81
		R 7.571,30				R 7.571,30	
—	1.315.208,37	25.896.247,54	—	4.781.188,67	—	31.992.644,58	-31.594.553,08
	R 631.366,95	R 5.901.274,14		R 2.859.768,24		R 9.392.409,33	
—	276.694,77	69.978.334,73	—	128.000,00	—	70.383.029,50	-38.536.803,99
		R 865.384,70				R 865.384,70	
114.873.097,25	37.051.087,39	1.801.768.985,65	302.904,93	352.818.532,16	7.920.670,03	2.314.735.277,41	-1.925.795.660,92
R 520.682,45	R 1.560.830,40	R 18.965.402,81		R 11.685.734,98		R 32.732.650,64	
117.431.144,01	37.259.098,40	1.738.182.917,53	—	329.453.726,54	8.276.000,00	2.230.602.886,48	-1.892.392.216,69
R 1.621.144,01	R 1.701.098,40	R 14.560.917,53		R 10.454.726,54		R 28.337.886,48	
-2.558.046,76	-208.011,01	63.586.068,12	302.904,93	23.364.805,62	-355.329,97	84.132.390,93	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-8	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	39.676,56	—	39.676,56	50.000
119 01-9	011	Vermischte Einnahmen	1.484,67	—	1.484,67	4.000
119 02-7	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 03-5	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	5.000
119 10-8	011	Einnahmen für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen * *Vgl. K-Vermerk zu 546 04.*	87.395,14	—	87.395,14	—
119 41-8	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	1.000
119 46-9	011	Ersatzleistungen	29.643,33	—	29.643,33	3.000
124 01-2	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	16.814,58	—	16.814,58	20.000
132 01-5	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.169,69	—	1.169,69	1.000
132 11-2	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	—	—	—	—
235 01-9	011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	18.545,28	—	18.545,28	—
261 10-9	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch kaufmännisch geführte landeseigene Krankenhäuser	646.670,64	—	646.670,64	370.000
381 10-4	990	Zuführung von 05 03 - 981 10 * *Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	2.251,09	—	2.251,09	—
381 11-2	990	Zuführung von 05 12 - 981 13	7.458,28	—	7.458,28	9.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Der Landesbeauftragte für Behinderte**	(2.046,20)	(—)	(2.046,20)	(—)
119 61-2	011	Einnahmen im Zusammenhang mit den Tätigkeiten des Behindertenbeauftragten * *Vgl. K-Vermerk zu 427 61, 527 61, 531 61, 538 61, 547 61, 684 61 und 812 61.*	2.046,20	—	2.046,20	—
282 61-0	011	Einnahmen aus Spenden * *Vgl. K-Vermerk zu 546 61.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-7	011	Kosten verschiedener Ausschüsse und Arbeitskreise	23.180,11	—	23.180,11	27.000
412 11-5	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000
421 01-7	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	154.142,74	—	154.142,74	156.000
421 02-5	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	—	—	—	—
422 01-3	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	7.970.264,94	—	7.970.264,94	15.218.000
422 10-2	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-6	011	Altersteilzeitzuschläge	149.057,92	—	149.057,92	—
422 31-5	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	298.269,75	—	298.269,75	357.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	50.000,00	–10.323,44	—	
—	4.000,00	–2.515,33	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	—	87.395,14	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	3.000,00	26.643,33	—	
—	20.000,00	–3.185,42	—	
—	1.000,00	169,69	—	
—	—	—	—	
—	—	18.545,28	—	
—	370.000,00	276.670,64	—	
—	—	2.251,09	—	
—	9.000,00	–1.541,72	—	
(—)	(—)	(2.046,20)	(—)	
—	—	2.046,20	—	
—	—	—	—	
—	27.000,00	–3.819,89	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	156.000,00	–1.857,26	—	
—	—	—	—	
—	15.218.000,00	–7.247.735,06	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	149.057,92	—	
—	357.000,00	–58.730,25	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
425 01-2	011	Vergütungen der Angestellten	6.087.969,92	—	6.087.969,92	—
425 06-3	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
425 31-4	011	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-9	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	484.159,61	—	484.159,61	—
426 03-5	011	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-0	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	6.299,32	—	6.299,32	18.000
426 31-0	011	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-5	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 381 10.*	2.016,15	—	2.016,15	12.000
427 02-3	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	15.635,08	—	15.635,08	—
427 31-7	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	1.000
427 39-2	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
441 01-8	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	2.249.498,67	—	2.249.498,67	2.279.000
441 02-6	940	Beihilfen für Angestellte	30.226,33	—	30.226,33	43.000
441 03-4	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	604,77	—	604,77	2.000
441 04-2	940	Beihilfen für Sonstige	68,01	—	68,01	1.000
441 10-7	940	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	5.404,94	—	5.404,94	22.000
443 01-0	940	Fürsorgeleistungen	16.815,00	—	16.815,00	3.000
443 02-9	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	1.000
453 01-6	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	30.128,92	—	30.128,92	5.000
453 11-3	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-6	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	386.482,21	—	386.482,21	340.000
514 01-5	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	48.193,54	—	48.193,54	34.000
517 01-4	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume ****Ausgaben, die hier zunächst für andere Landesdienststellen geleistet werden, sind durch Absetzung von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	747.591,49	—	747.591,49	679.000
518 01-0	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	249.383,57	—	249.383,57	277.000
518 02-9	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	93.874,12	—	93.874,12	127.000
519 01-7	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.041,82	—	3.041,82	3.000
521 10-0	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	1.546,04	—	1.546,04	1.000
525 01-7	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	28.837,00	—	28.837,00	36.000
526 01-3	011	Sachverständige	37.488,73	—	37.488,73	321.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	6.087.969,92	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	484.159,61	—	
—	—	—	—	
—	18.000,00	–11.700,68	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	–9.983,85	—	
—	—	15.635,08	15.635,08	*427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	2.279.000,00	–29.501,33	—	
—	43.000,00	–12.773,67	—	
—	2.000,00	–1.395,23	—	
—	1.000,00	–931,99	—	
—	22.000,00	–16.595,06	—	
—	3.000,00	13.815,00	13.815,00	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	5.000,00	25.128,92	25.128,92	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	340.000,00	46.482,21	—	
—	34.000,00	14.193,54	—	
—	679.000,00	68.591,49	—	
—	277.000,00	–27.616,43	—	
—	127.000,00	–33.125,88	—	
—	3.000,00	41,82	—	
—	1.000,00	546,04	—	
—	36.000,00	–7.163,00	—	
—	321.000,00	–283.511,27	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 02-1	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	5.235,05	—	5.235,05	16.000
527 01-0	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	132.842,81	—	132.842,81	114.000
527 02-8	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	12.002,56	—	12.002,56	9.000
529 10-1	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.938,19	—	4.938,19	5.000
531 10-6	011	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	322.472,97	—	322.472,97	307.000
541 10-1	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	26.605,51	—	26.605,51	31.000
546 01-4	011	Vermischte Ausgaben	—	—	—	1.000
546 02-2	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 03-0	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	68,83	—	68,83	10.000
546 04-9	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 10.*	87.395,14	—	87.395,14	—
547 10-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	67.756,05	—	67.756,05	73.000
681 10-8	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	40.918,61	—	40.918,61	40.000
684 10-7	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	20.780,71	—	20.780,71	23.000
685 01-4	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 11-7	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	—	—	—	—
812 15-6	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	65.893,37	—	65.893,37	89.000
972 01-3	989	Globale Minderausgabe zum Haushaltsausgleich	—	—	—	—
981 10-1	990	Abführung an 13 21 - 381 05	466.558,92	—	466.558,92	467.000
981 11-0	990	Abführung an 05 12 - 381 10	29.025,52	—	29.025,52	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Der Landesbeauftragte für Behinderte** * *Übertragbar.*	(37.237,49)	(3.671,08)	(40.908,57)	(38.000)
427 61-9	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.*	—	—	—	—
527 61-3	011	Reisekostenvergütungen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.*	1.901,77	—	1.901,77	3.000
529 61-6	011	Zur Verfügung des Behindertenbeauftragten des Landes Niedersachsen ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	106,27	—	106,27	—
531 61-0	011	Veröffentlichungen * *Die Ausgabe darf überschritten werden*	13.424,92	—	13.424,92	15.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	16.000,00	–10.764,95	—	
—	114.000,00	18.842,81	—	
—	9.000,00	3.002,56	—	
—	5.000,00	–61,81	—	
—	307.000,00	15.472,97	—	
—	31.000,00	–4.394,49	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–9.931,17	—	
—	—	87.395,14	—	
—	73.000,00	–5.243,95	—	
—	40.000,00	918,61	918,61	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	23.000,00	–2.219,29	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	89.000,00	–23.106,63	—	
—	—	—	—	
—	467.000,00	–441,08	—	
—	—	29.025,52	29.025,52	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(3.671,08)	(41.671,08)	(–762,51)	(—)	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–1.098,23	—	
—	—	106,27	—	**529 61: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	15.000,00	–1.575,08	—	**Es wird zugelassen, dass bis zu 200 EUR im Rahmen der Deckungsfähigkeit der TGr. zur Bestreitung von Aufwendungen für dienstliche Besucherinnen und Besucher aus besonderem Anlass verwendet werden.**

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 531 61-0		*bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.*				
538 61-5	011	Dienstleistungen Außenstehender * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.*	—	—	—	—
546 61-8	011	Zur Verwendung von Spenden * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 61.*	—	3.671,08	3.671,08	—
547 61-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.*	21.804,53	—	21.804,53	20.000
684 61-1	011	Sonstige Zuschüsse * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.*	—	—	—	—
812 61-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.*	—	—	—	—
TGr. 62		**Frauenratschläge, insbesondere Maßnahmen zur Herstellung der Gleichberechtigung**	(19.279,27)	(—)	(19.279,27)	(25.000)
526 62-5	011	Sachverständigenhonorare	—	—	—	—
547 62-2	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.279,27	—	19.279,27	25.000
TGr. 67		**Durchführung von Fachminister/-innen-Konferenzen**	(12.199,57)	(—)	(12.199,57)	(16.000)
429 67-0	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 67-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	12.199,57	—	12.199,57	16.000
812 67-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 96		**Reformdividende**	(1.101.862,25)	(511.726,72)	(1.613.588,97)	(—)
429 96-4	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	460.728,54	511.726,72	972.455,26	—
547 96-7	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	207.178,54	—	207.178,54	—
711 96-1	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	302.904,93	—	302.904,93	—
812 96-2	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	131.050,24	—	131.050,24	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(448.276,71)	(—)	(448.276,71)	(450.000)
511 99-7	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonstige Gebrauchsgegenstände	77.214,56	—	77.214,56	151.000
518 98-3	011	Kosten für die Anmietung von Software	16.554,82	—	16.554,82	11.000
518 99-1	011	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	25.000
519 99-8	011	Unterhaltung,Ersatz und Ergänzung der besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
3.671,08	3.671,08	—	—	
—	20.000,00	1.804,53	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(25.000,00)	(–5.720,73)	(—)	
—	—	—	—	
—	25.000,00	–5.720,73	—	
(—)	(16.000,00)	(–3.800,43)	(—)	
—	—	—	—	
—	16.000,00	–3.800,43	—	
—	—	—	—	
(1.613.588,97)	(1.613.588,97)	(—)	(—)	
1.613.588,97	1.613.588,97	–641.133,71	—	
—	—	207.178,54	—	
—	—	302.904,93	—	
—	—	131.050,24	—	
(—)	(450.000,00)	(–1.723,29)	(—)	
—	151.000,00	–73.785,44	—	
—	11.000,00	5.554,82	—	
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 98-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	3.228,00	—	3.228,00	27.000
525 99-8	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	1.121,96	—	1.121,96	10.000
527 99-0	011	Reisekosten	4.160,82	—	4.160,82	5.000
538 98-4	011	Kosten für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	3.006,95	—	3.006,95	16.000
538 99-2	011	Kosten für Dienstleistungen Anderer	32.729,51	—	32.729,51	64.000
812 99-7	011	Erwerb von Geräten,Ausstattungs- und Ausrüstungsgeräten sowie von sonstigen beweglichen Sachen	310.260,09	—	310.260,09	141.000
		Abschluss Kapitel 05 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	178.230,17	—	178.230,17	84.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	665.215,92	—	665.215,92	370.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	9.709,37	—	9.709,37	9.000
		Summe der Einnahmen	853.155,46	—	853.155,46	463.000
		4 Personalausgaben	17.984.470,72	511.726,72	18.496.197,44	18.148.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.669.667,12	3.671,08	2.673.338,20	2.772.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	61.699,32	—	61.699,32	63.000
		7 Baumaßnahmen	302.904,93	—	302.904,93	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	507.203,70	—	507.203,70	230.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	495.584,44	—	495.584,44	467.000
		Summe der Ausgaben	22.021.530,23	515.397,80	22.536.928,03	21.680.000
		Zuschuss	21.168.374,77	515.397,80	21.683.772,57	21.217.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	27.000,00	–23.772,00	—	
—	10.000,00	–8.878,04	—	
—	5.000,00	–839,18	—	
—	16.000,00	–12.993,05	—	
—	64.000,00	–31.270,49	—	
—	141.000,00	169.260,09	—	
—	84.000,00	94.230,17	—	
—	370.000,00	295.215,92	—	
—	9.000,00	709,37	—	
—	463.000,00	390.155,46	—	
1.613.588,97	19.761.588,97	–1.265.391,53	54.579,00	
3.671,08	2.775.671,08	–102.332,88	—	
—	63.000,00	–1.300,68	918,61	
—	—	302.904,93	—	
—	230.000,00	277.203,70	—	
—	467.000,00	28.584,44	29.025,52	
1.617.260,05	23.297.260,05	–760.332,02	84.523,13	
1.617.260,05	22.834.260,05	–1.150.487,48		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0502 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-2	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
119 41-1	011	Rückzahlung von Überzahlungen	34.584,50	—	34.584,50	36.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 81		**Integration und Betreuung von Ausländern**	(1.533,88)	(—)	(1.533,88)	(—)
282 81-9	290	Sonstige Zuschüsse für Maßnahmen gegen Fremdenfeindlichkeit und für interkulturelle Verständigung * *Vgl. K-Vermerk zu 684 84.*	1.533,88	—	1.533,88	—
		A U S G A B E N				
636 10-6	223	Unfallversicherung für Schüler usw.	51.317,40	—	51.317,40	108.000
636 11-4	223	Zuschüsse der Küstenländer zur Unfallversicherung der Küstenfischer gem. § 163 Abs. 1 SGB VII	242.344,65	—	242.344,65	230.000
684 10-0	411	Zuschüsse für soziale Wohnraumhilfe * *Übertragbar.*	53.517,21	—	53.517,21	56.000
684 11-9	236	Zuschüsse an Kontakt- und Informationsberatungsstellen für Selbsthilfegruppen -KIB-	800.114,00	—	800.114,00	804.000
684 12-7	236	Zuschüsse an Selbsthilfegruppen für Homosexuelle	99.100,84	—	99.100,84	102.000
684 13-5	290	Psychosoziale und medizinische Beratung von Flüchtlingen und Ausländern	153.000,00	—	153.000,00	153.000
685 22-0	680	Anteil d.Landes Niedersachsen am Zuschussbedarf der Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik u.Akkreditierung	20.423,00	—	20.423,00	32.000
685 24-7	680	Anteil des Landes Nds.am Zuschussbedarf der Zentralstelle d.Länder f.Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln u. Medizinprodukten (ZLG)	48.108,10	—	48.108,10	60.000
687 10-0	680	Anteil des Landes Nds. am Netzwerk Gesunde Regionen der Weltgesundheitsorganisationen (WHO)	6.154,48	—	6.154,48	7.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 80		**Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz**	(869.218,43)	(—)	(869.218,43)	(961.000)
526 80-7	254	Kosten der ärztlichen Untersuchungen	855.954,18	—	855.954,18	946.000
531 80-0	254	Veröffentlichungen	13.264,25	—	13.264,25	15.000
547 80-4	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 81 bis 84 /87		**Integration und Betreuung von Ausländern** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(2.440.346,37)	(13.197,51)	(2.453.543,88)	(2.467.000)
531 81-9	290	Veröffentlichungen	76.070,23	—	76.070,23	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	36.000,00	–1.415,50	—	
(—)	(—)	(1.533,88)	(—)	
—	—	1.533,88	—	
—	108.000,00	–56.682,60	—	
—	230.000,00	12.344,65	12.344,65	*636 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	56.000,00	–2.482,79	—	
—	804.000,00	–3.886,00	—	
—	102.000,00	–2.899,16	—	
—	153.000,00	—	—	
—	32.000,00	–11.577,00	—	
—	60.000,00	–11.891,90	—	
—	7.000,00	–845,52	—	
(—)	(961.000,00)	(–91.781,57)	(—)	
—	946.000,00	–90.045,82	—	
—	15.000,00	–1.735,75	—	
—	—	—	—	
(12.437,33)	(2.479.437,33)	(–25.893,45)	(—)	
—	—	76.070,23	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0502 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 81-2	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	21.280,30	—	21.280,30	—
632 81-0	290	Sonstige Zuweisungen für wissenschaftliche Einrichtungen * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 0502 - 632 81, 0502 - 684 81, 0502 - 684 82, 0573 - 633 76 und 0573 - 684 76.*	104.696,00	—	104.696,00	80.000
633 81-6	290	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 81-0	290	Zuschüsse zur Integration von ausländischen Arbeitnehmern und ihren Familien * *Vgl. D-Vermerk zu 0502 - 632 81.*	604.541,00	—	604.541,00	685.000
684 82-8	290	Zuschüsse z. Integration sonstiger Ausländerinnen u. Ausländer und Deutscher ausländischer Herkunft an Verbände * *Vgl. D-Vermerk zu 0502 - 632 81.*	1.477.278,26	—	1.477.278,26	1.454.000
684 83-6	290	Sondermaßnahmen	66.639,53	—	66.639,53	141.000
684 84-4	290	Verwendung der Zuschüsse für Maßnahmen gegen Fremdenfeindlichkeit und für interkulturelle Verständigung * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 81.*	773,70	13.197,51	13.971,21	—
684 87-9	290	Koodinierungsmaßnahmen	89.067,35	—	89.067,35	107.000
TGr. 85		**Dialog Soziales Niedersachsen** * *Übertragbar.*	(247.755,59)	(—)	(247.755,59)	(250.000)
547 85-5	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	247.755,59	—	247.755,59	250.000
632 85-2	290	Sonstige Zuweisungen	—	—	—	—
684 85-2	290	Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 05 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	34.584,50	—	34.584,50	37.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.533,88	—	1.533,88	—
		Summe der Einnahmen	36.118,38	—	36.118,38	37.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.214.324,55	—	1.214.324,55	1.211.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.817.075,52	13.197,51	3.830.273,03	4.019.000
		Summe der Ausgaben	5.031.400,07	13.197,51	5.044.597,58	5.230.000
		Zuschuss	4.995.281,69	13.197,51	5.008.479,20	5.193.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	21.280,30	—	
—	80.000,00	24.696,00	—	
—	—	—	—	
—	685.000,00	–80.459,00	—	
—	1.454.000,00	23.278,26	—	
—	141.000,00	–74.360,47	—	
12.437,33	12.437,33	1.533,88	—	
—	107.000,00	–17.932,65	—	
(—)	(250.000,00)	(–2.244,41)	(—)	
—	250.000,00	–2.244,41	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	37.000,00	–2.415,50	—	
—	—	1.533,88	—	
—	37.000,00	–881,62	—	
—	1.211.000,00	3.324,55	—	
12.437,33	4.031.437,33	–201.164,30	12.344,65	
12.437,33	5.242.437,33	–197.839,75	12.344,65	
12.437,33	5.205.437,33	–196.958,13		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0503 Arbeit und Qualifizierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	253	Vermischte Einnahmen	94.515,65	—	94.515,65	26.000
119 10-5	253	Verzugszinsen der ESF-Förderung	—	—	—	20.000
119 41-5	253	Rückzahlung von Überzahlungen	303.589,15	—	303.589,15	358.000
272 10-8	253	Einnahmen aus dem ESF ****Vgl. ***) HV zu Titel 637 10*	45.906.704,22	17.538.972,39	63.445.676,61	56.333.000
272 11-6	253	Einnahmen aus den Gemeinschaftsinitiativen der EU ****Vgl.***) HV zu Titel 637 11*	—	13.083.958,81	13.083.958,81	—
		A U S G A B E N				
633 10-0	253	Zuschüsse für die Qualifizierung von Sozialhilfeempfängern und Langzeitarbeitslosen ** Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 10, 684 11, 684 12, 685 10, 685 11, 636 65, 685 67, 685 83 und 893 83.* *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Folgende Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig: 633 10, 684 11, 684 12, 685 10, 685 11, 636 65, 685 67, 685 83 und 893 83.*	3.041.348,73	1.454.091,00	4.495.439,73	4.602.000
637 10-6	253	Zuweisungen aus dem ESF ** Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 10.* *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 10, entsprechend den genehmigten Förderkonzepten.* *Die nicht durch Einnahmen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.* *Die Verpflichtungsermächtigung darf im Rahmen der genehmigten Förderungskonzepte überschritten werden, soweit es sich um Maßnahmen handelt, die nicht mit Landesmitteln kofinanziert werden.*	45.215.833,22	—	45.215.833,22	56.333.000
637 11-4	253	Zuweisungen aus den Gemeinschaftsinitiativen der EU ** Übertragbar.* ****Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen entsprechend der genehmigten Förderkonzepte bei 272 11.* *Die nicht durch Einnahmen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gem. § 37 LHO nachzuweisen.* *Die Verpflichtungsermächtigung darf im Rahmen der genehmigten Förderungskonzepte überschritten werden, soweit es sich um Maßnahmen handelt, die nicht mit Landesmitteln kofinanziert werden.*	–5.867,59	—	–5.867,59	—
684 10-4	253	Zuschüsse an die Landesgesellschaft zur Beratung und Information von Beschäftigungsinitiativen mbH - LABIB ** Übertragbar.* *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer*	512.000,00	—	512.000,00	512.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	26.000,00	68.515,65	—	
—	20.000,00	–20.000,00	—	
—	358.000,00	–54.410,85	—	
18.229.843,39	74.562.843,39	–11.117.166,78	—	
13.089.826,40	13.089.826,40	–5.867,59	—	
503.448,66	5.105.448,66	–610.008,93	—	
—	56.333.000,00	–11.117.166,78	—	
—	—	–5.867,59	—	
—	512.000,00	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0503 Arbeit und Qualifizierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 684 10-4		*Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
684 11-2	253	Zuschüsse an Träger von Arbeitslosen- und Sozialhilfeinitiativen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	871.123,23	440,18	871.563,41	889.000
684 12-0	253	Zuschüsse für Modellvorhaben * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 10.* *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	139.224,70	372.073,44	511.298,14	328.000
685 10-0	253	Sonstige Zuschüsse für die Qualifizierung von Beschäftigten * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 10.* *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	1.742.100,59	493.652,93	2.235.753,52	1.513.000
685 11-9	253	Beschäftigungsprogramm für arbeitslose Jugendliche * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	6.154.685,81	—	6.154.685,81	5.624.000
981 10-9	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 637 10, 684 12, 685 10 und 685 83.*	2.251,09	—	2.251,09	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65/66		**Förderung von Arbeitsbeschaffungs - und Strukturanpassungsmaßnahmen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(3.000.000,00)	(381.567,94)	(3.381.567,94)	(3.481.000)
461 65-2	981	Zur Deckung des zusätzlichen Bedarfs für Personalausgaben	—	—	—	—
461 66-0	981	Förderung der Beschäftigung von schwerbehinderten älteren Langzeitarbeitslosen bei Landesbehörden	—	—	—	—
636 65-7	253	Erstattung an die Bundesanstalt für Arbeit für gewährte Zuschüsse * *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	3.000.000,00	381.567,94	3.381.567,94	3.481.000
TGr. 67		**Maßnahmen zur Integration von Frauen in das Arbeitsleben** * *Übertragbar.*	(2.174.375,05)	(146.504,35)	(2.320.879,40)	(2.199.000)
547 67-0	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11.856,73	—	11.856,73	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
16.992,83	905.992,83	–34.429,42	—	
183.298,14	511.298,14	—	—	
1.060.635,13	2.573.635,13	–337.881,61	—	
191.349,20	5.815.349,20	339.336,61	—	
—	—	2.251,09	—	
(—)	(3.481.000,00)	(–99.432,06)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.481.000,00	–99.432,06	—	
(121.879,40)	(2.320.879,40)	(—)	(—)	
3.885,82	3.885,82	7.970,91	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0503 Arbeit und Qualifizierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
685 67-4	290	Zuschüsse für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	2.162.518,32	146.504,35	2.309.022,67	2.199.000
TGr. 83		**Förderung der Schaffung von Dauerarbeitsplätzen in Sozialen Betrieben** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(7.470.611,28)	(1.483.169,73)	(8.953.781,01)	(9.716.000)
685 83-6	253	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 10.* *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	7.470.611,28	1.483.169,73	8.953.781,01	9.511.000
893 83-8	253	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 633 10.* ****Vgl. ***) HV zu Titel 633 10*	—	—	—	205.000
TGr. 84		**Kosten für Konferenzen, Tagungen und Gutachten im Zusammenhang mit dem Programm zur Entlastung des Arbeitsmarktes** * *Übertragbar.*	(441.721,61)	(94.607,41)	(536.329,02)	(333.000)
518 84-0	253	Mieten und Pachten	—	—	—	—
531 84-7	253	Veröffentlichungen	—	—	—	—
538 84-1	253	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 84-0	253	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben und Dienstleistungen Außenstehender	441.721,61	94.607,41	536.329,02	333.000
		Abschluss Kapitel 05 03				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	398.104,80	—	398.104,80	404.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	45.906.704,22	30.622.931,20	76.529.635,42	56.333.000
		Summe der Einnahmen	46.304.809,02	30.622.931,20	76.927.740,22	56.737.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	453.578,34	94.607,41	548.185,75	333.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	70.303.578,29	4.331.499,57	74.635.077,86	84.992.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	205.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.251,09	—	2.251,09	—
		Summe der Ausgaben	70.759.407,72	4.426.106,98	75.185.514,70	85.530.000
		Zuschuss	24.454.598,70	—	—	28.793.000
		Überschuss	—	26.196.824,22	1.742.225,52	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
117.993,58	2.316.993,58	–7.970,91	—	
(3.134.860,39)	(12.850.860,39)	(–3.897.079,38)	(—)	
3.134.860,39	12.645.860,39	–3.692.079,38	—	
—	205.000,00	–205.000,00	—	
(203.329,02)	(536.329,02)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
203.329,02	536.329,02	—	—	
—	404.000,00	–5.895,20	—	
31.319.669,79	87.652.669,79	–11.123.034,37	—	
31.319.669,79	88.056.669,79	–11.128.929,57	—	
—	—	—	—	
207.214,84	540.214,84	7.970,91	—	
5.208.577,93	90.200.577,93	–15.565.500,07	—	
—	205.000,00	–205.000,00	—	
—	—	2.251,09	—	
5.415.792,77	90.945.792,77	–15.760.278,07	—	
—	2.889.122,98	–4.631.348,50		
25.903.877,02	—	—		

Anlage zu Kapitel 05 03 Titel 637 10

Der Ablauf der Förderung mit Mitteln des ESF stellt sich wie folgt dar (in Mio. EUR):

Fördermaßnahmen Ziel 2

Schwerpunkt/ Maßnahme	**Bezeichnung**	**Plan 2002** ESF-Mittel	**Ist 2002** ESF-Zahlungen
Schwerpunkt 1 - KMU			
Maßnahme 1.7	Qualifizierung von Arbeitslosen für Tätigkeiten in KMU mit besonderem Schwerpunkt in den Informationstechnologien	3,899	2,789
Maßnahme 1.8	Förderung der Weiterbildung von Beschäftigten aus KMU insbesondere in den Informationstechnologien	2,097	0,708
Maßnahme 1.9	Hochschulmaßnahmen z. Existenzgründung o. Betriebsübernahme durch Absolventen	0,418	0,021
Schwerpunkt 2 - Tourismus			
Maßnahme 2.6	Qualifizierung von Arbeitslosen für Tätigkeiten im Tourismus- und Kultursektor	0,439	0,119
Maßnahme 2.7	Weiterbildung von Beschäftigten im Tourismus-bereich insbesondere in ländlich geprägten Gebieten	0,468	0,158
Schwerpunkt 3 - Lokale Aktivierung und Förderung des endogenen Potentials			
Maßnahme 3.4	Förderung v. regionalen Bündnissen, territorialen Beschäftigungspakten	0,449	0,029
Schwerpunkt 4 - Infrastruktur			
Maßnahme 4.2	Qualifizierung von Arbeitslosen aus städtischen Problemgebieten und in Konversionsgebieten	0,591	0,197
Schwerpunkt 6 - Technische Hilfe			
	Analyse und Evaluierung	0,096	0,047
Gesamt *		**8,457**	**4,068**

Fördermaßnahmen Ziel 3

Schwerpunkt/ Maßnahme	**Bezeichnung**	**Plan 2002** ESF-Mittel	**Ist 2002** ESF-Zahlungen
Schwerpunkt 1-A			
Maßnahme 1.1	Einzelprojekte Qualifizierungs-Maßnahmen	5,082	5,431
	davon MFAS	4,855	5,318
	davon MWK, Kulturbereich	0,227	0,113
Maßnahme 1.2	Jugendwerkstätten	10,875	9,854
Schwerpunkt 2-B			
Maßnahme 2.1	Straffällige	1,253	1,275
Maßnahme 2.2	Nichtsesshafte	3,068	1,561
Maßnahme 2.3	Behinderte in Werkstätten, Ausglied. Gruppen	2,045	1,906
Maßnahme 2.4	Sozialhilfeempfänger	5,113	5,174
Maßnahme 2.5	Arbeitslosen- u. Sozialhilfe-Initiativen	0,486	0,497
Schwerpunkt 3-C			
Maßnahme 3.1	RAN	2,613	2,384
Maßnahme 3.2	Prävention an Schulen	0,511	0,447
Maßnahme 3.3	davon MK überbetr. Ausbildung	1,621	1,154
Schwerpunkt 4-D			
Maßnahme 4.1	Wissenschaftl. Maßnahmen	1,357	1,352
Maßnahme 4.2	Präv. Arbeitsmarktpolitik, gesamt	6,756	3,497
Maßnahme 4.2.1	davon MFAS	5,745	2,914
Maßnahme 4.2.2	davon MK	0,399	0,170
Maßnahme 4.2.3	davon MWK, Erw.-Bildung	0,386	0,208
Maßnahme 4.2.4	davon MWK, Kulturbereich	0,226	0,204
Schwerpunkt 5-E			
Maßnahme 5.1	FIFA, Frauen, gesamt	5,582	5,993
	davon FIFA, allgem.	4,815	5,096
	davon Koordinierungsstellen	0,767	0,897
Maßnahme 5.2	Verlässliche Grundschule	0,812	1,159
Schwerpunkt 6-F			
Maßnahme 6.1	Soziales Risikokapital-Kleinstprojekte	0,184	—
Technische Hilfe	Technische Hilfe, gesamt	0,518	0,498
	davon Evaluierung	0,215	0,132
	davon LaBIB	0,189	0,191
	davon Sonstiges	0,114	0,175
Gesamt *		**47,876**	**42,182**

** Die Differenz zum tatsächlichen Kassenist (45,271 Mio. EUR) beim Titel 637 10 ergibt sich dadurch, dass im Haushaltsjahr 2002 auch Zahlungen geleistet wurden, die Vorjahren zuzurechnen sind.*

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0511 Frauen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	011	Vermischte Einnahmen	8.883,30	—	8.883,30	7.000
119 41-0	011	Rückzahlung von Überzahlungen	39.925,12	—	39.925,12	150.000
		A U S G A B E N				
684 10-0	290	Zuschüsse zur Förderung von Betreuungseinrichtungen und Schutzwohnungen für von Frauenhandel Betroffene * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 684 10, 684 12, 684 13, 547 65, 633 65, 633 66, 684 65, 684 66, 684 67, 893 65, 547 69, 633 69, 684 69, 893 69, 547 71, 684 71 und 893 71.*	277.468,83	—	277.468,83	308.000
684 12-6	314	Zuschüsse an Ehe-, Partnerschafts- und Familienberatungsstellen * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	255.646,00	—	255.646,00	256.000
684 13-4	312	Zuschüsse an Beratungs- und Interventionsstellen sowie Projekte bei häuslicher Gewalt * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	477.119,14	83.705,00	560.824,14	570.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Verwendung der Konzessionsabgaben gem. § 7 Abs. 3 NLottG, Anteil für die Förderung von familien- und frauenbezogenen Maßnahmen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	(625.259,59)	(195.011,25)	(820.270,84)	(537.000)
547 61-7	856	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
684 61-4	856	Zuschüsse für laufende Zwecke	625.259,59	195.011,25	820.270,84	537.000
893 61-2	856	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 65 bis 67		**Maßnahmen zur Beratung und zum Schutze von Mädchen und Frauen in Problemsituationen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(3.059.553,81)	(—)	(3.059.553,81)	(3.053.000)
547 65-0	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	4.421,65	—	4.421,65	—
633 65-3	290	Zuweisungen für Frauenhäuser an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	170.138,06	—	170.138,06	—
633 66-1	290	Zuweisungen für Beratungsstellen für von Gewalt betroffene Mädchen und Frauen u.ä. an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	34.193,90	—	34.193,90	—
684 65-7	290	Zuschüsse für Frauenhäuser * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	2.036.126,94	—	2.036.126,94	2.199.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	7.000,00	1.883,30	—	
—	150.000,00	–110.074,88	—	
—	308.000,00	–30.531,17	—	
—	256.000,00	–354,00	—	
—	570.000,00	–9.175,86	—	
(283.270,84)	(820.270,84)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
283.270,84	820.270,84	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(3.053.000,00)	(6.553,81)	(—)	
—	—	4.421,65	—	
—	—	170.138,06	—	
—	—	34.193,90	—	
—	2.199.000,00	–162.873,06	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0511 Frauen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 66-5	290	Zuschüsse für Beratungsstellen f. v. Gewalt betroffene Mädchen u. Frauen, Notrufeinrichtungen und sonstige zentrale Maßnahmen * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	584.673,26	—	584.673,26	624.000
684 67-3	290	Förderung von Mädchenhausinitiativen * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	230.000,00	—	230.000,00	230.000
893 65-5	290	Zuschüsse für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	—	—	—	—
TGr. 68		**Zuschüsse für Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen und sexualpäd. Arbeitskreise nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz** * *Übertragbar.*	(2.235.059,63)	(502.574,85)	(2.737.634,48)	(2.403.000)
531 68-0	314	Veröffentlichungen	—	—	—	—
547 68-4	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 68-8	314	Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände	221.163,60	—	221.163,60	—
684 68-1	314	Förderung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen und sexualpäd. Arbeitskreisen nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz	2.013.896,03	502.574,85	2.516.470,88	2.403.000
TGr. 69		**Maßnahmen zur Förderung von Frauengruppen und Frauenselbsthilfegruppen, Frauenprojekten und kulturellen Maßnahmen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(447.217,40)	(—)	(447.217,40)	(450.000)
547 69-2	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	—	—	—	—
633 69-6	290	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	31.369,99	—	31.369,99	—
684 69-0	290	Zuschüsse für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	415.847,41	—	415.847,41	450.000
893 69-8	290	Zuschüsse für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	—	—	—	—
TGr. 71		**Frauen- und familienpolitische Einzelmaßnahmen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(153.000,00)	(—)	(153.000,00)	(153.000)
547 71-4	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	—	—	—	—
684 71-1	290	Zuschüsse für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	153.000,00	—	153.000,00	153.000
893 71-0	290	Zuschüsse für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 684 10.*	—	—	—	—
TGr. 73		**Hilfe für Frauen bei Schwangerschaftsabbrüchen in besonderen Fällen** * *Übertragbar.*	(3.519.381,47)	(998.452,30)	(4.517.833,77)	(3.352.000)
636 73-3	236	Erstattung von Verwaltungskosten	260.577,02	—	260.577,02	250.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	624.000,00	–39.326,74	—	
—	230.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(334.634,48)	(2.737.634,48)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	221.163,60	—	
334.634,48	2.737.634,48	–221.163,60	—	
(—)	(450.000,00)	(–2.782,60)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	31.369,99	—	
—	450.000,00	–34.152,59	—	
—	—	—	—	
(—)	(153.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	153.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(1.165.833,77)	(4.517.833,77)	(—)	(—)	
8.973,63	258.973,63	1.603,39	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0511 Frauen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 73-8	236	Ärztliche Kosten	3.258.804,45	998.452,30	4.257.256,75	3.102.000
		Abschluss Kapitel 05 11				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	48.808,42	—	48.808,42	157.000
		Summe der Einnahmen	48.808,42	—	48.808,42	157.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.421,65	—	4.421,65	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.045.284,22	1.779.743,40	12.825.027,62	11.082.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	11.049.705,87	1.779.743,40	12.829.449,27	11.082.000
		Zuschuss	11.000.897,45	1.779.743,40	12.780.640,85	10.925.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
1.156.860,14	4.258.860,14	–1.603,39	—	
—	157.000,00	–108.191,58	—	
—	157.000,00	–108.191,58	—	
—	—	4.421,65	—	
1.783.739,09	12.865.739,09	–40.711,47	—	
—	—	—	—	
1.783.739,09	12.865.739,09	–36.289,82	—	
1.783.739,09	12.708.739,09	71.901,76		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0512 Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	012	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	2.000
119 01-5	012	Vermischte Einnahmen	3.420,79	—	3.420,79	1.000
236 10-0	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Sozialversicherungsträgern ****Rückzahlungen vereinnahmter Beträge aus Vorjahren dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.*	1.335.721,32	—	1.335.721,32	1.669.000
236 11-9	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Sozialversicherungträgern-für Vorjahre -	93.320,84	—	93.320,84	—
236 62-3	012	Erstattung von Ausgaben für Sozialversicherungswahlen von Sozialversicherungsträgern	—	—	—	—
381 10-0	990	Zuführung von 05 01 - 981 11	29.025,52	—	29.025,52	—
		A U S G A B E N				
422 01-0	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets ****Die Personalkostenbewirtschaftung im Kap. 05 12 ist von den Regelungen zur Reformdividende ausgeschlossen.*	808.291,30	—	808.291,30	897.000
422 19-2	012	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-1	012	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	46.439,18	—	46.439,18	40.000
425 01-9	012	Vergütungen der Angestellten	79.239,25	—	79.239,25	—
425 31-0	012	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
441 01-4	012	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	73.000
441 02-2	012	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
443 01-7	012	Fürsorgeleistungen	—	—	—	—
511 01-2	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.996,97	—	15.996,97	34.000
517 01-0	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	16.546,56	—	16.546,56	25.000
518 01-7	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	29.759,41	—	29.759,41	40.000
518 02-5	012	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	290,61	—	290,61	1.000
525 01-3	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	9.264,63	—	9.264,63	31.000
526 01-0	012	Sachverständige	373,65	—	373,65	1.000
526 02-8	012	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-6	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	74.874,24	—	74.874,24	82.000
531 10-2	012	Veröffentlichungen	—	—	—	—
546 01-0	012	Vermischte Ausgaben	231,35	—	231,35	1.000
546 02-9	012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	864,22	—	864,22	5.000
546 10-0	012	Rückzahlung vereinahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
547 10-6	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15.080,00	—	15.080,00	20.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	1.000,00	2.420,79	—	
—	1.669.000,00	–333.278,68	—	
—	—	93.320,84	—	
—	—	—	—	
—	—	29.025,52	—	
—	897.000,00	–88.708,70	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	40.000,00	6.439,18	—	
—	—	79.239,25	—	
—	—	—	—	
—	73.000,00	–73.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	34.000,00	–18.003,03	—	
—	25.000,00	–8.453,44	—	
—	40.000,00	–10.240,59	—	
—	1.000,00	–709,39	—	
—	31.000,00	–21.735,37	—	
—	1.000,00	–626,35	—	
—	—	—	—	
—	82.000,00	–7.125,76	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–768,65	—	
—	5.000,00	–4.135,78	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–4.920,00	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0512 Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 10-8	990	Abführung an 13 50 - 381 05	217.785,50	—	217.785,50	320.000
981 11-6	990	Abführung an 13 99 - 381 63	252,31	—	252,31	1.000
981 12-4	990	Abführung an 04 20 - 381 02	7.851,48	—	7.851,48	—
981 13-2	990	Abführung an 05 01 - 381 11	7.458,28	—	7.458,28	9.000
981 14-0	990	Abführung an 05 42 - 381 05	1.522,86	—	1.522,86	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61 bis 63		**Sachausgaben der Sozialversicherungs-aufsicht**	(27,52)	(—)	(27,52)	(—)
511 61-6	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
518 61-0	012	Mieten und Pachten	27,52	—	27,52	—
525 61-7	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
526 61-3	012	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
526 62-1	012	Kosten des Landeswahlausschusses für die Wahlen zu den Organen der Sozialversicherungsträger	—	—	—	—
526 63-0	012	Kosten der/des Landeswahlbeauftragten für die Wahlen zu den Organen der Sozialversicherungsträger	—	—	—	—
527 61-0	012	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
546 61-4	012	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
681 61-9	012	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(60.758,76)	(—)	(60.758,76)	(90.000)
511 99-3	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	43.393,25	—	43.393,25	55.000
519 99-4	012	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
525 98-6	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	—	—	—	8.000
525 99-4	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	7.205,07	—	7.205,07	2.000
538 98-0	012	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	5.000
538 99-9	012	Dienstleistungen Anderer	270,00	—	270,00	—
632 99-5	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die IuK-Geschäftsstelle der Prüfdienste des Bundes und der Länder	9.890,44	—	9.890,44	20.000
812 99-3	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	320.000,00	–102.214,50	—	
—	1.000,00	–747,69	—	
—	—	7.851,48	7.851,48	*981 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	9.000,00	–1.541,72	—	
—	—	1.522,86	1.522,86	*981 14: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(27,52)	(27,52)	
—	—	—	—	
—	—	27,52	27,52	*518 61: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(90.000,00)	(–29.241,24)	(—)	
—	55.000,00	–11.606,75	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	2.000,00	5.205,07	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	—	270,00	—	
—	20.000,00	–10.109,56	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0512 Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 05 12				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	3.420,79	—	3.420,79	3.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.429.042,16	—	1.429.042,16	1.669.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	29.025,52	—	29.025,52	—
		Summe der Einnahmen	1.461.488,47	—	1.461.488,47	1.672.000
		4 Personalausgaben	933.969,73	—	933.969,73	1.010.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	214.177,48	—	214.177,48	310.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.890,44	—	9.890,44	20.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	234.870,43	—	234.870,43	330.000
		Summe der Ausgaben	1.392.908,08	—	1.392.908,08	1.670.000
		Überschuss	68.580,39	—	68.580,39	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	420,79	—	
—	1.669.000,00	–239.957,84	—	
—	—	29.025,52	—	
—	1.672.000,00	–210.511,53	—	
—	1.010.000,00	–76.030,27	—	
—	310.000,00	–95.822,52	27,52	
—	20.000,00	–10.109,56	—	
—	—	—	—	
—	330.000,00	–95.129,57	9.374,34	
—	1.670.000,00	–277.091,92	9.401,86	
—	2.000,00	66.580,39		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0515 Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
112 01-1	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C.III. des Vorwortes zum Einzelplan 05 sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*	1.942.621,81	—	1.942.621,81	1.841.000
119 01-6	054	Vermischte Einnahmen	153.397,04	—	153.397,04	3.000
119 41-5	054	Rückzahlung von Überzahlungen	2.278,29	—	2.278,29	1.000
124 01-0	054	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	245,40	—	245,40	1.000
132 01-2	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
235 01-6	054	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	16.806,15	—	16.806,15	—
		A U S G A B E N				
412 10-4	054	Entschädigung für ehrenamtliche Richter/ Richterinnen und andere Beisitzer/Beisitzerinnen	479.797,71	—	479.797,71	506.000
422 01-0	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	5.852.090,32	—	5.852.090,32	11.476.000
422 04-5	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	13.788,77	—	13.788,77	24.000
422 06-1	054	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-3	054	Altersteilzeitzuschläge	30.809,49	—	30.809,49	—
425 01-0	054	Vergütungen der Angestellten	5.095.044,48	—	5.095.044,48	—
425 06-0	054	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-6	054	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	100.511,98	—	100.511,98	—
426 04-0	054	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-7	054	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 10-5	054	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	88.235,55	—	88.235,55	—
427 01-2	054	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	23.798,91	—	23.798,91	31.000
427 02-0	054	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	9.959,32	—	9.959,32	—
427 31-4	054	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	886,22	—	886,22	2.000
427 39-0	054	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	19.092,79	—	19.092,79	26.000
443 01-8	054	Fürsorgeleistungen	5,00	—	5,00	—
453 01-3	054	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	14.185,17	—	14.185,17	20.000
453 11-0	054	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-3	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	854.261,53	35.166,10	889.427,63	849.000
514 01-2	054	Haltung von Dienstfahrzeugen	3.819,77	—	3.819,77	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.841.000,00	101.621,81	—	**112 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Für das Kapitel 05 15 (Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte) wird die Budgetierung - ohne die Ausgaben der Hauptgruppe 4 (siehe hierzu § 8 HG 2002/2003) - fortgeführt.**
—	3.000,00	150.397,04	—	**1. Erfasst sind die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 8.**
—	1.000,00	1.278,29	—	
—	1.000,00	–754,60	—	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 .. - und der Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig. Deckungsfähig sind darüber hinaus die Ansätze der Hauptgruppe 5 zugunsten der Hauptgruppe 8.**
—	—	—	—	
—	—	16.806,15	—	**3. Bei den von der Budgetierung erfassten Titeln dürfen Ausgabereste in Höhe von 90 v.H. der nicht verausgabten Haushaltsmittel gebildet, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
—	506.000,00	–26.202,29	—	**4. Bei der OGr. 81 wird zugelassen, dass von den Erläuterungen abgewichen werden darf.**
—	11.476.000,00	–5.623.909,68	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	24.000,00	–10.211,23	—	
—	—	—	—	
—	—	30.809,49	—	
—	—	5.095.044,48	—	
—	—	—	—	
—	—	100.511,98	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	88.235,55	—	
—	31.000,00	–7.201,09	—	
—	—	9.959,32	9.959,32	*427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.000,00	–1.113,78	—	
—	26.000,00	–6.907,21	—	
—	—	5,00	5,00	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	20.000,00	–5.814,83	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
8.317,11	857.317,11	32.110,52	—	
—	4.000,00	–180,23	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0515 Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-1	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	207.609,14	—	207.609,14	213.000
517 19-4	054	Reinigungskosten	0,01	—	0,01	—
517 59-3	054	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-8	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	669.397,08	—	669.397,08	689.000
518 02-6	054	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1.338,87	—	1.338,87	8.000
519 01-4	054	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.031,75	—	2.031,75	7.000
519 10-3	054	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	1.419,50	—	1.419,50	5.000
525 01-4	054	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	14.107,01	—	14.107,01	23.000
526 01-0	054	Sachverständige	10.425,73	—	10.425,73	13.000
526 02-9	054	Gerichts- und ähnliche Kosten	110,55	—	110,55	—
527 01-7	054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	14.461,68	—	14.461,68	11.000
527 02-5	054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.890,33	—	2.890,33	2.000
529 10-9	054	Zur Verfügung der Präsidentin/ des Präsidenten des Landesarbeitsgerichts	1.279,94	—	1.279,94	—
532 11-8	054	Entschädigungen beigeordneter Anwälte * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 532 11, 532 12, 532 13, 532 15, 532 16 und 532 17.*	3.878.839,85	—	3.878.839,85	2.565.000
532 12-6	054	Zeugenentschädigungen * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	66.783,72	—	66.783,72	95.000
532 13-4	054	Sachverständigenentschädigungen * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	86.908,35	—	86.908,35	110.000
532 15-0	054	Bekanntmachungskosten * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	1.629,65	—	1.629,65	1.000
532 16-9	054	Sonstige Verfahrensauslagen * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	2.127,40	—	2.127,40	1.000
532 17-7	054	Reisekosten des Gerichts * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	148,80	—	148,80	1.000
546 01-1	054	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
546 03-8	054	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	6.370,72	—	6.370,72	8.000
681 10-5	054	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	1.509,38	—	1.509,38	1.000
684 10-4	054	Zuschüsse zur lehrgangsmäßigen Fortbildung der ehrenamtlichen Richter	24.245,35	—	24.245,35	33.000
684 11-2	054	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	300,00	—	300,00	1.000
811 01-7	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-2	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	66.380,69	14.067,30	80.447,99	67.000
812 13-7	054	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-3	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 05-2	990	Abführung an 13 21 - 381 05	357.647,39	—	357.647,39	353.000
981 10-9	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	56.000,00	—	56.000,00	56.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	213.000,00	–5.390,86	—	
—	—	0,01	—	
—	—	—	—	
—	689.000,00	–19.602,92	—	
—	8.000,00	–6.661,13	—	
—	7.000,00	–4.968,25	—	
—	5.000,00	–3.580,50	—	
—	23.000,00	–8.892,99	—	
—	13.000,00	–2.574,27	—	
—	—	110,55	—	
—	11.000,00	3.461,68	—	
—	2.000,00	890,33	—	
—	—	1.279,94	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	2.565.000,00	1.313.839,85	1.263.437,77	*532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	95.000,00	–28.216,28	—	
—	110.000,00	–23.091,65	—	
—	1.000,00	629,65	—	
—	1.000,00	1.127,40	—	
—	1.000,00	–851,20	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	8.000,00	–1.629,28	—	
—	1.000,00	509,38	509,38	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	33.000,00	–8.754,65	—	
—	1.000,00	–700,00	—	
—	—	—	—	
15.011,02	82.011,02	–1.563,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	353.000,00	4.647,39	4.647,39	*981 05: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	56.000,00	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0515 Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(952.749,17)	(11.555,98)	(964.305,15)	(985.000)
511 99-4	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	61.940,51	11.555,98	73.496,49	102.000
518 98-0	054	Kosten für die Anmiertung von Software	—	—	—	—
518 99-9	054	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
519 99-5	054	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
525 98-7	054	Aus- und Fortbildung der Bediensteten für vom IZN durchgeführte Maßnahmen	398,81	—	398,81	27.000
525 99-5	054	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister	—	—	—	—
527 99-8	054	Reisekostenvergütungen	4.585,72	—	4.585,72	4.000
538 98-1	054	Kosten der Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	747.311,51	—	747.311,51	748.000
538 99-0	054	Kosten der Dienstleistungen „Anderer“	138.512,62	—	138.512,62	88.000
812 99-4	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	16.000
		Abschluss Kapitel 05 15				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.098.542,54	—	2.098.542,54	1.846.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	16.806,15	—	16.806,15	—
		Summe der Einnahmen	2.115.348,69	—	2.115.348,69	1.846.000
		4 Personalausgaben	11.728.205,71	—	11.728.205,71	12.086.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6.778.710,55	46.722,08	6.825.432,63	5.575.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	26.054,73	—	26.054,73	35.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	66.380,69	14.067,30	80.447,99	83.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	413.647,39	—	413.647,39	409.000
		Summe der Ausgaben	19.012.999,07	60.789,38	19.073.788,45	18.188.000
		Zuschuss	16.897.650,38	60.789,38	16.958.439,76	16.342.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(93.589,15)	(1.078.589,15)	(–114.284,00)	(—)	
93.589,15	195.589,15	–122.092,66	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	27.000,00	–26.601,19	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	585,72	—	
—	748.000,00	–688,49	—	
—	88.000,00	50.512,62	—	
—	16.000,00	–16.000,00	—	
—	1.846.000,00	252.542,54	—	
—	—	16.806,15	—	
—	1.846.000,00	269.348,69	—	
—	12.086.000,00	–357.794,29	9.964,32	
101.906,26	5.676.906,26	1.148.526,37	1.263.437,77	
—	35.000,00	–8.945,27	509,38	
15.011,02	98.011,02	–17.563,03	—	
—	409.000,00	4.647,39	4.647,39	
116.917,28	18.304.917,28	768.871,17	1.278.558,86	
116.917,28	16.458.917,28	499.522,48		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	212	Gebühren und tarifliche Entgelte	201.108,42	—	201.108,42	270.000
112 01-6	212	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	3.500,00	—	3.500,00	3.000
119 01-0	212	Vermischte Einnahmen	38.801,23	—	38.801,23	18.000
119 02-9	212	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 03-7	212	Einnahmen aus Nebentätigkeit	3.686,50	—	3.686,50	15.000
119 41-0	212	Rückzahlung von Überzahlungen	5.616,00	—	5.616,00	10.000
119 46-0	212	Ersatzleistungen	28.444,62	—	28.444,62	45.000
124 01-4	212	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	18.492,33	—	18.492,33	17.000
132 01-7	212	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	12.006,73	—	12.006,73	5.000
132 02-5	212	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	—	—	—	—
231 10-4	212	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund	—	—	—	1.000
231 11-2	212	Zuweisungen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	6.202,00	—	6.202,00	5.000
231 68-6	290	Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz - VwRehaG; Erstattungen des Bundes nach § 17 VwRehaG	19.705,51	—	19.705,51	6.000
232 10-0	212	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern	203.027,25	—	203.027,25	190.000
235 01-0	212	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	6.727,16	—	6.727,16	15.000
236 10-6	212	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Sozialversicherungsträger sowie die Bundesanstalt für Arbeit	28.768,60	—	28.768,60	31.000
236 11-4	212	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit (Leistungen zur beruflichen Eingliederung von behinderten Menschen)	63.324,84	—	63.324,84	9.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		**Leistungen nach dem OEG**	(3.356.764,21)	(—)	(3.356.764,21)	(3.415.000)
119 65-7	290	Ersatzleistungen * *Vgl. K-Vermerk zu 631 65.*	600.949,98	—	600.949,98	450.000
231 65-1	290	Erstattungen vom Bund gem. § 4 Abs. 2 OEG	2.755.814,23	—	2.755.814,23	2.965.000
TGr. 99		**Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik**	(94.680,51)	(—)	(94.680,51)	(59.000)
119 99-1	212	Einnahmen aus Aufträgen Dritter	776,56	—	776,56	—
232 99-2	212	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Länder	93.903,95	—	93.903,95	59.000
		A U S G A B E N				
412 10-9	212	Kosten für Mitglieder von Ausschüssen, Fachbeiräten und Kommissionen beim NLZSA	42.135,08	—	42.135,08	45.000
422 01-5	212	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	11.829.806,24	—	11.829.806,24	45.396.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	270.000,00	–68.891,58	—	
—	3.000,00	500,00	—	
—	18.000,00	20.801,23	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	–11.313,50	—	
—	10.000,00	–4.384,00	—	
—	45.000,00	–16.555,38	—	
—	17.000,00	1.492,33	—	
—	5.000,00	7.006,73	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	5.000,00	1.202,00	—	
—	6.000,00	13.705,51	—	
—	190.000,00	13.027,25	—	
—	15.000,00	–8.272,84	—	
—	31.000,00	–2.231,40	—	
—	9.000,00	54.324,84	—	
(—)	(3.415.000,00)	(–58.235,79)	(—)	
—	450.000,00	150.949,98	—	
—	2.965.000,00	–209.185,77	—	
(—)	(59.000,00)	(35.680,51)	(—)	
—	—	776,56	—	
—	59.000,00	34.903,95	—	
—	45.000,00	–2.864,92	—	
—	45.396.000,00	–33.566.193,76	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 04-0	212	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	117.149,98	—	117.149,98	125.000
422 06-6	212	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-8	212	Altersteilzeitzuschläge	132.988,10	—	132.988,10	—
422 31-7	212	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	195.031,59	—	195.031,59	196.000
425 01-4	212	Vergütungen der Angestellten	31.193.450,98	—	31.193.450,98	—
425 04-9	212	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	59.432,78	—	59.432,78	143.000
425 06-5	212	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	2.000
425 10-3	212	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	15.983,95	—	15.983,95	—
425 31-6	212	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-0	212	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	1.514.036,66	—	1.514.036,66	—
426 04-5	212	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-1	212	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 10-0	212	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 31-2	212	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-7	212	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 02-5	212	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitbeschaffung	—	—	—	—
427 11-4	212	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
427 39-4	212	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
443 02-0	212	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-8	212	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	27.724,99	—	27.724,99	91.000
453 10-7	212	Trennungsgeld und Ausbildungshilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	4.000
511 01-8	212	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonstige Gebrauchsgegenstände	1.835.947,60	—	1.835.947,60	1.867.000
511 02-6	212	Verpackungs- und Versandkosten	—	—	—	—
514 01-7	212	Haltung von Dienstfahrzeugen	58.984,25	—	58.984,25	64.000
514 10-6	212	Arzneien, Stärkungsmittel, Verbands- und Impfstoffe	1.208,23	—	1.208,23	1.000
517 01-6	212	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	824.865,32	—	824.865,32	831.000
517 19-9	212	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-8	212	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-2	212	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	417.383,44	—	417.383,44	501.000
518 02-0	214	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	72.339,51	—	72.339,51	12.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	125.000,00	–7.850,02	—	
—	—	—	—	
—	—	132.988,10	—	
—	196.000,00	–968,41	—	
—	—	31.193.450,98	—	
—	143.000,00	–83.567,22	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	15.983,95	—	
—	—	—	—	
—	—	1.514.036,66	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	91.000,00	–63.275,01	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	1.867.000,00	–31.052,40	—	
—	—	—	—	
—	64.000,00	–5.015,75	—	
—	1.000,00	208,23	—	
—	831.000,00	–6.134,68	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	501.000,00	–83.616,56	—	
—	12.000,00	60.339,51	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 01-9	214	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	32.944,72	—	32.944,72	44.000
519 10-8	212	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	848,33	—	848,33	1.000
526 01-5	212	Sachverständige	136.983,75	—	136.983,75	245.000
526 02-3	212	Gerichts- und ähnliche Kosten	555.002,58	—	555.002,58	395.000
527 01-1	212	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	198.065,11	—	198.065,11	240.000
527 02-0	212	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehinderten-angelegenheiten	15.569,14	—	15.569,14	13.000
529 10-3	212	Zur Verfügung des Präsidenten/der Präsidentin des Niedersächsischen Landesamtes für Zentrale Soziale Aufgaben	888,16	—	888,16	—
532 10-4	290	Kosten für Beratungshilfen nach dem Nieders. Gesetz zur Ausführung der Insolvenzordnung * *Übertragbar.*	1.155.837,42	94.162,58	1.250.000,00	1.000.000
546 01-6	212	Vermischte Ausgaben	395,87	—	395,87	1.000
546 03-2	212	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	1.920,32	—	1.920,32	1.000
546 10-5	214	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
547 10-1	212	Dienstleistungen Außenstehender * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 547 10 und 681 11.*	5.993.723,71	—	5.993.723,71	5.689.000
636 10-4	212	Ersatz an Krankenkassen nach § 20 Bundesversorgungsgesetz und an andere öffentlich-rechtliche Leistungsträger * *Übertragbar.*	900.000,00	—	900.000,00	900.000
636 11-2	212	Ersatz an Krankenkassen nach § 11 Abs. 6 Bundesvertriebenengesetz	345.406,71	—	345.406,71	130.000
671 10-4	212	Erstattung an sonstige Stellen	17.833,82	—	17.833,82	20.000
671 11-2	242	Erstattung von Verwaltungskosten an Versehrtensportverbände	25.565,00	—	25.565,00	26.000
681 10-0	212	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	7.536,38	—	7.536,38	13.000
681 11-8	212	Entschädigung der zur ärztlichen Untersuchung Vorgeladenen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 10.*	89.348,34	—	89.348,34	106.000
684 10-9	212	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	471,00	—	471,00	1.000
685 10-5	112	Zuschuss an das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in Mainz	473.831,22	—	473.831,22	480.000
811 01-1	212	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-7	212	Erwerb von Geräten,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen beweglichen Sachen	407.485,40	—	407.485,40	408.000
812 13-1	212	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-8	212	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 35-2	212	Erwerb von ärztlichen Geräten und Laborgerät	—	—	—	—
981 10-3	990	Abführung an 13 21 - 381 05	2.784.169,01	—	2.784.169,01	2.844.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	44.000,00	–11.055,28	—	
—	1.000,00	–151,67	—	
—	245.000,00	–108.016,25	—	
—	395.000,00	160.002,58	—	
—	240.000,00	–41.934,89	—	
—	13.000,00	2.569,14	—	
—	—	888,16	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
250.000,00	1.250.000,00	—	—	
—	1.000,00	–604,13	—	
—	1.000,00	920,32	—	
—	—	—	—	
—	5.689.000,00	304.723,71	288.072,05	*547 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	900.000,00	—	—	
—	130.000,00	215.406,71	215.406,71	*636 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	20.000,00	–2.166,18	—	
—	26.000,00	–435,00	—	
—	13.000,00	–5.463,62	—	
—	106.000,00	–16.651,66	—	
—	1.000,00	–529,00	—	
—	480.000,00	–6.168,78	—	
—	—	—	—	
—	408.000,00	–514,60	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.844.000,00	–59.830,99	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Ärztliche, zahnärztliche,pharmazeutische und lebensmittelrechtliche Prüfungen**	(111.653,43)	(—)	(111.653,43)	(120.000)
427 61-0	319	Prüfungsvergütungen	101.683,65	—	101.683,65	107.000
527 61-5	319	Reisekosten	—	—	—	3.000
547 61-6	319	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9.969,78	—	9.969,78	10.000
TGr. 63		**Aus- und Fortbildung der Bediensteten** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 11.*	(223.507,01)	(—)	(223.507,01)	(241.000)
427 63-7	212	Entschädigungen an nebenamtliche Lehrkräfte	16.821,37	—	16.821,37	22.000
453 63-8	212	Trennungsgeld für Lehrgangsteilnehmer	—	—	—	—
525 63-9	212	Lehr- und Lernmittel,Kosten von Eignungsprüfungen für Laufbahnbewerber	3.754,23	—	3.754,23	14.000
527 63-1	212	Reisekosten für Lehrkräfte und Lehrgangsteilnehmer	41.756,63	—	41.756,63	46.000
538 63-3	212	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 63-2	212	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben sowie Dienstleistungen Außenstehender	161.174,78	—	161.174,78	159.000
TGr. 65/66		**Leistungen nach dem OEG** ****Überzahlungen aus Vorjahren sind abweichend von § 35 LHO durch Absetzung von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	(10.555.889,25)	(—)	(10.555.889,25)	(10.748.000)
631 65-0	290	Erstattungen gem. § 5 Abs. 2 an den Bund * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 7,5 v.H. der Isteinnahmen bei 119 65.*	39.679,59	—	39.679,59	34.000
631 66-8	290	Erstattung von Beiträgen gem. § 22 BVG (Landesanteil) an den Bund	—	—	—	—
681 65-7	290	Geldleistungen	6.897.730,59	—	6.897.730,59	7.414.000
681 66-5	290	Sachleistungen	3.618.479,07	—	3.618.479,07	3.300.000
TGr. 68/69		**Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz - VwRehaG -**	(6.598,00)	(—)	(6.598,00)	(20.000)
681 68-1	290	Geldleistungen	6.598,00	—	6.598,00	10.000
681 69-0	290	Sachleistungen	—	—	—	10.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(2.787.811,21)	(—)	(2.787.811,21)	(3.166.000)
511 99-9	212	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonstige Gebrauchsgegenstände	898.451,64	—	898.451,64	739.000
518 98-5	212	Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-3	212	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
519 99-0	212	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(120.000,00)	(–8.346,57)	(—)	
—	107.000,00	–5.316,35	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	10.000,00	–30,22	—	
(—)	(241.000,00)	(–17.492,99)	(—)	
—	22.000,00	–5.178,63	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	–10.245,77	—	
—	46.000,00	–4.243,37	—	
—	—	—	—	
—	159.000,00	2.174,78	—	
(—)	(10.748.000,00)	(–192.110,75)	(—)	
—	34.000,00	5.679,59	—	
—	—	—	—	
—	7.414.000,00	–516.269,41	—	
—	3.300.000,00	318.479,07	—	
(—)	(20.000,00)	(–13.402,00)	(—)	
—	10.000,00	–3.402,00	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
(—)	(3.166.000,00)	(–378.188,79)	(—)	
—	739.000,00	159.451,64	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 98-1	212	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	33.973,70	—	33.973,70	97.000
525 99-0	212	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	154.976,80	—	154.976,80	46.000
527 99-2	212	Reisekostenvergütungen	4.429,52	—	4.429,52	4.000
538 98-6	212	Kosten für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	447.930,49	—	447.930,49	1.013.000
538 99-4	212	Kosten für Dienstleistungen Anderer	285.820,34	—	285.820,34	306.000
812 99-9	212	Erwerb von Geräten, Austattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen beweglichen Sachen	962.228,72	—	962.228,72	961.000
		Abschluss Kapitel 05 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	913.382,37	—	913.382,37	833.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.177.473,54	—	3.177.473,54	3.281.000
		Summe der Einnahmen	4.090.855,91	—	4.090.855,91	4.114.000
		4 Personalausgaben	45.246.245,37	—	45.246.245,37	46.131.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	13.345.145,37	94.162,58	13.439.307,95	13.342.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	12.422.479,72	—	12.422.479,72	12.444.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.369.714,12	—	1.369.714,12	1.369.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.784.169,01	—	2.784.169,01	2.844.000
		Summe der Ausgaben	75.167.753,59	94.162,58	75.261.916,17	76.130.000
		Zuschuss	71.076.897,68	94.162,58	71.171.060,26	72.016.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	97.000,00	–63.026,30	—	
—	46.000,00	108.976,80	—	
—	4.000,00	429,52	—	
—	1.013.000,00	–565.069,51	—	
—	306.000,00	–20.179,66	—	
—	961.000,00	1.228,72	—	
—	833.000,00	80.382,37	—	
—	3.281.000,00	–103.526,46	—	
—	4.114.000,00	–23.144,09	—	
—	46.131.000,00	–884.754,63	—	
250.000,00	13.592.000,00	–152.692,05	288.072,05	
—	12.444.000,00	–21.520,28	215.406,71	
—	1.369.000,00	714,12	—	
—	2.844.000,00	–59.830,99	—	
250.000,00	76.380.000,00	–1.118.083,83	503.478,76	
250.000,00	72.266.000,00	–1.094.939,74		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0521 Landeskrankenhäuser

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	312	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 41-3	312	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
121 10-8	312	Ablieferungen der kaufmännisch geführten landeseigenen Krankenhäuser	638.072,02	—	638.072,02	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	312	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 19-1	312	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-8	312	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-4	312	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
682 10-0	312	Zuführungen an die Landeskrankenhäuser für laufende Zwecke	19.880.358,79	—	19.880.358,79	26.348.000
682 39-8	312	Zuschüsse an Landesbetriebe für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
891 10-8	312	Zuführungen an die Landeskrankenhäuser für Investitionen	—	—	—	—
981 10-7	990	Abführung an 2042 - 381 01	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 05 21				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	638.072,02	—	638.072,02	—
		Summe der Einnahmen	638.072,02	—	638.072,02	—
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.880.358,79	—	19.880.358,79	26.348.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	19.880.358,79	—	19.880.358,79	26.348.000
		Zuschuss	19.242.286,77	—	19.242.286,77	26.348.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	638.072,02	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.348.000,00	–6.467.641,21	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	638.072,02	—	
—	—	638.072,02	—	
—	—	—	—	
—	26.348.000,00	–6.467.641,21	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.348.000,00	–6.467.641,21	—	
—	26.348.000,00	–7.105.713,23		

Anlage 1
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Brauel

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	3 850 000	4 098 274	248 274
61	Gesetzliche Sozialabgaben	773 000	807 141	34 141
62	Aufwendungen für Altersversorgung	370 000	350 404	–19 596
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	22 000	12 840	–9 160
64	Sonstige Personalaufwendungen	19 000	124 670	105 670
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	206 000	293 357	87 357
66	Medizinischer Bedarf	285 000	318 319	33 319
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	110 000	123 166	13 166
68	Wirtschaftsbedarf	60 000	72 658	12 658
69	Verwaltungsbedarf	82 000	114 025	32 025
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	35 000	43 883	8 883
72	Instandhaltung	186 000	197 814	11 814
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	22 000	20 609	–1 391
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20 000	—	–20 000
76	Abschreibungen	136 000	184 054	48 054
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	161 000	144 707	–16 293
79	Übrige Aufwendungen	76 000	221 653	145 653
	Summe:	6 413 000	7 127 574	714 574

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	6 363 000	6 434 692	71 692
41	Erlöse aus Wahlleistungen	—	—	—
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	—	—	—
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	4 000	—	–4 000
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	23 000	15 208	–7 792
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
46	Erträge aus sonstigen Forderungen	—	4 610	4 610
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	—	—	—
49	Auflösung Kapitalrücklage	—	49 935	49 935
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	—	—
52	Erträge Abgang Anlagevermögen	—	4 809	4 809
53	Erträge Auflösung Rückstellungen	—	18 086	18 086
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	—	5 686	5 686
57	Sonstige ordentliche Erträge	16 000	197 070	181 070
59	Übrige Erträge	7 000	37 265	30 265
	Summe:	6 413 000	6 767 361	354 361

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	88 000	55 168	–32 832
b) Mieten für Anlagegüter	—	—	—
2. Sonstige Anlagegüter und aktivierungspflichtige kleine bauliche Maßnahmen	48 000	125 924	77 924
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	—	—	—
4. Deckungsmittelvortrag	—	—	—
Summe:	136 000	181 092	45 092

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	—	—	—
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	—	—	—
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	—	—	—
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	136 000	181 092	45 092
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	—	—	—
5. Zuführung für Anlagegüter	—	—	—
Summe:	136 000	181 092	45 092

Anlage 2
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Göttingen

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	19 641 000	19 526 076	–114 924
61	Gesetzliche Sozialabgaben	3 748 000	3 765 153	17 153
62	Aufwendungen für Altersversorgung	1 317 000	1 963 688	646 688
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	77 000	54 555	–22 445
64	Sonstige Personalaufwendungen	128 000	60 301	–67 699
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	948 000	787 597	–160 403
66	Medizinischer Bedarf	1 273 000	1 375 753	102 753
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	940 000	795 198	–144 802
68	Wirtschaftsbedarf	1 007 000	1 087 091	80 091
69	Verwaltungsbedarf	227 000	466 132	239 132
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	100 000	94 633	–5 367
72	Instandhaltung	696 000	2 088 691	1 392 691
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	98 000	87 374	–10 626
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
76	Abschreibungen	69 000	86 923	17 923
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3 633 000	2 159 451	–1 473 549
79	Übrige Aufwendungen	103 000	98 908	–4 092
	Summe:	34 005 000	34 497 523	492 523

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	29 425 000	30 056 533	631 533
41	Erlöse aus Wahlleistungen	—	—	—
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	428 000	554 713	126 713
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	2 000	3 792	1 792
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	111 000	93 031	–17 969
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	225 000	209 577	–15 423
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	3 480 000	1 871 383	–1 608 617
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3 000	6 845	3 845
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	20 000	38 593	18 593
57	Sonstige ordentliche Erträge	229 000	398 038	169 038
59	Übrige Erträge	82 000	65 688	–16 312
	Summe:	34 005 000	33 298 192	–706 808

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	464 000	473 112	9 112
b) Mieten für Anlagegüter	16 000	7 525	–8 475
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	160 000	6 095	–153 905
b) Nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	—	—	—
4. Deckungsmittelvortrag			
a) Fördermittel nach KHG	33 000	—	–33 000
b) Abschreibungen	121 000	—	–121 000
Summe:	794 000	486 732	– 307 268

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	581 000	580 320	–680
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	25 000	–93 711	–118 711
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	—	—	—
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	64 000	86 923	22 923
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	124 000	—	–124 000
5. Überschussverwendung	—	—	—
6. Zuführung des Landes	—	—	—
Summe:	749 000	573 532	–220 468

Anlage 3
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Hildesheim

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	21 501 000	22 622 104	1 121 104
61	Gesetzliche Sozialabgaben	4 191 000	4 416 535	225 535
62	Aufwendungen für Altersversorgung	1 730 000	2 196 181	466 181
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	59 000	37 933	–21 067
64	Sonstige Personalaufwendungen	120 000	725 660	605 660
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	994 000	750 078	–243 922
66	Medizinischer Bedarf	1 555 000	1 191 861	–363 139
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	840 000	736 110	–103 890
68	Wirtschaftsbedarf	961 000	1 178 652	217 652
69	Verwaltungsbedarf	283 000	484 860	201 860
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	166 000	234 740	68 740
72	Instandhaltung	744 000	1 268 171	524 171
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	166 000	117 208	–48 792
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26 000	1 280	–24 720
76	Abschreibungen	56 000	101 340	45 340
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4 231 000	1 679 324	–2 551 676
79	Übrige Aufwendungen	280 000	406 386	126 386
	Summe:	37 903 000	38 148 423	245 423

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	32 082 000	34 346 190	2 264 190
41	Erlöse aus Wahlleistungen	15 000	43 351	28 351
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	714 000	1 108 069	394 069
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	112 000	60 907	–51 093
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	212 000	211 482	–518
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	4 121 000	1 494 116	–2 626 884
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8 000	3 354	–4 646
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
57	Sonstige ordentliche Erträge	361 000	135 624	–225 376
59	Übrige Erträge	278 000	295 140	17 140
	Summe:	37 903 000	37 698 233	–204 767

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	678 000	1 194 085	516 085
b) Mieten für Anlagegüter	31 000	23 505	–7 495
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	—	—	—
b) Nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	—	—	—
4. Deckungsmittelvortrag			
a) Fördermittel nach KHG	12 000	124 976	112 976
b) Abschreibungen	5 000	—	–5 000
Summe:	726 000	1 342 566	616 566

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	657 000	301 524* 655 801	–1 199
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	13 000	283 901	270 901
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	—	—	—
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	51 000	101 340	50 340
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	5 000	—	–5 000
5. Überschussverwendung	—	—	—
6. Zuführung des Landes	—	—	—
Summe:	726 000	1 041 042	315 042

* Erstattungen für Anlagegüter, die im Zusammenhang mit der Abgabe der Neurologie an das St. Bernward Krankenhaus gegangen sind.

Anlage 4
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Königslutter

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	25 056 000	24 284 123	–771 877
61	Gesetzliche Sozialabgaben	4 652 000	4 631 403	–20 597
62	Aufwendungen für Altersversorgung	2 068 000	2 484 771	416 771
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	89 000	109 712	20 712
64	Sonstige Personalaufwendungen	116 000	141 936	25 936
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	1 031 000	916 214	–114 786
66	Medizinischer Bedarf	1 394 000	1 565 665	171 665
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	952 000	909 947	–42 053
68	Wirtschaftsbedarf	1 284 000	1 275 488	–8 512
69	Verwaltungsbedarf	293 000	504 657	211 657
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	267 000	441 564	174 564
72	Instandhaltung	762 000	3 428 590	2 666 590
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	219 000	162 082	–56 918
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
76	Abschreibungen	74 000	137 464	63 464
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2 156 000	2 140 863	–15 137
79	Übrige Aufwendungen	18 000	27 231	9 231
	Summe:	40 431 000	43 161 710	2 730 710

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	37 828 000	40 007 708	2 179 708
41	Erlöse aus Wahlleistungen	200 000	220 787	20 787
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	—	—	—
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	54 000	154 179	100 179
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	127 000	291 053	164 053
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	1 862 000	1 802 084	–59 916
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 000	198	–1 802
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
57	Sonstige ordentliche Erträge	330 000	452 742	122 742
59	Übrige Erträge	28 000	27 231	–769
	Summe:	40 431 000	42 955 982	2 524 982

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	1 088 000	1 351 686	263 686
b) Mieten für Anlagegüter	—	—	—
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	486 000	—	–486 000
b) Nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	39 000	24 449	–14 551
4. Deckungsmittelvortrag	7 000	—	–7 000
Summe:	1 620 000	1 376 135	–243 865

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	822 000	821 447	–523
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	351 000	254 262	–96 738
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	36 000	50 577	14 577
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	51 000	137 464	86 464
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	7 000	—	–7 000
5. Überschussverwendung	353 000	135 016	–217 984
6. Zuführungen des Landes	—	—	—
Summe:	1 620 000	1 398 796	–221 204

Anlage 5
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Lüneburg

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	30 793 000	25 599 993	–5 193 007
61	Gesetzliche Sozialabgaben	5 825 000	4 783 783	–1 041 217
62	Aufwendungen für Altersversorgung	2 550 000	2 304 375	–245 625
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	67 000	25 704	–41 296
64	Sonstige Personalaufwendungen	150 000	88 408	–61 592
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	1 252 000	1 150 052	–101 948
66	Medizinischer Bedarf	2 246 000	1 949 481	–296 519
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	1 101 000	908 997	–192 003
68	Wirtschaftsbedarf	979 000	1 542 261	563 261
69	Verwaltungsbedarf	280 000	634 514	354 514
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	193 000	147 747	–45 253
72	Instandhaltung	987 000	2 263 933	1 276 933
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	116 000	141 412	25 412
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	250	250
76	Abschreibungen	153 000	174 317	21 317
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6 816 000	4 250 946	–2 565 054
79	Übrige Aufwendungen	369 000	480 457	111 457
	Summe:	53 877 000	46 446 630	–7 430 370

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	41 135 000	35 434 793	–5 700 207
41	Erlöse aus Wahlleistungen	82 000	58 997	–23 003
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	616 000	1 082 590	466 590
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	122 000	103 667	–18 333
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	96 000	108 311	12 311
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	6 668 000	3 890 651	–2 777 349
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3 000	4 383	1 383
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
57	Sonstige ordentliche Erträge	4 835 000	5 762 179	927 179
59	Übrige Erträge	320 000	56 683	–263 317
	Summe:	53 877 000	46 502 254	–7 374 746

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	857 000	782 730	–74 270
b) Mieten für Anlagegüter	22 000	25 802	3 802
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	—	—	—
b) Nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	61 000	27 897	–33 103
4. Abführung an das Land	—	—	—
5. Deckungsmittelvortrag	—	126 103	126 103
Summe:	940 000	962 532	22 532

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	736 000	680 790	–55 210
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	9 000	—	–9 000
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	61 000	27 897	–33 103
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	145 000	183 396	38 396
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	–11 000	—	11 000
5. Überschussverwendung	—	70 449	70 449
6. Zuführung des Landes	—	—	—
Summe:	940 000	962 532	22 532

Anlage 6
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Moringen

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	15 275 000	15 134 916	–140 084
61	Gesetzliche Sozialabgaben	2 965 000	2 981 706	16 706
62	Aufwendungen für Altersversorgung	1 216 000	1 425 199	209 199
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	58 000	54 961	–3 039
64	Sonstige Personalaufwendungen	119 000	95 278	–23 722
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	619 000	652 101	33 101
66	Medizinischer Bedarf	922 000	1 154 030	232 030
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	414 000	448 287	34 287
68	Wirtschaftsbedarf	392 000	449 050	57 050
69	Verwaltungsbedarf	267 000	315 051	48 051
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	77 000	86 744	9 744
72	Instandhaltung	419 000	378 553	–40 447
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	60 000	81 853	21 853
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
76	Abschreibungen	435 000	490 464	55 464
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2 085 000	2 338 041	253 041
79	Übrige Aufwendungen	72 000	37 340	–34 660
	Summe:	25 395 000	26 123 572	728 572

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	23 718 000	24 472 709	691 709
41	Erlöse aus Wahlleistungen	—	—	—
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	—	—	—
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	1 000	—	–1 000
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	78 000	55 674	–22 236
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	1 082 000	762 634	–289 366
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1 000	639	–361
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	37 000	18 850	–18 150
57	Sonstige ordentliche Erträge	372 000	501 209	129 209
59	Übrige Erträge	43 000	73 205	30 205
	Summe:	25 395 000	25 914 919	580 919

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	286 000	316 903	30 903
b) Mieten für Anlagegüter	—	—	—
2. Sonstige Anlagegüter und aktivierungspflichtige kleine bauliche Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	—	853 244	853 244
4. Abführung an das Land	—	638 072	638 072
5. Deckungsmittelvortrag	—	—	—
Summe:	286 000	1 808 219	1 522 219

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	—	—	—
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	—	—	—
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	—	—	—
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	435 000	492 564	57 564
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	–149 000	–175 661	–26 661
5. Zuführungen des Landes	—	792 634	792 634
Summe:	286 000	1 109 537	823 537

Anlage 7
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Osnabrück

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	19 992 000	20 001 770	9 770
61	Gesetzliche Sozialabgaben	3 728 000	3 783 666	55 666
62	Aufwendungen für Altersversorgung	1 810 000	2 093 704	283 704
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	101 000	53 797	–47 203
64	Sonstige Personalaufwendungen	154 000	94 475	–59 525
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und sonstige bezogene Leistungen	841 000	874 537	33 537
66	Medizinischer Bedarf	1 179 000	1 177 021	–1 979
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	689 000	648 974	–40 026
68	Wirtschaftsbedarf	1 409 000	1 299 280	–109 720
69	Verwaltungsbedarf	343 000	417 556	74 556
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	144 000	148 930	4 930
72	Instandhaltung	917 000	2 261 194	1 344 194
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	124 000	89 581	–34 419
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
76	Abschreibungen	132 000	97 816	–34 184
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3 535 000	3 694 388	159 388
79	Übrige Aufwendungen	252 000	160 287	–91 713
	Summe:	35 350 000	36 896 976	1 546 976

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	28 783 000	30 401 158	1 618 158
41	Erlöse aus Wahlleistungen	—	—	—
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	539 000	623 797	84 797
43	Nutzungsentgelte und sonstige Abgaben der Ärzte	72 000	53 121	–18 879
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	150 000	163 704	13 704
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	3 430 000	3 310 924	–119 076
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3 000	30 410	27 410
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	205 000	140 831	–64 169
57	Sonstige ordentliche Erträge	2 024 000	2 271 111	247 111
59	Übrige Erträge	144 000	187 087	43 087
	Summe:	35 350 000	37 182 143	1 832 143

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände[1])	912 000	2 177 942	1 265 942
b) Mieten für Anlagegüter	—	9 888	9 888
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	49 000	—	–49 000
b) Nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	—	—	—
4. Deckungsmittelvortrag			
a) Fördermittel	276 000	326 569	50 569
b) Abschreibungen	186 000	47 000	–139 000
Summe:	1 423 000	2 561 399	1 138 399

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	661 000	660 668	–332
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	433 000	1 662 558	1 229 558
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	—	—	—
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	128 000	93 811	–34 189
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	201 000	144 762	–56 238
5. Überschussverwendung	—	—	—
6. Zuführungen des Landes	—	—	—
Summe:	1 423 000	2 561 799	1 138 799

[1]) Im IST sind 1 010 000 EUR für zurückgestellte Investitionen enthalten.

Anlage 8
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Tiefenbrunn

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	7 136 000	6 703 002	–432 998
61	Gesetzliche Sozialabgaben	1 380 000	1 298 521	–81 479
62	Aufwendungen für Altersversorgung	551 000	643 177	92 177
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	20 000	23 908	3 908
64	Sonstige Personalaufwendungen	49 000	108 107	59 107
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	311 000	275 872	–35 128
66	Medizinischer Bedarf	101 000	127 122	26 122
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	249 000	223 535	–25 465
68	Wirtschaftsbedarf	249 000	244 423	–4 577
69	Verwaltungsbedarf	148 000	176 288	28 288
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	34 000	18 352	–15 648
72	Instandhaltung	270 000	360 096	90 096
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	54 000	35 365	–18 635
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2 000	27	–1 973
76	Abschreibungen	12 000	10 142	–1 858
77	Nutzung von Anlagegütern	—	427 540	427 540
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	943 000	51 120	–891 880
79	Übrige Aufwendungen	22 000	1 149	–20 851
	Summe:	11 531 000	10 727 746	–803 254

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	10 257 000	9 884 457	–372 534
41	Erlöse aus Wahlleistungen	—	—	—
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	131 000	109 065	–21 935
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	35 000	49 902	14 902
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	32 000	40 970	8 970
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	923 000	427 540	–495 460
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1 000	—	–1 000
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	2 000	—	–2 000
57	Sonstige ordentliche Erträge	134 000	141 781	7 781
59	Übrige Erträge	16 000	5 479	–10 521
	Summe:	11 531 000	10 659 194	–871 806

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	280 000	258 500	–21 500
b) Mieten für Anlagegüter	—	—	—
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	—	—	—
b) Nicht aktivierungspflichtige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	—	—	—
4. Deckungsmittelvortrag			
a) Fördermittel	71 000	233 253	38 253
b) Abschreibungen	124 000		
Summe:	475 000	491 753	16 753

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	284 000	283 712	–288
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	67 000	82 041	15 041
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	—	—	—
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	2 000	2 000	—
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	122 000	124 000	2 000
5. Überschussverwendung	—	—	—
6. Zuführungen des Landes	—	—	—
Summe:	475 000	491 753	16 753

Anlage 9
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Wehnen

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	21 720 000	21 128 367	–591 633
61	Gesetzliche Sozialabgaben	4 155 000	4 011 062	–143 938
62	Aufwendungen für Altersversorgung	1 736 000	2 007 750	271 750
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	29 000	23 657	–5 343
64	Sonstige Personalaufwendungen	101 000	42 396	–58 604
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	922 000	975 778	53 778
66	Medizinischer Bedarf	1 292 000	1 524 521	232 521
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	500 000	539 744	39 744
68	Wirtschaftsbedarf	1 280 000	1 299 281	19 281
69	Verwaltungsbedarf	381 000	425 898	44 898
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	114 000	178 825	64 825
72	Instandhaltung	1 035 000	959 656	–75 344
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	103 000	120 330	17 330
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
76	Abschreibungen	116 000	83 839	–32 161
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2 052 000	1 781 680	–270 320
79	Übrige Aufwendungen	267 000	399 070	132 070
	Summe:	35 803 000	35 501 854	–301 146

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	33 101 000	34 061 645	960 645
41	Erlöse aus Wahlleistungen	23 000	26 538	3 538
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	273 000	389 773	116 773
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	33 000	16 644	–16 356
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	107 000	104 350	–2 650
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	—	—	—
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	1 900 000	1 605 579	–294 421
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 000	2 161	161
54	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	—	504 847	504 847
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
57	Sonstige ordentliche Erträge	302 000	248 535	–53 465
59	Übrige Erträge	62 000	57 567	–4 433
	Summe:	35 803 000	37 017 639	1 214 639

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	1 251 000	944 117	–306 883
b) Mieten für Anlagegüter	—	11 847	11 847
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	—	—	—
b) Nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	31 000	5 430	–25 570
4. Abführung an das Land	—	—	—
5. Deckungsmittelvortrag			
a) Fördermittel nach KHG	—	56 851	56 851
b) Abschreibungen	29 000	–4 673	–33 673
Summe:	1 311 000	1 013 572	–320 606

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	704 000	708 481	4 481
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	11 000	178 710	167 710
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	31 000	5 430	–25 570
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	111 000	50 458	–60 542
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	57 000	31 560	–25 440
5. Überschussverwendung	397 000	33 691	–363 309
6. Zuführung des Landes	—	—	—
Summe:	1 311 000	1 008 330	–302 670

Anlage 10
(zu Kapitel 05 21)

Wirtschaftsplan für das Landeskrankenhaus Wunstorf

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MFAS im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten Landeskrankenhäuser vom 30. 03. 2000 (Nds. MBl. S. 299).

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter	27 497 000	25 265 347	–2 231 653
61	Gesetzliche Sozialabgaben	5 677 000	4 976 141	–700 859
62	Aufwendungen für Altersversorgung	2 144 000	2 303 926	159 926
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	55 000	27 176	–27 824
64	Sonstige Personalaufwendungen	118 000	149 687	31 687
	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	1 030 000	765 146	–264 854
66	Medizinischer Bedarf	1 220 000	1 447 927	227 927
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	930 000	770 848	–159 152
68	Wirtschaftsbedarf	1 100 000	1 386 794	286 794
69	Verwaltungsbedarf	350 000	1 389 326	1 039 326
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	151 000	52 652	–98 348
72	Instandhaltung	1 290 000	2 041 850	751 850
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	221 000	195 860	–25 140
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	2 270	2 270
76	Abschreibungen	220 000	907 010	687 010
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3 139 000	5 507 059	2 368 059
79	Übrige Aufwendungen	380 000	87 370	–292 630
	Summe:	45 522 000	47 276 389	1 754 389

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	40 707 000	41 717 386	1 010 386
41	Erlöse aus Wahlleistungen	—	—	—
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	1 017 000	1 314 379	297 379
43	Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	10 000	24 887	14 887
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	81 000	121 024	40 024
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben; Notarztdienst	85 000	77 923	–7 077
47	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	2 954 000	4 685 448	1 731 448
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10 000	2 815	–7 185
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	30 000	—	–30 000
57	Sonstige ordentliche Erträge	410 000	632 869	222 869
59	Übrige Erträge	218 000	215 227	–2 773
	Summe:	45 522 000	48 791 958	3 269 958

Finanzplan (ohne Baumaßnahmen) für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Kurzfristige Anlagegüter			
a) Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	1 122 000	1 630 423	508 423
b) Mieten für Anlagegüter	180 000	202 847	22 847
2. Kleine bauliche Maßnahmen (i. S. § 6 Abs. 1 Nr. 2 Nds. KHG)			
a) Aktivierungspflichtige Maßnahmen (Investitionen)	—	—	—
b) Nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	—	—	—
3. Pacht und Miete für Grundstücke und bauliche Anlagen	—	—	—
4. Deckungsmittelvortrag			
a) Fördermittel	—	—	—
b) Abschreibungen	10 000	—	–10 000
Summe:	1 312 000	1 833 270	521 270

Deckung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Fördermittel nach § 9 Abs. 3 KHG			
a) für das laufende Geschäftsjahr	750 000	749 249	–706
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	95 000	45 631	–49 369
2. Fördermittel nach § 9 Abs. 1 Ziff. 1 KHG	—	—	—
3. Fördermittel nach § 9 Abs. 2 KHG	—	—	—
4. Abschreibungen			
a) für das laufende Geschäftsjahr	170 000	523 939	353 939
b) berichtigter Vortrag aus Vorjahr	—	—	—
5. Überschussverwendung	297 000	514 120	217 120
6. Zuführungen des Landes	—	—	—
Summe:	1 312 000	1 832 984	520 984

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	124	Vermischte Einnahmen	1.430,78	—	1.430,78	1.000
119 21-2	124	Einnahmen aus der Teilnahme des Personals und Sonstiger an der Verpflegung	73.849,89	—	73.849,89	51.000
119 24-7	124	Einnahmen für Unterkunft, Verpflegung und Ausbildung	7.549.530,33	—	7.549.530,33	8.800.000
119 41-7	124	Rückzahlung von Überzahlungen	3.008,06	—	3.008,06	—
119 46-8	124	Ersatzleistungen	—	—	—	1.000
124 01-1	124	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	106.311,64	—	106.311,64	107.000
125 10-7	124	Erlöse der Werkstätten u. a. technische Betriebe	4.780,00	—	4.780,00	3.000
125 11-5	124	Erlöse des Gärtnereibetriebes	470,35	—	470,35	5.000
132 01-4	124	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.680,00	—	1.680,00	10.000
231 10-1	124	Erstattung des Bundes für Beschäftigungsentgelte an Zivildienstleistende * *Vgl. K-Vermerk zu 427 10.*	55.637,98	—	55.637,98	133.000
235 01-8	124	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	17.964,79	—	17.964,79	78.000
281 10-9	124	Erstattung besonderer Auslagen ****Vergl.K-Vermerk zu 547 11,681 11,681 12 und 681 13.*	964.271,22	—	964.271,22	677.000
282 10-5	124	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu 511 15.*	3.126,46	—	3.126,46	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	124	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	199.087,01	—	199.087,01	18.548.000
422 06-3	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-0	124	Dienstbezüge der planmäßigen beamteten Lehrkräfte -lfd. Zahlungen-	8.482.731,27	—	8.482.731,27	—
422 15-2	124	Dienstbezüge der nichtplanmäßigen beamteten Lehrkräfte -lfd. Zahlungen-	—	—	—	—
422 19-5	124	Altersteilzeitzuschläge	85.302,98	—	85.302,98	—
425 01-1	124	Vergütungen der Angestellten	5.672.199,70	—	5.672.199,70	—
425 03-8	124	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	36.322,28	—	36.322,28	—
425 04-6	124	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-2	124	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-9	124	Vergütungen der nichtbeamteten,vollbeschäftigten Lehrkräfte	2.429.012,96	—	2.429.012,96	—
426 01-8	124	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	1.663.317,26	—	1.663.317,26	—
426 03-4	124	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-2	124	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-9	124	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-4	124	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	42.241,26	—	42.241,26	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	430,78	—	
—	51.000,00	22.849,89	—	
—	8.800.000,00	–1.250.469,67	—	
—	—	3.008,06	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	107.000,00	–688,36	—	
—	3.000,00	1.780,00	—	
—	5.000,00	–4.529,65	—	
—	10.000,00	–8.320,00	—	
—	133.000,00	–77.362,02	—	
—	78.000,00	–60.035,21	—	
—	677.000,00	287.271,22	—	
—	—	3.126,46	—	
—	18.548.000,00	–18.348.912,99	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	8.482.731,27	—	
—	—	—	—	
—	—	85.302,98	—	
—	—	5.672.199,70	—	
—	—	36.322,28	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	2.429.012,96	—	
—	—	1.663.317,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	37.241,26	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 02-2	124	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 10-3	124	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.* ** *Kostenbeiträge der Beschäftigungsstellen dürfen aus Ersparnissen bei 425 01 und 426 01 infolge zeitweilig nicht besetzter oder unterbesetzter Stellen für Erzieher/Erzieherinnen oder Arbeiter/Arbeiterinnen hier zusätzlich verwendet werden.*	118.180,22	—	118.180,22	133.000
427 11-1	124	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	8.871,33	—	8.871,33	12.000
427 21-9	124	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	87.286,31	—	87.286,31	68.000
427 39-1	124	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	21.102,72	—	21.102,72	—
443 02-8	124	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-5	124	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	10.611,11	—	10.611,11	2.000
453 11-2	124	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-5	124	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	182.000,35	—	182.000,35	144.000
511 10-4	124	Beschaffung, Instandhaltung und Reinigung der Wäsche	10.385,80	—	10.385,80	12.000
511 11-2	124	Reinigung und Instandhaltung der Bekleidung für Schülerinnen/Schüler, Auszubildende und Kinder	—	—	—	—
511 12-0	124	Betriebstechn. Anlagen, Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Wohn-, Schul- und Wirtschaftsräumen	233.684,29	—	233.684,29	193.000
511 13-9	124	Maschinen und Geräte für den Gärtnereibetrieb	4.180,82	—	4.180,82	4.000
511 14-7	124	Maschinen und Geräte für die Werkstättenbetriebe	15.561,83	—	15.561,83	15.000
511 15-5	124	Beschaffung aus Zuschüssen Dritter * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.*	666,99	9.443,83	10.110,82	—
514 01-4	124	Haltung von Dienstfahrzeugen	30.463,06	—	30.463,06	40.000
514 10-3	124	Beköstigung	282.593,96	—	282.593,96	265.000
514 11-1	124	Arznei- und Stärkungsmittel, sowie Verbands- und Impfstoffe	1.343,43	—	1.343,43	2.000
514 12-0	124	Reinigungs- und Entwesungsmittel	11.804,05	—	11.804,05	10.000
514 13-8	124	Sachaufwand für Beschäftigung, Unterhaltung u.pers. Bedarf d. Kinder, Schüler u. Auszubildenden sowie f. bes. Schulungsmaßnahmen	59.179,41	—	59.179,41	80.000
514 14-6	124	Pflanz- und Saatgut; Düngemittel	14.853,57	—	14.853,57	7.000
514 15-4	124	Rohstoffe für Werkstätten	32.389,56	—	32.389,56	35.000
517 01-3	124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	969.111,67	—	969.111,67	1.125.000
518 01-0	124	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4.496,01	—	4.496,01	—
518 02-8	124	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	9.608,35	—	9.608,35	24.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	133.000,00	–14.819,78	—	
—	12.000,00	–3.128,67	—	
—	68.000,00	19.286,31	19.286,31	*427 21: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	21.102,72	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	8.611,11	8.611,11	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	144.000,00	38.000,35	—	
—	12.000,00	–1.614,20	—	
—	—	—	—	
—	193.000,00	40.684,29	—	
—	4.000,00	180,82	—	
—	15.000,00	561,83	—	
6.984,36	6.984,36	3.126,46	—	
—	40.000,00	–9.536,94	—	
—	265.000,00	17.593,96	—	
—	2.000,00	–656,57	—	
—	10.000,00	1.804,05	—	
—	80.000,00	–20.820,59	—	
—	7.000,00	7.853,57	—	
—	35.000,00	–2.610,44	—	
—	1.125.000,00	–155.888,33	—	
—	—	4.496,01	—	
—	24.000,00	–14.391,65	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 01-6	124	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	64.379,20	—	64.379,20	24.000
519 02-4	124	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	920,99	—	920,99	14.000
521 10-0	124	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	25.350,60	—	25.350,60	10.000
525 01-6	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	48.758,18	—	48.758,18	44.000
525 10-5	124	Lehr- und Lernmittel	142.343,86	—	142.343,86	148.000
526 01-2	124	Sachverständige	1.352,85	—	1.352,85	—
526 02-0	124	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-9	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	71.942,13	—	71.942,13	61.000
527 02-7	124	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.455,15	—	1.455,15	2.000
527 10-8	124	Kostenerstattungen an Eltern und Elternvertreter	5.307,20	—	5.307,20	5.000
546 01-3	124	Vermischte Ausgaben	6.468,44	—	6.468,44	—
546 02-1	124	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	694,63	—	694,63	1.000
546 03-0	124	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 10-2	124	Beiträge zur Unfallversicherung für die Internatskinder	840,01	—	840,01	1.000
547 10-9	124	Kosten der Externatsunterbringung für Schüler und Lehrlinge	68.664,15	—	68.664,15	230.000
547 11-7	124	Sonstige Dienstleistungen Außenstehender im Auftrag oder für Rechnung der Kostenträger außerhalb des Pflegesatzes * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 547 11, 681 11, 681 12 und 681 13.* *** *Die Ausgaben bei 547 11,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 10.*	186.283,78	—	186.283,78	225.000
547 12-5	124	Kosten für Schullandheimaufenthalte und betriebspraktische Aufenthalte	33.992,35	—	33.992,35	38.000
547 13-3	124	Kosten der Untersuchungen in fremden Laboratorien	5,11	—	5,11	1.000
547 14-1	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9.762,51	—	9.762,51	15.000
681 11-5	124	Kosten der Familienheimfahrten * *Vgl. D-Vermerk zu 547 11.* *** *Die Ausgaben bei 547 11,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 10.*	347.621,58	—	347.621,58	368.000
681 12-3	124	Barbeträge an Schüler/Schülerinnen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 11.* *** *Die Ausgaben bei 547 11,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 10.*	65.401,11	—	65.401,11	75.000
681 13-1	124	Weihnachtsbeihilfen an Schüler/Schülerinnen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 11.* *** *Die Ausgaben bei 547 11,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 10.*	5.563,20	—	5.563,20	9.000
685 01-3	124	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
685 10-2	124	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1.843,43	—	1.843,43	4.000
811 01-9	124	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-9	124	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	44.048,47	—	44.048,47	45.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	24.000,00	40.379,20	—	
—	14.000,00	–13.079,01	—	
—	10.000,00	15.350,60	—	
—	44.000,00	4.758,18	—	
—	148.000,00	–5.656,14	—	
—	—	1.352,85	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	61.000,00	10.942,13	—	
—	2.000,00	–544,85	—	
—	5.000,00	307,20	—	
—	—	6.468,44	—	
—	1.000,00	–305,37	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–159,99	—	
—	230.000,00	–161.335,85	—	
—	225.000,00	–38.716,22	—	
—	38.000,00	–4.007,65	—	
—	1.000,00	–994,89	—	
—	15.000,00	–5.237,49	—	
—	368.000,00	–20.378,42	—	
—	75.000,00	–9.598,89	—	
—	9.000,00	–3.436,80	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–2.156,57	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	–951,53	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 15-5	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	398.466,26	—	398.466,26	399.000
812 31-7	124	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
812 35-0	124	Erwerb von Geräten für Unterrichtszwecke	—	—	—	—
981 10-0	990	Abführung an 13 21 - 381 05	2.426.322,61	—	2.426.322,61	2.497.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(150.450,65)	(—)	(150.450,65)	(165.000)
511 99-6	124	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	62.070,55	—	62.070,55	65.000
519 99-7	124	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung von besonderen Betriebseinrichtungen	194,24	—	194,24	—
525 98-9	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	720,17	—	720,17	2.000
525 99-7	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	10.575,06	—	10.575,06	25.000
538 99-1	124	Dienstleistungen Anderer	13.722,52	—	13.722,52	17.000
812 99-6	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	63.168,11	—	63.168,11	56.000
		Abschluss Kapitel 05 22				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	7.741.061,05	—	7.741.061,05	8.978.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.041.000,45	—	1.041.000,45	888.000
		Summe der Einnahmen	8.782.061,50	—	8.782.061,50	9.866.000
		4 Personalausgaben	18.856.266,41	—	18.856.266,41	18.768.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.618.126,83	9.443,83	2.627.570,66	2.885.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	420.429,32	—	420.429,32	456.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	505.682,84	—	505.682,84	500.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.426.322,61	—	2.426.322,61	2.497.000
		Summe der Ausgaben	24.826.828,01	9.443,83	24.836.271,84	25.106.000
		Zuschuss	16.044.766,51	9.443,83	16.054.210,34	15.240.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	399.000,00	–533,74	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.497.000,00	–70.677,39	—	
(—)	(165.000,00)	(–14.549,35)	(—)	
—	65.000,00	–2.929,45	—	
—	—	194,24	—	
—	2.000,00	–1.279,83	—	
—	25.000,00	–14.424,94	—	
—	17.000,00	–3.277,48	—	
—	56.000,00	7.168,11	—	
—	8.978.000,00	–1.236.938,95	—	
—	888.000,00	153.000,45	—	
—	9.866.000,00	–1.083.938,50	—	
—	18.768.000,00	88.266,41	27.897,42	
6.984,36	2.891.984,36	–264.413,70	—	
—	456.000,00	–35.570,68	—	
—	500.000,00	5.682,84	—	
—	2.497.000,00	–70.677,39	—	
6.984,36	25.112.984,36	–276.712,52	27.897,42	
6.984,36	15.246.984,36	807.225,98		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	124	Vermischte Einnahmen	1.182,88	—	1.182,88	3.000
119 21-6	124	Einnahmen aus der Teilnahme des Personals und sonstiger an der Verpflegung	21.620,73	—	21.620,73	17.000
119 24-0	124	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung sowie für die Ausbildung der Umschüler/Umschülerinnen und Auszubildenden	5.189.647,13	—	5.189.647,13	4.248.000
119 41-0	124	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-1	124	Ersatzleistungen	—	—	—	—
124 01-5	124	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	71.139,33	—	71.139,33	66.000
125 10-0	124	Erlöse der Werkstätten u. a. technischer Betriebe	22.537,86	—	22.537,86	20.000
132 01-8	124	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	409,03	—	409,03	3.000
231 10-5	124	Erstattung des Bundes für Beschäftigungsentgelte an Ersatzdienstleistende * *Vgl. K-Vermerk zu 427 10.*	60.263,44	—	60.263,44	127.000
235 01-1	124	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	24.387,26	—	24.387,26	38.000
281 10-2	124	Erstattung besonderer Auslagen ****vergl.K-Vermerk zu 547 11,681 11,681 12 und 681 13.*	310.845,75	—	310.845,75	235.000
282 10-9	124	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu 511 15.*	163.297,32	—	163.297,32	—
		A U S G A B E N				
422 01-6	124	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	101.732,38	—	101.732,38	8.760.000
422 06-7	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-3	124	Dienstbezüge der planmäßigen beamteten Lehrkräfte -lfd. Zahlungen-	2.276.113,84	—	2.276.113,84	—
422 15-6	124	Dienstbezüge der nichtplanmäßigen beamteten Lehrkräfte -lfd. Zahlungen-	105.671,94	—	105.671,94	—
422 19-9	124	Altersteilzeitzuschläge	34.463,49	—	34.463,49	—
425 01-5	124	Vergütungen der Angestellten	4.375.636,34	—	4.375.636,34	—
425 03-1	124	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	16.011,50	—	16.011,50	—
425 04-0	124	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-6	124	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
425 11-2	124	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	1.123.812,60	—	1.123.812,60	—
426 01-1	124	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	778.312,78	—	778.312,78	—
426 03-8	124	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-6	124	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-2	124	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-8	124	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	26.707,42	—	26.707,42	28.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–1.817,12	—	
—	17.000,00	4.620,73	—	
—	4.248.000,00	941.647,13	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	66.000,00	5.139,33	—	
—	20.000,00	2.537,86	—	
—	3.000,00	–2.590,97	—	
—	127.000,00	–66.736,56	—	
—	38.000,00	–13.612,74	—	
—	235.000,00	75.845,75	—	
—	—	163.297,32	—	
—	8.760.000,00	–8.658.267,62	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	2.276.113,84	—	
—	—	105.671,94	105.671,94	*422 15: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	34.463,49	—	
—	—	4.375.636,34	—	
—	—	16.011,50	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	1.123.812,60	—	
—	—	778.312,78	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	28.000,00	–1.292,58	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 02-6	124	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 10-7	124	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.* ** *Kostenbeiträge der Beschäftigungsstellen dürfen aus Ersparnissen bei 425 01 und 426 01 infolge zeitweilig nicht besetzter oder unterbesetzter Stellen für Erzieher/Erzieherinnen oder Arbeiter/Arbeiterinnen hier zusätzlich verwendet werden.*	126.321,38	—	126.321,38	127.000
427 11-5	124	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	310,48	—	310,48	2.000
427 21-2	124	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	9.846,64	—	9.846,64	18.000
427 39-5	124	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
443 02-1	124	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-9	124	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	4.000
453 11-6	124	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-9	124	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	43.077,00	—	43.077,00	48.000
511 10-8	124	Beschaffung, Instandhaltung und Reinigung der Wäsche	11.202,42	—	11.202,42	17.000
511 11-6	124	Reinigung und Instandhaltung der Bekleidung für Schülerinnen/Schüler, Auszubildende und Kinder	106,20	—	106,20	1.000
511 13-2	124	Betriebstechnische Anlagen, Geräte u. Ausstattungsgegenstände in den Wohn-, Schul- und Wirtschaftsräumen	66.732,65	—	66.732,65	74.000
511 14-0	124	Maschinen und Gerät für die Lehrwerkstatt	4.751,97	—	4.751,97	14.000
511 15-9	124	Beschaffung aus Zuschüssen Dritter * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.*	74.072,00	188.534,22	262.606,22	—
514 01-8	124	Haltung von Dienstfahrzeugen	25.885,75	—	25.885,75	19.000
514 10-7	124	Beköstigung	112.445,06	—	112.445,06	130.000
514 11-5	124	Arznei- und Stärkungsmittel sowie Verbands- und Impfstoffe	1.575,00	—	1.575,00	1.000
514 12-3	124	Reinigungs- und Entwesungsmittel	556,30	—	556,30	18.000
514 13-1	124	Sachaufwand für Beschäftigung, Unterhaltung und persönlichen Bedarf der Schüler/innen sowie für besondere Schulungsmaßnahmen	4.655,25	—	4.655,25	10.000
514 14-0	124	Rohstoffe für Werkstätten	7.975,78	—	7.975,78	11.000
517 01-7	124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	411.313,56	—	411.313,56	422.000
518 01-3	124	Mieten und Pachten	18.050,10	—	18.050,10	10.000
518 02-1	124	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	380,19	—	380,19	4.000
519 01-0	124	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	6.331,38	—	6.331,38	14.000
519 02-8	124	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	457,34	—	457,34	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	127.000,00	–678,62	—	
—	2.000,00	–1.689,52	—	
—	18.000,00	–8.153,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	—	—	—	
—	48.000,00	–4.923,00	—	
—	17.000,00	–5.797,58	—	
—	1.000,00	–893,80	—	
—	74.000,00	–7.267,35	—	
—	14.000,00	–9.248,03	—	
99.308,90	99.308,90	163.297,32	—	
—	19.000,00	6.885,75	—	
—	130.000,00	–17.554,94	—	
—	1.000,00	575,00	—	
—	18.000,00	–17.443,70	—	
—	10.000,00	–5.344,75	—	
—	11.000,00	–3.024,22	—	
—	422.000,00	–10.686,44	—	
—	10.000,00	8.050,10	—	
—	4.000,00	–3.619,81	—	
—	14.000,00	–7.668,62	—	
—	5.000,00	–4.542,66	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
521 10-3	124	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	6.467,23	—	6.467,23	1.000
525 01-0	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	16.575,23	—	16.575,23	12.000
525 10-9	124	Lehr- und Lernmittel	157.408,02	—	157.408,02	95.000
526 01-6	124	Sachverständige	14.394,39	—	14.394,39	1.000
526 02-4	124	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-2	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	37.245,81	—	37.245,81	40.000
527 02-0	124	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	15,50	—	15,50	1.000
527 10-1	124	Kostenerstattung an Eltern und Elternvertreter	1.780,61	—	1.780,61	1.000
546 01-7	124	Vermischte Ausgaben	—	—	—	1.000
546 02-5	124	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	2.582,51	—	2.582,51	2.000
546 05-0	124	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
546 10-6	124	Beiträge zur Unfallversicherung für die Internatskinder	157,82	—	157,82	1.000
547 10-2	124	Kosten für die externe Unterbringung von Auszubildenden	214,61	—	214,61	5.000
547 11-0	124	Sonstige Dienstleistungen Außenstehender im Auftrag oder für Rechnung der Kostenträger außerhalb des Pflegesatzes * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 547 11, 681 11, 681 12 und 681 13.* ****Die Ausgaben bei 538 02,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 01.*	85.382,99	—	85.382,99	84.000
547 12-9	124	Kosten für Schullandheimaufenthalte und Betriebspraktika	8.396,14	—	8.396,14	15.000
547 13-7	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9.690,37	—	9.690,37	10.000
681 11-9	124	Kosten der Familienheimfahrten der Schüler/Schülerinnen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 11.* ****Die Ausgaben bei 547 11,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 10.*	149.644,47	—	149.644,47	140.000
681 12-7	124	Barbeträge an Schüler/Schülerinnen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 11.* ****Die Ausgaben bei 547 11,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 10.*	10.304,93	—	10.304,93	8.000
681 13-5	124	Weihnachtsbeihilfen an Schüler/Schülerinnen * *Vgl. D-Vermerk zu 547 11.* ****Die Ausgaben bei 547 11,681 11,681 12 und 681 13 dürfen überschritten werden bis zur Höhe d.Mehreinnahmen bei 281 10.*	2.677,29	—	2.677,29	3.000
684 10-0	124	Mitgliedsbeiträge an Verine, Verbände und Gesellschaften	153,00	—	153,00	1.000
685 01-7	124	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-2	124	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-9	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	153.443,76	—	153.443,76	162.000
812 35-3	124	Erwerb von Geräten für Unterrichtszwecke	—	—	—	—
981 10-4	990	Abführung an 13 21 - 381 05	1.197.572,06	—	1.197.572,06	1.291.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	5.467,23	—	
—	12.000,00	4.575,23	—	
—	95.000,00	62.408,02	—	
—	1.000,00	13.394,39	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	40.000,00	–2.754,19	—	
—	1.000,00	–984,50	—	
—	1.000,00	780,61	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	582,51	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–842,18	—	
—	5.000,00	–4.785,39	—	
—	84.000,00	1.382,99	—	
—	15.000,00	–6.603,86	—	
—	10.000,00	–309,63	—	
—	140.000,00	9.644,47	—	
—	8.000,00	2.304,93	—	
—	3.000,00	–322,71	—	
—	1.000,00	–847,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	162.000,00	–8.556,24	—	
—	—	—	—	
—	1.291.000,00	–93.427,94	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(22.743,69)	(—)	(22.743,69)	(26.000)
511 99-0	124	Geschäftsbedarf	21.865,73	—	21.865,73	21.000
519 99-0	124	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
525 98-2	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	—	—	—	1.000
525 99-0	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	877,96	—	877,96	3.000
538 99-5	124	Dienstleistungen Anderer	—	—	—	1.000
547 99-4	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-0	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 05 23				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	5.306.536,96	—	5.306.536,96	4.357.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	558.793,77	—	558.793,77	400.000
		Summe der Einnahmen	5.865.330,73	—	5.865.330,73	4.757.000
		4 Personalausgaben	8.974.940,79	—	8.974.940,79	8.940.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.152.622,87	188.534,22	1.341.157,09	1.094.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	162.779,69	—	162.779,69	152.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	153.443,76	—	153.443,76	162.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.197.572,06	—	1.197.572,06	1.291.000
		Summe der Ausgaben	11.641.359,17	188.534,22	11.829.893,39	11.639.000
		Zuschuss	5.776.028,44	188.534,22	5.964.562,66	6.882.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(26.000,00)	(–3.256,31)	(—)	
—	21.000,00	865,73	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	3.000,00	–2.122,04	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.357.000,00	949.536,96	—	
—	400.000,00	158.793,77	—	
—	4.757.000,00	1.108.330,73	—	
—	8.940.000,00	34.940,79	105.671,94	
99.308,90	1.193.308,90	147.848,19	—	
—	152.000,00	10.779,69	—	
—	162.000,00	–8.556,24	—	
—	1.291.000,00	–93.427,94	—	
99.308,90	11.738.308,90	91.584,49	105.671,94	
99.308,90	6.981.308,90	–1.016.746,24		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0530 Sozialhilfe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 10-2	234	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 11-0	234	Sonstige Einnahmen im Rahmen der TBC-Hilfe	674,88	—	674,88	1.000
162 10-5	234	Einnahmen aus Darlehn, die im Rahmen der Sozialhilfe und TBC-Hilfe gewährt worden sind - Zinseinnahmen -	7.904,87	—	7.904,87	3.000
182 10-6	234	Wie 162 10 - Darlehnsrückflüsse	995.197,76	—	995.197,76	318.000
231 10-7	234	Erstattungen des Bundes zu den Kosten der Sozialhilfe für Deutsche im Ausland	63.633,47	—	63.633,47	173.000
232 10-3	234	Kostenerstattung - von staatlichen überörtlichen Trägern der Sozialhilfe -	17.969.362,75	—	17.969.362,75	727.000
233 10-0	234	Wie 232 10 - von kommunalen überörtlichen Trägern der Sozialhilfe -	3.205.853,32	—	3.205.853,32	93.000
233 11-8	234	Erstattungen von den örtl. Trägern für Hilfe zum Lebensunterhalt - außerhalb von Einrichtungen - lfd. u. einm. Leistungen	60.902.155,59	—	60.902.155,59	158.000
233 12-6	234	wie 233 11 - in Einrichtungen -	750.554,68	—	750.554,68	85.000
233 13-4	234	Erstattungen von den örtl. Trägern für Hilfe zur Pflege - außerhalb von Einrichtungen -	435.281,70	—	435.281,70	11.000
233 14-2	234	wie 233 13 - in Einrichtungen -	11.485.510,77	—	11.485.510,77	7.755.000
233 15-0	234	Erstattungen von den örtl. Trägern für Eingliederungshilfe - außerhalb von Einrichtungen -	639.846,18	—	639.846,18	399.000
233 16-9	234	wie 233 15 - in Einrichtungen -	51.438.650,30	—	51.438.650,30	77.119.000
233 17-7	234	Erstattungen von den örtl. Trägern für Krankenhilfe - außerhalb von Einrichtungen-	1.193.190,41	—	1.193.190,41	150.000
233 18-5	234	wie 233 17 - in Einrichtungen -	1.476.597,26	—	1.476.597,26	1.000.000
233 19-3	234	Erstattungen von den örtl. Trägern für sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - außerhalb von Einrichtungen -	156.529,00	—	156.529,00	150.000
233 20-7	234	wie 233 19 - in Einrichtungen -	788.659,84	—	788.659,84	337.000
233 21-5	234	Erstattung der Überschüsse im Rahmen der Hilfe zur Arbeit nach § 72 BSHG	—	—	—	1.000
		A U S G A B E N				
546 10-8	234	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
631 10-5	234	Erstattungen an den Bund für Aufwendungen in der Tbc-Hilfe * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 631 10, 633 10, 633 11, 633 12, 633 13, 633 14, 633 15, 633 16, 633 17, 633 18, 633 19, 633 20, 633 21, 633 22, 633 23, 633 24, 633 25, 633 26, 671 10, 671 11, 671 12, 671 13 und 681 10.*	473.950,99	—	473.950,99	148.000
633 10-8	234	Kostenerstattung - an überörtl. und örtl. Träger der Sozialhilfe - * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* *** *Überzahlungen aus Vorjahren bei den Titeln 633 10 bis 681 10 sind abweichend von §35 Abs.1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	18.148.226,35	—	18.148.226,35	3.845.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.000,00	–325,12	—	
—	3.000,00	4.904,87	—	
—	318.000,00	677.197,76	—	
—	173.000,00	–109.366,53	—	
—	727.000,00	17.242.362,75	—	
—	93.000,00	3.112.853,32	—	
—	158.000,00	60.744.155,59	—	
—	85.000,00	665.554,68	—	
—	11.000,00	424.281,70	—	
—	7.755.000,00	3.730.510,77	—	
—	399.000,00	240.846,18	—	
—	77.119.000,00	–25.680.349,70	—	
—	150.000,00	1.043.190,41	—	
—	1.000.000,00	476.597,26	—	
—	150.000,00	6.529,00	—	
—	337.000,00	451.659,84	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	148.000,00	325.950,99	—	
—	3.845.000,00	14.303.226,35	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0530 Sozialhilfe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
633 11-6	234	Hilfe zum Lebensunterhalt - außerhalb von Einrichtungen - lfd. und einm. Leistungen (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	474.118.055,29	—	474.118.055,29	1.617.000
633 12-4	234	Hilfe zum Lebensunterhalt - in Einrichtungen - lfd. und einm. Leistungen (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	7.457.680,28	—	7.457.680,28	1.127.000
633 13-2	234	Hilfe zur Pflege - außerhalb von Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	12.558.142,01	—	12.558.142,01	131.000
633 14-0	234	Hilfe zur Pflege - in Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	115.334.938,29	—	115.334.938,29	41.520.000
633 15-9	234	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - außerhalb von Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	27.212.125,62	—	27.212.125,62	2.132.000
633 16-7	234	Eingliederungsh. f. Beh. d. Gew. ärztl. Beh.,Körperersatzst. u. Hilfsmittel - in Einrichtungen - (Erst. a. d. örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	19.020.441,38	—	19.020.441,38	36.872.000
633 17-5	234	Eingliederungsh. f. beh.Menschen d.Gew. von heilpäd. Maßn. f. Kinder - in Einrichtungen (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	55.615.849,18	—	55.615.849,18	103.101.000
633 18-3	234	Eingliederungsh. f. Beh. d. Gew. einer angemessenen Schulausbildung - in Einrichtungen - (Erst. a. d. örtl.Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	60.855.291,01	—	60.855.291,01	110.317.000
633 19-1	234	Eingliederungsh. f. Beh. d. Gew. v. Hilfen zur Berufsausb.,Fortb. u. Arbeitsplatzbesch. - in Einr. - (Erst. a. d. ö. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	1.883.684,96	—	1.883.684,96	3.375.000
633 20-5	234	Eingliederungsh. f. Beh. d. Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	131.929.476,69	—	131.929.476,69	269.245.000
633 21-3	234	Eingliederungsh. f. beh. Menschen d. Gew. von sonstigen Maßn. - in Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	219.752.421,47	—	219.752.421,47	506.502.000
633 22-1	234	Krankenhilfe - außerhalb von Einrichtungen- (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	32.218.971,49	—	32.218.971,49	3.434.000
633 23-0	234	Krankenhilfe - in Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	53.082.460,29	—	53.082.460,29	17.090.000
633 24-8	234	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - außerhalb von Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	2.642.299,02	—	2.642.299,02	4.384.000
633 25-6	234	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - in Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	17.849.263,50	—	17.849.263,50	19.801.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.617.000,00	472.501.055,29	—	
—	1.127.000,00	6.330.680,28	—	
—	131.000,00	12.427.142,01	—	
—	41.520.000,00	73.814.938,29	33.885.338,92	*633 14: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.132.000,00	25.080.125,62	—	
—	36.872.000,00	–17.851.558,62	—	
—	103.101.000,00	–47.485.150,82	—	
—	110.317.000,00	–49.461.708,99	—	
—	3.375.000,00	–1.491.315,04	—	
—	269.245.000,00	–137.315.523,31	—	
—	506.502.000,00	–286.749.578,53	—	
—	3.434.000,00	28.784.971,49	—	
—	17.090.000,00	35.992.460,29	—	
—	4.384.000,00	–1.741.700,98	—	
—	19.801.000,00	–1.951.736,50	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0530 Sozialhilfe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
633 26-4	234	Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	5.582.313,92	—	5.582.313,92	97.163.000
671 10-7	234	Kostenerstattung an sonstige (Einrichtungs-) Träger gem § 108 BSHG * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	841.202,52	—	841.202,52	1.135.000
671 11-5	234	Hilfe zur Pflege - in Einrichtungen - * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	—	—	—	—
671 12-3	234	Eingliederungshilfe für Behinderte - in Einrichtungen - * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	455.425,41	—	455.425,41	453.000
671 13-1	234	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - außerhalb von Einrichtungen * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	8.133.748,93	—	8.133.748,93	8.240.000
681 10-2	234	Sozialhilfe für Deutsche im Ausland * *Vgl. D-Vermerk zu 631 10.* ***Vgl. Vermerk zu Titel 633 10*	933.370,32	—	933.370,32	582.000
		Abschluss Kapitel 05 30				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.003.777,51	—	1.003.777,51	322.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	150.505.825,27	—	150.505.825,27	88.158.000
		Summe der Einnahmen	151.509.602,78	—	151.509.602,78	88.480.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.266.099.338,92	—	1.266.099.338,92	1.232.214.000
		Summe der Ausgaben	1.266.099.338,92	—	1.266.099.338,92	1.232.214.000
		Zuschuss	1.114.589.736,14	—	1.114.589.736,14	1.143.734.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	97.163.000,00	–91.580.686,08	—	
—	1.135.000,00	–293.797,48	—	
—	—	—	—	
—	453.000,00	2.425,41	—	
—	8.240.000,00	–106.251,07	—	
—	582.000,00	351.370,32	—	
—	322.000,00	681.777,51	—	
—	88.158.000,00	62.347.825,27	—	
—	88.480.000,00	63.029.602,78	—	
—	—	—	—	
—	1.232.214.000,00	33.885.338,92	33.885.338,92	
—	1.232.214.000,00	33.885.338,92	33.885.338,92	
—	1.143.734.000,00	–29.144.263,86		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-3	290	Eigenbeteiligung an den Aufwendungen für die unentgeltl. Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentl. Personenverkehr ****Zu erstattende Eigenbeteiligungsbeträge sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.(Vgl. Vermerk zu 631 10)*	3.091.513,07	—	3.091.513,07	3.476.000
119 01-5 apl.	234	Vermischte Einnahmen	13.286,00	—	13.286,00	—
119 41-4	234	Rückzahlung von Überzahlungen	129.349,05	—	129.349,05	1.023.000
182 10-8	236	Rückflüsse aus Darlehen aus Mitteln der Spielbankabgabe	741,58	—	741,58	1.000
233 10-1	234	Beteiligung der Unterhaltshilfeempf. an der Krankenvers. nach § 276 LAG (Erstattung von den örtlichen Trägern)	105,07	—	105,07	1.000
234 10-8	234	Erstattungen des Ausgleichsfonds zu der Krankenversorgung nach § 276 LAG	3.289,47	—	3.289,47	15.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 79		**Erstattungen nach dem 2. SED-Unrechtsbereinigungsgesetz (2.SED-UnBerG)**	(48.843,69)	(—)	(48.843,69)	(49.000)
231 79-6	244	Erstattungen des Bundes für Leistungen nach Art.2 2.SED-UnBerG (BerRehaG)	48.843,69	—	48.843,69	34.000
236 79-8	244	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit für Leistungen nach Art.2 2.SED-UnBerG (BerRehaG)	—	—	—	15.000
		A U S G A B E N				
546 10-0	234	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
631 10-7	290	Abführung von Eigenbeteiligungsbeträgen an den Bund ****Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der gesetzlich abzuführenden Einnahmen bei 05 36 - 111 10.*	1.081.626,15	—	1.081.626,15	1.279.000
633 10-0	234	Landesblindengeld (Erstattungen an die örtlichen Träger)	56.146.264,72	—	56.146.264,72	56.600.000
633 11-8	234	Krankenversorgung gem. § 276 LAG (Erstattungen an die örtlichen Träger) ** Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 11 und 671 14.*	18.247,54	—	18.247,54	77.000
671 10-9	290	Zuweisung an die Umlagestelle nach §§ 8,9 APBG zur Herstellung der Liquidität	368.920,46	—	368.920,46	698.000
671 11-7	290	Erstattung an die Umlagestelle nach §§ 8,9 APBG	253.990,03	—	253.990,03	256.000
671 12-5	312	Kosten des Vollzugs der Maßregeln der Besserung und Sicherung nach dem Nds. Maßregelvollzugsgesetz	65.657.000,00	—	65.657.000,00	65.657.000
671 13-3	234	Kosten der Untersuchung, Behandlung und Heimunterbringung von Geschlechtskranken	—	—	—	3.000
671 14-1	234	Krankenversorgung gemäß § 276 Lastenausgleichsgesetz ** Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	118,08	—	118,08	5.000
682 10-0	290	Erstattung von Fahrgeldausfällen an die Verkehrsträger ** Übertragbar.*	21.355.190,32	347.117,45	21.702.307,77	22.374.000
684 10-3	236	Förderung der Qualifizierung u. Beschäftigung von Nichtseßhaften d. sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ** Übertragbar.*	1.897.858,54	3.438.457,22	5.336.315,76	3.681.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.476.000,00	–384.486,93	—	
—	—	13.286,00	—	
—	1.023.000,00	–893.650,95	—	
—	1.000,00	–258,42	—	
—	1.000,00	–894,93	—	
—	15.000,00	–11.710,53	—	
(—)	(49.000,00)	(–156,31)	(—)	
—	34.000,00	14.843,69	—	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.279.000,00	–197.373,85	—	
—	56.600.000,00	–453.735,28	—	
—	77.000,00	–58.752,46	—	
—	698.000,00	–329.079,54	—	
—	256.000,00	–2.009,97	—	
—	65.657.000,00	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	5.000,00	–4.881,92	—	
—	22.374.000,00	–671.692,23	—	
1.918.334,48	5.599.334,48	–263.018,72	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 11-1	236	Zuschuss zu den laufenden Kosten des Vereins zur Förderung der Blindenbildung e.V. Hannover	82.000,00	—	82.000,00	82.000
684 12-0	236	Zuschüsse zu den Kosten der Betreuung von seelisch und geistig behinderten Menschen in Wohngemeinschaften * *Übertragbar.*	593.818,07	—	593.818,07	658.000
684 13-8	236	Zuschüsse zur Förderung der Zentralen Beratungsstellen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten	449.210,99	—	449.210,99	460.000
684 14-6	236	Zuschuss zur Förderung d. Niedersächsischen Beratungsstelle für Sinti und Roma	239.984,10	—	239.984,10	240.000
684 15-4	234	Zuschüsse zu Maßnahmen der Früherkennung behinderter oder von einer Behinderung bedrohter Kinder * *Übertragbar.*	114.694,58	—	114.694,58	115.000
684 16-2	234	Zuschüsse an Selbsthilfegruppen und Träger von Initiativen zur Aktivierung der Selbsthilfe in sozialen Brennpunkten	270.574,36	—	270.574,36	289.000
684 17-0	234	Zuschüsse an Träger von Schuldnerberatungsstellen	347.877,16	—	347.877,16	384.000
684 18-9	234	Zuschüsse zur Förderung von Betreuungsvereinen nach dem Betreuungsgesetz	791.295,00	—	791.295,00	793.000
684 22-7	236	Zuschüsse zu den Kosten der Betreuung von seelisch Behinderten in Nachsorgeeinrichtungen für Drogenabhängige	395.105,24	—	395.105,24	445.000
684 23-5	290	Zuschüsse an Träger von Heilerziehungspflege- und Heilerziehungshilfeschulen	529.003,23	—	529.003,23	614.000
684 24-3	236	Zuschüsse an Familienentlastende Dienste	246.564,18	—	246.564,18	251.000
684 25-1	252	Qualifizierung von Gebärdendolmetschern * *Übertragbar.*	4.938,14	83.880,98	88.819,12	150.000
684 51-0	236	Finanzhilfe gem. § 7 Abs. 2 NLottG, Anteil für Aufgaben der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	21.599.423,26	—	21.599.423,26	21.599.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		**Verwendung der Konzessionsabgabe gem. § 7 Abs. 3 NLottG für die allgem. Förderung wohlfahrtspflegerischer Aufgaben** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	(1.349.281,02)	(1.977.711,10)	(3.326.992,12)	(2.423.000)
547 65-3	236	Dienstleistungen Außenstehender	13.000,00	—	13.000,00	—
684 65-0	236	Zuschüsse zur Durchführung von Einzelmaßnahmen in besonderen Fällen	1.001.505,18	—	1.001.505,18	787.000
893 65-9	236	Zuschüsse zu den Kosten von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie der Ausstattung von Heimen und sonstigen Einrichtungen	334.775,84	1.977.711,10	2.312.486,94	1.636.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	82.000,00	—	—	
—	658.000,00	–64.181,93	—	
—	460.000,00	–10.789,01	—	
—	240.000,00	–15,90	—	
—	115.000,00	–305,42	—	
—	289.000,00	–18.425,64	—	
—	384.000,00	–36.122,84	—	
—	793.000,00	–1.705,00	—	
—	445.000,00	–49.894,76	—	
—	614.000,00	–84.996,77	—	
—	251.000,00	–4.435,82	—	
—	150.000,00	–61.180,88	—	
—	21.599.000,00	423,26	423,26	*684 51: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
(903.992,12)	(3.326.992,12)	(—)	(—)	
—	—	13.000,00	—	
123.709,55	910.709,55	90.795,63	—	
780.282,57	2.416.282,57	–103.795,63	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 66		**Zusch. aus Konzessionsabgabe gem. Art. 10 Abs.3 Haushaltsbegleitges.1997, Anteil für wohlfahrtspfleg. Einzelmaßnahmen durch MFAS** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Die Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an den Ist-Einnahmen bei Kap.1302 Tit.112 15 geleistet werden*	(252.893,21)	(810.328,75)	(1.063.221,96)	(—)
547 66-1	236	Dienstleistungen Außenstehender	20.000,00	—	20.000,00	—
684 66-9	236	Zuschüsse zur Durchführung von Einzelmaßnahmen in besonderen Fällen	138.601,51	777.442,22	916.043,73	—
893 66-7	236	Zuschüsse zu den Kosten von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie der Ausstattung von Heimen und sonstigen Einrichtungen	94.291,70	32.886,53	127.178,23	—
TGr. 78		**Enthospitalisierung** * *Übertragbar.*	(71.580,86)	(1.829.278,41)	(1.900.859,27)	(—)
547 78-5	235	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
633 78-9	235	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	—	1.330.381,47	1.330.381,47	—
671 78-8	235	Ambulante Hilfe für behinderte Menschen	71.580,86	80.697,53	152.278,39	—
893 78-0	235	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	418.199,41	418.199,41	—
TGr. 79		**Leistungen nach dem 2.SED-Unrechtsbereinigungsgesetz**	(51.128,81)	(—)	(51.128,81)	(87.000)
633 79-7	244	Ausgleichsleistungen nach Art.2 2.SED-UnBerG (BerRehaG) - Erstattungen an die örtlichen Träger	51.128,81	—	51.128,81	56.000
636 79-6	244	Erstattungen an die Bundesanstalt für Arbeit für Leistungen nach Art.2 2.SED-UnBerG (BerRehaG)	—	—	—	31.000
TGr. 81		**Verwendung des Landesanteils am Aufkommen der Spielbankabgabe für außergewöhnliche Maßnahmen im sozialen Bereich** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(4.626.550,39)	(3.576.154,65)	(8.202.705,04)	(2.749.000)
547 81-5	236	Dienstleistungen Außenstehender	133.133,97	—	133.133,97	—
684 81-2	236	Zuschüsse an Verbände der Freien Wohlfahrtspflege	166.580,11	—	166.580,11	26.000
686 81-5	236	Zuschüsse an Sonstige	502.982,94	8.663,00	511.645,94	256.000
893 81-0	236	Zuschüsse an Verbände der Freien Wohlfahrtspflege und andere gemeinn.Träger sowie an Sonstige	3.823.853,37	3.567.491,65	7.391.345,02	2.467.000
TGr. 86		**Förderung der Investitionsfolgekosten nach §§10 Nieders. Pflegegesetz (NPflegeG)**	(20.497.941,39)	(—)	(20.497.941,39)	(20.500.000)
883 86-6	290	Zuweisungen an Gemeinden	80.993,20	—	80.993,20	—
893 86-1	290	Zuschüsse an Sonstige	20.416.948,19	—	20.416.948,19	20.500.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(1.063.221,96)	(1.063.221,96)	(—)	(—)	
—	—	20.000,00	—	
936.043,73	936.043,73	–20.000,00	—	
127.178,23	127.178,23	—	—	
(1.900.859,27)	(1.900.859,27)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
1.330.381,47	1.330.381,47	—	—	
152.278,39	152.278,39	—	—	
418.199,41	418.199,41	—	—	
(—)	(87.000,00)	(–35.871,19)	(—)	
—	56.000,00	–4.871,19	—	
—	31.000,00	–31.000,00	—	
(5.453.705,04)	(8.202.705,04)	(—)	(—)	
—	—	133.133,97	—	
—	26.000,00	140.580,11	—	
255.645,94	511.645,94	—	—	
5.198.059,10	7.665.059,10	–273.714,08	—	
(—)	(20.500.000,00)	(–2.058,61)	(—)	
—	—	80.993,20	—	
—	20.500.000,00	–83.051,81	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 87 bis 89		**Förderung der Investitionsfolgekosten nach §§11 u. 13 Nieders. Pflegegesetz (NPflegeG)**	(111.819.965,72)	(—)	(111.819.965,72)	(97.830.000)
883 87-4	290	Zuweisungen an Gemeinden für teil - stationäre Pflegeplätze (§ 11 NPflegeG)	7.459,63	—	7.459,63	—
883 88-2	290	Zuweisungen an Gemeinden für Kurz - zeitpflegeplätze (§ 11 NPflegeG)	269.295,13	—	269.295,13	—
883 89-0	290	Zuweisungen an Gemeinden (§ 13 NPflegeG)	3.485.660,20	—	3.485.660,20	—
893 87-0	290	Zuschüsse an Sonstige für teil - stationäre Pflegeplätze (§ 11 NPflegeG)	1.399.579,65	—	1.399.579,65	1.030.000
893 88-8	290	Zuschüsse an Sonstige für Kurzzeit - pflegeplätze (§ 11 NPflegeG)	6.954.739,71	—	6.954.739,71	4.100.000
893 89-6	290	Zuschüsse an Sonstige (§ 13 NPflegeG)	99.703.231,40	—	99.703.231,40	92.700.000
TGr. 90		**Förderung der Investitionsfolgekosten nach § 12 Nieders. Pflegegesetz (NPflegeG)**	(1.359.260,22)	(2.315.610,75)	(3.674.870,97)	(1.737.000)
883 90-4	290	Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
893 90-0	290	Zuschüsse an Sonstige	1.359.260,22	2.315.610,75	3.674.870,97	1.737.000
TGr. 91/92		**Förderung nach §§16 und 17 NPflegeG** * *Übertragbar.*	(278.125,68)	(—)	(278.125,68)	(1.500.000)
547 91-2	290	Dienstleistungen Außenstehender	15.338,76	—	15.338,76	—
633 91-6	290	Zuschüsse gem § 16 NPflegeG an Gemeinden	—	—	—	—
633 92-4	290	Zuschüsse gem. § 17 NPflegeG an Gemeinden	—	—	—	—
684 91-0	290	Zuschüsse gem.§ 16 NPflegeG an Sonstige	110.439,00	—	110.439,00	117.000
684 92-8	290	Zuschüsse gem. § 17 NPflegeG an Sonstige	152.347,92	—	152.347,92	1.383.000
TGr. 94		**Betreuung und Versorgung schwerstkranker Kinder** * *Übertragbar.*	(49.136,80)	(772.000,00)	(821.136,80)	(1.735.000)
547 94-7	236	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungs- ausgaben	13.806,80	272.000,00	285.806,80	500.000
633 94-0	236	Zuschüsse an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
684 94-4	236	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	35.330,00	—	35.330,00	735.000
686 94-7	236	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 94-7	236	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
892 94-6	236	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
893 94-2	236	Zuschüsse für Investitionen bei sozialen oder ähnlichen Einrichtungen	—	500.000,00	500.000,00	500.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(97.830.000,00)	(13.989.965,72)	(13.989.965,72)	
—	—	7.459,63	7.459,63	*883 87: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	—	269.295,13	269.295,13	*883 88: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	—	3.485.660,20	3.485.660,20	*883 89: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	1.030.000,00	369.579,65	369.579,65	*893 87: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	4.100.000,00	2.854.739,71	2.854.739,71	*893 88: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	92.700.000,00	7.003.231,40	7.003.231,40	*893 89: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
(1.937.870,97)	(3.674.870,97)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
1.937.870,97	3.674.870,97	—	—	
(—)	(1.500.000,00)	(–1.221.874,32)	(—)	
—	—	15.338,76	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	117.000,00	–6.561,00	—	
—	1.383.000,00	–1.230.652,08	—	
(—)	(1.735.000,00)	(–913.863,20)	(—)	
—	500.000,00	–214.193,20	—	
—	—	—	—	
—	735.000,00	–699.670,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	500.000,00	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 05 36				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	3.234.889,70	—	3.234.889,70	4.500.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	52.238,23	—	52.238,23	65.000
		Summe der Einnahmen	3.287.127,93	—	3.287.127,93	4.565.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	195.279,53	272.000,00	467.279,53	500.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	174.674.200,48	6.066.639,87	180.740.840,35	180.101.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	137.930.088,24	8.811.899,44	146.741.987,68	124.670.000
		Summe der Ausgaben	312.799.568,25	15.150.539,31	327.950.107,56	305.271.000
		Zuschuss	309.512.440,32	15.150.539,31	324.662.979,63	300.706.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.500.000,00	–1.265.110,30	—	
—	65.000,00	–12.761,77	—	
—	4.565.000,00	–1.277.872,07	—	
—	500.000,00	–32.720,47	—	
4.716.393,56	184.817.393,56	–4.076.553,21	423,26	
8.461.590,28	133.131.590,28	13.610.397,40	13.989.965,72	
13.177.983,84	318.448.983,84	9.501.123,72	13.990.388,98	
13.177.983,84	313.883.983,84	10.778.995,79		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0538 Kriegsopferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 41-1	247	Rückzahlung von Überzahlungen * *Vgl. K-Vermerk zu 631 11.*	—	—	—	—
162 10-4	247	Darlehenszinsen - Altdarlehen - * *Vgl. K-Vermerk zu 631 10.*	2,14	—	2,14	1.000
182 10-5	247	Darlehensrückflüsse -Altdarlehen - * *Vgl. K-Vermerk zu 631 10.*	61.105,26	—	61.105,26	204.000
231 10-6	247	Erstattungen durch den Bund für Aufwendungen in der Kriegsopferfürsorge	25.179.375,54	—	25.179.375,54	26.626.000
233 10-9	247	Ersatzl. v. Anspruchsber., Unterhaltsverpfl., sonst.Dritten sowie Erst. v. zu Unrecht erh. Leistg. (Erst. v.d.örtl.Trägern) * *Vgl. K-Vermerk zu 631 11.*	5.453.271,06	—	5.453.271,06	6.135.000
233 11-7	247	Sonstige Erstattungen von Gemeinden (GV) -Darlehenszinsen- * *Vgl. K-Vermerk zu 631 10.*	2.932,98	—	2.932,98	1.000
281 10-3	247	Ersatzl. v. Anspruchsberechtigten, Unterhaltsverpfl., sonst. Dritten sowie Erstattung von zu Unrecht erhaltenen Leistungen * *Vgl. K-Vermerk zu 631 11.*	—	—	—	—
333 10-3	247	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV) - Darlehensrückflüsse - * *Vgl. K-Vermerk zu 631 10.*	92.776,67	—	92.776,67	153.000
		A U S G A B E N				
631 10-4	247	Abführung von Darlehensrückflüssen an den Bund * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 80,0 v.H. der Isteinnahmen bei 162 10, 182 10, 233 11 und 333 10.*	126.821,90	92,32	126.914,22	288.000
631 11-2	247	Abführung der sonstigen Einnahmen im Rahmen der KOF an den Bund * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 80,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 41, 233 10 und 281 10.*	4.362.616,85	—	4.362.616,85	4.908.000
633 11-5	247	Hilfen z. berufl. Rehabilitat. -Beih. an Beschäd. u. Witw. o. Kfz-Beih., Übergangsgeld u. Unterh.Beih.- (Erst. a. d. ö. Tr.) * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 11, 633 12, 633 13, 633 14, 633 15, 633 16, 633 17, 633 18, 633 19, 633 21, 633 22, 633 23, 633 24, 633 25, 633 26, 633 27, 633 28 und 633 29.* *** *Überzahlungen aus den Vorjahren bei den Titeln 633 11 bis 633 29 sind abweichend von § 35 Abs.1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu verein - nahmen.*	24.669,85	—	24.669,85	60.000
633 12-3	247	wie 633 11 -Beih. a. Beschäd. z.Beschaffg., z. Betrieb, z. Unterh., z. Unterstell. u.z. Abstellen eines Kfz.- (Erst. a.d.ö. Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	37.976,21	—	37.976,21	50.000
633 13-1	247	wie 633 11 -Übergangsgeld u. Unterhaltsbeihilfe an Beschädigte- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	—	—	—	16.000
633 14-0	247	wie 633 11 -Leistungen an Arbeitgeber- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.000,00	–997,86	—	
—	204.000,00	–142.894,74	—	
—	26.626.000,00	–1.446.624,46	—	
—	6.135.000,00	–681.728,94	—	
—	1.000,00	1.932,98	—	
—	—	—	—	
—	153.000,00	–60.223,33	—	
1.460,58	289.460,58	–162.546,36	—	
—	4.908.000,00	–545.383,15	—	
—	60.000,00	–35.330,15	—	
—	50.000,00	–12.023,79	—	
—	16.000,00	–16.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0538 Kriegsopferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
633 15-8	247	Krankenhilfe -Beihilfen- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	48.060,24	—	48.060,24	11.000
633 16-6	247	Hilfe zur Pflege -Beihilfen an Beschädigte für häusliche Pflege einschl. Pflegegeld- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	67.282,44	—	67.282,44	65.000
633 17-4	247	wie 633 16 -Sonstige Hilfen zur Pflege an Beschädigte- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	725.727,42	—	725.727,42	803.000
633 18-2	247	wie 633 16 -Beihilfen an Hinterbliebene für häusliche Pflege einschl. Pflegegeld- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	187,13	—	187,13	—
633 19-0	247	wie 633 16 -Sonstige Hilfe zur Pflege an Hinterbliebene- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	14.509.307,39	—	14.509.307,39	17.896.000
633 21-2	247	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts -Beihilfen an Beschädigte- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	28.212,92	—	28.212,92	26.000
633 22-0	247	Altenhilfe -Beihilfen an Beschädigte- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	7.988,50	—	7.988,50	8.000
633 23-9	247	Erziehungsbeihilfe (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	34.613,29	—	34.613,29	77.000
633 24-7	247	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt -Beihilfen an Beschädigte- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	199.000,54	—	199.000,54	210.000
633 25-5	247	Erholungshilfe -Beihilfen an Beschädigte (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	111.756,76	—	111.756,76	195.000
633 26-3	247	Wohnungshilfe -Beihilfen- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	85.757,46	—	85.757,46	103.000
633 27-1	247	Hilfen in besonderen Lebenslagen -Beihilfen an Beschädigte ohne Kfz-Beihilfen- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	697.686,04	—	697.686,04	870.000
633 28-0	247	wie 633 27 -Beih. a. Beschäd. z.Beschaffg., z. Betrieb, z. Unterh., z. Unterst. u.z. Abstellen eines Kfz.- (Erst.a.d.ö.Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	459.933,55	—	459.933,55	512.000
633 29-8	247	wie 633 27 -Beihilfen an Hinterbliebene- (Erstattungen an die örtlichen Träger) * *Vgl. D-Vermerk zu 633 11.*	14.360.153,96	—	14.360.153,96	12.272.000
881 10-0	247	Investitionszuschuss an den Bund gem. Art. 52 Pflegeversicherungsgesetz	8.740.747,00	—	8.740.747,00	8.743.000
883 10-3	247	Hilfen z.berufl.Rehabilitation -Darlehen an Beschädigte zur Beschaffung, zum Unterstellen u. zum Abstellen eines Kfz- * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 883 10, 883 11, 883 12, 883 13 und 883 14.*	12.419,44	—	12.419,44	10.000
883 11-1	247	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt -Darlehen- * *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	–83,34	—	–83,34	1.000
883 12-0	247	Wohnungshilfe -Darlehen- * *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	14.175,16	—	14.175,16	29.000
883 13-8	247	Hilfen in besonderen Lebenslagen -Darlehen- * *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	49.394,44	—	49.394,44	62.000
883 14-6	247	Erziehungsbeihilfe -Darlehen- * *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	—	—	—	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	11.000,00	37.060,24	—	
—	65.000,00	2.282,44	—	
—	803.000,00	–77.272,58	—	
—	—	187,13	—	
—	17.896.000,00	–3.386.692,61	—	
—	26.000,00	2.212,92	—	
—	8.000,00	–11,50	—	
—	77.000,00	–42.386,71	—	
—	210.000,00	–10.999,46	—	
—	195.000,00	–83.243,24	—	
—	103.000,00	–17.242,54	—	
—	870.000,00	–172.313,96	—	
—	512.000,00	–52.066,45	—	
—	12.272.000,00	2.088.153,96	—	
—	8.743.000,00	–2.253,00	—	
—	10.000,00	2.419,44	—	
—	1.000,00	–1.083,34	—	
—	29.000,00	–14.824,84	—	
—	62.000,00	–12.605,56	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0538 Kriegsopferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 05 38				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	61.107,40	—	61.107,40	205.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	30.635.579,58	—	30.635.579,58	32.762.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	92.776,67	—	92.776,67	153.000
		Summe der Einnahmen	30.789.463,65	—	30.789.463,65	33.120.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	35.887.752,45	92,32	35.887.844,77	38.371.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	8.816.652,70	—	8.816.652,70	8.850.000
		Summe der Ausgaben	44.704.405,15	92,32	44.704.497,47	47.221.000
		Zuschuss	13.914.941,50	92,32	13.915.033,82	14.101.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	205.000,00	–143.892,60	—	
—	32.762.000,00	–2.126.420,42	—	
—	153.000,00	–60.223,33	—	
—	33.120.000,00	–2.330.536,35	—	
1.460,58	38.372.460,58	–2.484.615,81	—	
—	8.850.000,00	–33.347,30	—	
1.460,58	47.222.460,58	–2.517.963,11	—	
1.460,58	14.102.460,58	–187.426,76		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	314	Gebühren und tarifliche Entgelte ****Vgl. Vermerk zu 631 10, 632 10, 637 10 und 671 10.*	13.797,39	—	13.797,39	—
119 01-6	311	Vermischte Einnahmen	218,54	—	218,54	15.000
119 41-5	311	Rückzahlung von Überzahlungen	53.892,80	—	53.892,80	150.000
119 46-6	311	Ersatzleistungen	93.928,73	—	93.928,73	26.000
231 10-0	314	Zuweisungen des Bundes zur Suchtbekämpfung * *Vgl. K-Vermerk zu 685 89.*	—	—	—	—
282 10-3	314	Zuschüsse für umwelthygienische Untersuchungen	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 68/72		**Krankenhausfinanzierung**	(34.180.096,00)	(—)	(34.180.096,00)	(35.135.000)
233 68-4	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte zur Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 1,2 und 3 KHG	2.771.248,00	—	2.771.248,00	3.068.000
333 72-7	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte zur Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 5 und (3) KHG	31.408.848,00	—	31.408.848,00	32.067.000
TGr. 74		**Förderung von Krankenhäusern nach § 9 Abs. 1 KHG**	(33.039.032,00)	(—)	(33.039.032,00)	(33.039.000)
233 74-9	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte - Schuldendiensthilfen -	—	—	—	—
333 74-3	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte	33.039.032,00	—	33.039.032,00	33.039.000
TGr. 90		**Kooperation der norddeutschen Länder durch gemeinsame Aufgabenwahrnehmung auf verschiedenen Gebieten des Gesundheitswesens**	(303.193,14)	(—)	(303.193,14)	(369.000)
232 90-4	314	Erstattungen der norddeutschen Länder aufgrund d. gemeins. Aufgabenwahrnehmung auf versch. Gebieten des Gesundheitswesens * *Vgl. K-Vermerk zu 682 90.*	267.372,00	—	267.372,00	267.000
261 90-4	314	Erstattung von Kosten für Arzneimitteluntersuchungen und andere Dienstleistungen der AMI-Nord GmbH * *Vgl. K-Vermerk zu 632 90.*	35.821,14	—	35.821,14	102.000
		A U S G A B E N				
412 10-4	311	Entschädigung für ehrenamtliche Pharmazieräte	46.690,38	—	46.690,38	36.000
422 01-0	311	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.119.079,98	—	1.119.079,98	1.294.000
422 19-3	311	Altersteilzeitzuschläge	27.562,70	—	27.562,70	—
422 31-2	311	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-0	311	Vergütungen der Angestellten	117.582,93	—	117.582,93	—
427 01-2	311	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 31-4	311	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	13.797,39	—	
—	15.000,00	–14.781,46	—	
—	150.000,00	–96.107,20	—	
—	26.000,00	67.928,73	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(35.135.000,00)	(–954.904,00)	(—)	
—	3.068.000,00	–296.752,00	—	
—	32.067.000,00	–658.152,00	—	
(—)	(33.039.000,00)	(32,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	33.039.000,00	32,00	—	
(—)	(369.000,00)	(–65.806,86)	(—)	
—	267.000,00	372,00	—	
—	102.000,00	–66.178,86	—	
—	36.000,00	10.690,38	10.690,38	*412 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.294.000,00	–174.920,02	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	27.562,70	—	
—	—	—	—	
—	—	117.582,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 39-0	311	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 10-2	314	Anteil d. Landes Nds. a. d. Kosten der Nutzung der AMIS- Datenbanken des DIMDI im Rahmen der Arzneimittelüberwachung	11.548,23	—	11.548,23	12.000
514 10-1	314	Bekämpfung von Seuchen, einschließlich Geschlechtskrankheiten	1.886,82	—	1.886,82	8.000
525 01-4	311	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	9.728,13	—	9.728,13	12.000
526 01-0	314	Sachverständige * *Übertragbar.*	312,86	—	312,86	250.000
526 02-9	314	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
526 10-0	311	Kosten verschiedener Ausschüsse	59.733,95	—	59.733,95	70.000
547 10-7	314	Überwachung und Untersuchungen zur Umwelthygiene * *Übertragbar.*	384.415,60	139.512,63	523.928,23	385.000
631 10-8	314	Erstattung anteiliger Verwaltungsgebühren an den Bund ****Ausgaben bei den Titeln 631 10, 632 10, 637 10 und 671 10 dürfen insgesamt nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 01.*	—	—	—	—
632 10-4	314	Erstattung anteiliger Verwaltungsgebühren an andere Länder ****Vgl. Vermerk zu 631 10.*	—	—	—	—
633 10-0	311	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV) für die Wahrnehmung des hafenärztlichen Dienstes	488.897,41	—	488.897,41	512.000
637 10-6	314	Erstattungen an die Zentrale Koordinierungsstelle der Länder im Arzneimittelbereich ****Vgl. Vermerk zu 631 10.*	—	—	—	—
671 10-0	314	Erstattungen an die AMI-Nord GmbH ****Vgl. Vermerk zu 631 10.*	—	—	—	—
671 11-8	212	Kosten der Unterbringung gem. § 37 Abs. 2 Nds. PsychKG	212,10	—	212,10	1.000
671 12-6	314	Erstattung der Kosten der Unterrichtsveranstaltungen für Apothekeranwärter	29.895,73	—	29.895,73	30.000
671 13-4	314	Erstattung der Aufwendungen gem. § 8 Abs. 3 Transplantationsgesetz an die Ärztekammer	—	—	—	5.000
684 10-4	314	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
685 10-0	314	Zuschüsse an die Akademie für Sozialmedizin in Hannover	48.000,00	—	48.000,00	48.000
685 11-9	314	Zuschüsse für gesundheitliche Aufklärung	332.000,00	—	332.000,00	332.000
685 12-7	314	Gesundheitsfördernde Projekte „ Gesundheit 2000 „	267.457,77	—	267.457,77	276.000
685 13-5	312	Zuschüsse für Wettbewerbe im Krankenhauswesen	—	—	—	16.000
685 14-3	314	Hebammenfortbildung	39.052,54	—	39.052,54	41.000
685 15-1	175	Zuschuss an die Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf	366.047,00	—	366.047,00	378.000
685 16-0	314	Anteil des Landes Niedersachsen zur Weiterführung der Stiftung „Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen“	—	—	—	—
685 17-8	244	Erstattungen nach dem Anti-D-Hilfegesetz (AntiDHG)	57.740,56	—	57.740,56	51.000
685 18-6	314	Zuschüsse an das zentrale Substitutionsregister im Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)	26.921,01	—	26.921,01	30.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	12.000,00	–451,77	—	
—	8.000,00	–6.113,18	—	
—	12.000,00	–2.271,87	—	
—	250.000,00	–249.687,14	—	
—	—	—	—	
—	70.000,00	–10.266,05	—	
138.928,23	523.928,23	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	512.000,00	–23.102,59	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–787,90	—	
—	30.000,00	–104,27	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	48.000,00	—	—	
—	332.000,00	—	—	
—	276.000,00	–8.542,23	—	
—	16.000,00	–16.000,00	—	
—	41.000,00	–1.947,46	—	
—	378.000,00	–11.953,00	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	6.740,56	6.740,56	*685 17: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	30.000,00	–3.078,99	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz**	(9.854.740,67)	(—)	(9.854.740,67)	(10.558.000)
429 62-7	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
538 62-0	314	Dienstleistungen Außenstehender	471.285,26	—	471.285,26	—
547 62-0	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.119.808,04	—	1.119.808,04	2.558.000
681 62-8	244	Entschädigungen ****Überzahlungen aus Vorjahren aus Leistungen nach dem IfSG i.V. mit dem BVG sind abweichend von §35 LHO durch Absetzung von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	8.263.647,37	—	8.263.647,37	8.000.000
TGr. 67		**Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 1 KHG** ****Überzahlungen aus Vorjahren bei den Titelgruppen 67 und 69 sowie 72 und 73 sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	(2.265.506,19)	(—)	(2.265.506,19)	(2.557.000)
682 67-5	312	Zuführungen an kaufmännisch geführte landeseigene Krankenhäuser	83.903,77	—	83.903,77	128.000
683 67-1	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	2.105.255,72	—	2.105.255,72	2.347.000
684 67-8	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	76.346,70	—	76.346,70	82.000
TGr. 69		**Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 3 KHG** ****Vgl. ***-Vermerk zu Titelgruppe 67.*	(5.219.758,88)	(—)	(5.219.758,88)	(6.647.000)
682 69-1	312	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	1.840.450,31	—	1.840.450,31	2.608.000
683 69-8	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	2.391.156,84	—	2.391.156,84	2.352.000
684 69-4	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	988.151,73	—	988.151,73	1.687.000
TGr. 72		**Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 5 u. 6 KHG** ****Vgl. ***-Vermerk zu Titelgruppe 67.*	(—)	(—)	(—)	(512.000)
682 72-1	312	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	—	—	—	—
683 72-8	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	—	—	—	—
684 72-4	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	—	—	—	—
891 72-0	312	Zuschüsse für kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	—	—	—	—
892 72-6	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	—	—	—	256.000
893 72-2	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	—	—	—	256.000
TGr. 73/76		**Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (3) KHG** ****Vgl. ***-Vermerk zu Titelgruppe 67.*	(95.346.615,45)	(—)	(95.346.615,45)	(95.687.000)
891 73-8	312	Zuschüsse für Investitionen an kaufmännisch geführte landeseigene Krankenhäuser	5.140.543,21	—	5.140.543,21	5.261.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(10.558.000,00)	(–703.259,33)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	471.285,26	—	
—	2.558.000,00	–1.438.191,96	—	
—	8.000.000,00	263.647,37	—	
(—)	(2.557.000,00)	(–291.493,81)	(—)	
—	128.000,00	–44.096,23	—	
—	2.347.000,00	–241.744,28	—	
—	82.000,00	–5.653,30	—	
(—)	(6.647.000,00)	(–1.427.241,12)	(—)	
—	2.608.000,00	–767.549,69	—	
—	2.352.000,00	39.156,84	—	
—	1.687.000,00	–698.848,27	—	
(—)	(512.000,00)	(–512.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
(—)	(95.687.000,00)	(–340.384,55)	(—)	
—	5.261.000,00	–120.456,79	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
891 76-2	312	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	45.388.037,99	—	45.388.037,99	45.366.000
892 73-4	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	8.073.508,78	—	8.073.508,78	8.087.000
893 73-0	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	36.744.525,47	—	36.744.525,47	36.973.000
TGr. 74/75		**Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (1) KHG**	(93.655.410,99)	(—)	(93.655.410,99)	(82.598.000)
661 74-0	312	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen -Schuldendiensthilfen - * *Übertragbar.* ****Folgende Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig: 661 74 und 663 74.*	—	—	—	—
662 74-7	312	Zuschüsse für Investitionen an private Krankenanstalten - Schuldendiensthilfen - * *Übertragbar.*	—	—	—	—
663 74-3	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser - Schuldendiensthilfen - * *Übertragbar.* ****Vgl. Vermerk zu 661 74.*	—	—	—	—
891 74-6	312	Zuschüsse für Investitionen an kaufmännisch geführte landeseigene Krankenhäuser	—	—	—	—
891 75-4	312	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen ****Folgende Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig: 891 75 und 893 74.*	41.777.333,18	—	41.777.333,18	41.299.000
892 74-2	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	750.000,00	—	750.000,00	—
893 74-9	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser ****Vgl.***-Vermerk zu 891 75.*	51.128.077,81	—	51.128.077,81	41.299.000
981 74-5	990	Abführung an Kap. 2041 - 381 02	—	—	—	—
TGr. 78		**Aufbau und Betrieb eines Krebsregisters**	(827.731,87)	(—)	(827.731,87)	(940.000)
547 78-6	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	827.731,87	—	827.731,87	940.000
812 78-1	314	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 79		**Ambulante Versorgung und Nachsorge im Bereich gemeindenaher Psychiatrie sowie Förderung von Aktivitäten psychisch Kranker** * *Übertragbar.*	(358.836,95)	(—)	(358.836,95)	(383.000)
547 79-4	314	Nicht aufteilbare sächl.Verwaltungsausgaben	47.826,00	—	47.826,00	48.000
683 79-5	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Träger	—	—	—	10.000
684 79-1	314	Zuschüsse an Vereine oder Verbände der Freien Wohlfahrtspflege und andere gemeinnützige Träger	285.757,95	—	285.757,95	300.000
685 79-8	314	Zuschüsse zur Förderung von Aktivitäten psychisch Kranker	25.253,00	—	25.253,00	25.000
TGr. 82		**Förderung des Rettungsdienstes**	(52.000,00)	(—)	(52.000,00)	(52.000)
633 82-8	314	Zuweisungen an kommunale Träger für laufende Zwecke	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	45.366.000,00	22.037,99	—	
—	8.087.000,00	–13.491,22	—	
—	36.973.000,00	–228.474,53	—	
(35.432,53)	(82.633.432,53)	(11.021.978,46)	(11.021.978,46)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
35.432,53	41.334.432,53	442.900,65	442.900,65	*891 75: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	—	750.000,00	750.000,00	*892 74: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	41.299.000,00	9.829.077,81	9.829.077,81	*893 74: Vgl. Begründung in Anlage 1.*
—	—	—	—	
(—)	(940.000,00)	(–112.268,13)	(—)	
—	940.000,00	–112.268,13	—	
—	—	—	—	
(—)	(383.000,00)	(–24.163,05)	(—)	
—	48.000,00	–174,00	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	300.000,00	–14.242,05	—	
—	25.000,00	253,00	—	
(—)	(52.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 82-1	314	Zuschüsse an freie gemeinn. Träger für laufende Zwecke	52.000,00	—	52.000,00	52.000
883 82-4	314	Zuweisungen an kommunale Träger für Investitionen	—	—	—	—
893 82-0	314	Zuschüsse an freie gemeinnützige Träger für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 85		**Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von AIDS aus Landesmitteln**	(1.474.183,25)	(—)	(1.474.183,25)	(1.483.000)
547 85-9	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 85-2	314	Zuschüsse an Verbände, Vereine u.ä.	1.474.183,25	—	1.474.183,25	1.483.000
TGr. 87		**Laufbahnprüfung für den mittleren Gesundheitsdienst**	(638,02)	(—)	(638,02)	(2.000)
427 87-0	319	Prüfungsvergütungen	164,07	—	164,07	1.000
547 87-5	319	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	473,95	—	473,95	1.000
TGr. 88/89		**Maßnahmen zur Suchtbekämpfung**	(7.410.107,86)	(—)	(7.410.107,86)	(7.985.000)
547 88-3	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 88-7	314	Zuschüsse für Maßnahmen zur Suchtbekämpfung	7.404.107,86	—	7.404.107,86	7.729.000
685 89-5	314	Zuschüsse für Maßnahmen zur Suchtbekämpfung aus Bundesmitteln * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.*	—	—	—	—
893 88-9	314	Zuschüsse für Investitionen	6.000,00	—	6.000,00	256.000
TGr. 90 bis 92		**Kooperation der norddeutschen Länder durch gemeinsame Aufgabenwahrnehmung auf verschiedenen Gebieten des Gesundheitswesens**	(1.311.171,00)	(—)	(1.311.171,00)	(1.360.000)
632 90-2	314	Zuweisungen des Landes Niedersachsen an das Arzneimitteluntersuchungsinstitut der norddeutschen Länder * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 261 90.*	505.574,00	—	505.574,00	553.000
632 91-0	314	Zuweisungen des Landes Niedersachsen an das Norddeutsche Zentrum zur Sicherstellung der Pflege	72.568,00	—	72.568,00	73.000
632 92-9	314	Zuweisungen des Landes Niedersachsen an die Einr. f. Forschung u. Beratung a. d. Gebiet d. Schifffahrtsmedizin der nordd. Länder	104.480,00	—	104.480,00	105.000
682 90-0	314	Zuführungen an die Kliniken der Universität Göttingen für den Betrieb eines Giftinformationszentrums für Norddeutschland * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 232 90.*	628.549,00	—	628.549,00	629.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	52.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.483.000,00)	(–8.816,75)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.483.000,00	–8.816,75	—	
(—)	(2.000,00)	(–1.361,98)	(—)	
—	1.000,00	–835,93	—	
—	1.000,00	–526,05	—	
(—)	(7.985.000,00)	(–574.892,14)	(—)	
—	—	—	—	
—	7.729.000,00	–324.892,14	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	–250.000,00	—	
(—)	(1.360.000,00)	(–48.829,00)	(—)	
—	553.000,00	–47.426,00	—	
—	73.000,00	–432,00	—	
—	105.000,00	–520,00	—	
—	629.000,00	–451,00	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 05 40				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	161.837,46	—	161.837,46	191.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.074.441,14	—	3.074.441,14	3.437.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	64.447.880,00	—	64.447.880,00	65.106.000
		Summe der Einnahmen	67.684.158,60	—	67.684.158,60	68.734.000
		4 Personalausgaben	1.311.080,06	—	1.311.080,06	1.331.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.934.750,71	139.512,63	3.074.263,34	4.284.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	27.957.609,62	—	27.957.609,62	29.883.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	189.008.026,44	—	189.008.026,44	179.053.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	221.211.466,83	139.512,63	221.350.979,46	214.551.000
		Zuschuss	153.527.308,23	139.512,63	153.666.820,86	145.817.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	191.000,00	–29.162,54	—	
—	3.437.000,00	–362.558,86	—	
—	65.106.000,00	–658.120,00	—	
—	68.734.000,00	–1.049.841,40	—	
—	1.331.000,00	–19.919,94	10.690,38	
138.928,23	4.422.928,23	–1.348.664,89	—	
—	29.883.000,00	–1.925.390,38	6.740,56	
35.432,53	179.088.432,53	9.919.593,91	11.021.978,46	
—	—	—	—	
174.360,76	214.725.360,76	6.625.618,70	11.039.409,40	
174.360,76	145.991.360,76	7.675.460,10		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-2	314	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu 514 11.*	1.995.523,00	—	1.995.523,00	2.147.000
119 01-3	314	Vermischte Einnahmen	—	—	—	2.000
119 03-0	314	Einnahmen aus Nebentätigkeit	41.669,80	—	41.669,80	10.000
119 41-2	314	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 67-6	314	Erstattung für Aus- und Fortbildung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	119.452,22	—	119.452,22	31.000
124 01-7	314	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 01-0	314	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4.785,32	—	4.785,32	1.000
231 10-7	314	Erstattungen des Bundes für Beschäftigungsentgelte an Ersatzdienstleistende * *Vgl. K-Vermerk zu 427 10.*	—	—	—	—
231 66-2	314	Zuweisungen des Bundes für das Forschungs- und Entwicklungsvorhaben „Polioeradikation in Europa bis zum Jahre 2003“ * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	115.500,00	—	115.500,00	67.000
231 70-0 apl.	314	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des infektionsepidemiologischen Forschungsnetzwerks des BMBF, 2. Förderphase	29.946,00	—	29.946,00	—
235 01-3	314	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
282 62-3	314	Zuweisungen d.Robert-Koch-Institutes f.d. Durchf.d.Modellprogramms“Anonyme HIV-Tests von Neugeborenenseren“. * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	—	—	—	—
282 64-0	314	Zuweisung des Bundes für Nationales Referenzzentrum für Influenzaüberwachung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	60.300,00	—	60.300,00	55.000
282 68-2	314	Zuschüsse der Deutschen Krebshilfe zur Durchf. des Modellversuches „Früherkennung des Neuroblastoms im Säuglingsalter“ * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.* *** *Die Einnahmen dürfen nur für Ausgaben bei 0542 Ausgabe-TGr. 68 verwendet werden.*	1.190,78	—	1.190,78	—
381 10-9	990	Zuführung von 0512-981 06	1.522,86	—	1.522,86	—
		A U S G A B E N				
422 01-8	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	376.017,75	—	376.017,75	6.327.000
422 19-0	314	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-0	314	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	3.196,37	—	3.196,37	40.000
425 01-7	314	Vergütungen der Angestellten	5.358.746,53	—	5.358.746,53	—
425 04-1	314	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	44.804,31	—	44.804,31	41.000
425 06-8	314	Überstundenvergütungen für Angestellte	22.112,17	—	22.112,17	5.000
425 10-6	314	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
426 01-3	314	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	456.612,93	—	456.612,93	—
426 04-8	314	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeit erinnen und Arbeiter	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.147.000,00	–151.477,00	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	10.000,00	31.669,80	—	
—	—	—	—	
—	31.000,00	88.452,22	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	3.785,32	—	
—	—	—	—	
—	67.000,00	48.500,00	—	
—	—	29.946,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	55.000,00	5.300,00	—	
—	—	1.190,78	—	
—	—	1.522,86	—	
—	6.327.000,00	–5.950.982,25	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	40.000,00	–36.803,63	—	
—	—	5.358.746,53	—	
—	41.000,00	3.804,31	—	
—	5.000,00	17.112,17	—	
—	—	—	—	
—	—	456.612,93	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 06-4	314	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	12.333,38	—	12.333,38	1.000
426 10-2	314	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	875,00	—	875,00	—
427 01-0	314	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	2.000
427 10-9	314	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.* ** *Zur Zahlung der Entgelte dürfen Ersparnisse aus nicht besetzten oder unterbesetzten Stellen für Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen bei Kapitel 05 42 Titel 425 01 und 426 01 zusätzlich verwendet werden.*	—	—	—	—
427 11-7	314	Entschädigung für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
427 39-7	314	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-0	314	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	1.488,52	—	1.488,52	3.000
453 11-8	314	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-0	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Ger äte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	586.985,37	—	586.985,37	546.000
514 01-0	314	Haltung von Dienstfahrzeugen	14.890,01	—	14.890,01	13.000
514 10-9	314	Impfstoffe, Verbandsstoffe, Arznei- und Heilmittel u.ä.	14.696,17	—	14.696,17	32.000
514 11-7	314	Laborbedarf, Röntgen- und Photobedarf * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zu 50,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 111 01.*	1.114.051,40	—	1.114.051,40	1.180.000
514 12-5	314	Versuchstierhaltung	—	—	—	—
517 01-9	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	250.068,86	—	250.068,86	204.000
517 19-1	314	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-0	314	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-5	314	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	46.206,48	—	46.206,48	47.000
519 01-1	314	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	13.018,98	—	13.018,98	7.000
519 02-0	314	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	17.040,44	—	17.040,44	20.000
519 10-0	314	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	1.714,61	—	1.714,61	1.000
525 01-1	314	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	16.266,23	—	16.266,23	9.000
526 01-8	314	Sachverständige	13.137,76	—	13.137,76	80.000
526 02-6	314	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-4	314	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	22.817,98	—	22.817,98	40.000
527 02-2	314	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	22,96	—	22,96	1.000
529 10-6	212	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Niedersächsischen Landesgesundheitsamtes	490,27	—	490,27	—
546 01-9	314	Vermischte Verwaltungsausgaben	2.366,01	—	2.366,01	6.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	11.333,38	—	
—	—	875,00	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–1.511,48	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	546.000,00	40.985,37	—	
—	13.000,00	1.890,01	—	
—	32.000,00	–17.303,83	—	
—	1.180.000,00	–65.948,60	—	
—	—	—	—	
—	204.000,00	46.068,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	47.000,00	–793,52	—	
—	7.000,00	6.018,98	—	
—	20.000,00	–2.959,56	—	
—	1.000,00	714,61	—	
—	9.000,00	7.266,23	—	
—	80.000,00	–66.862,24	—	
—	—	—	—	
—	40.000,00	–17.182,02	—	
—	1.000,00	–977,04	—	
—	—	490,27	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	6.000,00	–3.633,99	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
546 05-1	314	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden, die nicht versichert sind	—	—	—	—
547 10-4	314	Umweltmedizin	62.143,08	—	62.143,08	77.000
547 11-2	314	Dienstleistungen Außenstehender	266.444,04	—	266.444,04	352.000
681 10-2	314	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	1.000
684 10-1	314	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	4.395,53	—	4.395,53	5.000
811 01-4	314	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-0	314	Erwerb von Geräten,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen beweglichen Sachen	458.528,54	—	458.528,54	400.000
812 13-4	314	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-0	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 35-5	314	Erwerb von Laborgerät	—	—	—	—
981 10-6	990	Abführung an 1321-381 05	366.253,00	—	366.253,00	438.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Durchführung d. Modellprogramms „Anonyme HIV-Tests von Neugeborenenseren“** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.*	(30.646,04)	(—)	(30.646,04)	(—)
429 62-4	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 62-7	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30.646,04	—	30.646,04	—
TGr. 64		**Unterhaltung des Nationalen Referenzzentrums für Influenzaüberwachung aus Bundesmitteln** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 64.*	(78.034,78)	(51.294,61)	(129.329,39)	(55.000)
429 64-0	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	44.715,06	—	44.715,06	35.000
547 64-3	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	33.319,72	51.294,61	84.614,33	20.000
TGr. 66		**Durchführung des Forschungs- und Entwicklungsvorhabens „Polioeradikation in Europa bis zum Jahr 2003“ aus Bundesmitteln** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 66.*	(145.511,05)	(25.894,21)	(171.405,26)	(67.000)
429 66-7	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	100.377,15	—	100.377,15	50.000
547 66-0	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	45.133,90	25.894,21	71.028,11	17.000
TGr. 67		**Aus- und Fortbildung im Gesundheitsdienst** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(24.597,09)	(—)	(24.597,09)	(25.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	77.000,00	–14.856,92	—	
—	352.000,00	–85.555,96	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	5.000,00	–604,47	—	
—	—	—	—	
214.176,99	614.176,99	–155.648,45	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	438.000,00	–71.747,00	—	
(30.656,04)	(30.656,04)	(–10,00)	(—)	
—	—	—	—	
30.656,04	30.656,04	–10,00	—	
(69.029,40)	(124.029,40)	(5.299,99)	(—)	
—	35.000,00	9.715,06	—	
69.029,40	89.029,40	–4.415,07	—	
(55.905,26)	(122.905,26)	(48.500,00)	(—)	
—	50.000,00	50.377,15	—	
55.905,26	72.905,26	–1.877,15	—	
(—)	(25.000,00)	(–402,91)	(—)	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 67		*überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 67.*				
427 67-2	314	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	13.379,61	—	13.379,61	10.000
525 67-4	314	Fortbildung von Fachkräften des Gesundheitsdienstes	11.217,48	—	11.217,48	15.000
TGr. 68		**Durchführung des Modellprogramms „Neuroblastom-Screening“** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 68.*	(1.317,86)	(—)	(1.317,86)	(—)
429 68-3	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 68-6	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.317,86	—	1.317,86	—
812 68-1	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 70		**Durchführung des Forschungsprojektes „Lebensmittelbedingte Infektionen in Deutschland, Verlauf von EHEC-Infektionen“**	(26.325,20)	(3.620,80)	(29.946,00)	(—)
429 70-5 apl.	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	11.447,65	—	11.447,65	—
547 70-8 apl.	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.877,55	3.620,80	18.498,35	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(467.912,25)	(—)	(467.912,25)	(513.000)
511 99-1	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	98.241,11	—	98.241,11	44.000
518 99-6	314	Mieten und Pachten	—	—	—	—
525 99-2	314	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	5.364,82	—	5.364,82	10.000
527 99-5	314	Reisekostenvergütungen	—	—	—	1.000
538 98-9	314	Dienstleistungen des IZN	93.353,06	—	93.353,06	200.000
538 99-7	314	Dienstleistungen Außenstehender	62.505,13	—	62.505,13	120.000
812 99-1	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	208.448,13	—	208.448,13	138.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	10.000,00	3.379,61	—	
—	15.000,00	–3.782,52	—	
(127,08)	(127,08)	(1.190,78)	(—)	
—	—	—	—	
127,08	127,08	1.190,78	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(29.946,00)	(26.325,20)	
—	—	11.447,65	11.447,65	*apl. 429 70: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	18.498,35	14.877,55	*apl. 547 70: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(513.000,00)	(–45.087,75)	(—)	
—	44.000,00	54.241,11	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–4.635,18	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	200.000,00	–106.646,94	—	
—	120.000,00	–57.494,87	—	
—	138.000,00	70.448,13	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 05 42				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.161.430,34	—	2.161.430,34	2.191.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	206.936,78	—	206.936,78	122.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.522,86	—	1.522,86	—
		Summe der Einnahmen	2.369.889,98	—	2.369.889,98	2.313.000
		4 Personalausgaben	6.446.106,43	—	6.446.106,43	6.515.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.838.337,32	80.809,62	2.919.146,94	3.042.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.395,53	—	4.395,53	6.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	666.976,67	—	666.976,67	538.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	366.253,00	—	366.253,00	438.000
		Summe der Ausgaben	10.322.068,95	80.809,62	10.402.878,57	10.539.000
		Zuschuss	7.952.178,97	80.809,62	8.032.988,59	8.226.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.191.000,00	–29.569,66	—	
—	122.000,00	84.936,78	—	
—	—	1.522,86	—	
—	2.313.000,00	56.889,98	—	
—	6.515.000,00	–68.893,57	11.447,65	
155.717,78	3.197.717,78	–278.570,84	14.877,55	
—	6.000,00	–1.604,47	—	
214.176,99	752.176,99	–85.200,32	—	
—	438.000,00	–71.747,00	—	
369.894,77	10.908.894,77	–506.016,20	26.325,20	
369.894,77	8.595.894,77	–562.906,18		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0571 Jugendhilfe, Nds. Landesjugendamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	276	Vermischte Einnahmen	13.075,00	—	13.075,00	4.000
119 41-7	276	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	3.000
119 62-0	213	Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	71.850,56	—	71.850,56	70.000
119 63-8	213	Einnahmen nach der Nds. Verordnung über die Schiedsstelle nach § 78 g SGB VIII - KJHG - * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	2.000,00	—	2.000,00	5.000
233 01-5	266	Erstattung (Kostenbeiträge) zu den abgeschlossenen Hilfen für Minderjährige durch örtliche Träger der Jugendhilfe	94.770,85	—	94.770,85	20.000
235 01-8	213	Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 10-9	266	Kostenbeiträge zu den Kosten ehemaliger Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe	2.162,73	—	2.162,73	5.000
		A U S G A B E N				
422 01-2	213	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.264.603,13	—	1.264.603,13	2.717.000
422 06-3	213	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-5	213	Altersteilzeitzuschläge	24.142,94	—	24.142,94	—
422 31-4	213	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	72.758,37	—	72.758,37	92.000
425 01-1	213	Vergütungen der Angestellten	1.412.661,03	—	1.412.661,03	—
427 01-4	213	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 10-3	213	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen	12.466,99	—	12.466,99	26.000
511 01-5	213	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.428,00	—	2.428,00	5.000
526 01-2	213	Sachverständige	1.888,91	—	1.888,91	4.000
526 02-0	213	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
531 10-5	213	Veröffentlichungen	11.762,14	—	11.762,14	10.000
546 01-3	271	Vermischte Ausgaben	—	—	—	1.000
547 10-9	271	Kosten des Landesbeirats für Jugendarbeit und seiner Mitglieder	1.730,24	—	1.730,24	3.000
632 10-6	266	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Hamburg für die gemeinsame zentrale Adoptionsstelle	232.690,26	—	232.690,26	324.000
633 11-0	266	Erstattung an Gemeinden (GV) von Hilfen für Minderjährige	10.333.000,00	—	10.333.000,00	10.333.000
681 10-7	213	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
685 10-2	271	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	11.906,73	—	11.906,73	12.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.000,00	9.075,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	70.000,00	1.850,56	—	
—	5.000,00	–3.000,00	—	
—	20.000,00	74.770,85	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–2.837,27	—	
—	2.717.000,00	–1.452.396,87	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	24.142,94	—	
—	92.000,00	–19.241,63	—	
—	—	1.412.661,03	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–13.533,01	—	
—	5.000,00	–2.572,00	—	
—	4.000,00	–2.111,09	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	1.762,14	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	3.000,00	–1.269,76	—	
—	324.000,00	–91.309,74	—	
—	10.333.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	–93,27	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0571 Jugendhilfe, Nds. Landesjugendamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Aus- und Fortbildung von Fachkräften der Jugendhilfe** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62.*	(119.331,86)	(—)	(119.331,86)	(65.000)
427 62-6	213	Entschädigungen an nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	83.997,12	—	83.997,12	44.000
527 62-0	213	Reisekostenvergütungen	17.737,15	—	17.737,15	14.000
547 62-1	213	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.597,59	—	17.597,59	7.000
TGr. 63		**Kosten der Schiedsstelle gem. Nds. Verordnung nach § 78 g SGB VIII - KJHG -** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63.*	(599,31)	(8.955,73)	(9.555,04)	(5.000)
412 63-7	213	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	500,00	8.955,73	9.455,73	2.000
526 63-2	213	Kosten für Sachverständige u.ä.	—	—	—	—
527 63-9	213	Reisekosten	82,94	—	82,94	1.000
546 63-3	213	Rückzahlungen	—	—	—	1.000
547 63-0	213	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	16,37	—	16,37	1.000
		Abschluss Kapitel 05 71				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	86.925,56	—	86.925,56	82.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	96.933,58	—	96.933,58	25.000
		Summe der Einnahmen	183.859,14	—	183.859,14	107.000
		4 Personalausgaben	2.871.129,58	8.955,73	2.880.085,31	2.881.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	53.243,34	—	53.243,34	47.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	10.577.596,99	—	10.577.596,99	10.669.000
		Summe der Ausgaben	13.501.969,91	8.955,73	13.510.925,64	13.597.000
		Zuschuss	13.318.110,77	8.955,73	13.327.066,50	13.490.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(65.000,00)	(54.331,86)	(—)	
—	44.000,00	39.997,12	—	
—	14.000,00	3.737,15	—	
—	7.000,00	10.597,59	—	
(7.555,04)	(12.555,04)	(–3.000,00)	(—)	
7.555,04	9.555,04	–99,31	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–917,06	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–983,63	—	
—	82.000,00	4.925,56	—	
—	25.000,00	71.933,58	—	
—	107.000,00	76.859,14	—	
7.555,04	2.888.555,04	–8.469,73	—	
—	47.000,00	6.243,34	—	
—	10.669.000,00	–91.403,01	—	
7.555,04	13.604.555,04	–93.629,40	—	
7.555,04	13.497.555,04	–170.488,54		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0572 Kinderpolitik, Mädchenförderung, Kinder- und Jugendschutz, Tageseinrichtungen für Kinder

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	272	Vermischte Einnahmen	1.185,28	—	1.185,28	20.000
119 41-0	272	Rückzahlung von Überzahlungen	30.532,32	—	30.532,32	200.000
282 65-6	271	Spenden Dritter für den Landeswettbewerb Kinderfreundliche Gemeinde * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	20.500,00	—	20.500,00	—
		A U S G A B E N				
632 10-0	272	Erstattung von Verwaltungsausgaben an länderübergreifende Kontrollinstitutionen des Jugendmedienschutzes	35.000,00	—	35.000,00	35.000
671 10-5	272	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Landesstelle Jugendschutz	300.021,76	—	300.021,76	300.000
684 10-0	272	Zuschüsse an die Landesgeschäftsstelle des Kinderschutzbundes	94.000,00	—	94.000,00	94.000
883 10-2 apl.	264	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen in Kindergärten und Kinderkrippen	59.207,59	—	59.207,59	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Förderung von Maßnahmen des Kinder- und Jugendschutzes** * *Übertragbar.*	(1.059.546,89)	(7.571,30)	(1.067.118,19)	(1.062.000)
429 64-9	272	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 64-1	272	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	34.252,30	—	34.252,30	—
684 64-9	272	Zuschüsse für präventive Maßnahmen	198.533,20	7.571,30	206.104,50	320.000
685 64-5	272	Zuschüsse für Kinderschutzzentren und Beratungsstellen	826.761,39	—	826.761,39	742.000
893 64-7	272	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 65		**Förderung von Maßnahmen im Bereich Kinderpolitik** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 65.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(20.500,00)	(—)	(20.500,00)	(—)
547 65-0	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20.500,00	—	20.500,00	—
633 65-3	276	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
684 65-7	271	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige aus Landesmitteln	—	—	—	—
TGr. 70		**Finanzhilfen nach dem Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder**	(58.691.610,88)	(—)	(58.691.610,88)	(—)
633 70-0	264	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	19.837.443,91	—	19.837.443,91	—
684 70-3	264	Zuschüsse an Sonstige	38.854.166,97	—	38.854.166,97	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	20.000,00	–18.814,72	—	
—	200.000,00	–169.467,68	—	
—	—	20.500,00	—	
—	35.000,00	—	—	
—	300.000,00	21,76	21,76	*671 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	94.000,00	—	—	
120.153,59	120.153,59	–60.946,00	59.207,59	*apl. 883 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(8.552,75)	(1.070.552,75)	(–3.434,56)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	34.252,30	—	
8.552,75	328.552,75	–122.448,25	—	
—	742.000,00	84.761,39	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(20.500,00)	(—)	
—	—	20.500,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(58.691.610,88)	(58.691.610,88)	
—	—	19.837.443,91	19.837.443,91	*633 70: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	38.854.166,97	38.854.166,97	*684 70: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0572 Kinderpolitik, Mädchenförderung, Kinder- und Jugendschutz, Tageseinrichtungen für Kinder

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 75		**Förderung der Gleichberechtigung von Mädchen in der Jugendhilfe** * *Übertragbar.*	(201.790,99)	(—)	(201.790,99)	(218.000)
547 75-7	272	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.582,84	—	2.582,84	—
684 75-4	272	Maßnahmen zur beruflichen Orientierung von Mädchen und zur Förderung der Mädchenarbeit	191.264,22	—	191.264,22	77.000
685 75-0	272	Zuschüsse für laufende Zwecke zentraler Maßnahmen ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	7.943,93	—	7.943,93	141.000
893 75-2	272	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 05 72				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	31.717,60	—	31.717,60	220.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	20.500,00	—	20.500,00	—
		Summe der Einnahmen	52.217,60	—	52.217,60	220.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	57.335,14	—	57.335,14	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	60.345.135,38	7.571,30	60.352.706,68	1.709.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	59.207,59	—	59.207,59	—
		Summe der Ausgaben	60.461.678,11	7.571,30	60.469.249,41	1.709.000
		Zuschuss	60.409.460,51	7.571,30	60.417.031,81	1.489.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(218.000,00)	(–16.209,01)	(—)	
—	—	2.582,84	—	
—	77.000,00	114.264,22	—	
—	141.000,00	–133.056,07	—	
—	—	—	—	
—	220.000,00	–188.282,40	—	
—	—	20.500,00	—	
—	220.000,00	–167.782,40	—	
—	—	—	—	
—	—	57.335,14	—	
8.552,75	1.717.552,75	58.635.153,93	58.691.632,64	
120.153,59	120.153,59	–60.946,00	59.207,59	
128.706,34	1.837.706,34	58.631.543,07	58.750.840,23	
128.706,34	1.617.706,34	58.799.325,47		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, generationsübergreifende Projekte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-5	261	Vermischte Einnahmen	11.357,65	—	11.357,65	6.000
119 41-4	276	Rückzahlung von Überzahlungen	68.265,34	—	68.265,34	33.000
119 42-2	271	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentspr. verwendeten Zuweisungen d. Bundes u.Dritter (einschl.Zinsen) * *Vgl. K-Vermerk zu 546 10.*	47.864,34	—	47.864,34	—
119 61-9	271	Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
119 75-9	153	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentspr. verwendeten Zuwendungen des Landes (einschl.Zinsen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.*	119.792,86	—	119.792,86	65.000
119 79-1	153	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentspr. verwendeten Zuwendungen des Landes (einschl.Zinsen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 79.*	67.604,09	—	67.604,09	25.000
231 66-4	271	Bundeszuweisungen für Maßnahmen gegen Gewalt und Rechtsextremismus * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	—	—	—	—
282 91-9	261	Zuschüsse des deutsch-französischen Jugendwerkes zur Förderung des Austausches und der Begegnung von Jugendlichen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 91.*	38.003,50	—	38.003,50	49.000
282 92-7	261	Zuschüsse des deutsch-polnischen Jugendwerks zur Förderung des Austauschs von Jugendlichen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 92.*	45.203,72	—	45.203,72	25.000
		A U S G A B E N				
546 10-0	271	Rückzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwend. Zuweis. d.Bundes u.Dritter(einschl. Zinsen) * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.*	47.864,34	—	47.864,34	—
684 10-3	271	Zuschüsse gem. §§ 6 und 7 des Jugendförderungsgesetz an anerkannte Träger der Jugendarbeit * *Übertragbar.*	4.858.127,54	69.872,46	4.928.000,00	4.928.000
684 11-1	271	Zuschüsse für das DJI	23.000,00	—	23.000,00	23.000
684 13-8	271	Verwaltungskosten der anerkannten Träger der Jugendarbeit gem. § 7 Abs. 4 JFG ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	256.000,00	—	256.000,00	256.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Förderung von Trägern der Jugendarbeit nach dem Jugendförderungsgesetz** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(2.539.443,83)	(1.049.890,00)	(3.589.333,83)	(3.548.000)
429 61-8	271	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	6.000,00	5.357,65	—	
—	33.000,00	35.265,34	—	
—	—	47.864,34	—	
—	—	—	—	
—	65.000,00	54.792,86	—	
—	25.000,00	42.604,09	—	
—	—	—	—	
—	49.000,00	–10.996,50	—	
—	25.000,00	20.203,72	—	
—	—	47.864,34	—	
—	4.928.000,00	—	—	
—	23.000,00	—	—	
—	256.000,00	—	—	
(41.056,74)	(3.589.056,74)	(277,09)	(277,09)	
—	—	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, generationsübergreifende Projekte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 61-0	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.915,81	—	17.915,81	12.000
633 61-4	271	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	167.288,64	—	167.288,64	153.000
684 61-8	271	Zuschüsse an Sonstige	2.354.239,38	49.890,00	2.404.129,38	2.383.000
883 61-0	276	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden	—	—	—	—
893 61-6	271	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000
TGr. 66		**Programm „Jugend für Toleranz und Demokratie - gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus“** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 66.*	(717,38)	(—)	(717,38)	(—)
547 66-1	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 66-5	276	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
684 66-9	271	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige aus Bundesmitteln	717,38	—	717,38	—
TGr. 67		**Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Kinder- und Jugendplanes** * *Übertragbar.*	(47.040,00)	(1.991.699,48)	(2.038.739,48)	(2.100.000)
547 67-0	276	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 67-3	271	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 67-7	271	Zuschüsse für laufende Zwecke	47.040,00	1.991.699,48	2.038.739,48	2.100.000
TGr. 71		**Förderung ehrenamtlicher Tätigkeiten und generationsübergreifender Projekte** * *Übertragbar.*	(316.744,77)	(169.695,00)	(486.439,77)	(511.000)
547 71-8	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	108.769,21	—	108.769,21	—
633 71-1	271	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 71-5	271	Sonstige Zuschüsse	207.975,56	169.695,00	377.670,56	511.000
TGr. 75		**Förderung von Jugendwerkstätten** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 75.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* *Zur Schulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten dürfen Verpflichtungen für den im nächsten Haushaltsjahr liegenden Zeitraum des lfd. Schuljahres bis zur Höhe von 7/12 der für diesen Zweck vorgesehenen Mittel eingegangen werden.*	(5.341.959,74)	(—)	(5.341.959,74)	(5.415.000)
633 75-4	153	Zuweisungen an Gemeinden	1.418.864,67	—	1.418.864,67	1.023.000
684 75-8	153	Zuschüsse an Sonstige	3.923.095,07	—	3.923.095,07	4.392.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	12.000,00	5.915,81	—	
—	153.000,00	14.288,64	—	
41.056,74	2.424.056,74	–19.927,36	277,09	*684 61: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	1.000.000,00	—	—	
(717,38)	(717,38)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
717,38	717,38	—	—	
(—)	(2.100.000,00)	(–61.260,52)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.100.000,00	–61.260,52	—	
(—)	(511.000,00)	(–24.560,23)	(—)	
—	—	108.769,21	—	
—	—	—	—	
—	511.000,00	–133.329,44	—	
(24.387,77)	(5.439.387,77)	(–97.428,03)	(—)	**TGr. 75: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Veranschlagt sind Zuwendungen zur Förderung von Jugendwerkstätten und qualifizierenden Beschäftigungsprojekten im Rahmen des Gesamtprogramms der Jugendsozialarbeit in Niedersachsen gem. Richtlinie vom 9.5.2001 (Nds. MBl. S. 448) und zur Schulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten (§ 67 Abs. 5 NSchG) Mittel für dieses Programm sind auch ausgewiesen bei Kap. 05 03 Titel 637 10. In 94 Jugendwerkstätten werden landesweit bis zu 4 500 Menschen gefördert.** **Die Mittel dienen der Einwerbung von Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), die bei Kapitel 05 03 Titel 272 10 veranschlagt sind.**
—	1.023.000,00	395.864,67	—	
24.387,77	4.416.387,77	–493.292,70	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, generationsübergreifende Projekte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 76		**Förderung von Projekten zur Gewaltprävention** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.101.209,63)	(1.500.904,59)	(2.602.114,22)	(1.855.000)
527 76-8	153	Reisekosten	34.295,72	—	34.295,72	10.000
531 76-5	153	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	6.237,76	—	6.237,76	10.000
547 76-9	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	136.000,00	631.366,95	767.366,95	30.000
633 76-2	153	Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 0502 - 632 81.*	809.275,51	90.471,76	899.747,27	890.000
684 76-6	153	Zuweisungen an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 0502 - 632 81.*	115.400,64	779.065,88	894.466,52	915.000
TGr. 79		**Regionale Arbeitsstellen zur beruflichen Eingliederung junger Menschen in Niedersachsen (RAN)** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 79.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.080.702,84)	(—)	(1.080.702,84)	(1.125.000)
633 79-7	153	Zuweisungen an Gemeinden	497.014,48	—	497.014,48	450.000
684 79-0	153	Zuschüsse an Sonstige	583.688,36	—	583.688,36	675.000
TGr. 84		**Förderung von Maßnahmen zur sozialpädagogischen Betreuung jugendlicher Straftäter** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.790.079,46)	(—)	(1.790.079,46)	(1.789.000)
633 84-3	271	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	552.715,54	—	552.715,54	511.000
684 84-7	271	Zuschüsse an Sonstige	1.237.363,92	—	1.237.363,92	1.278.000
TGr. 90		**Verwendung des Landesanteils an dem Aufkommen der Spielbankabgabe** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Abweichend v. §61 Abs.1 u. §63 Abs.3 LHO dürfen Fach-Veröffentlichungen f. Zwecke der Jugendhilfe unentgeltlich abgegeben werden.*	(890.144,63)	(859.045,87)	(1.749.190,50)	(1.086.000)
429 90-1	276	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 90-4	276	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	124.090,79	—	124.090,79	51.000
633 90-8	276	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	257.049,74	—	257.049,74	26.000
684 90-1	271	Zuschüsse an Sonstige	509.004,10	859.045,87	1.368.049,97	920.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(747.114,22)	(2.602.114,22)	(—)	(—)	
—	10.000,00	24.295,72	—	
—	10.000,00	–3.762,24	—	
737.366,95	767.366,95	—	—	
9.747,27	899.747,27	—	—	
—	915.000,00	–20.533,48	—	
(—)	(1.125.000,00)	(–44.297,16)	(—)	
—	450.000,00	47.014,48	—	
—	675.000,00	–91.311,64	—	
(1.079,46)	(1.790.079,46)	(—)	(—)	
—	511.000,00	41.715,54	—	
1.079,46	1.279.079,46	–41.715,54	—	
(663.190,50)	(1.749.190,50)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	51.000,00	73.090,79	—	
—	26.000,00	231.049,74	—	
663.190,50	1.583.190,50	–215.140,53	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, generationsübergreifende Projekte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
883 90-4	276	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
893 90-0	271	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	89.000
TGr. 91		**Verwendung der Zuschüsse des DFJW zur Förderung der Begegnung von Jugendlichen** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 91.*	(38.000,00)	(—)	(38.000,00)	(49.000)
547 91-2	261	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15.418,17	—	15.418,17	—
633 91-6	261	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	9.000,00	—	9.000,00	7.000
684 91-0	261	Zuschüsse an andere Träger	13.581,83	—	13.581,83	42.000
TGr. 92		**Verwendung der Zuschüsse des deutsch-polnischen Jugendwerks zur Förderung des Austauschs von Jugendlichen** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 92.*	(45.203,72)	(—)	(45.203,72)	(25.000)
547 92-0	261	Rückzahlung nicht zweckentsprechend verwendeter Zuschüsse an das DPJW	3.104,28	—	3.104,28	—
633 92-4	261	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	32.679,54	—	32.679,54	15.000
684 92-8	261	Zuschüsse an Sonstige	9.419,90	—	9.419,90	10.000
TGr. 93		**Zuschüsse aus Konzessionsabgaben für Zwecke der Jugendarbeit und des Kinder- u. Jugendschutzes** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	(4.223.997,37)	(3.751.301,93)	(7.975.299,30)	(4.300.000)
429 93-6	271	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 93-9	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	190.145,34	—	190.145,34	50.000
633 93-2	271	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden	104.513,14	—	104.513,14	96.000
684 93-6	271	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige	2.007.918,46	1.891.533,69	3.899.452,15	2.032.000
883 93-9	271	Zuweisungen an Gemeinden	751.109,46	—	751.109,46	518.000
893 93-4	271	Zuschüsse an Sonstige	1.170.310,97	1.859.768,24	3.030.079,21	1.604.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	89.000,00	–89.000,00	—	
(—)	(49.000,00)	(–11.000,00)	(—)	
—	—	15.418,17	—	
—	7.000,00	2.000,00	—	
—	42.000,00	–28.418,17	—	
(—)	(25.000,00)	(20.203,72)	(—)	
—	—	3.104,28	—	
—	15.000,00	17.679,54	—	
—	10.000,00	–580,10	—	
(3.675.299,30)	(7.975.299,30)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	50.000,00	140.145,34	—	
—	96.000,00	8.513,14	—	
2.066.937,17	4.098.937,17	–199.485,02	—	
182.282,92	700.282,92	50.826,54	—	
1.426.079,21	3.030.079,21	—	—	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, generationsübergreifende Projekte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 05 73				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	314.884,28	—	314.884,28	129.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	83.207,22	—	83.207,22	74.000
		Summe der Einnahmen	398.091,50	—	398.091,50	203.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	683.841,42	631.366,95	1.315.208,37	163.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.994.973,40	5.901.274,14	25.896.247,54	23.636.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.921.420,43	2.859.768,24	4.781.188,67	3.211.000
		Summe der Ausgaben	22.600.235,25	9.392.409,33	31.992.644,58	27.010.000
		Zuschuss	22.202.143,75	9.392.409,33	31.594.553,08	26.807.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	129.000,00	185.884,28	—	
—	74.000,00	9.207,22	—	
—	203.000,00	195.091,50	—	
—	—	—	—	
737.366,95	900.366,95	414.841,42	—	
2.807.116,29	26.443.116,29	–546.868,75	277,09	
1.608.362,13	4.819.362,13	–38.173,46	—	
5.152.845,37	32.162.845,37	–170.200,79	277,09	
5.152.845,37	31.959.845,37	–365.292,29		

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0574 Familie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	272	Vermischte Einnahmen	1.719,70	—	1.719,70	—
119 41-8	272	Rückzahlung von Überzahlungen	62.639,39	—	62.639,39	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 72		**Unterhaltsvorschüsse und -ausfälle**	(31.781.866,42)	(—)	(31.781.866,42)	(29.500.000)
231 72-2	237	Erstattungen durch den Bund für Leistungen an die Berechtigten	25.203.737,79	—	25.203.737,79	24.000.000
233 72-5	237	Erstattungen von Kommunen aus Rückzahlungen von Unterhaltspflichtigen * *Vgl. K-Vermerk zu 631 72.*	6.578.128,63	—	6.578.128,63	5.500.000
		A U S G A B E N				
684 11-5	273	Zuschüsse zur Förderung von Familienbildungsstätten durch das Land	914.371,61	—	914.371,61	920.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Verwendung der Konzessionsabgaben gem. § 7 Abs. 3 NLottG, Anteil für die Förderung von familienbezogenen Maßnahmen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	(1.009.508,30)	(130.131,70)	(1.139.640,00)	(1.117.000)
547 61-4	236	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
684 61-1	236	Zuschüsse für laufende Zwecke	881.508,30	130.131,70	1.011.640,00	989.000
893 61-0	236	Zuschüsse für Investitionen	128.000,00	—	128.000,00	128.000
TGr. 63		**Förderung von familienbezogenen Maßnahmen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(362.881,57)	(—)	(362.881,57)	(363.000)
547 63-0	236	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 63-4	236	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 63-8	236	Zuschüsse zu den Kosten von Familien-Erholungsaufenthalten	362.881,57	—	362.881,57	363.000
893 63-6	236	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 64		**Familienpolitik/Leben mit Kindern** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus-*	(478.300,55)	(735.253,00)	(1.213.553,55)	(2.050.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	1.719,70	—	
—	—	62.639,39	—	
(—)	(29.500.000,00)	(2.281.866,42)	(—)	
—	24.000.000,00	1.203.737,79	—	
—	5.500.000,00	1.078.128,63	—	
—	920.000,00	–5.628,39	—	
(22.640,00)	(1.139.640,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
22.640,00	1.011.640,00	—	—	
—	128.000,00	—	—	
(—)	(363.000,00)	(–118,43)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	363.000,00	–118,43	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.050.000,00)	(–836.446,45)	(—)	

Einzelplan 05 Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
Kapitel 0574 Familie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 64		*halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
547 64-9	263	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	276.694,77	—	276.694,77	—
633 64-2	263	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	118.016,28	—	118.016,28	—
684 64-6	263	Zuschüsse für laufende Zwecke	83.589,50	735.253,00	818.842,50	2.050.000
TGr. 72		**Unterhaltsvorschüsse und -ausfälle** * *Übertragbar.*	(66.752.582,77)	(—)	(66.752.582,77)	(63.100.000)
631 72-0	237	Erstattungen an den Bund aus Rückzahlungen von Unterhaltspflichtigen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 72.*	5.615.916,42	—	5.615.916,42	5.500.000
633 72-3	237	Erstattungen an Kommunen für Leistungen an die Berechtigten ****Ausgaben dürfen bis zu der Höhe geleistet werden, die zur Erfüllung der sich aus § 8 Abs.1 Satz 1 UVG ergebenden Verpflichtungen notwendig sind.*	61.136.666,35	—	61.136.666,35	57.600.000
		Abschluss Kapitel 05 74				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	64.359,09	—	64.359,09	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	31.781.866,42	—	31.781.866,42	29.500.000
		Summe der Einnahmen	31.846.225,51	—	31.846.225,51	29.500.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	276.694,77	—	276.694,77	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	69.112.950,03	865.384,70	69.978.334,73	67.422.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	128.000,00	—	128.000,00	128.000
		Summe der Ausgaben	69.517.644,80	865.384,70	70.383.029,50	67.550.000
		Zuschuss	37.671.419,29	865.384,70	38.536.803,99	38.050.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	276.694,77	—	
—	—	118.016,28	—	
—	2.050.000,00	–1.231.157,50	—	
(—)	(63.100.000,00)	(3.652.582,77)	(—)	
—	5.500.000,00	115.916,42	—	
—	57.600.000,00	3.536.666,35	—	
—	—	64.359,09	—	
—	29.500.000,00	2.281.866,42	—	
—	29.500.000,00	2.346.225,51	—	
—	—	276.694,77	—	
22.640,00	67.444.640,00	2.533.694,73	—	
—	128.000,00	—	—	
22.640,00	67.572.640,00	2.810.389,50	—	
22.640,00	38.072.640,00	464.163,99		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 05				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	24.481.672,56	—	24.481.672,56	24.539.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	269.254.098,31	30.622.931,20	299.877.029,51	217.084.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	64.580.914,42	—	64.580.914,42	65.268.000
		Summe der Einnahmen	358.316.685,29	30.622.931,20	388.939.616,49	306.891.000
		4 Personalausgaben	114.352.414,80	520.682,45	114.873.097,25	115.810.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	35.490.256,99	1.560.830,40	37.051.087,39	35.558.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.782.803.582,84	18.965.402,81	1.801.768.985,65	1.723.622.000
		7 Baumaßnahmen	302.904,93	—	302.904,93	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	341.132.797,18	11.685.734,98	352.818.532,16	318.999.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	7.920.670,03	—	7.920.670,03	8.276.000
		Summe der Ausgaben	2.282.002.626,77	32.732.650,64	2.314.735.277,41	2.202.265.000
		Zuschuss	1.923.685.941,48	2.109.719,44	1.925.795.660,92	1.895.374.000
		Überschuss	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	24.539.000,00	–57.327,44	—	
31.319.669,79	248.403.669,79	51.473.359,72	—	
—	65.268.000,00	–687.085,58	—	
31.319.669,79	338.210.669,79	50.728.946,70	—	
1.621.144,01	117.431.144,01	–2.558.046,76	220.250,71	
1.701.098,40	37.259.098,40	–208.011,01	1.566.414,89	
14.560.917,53	1.738.182.917,53	63.586.068,12	92.813.591,82	
—	—	302.904,93	—	
10.454.726,54	329.453.726,54	23.364.805,62	25.071.151,77	
—	8.276.000,00	–355.329,97	43.047,25	
28.337.886,48	2.230.602.886,48	84.132.390,93	119.714.456,44	
—	1.892.392.216,69	33.403.444,23		
2.981.783,31	—	—		

Einzelplan 06

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
06 01	26.619,69	—	26.619,69	11.736.588,42	92.380,88	11.828.969,30	-11.802.349,61
06 02	190.979,67	—	190.979,67	7.324.586,24	—	7.324.586,24	-7.133.606,57
06 03	—	—	—	47.511.410,63	—	47.511.410,63	-47.511.410,63
06 04	77.473.091,00	235.086,00	77.708.177,00	56.587.980,29	266.673,42	56.854.653,71	20.853.523,29
06 05	79.487.492,33	—	79.487.492,33	151.394.775,84	15.740,96	151.410.516,80	-71.923.024,47
06 06	174.000,00	—	174.000,00	1.806.000,00	—	1.806.000,00	-1.632.000,00
06 07	22.445.963,77	1.010.766,07	23.456.729,84	145.108.417,74	3.822.111,64	148.930.529,38	-125.473.799,54
06 08	8.522.854,46	—	8.522.854,46	60.974.426,35	3.729.711,90	64.704.138,25	-56.181.283,79
06 09	59.223.966,25	—	59.223.966,25	52.298.386,46	-2.556.463,24	49.741.923,22	9.482.043,03
06 10	5.048.719,05	—	5.048.719,05	221.106.354,53	—	221.106.354,53	-216.057.635,48
06 12	184.433,18	—	184.433,18	140.618.590,28	1.654.500,00	142.273.090,28	-142.088.657,10
06 13	1.938.954,36	—	1.938.954,36	92.225.000,00	5.394.597,93	97.619.597,93	-95.680.643,57
06 14	1.447.374,90	—	1.447.374,90	76.141.532,31	—	76.141.532,31	-74.694.157,41
06 15	1.249.780,41	—	1.249.780,41	154.777.419,47	—	154.777.419,47	-153.527.639,06
06 16	1.169.161,79	—	1.169.161,79	58.254.457,01	—	58.254.457,01	-57.085.295,22
06 17	4.303.389,92	—	4.303.389,92	206.702.895,58	—	206.702.895,58	-202.399.505,66
06 18	80.550,00	—	80.550,00	16.476.000,00	—	16.476.000,00	-16.395.450,00
06 19	751.936,41	—	751.936,41	151.048.025,19	—	151.048.025,19	-150.296.088,78
06 21	79.150,00	—	79.150,00	53.749.433,50	—	53.749.433,50	-53.670.283,50
06 22	115.038,08	—	115.038,08	12.827.000,00	—	12.827.000,00	-12.711.961,92
06 23	140.816,27	—	140.816,27	16.629.000,00	—	16.629.000,00	-16.488.183,73
06 29	190.660,74	—	190.660,74	23.598.158,46	—	23.598.158,46	-23.407.497,72
06 30	752.439,75	—	752.439,75	27.413.851,81	2.900,00	27.416.751,81	-26.664.312,06
06 33	779.806,89	—	779.806,89	40.836.000,00	—	40.836.000,00	-40.056.193,11
06 34	545.251,12	—	545.251,12	32.546.797,16	100.000,00	32.646.797,16	-32.101.546,04
06 36	407.400,00	—	407.400,00	24.525.000,00	—	24.525.000,00	-24.117.600,00
06 37	980.821,91	—	980.821,91	31.636.463,46	—	31.636.463,46	-30.655.641,55
06 38	1.129.737,31	—	1.129.737,31	39.041.483,00	—	39.041.483,00	-37.911.745,69
06 39	1.181.448,44	—	1.181.448,44	62.261.483,59	5.031.086,66	67.292.570,25	-66.111.121,81
06 45	1.028.264,96	—	1.028.264,96	11.824.607,33	28.442,35	11.853.049,68	-10.824.784,72
06 46	43.342,54	—	43.342,54	2.405.704,35	2.920,70	2.408.625,05	-2.365.282,51
06 47	2.016.595,74	—	2.016.595,74	8.382.290,25	500.770,09	8.883.060,34	-6.866.464,60
06 49	360.948,52	—	360.948,52	1.831.252,04	101.411,96	1.932.664,00	-1.571.715,48
06 50	82.255,34	—	82.255,34	1.163.471,13	1.900,03	1.165.371,16	-1.083.115,82
06 51	8.148.386,25	—	8.148.386,25	18.358.827,36	1.230.381,95	19.589.209,31	-11.440.823,06
06 60	8.562.114,55	—	8.562.114,55	25.033.767,42	—	25.033.767,42	-16.471.652,87
06 61	7.017.700,60	—	7.017.700,60	20.215.437,07	466.603,00	20.682.040,07	-13.664.339,47
06 65	3.152.889,09	—	3.152.889,09	24.463.896,69	1.871.376,35	26.335.273,04	-23.182.383,95
06 74	130.124,88	—	130.124,88	75.062.682,89	831.418,90	75.894.101,79	-75.763.976,91
06 75	222.012,12	—	222.012,12	19.245.788,26	489.099,02	19.734.887,28	-19.512.875,16
06 76	1.609.061,94	—	1.609.061,94	13.433.478,24	1.054.213,92	14.487.692,16	-12.878.630,22
06 77	186.618,93	—	186.618,93	651.646,09	—	651.646,09	-465.027,16
06 79	4.376.675,42	—	4.376.675,42	3.639.227,85	—	3.639.227,85	737.447,57
06 80	102.896,57	—	102.896,57	51.141.319,59	—	51.141.319,59	-51.038.423,02
06 96	1.311,04	—	1.311,04	204.516,79	—	204.516,79	-203.205,75
Summe Epl. 06	307.063.036,19	1.245.852,07	308.308.888,26	2.294.215.430,67	24.131.778,42	2.318.347.209,09	-2.010.038.320,83

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
40.000,00	—	40.000,00	-550.000,00	323.451,11	-226.548,89	266.548,89	-12.068.898,50	—
8.000,00	—	8.000,00	7.622.000,00	—	7.622.000,00	-7.614.000,00	480.393,43	2.776,35
—	—	—	49.578.000,00	3.353.293,72	52.931.293,72	-52.931.293,72	5.419.883,09	—
68.318.000,00	6.784.066,54	75.102.066,54	36.850.000,00	10.650.664,56	47.500.664,56	27.601.401,98	-6.747.878,69	677.468,49
75.128.000,00	—	75.128.000,00	144.381.000,00	110.336,79	144.491.336,79	-69.363.336,79	-2.559.687,68	7.152.913,48
174.000,00	—	174.000,00	1.806.000,00	—	1.806.000,00	-1.632.000,00	—	—
18.801.000,00	956.882,76	19.757.882,76	148.068.000,00	4.691.222,47	152.759.222,47	-133.001.339,71	7.527.540,17	2.351,48
7.778.000,00	—	7.778.000,00	64.454.000,00	3.229.957,88	67.683.957,88	-59.905.957,88	3.724.674,09	75.742,00
30.678.000,00	—	30.678.000,00	30.678.000,00	-9.482.043,03	21.195.956,97	9.482.043,03	—	2.556.463,24
2.018.000,00	—	2.018.000,00	223.342.000,00	608.513,98	223.950.513,98	-221.932.513,98	5.874.878,50	—
2.275.000,00	—	2.275.000,00	143.642.000,00	423.860,97	144.065.860,97	-141.790.860,97	-297.796,13	127.124,74
1.084.000,00	—	1.084.000,00	87.075.000,00	11.632.597,93	98.707.597,93	-97.623.597,93	1.942.954,36	20.000,00
992.000,00	—	992.000,00	75.700.000,00	1.202.620,68	76.902.620,68	-75.910.620,68	1.216.463,27	—
1.354.000,00	—	1.354.000,00	156.308.000,00	42.875,28	156.350.875,28	-154.996.875,28	1.469.236,22	1.381.644,19
305.000,00	—	305.000,00	58.933.000,00	—	58.933.000,00	-58.628.000,00	1.542.704,78	7.409,41
3.068.000,00	—	3.068.000,00	208.540.000,00	619,39	208.540.619,39	-205.472.619,39	3.073.113,73	1.278.951,93
187.000,00	—	187.000,00	16.616.000,00	—	16.616.000,00	-16.429.000,00	33.550,00	—
334.000,00	—	334.000,00	149.005.000,00	1.994.038,34	150.999.038,34	-150.665.038,34	368.949,56	48.986,85
176.000,00	—	176.000,00	53.405.000,00	—	53.405.000,00	-53.229.000,00	-441.283,50	376.726,16
106.000,00	—	106.000,00	12.951.000,00	—	12.951.000,00	-12.845.000,00	133.038,08	—
106.000,00	—	106.000,00	16.748.000,00	—	16.748.000,00	-16.642.000,00	153.816,27	—
362.000,00	—	362.000,00	23.172.000,00	12.731,17	23.184.731,17	-22.822.731,17	-584.766,55	—
671.000,00	—	671.000,00	27.767.000,00	—	27.767.000,00	-27.096.000,00	431.687,94	—
600.000,00	—	600.000,00	41.209.000,00	—	41.209.000,00	-40.609.000,00	552.806,89	—
536.000,00	—	536.000,00	32.644.000,00	384.797,16	33.028.797,16	-32.492.797,16	391.251,12	—
388.000,00	—	388.000,00	24.535.000,00	—	24.535.000,00	-24.147.000,00	29.400,00	—
530.000,00	—	530.000,00	31.967.000,00	—	31.967.000,00	-31.437.000,00	781.358,45	—
538.000,00	—	538.000,00	39.271.000,00	—	39.271.000,00	-38.733.000,00	821.254,31	—
744.000,00	—	744.000,00	57.447.000,00	10.373.586,66	67.820.586,66	-67.076.586,66	965.464,85	—
783.000,00	—	783.000,00	11.698.000,00	59.721,59	11.757.721,59	-10.974.721,59	149.936,87	8.189,22
20.000,00	—	20.000,00	2.414.000,00	14.726,42	2.428.726,42	-2.408.726,42	43.443,91	10.703,32
1.412.000,00	—	1.412.000,00	7.849.000,00	413.605,15	8.262.605,15	-6.850.605,15	-15.859,45	550.912,74
121.000,00	—	121.000,00	1.442.000,00	127.712,46	1.569.712,46	-1.448.712,46	-123.003,02	66.820,22
140.000,00	—	140.000,00	1.229.000,00	190,32	1.229.190,32	-1.089.190,32	6.074,50	31.636,70
6.819.000,00	—	6.819.000,00	17.969.000,00	651.216,22	18.620.216,22	-11.801.216,22	360.393,16	3.651,28
7.983.000,00	—	7.983.000,00	25.019.000,00	—	25.019.000,00	-17.036.000,00	564.347,13	14.767,42
6.579.000,00	—	6.579.000,00	19.741.000,00	624.801,56	20.365.801,56	-13.786.801,56	122.462,09	46.634,68
624.000,00	—	624.000,00	22.965.000,00	1.110.424,34	24.075.424,34	-23.451.424,34	269.040,39	636.328,00
105.000,00	—	105.000,00	74.086.000,00	1.701.283,35	75.787.283,35	-75.682.283,35	-81.693,56	—
139.000,00	—	139.000,00	21.630.000,00	1.032.561,91	22.662.561,91	-22.523.561,91	3.010.686,75	1.749,36
33.000,00	—	33.000,00	12.596.000,00	620.824,46	13.216.824,46	-13.183.824,46	305.194,24	456.444,93
172.000,00	—	172.000,00	730.000,00	—	730.000,00	-558.000,00	92.972,84	7.270,21
3.684.000,00	—	3.684.000,00	3.684.000,00	—	3.684.000,00	—	737.447,57	—
156.000,00	—	156.000,00	51.189.000,00	—	51.189.000,00	-51.033.000,00	-5.423,02	—
—	—	—	—	205.021,75	205.021,75	-205.021,75	1.816,00	—
246.069.000,00	7.740.949,30	253.809.949,30	2.237.405.000,00	46.115.214,59	2.283.520.214,59	-2.029.710.265,29	19.671.944,46	15.543.666,40

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
06 01	Ministerium für Wissenschaft und Kultur	—	26.619,69	—	—	26.619,69
06 02	Allgemeine Bewilligungen	—	190.979,67	—	—	190.979,67
06 03	Baumaßnahmen für Fachhoch-schulen und künstl.-wissenschaftl. Hochschulen	—	—	—	—	—
06 04	Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG	—	—	—	77.708.177,00 R 235.086,00	77.708.177,00 R 235.086,00
06 05	Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden	—	302.415,94	79.185.076,39	—	79.487.492,33
06 06	Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)	—	174.000,00	—	—	174.000,00
06 07	Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung	—	2.697.080,20	16.589.023,64	4.170.626,00 R 1.010.766,07	23.456.729,84 R 1.010.766,07
06 08	Förderung der Wissenschaft allgemein	—	1.022.192,01	7.375.662,45	125.000,00	8.522.854,46
06 09	Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre	—	10.226,00	—	59.213.740,25	59.223.966,25
06 10	Universität Göttingen	—	5.048.719,05	—	—	5.048.719,05
06 12	Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -	—	184.433,18	—	—	184.433,18
06 13	Universität Oldenburg	—	1.938.954,36	—	—	1.938.954,36
06 14	Universität Osnabrück	—	1.447.374,90	—	—	1.447.374,90
06 15	Technische Universität Braunschweig	—	1.249.780,41	—	—	1.249.780,41
06 16	Technische Universität Clausthal	—	1.169.161,79	—	—	1.169.161,79
06 17	Universität Hannover	—	4.303.389,92	—	—	4.303.389,92
06 18	Hochschule Vechta	—	80.550,00	—	—	80.550,00
06 19	Medizinische Hochschule Hannover	—	751.936,41	—	—	751.936,41
06 21	Tierärztliche Hochschule Hannover	—	79.150,00	—	—	79.150,00
06 22	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	—	115.038,08	—	—	115.038,08
06 23	Hochschule für Musik und Theater Hannover	—	140.816,27	—	—	140.816,27
06 29	Universität Hildesheim	—	190.660,74	—	—	190.660,74
06 30	Universität Lüneburg	—	752.439,75	—	—	752.439,75
06 33	Fachhochschule Osnabrück	—	779.806,89	—	—	779.806,89
06 34	Fachhochschule Hi/Holzm./Gö	—	545.251,12	—	—	545.251,12

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
9.622.008,49	1.481.349,17	-367,15	—	54.388,18	671.590,61	11.828.969,30	-11.802.349,61
R 92.380,88						R 92.380,88	
490.760,59	682.981,31	6.119.848,48	—	30.995,86	—	7.324.586,24	-7.133.606,57
—	—	—	—	46.186.586,63	1.324.824,00	47.511.410,63	-47.511.410,63
—	—	—	—	54.763.469,92	2.091.183,79	56.854.653,71	20.853.523,29
				R 266.673,42		R 266.673,42	
—	—	149.927.384,88	—	1.483.131,92	—	151.410.516,80	-71.923.024,47
				R 15.740,96		R 15.740,96	
—	—	1.767.000,00	—	39.000,00	—	1.806.000,00	-1.632.000,00
—	—	136.238.279,36	—	12.692.250,02	—	148.930.529,38	-125.473.799,54
		R 1.068.550,55		R 2.753.561,09		R 3.822.111,64	
782.763,10	2.939.171,29	56.654.300,41	—	4.202.903,45	125.000,00	64.704.138,25	-56.181.283,79
	R 1.019.000,00	R 2.710.711,90				R 3.729.711,90	
—	—	17.218.367,11	8.948.711,95	23.574.844,16	—	49.741.923,22	9.482.043,03
		R -2.556.463,24				R -2.556.463,24	
—	—	219.113.354,53	—	1.993.000,00	—	221.106.354,53	-216.057.635,48
—	—	131.393.240,28	—	10.879.850,00	—	142.273.090,28	-142.088.657,10
				R 1.654.500,00		R 1.654.500,00	
—	—	97.089.597,93	—	530.000,00	—	97.619.597,93	-95.680.643,57
		R 5.394.597,93				R 5.394.597,93	
—	—	75.558.532,31	—	583.000,00	—	76.141.532,31	-74.694.157,41
—	—	152.960.419,47	—	1.817.000,00	—	154.777.419,47	-153.527.639,06
—	—	58.035.457,01	—	219.000,00	—	58.254.457,01	-57.085.295,22
—	—	204.211.895,58	—	2.491.000,00	—	206.702.895,58	-202.399.505,66
—	—	16.274.000,00	—	202.000,00	—	16.476.000,00	-16.395.450,00
—	—	145.425.025,19	—	5.623.000,00	—	151.048.025,19	-150.296.088,78
—	—	53.238.433,50	—	511.000,00	—	53.749.433,50	-53.670.283,50
—	—	12.730.000,00	—	97.000,00	—	12.827.000,00	-12.711.961,92
—	—	16.413.000,00	—	216.000,00	—	16.629.000,00	-16.488.183,73
—	—	23.429.158,46	—	169.000,00	—	23.598.158,46	-23.407.497,72
—	—	27.102.751,81	—	314.000,00	—	27.416.751,81	-26.664.312,06
		R 2.900,00				R 2.900,00	
—	—	40.501.000,00	—	335.000,00	—	40.836.000,00	-40.056.193,11
—	—	32.360.797,16	—	286.000,00	—	32.646.797,16	-32.101.546,04
		R 100.000,00				R 100.000,00	

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
06 36	Fachhochschule Nordostniedersachsen	—	407.400,00	—	—	407.400,00
06 37	Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	—	980.821,91	—	—	980.821,91
06 38	Fachhochschule Hannover	—	1.129.737,31	—	—	1.129.737,31
06 39	FH Old./Ostfr./Whv	—	1.181.448,44	—	—	1.181.448,44
06 45	Niedersächsische Landesbibliothek Hannover	—	216.862,06	811.402,90	—	1.028.264,96
06 46	Landesbibliothek Oldenburg	—	27.796,18	15.546,36	—	43.342,54
06 47	Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel	—	300.481,06	1.716.114,68	—	2.016.595,74
06 49	Institut f. Vogelforschung -Vogelwarte Helgoland- in Wilhelmshaven-Rüstersiel	—	13.266,14	347.682,38	—	360.948,52
06 50	Institut für historische Küstenforschung	—	4.074,72	78.180,62	—	82.255,34
06 51	Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover	—	2.135.684,68	5.687.594,85	325.106,72	8.148.386,25
06 60	Staatstheater Braunschweig	—	—	8.562.114,55	—	8.562.114,55
06 61	Oldenburgisches Staatstheater	—	2.333.027,39	4.684.673,21	—	7.017.700,60
06 65	Museen	—	966.701,34	2.186.187,75	—	3.152.889,09
06 74	Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung	—	130.124,88	—	—	130.124,88
06 75	Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein	—	222.012,12	—	—	222.012,12
06 76	Denkmalpflege	—	374.664,77	1.234.397,17	—	1.609.061,94
06 77	Offentliche Gärten	—	16.986,71	169.632,22	—	186.618,93
06 79	Klosterkammer Hannover	—	—	4.376.675,42	—	4.376.675,42
06 80	Erwachsenenbildung	—	102.896,57	—	—	102.896,57
06 96	Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz	—	1.311,04	—	—	1.311,04
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 06 (Anm.1)	—	33.746.273,70	133.019.964,59	141.542.649,97 R 1.245.852,07	308.308.888,26 R 1.245.852,07
	Rechnungssoll für den Einzelplan 06 (Anm.2)	—	23.863.000,00	119.519.000,00	110.427.949,30 R 7.740.949,30	253.809.949,30 R 7.740.949,30
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	9.883.273,70	13.500.964,59	31.114.700,67	54.498.938,96

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	24.348.000,00	—	177.000,00	—	24.525.000,00	-24.117.600,00
—	—	31.360.463,46	—	276.000,00	—	31.636.463,46	-30.655.641,55
—	—	38.707.483,00	—	334.000,00	—	39.041.483,00	-37.911.745,69
—	—	66.822.570,25	—	470.000,00	—	67.292.570,25	-66.111.121,81
		R 5.031.086,66				R 5.031.086,66	
7.444.151,99	3.573.553,71	33.345,99	—	47.987,06	754.010,93	11.853.049,68	-10.824.784,72
	R 28.442,35					R 28.442,35	
1.549.784,31	576.788,97	1.556,54	—	29.102,83	251.392,40	2.408.625,05	-2.365.282,51
	R 2.920,70					R 2.920,70	
5.083.590,03	2.864.467,53	182.393,04	—	44.121,68	708.488,06	8.883.060,34	-6.866.464,60
	R 500.770,09					R 500.770,09	
1.388.524,49	394.384,92	—	—	—	149.754,59	1.932.664,00	-1.571.715,48
	R 101.411,96					R 101.411,96	
900.336,50	127.868,46	—	—	—	137.166,20	1.165.371,16	-1.083.115,82
	R 1.900,03					R 1.900,03	
6.514.378,54	10.907.136,28	80.370,49	155.755,20	1.021.608,29	909.960,51	19.589.209,31	-11.440.823,06
R 244.942,59	R 817.694,07			R 167.745,29		R 1.230.381,95	
—	—	24.822.142,25	—	205.000,00	6.625,17	25.033.767,42	-16.471.652,87
17.306.784,63	2.461.898,51	28.282,86	—	173.351,99	711.722,08	20.682.040,07	-13.664.339,47
	R 382.999,48			R 83.603,52		R 466.603,00	
9.103.082,47	7.761.122,69	5.282.588,32	—	1.427.704,96	2.760.774,60	26.335.273,04	-23.182.383,95
	R 660.422,13			R 1.210.954,22		R 1.871.376,35	
—	5.112.918,81	70.781.182,98	—	—	—	75.894.101,79	-75.763.976,91
		R 831.418,90				R 831.418,90	
232.302,66	778.074,60	17.743.463,03	—	981.046,99	—	19.734.887,28	-19.512.875,16
		R 489.099,02				R 489.099,02	
7.583.154,77	2.160.943,21	22.633,87	—	4.241.450,41	479.509,90	14.487.692,16	-12.878.630,22
	R 795.881,18			R 258.332,74		R 1.054.213,92	
494.222,29	46.105,38	90,00	—	44.980,00	66.248,42	651.646,09	-465.027,16
3.639.227,85	—	—	—	—	—	3.639.227,85	737.447,57
—	—	51.141.319,59	—	—	—	51.141.319,59	-51.038.423,02
—	—	—	—	204.516,79	—	204.516,79	-203.205,75
72.135.072,71	41.868.764,84	2.005.119.361,99	9.104.467,15	178.971.291,14	11.148.251,26	2.318.347.209,09	-2.010.038.320,83
R 337.323,47	R 4.311.441,99	R 13.071.901,72		R 6.411.111,24		R 24.131.778,42	
71.329.044,51	38.721.997,22	2.015.109.110,75	153.000,00	158.984.302,26	-777.240,15	2.283.520.214,59	-2.029.710.265,29
R 444.044,51	R 4.185.997,22	R 23.019.110,75		R 17.342.302,26	R 1.123.759,85	R 46.115.214,59	
806.028,20	3.146.767,62	-9.989.748,76	8.951.467,15	19.986.988,88	11.925.491,41	34.826.994,50	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0601 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	12.606,85	—	12.606,85	18.000
119 01-0	011	Vermischte Einnahmen	13.693,53	—	13.693,53	15.000
119 02-9	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 01.* ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	319,31	—	319,31	1.000
124 01-4	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung ****Die für den Betrieb einer Cafeteria erforderlichen Räume dürfen ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden.*	—	—	—	—
132 01-7	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	6.000
132 11-4	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	—	—	—	—
216 01-6	910	Allgemeine Zuweisungen von der Bundesanstalt fuer Arbeit	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 04-4	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG.	306,78	—	306,78	2.000
421 01-9	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	150.007,29	—	150.007,29	153.000
422 01-5	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	5.002.247,96	—	5.002.247,96	9.448.000
422 09-0	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-8	011	Altersteilzeitzuschläge	164.191,17	—	164.191,17	—
422 31-7	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	403.714,57	—	403.714,57	540.000
425 01-4	011	Vergütungen der Angestellten	3.663.911,92	—	3.663.911,92	—
425 03-0	011	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-9	011	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	10.754,00	—	10.754,00	17.000
425 06-5	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
425 41-3	011	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-0	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	367.689,54	—	367.689,54	—
426 06-1	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 31-2	011	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-7	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	15.000,00	—	15.000,00	15.000
427 39-4	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
441 01-0	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	–404.027,45	—	–404.027,45	976.000
441 02-8	940	Beihilfen für Angestellte	82.592,97	—	82.592,97	255.000
441 03-6	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	2.169,30	—	2.169,30	23.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	18.000,00	–5.393,15	—	
—	15.000,00	–1.306,47	—	
—	1.000,00	–680,69	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–6.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–1.693,22	—	
—	153.000,00	–2.992,71	—	
—	9.448.000,00	–4.445.752,04	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	164.191,17	—	
—	540.000,00	–136.285,43	—	
—	—	3.663.911,92	—	
—	—	—	—	
—	17.000,00	–6.246,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	367.689,54	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	976.000,00	–1.380.027,45	—	
—	255.000,00	–172.407,03	—	
—	23.000,00	–20.830,70	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0601 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
441 04-4	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	12.000
441 06-0	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	11.009,62	—	11.009,62	170.000
443 01-2	940	Fürsorgeleistungen	21.433,07	—	21.433,07	111.000
443 02-0	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-8	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	351,50	—	351,50	1.000
453 11-5	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für die Teilnahme an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
462 01-7	981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	—	—	—	–4.655.000
511 01-8	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Ge räte, Ausstattungs-und Ausruestungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	231.443,18	—	231.443,18	213.000
514 01-7	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	29.317,21	—	29.317,21	28.000
517 01-6	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	361.604,75	—	361.604,75	309.000
517 19-9	011	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 58-0	131	Ausgaben für von Dritten vorfinanzierte Energiesparmaßnahmen	—	—	—	—
517 59-8	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-2	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	161,00	—	161,00	—
518 02-0	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	71.948,25	—	71.948,25	77.000
519 01-9	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstuecken, Gebäuden und Räumen	103.262,96	—	103.262,96	347.000
519 03-5	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-9	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	18.597,09	—	18.597,09	19.000
526 01-5	011	Sachverständige	10.995,91	—	10.995,91	7.000
526 02-3	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.658,85	—	4.658,85	10.000
527 01-1	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	105.646,70	—	105.646,70	65.000
527 03-8	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	12.796,16	—	12.796,16	13.000
529 10-3	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.994,61	—	4.994,61	5.000
531 01-9	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 02.*	77.196,19	—	77.196,19	78.000
531 03-5	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—
546 03-2	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
547 10-1	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	365,55	—	365,55	—
681 01-0	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–367,15	—	–367,15	—
811 01-1	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	17.000,00	—	17.000,00	17.000
811 11-9	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	12.000,00	–12.000,00	—	
—	170.000,00	–158.990,38	—	
—	111.000,00	–89.566,93	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–648,50	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	–4.655.000,00	4.655.000,00	—	*462 01: Die globale Minderausgabe ist durch Stellenabbau und andere personalwirtschaftliche Maßnahmen, wie spätere Wiederbesetzung von freien Stellen, spätere Beförderungen und Höhergruppierungen und dgl. erwirtschaftet worden.*
—	213.000,00	18.443,18	—	
—	28.000,00	1.317,21	—	
—	309.000,00	52.604,75	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	161,00	—	
—	77.000,00	–5.051,75	—	
—	347.000,00	–243.737,04	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	–402,91	—	
—	7.000,00	3.995,91	—	
—	10.000,00	–5.341,15	—	
—	65.000,00	40.646,70	—	
—	13.000,00	–203,84	—	
—	5.000,00	–5,39	—	
—	78.000,00	–803,81	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	365,55	—	
—	—	–367,15	—	
—	17.000,00	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0601 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 15-8	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	25.000
972 01-5	989	Globale Minderausgabe	—	—	—	–9.964.000
981 06-5	990	Abführung an 1321 - 381 06	671.590,61	—	671.590,61	738.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 96		**Reformdividende**	(231.070,23)	(92.380,88)	(323.451,11)	(—)
429 96-6	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	38.275,37	92.380,88	130.656,25	—
547 96-9	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	155.406,68	—	155.406,68	—
711 96-3	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 96-4	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	37.388,18	—	37.388,18	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(292.954,08)	(—)	(292.954,08)	(393.000)
427 99-8	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
511 98-0	011	Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung der Hard- und Softwarekomponenten	—	—	—	—
514 98-0	011	Betriebskosten und Verbrauchsmittel	37.188,34	—	37.188,34	26.000
514 99-8	011	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
518 98-5	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-3	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-1	011	Kosten für die Aus- und Fortbildung (IZN)	—	—	—	—
525 99-0	011	Kosten für die Aus- und Fortbildung (Andere)	—	—	—	—
538 98-6	011	Kosten für die Dienstleistungen des IZN	255.765,74	—	255.765,74	367.000
538 99-4	011	Kosten für die Dienstleistungen Anderer	—	—	—	—
547 99-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 06 01</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	26.619,69	—	26.619,69	40.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	26.619,69	—	26.619,69	40.000
		4 Personalausgaben	9.529.627,61	92.380,88	9.622.008,49	7.070.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.481.349,17	—	1.481.349,17	1.564.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	–367,15	—	–367,15	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	54.388,18	—	54.388,18	42.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	671.590,61	—	671.590,61	–9.226.000
		Summe der Ausgaben	11.736.588,42	92.380,88	11.828.969,30	–550.000
		Zuschuss	11.709.968,73	92.380,88	11.802.349,61	—
		Überschuss	—	—	—	590.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	–9.964.000,00	9.964.000,00	—	*972 01: Die globale Minderausgabe ist bei einer Vielzahl verschiedener Titel erwirtschaftet worden.*
—	738.000,00	–66.409,39	—	*Die Hochschulen haben die globale Minderausgabe im Rahmen des § 132 NHG erwirtschaftet und bei der Bildung der Ausgabereste berücksichtigt.*
				Die in einem Fall nicht erbrachte Einsparung wurde für das Haushaltsjahr 2003 gesperrt.
(323.451,11)	(323.451,11)	(—)	(—)	
323.451,11	323.451,11	–192.794,86	—	
—	—	155.406,68	—	
—	—	—	—	
—	—	37.388,18	—	
(—)	(393.000,00)	(–100.045,92)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	11.188,34	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	367.000,00	–111.234,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	40.000,00	–13.380,31	—	
—	—	—	—	
—	40.000,00	–13.380,31	—	
323.451,11	7.393.451,11	2.228.557,38	—	
—	1.564.000,00	–82.650,83	—	
—	—	–367,15	—	
—	—	—	—	
—	42.000,00	12.388,18	—	
—	–9.226.000,00	9.897.590,61	—	
323.451,11	–226.548,89	12.055.518,19	—	
323.451,11	—	—		
—	266.548,89	–12.068.898,50		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 41-3	139	Rückzahlung von Überzahlungen	110.285,70	—	110.285,70	8.000
119 42-1	187	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuweisungen des Bundes * *Vgl. K-Vermerk zu 546 10.*	—	—	—	—
119 81-2	162	Erstattungen durch andere Länder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.*	5.200,00	—	5.200,00	—
119 83-9	162	Einnahmen von niedersächsischen Einrichtungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.*	75.493,97	—	75.493,97	—
119 84-7	162	Erstattungen durch andere Projektpartner * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
525 01-2	178	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
531 05-5	139	Betreiberabgabe gem. § 54 Abs. 2 S. 2 UrhG	182.318,46	—	182.318,46	183.000
546 10-9	187	Rückzahlungen an den Bund aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Bundeszuweisungen * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.*	—	—	—	—
547 10-5	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	37.305,13	—	37.305,13	51.000
632 01-3	139	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen * *Übertragbar.*	839.100,00	—	839.100,00	915.000
632 02-1	186	Erstattung an die Freie und Hansestadt Hamburg für die lfd. Unterhaltung der Norddeutschen Blindenhörbücherei	183.988,14	—	183.988,14	193.000
685 02-8	024	Zuschuss an den internationalen Arbeitskreis Sonnenberg -Laufende Zuschüsse-	757.000,00	—	757.000,00	757.000
685 22-2	162	Zuschuss für Bibliothekstantieme	1.065.911,68	—	1.065.911,68	1.212.000
685 24-9	139	Zuschuss des Landes Niedersachsen zu der Finanzierung der Geschäftsstelle des Wissenschaftsrates	183.428,06	—	183.428,06	184.000
685 25-7	139	Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Hochschulrektorenkonferenz * *Übertragbar.*	181.170,27	—	181.170,27	200.000
685 26-5	013	Zuschuss zu den Kosten einer Informationsschrift für Abiturienten und Absolventen von Fachoberschulen	15.776,35	—	15.776,35	13.000
685 27-3	186	Zuschuss des Landes Niedersachsen zu den Kosten der Büchereizentrale Lüneburg	808.000,00	—	808.000,00	808.000
685 51-6	324	Zuschuss des Landes Niedersachsen an den Hochschulsportverband	3.000,00	—	3.000,00	3.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze im öffentlichen Dienst im Rahmen des Bündnisses für Arbeit und Ausbildung in Nieders.**	(455.935,98)	(—)	(455.935,98)	(551.000)
682 61-4	131	Zuführungen an die Landesbetriebe für die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze	455.935,98	—	455.935,98	551.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	8.000,00	102.285,70	—	
—	—	—	—	
—	—	5.200,00	—	
—	—	75.493,97	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	183.000,00	–681,54	—	
—	—	—	—	
—	51.000,00	–13.694,87	—	
—	915.000,00	–75.900,00	—	
—	193.000,00	–9.011,86	—	
—	757.000,00	—	—	
—	1.212.000,00	–146.088,32	—	
—	184.000,00	–571,94	—	
—	200.000,00	–18.829,73	—	
—	13.000,00	2.776,35	2.776,35	*685 26: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	808.000,00	—	—	
—	3.000,00	—	—	
(—)	(551.000,00)	(–95.064,02)	(—)	
—	551.000,00	–95.064,02	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 63		**Wissenschaftliche Kommission des Landes Niedersachsen**	(536.989,49)	(—)	(536.989,49)	(537.000)
429 63-3	139	Nicht aufteilbare Personalausgaben	396.888,41	—	396.888,41	537.000
547 63-6	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	140.101,08	—	140.101,08	—
812 63-1	139	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 66		**Kosten der Geschäftsführung der Landeshochschulkonferenz**	(84.000,00)	(—)	(84.000,00)	(84.000)
682 66-5	139	Zuführungen an die Landesbetriebe	84.000,00	—	84.000,00	84.000
TGr. 67		**Kosten der Geschäftsstelle der Landes Konferenz der niedersächsischen Hochschulfrauenbeauftragten (LNHF)**	(17.000,00)	(—)	(17.000,00)	(17.000)
682 67-3	131	Zuführungen an die Landesbetriebe	17.000,00	—	17.000,00	17.000
TGr. 80		**Zusätzliche Förderung von Restaurierungs- und Konservierungsarbeiten in Landes- und Hochschulbibliotheken**	(476.045,73)	(—)	(476.045,73)	(491.000)
429 80-3	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	93.872,18	—	93.872,18	414.000
538 80-7	162	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 80-6	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	70.177,69	—	70.177,69	66.000
682 80-0	162	Zuschüsse an Landesbetriebe	281.000,00	—	281.000,00	11.000
812 80-1	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	30.995,86	—	30.995,86	—
TGr. 81		**Förderung der Arbeitsgemeinschaft der Bibliotheken im Land Niedersachsen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 81.*	(23.997,45)	(—)	(23.997,45)	(19.000)
527 81-3	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.133,69	—	1.133,69	3.000
547 81-4	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ****Abweichend von §61 Abs. 1 bzw. §63 Abs. 3 LHO darf das Mitteilungsblatt unentgeltlich abgegeben werden.*	22.863,76	—	22.863,76	16.000
TGr. 82		**Nieders. Beirat für Bibliotheksangelegenheiten**	(5.065,24)	(—)	(5.065,24)	(7.000)
526 82-5	162	Entschädigungen für die Beiratsmitglieder	545,00	—	545,00	4.000
547 82-2	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.520,24	—	4.520,24	3.000
TGr. 83		**Betriebsausgaben der niedersächsischen Bibliotheksautomation** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 83.*	(1.428.586,26)	(—)	(1.428.586,26)	(1.356.000)
425 83-2	162	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
427 83-5	162	Beschäftigungsentgelte; Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(537.000,00)	(–10,51)	(—)	
—	537.000,00	–140.111,59	—	
—	—	140.101,08	—	
—	—	—	—	
(—)	(84.000,00)	(—)	(—)	
—	84.000,00	—	—	
(—)	(17.000,00)	(—)	(—)	
—	17.000,00	—	—	
(—)	(491.000,00)	(–14.954,27)	(—)	
—	414.000,00	–320.127,82	—	
—	—	—	—	
—	66.000,00	4.177,69	—	
—	11.000,00	270.000,00	—	
—	—	30.995,86	—	
(—)	(19.000,00)	(4.997,45)	(—)	
—	3.000,00	–1.866,31	—	
—	16.000,00	6.863,76	—	
(—)	(7.000,00)	(–1.934,76)	(—)	
—	4.000,00	–3.455,00	—	
—	3.000,00	1.520,24	—	
(—)	(1.356.000,00)	(72.586,26)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
429 83-8	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 83-0	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	224.016,26	—	224.016,26	1.045.000
682 83-5	162	Zuführungen an Landesbetriebe	1.204.570,00	—	1.204.570,00	311.000
812 83-6	162	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegliche Sachen	—	—	—	—
TGr. 84		**Europäische Bibliothekszusammenarbeit** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 84.*	(39.968,00)	(—)	(39.968,00)	(41.000)
429 84-6	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 84-9	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	41.000
682 84-3	162	Zuführungen an Landesbetriebe	39.968,00	—	39.968,00	—
685 84-2	162	Sonstige Zuschüsse	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	190.979,67	—	190.979,67	8.000
		Summe der Einnahmen	190.979,67	—	190.979,67	8.000
		4 Personalausgaben	490.760,59	—	490.760,59	951.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	682.981,31	—	682.981,31	1.412.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.119.848,48	—	6.119.848,48	5.259.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	30.995,86	—	30.995,86	—
		Summe der Ausgaben	7.324.586,24	—	7.324.586,24	7.622.000
		Zuschuss	7.133.606,57	—	7.133.606,57	7.614.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.045.000,00	–820.983,74	—	
—	311.000,00	893.570,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(41.000,00)	(–1.032,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	41.000,00	–41.000,00	—	
—	—	39.968,00	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	182.979,67	—	
—	8.000,00	182.979,67	—	
—	951.000,00	–460.239,41	—	
—	1.412.000,00	–729.018,69	—	
—	5.259.000,00	860.848,48	2.776,35	
—	—	30.995,86	—	
—	7.622.000,00	–297.413,76	2.776,35	
—	7.614.000,00	–480.393,43		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0603 Baumaßnahmen für Fachhochschulen und künstl.-wissenschaftl. Hochschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
331 01-7 (GA)	137	Zuweisungen des Bundes gem. § 12 HBFG	—	—	—	—
333 01-0	137	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
891 02-0	137	Zuführungen für Baumaßnahmen bis 1,5 Mio. Euro *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****Die allgemeinen Erläuterungen zum Kapitel 0603 sind verbindlich.*	—	—	—	—
891 03-9	137	Zuführungen aus dem Sonderprogramm BU zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	—	—	—	—
891 05-5 (GA)	137	Fachhochschule Osnabrück, Standort Haste; Zuführung für den Erwerb eines Gebäudes Rpl.Nr. 5500 006	439.347,53	—	439.347,53	1.072.000
891 06-3 (GA)	137	Fachhochschule Osnabrück; Zuführungen für Baukosten und Erwerb von Grundstücken Rpl.Nr. 5500 003.	559.101,29	—	559.101,29	971.000
891 07-1 (GA)	137	Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel, Standort Wolfsburg; Zuführung für den Erwerb von Grundstücken - Rpl.Nr. 5313 005	4.093.589,86	—	4.093.589,86	4.090.000
891 08-0 (GA)	137	Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbuettel; Ankauf eines Gebäudes für Verkehrs- und Transportwesen in Salzgitter-RplNr.5314 005	—	—	—	—
916 01-5 (GA)	950	Fachhochschule Hildesheim/Holzminden/Gött.; Zuführung an den Grundstock für den Erwerb eines Grundstücks in Göttingen * *Übertragbar.*	—	—	—	213.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Fachhochschule Hannover; Ankauf des Kurt-Schwitters-Forums, Geb.1 Rpl.Nr. 5331 004**	(26.567.498,38)	(—)	(26.567.498,38)	(28.326.000)
891 61-6 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten und den Erwerb von Grundstücken	25.922.498,38	—	25.922.498,38	26.280.000
893 61-9 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	645.000,00	—	645.000,00	2.046.000
TGr. 62		**Fachhochschule Hannover; Ankauf des Kurt-Schwitters-Forums, Geb.2 Rpl.Nr. 5331 005**	(3.866.241,07)	(—)	(3.866.241,07)	(5.205.000)
891 62-4 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten und den Erwerb von Grundstücken	3.721.241,07	—	3.721.241,07	5.000.000
893 62-7 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	145.000,00	—	145.000,00	205.000
TGr. 63		**Fachhochschule Hannover; Ankauf des Kurt-Schwitters-Forums, Geb.3 Rpl.Nr. 5331 006**	(383.900,00)	(—)	(383.900,00)	(470.000)
891 63-2 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten und den Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
893 63-5 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	383.900,00	—	383.900,00	470.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	**891 02: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				Zu Kap. 06 03 allgemein (s. Haushaltsvermerk zu 891 02)
				1. Die Ansätze der Kapitel 06 03 und 06 04 sind gegenseitig deckungsfähig.
—	—	—	—	
				2. Hochschulbauplafonds
				Der Aufbau und Ausbau von Hochschulen (einschließlich der Hochschulkliniken) ist eine Gemeinschaftsaufgabe des Bundes und der Länder (Art. 91 a Abs. 1 Nr. 1 GG). Die Ausführung richtet sich nach dem Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Ausbau und Neubau von Hochschulen“ (Hochschulbauförderungsgesetz - HBFG -) vom 1.9.1969 (BGBl. I Seite 1556) in der jeweils gültigen Fassung. Für die Erfüllung dieser Gemeinschaftsaufgabe wird entsprechend dem Zeitraum der Finanzplanung ein gemeinsamer Rahmenplan aufgestellt, der jährlich der Entwicklung angepasst und fortgeschrieben wird (§ 5 HBFG).
1.403.138,31	2.475.138,31	–2.035.790,78	—	
236.849,78	1.207.849,78	–648.748,49	—	
84.401,51	4.174.401,51	–80.811,65	—	
—	—	—	—	**Die Ausgaben für den Hochschulbauplafond (kleine und große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten - ohne Bauunterhaltung) werden in den Kapiteln 06 03/06 04 sowie im Einzelplan 20 nachgewiesen.**
—	213.000,00	–213.000,00	—	**Hierfür sind im Haushaltsjahr 2002 insgesamt 119 383 000 EUR und im Haushaltsjahr 2003 insgesamt 125 720 000 EUR veranschlagt.**
				Der Betrag für den Plafond erhöht sich zukünftig durch Einsparungen aus der geplanten räumlichen Konzentration der MHH um 10,2 Mio. EUR (brutto)sowie in den Haushaltsjahren 2002 und 2003 ggf. um von Dritten finanzierte Vorhaben sowie im laufenden Betrieb der Hochschulen eingesparte Mittel (§ 132 NHG).
(375.435,25)	(28.701.435,25)	(–2.133.936,87)	(—)	
375.435,25	26.655.435,25	–732.936,87	—	**Die Bewirtschaftung des Hochschulbauplafonds erfolgt nach Einzelplanzuständigkeit.**
—	2.046.000,00	–1.401.000,00	—	**Die Deckungsfähigkeit im Epl. 20 zwischen den Maßnahmen des Hochschulbauplafonds und den sonstigen Hochschulbaumaßnahmen wird für die Haushaltsjahre 2002 und 2003 in dem Sinne eingeschränkt, dass Verstärkungen zugunsten oder zu Lasten des einen oder anderen Plafonds bei der Resteübertragung bzw. im Zuge der Bewirtschaftung des nächsten Jahres auszugleichen sind („Vorgriffsregelung“)**
(—)	(5.205.000,00)	(–1.338.758,93)	(—)	
				3. MWK darf die zur Durchführung der im Kapitel 06 03 aufgeführten Maßnahmen erforderlichen Mittel nach dem Bau- oder Beschaffungsfortschritt in der Höhe zusätzlich in Anspruch nehmen in der sie bei anderen Titeln oder Titelgruppen der Kap. 06 03 oder 06 04 entbehrlich sind.
—	5.000.000,00	–1.278.758,93	—	
—	205.000,00	–60.000,00	—	
				4. Grundstückskosten für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes, die aus dem Allgemeinen Grundstock vorfinanziert werden, sind diesem nach entsprechender Veranschlagung zu erstatten.
(—)	(470.000,00)	(–86.100,00)	(—)	
—	—	—	—	**5. Die Ausgabeansätze erhöhen sich um die für einzelne Maßnahmen bestimmten Mehreinnahmen der Titel 121 02 der Hochschulkapitel.**
—	470.000,00	–86.100,00	—	
				6. Die Erläuterung zu Kapitel 06 04 Titel 891 45 gilt für das Kapitel 06 03 entsprechend.

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0603 Baumaßnahmen für Fachhochschulen und künstl.-wissenschaftl. Hochschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 64		**Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven - Standort Emden; Umbau im Altgebäudebestand - Rpl.Nr. 5302 002**	(174.186,05)	(—)	(174.186,05)	(800.000)
891 64-0 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	174.186,05	—	174.186,05	800.000
893 64-3 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 65		**Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven - Standort Wilhelmhaven; Neubau eines Hallen- u. Laborber. -Rpl.Nr.5303 005**	(3.210.000,00)	(—)	(3.210.000,00)	(1.000.000)
891 65-9 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	3.210.000,00	—	3.210.000,00	1.000.000
893 65-1 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 66		**Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven; Neubau einschl. Beschaffung eines Simulators - Rpl.Nr. 5304 001**	(—)	(—)	(—)	(409.000)
891 66-7 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten und Erwerb von Grundstücken	—	—	—	409.000
893 66-0 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 68		**Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven - Standort Emden; Neubau für praxisnahe Forschung u.a. - Rpl.Nr.5302 006**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 68-3 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 68-6 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 69		**Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel; Umbau der Northhampton Barracks Rpl.Nr. 5311 188**	(2.807.409,78)	(—)	(2.807.409,78)	(416.000)
891 69-1 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	2.657.409,78	—	2.657.409,78	416.000
893 69-4 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	150.000,00	—	150.000,00	—
916 69-4 (GA)	950	Zuführungen an den Grundstock	—	—	—	—
TGr. 70		**Fachhochschule Osnabrück; Erwerb und Umbau der Von-Stein-Kaserne Rpl.Nr. 5500 001**	(500.000,00)	(—)	(500.000,00)	(700.000)
891 70-5 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten und Erwerb von Grundstücken	500.000,00	—	500.000,00	700.000
893 70-8 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 71		**Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel; Neubau Gesundheiswesen und Wirtschaftswissenschaften in Wolfsburg - RplNr. 5313 006**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 71-3 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(800.000,00)	(–625.813,95)	(—)	
—	800.000,00	–625.813,95	—	
—	—	—	—	
(305.752,54)	(1.305.752,54)	(1.904.247,46)	(—)	
305.752,54	1.305.752,54	1.904.247,46	—	
—	—	—	—	
(25.053,30)	(434.053,30)	(–434.053,30)	(—)	
25.053,30	434.053,30	–434.053,30	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(789.113,59)	(1.205.113,59)	(1.602.296,19)	(—)	
789.113,59	1.205.113,59	1.452.296,19	—	
—	—	150.000,00	—	
—	—	—	—	
(133.549,44)	(833.549,44)	(–333.549,44)	(—)	
133.549,44	833.549,44	–333.549,44	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0603 Baumaßnahmen für Fachhochschulen und künstl.-wissenschaftl. Hochschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
893 71-6 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 72		**Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel; Neubau (2. Halle) fuer den FB Prod.- u. Ver fahrenstechn. in Wolfsburg - RplNr.5313 008**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 72-1 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 72-4 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 73		**Fachhochschule Hildesheim/Holzminden/Gött.-Standort Göttingen; Neubau für Präzisions-fertigungstechnik - Rpl.Nr. 5382 007**	(504.246,64)	(—)	(504.246,64)	(2.886.000)
891 73-0 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	504.246,64	—	504.246,64	1.923.000
893 73-2 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	963.000
TGr. 74		**Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel; Erwerb/Umbau des ehem. Ordnungsamtes für Bibl.zwecke in Wolfsburg - RplNr. 5313 009**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 74-8 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 74-0 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 75		**Fachhochschule Nordostniedersachsen; Umbau des Gebäudes Rotenbleicher Weg 67 Rpl.Nr. 5461 004**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 75-6 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 75-9 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 76		**Fachhochschule Nordostniedersachsen; Umbau des Gebäudes Wilschenbrucher Weg Rpl.Nr. 5461 005**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 76-4 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 76-7 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 77		**Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel; Neubau für die Produktions und Verfahrens-technik in Wolfsburg - RplNr. 5313 010**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 77-2 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 77-5 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.886.000,00)	(–2.381.753,36)	(—)	
—	1.923.000,00	–1.418.753,36	—	
—	963.000,00	–963.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0603 Baumaßnahmen für Fachhochschulen und künstl.-wissenschaftl. Hochschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 78		**Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel; Neubau einer Mehrzweckhalle in Salzgitter RplNr. 5314 004**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 78-0 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 78-3 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 79		**Fachhochschule Osnabrueck; Neubau einer Mensa am Standort Westerberg einschl. Grunderwerb - RplNr. 5500 005**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 79-9 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 79-1 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 81		**Hochschule für Bildende Künste Braunschweig; Erweiterung der Bibliothek Rpl.Nr. 2830 001**	(3.081.066,03)	(—)	(3.081.066,03)	(3.020.000)
891 81-0 (GA)	137	Zuführungen für den Erwerb von Gebäuden und für Baukosten	2.879.300,00	—	2.879.300,00	3.020.000
893 81-3 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	201.766,03	—	201.766,03	—
TGr. 82		**Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven; Standort Oldenburg, Erwerb und Umbau BBS - RplNr. 5301 001**	(1.324.824,00)	(—)	(1.324.824,00)	(—)
891 82-9 (GA)	137	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 82-1 (GA)	137	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
916 82-1 (GA)	950	Abführung an Grundstock	1.324.824,00	—	1.324.824,00	—
TGr. 85		**Dienstleistungen Außenstehender bei Modellversuchen für Bauunterhaltungsmaßnahmen und kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	(—)	(—)	(—)	(—)
682 85-5	137	Zuführungen für Bauunterhaltungsmaßnahmen	—	—	—	—
891 85-3	137	Zuführungen für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 03				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	46.186.586,63	—	46.186.586,63	49.365.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.324.824,00	—	1.324.824,00	213.000
		Summe der Ausgaben	47.511.410,63	—	47.511.410,63	49.578.000
		Zuschuss	47.511.410,63	—	47.511.410,63	49.578.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(3.020.000,00)	(61.066,03)	(—)	
—	3.020.000,00	–140.700,00	—	
—	—	201.766,03	—	
(—)	(—)	(1.324.824,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.324.824,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
3.353.293,72	52.718.293,72	–6.531.707,09	—	
—	213.000,00	1.111.824,00	—	
3.353.293,72	52.931.293,72	–5.419.883,09	—	
3.353.293,72	52.931.293,72	–5.419.883,09		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0604 Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
331 01-0 (GA)	131	Zuweisungen des Bundes gem. § 12 HBFG	76.887.000,00	235.086,00	77.122.086,00	67.959.000
333 01-3	132	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden	—	—	—	—
342 01-2 (GA)	131	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	586.091,00	—	586.091,00	359.000
		A U S G A B E N				
883 02-1 (GA)	131	Zuweisungen für Investitionen der Stadt Göttingen - Rpl.Nr. 1031 905 ****Die allgemeinen Erläuterungen zum Kapitel 0604 sind verbindlich.*	100.000,00	—	100.000,00	390.000
883 03-0 (GA)	131	Zuweisungen für Investitionen der Stadt Hannover - Rpl.Nr. 1739 018	—	—	—	—
891 02-4	131	Zuführungen für Baumaßnahmen bis 1,5 Mio. Euro *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	3.224.158,44	—	3.224.158,44	—
891 03-2	131	Zuführungen aus dem Sonderprogramm BU zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	—	—	—	—
891 04-0	132	Zuführungen für Baumaßnahmen bis 1,5 Mio. Euro der Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Nr. 1 der Erläuterung verbindlich.*	511.000,00	—	511.000,00	511.000
891 05-9 (GA)	132	Zuführungen für die U. Göttingen, Bereich Humanmed.; Erneuerung von Sterilisationsanlagen einschl. Umbau -Rpl.Nr.1039-002/017	—	—	—	—
891 06-7 (GA)	132	Zuführungen für die U. Göttingen, Bereich Humanmedizin; Grundinstandsetzung der AWT-Anlage - Rpl.Nr. 1039-004	—	—	—	—
891 07-5 (GA)	131	Zuführungen für den Erweiterungsbau des Kuratoriums OFFIS e.V.	—	—	—	—
891 08-3 (GA)	132	Zuführungen für die Med. Hochschule Hannover; baul. Maßnahmen zur Inbetriebnahme eines Kernspintomographen - Rpl.Nr.1739 028	—	—	—	—
891 11-3 (GA)	131	Zuführungen für die Universität Osnabrück; Erwerb eines Hörsaal- und Verfügungsgebäudes - Rpl.Nr. 0530 006	2.351.942,66	—	2.351.942,66	2.352.000
891 12-1 (GA)	131	Universität Hannover; Zuführungen für die Herrichtung des Rechnerraumes (Hochleistungsrechner)	—	—	—	—
891 13-0 (GA)	131	Zuführungen an die TU Braunschweig für den Ankauf eines Gebäudes für das Institut für Mikrotechnik; RplNr. 1430 026	—	—	—	—
891 15-6 apl. (GA)	131	Zuführung an die Universität Hildesheim für den Ankauf des Gebäudes Samelsonplatz	13.468,49	—	13.468,49	—
891 36-9 (GA)	131	Zuführungen an die Landesbetriebe für Großgerätebeschaffungen nach dem HBFG einschl. Vernetzungen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 0610 - 682 01, 0610 - 891 01, 0612 - 682 01, 0612 - 891 01, 0613 - 682 01, 0613 - 891 01, 0614 - 682 01, 0614 - 891 01, 0615 - 682 01, 0615 - 891 01, 0616 - 682 01, 0616 - 891 01, 0617 - 682 01, 0617 - 891 01, 0618 - 682 01, 0618 - 891 01, 0619 - 682 01, 0619 - 891 01, 0621 - 682 01, 0621 - 891 01, 0622 - 682 01, 0622 - 891 01, 0623 - 682 01, 0623 - 891 01, 0629 - 682 01, 0629 - 891 01, 0630 - 682 01,*	27.815.702,15	266.673,42	28.082.375,57	21.775.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
6.784.066,54	74.743.066,54	2.379.019,46	—	
—	—	—	—	
—	359.000,00	227.091,00	—	
658.651,69	1.048.651,69	–948.651,69	—	**883 02: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Zu Kapitel 06 04 allgemein (s. Haushaltsvermerk zu 883 02)**
38.398,02	38.398,02	–38.398,02	—	**1. Die Ansätze der Kapitel 06 03 und 06 04 sind gegenseitig deckungsfähig.**
—	—	3.224.158,44	—	**2. Die sonstigen Erläuterungen zu Kapitel 06 03 allgemein gelten für das Kapitel 06 04 entsprechend.**
—	—	—	—	**891 02: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der für diesen Zweck aufkommenden bzw. veranschlagten Ablieferungen der Landesbetriebe bei Titel 121 02 der Kapitel 06 10, 06 13 bis 06 21, 06 29 und 06 30.**
—	511.000,00	—	—	**891 04: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Mehrausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der für diesen Zweck zusätzlich aufkommenden Ablieferungen des Landesbetriebs bei Kap. 06 12 Titel 121 02.**
127.822,97	127.822,97	–127.822,97	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.352.000,00	–57,34	—	
435.825,20	435.825,20	–435.825,20	—	
—	—	—	—	
—	—	13.468,49	13.468,49	*apl. 891 15: Vgl. Begründung in Anlage I.*
6.077.927,74	27.852.927,74	229.447,83	—	**891 36: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die Ausgaben erhöhen sich um die für diesen Zweck zusätzlich aufkommenden Ablieferungen der Landesbetriebe bei Titel 121 02 der Kapitel 06 10 bis 06 39.**

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0604 Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 891 36-9		*0630 - 891 01, 0633 - 682 01, 0633 - 891 01, 0634 - 682 01, 0634 - 891 01, 0636 - 682 01, 0636 - 891 01, 0637 - 682 01, 0637 - 891 01, 0638 - 682 01, 0638 - 891 01, 0639 - 682 01 und 0639 - 891 01.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Nr. 1 der Erläuterung verbindlich.*				
891 45-8 (GA)	131	Zuführungen für die Durchführung von Hochbaumaßnahmen ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
916 01-9 (GA)	950	Technische Universität Braunschweig; Zuführung an den Grundstock für den Erwerb einer BGS-Kaserne -Rpl.Nr. 1430 025/026- * *Übertragbar.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Universität Göttingen; Neubau für den FB Physik, 1. BA - Rpl.Nr. 1031 003/004 -**	(409.000,03)	(—)	(409.000,03)	(770.000)
891 62-8 (GA)	131	Zuführungen für den Erwerb von Grundstücken	409.000,03	—	409.000,03	770.000
893 62-0 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 63		**Universität Göttingen; Sanierung der SUB, 1.BA - Rpl.Nr. 1031 009 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 63-6 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 63-9 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 64		**Dienstleistungen Außenstehender bei Modellversuchen für Bauunterhaltungsmaßnahmen und kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	(—)	(—)	(—)	(—)
682 64-6	131	Zuführungen für Bauunterhaltungsmaßnahmen	—	—	—	—
891 64-4	131	Zuführungen für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
TGr. 65		**Universität Göttingen; Umbau im Auditorengebäude für die Kunstsammlung des Kunstgeschichtlichen Seminars - Rpl.Nr. 1031 015 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 65-2 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 65-5 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 66		**Universität Oldenburg; Neubau eines Hörsaalzentrums - Rpl.Nr. 0520 002 -**	(125.000,00)	(—)	(125.000,00)	(—)
891 66-0 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	125.000,00	—	125.000,00	—
893 66-3 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	**891 45: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
1.123.759,85	1.123.759,85	–1.123.759,85	—	**Zur Durchführung von Baumaßnahmen, die in den Kapiteln 06 03 und 06 04 veranschlagt sind, dürfen Verpflichtungen zu Lasten kommender Haushaltsjahre eingegangen werden, für Einzelmaßnahmen jedoch nur bis zur Höhe der lt. Einzelnachweis noch zu veranschlagenden Ausgaben.**
				Gleiches gilt für Vorhaben bei denen im Rahmen der Bauausführung Mehrkosten entstehen.
(111.870,66)	(881.870,66)	(–472.870,63)	(—)	**Der noch nicht belegte Anteil der Verpflichtungsermächtigungen stellt sich wie folgt dar:**
111.870,66	881.870,66	–472.870,63	—	**Belastung künftiger Haushaltsjahre**
—	—	—	—	**Belastung der Haushaltsjahre EUR** **Hj. 2004 und später 80.000.000**
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(210.913,75)	(210.913,75)	(–85.913,75)	(—)	
210.913,75	210.913,75	–85.913,75	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0604 Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 67		**Universität Oldenburg; Neubau für Wirtschaftswissenschaften, Informatik und Zentrale Einrichtungen - Rpl.Nr. 0520 005 -**	(130.246,42)	(—)	(130.246,42)	(—)
891 67-9 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten und den Erwerb von Grundstücken	105.246,42	—	105.246,42	—
893 67-1 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	25.000,00	—	25.000,00	—
TGr. 68		**Universität Göttingen; Umbau des Isotopenlabors für das Tierärztliche Institut - Rpl.Nr. 1031 065 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 68-7 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 68-0 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 69		**Universität Göttingen; Neubau eines interdiszipl. Experimentallabors zur Förderung des wiss. Nachwuchses -Rpl.Nr.1031 061-**	(700.000,00)	(—)	(700.000,00)	(500.000)
891 69-5 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	700.000,00	—	700.000,00	500.000
893 69-8 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 70		**Universität Osnabrück; Engpassbeseitigung im Innenstadtbereich - Rpl.Nr. 0530 003 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 70-9 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten und den Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
893 70-1 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 71		**Technische Universität Braunschweig; Umbau eines Gebäudes für Naturwissenschaften - Rpl.Nr.1430 030 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 71-7 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 71-0 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 72		**Technische Universität Braunschweig; Energetische Sanierung eines Gebäudes - Rpl.Nr. 1430 031 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 72-5 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 72-8 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 74		**Technische Universität Braunschweig; Neubau eines Informatikzentrums - Rpl.Nr. 1430 001/019 -**	(2.154.355,52)	(—)	(2.154.355,52)	(1.790.000)
891 74-1 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	1.293.507,92	—	1.293.507,92	1.790.000
893 74-4 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	860.847,60	—	860.847,60	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(217.927,75)	(217.927,75)	(–87.681,33)	(—)	
217.927,75	217.927,75	–112.681,33	—	
—	—	25.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(500.000,00)	(200.000,00)	(—)	
—	500.000,00	200.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.790.000,00)	(364.355,52)	(—)	
—	1.790.000,00	–496.492,08	—	
—	—	860.847,60	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0604 Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 75		**Technische Universität Braunschweig; Neubau von Hörsälen mit Umbau eines Gebäudes für Seminarzwecke - Rpl.Nr. 1430 033-**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 75-0 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 75-2 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 76		**Technische Universität Clausthal; Neubau und Sanierung von Mensen - Rpl.Nr. 1440 226 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 76-8 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten und den Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
893 76-0 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 77		**Universität Hannover; Erweiterungsbauten am Standort Herrenhausen für den FB Gartenbau, 1.BA - Rpl.Nr. 1450 017 -**	(3.817.108,76)	(—)	(3.817.108,76)	(1.160.000)
891 77-6 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	3.817.108,76	—	3.817.108,76	1.160.000
893 77-9 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 79		**Universität Hannover; Ausbau der Informatikinstitute - Rpl.Nr. 1450 674 -**	(208.650,00)	(—)	(208.650,00)	(—)
891 79-2 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 79-5 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	208.650,00	—	208.650,00	—
TGr. 80		**Universität Hannover; Umbau Gebäude Nienburger Str. 1-4 - Rpl.Nr. 1450 021 -**	(847.721,29)	(—)	(847.721,29)	(500.000)
891 80-6 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	347.721,29	—	347.721,29	500.000
893 80-9 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	500.000,00	—	500.000,00	—
TGr. 81		**Universität Hannover; Erwerb und Herrichtung Grundstück Schneiderberg - RplNr. 1450 023 -**	(2.216.258,51)	(—)	(2.216.258,51)	(—)
891 81-4 (GA)	132	Zuführungen für Baukosten und den Erwerb von Grundstücken	2.216.258,51	—	2.216.258,51	—
TGr. 82		**Universität Hannover; Neubauten für den FB Gartenbau, 2.BA - RplNr. 1450 018 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 82-2 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 82-5 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(136.412,67)	(136.412,67)	(–136.412,67)	(—)	
136.412,67	136.412,67	–136.412,67	—	
—	—	—	—	
(138.799,18)	(1.298.799,18)	(2.518.309,58)	(—)	
138.799,18	1.298.799,18	2.518.309,58	—	
—	—	—	—	
(392.991,78)	(392.991,78)	(–184.341,78)	(—)	
54.913,51	54.913,51	–54.913,51	—	
338.078,27	338.078,27	–129.428,27	—	
(—)	(500.000,00)	(347.721,29)	(—)	
—	500.000,00	–152.278,71	—	
—	—	500.000,00	—	
(—)	(—)	(2.216.258,51)	(—)	
—	—	2.216.258,51	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0604 Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 83		**Med. Hochschule Hannover; Neubau eines Transplantationsforschungszentrums (TPFZ) sowie einer Frauenkl.- Rpl.Nr. 1739 003/033**	(635.645,94)	(—)	(635.645,94)	(450.000)
891 83-0 (GA)	131	Zuführungen für den Erwerb von Grundstücken	300.000,00	—	300.000,00	450.000
893 83-3 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	335.645,94	—	335.645,94	—
TGr. 84		**Technische Universität Braunschweig; Aufstockung eines Gebäudes - Rpl.Nr. 1430 034 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 84-9 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 84-1 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 85		**Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -; Neubau für ein Magnetresonanz-Tomographie-Gerät**	(514.000,00)	(—)	(514.000,00)	(—)
891 85-7 apl. (GA)	132	Zuführungen für Baukosten	514.000,00	—	514.000,00	—
TGr. 86		**Univ. Göttingen - Ber. Humanmed.-; Umbau des Gebäudes Waldweg 33 für das Institut für Multiple Sklerose Forschung**	(150.000,00)	(—)	(150.000,00)	(—)
891 86-5 apl. (GA)	132	Zuführungen für Baukosten	150.000,00	—	150.000,00	—
TGr. 87		**Klinikum Göttingen; Ausstattung mit Client-Server-Strukturen einschl. Vernetzung - Rpl.Nr. 1039 027 -**	(1.818.000,00)	(—)	(1.818.000,00)	(1.818.000)
891 87-3 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 87-6 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	1.818.000,00	—	1.818.000,00	1.818.000
TGr. 88		**Medizinische Hochschule Hannover; Ausstattung mit Client-Server-Strukturen einschl. Vernetzung - Rpl.Nr. 1739 026 -**	(1.004.000,00)	(—)	(1.004.000,00)	(2.300.000)
891 88-1 (GA)	132	Zuführungen für Baukosten	100.000,00	—	100.000,00	300.000
893 88-4 (GA)	132	Zuführungen für Ersteinrichtungen	904.000,00	—	904.000,00	2.000.000
TGr. 89		**Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -; Umbau VER-Gebäude Ost - Rpl.Nr. 1039 022 -**	(1.944.000,00)	(—)	(1.944.000,00)	(1.534.000)
891 89-0 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	1.944.000,00	—	1.944.000,00	1.534.000
893 89-2 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(450.000,00)	(185.645,94)	(—)	
—	450.000,00	–150.000,00	—	
—	—	335.645,94	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(514.000,00)	(514.000,00)	
—	—	514.000,00	514.000,00	*apl. 891 85: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(150.000,00)	(150.000,00)	
—	—	150.000,00	150.000,00	*apl. 891 86: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(1.818.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.818.000,00	—	—	
(948.541,68)	(3.248.541,68)	(–2.244.541,68)	(—)	
948.541,68	1.248.541,68	–1.148.541,68	—	
—	2.000.000,00	–1.096.000,00	—	
(30.821,62)	(1.564.821,62)	(379.178,38)	(—)	
30.821,62	1.564.821,62	379.178,38	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0604 Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 90		**Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -; Grundinstandsetzung der zentralen OP-Abteilung - Rpl.Nr. 1039 013 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 90-3 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
TGr. 91		**Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -; Grundinstandsetzung der Zufahrten - Rpl.Nr. 1039 023 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 91-1 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
TGr. 92		**Technische Universität Clausthal; Einrichtung eines Zentrums für Materialtechnik - Rpl.Nr. 1440 010 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 92-0 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 92-2 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 93		**Univ. Göttingen - Bereich Humanmedizin -; Errichtung einer Krisenstation für die Abt. Kinder u. Jugendpsychiatrie -RplNr.1039 031**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 93-8 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 93-0 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
TGr. 94		**Universität Hannover; Neubau eines produktionstechnischen Zentrums - Rpl.Nr. 1450 026 -**	(3.656.538,29)	(—)	(3.656.538,29)	(1.000.000)
891 94-6 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	3.656.538,29	—	3.656.538,29	1.000.000
893 94-9 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
TGr. 95		**Universität Osnabrück; Erwerb und Herrichtung des AOK-Gebäudes für Zentrale Einrichtungen u.a. - Rpl.Nr. 0530 008 -**	(2.091.183,79)	(—)	(2.091.183,79)	(—)
891 95-4 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	—	—	—	—
893 95-7 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—
916 95-7 (GA)	950	Abführungen an den Grundstock	2.091.183,79	—	2.091.183,79	—
TGr. 96		**Universität Osnabrück; Erweiterung der Bibliothek - Rpl.Nr. 0530 009 -**	(150.000,00)	(—)	(150.000,00)	(—)
891 96-2 (GA)	131	Zuführungen für Baukosten	150.000,00	—	150.000,00	—
893 96-5 (GA)	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.000.000,00)	(2.656.538,29)	(—)	
—	1.000.000,00	2.656.538,29	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(2.091.183,79)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	2.091.183,79	—	
(—)	(—)	(150.000,00)	(—)	
—	—	150.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0604 Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 04				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	77.473.091,00	235.086,00	77.708.177,00	68.318.000
		Summe der Einnahmen	77.473.091,00	235.086,00	77.708.177,00	68.318.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	54.496.796,50	266.673,42	54.763.469,92	36.850.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.091.183,79	—	2.091.183,79	—
		Summe der Ausgaben	56.587.980,29	266.673,42	56.854.653,71	36.850.000
		Zuschuss	—	31.587,42	—	—
		Überschuss	20.885.110,71	—	20.853.523,29	31.468.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
6.784.066,54	75.102.066,54	2.606.110,46	—	
6.784.066,54	75.102.066,54	2.606.110,46	—	
—	—	—	—	
9.526.904,71	46.376.904,71	8.386.565,21	677.468,49	
1.123.759,85	1.123.759,85	967.423,94	—	
10.650.664,56	47.500.664,56	9.353.989,15	677.468,49	
3.866.598,02	—	—		
—	27.601.401,98	–6.747.878,69		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0605 Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-5	142	Vermischte Einnahmen	7.182,96	—	7.182,96	1.000
119 41-4	142	Rückzahlung von Überzahlungen	290.024,01	—	290.024,01	107.000
119 67-8	142	Rückzahlung von aus Landesmitteln gewährten Ausbildungsbeihilfen	919,68	—	919,68	5.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Ausbildungsförderung (BAföG)**	(79.189.365,68)	(—)	(79.189.365,68)	(75.015.000)
119 62-7	142	Erstattungen der Deutschen Ausgleichsbank aus übergegangenen Darlehensansprüchen	4.289,29	—	4.289,29	2.000
231 61-3	141	Zuweisungen des Bundes für Schüler (Zuschüsse)	33.228.149,51	—	33.228.149,51	31.587.000
231 62-1	142	Zuweisungen des Bundes für Studierende (Zuschüsse)	45.337.782,76	—	45.337.782,76	42.747.000
232 62-8	142	Erstattung von Förderungsbeträgen für Auszubildende im Ausland durch Länder	234.648,15	—	234.648,15	256.000
281 61-0	142	Erstattungen für Leistungen im Rahmen der Ausbildungsförderung durch Unterhaltspflichtige	384.495,97	—	384.495,97	423.000
331 61-8	141	Zuweisungen des Bundes für Schüler (Darlehen)	—	—	—	—
331 62-6	142	Zuweisungen des Bundes für Studierende (Darlehen)	—	—	—	—
342 62-8	142	Zuschüsse Dritter (Darlehen für Studierende und Schüler)	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
663 01-7	146	Schuldendiensthilfe für Studentenwohnraumbau	977.447,80	—	977.447,80	978.000
682 01-1	142	Zuschüsse an Landesbetriebe für Essen der Studierenden * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 682 01 und 684 01.*	662.478,00	—	662.478,00	689.000
684 01-4	142	Essenzuschüsse für Studierende an Hochschulen außerhalb des Einzugsbereichs von Mensen der Studentenwerke * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 684 02. Vgl. D-Vermerk zu 682 01.*	50.864,00	—	50.864,00	41.000
684 02-2	142	Finanzhilfe für die Studentenwerke gemäß § 145 NHG * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 684 01.*	15.485.076,00	—	15.485.076,00	15.344.000
684 22-7	142	Zuschuss zur Studienstiftung des Deutschen Volkes	282.000,00	—	282.000,00	282.000
812 19-5	142	Betriebliche Einbauten in die Mensen der Studentenwerke	758.795,13	—	758.795,13	767.000
893 21-7	146	Zuschüsse des Landes für Studentenwohnraumförderung	708.595,83	15.740,96	724.336,79	614.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Ausbildungsförderung (BAföG)**	(122.865.200,03)	(—)	(122.865.200,03)	(116.176.000)
632 62-6	142	Erstattung von Ausbildungsförderung an Länder * *Übertragbar.*	928.305,39	—	928.305,39	1.074.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	6.182,96	—	
—	107.000,00	183.024,01	—	
—	5.000,00	–4.080,32	—	
(—)	(75.015.000,00)	(4.174.365,68)	(—)	
—	2.000,00	2.289,29	—	
—	31.587.000,00	1.641.149,51	—	
—	42.747.000,00	2.590.782,76	—	
—	256.000,00	–21.351,85	—	
—	423.000,00	–38.504,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	978.000,00	–552,20	—	
—	689.000,00	–26.522,00	—	
—	41.000,00	9.864,00	—	
—	15.344.000,00	141.076,00	141.076,00	*684 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	282.000,00	—	—	
—	767.000,00	–8.204,87	—	
110.336,79	724.336,79	—	—	
(—)	(116.176.000,00)	(6.689.200,03)	(6.689.200,03)	
—	1.074.000,00	–145.694,61	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0605 Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
661 62-6	142	Aufwendungsersatz, Zinszahlungen und Tilgungsausfälle für Darlehen nach BAföG ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	385.343,80	—	385.343,80	615.000
681 61-9	141	Zuschüsse für Schüler * *Übertragbar.* ***Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 2 LHO dürfen zurückzuzahlende anteilige Förderungsbeträge für laufende Zuschüsse einschließlich der anfallenden Zinsen auch nach Schluss des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*	50.961.917,70	—	50.961.917,70	48.597.000
681 62-7	142	Zuschüsse für Studierende * *Übertragbar.* ****Vgl. Vermerk zu 681 61.*	70.537.497,63	—	70.537.497,63	65.767.000
685 62-2	142	Anspruch der Deutschen Ausgleichsbank auf Erstattung von Verwaltungskosten sowie Darlehens- und Zinsbeträgen * *Übertragbar.*	52.135,51	—	52.135,51	123.000
863 61-0	141	Darlehen für Schüler	—	—	—	—
863 62-8	142	Darlehen für Studierende	—	—	—	—
TGr. 64		**Besondere Kosten der Ausbildungsförderung**	(8.235.637,45)	(—)	(8.235.637,45)	(7.913.000)
633 64-9	142	Erstattung für Sonderzuständigkeiten gemäß § 45 Abs. 4 BAföG	161.856,88	—	161.856,88	128.000
684 64-2	142	Erstattung an die Studentenwerke ****Etwaige Überzahlungen sind auf die Abschlagszahlungen des folgenden Haushaltsjahres anzurechnen.*	8.073.780,57	—	8.073.780,57	7.785.000
812 64-0	142	Erwerb von Informations- und Kommunikationstechnik	—	—	—	—
TGr. 67/68		**Studienförd. für ausländische Studenten** * *Übertragbar.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläuterungen zur Titelgruppe verbindlich.*	(82.141,60)	(—)	(82.141,60)	(248.000)
681 67-8	023	Zuschüsse für Studenten aus Entwicklungsländern	50.141,60	—	50.141,60	248.000
681 68-6	142	Zuschüsse für Studenten aus anderen Ländern	25.000,00	—	25.000,00	—
685 68-1	142	Zuschüsse an Institutionen und Sonstige im Inland	7.000,00	—	7.000,00	—
TGr. 72		**Förderung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses an Hochschulen** * *Übertragbar.*	(1.286.540,00)	(—)	(1.286.540,00)	(1.329.000)
681 72-4	143	Zuschüsse	—	—	—	—
682 72-0	143	Zuschüsse an Landesbetriebe	1.286.540,00	—	1.286.540,00	1.329.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	615.000,00	–229.656,20	—	**661 62: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				Veranschlagt sind die Leistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Darlehen nach dem BAföG.
—	48.597.000,00	2.364.917,70	2.364.917,70	*681 6l: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	65.767.000,00	4.770.497,63	4.324.282,33	*681 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	123.000,00	–70.864,49	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(7.913.000,00)	(322.637,45)	(322.637,45)	
—	128.000,00	33.856,88	33.856,88	*633 64: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	7.785.000,00	288.780,57	288.780,57	*684 64: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
(—)	(248.000,00)	(–165.858,40)	(—)	
—	248.000,00	–197.858,40	—	**TGr. 67/68: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	25.000,00	—	**Für die Förderung ausländischer Studenten, die nicht förderungsberechtigt nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) sind.**
—	—	7.000,00	—	**Diese Leistungen werden als Leistungen eigener Art unter Beachtung der haushaltsrechtlichen Bestimmungen des Landes gewährt. Stipendien können über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden.**
(—)	(1.329.000,00)	(–42.460,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.329.000,00	–42.460,00	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0605 Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 05				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	302.415,94	—	302.415,94	115.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	79.185.076,39	—	79.185.076,39	75.013.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	79.487.492,33	—	79.487.492,33	75.128.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	149.927.384,88	—	149.927.384,88	143.000.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.467.390,96	15.740,96	1.483.131,92	1.381.000
		Summe der Ausgaben	151.394.775,84	15.740,96	151.410.516,80	144.381.000
		Zuschuss	71.907.283,51	15.740,96	71.923.024,47	69.253.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	115.000,00	187.415,94	—	
—	75.013.000,00	4.172.076,39	—	
—	—	—	—	
—	75.128.000,00	4.359.492,33	—	
—	143.000.000,00	6.927.384,88	7.152.913,48	
110.336,79	1.491.336,79	–8.204,87	—	
110.336,79	144.491.336,79	6.919.180,01	7.152.913,48	
110.336,79	69.363.336,79	2.559.687,68		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0606 Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-1	162	Ablieferungen des Landesbetriebs	174.000,00	—	174.000,00	174.000
381 01-5	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-5	162	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 891 01.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* *** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	1.767.000,00	—	1.767.000,00	1.767.000
891 01-3	162	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.* *** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	39.000,00	—	39.000,00	39.000
		Abschluss Kapitel 06 06				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	174.000,00	—	174.000,00	174.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	174.000,00	—	174.000,00	174.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.767.000,00	—	1.767.000,00	1.767.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	39.000,00	—	39.000,00	39.000
		Summe der Ausgaben	1.806.000,00	—	1.806.000,00	1.806.000
		Zuschuss	1.632.000,00	—	1.632.000,00	1.632.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	174.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	1.767.000,00	—	—	
—	39.000,00	—	—	
—	174.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	174.000,00	—	—	
—	1.767.000,00	—	—	
—	39.000,00	—	—	
—	1.806.000,00	—	—	
—	1.632.000,00	—		

Wirtschaftsplan für die Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbunds (GBV)

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Materialaufwand			
– Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
– Aufwendungen für Reparaturmaterial	22 800	13 328	–9 472
– Aufwendungen für bibl. Fremddaten	233 100	256 749	23 649
– Aufwendungen f. EDV-Material	100 000	31 772	–68 228
– Aufwendungen für Waren	—	70 253	70 253
– Aufwendungen für Bezogene Leistungen	257 600	—	–257 600
– Aufwendungen für Fremdwartung u. Instandhaltung	254 900	204 806	–50 094
– Aufwendungen für wissenschaftl. Dienstleistungen	—	27 344	27 344
– Aufwendungen für Frachte und Nebenkosten	—	18	18
Summe 1.	868 400	604 269	–264 131
2. Personalaufwand			
2.1 Löhne und Gehälter			
– Vergütung der Angestellten	2 244 400	2 003 132	–241 268
Summe 2.1	2 244 400	2 003 132	–241 268
2.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen			
– Arbeitgeberanteile Angestellte VZ	564 100	568 846	4 746
– Beihilfen für Angestellte	—	1 137	1 137
Summe 2.2	564 100	569 983	5 883
Summe 2.	2 808 500	2 573 115	–235 385
3. Abschreibungen			
– Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	—	607 036	607 036
– Abschreibungen auf GWG	—	15 299	15 299
Summe 3.	—	622 336	622 336
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
4.1 Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
– Mieten	190 600	105 296	–85 304
– Aufwendungen für Energie	18 400	54 753	36 353
– Lizenzen zentr. Bibliothekssystem/Kooperation Pica	644 700	675 888	31 188
– Lizenzen lok. Bibliothekssysteme	632 700	417 916	–214 784
– Gebühren, Beratungskosten	—	12 406	12 406
– Bewirtschaftungskosten	364 700	17 930	–346 770
– Kfz-Kosten/Kraftstoffe	—	246	246
Summe 4.1	1 851 100	1 284 435	–566 665
4.2 Aufwendungen f. Geschäftsbedarf			
– Geschäftsbedarf, Büromaterial	65 900	9 629	–56 271
– Post- und Telefongebühren, Kommunikation	201 000	83 522	–117 478
– Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	25 000	18 344	–6 656
Summe 4.2	291 900	111 495	–180 405
4.3 Sonstige personalbezogene Aufwendungen			
– Aufwendungen für Dienstreisen	—	37 368	37 368
– Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	30 100	30 897	797
– Aufwendungen für Personaleinstellungen	—	791	791
Summe 4.3	30 100	69 056	38 956
4.4 Übrige sonstige Aufwendungen			
– Beiträge	—	671	671
– Sonstige Verluste	—	1	1
– Einstellung in Sonderposten	—	507 527	507 527
– Einstellung in Rückstellungen	—	724 333	724 333
– Einstellung in Rücklagen	—	705 503	705 503
Summe 4.4	—	1 938 035	1 938 035
Summe 4.	2 173 100	3 403 021	1 229 921
Gesamtsumme	5 850 000	7 202 741	1 352 741

Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Erträge aus Zuführungen und Erstattungen für laufende Zwecke			
– Erträge aus Zuweisungen des Landes Niedersachsen für laufende Aufwendungen der VZ	1 767 000	1 767 000	—
– Erträge aus Erstattung des Landes Niedersachsen für laufende Aufwendungen zur Nds. Bibliotheksautomation	324 000	324 000	—
– Erträge aus Zuweisungen Dritter für laufende Aufwendungen	3 698 000	3 698 040	40
Summe 1.	5 789 000	5 789 040	40
2. Umsatzerlöse			
– Erträge aus Entgelten und Umsatzerlöse für eigene Erzeugnisse und andere eigene Leistungen	61 000	550 986	489 986
Summe 2.	61 000	550 986	489 986
3. Sonstige betriebliche Erträge			
– Erträge aus privaten Telefongebühren	—	788	788
– Erträge aus Sonderleistungen Sachsen-Anhalt	—	68 000	68 000
– Periodenfremde Erträge	—	186 890	186 890
– Sonderposten Invest	—	607 036	607 036
Summe 3.	—	862 715	862 715
	5 850 000	7 202 741	1 352 741

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

Liquiditätsbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Investitionen gemäß VV-HNds (ZR-GPI)			
– Lizenzen an Rechten und Werten	—	9 280	9 280
– Maschinen und Anlagen	665 000	949 391	284 391
– Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	—	—
Summe 1.	665 000	958 671	293 671
2. Sonstige Investitionen (VV Nr. 1.3.4 zu § 26)			
– Lizenzen an Rechten und Werten	—	81 592	81 592
– Maschinen und Anlagen	—	106 255	106 255
– Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	24 584	24 584
Summe 2.	—	212 430	212 430
3. Sonstiger Finanzbedarf			
– Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	—	—	—
– Geldabfluss ohne Gewinnminderung (z. B. Zahlung von Verbindlichkeiten, ARAP)	—	993 389	993 389
– Ablieferung an den Landeshaushalt	174 000	174 000	—
– Erhöhung der Vorräte	—	—	—
Summe 3.	174 000	1 167 389	993 389
Gesamtsumme	839 000	2 338 490	1 499 490

Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Deckungsmittel			
– Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	—	—	—
– Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (eingehende Forderungen, PRAP)	—	2 927	2 927
– Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahren	—	2 475 662	2 475 662
– Erträge aus Zuweisungen Dritter für Investitionen	64 000	62 800	–1 200
– Erträge aus Zuweisungen Dritter für HBFG-Investitionen	174 000	174 000	—
– Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen	39 000	39 000	—
– Erträge aus Zuweisungen Nds. für Investitionen aus Sondermitteln/HBFG	562 000	561 775	–225
Summe 1.	839 000	3 316 164	2 477 164
	839 000	3 316 164	2 477 164

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0607 Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 41-1	131	Rückzahlung von Überzahlungen	2.697.080,20	—	2.697.080,20	1.483.000
231 01-7	164	Zuweisungen des Bundes für die Einrichtungen der Blauen Liste - Betrieb -	10.498.409,33	—	10.498.409,33	8.569.000
232 01-3	178	Sonstige Zuweisungen von Ländern	1.005.831,90	—	1.005.831,90	1.015.000
232 02-1	164	Sonstige Zuweisungen von Ländern aufgrund der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung ***1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Absatz 1 der Erläuterungen verbindlich. 2. Rückzahlungen können abweichend von § 15 LHO durch Absetzungen von der Einnahme erfolgen.*	5.084.782,41	—	5.084.782,41	4.521.000
331 01-1	164	Zuweisungen des Bundes für die Einrichtungen der Blauen Liste - Investitionen -	3.159.859,93	1.010.766,07	4.170.626,00	3.213.000
		A U S G A B E N				
671 01-7	178	Erstattungen an das Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforschung (IES) für Versorgungsleistungen	37.388,26	—	37.388,26	40.000
685 27-1	165	Zuschüsse an wissenschaftliche Vereinigungen	302.050,00	—	302.050,00	307.000
685 28-0	164	Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Finanzierung der Hochschul-Informations-System GmbH (HIS) ** Übertragbar. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 685 28, 685 29, 685 32, 685 35, 685 36, 685 51, 685 52, 685 53, 685 55, 685 57, 685 64, 894 64, 685 69, 894 69, 685 71 und 894 71.*	562.230,40	—	562.230,40	563.000
685 29-8	165	Zuschuss an das Soziologische Forschungsinstitut e.V. in Göttingen (SOFI) ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	717.000,00	—	717.000,00	717.000
685 32-8	165	Zuschuss für das Laser-Laboratorium Göttingen e. V. (LLG) ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	776.000,00	—	776.000,00	776.000
685 35-2	165	Kuratorium OFFIS e.V. (Oldenburger Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik-Werkzeuge und -Systeme) ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	2.066.000,00	—	2.066.000,00	2.066.000
685 36-0	165	Zuschuss für das Forschungszentrum TERRAMARE in Wilhelmshaven ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	780.000,00	—	780.000,00	780.000
685 51-4	165	Zuschuss für die Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft in Braunschweig (BWG) ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.* ****Für Verwaltungsleistungen, die Landesbehörden für die BWG erbringen, werden Leistungsgebühren / Entgelte nicht erhoben.*	90.800,00	—	90.800,00	92.000
685 52-2	165	Zuschuss an die Akademie der Wissenschaften in Göttingen (AdW) ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.* ****Für Verwaltungsleistungen, die Landesbehörden für die Akademie der Wissenschaften in Göttingen erbringen, werden Leistungsgebühren/Entgelte nicht erhoben.*	631.000,00	—	631.000,00	631.000
685 53-0	165	Zuschuss an das Kriminologische Forschungsinstitut in Hannover (KFN) ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	1.059.000,00	—	1.059.000,00	1.059.000
685 55-7	165	Finanzierung Niedersachsens an das Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK) ** Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	1.150.406,73	—	1.150.406,73	1.150.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.483.000,00	1.214.080,20	—	
—	8.569.000,00	1.929.409,33	—	
—	1.015.000,00	–9.168,10	—	
—	4.521.000,00	563.782,41	—	**232 02: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird die von den Ländern beschlossene Verrechnung der Länderleistungen zugelassen.**
956.882,76	4.169.882,76	743,24	—	
—	40.000,00	–2.611,74	—	
—	307.000,00	–4.950,00	—	
—	563.000,00	–769,60	—	
—	717.000,00	—	—	
—	776.000,00	—	—	
—	2.066.000,00	—	—	
—	780.000,00	—	—	
—	92.000,00	–1.200,00	—	
—	631.000,00	—	—	
—	1.059.000,00	—	—	
—	1.150.000,00	406,73	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0607 Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 685 55-7		*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
685 57-3	165	Zuschuss des Landes Niedersachsen für das Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung (GEI) * *Vgl. D-Vermerk zu 685 28.* ****Für Verwaltungsleistungen, die Landesbehörden für das Institut erbringen, werden Leistungsgebühren/ Entgelte nicht erhoben.*	1.639.800,00	—	1.639.800,00	1.649.000
685 58-1	165	Zuschuss für das Niedersächsische Institut für Peptid-Forschung (IPF)	2.351,48	—	2.351,48	—
685 59-0	178	Zuschuss an das Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforschung GmbH in Hannover (IES)	—	—	—	—
894 36-9	165	Zuschuss für das Forschungszentrum TERRAMARE in Wilhelmshaven -Investitionen-	—	1.230.000,00	1.230.000,00	1.230.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Förderung der Institute für technisch-wissenschaftliche Innovation an Fachhochschulen**	(333.000,00)	(—)	(333.000,00)	(333.000)
685 64-6	165	Zuschuss für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	333.000,00	—	333.000,00	333.000
894 64-4	165	Zuschuss für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	—	—	—	—
TGr. 69		**Förderung des Instituts für Solarenergieforschung (ISFH)**	(4.368.280,59)	(—)	(4.368.280,59)	(2.481.000)
685 69-7	165	Zuschuss für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	2.481.000,00	—	2.481.000,00	2.481.000
894 69-5	165	Zuschuss für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	1.887.280,59	—	1.887.280,59	—
TGr. 71		**Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH (CUTEC)**	(3.051.000,00)	(—)	(3.051.000,00)	(3.051.000)
685 71-9	165	Zuschuss für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	3.051.000,00	—	3.051.000,00	3.051.000
894 71-7	165	Zuschuss für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 685 28.*	—	—	—	—
TGr. 77 bis 80 86/87 88/89 91/92 94/95 96/97 /98		**Gemeinsame Finanzierung wissenschaftlicher Forschungseinrichtungen mit überregionalem Wirkungsbereich** ****Soweit Landesbehörden Verwaltungsleistungen für die gemeinsam finanzierten wissenschaftlichen Einrichtungen erbringen, werden hierfür Leistungsgebühren/Entgelte nicht erhoben.*	(127.542.110,28)	(2.592.111,64)	(130.134.221,92)	(131.143.000)
682 98-1	164	Zuführung an den Landesbetrieb TU Clausthal für die Abwicklung des Instituts für Erdölforschung (IfE)	2.184.000,00	1.068.550,55	3.252.550,55	—
685 77-8	164	Zuschuss an das Deutsche Primatenzentrum GmbH, Göttingen (DPZ)	6.839.040,00	—	6.839.040,00	6.844.000
685 78-6	164	Zuschuss an das Institut für den Wissenschaftlichen Film gemeinn. GmbH, Göttingen (IWF) * *Übertragbar.*	3.450.750,00	—	3.450.750,00	3.450.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.649.000,00	–9.200,00	—	
—	—	2.351,48	2.351,48	*685 58: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	1.230.000,00	—	—	
(—)	(333.000,00)	(—)	(—)	
—	333.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(1.887.280,59)	(4.368.280,59)	(—)	(—)	
—	2.481.000,00	—	—	
1.887.280,59	1.887.280,59	—	—	
(—)	(3.051.000,00)	(—)	(—)	
—	3.051.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(2.803.941,88)	(133.946.941,88)	(–3.812.719,96)	(—)	
1.475.554,45	1.475.554,45	1.776.996,10	—	
—	6.844.000,00	–4.960,00	—	
—	3.450.000,00	750,00	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0607 Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
685 79-4	164	Zuschuss an die Deutsche Sammlung Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH (DSMZ)	3.552.000,00	—	3.552.000,00	3.954.000
685 80-8	164	Zuschuss an die Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Hannover (ARL) ****Übertragbar bis zur Höhe von . 110.000 EUR.*	1.945.300,00	—	1.945.300,00	1.947.000
685 86-7	164	Zuschuss an die Max-Planck-Gesellschaft (MPG)	44.618.463,00	—	44.618.463,00	46.964.000
685 87-5	137	Zuschuss an die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) für die allgemeine Forschungsförderung * *Übertragbar.*	43.976.523,00	—	43.976.523,00	35.146.000
685 88-3	137	Graduiertenkollegs	1.616.347,00	—	1.616.347,00	2.775.000
685 89-1	164	Akademienprogramm * *Übertragbar.*	2.124.612,53	—	2.124.612,53	2.190.000
685 91-3	137	Zuschuss an die Deutsche Forschungsgemeinschaft zu den Kosten der Finanzierung von Sonderforschungsbereichen (SFB) * *Übertragbar.*	—	—	—	7.945.000
685 92-1	164	Zuschuss an die Gesellschaft für Biotechnologische Forschung mbH, Stöckheim (GBF)	2.380.000,00	—	2.380.000,00	2.380.000
685 94-8	137	Spitzenforschung (Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Programm)	—	—	—	343.000
685 95-6	164	Fraunhofer-Gesellschaft e. V. (FhG) - Zuschuss für laufende Zwecke -	1.681.200,00	—	1.681.200,00	1.874.000
685 96-4	164	GKSS - Forschungszentrum Geesthacht mbH - Zuschuss für laufende Zwecke -	597.114,82	—	597.114,82	491.000
685 97-2	164	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) - Zuschuss für laufende Zwecke -	4.572.347,69	—	4.572.347,69	4.864.000
685 98-0	164	Institut für Erdöl- und Erdgasforschung, Clausthal-Zellerfeld (IfE) - Zuschuss für laufende Zwecke - * *Übertragbar.*	–46.996,10	—	–46.996,10	1.730.000
893 86-9	164	Zuschuss für den Netzanschluss des Max-Planck-Institutes für Aeronomie an die Region Göttingen	—	—	—	—
893 98-2	164	Institut für Erdöl-und Erdgasforschung, Clausthal-Zellerfeld (IfE) - Zuschuss für Investitionen -	—	—	—	—
894 77-6	164	Für Investitionen (Deutsches Primatenzentrum)	5.593.137,85	1.203.560,65	6.796.698,50	5.701.000
894 78-4	164	Für Investitionen (Institut für den Wissenschaftlichen Film)	388.582,00	—	388.582,00	389.000
894 79-2	164	Für Investitionen (Deutsche Sammlung Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH)	338.000,00	—	338.000,00	337.000
894 92-0	164	Für Investitionen (Gesellschaft für Biotechnologische Forschung mbH)	830.000,00	—	830.000,00	830.000
894 96-2	164	GKSS - Forschungszentrum Geesthacht mbH - Zuschuss für Investitionen -	125.294,00	32.887,58	158.181,58	116.000
894 97-0	164	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) - Zuschuss für Investitionen -	776.394,49	287.112,86	1.063.507,35	873.000
981 98-9	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.954.000,00	–402.000,00	—	
—	1.947.000,00	–1.700,00	—	
—	46.964.000,00	–2.345.537,00	—	
—	35.146.000,00	8.830.523,00	—	
—	2.775.000,00	–1.158.653,00	—	
—	2.190.000,00	–65.387,47	—	
—	7.945.000,00	–7.945.000,00	—	
—	2.380.000,00	—	—	
—	343.000,00	–343.000,00	—	
—	1.874.000,00	–192.800,00	—	
—	491.000,00	106.114,82	—	
—	4.864.000,00	–291.652,31	—	
—	1.730.000,00	–1.776.996,10	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.095.698,50	6.796.698,50	—	—	
—	389.000,00	–418,00	—	
—	337.000,00	1.000,00	—	
—	830.000,00	—	—	
42.181,58	158.181,58	—	—	
190.507,35	1.063.507,35	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0607 Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 07				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.697.080,20	—	2.697.080,20	1.483.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	16.589.023,64	—	16.589.023,64	14.105.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.159.859,93	1.010.766,07	4.170.626,00	3.213.000
		Summe der Einnahmen	22.445.963,77	1.010.766,07	23.456.729,84	18.801.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	135.169.728,81	1.068.550,55	136.238.279,36	138.592.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	9.938.688,93	2.753.561,09	12.692.250,02	9.476.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	145.108.417,74	3.822.111,64	148.930.529,38	148.068.000
		Zuschuss	122.662.453,97	2.811.345,57	125.473.799,54	129.267.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.483.000,00	1.214.080,20	—	
—	14.105.000,00	2.484.023,64	—	
956.882,76	4.169.882,76	743,24	—	
956.882,76	19.757.882,76	3.698.847,08	—	
1.475.554,45	140.067.554,45	–3.829.275,09	2.351,48	
3.215.668,02	12.691.668,02	582,00	—	
—	—	—	—	
4.691.222,47	152.759.222,47	–3.828.693,09	2.351,48	
3.734.339,71	133.001.339,71	–7.527.540,17		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	131	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 41-5	131	Rückzahlung von Überzahlungen	87.851,38	—	87.851,38	128.000
119 65-2	131	Technologietransfer - Einnahmen aus Veröffentlichungen, Zuwendungen und Aufträgen Dritter – * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.* ****Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	4.545,09	—	4.545,09	5.000
119 73-3	131	Rückzahlungen für Titelgruppe 73 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.*	42.580,53	—	42.580,53	—
119 95-4	131	Rückzahlungen für TGr. 95 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.*	389.510,12	—	389.510,12	—
231 05-3	139	Zuweisungen des Bundes * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.*	4.906.016,00	—	4.906.016,00	4.910.000
231 06-1	131	Zuweisungen des Bundes * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76.*	446.357,81	—	446.357,81	446.000
231 07-0	131	Zuwendungen des Bundes * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	2.023.288,64	—	2.023.288,64	2.023.000
233 01-3	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	—	—	—
282 01-4	131	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 74		**Forschungs- und Berufungspool, innovative Hochschulprojekte**	(143.198,01)	(—)	(143.198,01)	(—)
119 74-1	178	Rückzahlungen für TGr. 74 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.*	143.198,01	—	143.198,01	—
331 74-0 (GA)	178	Zuweisungen des Bundes gem. § 12 HBFG für aus TGr. 74 finanzierte Aufwendungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.*	—	—	—	—
TGr. 75		**Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEvA)**	(479.506,88)	(—)	(479.506,88)	(265.000)
121 75-4	131	Ablieferungen der ZEvA * *Vgl. K-Vermerk zu 682 75.*	354.506,88	—	354.506,88	140.000
381 75-6	990	Zuführung von 0608 – 981 73	125.000,00	—	125.000,00	125.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	139	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 429 74, 459 74, 547 74, 681 74, 682 74, 685 74, 812 74, 891 74, 893 74, 425 76, 427 76, 459 76, 525 76, 547 76, 682 76 und 891 76.* ****1. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 02.* *2. Zeitweilig nicht in Anspruch genommene Ausgaben für Planstellen der Professoren dürfen für Vertretungsaufträge und für Aufträge zur Wahrnehmung von Professorenstellen verwendet werden.* *3. Zeitweilig nicht in Anspruch genommene Ausgaben für Planstellen der Professoren und Akademischen Räte dürfen ferner zur Verstärkung der Ausgaben bei Titelgruppe 76 verwendet werden. Dies gilt nicht für Planstellen zur Förderung des hochqualifi-*	118.585,52	—	118.585,52	510.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	128.000,00	–40.148,62	—	
—	5.000,00	–454,91	—	
—	—	42.580,53	—	
—	—	389.510,12	—	
—	4.910.000,00	–3.984,00	—	
—	446.000,00	357,81	—	
—	2.023.000,00	288,64	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(143.198,01)	(—)	
—	—	143.198,01	—	
—	—	—	—	
(—)	(265.000,00)	(214.506,88)	(—)	
—	140.000,00	214.506,88	—	
—	125.000,00	—	—	
—	510.000,00	–391.414,48	—	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 422 01-0		*zierten wissenschaftlichen Nachwuchses (Fiebiger-Plan).* *4. Die Verstärkung der Ausgaben bei den deckungsberechtigten Titeln darf den Gesamtbetrag der Einsparungen nach Nr. 2 und 3 nicht überschreiten.*				
422 19-3	139	Altersteilzeitzuschläge	8.813,97	—	8.813,97	15.000
425 01-0	139	Vergütungen der Angestellten * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 429 74, 459 74, 547 74, 681 74, 682 74, 685 74, 812 74, 891 74, 893 74, 425 76, 427 76, 459 76, 525 76, 547 76, 682 76 und 891 76.* ****Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 02.*	88.289,64	—	88.289,64	3.220.000
426 01-6	139	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 429 74, 459 74, 547 74, 681 74, 682 74, 685 74, 812 74, 891 74, 893 74, 425 76, 427 76, 459 76, 525 76, 547 76, 682 76 und 891 76.*	—	—	—	—
538 01-9	131	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	668.660,00	—	668.660,00	1.279.000
682 02-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 01 und 425 01.*	3.127.599,00	—	3.127.599,00	—
682 03-9	139	Zuschuss an Landesbetriebe zur Finanzierung der EU-Büros	913.489,45	—	913.489,45	880.000
682 04-7	131	Zuschuss an Landesbetriebe zur besonderen Frauenförderung * *Übertragbar.*	198.332,50	—	198.332,50	400.000
684 01-5	136	Finanzhilfe für Fachhochschulen in kirchlicher Trägerschaft gemäß § 140 NHG ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	5.167.000,00	—	5.167.000,00	5.167.000
684 02-3	136	Zuschuss an die Freie Kunststudienstätte Ottersberg e.V.	255.000,00	—	255.000,00	255.000
684 03-1	131	Zuschuß zur Finanzierung der Deutsch-Französischen Hochschule	78.742,00	—	78.742,00	78.000
684 04-0	131	Zuschuss an die Internationale Frauenuniversität GmbH	178.952,16	—	178.952,16	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Wissenschaftliche Zusammenarbeit mit dem Ausland** * *Übertragbar.* *Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 429 61, 511 61, 527 61, 547 61, 681 61, 682 61 und 685 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(263.098,76)	(33.300,00)	(296.398,76)	(287.000)
429 61-9	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 61-7	131	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
527 61-0	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	898,88	—	898,88	—
529 61-3	131	Repräsentative Ausgaben	976,37	—	976,37	1.000
547 61-1	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.000,00	–6.186,03	—	
—	3.220.000,00	–3.131.710,36	—	
—	—	—	—	
—	1.279.000,00	–610.340,00	—	
—	—	3.127.599,00	—	
33.489,62	913.489,62	–0,17	—	
—	400.000,00	–201.667,50	—	
—	5.167.000,00	—	—	**684 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Zu Förderung der staatlich anerkannten Evangelischen Fachhochschule in Hannover (FB Sozialwesen) und der staatlich anerkannten Katholischen Fachhochschule für Sozialwesen Norddeutschland in Osnabrück und Vechta sowie des Instituts für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie.** **Für die Finanzhilfe für die Kirchlichen Fachhochschulen sind veranschlagt:** **Evangelische Fachhochschule Hannover:** **2002 3.267.200 EUR** **2003 3.267.200 EUR** **Davon 873.000 EUR für das Institut für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie.** **Katholische Fachhochschule Norddeutschland:** **2002 1.899.800 EUR** *2003 1.899.800 EUR.* *684 03: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	255.000,00	—	—	
—	78.000,00	742,00	742,00	
178.952,16	178.952,16	—	—	
(9.424,29)	(296.424,29)	(–25,53)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	898,88	—	
—	1.000,00	–23,63	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 61-0	131	Stipendien ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	77.000
682 61-6	132	Zuschüsse an Landesbetriebe	216.824,91	33.300,00	250.124,91	209.000
685 61-5	131	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	44.398,60	—	44.398,60	—
TGr. 63		**Internationalisierung der Hochschulen** * *Übertragbar.*	(88.192,72)	(13.800,00)	(101.992,72)	(102.000)
429 63-5	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	88.192,72	—	88.192,72	—
547 63-8	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 63-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	13.800,00	13.800,00	102.000
685 63-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 64		**Förderung der Lehre mit neuen Medien** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(3.711.296,00)	(—)	(3.711.296,00)	(5.113.000)
547 64-6	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 64-0	139	Zuschüsse an Landesbetriebe	3.636.296,00	—	3.636.296,00	2.557.000
685 64-0 apl.	136	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	75.000,00	—	75.000,00	—
891 64-9	139	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	2.556.000
TGr. 65		**Maßnahmen zur Förderung des Technologietransfers zwischen Wirtschaft und Wissenschaft** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 65.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(956.764,26)	(22.300,00)	(979.064,26)	(931.000)
427 65-9	131	Vergütungen für Lehraufträge * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 65-4	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	5.112,92	—	5.112,92	—
682 65-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe * *Übertragbar.*	797.651,34	22.300,00	819.951,34	931.000
685 65-8	132	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	154.000,00	—	154.000,00	—
686 65-4	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
891 65-7	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 66		**Förderung der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen*	(5.961.438,21)	(532.800,00)	(6.494.238,21)	(6.494.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	77.000,00	–77.000,00	—	**681 61: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				Stipendien können als Leistungen eigener Art im Einzelfall bis zur Höhe von monatlich 690,24 EUR zzgl. 92,03 EUR Krankenversicherungsbeiträge gezahlt werden.
9.424,29	218.424,29	31.700,62	—	**Stipendien können über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden.**
—	—	44.398,60	—	**Der Gesamtbedarf pro Haushaltsjahr beträgt bis zu 77.000 EUR.**
(—)	(102.000,00)	(–7,28)	(—)	
—	—	88.192,72	—	
—	—	—	—	
—	102.000,00	–88.200,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.113.000,00)	(–1.401.704,00)	(75.000,00)	
—	—	—	—	
—	2.557.000,00	1.079.296,00	—	
—	—	75.000,00	75.000,00	*apl. 685 64: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.556.000,00	–2.556.000,00	—	
(48.603,73)	(979.603,73)	(–539,47)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	5.112,92	—	
48.603,73	979.603,73	–159.652,39	—	
—	—	154.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(6.494.000,00)	(238,21)	(—)	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 66		*oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 07.*				
429 66-0	139	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
538 66-3	139	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 66-2	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	99.900,00	—	99.900,00	—
682 66-7	139	Zuschüsse an Landesbetriebe	4.273.965,21	532.800,00	4.806.765,21	5.671.000
685 66-6	139	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.587.573,00	—	1.587.573,00	—
686 66-2	139	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
891 66-5	139	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	823.000
893 66-8	139	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	—
TGr. 71		**Erhaltung und Förderung der Lehre und Forschung** * *Übertragbar.* *Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 425 71, 429 71, 459 71, 547 71, 681 71, 682 71, 685 71, 812 71 und 891 71.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(926.785,04)	(140.000,00)	(1.066.785,04)	(1.048.000)
425 71-0	131	Vergütungen der Angestellten	26.791,14	—	26.791,14	—
429 71-6	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben ****Ausgaben dürfen nur für die Vergütung von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.*	44.574,10	—	44.574,10	51.000
459 71-2	131	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
529 71-0	131	Zur Verfügung verschiedener Ausschüsse ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	108,97	—	108,97	1.000
547 71-9	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	238.552,00	140.000,00	378.552,00	570.000
681 71-7	131	Zuschüsse an natürliche Personen in besonderen Fällen ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	12.507,98	—	12.507,98	13.000
682 71-3	132	Zuschüsse an Landesbetriebe	434.621,15	—	434.621,15	413.000
685 71-2	139	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentlichen Einrichtungen	158.239,86	—	158.239,86	—
812 71-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	11.389,84	—	11.389,84	—
891 71-1	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 72		**Reform der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Hochschulen** * *Übertragbar.*	(517.435,15)	(879.000,00)	(1.396.435,15)	(261.000)
538 72-8	131	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	496.270,84	879.000,00	1.375.270,84	133.000
547 72-7	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20.000,00	—	20.000,00	128.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	99.900,00	—	
—	5.671.000,00	–864.234,79	—	
—	—	1.587.573,00	—	
—	—	—	—	
—	823.000,00	–823.000,00	—	
—	—	—	—	
(20.451,68)	(1.068.451,68)	(–1.666,64)	(—)	
—	—	26.791,14	—	
—	51.000,00	–6.425,90	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–891,03	—	**529 71: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
20.451,68	590.451,68	–211.899,68	—	**Aus diesem Ansatz können Ausgaben bis zur Höhe von 500 EUR für Repräsentationsausgaben anlässlich der Vergabesitzung des Ausschusses zur Vergabe von Mitteln zur verstärkten Förderung der wissenschaftlichen Forschung sowie Sitzungen zur externen Evaluation von** *Bibliotheken geleistet werden.*
—	13.000,00	–492,02	—	**681 71: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	413.000,00	21.621,15	—	**Veranschlagt ist die Vergabe eines Stipendiums des Landes am Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München in Höhe von bis zu 1.083 EUR monatlich für 12 Monate im Einzelfall als Leistung eigener Art. Stipendien können über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden. Der Gesamtbedarf pro Haushaltsjahr beträgt. bis zu 13.000 EUR.**
—	—	158.239,86	—	
—	—	11.389,84	—	
—	—	—	—	
(1.336.164,41)	(1.597.164,41)	(–200.729,26)	(—)	
1.336.164,41	1.469.164,41	–93.893,57	—	
—	128.000,00	–108.000,00	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
682 72-1	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	1.500,00	—	1.500,00	—
685 72-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
812 72-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	–335,69	—	–335,69	—
891 72-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 73		**Hochschulübergreifende Innovationen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 73.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(7.536.027,28)	(443.736,95)	(7.979.764,23)	(7.865.000)
429 73-2	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
682 73-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe ****Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 74 und 891 74.*	6.697.072,07	443.736,95	7.140.809,02	7.740.000
891 73-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	713.955,21	—	713.955,21	—
981 73-7	990	Abführung an 0608 - 381 75	125.000,00	—	125.000,00	125.000
TGr. 74		**Forschungs- und Berufungspool, innovative Hochschulprojekte** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 74 und 331 74.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(13.237.506,31)	(1.160.000,00)	(14.397.506,31)	(12.922.000)
429 74-0	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.* ****Die Ausgaben dürfen nur für Vergütung von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.*	405.775,81	—	405.775,81	364.000
459 74-7	131	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	1.740,20	—	1.740,20	—
547 74-3	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	160.459,55	—	160.459,55	293.000
681 74-1	165	Zuschüsse an natürliche Personen in besonderen Fällen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	—	—	—	—
682 74-8	132	Zuschüsse an Landesbetriebe * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.* ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 73 und 682 95.*	8.008.469,99	1.160.000,00	9.168.469,99	11.140.000
685 74-7	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke * *Die Ausgaben sind einseitig deckungs-*	1.262.673,67	—	1.262.673,67	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	1.500,00	—	
—	—	—	—	
—	—	–335,69	—	
—	—	—	—	
(72.183,70)	(7.937.183,70)	(42.580,53)	(—)	
—	—	—	—	
72.183,70	7.812.183,70	–671.374,68	—	
—	—	713.955,21	—	
—	125.000,00	—	—	
(1.385.688,17)	(14.307.688,17)	(89.818,14)	(—)	
—	364.000,00	41.775,81	—	
—	—	1.740,20	—	
—	293.000,00	–132.540,45	—	
—	—	—	—	
1.385.688,17	12.525.688,17	–3.357.218,18	—	
—	—	1.262.673,67	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 685 74-7		*fähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*				
812 74-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	33.795,92	—	33.795,92	1.125.000
891 74-6	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.* *** *Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 73 und 682 95.*	3.284.591,17	—	3.284.591,17	—
893 74-9	165	Zuschüsse für Investitionen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	80.000,00	—	80.000,00	—
TGr. 75		**Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEvA)** * *Übertragbar.*	(996.506,88)	(—)	(996.506,88)	(782.000)
682 75-6	131	Zuschuss an den Landesbetrieb U Hannover für laufende Zwecke der ZEvA * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 121 75.* *** *Die Mittel für die Vergütung von 2 Angestellten der VergGr. II a BAT stehen nur für eine befristete Beschäftigung zur Verfügung.*	996.506,88	—	996.506,88	782.000
891 75-4	131	Zuschuss an den Landesbetrieb U Hannover für Investitionen der ZEvA	—	—	—	—
TGr. 76		**Besondere Maßnahmen zum Abbau des Numerus Clausus, zur Förderung der Hochschulstruktur und der Qualität des Studiums** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 06.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *1. Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu 422 01.* *2. Vgl. Buchst. B, Nr. 1 der Allgemeinen Haushaltsvermerke zu den Stellenplänen, Stellenübersichten und Bedarfsnachweisen. Im übrigen dürfen nur Ausgaben für Vergütungen von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.*	(5.886.502,59)	(426.900,00)	(6.313.402,59)	(7.025.000)
425 76-1	139	Vergütungen der Angestellten * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	—	—	—	—
427 76-4	139	Beschäftigungsentgelte; Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	—	—	—	—
459 76-3	139	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.125.000,00	–1.091.204,08	—	
—	—	3.284.591,17	—	
—	—	80.000,00	—	
(—)	(782.000,00)	(214.506,88)	(—)	
—	782.000,00	214.506,88	—	
—	—	—	—	
(102.258,38)	(7.127.258,38)	(–813.855,79)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 76-6	139	Lehrmittel * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	—	—	—	—
547 76-0	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	10.000,00	—	10.000,00	—
682 76-4	131	Zuschüsse an Landesbetriebe * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	5.796.995,59	426.900,00	6.223.895,59	7.025.000
891 76-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe zum Erwerb von Geräten * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01, 425 01 und 426 01.*	79.507,00	—	79.507,00	—
TGr. 95		**Programm zur Förderung der Weiterentwicklung von Hochschulen und Wissenschaft** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 95.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 05.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(10.089.408,91)	(77.874,95)	(10.167.283,86)	(9.820.000)
547 95-6	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	219.231,76	—	219.231,76	—
682 95-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe ****1. Gemäß § 17 Abs. 2 S. 2 LHO sind die Erläuterungen zu Nr. 2 und Nr. 3 verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 74 und 891 74.*	9.870.177,15	77.874,95	9.948.052,10	9.820.000
683 95-7	136	Zuschüsse an staatlich anerkannte Fachhochschulen	—	—	—	—
684 95-3	136	Zuschüsse an kirchliche Fachhochschulen	—	—	—	—
685 95-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
891 95-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe zum Erwerb von Geräten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	10.000,00	—	
102.258,38	7.127.258,38	–903.362,79	—	
—	—	79.507,00	—	
(42.741,74)	(9.862.741,74)	(304.542,12)	(—)	
—	—	219.231,76	—	
42.741,74	9.862.741,74	85.310,36	—	**682 95: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	—	—	**Im Rahmen des Fachprogramms zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre können für die Qualifizierung des weiblichen künstlerischen Nachwuchses für eine Professur im Einzelfall Stipendien bis zur Höhe von jährlich 22.395 EUR gewährt werden.**
—	—	—	—	**Im Rahmen des Fachprogramms zur Förderung struktureller Innovationen im Hochschulbereich können zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in innovativen Promotionsstudiengängen (Ausschreibung des MWK über die Förderung von Promotionsprogrammen vom 30.9.1999) im Einzelfall Stipendien an hochqualifizierte Bewerber nach Maßgabe des RdErl. des MWK vom 30.9.1999 - 21.2 - 78904 - 63 gewährt werden.**
—	—	—	—	**Stipendien können über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden.**

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 08				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.022.192,01	—	1.022.192,01	274.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	7.375.662,45	—	7.375.662,45	7.379.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	125.000,00	—	125.000,00	125.000
		Summe der Einnahmen	8.522.854,46	—	8.522.854,46	7.778.000
		4 Personalausgaben	782.763,10	—	782.763,10	4.160.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.920.171,29	1.019.000,00	2.939.171,29	2.405.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	53.943.588,51	2.710.711,90	56.654.300,41	53.260.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	4.202.903,45	—	4.202.903,45	4.504.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	125.000,00	—	125.000,00	125.000
		Summe der Ausgaben	60.974.426,35	3.729.711,90	64.704.138,25	64.454.000
		Zuschuss	52.451.571,89	3.729.711,90	56.181.283,79	56.676.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	274.000,00	748.192,01	—	
—	7.379.000,00	–3.337,55	—	
—	125.000,00	—	—	
—	7.778.000,00	744.854,46	—	
—	4.160.000,00	–3.377.236,90	—	
1.356.616,09	3.761.616,09	–822.444,80	—	
1.873.341,79	55.133.341,79	1.520.958,62	75.742,00	
—	4.504.000,00	–301.096,55	—	
—	125.000,00	—	—	
3.229.957,88	67.683.957,88	–2.979.819,63	75.742,00	
3.229.957,88	59.905.957,88	–3.724.674,09		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0609 Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	178	Vermischte Einnahmen ****Vgl. K-Vermerk zu 682 01.*	10.226,00	—	10.226,00	—
282 01-8	178	Zuschüsse der „Volkswagen-Stiftung“ für die Vergabe von Stipendien	—	—	—	—
331 01-9 (GA)	131	Zuweisungen des Bundes gem. § 12 HBFG ****Vgl. K-Vermerk zu 682 01.*	5.113.000,00	—	5.113.000,00	5.113.000
342 01-0	139	Zuschüsse der „Volkswagen-Stiftung“ zur zusätzlichen Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre ****Vgl. K-Vermerk zu 682 01.* *Rückzahlungen der bei den Ausgabetiteln verausgabten Beträge - auch aus Vorjahren - sind hier zu vereinnahmen.*	54.100.740,25	—	54.100.740,25	25.565.000
		A U S G A B E N				
681 01-0	139	Stipendien	—	—	—	—
682 01-6	139	Zuschüsse für laufende Zwecke an Landesbetriebe ** Übertragbar.* ****Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 02, 685 01, 712 01, 821 01, 891 01, 893 01 und 429 76 bis 812 76.* *Ausgaben bei den deckungsberechtigten Titeln dürfen insgesamt nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01, 331 01 und 342 01.* *Sind in Vorjahren Verpflichtungen auf Grund von Verpflichtungsermächtigungen eingegangen worden, dürfen Ausgaben im Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung auch geleistet werden, wenn die Isteinnahmen die Höhe der Istausgaben nicht erreichen.* *Vor Eingang der Zuschüsse dürfen Zahlungsverplichtungen begründet werden, soweit die VW-Stiftung entsprechende Mittel verbindlich zugesagt hat.* *Persönliche Verwaltungsausgaben dürfen nur für Vergütungen von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.* *Gem. § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben des Kapitels 0609 im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	16.656.838,67	–2.556.463,24	14.100.375,43	29.911.000
682 02-4	139	Zuschüsse für Stipendien an Landesbetriebe ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.* *Vgl. Vermerk zu 682 01.* *Gem. § 17 Abs.1 Satz 2 LHO sind die Sätze 2 und 3 der Erläuterungen verbindlich.*	195.006,45	—	195.006,45	—
685 01-5	178	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.* *Vgl. Vermerk zu 682 01.*	2.922.985,23	—	2.922.985,23	—
712 01-2	139	Hochbaumaßnahmen ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.* *Vgl. Vermerk zu 682 01.*	8.948.711,95	—	8.948.711,95	—
821 01-6	139	Erwerb von Grundstücken ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.* *Vgl. Vermerk zu 682 01.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	10.226,00	—	
—	—	—	—	
—	5.113.000,00	—	—	
—	25.565.000,00	28.535.740,25	—	
—	—	—	—	
–9.482.043,03	20.428.956,97	–6.328.581,54	2.556.463,24	*682 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	195.006,45	—	
—	—	2.922.985,23	—	
—	—	8.948.711,95	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0609 Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
891 01-4	139	Zuschüsse für Investitionen an Landesbetriebe ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.* *Vgl. Vermerk zu 682 01.*	19.404.086,57	—	19.404.086,57	—
893 01-7	178	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.* *Vgl. Vermerk zu 682 01.*	4.170.757,59	—	4.170.757,59	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 76		**Zusätzliche Förderung sonstiger staatlicher Einrichtungen** ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.* *Vgl. Vermerk zu 682 01.*	(—)	(—)	(—)	(767.000)
429 76-0	178	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 76-7	178	Nicht aufteilbare Fuersorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
547 76-3	178	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 76-1	178	Zuschüsse an natürliche Personen in besonderen Fällen ****Gem. § 17 Abs.1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
812 76-9	178	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 76-5	990	Abführung an 20 53 - 381 67	—	—	—	767.000
		Abschluss Kapitel 06 09				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	10.226,00	—	10.226,00	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	59.213.740,25	—	59.213.740,25	30.678.000
		Summe der Einnahmen	59.223.966,25	—	59.223.966,25	30.678.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.774.830,35	–2.556.463,24	17.218.367,11	29.911.000
		7 Baumaßnahmen	8.948.711,95	—	8.948.711,95	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	23.574.844,16	—	23.574.844,16	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	767.000
		Summe der Ausgaben	52.298.386,46	–2.556.463,24	49.741.923,22	30.678.000
		Überschuss	6.925.579,79	2.556.463,24	9.482.043,03	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	19.404.086,57	—	
—	—	4.170.757,59	—	
(—)	(767.000,00)	(–767.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	**681 76: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Hier können Stipendien gezahlt werden nach Maßgabe der Erläuterungen zu Titel 682 02.**
—	—	—	—	
—	767.000,00	–767.000,00	—	
—	—	10.226,00	—	
—	—	—	—	
—	30.678.000,00	28.535.740,25	—	
—	30.678.000,00	28.545.966,25	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
–9.482.043,03	20.428.956,97	–3.210.589,86	2.556.463,24	
—	—	8.948.711,95	—	
—	—	23.574.844,16	—	
—	767.000,00	–767.000,00	—	
–9.482.043,03	21.195.956,97	28.545.966,25	2.556.463,24	
9.482.043,03	9.482.043,03	—		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0610 Universität Göttingen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-2	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	2.988.672,26	—	2.988.672,26	—
121 03-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.900.906,80	—	1.900.906,80	1.941.000
121 04-9	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
121 07-3	811	Ablieferungen der Versuchswirtschaften der Universität Göttingen	159.139,99	—	159.139,99	77.000
381 01-6	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-6	131	Zuführung für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	215.340.354,53	—	215.340.354,53	217.576.000
682 03-2	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	3.550.000,00	—	3.550.000,00	3.550.000
682 39-3	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	122.000,00	—	122.000,00	122.000
685 41-4	131	Zuschüsse an die Versuchswirtschaften	101.000,00	—	101.000,00	101.000
891 01-4	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	1.993.000,00	—	1.993.000,00	1.993.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 10</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	5.048.719,05	—	5.048.719,05	2.018.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	5.048.719,05	—	5.048.719,05	2.018.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	219.113.354,53	—	219.113.354,53	221.349.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.993.000,00	—	1.993.000,00	1.993.000
		Summe der Ausgaben	221.106.354,53	—	221.106.354,53	223.342.000
		Zuschuss	216.057.635,48	—	216.057.635,48	221.324.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	2.988.672,26	—	
—	1.941.000,00	–40.093,20	—	
—	—	—	—	
—	77.000,00	82.139,99	—	
—	—	—	—	
608.513,98	218.184.513,98	–2.844.159,45	—	
—	3.550.000,00	—	—	
—	122.000,00	—	—	
—	101.000,00	—	—	
—	1.993.000,00	—	—	
—	2.018.000,00	3.030.719,05	—	
—	—	—	—	
—	2.018.000,00	3.030.719,05	—	
608.513,98	221.957.513,98	–2.844.159,45	—	
—	1.993.000,00	—	—	
608.513,98	223.950.513,98	–2.844.159,45	—	
608.513,98	221.932.513,98	–5.874.878,50		

Wirtschaftsplan für die Universität Göttingen

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	24 441 000	56 206 377	31 765 377	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	221 349 000	216 222 438	–5 126 562
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	6 403 000	5 092 348	–1 310 652	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	4 243 000	9 271 804	5 028 804
62	Löhne und Vergütungen	26 114 000	18 123 258	–7 990 742	503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	20 180 000	37 134 604	16 954 604
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	146 880 000	125 450 080	–21 429 920	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	11 889 000	4 531 340	–7 357 660
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	19 541 000	45 317 336	25 776 336	54	Sonstige betriebliche Erträge	16 440 000	31 645 818	15 205 818
66	Sonstige Personalaufwendungen	2 882 000	657 616	–2 224 384	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	9 746	9 746
67	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	36 676 000	30 898 136	–5 777 864	58	Außerordentliche Erträge	—	360 524	360 524
68	Aufwendungen für Kommunikation	4 596 000	5 485 007	889 007					
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	6 558 000	11 138 422	4 580 422					
70	Betriebliche Steuern	10 000	44 286	34 286					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	21 611	21 611					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—					
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—					
Gesamtsumme:		274 101 000	298 434 476	24 333 476			274 101 000	299 176 275	25 075 275

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	312 859	312 859	504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans	1 993 000	1 993 000	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln	4 876 300	20 423 925	15 547 625
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	267 000	—	–267 000	509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	1 150 000	673 470	–476 530
07	Technische Anlagen und Maschinen	8 161 300	10 075 929	1 914 629	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	543 000	—	–543 000
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	134 000	2 315 772	2 181 772	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	6 350	6 350
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	2 459 506	2 459 506	65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		8 562 300	15 164 067	6 601 767			8 562 300	23 096 745	14 534 445

Wirtschaftspläne

der Versuchswirtschaft Relliehausen der Universität Göttingen
der Versuchswirtschaft Marienstein der Universität Göttingen
der Versuchswirtschaft Reinshof der Universität Göttingen
für das Wirtschaftsjahr 2001/2002
(Betriebe gem. § 26 LHO)

Wirtschaftsplan der Versuchswirtschaft Relliehausen

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 330 ha)

I. Erfolgsplan

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	190 000	174 212	–15 788
Tierproduktion	368 000	392 828	24 828
Forstwirtschaft, Jagd	2 800	162	–2 638
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	15 000	49 687	34 687
Summe Umsatzerlöse	575 800	616 889	41 089
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	10 951	10 951
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	5 000	–40 755	–45 755
andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
sonstige betriebliche Erträge	270 000	278 151	8 151
Zeitraumfremde Erträge	—	—	—
Betriebliche Erträge	850 800	865 236	14 436
Zuführung aus Kapitel 06 10 Titel 682 01	263 315	278 063	14 748

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	52 000	54 872	2 872
Tierproduktion	190 800	165 079	–25 721
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	—	1 301	1 301
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
sonstiger Materialaufwand	87 000	101 942	14 942
Summe Materialaufwand	329 800	323 194	–6 606
Personalaufwand	372 000	322 773	–49 227
Abschreibungen	51 000	48 732	–2 268
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	94 800	154 289	59 489
Betriebsversicherungen	13 000	11 426	–1 574
sonstiger Betriebsaufwand	18 000	21 771	3 771
zeitraumfremde Aufwendungen	17 000	15 809	–1 191
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	142 800	203 295	60 495
Betriebliche Aufwendungen	895 600	897 994	2 394
Betriebsergebnis	–44 800	–32 758	12 042
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	300	1 389	1 089
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
Finanzergebnis	300	1 389	1 089
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	–44 500	–31 369	13 131
a. o. Erträge	1 000	55 016	54 016
a. o. Aufwand	—	—	—
sonstige Steuern	–500	–887	–387
Gewinn/Verlust	–44 000	22 760	66 760

II. Finanzplan

Maßnahmen	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	82 000	22 310	–59 690	1. Abschreibungen	51 000	48 732	–2 268
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	31 000	86 324	55 324	2. Betriebserträge	5 000	—	–5 000
3. Tieranlagevermögen	—	—	—	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	5 000	10 410	5 410
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	3 970	3 970	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 891 71)	52 000	53 461	1 461
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Sonstiges	—	—	—
7. Sonstiges	—	—	—				
Finanzbedarf	113 000	112 604	–396	Finanzdeckung	113 000	112 603	–397

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	–44 000	22 760	66 760
+ Abschreibungen	51 000	48 732	–2 268
+ Buchwertabgänge des Anlagevermögens	5 000	10 410	5 410
+ sonstige Eigenmittel	—	—	—
– Finanzbedarf	113 000	112 604	–396
Endergebnis:			
Zuschuss Titel 685 41	–101 000	–112 604	–11 604
Ablieferung	—	—	—

Wirtschaftsplan der Versuchswirtschaft Marienstein

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 260 ha)

I. Erfolgsplan

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	350 000	348 522	–1 478
Tierproduktion	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	28 200	13 224	–14 976
Summe Umsatzerlöse	378 200	361 746	–16 454
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	–59 303	–59 303
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	–2 500	—	2 500
andere aktivierte Eigenleistungen	—	4 688	4 688
sonstige betriebliche Erträge	70 000	67 835	–2 165
zeitraumfremde Erträge	5 000	13 312	8 312
Betriebliche Erträge	450 700	388 278	–62 422
Zuführung aus Kapitel 06 10 Titel 682 01	33 234	33 947	713

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	98 000	93 195	–4 805
Tierproduktion	—	—	—
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	200	21	–179
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
sonstiger Materialaufwand	28 000	27 247	–753
Summe Materialaufwand	126 200	120 463	–5 737
Personalaufwand	130 000	76 250	–53 750
Abschreibungen	64 000	62 771	–1 229
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	18 000	21 403	3 403
Betriebsversicherungen	6 000	4 865	–1 135
sonstiger Betriebsaufwand	90 000	67 044	–22 956
zeitraumfremde Aufwendungen	8 000	11 947	3 947
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	122 000	105 259	–16 741
Betriebliche Aufwendungen	442 200	364 743	–77 457
Betriebsergebnis	8 500	23 535	15 035
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1 000	1 075	75
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	1 650	1 650
Finanzergebnis	1 000	2 725	1 725
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9 500	26 260	16 760
a. o. Erträge	1 000	—	–1 000
sonstige Steuern	–500	–446	54
Gewinn/Verlust	10 000	25 814	15 814

II. Finanzplan

Maßnahmen	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	—	—	—	1. Abschreibungen	64 000	62 771	–1 229
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	69 000	74 668	5 668	2. Betriebserträge	—	11 897	11 897
3. Tieranlagevermögen	—	—	—	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	5 000	—	–5 000
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	—	—	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Sonstiges	—	—	—
7. Sonstiges	—	—	—				
Finanzbedarf	69 000	74 668	5 668	Finanzdeckung	69 000	74 668	5 668

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	10 000	25 814	15 814
+ Abschreibungen	64 000	62 771	–1 229
+ Buchwertabgänge des Anlagevermögens	5 000	—	–5 000
+ Umbewertung Feldinventar	—	54 284	54 284
+ sonstige Eigenmittel	—	—	—
– Finanzbedarf	–69 000	–74 668	–5 668
Endergebnis:			
Zuschuss Titel 685 41	—	—	—
Ablieferung	10 000	68 260	58 260

Wirtschaftsplan der Versuchswirtschaft Reinshof

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 235 ha)

I. Erfolgsplan

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	397 000	452 079	55 079
Tierproduktion	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	7 000	20 327	13 327
Summe Umsatzerlöse	404 000	472 406	68 406
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	–6 000	–104 549	–98 549
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	—	—	—
andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
sonstige betriebliche Erträge	165 000	170 103	5 103
zeitraumfremde Erträge	5 000	10 821	5 821
Betriebliche Erträge	568 000	548 781	–19 219
Zuführung aus Kapitel 06 10 Titel 682 01	38 350	34 754	–3 596

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	91 000	84 512	–6 488
Tierproduktion	—	435	435
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	28 000	8 710	–19 290
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
sonstiger Materialaufwand	42 000	42 152	152
Summe Materialaufwand	161 000	135 809	–25 191
Personalaufwand	133 000	182 350	49 350
Abschreibungen	62 000	58 274	–3 726
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	39 000	43 100	4 100
Betriebsversicherungen	7 700	5 698	–2 002
sonstiger Betriebsaufwand	81 000	73 945	–7 055
zeitraumfremde Aufwendungen	12 500	16 593	4 093
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	140 200	139 336	–864
Betriebliche Aufwendungen	496 200	515 769	19 569
Betriebsergebnis	71 800	33 012	–38 788
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1 700	850	–850
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	–3	–3
Finanzergebnis	1 700	847	–853
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	73 500	33 859	–39 641
a. o. Erträge	1 000	–187	–1 187
sonstige Steuern	–500	–787	–287
Gewinn/Verlust	74 000	32 885	–41 115

II. Finanzplan

Maßnahmen	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	8 000	—	–8 000	1. Abschreibungen	62 000	58 274	–3 726
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	66 000	103 630	37 630	2. Betriebserträge	7 000	42 685	35 685
3. Tieranlagevermögen	—	281	281	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	5 000	—	–5 000
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	—	—	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Sonstiges	—	2 954	2 954
7. Sonstiges	—	—	—				
Finanzbedarf	74 000	103 911	29 911	Finanzdeckung	74 000	103 913	29 913

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	74 000	32 885	–41 115
+ Abschreibungen	62 000	58 274	–3 726
+ Buchwertabgänge des Anlagevermögens	5 000	—	–5 000
+ sonstige Eigenmittel	—	77	77
+ Umbewertung Anlagevermögen	—	57 758	57 758
– Finanzbedarf	–74 000	–103 911	–29 911
Endergebnis:			
Zuschuss	—	—	—
Ablieferung	67 000	44 807	–22 193

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0612 Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 01-1	859	Ablieferungen aus behördeneigenen Küchen- und Kantinenbetrieben	—	—	—	—
121 02-0	132	Ablieferungen des Landesbetriebs ** *Die Einnahmen dürfen nur für Ausgaben bei den im K-Vermerk genannten Titeln insgesamt verwendet werden.* ***Vgl. K-Vermerk zu 891 01 sowie HV zu 0604 - 883 02.*	2.883,18	—	2.883,18	1.905.000
121 03-8	132	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	181.550,00	—	181.550,00	370.000
121 04-6	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-3	132	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ***1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Vermerke verbindlich. 2. Übertragbar: Nicht ausgezahlte Mittel zur Verstärkung bei 682 03, 891 01 und 0604 - 891 36. 3. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	126.878.115,54	—	126.878.115,54	128.798.000
682 03-0	132	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ***1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Vermerke verbindlich. 2. Vgl. D-Vermerk zu 682 01.*	4.287.000,00	—	4.287.000,00	4.287.000
682 39-0	132	Zuführungen an Landesbetriebe für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	228.124,74	—	228.124,74	101.000
891 01-1	132	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ***1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Vermerke verbindlich. 2. Vgl. D-Vermerk zu 682 01. 3. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 121 02.*	9.050.000,00	—	9.050.000,00	9.050.000
891 25-9	132	Zuschuss an den Körperschaftshaushalt	175.350,00	1.654.500,00	1.829.850,00	1.406.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 12</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	184.433,18	—	184.433,18	2.275.000
		Summe der Einnahmen	184.433,18	—	184.433,18	2.275.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	131.393.240,28	—	131.393.240,28	133.186.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	9.225.350,00	1.654.500,00	10.879.850,00	10.456.000
		Summe der Ausgaben	140.618.590,28	1.654.500,00	142.273.090,28	143.642.000
		Zuschuss	140.434.157,10	1.654.500,00	142.088.657,10	141.367.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.905.000,00	–1.902.116,82	—	
—	370.000,00	–188.450,00	—	
—	—	—	—	
—	128.798.000,00	–1.919.884,46	—	
—	4.287.000,00	—	—	
—	101.000,00	127.124,74	127.124,74	*682 39: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	9.050.000,00	—	—	
423.860,97	1.829.860,97	–10,97	—	
—	2.275.000,00	–2.090.566,82	—	
—	2.275.000,00	–2.090.566,82	—	
—	133.186.000,00	–1.792.759,72	127.124,74	
423.860,97	10.879.860,97	–10,97	—	
423.860,97	144.065.860,97	–1.792.770,69	127.124,74	
423.860,97	141.790.860,97	297.796,13		

Wirtschaftsplan für die Universität Göttingen – Bereich Humanmedizin

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten medizinischen Hochschuleinrichtungen des Landes Niedersachsen vom 15. 3. 1999 – 23.4 – 04101/1 –.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Personalaufwendungen			
60 Löhne und Gehälter 61 Gesetzliche Sozialabgaben 62 Aufwendungen für Altersversorgung	258 113 000	265 580 776	7 467 776
63 Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	767 000	825 464	58 464
64 Sonstige Personalaufwendungen	155 000	208 213	53 213
Zw.-Summe	259 035 000	266 614 453	7 579 453
2. Sachaufwendungen			
65 Lebensmittel	2 957 000	3 506 251	549 251
66 Medizinischer Bedarf	56 593 000	58 374 900	1 781 900
67 Wasser, Energie, Brennstoffe	13 062 000	12 568 935	–493 065
68 Wirtschaftsbedarf	8 509 000	7 661 853	–847 147
69 Verwaltungsbedarf	5 918 000	7 263 479	1 345 479
70 Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	5 429 000	4 791 056	–637 944
72 Instandhaltung, Material für aktivierte Eigenleistungen	16 259 000	16 771 148	512 148
73 Steuern, Abgaben, Versicherungen	1 575 000	1 656 290	81 290
74 Zinsen für ähnliche Aufwendungen	2 000	370	–1 630
76 Wiederbeschaffung von Gebrauchsgütern	1 799 000	822 480	–976 520
78 Sonstige ordentliche Aufwendungen	30 856 000	31 719 446	863 446
Zw.-Summe	142 959 000	145 136 208	2 177 208
3. Übrige Aufwendungen			
79 Übrige Aufwendungen	1 342 000	850 494	–491 506
Gesamtsumme:	403 336 000	412 601 155	9 265 155

Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Betriebliche Erträge			
40 Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	216 312 000	210 602 613	–5 709 387
41 Erlöse aus Wahlleistungen	1 329 000	1 267 496	–61 504
42 Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	20 792 000	25 087 500	4 295 500
43 Nutzungsentgelte und sonstige Abgaben der Ärzte	3 835 000	3 684 714	–150 286
44 Erstattungen des Personals für Mietwohnungen usw.	1 047 000	1 135 650	88 650
45 Erträge aus Küche, Apotheke, Wäscherei u. a.	2 183 000	3 763 212	1 580 212
472 Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand für lfd. Zwecke (ohne Konto 47 200)	12 907 000	21 930 759	9 023 759
473 Zuwendungen Dritter (nicht öffentliche Hand)	2 682 000	3 083 483	401 483
Zw.-Summe	261 087 000	270 555 427	9 468 427
2. Andere Erträge			
51 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	54 000	174 378	120 378
53 Erträge aus Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	94 000	595 691	501 691
54 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	562 000	657 418	95 418
55 Bestandsänderungen, aktivierte Eigenleistungen	4 000	162 284	158 284
57 Sonstige ordentliche Erträge	4 447 000	5 830 334	1 383 334
59 Übrige Erträge, soweit nicht KUGr. 599	2 253 000	2 522 055	269 055
599 Entgelte Dritter	1 750 000	3 360 733	1 610 733
Zw.-Summe	9 164 000	13 302 893	4 138 893
47 200 Erfolgsplan/Zuschuss	133 085 000	128 742 835	–4 342 165
	403 336 000	412 601 155	9 265 155

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
06 Technische Anlagen	77 000	—	–77 000
07 Einrichtungen und Ausstattungen einschl. des Aufwandes für Festwertgüter	13 336 500	27 293 523	13 957 023
08 Anzahlungen auf Anlagen	—	—	—
Summe:	13 413 500	27 293 523	13 880 023

Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Erlöse aus Veräußerung von Anlagegegenständen bis zur Höhe des Buchwertes	5 100	—	–5 100
2. Zuweisungen der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben			
2.1 Kap. 06 12 Tit. 891 01 für Investitionen	9 050 000	9 050 000	—
2.2 Kap. 06 04 Tit. 891 36 (zum Rahmenplan nach dem HBFG angemeldete Vorhaben)	3 067 400	6 351 142	3 283 742
3. Zuschüsse aus Drittmitteln	1 291 000	5 324 148	4 033 148
	13 413 500	20 725 290	7 311 790

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0613 Universität Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-3	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	835.254,36	—	835.254,36	—
121 03-1	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.103.700,00	—	1.103.700,00	1.084.000
121 04-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-7	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-7	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	91.000.000,00	5.394.597,93	96.394.597,93	85.870.000
682 03-3	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	625.000,00	—	625.000,00	625.000
682 39-4	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	70.000,00	—	70.000,00	50.000
891 01-5	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	530.000,00	—	530.000,00	530.000
		Abschluss Kapitel 06 13				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.938.954,36	—	1.938.954,36	1.084.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.938.954,36	—	1.938.954,36	1.084.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	91.695.000,00	5.394.597,93	97.089.597,93	86.545.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	530.000,00	—	530.000,00	530.000
		Summe der Ausgaben	92.225.000,00	5.394.597,93	97.619.597,93	87.075.000
		Zuschuss	90.286.045,64	5.394.597,93	95.680.643,57	85.991.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	835.254,36	—	
—	1.084.000,00	19.700,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
11.632.597,93	97.502.597,93	–1.108.000,00	—	
—	625.000,00	—	—	
—	50.000,00	20.000,00	20.000,00	*682 39: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	530.000,00	—	—	
—	1.084.000,00	854.954,36	—	
—	—	—	—	
—	1.084.000,00	854.954,36	—	
11.632.597,93	98.177.597,93	–1.088.000,00	20.000,00	
—	530.000,00	—	—	
11.632.597,93	98.707.597,93	–1.088.000,00	20.000,00	
11.632.597,93	97.623.597,93	–1.942.954,36		

Wirtschaftsplan für die Universität Oldenburg

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5 750 000	6 149 235	399 235
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	4 515 700	7 009 601	2 493 901
62	Löhne und Vergütungen	2 507 800	2 697 671	189 871
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	61 298 100	62 988 806	1 690 706
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	15 252 400	13 973 058	–1 279 342
66	Sonst. Personalaufwendungen	1 051 000	222 439	–828 561
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	10 825 800	10 638 689	–187 111
68	Aufwendungen für Kommunikation	1 637 000	2 892 881	1 255 881
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	468 000	2 991 967	2 523 967
70	Betriebliche Steuern	2 000	7 430	5 430
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—
Gesamtsumme:		103 307 800	109 571 778	6 263 978

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	86 545 000	83 182 283	–3 362 717
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	5 112 900	6 161 689	1 048 789
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	9 731 300	13 208 546	3 477 246
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	562 400	473 216	–89 184
54	Sonstige betriebliche Erträge	1 356 200	5 359 295	4 003 095
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	409	409
58	Außerordentliche Erträge	—	483 346	483 346
		103 307 800	108 868 785	5 560 985

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	171 168	171 168
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	102 609	102 609
07	Technische Anlagen und Maschinen	1 954 300	1 441 587	–512 713
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	530 000	6 786 331	6 256 331
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—
Gesamtsumme:		2 484 300	8 501 695	6 017 395

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	530 000	2 756 125	2 226 125
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	1 187 400	4 395 460	3 208 060
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	766 900	1 350 110	583 210
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (nachrichtlich: 50 300 EUR)	—	—	—
65	Abschreibungen (nachrichtlich: 5 854 199 EUR)	—	—	—
		2 484 300	8 501 695	6 017 395

[1]) Zuführungen aus Titel 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0614 Universität Osnabrück

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-7	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
121 03-5	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.447.374,90	—	1.447.374,90	992.000
121 04-3	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 10-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-0	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	74.090.532,31	—	74.090.532,31	73.649.000
682 03-7	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	1.341.000,00	—	1.341.000,00	1.341.000
682 39-8	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	127.000,00	—	127.000,00	127.000
891 01-9	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	583.000,00	—	583.000,00	583.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 14</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.447.374,90	—	1.447.374,90	992.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.447.374,90	—	1.447.374,90	992.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	75.558.532,31	—	75.558.532,31	75.117.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	583.000,00	—	583.000,00	583.000
		Summe der Ausgaben	76.141.532,31	—	76.141.532,31	75.700.000
		Zuschuss	74.694.157,41	—	74.694.157,41	74.708.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	992.000,00	455.374,90	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.202.620,68	74.851.620,68	–761.088,37	—	
—	1.341.000,00	—	—	
—	127.000,00	—	—	
—	583.000,00	—	—	
—	992.000,00	455.374,90	—	
—	—	—	—	
—	992.000,00	455.374,90	—	
1.202.620,68	76.319.620,68	–761.088,37	—	
—	583.000,00	—	—	
1.202.620,68	76.902.620,68	–761.088,37	—	
1.202.620,68	75.910.620,68	–1.216.463,27		

Wirtschaftsplan für die Universität Osnabrück

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5 594 600	6 893 977	1 299 377	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	75 117 000	74 376 468	–740 532
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	973 600	3 722 853	2 749 253	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	—	7 120 982	7 120 982
62	Löhne und Vergütungen	3 639 000	4 385 747	746 747	503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	3 642 440	—	–3 642 440
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	50 754 000	47 473 224	–3 280 776	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	1 929 100	10 433 097	8 503 997
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7 696 300	14 208 021	6 511 721	54	Sonstige betriebliche Erträge	503 460	1 887 605	1 384 145
66	Sonstige Personalaufwendungen	1 125 000	2 432 601	1 307 601	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	12 719	12 719
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9 942 400	10 475 338	532 938	58	Außerordentliche Erträge	—	—	—
68	Aufwendungen für Kommunikation	1 281 800	1 827 398	545 598					
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	8 700	45 965	37 265					
70	Betriebliche Steuern	176 600	20 350	–156 250					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	940	940					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—					
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—					
Summe der Aufwendungen		81 192 000	91 486 414	10 294 414	Summe der Erträge		81 192 000	93 830 871	12 638 871

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—	504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	583 000	583 000	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	728 500	726 618	–1 882
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—	509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	51 129	—	–51 129
07	Technische Anlagen und Maschinen	1 043 182	4 193 295*)	3 150 113	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	38 858	—	–38 858
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	358 305	—	–358 305	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—	65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		1 401 487	4 193 295	2 791 808			1 401 487	1 309 618	–91 869

*) Summe aller Investitionen (Aufteilung zurzeit nicht möglich).
[1]) Zuführung aus 891 01.
[2]) Zuführung aus 06 04 – 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0615 Technische Universität Braunschweig

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	15.180,41	—	15.180,41	—
121 03-9	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.234.600,00	—	1.234.600,00	1.354.000
121 04-7	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-4	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-4	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	150.337.419,47	—	150.337.419,47	151.868.000
682 03-0	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	2.597.000,00	—	2.597.000,00	2.597.000
682 39-1	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	26.000,00	—	26.000,00	26.000
891 01-2	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	1.817.000,00	—	1.817.000,00	1.817.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 15</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.249.780,41	—	1.249.780,41	1.354.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.249.780,41	—	1.249.780,41	1.354.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	152.960.419,47	—	152.960.419,47	154.491.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.817.000,00	—	1.817.000,00	1.817.000
		Summe der Ausgaben	154.777.419,47	—	154.777.419,47	156.308.000
		Zuschuss	153.527.639,06	—	153.527.639,06	154.954.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	15.180,41	—	
—	1.354.000,00	–119.400,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
42.875,28	151.910.875,28	–1.573.455,81	1.381.644,19	*682 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.597.000,00	—	—	
—	26.000,00	—	—	
—	1.817.000,00	—	—	
—	1.354.000,00	–104.219,59	—	
—	—	—	—	
—	1.354.000,00	–104.219,59	—	
42.875,28	154.533.875,28	–1.573.455,81	1.381.644,19	
—	1.817.000,00	—	—	
42.875,28	156.350.875,28	–1.573.455,81	1.381.644,19	
42.875,28	154.996.875,28	–1.469.236,22		

Wirtschaftsplan für die Technische Universität Braunschweig

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13 597 000	14 080 345	483 345
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3 181 000	9 827 715	6 646 715
62	Löhne und Vergütungen	11 095 000	39 071 887	27 976 887
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	116 232 000	76 280 188	–39 951 812
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	11 680 000	20 811 863	9 131 863
66	Sonstige Personalaufwendungen	2 697 000	705 945	–1 991 055
67	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	25 226 000	22 502 731	–2 723 269
68	Aufwendungen für Kommunikation	5 978 000	3 069 750	–2 908 250
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	1 082 000	1 943 514	861 514
70	Betriebliche Steuern	5 000	19 393	14 393
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	5 203	5 203
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	2 847	2 847
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	154 491 000	157 355 847	2 864 847
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	—	—	—
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen[1])	20 743 000	33 179 704	12 436 704
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber[2])	13 942 000	9 095 710	–4 846 290
54	Sonstige betriebliche Erträge	1 597 000	2 595 692	998 692
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	9 165	9 165
58	Außerordentliche Erträge	—	—	—
Gesamtsumme:		190 773 000	188 321 382	–2 451 618
		190 773 000	202 236 118	11 463 118

[1]) In der Ist-Einnahme sind auch Deckungsmittel für Investitionsausgaben enthalten, die in KGr. 509 nachzuweisen wären. Eine Zuordnung ist nach Stellungnahme des CCC Hannover technisch nicht möglich.
[2]) In der Ist-Einnahme sind auch Deckungsmittel für Investitionsausgaben enthalten, die in KGr. 512 nachzuweisen wären. Eine Zuordnung ist nach Stellungnahme des CCC Hannover technisch nicht möglich.

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	377 739	377 739
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	2 344	2 344
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	38 343	38 343
07	Technische Anlagen und Maschinen[3])	3 519 200	8 696 736	5 177 536
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 915 000	167 139	–1 747 861
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	1 012 920	1 012 920
Gesamtsumme:		5 434 200	10 295 221	4 861 021

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	1 817 000	1 817 000	—
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	1 776 200	1 873 287	97 087
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen[4])	598 000	—	–598 000
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen[5])	1 243 000	—	–1 243 000
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
65	Abschreibungen[6])	—	—	—
		5 434 200	3 690 287	–1 743 913

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).
[3]) davon 1 776 200 EUR für HBFG-Beschaffungen.
[4]) Ist Einnahme ist in KGr. 503 des Erfolgsplans enthalten.
[5]) Ist Einnahme ist in KGr. 51 des Erfolgsplans enthalten.
[6]) Unter KGr. 65 wurden 503 000 EUR gebucht, die KGr. 60 des Erfolgsplans zugeordnet wurden.

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0616 Technische Universität Clausthal

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-4	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	781.280,71	—	781.280,71	44.000
121 03-2	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	387.881,08	—	387.881,08	261.000
121 04-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-8	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	57.075.047,60	—	57.075.047,60	57.761.000
682 03-4	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	935.000,00	—	935.000,00	935.000
682 39-5	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	25.409,41	—	25.409,41	18.000
891 01-6	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	219.000,00	—	219.000,00	219.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 16</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.169.161,79	—	1.169.161,79	305.000
		Summe der Einnahmen	1.169.161,79	—	1.169.161,79	305.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	58.035.457,01	—	58.035.457,01	58.714.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	219.000,00	—	219.000,00	219.000
		Summe der Ausgaben	58.254.457,01	—	58.254.457,01	58.933.000
		Zuschuss	57.085.295,22	—	57.085.295,22	58.628.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	44.000,00	737.280,71	—	
—	261.000,00	126.881,08	—	
—	—	—	—	
—	57.761.000,00	–685.952,40	—	
—	935.000,00	—	—	
—	18.000,00	7.409,41	7.409,41	*682 39: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	219.000,00	—	—	
—	305.000,00	864.161,79	—	
—	305.000,00	864.161,79	—	
—	58.714.000,00	–678.542,99	7.409,41	
—	219.000,00	—	—	
—	58.933.000,00	–678.542,99	7.409,41	
—	58.628.000,00	–1.542.704,78		

Wirtschaftsplan für die Technische Universität Clausthal

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Anlage
zu Kapitel 06 16

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3 910 000	5 360 975	1 450 975	50	Umsatzerlöse und Erträge aus Zuweisungen Öffentl. Zuschussgeber	—	—	—
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	4 374 000	3 667 702	–706 298	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	58 714 000	57 419 108	–1 294 892
62	Löhne und Vergütungen	5 756 000	4 427 648	–1 328 352	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	902 000	1 321 023	419 023
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	38 207 000	34 412 186	–3 794 815	503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	12 961 000	11 565 311	–1 395 689
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	11 886 000	11 883 874	–2 126	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	3 145 000	3 663 262	518 262
65	Abschreibungen	—	—	—	52	Bestandsveränderungen	—	424 404	424 404
66	Sonst. Personalaufwendungen	215 000	246 051	31 051	54	Sonstige betriebliche Erträge (ohne 546)	799 000	1 664 142	865 142
67	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9 693 000	8 239 653	–1 453 347	55	Andere sonstige betriebliche Erträge	—	—	—
68	Aufwendungen für Kommunikation	1 533 000	1 469 514	–63 846	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	6 604	6 604
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges (ohne 697)	932 000	1 199 503	267 503	58	Außerordentliche Erträge	—	438 168	438 168
70	Betriebliche Steuern	11 000	17 425	6 425	59	Erträge Interne Leistungsverrechnung	—	—	—
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4 000	775	–3 225					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	388 607	388 607					
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—					
78	Betriebsfremde Aufwendungen	—	—	—					
Summe der Aufwendungen		76 521 000	71 313 554	–5 207 447	Summe der Erträge		76 521 000	76 502 022	–18 978

Anmerkung:

Die Zuweisungen des Landes für Investitionen (KGr. 504 und 507) sind im Finanzplan berücksichtigt. Die entsprechenden Aufwendungen sind in KGr. 697 des Erfolgsplans (Einstellungen in den Sonderposten für Invstitionszuschüssen) als Aufwand entsprechend der Bilanzierungsrichtlinie enthalten.

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—	504	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Finanzplans[1])	219 000	219 000	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	1 193 700	3 937 075	2 743 375
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—	509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	1 412 700	—	–1 412 700	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
697	Einstellungen in den Sonderposten für Investitionszuschüsse	—	8 951 686	8 951 686	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	99 251	99 251
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	—	—	65	Abschreibungen (nachrichtlich: –131 991 EUR)	—	—	—
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—					
Gesamtsumme:		1 412 700	8 951 686	7 538 986			1 412 700	4 255 326	2 842 626

[1]) Zuführungen aus Titel 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0617 Universität Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-8	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	463.840,51	—	463.840,51	442.000
121 03-6	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	3.839.549,41	—	3.839.549,41	2.626.000
121 04-4	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-1	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-1	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	201.591.895,58	—	201.591.895,58	203.429.000
682 03-8	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	2.559.000,00	—	2.559.000,00	2.559.000
682 39-9	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	61.000,00	—	61.000,00	61.000
891 01-0	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	2.491.000,00	—	2.491.000,00	2.491.000
		Abschluss Kapitel 06 17				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	4.303.389,92	—	4.303.389,92	3.068.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	4.303.389,92	—	4.303.389,92	3.068.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	204.211.895,58	—	204.211.895,58	206.049.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.491.000,00	—	2.491.000,00	2.491.000
		Summe der Ausgaben	206.702.895,58	—	206.702.895,58	208.540.000
		Zuschuss	202.399.505,66	—	202.399.505,66	205.472.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	442.000,00	21.840,51	—	
—	2.626.000,00	1.213.549,41	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
619,39	203.429.619,39	–1.837.723,81	1.278.951,93	*682 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.559.000,00	—	—	
—	61.000,00	—	—	
—	2.491.000,00	—	—	
—	3.068.000,00	1.235.389,92	—	
—	—	—	—	
—	3.068.000,00	1.235.389,92	—	
619,39	206.049.619,39	–1.837.723,81	1.278.951,93	
—	2.491.000,00	—	—	
619,39	208.540.619,39	–1.837.723,81	1.278.951,93	
619,39	205.472.619,39	–3.073.113,73		

Wirtschaftsplan für die Universität Hannover

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	23 245 000	14 873 000	–8 372 000
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3 601 000	11 431 000	7 830 000
62	Löhne und Vergütungen	14 233 000	8 433 000	–5 800 000
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	125 552 700	133 762 000	8 209 000
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	49 344 300	44 134 000	–5 210 300
66	Sonstige Personalaufwendungen	5 170 000	1 492 000	–3 678 000
67	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	34 567 000	45 898 000	11 331 000
68	Aufwendungen für Kommunikation	7 114 000	6 022 000	–1 092 000
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	1 838 000	3 515 000	1 677 000
70	Betriebliche Steuern	29 000	682 000	653 000
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	9 000	9 000
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—
Gesamtsumme:		264 694 000	270 251 000	5 557 000

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	206 049 000	204 211 895	–1 837 105
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	5 204 000	25 052 566	19 848 566
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	30 729 000	41 088 539	10 359 539
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	19 289 000	15 452 000	–3 837 000
54	Sonstige betriebliche Erträge	3 423 000	6 058 000	2 635 000
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	10 000	10 000
58	Außerordentliche Erträge	—	647 000	647 000
		264 694 000	292 520 000	27 826 000

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	460 000	460 000
07	Technische Anlagen und Maschinen	8 619 300	27 325 000	18 705 700
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	91 000	713 000	622 000
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	
Gesamtsumme:		8 710 300	28 498 000	19 787 700

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	2 491 000	2 491 000	—
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	4 824 300	7 185 000	2 360 700
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	634 000	180 000	–454 000
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	761 000	—	–761 000
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
65	Abschreibungen	—	—	—
		8 710 300	9 856 000	1 145 700

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0618 Hochschule Vechta

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-1	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
121 03-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	80.550,00	—	80.550,00	187.000
121 04-8	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 10-4	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-5	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	16.132.000,00	—	16.132.000,00	16.272.000
682 03-1	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	134.000,00	—	134.000,00	134.000
682 39-2	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	8.000,00	—	8.000,00	8.000
891 01-3	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	202.000,00	—	202.000,00	202.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 18</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	80.550,00	—	80.550,00	187.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	80.550,00	—	80.550,00	187.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	16.274.000,00	—	16.274.000,00	16.414.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	202.000,00	—	202.000,00	202.000
		Summe der Ausgaben	16.476.000,00	—	16.476.000,00	16.616.000
		Zuschuss	16.395.450,00	—	16.395.450,00	16.429.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	187.000,00	–106.450,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	16.272.000,00	–140.000,00	—	
—	134.000,00	—	—	
—	8.000,00	—	—	
—	202.000,00	—	—	
—	187.000,00	–106.450,00	—	
—	—	—	—	
—	187.000,00	–106.450,00	—	
—	16.414.000,00	–140.000,00	—	
—	202.000,00	—	—	
—	16.616.000,00	–140.000,00	—	
—	16.429.000,00	–33.550,00		

Wirtschaftsplan für die Hochschule Vechta

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1 224 000	846 900	–377 100	50	Umsatzerlöse und Erträge aus Zuweisungen öffentlicher Zuschussgeber			
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	689 000	729 400	40 400	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	16 414 000	16 274 000	–140 000
62	Löhne und Gehälter	620 000	463 300	–156 700	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	100 000	625 000	525 000
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	9 244 000	8 902 000	–342 000	503	Zuweisungen anderer öffentlicher Zuschussgeber	499 000	900 000	401 000
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3 163 000	3 145 700	–17 300	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	32 000	—	–32 000
65	Abschreibungen	—	—	—	54	Sonstige betriebliche Erträge	116 000	370 000	254 000
66	Sonst. Personalaufwendungen	28 000	87 500	59 500	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	—	—
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1 925 000	1 617 800	–307 200	58	Außerordentliche Erträge	—	—	—
68	Aufwendungen für Kommunikation	238 000	277 800	39 800					
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	26 000	147 300	121 300					
70	Betriebliche Steuern	4 000	3 900	–100					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—					
78	Sonstige Steuern	—	—	—					
Gesamtsumme:		17 161 000	16 221 600	–939 400			17 161 000	18 169 000	1 008 000

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	—	—	—	504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	202 000	202 000	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	132 900	—	–132 900
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—	509	Zuweisungen anderer öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	—	—	—	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	334 900	183 000	–151 900	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—		65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		334 900	183 000	–151 900			334 900	202 000	–132 900

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kap. 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0619 Medizinische Hochschule Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-5	132	Ablieferungen des Landesbetriebs ****Vgl. K-Vermerk zu 891 01 sowie HV zu 0604 - 883 02.*	437.736,41	—	437.736,41	—
121 03-3	132	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	314.200,00	—	314.200,00	334.000
121 04-1	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-9 (GA)	990	Zuführung von 0609 - 981 01	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-9	132	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs ** Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Vermerke verbindlich.* *2. Übertragbar: Nicht ausgezahlte Mittel zur Verstärkung bei 682 03, 891 01 und 0604 - 891 36.* *3. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	139.550.038,34	—	139.550.038,34	137.556.000
682 03-5	132	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen ** Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Vermerke verbindlich.* *2. Vgl. D-Vermerk zu 682 01.*	3.835.000,00	—	3.835.000,00	3.835.000
682 05-1 (GA)	132	Zuführungen für die Stillegung und Entsorgung des TRIGA-MARK I Reaktors der Medizinischen Hochschule Hannover ** Übertragbar.*	1.582.000,00	—	1.582.000,00	1.582.000
682 39-6	132	Zuführungen an Landesbetriebe für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	457.986,85	—	457.986,85	409.000
891 01-7	132	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs ** Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Vermerke verbindlich.* *2. Vgl. D-Vermerk zu 682 01.* *3. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 121 02.*	5.623.000,00	—	5.623.000,00	5.623.000
891 25-4	132	Zuschuss an den Körperschaftshaushalt	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	437.736,41	—	
—	334.000,00	–19.800,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.994.038,34	139.550.038,34	—	—	
—	3.835.000,00	—	—	
—	1.582.000,00	—	—	
—	409.000,00	48.986,85	48.986,85	*682 39: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	5.623.000,00	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0619 Medizinische Hochschule Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 19				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	751.936,41	—	751.936,41	334.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	751.936,41	—	751.936,41	334.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	145.425.025,19	—	145.425.025,19	143.382.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	5.623.000,00	—	5.623.000,00	5.623.000
		Summe der Ausgaben	151.048.025,19	—	151.048.025,19	149.005.000
		Zuschuss	150.296.088,78	—	150.296.088,78	148.671.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	334.000,00	417.936,41	—	
—	—	—	—	
—	334.000,00	417.936,41	—	
1.994.038,34	145.376.038,34	48.986,85	48.986,85	
—	5.623.000,00	—	—	
1.994.038,34	150.999.038,34	48.986,85	48.986,85	
1.994.038,34	150.665.038,34	–368.949,56		

Wirtschaftsplan für die Medizinische Hochschule Hannover

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 LHO geführten medizinischen Hochschuleinrichtungen des Landes Niedersachsen vom 15. 3. 1999 – 23.4 – 04101/1 –.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1.	Personalaufwendungen			
60	Löhne und Gehälter			
61	Gesetzliche Sozialabgaben	267 195 000	280 679 228	13 484 228
62	Aufwendungen für Altersversorgung			
63	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	731 000	390 587	–340 413
64	Sonstige Personalaufwendungen	130 000	3 475 677	3 345 677
	Zw.-Summe	268 056 000	284 545 492	16 489 492
2.	Sachaufwendungen			
65	Lebensmittel	2 599 000	2 993 815	394 815
66	Medizinischer Bedarf	72 471 000	85 358 724	12 887 724
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	9 157 000	8 717 960	–439 040
68	Wirtschaftsbedarf	12 057 000	12 058 584	1 584
69	Verwaltungsbedarf	5 019 000	8 998 541	3 979 541
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	574 000	534 366	–39 634
72	Instandhaltung, Material für aktivierte Eigenleistungen	17 097 000	20 514 576	3 417 576
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	3 368 000	1 729 393	–1 638 607
74	Zinsen für ähnliche Aufwendungen	—	214	214
76	Wiederbeschaffung von Gebrauchsgütern (mit einem Wert von mehr als 100 bis zu 800 EUR ohne MwSt.)	996 000	1 026 906	30 906
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	47 594 000	45 548 319	–2 045 681
	Zw.-Summe	170 932 000	187 481 398	16 549 398
3.	Übrige Aufwendungen			
79	Übrige Aufwendungen	1 869 000	10 264 350	8 395 350
	Gesamtsumme:	440 857 000	482 291 240	41 434 240

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1.	Betriebliche Erträge			
40	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	230 543 000	238 865 576	8 322 576
41	Erlöse aus Wahlleistungen	2 567 000	2 531 877	–35 123
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	8 021 000	11 694 200	3 673 200
43	Nutzungsentgelte und sonstige Abgaben der Ärzte	15 688 000	14 758 231	–929 769
44	Erstattungen des Personals für Mietwohnungen usw.	1 602 000	1 478 809	–123 191
45	Erträge aus Küche, Forschungswerkstätten u. a.	1 233 000	2 674 761	1 441 761
472	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand für lfd. Zwecke (ohne Konto 47 200)	16 697 000	57 293 231	40 596 231
473	Zuwendungen Dritter	9 203 000	11 349 454	2 146 454
	Zw.-Summe	285 554 000	340 646 139	55 092 139
2.	Andere Erträge			
51	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26 000	76 847	50 847
53	Erträge aus Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	—	—	—
54	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	513 000	1 361 646	848 646
55	Bestandsänderungen, aktivierte Eigenleistungen	104 000	1 096 422	992 422
57	Sonstige ordentliche Erträge	12 215 000	12 886 729	671 729
59	Übrige Erträge, soweit nicht KUGr. 599	2 526 000	8 333 100	5 807 100
599	Entgelte Dritter	2 363 000	4 694 815	2 331 815
	Zw.-Summe	17 747 000	28 449 559	10 702 559
47 200	Erfolgsplan/Zuschuss	137 556 000	137 803 126	247 126
		440 857 000	506 898 824	66 041 824

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
06	Technische Anlagen	230 000	76 037	–153 963
07	Einrichtungen und Ausstattungen einschl. des Aufwandes für Festwertgüter	10 973 000	11 547 907	574 907
08	Anzahlungen auf Anlagen	—	586 119	586 119
09	Immaterielle Vermögensgegenstände	242 000	731 688	489 688
	Summe:	11 445 000	12 941 751	1 496 751

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist*) 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1.	Erlöse aus Veräußerung von Anlagegegenständen bis zur Höhe des Buchwertes	5 000	100 207	95 207
2.	Zuweisungen der öffentlichen Hand zu Investitionsvorhaben			
2.1	Kap. 06 19 Tit. 891 01 für Investitionen	5 623 000	7 143 683	1 520 683
2.2	Kap. 06 04 Tit. 891 36 (zum Rahmenplan nach dem HBFG angemeldete Vorhaben)	3 005 000	4 667 936	1 662 936
3.	Zuschüsse aus Drittmitteln	2 812 000	3 304 041	492 041
		11 445 000	15 215 867	3 770 867

*) Ohne Abgrenzung (nicht verwendete Mittel Vorjahr bzw. lfd. Jahr)!

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0621 Tierärztliche Hochschule Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-9	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
121 03-7	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	79.150,00	—	79.150,00	176.000
121 04-5	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-2	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-2	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	50.760.726,16	—	50.760.726,16	50.384.000
682 03-9	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	2.037.000,00	—	2.037.000,00	2.037.000
682 39-0	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	61.707,34	—	61.707,34	94.000
685 41-0	139	Zuführungen an das Lehr- und Forschungsgut Ruthe	379.000,00	—	379.000,00	379.000
891 01-0	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	511.000,00	—	511.000,00	511.000
		Abschluss Kapitel 06 21				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	79.150,00	—	79.150,00	176.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	79.150,00	—	79.150,00	176.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	53.238.433,50	—	53.238.433,50	52.894.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	511.000,00	—	511.000,00	511.000
		Summe der Ausgaben	53.749.433,50	—	53.749.433,50	53.405.000
		Zuschuss	53.670.283,50	—	53.670.283,50	53.229.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	176.000,00	–96.850,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.384.000,00	376.726,16	376.726,16	*682 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.037.000,00	—	—	
—	94.000,00	–32.292,66	—	
—	379.000,00	—	—	
—	511.000,00	—	—	
—	176.000,00	–96.850,00	—	
—	—	—	—	
—	176.000,00	–96.850,00	—	
—	52.894.000,00	344.433,50	376.726,16	
—	511.000,00	—	—	
—	53.405.000,00	344.433,50	376.726,16	
—	53.229.000,00	441.283,50		

Wirtschaftsplan für die Tierärztliche Hochschule Hannover

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9 346 700	7 269 985	–2 076 715
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2 440 200	3 728 255	1 288 055
62	Löhne und Vergütungen	6 405 000	4 870 744	–1 534 226
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	31 658 700	25 940 271	–5 718 429
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3 281 200	9 325 874	6 044 674
66	Sonst. Personalaufwendungen	558 900	581 280	22 380
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	8 991 000	9 376 655	385 655
68	Aufwendungen für Kommunikation	872 900	949 666	76 766
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	716 500	1 131 372	414 872
70	Betriebliche Steuern	62 200	23 104	–39 096
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	1 270	1 270
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—
Summe der Aufwendungen		64 333 300	63 198 506	–1 134 794

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
50	Umsatzerlöse und Erträge aus Zuweisungen Öffentl. Zuschussgeber	56 402 900	57 622 434	1 219 534
501	Erträge aus Zuweisungen des Landes Niedersachsen für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	52 515 000	53 238 438	723 438
502	Erträge aus Zuweisungen des Landes Niedersachsen für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	—	900 488	900 488
503	Erträge aus Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	3 887 900	3 483 508	–404 392
51	Umsatzerlöse und Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	4 015 600	6 208 622	2 193 022
54	Sonstige betriebliche Erträge	3 914 800	740 188	–3 174 612
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	1 671	1 671
58	Außerordentliche Erträge	—	45 259	45 259
Summe der Erträge		64 333 300	64 618 174	284 874

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	527 600	331 550	–196 050
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	511 000	2 451 865	1 940 865
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—
Gesamtsumme:		1 038 600	2 783 415	1 744 815

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	511 000	511 000	—
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	527 600	1 142 965	615 365
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
65	Abschreibungen	—	—	—
		1 038 600	1 653 965	615 365

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Wirtschaftsplan

des Lehr- und Forschungsgutes Ruthe der Tierärztlichen Hochschule Hannover
für das Wirtschaftsjahr 2001/2002
(Betrieb gem. § 26 LHO)

Wirtschaftsplan des Lehr- und Forschungsgutes Ruthe

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 214 ha)

I. Erfolgsplan

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	219 856	201 476	–18 380
Tierproduktion	835 962	940 433	104 471
Forstwirtschaft, Jagd	767	564	–203
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	7 669	1 983	–5 686
Summe Umsatzerlöse	1 064 254	1 144 456	80 202
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	–30 370	–30 370
Erhöhung Tierbestand	—	29 279	29 279
Entschädigung	—	576	576
Erstattung Lehre und Forschung	173 839	173 839	—
zeitraumfremder Ertrag	—	10 072	10 072
außerordentlicher Ertrag	—	—	—
sonstige betriebliche Erträge	132 936	155 167	22 231
Erträge insgesamt	1 371 029	1 483 018	111 989
besondere Forschung	74 137	74 137	—
Lehrkurse	61 355	—	–61 355
Übungsherde	7 669	—	–7 669
Betriebliche Erträge	1 514 190	1 557 155	42 965

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	84 363	70 323	–14 040
Tierproduktion	587 986	545 857	–42 129
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	307	137	–170
sonstiger Materialaufwand	138 049	224 675	86 626
Summe Materialaufwand	810 705	840 991	30 286
Personalaufwand	613 550	599 359	–14 191
Abschreibungen	230 081	495 929	265 848
Unterhaltung	132 936	145 348	12 412
Betriebsversicherungen	15 339	16 556	1 217
sonstiger Betriebsaufwand	17 895	41 683	23 788
zeitraumfremde Aufwendungen	21 986	38 597	16 611
Aufwand insgesamt	1 842 492	2 178 462	335 970
besondere Forschung	74 137	74 137	—
Lehrkurse	61 355	—	–61 355
Übungsherde	7 669	—	–7 669
Betriebliche Aufwendungen	1 985 653	2 252 599	266 946
Betriebsergebnis	–471 463	–695 444	–223 981
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	—	—
Finanzergebnis	—	—	—
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	—	—	—
sonstige Steuern	—	—	—
Gewinn/Verlust	–471 463	–695 444	–223 981

II. Finanzplan

Maßnahmen	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	75 000	7 414	–67 586	1. Abschreibungen	137 618	87 423	–50 195
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	62 618	78 374	15 756	2. Betriebserträge	—	—	—
3. Tieranlagevermögen	—	—	—	3. Buchwertabgänge, Anlagevermögen	—	—	—
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	1 635	1 635	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Sonstiges	—	—	—
7. Sonstiges	—	—	—	7. Rückstellung	—	—	—
Finanzbedarf	137 618	87 423	–50 195	Finanzdeckung	137 618	87 423	–50 195

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	–471 463	–695 443	–223 980
+ nicht verwendete Abschreibungen	92 463	408 506	316 043
+ Umbewertung Feldinventar	—	38 073	38 073
+ Buchwertabgänge des Anlagevermögens	—	6 501	6 501
+ Vermögensänderung lebendes Inventar	—	5 913	5 913
+ sonstige Eigenmittel	—	—	—
– Finanzbedarf	379 000	236 450	142 550
Endergebnis:			
Zuschuss Titel 682 01	379 000	236 450	142 550
Ablieferung	—	—	—

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0622 Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-2	135	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
121 03-0	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	115.038,08	—	115.038,08	106.000
121 04-9	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-6	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-6	135	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	12.577.000,00	—	12.577.000,00	12.686.000
682 03-2	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	153.000,00	—	153.000,00	153.000
682 39-3	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	15.000
891 01-4	135	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	97.000,00	—	97.000,00	97.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 22</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	115.038,08	—	115.038,08	106.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	115.038,08	—	115.038,08	106.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	12.730.000,00	—	12.730.000,00	12.854.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	97.000,00	—	97.000,00	97.000
		Summe der Ausgaben	12.827.000,00	—	12.827.000,00	12.951.000
		Zuschuss	12.711.961,92	—	12.711.961,92	12.845.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	106.000,00	9.038,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	12.686.000,00	–109.000,00	—	
—	153.000,00	—	—	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	97.000,00	—	—	
—	106.000,00	9.038,08	—	
—	—	—	—	
—	106.000,00	9.038,08	—	
—	12.854.000,00	–124.000,00	—	
—	97.000,00	—	—	
—	12.951.000,00	–124.000,00	—	
—	12.845.000,00	–133.038,08		

Wirtschaftsplan für die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	630 000	508 400	–121 600	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	12 854 000	12 730 000	–124 000
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	76 000	332 300	256 300	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	150 000	377 800	227 800
62	Löhne und Vergütungen	740 000	312 000	–428 000	503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	50 000	267 500	217 500
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	8 194 000	6 942 300	–1 251 700	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	120 000	107 800	–12 200
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1 420 000	2 380 100	960 100	54	Sonstige betriebliche Erträge	144 000	187 500	43 500
66	Sonst. Personalaufwendungen	34 000	46 500	12 500	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	—	—
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1 740 000	1 859 600	119 600	58	Außerordentliche Erträge	10 000	2 500	–7 500
68	Aufwendungen für Kommunikation	342 000	338 700	–3 300					
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	150 000	165 200	15 200					
70	Betriebliche Steuern	2 000	100	–1 900					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	1 100	1 100					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—					
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—					
Summe der Aufwendungen		13 328 000	12 886 300	–441 700	Summe der Erträge		13 328 000	13 673 100	345 100

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—	504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	97 000	97 000	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	471 500	3 219 200	2 747 700
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	2 801 300	2 801 300	509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	568 500	198 100	–370 400	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	16 000	16 000	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—	65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		568 500	3 015 400	2 446 900			568 500	3 316 200	2 747 700

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Incl. Zuführungen aus 06 04 – 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0623 Hochschule für Musik und Theater Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-6	135	Ablieferungen des Landesbetriebs	46.016,27	—	46.016,27	—
121 03-4	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	94.800,00	—	94.800,00	106.000
121 04-2	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-0	135	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	16.183.000,00	—	16.183.000,00	16.302.000
682 03-6	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	230.000,00	—	230.000,00	230.000
682 39-7	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
891 01-8	135	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	216.000,00	—	216.000,00	216.000
		Abschluss Kapitel 06 23				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	140.816,27	—	140.816,27	106.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	140.816,27	—	140.816,27	106.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	16.413.000,00	—	16.413.000,00	16.532.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	216.000,00	—	216.000,00	216.000
		Summe der Ausgaben	16.629.000,00	—	16.629.000,00	16.748.000
		Zuschuss	16.488.183,73	—	16.488.183,73	16.642.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	46.016,27	—	
—	106.000,00	–11.200,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	16.302.000,00	–119.000,00	—	
—	230.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	216.000,00	—	—	
—	106.000,00	34.816,27	—	
—	—	—	—	
—	106.000,00	34.816,27	—	
—	16.532.000,00	–119.000,00	—	
—	216.000,00	—	—	
—	16.748.000,00	–119.000,00	—	
—	16.642.000,00	–153.816,27		

Wirtschaftsplan für die Hochschule für Musik und Theater Hannover

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	765 700	498 053	–267 647
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	383 400	681 298	297 898
62	Löhne und Vergütungen	853 500	172 082	–681 418
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	10 867 400	11 199 449	332 049
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2 325 200	3 177 138	851 938
66	Sonst. Personalaufwendungen	9 000	117 406	108 406
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1 433 000	1 212 341	–220 659
68	Aufwendungen für Kommunikation	152 300	250 569	98 269
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	31 500	165 351	133 851
70	Betriebliche Steuern	200	2 681	2 481
71	Rückzahlung von Zuschüssen öffentlicher Auftraggeber	—	8 250	8 250
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	116	116
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	380	380
Summe der Aufwendungen		16 821 200	17 485 114	663 914

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	16 532 000	16 451 081	–80 919
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	—	681 512	681 512
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	102 300	199 776	97 476
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	77 600	1 165	–76 435
54	Sonstige betriebliche Erträge	109 300	179 195	69 895
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	23	23
58	Außerordentliche Erträge	—	21 671	21 671
Summe der Erträge		16 821 200	17 534 423	713 223

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	36 393	36 393
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	231 300	396 732	165 432
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	141 760	141 760
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—
Gesamtsumme:		231 300	574 885	343 585

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans	216 000	216 000	—
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln	—	5 000	5 000
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	165 311	165 311
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	15 300	17 307	2 007
65	Abschreibungen (nachrichtlich: 696 639 EUR)	—	—	—
		231 300	403 618	172 318

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0629 Universität Hildesheim

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-8	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
121 03-6	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	190.660,74	—	190.660,74	362.000
121 04-4	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 10-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-1	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	23.000.158,46	—	23.000.158,46	22.574.000
682 03-8	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	425.000,00	—	425.000,00	425.000
682 39-9	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	4.000,00	—	4.000,00	4.000
891 01-0	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	169.000,00	—	169.000,00	169.000
		Abschluss Kapitel 06 29				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	190.660,74	—	190.660,74	362.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	190.660,74	—	190.660,74	362.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	23.429.158,46	—	23.429.158,46	23.003.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	169.000,00	—	169.000,00	169.000
		Summe der Ausgaben	23.598.158,46	—	23.598.158,46	23.172.000
		Zuschuss	23.407.497,72	—	23.407.497,72	22.810.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	362.000,00	–171.339,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
12.731,17	22.586.731,17	413.427,29	—	*682 01: Gedeckt aus 13 02 - 682 11.*
—	425.000,00	—	—	
—	4.000,00	—	—	
—	169.000,00	—	—	
—	362.000,00	–171.339,26	—	
—	—	—	—	
—	362.000,00	–171.339,26	—	
12.731,17	23.015.731,17	413.427,29	—	
—	169.000,00	—	—	
12.731,17	23.184.731,17	413.427,29	—	
12.731,17	22.822.731,17	584.766,55		

Wirtschaftsplan für die Universität Hildesheim

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 323 300	858 338	–464 962	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	23 003 000	23 043 808	40 808
61	Aufwendungen für17 006 100 bezogene Leistungen	660 000	837 110	177 110	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	1 204 000	994 473	–209 527
62	Löhne und Vergütungen	1 309 900	298 898	–1 011 002	503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	553 000	836 695	283 695
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	16 615 400	15 541 209	–1 074 191	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	—	311 154	311 154
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2 492 900	4 622 380	2 129 480	54	Sonstige betriebliche Erträge	381 000	685 807	304 807
66	Sonst. Personalaufwendungen	50 700	84 880	34 180	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	—	—
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1 987 600	2 398 317	410 717	58	Außerordentliche Erträge	—	5 439	5 439
68	Aufwendungen für Kommunikation	499 500	576 171	76 671					
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	200 300	294 578	48 964					
70	Betriebliche Steuern	1 400	48 964	47 564					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	8	8					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—					
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—					
Summe der Aufwendungen		25 141 000	25 560 855	374 540	Summe der Erträge		25 141 000	25 877 376	736 376

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—	504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	169 000	169 000	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	209 900	537 000	327 100
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—	509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	286 900	822 673	535 773	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	92 000	177 605	85 605	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	400	400
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—	65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		378 900	1 000 278	621 378			378 900	706 400	327 500

[1]) Zuführung aus 891 01.
[2]) Zuführung aus Kap. 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0630 Universität Lüneburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-8	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	90.689,75	—	90.689,75	—
121 03-6	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	661.750,00	—	661.750,00	671.000
121 04-4	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 10-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-1	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	26.786.851,81	2.900,00	26.789.751,81	27.140.000
682 03-8	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	309.000,00	—	309.000,00	309.000
682 39-9	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	4.000,00	—	4.000,00	4.000
891 01-0	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	314.000,00	—	314.000,00	314.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 30</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	752.439,75	—	752.439,75	671.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	752.439,75	—	752.439,75	671.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	27.099.851,81	2.900,00	27.102.751,81	27.453.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	314.000,00	—	314.000,00	314.000
		Summe der Ausgaben	27.413.851,81	2.900,00	27.416.751,81	27.767.000
		Zuschuss	26.661.412,06	2.900,00	26.664.312,06	27.096.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	90.689,75	—	
—	671.000,00	–9.250,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	27.140.000,00	–350.248,19	—	
—	309.000,00	—	—	
—	4.000,00	—	—	
—	314.000,00	—	—	
—	671.000,00	81.439,75	—	
—	—	—	—	
—	671.000,00	81.439,75	—	
—	27.453.000,00	–350.248,19	—	
—	314.000,00	—	—	
—	27.767.000,00	–350.248,19	—	
—	27.096.000,00	–431.687,94		

Wirtschaftsplan für die Universität Lüneburg

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2 526 000	1 431 786	–1 094 214	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	27 453 000	27 009 851	–443 149
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	363 000	2 408 155	2 045 155	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	—	2 171 970	2 171 970
62	Löhne und Vergütungen	1 335 000	307 331	–1 027 669	503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	1 332 000	2 425 154	1 093 154
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	17 563 000	16 862 184	–700 816	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	858 000	213 877	–644 123
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2 882 000	5 351 658	2 469 658	54	Sonstige betriebliche Erträge	383 000	1 065 009	682 009
66	Sonst. Personalaufwendungen	241 000	131 060	–109 940	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	772	772
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4 633 000	4 594 929	–38 071	58	Außerordentliche Erträge	—	122 268	122 268
68	Aufwendungen für Kommunikation	349 000	775 937	426 937					
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	133 000	451 201	318 201					
70	Betriebliche Steuern	1 000	1 860	860					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—					
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	—	—	—					
Summe der Aufwendungen		30 026 000	32 316 101	2 290 101	Summe der Erträge		30 026 000	33 008 901	2 982 901

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Vorl. Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	198 439	198 439	504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	314 000	314 000	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	209 500	142 357	–67 143
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	3 142	3 142	509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	523 500	521 322	–2 178	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	2 125 168	2 125 168	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	50 000	50 000	65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		523 500	2 898 071	2 374 571			523 500	456 357	–67 143

[1]) Zuführung aus 891 01.
[2]) Zuführung aus 06 04 – 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0633 Fachhochschule Osnabrück

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-9	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	89.272,14	—	89.272,14	—
121 03-7	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	690.534,75	—	690.534,75	600.000
121 04-5	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-2	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-2	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	40.053.000,00	—	40.053.000,00	40.421.000
682 03-9	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	393.000,00	—	393.000,00	393.000
682 39-0	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	55.000,00	—	55.000,00	60.000
891 01-0	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	335.000,00	—	335.000,00	335.000
		Abschluss Kapitel 06 33				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	779.806,89	—	779.806,89	600.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	779.806,89	—	779.806,89	600.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	40.501.000,00	—	40.501.000,00	40.874.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	335.000,00	—	335.000,00	335.000
		Summe der Ausgaben	40.836.000,00	—	40.836.000,00	41.209.000
		Zuschuss	40.056.193,11	—	40.056.193,11	40.609.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	89.272,14	—	
—	600.000,00	90.534,75	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	40.421.000,00	–368.000,00	—	
—	393.000,00	—	—	
—	60.000,00	–5.000,00	—	
—	335.000,00	—	—	
—	600.000,00	179.806,89	—	
—	—	—	—	
—	600.000,00	179.806,89	—	
—	40.874.000,00	–373.000,00	—	
—	335.000,00	—	—	
—	41.209.000,00	–373.000,00	—	
—	40.609.000,00	–552.806,89		

Wirtschaftsplan für die Fachhochschule Osnabrück

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4 352 700	2 645 796	–1 706 904
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	847 300	3 356 283	2 508 983
62	Löhne und Vergütungen	1 556 000	12 099 000	10 543 000
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	24 918 200	13 530 423	–11 387 777
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4 885 000	8 208 379	3 323 379
66	Sonst. Personalaufwendungen	133 000	270 063	137 063
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4 729 800	2 267 033	–2 462 767
68	Aufwendungen für Kommunikation	1 385 000	979 145	–405 855
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	1 739 000	870 573	–868 427
70	Betriebliche Steuern	14 000	–69 504	–83 504
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	4 431	4 431
Gesamtsumme:		44 560 000	44 161 622	–398 378

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes Niedersachsen für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	40 874 000	40 776 546	–97 454
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	562 000	2 468 301	1 906 301
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	372 000	2 015 361	1 643 361
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	767 000	1 482 834	715 834
54	Sonstige betriebliche Erträge	1 985 000	2 426 200	441 200
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	68	68
58	Außerordentliche Erträge	—	209 689	209 689

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	151 817	151 817
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	4 881	4 881
07	Technische Anlagen und Maschinen	464 600	530 886	66 286
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	335 000	2 633 520	2 298 520
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—
Gesamtsumme:		799 600	3 321 104	2 521 504

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	335 000	335 000	—
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	464 600	2 290 948	1 826 348
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber Investitionen	—	—	—
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (nachrichtlich: 179 749 EUR)	—	—	—
65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		799 600	2 625 948	1 826 348

[1]) Zuführungen aus Titel 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0634 Fachhochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-2	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
121 03-0	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	545.251,12	—	545.251,12	536.000
121 04-9	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-6	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-6	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	32.130.797,16	100.000,00	32.230.797,16	32.228.000
682 03-2	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	127.000,00	—	127.000,00	127.000
682 39-3	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	3.000,00	—	3.000,00	3.000
891 01-4	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	286.000,00	—	286.000,00	286.000
		Abschluss Kapitel 06 34				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	545.251,12	—	545.251,12	536.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	545.251,12	—	545.251,12	536.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	32.260.797,16	100.000,00	32.360.797,16	32.358.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	286.000,00	—	286.000,00	286.000
		Summe der Ausgaben	32.546.797,16	100.000,00	32.646.797,16	32.644.000
		Zuschuss	32.001.546,04	100.000,00	32.101.546,04	32.108.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	536.000,00	9.251,12	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
384.797,16	32.612.797,16	–382.000,00	—	
—	127.000,00	—	—	
—	3.000,00	—	—	
—	286.000,00	—	—	
—	536.000,00	9.251,12	—	
—	—	—	—	
—	536.000,00	9.251,12	—	
384.797,16	32.742.797,16	–382.000,00	—	
—	286.000,00	—	—	
384.797,16	33.028.797,16	–382.000,00	—	
384.797,16	32.492.797,16	–391.251,12		

Anlage
zu Kapitel 06 34

Wirtschaftsplan für die Fachhochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 534 200	1 112 851	–421 349	501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	32 358 000	31 876 000	–482 000
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	453 200	517 448	64 248	502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	720 700	1 327 986	607 286
62	Löhne und Vergütungen	435 900	443 478	7 578	503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	52 900	968 867	915 967
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	21 184 100	22 050 930	866 830	51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	71 600	176 659	105 059
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3 961 900	3 669 870	–292 030	54	Sonstige betriebliche Erträge	18 800	111 147	92 347
66	Sonstige Personalaufwendungen	39 400	62 966	23 566	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	—	—
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	5 087 800	4 644 978	–442 822	58	Außerordentliche Erträge	—	—	—
68	Aufwendungen für Kommunikation	379 400	378 600	–800					
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	145 600	231 905	86 305					
70	Betriebliche Steuern	500	12 473	11 973					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—					
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—					
Gesamtsumme:		33 222 000	33 125 499	–96 501			33 222 000	34 460 659	1 238 659

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—	504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	286 000	291 100	5 100
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—	507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	394 200	381 000	–13 200
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—	509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	680 200	672 100	–8 100	512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	—	—	546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—	65	Abschreibungen	—	—	—
Gesamtsumme:		680 200	672 100	–8 100			680 200	672 100	–8 100

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0636 Fachhochschule Nordostniedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-0	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
121 03-8	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	407.400,00	—	407.400,00	388.000
121 04-6	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 05-6	990	Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-3	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	23.732.000,00	—	23.732.000,00	23.737.000
682 03-0	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	616.000,00	—	616.000,00	616.000
682 39-0	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	5.000
891 01-1	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	177.000,00	—	177.000,00	177.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 36</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	407.400,00	—	407.400,00	388.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	407.400,00	—	407.400,00	388.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24.348.000,00	—	24.348.000,00	24.358.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	177.000,00	—	177.000,00	177.000
		Summe der Ausgaben	24.525.000,00	—	24.525.000,00	24.535.000
		Zuschuss	24.117.600,00	—	24.117.600,00	24.147.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	388.000,00	19.400,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	23.737.000,00	–5.000,00	—	
—	616.000,00	—	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	177.000,00	—	—	
—	388.000,00	19.400,00	—	
—	—	—	—	
—	388.000,00	19.400,00	—	
—	24.358.000,00	–10.000,00	—	
—	177.000,00	—	—	
—	24.535.000,00	–10.000,00	—	
—	24.147.000,00	–29.400,00		

Wirtschaftsplan für die Fachhochschule Nordostniedersachsen

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 325 500	1 051 647	–273 853
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen einschl. Bauunterhaltung	971 200	1 282 848	311 648
62	Löhne und Vergütungen	497 800	496 343	–1 457
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	15 294 400	14 599 589	–694 811
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3 055 300	4 781 831	1 726 531
66	Sonstige Personalaufwendungen	10 000	143 172	133 172
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4 354 700	3 580 636	–774 064
68	Aufwendungen für Kommunikation	247 800	648 165	400 365
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	262 700	373 468	110 768
70	Betriebliche Steuern	800	578	–222
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	196	196
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen[1]) aus Mitteln des Erfolgsplans	24 358 000	23 813 573	–544 427
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	1 122 600	1 572 251	449 651
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen[1])	102 300	1 147 456	1 045 156
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	355 100	18 322	–336 778
54	Sonstige betriebliche Erträge	82 200	699 002	616 802
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	46	46
58	Außerordentliche Erträge	—	—	—

Gesamtsumme:	26 020 200	26 958 473	938 273		26 020 200	27 250 650	–1 230 450

[1]) ohne Investitionen

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—
07	Technische Anlagen und Maschinen	267 700	1 320 876	1 053 176
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	177 000	413 266	236 266
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	100 000	100 000

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen[1])[2])	177 000	1 003 847	826 847
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[3])	267 700	702 973	435 273
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
512	Zuweisungen Dritter für Investitionen	—	464 183	464 183
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
65	Abschreibungen	—	—	—

Gesamtsumme:	444 700	1 834 142	1 389 442		444 700	2 171 003	1 726 303

[1]) davon aus Mitteln des Finanzplans 177 000 EUR
aus Mitteln des Erfolgsplans 826 847 EUR
Gesamt 1 003 847 EUR

[2]) Zuführungen aus 891 01.
[3]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0637 Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-3	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	372.462,06	—	372.462,06	—
121 03-1	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	608.359,85	—	608.359,85	530.000
121 04-0	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-7	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-7	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	31.077.000,00	—	31.077.000,00	31.404.000
682 03-3	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	267.999,64	—	267.999,64	268.000
682 39-4	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	15.463,82	—	15.463,82	19.000
891 01-5	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	276.000,00	—	276.000,00	276.000
		Abschluss Kapitel 06 37				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	980.821,91	—	980.821,91	530.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	980.821,91	—	980.821,91	530.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	31.360.463,46	—	31.360.463,46	31.691.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	276.000,00	—	276.000,00	276.000
		Summe der Ausgaben	31.636.463,46	—	31.636.463,46	31.967.000
		Zuschuss	30.655.641,55	—	30.655.641,55	31.437.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	372.462,06	—	
—	530.000,00	78.359,85	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	31.404.000,00	–327.000,00	—	
—	268.000,00	–0,36	—	
—	19.000,00	–3.536,18	—	
—	276.000,00	—	—	
—	530.000,00	450.821,91	—	
—	—	—	—	
—	530.000,00	450.821,91	—	
—	31.691.000,00	–330.536,54	—	
—	276.000,00	—	—	
—	31.967.000,00	–330.536,54	—	
—	31.437.000,00	–781.358,45		

Anlage
zu Kapitel 06 37

Wirtschaftsplan für die Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 561 900	1 171 989	–389 911
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1 023 300	3 749 736	2 726 436
62	Löhne und Vergütungen	404 000	707 124	304 124
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	21 592 000	21 467 118	–124 882
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4 079 800	6 721 327	2 641 527
66	Sonstige Personalaufwendungen	15 300	75 567	60 267
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3 749 300	4 123 351	374 051
68	Aufwendungen für Kommunikation	263 800	977 146	713 346
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	542 000	400 460	–141 540
70	Betriebliche Steuern	200	1 460	1 260
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	56 885	56 885
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	64 870	64 870
Gesamtsumme:		33 231 600	39 517 033	6 285 433

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	31 691 000	30 858 892	–832 108
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	486 000	5 420 798	4 934 798
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	257 000	1 889 624	1 632 624
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	385 000	1 932 924	1 547 924
54	Sonstige betriebliche Erträge	387 000	1 479 540	1 092 540
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	1 175	1 175
58	Außerordentliche Erträge	25 600	67 286	41 686
		33 231 600	41 650 239	8 418 639

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	—	—
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	4 090 335	4 090 335
07	Technische Anlagen und Maschinen	784 400	1 460 907	676 507
	Anlagen mit Anschaffungswert über 410 EUR aus Erträgen des Erfolgsplans (Nachrichtlich: 897 398 EUR)	—	—	—
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	—	—
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	—	—
Gesamtsumme:		784 400	5 551 242	4 766 842

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	276 000	261 930	–14 070
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	508 400	5 289 312	4 780 912
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (Nachrichtlich: 4 486 EUR)	—	—	—
65	Abschreibungen (Nachrichtlich: 3 872 850 EUR)	—	—	—
		784 400	5 551 242	4 766 842

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0638 Fachhochschule Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-7	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	313.638,07	—	313.638,07	—
121 03-5	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	816.099,24	—	816.099,24	538.000
121 04-3	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-0	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	38.389.000,00	—	38.389.000,00	38.614.000
682 03-7	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	284.000,00	—	284.000,00	284.000
682 39-8	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	34.483,00	—	34.483,00	39.000
891 01-9	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.* *2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	334.000,00	—	334.000,00	334.000
		Abschluss Kapitel 06 38				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.129.737,31	—	1.129.737,31	538.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.129.737,31	—	1.129.737,31	538.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38.707.483,00	—	38.707.483,00	38.937.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	334.000,00	—	334.000,00	334.000
		Summe der Ausgaben	39.041.483,00	—	39.041.483,00	39.271.000
		Zuschuss	37.911.745,69	—	37.911.745,69	38.733.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	313.638,07	—	
—	538.000,00	278.099,24	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	38.614.000,00	–225.000,00	—	
—	284.000,00	—	—	
—	39.000,00	–4.517,00	—	
—	334.000,00	—	—	
—	538.000,00	591.737,31	—	
—	—	—	—	
—	538.000,00	591.737,31	—	
—	38.937.000,00	–229.517,00	—	
—	334.000,00	—	—	
—	39.271.000,00	–229.517,00	—	
—	38.733.000,00	–821.254,31		

Anlage
zu Kapitel 06 38

Wirtschaftsplan für die Fachhochschule Hannover

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2 396 200	1 423 717	–972 483
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2 771 700	323 766	–2 447 934
62	Löhne und Vergütungen	760 000	808 896	48 896
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	24 570 000	22 102 225	–2 467 775
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5 090 200	7 206 991	2 116 791
66	Sonstige Personalaufwendungen	104 000	235 434	131 434
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	5 295 700	6 422 310	1 126 610
68	Aufwendungen für Kommunikation	1 406 200	846 982	–559 218
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	177 000	309 696	132 696
70	Betriebliche Steuern	4 000	4 421	421
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	541 646	541 646
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—
Gesamtsumme:		42 575 000	40 226 084	–2 348 916

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	38 937 000	38 707 483	–229 517
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	2 321 000	2 729 817	408 817
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	335 000	522 097	187 097
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	826 000	532 310	–293 690
54	Sonstige betriebliche Erträge	156 000	1 144 573	988 573
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	—	—
58	Außerordentliche Erträge	—	30 707	30 707
		42 575 000	43 666 987	1 091 987

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	85 083	85 083
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	5 162	5 162
07	Technische Anlagen und Maschinen	628 700	2 204 887	1 576 187
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	—	650 200	650 200
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	57 955	57 955
Gesamtsumme:		628 700	3 003 287	2 374 587

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	334 000	334 000	—
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	294 700	314 648	19 948
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
65	Abschreibungen (Sofort AFA GWG) (nachrichtlich: 185 998 EUR)	—	—	—
		628 700	648 648	19 948

[1]) Zuführungen aus 891 01.
[2]) Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG).

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0639 Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-0	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	380.429,14	—	380.429,14	—
121 03-9	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	801.019,30	—	801.019,30	744.000
121 04-7	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengebühren Langzeitstudierender	—	—	—	—
381 01-4	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-4	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 2. Einseitig deckungsfähig zugunsten 682 03 und 891 01.*	61.000.000,00	5.031.086,66	66.031.086,66	56.082.000
682 03-0	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	874.000,00	—	874.000,00	874.000
682 39-1	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	–82.516,41	—	–82.516,41	21.000
891 01-2	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0604 - 891 36.* ****1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 2. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 01.*	470.000,00	—	470.000,00	470.000
		<u>Abschluss Kapitel 06 39</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.181.448,44	—	1.181.448,44	744.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.181.448,44	—	1.181.448,44	744.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	61.791.483,59	5.031.086,66	66.822.570,25	56.977.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	470.000,00	—	470.000,00	470.000
		Summe der Ausgaben	62.261.483,59	5.031.086,66	67.292.570,25	57.447.000
		Zuschuss	61.080.035,15	5.031.086,66	66.111.121,81	56.703.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	380.429,14	—	
—	744.000,00	57.019,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
10.373.586,66	66.455.586,66	–424.500,00	—	
—	874.000,00	—	—	
—	21.000,00	–103.516,41	—	
—	470.000,00	—	—	
—	744.000,00	437.448,44	—	
—	—	—	—	
—	744.000,00	437.448,44	—	
10.373.586,66	67.350.586,66	–528.016,41	—	
—	470.000,00	—	—	
10.373.586,66	67.820.586,66	–528.016,41	—	
10.373.586,66	67.076.586,66	–965.464,85		

Wirtschaftsplan für die Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vom MWK nach Abstimmung mit dem LRH und im Einvernehmen mit dem MF erlassenen Vorläufigen Anweisung für die Veranschlagung und Abrechnung der Betriebsergebnisse der als Landesbetriebe nach § 26 Abs. 1 LHO geführten Hochschulen Technische Universität Clausthal, Universität Oldenburg und Fachhochschule Osnabrück vom 14. 10. 1994.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3 247 000	1 790 898	–1 456 102
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1 221 000	456 064	–764 936
62	Löhne und Vergütungen	1 160 000	1 027 557	–132 443
63	Gehälter, Dienstbezüge sowie Vergütungen für wissenschaftliches Personal	37 139 000	34 712 328	–2 426 672
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	8 302 800	11 376 945	3 074 145
66	Sonst. Personalaufwendungen	48 000	393 338	345 338
67	Aufwendungenfür die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	6 786 200	8 043 787	1 257 587
68	Aufwendungen für Kommunikation	936 000	2 139 417	1 203 417
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	159 000	588 602	429 602
70	Betriebliche Steuern	5 000	3 632	–1 368
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	205	205
76	Außerordentliche Aufwendungen	—	—	—
Gesamtsumme:		59 004 000	60 532 773	1 528 773

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
501	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Mitteln des Erfolgsplans	56 977 000	56 336 521	–640 479
502	Zuweisungen des Landes für laufende Aufwendungen aus Sondermitteln	1 490 000	1 892 970	402 970
503	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für laufende Aufwendungen	240 000	2 032 949	1 792 949
51	Erträge aus Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber	89 000	94 937	5 937
54	Sonstige betriebliche Erträge	208 000	1 031 268	823 268
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	184	184
58	Außerordentliche Erträge	—	61 850	61 850
		59 004 000	61 450 679	2 446 679

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	—	354 178	354 178
04	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	—	—	—
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	—	5 262	5 262
07	Technische Anlagen und Maschinen	2 158 800	3 060 628	901 828
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11 000	543 687	532 687
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	22 960	22 960
Gesamtsumme:		2 169 800	3 986 715	1 816 915

KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
504	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Mitteln des Finanzplans[1])	470 000	470 000	—
507	Zuweisungen des Landes für Investitionen aus Sondermitteln[2])	1 699 800	1 259 968	–439 832
509	Zuweisungen anderer Öffentlicher Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
512	Zuweisungen sonstiger Zuschussgeber für Investitionen	—	—	—
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	3 474	3 474
65	Abschreibungen	—	4 226 817	4 226 817
		2 169 800	1 733 442	–436 358

[1]) Zuführungen aus Titel 891 01.
[2]) Davon Zuführungen aus Kapitel 06 04 Titel 891 36 (HBFG): 699 800 450 721 –249 079

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0645 Niedersächsische Landesbibliothek Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	162	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.793,44	—	1.793,44	5.000
111 13-9	162	Gebühreneinnahmen der nds. staatl. Bibliotheken * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	178.446,87	—	178.446,87	—
119 01-6	162	Vermischte Einnahmen	248,14	—	248,14	3.000
119 02-4	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 01.* ****Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	3.863,33	—	3.863,33	5.000
119 32-6	162	Einnahmen aus der Reproduktion von Beständen * *Vgl. K-Vermerk zu 511 02.*	11.287,45	—	11.287,45	10.000
119 61-0	162	Einnahmen aus Erstattungen der Ausgaben für Ersatzbeschaffungen verlorengegangener Buchbestände * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	14.867,65	—	14.867,65	—
124 01-0	162	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	6.355,18	—	6.355,18	5.000
125 99-7	162	Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	—	—	—	3.000
129 02-0	162	Einnahmen aus der Werbung für Wirtschaftsunternehmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
233 10-2	162	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	—	—	—	—
235 01-6	162	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 63-8	162	Sonstige Erstattungen aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	746.761,59	—	746.761,59	752.000
282 62-6	162	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	64.641,31	—	64.641,31	—
		A U S G A B E N				
422 01-0	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	2.384.970,09	—	2.384.970,09	5.768.000
422 04-5	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	489.716,28	—	489.716,28	545.000
422 19-3	162	Altersteilzeitzuschläge	15.529,91	—	15.529,91	—
425 01-0	162	Vergütungen der Angestellten	3.168.418,97	—	3.168.418,97	—
425 03-6	162	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	1.558,53	—	1.558,53	—
425 06-0	162	Überstundenvergütungen für Angestellte	2.458,67	—	2.458,67	3.000
426 01-6	162	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	192.014,58	—	192.014,58	—
426 03-2	162	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-0	162	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	20.763,76	—	20.763,76	22.000
426 06-7	162	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-2	162	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden*	45.182,16	—	45.182,16	44.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–3.206,56	—	
—	—	178.446,87	—	
—	3.000,00	–2.751,86	—	
—	5.000,00	–1.136,67	—	
—	10.000,00	1.287,45	—	
—	—	14.867,65	—	
—	5.000,00	1.355,18	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	752.000,00	–5.238,41	—	
—	—	64.641,31	—	
—	5.768.000,00	–3.383.029,91	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	545.000,00	–55.283,72	—	
—	—	15.529,91	—	
—	—	3.168.418,97	—	
—	—	1.558,53	—	
—	3.000,00	–541,33	—	
—	—	192.014,58	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	–1.236,24	—	
—	—	—	—	
—	44.000,00	1.182,16	1.182,16	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0645 Niedersächsische Landesbibliothek Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 427 01-2		*bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10.*				
427 31-4	162	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	14.110,74	—	14.110,74	19.000
427 39-0	162	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	7.630,43	—	7.630,43	—
453 01-3	162	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	24.933,28	—	24.933,28	18.000
511 01-3	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	152.458,81	—	152.458,81	85.000
511 02-1	162	Sachausgaben für die Fotowerkstatt * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 80,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 32.*	9.077,70	—	9.077,70	8.000
514 01-2	162	Haltung von Dienstfahrzeugen	3.560,83	—	3.560,83	3.000
517 01-1	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	264.092,02	—	264.092,02	273.000
517 19-4	162	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-3	162	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-8	162	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	102.742,66	—	102.742,66	149.000
518 02-6	162	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	4.485,49	—	4.485,49	—
519 01-4	162	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	18.297,28	—	18.297,28	4.000
519 02-2	162	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-0	162	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	2.331,18	—	2.331,18	1.000
525 01-4	162	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	21.434,02	—	21.434,02	18.000
526 01-0	162	Sachverständige	8.146,05	—	8.146,05	6.000
526 02-9	162	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.885,60	—	1.885,60	—
527 01-7	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7.587,52	—	7.587,52	8.000
527 02-5	162	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	—	—	—	2.000
531 01-4	162	Veröffentlichungen und Dokumentationen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 02.*	29.023,94	—	29.023,94	29.000
531 03-0	162	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	5.179,02	—	5.179,02	7.000
538 01-9	162	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-1	162	Vermischte Ausgaben	5.398,14	—	5.398,14	—
546 03-8	162	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	69.886,26	—	69.886,26	119.000
632 01-5	162	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Nordrhein-Westfalen	23.758,09	—	23.758,09	92.000
686 10-7	162	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	5.002,10	—	5.002,10	5.000
811 01-7	162	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-7	162	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-3	162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	22.000,00	—	22.000,00	22.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	19.000,00	–4.889,26	—	
—	—	7.630,43	—	
—	18.000,00	6.933,28	6.933,28	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	85.000,00	67.458,81	—	
—	8.000,00	1.077,70	47,74	*511 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	3.000,00	560,83	—	
—	273.000,00	–8.907,98	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	149.000,00	–46.257,34	—	
—	—	4.485,49	—	
—	4.000,00	14.297,28	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	1.331,18	—	
—	18.000,00	3.434,02	—	
—	6.000,00	2.146,05	—	
—	—	1.885,60	—	
—	8.000,00	–412,48	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	29.000,00	23,94	23,94	*531 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	7.000,00	–1.820,98	—	
—	—	—	—	
—	—	5.398,14	—	
—	119.000,00	–49.113,74	—	
—	92.000,00	–68.241,91	—	
—	5.000,00	2,10	2,10	*686 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0645 Niedersächsische Landesbibliothek Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 06-0	990	Abführung an 13 21 - 381 06	754.010,93	—	754.010,93	755.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Ergänzung und Erhaltung der Bibliotheksbestände einschließlich Buchbinderarbeiten** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 13, 119 61 und 129 02.*	(3.001.004,86)	(21.438,24)	(3.022.443,10)	(2.825.000)
429 61-9	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	298.167,45	—	298.167,45	178.000
523 61-5	162	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	2.523.062,57	21.438,24	2.544.500,81	2.640.000
547 61-1	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	149.201,98	—	149.201,98	—
681 61-0	162	Entschädigung gemäß § 12 des Nds. Pressegesetzes	4.585,80	—	4.585,80	7.000
812 61-7	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	25.987,06	—	25.987,06	—
TGr. 62		**Verwendung der Zuschüsse Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.*	(80.229,29)	(3.916,34)	(84.145,63)	(—)
429 62-7	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	48.814,71	—	48.814,71	—
547 62-0	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	31.414,58	3.916,34	35.330,92	—
812 62-5	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 63		**Ausgaben für Zwecke der Leibniz-Edition** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 281 63.*	(746.741,61)	(—)	(746.741,61)	(752.000)
425 63-0	162	Vergütungen der Angestellten	726.586,42	—	726.586,42	654.000
441 63-5	162	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften für Angestellte	128,00	—	128,00	10.000
547 63-8	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20.027,19	—	20.027,19	88.000
812 63-3	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 71		**Zur zusätzlichen Förderung der Niedersächsischen Landesbibliothek Hannover aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(49.000,92)	(3.087,77)	(52.088,69)	(46.000)
429 71-6	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	3.168,01	—	3.168,01	46.000
459 71-2	162	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
547 71-9	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	45.832,91	3.087,77	48.920,68	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	755.000,00	–989,07	—	
(34.128,58)	(2.859.128,58)	(163.314,52)	(—)	
—	178.000,00	120.167,45	—	
34.128,58	2.674.128,58	–129.627,77	—	
—	—	149.201,98	—	
—	7.000,00	–2.414,20	—	
—	—	25.987,06	—	
(19.504,32)	(19.504,32)	(64.641,31)	(—)	
—	—	48.814,71	—	
19.504,32	19.504,32	15.826,60	—	
—	—	—	—	
(—)	(752.000,00)	(–5.258,39)	(—)	
—	654.000,00	72.586,42	—	
—	10.000,00	–9.872,00	—	
—	88.000,00	–67.972,81	—	
—	—	—	—	
(6.088,69)	(52.088,69)	(—)	(—)	
—	46.000,00	–42.831,99	—	
—	—	—	—	
6.088,69	6.088,69	42.831,99	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0645 Niedersächsische Landesbibliothek Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 71-4	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 50,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 99.*	(69.985,61)	(—)	(69.985,61)	(70.000)
511 99-4	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18.381,17	—	18.381,17	48.000
518 98-0	162	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-9	162	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-7	162	Kosten für vom IZN durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
525 99-5	162	Kosten für von anderen Dienstleistern durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
538 98-1	162	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	228,00	—	228,00	—
538 99-0	162	Dienstleistungen „Anderer“	—	—	—	—
547 99-9	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	51.376,44	—	51.376,44	22.000
812 99-4	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 45				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	216.862,06	—	216.862,06	31.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	811.402,90	—	811.402,90	752.000
		Summe der Einnahmen	1.028.264,96	—	1.028.264,96	783.000
		4 Personalausgaben	7.444.151,99	—	7.444.151,99	7.307.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.545.111,36	28.442,35	3.573.553,71	3.510.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	33.345,99	—	33.345,99	104.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	47.987,06	—	47.987,06	22.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	754.010,93	—	754.010,93	755.000
		Summe der Ausgaben	11.824.607,33	28.442,35	11.853.049,68	11.698.000
		Zuschuss	10.796.342,37	28.442,35	10.824.784,72	10.915.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(70.000,00)	(–14,39)	(—)	
—	48.000,00	–29.618,83	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	228,00	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	29.376,44	—	
—	—	—	—	
—	31.000,00	185.862,06	—	
—	752.000,00	59.402,90	—	
—	783.000,00	245.264,96	—	
—	7.307.000,00	137.151,99	8.115,44	
59.721,59	3.569.721,59	3.832,12	71,68	
—	104.000,00	–70.654,01	2,10	
—	22.000,00	25.987,06	—	
—	755.000,00	–989,07	—	
59.721,59	11.757.721,59	95.328,09	8.189,22	
59.721,59	10.974.721,59	–149.936,87		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0646 Landesbibliothek Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-9	162	Gebühren und tarifliche Entgelte	13.376,88	—	13.376,88	5.000
111 13-2	162	Gebühreneinnahmen der nds. staatl. Bibliotheken * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	2.246,92	—	2.246,92	—
119 01-0	162	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 02-8	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen ****Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	1.071,49	—	1.071,49	1.000
119 32-0	162	Einnahmen aus der Reproduktion von Beständen * *Vgl. K-Vermerk zu 511 02.*	7.637,33	—	7.637,33	10.000
119 41-9	162	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
124 01-3	162	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	3.463,56	—	3.463,56	3.000
125 99-0	162	Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	—	—	—	—
129 02-3	162	Einnahmen aus der Werbung für Wirtschaftsunternehmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
132 01-6	162	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
233 10-6	162	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	—	—	—	—
235 01-0	162	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	10.656,16	—	10.656,16	—
282 62-0	162	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	4.890,20	—	4.890,20	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-4	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	575.071,51	—	575.071,51	1.540.000
422 19-7	162	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-3	162	Vergütungen der Angestellten	711.583,59	—	711.583,59	—
426 01-0	162	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	221.195,16	—	221.195,16	—
426 06-0	162	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
427 01-6	162	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10.*	10.703,32	—	10.703,32	—
427 39-3	162	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 01-7	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	42.416,94	—	42.416,94	48.000
511 02-5	162	Sachausgaben für die Fotowerkstatt * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 80,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 32.*	4.958,81	—	4.958,81	8.000
514 01-6	162	Haltung von Dienstfahrzeugen	863,64	—	863,64	2.000
517 01-5	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	76.373,42	—	76.373,42	69.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.000,00	8.376,88	—	
—	—	2.246,92	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	71,49	—	
—	10.000,00	–2.362,67	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	463,56	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	10.656,16	—	
—	1.000,00	3.890,20	—	
—	1.540.000,00	–964.928,49	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	711.583,59	—	
—	—	221.195,16	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	10.703,32	10.703,32	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	48.000,00	–5.583,06	—	
—	8.000,00	–3.041,19	—	
—	2.000,00	–1.136,36	—	
—	69.000,00	7.373,42	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0646 Landesbibliothek Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 19-8	162	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-7	162	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-1	162	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	1.000
518 02-0	162	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
519 01-8	162	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.202,42	—	2.202,42	—
519 03-4	162	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	48,24	—	48,24	1.000
525 01-8	162	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	996,80	—	996,80	1.000
526 01-4	162	Sachverständige	461,27	—	461,27	1.000
526 02-2	162	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-0	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.777,92	—	2.777,92	2.000
527 02-9	162	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	218,52	—	218,52	1.000
531 01-8	162	Veröffentlichungen	2.780,36	—	2.780,36	2.000
531 03-4	162	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	1.363,91	—	1.363,91	1.000
546 01-5	162	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-1	162	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	1.000
686 10-0	162	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1.556,54	—	1.556,54	2.000
811 01-0	162	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-7	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	25.759,71	—	25.759,71	14.000
981 06-4	990	Abführung an 13 21 - 381 06	251.392,40	—	251.392,40	252.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Ergänzung und Erhaltung der Bibliotheksbestände einschließlich Buchbinderarbeiten** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 13 und 129 02.*	(424.048,39)	(—)	(424.048,39)	(422.000)
429 61-2	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
523 61-9	162	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	423.219,81	—	423.219,81	415.000
547 61-5	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	828,58	—	828,58	7.000
812 61-0	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		**Verwendung der Zuschüsse Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.*	(4.705,48)	(950,65)	(5.656,13)	(1.000)
429 62-0	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 62-3	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.362,36	950,65	2.313,01	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	2.202,42	—	
—	1.000,00	–951,76	—	
—	1.000,00	–3,20	—	
—	1.000,00	–538,73	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	777,92	—	
—	1.000,00	–781,48	—	
—	2.000,00	780,36	—	
—	1.000,00	363,91	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	–443,46	—	
—	—	—	—	
11.759,71	25.759,71	—	—	
—	252.000,00	–607,60	—	
(—)	(422.000,00)	(2.048,39)	(—)	
—	—	—	—	
—	415.000,00	8.219,81	—	
—	7.000,00	–6.171,42	—	
—	—	—	—	
(765,93)	(1.765,93)	(3.890,20)	(—)	
—	—	—	—	
765,93	1.765,93	547,08	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0646 Landesbibliothek Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 62-9	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.343,12	—	3.343,12	—
TGr. 71		**Zur zusätzlichen Förderung der Landesbibliothek Oldenburg aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(31.230,73)	(1.970,05)	(33.200,78)	(31.000)
429 71-0	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	31.230,73	—	31.230,73	—
547 71-2	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	1.970,05	1.970,05	31.000
812 71-8	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 50,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 99.*	(12.995,27)	(—)	(12.995,27)	(13.000)
511 99-8	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.231,47	—	8.231,47	6.000
518 98-4	162	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-2	162	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-0	162	Kosten für vom IZN durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
525 99-9	162	Kosten für von anderen Dienstleistern durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
538 98-5	162	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	—	—	—	—
538 99-3	162	Dienstleistungen „Anderer“	1.800,00	—	1.800,00	—
547 99-2	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.963,80	—	2.963,80	7.000
812 99-8	162	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 06 46</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	27.796,18	—	27.796,18	19.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	15.546,36	—	15.546,36	1.000
		Summe der Einnahmen	43.342,54	—	43.342,54	20.000
		4 Personalausgaben	1.549.784,31	—	1.549.784,31	1.541.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	573.868,27	2.920,70	576.788,97	605.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.556,54	—	1.556,54	2.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	29.102,83	—	29.102,83	14.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	251.392,40	—	251.392,40	252.000
		Summe der Ausgaben	2.405.704,35	2.920,70	2.408.625,05	2.414.000
		Zuschuss	2.362.361,81	2.920,70	2.365.282,51	2.394.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	3.343,12	—	
(2.200,78)	(33.200,78)	(—)	(—)	
—	—	31.230,73	—	
2.200,78	33.200,78	–31.230,73	—	
—	—	—	—	
(—)	(13.000,00)	(–4,73)	(—)	
—	6.000,00	2.231,47	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.800,00	—	
—	7.000,00	–4.036,20	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	8.796,18	—	
—	1.000,00	14.546,36	—	
—	20.000,00	23.342,54	—	
—	1.541.000,00	8.784,31	10.703,32	
2.966,71	607.966,71	–31.177,74	—	
—	2.000,00	–443,46	—	
11.759,71	25.759,71	3.343,12	—	
—	252.000,00	–607,60	—	
14.726,42	2.428.726,42	–20.101,37	10.703,32	
14.726,42	2.408.726,42	–43.443,91		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0647 Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-2	162	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	1.000
111 13-6	162	Gebühreneinnahmen der nds. staatl. Bibliotheken * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	7.829,08	—	7.829,08	—
111 41-1	162	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	49.438,40	—	49.438,40	59.000
119 01-3	162	Vermischte Einnahmen	2.445,28	—	2.445,28	1.000
119 02-1	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.* *** *Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	121.480,80	—	121.480,80	235.000
119 32-3	162	Einnahmen aus der Reproduktion von Beständen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	66.228,12	—	66.228,12	51.000
124 01-7	162	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	49.303,78	—	49.303,78	36.000
125 99-4	162	Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	—	—	—	—
129 02-7	162	Einnahmen aus der Werbung für Wirtschaftsunternehmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
129 10-8	162	Einnahmen aus Überlassungs- und Nutzungsverträgen (ohne Dienst- und Landeswohnungen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	3.475,00	—	3.475,00	—
132 01-0	162	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	280,60	—	280,60	1.000
233 10-0	162	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	—	—	—	—
235 01-3	162	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	427.013,24	—	427.013,24	—
282 62-3	162	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	552.160,03	—	552.160,03	256.000
282 63-1	162	Einnahmen des Kulturprogramms der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	3.003,18	—	3.003,18	5.000
282 65-8	162	Sachbeihilfen der DFG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	733.938,23	—	733.938,23	767.000
		A U S G A B E N				
422 01-8	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	750.037,62	—	750.037,62	3.681.000
422 19-0	162	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-7	162	Vergütungen der Angestellten	2.467.227,16	—	2.467.227,16	—
425 03-3	162	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	18.406,75	—	18.406,75	—
425 06-8	162	Überstundenvergütungen für Angestellte	442,29	—	442,29	2.000
425 31-9	162	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitehmern	—	—	—	—
425 41-6	162	Vergütung der Fortzubildenden	8.947,31	—	8.947,31	26.000
426 01-3	162	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	236.514,78	—	236.514,78	—
426 03-0	162	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	160.149,35	—	160.149,35	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	7.829,08	—	
—	59.000,00	–9.561,60	—	
—	1.000,00	1.445,28	—	
—	235.000,00	–113.519,20	—	
—	51.000,00	15.228,12	—	
—	36.000,00	13.303,78	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.475,00	—	
—	1.000,00	–719,40	—	
—	—	—	—	
—	—	427.013,24	—	
—	256.000,00	296.160,03	—	
—	5.000,00	–1.996,82	—	
—	767.000,00	–33.061,77	—	
—	3.681.000,00	–2.930.962,38	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	2.467.227,16	—	
—	—	18.406,75	—	
—	2.000,00	–1.557,71	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–17.052,69	—	
—	—	236.514,78	—	
—	—	160.149,35	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0647 Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 04-8	162	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	29.320,46	—	29.320,46	33.000
427 01-0	162	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10.*	410.093,23	—	410.093,23	—
427 39-7	162	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-0	162	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	1.000
511 01-0	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	174.480,61	—	174.480,61	139.000
514 01-0	162	Haltung von Dienstfahrzeugen	4.200,68	—	4.200,68	4.000
517 01-9	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	291.680,61	—	291.680,61	316.000
517 19-1	162	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-0	162	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-5	162	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	12.245,39	—	12.245,39	44.000
518 02-3	162	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	14.926,64	—	14.926,64	—
519 01-1	162	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	17.987,14	—	17.987,14	5.000
519 02-0	162	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-8	162	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	6.973,16	—	6.973,16	7.000
525 01-1	162	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	9.234,84	—	9.234,84	5.000
526 01-8	162	Sachverständige	12.341,13	—	12.341,13	24.000
526 02-6	162	Gerichts- und ähnliche Kosten	934,03	—	934,03	—
527 01-4	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.539,05	—	3.539,05	4.000
527 02-2	162	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	409,11	—	409,11	—
532 01-8	162	Unterhaltung und Ersatz des Geschirrs und der Wäsche in den Gästezimmern	1.124,38	—	1.124,38	—
546 01-9	162	Vermischte Ausgaben	75,63	—	75,63	1.000
546 03-5	162	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	2.000
681 01-3	162	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 10-4	162	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	3.210,46	—	3.210,46	4.000
811 01-4	162	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-0	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	29.997,27	—	29.997,27	30.000
981 06-8	990	Abführung an 13 21 - 381 06	708.488,06	—	708.488,06	569.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Ergänzung und Erhaltung der Bibliotheksbestände einschließlich Buchbinderarbeiten** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(1.114.643,53)	(—)	(1.114.643,53)	(1.128.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	33.000,00	–3.679,54	—	
—	—	410.093,23	410.093,23	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	139.000,00	35.480,61	—	
—	4.000,00	200,68	—	
—	316.000,00	–24.319,39	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	44.000,00	–31.754,61	—	
—	—	14.926,64	—	
—	5.000,00	12.987,14	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	–26,84	—	
—	5.000,00	4.234,84	—	
—	24.000,00	–11.658,87	—	
—	—	934,03	—	
—	4.000,00	–460,95	—	
—	—	409,11	—	
—	—	1.124,38	—	
—	1.000,00	–924,37	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–789,54	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	–2,73	—	
—	569.000,00	139.488,06	139.488,06	*981 06: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(1.128.000,00)	(–13.356,47)	(—)	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0647 Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 61		*überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 13 und 129 02.*				
425 61-0	162	Vergütungen der Angestellten	125.491,61	—	125.491,61	133.000
429 61-6	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	45.305,52	—	45.305,52	100.000
523 61-2	162	Bibliotheken, Kunst- u. wiss. Sammlungen	896.258,95	—	896.258,95	846.000
547 61-9	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	47.587,45	—	47.587,45	49.000
812 61-4	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		**Verwendung der Zuschüsse Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.*	(518.006,20)	(412.159,59)	(930.165,79)	(255.000)
429 62-4	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	125.475,24	—	125.475,24	102.000
547 62-7	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	392.530,96	412.159,59	804.690,55	153.000
812 62-2	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 63		**Ausgaben des Kulturprogramms der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 129 10.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 282 63.*	(56.465,55)	(—)	(56.465,55)	(53.000)
429 63-2	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	2.061,71	—	2.061,71	4.000
511 63-0	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	457,51	—	457,51	3.000
547 63-5	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	53.946,33	—	53.946,33	46.000
TGr. 64		**Ausgaben für den Studien- und Forschungs-Bereich der Herzog-August-Bibliothek** * *Übertragbar.*	(310.984,60)	(—)	(310.984,60)	(311.000)
429 64-0	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	22.079,45	—	22.079,45	41.000
547 64-3	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	109.722,57	—	109.722,57	65.000
681 64-1	162	Stipendien ****Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung zu 681 64 verbindlich.*	176.782,58	—	176.782,58	205.000
686 64-3	162	Zuschüsse an Sonstige	2.400,00	—	2.400,00	—
812 64-9	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 65		**Verwendung der Sachbeihilfen der DFG** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 65.*	(680.927,13)	(88.610,50)	(769.537,63)	(767.000)
429 65-9	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	611.941,43	—	611.941,43	511.000
547 65-1	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	68.985,70	88.610,50	157.596,20	256.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	133.000,00	–7.508,39	—	
—	100.000,00	–54.694,48	—	
—	846.000,00	50.258,95	—	
—	49.000,00	–1.412,55	—	
—	—	—	—	
(378.005,75)	(633.005,75)	(297.160,04)	(—)	
—	102.000,00	23.475,24	—	
378.005,75	531.005,75	273.684,80	—	
—	—	—	—	
(—)	(53.000,00)	(3.465,55)	(—)	
—	4.000,00	–1.938,29	—	
—	3.000,00	–2.542,49	—	
—	46.000,00	7.946,33	—	
(—)	(311.000,00)	(–15,40)	(—)	
—	41.000,00	–18.920,55	—	
—	65.000,00	44.722,57	—	
—	205.000,00	–28.217,42	—	**681 64: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Stipendien für Forschungsaufenthalte in der Herzog-August-Bibliothek. Die Stipendien werden im Einzelfall bis zur Höhe von 18.400 EUR jährlich und insgesamt bis zur Höhe des Titelansatzes gewährt.** **Die Stipendien können auch über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden.**
—	—	2.400,00	—	
—	—	—	—	
(35.599,40)	(802.599,40)	(–33.061,77)	(—)	
—	511.000,00	100.941,43	—	
35.599,40	291.599,40	–134.003,20	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0647 Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 65-7	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 66		**Ausgaben für Erstellung und Verkauf von Veröffentlichungen sowie Ausgaben der Fotowerkstatt** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 41 und 119 02 sowie um 80,0 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 32.*	(224.433,15)	(—)	(224.433,15)	(334.000)
429 66-7	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	49.214,51	—	49.214,51	20.000
511 66-5	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.540,44	—	17.540,44	61.000
531 66-6	162	Veröffentlichungen	156.814,10	—	156.814,10	253.000
547 66-0	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	864,10	—	864,10	—
812 66-5	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 71		**Zur zusätzlichen Förderung der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(35.850,92)	(—)	(35.850,92)	(36.000)
429 71-3	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	20.881,61	—	20.881,61	36.000
459 71-0	162	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
547 71-6	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	844,90	—	844,90	—
812 71-1	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14.124,41	—	14.124,41	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 50,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 99.*	(67.992,03)	(—)	(67.992,03)	(68.000)
511 99-1	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	67.792,03	—	67.792,03	16.000
518 98-8	162	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-6	162	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-4	162	Kosten für vom IZN durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
525 99-2	162	Kosten für von anderen Dienstleistern durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
538 98-9	162	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	—	—	—	—
538 99-7	162	Dienstleistungen „Anderer“	200,00	—	200,00	—
547 99-6	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	52.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(334.000,00)	(–109.566,85)	(1.331,45)	*TGr. 66: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	20.000,00	29.214,51	1.331,45	**429 66: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	61.000,00	–43.459,56	—	**Hier sind die Ausgaben für höchstens vier stundenweise beschäftigte Arbeitskräfte nachzuweisen.**
—	253.000,00	–96.185,90	—	
—	—	864,10	—	
—	—	—	—	
(—)	(36.000,00)	(–149,08)	(—)	
—	36.000,00	–15.118,39	—	
—	—	—	—	
—	—	844,90	—	
—	—	14.124,41	—	
(—)	(68.000,00)	(–7,97)	(—)	
—	16.000,00	51.792,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	200,00	—	
—	52.000,00	–52.000,00	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0647 Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 99-1	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 47				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	300.481,06	—	300.481,06	384.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.716.114,68	—	1.716.114,68	1.028.000
		Summe der Einnahmen	2.016.595,74	—	2.016.595,74	1.412.000
		4 Personalausgaben	5.083.590,03	—	5.083.590,03	4.690.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.363.697,44	500.770,09	2.864.467,53	2.351.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	182.393,04	—	182.393,04	209.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	44.121,68	—	44.121,68	30.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	708.488,06	—	708.488,06	569.000
		Summe der Ausgaben	8.382.290,25	500.770,09	8.883.060,34	7.849.000
		Zuschuss	6.365.694,51	500.770,09	6.866.464,60	6.437.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	384.000,00	–83.518,94	—	
—	1.028.000,00	688.114,68	—	
—	1.412.000,00	604.595,74	—	
—	4.690.000,00	393.590,03	411.424,68	
413.605,15	2.764.605,15	99.862,38	—	
—	209.000,00	–26.606,96	—	
—	30.000,00	14.121,68	—	
—	569.000,00	139.488,06	139.488,06	
413.605,15	8.262.605,15	620.455,19	550.912,74	
413.605,15	6.850.605,15	15.859,45		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0649 Institut f. Vogelforschung -Vogelwarte Helgoland- in Wilhelmshaven-Rüstersiel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	165	Vermischte Einnahmen	611,51	—	611,51	1.000
119 02-9	165	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** *Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	1.000
124 01-4	165	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	12.654,63	—	12.654,63	11.000
231 10-4	165	Erstattungen des Bundes für Vergütungen an Ersatzdienstleistende * *Vgl. K-Vermerk zu 427 09.*	8.007,84	—	8.007,84	6.000
235 01-0	165	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	10.746,48	—	10.746,48	—
282 62-0	165	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	328.928,06	—	328.928,06	102.000
		A U S G A B E N				
422 01-5	165	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	186.947,12	—	186.947,12	1.026.000
422 19-8	165	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-7	165	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-4	165	Vergütungen der Angestellten	738.936,29	—	738.936,29	—
426 01-0	165	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	164.575,62	—	164.575,62	—
426 03-7	165	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	2.470,20	—	2.470,20	—
426 41-0	165	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
427 01-7	165	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 02-5	165	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	10.707,63	—	10.707,63	—
427 09-2	165	Vergütungen für Personen, die zivilen Ersatzdienst leisten * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 10.*	14.179,77	—	14.179,77	15.000
427 39-4	165	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 01-8	165	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausruestungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	14.999,96	—	14.999,96	17.000
514 01-7	165	Haltung von Dienstfahrzeugen	4.182,15	—	4.182,15	4.000
517 01-6	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	42.710,68	—	42.710,68	34.000
517 19-9	165	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-8	165	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-2	165	Mieten und Pachten fuer Grundstuecke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
519 01-9	165	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.254,69	—	3.254,69	8.000
519 02-7 apl.	132	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	49.358,00	—	49.358,00	—
526 01-5	165	Sachverständige	890,95	—	890,95	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–388,49	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	11.000,00	1.654,63	—	
—	6.000,00	2.007,84	—	
—	—	10.746,48	—	
—	102.000,00	226.928,06	—	
—	1.026.000,00	–839.052,88	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	738.936,29	—	
—	—	164.575,62	—	
—	—	2.470,20	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	10.707,63	10.707,63	*427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	15.000,00	–820,23	—	
—	—	—	—	
—	17.000,00	–2.000,04	—	
—	4.000,00	182,15	—	
—	34.000,00	8.710,68	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–4.745,31	—	
—	—	49.358,00	49.358,00	*apl. 519 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–109,05	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0649 Institut f. Vogelforschung -Vogelwarte Helgoland- in Wilhelmshaven-Rüstersiel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 01-1	165	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.830,58	—	2.830,58	5.000
531 01-9	165	Ausgaben fuer Veröffentlichungen und der Dokumentation	10.344,72	—	10.344,72	7.000
546 01-6	165	Vermischte Ausgaben	895,20	—	895,20	1.000
981 06-5	990	Abführung an 13 21 - 381 06	149.754,59	—	149.754,59	143.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Wissenschaftliche Unternehmungen, Ankauf und Bearbeitung der Sammlungen, wissenschaftliches Schriftum** * *Übertragbar.*	(78.985,33)	(—)	(78.985,33)	(79.000)
429 61-3	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	710,27	—	710,27	—
527 61-5	165	Reisekostenvergütungen fuer Dienstreisen	7.588,78	—	7.588,78	6.000
546 61-0	165	Umsatzsteuer	1.061,29	—	1.061,29	1.000
547 61-6	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	69.624,99	—	69.624,99	72.000
812 61-1	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		**Verwendung der Zuschüsse Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.*	(355.228,56)	(101.411,96)	(456.640,52)	(102.000)
429 62-1	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	269.997,59	—	269.997,59	51.000
547 62-4	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	85.230,97	101.411,96	186.642,93	51.000
812 62-0	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 06 49</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	13.266,14	—	13.266,14	13.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	347.682,38	—	347.682,38	108.000
		Summe der Einnahmen	360.948,52	—	360.948,52	121.000
		4 Personalausgaben	1.388.524,49	—	1.388.524,49	1.092.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	292.972,96	101.411,96	394.384,92	207.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	149.754,59	—	149.754,59	143.000
		Summe der Ausgaben	1.831.252,04	101.411,96	1.932.664,00	1.442.000
		Zuschuss	1.470.303,52	101.411,96	1.571.715,48	1.321.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–2.169,42	—	
—	7.000,00	3.344,72	—	
—	1.000,00	–104,80	—	
—	143.000,00	6.754,59	6.754,59	*981 06: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(79.000,00)	(–14,67)	(—)	
—	—	710,27	—	
—	6.000,00	1.588,78	—	
—	1.000,00	61,29	—	
—	72.000,00	–2.375,01	—	
—	—	—	—	
(127.712,46)	(229.712,46)	(226.928,06)	(—)	
—	51.000,00	218.997,59	—	
127.712,46	178.712,46	7.930,47	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	266,14	—	
—	108.000,00	239.682,38	—	
—	121.000,00	239.948,52	—	
—	1.092.000,00	296.524,49	10.707,63	
127.712,46	334.712,46	59.672,46	49.358,00	
—	—	—	—	
—	143.000,00	6.754,59	6.754,59	
127.712,46	1.569.712,46	362.951,54	66.820,22	
127.712,46	1.448.712,46	123.003,02		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0650 Institut für historische Küstenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	165	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 65-7	165	Einnahmen für Aufträge Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	1.000
124 01-4	165	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4.074,72	—	4.074,72	4.000
235 01-0	165	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	15.343,90	—	15.343,90	—
282 62-0	165	Verwendung der Sachbeihilfen der DFG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	15.347,99	—	15.347,99	114.000
282 63-9	165	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	47.488,73	—	47.488,73	20.000
		A U S G A B E N				
422 01-5	165	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	228.056,17	—	228.056,17	856.000
422 19-8	165	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-7	165	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-4	165	Vergütungen der Angestellten	554.074,29	—	554.074,29	—
426 01-0	165	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	68.431,51	—	68.431,51	—
427 01-7	165	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	31.636,70	—	31.636,70	—
427 02-5	165	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-4	165	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 01-8	165	Geschäftsbedarf	8.860,74	—	8.860,74	13.000
514 01-7	165	Haltung von Dienstfahrzeugen	—	—	—	—
514 06-8	165	Haltung von Nutz- und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
517 01-6	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	28.167,13	—	28.167,13	15.000
517 19-9	165	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-8	165	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-2	165	Mieten und Pachten fuer Grundstuecke, Gebäude und Räume	10.123,89	—	10.123,89	10.000
519 01-9	165	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
526 01-5	165	Sachverständige	4.493,98	—	4.493,98	2.000
527 01-1	165	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	407,50	—	407,50	1.000
531 01-9	165	Ausgaben fuer Veröffentlichungen und der Dokumentation	1.934,38	—	1.934,38	13.000
532 01-5	165	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	—	—	—	—
546 01-6	165	Vermischte Ausgaben	764,21	—	764,21	1.000
811 01-1	165	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 06-2	165	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
981 06-5	990	Abführung an 13 21 - 381 06	137.166,20	—	137.166,20	138.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	4.000,00	74,72	—	
—	—	15.343,90	—	
—	114.000,00	–98.652,01	—	
—	20.000,00	27.488,73	—	
—	856.000,00	–627.943,83	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	554.074,29	—	
—	—	68.431,51	—	
—	—	31.636,70	31.636,70	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	–4.139,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	13.167,13	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	123,89	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	2.493,98	—	
—	1.000,00	–592,50	—	
—	13.000,00	–11.065,62	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–235,79	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	138.000,00	–833,80	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0650 Institut für historische Küstenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Wissensch. Unternehmungen, Ankauf und Bearbeitung d. Samml., wissensch. Schrifttum**	(35.641,15)	(—)	(35.641,15)	(46.000)
427 61-0	165	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Übertragbar.*	—	—	—	—
429 61-3	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	6.000
527 61-5	165	Reisekostenvergütungen * *Übertragbar.*	6.748,62	—	6.748,62	8.000
547 61-6	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	28.892,53	—	28.892,53	32.000
812 61-1	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		**Verwendung der Sachbeihilfen der DFG** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *In unabweisbaren Fällen können Zahlungsverpflichtungen vor Eingang der Sachbeihilfen begründet werden, wenn die Sachbeihilfen bereits durch schriftlichen Zuwendungsbescheid der DFG bewilligt sind.* *Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung zu TG 62 verbindlich.*	(15.538,31)	(—)	(15.538,31)	(113.000)
425 62-6	165	Vergütungen der Angestellten	6.577,55	—	6.577,55	36.000
426 62-2	165	Löhne der Arbeiter	—	—	—	56.000
427 62-9	165	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
527 62-3	165	Reisekostenvergütungen	16,50	—	16,50	6.000
547 62-4	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8.944,26	—	8.944,26	15.000
812 62-0	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachenständen	—	—	—	—
TGr. 63		**Verwendung der Zuschüsse Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 63.*	(38.174,97)	(1.900,03)	(40.075,00)	(20.000)
429 63-0	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	11.560,28	—	11.560,28	—
547 63-2	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	26.614,69	1.900,03	28.514,72	20.000
812 63-8	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 65		**Ausgaben für Aufträge Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 65.*	(—)	(—)	(—)	(1.000)
429 65-6	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
527 65-8	165	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(46.000,00)	(–10.358,85)	(—)	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–6.000,00	—	
—	8.000,00	–1.251,38	—	
—	32.000,00	–3.107,47	—	
—	—	—	—	
(190,32)	(113.190,32)	(–97.652,01)	(—)	**TGr. 62: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Sofern es für Aufgaben von unbegrenzter Dauer aus arbeitsrechtlichen Gründen zwingend erforderlich ist, darf mit Zustimmung des MWK mit einem aus diesen Mitteln zu vergütenden Angestellten oder Arbeiter ein unbefristetes Arbeitsverhältnis begründet werden.**
—	36.000,00	–29.422,45	—	
—	56.000,00	–56.000,00	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–5.983,50	—	
190,32	15.190,32	–6.246,06	—	
—	—	—	—	
(—)	(20.000,00)	(20.075,00)	(—)	
—	—	11.560,28	—	
—	20.000,00	8.514,72	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.000,00)	(–1.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0650 Institut für historische Küstenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 65-9	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
812 65-4	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 50				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	4.074,72	—	4.074,72	6.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	78.180,62	—	78.180,62	134.000
		Summe der Einnahmen	82.255,34	—	82.255,34	140.000
		4 Personalausgaben	900.336,50	—	900.336,50	954.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	125.968,43	1.900,03	127.868,46	137.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	137.166,20	—	137.166,20	138.000
		Summe der Ausgaben	1.163.471,13	1.900,03	1.165.371,16	1.229.000
		Zuschuss	1.081.215,79	1.900,03	1.083.115,82	1.089.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–1.925,28	—	
—	134.000,00	–55.819,38	—	
—	140.000,00	–57.744,66	—	
—	954.000,00	–53.663,50	31.636,70	
190,32	137.190,32	–9.321,86	—	
—	—	—	—	
—	138.000,00	–833,80	—	
190,32	1.229.190,32	–63.819,16	31.636,70	
190,32	1.089.190,32	–6.074,50		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0651 Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		EINNAHMEN				
111 01-3	164	Gebühren und tarifliche Entgelte	683.372,64	—	683.372,64	1.074.000
119 01-4	164	Vermischte Einnahmen	55.034,95	—	55.034,95	—
119 02-2	164	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 10.* ****Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	22,67	—	22,67	—
119 11-1	164	Einnahmen für Aufträge Dritter -Bestellungen- * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	419.796,10	—	419.796,10	460.000
119 12-0	164	Einnahmen für Aufträge Dritter -Übersetzungen-	—	—	—	—
119 13-8	164	Einnahmen für Aufträge Dritter -Leihverkehr der Bibliotheken- * *Vgl. K-Vermerk zu 546 58.*	16.066,26	—	16.066,26	26.000
119 15-4	164	Einnahmen für Aufträge Dritter -Bearbeitungskosten- * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	944.908,36	—	944.908,36	413.000
119 32-4	164	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen * *Vgl. K-Vermerk zu 525 32.*	7.061,59	—	7.061,59	5.000
119 46-4	164	Ersatzleistungen	—	—	—	—
124 01-8	164	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	8.092,11	—	8.092,11	8.000
132 01-0	164	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	1.330,00	—	1.330,00	—
216 01-0	910	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte	—	—	—	—
231 01-9	164	Zuweisungen des Bundes	4.154.218,93	—	4.154.218,93	4.194.000
282 02-0	164	Zweckfreie Spenden	—	—	—	—
282 63-2	164	Einnahmen aus Beiträgen Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	1.533.375,92	—	1.533.375,92	286.000
331 01-3	164	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	325.106,72	—	325.106,72	353.000
381 01-0	990	Zuführung von 2062 - 981 01	—	—	—	—
		AUSGABEN				
422 01-9	164	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets ****Davon 20.000 Euro für Besoldungserhöhung 2003 gesperrt bis zur Freigabe durch MF.*	1.191.593,51	—	1.191.593,51	1.095.000
422 02-7	164	Nachversicherungen für aus dem Landesdienst ausscheidende Bedienstete ****Ausgaben können gegen Einsparung bei 981 01 geleistet werden.*	—	—	—	—
422 05-1	164	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	46.058,67	—	46.058,67	—
422 19-1	164	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-0	164	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-8	164	Vergütungen der Angestellten ****Davon 75.000 Euro für tarifliche Neuregelung 2003 gesperrt bis zur Freigabe durch MF.*	3.804.745,44	—	3.804.745,44	3.738.000
425 03-4	164	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-9	164	Überstundenvergütungen für Angestellte	6.270,11	—	6.270,11	—
425 41-7	164	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.074.000,00	–390.627,36	—	
—	—	55.034,95	—	
—	—	22,67	—	
—	460.000,00	–40.203,90	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–9.933,74	—	
—	413.000,00	531.908,36	—	
—	5.000,00	2.061,59	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	92,11	—	
—	—	1.330,00	—	
—	—	—	—	
—	4.194.000,00	–39.781,07	—	
—	—	—	—	
—	286.000,00	1.247.375,92	—	
—	353.000,00	–27.893,28	—	
—	—	—	—	
—	1.095.000,00	96.593,51	—	
—	—	—	—	
—	—	46.058,67	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.738.000,00	66.745,44	—	
—	—	—	—	
—	—	6.270,11	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0651 Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 01-4	164	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter ****Davon 6.000 Euro für Neuregelung der Löhne 2003 gesperrt bis zur Freigabe MF.*	254.996,41	—	254.996,41	257.000
426 03-0	164	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-5	164	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	164	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	40.486,29	—	40.486,29	53.000
427 11-8	164	Entschädigung für nebenamtliche Tätigkeiten	—	—	—	—
427 31-2	164	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	—
427 39-8	164	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
441 01-3	164	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	22.000
441 02-1	164	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	3.000
441 03-0	164	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
453 01-1	164	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
511 01-1	164	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausruestungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	161.007,96	—	161.007,96	165.000
514 01-0	164	Haltung von Dienstfahrzeugen	2.223,02	—	2.223,02	3.000
517 01-0	164	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	340.993,55	—	340.993,55	403.000
517 19-2	164	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-1	164	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-6	164	Mieten und Pachten	388.752,78	—	388.752,78	335.000
525 01-2	164	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	25.630,22	—	25.630,22	26.000
525 32-2	164	Fortbildungsveranstaltungen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 32.*	6.602,83	—	6.602,83	5.000
526 01-9	164	Sachverständige	—	—	—	4.000
526 02-7	164	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
526 03-5	164	Reisekostenvergütungen für den Fachbeirat	—	—	—	—
527 01-5	164	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	16.746,94	—	16.746,94	13.000
527 10-4	164	Reisekostenvergütungen für den Fachbeirat	586,19	—	586,19	3.000
529 10-7	164	Zur Verfügung des Bibliotheksdirektors/ -direktorin	317,15	—	317,15	—
531 10-1	164	Veröffentlichungen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 02.*	—	—	—	—
531 11-0	164	Betreiberabgabe nach dem UrhG	10.575,10	—	10.575,10	12.000
546 01-0	164	Vermischte Ausgaben	161,46	—	161,46	3.000
546 03-6	164	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	98.058,43	—	98.058,43	141.000
546 58-3	164	Erledigung von Bestellungen im Leihverkehr der Bibliotheken * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 13.*	10.721,87	—	10.721,87	26.000
681 01-4	164	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	1.676,49	—	1.676,49	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	257.000,00	–2.003,59	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	53.000,00	–12.513,71	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	–22.000,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	165.000,00	–3.992,04	—	
—	3.000,00	–776,98	—	
—	403.000,00	–62.006,45	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	335.000,00	53.752,78	—	
—	26.000,00	–369,78	—	
—	5.000,00	1.602,83	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	3.746,94	—	
—	3.000,00	–2.413,81	—	
—	—	317,15	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	–1.424,90	—	
—	3.000,00	–2.838,54	—	
—	141.000,00	–42.941,57	—	
—	26.000,00	–15.278,13	—	
—	—	1.676,49	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0651 Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
682 01-0	164	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes ** *Die Ausgabe darf nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.* *** *Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung in Abs. 1 zu „0651 allgemein“ verbindlich.*	—	—	—	—
684 01-3	164	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	78.694,00	—	78.694,00	21.000
687 01-2	164	Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland	—	—	—	—
711 01-0	164	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten ** *Die Ausgabe darf nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	155.755,20	—	155.755,20	153.000
811 01-5	164	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-1	164	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	568.254,71	167.745,29	736.000,00	736.000
891 01-9	164	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs	—	—	—	—
981 01-8	990	Abführung an 13 50 - 381 06 *** *Vgl. Vermerk zu 422 02. Ausgaben dürfen in Höhe von 30 v.H. der Istausgaben bei den Titeln 422 01 und 422 05 geleistet werden. Mehrausgaben sind an anderer Stelle des Kap. 0651 einzusparen.*	365.064,43	—	365.064,43	333.000
981 06-9	990	Abführung an 13 21 - 381 06	544.896,08	—	544.896,08	544.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Ergänzung und Erhaltung der Bibliotheksbestände einschl. Buchbinderarbeiten**	(6.928.072,73)	(342.927,11)	(7.270.999,84)	(8.111.000)
523 61-3	164	Bibliotheken, Kunst- u. wiss. Sammlungen	6.928.072,73	342.927,11	7.270.999,84	8.111.000
547 61-0	164	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 61-5	164	Erwerb von Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen	—	—	—	—
TGr. 63		**Ausgaben aus Beiträgen Dritter** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 63.*	(1.438.424,89)	(474.766,96)	(1.913.191,85)	(286.000)
425 63-8	164	Vergütungen der Angestellten	464.613,76	—	464.613,76	—
426 63-4	164	Löhne der Arbeiter	—	—	—	—
427 63-0	164	Aushilfskräfte	60.492,20	—	60.492,20	153.000
429 63-3	164	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 63-0	164	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens	—	—	—	—
523 63-0	164	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	—	—	—	—
527 63-5	164	Reisekosten	17.094,27	—	17.094,27	5.000
538 63-7	164	Erstellung von Referaten	—	—	—	—
547 63-6	164	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	896.224,66	474.766,96	1.370.991,62	128.000
812 63-1	164	Erwerb von Geräten	—	—	—	—
981 63-8	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	21.000,00	57.694,00	—	
—	—	—	—	
—	153.000,00	2.755,20	2.755,20	*711 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	736.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	333.000,00	32.064,43	—	
—	544.000,00	896,08	896,08	*981 06: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(150.806,89)	(8.261.806,89)	(–990.807,05)	(—)	
150.806,89	8.261.806,89	–990.807,05	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(379.815,93)	(665.815,93)	(1.247.375,92)	(—)	
—	—	464.613,76	—	
—	—	—	—	
—	153.000,00	–92.507,80	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	12.094,27	—	
—	—	—	—	
379.815,93	507.815,93	863.175,69	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0651 Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 65		**Ausgaben zur Erfüllung v. Aufträgen Dritter** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 11 und 119 15.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Bei 425 65 und 426 65 dürfen für 3 Mitarbeiter/-innen nur Ausgaben für Vergütungen von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis und für 9 Mitarbeiter/-innen in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.*	(1.150.509,79)	(244.942,59)	(1.395.452,38)	(872.000)
425 65-4	164	Vergütungen der Angestellten ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	390.719,49	244.942,59	635.662,08	458.000
426 65-0	164	Löhne der Arbeiter/Arbeiterinnen ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
427 65-7	164	Vertretungs- und Aushilfskräfte	9.460,07	—	9.460,07	153.000
429 65-0	164	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 65-6	164	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
547 65-2	164	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	750.330,23	—	750.330,23	261.000
812 65-8	164	Erwerb von Geräten	—	—	—	—
981 65-4	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	—	—	—	—
TGr. 99		**Betriebsausgaben für die automatisierte Datenverarbeitung**	(720.951,11)	(—)	(720.951,11)	(606.000)
511 99-2	164	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausruestungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	98.756,53	—	98.756,53	99.000
546 99-0	164	Vermischte Ausgaben ** *Die Ausgabe darf nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	336.586,29	—	336.586,29	221.000
812 99-2	164	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	285.608,29	—	285.608,29	286.000
981 99-9	990	Verrechnungen zwischen Kapiteln	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(120.593,40)	(992.593,40)	(402.858,98)	(—)	
120.593,40	578.593,40	57.068,68	—	*425 65 und 426 65:*
—	—	—	—	*Die Grundlage für unbefristete Arbeitsverträge aus eigenen Einnahmen bilden die Verfahrensgrundsätze der BLK für die Beschäftigung von drittmittelfinanziertem Personal-Beschluss der BLK vom 10.12.1979, 1989 redaktionell angepasst.*
—	153.000,00	–143.539,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	261.000,00	489.330,23	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(606.000,00)	(114.951,11)	(—)	
—	99.000,00	–243,47	—	
—	221.000,00	115.586,29	—	
—	286.000,00	–391,71	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0651 Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 51				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.135.684,68	—	2.135.684,68	1.986.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.687.594,85	—	5.687.594,85	4.480.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	325.106,72	—	325.106,72	353.000
		Summe der Einnahmen	8.148.386,25	—	8.148.386,25	6.819.000
		4 Personalausgaben	6.269.435,95	244.942,59	6.514.378,54	5.932.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	10.089.442,21	817.694,07	10.907.136,28	9.964.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	80.370,49	—	80.370,49	21.000
		7 Baumaßnahmen	155.755,20	—	155.755,20	153.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	853.863,00	167.745,29	1.021.608,29	1.022.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	909.960,51	—	909.960,51	877.000
		Summe der Ausgaben	18.358.827,36	1.230.381,95	19.589.209,31	17.969.000
		Zuschuss	10.210.441,11	1.230.381,95	11.440.823,06	11.150.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.986.000,00	149.684,68	—	
—	4.480.000,00	1.207.594,85	—	
—	353.000,00	–27.893,28	—	
—	6.819.000,00	1.329.386,25	—	
120.593,40	6.052.593,40	461.785,14	—	
530.622,82	10.494.622,82	412.513,46	—	
—	21.000,00	59.370,49	—	
—	153.000,00	2.755,20	2.755,20	
—	1.022.000,00	–391,71	—	
—	877.000,00	32.960,51	896,08	
651.216,22	18.620.216,22	968.993,09	3.651,28	
651.216,22	11.801.216,22	–360.393,16		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0660 Staatstheater Braunschweig

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-6	181	Ablieferungen des Landesbetriebes	—	—	—	—
233 10-0	181	Zuweisung der Stadt Braunschweig zu den laufenden Kosten des Landesbetriebes	8.562.114,55	—	8.562.114,55	7.983.000
		A U S G A B E N				
682 01-0	181	Zuschuss für laufende Zwecke des Landesbetriebes * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 682 01, 682 03 und 891 01.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	24.532.000,00	—	24.532.000,00	24.532.000
682 03-6	181	Zuschuss an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 682 01.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	272.000,00	—	272.000,00	272.000
682 39-7	181	Zuschuss an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	18.142,25	—	18.142,25	4.000
891 01-8	181	Zuschuss an den Landesbetrieb für Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 682 01.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	205.000,00	—	205.000,00	205.000
981 01-7	990	Abführung an 1350 - 38106	6.625,17	—	6.625,17	6.000
		Abschluss Kapitel 06 60				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.562.114,55	—	8.562.114,55	7.983.000
		Summe der Einnahmen	8.562.114,55	—	8.562.114,55	7.983.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24.822.142,25	—	24.822.142,25	24.808.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	205.000,00	—	205.000,00	205.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	6.625,17	—	6.625,17	6.000
		Summe der Ausgaben	25.033.767,42	—	25.033.767,42	25.019.000
		Zuschuss	16.471.652,87	—	16.471.652,87	17.036.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	7.983.000,00	579.114,55	—	
—	24.532.000,00	—	—	
—	272.000,00	—	—	
—	4.000,00	14.142,25	14.142,25	*682 39: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	205.000,00	—	—	
—	6.000,00	625,17	625,17	*981 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	7.983.000,00	579.114,55	—	
—	7.983.000,00	579.114,55	—	
—	24.808.000,00	14.142,25	14.142,25	
—	205.000,00	—	—	
—	6.000,00	625,17	625,17	
—	25.019.000,00	14.767,42	14.767,42	
—	17.036.000,00	–564.347,13		

Wirtschaftsplan für das Staatstheater Braunschweig

für das Geschäftsjahr 2002

Haushaltsrechtlicher Vermerk für den Wirtschaftsplan:

Die Wirtschaftsführung richtet sich nach der vorläufigen Betriebsanweisung für das Staatstheater Braunschweig vom 11. 8. 1999 sowie der Dienstanweisung für das Staatstheater Braunschweig (Landesbetrieb) aufgrund der §§ 74 und 87 LHO.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Sachaufwand	1 411 200	1 653 267	242 067	50	Umsatzerlöse sowie Erträge aus Zuweisungen und Entgelten	—	—	—
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	882 400	1 352 932	470 532	501	Zuweisungen für laufende Aufwendungen	24 532 000	23 520 772	–1 011 228
62	Dienstbezüge, Löhne und Gehälter	9 988 000	8 006 917	–1 981 083	503	Zuweisungen Dritter für laufende Aufwendungen[1])	—	—	—
63	Vergütungen für weitere Personen	13 303 700	10 051 262	–3 252 438	51	Erträge aus Entgelten (Umsatzerlöse für eigene Erzeugnisse und andere eigene Leistungen)	2 827 400	2 646 117	–181 283
64	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	84 400	4 647 090	4 562 690	54	Sonstige betriebliche Erträge	178 900	199 114	20 214
66	Sonst. Personalaufwendungen	51 100	60 320	9 220	55	Andere sonstige betriebliche Erträge	76 500	1 337 751	1 261 251
67	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1 774 400	1 868 907	94 507	57	Zinsen und sonstige Erträge	—	1 444	1 444
68	Aufwendungen für Kommunikation	328 200	318 340	–9 860					
69	Sonstige Aufwendungen	64 400	984 913	920 513					
70	Betriebliche Steuern	3 000	–4 440	–7 440					
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	1	1					
Gesamtsumme:		27 890 800	28 939 509	–1 048 709			27 614 800	27 705 198	90 398

[1]) Der Anteil der Stadt Braunschweig (rd. $^1/_3$ der Gesamtaufwendungen) ist hier nicht berücksichtigt, da bei 233 10 gesondert veranschlagt.

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Investitionsausgaben	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
02	Immaterielle Vermögensgegenstände	—	27 439	27 439	50	Zuweisungen für Investitionen[1])	205 000	239 340	34 340
05	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	—	—	—	65	Abschreibungen	—	898 814	898 814
07	Technische Anlagen und Maschinen	51 500	135 140	83 640					
08	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	153 500	973 239	819 739					
09	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	—	2 336	2 336					
Gesamtsumme:		205 000	1 138 154	933 154			205 000	1 138 154	933 154

[1]) Zuführungen aus 891 01 205 000 EUR
übersteigende Investitionsmittel wurden aus eigenen Mitteln erwirtschaftet.

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0661 Oldenburgisches Staatstheater

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 42-3	181	Theatereinnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	2.282.036,32	—	2.282.036,32	2.200.000
119 01-7	181	Vermischte Einnahmen	2.169,67	—	2.169,67	2.000
119 51-3	181	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 61-0	181	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.* *** *Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	24.389,31	—	24.389,31	82.000
124 01-0	181	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	21.999,11	—	21.999,11	31.000
132 01-3	181	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	2.432,98	—	2.432,98	2.000
132 02-1	181	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	—	—	—	—
233 10-3	181	Zuweisung der Stadt Oldenburg zu den laufenden Kosten	4.516.894,96	—	4.516.894,96	4.257.000
235 01-7	181	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
282 62-7	181	Zuschüsse Dritter zur Förderung des Oldenburgischen Staatstheaters * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	167.778,25	—	167.778,25	5.000
342 62-0	181	Zuschüsse Dritter für Investitionen des Oldenburgischen Staatstheaters * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	181	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	76.955,97	—	76.955,97	1.282.000
422 19-4	181	Altersteilzeitzuschläge	12.346,61	—	12.346,61	—
422 31-3	181	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-0	181	Vergütungen der Angestellten	614.415,21	—	614.415,21	—
425 06-1	181	Überstundenvergütungen für Angestellte	320,05	—	320,05	2.000
426 01-7	181	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	631.403,77	—	631.403,77	—
426 03-3	181	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-1	181	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	10.894,55	—	10.894,55	11.000
426 06-8	181	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	18.000
426 41-6	181	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
427 01-3	181	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	27.631,27	—	27.631,27	31.000
427 39-0	181	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-4	181	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
511 01-4	181	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	222.465,36	—	222.465,36	185.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.200.000,00	82.036,32	—	
—	2.000,00	169,67	—	
—	—	—	—	
—	82.000,00	–57.610,69	—	
—	31.000,00	–9.000,89	—	
—	2.000,00	432,98	—	
—	—	—	—	
—	4.257.000,00	259.894,96	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	162.778,25	—	
—	—	—	—	
—	1.282.000,00	–1.205.044,03	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	12.346,61	—	
—	—	—	—	
—	—	614.415,21	—	
—	2.000,00	–1.679,95	—	
—	—	631.403,77	—	
—	—	—	—	
—	11.000,00	–105,45	—	
—	18.000,00	–18.000,00	—	
—	—	—	—	
—	31.000,00	–3.368,73	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	185.000,00	37.465,36	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0661 Oldenburgisches Staatstheater

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-2	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	295.068,15	—	295.068,15	275.000
517 19-5	181	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-4	181	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-9	181	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.282,76	—	8.282,76	30.000
518 02-7	181	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
519 01-5	181	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	13.997,63	—	13.997,63	14.000
519 02-3	181	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-1	181	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	226,01	—	226,01	1.000
525 01-5	181	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	3.949,12	—	3.949,12	2.000
526 01-1	181	Sachverständige	16.448,97	—	16.448,97	10.000
526 02-0	181	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-8	181	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.559,46	—	2.559,46	4.000
529 10-0	181	Zur Verfügung des Generalintendanten	721,39	—	721,39	—
538 01-0	181	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	33.817,07	—	33.817,07	76.000
542 01-7	181	Umsatzsteuer	—	—	—	—
546 03-9	181	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 12-8	181	Umsatzsteuer	482,67	—	482,67	3.000
681 01-7	181	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	1.527,86	—	1.527,86	—
685 01-2	181	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
686 10-8	181	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	26.755,00	—	26.755,00	27.000
811 06-9	181	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-8	181	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-4	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	74.881,31	83.603,52	158.484,83	153.000
812 19-7	181	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
981 01-0	990	Abführung an 13 50 - 381 06	15.615,26	—	15.615,26	19.000
981 06-1	990	Abführung an 1321 - 381 06	696.106,82	—	696.106,82	651.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/63		**Theaterbetriebskosten einschl. Personalausgaben für das künstlerische und technische Bühnenpersonal** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 42, 119 61 und 132 01.*	(17.279.731,30)	(302.046,15)	(17.581.777,45)	(16.942.000)
425 61-4	181	Verg. der BTT-Angestellten u. der Musiker	5.089.650,24	—	5.089.650,24	4.954.000
425 63-0	181	Verg. der BAT-Angestellten	914.149,95	—	914.149,95	831.000
426 61-0	181	Vergütung des Bühnenpersonals	4.033.056,28	—	4.033.056,28	3.834.000
426 63-7	181	Vergütung des Abendpersonals	377.419,01	—	377.419,01	467.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	275.000,00	20.068,15	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	–21.717,24	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	–2,37	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–773,99	—	
—	2.000,00	1.949,12	—	
—	10.000,00	6.448,97	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–1.440,54	—	
—	—	721,39	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung)*
—	76.000,00	–42.182,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–2.517,33	—	
—	—	1.527,86	1.527,86	*681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	27.000,00	–245,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
5.484,83	158.484,83	—	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	–3.384,74	—	
—	651.000,00	45.106,82	45.106,82	*981 06: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(557.308,15)	(17.499.308,15)	(82.469,30)	(—)	
—	4.954.000,00	135.650,24	—	
—	831.000,00	83.149,95	—	
—	3.834.000,00	199.056,28	—	
—	467.000,00	–89.580,99	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0661 Oldenburgisches Staatstheater

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 61-7	181	Beschäftigungsentgelte für das künstlerische Personal (einschl. Vertretungs- und Aushilfskräfte)	5.513.031,57	—	5.513.031,57	5.719.000
429 61-0	181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	12.000
441 61-0	181	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	5.301,51	—	5.301,51	12.000
459 61-6	181	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	208,64	—	208,64	—
511 61-8	181	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	134.954,93	—	134.954,93	46.000
514 61-7	181	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	430.302,27	—	430.302,27	724.000
518 61-2	181	Mieten und Pachten	77.676,20	—	77.676,20	2.000
527 61-1	181	Reisekostenvergütungen	21.588,27	—	21.588,27	36.000
531 61-9	181	Veröffentlichungen	58.689,46	—	58.689,46	65.000
532 61-5	181	Reinigung der Wäsche	—	—	—	—
538 61-3	181	Dienstleistungen Außenstehender	–89,49	—	–89,49	—
547 61-2	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	608.925,30	302.046,15	910.971,45	240.000
812 61-8	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14.867,16	—	14.867,16	—
TGr. 62		**Verwendung der Zuschüsse Dritter zur Förderung des Oldenburgischen Staatstheaters** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62 und 342 62.*	(148.833,50)	(80.953,33)	(229.786,83)	(5.000)
547 62-0	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	148.833,50	80.953,33	229.786,83	5.000
712 62-1	181	Erschliessungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 62-6	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 06 61</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.333.027,39	—	2.333.027,39	2.317.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.684.673,21	—	4.684.673,21	4.262.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	7.017.700,60	—	7.017.700,60	6.579.000
		4 Personalausgaben	17.306.784,63	—	17.306.784,63	17.173.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.078.899,03	382.999,48	2.461.898,51	1.718.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	28.282,86	—	28.282,86	27.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	89.748,47	83.603,52	173.351,99	153.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	711.722,08	—	711.722,08	670.000
		Summe der Ausgaben	20.215.437,07	466.603,00	20.682.040,07	19.741.000
		Zuschuss	13.197.736,47	466.603,00	13.664.339,47	13.162.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.719.000,00	–205.968,43	—	
—	12.000,00	–12.000,00	—	
—	12.000,00	–6.698,49	—	
—	—	208,64	—	
—	46.000,00	88.954,93	—	
—	724.000,00	–293.697,73	—	
—	2.000,00	75.676,20	—	
—	36.000,00	–14.411,73	—	
—	65.000,00	–6.310,54	—	
—	—	—	—	
—	—	–89,49	—	
557.308,15	797.308,15	113.663,30	—	
—	—	14.867,16	—	
(62.008,58)	(67.008,58)	(162.778,25)	(—)	
62.008,58	67.008,58	162.778,25	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.317.000,00	16.027,39	—	
—	4.262.000,00	422.673,21	—	
—	—	—	—	
—	6.579.000,00	438.700,60	—	
—	17.173.000,00	133.784,63	—	
619.316,73	2.337.316,73	124.581,78	—	
—	27.000,00	1.282,86	1.527,86	
—	—	—	—	
5.484,83	158.484,83	14.867,16	—	
—	670.000,00	41.722,08	45.106,82	
624.801,56	20.365.801,56	316.238,51	46.634,68	
624.801,56	13.786.801,56	–122.462,09		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 41-0	183	Eintrittsgelder von Museen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
119 01-1	183	Vermischte Einnahmen	47.129,43	—	47.129,43	10.000
119 02-0	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 31.* ***Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden. Die Mehreinnahmen dürfen nur für Ausgaben bei den im k-Vermerk genannten Titeln insgesamt verwendet werden.*	—	—	—	—
119 32-1	183	Einnahmen aus museumspädagogischer Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
119 46-1	183	Ersatzleistungen	1.720,46	—	1.720,46	—
119 51-8	183	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 71-2	183	Vermischte Einnahmen im Bereich der Spielbankmittel * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.*	678,58	—	678,58	—
124 01-5	183	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung ***Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Sammlungsgegenstände unentgeltlich abgegeben werden.*	6.677,27	—	6.677,27	23.000
124 02-3	183	Mieten und Pachten für den Museumsshop und das Bistro des Landesmuseums Hannover * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
125 61-5	183	Einnahmen des Museumsshops beim Staatlichen Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Oldenburg * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
125 64-0	183	Erlöse aus der Cafeteria des Herzog Anton Ulrich-Museums * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
125 99-2	183	Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	74,08	—	74,08	—
129 01-7	183	Einnahmen aus Überlassungs- und Nutzungsverträgen (ohne Dienst- und Landeswohnungen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
129 02-5	183	Einnahmen aus der Werbung für Wirtschaftsunternehmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
233 10-8	183	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	125.998,58	—	125.998,58	124.000
282 63-0	183	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	1.462.531,88	—	1.462.531,88	307.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 81		**Einnahmen des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover**	(570.051,42)	(—)	(570.051,42)	(65.000)
111 81-9	183	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.*	331.977,75	—	331.977,75	—
119 81-0	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.*	55.115,71	—	55.115,71	47.000
124 81-3	183	Mieten und Pachten des Museumsshops und des Bistro des Landesmuseums Hannover ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81*	45.368,20	—	45.368,20	18.000
129 81-5	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.*	97.044,59	—	97.044,59	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	10.000,00	37.129,43	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.720,46	—	
—	—	—	—	
—	—	678,58	—	
—	23.000,00	–16.322,73	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	74,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	124.000,00	1.998,58	—	
—	307.000,00	1.155.531,88	—	
(—)	(65.000,00)	(505.051,42)	(—)	
—	—	331.977,75	—	
—	47.000,00	8.115,71	—	
—	18.000,00	27.368,20	—	
—	—	97.044,59	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
233 81-7	183	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.*	—	—	—	—
235 81-0	183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.*	40.545,17	—	40.545,17	—
TGr. 82		**Einnahmen des Herzog Anton Ulrich Museums in Braunschweig**	(159.984,31)	(—)	(159.984,31)	(56.000)
111 82-7	183	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	48.018,74	—	48.018,74	—
119 82-8	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	73.446,29	—	73.446,29	46.000
125 82-8	183	Erlöse aus der Cafeteria des Herzog Anton Ulrich-Museums ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82*	8.303,78	—	8.303,78	10.000
129 82-3	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	25.668,52	—	25.668,52	—
233 82-5	183	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	—	—	—	—
235 82-8	183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	4.546,98	—	4.546,98	—
TGr. 83		**Einnahmen des Braunschweigischen Landesmuseums**	(286.458,13)	(—)	(286.458,13)	(26.000)
111 83-5	183	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.*	15.515,78	—	15.515,78	—
119 83-6	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.*	13.269,53	—	13.269,53	26.000
129 83-1	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.*	4.793,25	—	4.793,25	—
233 83-3	183	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.*	13.548,78	—	13.548,78	—
235 83-6	183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.*	239.330,79	—	239.330,79	—
TGr. 84		**Einnahmen des Staatlichen Naturhistorischen Museums Braunschweig**	(74.118,63)	(—)	(74.118,63)	(3.000)
111 84-3	183	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.*	21.954,86	—	21.954,86	—
119 84-4	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.*	1.266,23	—	1.266,23	3.000
129 84-0	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.*	4.191,58	—	4.191,58	—
233 84-1	183	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.*	—	—	—	—
235 84-4	183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.*	46.705,96	—	46.705,96	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	40.545,17	—	
(—)	(56.000,00)	(103.984,31)	(—)	
—	—	48.018,74	—	
—	46.000,00	27.446,29	—	
—	10.000,00	–1.696,22	—	
—	—	25.668,52	—	
—	—	—	—	
—	—	4.546,98	—	
(—)	(26.000,00)	(260.458,13)	(—)	
—	—	15.515,78	—	
—	26.000,00	–12.730,47	—	
—	—	4.793,25	—	
—	—	13.548,78	—	
—	—	239.330,79	—	
(—)	(3.000,00)	(71.118,63)	(—)	
—	—	21.954,86	—	
—	3.000,00	–1.733,77	—	
—	—	4.191,58	—	
—	—	—	—	
—	—	46.705,96	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 85		**Einnahmen des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte in Oldenburg**	(210.037,55)	(—)	(210.037,55)	(9.000)
111 85-1	183	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.*	38.034,43	—	38.034,43	—
119 85-2	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.*	40.976,09	—	40.976,09	9.000
129 85-8	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.*	8.212,91	—	8.212,91	—
233 85-0	183	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.*	56.940,20	—	56.940,20	—
235 85-2	183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.*	65.873,92	—	65.873,92	—
TGr. 86		**Einnahmen des Staatlichen Museums für Naturkunde und Vorgeschichte in Oldenburg**	(207.428,77)	(—)	(207.428,77)	(1.000)
111 86-0	183	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.*	30.081,77	—	30.081,77	—
119 86-0	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.*	34.459,97	—	34.459,97	1.000
125 86-0	183	Einnahmen des Museumsshops beim Staatlichen Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Oldenburg ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86*	12.621,54	—	12.621,54	—
129 86-6	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.*	100,00	—	100,00	—
233 86-8	183	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.*	27.452,43	—	27.452,43	—
235 86-0	183	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.*	102.713,06	—	102.713,06	—
		A U S G A B E N				
422 01-6	183	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.266.407,17	—	1.266.407,17	8.105.000
422 19-9	183	Altersteilzeitzuschläge	10.419,31	—	10.419,31	—
422 31-8	183	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	82.750,64	—	82.750,64	83.000
425 01-5	183	Vergütungen der Angestellten	4.108.527,72	—	4.108.527,72	—
425 03-1	183	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-6	183	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
425 41-4	183	Vergütungen der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-1	183	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	2.406.403,66	—	2.406.403,66	—
426 03-8	183	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	129.985,61	—	129.985,61	—
426 06-2	183	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	14.624,41	—	14.624,41	19.000
426 31-3	183	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeinehmern	—	—	—	—
426 41-0	183	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(9.000,00)	(201.037,55)	(—)	
—	—	38.034,43	—	
—	9.000,00	31.976,09	—	
—	—	8.212,91	—	
—	—	56.940,20	—	
—	—	65.873,92	—	
(—)	(1.000,00)	(206.428,77)	(—)	
—	—	30.081,77	—	
—	1.000,00	33.459,97	—	
—	—	12.621,54	—	
—	—	100,00	—	
—	—	27.452,43	—	
—	—	102.713,06	—	
—	8.105.000,00	–6.838.592,83	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	10.419,31	—	
—	83.000,00	–249,36	—	
—	—	4.108.527,72	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	2.406.403,66	—	
—	—	129.985,61	—	
—	19.000,00	–4.375,59	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 01-8	183	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 08-5	183	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	—	—	—	—
427 39-5	183	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	–0,02	—	–0,02	1.000
453 01-9	183	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	7.000
511 01-9	183	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
517 01-7	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
517 19-0	183	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-9	183	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-3	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
519 01-0	183	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	18.711,07	—	18.711,07	19.000
519 02-8	183	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-6	183	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-0	183	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
526 01-6	183	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-2	183	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
527 03-9	183	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
531 31-1	183	Veröffentlichungen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 02.*	—	—	—	—
546 03-3	183	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	14.996,99	—	14.996,99	61.000
546 59-9	183	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 01-1	183	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
685 01-7	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 01-2	183	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-2	183	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-9	183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 19-1	183	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
981 06-6	990	Abfuehrung an 13 21 - 381 06	2.760.774,60	—	2.760.774,60	2.234.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Ausgaben des Museumsshops beim Staatlichen Museum für Naturkunde und Vorgeschichte in Oldenburg** * *Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 90,0 v.H. der Isteinnahmen bei 125 61.* *** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen neben den Ausgaben für den Museumsshop hier auch Ausgaben geleistet werden, für die auch*	(—)	(—)	(—)	(—)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,02	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	–288,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	–46.003,01	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.234.000,00	526.774,60	526.774,60	*981 06: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(—)	(—)	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 61		*Haushaltsmittel in der Titelgruppe 65 veranschlagt sind.*				
523 61-0	183	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	—	—	—	—
547 61-7	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 61-2	183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 63		**Verwendung der Zuwendungen Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 63.*	(1.515.333,98)	(408.966,44)	(1.924.300,42)	(307.000)
429 63-0	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	236.272,69	—	236.272,69	30.000
459 63-7	183	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
527 63-2	183	Reisekostenvergütungen	831,20	—	831,20	2.000
547 63-3	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.166.950,40	408.966,44	1.575.916,84	135.000
685 63-7	183	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	95.177,97	—	95.177,97	—
812 63-9	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	16.101,72	—	16.101,72	140.000
TGr. 64		**Betriebsausgaben der Cafeteria des Herzog Anton Ulrich-Museums** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 75,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 64.*	(—)	(—)	(—)	(—)
547 64-1	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 64-7	183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 65		**Museumsarbeit** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 41, 119 32, 124 02, 129 01 und 129 02.*	(—)	(—)	(—)	(—)
429 65-7	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 65-3	183	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
511 65-5	183	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
523 65-3	183	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	—	—	—	—
527 65-9	183	Reisekosenvergütungen	—	—	—	—
531 65-6	183	Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—
538 65-0	183	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 65-0	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 71		**Zur zusätzlichen Förderung der staatlichen Museen aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(1.524.509,08)	(70.581,93)	(1.595.091,01)	(1.326.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(461.768,54)	(768.768,54)	(1.155.531,88)	(—)	
—	30.000,00	206.272,69	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–1.168,80	—	
461.768,54	596.768,54	979.148,30	—	
—	—	95.177,97	—	
—	140.000,00	–123.898,28	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(276.112,43)	(1.602.112,43)	(–7.021,42)	(—)	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 71		*überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 71.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ***Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 0674 Ausgabetitelgruppe 64/65*				
429 71-1	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	29.628,01	—	29.628,01	26.000
459 71-8	183	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
523 71-8	183	Beschaffung von Kunstwerken, Sammlungsgegenständen und Bibliotheken	25.758,89	—	25.758,89	26.000
531 71-0	183	Öffentlichkeitsarbeit	73.284,39	—	73.284,39	51.000
538 71-5	183	Dienstleistungen Außenstehender	32.760,37	—	32.760,37	—
547 71-4	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.118.881,18	70.581,93	1.189.463,11	527.000
633 71-8	183	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	93.189,00	—	93.189,00	42.000
685 71-8	183	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	8.896,48	—	8.896,48	107.000
686 71-4	183	Zuschüsse an Sonstige	117.246,00	—	117.246,00	—
811 71-3	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 71-0	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	24.864,76	—	24.864,76	112.000
883 71-4	183	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	363.000
893 71-0	183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 71-6	183	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	72.000
TGr. 72 bis 78		**Förderung der nichtstaatlichen Museen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(5.034.616,57)	(1.210.954,22)	(6.245.570,79)	(6.811.000)
633 72-6	183	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Stadt Hannover für das Sprengelmuseum	2.097.616,57	—	2.097.616,57	1.950.000
685 72-6	183	Zuschuss an den Museumsverband Niedersachsen und Bremen	171.000,00	—	171.000,00	171.000
685 73-4	183	Zuschuss an das „Ostpreußische Landesmuseum“ in Lüneburg	194.000,00	—	194.000,00	194.000
685 74-2	183	Zuschuss an die Rammelsberger Bergbaumuseum Goslar GmbH	773.000,00	—	773.000,00	773.000
685 75-0	183	Zuschuss an die Stiftung „Museumsdorf Cloppenburg“	918.000,00	—	918.000,00	918.000
685 76-9	183	Zuschuss an die Stiftung „Henri Nannen“	627.000,00	—	627.000,00	627.000
685 77-7	183	Zuschuss an den Museumsverband „ Die Oberharzer Bergbau- und Heimatmuseen e.V.“	128.000,00	—	128.000,00	128.000
685 78-5	183	Zuschuss an den Museumsverbund Südniedersachsen	56.000,00	—	56.000,00	56.000
686 72-2	183	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 72-2	183	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 72-8	183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	26.000,00	3.628,01	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–241,11	—	
—	51.000,00	22.284,39	—	
—	—	32.760,37	—	
203.751,53	730.751,53	458.711,58	—	
—	42.000,00	51.189,00	—	
72.360,90	179.360,90	–170.464,42	—	
—	—	117.246,00	—	
—	—	—	—	
—	112.000,00	–87.135,24	—	
—	363.000,00	–363.000,00	—	
—	—	—	—	
—	72.000,00	–72.000,00	—	
(93.670,79)	(6.904.670,79)	(–659.100,00)	(—)	
93.670,79	2.043.670,79	53.945,78	—	
—	171.000,00	—	—	
—	194.000,00	—	—	
—	773.000,00	—	—	
—	918.000,00	—	—	
—	627.000,00	—	—	
—	128.000,00	—	—	
—	56.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
894 72-4	183	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	70.000,00	1.210.954,22	1.280.954,22	1.994.000
TGr. 81		**Ausgaben des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 81, 119 81, 129 81, 233 81 und 235 81.* ****Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 81*	(2.092.884,01)	(102.702,25)	(2.195.586,26)	(1.564.000)
425 81-3	183	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	12.696,07	—	12.696,07	11.000
426 81-0	183	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	11.385,58	—	11.385,58	22.000
427 81-6	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Praktikanten	96.655,30	—	96.655,30	72.000
429 81-9	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	21.411,45	—	21.411,45	35.000
511 81-7	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	132.680,20	—	132.680,20	51.000
514 81-6	183	Verbrauchsmittel	87.626,63	—	87.626,63	65.000
517 81-5	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.047.160,52	—	1.047.160,52	848.000
518 81-1	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
523 81-5	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	22.181,89	—	22.181,89	47.000
527 81-0	183	Reisekostenvergütungen	15.062,67	—	15.062,67	7.000
531 81-8	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	236.590,02	—	236.590,02	226.000
547 81-1	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	358.316,34	102.702,25	461.018,59	147.000
681 81-0	183	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 81-1	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	832,05	—	832,05	1.000
811 81-0	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 81-7	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	50.285,29	—	50.285,29	32.000
TGr. 82		**Ausgaben des Herzog Anton Ulrich Museums Braunschweig** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 82, 119 82, 129 82, 233 82 und 235 82.* ****Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 75,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 82.*	(634.488,45)	(8.332,40)	(642.820,85)	(499.000)
425 82-1	183	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
426 82-8	183	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 82-4	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Praktikanten	44.014,67	—	44.014,67	61.000
429 82-7	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	51.313,52	—	51.313,52	51.000
511 82-5	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	86.627,37	—	86.627,37	48.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.994.000,00	–713.045,78	—	
(126.534,84)	(1.690.534,84)	(505.051,42)	(—)	
—	11.000,00	1.696,07	—	
—	22.000,00	–10.614,42	—	
—	72.000,00	24.655,30	—	
—	35.000,00	–13.588,55	—	
—	51.000,00	81.680,20	—	
—	65.000,00	22.626,63	—	
—	848.000,00	199.160,52	—	
—	—	—	—	
—	47.000,00	–24.818,11	—	
—	7.000,00	8.062,67	—	
—	226.000,00	10.590,02	—	
120.153,59	267.153,59	193.865,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–167,95	—	
—	—	—	—	
6.381,25	38.381,25	11.904,04	—	
(38.140,32)	(537.140,32)	(105.680,53)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	–16.985,33	—	
—	51.000,00	313,52	—	
—	48.000,00	38.627,37	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
514 82-4	183	Verbrauchsmittel	5.916,30	—	5.916,30	17.000
517 82-3	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	194.554,84	—	194.554,84	158.000
518 82-0	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
523 82-3	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	83.451,28	—	83.451,28	60.000
527 82-9	183	Reisekostenvergütungen	6.958,32	—	6.958,32	6.000
531 82-6	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	67.014,52	—	67.014,52	50.000
546 82-3	183	Ausgaben der Cafeteria des Herzog Anton Ulrich Museums	6.213,34	—	6.213,34	8.000
547 82-0	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	74.136,76	8.332,40	82.469,16	19.000
681 82-8	183	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 82-0	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	992,03	—	992,03	1.000
811 82-9	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 82-5	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	13.295,50	—	13.295,50	20.000
TGr. 83		**Ausgaben des Braunschweigischen Landesmuseums** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 83, 119 83, 129 83, 233 83 und 235 83.*	(1.584.854,15)	(—)	(1.584.854,15)	(1.124.000)
425 83-0	183	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
426 83-6	183	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 83-2	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Praktikanten	253.428,77	—	253.428,77	61.000
429 83-5	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 83-3	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	100.228,18	—	100.228,18	57.000
514 83-2	183	Verbrauchsmittel	10.034,08	—	10.034,08	20.000
517 83-1	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	868.337,07	—	868.337,07	685.000
518 83-8	183	Mieten und Pachten	152.757,25	—	152.757,25	129.000
523 83-1	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	91.713,45	—	91.713,45	74.000
527 83-7	183	Reisekostenvergütungen	9.921,31	—	9.921,31	4.000
531 83-4	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	48.990,30	—	48.990,30	60.000
547 83-8	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	27.036,79	—	27.036,79	13.000
681 83-6	183	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 83-8	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	570,23	—	570,23	1.000
811 83-7	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 83-3	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	21.836,72	—	21.836,72	20.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	17.000,00	–11.083,70	—	
—	158.000,00	36.554,84	—	
—	—	—	—	
—	60.000,00	23.451,28	—	
—	6.000,00	958,32	—	
—	50.000,00	17.014,52	—	
1.840,18	9.840,18	–3.626,84	—	
36.300,14	55.300,14	27.169,02	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–7,97	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–6.704,50	—	
(75.671,20)	(1.199.671,20)	(385.182,95)	(98.724,82)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	192.428,77	—	
—	—	—	—	
—	57.000,00	43.228,18	—	
—	20.000,00	–9.965,92	—	
—	685.000,00	183.337,07	98.724,82	*517 83: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	129.000,00	23.757,25	—	
—	74.000,00	17.713,45	—	
—	4.000,00	5.921,31	—	
—	60.000,00	–11.009,70	—	
—	13.000,00	14.036,79	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–429,77	—	
—	—	—	—	
75.671,20	95.671,20	–73.834,48	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 84		**Ausgaben des Staatlichen Naturhistorischen Museums Braunschweig** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 84, 119 84, 129 84, 233 84 und 235 84.*	(297.194,00)	(18.019,74)	(315.213,74)	(226.000)
425 84-8	183	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	11.000
426 84-4	183	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 84-0	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Praktikanten	56.329,55	—	56.329,55	18.000
429 84-3	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 84-1	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	54.388,33	—	54.388,33	18.000
514 84-0	183	Verbrauchsmittel	22.849,74	—	22.849,74	9.000
517 84-0	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	117.639,90	—	117.639,90	82.000
518 84-6	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
523 84-0	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	25.332,05	—	25.332,05	60.000
527 84-5	183	Reisekostenvergütungen	2.318,57	—	2.318,57	2.000
531 84-2	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	8.345,97	—	8.345,97	11.000
547 84-6	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.357,69	18.019,74	21.377,43	4.000
681 84-4	183	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 84-6	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	320,56	—	320,56	1.000
811 84-5	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 84-1	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	6.311,64	—	6.311,64	10.000
TGr. 85		**Ausgaben des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte in Oldenburg** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 85, 119 85, 129 85, 233 85 und 235 85.*	(465.719,22)	(43.829,62)	(509.548,84)	(308.000)
425 85-6	183	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
426 85-2	183	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	11.000
427 85-9	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Praktikanten	124.091,47	—	124.091,47	31.000
429 85-1	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	36.000
511 85-0	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	66.023,34	—	66.023,34	37.000
514 85-9	183	Verbrauchsmittel	19.692,66	—	19.692,66	7.000
517 85-8	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	124.244,84	—	124.244,84	54.000
518 85-4	183	Mieten und Pachten	31.561,43	—	31.561,43	40.000
523 85-8	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	4.422,60	—	4.422,60	47.000
527 85-3	183	Reisekostenvergütungen	3.424,32	—	3.424,32	3.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(16.361,34)	(242.361,34)	(72.852,40)	(—)	
—	11.000,00	–11.000,00	—	
—	—	—	—	
—	18.000,00	38.329,55	—	
—	—	—	—	
—	18.000,00	36.388,33	—	
—	9.000,00	13.849,74	—	
—	82.000,00	35.639,90	—	
—	—	—	—	
—	60.000,00	–34.667,95	—	
—	2.000,00	318,57	—	
—	11.000,00	–2.654,03	—	
16.361,34	20.361,34	1.016,09	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–679,44	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–3.688,36	—	
(511,29)	(308.511,29)	(201.037,55)	(—)	
—	—	—	—	
—	11.000,00	–11.000,00	—	
—	31.000,00	93.091,47	—	
—	36.000,00	–36.000,00	—	
—	37.000,00	29.023,34	—	
—	7.000,00	12.692,66	—	
—	54.000,00	70.244,84	—	
—	40.000,00	–8.438,57	—	
—	47.000,00	–42.577,40	—	
—	3.000,00	424,32	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
531 85-0	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	43.455,27	—	43.455,27	26.000
547 85-4	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	44.761,20	43.829,62	88.590,82	5.000
681 85-2	183	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 85-4	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	405,62	—	405,62	1.000
811 85-3	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 85-0	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.636,47	—	3.636,47	10.000
TGr. 86		**Ausgaben des Landesmuseums für Natur und Mensch in Oldenburg** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 86, 119 86, 129 86, 233 86 und 235 86.* ****Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 90,0 v.H. der Isteinnahmen bei 125 86.*	(405.638,42)	(—)	(405.638,42)	(190.000)
425 86-4	183	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
426 86-0	183	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 86-7	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Praktikanten	146.736,89	—	146.736,89	35.000
429 86-0	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 86-8	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	507,00	—	507,00	22.000
514 86-7	183	Verbrauchsmittel	29.659,61	—	29.659,61	9.000
517 86-6	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	17.804,99	—	17.804,99	42.000
518 86-2	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
523 86-6	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	5.355,98	—	5.355,98	37.000
527 86-1	183	Reisekostenvergütungen	8.673,13	—	8.673,13	2.000
531 86-9	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	24.071,98	—	24.071,98	16.000
546 86-6	183	Ausgaben des Museumsshops beim Landesmuseum für Natur und Mensch in Oldenburg	22.484,27	—	22.484,27	—
547 86-2	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	144.956,66	—	144.956,66	6.000
681 86-0	183	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 86-2	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	341,81	—	341,81	1.000
811 86-1	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	10.000
812 86-8	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	5.046,10	—	5.046,10	10.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 50,0 v.H. der Isteinnahmen bei 125 99.*	(95.057,65)	(7.989,75)	(103.047,40)	(80.000)
518 98-6	183	Anmietung von Software	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	26.000,00	17.455,27	—	
511,29	5.511,29	83.079,53	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–594,38	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–6.363,53	—	
(–1.356,77)	(188.643,23)	(216.995,19)	(10.828,58)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	111.736,89	10.828,58	*427 86: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	22.000,00	–21.493,00	—	
—	9.000,00	20.659,61	—	
—	42.000,00	–24.195,01	—	
—	—	—	—	
—	37.000,00	–31.644,02	—	
—	2.000,00	6.673,13	—	
—	16.000,00	8.071,98	—	
–1.356,77	–1.356,77	23.841,04	—	
—	6.000,00	138.956,66	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–658,19	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	10.000,00	–4.953,90	—	
(23.010,36)	(103.010,36)	(37,04)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 99-4	183	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-2	183	Kosten für vom IZN durchgeführte Aus- und Fortbildung	672,00	—	672,00	—
525 99-0	183	Kosten für von anderen Dienstleistern durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
538 98-7	183	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	2.070,00	—	2.070,00	—
538 99-5	183	Dienstleistungen „Anderer“	1.110,93	—	1.110,93	8.000
547 99-4	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	85.832,18	7.989,75	93.821,93	72.000
812 99-0	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	5.372,54	—	5.372,54	—
		Abschluss Kapitel 06 65				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	966.701,34	—	966.701,34	193.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.186.187,75	—	2.186.187,75	431.000
		Summe der Einnahmen	3.152.889,09	—	3.152.889,09	624.000
		4 Personalausgaben	9.103.082,47	—	9.103.082,47	8.727.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.100.700,56	660.422,13	7.761.122,69	4.239.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.282.588,32	—	5.282.588,32	4.972.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	216.750,74	1.210.954,22	1.427.704,96	2.793.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.760.774,60	—	2.760.774,60	2.234.000
		Summe der Ausgaben	24.463.896,69	1.871.376,35	26.335.273,04	22.965.000
		Zuschuss	21.311.007,60	1.871.376,35	23.182.383,95	22.341.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	672,00	—	
—	—	—	—	
—	—	2.070,00	—	
—	8.000,00	–6.889,07	—	
23.010,36	95.010,36	–1.188,43	—	
—	—	5.372,54	—	
—	193.000,00	773.701,34	—	
—	431.000,00	1.755.187,75	—	
—	624.000,00	2.528.889,09	—	
—	8.727.000,00	376.082,47	10.828,58	
862.340,20	5.101.340,20	2.659.782,49	98.724,82	
166.031,69	5.138.031,69	144.556,63	—	
82.052,45	2.875.052,45	–1.447.347,49	—	
—	2.234.000,00	526.774,60	526.774,60	
1.110.424,34	24.075.424,34	2.259.848,70	636.328,00	
1.110.424,34	23.451.424,34	–269.040,39		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0674 Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	188	Vermischte Einnahmen	9.530,21	—	9.530,21	28.000
119 41-0	188	Rückzahlung von Überzahlungen	6.095,04	—	6.095,04	77.000
119 64-9	188	Sonstige Verwaltungseinnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppen 64, 78, 83 und 86.* ****Die Einnahmen dürfen nur für Ausgaben der im K-Vermerk genannten Titelgruppen insgesamt verwendet werden.*	114.499,63	—	114.499,63	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Förderung des Theaters** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(67.089.022,66)	(73.391,01)	(67.162.413,67)	(66.069.000)
637 61-5	181	Zuweisungen an die Landesbühnen	5.389.140,00	—	5.389.140,00	5.422.000
682 61-0	181	Zuwendung an die Niedersächsische Staatstheater Hannover GmbH ****Gemäß § 17 Abs.1 S. 2 LHO ist der letzte Absatz der Erläuterungen verbindlich. Der Niedersächsischen Staatstheater Hannover GmbH dürfen landeseigene Gebäude ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden.*	47.603.412,96	—	47.603.412,96	46.510.000
682 62-9	181	Zuweisungen an die kommunalen Theater	13.342.994,00	—	13.342.994,00	13.343.000
685 61-0	181	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	753.475,70	73.391,01	826.866,71	794.000
686 61-6	181	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
893 61-1	181	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 61-8	181	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 63		**Sanierung der Bühnentechnik des Opernhauses der Niedersächsischen Staatstheater Hannover GmbH**	(5.112.918,81)	(—)	(5.112.918,81)	(5.113.000)
571 63-0	920	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen	5.112.918,81	—	5.112.918,81	5.113.000
591 63-1	920	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 64/65		**Zur zusätzlichen Förderung der nichtstaatlichen Theater aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Gegenseitig deckungsfähig: Titelgruppen 64 /65, 78, 83 und 86, Kapitel 0665 Titelgruppe 71 sowie Kapitel 0675 Titelgruppen 61,71,77,83, 84,87,91,93 und 96.*	(716.373,94)	(134.465,10)	(850.839,04)	(649.000)
633 64-4	181	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	28.000,00	–18.469,79	—	
—	77.000,00	–70.904,96	—	
—	—	114.499,63	—	
(1.093.413,67)	(67.162.413,67)	(—)	(—)	
—	5.422.000,00	–32.860,00	—	
1.093.413,67	47.603.413,67	–0,71	—	**682 61: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Das MWK wird ermächtigt, der Nds. Staatstheater Hannover GmbH in den Haushaltsjahren 2002 bzw. 2003 jeweils den Zuschuss für das Wirtschaftsjahr 2002/2003 bzw. 2003/2004 im Vorgriff auf die Ansätze der Haushaltsjahre 2003 und 2004 bewilligen zu lassen.**
—	13.343.000,00	–6,00	—	
—	794.000,00	32.866,71	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.113.000,00)	(–81,19)	(—)	
—	5.113.000,00	–81,19	—	
—	—	—	—	
(94.839,41)	(743.839,41)	(106.999,63)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0674 Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
637 65-8	181	Zuweisungen an die Landesbühnen	—	—	—	—
682 64-5	181	Zuweisungen an die kommunalen Theater	—	—	—	—
682 65-3	181	Zuschüsse an die Niedersächsische Staatstheater Hannover GmbH	—	—	—	—
685 64-4	181	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	716.373,94	134.465,10	850.839,04	623.000
686 64-0	181	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 64-0	181	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 64-6	181	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 64-2	181	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	26.000
TGr. 71 bis 77		**Förderung der nichtstaatlichen Museen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(—)	(—)	(—)	(—)
633 71-7	183	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Stadt Hannover für das Sprengelmuseum	—	—	—	—
685 71-7	183	Zuschuss an den Museumsverband Niedersachsen und Bremen	—	—	—	—
685 72-5	183	Zuschuss an das „Ostpreußische Landesmuseum“ in Lüneburg	—	—	—	—
685 73-3	183	Zuschuss an die Rammelsberger Bergbaumuseum Goslar GmbH	—	—	—	—
685 74-1	183	Zuschuss an die Stiftung „Museumsdorf Cloppenburg“	—	—	—	—
685 75-0	183	Zuschuss an die Stiftung „Henri Nannen“	—	—	—	—
685 76-8	183	Zuschuss an den Museumsverband „ Die Oberharzer Bergbau- und Heimatmuseen e.V.“	—	—	—	—
685 77-6	183	Zuschuss an den Museumsverbund Südniedersachsen	—	—	—	—
686 71-3	183	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
812 71-9	183	Beschaffung von Kunstwerken	—	—	—	—
883 71-3	183	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 71-9	183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 71-5	183	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 78		**Zur zusätzlichen Förderung der nichtstaatlichen Museen aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Ausgabe-TGr. 64/65.*	(—)	(—)	(—)	(—)
547 78-0	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 78-4	183	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
94.839,41	717.839,41	132.999,63	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–26.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0674 Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
685 78-4	183	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 78-0	183	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
812 78-6	183	Beschaffung von Kunstwerken	—	—	—	—
883 78-0	183	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 78-6	183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 78-2	183	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 81		**Förderung der Soziokultur** * *Übertragbar.*	(1.498.000,00)	(—)	(1.498.000,00)	(1.498.000)
671 81-3	187	Erstattung von Personal- und Sachkosten an die LAGS e. V. ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	383.000,00	—	383.000,00	383.000
685 81-4	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.115.000,00	—	1.115.000,00	1.115.000
686 81-0	187	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 83		**Zur zusätzlichen Förderung der Soziokultur aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Ausgabe-TGr. 64/65.*	(461.467,48)	(623.562,79)	(1.085.030,27)	(572.000)
685 83-0	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	461.467,48	623.562,79	1.085.030,27	511.000
686 83-7	187	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 83-7	187	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	61.000
893 83-2	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 83-9	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 85		**Förderung der kulturellen Jugendbildung**	(158.900,00)	(—)	(158.900,00)	(159.000)
685 85-7	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	158.900,00	—	158.900,00	159.000
686 85-3	187	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
893 85-9	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 85-5	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 86		**Zur zusätzlichen Förderung der kulturellen Jugendbildung aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veran-*	(26.000,00)	(—)	(26.000,00)	(26.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.498.000,00)	(—)	(—)	
—	383.000,00	—	—	
—	1.115.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(513.030,27)	(1.085.030,27)	(—)	(—)	
513.030,27	1.024.030,27	61.000,00	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	–61.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(159.000,00)	(–100,00)	(—)	
—	159.000,00	–100,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(26.000,00)	(—)	(—)	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0674 Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 86		*schlagt sind.* ****Vgl. D-Vermerk zu Ausgabe-TGr. 64/65.*				
685 86-5	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	26.000,00	—	26.000,00	26.000
686 86-1	187	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
893 86-7	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 86-3	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 74				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	130.124,88	—	130.124,88	105.000
		Summe der Einnahmen	130.124,88	—	130.124,88	105.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.112.918,81	—	5.112.918,81	5.113.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	69.949.764,08	831.418,90	70.781.182,98	68.886.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	87.000
		Summe der Ausgaben	75.062.682,89	831.418,90	75.894.101,79	74.086.000
		Zuschuss	74.932.558,01	831.418,90	75.763.976,91	73.981.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	26.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	105.000,00	25.124,88	—	
—	105.000,00	25.124,88	—	
—	5.113.000,00	–81,19	—	
1.701.283,35	70.587.283,35	193.899,63	—	
—	87.000,00	–87.000,00	—	
1.701.283,35	75.787.283,35	106.818,44	—	
1.701.283,35	75.682.283,35	81.693,56		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	188	Vermischte Einnahmen	1.253,98	—	1.253,98	36.000
119 41-3	188	Rückzahlung von Überzahlungen	18.935,99	—	18.935,99	102.000
119 51-0	188	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 61-8	188	Sonstige Verwaltungseinnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppen 61, 71, 77, 84, 87, 91, 93 und 96.* *** *Die Einnahmen dürfen nur für Ausgaben der im K-Vermerk genannten Titelgruppen insgesamt verwendet werden.*	150.000,00	—	150.000,00	—
124 01-8	188	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	358,00	—	358,00	1.000
125 63-4	188	Einnahmen aus der Troja-Ausstellung *** *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63*	51.464,15	—	51.464,15	—
125 67-7	188	Einnahmen aus dem Verkauf von Kunstwerken * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
541 02-6	191	Kunst- und Förderpreise	67.500,00	—	67.500,00	70.000
632 01-3	183	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Freie Hansestadt Bremen für das Institut für Niederdeutsche Sprache e. V.	116.343,47	—	116.343,47	117.000
632 02-1	183	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste	10.806,56	—	10.806,56	12.000
685 01-0	187	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
685 20-6	187	Zuschuss an die Kulturstiftung der Länder	749.590,00	—	749.590,00	751.000
685 21-4	162	Zuschuss an die Stiftung Preußischer Kulturbesitz	2.301.000,00	—	2.301.000,00	2.386.000
685 22-2	187	Zuschuss an die Bundesakademie für kulturelle Bildung	955.000,00	—	955.000,00	955.000
686 10-5	187	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	64.749,36	—	64.749,36	63.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Zur zusätzlichen Förderung der sonstigen Maßnahmen der Kunst, Kultur- und Heimatpflege aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*	(565.935,41)	(105.735,09)	(671.670,50)	(204.000)
547 61-0	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	24.780,83	—	24.780,83	5.000
633 61-3	187	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	40.500,00	—	40.500,00	—
685 61-3	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	182.931,99	105.735,09	288.667,08	179.000
686 61-0	187	Zuschüsse an Sonstige	167.722,59	—	167.722,59	—
883 61-0	187	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	20.000
893 61-5	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	150.000,00	—	150.000,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	36.000,00	–34.746,02	—	
—	102.000,00	–83.064,01	—	
—	—	—	—	
—	—	150.000,00	—	
—	1.000,00	–642,00	—	
—	—	51.464,15	—	
—	—	—	—	
—	70.000,00	–2.500,00	—	
—	117.000,00	–656,53	—	
—	12.000,00	–1.193,44	—	
—	—	—	—	
—	751.000,00	–1.410,00	—	
—	2.386.000,00	–85.000,00	—	
—	955.000,00	—	—	
—	63.000,00	1.749,36	1.749,36	*686 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(197.914,50)	(401.914,50)	(269.756,00)	(—)	
—	5.000,00	19.780,83	—	
—	—	40.500,00	—	
197.914,50	376.914,50	–88.247,42	—	
—	—	167.722,59	—	
—	20.000,00	–20.000,00	—	
—	—	150.000,00	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
894 61-1	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 63/64		**Verstärkte Förderung der Bereiche Kunst und Kultur aus Konzessionsabgaben aufgrund § 7 NLottG** *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.* *Die Ausgaben dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 113 63 und 125 63*	(4.963.526,17)	(187.587,27)	(5.151.113,44)	(4.598.000)
429 63-3	187	Nicht aufteilbare Personalausgaben ** Übertragbar.*	232.302,66	—	232.302,66	—
547 63-6	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ** Übertragbar.*	475.469,60	—	475.469,60	—
682 63-0	187	Zuschüsse an Landesbetriebe für laufende Zwecke ** Übertragbar.*	7.660,00	—	7.660,00	—
685 63-0	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen ** Übertragbar.*	1.706.696,97	187.587,27	1.894.284,24	1.581.000
685 64-8	185	Finanzhilfen *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	1.486.400,88	—	1.486.400,88	1.483.000
686 63-6	187	Zuschüsse an Sonstige ** Übertragbar.*	227.949,07	—	227.949,07	—
711 63-0	187	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
712 63-7	187	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 63-1	187	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	24.500,30	—	24.500,30	—
891 63-9	187	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
893 63-1	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	523.546,69	—	523.546,69	—
894 63-8	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	279.000,00	—	279.000,00	1.534.000
TGr. 66 75/76		**Förderung der Musik** *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(2.387.565,83)	(—)	(2.387.565,83)	(5.365.000)
547 66-0	191	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.647,28	—	5.647,28	3.000
633 66-4	191	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 66-4	191	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.219.598,55	—	1.219.598,55	1.239.000
685 75-3	182	Zuschuss an das Göttinger Symphonie-Orchester ** Übertragbar.*	1.158.320,00	—	1.158.320,00	1.208.000
685 76-1	185	Finanzhilfen	—	—	—	—
686 66-0	191	Zuschüsse an Sonstige ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung zu den Titelgruppen 66-68 und 80 allgemein verbindlich.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(501.649,29)	(5.099.649,29)	(51.464,15)	(—)	**TGr. 63/64: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Aus den Mitteln der Konzessionsabgaben dürfen Ausgaben für die Bereiche der Kapitel 06 60, 06 61, 06 65, 06 74, 06 75 und 06 76 geleistet werden.**
—	—	232.302,66	—	
—	—	475.469,60	—	
—	—	7.660,00	—	
501.649,29	2.082.649,29	–188.365,05	—	
—	1.483.000,00	3.400,88	—	**685 64: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Finanzhilfen gem. § 9 b Nds. LottG für die Förderung der Musikhochschulen und der Ensembles der instrumentalen und vokalen Laienmusik.** **Die Mittel waren bis zum Haushaltsjahr 2001 bei 685 76 veranschlagt.**
—	—	227.949,07	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	24.500,30	—	
—	—	—	—	
—	—	523.546,69	—	
—	1.534.000,00	–1.255.000,00	—	
(—)	(5.365.000,00)	(–2.977.434,17)	(—)	
—	3.000,00	2.647,28	—	
—	—	—	—	
—	1.239.000,00	–19.401,45	—	
—	1.208.000,00	–49.680,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
883 66-0	191	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	2.915.000
893 66-6	191	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	4.000,00	—	4.000,00	—
894 66-2	191	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 67		**Förderung der bildenden Kunst** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 67.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.417.936,48)	(—)	(1.417.936,48)	(1.421.000)
523 67-2	192	Erwerb von Kunstwerken	—	—	—	—
547 67-9	192	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	49.982,69	—	49.982,69	28.000
633 67-2	192	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 67-2	183	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.301.083,79	—	1.301.083,79	1.137.000
686 67-9	183	Zuschüsse an Sonstige ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung zu den Titelgruppen 66-68 und 80 allgemein verbindlich.*	66.870,00	—	66.870,00	—
812 67-4	192	Erwerb von Kunstwerken	—	—	—	256.000
893 67-4	192	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 67-0	192	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 68		**Förderung der Literatur** ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(332.237,08)	(—)	(332.237,08)	(386.000)
429 68-4	187	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	1.000
547 68-7	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.759,63	—	17.759,63	1.000
685 68-0	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	314.477,45	—	314.477,45	384.000
686 68-7	193	Zuschüsse an Sonstige ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung zu den Titelgruppen 66-68 und 80 allgemein verbindlich.*	—	—	—	—
893 68-2	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 68-9	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 69/70		**Förderung der Heimatpflege** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.741.919,67)	(—)	(1.741.919,67)	(1.752.000)
685 69-9	187	Zuschüsse für die Ostfriesische Landschaft und das Theaterpädagogische Zentrum Lingen	1.273.694,30	—	1.273.694,30	1.274.000
685 70-2	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	399.610,00	—	399.610,00	478.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.915.000,00	–2.915.000,00	—	
—	—	4.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.421.000,00)	(–3.063,52)	(—)	
—	—	—	—	
—	28.000,00	21.982,69	—	
—	—	—	—	
—	1.137.000,00	164.083,79	—	
—	—	66.870,00	—	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(386.000,00)	(–53.762,92)	(—)	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	16.759,63	—	
—	384.000,00	–69.522,55	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.752.000,00)	(–10.080,33)	(—)	
—	1.274.000,00	–305,70	—	
—	478.000,00	–78.390,00	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
686 70-9	193	Zuschüsse an Sonstige	68.615,37	—	68.615,37	—
883 70-9	193	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 70-4	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 70-0	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 71		**Zur zusätzlichen Förderung der Musik aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*	(1.058.166,11)	(1.606,91)	(1.059.773,02)	(1.017.000)
547 71-7	191	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.044,60	—	14.044,60	—
633 71-0	191	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	358.000
685 71-0	191	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.044.121,51	1.606,91	1.045.728,42	659.000
686 71-7	191	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 71-7	191	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 71-2	191	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 71-9	191	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 77		**Zur zusätzlichen Förderung der öffentlichen Bibliotheken aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*	(—)	(—)	(—)	(—)
429 77-3	186	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 77-6	186	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 77-0	186	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 77-0	186	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
883 77-6	186	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 77-1	186	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 77-8	186	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 82		**Kulturelle Zusammenarbeit mit dem Ausland** * *Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 429 82, 547 82, 633 82, 685 82 und 686 82.*	(154.682,15)	(—)	(154.682,15)	(158.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	68.615,37	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(25.433,02)	(1.042.433,02)	(17.340,00)	(—)	
—	—	14.044,60	—	
—	358.000,00	–358.000,00	—	
25.433,02	684.433,02	361.295,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(158.000,00)	(–3.317,85)	(—)	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 82		** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
429 82-0	024	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
529 82-4	024	Repräsentative Ausgaben	264,15	—	264,15	1.000
547 82-2	024	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	26.000,00	—	26.000,00	26.000
633 82-6	024	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 82-6	024	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	128.418,00	—	128.418,00	131.000
686 82-2	024	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 84		**Zur zusätzlichen Förderung der Kulturellen Zusammenarbeit mit dem Ausland aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*	(—)	(—)	(—)	(—)
547 84-9	024	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 84-2	024	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 84-2	024	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 84-9	024	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 87		**Zur zusätzlichen Förderung der bildenden Kunst aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*	(1.030.849,03)	(60.902,01)	(1.091.751,04)	(1.113.000)
523 87-7	192	Erwerb von Kunstwerken	3.790,00	—	3.790,00	51.000
547 87-3	192	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	89.655,30	—	89.655,30	—
633 87-7	192	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 87-7	192	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	758.003,73	60.902,01	818.905,74	973.000
686 87-3	192	Zuschüsse an Sonstige	179.400,00	—	179.400,00	—
812 87-9	192	Erwerb von Kunstwerken	—	—	—	51.000
883 87-3	192	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	38.000
893 87-9	192	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.000,00	–735,85	—	
—	26.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	131.000,00	–2.582,00	—	
—	—	—	—	
(7.669,38)	(7.669,38)	(–7.669,38)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
7.669,38	7.669,38	–7.669,38	—	
—	—	—	—	
(78.751,04)	(1.191.751,04)	(–100.000,00)	(—)	
—	51.000,00	–47.210,00	—	
—	—	89.655,30	—	
—	—	—	—	
78.751,04	1.051.751,04	–232.845,30	—	
—	—	179.400,00	—	
—	51.000,00	–51.000,00	—	
—	38.000,00	–38.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
894 87-5	192	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 91		**Zur zusätzlichen Förderung der Literatur aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*	(470.640,96)	(73.139,78)	(543.780,74)	(409.000)
429 91-9	193	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 91-1	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.180,52	—	3.180,52	—
633 91-5	193	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 91-5	193	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	467.460,44	73.139,78	540.600,22	409.000
686 91-1	193	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 93		**Zur zusätzlichen Förderung der Heimatpflege aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*	(412.647,98)	(59.463,32)	(472.111,30)	(417.000)
633 93-1	193	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 93-1	193	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	412.647,98	59.463,32	472.111,30	391.000
686 93-8	193	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 93-8	193	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	26.000
893 93-3	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 93-0	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 95		**Förderung der Kunstschulen**	(237.000,00)	(—)	(237.000,00)	(237.000)
547 95-4	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 95-8	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	237.000,00	—	237.000,00	237.000
686 95-4	187	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
893 95-0	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 95-6	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 96		**Zur zusätzlichen Förderung der Kunstschulen aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.*	(207.692,00)	(664,64)	(208.356,64)	(199.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(154.676,74)	(563.676,74)	(–19.896,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	3.180,52	—	
—	—	—	—	
154.676,74	563.676,74	–23.076,52	—	
—	—	—	—	
(57.111,30)	(474.111,30)	(–2.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
57.111,30	448.111,30	24.000,00	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–26.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(237.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	237.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(9.356,64)	(208.356,64)	(—)	(—)	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 96		*Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 06 74 Ausgabetitelgruppe 64/65.*				
547 96-2	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 96-6	193	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	207.692,00	664,64	208.356,64	199.000
686 96-2	193	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
893 96-8	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 96-4	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 75				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	222.012,12	—	222.012,12	139.000
		Summe der Einnahmen	222.012,12	—	222.012,12	139.000
		4 Personalausgaben	232.302,66	—	232.302,66	1.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	778.074,60	—	778.074,60	185.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.254.364,01	489.099,02	17.743.463,03	16.604.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	981.046,99	—	981.046,99	4.840.000
		Summe der Ausgaben	19.245.788,26	489.099,02	19.734.887,28	21.630.000
		Zuschuss	19.023.776,14	489.099,02	19.512.875,16	21.491.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
9.356,64	208.356,64	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	139.000,00	83.012,12	—	
—	139.000,00	83.012,12	—	
—	1.000,00	231.302,66	—	
—	185.000,00	593.074,60	—	
1.032.561,91	17.636.561,91	106.901,12	1.749,36	
—	—	—	—	
—	4.840.000,00	–3.858.953,01	—	
1.032.561,91	22.662.561,91	–2.927.674,63	1.749,36	
1.032.561,91	22.523.561,91	–3.010.686,75		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-7	188	Gebühren und tarifliche Entgelte	54,41	—	54,41	1.000
119 01-8	188	Vermischte Einnahmen ****Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Bücher ohne Erstattung des vollen Wertes auch für Tauschzwecke abgegeben werden.*	18.267,11	—	18.267,11	10.000
119 02-6	188	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 01 und 531 03.* ****Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich sowie auch für Tauschzwecke abgegeben werden.*	12.238,00	—	12.238,00	2.000
119 20-4	188	Einnahmen aus der Fort- und Weiterbildung im Bereich der Denkmalpflege * *Vgl. K-Vermerk zu 525 02.*	10.847,38	—	10.847,38	—
119 41-7	188	Rückzahlung von Überzahlungen	3.662,26	—	3.662,26	20.000
119 51-4	184	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 61-1	195	Vermischte Einnahmen im Bereich der Spielbankmittel * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	73.598,61	—	73.598,61	—
119 71-9	195	Rückzahlungen von Überzahlungen bei der Förderung der Bau- und Kunstdenkmalpflege * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.*	254.747,00	—	254.747,00	—
125 99-9	188	Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	—	—	—	—
129 02-1	188	Einnahmen aus der Werbung für Wirtschaftsunternehmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
132 01-4 apl.	188	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.250,00	—	1.250,00	—
233 10-4	188	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden * *Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	19.281,28	—	19.281,28	—
235 01-8	188	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	462.804,98	—	462.804,98	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 72		**Zuwendungen Dritter**	(752.310,91)	(—)	(752.310,91)	(—)
233 72-4	195	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	10.379,23	—	10.379,23	—
272 72-0	195	Zuschuss der Europäischen Kommission * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	–10.731,88	—	–10.731,88	—
282 72-5	195	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	752.663,56	—	752.663,56	—
287 72-7	195	Zuschuss der Europäischen Kommission	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 02-5	188	Entschädigung für die Beauftragten für die Denkmalpflege	28.325,98	—	28.325,98	43.000
422 01-2	188	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.656.958,73	—	1.656.958,73	6.366.000
422 19-5	188	Altersteilzeitzuschläge	12.547,76	—	12.547,76	—
422 31-4	188	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	23.442,30	—	23.442,30	36.000
425 01-1	188	Vergütungen der Angestellten	4.330.917,93	—	4.330.917,93	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–945,59	—	
—	10.000,00	8.267,11	—	
—	2.000,00	10.238,00	—	
—	—	10.847,38	—	
—	20.000,00	–16.337,74	—	
—	—	—	—	
—	—	73.598,61	—	
—	—	254.747,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.250,00	—	
—	—	19.281,28	—	
—	—	462.804,98	—	
(—)	(—)	(752.310,91)	(—)	
—	—	10.379,23	—	
—	—	–10.731,88	—	
—	—	752.663,56	—	
—	—	—	—	
—	43.000,00	–14.674,02	—	
—	6.366.000,00	–4.709.041,27	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	12.547,76	—	
—	36.000,00	–12.557,70	—	
—	—	4.330.917,93	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
425 03-8	188	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-6	188	Vergütungen der in Ausbildung befindlichen Angestellten	2.331,73	—	2.331,73	44.000
425 06-2	188	Überstundenvergütungen für Angestellte	750,34	—	750,34	7.000
425 31-3	188	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeinehmern	—	—	—	—
425 41-0	188	Vergütungen der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-8	188	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	223.879,31	—	223.879,31	—
426 06-9	188	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
427 01-4	188	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10.*	453.300,66	—	453.300,66	—
427 08-1	188	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	44.956,03	—	44.956,03	52.000
427 31-6	188	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	2.000
427 39-1	188	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	4.642,89	—	4.642,89	—
453 01-5	188	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	294,32	—	294,32	—
511 01-5	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	76.897,62	—	76.897,62	74.000
517 01-3	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	146.772,30	—	146.772,30	144.000
517 19-6	188	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-5	188	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-0	188	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	3.000
518 02-8	188	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1.409,28	—	1.409,28	—
519 01-6	188	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.862,88	—	2.862,88	3.000
519 02-4	188	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 03-2	188	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	1.000
523 01-3	188	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	16.819,50	—	16.819,50	22.000
525 01-6	188	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.216,84	—	1.216,84	7.000
525 02-4	188	Fort- und Weiterbildung im Bereich der Denkmalpflege * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 20.*	11.748,69	—	11.748,69	1.000
526 01-2	188	Sachverständige	5.300,75	—	5.300,75	—
526 02-0	188	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-9	188	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	9.527,38	—	9.527,38	11.000
529 10-0	188	Zur Verfügung der Präsidentin/ des Präsidenten des Nieders. Landesamtes für Denkmalpflege	978,74	—	978,74	—
531 01-6	188	Veröffentlichungen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 02.*	92.224,07	—	92.224,07	82.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	44.000,00	–41.668,27	—	
—	7.000,00	–6.249,66	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	223.879,31	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	453.300,66	453.300,66	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	52.000,00	–7.043,97	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	4.642,89	—	
—	—	294,32	294,32	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	74.000,00	2.897,62	—	
—	144.000,00	2.772,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	1.409,28	—	
—	3.000,00	–137,12	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	22.000,00	–5.180,50	—	
—	7.000,00	–5.783,16	—	
—	1.000,00	10.748,69	—	
—	—	5.300,75	—	
—	—	—	—	
—	11.000,00	–1.472,62	—	
—	—	978,74	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	82.000,00	10.224,07	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
531 03-2	188	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 02.*	997,46	—	997,46	1.000
546 05-6 apl.	188	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	2.849,95	—	2.849,95	—
681 01-8	188	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
685 01-3	188	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
686 10-9	188	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	7.203,44	—	7.203,44	8.000
981 06-2	990	Abführung an 13 21 - 381 06	479.509,90	—	479.509,90	480.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Zur zusätzlichen Förderung der Bau-, Kunst- sowie der archäologischen Denkmalpflege aus Spielbankmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.565.215,70)	(174.333,79)	(1.739.549,49)	(1.499.000)
429 61-0	195	Nicht aufteilbare Personalausgaben	331.461,72	—	331.461,72	302.000
459 61-7	195	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	108,94	—	108,94	—
547 61-3	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	363.056,55	174.333,79	537.390,34	153.000
633 61-7	195	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	118.000
685 61-7	195	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	12.433,83	—	12.433,83	169.000
686 61-3	195	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
811 61-2	195	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 61-9	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	31.000
883 61-3	195	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	46.430,00	—	46.430,00	440.000
893 61-9	195	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	811.724,66	—	811.724,66	286.000
894 61-5	195	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 65		**Maßnahmen der archäologischen Denkmalpflege** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 129 02.*	(358.519,96)	(187.012,70)	(545.532,66)	(438.000)
429 65-3	195	Nicht aufteilbare Personalausgaben	164.075,93	—	164.075,93	208.000
459 65-0	195	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
514 65-0	195	Verbrauchsmittel	80,58	—	80,58	52.000
527 65-5	195	Reisekostenvergütungen	53.607,21	—	53.607,21	42.000
547 65-6	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	140.756,24	187.012,70	327.768,94	135.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–2,54	—	
—	—	2.849,95	2.849,95	*apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–796,56	—	
—	480.000,00	–490,10	—	
(166.950,88)	(1.665.950,88)	(73.598,61)	(—)	
—	302.000,00	29.461,72	—	
—	—	108,94	—	
—	153.000,00	384.390,34	—	
—	118.000,00	–118.000,00	—	
—	169.000,00	–156.566,17	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	31.000,00	–31.000,00	—	
—	440.000,00	–393.570,00	—	
166.950,88	452.950,88	358.773,78	—	
—	—	—	—	
(107.532,66)	(545.532,66)	(—)	(—)	
—	208.000,00	–43.924,07	—	
—	—	—	—	
—	52.000,00	–51.919,42	—	
—	42.000,00	11.607,21	—	
107.532,66	242.532,66	85.236,28	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 65-4	195	Entschädigungen gem. § 29 Nds. Denkmalschutzgesetz	—	—	—	1.000
685 65-0	195	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 65-6	195	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
812 65-1	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 65-8	990	Abführung an Kapitel 0303 Titel 381 01	—	—	—	—
TGr. 71		**Förderung der Bau- und Kunstdenkmalpflege** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 71.*	(3.199.382,69)	(258.332,74)	(3.457.715,43)	(2.962.000)
514 71-5	195	Verbrauchsmittel	—	—	—	14.000
527 71-0	195	Reisekostenvergütungen	17.861,89	—	17.861,89	27.000
547 71-0	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	68.559,99	—	68.559,99	12.000
685 71-4	195	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.157,10	—	1.157,10	—
686 71-0	195	Zuschüsse an Sonstige	1.839,50	—	1.839,50	—
812 71-6	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
883 71-0	195	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	377.231,52	—	377.231,52	751.000
893 71-6	195	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	2.732.732,69	258.332,74	2.991.065,43	2.158.000
894 71-2	195	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 72		**Verwendung der Zuwendungen Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 72, 272 72 und 282 72.*	(399.246,39)	(399.895,13)	(799.141,52)	(—)
429 72-6	195	Nicht aufteilbare Personalausgaben	305.160,20	—	305.160,20	—
547 72-9	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	79.087,39	399.895,13	478.982,52	—
812 72-4	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14.998,80	—	14.998,80	—
TGr. 74		**Verzeichnis der Kulturdenkmale**	(148.544,40)	(—)	(148.544,40)	(184.000)
527 74-4	188	Reisekostenvergütungen	18.716,89	—	18.716,89	41.000
547 74-5	188	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	129.827,51	—	129.827,51	125.000
811 74-4	188	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	18.000
812 74-0	188	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 50,0 v.H. der Isteinnahmen bei 125 99.*	(123.902,32)	(34.639,56)	(158.541,88)	(125.000)
518 98-2	188	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-0	188	Anmietung von Hardware	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(240.968,43)	(3.202.968,43)	(254.747,00)	(—)	
—	14.000,00	–14.000,00	—	
—	27.000,00	–9.138,11	—	
—	12.000,00	56.559,99	—	
—	—	1.157,10	—	
—	—	1.839,50	—	
—	—	—	—	
—	751.000,00	–373.768,48	—	
240.968,43	2.398.968,43	592.097,00	—	
—	—	—	—	
(46.830,61)	(46.830,61)	(752.310,91)	(—)	
—	—	305.160,20	—	
46.830,61	46.830,61	432.151,91	—	
—	—	14.998,80	—	
(—)	(184.000,00)	(–35.455,60)	(—)	
—	41.000,00	–22.283,11	—	
—	125.000,00	4.827,51	—	
—	18.000,00	–18.000,00	—	
—	—	—	—	
(58.541,88)	(183.541,88)	(–25.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 98-9	188	Kosten für vom IZN durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
525 99-7	188	Kosten für von anderen Dienstleistern durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
538 98-3	188	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	70,99	—	70,99	—
538 99-1	188	Dienstleistungen „Anderer“	—	—	—	—
547 99-0	188	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	123.831,33	34.639,56	158.470,89	125.000
812 99-6	188	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 76				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	374.664,77	—	374.664,77	33.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.234.397,17	—	1.234.397,17	—
		Summe der Einnahmen	1.609.061,94	—	1.609.061,94	33.000
		4 Personalausgaben	7.583.154,77	—	7.583.154,77	7.061.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.365.062,03	795.881,18	2.160.943,21	1.075.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	22.633,87	—	22.633,87	296.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.983.117,67	258.332,74	4.241.450,41	3.684.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	479.509,90	—	479.509,90	480.000
		Summe der Ausgaben	13.433.478,24	1.054.213,92	14.487.692,16	12.596.000
		Zuschuss	11.824.416,30	1.054.213,92	12.878.630,22	12.563.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	70,99	—	
—	—	—	—	
58.541,88	183.541,88	–25.070,99	—	
—	—	—	—	
—	33.000,00	341.664,77	—	
—	—	1.234.397,17	—	
—	33.000,00	1.576.061,94	—	
—	7.061.000,00	522.154,77	453.594,98	
212.905,15	1.287.905,15	873.038,06	2.849,95	
—	296.000,00	–273.366,13	—	
407.919,31	4.091.919,31	149.531,10	—	
—	480.000,00	–490,10	—	
620.824,46	13.216.824,46	1.270.867,70	456.444,93	
620.824,46	13.183.824,46	–305.194,24		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0677 Öffentliche Gärten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	188	Vermischte Einnahmen	2.955,48	—	2.955,48	1.000
119 51-8	188	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-5	188	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	14.031,23	—	14.031,23	12.000
233 10-8	188	Zuweisungen zur Unterhaltung der Gärten	169.632,22	—	169.632,22	159.000
		A U S G A B E N				
422 01-6	188	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	531.000
425 01-5	188	Vergütungen der Angestellten	101.860,77	—	101.860,77	—
425 06-6	188	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
426 01-1	188	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	392.361,52	—	392.361,52	—
426 03-8	188	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-2	188	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	10.000
511 01-9	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.215,92	—	2.215,92	1.000
517 01-7	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7.292,64	—	7.292,64	8.000
519 01-0	188	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	306,61	—	306,61	3.000
526 01-6	188	Sachverständige	—	—	—	1.000
546 59-9	188	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 10-2	188	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	90,00	—	90,00	5.000
981 06-6	990	Abführung an 13 21 - 381 06	66.248,42	—	66.248,42	96.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Unterhaltung der Gartenanlagen**	(81.270,21)	(—)	(81.270,21)	(74.000)
511 62-0	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.096,27	—	4.096,27	9.000
514 62-0	188	Verbrauchsmittel	11.374,52	—	11.374,52	12.000
517 62-9	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	18.137,24	—	18.137,24	10.000
518 62-5	188	Mieten und Pachten	2.596,94	—	2.596,94	6.000
547 62-5	188	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	85,24	—	85,24	1.000
811 62-4	188	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
812 62-0	188	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	44.980,00	—	44.980,00	36.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	1.955,48	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	2.031,23	—	
—	159.000,00	10.632,22	—	
—	531.000,00	–531.000,00	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	101.860,77	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	392.361,52	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	1.000,00	1.215,92	—	
—	8.000,00	–707,36	—	
—	3.000,00	–2.693,39	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–4.910,00	—	
—	96.000,00	–29.751,58	—	
(—)	(74.000,00)	(7.270,21)	(7.270,21)	
—	9.000,00	–4.903,73	—	
—	12.000,00	–625,48	—	
—	10.000,00	8.137,24	—	
—	6.000,00	–3.403,06	—	
—	1.000,00	–914,76	—	
—	—	—	—	
—	36.000,00	8.980,00	7.270,21	*812 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0677 Öffentliche Gärten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 77				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	16.986,71	—	16.986,71	13.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	169.632,22	—	169.632,22	159.000
		Summe der Einnahmen	186.618,93	—	186.618,93	172.000
		4 Personalausgaben	494.222,29	—	494.222,29	542.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	46.105,38	—	46.105,38	51.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	90,00	—	90,00	5.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	44.980,00	—	44.980,00	36.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	66.248,42	—	66.248,42	96.000
		Summe der Ausgaben	651.646,09	—	651.646,09	730.000
		Zuschuss	465.027,16	—	465.027,16	558.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	13.000,00	3.986,71	—	
—	159.000,00	10.632,22	—	
—	172.000,00	14.618,93	—	
—	542.000,00	–47.777,71	—	
—	51.000,00	–4.894,62	—	
—	5.000,00	–4.910,00	—	
—	36.000,00	8.980,00	7.270,21	
—	96.000,00	–29.751,58	—	
—	730.000,00	–78.353,91	7.270,21	
—	558.000,00	–92.972,84		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0679 Klosterkammer Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
271 01-5	187	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	1.216.939,04	—	1.216.939,04	—
281 10-0	187	Erstattungen von Verwaltungsausgaben ****Vgl. k-Vermerk zu Hauptgruppe 4.*	3.159.736,38	—	3.159.736,38	3.684.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	187	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets ****Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 281 10. Ausgaben der Hauptgruppe 4 dürfen ausnahmsweise geleistet werden, wenn die Erstattung bei Titel 281 10 sichergestellt und vor Schluß des Haushaltsjahres nicht mehr möglich ist. Abweichend von § 20 Abs.1 Nr.2 Buchst.a LHO bilden die Titel der Hauptgruppe 4 des Kapitels einen eigenen Deckungskreis.*	904.486,97	—	904.486,97	876.000
422 04-8	187	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	37.000
422 19-6	187	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-5	187	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-2	187	Vergütungen der Angestellten	2.549.076,14	—	2.549.076,14	2.596.000
425 03-9	187	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-3	187	Überstundenvergütungen für Angestellte	12.829,12	—	12.829,12	—
426 01-9	187	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	75.371,96	—	75.371,96	77.000
426 03-5	187	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	7.282,24	—	7.282,24	20.000
427 01-5	187	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	88.886,41	—	88.886,41	26.000
427 07-4	187	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	—	—	—	15.000
441 01-8	187	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	29.000
441 02-6	187	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	5.000
441 03-4	187	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-2	187	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
453 01-6	187	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	1.295,01	—	1.295,01	3.000
453 11-3	187	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	1.216.939,04	—	
—	3.684.000,00	–524.263,62	—	
—	876.000,00	28.486,97	—	
—	37.000,00	–37.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.596.000,00	–46.923,86	—	
—	—	—	—	
—	—	12.829,12	—	
—	77.000,00	–1.628,04	—	
—	20.000,00	–12.717,76	—	
—	26.000,00	62.886,41	—	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	29.000,00	–29.000,00	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–1.704,99	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0679 Klosterkammer Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 06 79				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.376.675,42	—	4.376.675,42	3.684.000
		Summe der Einnahmen	4.376.675,42	—	4.376.675,42	3.684.000
		4 Personalausgaben	3.639.227,85	—	3.639.227,85	3.684.000
		Summe der Ausgaben	3.639.227,85	—	3.639.227,85	3.684.000
		Überschuss	737.447,57	—	737.447,57	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.684.000,00	692.675,42	—	
—	3.684.000,00	692.675,42	—	
—	3.684.000,00	–44.772,15	—	
—	3.684.000,00	–44.772,15	—	
—	—	737.447,57		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0680 Erwachsenenbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	153	Vermischte Einnahmen	2.854,72	—	2.854,72	3.000
119 41-8	153	Rückzahlung von Überzahlungen	100.041,85	—	100.041,85	153.000
		A U S G A B E N				
526 01-3	153	Sachverständige	—	—	—	—
633 10-3	152	Finanzhilfe für kommunale Gebietskörperschaften	23.957.000,00	—	23.957.000,00	23.957.000
671 10-2	153	Erstattungen an Sonstige im Inland	876.000,00	—	876.000,00	876.000
684 01-8	156	Zuschuß zur Förderung der evangelischen Akademie Loccum	66.300,00	—	66.300,00	83.000
684 06-9	153	Zuschüsse zu Sondereinrichtungen	47.019,59	—	47.019,59	78.000
684 10-7	156	Finanzhilfe für Landeseinrichtungen	17.002.000,00	—	17.002.000,00	17.002.000
684 11-5	152	Finanzhilfe für Heimvolkshochschulen	7.941.000,00	—	7.941.000,00	7.941.000
684 12-3	156	Finanzhilfe für Landesverbände ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	1.252.000,00	—	1.252.000,00	1.252.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 80		**Förderung nach Neustrukturierung der Erwachsenenbildung**	(—)	(—)	(—)	(—)
412 80-8	152	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	—	—	—	—
429 80-8	152	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 80-0	152	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
684 80-8	152	Förderung von Einrichtungen in nicht kommunaler Trägerschaft	—	—	—	—
685 80-4	152	Förderung von Modellvorhaben	—	—	—	—
893 80-6	152	Förderung von investiven Maßnahmen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 06 80</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	102.896,57	—	102.896,57	156.000
		Summe der Einnahmen	102.896,57	—	102.896,57	156.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	51.141.319,59	—	51.141.319,59	51.189.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	51.141.319,59	—	51.141.319,59	51.189.000
		Zuschuss	51.038.423,02	—	51.038.423,02	51.033.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–145,28	—	
—	153.000,00	–52.958,15	—	
—	—	—	—	
—	23.957.000,00	—	—	
—	876.000,00	—	—	
—	83.000,00	–16.700,00	—	
—	78.000,00	–30.980,41	—	
—	17.002.000,00	—	—	
—	7.941.000,00	—	—	
—	1.252.000,00	—	—	**684 12: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **In dem Ansatz sind die Mittel für die Mitarbeiterfortbildung wie folgt enthalten:** **1. Für den Landesverband der Volkshochschulen 240.000 EUR** **2. Für den Landesverband der Heimvolkshochschulen 15.000 EUR** **Zusammen 255.000 EUR**
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	156.000,00	–53.103,43	—	
—	156.000,00	–53.103,43	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	51.189.000,00	–47.680,41	—	
—	—	—	—	
—	51.189.000,00	–47.680,41	—	
—	51.033.000,00	5.423,02		

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0696 Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 41-2	131	Rückzahlung von Überzahlungen	1.311,04	—	1.311,04	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 94		**Institut für Toxikologie und Aerosolforschung**	(204.516,79)	(—)	(204.516,79)	(—)
892 94-4	169	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	204.516,79	—	204.516,79	—
893 94-0	169	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 06 96				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.311,04	—	1.311,04	—
		Summe der Einnahmen	1.311,04	—	1.311,04	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	204.516,79	—	204.516,79	—
		Summe der Ausgaben	204.516,79	—	204.516,79	—
		Zuschuss	203.205,75	—	203.205,75	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	1.311,04	—	
(205.021,75)	(205.021,75)	(–504,96)	(—)	
205.021,75	205.021,75	–504,96	—	
—	—	—	—	
—	—	1.311,04	—	
—	—	1.311,04	—	
205.021,75	205.021,75	–504,96	—	
205.021,75	205.021,75	–504,96	—	
205.021,75	205.021,75	–1.816,00		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 06				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	33.746.273,70	—	33.746.273,70	23.863.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	133.019.964,59	—	133.019.964,59	119.519.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	140.296.797,90	1.245.852,07	141.542.649,97	102.687.000
		Summe der Einnahmen	307.063.036,19	1.245.852,07	308.308.888,26	246.069.000
		4 Personalausgaben	71.797.749,24	337.323,47	72.135.072,71	70.885.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	37.557.322,85	4.311.441,99	41.868.764,84	34.536.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.992.047.460,27	13.071.901,72	2.005.119.361,99	1.992.090.000
		7 Baumaßnahmen	9.104.467,15	—	9.104.467,15	153.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	172.560.179,90	6.411.111,24	178.971.291,14	141.642.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	11.148.251,26	—	11.148.251,26	–1.901.000
		Summe der Ausgaben	2.294.215.430,67	24.131.778,42	2.318.347.209,09	2.237.405.000
		Zuschuss	1.987.152.394,48	22.885.926,35	2.010.038.320,83	1.991.336.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	23.863.000,00	9.883.273,70	—	
—	119.519.000,00	13.500.964,59	—	
7.740.949,30	110.427.949,30	31.114.700,67	—	
7.740.949,30	253.809.949,30	54.498.938,96	—	
444.044,51	71.329.044,51	806.028,20	937.011,33	
4.185.997,22	38.721.997,22	3.146.767,62	151.004,45	
23.019.110,75	2.015.109.110,75	–9.989.748,76	13.048.511,40	
—	153.000,00	8.951.467,15	2.755,20	
17.342.302,26	158.984.302,26	19.986.988,88	684.738,70	
1.123.759,85	–777.240,15	11.925.491,41	719.645,32	
46.115.214,59	2.283.520.214,59	34.826.994,50	15.543.666,40	
38.374.265,29	2.029.710.265,29	–19.671.944,46		

Einzelplan 07

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Kultusministeriums für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
07 01	151.255,22	—	151.255,22	166.499.501,98	288.274,21	166.787.776,19	-166.636.520,97
07 02	4.863.192,27	—	4.863.192,27	33.279.769,54	3.210.893,95	36.490.663,49	-31.627.471,22
07 05	2.950,15	—	2.950,15	17.091.106,48	—	17.091.106,48	-17.088.156,33
07 07	3.727.967,97	—	3.727.967,97	249.763.389,46	6.937.260,95	256.700.650,41	-252.972.682,44
07 10	1.106.917,11	—	1.106.917,11	1.486.671.130,42	1.194.133,63	1.487.865.264,05	-1.486.758.346,94
07 11	288.447,10	—	288.447,10	246.695.232,50	—	246.695.232,50	-246.406.785,40
07 13	135.547,72	—	135.547,72	212.465.905,79	—	212.465.905,79	-212.330.358,07
07 14	2.174.934,52	46.000,00	2.220.934,52	503.161.345,11	—	503.161.345,11	-500.940.410,59
07 15	—	—	—	—	—	—	—
07 16	—	—	—	—	—	—	—
07 18	143.356,06	—	143.356,06	197.556.563,46	—	197.556.563,46	-197.413.207,40
07 20	7.400.953,89	—	7.400.953,89	513.778.903,47	1.493.164,52	515.272.067,99	-507.871.114,10
07 51	9.596,70	—	9.596,70	85.646.223,92	—	85.646.223,92	-85.636.627,22
07 56	3.124,34	—	3.124,34	1.942.848,77	—	1.942.848,77	-1.939.724,43
07 58	377.103,29	—	377.103,29	9.316.606,56	103.511,54	9.420.118,10	-9.043.014,81
07 65	—	—	—	38.363.933,95	—	38.363.933,95	-38.363.933,95
07 84	2.269.539,09	—	2.269.539,09	6.907.630,83	231.543,27	7.139.174,10	-4.869.635,01
Summe Epl. 07	22.654.885,43	46.000,00	22.700.885,43	3.769.140.092,24	13.458.782,07	3.782.598.874,31	-3.759.897.988,88

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
28.000,00	—	28.000,00	168.531.000,00	1.561.042,17	170.092.042,17	-170.064.042,17	3.427.521,20	258.707,05
4.395.000,00	53.284,68	4.448.284,68	33.825.000,00	2.526.440,71	36.351.440,71	-31.903.156,03	275.684,81	219.072,80
4.000,00	12.199,08	16.199,08	18.358.000,00	—	18.358.000,00	-18.341.800,92	1.253.644,59	—
3.651.000,00	15.003,86	3.666.003,86	249.889.000,00	11.395.512,91	261.284.512,91	-257.618.509,05	4.645.826,61	78.734,80
1.143.000,00	—	1.143.000,00	3.111.159.000,00	449.616,60	3.111.608.616,60	-3.110.465.616,60	1.623.707.269,66	667.699,75
311.000,00	—	311.000,00	1.071.000,00	—	1.071.000,00	-760.000,00	-245.646.785,40	3.660,18
274.000,00	—	274.000,00	668.000,00	—	668.000,00	-394.000,00	-211.936.358,07	440,58
2.583.000,00	—	2.583.000,00	6.600.000,00	—	6.600.000,00	-4.017.000,00	-496.923.410,59	26.656,81
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
85.000,00	—	85.000,00	727.000,00	—	727.000,00	-642.000,00	-196.771.207,40	1.325,96
9.443.000,00	—	9.443.000,00	10.476.000,00	1.644.059,04	12.120.059,04	-2.677.059,04	-505.194.055,06	27.411,60
49.000,00	—	49.000,00	95.122.000,00	27.354,12	95.149.354,12	-95.100.354,12	9.463.726,90	19.804,81
6.000,00	—	6.000,00	2.007.000,00	—	2.007.000,00	-2.001.000,00	61.275,57	—
205.000,00	—	205.000,00	7.625.000,00	-39.776,15	7.585.223,85	-7.380.223,85	-1.662.790,96	93.880,71
—	—	—	38.542.000,00	—	38.542.000,00	-38.542.000,00	178.066,05	—
183.000,00	255.645,94	438.645,94	5.269.000,00	74.615,30	5.343.615,30	-4.904.969,36	35.334,35	57.286,68
22.360.000,00	336.133,56	22.696.133,56	3.749.869.000,00	17.638.864,70	3.767.507.864,70	-3.744.811.731,14	-15.086.257,74	1.454.681,73

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
07 01	Kultusministerium	—	151.255,22	—	—	151.255,22
07 02	Allgemeine Bewilligungen	—	308.956,17	4.554.236,10	—	4.863.192,27
07 05	Schulaufsicht	—	2.950,15	—	—	2.950,15
07 07	Schulen allgemein	—	408.901,12	3.319.066,85	—	3.727.967,97
07 10	Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen, Orientierungsstufen	—	1.106.917,11	—	—	1.106.917,11
07 11	Sonderschulen und Sonderschulklassen	—	91.052,18	197.394,92	—	288.447,10
07 13	Realschulen	—	135.547,72	—	—	135.547,72
07 14	Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs	—	1.377.319,20	797.615,32	46.000,00 R 46.000,00	2.220.934,52 R 46.000,00
07 15	Internatsgymnasien - vom Land getragen -	—	—	—	—	—
07 16	Kollegs - vom Land getragen -	—	—	—	—	—
07 18	Gesamtschulen	—	143.356,06	—	—	143.356,06
07 20	Berufsbildende Schulen	—	7.252.273,75	148.680,14	—	7.400.953,89
07 51	Vorbereitungsdienst für die Lehrämter	—	9.596,70	—	—	9.596,70
07 56	Niedersächsisches Landesprüfungsamt für Lehrämter	—	3.124,34	—	—	3.124,34
07 58	Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung	—	301.842,70	75.260,59	—	377.103,29
07 65	Religions- und Welt-anschauungsgemeinschaften	—	—	—	—	—
07 84	Landeszentrale für politische Bildung	—	36.094,17	2.083.444,92	150.000,00	2.269.539,09
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 07 (Anm.1)	—	11.329.186,59	11.175.698,84	196.000,00 R 46.000,00	22.700.885,43 R 46.000,00
	Rechnungssoll für den Einzelplan 07 (Anm.2)	—	13.461.199,08 R 12.199,08	9.046.934,48 R 323.934,48	188.000,00	22.696.133,56 R 336.133,56
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	-2.132.012,49	2.128.764,36	8.000,00	4.751,87

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
162.830.392,41	3.032.678,87	30,00	297.475,41	250.793,22	376.406,28	166.787.776,19	-166.636.520,97
R 263.557,60	R 2.478,48			R 22.238,13		R 288.274,21	
571.382,74	5.522.777,43	24.474.124,20	—	5.922.379,12	—	36.490.663,49	-31.627.471,22
	R 2.496.666,18	R 180.069,61		R 534.158,16		R 3.210.893,95	
17.091.106,48	—	—	—	—	—	17.091.106,48	-17.088.156,33
29.918.035,98	34.609.640,06	192.172.974,37	—	—	—	256.700.650,41	-252.972.682,44
	R 6.503.200,00	R 434.060,95				R 6.937.260,95	
1.478.367.820,13	2.897.067,25	6.600.376,67	—	—	—	1.487.865.264,05	-1.486.758.346,94
R 1.194.133,63						R 1.194.133,63	
246.057.719,63	162.244,36	475.268,51	—	—	—	246.695.232,50	-246.406.785,40
212.371.169,63	94.295,58	440,58	—	—	—	212.465.905,79	-212.330.358,07
500.296.492,55	1.264.838,16	3.136,90	—	163.357,59	1.433.519,91	503.161.345,11	-500.940.410,59
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
197.468.330,52	86.906,98	1.325,96	—	—	—	197.556.563,46	-197.413.207,40
511.021.943,38	2.637.943,05	1.329.680,26	—	91.999,24	190.502,06	515.272.067,99	-507.871.114,10
	R 1.438.564,11	R 54.600,41				R 1.493.164,52	
80.766.762,27	4.225.863,31	—	—	221.935,27	431.663,07	85.646.223,92	-85.636.627,22
1.533.652,41	409.196,36	—	—	—	—	1.942.848,77	-1.939.724,43
5.592.769,04	3.580.567,92	90.009,86	—	20.676,11	136.095,17	9.420.118,10	-9.043.014,81
R 146.800,00	R -43.288,46					R 103.511,54	
—	39.998,91	38.323.935,04	—	—	—	38.363.933,95	-38.363.933,95
2.424.198,79	1.884.082,46	1.649.094,32	11.606,08	992.603,85	177.588,60	7.139.174,10	-4.869.635,01
	R 44.950,34	R 223,82		R 186.369,11		R 231.543,27	
3.446.311.775,96	60.448.100,70	265.120.396,67	309.081,49	7.663.744,40	2.745.775,09	3.782.598.874,31	-3.759.897.988,88
R 1.604.491,23	R 10.442.570,65	R 668.954,79		R 742.765,40		R 13.458.782,07	
3.431.211.557,21	55.722.679,88	261.514.809,98	—	16.204.817,63	2.854.000,00	3.767.507.864,70	-3.744.811.731,14
R 2.263.557,21	R 10.553.679,88	R 3.885.809,98		R 935.817,63		R 17.638.864,70	
15.100.218,75	4.725.420,82	3.605.586,69	309.081,49	-8.541.073,23	-108.224,91	15.091.009,61	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-1	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	260,82	—	260,82	1.000
119 01-2	011	Vermischte Einnahmen	1.883,61	—	1.883,61	25.000
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	1.000
119 03-9	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	—
119 04-7	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete * *Vgl. K-Vermerk zu 546 04.*	70.700,95	—	70.700,95	—
132 01-9	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	265,00	—	265,00	1.000
132 10-8	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen * *Vgl. K-Vermerk zu 811 01.*	33.668,58	—	33.668,58	—
132 11-6	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	44.476,26	—	44.476,26	—
132 99-0	011	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	—	—	—	—
235 01-2	011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 01-1	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige in den Beiräten nach dem NSchG	2.389,33	—	2.389,33	5.000
412 04-6	011	Entschädigungen an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 b Abs. 7 Nds. PersVG	1.738,42	—	1.738,42	3.000
421 01-0	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	153.007,19	—	153.007,19	153.000
422 01-7	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	6.912.106,75	—	6.912.106,75	10.502.000
422 09-2	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	40.846,41	—	40.846,41	—
422 31-9	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	303.815,58	—	303.815,58	300.000
425 01-6	011	Vergütungen der Angestellten	2.573.755,66	—	2.573.755,66	—
425 06-7	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
426 01-2	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	442.126,33	—	442.126,33	—
426 06-3	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	1.006,02	—	1.006,02	1.000
427 01-9	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte (Angestellte)	3.040,88	—	3.040,88	3.000
441 01-1	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	149.446.834,55	—	149.446.834,55	151.867.000
441 02-0	940	Beihilfen für Angestellte	328.377,90	—	328.377,90	502.000
441 03-8	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	33.741,77	—	33.741,77	—
441 04-6	940	Beihilfen für Sonstige	836,49	—	836,49	—
441 06-2	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	145.528,09	—	145.528,09	463.000
443 01-4	011	Fürsorgeleistungen	1.829.665,93	—	1.829.665,93	1.571.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–739,18	—	
—	25.000,00	–23.116,39	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	70.700,95	—	
—	1.000,00	–735,00	—	
—	—	33.668,58	—	
—	—	44.476,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–2.610,67	—	
—	3.000,00	–1.261,58	—	
—	153.000,00	7,19	—	
—	10.502.000,00	–3.589.893,25	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	40.846,41	—	
—	300.000,00	3.815,58	—	
—	—	2.573.755,66	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	442.126,33	—	
—	1.000,00	6,02	—	
—	3.000,00	40,88	40,88	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	151.867.000,00	–2.420.165,45	—	
—	502.000,00	–173.622,10	—	
—	—	33.741,77	—	
—	—	836,49	—	
—	463.000,00	–317.471,91	—	
—	1.571.000,00	258.665,93	258.665,93	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
453 01-0	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	964,72	—	964,72	3.000
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	324.857,00	—	324.857,00	350.000
514 01-9	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	37.423,92	—	37.423,92	30.000
517 01-8	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	235.872,72	—	235.872,72	191.000
518 01-4	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	277.923,53	—	277.923,53	282.000
518 02-2	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	29.176,99	—	29.176,99	30.000
519 01-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.778,20	—	3.778,20	1.000
525 01-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	19.695,22	—	19.695,22	11.000
525 10-0	011	Klausurtagungen	2.669,15	—	2.669,15	5.000
526 01-7	011	Sachverständige	8.252,43	—	8.252,43	8.000
526 02-5	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.658,28	—	4.658,28	10.000
527 01-3	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	62.267,36	—	62.267,36	59.000
527 02-1	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	52.892,32	—	52.892,32	59.000
529 10-5	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.876,15	—	4.876,15	5.000
531 10-0	011	Veröffentlichungen und sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	137.387,49	—	137.387,49	248.000
538 01-5	011	Dienstleistungen Außenstehender	4.437,26	—	4.437,26	—
546 01-8	011	Vermischte Ausgaben	5.430,34	—	5.430,34	1.000
546 02-6	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	2.295,00	—	2.295,00	—
546 03-4	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	3.000
546 04-2	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.*	68.222,47	2.478,48	70.700,95	—
686 10-3	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	30,00	—	30,00	1.000
811 01-3	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 10.*	16.834,29	—	16.834,29	17.000
811 11-0	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	22.238,13	22.238,13	44.476,26	—
812 15-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	135.100,48	—	135.100,48	143.000
981 07-5	990	Abführung an 1321 - 38107	376.406,28	—	376.406,28	377.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Bildungspolitische Veranstaltungen**	(9.822,20)	(—)	(9.822,20)	(16.000)
527 62-5	011	Reisekostenvergütungen	4.876,50	—	4.876,50	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–2.035,28	—	
—	350.000,00	–25.143,00	—	
—	30.000,00	7.423,92	—	
—	191.000,00	44.872,72	—	
—	282.000,00	–4.076,47	—	
—	30.000,00	–823,01	—	
—	1.000,00	2.778,20	—	
—	11.000,00	8.695,22	—	
—	5.000,00	–2.330,85	—	
—	8.000,00	252,43	—	
—	10.000,00	–5.341,72	—	
—	59.000,00	3.267,36	—	
—	59.000,00	–6.107,68	—	
—	5.000,00	–123,85	—	
—	248.000,00	–110.612,51	—	
—	—	4.437,26	—	
—	1.000,00	4.430,34	—	
—	—	2.295,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	70.700,95	—	
—	1.000,00	–970,00	—	
—	17.000,00	–165,71	—	
—	—	44.476,26	—	
—	143.000,00	–7.899,52	—	
—	377.000,00	–593,72	—	
(—)	(16.000,00)	(–6.177,80)	(—)	
—	5.000,00	–123,50	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 62-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.945,70	—	4.945,70	11.000
TGr. 63		**Frauenpolitische Maßnahmen**	(8.155,66)	(—)	(8.155,66)	(10.000)
427 63-9	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
527 63-3	011	Reisekostenvergütungen	4.825,26	—	4.825,26	5.000
547 63-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.330,40	—	3.330,40	5.000
TGr. 94		**Reformdividende aus dem Pilotprojekt Energiekosteneinsparung (LENI)**	(—)	(—)	(—)	(—)
429 94-1	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 94-4	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
711 94-9	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 94-0	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 96		**Reformdividende (PKB)**	(1.297.484,81)	(263.557,60)	(1.561.042,41)	(—)
429 96-8	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	347.052,79	263.557,60	610.610,39	—
547 96-0	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	598.574,42	—	598.574,42	—
711 96-5	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	297.475,41	—	297.475,41	—
812 96-6	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	54.382,19	—	54.382,19	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- u. Kommunikationstechnik** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.*	(1.131.532,28)	(—)	(1.131.532,28)	(1.300.000)
511 99-0	011	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte sowie der sonstigen Gegenstände	180.808,66	—	180.808,66	254.000
518 98-7	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-5	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-3	011	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN) * *Übertragbar.*	4.555,00	—	4.555,00	13.000
525 99-1	011	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	7.364,68	—	7.364,68	13.000
538 98-8	011	Dienstleistungen des IZN * *Übertragbar.*	938.272,32	—	938.272,32	1.000.000
538 99-6	011	Dienstleistungen „Anderer“ * *Übertragbar.*	314,87	—	314,87	—
547 99-5	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	216,75	—	216,75	20.000
812 99-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	11.000,00	–6.054,30	—	
(—)	(10.000,00)	(–1.844,34)	(—)	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–174,74	—	
—	5.000,00	–1.669,60	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.561.042,17)	(1.561.042,17)	(0,24)	(0,24)	
1.561.042,17	1.561.042,17	–950.431,78	0,24	*429 96: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	598.574,42	—	
—	—	297.475,41	—	
—	—	54.382,19	—	
(—)	(1.300.000,00)	(–168.467,72)	(—)	
—	254.000,00	–73.191,34	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	–8.445,00	—	
—	13.000,00	–5.635,32	—	
—	1.000.000,00	–61.727,68	—	
—	—	314,87	—	
—	20.000,00	–19.783,25	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 07 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	151.255,22	—	151.255,22	28.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	151.255,22	—	151.255,22	28.000
		4 Personalausgaben	162.566.834,81	263.557,60	162.830.392,41	165.374.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.030.200,39	2.478,48	3.032.678,87	2.619.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30,00	—	30,00	1.000
		7 Baumaßnahmen	297.475,41	—	297.475,41	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	228.555,09	22.238,13	250.793,22	160.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	376.406,28	—	376.406,28	377.000
		Summe der Ausgaben	166.499.501,98	288.274,21	166.787.776,19	168.531.000
		Zuschuss	166.348.246,76	288.274,21	166.636.520,97	168.503.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	28.000,00	123.255,22	—	
—	—	—	—	
—	28.000,00	123.255,22	—	
1.561.042,17	166.935.042,17	–4.104.649,76	258.707,05	
—	2.619.000,00	413.678,87	—	
—	1.000,00	–970,00	—	
—	—	297.475,41	—	
—	160.000,00	90.793,22	—	
—	377.000,00	–593,72	—	
1.561.042,17	170.092.042,17	–3.304.265,98	258.707,05	
1.561.042,17	170.064.042,17	–3.427.521,20		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	011	Vermischte Einnahmen	122.251,31	—	122.251,31	270.000
119 67-9	153	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen (außerschul. Berufsbildung) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	53.911,11	—	53.911,11	125.000
119 68-7	129	Einnahmen für Maßnahmen zur EXPO 2000 im Bildungswesen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	4.658,93	—	4.658,93	—
119 69-5	129	Sonstige Verwaltungseinnahmen (N-21) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.*	127.634,82	—	127.634,82	—
119 81-4 apl.	129	Einnahmen für Zwecke des Schulsports	500,00	—	500,00	—
231 01-0	151	Zuweisungen des BMBF im Rahmen der Begabtenförderung zur beruflichen Bildung * *Vgl. K-Vermerk zu 685 06.*	4.083,00	—	4.083,00	—
231 70-3	129	Zuweisungen des BMBF zur Durchführung des Programms „Zukunftsinvestitionen für berufliche Schulen“ * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	4.000.223,92	—	4.000.223,92	4.000.000
231 71-1	151	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche auf dem Gebiet der Berufsbildung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.*	—	—	—	—
272 02-7	151	Zuweisungen der EU zur Durchführung des Programms Sokrates	—	—	—	—
272 62-0	129	Zuweisungen u.a. der EU zur Durchführung von EU-Programmen sowie zur Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	549.929,18	—	549.929,18	—
		A U S G A B E N				
525 01-4	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
632 23-6	111	Zuschuss des Landes Niedersachsen zu den Kosten der Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsrates	9.968,57	—	9.968,57	10.000
636 01-0	223	Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten	6.375.987,00	—	6.375.987,00	6.280.000
685 05-4 apl.	155	Verausgabung der EU-Mittel zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	—	29.131,37	29.131,37	—
685 06-2	151	Zuschüsse aus Mitteln des BMBW an die Sozialversicherungsträger im Rahmen der Begabtenförderung * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 01.*	4.083,00	—	4.083,00	—
685 52-6	178	Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Finanzierung des Instituts für Film und Bild in München	86.474,00	—	86.474,00	87.000
686 51-4	151	Zuschüsse i.R.d. Ausbildungsoffensive * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	1.174.459,68	65.750,00	1.240.209,68	1.586.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(514.265,75)	(48.954,91)	(563.220,66)	(59.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	270.000,00	–147.748,69	—	
—	125.000,00	–71.088,89	—	
—	—	4.658,93	—	
—	—	127.634,82	—	
—	—	500,00	—	
—	—	4.083,00	—	
—	4.000.000,00	223,92	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
53.284,68	53.284,68	496.644,50	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–31,43	—	
—	6.280.000,00	95.987,00	95.987,00	*636 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
29.131,37	29.131,37	—	—	
—	—	4.083,00	—	
—	87.000,00	–526,00	—	
126.851,52	1.712.851,52	–472.641,84	—	
(7.576,16)	(66.576,16)	(496.644,50)	(25.355,67)	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 62		*überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 62.*				
429 62-7 apl.	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	11.445,00	—	11.445,00	—
527 62-9 apl.	129	Reisekosten	13.910,67	—	13.910,67	—
547 62-0	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	467.787,79	48.954,91	516.742,70	59.000
685 62-3	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	21.122,29	—	21.122,29	—
687 62-6	129	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	—	—	—	—
TGr. 64/65		**Zuweisungen für Einrichtungen der KMK und über sie geförderte Einrichtungen**	(1.878.750,07)	(—)	(1.878.750,07)	(1.908.000)
547 65-4	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	3.395,42	—	3.395,42	—
632 64-3	011	Zuweisung für die Kosten des Sekretariats der KMK sowie die gemeinsam finanzierten Einrichtungen	1.679.399,07	—	1.679.399,07	1.726.000
632 65-1	151	Zuweisung für besondere Projekte der KMK * *Übertragbar.*	195.955,58	—	195.955,58	182.000
TGr. 66		**Kosten des Landesausschusses für Berufsbildung**	(829,35)	(—)	(829,35)	(5.000)
412 66-0	151	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	819,35	—	819,35	4.000
547 66-2	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10,00	—	10,00	1.000
TGr. 67/97		**Förderg. d. außerschulischen Berufsbildung** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 67.*	(6.785.737,08)	(338.418,00)	(7.124.155,08)	(6.222.000)
547 67-0 apl.	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	13.370,13	—	13.370,13	—
685 67-4	153	Zuschüsse für Lehrgänge, Kurse und Forschungsarbeiten sowie für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	4.088.699,97	—	4.088.699,97	4.112.000
685 97-6	153	Zuschüsse für laufende Zwecke an die Landes gewerbeförderungsstelle des nieders. Handwerks in Hannover ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	64.999,97	—	64.999,97	65.000
686 67-0	153	Zuschüsse für Lehrgänge, Kurse und Forschungsarbeiten sowie für laufende Zwecke im Inland	37.270,71	—	37.270,71	—
686 97-2 apl.	153	Zuschüsse an Sonstige	84.360,00	—	84.360,00	—
893 67-6	153	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland zur Errichtung und Ausstattung von Ausbildungszentren	2.497.036,30	338.418,00	2.835.454,30	2.045.000
894 67-2	153	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen zur Errichtung und Ausstattung von Ausbildungszentren	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	11.445,00	11.445,00	*apl. 429 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	13.910,67	13.910,67	*apl. 527 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*
7.576,16	66.576,16	450.166,54	—	
—	—	21.122,29	—	
—	—	—	—	
(11.452,94)	(1.919.452,94)	(–40.702,87)	(—)	
2.556,46	2.556,46	838,96	—	
—	1.726.000,00	–46.600,93	—	
8.896,48	190.896,48	5.059,10	—	
(—)	(5.000,00)	(–4.170,65)	(—)	
—	4.000,00	–3.180,65	—	
—	1.000,00	–990,00	—	
(953.968,39)	(7.175.968,39)	(–51.813,31)	(97.730,13)	
—	—	13.370,13	13.370,13	*apl. 547 67: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	4.112.000,00	–23.300,03	—	
—	65.000,00	–0,03	—	
114.631,64	114.631,64	–77.360,93	—	
—	—	84.360,00	84.360,00	*apl. 686 97: Vgl. Begründung in Anlage I.*
839.336,75	2.884.336,75	–48.882,45	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 68		**Maßnahmen zur EXPO 2000 im Bildungswesen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 68.*	(—)	(—)	(—)	(—)
427 68-3	129	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
511 68-4	129	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
527 68-8	129	Reisekosten	—	—	—	—
531 68-5	129	Veröffentlichungen	—	—	—	—
547 68-9	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 69		**N-21: Schulen in Niedersachsen online** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 69.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Sofern aus haushaltssystematischen Gründen die Einrichtung zusätzlicher Titel erforderlich sein sollte, gilt für diese abweichend von § 20 I 1 LHO die Deckungsfähigkeit der Titelgruppe.*	(11.754.276,84)	(2.446.700,00)	(14.200.976,84)	(12.998.000)
427 69-1	129	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	227.974,14	—	227.974,14	18.000
429 69-4	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	303.936,05	—	303.936,05	250.000
511 69-2	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation, sowie Geräte, Austattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	133.344,99	—	133.344,99	—
527 69-6	129	Reisekostenvergütungen	200.585,70	—	200.585,70	1.600.000
531 69-3	129	Veröffentlichungen	1.429,08	—	1.429,08	—
538 69-8	129	Dienstleistungen Außenstehender	779.320,60	—	779.320,60	—
547 69-7	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	926.542,94	2.446.700,00	3.373.242,94	330.000
633 69-0	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	5.524.321,82	—	5.524.321,82	2.100.000
686 69-7	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	765.636,86	—	765.636,86	250.000
812 69-2	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	55.632,64	—	55.632,64	—
883 69-7	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.835.552,02	—	2.835.552,02	8.300.000
893 69-2	129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	150.000
TGr. 70		**Zukunftsinvestitionsprogramm für berufliche Schulen (ZIBS)** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 70.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Sofern aus haushaltssystematischen Gründen die Einrichtung zusätzlicher Titel erforderlich sein sollte, gilt*	(4.041.825,30)	(195.740,16)	(4.237.565,46)	(4.000.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.075.349,08)	(14.073.349,08)	(127.627,76)	(—)	
—	18.000,00	209.974,14	—	
—	250.000,00	53.936,05	—	
—	—	133.344,99	—	
—	1.600.000,00	–1.399.414,30	—	
—	—	1.429,08	—	
—	—	779.320,60	—	
—	330.000,00	3.043.242,94	—	
1.075.349,08	3.175.349,08	2.348.972,74	—	
—	250.000,00	515.636,86	—	
—	—	55.632,64	—	
—	8.300.000,00	–5.464.447,98	—	
—	150.000,00	–150.000,00	—	
(237.341,54)	(4.237.341,54)	(223,92)	(—)	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 70		*für diese abweichend von § 20 I 1 LHO die Deckungsfähigkeit der Titelgruppe.*				
511 70-6	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation, sowie Geräte, Austattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.744,11	—	2.744,11	—
633 70-4	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.039.081,19	—	4.039.081,19	—
686 70-0	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
812 70-6	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
883 70-0	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	195.740,16	195.740,16	3.760.000
893 70-6	129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	240.000
TGr. 71		**Verausgabung der Bundesmittel für Modellversuche auf dem Berufsbildungsgebiet** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 71.*	(—)	(85.188,24)	(85.188,24)	(—)
546 71-2	151	Rückzahlung nicht zweckentspr. verwendeter Zuwendungen	—	—	—	—
686 71-9	151	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	85.188,24	85.188,24	—
TGr. 76		**Prüfung für den Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung ohne Hochschulreife/Fachhochschulreife**	(100.042,70)	(—)	(100.042,70)	(116.000)
427 76-4	129	Entschädigungen für nebenamtliche u. nebenberufliche Prüferinnen u. Prüfer sowie Hilfskräfte	7.870,26	—	7.870,26	93.000
511 76-5	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	839,17	—	839,17	19.000
526 76-2	129	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 76-9	129	Reisekostenvergütungen	198,39	—	198,39	4.000
682 76-4	129	Zuführungen an Landesbetriebe	91.134,88	—	91.134,88	—
TGr. 81		**Zuschüsse aus Konzessionsabgaben für Zwecke des Schulsports** * *Übertragbar.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* *Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	(553.070,20)	(1.011,27)	(554.081,47)	(554.000)
427 81-0	129	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	19.337,94	—	19.337,94	51.000
525 81-2	151	Sachaufwand für Aus- und Fortbildung	193.359,12	1.011,27	194.370,39	210.000
547 81-6	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	289.273,14	—	289.273,14	293.000
685 81-0	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	51.100,00	—	51.100,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	2.744,11	—	
237.341,54	237.341,54	3.801.739,65	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.760.000,00	–3.564.259,84	—	
—	240.000,00	–240.000,00	—	
(85.188,24)	(85.188,24)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
85.188,24	85.188,24	—	—	
(—)	(116.000,00)	(–15.957,30)	(—)	
—	93.000,00	–85.129,74	—	**TGr. 81: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	19.000,00	–18.160,83	—	**Nach § 6 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes über das Lotterie- und Wettwesen (NLottG) v. 21.6.1997 (GVBl. S. 289), geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 15.12.2000 (Nds. GVBl. S. 378) haben Wettunternehmen eine Konzessionsabgabe an das Land abzuführen. Ein Teil dieser Konzessionsabgabe ist aufgrund des § 7 Abs. 1 zweckgebunden zu verwenden. Der zweckgebundene Teil beträgt im Haushaltsjahr 2002 69,2 Mio. EUR und im Haushaltsjahr 2003 70,7 Mio. EUR.**
—	—	—	—	
—	4.000,00	–3.801,61	—	
—	—	91.134,88	—	
(–418,53)	(553.581,47)	(500,00)	(—)	**Davon entfallen 6,9 v. H. auf die Zwecke der Jugendarbeit und des Schulsports (§ 7 Abs. 3 Nr. 1).** **Die auf den Schulsport entfallende Konzessionsabgabe beträgt 2002 554.000 EUR und 2003 566.000 EUR.** **Veranschlagt sind die Ausgaben für**
—	51.000,00	–31.662,06	—	**- Schulsportveranstaltungen außerhalb des Unterrichts, z. B. Bundesjugendspiele, Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“, Feriensportkurse**
—	210.000,00	–15.629,61	—	**- Aktionsprogramm für die Zusammenarbeit von Schule und Sportverein in Niedersachsen**
–418,53	292.581,47	–3.308,33	—	**- Fort- und Weiterbildungslehrgänge für Lehrkräfte im Fach Sport**
—	—	51.100,00	—	**- Beschaffung besonderer Lehr- und Lernmittel, sofern sie nicht zu den vom Schulträger nach dem NSchG zu tragenden sächlichen Kosten der Ausstattung der Schule gehören** **- einmalige und besondere Aufgaben einschl. Innovationen und Modellversuche.** **Die Konzessionsabgabe für die Zwecke der Jugendarbeit ist ab dem Haushaltsjahr 2002 im Einzelplan 05 veranschlagt.**

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 07 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	308.956,17	—	308.956,17	395.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.554.236,10	—	4.554.236,10	4.000.000
		Summe der Einnahmen	4.863.192,27	—	4.863.192,27	4.395.000
		4 Personalausgaben	571.382,74	—	571.382,74	416.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.026.111,25	2.496.666,18	5.522.777,43	2.516.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24.294.054,59	180.069,61	24.474.124,20	16.398.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	5.388.220,96	534.158,16	5.922.379,12	14.495.000
		Summe der Ausgaben	33.279.769,54	3.210.893,95	36.490.663,49	33.825.000
		Zuschuss	28.416.577,27	3.210.893,95	31.627.471,22	29.430.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	395.000,00	–86.043,83	—	
53.284,68	4.053.284,68	500.951,42	—	
53.284,68	4.448.284,68	414.907,59	—	
—	416.000,00	155.382,74	11.445,00	
9.714,09	2.525.714,09	2.997.063,34	27.280,80	
1.677.389,87	18.075.389,87	6.398.734,33	180.347,00	
839.336,75	15.334.336,75	–9.411.957,63	—	
2.526.440,71	36.351.440,71	139.222,78	219.072,80	
2.473.156,03	31.903.156,03	–275.684,81		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0705 Schulaufsicht

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-7	111	Vermischte Einnahmen	2.950,15	—	2.950,15	4.000
119 02-5 apl.	111	Erstattung von Dienstbezügen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	111	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	15.302.974,41	—	15.302.974,41	17.615.000
422 19-4	111	Altersteilzeitzuschläge	319.277,86	—	319.277,86	—
422 31-3	111	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	731.558,57	—	731.558,57	706.000
425 01-0	111	Vergütungen der Angestellten	572.871,51	—	572.871,51	—
425 02-9	111	Vergütungen der ständigen, nur teilzeitbeschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 05-3	111	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	158.423,11	—	158.423,11	—
427 39-0	111	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	16.000
453 01-4	111	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	6.001,02	—	6.001,02	21.000
		Abschluss Kapitel 07 05				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.950,15	—	2.950,15	4.000
		Summe der Einnahmen	2.950,15	—	2.950,15	4.000
		4 Personalausgaben	17.091.106,48	—	17.091.106,48	18.358.000
		Summe der Ausgaben	17.091.106,48	—	17.091.106,48	18.358.000
		Zuschuss	17.088.156,33	—	17.088.156,33	18.354.000
		Überschuss	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.000,00	–1.049,85	—	
12.199,08	12.199,08	–12.199,08	—	
—	17.615.000,00	–2.312.025,59	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	319.277,86	—	
—	706.000,00	25.558,57	—	
—	—	572.871,51	—	
—	—	—	—	
—	—	158.423,11	—	
—	16.000,00	–16.000,00	—	
—	21.000,00	–14.998,98	—	
12.199,08	16.199,08	–13.248,93	—	
12.199,08	16.199,08	–13.248,93	—	
—	18.358.000,00	–1.266.893,52	—	
—	18.358.000,00	–1.266.893,52	—	
—	18.341.800,92	–1.253.644,59		
12.199,08	—	—		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 61-7	111	Gebühren für die Abnahme von Prüfungen	—	—	—	—
119 01-4	111	Vermischte Einnahmen	142.794,05	—	142.794,05	123.000
119 75-8	129	Ersatzleistungen im Rahmen von Schulfahrten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.*	507,00	—	507,00	—
119 88-0	129	Ersatzleistungen im Rahmen der Lernmittelfreiheit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 88.*	265.600,07	—	265.600,07	—
231 11-6	129	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche	133.900,00	—	133.900,00	26.000
231 78-7	129	Zuweisungen des Bundes zur Durchführung von Modellversuchen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 78.*	1.021.607,04	—	1.021.607,04	748.000
233 11-9	112	Erstattungen für den Besuch von Vorklassen von Gemeinden (GV)	1.854.491,78	—	1.854.491,78	1.738.000
233 12-7	129	Erstattung anteiliger Gastschulbeiträge von Gemeinden (GV)	95.420,08	—	95.420,08	1.016.000
281 11-3	129	Erstattung von Versorgungszuschlägen durch Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu 981 01.*	—	—	—	—
282 73-0	129	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.*	—	—	—	—
282 80-2	141	Zuschüsse des deutsch-französischen Jugendwerkes zur Förderung des Austausches und der Begegnung von Schülergruppen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 80.*	213.647,95	—	213.647,95	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	129	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	254.003,76	—	254.003,76	28.594.000
422 19-1	129	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-8	129	Vergütungen der Angestellten	27.801.565,14	—	27.801.565,14	—
425 05-0	129	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	984.284,23	—	984.284,23	—
427 34-7 apl.	129	Entgelte für befristete Beschäftiugungsverhältnisse für den Ganztagsbetrieb	16.020,24	—	16.020,24	—
427 39-8	129	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	121.188,52	—	121.188,52	26.000
453 01-1	129	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	3.000
511 01-1	111	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	54.350,35	—	54.350,35	48.000
526 01-9	111	Sachverständige	1.771,02	—	1.771,02	1.000
526 02-7	111	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-5	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	650,71	—	650,71	1.000
527 02-3	129	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	195,54	—	195,54	1.000
531 12-8	024	Abgabe des Schulverwaltungsblattes an Auslandsschulen für die dort tätigen niedersächsischen Lehrkräfte ****Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO darf das Schulverwaltungsblatt kostenlos abgegeben werden.*	4.792,50	—	4.792,50	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	123.000,00	19.794,05	—	
—	—	507,00	—	
—	—	265.600,07	—	
—	26.000,00	107.900,00	—	
—	748.000,00	273.607,04	—	
—	1.738.000,00	116.491,78	—	
—	1.016.000,00	–920.579,92	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
15.003,86	15.003,86	198.644,09	—	
—	28.594.000,00	–28.339.996,24	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	27.801.565,14	—	
—	—	984.284,23	—	
—	—	16.020,24	16.020,24	*apl. 427 34: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	26.000,00	95.188,52	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	48.000,00	6.350,35	—	
—	1.000,00	771,02	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–349,29	—	
—	1.000,00	–804,46	—	
—	4.000,00	792,50	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
531 15-2	111	Abgeltung urheberrechtlicher Ausgleichsansprüche * *Übertragbar.*	421.244,62	—	421.244,62	440.000
546 01-0	111	Vermischte Ausgaben	409,52	—	409,52	1.000
546 02-8	129	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	1.000
546 34-6 apl.	129	Entgelte für Kooperationsverträge für den Ganztagsbetrieb	10.768,68	—	10.768,68	—
632 11-0	111	Erstattung von Verwaltungsausgaben der Zentralstelle für Fernunterricht	86.528,63	—	86.528,63	87.000
632 12-9	129	Erstattung der Finanzhilfe für niedersächsische Schüler/-innen, die Privatschulen in Bremen und Hamburg besuchen * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 632 12, 632 13, 633 11 und 633 12.*	2.389.760,95	—	2.389.760,95	2.537.000
632 13-7	129	Ausgleichszahlungen für den Besuch von öffentlichen Schulen in Bremen und Hamburg durch niedersächsische Schüler/-innen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 632 12.*	5.607.813,67	—	5.607.813,67	5.580.000
632 14-5	129	Erstattung der Kosten für die Beschulung nieders. Schüler/-innen in der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang * *Übertragbar.*	11.622,37	11.000,00	22.622,37	23.000
633 11-7	129	Erstattung von Gastschulbeiträgen für allgemein bildende Schulen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 632 12.* ****Aufwendungen für Gastschüler/-innen aus anderen Bundesländern dürfen in besonderen Fällen erstattet werden.*	1.311.900,31	—	1.311.900,31	894.000
633 12-5	127	Erstattung von Gastschulbeiträgen für berufsbildende Schulen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 632 12.*	2.394.800,27	—	2.394.800,27	1.727.000
633 13-3	127	Erstattung v. Sachkosten f. d. Beschulung nichtnds. Schüler/-innen an Fachklassen länderübergreifender Einzugsbereiche * *Übertragbar.*	374.036,24	—	374.036,24	431.000
633 14-1	124	Erstattung von Sachkosten für die Beschulung langwierig erkrankter Kinder an der Seeparkschule Wesermünde	60.502,01	—	60.502,01	154.000
684 13-7	114	Finanzhilfe gemäß NSchG für allgemein bildende Schulen in freier Trägerschaft ohne Sonderschulen,Gymnasien u.Freie Waldorfsch. * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 684 13, 684 14, 684 17, 684 18, 684 20 und 684 21.*	7.318.917,72	—	7.318.917,72	6.236.000
684 14-5	127	Finanzhilfe gemäß NSchG für berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 684 13.*	35.761.719,34	—	35.761.719,34	38.349.000
684 15-3	129	Sonstige Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft	148.000,00	—	148.000,00	104.000
684 16-1	115	Zuschüsse auf Grund des NSchG zu den laufenden sächlichen Kosten f. Ersatzschulen (Konkordatsschulen) * *Übertragbar.*	1.412.945,88	—	1.412.945,88	1.405.000
684 17-0	115	Zuschüsse zu den persönlichen Kosten für Lehrkräfte an Ersatzschulen (Konkordatsschulen) * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 684 13.*	14.481.262,35	—	14.481.262,35	12.873.000
684 18-8	124	Finanzhilfe gemäß NSchG für Sonderschulen in freier Trägerschaft * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 684 13.*	30.335.567,86	—	30.335.567,86	30.116.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	440.000,00	–18.755,38	—	
—	1.000,00	–590,48	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	10.768,68	10.768,68	*apl. 546 34: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	87.000,00	–471,37	—	
14.520,69	2.551.520,69	–161.759,74	—	
70.762,80	5.650.762,80	–42.949,13	—	
—	23.000,00	–377,63	—	
460.367,21	1.354.367,21	–42.466,90	—	
766.937,82	2.493.937,82	–99.137,55	—	
33.438,49	464.438,49	–90.402,25	—	
—	154.000,00	–93.497,99	—	
—	6.236.000,00	1.082.917,72	—	
—	38.349.000,00	–2.587.280,66	—	
—	104.000,00	44.000,00	44.000,00	*684 15: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.405.000,00	7.945,88	7.945,88	*684 16: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	12.873.000,00	1.608.262,35	—	
—	30.116.000,00	219.567,86	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 19-6	127	Sonstige Zuschüsse an Schulen für andere als ärztliche Heilberufe * *Übertragbar.*	—	—	—	—
684 20-0	117	Finanzhilfe gemäß NSchG für Gymnasien in freier Trägerschaft * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 684 13.*	67.102.675,24	—	67.102.675,24	70.964.000
684 21-8	123	Finanzhilfe gemäß NSchG für Freie Waldorfschulen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 684 13.*	21.510.225,75	—	21.510.225,75	20.698.000
686 11-3	141	Zuschüsse zur Förderung von in Internaten untergebrachten Schiffer-, Schausteller- u. Zirkuskindern	8.656,18	—	8.656,18	9.000
686 12-1	119	Zuschüsse zum Schulgeld für Schüler/-innen der Nordseeinseln	12.940,23	—	12.940,23	23.000
981 01-8	990	Abführung an 13 50 - 381 07 * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 11.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Prüfungsvergütungen und Verwaltungsausgaben**	(259.347,96)	(—)	(259.347,96)	(330.000)
412 61-7	111	Entschädigungen für ehrenamtlich Tätige	16.479,95	—	16.479,95	23.000
427 61-4	111	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	233.380,71	—	233.380,71	290.000
527 61-9	111	Reisekostenvergütungen	9.249,83	—	9.249,83	16.000
547 61-0	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	237,47	—	237,47	1.000
TGr. 62/90		**Kosten des Landeselternrates**	(95.415,19)	(—)	(95.415,19)	(121.000)
412 62-5	129	Entschädigungen für die Mitglieder	36.215,44	—	36.215,44	41.000
511 62-3	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Gebrauchsgegenstände	19.008,67	—	19.008,67	24.000
517 62-1	129	Reinigungskosten, Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	2.928,40	—	2.928,40	4.000
518 62-8	129	Mieten und Pachten für Gebäude und Räume	12.550,92	—	12.550,92	13.000
518 90-3	129	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	3.677,08	—	3.677,08	4.000
527 62-7	129	Reisekostenvergütungen	17.332,96	—	17.332,96	13.000
531 62-4	129	Veröffentlichungen	—	—	—	18.000
547 62-8	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.861,72	—	2.861,72	3.000
686 62-8	129	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	840,00	—	840,00	1.000
687 62-4	129	Mitgliedsbeiträge an die E.P.A. in Brüssel	—	—	—	—
TGr. 63/91		**Kosten des Landesschülerrates**	(50.286,76)	(—)	(50.286,76)	(58.000)
412 63-3	129	Entschädigungen für die Mitglieder	8.740,75	—	8.740,75	14.000
427 63-0	129	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	70.964.000,00	–3.861.324,76	—	
—	20.698.000,00	812.225,75	—	
—	9.000,00	–343,82	—	
—	23.000,00	–10.059,77	—	
—	—	—	—	
(—)	(330.000,00)	(–70.652,04)	(—)	
—	23.000,00	–6.520,05	—	
—	290.000,00	–56.619,29	—	
—	16.000,00	–6.750,17	—	
—	1.000,00	–762,53	—	
(—)	(121.000,00)	(–25.584,81)	(—)	
—	41.000,00	–4.784,56	—	
—	24.000,00	–4.991,33	—	
—	4.000,00	–1.071,60	—	
—	13.000,00	–449,08	—	
—	4.000,00	–322,92	—	
—	13.000,00	4.332,96	—	
—	18.000,00	–18.000,00	—	
—	3.000,00	–138,28	—	
—	1.000,00	–160,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(58.000,00)	(–7.713,24)	(—)	
—	14.000,00	–5.259,25	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
511 63-1	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Gebrauchsgegenstände	8.115,66	—	8.115,66	10.000
517 63-0	129	Reinigungskosten, Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	2.679,13	—	2.679,13	3.000
518 63-6	129	Mieten und Pachten für Gebäude und Räume	13.498,98	—	13.498,98	12.000
518 91-1	129	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	1.805,12	—	1.805,12	2.000
527 63-5	129	Reisekostenvergütungen	10.965,40	—	10.965,40	8.000
531 63-2	129	Veröffentlichungen	1.451,16	—	1.451,16	8.000
547 63-6	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.030,56	—	3.030,56	1.000
TGr. 65		**Kosten der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen im Schulbereich sowie deren wissenschaftliche Begleitung** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(268.946,91)	(48.950,00)	(317.896,91)	(277.000)
425 65-4	129	Vergütungen der Angestellten	88.482,96	—	88.482,96	128.000
429 65-0	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	31.177,55	—	31.177,55	26.000
527 65-1	129	Reisekostenvergütungen	49.623,98	—	49.623,98	25.000
547 65-2	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	99.662,42	—	99.662,42	93.000
632 65-0	129	Zuweisungen an andere Länder	—	—	—	—
633 65-6	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	48.950,00	48.950,00	5.000
684 65-0	129	Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft	—	—	—	—
686 65-2	129	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 65-2	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
TGr. 67		**Kosten der Förderschule für spätausgesiedelte Kinder und Jugendliche in Celle**	(180.461,91)	(—)	(180.461,91)	(198.000)
511 67-4	114	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5.188,51	—	5.188,51	19.000
517 67-2	114	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Reinigungskosten, Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	65.923,37	—	65.923,37	61.000
518 67-9	114	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	102.250,70	—	102.250,70	93.000
519 67-5	114	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 67-5	114	Lehr- und Lernmittel	7.043,33	—	7.043,33	24.000
547 67-9	114	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	56,00	—	56,00	1.000
633 67-2	114	Erstattung anteiliger Sachkosten für den Besuch berufsbildender Schulen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	10.000,00	–1.884,34	—	
—	3.000,00	–320,87	—	
—	12.000,00	1.498,98	—	
—	2.000,00	–194,88	—	
—	8.000,00	2.965,40	—	
—	8.000,00	–6.548,84	—	
—	1.000,00	2.030,56	—	
(40.903,35)	(317.903,35)	(–6,44)	(—)	
—	128.000,00	–39.517,04	—	
—	26.000,00	5.177,55	—	
—	25.000,00	24.623,98	—	
—	93.000,00	6.662,42	—	
—	—	—	—	
40.903,35	45.903,35	3.046,65	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(198.000,00)	(–17.538,09)	(—)	
—	19.000,00	–13.811,49	—	
—	61.000,00	4.923,37	—	
—	93.000,00	9.250,70	—	
—	—	—	—	
—	24.000,00	–16.956,67	—	
—	1.000,00	–944,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 68		**Kosten der Bestandsaufnahme zur Orientierungsstufe** * *Übertragbar.*	(93.743,94)	(—)	(93.743,94)	(—)
429 68-4	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
527 68-6	129	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
538 68-8	129	Dienstleistungen Außenstehender	93.743,94	—	93.743,94	—
547 68-7	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 70		**Kosten der Austausch- und Hospitationsaufenthalte von Lehrkräften**	(3.605,19)	(—)	(3.605,19)	(5.000)
427 70-3	129	Zuschüsse für ausländische Lehrkräfte	—	—	—	1.000
525 70-5	129	Erstattung von Auslagen an niedersächsische Lehrkräfte	3.605,19	—	3.605,19	4.000
TGr. 71		**Austauschvorhaben mit dem Ausland**	(10.643,13)	(—)	(10.643,13)	(20.000)
547 71-7	127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	2.000
681 71-5	127	Zuschüsse für Teilnehmer/-innen	10.643,13	—	10.643,13	18.000
TGr. 72		**Förderung des Erziehungswesens in Sonderfällen**	(106.832,65)	(—)	(106.832,65)	(128.000)
429 72-2	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
527 72-4	129	Reisekostenvergütungen	23.584,97	—	23.584,97	40.000
531 72-1	129	Veröffentlichungen ****Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	5.000
539 72-2	129	Vergabe von Preisen und Urkunden	149,70	—	149,70	4.000
541 72-7	129	Kosten der Tagungsstätten bei Wettbewerbsveranstaltungen	1.439,65	—	1.439,65	3.000
547 72-5	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	774,99	—	774,99	16.000
681 72-3	129	Sonstige Geldleistungen	28.752,21	—	28.752,21	13.000
686 72-5	129	Zuschüsse an Sonstige	52.131,13	—	52.131,13	47.000
TGr. 73		**Kosten der Lehrplanarbeiten** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 73.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(46.318,31)	(—)	(46.318,31)	(65.000)
527 73-2	129	Reisekostenvergütungen	22.982,84	—	22.982,84	18.000
531 73-0	129	Veröffentlichungen ****Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Lehrpläne unentgeltlich abgegeben werden.*	18.112,42	—	18.112,42	38.000
538 73-4	129	Dienstleistungen Dritter für Aufträge zur Datenverarbeitung	—	—	—	5.000
547 73-3	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.223,05	—	5.223,05	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(93.873,19)	(93.873,19)	(–129,25)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
93.873,19	93.873,19	–129,25	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.000,00)	(–1.394,81)	(—)	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	4.000,00	–394,81	—	
(—)	(20.000,00)	(–9.356,87)	(—)	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	18.000,00	–7.356,87	—	
(—)	(128.000,00)	(–21.167,35)	(—)	
—	—	—	—	
—	40.000,00	–16.415,03	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	4.000,00	–3.850,30	—	
—	3.000,00	–1.560,35	—	
—	16.000,00	–15.225,01	—	
—	13.000,00	15.752,21	—	
—	47.000,00	5.131,13	—	
(—)	(65.000,00)	(–18.681,69)	(—)	
—	18.000,00	4.982,84	—	
—	38.000,00	–19.887,58	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	4.000,00	1.223,05	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 74		**Kosten der Hausaufgabenhilfe für Aussiedlerkinder und ausländische Schüler/-innen**	(908.168,51)	(—)	(908.168,51)	(1.022.000)
633 74-5	112	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	590.502,86	—	590.502,86	613.000
684 74-9	112	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	317.665,65	—	317.665,65	409.000
TGr. 75 bis 77		**Reisekostenvergütungen aus Anlass von Schulfahrten** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 75.*	(3.251.121,40)	(—)	(3.251.121,40)	(2.250.000)
527 75-9	129	Schulfahrten im Inland * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 0707 - 527 75, 0707 - 527 76, 0707 - 527 77, 0707 - 539 75, 0707 - 546 75, 0707 - 547 75, 0707 - 525 88, 0707 - 547 88, 0758 - 427 69, 0758 - 525 69, 0758 - 547 69, 0758 - 427 70, 0758 - 525 70 und 0758 - 547 70.* ****Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0720 - 427 63 und 0720 - 546 63.*	2.216.211,40	—	2.216.211,40	1.712.000
527 76-7	141	Schüleraustauschfahrten * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	271.581,81	—	271.581,81	287.000
527 77-5	129	Studienfahrten ins Ausland * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	756.094,30	—	756.094,30	251.000
539 75-7	129	Sachaufwand * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
546 75-3	129	Schadensersatzleistungen * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	1.521,03	—	1.521,03	—
547 75-0	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	5.712,86	—	5.712,86	—
TGr. 78		**Verausgabung der Zuweisungen des Bundes zur Durchführung von Modellversuchen** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 78.*	(918.531,11)	(363.180,00)	(1.281.711,11)	(748.000)
425 78-6	129	Vergütungen der Angestellten	212.744,07	—	212.744,07	233.000
429 78-1	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	43.752,66	—	43.752,66	8.000
527 78-3	129	Reisekostenvergütungen	127.922,19	—	127.922,19	107.000
547 78-4	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	318.690,51	—	318.690,51	146.000
631 78-5	129	Rückzahlung nicht verbrauchter Bundesmittel	—	—	—	—
632 78-1	129	Sonstige Zuweisungen an Länder	81.521,68	—	81.521,68	94.000
633 78-8	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	133.900,00	363.180,00	497.080,00	160.000
686 78-4	129	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 78-4	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
TGr. 80		**Verwendung der Zuschüsse des DFJW zur Förderung der Begegnung von Schülergruppen** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur ge-*	(190.525,76)	(10.930,95)	(201.456,71)	(—)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(1.022.000,00)	(–113.831,49)	(—)	
—	613.000,00	–22.497,14	—	
—	409.000,00	–91.334,35	—	
(—)	(2.250.000,00)	(1.001.121,40)	(—)	
—	1.712.000,00	504.211,40	—	
—	287.000,00	–15.418,19	—	
—	251.000,00	505.094,30	—	
—	—	—	—	**539 75: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die Schulen dürfen mit Wirkung für das Land Verpflichtungen im Zusammenhang mit Schulfahrten eingehen, soweit die Kostenübernahme durch Dritte (Eltern, Schülerinnen und Schüler, Sozialhilfeträger) gesichert ist - siehe §§ 71 Abs. 1 Satz 2 und 113 Abs. 4 Satz 2 NSchG.**
—	—	1.521,03	—	
—	—	5.712,86	—	
(260.109,52)	(1.008.109,52)	(273.601,59)	(—)	
—	233.000,00	–20.255,93	—	
—	8.000,00	35.752,66	—	
—	107.000,00	20.922,19	—	
—	146.000,00	172.690,51	—	
—	—	—	—	
—	94.000,00	–12.478,32	—	
260.109,52	420.109,52	76.970,48	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(–12.191,24)	(–12.191,24)	(213.647,95)	(—)	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 80		*leistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 80.*				
633 80-0	141	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	107.045,67	—	107.045,67	—
684 80-3	141	Zuschüsse an andere Träger	83.480,09	10.930,95	94.411,04	—
TGr. 81		**Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit für Lehrkräfte an Schulen** * *Übertragbar.* ****Sofern aus haushaltssystematischen Gründen die Einrichtung zusätzlicher Titel erforderlich sein sollte, gilt dafür abweichend von § 20 LHO die Deckungsfähigkeit der Titelgruppe*	(214.217,11)	(—)	(214.217,11)	(500.000)
443 81-4	254	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	60.000,00	—	60.000,00	300.000
511 81-0	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenstände,sonstige Gebrauchsgegenstände	109.920,33	—	109.920,33	50.000
525 81-0	254	Aus-und Fortbildung	6.555,59	—	6.555,59	50.000
527 81-3	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	37.741,19	—	37.741,19	100.000
547 81-4	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 82		**Maßnahmen zur Öffnung von Schule, Schulprogrammentwicklung, Evaluation** * *Übertragbar.* ** *Die Ausgaben der Titelgruppe (Maßnahme) dürfen nur mit Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des LT geleistet werden.* ****Sofern aus haushaltssystematischen Gründen die Einrichtung zusätzlicher Titel erforderlich sein sollte, gilt dafür abweichend von § 20 LHO die Deckungsfähigkeit der Titelgruppe*	(213.809,05)	(86.000,00)	(299.809,05)	(300.000)
429 82-0	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	10.000,00	—	10.000,00	50.000
511 82-8	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenstände,sonstige Gebrauchsgegenstände	24.283,47	86.000,00	110.283,47	100.000
525 82-9	129	Aus- und Fortbildung	229,90	—	229,90	50.000
526 82-5	129	Ausgaben für Sachverständige, Gutachter und Beiräte	97.803,88	—	97.803,88	50.000
527 82-1	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	59.899,50	—	59.899,50	50.000
531 82-9	129	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	7.542,96	—	7.542,96	—
547 82-2	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.049,34	—	14.049,34	—
TGr. 88		**Kosten der Lernmittelfreiheit** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 88.*	(22.890.356,03)	(6.417.200,00)	(29.307.556,03)	(22.477.000)
525 88-8	129	Beschaffung von Lernmitteln durch Schulen * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	22.890.356,03	6.417.200,00	29.307.556,03	22.477.000
547 88-1	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	107.045,67	—	
–12.191,24	–12.191,24	106.602,28	—	
(—)	(500.000,00)	(–285.782,89)	(—)	
—	300.000,00	–240.000,00	—	
—	50.000,00	59.920,33	—	
—	50.000,00	–43.444,41	—	
—	100.000,00	–62.258,81	—	
—	—	—	—	
(—)	(300.000,00)	(–190,95)	(—)	
—	50.000,00	–40.000,00	—	
—	100.000,00	10.283,47	—	
—	50.000,00	–49.770,10	—	
—	50.000,00	47.803,88	—	
—	50.000,00	9.899,50	—	
—	—	7.542,96	—	
—	—	14.049,34	—	
(9.666.791,08)	(32.143.791,08)	(–2.836.235,05)	(—)	
9.666.791,08	32.143.791,08	–2.836.235,05	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 89		**Maßnahmen zur Agenda 21 bei Umweltbildung und Gesundheitsförderung**	(59.938,71)	(—)	(59.938,71)	(60.000)
427 89-4	129	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	3.000
527 89-9	129	Reisekostenvergütungen	30.985,80	—	30.985,80	19.000
531 89-6	129	Veröffentlichungen ****Abweichend von §§ 61 Abs. 1 und 63 Abs.3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	3.714,29	—	3.714,29	18.000
547 89-0	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	22.682,62	—	22.682,62	19.000
681 89-8	129	Sonstige Geldleistungen	2.556,00	—	2.556,00	1.000
686 89-0	129	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 93		**Energieeinsparung an Schulen** ** Übertragbar.* *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Sofern aus haushaltssystematischen Gründen die Einrichtung zusätzlicher Titel erforderlich sein sollte, gilt dafür abweichend von § 20 LHO die Deckungsfähigkeit der Titelgruppe.*	(—)	(—)	(—)	(—)
633 93-1	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
883 93-8	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 07 07				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	408.901,12	—	408.901,12	123.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.319.066,85	—	3.319.066,85	3.528.000
		Summe der Einnahmen	3.727.967,97	—	3.727.967,97	3.651.000
		4 Personalausgaben	29.918.035,98	—	29.918.035,98	29.740.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	28.106.440,06	6.503.200,00	34.609.640,06	26.578.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	191.738.913,42	434.060,95	192.172.974,37	193.571.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	249.763.389,46	6.937.260,95	256.700.650,41	249.889.000
		Zuschuss	246.035.421,49	6.937.260,95	252.972.682,44	246.238.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(60.000,00)	(–61,29)	(—)	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	19.000,00	11.985,80	—	
—	18.000,00	–14.285,71	—	
—	19.000,00	3.682,62	—	
—	1.000,00	1.556,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	123.000,00	285.901,12	—	
15.003,86	3.543.003,86	–223.937,01	—	
15.003,86	3.666.003,86	61.964,11	—	
—	29.740.000,00	178.035,98	16.020,24	
9.760.664,27	36.338.664,27	–1.729.024,21	10.768,68	
1.634.848,64	195.205.848,64	–3.032.874,27	51.945,88	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
11.395.512,91	261.284.512,91	–4.583.862,50	78.734,80	
11.380.509,05	257.618.509,05	–4.645.826,61		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0710 Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen, Orientierungsstufen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
112 01-7	114	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1.425,55	—	1.425,55	2.000
119 01-1	114	Vermischte Einnahmen	905.593,40	—	905.593,40	957.000
119 11-9	114	Erstattungen Dritter für freigestellte Lehrkräfte * *Vgl. K-Vermerk zu 425 13.*	198.267,05	—	198.267,05	184.000
119 61-5	114	Vermischte Einnahmen im Rahmen des Programms „Stärkung der Hauptschule“ * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	1.631,11	—	1.631,11	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Modellversuch Personalkostenbudgetierung an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 63-1	114	Vermischte Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
236 63-8	114	Sonstige Einnahmen von der Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-7	114	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	–764,31	—	–764,31	—
422 11-3	114	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 34, 427 63 und 546 63.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 422 11 und 425 26.* ****Der letzte Satz der Erläuterungen (Reformdividende PKB) ist gem. § 17 Abs.1 S.1 LHO verbindlich.*	1.254.573.566,96	—	1.254.573.566,96	2.992.981.000
422 19-9	114	Altersteilzeitzuschläge	14.862.782,99	—	14.862.782,99	—
422 31-8	114	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	382.571,70	—	382.571,70	545.000
425 01-5	114	Vergütungen der Angestellten	922.559,89	—	922.559,89	—
425 05-8	114	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	105.821,48	—	105.821,48	—
425 06-6	114	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-2	114	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	90.676.380,18	—	90.676.380,18	—
425 13-9	114	Vergütungen der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 11.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 632 11.*	42.435.593,90	—	42.435.593,90	80.102.000
425 14-7	114	Vergütungen der nichtbeamteten, teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte mit Gewährleistungsbescheid	36.890.191,15	—	36.890.191,15	—
425 26-0	114	Vergütungen der nur vorübergehend zur Vertretung an verlässlichen Grundschulen tätigen teilzeitbe. nichtbeamt. Lehrkräfte * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 32 und 538 02.* *Vgl. D-Vermerk zu 422 11.*	3.899.130,63	—	3.899.130,63	23.702.000
425 27-9	114	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	5.767.190,41	—	5.767.190,41	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.000,00	–574,45	—	
—	957.000,00	–51.406,60	—	
—	184.000,00	14.267,05	—	
—	—	1.631,11	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	–764,31	—	
—	2.992.981.000,00	–1.738.407.433,04	—	**422 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Eine Reformdividende i.S. des § 8 Abs. 4 HG wird für die Schulkapitel (Kap. 07 10 - 07 20) nicht gewährt.** **Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.**
—	—	14.862.782,99	—	
—	545.000,00	–162.428,30	—	
—	—	922.559,89	—	
—	—	105.821,48	—	
—	—	—	—	
—	—	90.676.380,18	—	
—	80.102.000,00	–37.666.406,10	—	
—	—	36.890.191,15	—	
—	23.702.000,00	–19.802.869,37	—	
—	—	5.767.190,41	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0710 Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen, Orientierungsstufen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 10-7	129	Beschäftigungsentgelte für Praktikantinnen/ Praktikanten ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	843.448,24	—	843.448,24	893.000
427 21-2	114	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	44.975,60	—	44.975,60	70.000
427 27-1	114	Entschädigungen für die nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen stundenweise beschäftigten Lehrkräfte	2.300,51	—	2.300,51	—
427 29-8	114	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	4.729.990,68	—	4.729.990,68	4.907.000
427 32-8	114	Entgelte für Vertretungslehrkräfte und Betreuungskräfte im Rahmen der verlässlichen Grundschule * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 425 26.*	20.453.971,41	—	20.453.971,41	—
427 34-4	114	Entgelte für befristete Beschäftiugungsverhältnisse für den Ganztagsbetrieb * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11.* *** *Sofern aus haushaltstechnischen Gründen die Einrichtung zusätzlicher Titel erforderlich sein sollte, gilt für diese die o.a. Deckungsfähigkeit über § 20 Abs. 1 Nr. 2 LHO hinaus*	—	—	—	—
427 39-5	114	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	1.783,47	—	1.783,47	5.000
453 01-9	114	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	131.972,10	—	131.972,10	122.000
526 01-6	114	Sachverständige	120.083,18	—	120.083,18	86.000
526 02-4	114	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.974,66	—	4.974,66	—
526 59-8	114	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	1.505,07	—	1.505,07	17.000
527 01-2	114	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	501.874,66	—	501.874,66	530.000
527 02-0	114	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	21.460,19	—	21.460,19	22.000
538 02-2	114	Dienstleistungen Außenstehender im Rahmen der verlässlichen Grundschule * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 425 26.*	2.033.380,15	—	2.033.380,15	—
546 02-5	114	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte *** *Hieraus können Billigkeitsleistungen gem. § 53 LHO erbracht werden*	11.896,08	—	11.896,08	15.000
632 11-8	114	Sonstige Erstattungen an Länder * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 425 13.*	876.891,60	—	876.891,60	—
671 11-3	114	Erstattungen von Personalkosten für Lehrkräfte an Schulen in freier Trägerschaft	163.999,30	—	163.999,30	162.000
681 10-0 apl.	114	Renten,Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	8.778,02	—	8.778,02	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**„Stärkung der Hauptschule“ im Rahmen der Umsetzung regionaler Konzepte** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.*	(6.006.901,86)	(1.194.133,63)	(7.201.035,49)	(7.000.000)
429 61-4	114	Nicht aufteilbare Personalausgaben	255.503,41	1.194.133,63	1.449.637,04	—
527 61-6	114	Reisekostenvergütungen	31.750,96	—	31.750,96	256.000
531 61-3	114	Veröffentlichungen	—	—	—	256.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	893.000,00	–49.551,76	—	**427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Für insgesamt bis zu höchstens 75 Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, die im Anschluss an ihre Fachhochschulausbildung ein Anerkennungsjahr ableisten.** **Bei Bedarf können die Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen auch an Sonderschulen und Sonderschulklassen (Kapitel 07 11) sowie an Gesamtschulen (Kapitel 07 18) eingesetzt werden.**
—	70.000,00	–25.024,40	—	
—	—	2.300,51	—	
—	4.907.000,00	–177.009,32	—	
—	—	20.453.971,41	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–3.216,53	—	
—	122.000,00	9.972,10	9.972,10	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	86.000,00	34.083,18	—	
—	—	4.974,66	—	
—	17.000,00	–15.494,93	—	
—	530.000,00	–28.125,34	646.950,33	
—	22.000,00	–539,81	—	
—	—	2.033.380,15	—	
—	15.000,00	–3.103,92	—	
—	—	876.891,60	—	
—	162.000,00	1.999,30	1.999,30	*671 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	8.778,02	8.778,02	*apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(449.616,60)	(7.449.616,60)	(–248.581,11)	(—)	
—	—	1.449.637,04	—	
—	256.000,00	–224.249,04	—	
—	256.000,00	–256.000,00	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0710 Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen, Orientierungsstufen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 61-8	114	Dienstleistungen Dritter für Aufträge zur Datenverarbeitung	—	—	—	256.000
547 61-7	114	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	168.939,74	—	168.939,74	511.000
633 61-0	114	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	5.541.957,75	—	5.541.957,75	4.443.000
686 61-7	114	Zuschüsse an Sonstige	8.750,00	—	8.750,00	1.278.000
883 61-7	114	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zum Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 63		**Modellversuch Personalkostenbudgetierung an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63 und 236 63.*	(195.918,66)	(—)	(195.918,66)	(—)
427 63-8	114	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11.*	194.716,10	—	194.716,10	—
546 63-7	114	Vermischte Verwaltungsausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11.*	1.202,56	—	1.202,56	—
		Abschluss Kapitel 07 10				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.106.917,11	—	1.106.917,11	1.143.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.106.917,11	—	1.106.917,11	1.143.000
		4 Personalausgaben	1.477.173.686,50	1.194.133,63	1.478.367.820,13	3.103.327.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.897.067,25	—	2.897.067,25	1.949.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.600.376,67	—	6.600.376,67	5.883.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.486.671.130,42	1.194.133,63	1.487.865.264,05	3.111.159.000
		Zuschuss	1.485.564.213,31	1.194.133,63	1.486.758.346,94	3.110.016.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	256.000,00	–256.000,00	—	
—	511.000,00	–342.060,26	—	
449.616,60	4.892.616,60	649.341,15	—	
—	1.278.000,00	–1.269.250,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(195.918,66)	(—)	
—	—	194.716,10	—	
—	—	1.202,56	—	
—	1.143.000,00	–36.082,89	—	
—	—	—	—	
—	1.143.000,00	–36.082,89	—	
—	3.103.327.000,00	–1.624.959.179,87	9.972,10	
—	1.949.000,00	948.067,25	646.950,33	
449.616,60	6.332.616,60	267.760,07	10.777,32	
—	—	—	—	
449.616,60	3.111.608.616,60	–1.623.743.352,55	667.699,75	
449.616,60	3.110.465.616,60	–1.623.707.269,66		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0711 Sonderschulen und Sonderschulklassen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	124	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
119 01-5	124	Vermischte Einnahmen	91.052,18	—	91.052,18	111.000
231 10-9	124	Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende	197.394,92	—	197.394,92	200.000
		A U S G A B E N				
422 06-0	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-7	124	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer	193.432.234,13	—	193.432.234,13	—
422 19-2	124	Altersteilzeitzuschläge	1.299.358,71	—	1.299.358,71	—
425 01-9	124	Vergütungen der Angestellten * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 671 11.*	24.773.849,85	—	24.773.849,85	—
425 05-1	124	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	5.643.570,17	—	5.643.570,17	—
425 06-0	124	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-6	124	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	17.016.884,24	—	17.016.884,24	—
425 13-2	124	Vergütungen der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	1.565.858,41	—	1.565.858,41	—
425 14-0	124	Vergütungen der nichtbeamteten, teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte mit Gewährleistungsbescheid	255.345,63	—	255.345,63	—
425 27-2	124	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	1.260.407,23	—	1.260.407,23	—
427 12-7	124	Vergütungen für Zivildienstleistende	509.934,96	—	509.934,96	588.000
427 21-6	124	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	58.592,48	—	58.592,48	2.000
427 29-1	124	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	76.404,33	—	76.404,33	131.000
427 39-9	124	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	155.264,84	—	155.264,84	163.000
453 01-2	124	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	10.014,65	—	10.014,65	36.000
526 01-0	124	Sachverständige	12.768,45	—	12.768,45	17.000
526 02-8	124	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.260,89	—	1.260,89	—
526 59-1	124	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	3.000
527 01-6	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	147.067,36	—	147.067,36	109.000
527 02-4	124	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	647,66	—	647,66	5.000
546 02-9	124	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	500,00	—	500,00	2.000
671 11-7	124	Erstattungen von persönlichen Verwaltungsausgaben an Dritte * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 425 01.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	457.958,33	—	457.958,33	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	111.000,00	–19.947,82	—	
—	200.000,00	–2.605,08	—	
—	—	—	—	
—	—	193.432.234,13	—	*422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	1.299.358,71	—	
—	—	24.773.849,85	—	
—	—	5.643.570,17	—	
—	—	—	—	
—	—	17.016.884,24	—	
—	—	1.565.858,41	—	
—	—	255.345,63	—	
—	—	1.260.407,23	—	
—	588.000,00	–78.065,04	—	
—	2.000,00	56.592,48	—	
—	131.000,00	–54.595,67	—	
—	163.000,00	–7.735,16	—	
—	36.000,00	–25.985,35	—	**671 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	17.000,00	–4.231,55	—	**Erstattungen an das Diakonische Werk der Evangelisch-lutherischen Kirche in Oldenburg e.V. aufgrund der Vereinbarung mit dem Land Niedersachsen vom 5.11.1984 für die im Körperbehindertenzentrum im Borchersweg in Oldenburg tätigen pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte des Diakonischen Werkes. Im Umfang von bis zu insgesamt 8 Stellen dürfen Erstattungen geleistet werden, wenn bei Titel 425 01 ein gleich hoher Betrag dadurch eingespart wird, dass in den Stellenübersichten zu Kapitel 07 11 bis zu höchstens 8 Stellen für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte gesperrt werden.**
—	—	1.260,89	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	109.000,00	38.067,36	—	
—	5.000,00	–4.352,34	—	
—	2.000,00	–1.500,00	—	**Erstattungen an den DRK-Kreisverband Wesermünde für die in der Seeparkschule Wesermünde in Langen-Debstedt tätigen pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte des DRK. Im Umfang von bis zu insgesamt 3 Stellen dürfen Erstattungen geleistet werden, wenn bei Titel 425 01 ein gleich hoher Betrag dadurch eingespart wird, dass in den Stellenübersichten zu Kapitel 07 11 bis zu höchstens 3 Stellen für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte gesperrt werden.**
—	—	457.958,33	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0711 Sonderschulen und Sonderschulklassen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 12-5	124	Erstattung von Personalausgaben an Ersatzschulen für die Wahrnehmung von Augaben eines Förderzentrums	13.650,00	—	13.650,00	15.000
681 10-4 apl.	124	Renten,Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	3.660,18	—	3.660,18	—
		Abschluss Kapitel 07 11				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	91.052,18	—	91.052,18	111.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	197.394,92	—	197.394,92	200.000
		Summe der Einnahmen	288.447,10	—	288.447,10	311.000
		4 Personalausgaben	246.057.719,63	—	246.057.719,63	920.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	162.244,36	—	162.244,36	136.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	475.268,51	—	475.268,51	15.000
		Summe der Ausgaben	246.695.232,50	—	246.695.232,50	1.071.000
		Zuschuss	246.406.785,40	—	246.406.785,40	760.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.000,00	–1.350,00	—	
—	—	3.660,18	3.660,18	*apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	111.000,00	–19.947,82	—	
—	200.000,00	–2.605,08	—	
—	311.000,00	–22.552,90	—	
—	920.000,00	245.137.719,63	—	
—	136.000,00	26.244,36	—	
—	15.000,00	460.268,51	3.660,18	
—	1.071.000,00	245.624.232,50	3.660,18	
—	760.000,00	245.646.785,40		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0713 Realschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-2	116	Vermischte Einnahmen	135.547,72	—	135.547,72	274.000
		A U S G A B E N				
422 06-8	116	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-4	116	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer	190.359.875,78	—	190.359.875,78	—
422 19-0	116	Altersteilzeitzuschläge	3.594.867,80	—	3.594.867,80	—
425 06-7	116	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-3	116	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	13.046.820,20	—	13.046.820,20	—
425 13-0	116	Vergütungen der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	3.230.612,82	—	3.230.612,82	—
425 14-8	116	Vergütungen der nichtbeamteten, teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte mit Gewährleistungsbescheid	833.639,86	—	833.639,86	—
425 27-0	116	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	652.780,60	—	652.780,60	—
427 21-3	116	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	7.118,34	—	7.118,34	11.000
427 29-9	116	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	636.592,81	—	636.592,81	567.000
453 01-0	116	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	8.861,42	—	8.861,42	20.000
526 01-7	116	Sachverständige	17.757,45	—	17.757,45	9.000
526 02-5	116	Gerichts- und ähnliche Kosten	602,27	—	602,27	—
526 59-9	116	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	2.000
527 01-3	116	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	72.926,45	—	72.926,45	54.000
527 02-1	116	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.989,41	—	2.989,41	3.000
546 02-6	116	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	20,00	—	20,00	2.000
681 10-1 apl.	116	Renten,Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	440,58	—	440,58	—
		Abschluss Kapitel 07 13				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	135.547,72	—	135.547,72	274.000
		Summe der Einnahmen	135.547,72	—	135.547,72	274.000
		4 Personalausgaben	212.371.169,63	—	212.371.169,63	598.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	94.295,58	—	94.295,58	70.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	440,58	—	440,58	—
		Summe der Ausgaben	212.465.905,79	—	212.465.905,79	668.000
		Zuschuss	212.330.358,07	—	212.330.358,07	394.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	274.000,00	–138.452,28	—	
—	—	—	—	
—	—	190.359.875,78	—	*422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	3.594.867,80	—	
—	—	—	—	
—	—	13.046.820,20	—	
—	—	3.230.612,82	—	
—	—	833.639,86	—	
—	—	652.780,60	—	
—	11.000,00	–3.881,66	—	
—	567.000,00	69.592,81	—	
—	20.000,00	–11.138,58	—	
—	9.000,00	8.757,45	—	
—	—	602,27	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	54.000,00	18.926,45	—	
—	3.000,00	–10,59	—	
—	2.000,00	–1.980,00	—	
—	—	440,58	440,58	*apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	274.000,00	–138.452,28	—	
—	274.000,00	–138.452,28	—	
—	598.000,00	211.773.169,63	—	
—	70.000,00	24.295,58	—	
—	—	440,58	440,58	
—	668.000,00	211.797.905,79	440,58	
—	394.000,00	211.936.358,07		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	117	Vermischte Einnahmen	335.722,34	—	335.722,34	651.000
119 11-3	117	Erstattungen Dritter für freigestellte Lehrkräfte * *Vgl. K-Vermerk zu 425 13.*	28.290,31	—	28.290,31	—
119 16-4	117	Einnahmen aus privater Mitbenutzung von Einrichtungen der Nds. Internatsgymnasien ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	12.416,09	—	12.416,09	9.000
119 21-0	117	Einnahmen aus der Verpflegung an den Nds. Internatsgymnasien	3.465,27	—	3.465,27	8.000
119 24-5	117	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung der Internatsschüler-/innen	898.846,17	—	898.846,17	897.000
124 01-0	117	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	98.579,02	—	98.579,02	96.000
233 11-0	117	Erstattungen der Gebietskörperschaften zu den Verwaltungsausgaben der vom Land getragenen Internatsgymnasien	766.937,82	—	766.937,82	767.000
233 12-9	117	Sachkostenerstattungen kommunaler Schulträger	30.677,50	—	30.677,50	108.000
282 13-8	117	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu 546 16.*	—	—	—	1.000
381 01-2	990	Zuführungen von 0302 - 981 02 * *Vgl. K-Vermerk zu 427 21.*	—	46.000,00	46.000,00	46.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Modellversuch Personalkostenbudgetierung an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 63-6	117	Vermischte Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
236 63-2	117	Sonstige Einnahmen von der Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-1	117	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-8	117	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 63 und 546 63.*	445.778.095,42	—	445.778.095,42	—
422 19-3	117	Altersteilzeitzuschläge	6.268.586,27	—	6.268.586,27	—
425 01-0	117	Vergütungen der Angestellten	908.551,44	—	908.551,44	—
425 05-2	117	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	143.440,39	—	143.440,39	—
425 06-0	117	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-7	117	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	18.260.063,30	—	18.260.063,30	—
425 13-3	117	Vergütungen der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 11.*	9.107.022,38	—	9.107.022,38	—
425 14-1	117	Vergütungen der nichtbeamteten, teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte mit Gewährleistungsbescheid	12.380.326,32	—	12.380.326,32	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	651.000,00	–315.277,66	—	
—	—	28.290,31	—	
—	9.000,00	3.416,09	—	**119 16: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **In Abweichung von § 61 Abs. 1 LHO kann auf die Erhebung von Nutzungsentschädigungen für die Inanspruchnahme der Schwimmhalle des Internatsgymnasiums Esens durch Dritte verzichtet werden, soweit in gleichem Umfange Sportanlagen der Gemeinde Esens für den Sportunterricht des Internatsgymnasiums genutzt werden.**
—	8.000,00	–4.534,73	—	
—	897.000,00	1.846,17	—	
—	96.000,00	2.579,02	—	
—	767.000,00	–62,18	—	
—	108.000,00	–77.322,50	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	46.000,00	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	445.778.095,42	—	*422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	6.268.586,27	—	
—	—	908.551,44	—	
—	—	143.440,39	—	
—	—	—	—	
—	—	18.260.063,30	—	
—	—	9.107.022,38	—	
—	—	12.380.326,32	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
425 27-3	117	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	2.906.987,27	—	2.906.987,27	—
426 01-6	117	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	623.595,18	—	623.595,18	—
426 06-7	117	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 21-7	117	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 381 01.*	62.953,04	—	62.953,04	159.000
427 23-3	117	Entschädigungen für ausländische Fremdsprachenassistentinnen / Fremsprachenassistenten ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	471.954,90	—	471.954,90	665.000
427 29-2	117	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	2.652.841,69	—	2.652.841,69	2.574.000
427 39-0	117	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-3	117	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	48.821,74	—	48.821,74	77.000
526 01-0	117	Sachverständige	37.491,10	—	37.491,10	22.000
526 02-9	117	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.838,51	—	2.838,51	—
526 59-2	117	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	6.000
527 01-7	117	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	155.272,35	—	155.272,35	137.000
527 02-5	117	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	6.519,51	—	6.519,51	10.000
546 02-0	117	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	5.320,35	—	5.320,35	11.000
546 16-0	117	Verwendung der Zuschüsse Dritter * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 13.*	—	—	—	1.000
681 10-5 apl.	117	Renten,Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	3.136,90	—	3.136,90	—
981 07-9	990	Abführung an 13 21 - 381 07	1.433.519,91	—	1.433.519,91	1.410.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Sachkosten der vom Land getragenen Niedersächsischen Internatsgymnasien**	(683.900,34)	(—)	(683.900,34)	(753.000)
511 61-7	117	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 61, 514 61, 517 61, 518 61, 519 61, 525 61, 547 61, 812 61, 511 64, 514 64, 517 64, 518 64, 519 64, 525 64, 547 64 und 812 64.*	73.345,60	—	73.345,60	94.000
514 61-6	117	Verbrauchsmaterialien, Unterkunftsgeräte, Haltung v. Fahrzeugen sowie Arznei u. Heilmittel * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	11.073,80	—	11.073,80	30.000
517 61-5	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	383.839,30	—	383.839,30	331.000
518 61-1	117	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	2.095,66	—	2.095,66	6.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	2.906.987,27	—	
—	—	623.595,18	—	
—	—	—	—	
—	159.000,00	–96.046,96	—	
—	665.000,00	–193.045,10	—	*427 23: Für insgesamt bis zu 107 ausländische Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten (während eines Zeitraumes von bis zu 10 Monaten).*
—	2.574.000,00	78.841,69	—	*Bei Bedarf können die ausländischen Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten auch an Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschule, Orientierungsstufen (Kapitel 07 10) Realschulen (Kapitel 07 13), Gesamtschulen (Kapitel 07 18) und Berufsbildenden Schulen (Kapitel 07 20) eingesetzt werden.*
—	—	—	—	*Daneben befinden sich noch direkt vom Bund - pädagogischer Austauschdienst - bezahlte Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten (bis zu 15) im Einsatz.*
—	77.000,00	–28.178,26	—	
—	22.000,00	15.491,10	—	
—	—	2.838,51	—	
—	6.000,00	–6.000,00	—	
—	137.000,00	18.272,35	—	
—	10.000,00	–3.480,49	—	
—	11.000,00	–5.679,65	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	3.136,90	3.136,90	*apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.410.000,00	23.519,91	23.519,91	*981 07: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(753.000,00)	(–69.099,66)	(—)	
—	94.000,00	–20.654,40	—	
—	30.000,00	–18.926,20	—	
—	331.000,00	52.839,30	—	
—	6.000,00	–3.904,34	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 61-8	117	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden u. Räumen sowie Pflege u. Unterhaltung der Ziergärten u. Grünanlagen * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	13.062,75	—	13.062,75	6.000
525 61-8	117	Lehr- und Lernmittel * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	56.160,98	—	56.160,98	75.000
547 61-1	117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	1.371,84	—	1.371,84	1.000
812 61-7	117	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	142.950,41	—	142.950,41	210.000
TGr. 62		**Verpflegungskosten der Nds. Internatsgymnasien** ** *Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.*	(447.223,79)	(—)	(447.223,79)	(460.000)
426 62-8	117	Löhne der Arbeiter/Arbeiterinnen	214.525,57	—	214.525,57	188.000
514 62-4	117	Lebensmittel, Zutaten	203.347,81	—	203.347,81	255.000
547 62-0	117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	29.350,41	—	29.350,41	17.000
TGr. 63		**Modellversuch Personalkostenbudgetierung an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63 und 236 63.*	(501.839,14)	(—)	(501.839,14)	(—)
427 63-2	117	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11.*	468.727,64	—	468.727,64	—
546 63-1	117	Vermischte Verwaltungsausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11.*	33.111,50	—	33.111,50	—
TGr. 64		**Sachkosten der vom Land getragenen Kollegs**	(271.043,87)	(—)	(271.043,87)	(315.000)
511 64-1	117	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	52.631,95	—	52.631,95	73.000
514 64-0	117	Verbrauchsmaterialien und Unterkunftsgeräte * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	788,55	—	788,55	22.000
517 64-0	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	152.514,87	—	152.514,87	145.000
518 64-6	117	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	1.952,96	—	1.952,96	2.000
519 64-2	117	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden u. Räumen sowie Pflege u. Unterhaltung der Ziergärten u. Grünanlagen * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	14.998,80	—	14.998,80	4.000
525 64-2	117	Lehr- und Lernmittel * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	27.687,96	—	27.687,96	48.000
547 64-6	117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	61,60	—	61,60	1.000
812 64-1	117	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen * *Vgl. D-Vermerk zu 511 61.*	20.407,18	—	20.407,18	20.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	6.000,00	7.062,75	—	
—	75.000,00	–18.839,02	—	
—	1.000,00	371,84	—	
—	210.000,00	–67.049,59	—	
(—)	(460.000,00)	(–12.776,21)	(—)	
—	188.000,00	26.525,57	—	
—	255.000,00	–51.652,19	—	
—	17.000,00	12.350,41	—	
(—)	(—)	(501.839,14)	(—)	
—	—	468.727,64	—	
—	—	33.111,50	—	
(—)	(315.000,00)	(–43.956,13)	(—)	
—	73.000,00	–20.368,05	—	
—	22.000,00	–21.211,45	—	
—	145.000,00	7.514,87	—	
—	2.000,00	–47,04	—	
—	4.000,00	10.998,80	—	
—	48.000,00	–20.312,04	—	
—	1.000,00	–938,40	—	
—	20.000,00	407,18	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 07 14				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.377.319,20	—	1.377.319,20	1.661.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	797.615,32	—	797.615,32	876.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	46.000,00	46.000,00	46.000
		Summe der Einnahmen	2.174.934,52	46.000,00	2.220.934,52	2.583.000
		4 Personalausgaben	500.296.492,55	—	500.296.492,55	3.663.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.264.838,16	—	1.264.838,16	1.297.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.136,90	—	3.136,90	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	163.357,59	—	163.357,59	230.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.433.519,91	—	1.433.519,91	1.410.000
		Summe der Ausgaben	503.161.345,11	—	503.161.345,11	6.600.000
		Zuschuss	500.986.410,59	—	500.940.410,59	4.017.000
		Überschuss	—	46.000,00	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.661.000,00	–283.680,80	—	
—	876.000,00	–78.384,68	—	
—	46.000,00	—	—	
—	2.583.000,00	–362.065,48	—	
—	3.663.000,00	496.633.492,55	—	
—	1.297.000,00	–32.161,84	—	
—	—	3.136,90	3.136,90	
—	230.000,00	–66.642,41	—	
—	1.410.000,00	23.519,91	23.519,91	
—	6.600.000,00	496.561.345,11	26.656,81	
—	4.017.000,00	496.923.410,59		
—	—	—		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0715 Internatsgymnasien - vom Land getragen -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
422 06-5	117	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-1	117	Dienstbezüge der planmäßigen beamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
422 19-7	117	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 06-4	117	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-0	117	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	—	—	—	—
425 13-7	117	Vergütungen der ständigen, nur teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
425 14-5	117	Vergütungen der nichtbeamteten, teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte mit Gewährleistungsbescheid	—	—	—	—
425 27-7	117	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
427 29-6	117	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	—	—	—	—
453 01-7	117	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
526 01-4	117	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-0	117	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 07 15				
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0716 Kollegs - vom Land getragen -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
124 01-7	117	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-9	117	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-5	117	Dienstbezüge der planmäßigen beamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
422 19-0	117	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-7	117	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 05-0	117	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 11-4	117	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	—	—	—	—
425 13-0	117	Vergütungen der ständigen, nur teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
425 27-0	117	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
426 01-3	117	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 39-7	117	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
527 01-4	117	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
981 07-6	990	Abführung an 1321 - 381 07	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 07 16				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0718 Gesamtschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	119	Vermischte Einnahmen	143.356,06	—	143.356,06	85.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Modellversuch Personalkostenbudgetierung an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(—)
119 63-0	119	Vermischte Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
236 63-7	119	Sonstige Einnahmen von der Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-6	119	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-2	119	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 63 und 546 63.*	179.410.859,35	—	179.410.859,35	—
422 19-8	119	Altersteilzeitzuschläge	2.027.904,91	—	2.027.904,91	—
425 01-4	119	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 05-7	119	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-5	119	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-1	119	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	8.250.094,05	—	8.250.094,05	—
425 13-8	119	Vergütungen der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	2.638.879,91	—	2.638.879,91	—
425 14-6	119	Vergütungen der nichtbeamteten, teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte mit Gewährleistungsbescheid	3.134.470,19	—	3.134.470,19	—
425 27-8	119	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	1.186.756,80	—	1.186.756,80	—
427 21-1	119	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	12.500,52	—	12.500,52	19.000
427 29-7	119	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	531.503,42	—	531.503,42	613.000
427 39-4	119	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-8	119	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	14.470,32	—	14.470,32	26.000
526 01-5	119	Sachverständige	15.243,88	—	15.243,88	15.000
526 02-3	119	Gerichts- und ähnliche Kosten	465,99	—	465,99	—
526 59-7	119	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	157,37	—	157,37	1.000
527 01-1	119	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	52.413,64	—	52.413,64	42.000
527 02-0	119	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	16.592,21	—	16.592,21	9.000
546 02-4	119	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1.034,38	—	1.034,38	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	85.000,00	58.356,06	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	179.410.859,35	—	*422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	2.027.904,91	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	8.250.094,05	—	
—	—	2.638.879,91	—	
—	—	3.134.470,19	—	
—	—	1.186.756,80	—	
—	19.000,00	–6.499,48	—	
—	613.000,00	–81.496,58	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	–11.529,68	—	
—	15.000,00	243,88	—	
—	—	465,99	—	
—	1.000,00	–842,63	—	
—	42.000,00	10.413,64	—	
—	9.000,00	7.592,21	—	
—	2.000,00	–965,62	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0718 Gesamtschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 10-0 apl.	119	Renten,Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.325,96	—	1.325,96	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Budgetierungen an allgemein bildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63 und 236 63.*	(261.890,56)	(—)	(261.890,56)	(—)
427 63-7	119	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11.*	260.891,05	—	260.891,05	—
546 63-6	119	Vermischte Verwaltungsausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11.*	999,51	—	999,51	—
		Abschluss Kapitel 07 18				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	143.356,06	—	143.356,06	85.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	143.356,06	—	143.356,06	85.000
		4 Personalausgaben	197.468.330,52	—	197.468.330,52	658.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	86.906,98	—	86.906,98	69.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.325,96	—	1.325,96	—
		Summe der Ausgaben	197.556.563,46	—	197.556.563,46	727.000
		Zuschuss	197.413.207,40	—	197.413.207,40	642.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	1.325,96	1.325,96	*apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(261.890,56)	(—)	
—	—	260.891,05	—	
—	—	999,51	—	
—	85.000,00	58.356,06	—	
—	—	—	—	
—	85.000,00	58.356,06	—	
—	658.000,00	196.810.330,52	—	
—	69.000,00	17.906,98	—	
—	—	1.325,96	1.325,96	
—	727.000,00	196.829.563,46	1.325,96	
—	642.000,00	196.771.207,40		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0720 Berufsbildende Schulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 22-6	127	Schülerentgelte gem. § 54 Abs.3 und 4 NSchG ****Vgl. K-Vermerke zu 546 22 und 633 22*	6.860.725,60	—	6.860.725,60	9.000.000
112 01-0	127	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	400,00	—	400,00	1.000
119 01-4	127	Vermischte Einnahmen	167.589,15	—	167.589,15	390.000
119 11-1	127	Erstattungen Dritter für freigestellte Lehrkräfte * *Vgl. K-Vermerk zu 425 13.*	2.166,90	—	2.166,90	—
124 01-8	127	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.914,32	—	2.914,32	3.000
282 01-2	127	Zuschuss des Vereins zur Förderung der Deutschen Müllerschule Braunschweig e.V.	—	—	—	49.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Modellversuch Personalkostenbudgetierung an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.*	(367.157,92)	(—)	(367.157,92)	(—)
119 63-4	127	Vermischte Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	218.477,78	—	218.477,78	—
236 63-0	127	Sonstige Einnahmen von der Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	148.680,14	—	148.680,14	—
		A U S G A B E N				
422 06-0	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	1.000
422 11-6	127	Bezüge und Dienstleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 63 und 546 63.* ****Vgl. Vermerk zu 671 11.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 64 u. 546 64.*	455.232.208,56	—	455.232.208,56	—
422 19-1	127	Altersteilzeitzuschläge	4.951.781,27	—	4.951.781,27	—
422 31-0	127	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	134.635,39	—	134.635,39	205.000
425 01-8	127	Vergütungen der Angestellten	2.670.188,21	—	2.670.188,21	—
425 05-0	127	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	51.166,24	—	51.166,24	—
425 06-9	127	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 11-5	127	Vergütungen der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	29.281.852,96	—	29.281.852,96	—
425 13-1	127	Vergütungen der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 11.*	7.862.203,58	—	7.862.203,58	—
425 14-0	127	Vergütungen der nichtbeamteten, teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte mit Gewährleistungsbescheid	108.279,23	—	108.279,23	—
425 27-1	127	Vergütungen der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	2.003.816,97	—	2.003.816,97	—
426 01-4	127	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	34.308,48	—	34.308,48	—
426 03-0	127	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	8.706,25	—	8.706,25	—
427 21-5	127	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	1.348.199,73	—	1.348.199,73	1.878.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	9.000.000,00	–2.139.274,40	—	
—	1.000,00	–600,00	—	
—	390.000,00	–222.410,85	—	
—	—	2.166,90	—	
—	3.000,00	–85,68	—	
—	49.000,00	–49.000,00	—	
(—)	(—)	(367.157,92)	(—)	
—	—	218.477,78	—	
—	—	148.680,14	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	455.232.208,56	—	*422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	4.951.781,27	—	
—	205.000,00	–70.364,61	—	
—	—	2.670.188,21	—	
—	—	51.166,24	—	
—	—	—	—	
—	—	29.281.852,96	—	
—	—	7.862.203,58	—	
—	—	108.279,23	—	
—	—	2.003.816,97	—	
—	—	34.308,48	—	
—	—	8.706,25	—	
—	1.878.000,00	–529.800,27	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0720 Berufsbildende Schulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 27-4	127	Entschädigungen für die nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen stundenweise beschäftigten Lehrkräfte	64.662,45	—	64.662,45	—
427 29-0	127	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	4.528.779,82	—	4.528.779,82	4.503.000
427 39-8	127	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-1	127	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	41.878,63	—	41.878,63	56.000
526 01-9	127	Sachverständige	41.891,88	—	41.891,88	23.000
526 02-7	127	Gerichts- und ähnliche Kosten	3.725,32	—	3.725,32	—
526 59-0	127	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	2.000
527 01-5	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	308.041,50	—	308.041,50	325.000
527 02-3	127	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	12.596,35	—	12.596,35	9.000
546 02-8	127	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1.000,00	—	1.000,00	4.000
546 22-2	127	Verwaltungsausgaben der Schulen aus Entgelten nach § 54 Abs. 5 Satz 2 NSchG * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 63 und 546 63.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 16,67 v.H. der Isteinnahmen bei 111 22.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0758 - 427 70, 0758 - 525 70 u. 0758 - 547 70.*	523.083,60	1.438.564,11	1.961.647,71	1.500.000
633 22-2	127	Erstattungen von Schülerentgelten an kommunale Schulträger * *Übertragbar.* *** *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 16,67 v.H. der Isteinnahmen bei 111 22.*	1.236.071,52	54.600,41	1.290.671,93	1.500.000
671 11-6	127	Erstattungen von persönlichen Verwaltungsausgaben an die Landwirtschaftskammern *** *Ersparnisse bei 422 11 infolge zeitweilig nicht besetzter bis zu drei Planstellen der Bes.-Gr. A 13 (Studienräte) dürfen hier verwendet werden.*	20.254,71	—	20.254,71	—
681 10-3 apl.	127	Renten,Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	4.001,88	—	4.001,88	—
981 01-8	990	Abführung an 1010-381 10	99.000,00	—	99.000,00	99.000
981 07-7	990	Abführungen an 1321 - 381 07	91.502,06	—	91.502,06	92.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Sachkosten für die Staatliche Fachschule - Seefahrt - in Cuxhaven**	(175.990,35)	(—)	(175.990,35)	(179.000)
511 61-5	127	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18.070,36	—	18.070,36	27.000
517 61-3	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude, Räume sowie Reinigungskosten, Heizung und Beleuchtung	19.560,06	—	19.560,06	21.000
519 61-6	127	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 61-6	127	Lehr- und Lernmittel	24.006,52	—	24.006,52	15.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	64.662,45	—	
—	4.503.000,00	25.779,82	—	
—	—	—	—	
—	56.000,00	–14.121,37	—	
—	23.000,00	18.891,88	—	
—	—	3.725,32	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	325.000,00	–16.958,50	—	
—	9.000,00	3.596,35	—	
—	4.000,00	–3.000,00	—	
817.964,75	2.317.964,75	–356.317,04	—	
123.579,25	1.623.579,25	–332.907,32	23.409,72	*633 22: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	20.254,71	—	
—	—	4.001,88	4.001,88	*apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	99.000,00	—	—	
—	92.000,00	–497,94	—	
(—)	(179.000,00)	(–3.009,65)	(—)	
—	27.000,00	–8.929,64	—	
—	21.000,00	–1.439,94	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	9.006,52	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0720 Berufsbildende Schulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 61-0	127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	7.602,43	—	7.602,43	8.000
681 61-8	127	Zuschüsse für Studienfahrten	2.991,74	—	2.991,74	3.000
686 61-0	127	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	11.760,00	—	11.760,00	13.000
812 61-5	127	Erwerb von Lehrmitteln	91.999,24	—	91.999,24	92.000
TGr. 63		**Modellversuch Personalkostenbudgetierung an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63 und 236 63.*	(2.917.556,34)	(—)	(2.917.556,34)	(—)
427 63-0	127	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11 und 546 22.* ****Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 0707 - 527 75.*	2.699.275,61	—	2.699.275,61	—
546 63-0	127	Vermischte Verwaltungsausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 11 und 546 22.* ****Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 0707 - 527 75.*	218.280,73	—	218.280,73	—
TGr. 64		**Berufsbildende Schulen als regionale Kompetenzzentren** * *Übertragbar.*	(21.520,19)	(—)	(21.520,19)	(100.000)
427 64-9	127	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse ****Die Mehrausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 11.*	—	—	—	50.000
546 64-8	127	Vermischte Verwaltungsausgaben ****Die Mehrausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 11.*	21.520,19	—	21.520,19	50.000
		<u>Abschluss Kapitel 07 20</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	7.252.273,75	—	7.252.273,75	9.394.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	148.680,14	—	148.680,14	49.000
		Summe der Einnahmen	7.400.953,89	—	7.400.953,89	9.443.000
		4 Personalausgaben	511.021.943,38	—	511.021.943,38	6.693.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.199.378,94	1.438.564,11	2.637.943,05	1.984.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.275.079,85	54.600,41	1.329.680,26	1.516.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	91.999,24	—	91.999,24	92.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	190.502,06	—	190.502,06	191.000
		Summe der Ausgaben	513.778.903,47	1.493.164,52	515.272.067,99	10.476.000
		Zuschuss	506.377.949,58	1.493.164,52	507.871.114,10	1.033.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	8.000,00	–397,57	—	
—	3.000,00	–8,26	—	
—	13.000,00	–1.240,00	—	
—	92.000,00	–0,76	—	
(702.515,04)	(702.515,04)	(2.215.041,30)	(—)	
702.515,04	702.515,04	1.996.760,57	—	
—	—	218.280,73	—	
(—)	(100.000,00)	(–78.479,81)	(—)	
—	50.000,00	–50.000,00	—	
—	50.000,00	–28.479,81	—	
—	9.394.000,00	–2.141.726,25	—	
—	49.000,00	99.680,14	—	
—	9.443.000,00	–2.042.046,11	—	
702.515,04	7.395.515,04	503.626.428,34	—	
817.964,75	2.801.964,75	–164.021,70	—	
123.579,25	1.639.579,25	–309.898,99	27.411,60	
—	92.000,00	–0,76	—	
—	191.000,00	–497,94	—	
1.644.059,04	12.120.059,04	503.152.008,95	27.411,60	
1.644.059,04	2.677.059,04	505.194.055,06		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0751 Vorbereitungsdienst für die Lehrämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	154	Vermischte Einnahmen	9.277,62	—	9.277,62	49.000
119 41-5	154	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
124 01-0	154	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	319,08	—	319,08	—
132 99-3	154	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-0	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	20.812.646,64	—	20.812.646,64	29.239.000
422 04-5	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst ****Vgl. Vermerk zu 425 04 und 427 10*	56.861.978,55	—	56.861.978,55	61.500.000
422 19-3	154	Altersteilzeitzuschläge	393.425,35	—	393.425,35	—
425 01-0	154	Vergütungen der Angestellten	2.411.963,92	—	2.411.963,92	—
425 03-6	154	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	11.358,15	—	11.358,15	—
425 04-4	154	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	157.814,13	—	157.814,13	—
425 05-2	154	Vergütungen der befristet beschäftigten Angestellten	78.088,96	—	78.088,96	—
426 01-6	154	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-2	154	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	22.097,63	—	22.097,63	—
427 01-2	154	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	20.000
427 10-1	154	Vergütungen für Lehrkräfte aus den EU-Mitgliedstaaten ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	4.873,62	—	4.873,62	—
427 32-2	154	Entschädigungen für stundenweise beschäftigte Fachkräfte zur Ausbildung	3.995,84	—	3.995,84	6.000
427 39-0	154	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-3	154	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	8.519,48	—	8.519,48	6.000
511 01-3	154	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	291.644,23	—	291.644,23	243.000
517 01-1	154	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	318.124,81	—	318.124,81	283.000
518 01-8	154	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	696.025,69	—	696.025,69	727.000
518 02-6 apl.	154	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	12.175,62	—	12.175,62	—
519 01-4	154	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	109,04	—	109,04	—
525 01-4	154	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	88.335,18	—	88.335,18	176.000
526 02-9	154	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.607,47	—	1.607,47	5.000
527 01-7	154	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.604.917,21	—	2.604.917,21	1.792.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	49.000,00	–39.722,38	—	
—	—	—	—	
—	—	319,08	—	
—	—	—	—	
—	29.239.000,00	–8.426.353,36	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	61.500.000,00	–4.638.021,45	—	
—	—	393.425,35	—	
—	—	2.411.963,92	—	
—	—	11.358,15	—	
—	—	157.814,13	—	**425 04: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	78.088,96	—	**Ausbildungsvergütungen für in einem besonderen arbeitsrechtlichen Ausbildungsverhältnis stehende Angestellte mit der 1. Staatsprüfung für ein Lehramt oder mit einer gleichwertigen Prüfung, die nicht die Einstellungsvoraussetzungen für den Vorbereitungsdienst erfüllen (z.B. Ausländer/-innen).**
—	—	—	—	
—	—	22.097,63	—	**Für jede auszubildende Lehrkraft im Angestelltenverhältnis ist eine der in den Bedarfsnachweisen zu Kap. 07 51 ausgebrachten Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst der Bes.-Gr. A 12 bzw. A 13 zu sperren.**
—	20.000,00	–20.000,00	—	
—	—	4.873,62	—	**427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	6.000,00	–2.004,16	—	**Vergütungen für Lehrkräfte aus den EU-Mitgliedstaaten, die - entsprechend der Richtlinie des Rates der EG vom 21.12.1988 über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome, die eine mind. dreijährige Berufsausbildung abschließen, für den Beruf des Lehrers/der Lehrerin an Schulen (EG-RL-LehrG) - an einem Anpassungslehrgang teilnehmen und während der Teilnahme in einem befristeten öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis besonderer Art stehen.**
—	—	—	—	
—	6.000,00	2.519,48	2.519,48	
—	243.000,00	48.644,23	—	**Vergütungen dürfen lediglich für bereits bestehende befristete Dienstverhältnisse geleistet werden. Neue Dienstverhältnisse besonderer Art dürfen nicht begründet werden.**
—	283.000,00	35.124,81	—	
—	727.000,00	–30.974,31	—	**Für jeden Teilnehmer/jede Teilnehmerin an dem Anpassungslehrgang wird eine der in den Bedarfsnachweisen zu Kap. 07 51 ausgebrachten Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst der Bes.-Gr. A 12 bzw. A 13 gesperrt.**
—	—	12.175,62	12.175,62	
—	—	109,04	—	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	176.000,00	–87.664,82	—	*apl. 518 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	5.000,00	–3.392,53	—	
—	1.792.000,00	812.917,21	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0751 Vorbereitungsdienst für die Lehrämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 02-5	154	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.094,70	—	1.094,70	2.000
546 01-1	129	Vermischte Ausgaben	5.403,55	—	5.403,55	18.000
546 02-0	154	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	308,06	—	308,06	—
546 03-8	154	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	12.814,45	—	12.814,45	10.000
546 10-0 apl.	154	Vermischte Verwaltungsausgaben für InfoSchul II	5.109,71	—	5.109,71	—
633 10-0	154	Erstattungen von Ausgaben an Gemeinden (GV)	—	—	—	28.000
812 10-2	154	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	126.856,90	—	126.856,90	120.000
981 01-0	990	Abführung an 1321-381 22 zur Refinanzierung des Grundstocks	25.000,00	—	25.000,00	25.000
981 07-9	990	Abführung an 13 21 - 381 07	406.663,07	—	406.663,07	590.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.*	(283.271,96)	(—)	(283.271,96)	(332.000)
518 98-0	154	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-9	154	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-7	154	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	—	—	—	—
525 99-5	154	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	—
538 98-1	154	Dienstleistungen des IZN	8.138,98	—	8.138,98	52.000
538 99-0	154	Dienstleistungen „Anderer“	14.429,96	—	14.429,96	20.000
547 99-9	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	165.624,65	—	165.624,65	109.000
812 99-4	154	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	95.078,37	—	95.078,37	151.000
		<u>Abschluss Kapitel 07 51</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	9.596,70	—	9.596,70	49.000
		Summe der Einnahmen	9.596,70	—	9.596,70	49.000
		4 Personalausgaben	80.766.762,27	—	80.766.762,27	90.771.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.225.863,31	—	4.225.863,31	3.437.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	28.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	221.935,27	—	221.935,27	271.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	431.663,07	—	431.663,07	615.000
		Summe der Ausgaben	85.646.223,92	—	85.646.223,92	95.122.000
		Zuschuss	85.636.627,22	—	85.636.627,22	95.073.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.000,00	–905,30	—	
—	18.000,00	–12.596,45	—	
—	—	308,06	—	
—	10.000,00	2.814,45	—	
5.112,92	5.112,92	–3,21	5.109,71	*apl. 546 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	28.000,00	–28.000,00	—	
22.241,20	142.241,20	–15.384,30	—	
—	25.000,00	—	—	
—	590.000,00	–183.336,93	—	
(—)	(332.000,00)	(–48.728,04)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	52.000,00	–43.861,02	—	
—	20.000,00	–5.570,04	—	
—	109.000,00	56.624,65	—	
—	151.000,00	–55.921,63	—	
—	49.000,00	–39.403,30	—	
—	49.000,00	–39.403,30	—	
—	90.771.000,00	–10.004.237,73	2.519,48	
5.112,92	3.442.112,92	783.750,39	17.285,33	
—	28.000,00	–28.000,00	—	
22.241,20	293.241,20	–71.305,93	—	
—	615.000,00	–183.336,93	—	
27.354,12	95.149.354,12	–9.503.130,20	19.804,81	
27.354,12	95.100.354,12	–9.463.726,90		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0756 Niedersächsisches Landesprüfungsamt für Lehrämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-3	111	Gebühren und tarifliche Entgelte	718,68	—	718,68	2.000
119 01-4	111	Vermischte Einnahmen	2.405,66	—	2.405,66	4.000
		A U S G A B E N				
422 01-9	111	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.026.526,59	—	1.026.526,59	1.551.000
422 19-1	111	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-8	111	Vergütungen der Angestellten	504.711,46	—	504.711,46	—
426 01-4	111	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	2.414,36	—	2.414,36	—
427 01-0	111	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	1.000
453 01-1	111	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
511 01-1	111	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	26.720,83	—	26.720,83	15.000
517 01-0	111	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	48.114,17	—	48.114,17	64.000
518 01-6	111	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	107.599,35	—	107.599,35	137.000
519 01-2	111	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 01-2	111	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	1.000
526 02-7	111	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-5	111	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.609,86	—	1.609,86	2.000
527 02-3	111	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	193,28	—	193,28	1.000
546 03-6	111	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	1.000
981 07-7	990	Abführung an 13 21 - 381 07	—	—	—	7.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Prüfungsvergütungen**	(174.103,25)	(—)	(174.103,25)	(175.000)
427 62-2	111	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	6.000
511 62-3	111	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	26.683,23	—	26.683,23	36.000
526 62-0	111	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	124,97	—	124,97	1.000
527 62-7	111	Reisekostenvergütungen	142.366,91	—	142.366,91	127.000
547 62-8	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.928,14	—	4.928,14	5.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(50.855,62)	(—)	(50.855,62)	(51.000)
518 98-9	111	Anmietung für Software	—	—	—	—
518 99-7	111	Anmietung von Hardware	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	–1.281,32	—	
—	4.000,00	–1.594,34	—	
—	1.551.000,00	–524.473,41	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	504.711,46	—	
—	—	2.414,36	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	11.720,83	—	
—	64.000,00	–15.885,83	—	
—	137.000,00	–29.400,65	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	–390,14	—	
—	1.000,00	–806,72	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
(—)	(175.000,00)	(–896,75)	(—)	
—	6.000,00	–6.000,00	—	
—	36.000,00	–9.316,77	—	
—	1.000,00	–875,03	—	
—	127.000,00	15.366,91	—	
—	5.000,00	–71,86	—	
(—)	(51.000,00)	(–144,38)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0756 Niedersächsisches Landesprüfungsamt für Lehrämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 98-5	111	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen	2.507,00	—	2.507,00	—
525 99-3	111	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	—
538 98-0	111	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-8	111	Dienstleistungen „Anderer“	31.774,37	—	31.774,37	14.000
547 99-7	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	16.574,25	—	16.574,25	37.000
812 99-2	111	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 07 56				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	3.124,34	—	3.124,34	6.000
		Summe der Einnahmen	3.124,34	—	3.124,34	6.000
		4 Personalausgaben	1.533.652,41	—	1.533.652,41	1.558.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	409.196,36	—	409.196,36	442.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	7.000
		Summe der Ausgaben	1.942.848,77	—	1.942.848,77	2.007.000
		Zuschuss	1.939.724,43	—	1.939.724,43	2.001.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	2.507,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	17.774,37	—	
—	37.000,00	–20.425,75	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–2.875,66	—	
—	6.000,00	–2.875,66	—	
—	1.558.000,00	–24.347,59	—	
—	442.000,00	–32.803,64	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	2.007.000,00	–64.151,23	—	
—	2.001.000,00	–61.275,57		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0758 Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 12-6	129	Gebühren und Auslagen für die Prüfung von Schulbüchern ****Vgl. Vermerk zu 526 10.* *Beträge, die in früheren Haushaltsjahren zuviel vereinnahmt worden sind, dürfen durch Absetzung von der Einnahme zurückgezahlt werden.*	90.829,21	—	90.829,21	78.000
119 01-1	155	Vermischte Einnahmen	504,24	—	504,24	9.000
119 02-0	155	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	895,99	—	895,99	1.000
119 12-7	151	Einnahmen für Materialien des technischen Dienstes ** Vgl. K-Vermerk zu 514 11.*	1.370,01	—	1.370,01	1.000
119 34-8	151	Einnahmen aus dem Verkauf von Medienkatalogen und Kontextmaterialien ** Vgl. K-Vermerk zu 531 34.*	13.706,42	—	13.706,42	47.000
119 41-0	151	Rückzahlung von Überzahlungen	3.528,85	—	3.528,85	—
119 46-1	151	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 62-3	155	Sonstige Verwaltungseinnahmen ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	2.134,60	—	2.134,60	—
119 70-4	151	Sonstige Verwaltungseinnahmen ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	—	—	—	—
132 99-9	155	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	121,36	—	121,36	—
231 68-7	151	Zuweisungen des Bundes zur Durchführung von Lehrgängen für ausländische Lehrkräfte ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	151,02	—	151,02	—
232 72-1	151	Zuweisungen aus dem Wirtschaftsförderfonds (Kap. 5081 Tit. 919 67) ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	54.114,34	—	54.114,34	—
235 01-1	155	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	69.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 67		**Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Schulwesen**	(209.747,25)	(—)	(209.747,25)	(—)
119 67-4	151	Sonstige Verwaltungseinnahmen ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	188.752,02	—	188.752,02	—
231 67-9	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	—	—	—	—
232 67-5	151	Erstattungen von anderen Ländern ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	20.995,23	—	20.995,23	—
		A U S G A B E N				
412 02-9	155	Entschädigungen für sonstige ehrenamtlich Tätige	244,18	—	244,18	1.000
422 01-6	155	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets ** Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 03 und 525 11.*	1.218.118,14	—	1.218.118,14	3.720.000
422 19-9	155	Altersteilzeitzuschläge	38.594,41	—	38.594,41	—
422 31-8	155	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	149.775,96	—	149.775,96	153.000
425 01-5	155	Vergütungen der Angestellten	1.923.428,04	—	1.923.428,04	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	78.000,00	12.829,21	—	
—	9.000,00	–8.495,76	—	
—	1.000,00	–104,01	—	
—	1.000,00	370,01	—	
—	47.000,00	–33.293,58	—	
—	—	3.528,85	—	
—	—	—	—	
—	—	2.134,60	—	
—	—	—	—	
—	—	121,36	—	
—	—	151,02	—	
—	—	54.114,34	—	
—	69.000,00	–69.000,00	—	
(—)	(—)	(209.747,25)	(—)	
—	—	188.752,02	—	
—	—	—	—	
—	—	20.995,23	—	
—	1.000,00	–755,82	—	
—	3.720.000,00	–2.501.881,86	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	38.594,41	—	
—	153.000,00	–3.224,04	—	
—	—	1.923.428,04	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0758 Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 01-1	155	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	119.793,15	—	119.793,15	—
427 01-8	155	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	9.000
427 02-6	151	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	69.000
427 03-4	155	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 01.*	—	—	—	—
427 11-5	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	3.000
427 39-5	155	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-9	155	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	823,85	—	823,85	19.000
511 01-9	155	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	278.639,03	—	278.639,03	268.000
511 10-8	151	Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben	590,31	—	590,31	3.000
511 11-6	151	Ersatz und Ergänzung der Geräte für Fachaufgaben	10.932,64	—	10.932,64	11.000
514 01-8	155	Haltung von Dienstfahrzeugen	7.979,59	—	7.979,59	10.000
514 10-7	151	Labor- und Fotobedarf	—	—	—	2.000
514 11-5	151	Materialien für den technischen Dienst * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 12.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	361,06	1.200,00	1.561,06	1.000
517 01-7	155	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	70.262,51	—	70.262,51	77.000
518 01-3	155	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	83.435,58	—	83.435,58	82.000
519 01-0	155	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	8.723,17	—	8.723,17	5.000
525 01-0	155	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	66.587,90	—	66.587,90	88.000
525 10-9	151	Kosten für Unterkunft und Verpflegung	—	—	—	11.000
525 11-7	155	Dienstleistungen Außenstehender * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 01.*	21.400,00	—	21.400,00	—
526 01-6 apl.	155	Sachverständige	4.354,75	—	4.354,75	—
526 10-5	129	Entschädigungen für die Prüfung von Schulbüchern * *Übertragbar.* ****Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Ist-Einnahme für Auslagen bei 111 12. Die nicht durch Einnahmen für Auslagen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs.6 LHO nachzuweisen.*	43.126,02	–21.563,92	21.562,10	51.000
527 01-2	155	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	25.776,62	—	25.776,62	18.000
527 02-0	155	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	669,24	—	669,24	1.000
531 10-9	155	Veröffentlichungen	6.271,47	—	6.271,47	25.000
531 34-6	151	Herstellung von Medienkatalogen und Kontextmaterialien * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden*	36.293,23	–26.866,87	9.426,36	47.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	119.793,15	—	
—	9.000,00	–9.000,00	—	
—	69.000,00	–69.000,00	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	–18.176,15	—	
—	268.000,00	10.639,03	—	
—	3.000,00	–2.409,69	—	
—	11.000,00	–67,36	—	
—	10.000,00	–2.020,41	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
255,65	1.255,65	305,41	—	
—	77.000,00	–6.737,49	—	
—	82.000,00	1.435,58	—	
—	5.000,00	3.723,17	—	
—	88.000,00	–21.412,10	—	
—	11.000,00	–11.000,00	—	
—	—	21.400,00	—	
—	—	4.354,75	4.354,75	*apl. 526 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
–33.846,16	17.153,84	4.408,26	21.563,92	*526 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	18.000,00	7.776,62	—	
—	1.000,00	–330,76	—	
—	25.000,00	–18.728,53	—	
–4.280,06	42.719,94	–33.293,58	26.866,87	*531 34: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0758 Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 531 34-6		*bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 34.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen*				
546 01-7	151	Vermischte Ausgaben	1.441,41	—	1.441,41	4.000
546 02-5	155	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 03-3	155	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	6.085,59	—	6.085,59	1.000
811 01-2	155	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-8	155	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	20.676,11	—	20.676,11	21.000
981 07-4	990	Abführung an 13 21 - 381 07	136.095,17	—	136.095,17	95.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Verwaltungsausgaben der Fortbildungsregionen** ** Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62.*	(412.896,10)	(53.200,00)	(466.096,10)	(464.000)
425 62-7	129	Vergütungen der ständigen, nur teilzeitbeschäftigten Angestellten	232.240,38	53.200,00	285.440,38	261.000
546 62-9	129	Vermischte Ausgaben	90.645,86	—	90.645,86	113.000
632 62-2	129	Erstattung an die Universität Oldenburg	49.985,11	—	49.985,11	50.000
685 62-9	129	Erstattungen an die Ostfriesische Landschaft	40.024,75	—	40.024,75	40.000
TGr. 63		**Lehrplanarbeiten für den Bereich der allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen**	(126.554,02)	(—)	(126.554,02)	(134.000)
412 63-0	151	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.408,48	—	2.408,48	10.000
527 63-2	151	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	112.021,81	—	112.021,81	89.000
531 63-0	151	Veröffentlichungen ****Abweichend von § 61 Abs.1 und § 63 Abs.3 LHO dürfen Lehrpläne unentgeltlich abgegeben werden.*	3.704,98	—	3.704,98	19.000
547 63-3	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8.418,75	—	8.418,75	16.000
TGr. 65		**Kommissionen d. berufsbildenden Schulwesens (STAG für CUM)**	(—)	(—)	(—)	(—)
412 65-7	151	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	—	—	—	—
527 65-9	151	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
531 65-6	129	Veröffentlichungen ****Abweichend von § 61 Abs.1 und § 63 Abs.3 LHO dürfen Lehrpläne unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
547 65-0	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.000,00	–2.558,59	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	5.085,59	—	
—	—	—	—	
—	21.000,00	–323,89	—	
—	95.000,00	41.095,17	41.095,17	*981 07: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(464.000,00)	(2.096,10)	(—)	
—	261.000,00	24.440,38	—	
—	113.000,00	–22.354,14	—	
—	50.000,00	–14,89	—	
—	40.000,00	24,75	—	
(—)	(134.000,00)	(–7.445,98)	(—)	
—	10.000,00	–7.591,52	—	
—	89.000,00	23.021,81	—	
—	19.000,00	–15.295,02	—	
—	16.000,00	–7.581,25	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0758 Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 66		**Weiterbildung von Lehrkräften in Hochschuleinrichtungen**	(178.962,56)	(—)	(178.962,56)	(179.000)
427 66-2	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	7.000
525 66-4	151	Reisekostenvergütungen	50.495,71	—	50.495,71	58.000
547 66-8	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	128.466,85	—	128.466,85	114.000
TGr. 67		**Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Schulwesen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 67, 231 67 und 232 67.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.781.098,32)	(92.800,00)	(1.873.898,32)	(1.673.000)
425 67-8	151	Vergütungen der Angestellten	14.385,54	—	14.385,54	10.000
427 67-0	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	263.155,66	92.800,00	355.955,66	400.000
525 67-2	151	Lehr- und Lernmittel, Reisekostenvergütungen, Unterkunft und Verpflegung	1.464.144,91	—	1.464.144,91	1.178.000
531 67-2	151	Veröffentlichungen	21.062,17	—	21.062,17	40.000
547 67-6	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18.350,04	—	18.350,04	45.000
TGr. 68		**Durchführung von Lehrgängen f. ausländische Lehrkräfte** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 68.* *** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Materialien (z.B. Rahmenrichtlinien,Broschüren,didaktisches Material) unentgeltlich abgegeben werden.*	(42.155,36)	(800,00)	(42.955,36)	(38.000)
427 68-9	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	941,73	800,00	1.741,73	5.000
525 68-0	151	Reisekostenvergütungen, Dienstleistungen Außenstehender	39.502,15	—	39.502,15	31.000
547 68-4	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.711,48	—	1.711,48	2.000
TGr. 69		**Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF) an allgemein bildenden Schulen**	(2.101.140,37)	(—)	(2.101.140,37)	(—)
427 69-7	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	1.423.244,00	—	1.423.244,00	—
525 69-9	151	Lehr- und Lernmittel, Reisekostenvergütungen, Unterkunft und Verpflegung * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	509.202,30	—	509.202,30	—
547 69-2	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.*	168.694,07	—	168.694,07	—
TGr. 70		**Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Schulwesen an berufsbildenden Schulen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(303.057,67)	(3.942,33)	(307.000,00)	(307.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(179.000,00)	(–37,44)	(—)	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	58.000,00	–7.504,29	—	
—	114.000,00	14.466,85	—	
(–8.756,89)	(1.664.243,11)	(209.655,21)	(—)	
—	10.000,00	4.385,54	—	
—	400.000,00	–44.044,34	—	
—	1.178.000,00	286.144,91	—	
—	40.000,00	–18.937,83	—	
–8.756,89	36.243,11	–17.893,07	—	
(4.806,14)	(42.806,14)	(149,22)	(—)	
—	5.000,00	–3.258,27	—	
4.806,14	35.806,14	3.696,01	—	
—	2.000,00	–288,52	—	
(—)	(—)	(2.101.140,37)	(—)	
—	—	1.423.244,00	—	
—	—	509.202,30	—	
—	—	168.694,07	—	
(—)	(307.000,00)	(—)	(—)	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0758 Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 70		*überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 70.*				
427 70-0	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.* ***Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 0720 - 546 22.*	58.815,52	—	58.815,52	—
525 70-2	151	Lehr- und Lernmittel, Reisekostenvergütungen, Unterkunft und Verpflegung * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.* ***Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 0720 - 546 22.*	203.705,23	3.942,33	207.647,56	307.000
547 70-6	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 0707 - 527 75.* ***Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 0720 - 546 22.*	40.536,92	—	40.536,92	—
TGr. 72		**Multimedia und Bildung** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 72.*	(56.159,51)	(—)	(56.159,51)	(—)
427 72-7	151	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
429 72-0	151	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
527 72-1	151	Reisekostenvergütungen	972,89	—	972,89	—
547 72-2	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	55.186,62	—	55.186,62	—
633 72-6	151	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
812 72-8	151	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- u. Kommunikationstechnik** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.*	(34.103,52)	(—)	(34.103,52)	(35.000)
518 98-6	151	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-4	151	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-2	151	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	634,00	—	634,00	4.000
525 99-0	151	Aus-und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	—
538 98-7	151	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-5	151	Dienstleistungen „Anderer“	—	—	—	—
547 99-4	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	33.469,52	—	33.469,52	31.000
812 99-0	151	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	58.815,52	—	
—	307.000,00	–99.352,44	—	
—	—	40.536,92	—	
(2.045,17)	(2.045,17)	(54.114,34)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	972,89	—	
2.045,17	2.045,17	53.141,45	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(35.000,00)	(–896,48)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–3.366,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	31.000,00	2.469,52	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0758 Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 07 58				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	301.842,70	—	301.842,70	136.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	75.260,59	—	75.260,59	69.000
		Summe der Einnahmen	377.103,29	—	377.103,29	205.000
		4 Personalausgaben	5.445.969,04	146.800,00	5.592.769,04	4.667.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.623.856,38	–43.288,46	3.580.567,92	2.752.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	90.009,86	—	90.009,86	90.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	20.676,11	—	20.676,11	21.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	136.095,17	—	136.095,17	95.000
		Summe der Ausgaben	9.316.606,56	103.511,54	9.420.118,10	7.625.000
		Zuschuss	8.939.503,27	103.511,54	9.043.014,81	7.420.000
		Überschuss	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	136.000,00	165.842,70	—	
—	69.000,00	6.260,59	—	
—	205.000,00	172.103,29	—	
—	4.667.000,00	925.769,04	—	
–39.776,15	2.712.223,85	868.344,07	52.785,54	
—	90.000,00	9,86	—	
—	21.000,00	–323,89	—	
—	95.000,00	41.095,17	41.095,17	
–39.776,15	7.585.223,85	1.834.894,25	93.880,71	
—	7.380.223,85	1.662.790,96		
39.776,15	—	—		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0765 Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
519 10-0	199	Bauunterhaltung der Schloßpfarrkirche Liebenburg * *Übertragbar.*	35.999,54	—	35.999,54	36.000
519 11-9	199	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten * *Übertragbar.*	3.999,37	—	3.999,37	4.000
684 31-4	199	Staatsleistung an die evangelischen Landeskirchen	29.901.969,87	—	29.901.969,87	30.042.000
684 33-0	199	Staatsleistung an die Diözesen	7.502.351,36	—	7.502.351,36	7.538.000
684 34-9	199	Zuschuss an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Niedersachsen	689.000,00	—	689.000,00	689.000
684 37-3	199	Staatsleistungen an die Freien Humanisten Niedersachsen	205.662,13	—	205.662,13	207.000
684 39-0	199	Leistung an die Evangelisch-methodistische Kirche in Norddeutschland	20.451,68	—	20.451,68	21.000
684 51-9	193	Zuschüsse an Vereine für christlich-jüdische Zusammenarbeit	4.500,00	—	4.500,00	5.000
		<u>Abschluss Kapitel 07 65</u>				
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	39.998,91	—	39.998,91	40.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38.323.935,04	—	38.323.935,04	38.502.000
		Summe der Ausgaben	38.363.933,95	—	38.363.933,95	38.542.000
		Zuschuss	38.363.933,95	—	38.363.933,95	38.542.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	36.000,00	–0,46	—	
—	4.000,00	–0,63	—	
—	30.042.000,00	–140.030,13	—	
—	7.538.000,00	–35.648,64	—	
—	689.000,00	—	—	
—	207.000,00	–1.337,87	—	
—	21.000,00	–548,32	—	
—	5.000,00	–500,00	—	
—	40.000,00	–1,09	—	
—	38.502.000,00	–178.064,96	—	
—	38.542.000,00	–178.066,05	—	
—	38.542.000,00	–178.066,05		

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0784 Landeszentrale für politische Bildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-5	153	Vermischte Einnahmen	6.902,43	—	6.902,43	1.000
119 46-5	153	Ersatzleistungen	—	—	—	—
125 10-4	153	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten u. ä.	2.602,74	—	2.602,74	8.000
132 01-1	153	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen *** *Abweichend von § 61 Abs. 1 bzw. § 63 Abs. 4 LHO dürfen Lehr- und Lernmittel sowie Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	485,78	—	485,78	1.000
235 01-5	153	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	31.538,00	—	31.538,00	—
236 01-1	153	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	—	—	—	—
281 10-6	153	Erstattungen für Kooperationsveranstaltungen * *Vgl. K-Vermerk zu 541 10.*	23.690,00	—	23.690,00	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Landesmittel für die Gedenkstätten Bergen-Belsen und Wolfenbüttel; Zentralnachweis**	(31.203,22)	(—)	(31.203,22)	(31.000)
112 62-2	153	Einnahmen aus Geldstrafen und Geldbußen * *Vgl. K-Vermerk zu 685 62.*	453,38	—	453,38	—
119 62-7	153	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 62.* *** *Abweichend von § 61 Abs. 1 bzw. § 63 Abs. 4 LHO dürfen Lehr- und Lernmittel sowie Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	21.631,04	—	21.631,04	26.000
124 62-0	153	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung des Gebäudes der Gedenkstätte Bergen-Belsen	4.018,80	—	4.018,80	4.000
282 62-5	153	Spenden für die Gedenkstätten in Bergen-Belsen und in der JVA Wolfenbüttel * *Vgl. K-Vermerk zu 685 62.*	5.100,00	—	5.100,00	1.000
TGr. 63		**Erhaltung der Gedenkstätte Auschwitz**	(934.278,92)	(—)	(934.278,92)	(—)
119 63-5	153	Rückzahlung von Überzahlungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
232 63-6	153	Zuwendungen für den Erhalt der Gedenkstätte Auschwitz in Polen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	934.278,92	—	934.278,92	—
TGr. 64		**Bundesmittel für die Gedenkstätten Bergen-Belsen und Wolfenbüttel; Zentralnachweis**	(1.238.838,00)	(—)	(1.238.838,00)	(142.000)
231 64-8	153	Bundeszuweisungen zur Förderung der Gedenkstättenarbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	1.074.750,00	—	1.074.750,00	—
235 64-3	153	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	14.088,00	—	14.088,00	—
236 64-0	153	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
381 64-0	990	Zuführung von Kap. 0302 - 981 01 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	150.000,00	—	150.000,00	142.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	5.902,43	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–5.397,26	—	
—	1.000,00	–514,22	—	
—	—	31.538,00	—	
—	—	—	—	
—	—	23.690,00	—	
(—)	(31.000,00)	(203,22)	(—)	
—	—	453,38	—	
—	26.000,00	–4.368,96	—	
—	4.000,00	18,80	—	
—	1.000,00	4.100,00	—	
(—)	(—)	(934.278,92)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	934.278,92	—	
(255.645,94)	(397.645,94)	(841.192,06)	(—)	
255.645,94	255.645,94	819.104,06	—	
—	—	14.088,00	—	
—	—	—	—	
—	142.000,00	8.000,00	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0784 Landeszentrale für politische Bildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
412 01-4	153	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.531,53	—	2.531,53	6.000
422 01-0	153	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	815.378,82	—	815.378,82	2.096.000
422 05-2	153	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	—	—	—	—
422 19-2	153	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-1	153	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	28.753,98	—	28.753,98	32.000
425 01-9	153	Vergütungen der Angestellten	996.993,76	—	996.993,76	—
425 06-0	153	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	3.000
426 01-5	153	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	75.627,14	—	75.627,14	—
427 01-1	153	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	38.698,08	—	38.698,08	—
427 39-9	153	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-2	153	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
511 01-2	153	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	114.630,59	—	114.630,59	113.000
514 01-1	153	Haltung von Dienstfahrzeugen	4.559,20	—	4.559,20	5.000
517 01-0	153	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	25.468,08	—	25.468,08	34.000
518 01-7	153	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	20.782,99	—	20.782,99	10.000
519 01-3	153	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	749,04	—	749,04	1.000
525 01-3	153	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	53.712,50	—	53.712,50	44.000
527 01-6	153	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	17.457,65	—	17.457,65	19.000
531 01-3	153	Veröffentlichungen und Dokumentationen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	110.644,87	—	110.644,87	96.000
541 01-9	153	Tagungen und Kurse, Ausstellungen und Aufführungen staatspolitischen Inhalts, Wettbewerbe	537.549,20	—	537.549,20	627.000
541 10-8	153	Kooperationsveranstaltungen sowie Veranstaltungen im Ausland * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 10.*	–600,00	—	–600,00	—
546 03-7	153	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
547 01-7	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.154,30	—	4.154,30	14.000
685 51-7	153	Zuschüsse an politische Stiftungen	367.800,00	—	367.800,00	368.000
686 10-6	153	Zuschüsse für die Förderung von staatspolitisch bedeutsamen Veranstaltungen	178.979,69	—	178.979,69	179.000
686 11-4	153	Zuschüsse an Sonstige im Rahmen des Aktionsbündnisses gegen Rechts ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	679.397,16	—	679.397,16	682.000
811 01-6	153	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-6	153	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	6.000,00	–3.468,47	—	
—	2.096.000,00	–1.280.621,18	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	32.000,00	–3.246,02	—	
—	—	996.993,76	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	75.627,14	—	
—	—	38.698,08	38.698,08	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	113.000,00	1.630,59	—	
—	5.000,00	–440,80	—	
—	34.000,00	–8.531,92	—	
—	10.000,00	10.782,99	—	
—	1.000,00	–250,96	—	
—	44.000,00	9.712,50	—	
—	19.000,00	–1.542,35	—	
—	96.000,00	14.644,87	—	
—	627.000,00	–89.450,80	—	
—	—	–600,00	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	–9.845,70	—	
—	368.000,00	–200,00	—	
—	179.000,00	–20,31	—	
—	682.000,00	–2.602,84	—	**686 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	—	—	**Gefördert werden Maßnahmen von Initiativen, Vereinen, Verbänden und Organisationen durch Zuwendungen als Zuschüsse zu den Personal- und Sachausgaben (Beratungen, Veranstaltungen, etc.), die sich gegen die Verletzung der Menschenwürde richten und die der Aufklärung von Ursachen gegen Gewalt, der Entgegnung des Extremismus sowie der Prävention dienen.**
—	—	—	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0784 Landeszentrale für politische Bildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 07-8	990	Abführung an 1321 - 381 07	177.588,60	—	177.588,60	159.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Landesmittel für die Gedenkstätten Bergen-Belsen und Wolfenbüttel; Zentralnachweis**	(387.770,76)	(—)	(387.770,76)	(380.000)
427 62-3	153	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	75.362,55	—	75.362,55	68.000
511 62-4	153	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	22.392,56	—	22.392,56	2.000
517 62-2	153	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	75.408,29	—	75.408,29	105.000
527 62-8	153	Reisekostenvergütungen	8.298,80	—	8.298,80	—
531 62-5	153	Veröffentlichungen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 62.*	68.095,38	—	68.095,38	26.000
541 62-0	153	Tagungen, Kurse, Ausstellungen und Aufführungen	77.259,14	—	77.259,14	49.000
547 62-9	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	54.195,16	—	54.195,16	104.000
681 62-7	153	Zuschüsse an Dritte	1.114,00	—	1.114,00	26.000
685 62-2	153	Verwendung von Spenden für die Gedenkstätten in Bergen-Belsen und in der JVA Wolfenbüttel * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 112 62 und 282 62.*	5.644,88	—	5.644,88	—
894 62-0	153	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 63		**Erhaltung der Gedenkstätte Auschwitz** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63 und 232 63.*	(822.149,49)	(186.369,11)	(1.008.518,60)	(—)
546 63-0	153	Rückzahlungen an die Länder aus nicht in An spruch genommenen oder zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen	—	—	—	—
547 63-7	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15.914,75	—	15.914,75	—
687 63-3	153	Zuschüsse an Dritte im Ausland	—	—	—	—
896 63-1	153	Zuwendung für den Erhalt der Gedenkstätte Auschwitz in Polen	806.234,74	186.369,11	992.603,85	—
TGr. 64		**Bundesmittel für die Gedenkstätten Bergen-Belsen und Wolfenbüttel; Zentralnachweis** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 64, 235 64, 236 64 und 381 64.*	(1.194.039,46)	(45.174,16)	(1.239.213,62)	(142.000)
427 64-0	249	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	390.852,93	—	390.852,93	—
511 64-0	249	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	12.724,70	—	12.724,70	—
547 64-5	249	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	587.953,95	44.950,34	632.904,29	—
632 64-2	249	Erstattung der Kosten aus Bundesmitteln aufgrund des Gräbergesetzes * *Übertragbar.*	150.151,80	223,82	150.375,62	142.000
685 64-9	249	Zuschüsse an Dritte	40.750,00	—	40.750,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	159.000,00	18.588,60	18.588,60	*981 07: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(380.000,00)	(7.770,76)	(—)	
—	68.000,00	7.362,55	—	
—	2.000,00	20.392,56	—	
—	105.000,00	–29.591,71	—	
—	—	8.298,80	—	
—	26.000,00	42.095,38	—	
—	49.000,00	28.259,14	—	
—	104.000,00	–49.804,84	—	
—	26.000,00	–24.886,00	—	
—	—	5.644,88	—	
—	—	—	—	
(74.239,68)	(74.239,68)	(934.278,92)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	15.914,75	—	
—	—	—	—	
74.239,68	74.239,68	918.364,17	—	
(375,62)	(142.375,62)	(1.096.838,00)	(—)	
—	—	390.852,93	—	
—	—	12.724,70	—	
—	—	632.904,29	—	
375,62	142.375,62	8.000,00	—	
—	—	40.750,00	—	

Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0784 Landeszentrale für politische Bildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
711 64-0	249	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	11.606,08	—	11.606,08	—
TGr. 78		**Förderung der Gedenkstättenarbeit in Niedersachsen**	(225.032,97)	(—)	(225.032,97)	(231.000)
541 78-7	153	Seminare für Gedenkstätteninitiativen	—	—	—	2.000
547 78-5	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
685 78-9	153	Zuschüsse zur Förderung der Gedenkstättenarbeit	225.032,97	—	225.032,97	228.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- u. Kommunikationstechnik**	(27.780,97)	(—)	(27.780,97)	(28.000)
518 98-0	153	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-8	153	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-6	153	Aus- und Fortbildung durch Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	—	—	—	—
525 99-4	153	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	2.000
538 98-0	153	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-9	153	Dienstleistungen „Anderer“	—	—	—	—
547 99-8	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	27.780,97	—	27.780,97	26.000
812 99-3	153	Erwerb von Geräten und sontigen Gegenständen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 07 84				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	36.094,17	—	36.094,17	40.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.083.444,92	—	2.083.444,92	1.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	150.000,00	—	150.000,00	142.000
		Summe der Einnahmen	2.269.539,09	—	2.269.539,09	183.000
		4 Personalausgaben	2.424.198,79	—	2.424.198,79	2.205.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.839.132,12	44.950,34	1.884.082,46	1.280.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.648.870,50	223,82	1.649.094,32	1.625.000
		7 Baumaßnahmen	11.606,08	—	11.606,08	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	806.234,74	186.369,11	992.603,85	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	177.588,60	—	177.588,60	159.000
		Summe der Ausgaben	6.907.630,83	231.543,27	7.139.174,10	5.269.000
		Zuschuss	4.638.091,74	231.543,27	4.869.635,01	5.086.000
		Überschuss	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	11.606,08	—	
(—)	(231.000,00)	(–5.967,03)	(—)	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	228.000,00	–2.967,03	—	
(—)	(28.000,00)	(–219,03)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	1.780,97	—	
—	—	—	—	
—	40.000,00	–3.905,83	—	
255.645,94	256.645,94	1.826.798,98	—	
—	142.000,00	8.000,00	—	
255.645,94	438.645,94	1.830.893,15	—	
—	2.205.000,00	219.198,79	38.698,08	
—	1.280.000,00	604.082,46	—	
375,62	1.625.375,62	23.718,70	—	
—	—	11.606,08	—	
74.239,68	74.239,68	918.364,17	—	
—	159.000,00	18.588,60	18.588,60	
74.615,30	5.343.615,30	1.795.558,80	57.286,68	
—	4.904.969,36	–35.334,35		
181.030,64	—	—		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 07				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	11.329.186,59	—	11.329.186,59	13.449.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	11.175.698,84	—	11.175.698,84	8.723.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	150.000,00	46.000,00	196.000,00	188.000
		Summe der Einnahmen	22.654.885,43	46.000,00	22.700.885,43	22.360.000
		4 Personalausgaben	3.444.707.284,73	1.604.491,23	3.446.311.775,96	3.428.948.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	50.005.530,05	10.442.570,65	60.448.100,70	45.169.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	264.451.441,88	668.954,79	265.120.396,67	257.629.000
		7 Baumaßnahmen	309.081,49	—	309.081,49	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	6.920.979,00	742.765,40	7.663.744,40	15.269.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.745.775,09	—	2.745.775,09	2.854.000
		Summe der Ausgaben	3.769.140.092,24	13.458.782,07	3.782.598.874,31	3.749.869.000
		Zuschuss	3.746.485.206,81	13.412.782,07	3.759.897.988,88	3.727.509.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
12.199,08	13.461.199,08	–2.132.012,49	—	
323.934,48	9.046.934,48	2.128.764,36	—	
—	188.000,00	8.000,00	—	
336.133,56	22.696.133,56	4.751,87	—	
2.263.557,21	3.431.211.557,21	15.100.218,75	337.361,95	
10.553.679,88	55.722.679,88	4.725.420,82	755.070,68	
3.885.809,98	261.514.809,98	3.605.586,69	279.045,42	
—	—	309.081,49	—	
935.817,63	16.204.817,63	–8.541.073,23	—	
—	2.854.000,00	–108.224,91	83.203,68	
17.638.864,70	3.767.507.864,70	15.091.009,61	1.454.681,73	
17.302.731,14	3.744.811.731,14	15.086.257,74		

Einzelplan 08

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Technologie und Verkehr für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
08 01	591.914,06	—	591.914,06	22.248.542,80	881.121,58	23.129.664,38	-22.537.750,32
08 02	113.907.021,25	—	113.907.021,25	298.051.986,05	17.235.612,90	315.287.598,95	-201.380.577,70
08 03	628.419.248,67	—	628.419.248,67	784.147.216,45	212.034.900,59	996.182.117,04	-367.762.868,37
08 10	288.188.725,54	—	288.188.725,54	18.809.344,43	—	18.809.344,43	269.379.381,11
08 11	20.002,43	—	20.002,43	1.531.000,00	—	1.531.000,00	-1.510.997,57
08 13	200.065,76	—	200.065,76	2.305.000,00	—	2.305.000,00	-2.104.934,24
08 18	2.113.468,00	—	2.113.468,00	13.707.321,64	1.800.939,49	15.508.261,13	-13.394.793,13
08 20	161.518.928,78	—	161.518.928,78	394.535.225,90	6.852.595,96	401.387.821,86	-239.868.893,08
08 30	1.142.312,26	—	1.142.312,26	22.563.006,69	—	22.563.006,69	-21.420.694,43
08 31	32.227.042,10	—	32.227.042,10	74.493.900,65	16.207.718,13	90.701.618,78	-58.474.576,68
08 96	—	—	—	161.925,48	337.606,00	499.531,48	-499.531,48
Summe Epl. 08	1.228.328.728,85	—	1.228.328.728,85	1.632.554.470,09	255.350.494,65	1.887.904.964,74	-659.576.235,89

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
345.000,00	—	345.000,00	23.189.000,00	1.388.163,96	24.577.163,96	-24.232.163,96	1.694.413,64	27.575,69
159.216.000,00	—	159.216.000,00	326.368.000,00	30.957.442,54	357.325.442,54	-198.109.442,54	-3.271.135,16	37.929.750,99
607.196.000,00	—	607.196.000,00	713.140.000,00	256.534.903,97	969.674.903,97	-362.478.903,97	-5.283.964,40	9.417.105,06
261.936.000,00	—	261.936.000,00	5.460.000,00	—	5.460.000,00	256.476.000,00	12.903.381,11	13.627.228,01
—	—	—	1.506.000,00	—	1.506.000,00	-1.506.000,00	-4.997,57	25.000,00
—	—	—	2.305.000,00	—	2.305.000,00	-2.305.000,00	200.065,76	—
2.238.000,00	—	2.238.000,00	14.748.000,00	1.233.243,00	15.981.243,00	-13.743.243,00	348.449,87	22.254,66
149.379.000,00	950,51	149.379.950,51	379.037.000,00	10.589.664,19	389.626.664,19	-240.246.713,68	377.820,60	785.291,51
1.818.000,00	—	1.818.000,00	17.532.000,00	1.072.488,65	18.604.488,65	-16.786.488,65	-4.634.205,78	1.024.471,71
29.586.000,00	—	29.586.000,00	85.624.000,00	27.464.493,29	113.088.493,29	-83.502.493,29	25.027.916,61	—
—	—	—	—	587.896,31	587.896,31	-587.896,31	88.364,83	—
1.211.714.000,00	950,51	1.211.714.950,51	1.568.909.000,00	329.828.295,91	1.898.737.295,91	-687.022.345,40	27.446.109,51	62.858.677,63

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
08 01	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	—	517.338,75	74.575,31	—	591.914,06
08 02	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft	—	3.200.192,64	70.511.828,61	40.195.000,00	113.907.021,25
08 03	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr	—	1.545.212,71	403.840.993,12	223.033.042,84	628.419.248,67
08 10	Bergverwaltung	—	287.732.480,22	456.245,32	—	288.188.725,54
08 11	Mess- und Eichwesen	—	20.002,43	—	—	20.002,43
08 13	Materialprüfanstalten	—	200.065,76	—	—	200.065,76
08 18	Landesamt für Bodenforschung	—	375.937,93	1.112.052,50	625.477,57	2.113.468,00
08 20	Straßenbauverwaltung	—	5.114.757,53	64.251.914,81	92.152.256,44	161.518.928,78
08 30	Häfen- und Schifffahrtsverwaltung	—	7.194,30	—	1.135.117,96	1.142.312,26
08 31	Häfen- und Schifffahrtsverwaltung - Budgetierung -	—	31.986.832,81	240.209,29	—	32.227.042,10
08 96	Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 08 (Anm.1)	—	330.700.015,08	540.487.818,96	357.140.894,81	1.228.328.728,85
	Rechnungssoll für den Einzelplan 08 (Anm.2)	—	300.405.000,00	513.391.950,51 R 950,51	397.918.000,00	1.211.714.950,51 R 950,51
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	30.295.015,08	27.095.868,45	-40.777.105,19	16.613.778,34

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
16.487.930,52	5.077.959,04	653.657,84	2.741,17	376.576,91	530.798,90	23.129.664,38	-22.537.750,32
R 75.905,71	R 805.215,87					R 881.121,58	
—	2.093.586,83	39.411.726,63	540.892,43	273.241.393,06	—	315.287.598,95	-201.380.577,70
	R 199.358,81	R 8.762.842,84		R 8.273.411,25		R 17.235.612,90	
—	262.016.838,18	435.580.502,93	—	298.415.470,93	169.305,00	996.182.117,04	-367.762.868,37
	R 6.000.863,92	R 181.283.550,98		R 24.750.485,69		R 212.034.900,59	
3.958.907,13	14.331.118,00	1.057,02	—	18.759,88	499.502,40	18.809.344,43	269.379.381,11
—	—	941.000,00	—	590.000,00	—	1.531.000,00	-1.510.997,57
—	—	1.106.000,00	—	1.199.000,00	—	2.305.000,00	-2.104.934,24
10.653.942,44	3.789.914,96	401.479,35	—	568.996,58	93.927,80	15.508.261,13	-13.394.793,13
	R 1.800.939,49					R 1.800.939,49	
149.821.399,59	69.964.149,89	4.111.776,54	49.680.815,96	120.492.418,76	7.317.261,12	401.387.821,86	-239.868.893,08
R 105.394,30	R 424.954,69	R 101.861,97	R 109.782,13	R 6.110.602,87		R 6.852.595,96	
720.960,29	7.753.318,72	22.747,68	—	14.065.980,00	—	22.563.006,69	-21.420.694,43
28.147.477,97	39.317.771,99	694.560,05	18.452.922,16	2.754.679,99	1.334.206,62	90.701.618,78	-58.474.576,68
	R 16.207.718,13					R 16.207.718,13	
—	—	—	569.309,60	-69.778,12	—	499.531,48	-499.531,48
			R 337.606,00			R 337.606,00	
209.790.617,94	404.344.657,61	482.924.508,04	69.246.681,32	711.653.497,99	9.945.001,84	1.887.904.964,74	-659.576.235,89
R 181.300,01	R 25.439.050,91	R 190.148.255,79	R 447.388,13	R 39.134.499,81		R 255.350.494,65	
226.394.550,12	335.939.342,36	475.788.296,28	79.807.355,04	750.744.752,11	30.063.000,00	1.898.737.295,91	-687.022.345,40
R 2.250.550,12	R 23.133.342,36	R 220.461.296,28	R 14.152.355,04	R 69.830.752,11		R 329.828.295,91	
-16.603.932,18	68.405.315,25	7.136.211,76	-10.560.673,72	-39.091.254,12	-20.117.998,16	-10.832.331,17	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-3	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	71.592,08	—	71.592,08	120.000
111 12-9	751	Luftsicherheitsgebühren	147.439,07	—	147.439,07	90.000
111 45-5	011	Prüfungsgebühren * *Vgl. K-Vermerk zu 427 41.*	37.622,76	—	37.622,76	20.000
112 01-0	011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	14.281,12	—	14.281,12	—
119 01-4	011	Vermischte Einnahmen	41.350,37	—	41.350,37	20.000
119 02-2	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	2.000
119 03-0	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	112.905,50	—	112.905,50	20.000
119 04-9	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete * *Vgl. K-Vermerk zu 546 04.*	92.147,85	—	92.147,85	—
132 01-0	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
235 01-4	011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
261 10-4	011	Erstattung von Verwaltungskosten für die Versicherungsaufsicht	74.575,31	—	74.575,31	72.000
331 65-0	751	Zuweisungen für Investitionen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu 812 65.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 04-8	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs.7 Nds. PersVG.	—	—	—	1.000
421 01-2	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	149.358,55	—	149.358,55	153.000
421 02-0	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-9	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	7.659.993,19	—	7.659.993,19	14.811.000
422 09-4	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-1	011	Altersteilzeitzuschläge	114.684,94	—	114.684,94	—
422 31-0	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	403.018,81	—	403.018,81	405.000
425 01-8	011	Vergütungen der Angestellten	5.892.126,91	—	5.892.126,91	—
425 03-4	011	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-9	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	4.944,08	—	4.944,08	1.000
426 01-4	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	416.902,11	—	416.902,11	—
426 06-5	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	7,59	—	7,59	1.000
427 01-0	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	6.586,84	—	6.586,84	17.000
427 02-9	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 31-2	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	3.661,86	—	3.661,86	4.000
427 39-8	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	120.000,00	–48.407,92	—	
—	90.000,00	57.439,07	—	
—	20.000,00	17.622,76	—	
—	—	14.281,12	—	
—	20.000,00	21.350,37	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	20.000,00	92.905,50	—	
—	—	92.147,85	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	72.000,00	2.575,31	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	153.000,00	–3.641,45	—	
—	—	—	—	
—	14.811.000,00	–7.151.006,81	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	114.684,94	—	
—	405.000,00	–1.981,19	—	
—	—	5.892.126,91	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	3.944,08	—	
—	—	416.902,11	—	
—	1.000,00	–992,41	—	
—	17.000,00	–10.413,16	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–338,14	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 41-0	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte zur Prüfung außerhalb der Verwaltung stehender Personen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 75,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 45.*	28.217,05	—	28.217,05	15.000
441 01-3	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	1.559.395,01	—	1.559.395,01	1.633.000
441 02-1	940	Beihilfen für Angestellte	37.320,32	—	37.320,32	44.000
441 03-0	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	5.049,05	—	5.049,05	42.000
441 04-8	940	Beihilfen für Sonstige	549,35	—	549,35	—
441 06-4	940	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	2.149,92	—	2.149,92	4.000
443 01-6	940	Fürsorgeleistungen	39.801,37	—	39.801,37	24.000
443 02-4	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-1	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	2.774,81	—	2.774,81	9.000
459 10-9	011	Grubenentschädigungen	—	—	—	1.000
511 01-1	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	282.042,72	—	282.042,72	324.000
514 01-0	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	29.587,49	—	29.587,49	39.000
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	267.233,68	—	267.233,68	345.000
518 01-6	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	344.887,16	—	344.887,16	280.000
518 02-4	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	62.930,62	—	62.930,62	70.000
519 01-2	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.*	7.395,93	—	7.395,93	8.000
525 01-2	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	100.665,04	—	100.665,04	94.000
525 10-1	011	Projektmanagement	23.606,45	—	23.606,45	40.000
525 11-0	011	Personalentwicklungsmaßnahmen * *Übertragbar.*	70.218,92	—	70.218,92	195.000
526 01-9	011	Sachverständige	24.815,98	—	24.815,98	13.000
526 02-7	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	3.657,23	—	3.657,23	74.000
526 10-8	011	Gutachten im Wirtschaftsbereich * *Übertragbar.*	52.582,00	—	52.582,00	47.000
526 11-6	011	Gutachten im Verkehrsbereich * *Übertragbar.*	235.877,03	103.448,00	339.325,03	243.000
526 12-4	011	Kosten im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Eisenbahnaufsicht * *Übertragbar.*	674.774,32	—	674.774,32	663.000
527 01-5	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	128.889,61	—	128.889,61	137.000
527 02-3	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	14.884,80	—	14.884,80	23.000
529 10-7	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	1.933,87	—	1.933,87	5.000
529 11-5	011	Kongresse, Symposien, Wirtschaftskontakte ****Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*	19.896,61	—	19.896,61	50.000
531 10-1	011	Öffentlichkeitsarbeit * *Übertragbar.*	124.655,65	—	124.655,65	130.000
531 11-0	011	Landeswerbung * *Übertragbar.*	822.401,33	695.023,95	1.517.425,28	1.010.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.000,00	13.217,05	—	
—	1.633.000,00	–73.604,99	—	
—	44.000,00	–6.679,68	—	
—	42.000,00	–36.950,95	—	
—	—	549,35	—	
—	4.000,00	–1.850,08	—	
—	24.000,00	15.801,37	15.801,37	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	9.000,00	–6.225,19	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	324.000,00	–41.957,28	—	
—	39.000,00	–9.412,51	—	
—	345.000,00	–77.766,32	—	
—	280.000,00	64.887,16	—	
—	70.000,00	–7.069,38	—	
—	8.000,00	–604,07	—	
—	94.000,00	6.665,04	—	
—	40.000,00	–16.393,55	—	
150.198,92	345.198,92	–274.980,00	—	
—	13.000,00	11.815,98	—	
—	74.000,00	–70.342,77	—	
6.430,18	53.430,18	–848,18	—	
121.957,43	364.957,43	–25.632,40	—	
—	663.000,00	11.774,32	11.774,32	*526 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	137.000,00	–8.110,39	—	
—	23.000,00	–8.115,20	—	
—	5.000,00	–3.066,13	—	
—	50.000,00	–30.103,39	—	
—	130.000,00	–5.344,35	—	
523.425,28	1.533.425,28	–16.000,00	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 531 11-0		****Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*				
538 10-6	011	Dienstleistungen Außenstehender	21.544,41	—	21.544,41	35.000
546 01-0	011	Vermischte Ausgaben	4.216,06	—	4.216,06	5.000
546 02-8	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	1.000
546 03-6	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	1.000
546 04-4	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.*	85.403,93	6.743,92	92.147,85	—
631 10-6	751	Erstattung anteiliger Personalkosten für den Flughafenkontrolldienst an den Bund	245.200,15	—	245.200,15	274.000
632 10-2	011	Erst. der ant. Kosten der gemeinsamen Zulass.-Stelle und d. gemeins. Prüf.-Auss. für Wirtsch.-Prüfer und vereid. Buchprüfer	—	—	—	10.000
632 11-0	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Berlin	14.798,89	—	14.798,89	16.000
676 10-0	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Europäische Hafenorganisation, Brüssel	153,39	—	153,39	5.000
686 10-5	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	8.021,84	—	8.021,84	9.000
811 01-5	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	16.000
812 15-1	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 10-7	990	Abführung an 13 21 - 381 08	530.798,90	—	530.798,90	532.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Kosten der Luftaufsicht**	(450.952,44)	(—)	(450.952,44)	(491.000)
427 62-2	751	Entschädigungen für Luftaufsichtspersonal, das in der Luftaufsicht nebenamtlich tätig ist	43.486,00	—	43.486,00	43.000
547 62-8	751	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	27.667,85	—	27.667,85	24.000
671 62-0	751	Erstattung von Kosten an Flugplatzhalter	379.798,59	—	379.798,59	424.000
TGr. 63		**Weltausstellung „EXPO 2OOO“** * *Übertragbar.* ****Gem. § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(—)	(—)	(—)	(—)
531 63-2	011	Veröffentlichungen	—	—	—	—
538 63-7	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 63-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 65		**Kosten der Sicherheitsmaßnahmen auf dem Flughafen Braunschweig** * *Übertragbar.*	(94.611,01)	(—)	(94.611,01)	(114.000)
538 65-3	751	Dienstleistungen Außenstehender	87.562,32	—	87.562,32	98.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	35.000,00	–13.455,59	—	
—	5.000,00	–783,94	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	92.147,85	—	
—	274.000,00	–28.799,85	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	16.000,00	–1.201,11	—	
—	5.000,00	–4.846,61	—	
—	9.000,00	–978,16	—	
—	16.000,00	–16.000,00	—	
—	—	—	—	
—	532.000,00	–1.201,10	—	
(—)	(491.000,00)	(–40.047,56)	(—)	
—	43.000,00	486,00	—	
—	24.000,00	3.667,85	—	
—	424.000,00	–44.201,41	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(114.000,00)	(–19.388,99)	(—)	
—	98.000,00	–10.437,68	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 65-2	751	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.363,71	—	1.363,71	3.000
631 65-3	751	Zuweisungen an den Bund ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	4.303,51	—	4.303,51	5.000
671 65-5	751	Erstattung von Kosten an die Flughafengesellschaft Braunschweig	1.381,47	—	1.381,47	8.000
812 65-8	751	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 65.*	—	—	—	—
TGr. 66		**Kosten der Kommissionen nach dem Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm**	(2.668,20)	(—)	(2.668,20)	(5.000)
412 66-8	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.454,40	—	2.454,40	4.000
547 66-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	213,80	—	213,80	1.000
TGr. 94		**Reformdividende aus dem Pilotprojekt Energiekosteneinsparung (LENI)**	(4.672,88)	(—)	(4.672,88)	(—)
429 94-3	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 94-6	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.672,88	—	4.672,88	—
711 94-0	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 94-1	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 96		**Reformdividende**	(504.991,20)	(75.905,71)	(580.896,91)	(—)
429 96-0	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	39.542,65	75.905,71	115.448,36	—
547 96-2	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	340.693,15	—	340.693,15	—
711 96-7	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	2.741,17	—	2.741,17	—
812 96-8	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	122.014,23	—	122.014,23	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(661.031,30)	(—)	(661.031,30)	(720.000)
511 99-2	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	115.700,86	—	115.700,86	77.000
518 98-9	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-7	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-5	011	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	2.052,00	—	2.052,00	6.000
525 99-3	011	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	11.356,03	—	11.356,03	9.000
538 98-0	011	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	125.658,56	—	125.658,56	97.000
538 99-8	011	Dienstleistungen „Anderer“	102.097,75	—	102.097,75	200.000
547 99-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	49.603,42	—	49.603,42	104.000
812 98-4	011	Beschaffung von SW/Lizenzen	95.325,32	—	95.325,32	27.000
812 99-2	011	Erwerb von Geräten	159.237,36	—	159.237,36	200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–1.636,29	—	
—	5.000,00	–696,49	—	
—	8.000,00	–6.618,53	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.000,00)	(–2.331,80)	(—)	
—	4.000,00	–1.545,60	—	
—	1.000,00	–786,20	—	
(4.852,16)	(4.852,16)	(–179,28)	(—)	
—	—	—	—	
4.852,16	4.852,16	–179,28	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(581.299,99)	(581.299,99)	(–403,08)	(—)	
260.600,00	260.600,00	–145.151,64	—	
320.699,99	320.699,99	19.993,16	—	
—	—	2.741,17	—	
—	—	122.014,23	—	
(—)	(720.000,00)	(–58.968,70)	(—)	
—	77.000,00	38.700,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–3.948,00	—	
—	9.000,00	2.356,03	—	
—	97.000,00	28.658,56	—	
—	200.000,00	–97.902,25	—	
—	104.000,00	–54.396,58	—	
—	27.000,00	68.325,32	—	
—	200.000,00	–40.762,64	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 08 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	517.338,75	—	517.338,75	273.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	74.575,31	—	74.575,31	72.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	591.914,06	—	591.914,06	345.000
		4 Personalausgaben	16.412.024,81	75.905,71	16.487.930,52	17.212.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.272.743,17	805.215,87	5.077.959,04	4.451.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	653.657,84	—	653.657,84	751.000
		7 Baumaßnahmen	2.741,17	—	2.741,17	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	376.576,91	—	376.576,91	243.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	530.798,90	—	530.798,90	532.000
		Summe der Ausgaben	22.248.542,80	881.121,58	23.129.664,38	23.189.000
		Zuschuss	21.656.628,74	881.121,58	22.537.750,32	22.844.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	273.000,00	244.338,75	—	
—	72.000,00	2.575,31	—	
—	—	—	—	
—	345.000,00	246.914,06	—	
260.600,00	17.472.600,00	–984.669,48	15.801,37	
1.127.563,96	5.578.563,96	–500.604,92	11.774,32	
—	751.000,00	–97.342,16	—	
—	—	2.741,17	—	
—	243.000,00	133.576,91	—	
—	532.000,00	–1.201,10	—	
1.388.163,96	24.577.163,96	–1.447.499,58	27.575,69	
1.388.163,96	24.232.163,96	–1.694.413,64		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	011	Vermischte Einnahmen	405.117,76	—	405.117,76	358.000
119 30-1 apl.	960	Vermischte Einnahmen	153,00	—	153,00	—
119 41-7	011	Rückzahlung von Überzahlungen	213.129,96	—	213.129,96	256.000
119 43-3 (GA)	692	Rückzahlung von Überzahlungen aus der GA „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ ****Die Bundesanteile dürfen durch Absetzung von der Einnahme an den Bund verausgabt werden.*	1.310.799,56	—	1.310.799,56	2.045.000
119 44-1	699	Rückzahlung von Überzahlungen aus EU-Programmen ****Die EU-Anteile dürfen durch Absetzung von der Einnahme an die EU verausgabt werden.*	1.270.992,36	—	1.270.992,36	—
231 61-6	252	Zuweisungen des Bundes gemäß Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)	7.237.138,80	—	7.237.138,80	3.900.000
231 66-7	699	Zuweisungen des Bundes für das Ziel 2 Programm 2000 - 2006 ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	61.284.352,87	—	61.284.352,87	101.271.000
231 76-4	699	Zuweisungen des Bundes von EU-Mitteln für Förderungen von Existenzgründungen	—	—	—	4.397.000
231 78-0	699	Zuweisungen des Bundes von EU-Mitteln für innovative Maßnahmen ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 78.*	—	—	—	—
331 67-0 (GA)	692	Zuweisungen des Bundes als Anteil zur Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	39.947.000,00	—	39.947.000,00	39.930.000
331 93-9	699	Zuweisungen des Bundes für Investitionen - EG - Mittel - „RENAVAL“ ** Vgl. K-Vermerk zu 891 93.*	—	—	—	—
356 77-0	950	Entnahme aus dem Grundstock zur Förderung von Innovationen (Innovationsfonds) ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 77.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62 bis 65		**Durchf. von Sonderprogrammen des europ. Fonds f. regionale Entwickl. (EFRE) in ausgewählt. Landesteilen** ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	(65.336,94)	(—)	(65.336,94)	(4.886.000)
231 62-4	699	Sonstige Zuweisungen des Bundes für das Programm „Ziel 2“	7.480.000,00	—	7.480.000,00	—
231 63-2	699	Sonstige Zuweisungen des Bundes für das Programm „Ziel 5b“	63.651,49	—	63.651,49	4.387.000
231 64-0	699	Sonstige Zuweisungen des Bundes für das Programm „Interreg“	—	—	—	—
231 65-9	699	Sonstige Zuweisungen des Bundes für sonstige Programme	1.685,45	—	1.685,45	499.000
282 65-2	699	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–7.480.000,00	—	–7.480.000,00	—
381 63-4	990	Verrechnung mit 09 02 - 981 64	—	—	—	—
TGr. 73		**Zuweisungen des Bundes zur Finanzierung des Institutes für Geowissenschaftliche Gemeinschaftsaufgaben**	(2.173.000,00)	(—)	(2.173.000,00)	(2.173.000)
231 73-0 (GA)	177	Zuweisung des Bundes gem. Art. 91 b GG für laufende Zwecke	1.925.000,00	—	1.925.000,00	1.925.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	358.000,00	47.117,76	—	
—	—	153,00	—	
—	256.000,00	–42.870,04	—	
—	2.045.000,00	–734.200,44	—	
—	—	1.270.992,36	—	
—	3.900.000,00	3.337.138,80	—	
—	101.271.000,00	–39.986.647,13	—	
—	4.397.000,00	–4.397.000,00	—	
—	—	—	—	
—	39.930.000,00	17.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(4.886.000,00)	(–4.820.663,06)	(—)	
—	—	7.480.000,00	—	
—	4.387.000,00	–4.323.348,51	—	
—	—	—	—	
—	499.000,00	–497.314,55	—	
—	—	–7.480.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.173.000,00)	(—)	(—)	
—	1.925.000,00	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
331 73-4 (GA)	177	Zuweisung des Bundes gem. Art. 91 b GG für Investitionen	248.000,00	—	248.000,00	248.000
		A U S G A B E N				
546 01-3	692	Vermischte Verwaltungsausgaben	3.122,92	—	3.122,92	—
547 10-9	699	Begleitung und Evaluation verschiedener EU-Programme * *Übertragbar.*	131.603,74	199.358,81	330.962,55	179.000
684 52-1	649	Zuschüsse zur Förderung der Verbraucherberatung	1.640.000,00	—	1.640.000,00	1.640.000
684 54-8	649	Zuschüsse an Verbraucherorganisationen	23.091,14	—	23.091,14	26.000
884 10-5	692	Zuführung für den Wirtschaftsförderfonds zur Finanzierung von Investitionen	78.366.000,00	—	78.366.000,00	78.436.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Maßnahmen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)** * *Übertragbar.*	(10.089.908,44)	(—)	(10.089.908,44)	(5.647.000)
547 61-3	252	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	74.692,01	—	74.692,01	24.000
671 61-6	252	Erstattungen an die Deutsche Ausgleichsbank	724.706,15	—	724.706,15	1.023.000
681 61-1	252	Zuschüsse an die Anspruchsberechtigten	9.290.510,28	—	9.290.510,28	4.600.000
TGr. 64		**Förderung des Nieders. Instituts für Wirtschaftsforschung e.V.**	(265.000,00)	(—)	(265.000,00)	(265.000)
686 64-8	165	Zuschuß für laufende Zwecke	265.000,00	—	265.000,00	265.000
893 64-3	165	Zuschuß für Investitonen	—	—	—	—
TGr. 65		**Durchführung von Sonderprogrammen des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in ausgewählten Landesteilen** * *Übertragbar.* *** *Ausgaben der TGr. erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen entsprechend den genehmigten EU-Programmen. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten EU-Programme als Vorgriff gemäß § 37 LHO nachzuweisen.*	(–846.475,01)	(–7.898.901,34)	(–8.745.376,35)	(—)
538 65-7	699	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 65-6	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 65-0	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
682 65-0	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	—	—	—	—
683 65-7	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
741 65-7	699	Hafenbaumaßnahmen	—	—	—	—
883 65-6	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–185.151,95	—	–185.151,95	—
891 65-9	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–136.332,65	—	–136.332,65	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	248.000,00	—	—	
—	—	3.122,92	—	
151.962,55	330.962,55	—	—	
—	1.640.000,00	—	—	
—	26.000,00	–2.908,86	—	
—	78.436.000,00	–70.000,00	—	
(82.763,02)	(5.729.763,02)	(4.360.145,42)	(4.360.145,42)	
—	24.000,00	50.692,01	—	
82.763,02	1.105.763,02	–381.056,87	—	
—	4.600.000,00	4.690.510,28	4.360.145,42	*681 61: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(265.000,00)	(—)	(—)	
—	265.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(–8.810.713,29)	(–8.810.713,29)	(65.336,94)	(7.898.901,34)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	–185.151,95	—	
—	—	–136.332,65	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
892 65-5	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	–524.990,41	–7.898.901,34	–8.423.891,75	—
TGr. 66		**Ziel-2-Programm 2000 - 2006** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Ausgaben der TGr. erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen entsprechend dem genehmigten Ziel 2 Programm. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programmes als Vorgriff gem. § 37 LHO nachzuweisen.*	(90.237.175,16)	(–25.654.704,23)	(64.582.470,93)	(101.271.000)
547 66-4	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	38.409,35	—	38.409,35	—
633 66-8	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	977.098,09	—	977.098,09	7.618.000
682 66-9	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	—	—	—	3.272.000
683 66-5	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	3.807.065,01	—	3.807.065,01	10.891.000
883 66-4	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	45.187.578,55	—	45.187.578,55	28.000.000
891 66-7	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	5.420.000
892 66-3	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	40.227.024,16	–25.654.704,23	14.572.319,93	46.070.000
TGr. 67		**Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 200,0 v.H. der Isteinnahmen bei 331 67.* ** *Die Ansätze der Titelgruppe dürfen nur nach Maßgabe des § 37 LHO überschritten werden.*	(72.324.725,07)	(27.774.907,56)	(100.099.632,63)	(79.860.000)
547 67-2 (GA)	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	50.400,00	—	50.400,00	—
632 67-0 (GA)	692	Erst. an Länder für Forschungsvorhaben	—	—	—	—
685 67-6 (GA)	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 67-2 (GA)	692	Zuschüsse für laufende Zwecke	650.866,38	—	650.866,38	—
883 67-2 (GA)	692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände	19.473.364,85	—	19.473.364,85	27.694.000
887 67-8 (GA)	692	Zuwendungen für Infrastrukturmaßnahmen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 67-5 (GA)	691	Zuschüsse für Investitionen an Betriebe mit mehr als 50 v.H. öffentl. Beteiligung	1.022.583,76	—	1.022.583,76	—
892 67-1 (GA)	691	Zuschüsse für Investitionen an private Betriebe der gewerblichen Wirtschaft	51.127.510,08	27.774.907,56	78.902.417,64	52.166.000
893 67-8 (GA)	691	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
–8.810.713,29	–8.810.713,29	386.821,54	7.898.901,34	*892 65: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(3.298.118,06)	(104.569.118,06)	(–39.986.647,13)	(25.654.704,23)	
—	—	38.409,35	—	
—	7.618.000,00	–6.640.901,91	—	
—	3.272.000,00	–3.272.000,00	—	
—	10.891.000,00	–7.083.934,99	—	
—	28.000.000,00	17.187.578,55	—	
—	5.420.000,00	–5.420.000,00	—	
3.298.118,06	49.368.118,06	–34.795.798,13	25.654.704,23	*892 66: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(20.205.632,63)	(100.065.632,63)	(34.000,00)	(—)	
—	—	50.400,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	650.866,38	—	
—	27.694.000,00	–8.220.635,15	—	
—	—	—	—	
—	—	1.022.583,76	—	
20.205.632,63	72.371.632,63	6.530.785,01	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 70		**Maßnahmen zur Verbesserung der ökologischen Situation an der Ems** * *Übertragbar.* ****Eingeworbene Mittel der Region werden auf den Haushaltsansatz angerechnet.*	(549.763,58)	(461.344,43)	(1.011.108,01)	(—)
547 70-2	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
761 70-4	699	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	540.892,43	—	540.892,43	—
821 70-7	699	Grunderwerb	8.871,15	461.344,43	470.215,58	—
981 70-4	990	Verrechnung mit anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
TGr. 72		**Förderung der NIGAN e.V.** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(150.000)
686 72-9	169	Zuschuß für laufende Zwecke	—	—	—	150.000
883 72-9	169	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
891 72-1	169	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
893 72-4	169	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 73		**Institut für Geowissenschaftliche Gemeinschaftsaufgaben** * *Übertragbar.*	(4.346.000,00)	(—)	(4.346.000,00)	(4.346.000)
685 73-0 (GA)	177	Zuschüsse für laufende Zwecke	3.850.000,00	—	3.850.000,00	3.850.000
894 73-9 (GA)	177	Zuschüsse für Investitionen	496.000,00	—	496.000,00	496.000
TGr. 74		**Deutsche Management-Akademie (DMAN)** * *Übertragbar.*	(1.628.971,10)	(—)	(1.628.971,10)	(1.585.000)
686 74-5	692	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.551.383,92	—	1.551.383,92	1.534.000
893 74-0	692	Zuschüsse für Investitionen	77.587,18	—	77.587,18	51.000
TGr. 75		**Investment Promotion Agency (IPA)**	(1.580.000,00)	(—)	(1.580.000,00)	(1.580.000)
547 75-3	171	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.580.000,00	—	1.580.000,00	1.580.000
686 75-3	171	Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
TGr. 76		**Förderung von Existenzgründungen** * *Übertragbar.* ****Eingeworbene EU Mittel werden auf den Haushaltsansatz angerechnet.*	(3.708.520,00)	(2.560.761,81)	(6.269.281,81)	(10.782.000)
686 76-1	699	Zuschuß für laufende Zwecke	1.708.520,00	275.000,00	1.983.520,00	5.669.000
892 76-0	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2.000.000,00	2.285.761,81	4.285.761,81	5.113.000
TGr. 77		**Förderung von Innovationen (Innovationsfonds)** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 356 77.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Ver-*	(2.798.311,80)	(8.487.842,84)	(11.286.154,64)	(—)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(1.011.108,01)	(1.011.108,01)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	540.892,43	—	
1.011.108,01	1.011.108,01	–540.892,43	—	
—	—	—	—	
(—)	(150.000,00)	(–150.000,00)	(—)	
—	150.000,00	–150.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(4.346.000,00)	(—)	(—)	
—	3.850.000,00	—	—	
—	496.000,00	—	—	
(43.971,10)	(1.628.971,10)	(—)	(—)	
17.383,92	1.551.383,92	—	—	
26.587,18	77.587,18	—	—	
(—)	(1.580.000,00)	(—)	(—)	
—	1.580.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(1.751.174,69)	(12.533.174,69)	(–6.263.892,88)	(—)	
971.454,57	6.640.454,57	–4.656.934,57	—	
779.720,12	5.892.720,12	–1.606.958,31	—	
(11.286.154,64)	(11.286.154,64)	(—)	(—)	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 77		*wendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
547 77-0	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
662 77-3	699	Schuldendienstbeihilfen an private Unternehmen	—	—	—	—
686 77-0	699	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	2.798.311,80	8.487.842,84	11.286.154,64	—
812 77-5	699	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
862 77-2	699	Darlehen an private Unternehmen	—	—	—	—
883 77-0	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
891 77-2	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
892 77-9	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
893 77-5	699	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 78		**Innovative Maßnahmen des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Ausgaben der TGr. erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen entsprechend dem genehmigten Programm. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programmes als Vorgriff gem. § 37 LHO nachzuweisen.*	(—)	(—)	(—)	(—)
547 78-8	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 78-1	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
682 78-2	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	—	—	—	—
683 78-9	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
883 78-8	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
891 78-0	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
892 78-7	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 79		**Zuschuss an die GISMA-Stiftung** * *Übertragbar.*	(2.557.000,00)	(—)	(2.557.000,00)	(2.600.000)
686 79-6	156	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	2.557.000,00	—	2.557.000,00	2.600.000
893 79-1	156	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
11.286.154,64	11.286.154,64	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.600.000,00)	(–43.000,00)	(—)	
—	2.600.000,00	–43.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 81		**Förderung wirtschaftlicher Beziehungen zu den Entwicklungsländern und Ländern Osteuropas**	(126.000,00)	(—)	(126.000,00)	(110.000)
547 81-8	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	16.000,00	—	16.000,00	—
681 81-6	023	Zusch. an Angehörige von Entwicklungsld. und Ländern Osteuropas	—	—	—	—
686 81-8	023	Zuschüsse an Institutionen und sonstige im Inland	110.000,00	—	110.000,00	110.000
TGr. 88		**Wettbewerbshilfen an die nieders. Seeschiffswerften** * *Übertragbar.*	(27.828.737,83)	(8.055.254,03)	(35.883.991,86)	(34.260.000)
682 88-0	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	—	—	—	—
683 88-6	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
891 88-8	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentl. Unternehmen	—	—	—	—
892 88-4	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	27.828.737,83	8.055.254,03	35.883.991,86	34.260.000
TGr. 93/94		**Gemeinschaftsprogramm zugunsten der Umstellung von Schiffbauregionen (RENAVAL)**	(—)	(—)	(—)	(—)
891 93-4	699	Zuschüsse für Investitionen aus EG-Mitteln * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 93.*	—	—	—	—
891 94-2	699	Zuschüsse für Investitionen aus Landesmitteln	—	—	—	—
TGr. 95/96		**Zuschüsse zur regionalen Wirtschaftsförderung im Rahmen von EU-Programmen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(694.530,28)	(3.249.748,99)	(3.944.279,27)	(3.631.000)
633 95-1	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	695.331,02	—	695.331,02	256.000
682 95-2	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
683 95-9	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	256.000
883 95-8	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–800,74	130.748,99	129.948,25	—
883 96-6	692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen und Fremdenverkehrsmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	1.534.000,00	1.534.000,00	1.534.000
891 95-0	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	639.000,00	639.000,00	639.000
892 95-7	699	Zuschüsse für Investionen an private Unternehmen	—	946.000,00	946.000,00	946.000
892 96-5	692	Zuschüsse für Investitionen an private Betriebe der gewerblichen Wirtschaft und des Fremdenverkehrs	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(110.000,00)	(16.000,00)	(16.000,00)	
—	—	16.000,00	16.000,00	*547 81: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	110.000,00	—	—	
(1.623.991,86)	(35.883.991,86)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.623.991,86	35.883.991,86	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(313.279,27)	(3.944.279,27)	(—)	(—)	
—	256.000,00	439.331,02	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
313.279,27	313.279,27	–183.331,02	—	
—	1.534.000,00	—	—	
—	639.000,00	—	—	
—	946.000,00	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 08 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	3.200.192,64	—	3.200.192,64	2.659.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	70.511.828,61	—	70.511.828,61	116.379.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	40.195.000,00	—	40.195.000,00	40.178.000
		Summe der Einnahmen	113.907.021,25	—	113.907.021,25	159.216.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.894.228,02	199.358,81	2.093.586,83	1.783.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30.648.883,79	8.762.842,84	39.411.726,63	43.760.000
		7 Baumaßnahmen	540.892,43	—	540.892,43	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	264.967.981,81	8.273.411,25	273.241.393,06	280.825.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	298.051.986,05	17.235.612,90	315.287.598,95	326.368.000
		Zuschuss	184.144.964,80	17.235.612,90	201.380.577,70	167.152.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.659.000,00	541.192,64	—	
—	116.379.000,00	–45.867.171,39	—	
—	40.178.000,00	17.000,00	—	
—	159.216.000,00	–45.308.978,75	—	
151.962,55	1.934.962,55	158.624,28	16.000,00	
12.357.756,15	56.117.756,15	–16.706.029,52	4.360.145,42	
—	—	540.892,43	—	
18.447.723,84	299.272.723,84	–26.031.330,78	33.553.605,57	
—	—	—	—	
30.957.442,54	357.325.442,54	–42.037.843,59	37.929.750,99	
30.957.442,54	198.109.442,54	3.271.135,16		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	011	Vermischte Einnahmen	64.835,85	—	64.835,85	51.000
119 41-0	011	Rückzahlung von Überzahlungen	528.434,37	—	528.434,37	511.000
231 87-3	741	Zuweisungen des Bundes gem. Regionalisierungsgesetz zur Förderung sonstiger Maßnahmen, insbes. im Schienenpersonennahverkehr * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 87.*	21.772.159,69	—	21.772.159,69	31.357.000
231 88-1 apl.	741	Zuweisungen d. Bundes gem. Regionalisierungsgesetz z. Förd. sonst. ÖPNV-Maßnahmen ÖPNV-Wettbewerb/ÖPNV-Attraktivitätssteigerg	2.830.000,00	—	2.830.000,00	—
231 95-4	699	Zuweisungen des Bundes für sonstige Projekte im Bereich Verkehr * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.*	326.112,00	—	326.112,00	125.000
331 83-5	741	Zuweisungen des Bundes gemäß Regionalisierungsgesetz für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.*	—	—	—	—
331 84-3	741	Zuweisungen des Bundes gemäß GVFG für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Baumaßnahmen Bundesplafond) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.*	—	—	—	—
331 89-4	741	Zuweisungen des Bundes gem. GVFG für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Fahrzeugbeschaffungen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 89.*	36.645.305,35	—	36.645.305,35	18.407.000
331 91-6	741	Zuweisungen des Bundes gemäß Regionalisierungsgesetz für Investitionen des öffentl. Personennahverkehrs (Fahrzeugbeschaffungen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 91.*	174.593.621,66	—	174.593.621,66	128.193.000
382 10-3	990	Bundesmittel f. d. Unterhaltung und den Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstrassen mit nichtbundeseig. Eisenbahnen * *Vgl. K-Vermerk zu 982 10.*	169.304,00	—	169.304,00	199.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**SPNV-Betriebsleistungen**	(378.912.721,43)	(—)	(378.912.721,43)	(296.791.000)
231 64-4	741	Zuweisungen des Bundes gemäß Regionalisierungsgesetz zur Bestellung von SPNV-Betriebsleistungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	378.912.721,43	—	378.912.721,43	296.791.000
281 64-1	741	Sonstige Erstattung zur Bestellung von SPNV- Betriebsleistungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
TGr. 85		**Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem GVFG (Baumaßnahmen Landesplafond)**	(10.170.137,14)	(—)	(10.170.137,14)	(43.559.000)
119 85-2	011	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem GVFG * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.*	1.942,49	—	1.942,49	—
331 85-1	741	Zuweisungen d. Bundes gem. GVFG f. Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Baumaßnahmen Landesplafond) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.*	10.168.194,65	—	10.168.194,65	43.559.000
TGr. 90		**Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem Regionalisierungsgesetz (Baumaßnahmen)**	(2.406.617,18)	(—)	(2.406.617,18)	(88.003.000)
181 90-6	741	Darlehensrückflüsse * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90.*	950.000,00	—	950.000,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	51.000,00	13.835,85	—	
—	511.000,00	17.434,37	—	
—	31.357.000,00	–9.584.840,31	—	
—	—	2.830.000,00	—	
—	125.000,00	201.112,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	18.407.000,00	18.238.305,35	—	
—	128.193.000,00	46.400.621,66	—	
—	199.000,00	–29.696,00	—	
(—)	(296.791.000,00)	(82.121.721,43)	(—)	
—	296.791.000,00	82.121.721,43	—	
—	—	—	—	
(—)	(43.559.000,00)	(–33.388.862,86)	(—)	
—	—	1.942,49	—	
—	43.559.000,00	–33.390.805,35	—	
(—)	(88.003.000,00)	(–85.596.382,82)	(—)	
—	—	950.000,00	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
331 90-8	741	Zuweisungen des Bundes gemäß Regionalisierungsgesetz für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Baumaßnahmen) * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90.*	1.456.617,18	—	1.456.617,18	88.003.000
		A U S G A B E N				
547 10-2	729	Führung der Verkehrsleitzentrale	—	—	—	—
681 10-0	835	Schadensersatzleistungen im Zusammenhang mit der Flughafen Braunschweig GmbH	94,42	—	94,42	—
686 10-2	172	Zuschuß an die Deutsche Verkehrswissenschaftl. Gesellschaft	—	—	—	—
982 10-0	990	Bundesmittel zur Unterhaltung u. zum Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstrassen mit nichtbundeseigenen Eisenbahnen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 10.*	169.305,00	—	169.305,00	199.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Zuschüsse an nichtbundeseigene Eisenbahnen**	(3.879.735,51)	(641.100,00)	(4.520.835,51)	(4.596.000)
633 61-0	749	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zu den Betriebskosten eigener Eisenbahnen	—	—	—	—
682 61-1	749	Zusch. zu den Betriebskosten von Eisenbahnuntern. des privaten Rechts mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	327.991,64	130.100,00	458.091,64	1.273.000
683 61-8	749	Zuschüsse zu den Betriebskosten sonstiger privater Eisenbahnunternehmen	—	—	—	—
883 61-7	749	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zu den Investitionen eigener Eisenbahnen	—	—	—	—
891 61-0	749	Zusch. zu den Investitionen von Eisenbahnunternehmen des privaten Rechts mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	3.551.743,87	—	3.551.743,87	2.812.000
892 61-6	749	Zuschüsse zu den Investitionen sonstiger privater Eisenbahnunternehmen	—	511.000,00	511.000,00	511.000
TGr. 62		**Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen im Straßenverkehr**	(501.279,34)	(—)	(501.279,34)	(512.000)
547 62-5	729	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.379,34	—	19.379,34	—
686 62-5	729	Zuschüsse an die Landesverkehrswacht Nds. e. V. und an andere Organisationen für Maßnahmen zur Unfallverhütung	481.900,00	—	481.900,00	512.000
TGr. 63		**Gesetzliche Ausgleichszahlungen an nichtbundeseigene Eisenbahnen** * *Übertragbar.*	(4.785.506,85)	(—)	(4.785.506,85)	(4.948.000)
633 63-7	749	Zuweisungen an Gemeinden	46.165,11	—	46.165,11	102.000
682 63-8	749	Zuschüsse zu den Betriebskosten von Eisenbahnunternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	3.124.355,29	—	3.124.355,29	3.033.000
683 63-4	749	Zuschüsse zu den Betriebskosten sonstiger privater Eisenbahnunternehmen	1.614.986,45	—	1.614.986,45	1.813.000
TGr. 64/65		**SPNV-Betriebsleistungen** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur ge-*	(383.579.041,48)	(1.520.958,52)	(385.100.000,00)	(296.791.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	88.003.000,00	–86.546.382,82	—	
—	—	—	—	
—	—	94,42	94,42	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	199.000,00	–29.695,00	1,00	*982 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(4.596.000,00)	(–75.164,49)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.273.000,00	–814.908,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.812.000,00	739.743,87	—	
—	511.000,00	—	—	
(—)	(512.000,00)	(–10.720,66)	(—)	
—	—	19.379,34	—	
—	512.000,00	–30.100,00	—	
(—)	(4.948.000,00)	(–162.493,15)	(—)	
—	102.000,00	–55.834,89	—	
—	3.033.000,00	91.355,29	—	
—	1.813.000,00	–198.013,55	—	
(6.187.278,57)	(302.978.278,57)	(82.121.721,43)	(—)	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 64/65		*leistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 64 und 281 64.*				
547 64-1	741	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	255.289.282,94	1.520.958,52	256.810.241,46	215.661.000
633 64-5	741	Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Übertragbar.*	77.856.324,31	—	77.856.324,31	44.129.000
633 65-3	741	Zahlungen zum Ausgleich von Mindereinnahmen aus gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen an Gemeinden(GV)	—	—	—	—
637 64-0	741	Zuweisungen an Zweckverbände * *Übertragbar.*	50.433.434,23	—	50.433.434,23	37.001.000
682 64-6	741	Zuschüsse zu den Betriebskosten von Unternehmen des privaten Rechts mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung * *Übertragbar.*	—	—	—	—
682 65-4	741	Zahlungen zum Ausgl. v. Mindereinn. aus gemeinwirtsch. Verpfl. an Untern. d. priv. Rechts mit mehr als 50 v.H. öff. Beteil. * *Übertragbar.*	—	—	—	—
683 64-2	741	Zuschüsse zu den Betriebskosten sonstiger privater Unternehmen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
683 65-0	741	Zahlungen zum Ausgleich von Mindereinnahmen aus gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen an sonstige private Unternehmen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
TGr. 66		**Zuschuss an die Flughafengesellschaft Braunschweig mbH**	(202.969,39)	(—)	(202.969,39)	(371.000)
682 66-2	835	Zuschuß zu den Betriebskosten	202.969,39	—	202.969,39	212.000
891 66-0	835	Zuschuß für Investitionen	—	—	—	159.000
TGr. 67		**Investitionsmaßnahmen für den Fernbahnhof Laatzen** ****Das Land kann seine Verpflichtung auch durch die Erstattung des Schuldendienstes für Darlehnsaufnahmen zur Finanzierung der Investitionszuschüsse durch die NFG erfüllen. Bis zum Eingang der von der NFG zu beschaffenden Finanzierungsmittel dürfen die notwendigen Ausgaben aus allgemeinen Kassenmitteln geleistet werden.*	(4.486.374,57)	(—)	(4.486.374,57)	(4.510.000)
671 67-9	741	Erstattungen an die NFG	1.776.527,60	—	1.776.527,60	1.800.000
883 67-6	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
887 67-1	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 67-9	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	2.709.846,97	—	2.709.846,97	2.710.000
892 67-5	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 81		**Investitionsmaßnahmen für den Stadtbahnbau Hannover** ****Das Land kann seine Verpflichtung auch durch die Erstattung des Schuldendienstes für Darlehnsaufnahmen zur Finanzierung der Investitionszuschüsse durch die NFG erfüllen. Bis zum Eingang der von der NFG zu beschaffenden Finanzierungsmittel dürfen*	(6.174.973,01)	(—)	(6.174.973,01)	(6.902.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
6.187.278,57	221.848.278,57	34.961.962,89	—	
—	44.129.000,00	33.727.324,31	—	
—	—	—	—	
—	37.001.000,00	13.432.434,23	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(371.000,00)	(–168.030,61)	(—)	
—	212.000,00	–9.030,61	—	
—	159.000,00	–159.000,00	—	
(—)	(4.510.000,00)	(–23.625,43)	(—)	
—	1.800.000,00	–23.472,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.710.000,00	–153,03	—	
—	—	—	—	
(—)	(6.902.000,00)	(–727.026,99)	(—)	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 81		*die notwendigen Ausgaben aus allgemeinen Kassenmitteln geleistet werden.*				
661 81-9	741	Schuldendiensthilfen an die NFG	—	—	—	—
671 81-4	741	Erstattungen an die NFG	1.573.346,01	—	1.573.346,01	2.300.000
883 81-1	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
887 81-7	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 81-4	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	4.601.627,00	—	4.601.627,00	4.602.000
892 81-0	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 82		**Investitionsmaßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr in der Region Hannover** ****Das Land kann seine Verpflichtung auch durch die Erstattung des Schuldendienstes für Darlehnsaufnahmen zur Finanzierung der Investitionszuschüsse durch die NFG erfüllen.* *Bis zum Eingang der von der NFG zu beschaffenden Finanzierungsmittel dürfen die notwendigen Ausgaben aus allgemeinen Kassenmitteln geleistet werden.*	(1.612.190,89)	(—)	(1.612.190,89)	(1.717.000)
671 82-2	741	Erstattungen an die NFG	845.253,07	—	845.253,07	950.000
883 82-0	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
887 82-5	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 82-2	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	766.937,82	—	766.937,82	767.000
892 82-9	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 83		**Investitionsmaßnahmen für den SPNV - Durchfahrt Lehrte -** ** Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 83.*	(—)	(—)	(—)	(—)
671 83-0	741	Erstattungen an die NFG	—	—	—	—
861 83-4	741	Darlehen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 84		**Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem GVFG (Baumaßnahmen Bundesplafond)** ** Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 84.*	(—)	(2.321.265,14)	(2.321.265,14)	(—)
883 84-6	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
887 84-1	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 84-9	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	—	2.321.265,14	2.321.265,14	—
892 84-5	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 85		**Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem GVFG (Baumaßnahmen Landesplafond)** ** Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 85.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(25.155.788,66)	(9.829.638,26)	(34.985.426,92)	(43.559.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	2.300.000,00	–726.653,99	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.602.000,00	–373,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.717.000,00)	(–104.809,11)	(—)	
—	950.000,00	–104.746,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	767.000,00	–62,18	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(2.321.265,14)	(2.321.265,14)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
2.321.265,14	2.321.265,14	—	—	
—	—	—	—	
(24.815.289,78)	(68.374.289,78)	(–33.388.862,86)	(—)	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 85		*überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 85.*				
883 85-4	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.335.273,38	9.829.638,26	11.164.911,64	13.600.000
887 85-0	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 85-7	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H öffentlicher Beteiligung	23.820.515,28	—	23.820.515,28	28.930.000
892 85-3	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	1.029.000
TGr. 86		**Zahlungen zum Ausgleich von Mindereinnahmen aus gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im nichtschienengebundenen ÖPNV** * *Übertragbar.*	(89.537.009,64)	(—)	(89.537.009,64)	(82.950.000)
631 86-3	741	Sonstige Erstattungen an den Bund	—	—	—	—
633 86-6	741	Zahlungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	29.494,00	—	29.494,00	450.000
682 86-7	741	Zahlungen an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	70.698.486,33	—	70.698.486,33	62.000.000
683 86-3	741	Zahlungen an sonstige private Unternehmen	18.809.029,31	—	18.809.029,31	20.500.000
TGr. 87		**Förderung sonstiger Maßnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 87.*	(24.547.313,54)	(1.917.949,57)	(26.465.263,11)	(31.357.000)
547 87-0	741	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	267.114,21	1.917.949,57	2.185.063,78	—
633 87-4	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.954.953,20	—	4.954.953,20	4.950.000
637 87-0	741	Zuweisungen an Zweckverbände	16.315.514,51	—	16.315.514,51	18.290.000
671 87-3	741	Kostenerstattung an die nds. Landesnahverkehrsgesellschaft	1.722.165,00	—	1.722.165,00	2.991.000
682 87-5	741	Zuschüsse an Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentl. Beteiligung	17.224,00	—	17.224,00	—
683 87-1	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	301.000,00	—	301.000,00	—
883 87-0	741	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Invest. zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse	80.304,11	—	80.304,11	7.000
887 87-6	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	5.119.000
891 87-3	741	Leistungen an die Landesnahverkehrsgesellschaft Nds. mbH für die Beschaffung von Fahrzeugen u. Geräten im Bereich des SPNV	889.038,51	—	889.038,51	—
892 87-0	741	Zusch. an sonstige private Unternehmen für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse	—	—	—	—
971 87-7	988	Globale Mehrausgaben	—	—	—	—
TGr. 88		**Förderung sonstiger ÖPNV-Maßnahmen - ÖPNV-Wettbewerb / ÖPNV-Attraktivitätssteigerung -**	(315.958,40)	(2.514.041,60)	(2.830.000,00)	(—)
547 88-9 apl.	741	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	162.000,00	2.514.041,60	2.676.041,60	—
637 88-8 apl.	741	Zuweisungen an Zweckverbände	116.945,40	—	116.945,40	—
682 88-3 apl.	741	Zuschüsse an Unternehmen mit mehr als 50 v. H. öffentlicher Beteiligung	675,00	—	675,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
24.815.289,78	38.415.289,78	–27.250.378,14	—	
—	—	—	—	
—	28.930.000,00	–5.109.484,72	—	
—	1.029.000,00	–1.029.000,00	—	
(—)	(82.950.000,00)	(6.587.009,64)	(6.587.009,64)	
—	—	—	—	
—	450.000,00	–420.506,00	—	
—	62.000.000,00	8.698.486,33	6.587.009,64	*682 86: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	20.500.000,00	–1.690.970,69	—	
(4.693.103,42)	(36.050.103,42)	(–9.584.840,31)	(—)	
4.693.103,42	4.693.103,42	–2.508.039,64	—	
—	4.950.000,00	4.953,20	—	
—	18.290.000,00	–1.974.485,49	—	
—	2.991.000,00	–1.268.835,00	—	
—	—	17.224,00	—	
—	—	301.000,00	—	
—	7.000,00	73.304,11	—	
—	5.119.000,00	–5.119.000,00	—	
—	—	889.038,51	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(2.830.000,00)	(2.830.000,00)	
—	—	2.676.041,60	2.676.041,60	*apl. 547 88: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	116.945,40	116.945,40	*apl. 637 88: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	675,00	675,00	*apl. 682 88: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
683 88-0 apl.	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	36.338,00	—	36.338,00	—
TGr. 89		**Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem GVFG (Fahrzeugbeschaffungen)** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 89.*	(33.200.908,76)	(5.976.628,50)	(39.177.537,26)	(18.407.000)
883 89-7	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	5.976.628,50	5.976.628,50	—
887 89-2	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 89-0	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	27.739.045,97	—	27.739.045,97	10.226.000
892 89-6	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	5.461.862,79	—	5.461.862,79	8.181.000
TGr. 90		**Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem Regionalisierungsgesetz (Baumaßnahmen)** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 181 90 und 331 90.*	(28.224.614,88)	(181.153.450,98)	(209.378.065,86)	(88.003.000)
661 90-8	741	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	3.011.779,68	181.153.450,98	184.165.230,66	2.761.000
861 90-7	741	Darlehen an öffentliche Unternehmen	1.261.065,97	—	1.261.065,97	12.194.000
883 90-0	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.925.970,65	—	8.925.970,65	6.514.000
887 90-6	741	Zuweisungen an Zweckverbände	100.000,00	—	100.000,00	41.000
891 90-3	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	14.010.092,38	—	14.010.092,38	66.214.000
892 90-0	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	915.706,20	—	915.706,20	279.000
TGr. 91		**Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem Regionalisierungsgesetz (Fahrzeugbeschaffungen)** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 91.*	(177.495.954,34)	(6.111.953,79)	(183.607.908,13)	(128.193.000)
883 91-9	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	348.000
887 91-4	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 91-1	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	177.495.954,34	6.111.953,79	183.607.908,13	127.845.000
892 91-8	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 95		**Durchführung und Begleitung sonstiger Projekte im Verkehrsbereich** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 95.*	(278.197,77)	(47.914,23)	(326.112,00)	(125.000)
547 95-1	699	Kosten der Begleitung und Durchführung	278.197,77	47.914,23	326.112,00	125.000
633 95-5	699	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
683 95-2	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
883 95-1	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	36.338,00	36.338,00	*apl. 683 88: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(2.532.231,91)	(20.939.231,91)	(18.238.305,35)	(—)	
2.532.231,91	2.532.231,91	3.444.396,59	—	
—	—	—	—	
—	10.226.000,00	17.513.045,97	—	
—	8.181.000,00	–2.719.137,21	—	
(206.971.448,68)	(294.974.448,68)	(–85.596.382,82)	(—)	
206.971.448,68	209.732.448,68	–25.567.218,02	—	
—	12.194.000,00	–10.932.934,03	—	
—	6.514.000,00	2.411.970,65	—	
—	41.000,00	59.000,00	—	
—	66.214.000,00	–52.203.907,62	—	
—	279.000,00	636.706,20	—	
(9.014.286,47)	(137.207.286,47)	(46.400.621,66)	(—)	
—	348.000,00	–348.000,00	—	
—	—	—	—	
9.014.286,47	136.859.286,47	46.748.621,66	—	
—	—	—	—	
(—)	(125.000,00)	(201.112,00)	(—)	
—	125.000,00	201.112,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
891 95-4	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
892 95-0	699	Zuschüsse für Investionen an private Unternehmen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 08 03				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.545.212,71	—	1.545.212,71	562.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	403.840.993,12	—	403.840.993,12	328.273.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	223.033.042,84	—	223.033.042,84	278.361.000
		Summe der Einnahmen	628.419.248,67	—	628.419.248,67	607.196.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	256.015.974,26	6.000.863,92	262.016.838,18	215.786.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	254.296.951,95	181.283.550,98	435.580.502,93	205.067.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	273.664.985,24	24.750.485,69	298.415.470,93	292.088.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	169.305,00	—	169.305,00	199.000
		Summe der Ausgaben	784.147.216,45	212.034.900,59	996.182.117,04	713.140.000
		Zuschuss	155.727.967,78	212.034.900,59	367.762.868,37	105.944.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	562.000,00	983.212,71	—	
—	328.273.000,00	75.567.993,12	—	
—	278.361.000,00	–55.327.957,16	—	
—	607.196.000,00	21.223.248,67	—	
10.880.381,99	226.666.381,99	35.350.456,19	2.676.041,60	
206.971.448,68	412.038.448,68	23.542.054,25	6.741.062,46	
38.683.073,30	330.771.073,30	–32.355.602,37	—	
—	199.000,00	–29.695,00	1,00	
256.534.903,97	969.674.903,97	26.507.213,07	9.417.105,06	
256.534.903,97	362.478.903,97	5.283.964,40		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0810 Bergverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-2	610	Gebühren und tarifliche Entgelte	847.879,97	—	847.879,97	900.000
112 01-9	610	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	455,55	—	455,55	1.000
119 01-3	610	Vermischte Einnahmen	107,37	—	107,37	1.000
122 10-3	632	Einnahmen aus Förderabgaben gem. § 31 Bundesberggesetz	286.712.540,85	—	286.712.540,85	260.533.000
122 11-1	632	Einnahmen aus Feldesabgaben gem. § 30 Bundesberggesetz	165.103,91	—	165.103,91	76.000
122 12-0	632	Einnahmen aus Förderzins auf Grund von Gewinnungsverträgen	2.300,81	—	2.300,81	4.000
124 01-7	610	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.378,88	—	2.378,88	3.000
132 01-0	610	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.712,88	—	1.712,88	1.000
231 10-7	610	Erstattungen des Bundes für die Durchführung des Gesetzes zur Regelung des Meeresbodenbergbaugesetzes	1.553,28	—	1.553,28	3.000
232 10-3	610	Erstattung von Verwaltungsausgaben für auftragsweise Wahrnehmung bergbehördlicher Aufgaben	370.945,38	—	370.945,38	364.000
232 11-1	610	Erstattung von Reisekosten für auftragsweise Wahrnehmung bergbehördlicher Aufgaben	17.125,08	—	17.125,08	18.000
236 10-9	610	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	66.621,58	—	66.621,58	32.000
		A U S G A B E N				
422 01-8	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	2.442.650,13	—	2.442.650,13	4.138.000
422 04-2	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	56.000
422 19-0	610	Altersteilzeitzuschläge	30.939,48	—	30.939,48	—
422 31-0	610	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	7.214,76	—	7.214,76	7.000
425 01-7	610	Vergütungen der Angestellten	1.225.858,95	—	1.225.858,95	—
425 03-3	610	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-1	610	Vergütungen der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	16.000
425 06-8	610	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-3	610	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	120.307,86	—	120.307,86	—
426 03-0	610	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-8	610	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-4	610	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	610	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	92.617,96	—	92.617,96	49.000
427 31-1	610	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	4.000
427 42-7	610	Zur Fortbildung von Betriebsangehörigen der bergbaulichen Unternehmungen	972,00	—	972,00	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	900.000,00	–52.120,03	—	
—	1.000,00	–544,45	—	
—	1.000,00	–892,63	—	
—	260.533.000,00	26.179.540,85	—	
—	76.000,00	89.103,91	—	
—	4.000,00	–1.699,19	—	
—	3.000,00	–621,12	—	
—	1.000,00	712,88	—	
—	3.000,00	–1.446,72	—	
—	364.000,00	6.945,38	—	
—	18.000,00	–874,92	—	
—	32.000,00	34.621,58	—	
—	4.138.000,00	–1.695.349,87	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	56.000,00	–56.000,00	—	
—	—	30.939,48	—	
—	7.000,00	214,76	—	
—	—	1.225.858,95	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	–16.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	120.307,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	49.000,00	43.617,96	43.617,96	*427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	1.000,00	–28,00	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0810 Bergverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
453 01-0	610	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	36.368,57	—	36.368,57	31.000
453 11-8	610	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
459 10-8	610	Grubenentschädigung	1.977,42	—	1.977,42	5.000
511 01-0	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	130.493,80	—	130.493,80	145.000
514 01-0	610	Haltung von Dienstfahrzeugen	12.646,21	—	12.646,21	10.000
517 01-9	610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	96.677,06	—	96.677,06	100.000
519 01-1	610	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
525 01-1	610	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	16.706,69	—	16.706,69	22.000
526 01-8	610	Sachverständige	5.086,23	—	5.086,23	7.000
526 02-6	610	Gerichts- und ähnliche Kosten	13.861.597,63	—	13.861.597,63	170.000
527 01-4	610	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	122.515,87	—	122.515,87	124.000
527 02-2	610	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.039,04	—	2.039,04	2.000
527 10-3	610	Reisekostenvergütungen für auftragsweise Wahrnehmung bergbehördlicher Aufgaben	25.674,53	—	25.674,53	18.000
529 10-6	610	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Oberbergamtes	447,31	—	447,31	—
531 10-0	610	Veröffentlichungen	422,59	—	422,59	1.000
546 01-9	610	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 10-2	610	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	772,02	—	772,02	1.000
686 10-4	610	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	285,00	—	285,00	1.000
811 01-4	610	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-4	610	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-0	610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	11.501,84	—	11.501,84	13.000
812 35-5	610	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	—	—	—	—
981 10-6	990	Abführung an 13 21 - 381 08	499.502,40	—	499.502,40	464.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Sicherheitsmaßnahmen bei der Erschließung nordwesteurop. Unterwassermineralvorkommen**	(10.502,93)	(—)	(10.502,93)	(15.000)
526 61-1	610	Sachverst.; Gerichts- und ähnl. Kosten	—	—	—	—
527 61-8	610	Reisekosten	10.502,93	—	10.502,93	14.000
547 61-9	610	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(53.566,15)	(—)	(53.566,15)	(60.000)
511 99-1	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	37.853,99	—	37.853,99	39.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	31.000,00	5.368,57	5.368,57	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	5.000,00	–3.022,58	—	
—	145.000,00	–14.506,20	—	
—	10.000,00	2.646,21	—	
—	100.000,00	–3.322,94	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	–5.293,31	—	
—	7.000,00	–1.913,77	—	
—	170.000,00	13.691.597,63	13.542.739,08	*526 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	124.000,00	–1.484,13	—	
—	2.000,00	39,04	—	
—	18.000,00	7.674,53	—	
—	—	447,31	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindlich Erläuterung).*
—	1.000,00	–577,41	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–227,98	—	
—	1.000,00	–715,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	–1.498,16	—	
—	—	—	—	
—	464.000,00	35.502,40	35.502,40	*981 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(15.000,00)	(–4.497,07)	(—)	
—	—	—	—	
—	14.000,00	–3.497,07	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
(—)	(60.000,00)	(–6.433,85)	(—)	
—	39.000,00	–1.146,01	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0810 Bergverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 98-8	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-6	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-4	610	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	8.454,12	—	8.454,12	5.000
525 99-2	610	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	—
538 98-9	610	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	—	—	—	8.000
538 99-7	610	Dienstleistungen „Anderer“	—	—	—	2.000
547 99-6	610	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
812 98-3	610	Beschaffung von SW/Lizenzen	—	—	—	—
812 99-1	610	Erwerb von Geräten	7.258,04	—	7.258,04	5.000
		Abschluss Kapitel 08 10				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	287.732.480,22	—	287.732.480,22	261.519.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	456.245,32	—	456.245,32	417.000
		Summe der Einnahmen	288.188.725,54	—	288.188.725,54	261.936.000
		4 Personalausgaben	3.958.907,13	—	3.958.907,13	4.307.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	14.331.118,00	—	14.331.118,00	669.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.057,02	—	1.057,02	2.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	18.759,88	—	18.759,88	18.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	499.502,40	—	499.502,40	464.000
		Summe der Ausgaben	18.809.344,43	—	18.809.344,43	5.460.000
		Überschuss	269.379.381,11	—	269.379.381,11	256.476.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	3.454,12	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	2.258,04	—	
—	261.519.000,00	26.213.480,22	—	
—	417.000,00	39.245,32	—	
—	261.936.000,00	26.252.725,54	—	
—	4.307.000,00	–348.092,87	48.986,53	
—	669.000,00	13.662.118,00	13.542.739,08	
—	2.000,00	–942,98	—	
—	18.000,00	759,88	—	
—	464.000,00	35.502,40	35.502,40	
—	5.460.000,00	13.349.344,43	13.627.228,01	
—	256.476.000,00	12.903.381,11		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0811 Mess- und Eichwesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-0	680	Ablieferungen des Landesbetriebs Mess- und Eichwesen	20.002,43	—	20.002,43	—
		A U S G A B E N				
682 01-3	680	Zuführungen an den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen für laufende Zwecke ****Ausgaben dürfen nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	941.000,00	—	941.000,00	916.000
891 01-1	680	Zuführungen an den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen für Investitionen	590.000,00	—	590.000,00	590.000
		Abschluss Kapitel 08 11				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	20.002,43	—	20.002,43	—
		Summe der Einnahmen	20.002,43	—	20.002,43	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	941.000,00	—	941.000,00	916.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	590.000,00	—	590.000,00	590.000
		Summe der Ausgaben	1.531.000,00	—	1.531.000,00	1.506.000
		Zuschuss	1.510.997,57	—	1.510.997,57	1.506.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	20.002,43	—	
—	916.000,00	25.000,00	25.000,00	*682 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	590.000,00	—	—	
—	—	20.002,43	—	
—	—	20.002,43	—	
—	916.000,00	25.000,00	25.000,00	
—	590.000,00	—	—	
—	1.506.000,00	25.000,00	25.000,00	
—	1.506.000,00	4.997,57		

Wirtschaftsplan für den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Niedersachsen

für das Geschäftsjahr 2002

I. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Material	39 000	53 449	14 449	51	Gebühren, Entgelte, Bußgelder			
61	Aufwendungen für Eichgerätschaften	44 000	38 079	–5 921		– Gebühren	7 264 000	7 641 224	377 224
62/63	Löhne, Gehälter, Besoldung					– Ordnungswidrigkeiten	125 000	113 316	–11 684
	– Löhne für Arbeiterinnen und Arbeiter	911 000	1 071 437	160 437	52	Gewerbliche Einnahmen	475 000	471 511	–3 489
	– Gehälter für Angestellte	1 126 000	974 521	–151 479	53	Aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
	– Nebenbezüge	3 000	3 850	850	54	sonst. betriebliche Erträge	39 000	28 032	–10 968
	– Jubiläumszuwendungen	1 000	1 600	600	55	Skontoerträge	4 000	6 593	2 593
	– Dienstbezüge Beamte	3 205 000	3 112 521	–92 479	56	Erstattung für Aufwendungen	105 000	149 546	44 546
	– Vergütungen f. Praktikanten	4 000	—	–4 000	57	Zinserträge	—	—	—
	– Verstärkungsmittel	—	—	—	59	Außerordentliche Erträge	—	181	181
63	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, Beihilfen	766 000	719 801	–46 199		Auflösung Rückstellungen, Wertberichtigungen	—	149 198	149 198
63	Versorgungsaufw. für Beamte	962 000	939 129	–22 871					
63	Versorgrückl. § 6 NVersRücklG	21 000	22 725	1 725					
63	Erstattg. f. gesetzl. Unfallvers.	7 000	7 000	—					
64	Miet- und Raumkosten	774 000	807 436	33 436					
64	Sondermittel für eigene Bauunterhaltungsmittel	169 000	81 237	–87 763					
64	Zuführungen zum Finanzplan für Bauunterhaltungsinvestitionen	—	126 960	126 960					
65	AfA Anlagegüter	—	—	—					
65	geringwertige Wirtschaftsgüter	61 000	29 015	–31 985					
66	Sonstige Personalaufwendungen	123 000	101 034	–21 966					
66	Personalrückstellungen insbes. für Altersteilzeit	—	182 339	182 339					
67	Aufwendungen für Rechte und Dienste	58 000	55 488	–2 512					
68	Aufwendungen für den Geschäftsbetrieb	358 000	372 772	14 772					
69	Sonst. Aufwendungen u. a. Gebührenbefreiung	296 000	395 600	99 600					
Gesamtsumme		8 928 000	9 096 053	168 053			8 012 000	8 559 601	547 601
						Ergebnis des Geschäftsbetriebes	–916 000	–536 452	379 548

II. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

Investitionen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Investitionen	595 000	671 506	76 506	Erlöse aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	5 000	10 796	5 796
Investive Bauunterhaltung	—	127 985	127 985	Zuführung aus dem Landeshaushalt für Investitionen	590 000	590 000	—
				Zuführung a. d. Rücklage	—	81 126	81 126
				Zuführung aus dem Erfolgsplan für Bauunterh.	—	126 960	126 960
Investitionssumme	595 000	799 490	204 490	Summe Deckungsmittel	595 000	808 882	213 882

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis für das Geschäftsjahr 2002

	Ansatz 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/weniger EUR
Betriebsmittelzuschussbedarf 08 11 Titel 682 01	916 000	941 000	25 000
Investitionszuschuss 08 11 Titel 891 01	590 000	590 000	—
Ablieferung 08 11 Titel 121 02	—	20 002	20 002

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0813 Materialprüfanstalten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-7	680	Ablieferungen der Materialprüfanstalten	200.065,76	—	200.065,76	—
		A U S G A B E N				
682 01-0	680	Zuführungen an die Materialprüfanstalten für laufende Zwecke ****Ausgaben in Höhe von 286.000 EUR im Haushaltsjahr 2002 sowie Ausgaben in Höhe von 288.000 EUR im Haushaltsjahr 2003 dürfen nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	1.106.000,00	—	1.106.000,00	1.106.000
891 01-9	680	Zuführungen an die Materialprüfanstalten für Investitionen	1.199.000,00	—	1.199.000,00	1.199.000
		Abschluss Kapitel 08 13				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	200.065,76	—	200.065,76	—
		Summe der Einnahmen	200.065,76	—	200.065,76	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.106.000,00	—	1.106.000,00	1.106.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.199.000,00	—	1.199.000,00	1.199.000
		Summe der Ausgaben	2.305.000,00	—	2.305.000,00	2.305.000
		Zuschuss	2.104.934,24	—	2.104.934,24	2.305.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	200.065,76	—	
—	1.106.000,00	—	—	
—	1.199.000,00	—	—	
—	—	200.065,76	—	
—	—	200.065,76	—	
—	1.106.000,00	—	—	
—	1.199.000,00	—	—	
—	2.305.000,00	—	—	
—	2.305.000,00	–200.065,76		

Wirtschaftsplan für die Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Hannover, (1. MPA)

– Wirtschaftsjahr 2002 –

I. Erfolgsplan

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Material	121 176	65 907	–55 269
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	55 287	57 220	1 933
62/63	Löhne, Gehälter, Besoldung			
	– Löhne für Arbeiterinnen und Arbeiter	200 000	190 155	–9 845
	– Gehälter für Angestellte	1 021 000	1 050 074	29 074
	– Nebenbezüge	20 452	17 875	–2 577
	– Jubiläumszuwendungen	—	—	—
	– Dienstbezüge Beamte	285 255	233 294	–51 961
	– Vergütungen Auszubildende	7 669	—	–7 669
	– Vergütungen für stud. Hilfskräfte	—	—	—
63	Beihilfen und Unterstützungen für Beamte	22 022	14 622	–7 400
64	Miet- und Raumkosten	128 999	73 066	–55 933
66	Sonstige Personalaufwendungen	14 602	21 005	6 403
65	Abschreibungen Anlagevermögen	—	246 117	246 117
65	Abschreibungen GWG's	—	14 769	14 769
67	Aufwendungen für Rechte und Dienste	45 506	46 884	1 378
68	Aufwendungen für den Geschäftsbetrieb	81 295	72 162	–9 133
69	Abschreibung auf Forderungen	—	5 669	5 669
69	Rückstellungsänderung für Altersteilzeit	—	58 000	58 000
69	Wertberichtigung auf Forderungen	—	—	—
69	Sonstige Aufwendungen u. a. Schadensersatz	10 226	3 216	–7 010
70	Betriebliche Steuern	511	253	–258
	Summe:	2 014 000	2 170 288	156 288

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
50/51	Umsatzerlöse aus der Materialprüfung	1 829 000	1 665 612	–163 388
53	Aktivierte Eigenleistungen	—	14 197	14 197
54/57	Sonstige betriebliche Erträge	—	8 487	8 487
57	Zinserträge	—	—	—
54	Auflösung SoPo Anlagevermögen	—	115 787	115 787
55	Landeszuschüsse für laufende Aufwendungen (Betriebskosten)	185 000	185 000	—
	Summe:	2 014 000	1 989 083	–24 917
	Gewinn/Verlust	—	–181 205	–181 205

II. Finanzplan

Investitionen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Softwarelizenzen	10 000	4 184	–5 816
technische Anlagen und Maschinen	46 000	80 039	34 039
Betriebs- und Geschäftsausstattung	410 000	68 262	–341 738
geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	—	29 056	29 056
Finanzbedarf	466 000	181 541	–284 459

Finanzierung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Erlöse aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
Zuweisungen für Investitionen	359 000	359 000	—
Zuführungen aus dem Erfolgsplan	107 000	107 000	—
Entnahme aus DV-Sonderrücklage	—	—	—
Finanzdeckung	466 000	466 000	—

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/weniger EUR
Ablieferung	—	49 949	49 949
Betriebskostenzuschuss	185 000	185 000	—
Investitionszuschuss	359 000	359 000	—

Wirtschaftsplan für die Materialprüfanstalt für Werkstoffe des Maschinenwesens und Kunststoffe, Hannover, (2. MPA)

– Wirtschaftsjahr 2002 –

I. Erfolgsplan

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Material	87 150	95 870	8 720
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	143 740	94 820	–48 920
62/63	Löhne, Gehälter, Besoldung			
	– Löhne für Arbeiterinnen und Arbeiter	119 130	123 671	4 541
	– Gehälter für Angestellte	1 180 390	1 148 866	–31 524
	– Nebenbezüge	20 960	17 495	–3 465
	– Jubiläumszuwendungen	—	—	—
	– Dienstbezüge Beamte	289 050	274 567	–14 483
	– Vergütungen Auszubildende	24 000	23 223	–777
	– Vergütungen für stud. Hilfskräfte	—	—	—
63	Beihilfen und Unterstützungen für Beamte	4 690	3 647	–1 043
64	Miet- und Raumkosten	186 080	186 080	—
66	Sonstige Personalaufwendungen	14 780	4 537	–10 243
65	Abschreibungen Anlagevermögen	—	137 645	137 645
65	Abschreibungen GWG's	—	—	—
67	Aufwendungen für Rechte und Dienste	6 810	43 520	36 710
68	Aufwendungen für den Geschäftsbetrieb	150 220	144 907	–5 313
69	Abschreibung auf Forderungen	—	4 181	4 181
69	Rückstellungsänderung für Altersteilzeit	—	15 000	15 000
69	Wertberichtigung auf Forderungen	—	—	—
69	Sonstige Aufwendungen u. a. Schadensersatz	16 980	11 347	–5 633
70	Betriebliche Steuern	1 020	1 225	205
	Summe:	2 245 000	2 330 601	85 601

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
50/51	Umsatzerlöse aus der Materialprüfung	1 789 000	1 685 082	–103 918
53	Aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
54/57	Sonstige betriebliche Erträge	—	30 158	30 158
57	Zinserträge	—	—	—
54	Auflösung SoPo Anlagevermögen	—	103 966	103 966
55	Landeszuschüsse für laufende Aufwendungen (Betriebskosten)	456 000	456 000	—
	Summe:	2 245 206	2 275 206	30 206
	Gewinn/Verlust	—	–55 395	–55 395

II. Finanzplan

Investitionen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Softwarelizenzen	—	—	—
technische Anlagen und Maschinen	134 000	157 755	23 755
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10 000	32 357	22 357
Finanzbedarf	144 000	190 112	46 112

Finanzierung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Erlöse aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
Zuweisungen für Investitionen	144 000	190 112	46 112
Zuführungen aus dem Erfolgsplan	—	—	—
Entnahme aus DV-Sonderrücklage	—	—	—
Finanzdeckung	144 000	190 112	46 112

Der Überhang an Investitionen resultiert aus in 2001 abgeschlossenen, jedoch erst in 2002 erfüllten Verträgen.

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/weniger EUR
Ablieferung	—	866	866
Betriebskostenzuschuss	456 000	456 000	—
Investitionszuschuss	144 000	190 112	46 112

Wirtschaftsplan für die Materialprüfanstalt für Werkzeuge, Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik, Hannover, (3. MPA)

– Wirtschaftsjahr 2002 –

I. Erfolgsplan

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Material	27 923	66 845	38 922
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	67 772	55 518	–12 254
62/63	Löhne, Gehälter, Besoldung			
	– Löhne für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—
	– Gehälter für Angestellte	722 223	702 551	–19 672
	– Nebenbezüge	15 000	16 000	1 000
	– Jubiläumszuwendungen	—	—	—
	– Dienstbezüge Beamte	155 754	149 867	–5 887
	– Vergütungen Auszubildende	—	—	—
	– Vergütungen für stud. Hilfskräfte	2 600	—	–2 600
63	Beihilfen und Unterstützungen für Beamte	12 890	3 131	–9 759
64	Miet- und Raumkosten	51 721	51 721	—
66	Sonstige Personalaufwendungen	6 533	12 031	5 498
65	Abschreibungen Anlagevermögen	—	110 668	110 668
65	Abschreibungen GWG's	—	2 805	2 805
67	Aufwendungen für Rechte und Dienste	5 625	20 890	15 265
68	Aufwendungen für den Geschäftsbetrieb	47 519	38 825	–8 694
69	Abschreibung auf Forderungen	—	4 421	4 421
69	Rückstellungsänderung für Altersteilzeit	—	101 984	101 984
69	Wertberichtigung auf Forderungen	—	326	326
69	Sonstige Aufwendungen u. a. Schadensersatz	1 790	1 644	–146
70	Betriebliche Steuern	650	421	–229
	Summe:	1 118 000	1 339 648	221 648

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
50/51	Umsatzerlöse aus der Materialprüfung	900 000	914 615	14 615
53	Aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
54/57	Sonstige betriebliche Erträge	—	42 769	42 769
57	Zinserträge	—	—	—
54	Auflösung SoPo Anlagevermögen	—	54 577	54 577
55	Landeszuschüsse für laufende Aufwendungen (Betriebskosten)	218 000	218 000	—
	Summe:	1 118 000	1 229 961	111 961
	Gewinn/Verlust	—	–109 687	–109 687

II. Finanzplan

Investitionen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Softwarelizenzen	—	990	990
technische Anlagen und Maschinen	63 000	47 925	–15 075
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10 000	71 898	61 898
geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	—	11 725	11 725
Finanzbedarf	73 000	132 538	59 538

Finanzierung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Erlöse aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
Zuweisungen für Investitionen	73 000	73 000	—
Zuführungen aus dem Erfolgsplan	—	59 538	59 538
Entnahme aus DV-Sonderrücklage	—	—	—
Finanzdeckung	73 000	132 538	59 538

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/weniger EUR
Ablieferung	—	5 407	5 407
Betriebskostenzuschuss	218 000	218 000	—
Investitionszuschuss	73 000	73 000	—

Wirtschaftsplan für die Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, (4. MPA)

– Wirtschaftsjahr 2002 –

I. Erfolgsplan

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Material	795 000	441 459	–353 541
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	189 000	649 145	460 145
62/63	Löhne, Gehälter, Besoldung			
	– Löhne für Arbeiterinnen und Arbeiter	955 000	998 882	43 882
	– Gehälter für Angestellte	3 474 000	3 445 487	–28 513
	– Nebenbezüge	63 000	57 899	–5 101
	– Jubiläumszuwendungen	—	—	—
	– Dienstbezüge Beamte	451 970	465 295	13 325
	– Vergütungen Auszubildende	51 130	43 976	–7 154
	– Vergütungen für stud. Hilfskräfte	52 000	75 866	23 866
63	Beihilfen und Unterstützungen für Beamte	26 900	21 002	–5 898
64	Miet- und Raumkosten	—	—	—
66	Sonstige Personalaufwendungen	—	29 522	29 522
65	Abschreibungen Anlagevermögen	—	626 213	626 213
65	Abschreibungen GWG's	—	66 056	66 056
67	Aufwendungen für Rechte und Dienste	29 000	176 782	147 782
68	Aufwendungen für den Geschäftsbetrieb	302 000	303 890	1 890
69	Abschreibung auf Forderungen	—	31 384	31 384
69	Rückstellungsänderung für Altersteilzeit	—	371 995	371 995
69	Wertberichtigung auf Forderungen	—	—	—
69	Sonstige Aufwendungen u. a. Schadensersatz	3 000	7 504	4 504
70	Betriebliche Steuern	1 000	60	–940
76	außerordentlicher Aufwand	—	532 132	532 132
	Summe:	6 393 000	8 344 549	1 951 549

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
50/51	Umsatzerlöse aus der Materialprüfung	6 309 000	6 592 764	283 764
53	Aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
54/57	Sonstige betriebliche Erträge	—	11 496	11 496
57	Zinserträge	—	—	—
54	Auflösung SoPo Anlagevermögen	—	311 261	311 261
55	Landeszuschüsse für laufende Aufwendungen (Betriebskosten)	84 000	84 000	—
	Summe:	6 393 000	6 999 521	606 521
	Gewinn/Verlust	—	–1 345 028	–1 345 028

II. Finanzplan

Investitionen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Softwarelizenzen	17 000	70 602	53 602
technische Anlagen und Maschinen	473 000	210 440	–262 560
Betriebs- und Geschäftsausstattung	203 000	153 182	–49 818
Bauten auf fremden Grundstücken	—	270 369	270 369
geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	—	71 814	71 814
Finanzbedarf	693 000	776 407	83 407

Finanzierung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Erlöse aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
Zuweisungen für Investitionen	573 000	573 000	—
Zuführungen aus dem Erfolgsplan	—	—	—
Finanzierung aus Rückstellung	120 000	203 407	83 407
Entnahme aus DV-Sonderrücklage	—	—	—
Finanzdeckung	693 000	776 407	83 407

Die geplanten Investitionszuschüsse wurden vom Land Niedersachsen gezahlt und anschließend teilweise für Gebäudeneubauten eingesetzt. Da der Landesbetrieb nach § 64 LHO kein Eigentum an Grundstücken und Gebäuden besitzen soll, wurden diese Zuwendungen als Kapitelentnahmen des Eigentümers ausgebucht.

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/weniger EUR
Ablieferung	—	111 327	111 327
Betriebskostenzuschuss	84 000	84 000	—
Investitionszuschuss	573 000	573 000	—

Wirtschaftsplan für die Materialprüfanstalt für Nichtmetallische Werkstoffe, Clausthal-Zellerfeld, (5. MPA)

– Wirtschaftsjahr 2002 –

I. Erfolgsplan

KGr.	Aufwendungen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
60	Aufwendungen für Material	24 500	30 224	5 724
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	16 500	31 364	14 864
62/63	Löhne, Gehälter, Besoldung			
	– Löhne für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	76 568	76 568
	– Gehälter für Angestellte	651 598	576 272	–75 326
	– Nebenbezüge	10 000	13 987	3 987
	– Jubiläumszuwendungen	—	—	—
	– Dienstbezüge Beamte	73 322	78 554	5 232
	– Vergütungen Auszubildende	20 500	9 879	–10 621
	– Vergütungen für stud. Hilfskräfte	—	—	—
63	Beihilfen und Unterstützungen für Beamte	4 080	5 395	1 315
64	Miet- und Raumkosten	—	—	—
66	Sonstige Personalaufwendungen	5 500	2 326	–3 174
65	Abschreibungen Anlagevermögen	—	44 166	44 166
65	Abschreibungen GWG's	—	3 466	3 466
67	Aufwendungen für			
	Rechte und Dienste	31 320	24 198	–7 122
68	Aufwendungen für den Geschäftsbetrieb	25 480	21 220	–4 260
69	Abschreibung auf Forderungen	—	8 447	8 447
69	Rückstellungsänderung für Altersteilzeit	—	38 588	38 588
69	Wertberichtigung auf Forderungen	—	—	—
69	Sonstige Aufwendungen u. a. Schadensersatz	4 800	1 848	–2 952
70	Betriebliche Steuern	400	3 500	3 100
	Summe:	868 000	970 002	102 002

KGr.	Erträge	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
50/51	Umsatzerlöse aus der Materialprüfung	670 000	725 336	55 336
53	Aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
54/57	Sonstige betriebliche Erträge	35 000	3 408	–31 592
57	Zinserträge	—	—	—
54	Auflösung SoPo Anlagevermögen	—	34 447	34 447
55	Landeszuschüsse für laufende Aufwendungen (Betriebskosten)	163 000	163 000	—
	Summe:	868 000	926 191	58 191
	Gewinn/Verlust	—	–43 811	–43 811

II. Finanzplan

Investitionen	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Softwarelizenzen	—	3 112	3 112
technische Anlagen und Maschinen	37 000	45 868	8 868
BGA, Software < 800,00 EUR; GWG/PKW	13 000	11 271	–1 729
geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	—	17 241	17 241
Finanzbedarf	50 000	77 492	27 492

Finanzierung	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Erlöse aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	—	—	—
Zuweisungen für Investitionen	50 000	50 000	—
Zuführungen aus dem Erfolgsplan	—	27 492	27 492
Entnahme aus DV-Sonderrücklage	—	—	—
sonstige Zuführungen	—	—	—
Finanzdeckung	50 000	77 492	27 492

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/weniger EUR
Ablieferung	—	32 517	32 517
Betriebskostenzuschuss	163 000	163 000	—
Investitionszuschuss	50 000	50 000	—

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0818 Landesamt für Bodenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-1	177	Gebühren und tarifliche Entgelte	144.237,40	—	144.237,40	500.000
119 01-2	177	Vermischte Einnahmen	56.976,72	—	56.976,72	14.000
119 02-0	177	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 10.* ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	84.270,01	—	84.270,01	26.000
119 03-9	177	Einnahmen aus Nebentätigkeiten * *Vgl. K-Vermerk zu 511 01.*	—	—	—	1.000
119 30-6 apl.	960	Vermischte Einnahmen	9,77	—	9,77	—
124 01-6	177	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung * *Vgl. K-Vermerk zu 518 01.*	89.614,92	—	89.614,92	3.000
132 01-9	177	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen * *Vgl. K-Vermerk zu 511 01.*	829,11	—	829,11	16.000
232 10-2	177	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Wahrnehmung des geologischen Dienstes	195.990,15	—	195.990,15	78.000
235 01-2	177	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	102.000
381 10-8	990	Verrechnung mit 1556 - 981 13	142.818,01	—	142.818,01	153.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Forschungsvorhaben und Untersuchungen für Dritte und nieders. Landesbehörden**	(1.398.721,91)	(—)	(1.398.721,91)	(1.345.000)
231 64-5	177	Sonstige Zuweisungen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	327.000
232 64-1	177	Sonstige Zuweisungen von Ländern * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	178.980,85	—	178.980,85	—
271 64-7	177	Erstattungen von der EU * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	39.954,01	—	39.954,01	—
281 64-2	177	Sonstige Erstattungen aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	612.093,49	—	612.093,49	915.000
286 64-4	177	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	85.034,00	—	85.034,00	—
381 64-7	990	Verrechnung mit 15 01 - 981 65 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	482.659,56	—	482.659,56	103.000
		A U S G A B E N				
422 01-7	177	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets ****Erstattungen vom Bund im Rahmen des Verwaltungsabkommens vom 17./26.11.1958 dürfen durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.* *Gemäß §17 Abs.1 S.2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	3.749.519,33	—	3.749.519,33	10.375.000
422 19-0	177	Altersteilzeitzuschläge	43.140,00	—	43.140,00	—
422 31-9	177	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	181.209,69	—	181.209,69	226.000
425 01-6	177	Vergütungen der Angestellten ****Vgl. Vermerk zu 422 01.*	5.524.786,30	—	5.524.786,30	—
425 03-2	177	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	500.000,00	–355.762,60	—	
—	14.000,00	42.976,72	—	
—	26.000,00	58.270,01	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	9,77	—	
—	3.000,00	86.614,92	—	
—	16.000,00	–15.170,89	—	
—	78.000,00	117.990,15	—	
—	102.000,00	–102.000,00	—	
—	153.000,00	–10.181,99	—	
(—)	(1.345.000,00)	(53.721,91)	(—)	
—	327.000,00	–327.000,00	—	
—	—	178.980,85	—	
—	—	39.954,01	—	
—	915.000,00	–302.906,51	—	
—	—	85.034,00	—	
—	103.000,00	379.659,56	—	
—	10.375.000,00	–6.625.480,67	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	43.140,00	—	
—	226.000,00	–44.790,31	—	
—	—	5.524.786,30	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0818 Landesamt für Bodenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
425 04-0	177	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	24.593,41	—	24.593,41	—
425 06-7	177	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	4.000
426 01-2	177	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	252.919,11	—	252.919,11	—
426 03-9	177	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	25.568,20	—	25.568,20	—
426 04-7	177	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-3	177	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-9	177	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	6.718,58	—	6.718,58	331.000
427 02-7	177	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	–8,00	—	–8,00	—
427 10-8	177	Sonstige Beschäftigungsentgelte	—	—	—	—
427 39-6	177	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	5.000
453 01-0	177	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	18.281,16	—	18.281,16	1.000
459 10-7	177	Grubenentschädigung	9,20	—	9,20	1.000
511 01-0	177	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 03 und 132 01.*	147.357,38	—	147.357,38	148.000
514 10-8	177	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	121.205,96	—	121.205,96	131.000
517 01-8	177	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	82.802,80	—	82.802,80	57.000
518 01-4	177	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 01.*	244.575,21	—	244.575,21	224.000
518 02-2	177	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	15.916,30	—	15.916,30	2.000
519 01-0	177	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.*	30.936,37	—	30.936,37	29.000
519 02-9	177	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	5.000
523 10-7	177	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	39.594,90	—	39.594,90	37.000
525 01-0	177	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	32.050,19	—	32.050,19	26.000
525 02-9	177	Lehr- und Lernmittel	—	—	—	1.000
525 10-0	177	Zentrale Fortbildungsveranstaltungen auf dem Gebiet der angewandten Geowissenschaften	1.140,59	—	1.140,59	4.000
526 01-7	177	Sachverständige	10.894,28	—	10.894,28	16.000
526 02-5	177	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	3.000
527 01-3	177	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	91.942,38	—	91.942,38	109.000
527 02-1	177	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.331,40	—	2.331,40	1.000
529 10-5	177	Zur Verfügung der Präsidentin / des Präsidenten des Landesamtes für Bodenforschung	886,20	—	886,20	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	24.593,41	—	**425 04: Die allgemeine Erläuterung zu Kapitel 08 18 lautet:**
—	4.000,00	–4.000,00	—	**Ab dem Haushaltsjahr 1998 wird bei Kapitel 08 18 der Modellversuch zur Flexibilisierung der Haushaltswirtschaft durchgeführt. Folgende Haushaltsstellen werden in die Flexibilisierung einbezogen:**
—	—	252.919,11	—	
—	—	25.568,20	—	
—	—	—	—	**425 04, 425 06, 426 06, 427 01, 427 10, 459 10, 511 01, 514 10, 517 01, 518 01, 519 01, 519 02, 523 10, 525 01, 525 02, 525 10, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 531 10, 537 10, 537 11, 537 12, 546 01, 546 03, 631 10, 686 10, 811 01, 812 13, 812 19, 812 35, 511 99, 514,99, 518 98, 518 99, 525 98, 525 99, 538 98, 538 99, 547 99, 812 98, 812 99.**
—	—	—	—	
—	331.000,00	–324.281,42	—	
—	—	–8,00	—	**Hierfür wird folgend Bewirtschaftung zugelassen: Die Ausgaben der HGrn. 4 bis 6 einerseits und innerhalb der HGr. 8 andererseits sind gegendeckungsfähig. Außerdem sind die Ausgaben der HGrn. 4 bis 6 einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben der HGr. 8.**
—	—	—	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	**Sämtliche in die Budgetierung einbezogenen Titel sind übertragbar.**
—	1.000,00	17.281,16	17.281,16	**Die vereinbarte Effizienzdividende gem. § HG beträgt z.Z. 3 v.H. der Budgetsumme.**
—	1.000,00	–990,80	—	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	148.000,00	–642,62	—	
—	131.000,00	–9.794,04	—	
—	57.000,00	25.802,80	—	
—	224.000,00	20.575,21	—	
—	2.000,00	13.916,30	—	
—	29.000,00	1.936,37	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	37.000,00	2.594,90	—	
—	26.000,00	6.050,19	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	4.000,00	–2.859,41	—	
—	16.000,00	–5.105,72	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	109.000,00	–17.057,62	—	
—	1.000,00	1.331,40	—	
—	—	886,20	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0818 Landesamt für Bodenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
531 10-0	177	Veröffentlichungen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 02.* *** *Zuschüsse von Autoren und sonstigen Dritten fließen den Ausgaben zu.*	128.592,52	—	128.592,52	136.000
537 10-8	177	Bohrungen sowie geowissenschaftliche und bodenkundliche Untersuchungen	86.773,53	519.125,68	605.899,21	53.000
537 11-6	177	Rohstoffsicherungsprogramm	97.194,66	—	97.194,66	103.000
537 12-4	177	Sicherung seismischer Daten aus dem tiefen Untergrund	—	—	—	—
546 01-8	177	Vermischte Ausgaben	100.981,70	—	100.981,70	1.000
546 02-6	177	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	2.000
546 03-4	177	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 05-0	177	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
549 10-6	989	Effizienzdividende gemäß HG	—	—	—	–83.000
631 10-4	177	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund	397.780,96	—	397.780,96	591.000
686 10-3	177	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	3.698,39	—	3.698,39	4.000
811 01-3	177	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	75.308,43	—	75.308,43	156.000
812 05-2	177	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	4.973,50	—	4.973,50	—
812 13-3	177	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-0	177	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 19-2	177	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
812 35-4	177	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	191.302,99	—	191.302,99	174.000
981 10-5	990	Verrechnung mit 13 21 - 381 08	93.927,80	—	93.927,80	94.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Forschungsvorhaben und Untersuchungen für Dritte und nieders. Landesbehörden** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 64, 232 64, 271 64, 281 64, 286 64 und 381 64.*	(1.183.942,87)	(1.281.813,81)	(2.465.756,68)	(1.345.000)
427 64-7	177	Beschäftigungsentgelte f. Aushilfskräfte bei kurzfristigen Geländeeinsätzen	255,40	—	255,40	—
429 64-0	177	Nicht aufteilbare Personalausgaben	826.105,07	—	826.105,07	838.000
459 64-6	177	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	844,99	—	844,99	5.000
537 64-7	177	Dienstleistungen Außenstehender	88.026,52	—	88.026,52	82.000
547 64-2	177	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	268.710,89	1.281.813,81	1.550.524,70	420.000
811 64-1	177	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 64-8	177	Erwerb von Spezialgeräten für Untersuchungsaufgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	136.000,00	–7.407,48	—	
166.208,23	219.208,23	386.690,98	—	
—	103.000,00	–5.805,34	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	99.981,70	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	–83.000,00	83.000,00	—	
—	591.000,00	–193.219,04	—	
—	4.000,00	–301,61	—	
—	156.000,00	–80.691,57	—	
—	—	4.973,50	4.973,50	*812 05: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	174.000,00	17.302,99	—	
—	94.000,00	–72,20	—	
(1.067.034,77)	(2.412.034,77)	(53.721,91)	(—)	
—	—	255,40	—	
—	838.000,00	–11.894,93	—	
—	5.000,00	–4.155,01	—	
—	82.000,00	6.026,52	—	
1.067.034,77	1.487.034,77	63.489,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0818 Landesamt für Bodenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(694.473,35)	(—)	(694.473,35)	(436.000)
511 99-0	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	269.035,11	—	269.035,11	144.000
514 99-0	177	Verbrauchsmittel	37.972,22	—	37.972,22	12.000
518 98-7	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-5	011	Anmietung von Hardware	161,46	—	161,46	—
525 98-3	610	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	2.523,00	—	2.523,00	13.000
525 99-1	610	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	11.079,26	—	11.079,26	15.000
538 98-8	610	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	—	—	—	5.000
538 99-6	610	Dienstleistungen „Anderer“	26.881,95	—	26.881,95	66.000
547 99-5	177	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	49.408,69	—	49.408,69	2.000
812 98-2	011	Beschaffung von SW/Lizenzen	31.853,98	—	31.853,98	—
812 99-0	177	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	265.557,68	—	265.557,68	179.000
		Abschluss Kapitel 08 18				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	375.937,93	—	375.937,93	560.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.112.052,50	—	1.112.052,50	1.422.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	625.477,57	—	625.477,57	256.000
		Summe der Einnahmen	2.113.468,00	—	2.113.468,00	2.238.000
		4 Personalausgaben	10.653.942,44	—	10.653.942,44	11.786.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.988.975,47	1.800.939,49	3.789.914,96	1.764.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	401.479,35	—	401.479,35	595.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	568.996,58	—	568.996,58	509.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	93.927,80	—	93.927,80	94.000
		Summe der Ausgaben	13.707.321,64	1.800.939,49	15.508.261,13	14.748.000
		Zuschuss	11.593.853,64	1.800.939,49	13.394.793,13	12.510.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(436.000,00)	(258.473,35)	(—)	
—	144.000,00	125.035,11	—	
—	12.000,00	25.972,22	—	
—	—	—	—	
—	—	161,46	—	
—	13.000,00	–10.477,00	—	
—	15.000,00	–3.920,74	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	66.000,00	–39.118,05	—	
—	2.000,00	47.408,69	—	
—	—	31.853,98	—	
—	179.000,00	86.557,68	—	
—	560.000,00	–184.062,07	—	
—	1.422.000,00	–309.947,50	—	
—	256.000,00	369.477,57	—	
—	2.238.000,00	–124.532,00	—	
—	11.786.000,00	–1.132.057,56	17.281,16	
1.233.243,00	2.997.243,00	792.671,96	—	
—	595.000,00	–193.520,65	—	
—	509.000,00	59.996,58	4.973,50	
—	94.000,00	–72,20	—	
1.233.243,00	15.981.243,00	–472.981,87	22.254,66	
1.233.243,00	13.743.243,00	–348.449,87		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	711	Gebühren und tarifliche Entgelte	844.826,89	—	844.826,89	700.000
112 01-1	711	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	160,00	—	160,00	3.000
119 01-6	711	Vermischte Einnahmen	387.109,44	—	387.109,44	361.000
119 02-4	711	Einnahmen aus Veröffentlichungen	404.628,38	—	404.628,38	436.000
119 03-2	177	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	1.000
119 10-5	711	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem GVFG * *Vgl. K-Vermerk zu 883 13.*	44.286,82	—	44.286,82	—
119 73-3	723	Ersatzleistungen für die Beschädigung von Straßenanlagen * *Vgl. K-Vermerk zu 521 73.*	2.892.588,66	—	2.892.588,66	3.107.000
124 01-0	711	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	247.097,70	—	247.097,70	185.000
131 10-5	723	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken für den Straßenbau	36.673,77	—	36.673,77	31.000
132 01-2	711	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	257.385,87	—	257.385,87	458.000
231 10-0	723	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.113.545,56	—	1.113.545,56	1.027.000
231 61-4	721	Erstattung von Personalkosten für den Betrieb und die Unterhaltung des Autobahnfernmeldenetzes durch den Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	838.048,99	—	838.048,99	1.493.000
231 62-2	721	Erstattungen von Personalkosten für die Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesfernstraßen durch den Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	46.834.959,72	—	46.834.959,72	46.460.000
231 69-0	722	Erst. des Bundes zu d. Kosten d. Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Bundesstraßen und Bundesautobahnen	10.869.702,69	—	10.869.702,69	12.300.000
231 73-8	722	Erstattungen des Bundes für den Einsatz von Landesstraßenwärtern auf Bundesstraßen	156.041,76	—	156.041,76	69.000
233 10-2	724	Erstattungen der Landkreise für die technische Verwaltung der Kreisstraßen	4.254.935,18	—	4.254.935,18	4.852.000
233 71-4	725	Erstattungen der Gemeinden für die technische Mitwirkung beim Gemeindestraßenbau	2.556,46	—	2.556,46	29.000
237 10-8	711	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	176.905,99	—	176.905,99	550.000
311 10-3	920	Fördermittel f.d. Beschaffung von Ersatzwohnraum zur Freimachung von Liegenschaften für Bundeszwecke (Räumungsbetroffene) * *Vgl. K-Vermerk zu 863 10.* ** *Die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Kredite obliegt dem MF. Zuviel gebuchte Einnahmen aus Kreditaufnahmen können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden. Die Jahreskreditermächtigung wird davon nicht berührt.*	—	—	—	—
331 10-4	725	Zuweisungen des Bundes für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden * *Vgl. K-Vermerk zu 883 13.*	76.813.500,00	—	76.813.500,00	61.966.000
342 70-0	721	Sonstige Zuschüsse für Investitionen -Inland-	15.338.756,44	—	15.338.756,44	15.339.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	700.000,00	144.826,89	—	
—	3.000,00	–2.840,00	—	
—	361.000,00	26.109,44	—	
—	436.000,00	–31.371,62	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	44.286,82	—	
—	3.107.000,00	–214.411,34	—	
—	185.000,00	62.097,70	—	
—	31.000,00	5.673,77	—	
—	458.000,00	–200.614,13	—	
—	1.027.000,00	86.545,56	—	
950,51	1.493.950,51	–655.901,52	—	
—	46.460.000,00	374.959,72	—	
—	12.300.000,00	–1.430.297,31	—	
—	69.000,00	87.041,76	—	
—	4.852.000,00	–597.064,82	—	
—	29.000,00	–26.443,54	—	
—	550.000,00	–373.094,01	—	
—	—	—	—	
—	61.966.000,00	14.847.500,00	—	
—	15.339.000,00	–243,56	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63 bis 65		**Erstattung des Bundes für die Kosten der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Sonderbaumaßnahmen**	(5.218,46)	(—)	(5.218,46)	(12.000)
231 63-0	722	An Bundesstraßen	2.489,33	—	2.489,33	6.000
231 64-9	723	An Landesstraßen	1.961,08	—	1.961,08	5.000
231 65-7	725	An kommunalen Straßen	768,05	—	768,05	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	13.123.887,54	—	13.123.887,54	57.314.000
422 04-5	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	182.012,93	—	182.012,93	301.000
422 06-1	711	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-3	711	Altersteilzeitzuschläge	313.176,71	—	313.176,71	—
422 31-2	711	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	336.746,84	—	336.746,84	348.000
425 01-0	711	Vergütungen der Angestellten	39.311.213,04	—	39.311.213,04	—
425 03-6	711	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-4	711	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	168.398,94	—	168.398,94	373.000
425 06-0	711	Überstundenvergütungen für Angestellte	127,92	—	127,92	3.000
426 01-6	711	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	2.181.156,42	—	2.181.156,42	—
426 03-2	711	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	156.970,16	—	156.970,16	—
426 04-0	711	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-7	711	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	1.206,02	—	1.206,02	5.000
427 01-2	711	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	8.372,84	—	8.372,84	90.000
427 10-1	711	Vergütungen für Praktikanten während des Praxissemesters an Fachhochschulen * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 0820 - 427 10 und 0830 - 427 10.*	4.732,62	—	4.732,62	11.000
427 31-4	711	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	28.715,50	—	28.715,50	30.000
427 39-0	711	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	13.000
453 01-3	711	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	557.501,69	—	557.501,69	78.000
453 11-0	711	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehrgängen	3.069,12	—	3.069,12	10.000
511 01-3	711	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.336.665,23	—	1.336.665,23	906.000
511 10-2	711	Ersatz, Ergänzung und Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben sowie Vermessungsmaterial	16.085,70	—	16.085,70	29.000
514 01-2	711	Haltung von Dienstfahrzeugen	153.894,86	—	153.894,86	129.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(12.000,00)	(–6.781,54)	(—)	
—	6.000,00	–3.510,67	—	
—	5.000,00	–3.038,92	—	
—	1.000,00	–231,95	—	
—	57.314.000,00	–44.190.112,46	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	301.000,00	–118.987,07	—	
—	—	—	—	
—	—	313.176,71	—	
—	348.000,00	–11.253,16	—	
—	—	39.311.213,04	—	
—	—	—	—	
—	373.000,00	–204.601,06	—	
—	3.000,00	–2.872,08	—	
—	—	2.181.156,42	—	
—	—	156.970,16	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–3.793,98	—	
—	90.000,00	–81.627,16	—	
—	11.000,00	–6.267,38	—	
—	30.000,00	–1.284,50	—	
—	13.000,00	–13.000,00	—	
—	78.000,00	479.501,69	479.501,69	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	10.000,00	–6.930,88	—	
—	906.000,00	430.665,23	—	
—	29.000,00	–12.914,30	—	
—	129.000,00	24.894,86	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-1	711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	985.542,69	—	985.542,69	971.000
518 01-8	711	Mieten und Pachten	1.481.345,06	—	1.481.345,06	1.995.000
518 02-6	177	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	25.000
519 01-4	711	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.*	25.413,13	9.586,87	35.000,00	35.000
519 10-3	711	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	2.844,57	—	2.844,57	2.000
525 01-4	711	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	108.058,42	—	108.058,42	86.000
525 02-2	177	Lehr- und Lernmittel	6.559,58	—	6.559,58	8.000
526 01-0	711	Sachverständige	45.417,88	—	45.417,88	56.000
526 02-9	177	Gerichts- und ähnliche Kosten	89.453,94	—	89.453,94	113.000
527 01-7	711	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	631.994,15	—	631.994,15	774.000
527 02-5	711	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	46.848,97	—	46.848,97	63.000
529 10-9	711	Zur Verfügung der Präsidentin / des Präsidenten des Nds. Landesamtes für Straßenbau	—	—	—	—
531 10-3	711	Ausgaben für Veröffentlichungen	288,94	—	288,94	1.000
537 10-1	177	Dienstleistungen Aussenstehender * *Übertragbar.*	3.892.275,98	46.824,02	3.939.100,00	4.381.000
546 01-1	711	Vermischte Ausgaben	5,56	—	5,56	—
546 02-0	711	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	137.807,28	—	137.807,28	182.000
546 03-8	711	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	11.612,18	272.387,82	284.000,00	284.000
681 10-5 apl.	711	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	204.528,70	—	204.528,70	—
811 01-7	711	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	64.536,86	—	64.536,86	65.000
812 13-7	711	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	2.029,24	97.970,76	100.000,00	100.000
812 15-3	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	28.730,54	60.269,46	89.000,00	89.000
812 35-8	711	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	158.717,03	22.000,00	180.717,03	138.000
821 10-1	723	Vorzeitiger Erwerb von Grundstücken für den Bau von Landesstraßen	155.799,92	99.600,31	255.400,23	205.000
863 10-6	411	Darlehen für Räumungsbetroffene * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 311 10.*	—	—	—	—
883 10-7	725	Zuweisungen an kommunale Baulastträger zum Bau von Straßen zur Entlastung von Ortsdurchfahrten * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 883 10, 731 79 und 821 79.*	2.999.147,45	5.728.587,08	8.727.734,53	—
883 11-5	725	Zuweisung der Pflichtanteile des Landes für Maßnahmen an Bahnübergängen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 883 11 und 883 12.*	688.735,13	6.151,11	694.886,24	409.000
883 12-3	725	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden nach § 17 Eisenbahnkreuzungsgesetz * *Vgl. D-Vermerk zu 883 11.*	—	—	—	102.000
883 13-1	725	Zuweisungen für Investitionen an kommunale Baulastträger * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei*	76.931.971,93	45.024,15	76.976.996,08	61.966.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	971.000,00	14.542,69	—	
—	1.995.000,00	–513.654,94	—	
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	35.000,00	—	—	
—	2.000,00	844,57	—	
—	86.000,00	22.058,42	—	
—	8.000,00	–1.440,42	—	
—	56.000,00	–10.582,12	—	
—	113.000,00	–23.546,06	—	
—	774.000,00	–142.005,85	—	
—	63.000,00	–16.151,03	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–711,06	—	
—	4.381.000,00	–441.900,00	—	
—	—	5,56	—	
—	182.000,00	–44.192,72	—	
—	284.000,00	—	—	
—	—	204.528,70	204.528,70	*apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	65.000,00	–463,14	—	
—	100.000,00	—	—	
—	89.000,00	—	—	
58.849,70	196.849,70	–16.132,67	—	
50.400,23	255.400,23	—	—	
—	—	—	—	
8.727.734,53	8.727.734,53	—	—	
285.886,24	694.886,24	—	—	
—	102.000,00	–102.000,00	—	
119.209,26	62.085.209,26	14.891.786,82	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 883 13-1		*331 10.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 10.*				
981 10-9	990	Verrechnung mit Kapitel 13 21 Titel 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	—	—	—	—
981 11-7	990	Abführung an 13 21 - 381 08	7.317.261,12	—	7.317.261,12	7.216.000
982 01-6	990	Zahlungen an private Unternehmen der Tiefbauwirtschaft ****Der MW ist berechtigt, Verpflichtungen bis zum Betrag von 40 Mio. EU einzugehen und entsprechende Zahlungen zu leisten. Rückzahlungen/Erstattungen sind durch Absetzen von der Ausgabe bis spätestens zum Buchungsschluß des jeweiligen Haushaltsjahres zu vereinnahmen.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Betrieb und Unterhaltung des Autobahnfernmeldenetzes** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 61.*	(836.171,55)	(926,93)	(837.098,48)	(1.493.000)
425 61-3	721	Vergütungen der Angestellten * *Übertragbar.*	834.071,83	926,93	834.998,76	1.490.000
426 61-0	721	Löhne der Arbeiter * *Übertragbar.*	–0,01	—	–0,01	—
459 61-5	721	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben * *Übertragbar.*	2.099,73	—	2.099,73	3.000
527 61-0	721	Reisekosten für Straßenbauarbeiter gem. Nr. 11 der SR 2 a MTL II	—	—	—	—
TGr. 62		**Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesstraßen und Bundesautobahnen** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 62.*	(46.835.237,08)	(104.467,37)	(46.939.704,45)	(46.460.000)
426 62-8	721	Löhne der Arbeiter * *Übertragbar.*	46.408.515,53	104.467,37	46.512.982,90	46.429.000
459 62-3	721	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben * *Übertragbar.*	16.998,03	—	16.998,03	31.000
527 62-9	721	Reisekosten für Straßenbauarbeiter gem. Nr.11 der SR 2a MTL II	409.723,52	—	409.723,52	—
TGr. 69		**Kost. d. Entwurfsbearbeitung u. Bauaufsicht von Bundesstr. und Bundesautobahnen**	(48.922.161,08)	(51.000,00)	(48.973.161,08)	(49.072.000)
425 69-9	722	Vergütungen der Angestellten ****Die Ausgabe (Maßnahme) darf in Höhe von 3 Mio. EUR nur mit Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des LT geleistet werden.*	14.313.419,31	—	14.313.419,31	21.244.000
426 69-5	722	Löhne der Arbeiter	293.164,05	—	293.164,05	383.000
459 69-0	722	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	5.696,91	—	5.696,91	152.000
527 69-6	722	Reisekosten für Straßenbauarbeiter gem. Nr.11 der SR 2a MTL II	—	—	—	—
537 69-1	722	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	29.851.429,60	—	29.851.429,60	23.520.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	7.216.000,00	101.261,12	101.261,12	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
(—)	(1.493.000,00)	(–655.901,52)	(—)	
—	1.490.000,00	–655.001,24	—	
—	—	–0,01	—	
—	3.000,00	–900,27	—	
—	—	—	—	
(104.744,73)	(46.564.744,73)	(374.959,72)	(—)	
104.744,73	46.533.744,73	–20.761,83	—	
—	31.000,00	–14.001,97	—	
—	—	409.723,52	—	
(—)	(49.072.000,00)	(–98.838,92)	(—)	
—	21.244.000,00	–6.930.580,69	—	
—	383.000,00	–89.835,95	—	
—	152.000,00	–146.303,09	—	
—	—	—	—	
—	23.520.000,00	6.331.429,60	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 69-7	722	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.893.677,62	—	1.893.677,62	1.943.000
631 69-8	722	Erstattung von Lohnkosten an den Bund für zur Bauüberwachung eingesetzte, aus Bundesmitteln bezahlte Straßenwärter	2.325.198,76	—	2.325.198,76	1.017.000
633 69-0	722	Erstattung von Verwaltungskosten an Gemeinden (GV)	134.087,71	—	134.087,71	228.000
671 69-0	722	Erstattung von Verwaltungskosten an die Deutsche Bahn AG und an nichtbundeseigene Eisenbahnen	105.487,12	—	105.487,12	534.000
812 69-2	722	Erwerb von Geräten für Fach- und sonstige Aufgaben	—	51.000,00	51.000,00	51.000
TGr. 70		**Bau der Emsland-Autobahn A 31 (Lückenschluss)** * *Übertragbar.* *** *Ausgaben, die über 10,226 Mio. EUR hinausgehen, dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 342 70.*	(25.564.756,44)	(—)	(25.564.756,44)	(25.565.000)
547 70-0	723	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
881 70-8	721	Zuweisungen an den Bund	25.564.756,44	—	25.564.756,44	25.565.000
TGr. 73		**Betrieb, Unterhaltung und Instandsetzung von Landesstraßen** ** *Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte, soweit sie auf investive Mittel entfallen, den Ausgaben der Titelgruppe zu.*	(66.274.628,64)	(96.155,98)	(66.370.784,62)	(65.605.000)
425 73-7	723	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 73-3	723	Löhne für das Straßenwartungspersonal	31.449.476,54	—	31.449.476,54	31.341.000
459 73-9	723	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	15.275,08	—	15.275,08	98.000
511 73-0	711	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.866.735,28	—	1.866.735,28	1.735.000
514 73-0	723	Haltung von Nutz- und Sonderfahrzeugen	3.190.656,49	—	3.190.656,49	1.113.000
517 73-9	723	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	570.417,79	—	570.417,79	460.000
518 73-5	723	Mieten und Pachten	92.208,29	—	92.208,29	205.000
519 73-1	723	Bauliche Unterhaltung von Betriebsanlagen	297.396,57	—	297.396,57	216.000
521 73-6	723	Betrieb, Wartung und Unterhaltung * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 73.*	18.644.437,56	96.155,98	18.740.593,54	20.913.000
526 73-8	723	Aufwendungen für Sachverständige für Arbeitssicherheit, Baumkontrollen	69.707,03	—	69.707,03	77.000
527 73-4	723	Reisekosten für Straßenbauarbeiter gemäß Nr. 11 der SR 2 a MTL II	362.094,15	—	362.094,15	562.000
547 73-5	723	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	651.034,63	—	651.034,63	205.000
631 73-6	723	Erstattungen an den Bund für den Einsatz von Bundesstraßenwärtern auf Landesstraßen	588.647,68	—	588.647,68	205.000
633 73-9	723	Erstattung von Verwaltungskosten an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
671 73-8	723	Erstattung der Kosten der Fortbildungsveranstaltungen zum/r Straßenwärtermeister/-in	99.806,40	—	99.806,40	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.943.000,00	–49.322,38	—	
—	1.017.000,00	1.308.198,76	—	
—	228.000,00	–93.912,29	—	
—	534.000,00	–428.512,88	—	
—	51.000,00	—	—	
(—)	(25.565.000,00)	(–243,56)	(—)	
—	—	—	—	
—	25.565.000,00	–243,56	—	
(765.784,62)	(66.370.784,62)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	31.341.000,00	108.476,54	—	
—	98.000,00	–82.724,92	—	
—	1.735.000,00	131.735,28	—	
—	1.113.000,00	2.077.656,49	—	
—	460.000,00	110.417,79	—	
—	205.000,00	–112.791,71	—	
—	216.000,00	81.396,57	—	
765.784,62	21.678.784,62	–2.938.191,08	—	
—	77.000,00	–7.292,97	—	
—	562.000,00	–199.905,85	—	
—	205.000,00	446.034,63	—	
—	205.000,00	383.647,68	—	
—	—	—	—	
—	—	99.806,40	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
685 73-9	723	Leistungen an Wasser- und Bodenverbände	456.868,89	—	456.868,89	421.000
711 73-0	723	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten von Betriebsanlagen der Straßenbauverwaltung	—	—	—	—
731 73-0	723	Instandsetzung	3.606.851,48	—	3.606.851,48	3.579.000
732 73-7	723	Baumaßnahmen vor Abgabe der Baulast im Sinne von § 11 Abs. 4 NStG	395.163,42	—	395.163,42	562.000
811 73-4	723	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	2.380.658,37	—	2.380.658,37	2.379.000
812 73-0	723	Erwerb von Straßenbaugeräten	1.537.192,99	—	1.537.192,99	1.534.000
TGr. 75		**Erhaltung von Landesstraßen** ** *Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte, soweit sie auf investive Mittel entfallen, den Ausgaben der Titelgruppe zu.* ***Bei Maßnahmen unter 1 Mio. DM entfällt die Vorlage der Unterlagen gem.§ 24 LHO.*	(27.677.512,74)	(—)	(27.677.512,74)	(25.564.000)
731 75-7	723	Erneuerung * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 731 75, 732 75, 821 75, 731 76, 821 76, 731 81, 821 81, 731 82 und 821 82.*	21.772.444,01	—	21.772.444,01	11.248.000
732 75-3	723	Um- und Ausbau * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	5.499.982,43	—	5.499.982,43	12.782.000
821 75-6	723	Grunderwerb * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	405.086,30	—	405.086,30	1.534.000
TGr. 76		**Baumaßnahmen an Landesstraßen, ausgelöst durch Maßnahmen Dritter** ** *Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte, soweit sie auf investive Mittel entfallen, den Ausgaben der Titelgruppe zu.* ***Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gemäß § 24 LHO.*	(5.708.856,02)	(109.782,13)	(5.818.638,15)	(12.782.000)
731 76-5	723	Baukosten * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	5.401.505,49	109.782,13	5.511.287,62	12.782.000
821 76-4	723	Grunderwerb * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	307.350,53	—	307.350,53	—
TGr. 79		**Bau von Landesstraßen auf neuer Trasse** ** *Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte, soweit sie auf investive Mittel entfallen, den Ausgaben der Titelgruppe zu.* ***Bei Maßnahmen unter 0,5 Mio. EUR entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 LHO.*	(—)	(—)	(—)	(—)
731 79-0	723	Baukosten * *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	—	—	—	—
821 79-9	723	Grunderwerb * *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	—	—	—	—
TGr. 81		**Baumaßnahmen zur Beseitigung von Gefahrenstellen** ** *Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte, soweit sie auf investive Mittel entfallen, den Ausgaben der Titelgruppe zu.*	(4.346.360,03)	(—)	(4.346.360,03)	(3.681.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	421.000,00	35.868,89	—	
—	—	—	—	
—	3.579.000,00	27.851,48	—	
—	562.000,00	–166.836,58	—	
—	2.379.000,00	1.658,37	—	
—	1.534.000,00	3.192,99	—	
(—)	(25.564.000,00)	(2.113.512,74)	(—)	
—	11.248.000,00	10.524.444,01	—	
—	12.782.000,00	–7.282.017,57	—	
—	1.534.000,00	–1.128.913,70	—	
(417.452,08)	(13.199.452,08)	(–7.380.813,93)	(—)	
417.452,08	13.199.452,08	–7.688.164,46	—	
—	—	307.350,53	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(3.681.000,00)	(665.360,03)	(—)	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 81		****Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gemäß § 24 LHO.*				
731 81-1	723	Baukosten * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	4.148.319,52	—	4.148.319,52	3.681.000
821 81-0	723	Grunderwerb * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	198.040,51	—	198.040,51	—
TGr. 82		**Anbau von Radwegen an vorhandenen Landesstraßen** *** Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte, soweit sie auf investive Mittel entfallen, den Ausgaben der Titelgruppe zu.* ****Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gemäß § 24 LHO.*	(9.793.941,16)	(—)	(9.793.941,16)	(5.192.000)
731 82-0	723	Baukosten * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	8.746.767,48	—	8.746.767,48	5.192.000
821 82-9	723	Grunderwerb * *Vgl. D-Vermerk zu 731 75.*	1.047.173,68	—	1.047.173,68	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(4.674.740,83)	(101.861,97)	(4.776.602,80)	(4.717.000)
518 98-0	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-9	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-7	610	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	21.306,09	—	21.306,09	90.000
525 99-5	711	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	74.532,64	—	74.532,64	100.000
538 98-1	610	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	643.685,36	—	643.685,36	128.000
538 99-0	711	Dienstleistungen „Anderer“	307.424,15	—	307.424,15	737.000
547 99-9	711	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.620.614,31	—	1.620.614,31	2.719.000
631 99-0	711	Zuweisungen an den Bund für Erfassung und Auswertung von Daten im Straßenwesen * *Übertragbar.*	95.289,31	101.861,97	197.151,28	175.000
812 98-6	011	Beschaffung von SW/Lizenzen	—	—	—	—
812 99-4	711	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.911.888,97	—	1.911.888,97	768.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.681.000,00	467.319,52	—	
—	—	198.040,51	—	
(—)	(5.192.000,00)	(4.601.941,16)	(—)	
—	5.192.000,00	3.554.767,48	—	
—	—	1.047.173,68	—	
(59.602,80)	(4.776.602,80)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	90.000,00	–68.693,91	—	
—	100.000,00	–25.467,36	—	
—	128.000,00	515.685,36	—	
—	737.000,00	–429.575,85	—	
—	2.719.000,00	–1.098.385,69	—	
59.602,80	234.602,80	–37.451,52	—	
—	—	—	—	
—	768.000,00	1.143.888,97	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 08 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	5.114.757,53	—	5.114.757,53	5.282.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	64.251.914,81	—	64.251.914,81	66.792.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	92.152.256,44	—	92.152.256,44	77.305.000
		Summe der Einnahmen	161.518.928,78	—	161.518.928,78	149.379.000
		4 Personalausgaben	149.716.005,29	105.394,30	149.821.399,59	159.747.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	69.539.195,20	424.954,69	69.964.149,89	64.763.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.009.914,57	101.861,97	4.111.776,54	2.580.000
		7 Baumaßnahmen	49.571.033,83	109.782,13	49.680.815,96	49.826.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	114.381.815,89	6.110.602,87	120.492.418,76	94.905.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	7.317.261,12	—	7.317.261,12	7.216.000
		Summe der Ausgaben	394.535.225,90	6.852.595,96	401.387.821,86	379.037.000
		Zuschuss	233.016.297,12	6.852.595,96	239.868.893,08	229.658.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.282.000,00	–167.242,47	—	
950,51	66.792.950,51	–2.541.035,70	—	
—	77.305.000,00	14.847.256,44	—	
950,51	149.379.950,51	12.138.978,27	—	
104.744,73	159.851.744,73	–10.030.345,14	479.501,69	
765.784,62	65.528.784,62	4.435.365,27	—	
59.602,80	2.639.602,80	1.472.173,74	204.528,70	
417.452,08	50.243.452,08	–562.636,12	—	
9.242.079,96	104.147.079,96	16.345.338,80	—	
—	7.216.000,00	101.261,12	101.261,12	
10.589.664,19	389.626.664,19	11.761.157,67	785.291,51	
10.588.713,68	240.246.713,68	–377.820,60		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0830 Häfen- und Schifffahrtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	712	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-2	731	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	7.194,30	—	7.194,30	—
359 72-9	950	Zuführung der Bauleitungsmittel für landeseigene Hafenbaumaßnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	1.115.398,27	—	1.115.398,27	1.790.000
359 73-7	950	Zuführung für d. Bauleitung bei der Durchführung von Baumaßnahmen der Wasserwirtschaftsverw. u. wasserwirtsch. Zweckverb. * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.*	—	—	—	28.000
359 82-6	950	Zuführung für die Durchführung von Vorplanungsarbeiten zum Ausbau der Häfen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	19.719,69	—	19.719,69	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Bau eines Tiefwasserhafens in Wilhelmshaven**	(—)	(—)	(—)	(—)
331 61-1	731	Zuweisungen vom Bund	—	—	—	—
332 61-8	731	Zuweisungen von Ländern	—	—	—	—
342 61-3	731	Sonstige Zuschüsse	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
427 10-4	712	Vergütungen für Praktikanten während des Praxissemesters an Fachhochschulen * *Vgl. D-Vermerk zu 0820 - 427 10.*	197,22	—	197,22	8.000
517 01-4	712	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.982,43	—	1.982,43	—
682 10-4	731	Verlustausgleich im allgemeinen Hafenumschlag der Seefischmarkt und Hafenumschlag Cuxhaven GmbH	—	—	—	—
683 10-0	731	Betriebskostenzuschuß an die Emder Hafenumschlagsgesellschaft (EHUG)	22.747,68	—	22.747,68	—
741 10-0	731	Maßnahmen gegen die Verschlickung im Fedderwarder Priel/Siel	—	—	—	—
741 11-9	731	Mehrzweckumschlaganlage an der Elbe in Cuxhaven	—	—	—	—
881 10-7	731	Zuweisungen an den Bund zum Ausbau des Mittellandkanals ****Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung hinsichtlich der Verteilung auf die einzelnen Haushaltsjahre verbindlich.*	8.282.000,00	—	8.282.000,00	8.283.000
883 10-0	731	Zuweisungen an kommunale Baulastträger zur Instandsetzung und zum Ausbau nichtlandeseigener Hafenanlagen * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 883 10 und 892 10.*	–20,00	—	–20,00	1.023.000
892 10-9	731	Zuweisungen an private Baulastträger zur Instandsetzung und zum Ausbau nichtlandeseigener Hafenanlagen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 0831 - 741 61.* *Vgl. D-Vermerk zu 883 10.*	5.709.000,00	—	5.709.000,00	—
892 11-7 apl.	731	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	75.000,00	—	75.000,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	7.194,30	—	
—	1.790.000,00	–674.601,73	—	
—	28.000,00	–28.000,00	—	
—	—	19.719,69	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–7.802,78	—	
—	—	1.982,43	—	
—	—	—	—	
1.072.488,65	1.072.488,65	–1.049.740,97	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.283.000,00	–1.000,00	—	**881 10: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Der Landeszuschuss beträgt nach dem** **Preisstand 1997 389.022.052 EUR** **1. Rate 1966 bis 35. Rate 2000 260.288.470 EUR**
—	1.023.000,00	–1.023.020,00	—	**Vorbehalten 128.733.582 EUR** **Hierdurch ergeben sich folgende Belastungen für:** **2001 8.283.000 EUR** **2002 8.283.000 EUR** **2003 8.283.000 EUR**
—	—	5.709.000,00	—	**2004 8.283.000 EUR** **2005 ff. 95.601.000 EUR**
—	—	75.000,00	75.000,00	*apl. 892 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0830 Häfen- und Schifffahrtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Bau eines Tiefwasserhafens in Wilhelmshaven** * *Übertragbar.* ****Ist-Einnahmen der Titel 331 61, 332 61 und 342 61 werden auf den Haushaltsansatz angerechnet.*	(7.349.471,71)	(—)	(7.349.471,71)	(6.400.000)
429 61-1	731	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
526 61-7	731	Gutachten	1.465.302,96	—	1.465.302,96	—
547 61-4	731	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.884.168,75	—	5.884.168,75	—
741 61-5	731	Baukosten	—	—	—	6.400.000
821 61-9	731	Grunderwerb	—	—	—	—
TGr. 72		**Bauleitungskosten für die Durchführung von Hafenbaumaßnahmen** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 359 72.*	(1.102.907,96)	(—)	(1.102.907,96)	(1.790.000)
427 72-4	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	720.763,07	—	720.763,07	1.688.000
547 72-0	960	Nicht aufteilbarer Sachaufwand	382.144,89	—	382.144,89	102.000
TGr. 73		**Bauleitungskosten für Maßnahmen der Wasserwirtschaft und Landeskultur** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 359 73.*	(—)	(—)	(—)	(28.000)
427 73-2	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	25.000
547 73-8	960	Nicht aufteilbarer Sachaufwand	—	—	—	3.000
TGr. 82		**Durchführung von Vorplanungsarbeiten zum Ausbau der Häfen** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 359 82.*	(19.719,69)	(—)	(19.719,69)	(—)
427 82-1	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 82-7	960	Nicht aufteilbarer Sachaufwand	19.719,69	—	19.719,69	—
		Abschluss Kapitel 08 30				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	7.194,30	—	7.194,30	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.135.117,96	—	1.135.117,96	1.818.000
		Summe der Einnahmen	1.142.312,26	—	1.142.312,26	1.818.000
		4 Personalausgaben	720.960,29	—	720.960,29	1.721.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.753.318,72	—	7.753.318,72	105.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	22.747,68	—	22.747,68	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	6.400.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	14.065.980,00	—	14.065.980,00	9.306.000
		Summe der Ausgaben	22.563.006,69	—	22.563.006,69	17.532.000
		Zuschuss	21.420.694,43	—	21.420.694,43	15.714.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(6.400.000,00)	(949.471,71)	(949.471,71)	
—	—	—	—	
—	—	1.465.302,96	—	
—	—	5.884.168,75	949.471,71	*547 61: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	6.400.000,00	–6.400.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.790.000,00)	(–687.092,04)	(—)	
—	1.688.000,00	–967.236,93	—	
—	102.000,00	280.144,89	—	
(—)	(28.000,00)	(–28.000,00)	(—)	
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
(—)	(—)	(19.719,69)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	19.719,69	—	
—	—	7.194,30	—	
—	1.818.000,00	–682.882,04	—	
—	1.818.000,00	–675.687,74	—	
—	1.721.000,00	–1.000.039,71	—	
—	105.000,00	7.648.318,72	949.471,71	
1.072.488,65	1.072.488,65	–1.049.740,97	—	
—	6.400.000,00	–6.400.000,00	—	
—	9.306.000,00	4.759.980,00	75.000,00	
1.072.488,65	18.604.488,65	3.958.518,04	1.024.471,71	
1.072.488,65	16.786.488,65	4.634.205,78		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0831 Häfen- und Schifffahrtsverwaltung - Budgetierung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 10-1	712	Umsatzsteuerrückzahlungen	3.319.872,28	—	3.319.872,28	4.000.000
162 10-4	712	Einnahmen aus Erbbauzinsen und der Veräußerung von Grundstücken * *Vgl. K-Vermerk zu 981 10.*	1.339.420,95	—	1.339.420,95	1.100.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Einnahmen-Budget**	(27.567.748,87)	(—)	(27.567.748,87)	(24.486.000)
129 61-1	731	Einnahmen aus dem Betrieb der Häfen- und Schifffahrtsverwaltung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	27.327.539,58	—	27.327.539,58	24.450.000
235 61-6	712	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	110.158,16	—	110.158,16	—
281 61-8	731	Erstattungen aus sonstigen Bereichen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	130.051,13	—	130.051,13	36.000
352 61-2	950	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
981 10-5	990	Verrechnung mit Kap. 1321 Titel 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 162 10.*	1.334.206,62	—	1.334.206,62	1.100.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Ausgaben-Budget** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 129 61, 235 61 und 281 61.* *** *Gem. § 17 Abs.1 S.2 LHO sind Ziff. 6 und 7 der Erläuterungen zu „Kapitel 0831 allgemein“ verbindlich. Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 1 Mio. EUR zugunsten 13 20 - 831 29 für Maßnahmen im Bereich Häfen und Schifffahrt.*	(73.159.694,03)	(16.207.718,13)	(89.367.412,16)	(84.524.000)
422 61-0	712	Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	2.126.741,65	—	2.126.741,65	2.157.000
422 62-9	712	Altersteilzeitzuschläge	56.478,82	—	56.478,82	—
429 61-5	712	Nicht aufteilbare Personalausgaben für das etatisierte Personal	7.678.754,20	—	7.678.754,20	8.246.000
429 62-3	712	Nicht aufteilbare Personalausgaben für das nicht etatisierte Personal	18.232.422,62	—	18.232.422,62	18.231.000
459 61-1	712	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	53.080,68	—	53.080,68	30.000
461 61-6	981	Ausgaben zur Deckung des Mehrbedarfs an Personalausgaben *** *Die Ausgabe darf nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	—	—	—	707.000
546 61-1	731	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	3.087.665,44	—	3.087.665,44	—
547 61-8	712	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben *** *Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO sind Erlöse aus der Belieferung Dritter mit Trinkwasser und elektrischer Energie sowie Schadensersatzleistungen durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	20.022.388,42	16.207.718,13	36.230.106,55	23.485.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	4.000.000,00	–680.127,72	—	
—	1.100.000,00	239.420,95	—	
(—)	(24.486.000,00)	(3.081.748,87)	(—)	
—	24.450.000,00	2.877.539,58	—	
—	—	110.158,16	—	
—	36.000,00	94.051,13	—	
—	—	—	—	
—	1.100.000,00	234.206,62	—	
(27.464.493,29)	(111.988.493,29)	(–22.621.081,13)	(—)	**TGr. 61/62: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				6. Für das Hafenbudget wird folgende Bewirtschaftung zugelassen:
				a) Abweichend von § 38 Abs. 2 und 3 LHO ist eine Mitwirkung des Finanzministeriums bei der Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen nicht erforderlich.
				b) Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen gelten, wenn das Haushaltsgesetz für das nächste Haushaltsjahr nicht rechtzeitig verkündet wird, bis zur Verkündigung dieses Haushaltsgesetzes. Eine davon abweichende Regelung gilt nicht für diesen Hafenbudget.
782.459,11	2.939.459,11	–812.717,46	—	
—	—	56.478,82	—	
1.102.746,28	9.348.746,28	–1.669.992,08	—	
				c) Ausgabereste dürfen gebildet, übertragen und in Anspruch genommen werden. Die insoweit erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt als erteilt.
—	18.231.000,00	1.422,62	—	
—	30.000,00	23.080,68	—	
				d) Die Deckungsfähigkeit der Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 zugunsten von Ausgaben anderer Hauptgruppen im Kapitel 08 31 TGr. 61/62 wird abweichend von § 20 Abs. 1 Nr. 1 LHO ausgeschlossen.
—	707.000,00	–707.000,00	—	
—	—	3.087.665,44	—	**7. Die Ergebnisse der Budgetierung werden jährlich ausgewertet und dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen und dem Ausschuss für Häfen und Schifffahrt vorgelegt.**
8.974.406,24	32.459.406,24	3.770.700,31	—	

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0831 Häfen- und Schifffahrtsverwaltung - Budgetierung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
631 61-9	712	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund	405.841,22	—	405.841,22	281.000
636 61-0	712	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	—	—	—	13.000
671 61-0	731	Erstattungen an Sonstige im Inland	117.237,83	—	117.237,83	89.000
686 61-8	731	Beiträge und Zuschüsse an Vereine, Verbände und Gesellschaften	171.481,00	—	171.481,00	167.000
741 61-9	731	Hafenbaumaßnahmen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0830 - 892 10.* ****Bei Hafenbaumaßnahmen fließen abweichend von §35 LHO Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte den Ausgaben der entsprechenden Hafenbaumaßnahmen zu.*	18.452.922,16	—	18.452.922,16	9.429.000
811 61-7	731	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	200.451,55	—	200.451,55	149.000
812 61-3	731	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.964.776,50	—	1.964.776,50	82.000
821 61-2	731	Grunderwerb sowie Erwerb unbeweglicher Anlagen	589.451,94	—	589.451,94	1.000.000
981 61-0	990	Verrechnung mit 13 21 - 381 08 und und 13 50 - 381 08	—	—	—	20.458.000
		Abschluss Kapitel 08 31				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	31.986.832,81	—	31.986.832,81	29.550.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	240.209,29	—	240.209,29	36.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	32.227.042,10	—	32.227.042,10	29.586.000
		4 Personalausgaben	28.147.477,97	—	28.147.477,97	29.371.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	23.110.053,86	16.207.718,13	39.317.771,99	23.485.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	694.560,05	—	694.560,05	550.000
		7 Baumaßnahmen	18.452.922,16	—	18.452.922,16	9.429.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.754.679,99	—	2.754.679,99	1.231.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.334.206,62	—	1.334.206,62	21.558.000
		Summe der Ausgaben	74.493.900,65	16.207.718,13	90.701.618,78	85.624.000
		Zuschuss	42.266.858,55	16.207.718,13	58.474.576,68	56.038.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	281.000,00	124.841,22	—	
—	13.000,00	–13.000,00	—	
—	89.000,00	28.237,83	—	
—	167.000,00	4.481,00	—	
13.147.006,65	22.576.006,65	–4.123.084,49	—	
—	149.000,00	51.451,55	—	
547.690,44	629.690,44	1.335.086,06	—	
2.910.184,57	3.910.184,57	–3.320.732,63	—	
—	20.458.000,00	–20.458.000,00	—	
—	29.550.000,00	2.436.832,81	—	
—	36.000,00	204.209,29	—	
—	—	—	—	
—	29.586.000,00	2.641.042,10	—	
1.885.205,39	31.256.205,39	–3.108.727,42	—	
8.974.406,24	32.459.406,24	6.858.365,75	—	
—	550.000,00	144.560,05	—	
13.147.006,65	22.576.006,65	–4.123.084,49	—	
3.457.875,01	4.688.875,01	–1.934.195,02	—	
—	21.558.000,00	–20.223.793,38	—	
27.464.493,29	113.088.493,29	–22.386.874,51	—	
27.464.493,29	83.502.493,29	–25.027.916,61		

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
Kapitel 0896 Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 41-6	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
746 04-6	731	Errichtung eines Massengutlagers am Rüstersieler Groden in Wilhelmshaven	—	337.606,00	337.606,00	—
749 01-0	731	Mehrzweckumschlaganlage an der Elbe in Cuxhaven	231.703,60	—	231.703,60	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		**Projekt Joint European Submicron Silicon (JESSi)**	(–69.778,12)	(—)	(–69.778,12)	(—)
891 65-8	169	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–69.778,12	—	–69.778,12	—
893 65-0	169	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 08 96				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	231.703,60	337.606,00	569.309,60	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	–69.778,12	—	–69.778,12	—
		Summe der Ausgaben	161.925,48	337.606,00	499.531,48	—
		Zuschuss	161.925,48	337.606,00	499.531,48	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
337.606,03	337.606,03	–0,03	—	
250.290,28	250.290,28	–18.586,68	—	
(—)	(—)	(–69.778,12)	(—)	
—	—	–69.778,12	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
587.896,31	587.896,31	–18.586,71	—	
—	—	–69.778,12	—	
587.896,31	587.896,31	–88.364,83	—	
587.896,31	587.896,31	–88.364,83		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 08				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	330.700.015,08	—	330.700.015,08	300.405.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	540.487.818,96	—	540.487.818,96	513.391.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	357.140.894,81	—	357.140.894,81	397.918.000
		Summe der Einnahmen	1.228.328.728,85	—	1.228.328.728,85	1.211.714.000
		4 Personalausgaben	209.609.317,93	181.300,01	209.790.617,94	224.144.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	378.905.606,70	25.439.050,91	404.344.657,61	312.806.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	292.776.252,25	190.148.255,79	482.924.508,04	255.327.000
		7 Baumaßnahmen	68.799.293,19	447.388,13	69.246.681,32	65.655.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	672.518.998,18	39.134.499,81	711.653.497,99	680.914.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	9.945.001,84	—	9.945.001,84	30.063.000
		Summe der Ausgaben	1.632.554.470,09	255.350.494,65	1.887.904.964,74	1.568.909.000
		Zuschuss	404.225.741,24	255.350.494,65	659.576.235,89	357.195.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	300.405.000,00	30.295.015,08	—	
950,51	513.391.950,51	27.095.868,45	—	
—	397.918.000,00	–40.777.105,19	—	
950,51	1.211.714.950,51	16.613.778,34	—	
2.250.550,12	226.394.550,12	–16.603.932,18	561.570,75	
23.133.342,36	335.939.342,36	68.405.315,25	17.196.026,71	
220.461.296,28	475.788.296,28	7.136.211,76	11.330.736,58	
14.152.355,04	79.807.355,04	–10.560.673,72	—	
69.830.752,11	750.744.752,11	–39.091.254,12	33.633.579,07	
—	30.063.000,00	–20.117.998,16	136.764,52	
329.828.295,91	1.898.737.295,91	–10.832.331,17	62.858.677,63	
329.827.345,40	687.022.345,40	–27.446.109,51		

Einzelplan 09

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft – für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
09 01	171.166,89	—	171.166,89	16.122.179,29	368.079,96	16.490.259,25	-16.319.092,36
09 02	100.156.001,97	—	100.156.001,97	91.909.555,40	16.247.886,01	108.157.441,41	-8.001.439,44
09 03	253.710,86	—	253.710,86	66.136.477,45	125.207,06	66.261.684,51	-66.007.973,65
09 04	60.511.968,32	—	60.511.968,32	99.461.178,05	—	99.461.178,05	-38.949.209,73
09 05	3.853.567,75	—	3.853.567,75	10.727.320,82	135.917,64	10.863.238,46	-7.009.670,71
09 10	8.566.306,60	—	8.566.306,60	59.743.894,57	538.544,00	60.282.438,57	-51.716.131,97
09 30	9.257.789,69	—	9.257.789,69	21.506.759,27	112.653,91	21.619.413,18	-12.361.623,49
09 31	952.712,32	—	952.712,32	5.082.494,41	3.500,00	5.085.994,41	-4.133.282,09
09 40	277.053,17	—	277.053,17	12.709.809,96	2.371.065,82	15.080.875,78	-14.803.822,61
09 41	11.532.778,29	—	11.532.778,29	40.087.246,77	623.978,03	40.711.224,80	-29.178.446,51
09 50	5.913.737,80	—	5.913.737,80	6.595.930,99	—	6.595.930,99	-682.193,19
09 61	348.153,07	—	348.153,07	4.387.056,91	65.353,33	4.452.410,24	-4.104.257,17
09 71	257.362,42	—	257.362,42	1.515.629,88	85.340,26	1.600.970,14	-1.343.607,72
Summe Epl. 09	202.052.309,15	—	202.052.309,15	435.985.533,77	20.677.526,02	456.663.059,79	-254.610.750,64

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
154.000,00	—	154.000,00	15.602.000,00	977.695,52	16.579.695,52	-16.425.695,52	106.603,16	9.403,48
77.750.000,00	41.039,28	77.791.039,28	80.192.000,00	5.717.074,16	85.909.074,16	-8.118.034,88	116.595,44	980.654,69
1.135.000,00	—	1.135.000,00	68.998.000,00	51.074,48	69.049.074,48	-67.914.074,48	1.906.100,83	40.510,32
68.396.000,00	—	68.396.000,00	113.160.000,00	—	113.160.000,00	-44.764.000,00	5.814.790,27	729.419,52
7.645.000,00	—	7.645.000,00	14.654.000,00	1.192.354,09	15.846.354,09	-8.201.354,09	1.191.683,38	1.068.337,76
8.230.000,00	—	8.230.000,00	59.658.000,00	—	59.658.000,00	-51.428.000,00	-288.131,97	297.541,89
9.535.000,00	—	9.535.000,00	22.442.000,00	1.025.395,87	23.467.395,87	-13.932.395,87	1.570.772,38	434,60
1.371.000,00	—	1.371.000,00	4.957.000,00	103.383,22	5.060.383,22	-3.689.383,22	-443.898,87	291,04
893.000,00	—	893.000,00	16.396.000,00	126.161,03	16.522.161,03	-15.629.161,03	825.338,42	4.623.271,03
16.210.000,00	—	16.210.000,00	45.243.000,00	1.178.277,50	46.421.277,50	-30.211.277,50	1.032.830,99	13.330,60
5.623.000,00	—	5.623.000,00	6.353.000,00	—	6.353.000,00	-730.000,00	47.806,81	30.283,33
266.000,00	—	266.000,00	5.840.000,00	47.817,32	5.887.817,32	-5.621.817,32	1.517.560,15	—
115.000,00	—	115.000,00	1.505.000,00	59.490,13	1.564.490,13	-1.449.490,13	105.882,41	—
197.323.000,00	41.039,28	197.364.039,28	455.000.000,00	10.478.723,32	465.478.723,32	-268.114.684,04	13.503.933,40	7.793.478,26

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
09 01	Ministerium	—	166.683,39	4.483,50	—	171.166,89
09 02	Allgemeine Bewilligungen -einzelne Förderungsmaßnahmen-	—	243.319,29	97.411.667,21	2.501.015,47	100.156.001,97
09 03	Allgemeine Bewilligungen -Erzeugung und Betriebswirtschaft-	—	87.023,94	166.686,92	—	253.710,86
09 04	Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)	—	784.813,41	59.727.154,91	—	60.511.968,32
09 05	Ernährung und Vermarktung	3.534.354,40	89.097,35	—	230.116,00	3.853.567,75
09 10	Agrarstrukturverwaltung	—	712.616,09	1.982.690,51	5.871.000,00	8.566.306,60
09 30	Domänenverwaltung	—	5.803.512,89	2.888,70	3.451.388,10	9.257.789,69
09 31	Moorverwaltung	—	915.055,38	11.386,06	26.270,88	952.712,32
09 40	Verwaltung des Veterinärwesens und der Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände-überwachung	—	259.744,24	17.308,93	—	277.053,17
09 41	Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit	—	9.887.951,84	1.644.826,45	—	11.532.778,29
09 50	Gestütverwaltung	—	5.871.279,19	42.458,61	—	5.913.737,80
09 61	Fischereiverwaltung	—	91.579,29	256.573,78	—	348.153,07
09 71	Landesinstitut für Bienenkunde	—	237.367,95	19.994,47	—	257.362,42
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 09 (Anm.1)	3.534.354,40	25.150.044,25	161.288.120,05	12.079.790,45	202.052.309,15
	Rechnungssoll für den Einzelplan 09 (Anm.2)	2.950.000,00	30.995.039,28 R 41.039,28	107.241.000,00	56.178.000,00	197.364.039,28 R 41.039,28
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	584.354,40	-5.844.995,03	54.047.120,05	-44.098.209,55	4.688.269,87

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
14.174.944,81	1.352.998,81	—	20.594,78	431.237,61	510.483,24	16.490.259,25	-16.319.092,36
R 368.079,96						R 368.079,96	
—	450.968,92	17.046.425,28	—	73.438.372,51	17.221.674,70	108.157.441,41	-8.001.439,44
				R -53.887,20	R 16.301.773,21	R 16.247.886,01	
15.000,00	199.101,28	66.047.583,23	—	—	—	66.261.684,51	-66.007.973,65
		R 125.207,06				R 125.207,06	
—	622.403,25	34.369.159,89	—	64.469.614,91	—	99.461.178,05	-38.949.209,73
2.465.678,84	768.844,62	6.264.886,76	—	1.363.828,24	—	10.863.238,46	-7.009.670,71
	R 294.200,00			R -158.282,36		R 135.917,64	
43.614.493,81	13.985.269,56	208.156,12	—	538.627,02	1.935.892,06	60.282.438,57	-51.716.131,97
	R 538.544,00					R 538.544,00	
951.297,82	661.488,64	1.417.123,12	2.646.503,60	—	15.943.000,00	21.619.413,18	-12.361.623,49
	R 112.653,91					R 112.653,91	
1.568.172,07	650.742,48	291,04	154.259,75	227.529,07	2.485.000,00	5.085.994,41	-4.133.282,09
	R 3.500,00					R 3.500,00	
1.434.812,97	373.307,15	13.272.755,66	—	—	—	15.080.875,78	-14.803.822,61
	R 16.000,00	R 2.355.065,82				R 2.371.065,82	
23.142.641,94	10.508.795,88	892.363,20	—	4.488.672,47	1.678.751,31	40.711.224,80	-29.178.446,51
	R 623.978,03					R 623.978,03	
3.177.369,02	1.335.877,68	419.250,00	—	991.434,29	672.000,00	6.595.930,99	-682.193,19
1.025.410,88	322.190,20	94.670,64	—	3.010.138,52	—	4.452.410,24	-4.104.257,17
R 30.661,45	R 15.000,00	R 19.691,88				R 65.353,33	
1.070.011,43	366.200,59	—	—	37.758,12	127.000,00	1.600.970,14	-1.343.607,72
	R 85.340,26					R 85.340,26	
92.639.833,59	31.598.189,06	140.032.664,94	2.821.358,13	148.997.212,76	40.573.801,31	456.663.059,79	-254.610.750,64
R 398.741,41	R 1.689.216,20	R 2.499.964,76		R -212.169,56	R 16.301.773,21	R 20.677.526,02	
95.115.610,36	37.175.068,96	136.514.275,88	4.375.483,68	84.401.834,28	107.896.450,16	465.478.723,32	-268.114.684,04
R 998.610,36	R 1.243.068,96	R 194.275,88	R 1.047.483,68	R 989.834,28	R 6.005.450,16	R 10.478.723,32	
-2.475.776,77	-5.576.879,90	3.518.389,06	-1.554.125,55	64.595.378,48	-67.322.648,85	-8.815.663,53	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0901 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	27.005,56	—	27.005,56	15.000
119 01-6	011	Vermischte Einnahmen	987,32	—	987,32	6.000
119 03-2	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	3.601,54	—	3.601,54	4.000
119 11-3	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	3.000
124 01-0	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	10.446,24	—	10.446,24	22.000
132 10-1	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen * *Vgl. K-Vermerk zu 811 10.*	32.518,00	—	32.518,00	34.000
132 11-0	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	92.124,73	—	92.124,73	45.000
132 12-8	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	—	—	—	20.000
231 10-0	011	Erstattung von Reisekosten vom Bund und der EU * *Vgl. K-Vermerk zu 527 11.*	4.483,50	—	4.483,50	5.000
235 01-6	011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-4	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 73 b Abs. 4 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000
421 01-4	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	153.656,02	—	153.656,02	156.000
421 02-2	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers -Übergangsgeld-	—	—	—	—
422 01-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	7.163.024,44	—	7.163.024,44	11.394.000
422 10-0	011	Zahlungen im Sinne der Leistungsprämien- und -Zulagenverordnung vom 05.10.1999 in der jeweils gültigen Fassung	—	—	—	—
422 19-3	011	Altersteilzeitzuschläge	153.095,20	—	153.095,20	—
422 31-2	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	355.023,54	—	355.023,54	396.000
425 01-0	011	Vergütungen der Angestellten	3.717.106,99	—	3.717.106,99	—
425 04-4	011	Vergütungen der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-0	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	3.000
426 01-6	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	362.666,14	—	362.666,14	—
426 06-7	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	709,08	—	709,08	3.000
427 01-2	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	22.898,65	—	22.898,65	23.000
427 02-0	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 11-0	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	8.448,91	—	8.448,91	10.000
441 01-5	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	1.637.696,50	—	1.637.696,50	1.589.000
441 02-3	940	Beihilfen für Angestellte	30.066,75	—	30.066,75	21.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.000,00	12.005,56	—	
—	6.000,00	–5.012,68	—	
—	4.000,00	–398,46	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	22.000,00	–11.553,76	—	
—	34.000,00	–1.482,00	—	
—	45.000,00	47.124,73	—	
—	20.000,00	–20.000,00	—	
—	5.000,00	–516,50	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	156.000,00	–2.343,98	—	
—	—	—	—	
—	11.394.000,00	–4.230.975,56	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	153.095,20	—	
—	396.000,00	–40.976,46	—	
—	—	3.717.106,99	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	362.666,14	—	
—	3.000,00	–2.290,92	—	
—	23.000,00	–101,35	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–1.551,09	—	
—	1.589.000,00	48.696,50	—	
—	21.000,00	9.066,75	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0901 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
441 03-1	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	2.651,01	—	2.651,01	3.000
441 04-0	940	Beihilfen für Sonstige	143,92	—	143,92	—
441 10-4	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	2.545,75	—	2.545,75	55.000
443 01-8	940	Fürsorgeleistungen	25.494,13	—	25.494,13	33.000
443 02-6	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	1.000
443 10-7	940	Ausgaben zur Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Arbeitssicherheitsgesetzes	46.719,86	—	46.719,86	150.000
453 01-3	940	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	50.998,68	—	50.998,68	42.000
511 01-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	215.620,02	—	215.620,02	—
514 01-2	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	44.538,97	—	44.538,97	—
514 02-0	011	Dienst- und Schutzkleidung	577,24	—	577,24	—
517 01-1	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	284.038,95	—	284.038,95	—
518 01-8	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	490,84	—	490,84	—
518 02-6	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	72.032,90	—	72.032,90	—
519 01-4	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.376,44	—	3.376,44	7.000
519 02-2	011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 01-4	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	11.613,69	—	11.613,69	—
526 01-0	011	Sachverständige	1.574,57	—	1.574,57	—
526 02-9	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	10.125,08	—	10.125,08	—
527 01-7	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	165.719,36	—	165.719,36	—
527 02-5	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und Schwerbehindertenangelegenheiten	3.213,32	—	3.213,32	—
527 11-4	011	Reisekostenvergütungen für Vertreter des Landes in Gremien des Bundes und der EU * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.*	4.888,30	—	4.888,30	5.000
529 11-7	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.146,46	—	4.146,46	5.000
531 11-1	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation ****Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	31.689,14	—	31.689,14	—
531 12-0	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	1.550,73	—	1.550,73	5.000
546 01-1	011	Vermischte Ausgaben	2.978,20	—	2.978,20	—
546 02-0	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	107,35	—	107,35	—
546 03-8	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	11.609,97	—	11.609,97	—
546 05-4	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	1.291,80	—	1.291,80	—
547 10-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.639,68	—	1.639,68	—
547 11-5	011	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.*	—	—	—	815.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–348,99	—	
—	—	143,92	—	
—	55.000,00	–52.454,25	—	
—	33.000,00	–7.505,87	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	150.000,00	–103.280,14	—	
—	42.000,00	8.998,68	8.998,68	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	215.620,02	—	
—	—	44.538,97	—	
—	—	577,24	—	
—	—	284.038,95	—	
—	—	490,84	—	
—	—	72.032,90	—	
—	7.000,00	–3.623,56	—	
—	—	—	—	
—	—	11.613,69	—	
—	—	1.574,57	—	
—	—	10.125,08	—	
—	—	165.719,36	—	
—	—	3.213,32	—	
—	5.000,00	–111,70	404,80	*527 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	5.000,00	–853,54	—	
—	—	31.689,14	—	
—	5.000,00	–3.449,27	—	
—	—	2.978,20	—	
—	—	107,35	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	11.609,97	—	**Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	—	1.291,80	—	
—	—	1.639,68	—	
—	815.000,00	–815.000,00	—	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 547 11-5		****Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*				
547 12-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
811 01-7	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	35.000,00	—	35.000,00	35.000
811 10-6	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 10.*	32.518,00	—	32.518,00	34.000
811 11-4	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	92.124,73	—	92.124,73	45.000
812 11-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	39.413,88	—	39.413,88	60.000
981 09-5	990	Abführung an 1321 - 381 09	510.483,24	—	510.483,24	511.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 94		**Reformdividende aus dem Pilotprojekt Energiekosteneinsparung (LENI)**	(—)	(—)	(—)	(—)
429 94-5	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 94-8	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
711 94-2	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 94-3	960	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 96		**Reformdividende**	(609.601,00)	(368.079,96)	(977.680,96)	(—)
429 96-1	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	73.919,28	368.079,96	441.999,24	—
547 96-4	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	304.345,92	—	304.345,92	—
711 96-9	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	20.594,78	—	20.594,78	—
812 96-0	960	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	210.741,02	—	210.741,02	—
TGr. 98/99		**Elektronische Datenverarbeitung**	(197.269,86)	(—)	(197.269,86)	(200.000)
511 98-6	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstiges Verbrauchsmaterial	167.943,08	—	167.943,08	70.000
518 98-0	011	Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-9	011	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-7	011	Kosten für Aus- und Fortbildung beim IZN	4.240,65	—	4.240,65	6.000
525 99-5	011	Kosten für Aus- und Fortbildung bei anderen Dienstleistern	382,80	—	382,80	6.000
547 98-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.263,35	—	3.263,35	8.000
712 98-1	011	Aus- und Umbaumaßnahmen zur Anpassung des Datennetzes	—	—	—	—
812 98-6	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	21.439,98	—	21.439,98	110.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	35.000,00	—	—	
—	34.000,00	–1.482,00	—	
—	45.000,00	47.124,73	—	
—	60.000,00	–20.586,12	—	
—	511.000,00	–516,76	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(977.695,52)	(977.695,52)	(–14,56)	(—)	
977.695,52	977.695,52	–535.696,28	—	
—	—	304.345,92	—	
—	—	20.594,78	—	
—	—	210.741,02	—	
(—)	(200.000,00)	(–2.730,14)	(—)	
—	70.000,00	97.943,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–1.759,35	—	
—	6.000,00	–5.617,20	—	
—	8.000,00	–4.736,65	—	
—	—	—	—	
—	110.000,00	–88.560,02	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0901 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 09 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	166.683,39	—	166.683,39	149.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.483,50	—	4.483,50	5.000
		Summe der Einnahmen	171.166,89	—	171.166,89	154.000
		4 Personalausgaben	13.806.864,85	368.079,96	14.174.944,81	13.880.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.352.998,81	—	1.352.998,81	927.000
		7 Baumaßnahmen	20.594,78	—	20.594,78	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	431.237,61	—	431.237,61	284.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	510.483,24	—	510.483,24	511.000
		Summe der Ausgaben	16.122.179,29	368.079,96	16.490.259,25	15.602.000
		Zuschuss	15.951.012,40	368.079,96	16.319.092,36	15.448.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	149.000,00	17.683,39	—	
—	5.000,00	–516,50	—	
—	154.000,00	17.166,89	—	
977.695,52	14.857.695,52	–682.750,71	8.998,68	
—	927.000,00	425.998,81	404,80	
—	—	20.594,78	—	
—	284.000,00	147.237,61	—	
—	511.000,00	–516,76	—	
977.695,52	16.579.695,52	–89.436,27	9.403,48	
977.695,52	16.425.695,52	–106.603,16		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen -einzelne Förderungsmaßnahmen-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	011	Vermischte Einnahmen	152.355,52	—	152.355,52	50.000
119 11-7	529	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Landesmitteln	48.819,31	—	48.819,31	100.000
119 14-1	529	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen des soziostrukturellen Einkommensausgleichs (Beteiligungsverhältnis 65:35) ****Rückzahlungen an den Bund sind durch - Absetzen von der Einnahme zu verausgaben*	1.105,18	—	1.105,18	—
119 90-7	531	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln ****Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben*	41.039,28	—	41.039,28	—
271 11-3	528	Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln ****Erstattungen an die Tierseuchenkasse sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	947.851,68	—	947.851,68	1.600.000
271 12-1 (GA)	521	Erstattungen der EU zur Abwicklung der Evaluierung von Fördermaßnahmen im Rahmen der GAK * *Vgl. K-Vermerk zu 631 12.*	149,87	—	149,87	—
271 73-3	528	Erstattungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus EU-Stukturfondsmitteln für Maßnahmen im ehemaligen Amt Neuhaus * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.*	255.645,94	—	255.645,94	—
272 90-0	531	EU-Mittel z. Förd. v. Maßnahmen a.d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft(EAGFL) Entwicklungsplan z. Förd. ländl. Räume 2000-06 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90.*	93.728.176,07	—	93.728.176,07	76.000.000
281 11-9 (GA)	521	Erstattungen der Länder zur Abwicklung der Evaluierung von Fördermaßnahmen im Rahmen der GAK * *Vgl. K-Vermerk zu 631 12.*	62.743,65	—	62.743,65	—
341 11-1	531	Beiträge und Zuschüsse Dritter zur Mitfinan zierung von Maßnahmen aus dem Europäischen Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL) * *Vgl. K-Vermerk zu 893 11.*	1.604.407,73	—	1.604.407,73	—
382 11-0	990	Durchlaufende Gelder für die Gemeinschafts-initiative Pesca (1994 - 1999)	896.607,74	—	896.607,74	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65/66		**EU-Mittel zur Abwicklung der Förderung der Entwicklung im ländl. Raum (1994 - 1999) -Ziel 5 b der Reform der EG-Strukturfonds-**	(—)	(—)	(—)	(—)
346 65-2	528	Für Investitionen aus dem EAGFL * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
346 66-0	528	Für Investitionen aus dem EFRE * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	—	—	—	—
TGr. 68/69		**EU-Mittel zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum (LEADER)**	(—)	(—)	(—)	(—)
382 68-3	990	Durchlaufende Gelder aus dem EAGFL * *Vgl. K-Vermerk zu 982 68.*	—	—	—	—
382 69-1	990	Durchlaufende Gelder aus dem EFRE * *Vgl. K-Vermerk zu 982 68.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	50.000,00	102.355,52	—	
—	100.000,00	–51.180,69	—	
—	—	1.105,18	—	
41.039,28	41.039,28	—	—	
—	1.600.000,00	–652.148,32	—	
—	—	149,87	—	
—	—	255.645,94	—	
—	76.000.000,00	17.728.176,07	—	
—	—	62.743,65	—	
—	—	1.604.407,73	—	
—	—	896.607,74	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen -einzelne Förderungsmaßnahmen-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 75		**EU-Mittel zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum (LEADER PLUS - 2000 bis 2006 -)**	(2.417.100,00)	(—)	(2.417.100,00)	(—)
272 75-6	528	Sonstige Zuschüsse aus dem EAGFL * *Vgl. K-Vermerk zu 982 75.*	2.417.100,00	—	2.417.100,00	—
382 75-6	990	Durchlaufende Gelder aus dem EAGFL * *Vgl. K-Vermerk zu 982 75.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
631 12-8	521	Erstattung d. Kosten an d. Bundesforschungs anstalt f. Landwirtschaft z. Evaluierung v. Fördermaßnahmen i.R.d. GAK * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 12 und 281 11.*	92.217,26	—	92.217,26	—
636 11-1	529	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die landwirtschaftlichen Alterskassen * *Übertragbar.*	421.083,75	—	421.083,75	600.000
662 11-2	529	Abwicklung von Schuldendiensthilfen * *Übertragbar.*	5.500,00	—	5.500,00	10.000
671 11-1	529	Erstattungen an die Nds. LTS-Agrar für die Aufbereitung von EU-Erstattungsfällen	150.000,00	—	150.000,00	150.000
893 11-4	531	Zuschüsse Dritter zur Mitfinanzierung von Maßnahmen a. d. Europäischen Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL) -2000 bis 2006- * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 341 11.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	1.624.954,66	—	1.624.954,66	—
982 11-7 apl.	990	Durchlaufende Gelder für die kommunalen Gebietskörperschaften im Rahmen von „Pesca 1994 - 1999“	896.607,74	—	896.607,74	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Durchführung des Bundesbodenschutzgesetzes** * *Übertragbar.*	(560.279,76)	(—)	(560.279,76)	(562.000)
547 63-1	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–1.719,97	—	–1.719,97	127.000
686 63-1	549	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	561.999,73	—	561.999,73	435.000
TGr. 65		**Abwicklung der Förderung der Entwicklung im ländl.Raum (1994 - 1999) -Ziel 5 b der Reform der EG-Strukturfonds-** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 65 und 346 66.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(–25.595,27)	(25.595,27)	(—)	(—)
686 65-8	528	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
893 65-3	528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	–25.595,27	25.595,27	—	—
981 65-0	990	Abführungen an MW und MU aus EFRE	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(2.417.100,00)	(—)	
—	—	2.417.100,00	—	
—	—	—	—	
24.759,26	24.759,26	67.458,00	4.564,48	*631 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	600.000,00	–178.916,25	—	
—	10.000,00	–4.500,00	—	
—	150.000,00	—	—	
20.546,93	20.546,93	1.604.407,73	—	
—	—	896.607,74	896.607,74	*apl. 982 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(562.000,00)	(–1.720,24)	(—)	
—	127.000,00	–128.719,97	—	
—	435.000,00	126.999,73	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen -einzelne Förderungsmaßnahmen-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 68		**Zuschüsse zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum (LEADER)** **- Ziel 5 b der Reform des EG-Strukturfonds-** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(—)	(184.072,48)	(184.072,48)	(50.000)
547 68-2	528	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ****Die Ausgaben des Titels erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen entsprechende dem genehmigten EG-Programm bei 382 68. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EG-Programms als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	—	—	—	50.000
982 68-0	990	Durchlaufende Gelder für die kommunalen Gebietskörperschaften * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 68 und 382 69.*	—	184.072,48	184.072,48	—
TGr. 73		**Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen im ehemaligen Amt Neuhaus** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 271 73.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der zwischen den Ländern Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern getroffenen Verwaltungsvereinbarung als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(1.446,22)	(–79.482,47)	(–78.036,25)	(—)
686 73-9	528	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
892 73-8	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.446,22	–79.482,47	–78.036,25	—
893 73-4	528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 73-0	528	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 75		**Zuschüsse zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum** **(LEADER PLUS - 2000 bis 2006 -)** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(91.828,60)	(2.419.819,24)	(2.511.647,84)	(50.000)
547 75-5	528	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ****Die Ausgaben des Titels erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen entsprechende dem genehmigten EG-Programm bei 287 75. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EG-Programms als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	68.534,85	—	68.534,85	50.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(134.072,48)	(184.072,48)	(—)	(—)	
—	50.000,00	–50.000,00	—	
134.072,48	134.072,48	50.000,00	—	
(–333.682,19)	(–333.682,19)	(255.645,94)	(79.482,47)	
—	—	—	—	
–333.682,19	–333.682,19	255.645,94	79.482,47	*892 73: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(44.547,84)	(94.547,84)	(2.417.100,00)	(—)	
—	50.000,00	18.534,85	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen -einzelne Förderungsmaßnahmen-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
982 75-3	990	Durchlaufende Gelder für die kommunalen Gebietskörperschaften * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 75 und 382 75.*	23.293,75	2.419.819,24	2.443.112,99	—
TGr. 81/82		**Förderung ökologischer Maßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen** * *Übertragbar.*	(21.300,10)	(—)	(21.300,10)	(60.000)
683 81-0	529	Abwicklung der Förderung „20jährige Stillegung von Ackerflächen für ökologische Ruhezonen“	12.126,95	—	12.126,95	40.000
683 82-9	529	Abwicklung der Förderung „Kooperationsmodell Naturschutz und Landwirtschaft“	9.173,15	—	9.173,15	20.000
TGr. 90		**EU-Mittel z. Förd. v. Maßnahmen a.d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft (EAFGL)Entwicklungsplan z. Förd. ländl. Räume 2000-06** * *Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 90.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(84.254.830,61)	(8.064.639,24)	(92.319.469,85)	(76.000.000)
425 90-0	531	Vergütung der Angestellten	—	—	—	—
531 90-5	531	Veröffentlichungen und Dokumentation	—	—	—	—
547 90-9	531	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	280.038,58	—	280.038,58	—
633 90-2	531	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
663 90-9	531	Schuldendiensthilfen an Sonstige	7.945.883,20	—	7.945.883,20	—
682 90-3	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
683 90-0	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	5.290.887,52	—	5.290.887,52	—
684 90-6	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	209.828,64	—	209.828,64	—
685 90-2	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.206.722,10	—	1.206.722,10	—
686 90-9	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	432.756,30	—	432.756,30	—
883 90-9	531	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	34.636.629,03	—	34.636.629,03	—
887 90-4	531	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	13.489.115,53	—	13.489.115,53	—
892 90-8	531	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	15.529.225,85	—	15.529.225,85	—
893 90-4	531	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	5.200.430,88	—	5.200.430,88	—
894 90-0	531	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	33.312,98	—	33.312,98	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
44.547,84	44.547,84	2.398.565,15	—	
(—)	(60.000,00)	(–38.699,90)	(—)	
—	40.000,00	–27.873,05	—	
—	20.000,00	–10.826,85	—	
(–911.514,38)	(75.088.485,62)	(17.230.984,23)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	280.038,58	—	
—	—	—	—	
—	—	7.945.883,20	—	
—	—	—	—	
—	—	5.290.887,52	—	
—	—	209.828,64	—	
—	—	1.206.722,10	—	
—	—	432.756,30	—	
—	—	34.636.629,03	—	
—	—	13.489.115,53	—	
—	—	15.529.225,85	—	
—	—	5.200.430,88	—	
—	—	33.312,98	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen -einzelne Förderungsmaßnahmen-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
971 90-5	988	Globale Mehrausgabe (EU-Mittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben in der Titelgruppe 90)	—	8.064.639,24	8.064.639,24	76.000.000
TGr. 91		**Landesmittel zur Kofinanzierung v. Maßnahmen a.d. Europ. Garantiefonds der Landwirtschaft(EAGFL) Förderung länd. Räume 2000-06** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm. Die Mehrausgaben im laufenden Haushaltsjahr sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(3.815.101,97)	(5.633.242,25)	(9.448.344,22)	(2.710.000)
425 91-9	529	Vergütung der Angestellten	—	—	—	—
531 91-3	529	Veröffentlichungen	—	—	—	—
547 91-7	529	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	104.115,46	—	104.115,46	—
633 91-0	529	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
663 91-7	529	Schuldendiensthilfen an Sonstige	—	—	—	—
682 91-1	529	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
683 91-8	529	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	442.118,16	—	442.118,16	—
684 91-4	529	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	134.081,25	—	134.081,25	—
685 91-0	529	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	35.058,65	—	35.058,65	—
686 91-7	529	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	96.988,62	—	96.988,62	—
883 91-7	529	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	42.859,23	—	42.859,23	—
887 91-2	529	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	292.759,96	—	292.759,96	—
892 91-6	529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	134.114,20	—	134.114,20	—
893 91-2	529	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	2.499.693,45	—	2.499.693,45	—
894 91-9	529	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	33.312,99	—	33.312,99	—
971 91-3	988	Globale Mehrausgabe (Landesmittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben in der Titelgruppe 91)	—	5.633.242,25	5.633.242,25	2.710.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
–911.514,38	75.088.485,62	–67.023.846,38	—	
(6.738.344,22)	(9.448.344,22)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	104.115,46	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	442.118,16	—	
—	—	134.081,25	—	
—	—	35.058,65	—	
—	—	96.988,62	—	
—	—	42.859,23	—	
—	—	292.759,96	—	
—	—	134.114,20	—	
—	—	2.499.693,45	—	
—	—	33.312,99	—	
6.738.344,22	9.448.344,22	–3.815.101,97	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen -einzelne Förderungsmaßnahmen-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 09 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	243.319,29	—	243.319,29	150.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	97.411.667,21	—	97.411.667,21	77.600.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.501.015,47	—	2.501.015,47	—
		Summe der Einnahmen	100.156.001,97	—	100.156.001,97	77.750.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	450.968,92	—	450.968,92	227.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.046.425,28	—	17.046.425,28	1.255.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	73.492.259,71	–53.887,20	73.438.372,51	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	919.901,49	16.301.773,21	17.221.674,70	78.710.000
		Summe der Ausgaben	91.909.555,40	16.247.886,01	108.157.441,41	80.192.000
		Zuschuss	—	16.247.886,01	8.001.439,44	2.442.000
		Überschuss	8.246.446,57	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
41.039,28	191.039,28	52.280,01	—	
—	77.600.000,00	19.811.667,21	—	
—	—	2.501.015,47	—	
41.039,28	77.791.039,28	22.364.962,69	—	
—	—	—	—	
—	227.000,00	223.968,92	—	
24.759,26	1.279.759,26	15.766.666,02	4.564,48	
–313.135,26	–313.135,26	73.751.507,77	79.482,47	
6.005.450,16	84.715.450,16	–67.493.775,46	896.607,74	
5.717.074,16	85.909.074,16	22.248.367,25	980.654,69	
5.676.034,88	8.118.034,88	–116.595,44		
—	—	—		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-3	529	Vermischte Einnahmen	17.594,03	—	17.594,03	10.000
119 11-0	529	Rückzahlung von Überzahlungen aus Landesmitteln	69.429,91	—	69.429,91	102.000
231 10-7	529	Zuschuss des Bundes für Modellvorhaben: Einkommensalternativen im ländl. Raum und Ernährungsmaßnahmen sozialschwacher Gruppen * *Vgl. K-Vermerk zu 684 10.*	166.686,92	—	166.686,92	—
271 10-9	529	Erstattungen von der EU für das Versuchswesen * *Vgl. K-Vermerk zu 686 12.*	—	—	—	—
356 10-4	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds	—	—	—	1.023.000
		A U S G A B E N				
683 10-5	549	Zuschuß an die Braunschweig-GmbH * *Übertragbar.*	140.605,26	—	140.605,26	141.000
684 10-1	529	Zuschuss des Bundes für Modellvorhaben: Einkommensalternativen im ländl. Raum und Ernährungsmaßnahmen sozialschwacher Gruppen * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.*	158.447,82	8.239,10	166.686,92	—
685 10-8	549	Ökologische und umweltschützende Weiterbildungsmaßnahmen nach der VO (EG) 1257/99 * *Übertragbar.*	128.120,72	70.000,00	198.120,72	180.000
685 11-6	549	Zuschuß (Budget) an die Landwirtschaftskammern für die Erledigung der Pflichtaufgaben und Auftragsangelegenheiten * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kapitel 10 04 Titel 422 01 und Kapitel 10 01 Titel 441 01.* *Der Ansatz erhöht sich um die Personalausgaben und Beihilfen für an die Landwirtschaftskammern versetzten Forstbeamtinnen und Forstbeamte.*	57.383.649,62	—	57.383.649,62	57.293.000
685 12-4	549	Zuschüsse an Deula-Lehranstalten für berufsbezogene Weiterbildungsmaßnahmen und an Sonstige * *Übertragbar.*	123.926,00	—	123.926,00	128.000
685 13-2	127	Zuschüsse an Deula-Lehranstalten für schulische Maßnahmen, die den berufsbildenden Unterricht ergänzen * *Übertragbar.*	905.458,00	—	905.458,00	1.023.000
686 10-4	549	Zuschüsse zur Förderung der Tierzucht * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 0903 - 686 10, 0903 - 686 11, 0903 - 541 71, 0903 - 547 71, 0903 - 633 71, 0903 - 683 71, 0903 - 686 71, 0903 - 526 72, 0903 - 547 72, 0903 - 683 72, 0903 - 686 72, 0903 - 892 72, 0903 - 893 72, 0903 - 686 73, 0905 - 683 63 und 0905 - 683 73.*	485.160,27	—	485.160,27	560.000
686 11-2	549	Besondere Tierzuchtmaßnahmen nach der VO (EG) 1257/99 * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	74.258,25	—	74.258,25	138.000
686 12-0	549	Zuschüsse für das Feldversuchswesen * *Die Ausgabe darf überschritten werden*	187.510,32	—	187.510,32	147.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	10.000,00	7.594,03	—	
—	102.000,00	–32.570,09	—	
—	—	166.686,92	—	
—	—	—	—	
—	1.023.000,00	–1.023.000,00	—	
—	141.000,00	–394,74	—	
—	—	166.686,92	—	
47.871,75	227.871,75	–29.751,03	—	
—	57.293.000,00	90.649,62	—	
—	128.000,00	–4.074,00	—	
—	1.023.000,00	–117.542,00	—	
—	560.000,00	–74.839,73	—	
—	138.000,00	–63.741,75	—	
—	147.000,00	40.510,32	40.510,32	*686 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 686 12-0		*bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 10.*				
686 13-9	549	Zuschüsse an Rennvereine * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 96,0 v.H. der Isteinnahmen bei 1301 - 055 11.*	833.424,40	—	833.424,40	960.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Förderung der landwirtschaftlichen Beratung und Maßnahmen des ökologischen Landbaus** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(4.099.211,04)	(46.967,96)	(4.146.179,00)	(5.000.000)
526 61-1	549	Aufwandsentschädigung für die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des Beirates für den ökologischen Landbau	1.400,00	—	1.400,00	—
531 61-5	549	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentation	—	—	—	—
537 61-3	549	Zweckforschungen, Erhebungen und Untersuchungen	—	—	—	—
547 61-9	549	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	870,70	—	870,70	—
683 61-0	549	Zuschüsse für Beratungsleistungen	2.500.000,00	—	2.500.000,00	2.500.000
686 61-9	549	Zuschüsse für Maßnahmen des ökologischen Landbaus	1.596.940,34	46.967,96	1.643.908,30	2.500.000
893 61-4	549	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 70		**Förderung von Landesgartenschauen in Niedersachsen** ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(–766.937,82)	(—)	(–766.937,82)	(1.023.000)
686 70-8	529	sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	–766.937,82	—	–766.937,82	1.023.000
893 70-3	529	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 71		**Für Forschung und sonstige Förderung der Landwirtschaft** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(857.732,49)	(—)	(857.732,49)	(900.000)
541 71-8	549	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	4.944,15	—	4.944,15	8.000
547 71-6	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	183.464,01	—	183.464,01	140.000
633 71-0	549	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	—	—	—	25.000
683 71-7	549	Zuschüsse an private Unternehmen für Zwecke der Tierzucht * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	159.957,00	—	159.957,00	190.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	960.000,00	–126.575,60	—	
(—)	(5.000.000,00)	(–853.821,00)	(—)	
—	—	1.400,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	870,70	—	
—	2.500.000,00	—	—	
—	2.500.000,00	–856.091,70	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.023.000,00)	(–1.789.937,82)	(—)	
—	1.023.000,00	–1.789.937,82	—	
—	—	—	—	
(3.202,73)	(903.202,73)	(–45.470,24)	(—)	
—	8.000,00	–3.055,85	—	
3.202,73	143.202,73	40.261,28	—	
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	190.000,00	–30.043,00	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen -Erzeugung und Betriebswirtschaft-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
686 71-6	549	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	509.367,33	—	509.367,33	537.000
TGr. 72		**Für Forschung und sonstige Förderung auf dem Gebiet nachwachsender Rohstoffe** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.282.377,10)	(—)	(1.282.377,10)	(1.300.000)
526 72-7	169	Aufwandsentschädigung für die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des Beirates für nachwachsende Rohstoffe * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	—	—	—	—
547 72-4	169	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	3.427,95	—	3.427,95	—
683 72-5	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	1.278.949,15	—	1.278.949,15	1.300.000
686 72-4	169	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	—	—	—	—
892 72-3	169	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	—	—	—	—
893 72-0	169	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	—	—	—	—
TGr. 73		**Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig aufgrund der VO (EG) 1221/97** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(243.533,98)	(—)	(243.533,98)	(205.000)
429 73-0	549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	15.000,00	—	15.000,00	15.000
547 73-2	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.994,47	—	4.994,47	5.000
686 73-2	549	Zuschüsse an Imker * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	223.539,51	—	223.539,51	185.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	537.000,00	–27.632,67	—	
(—)	(1.300.000,00)	(–17.622,90)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	3.427,95	—	
—	1.300.000,00	–21.050,85	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(205.000,00)	(38.533,98)	(—)	
—	15.000,00	—	—	
—	5.000,00	–5,53	—	
—	185.000,00	38.539,51	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen -Erzeugung und Betriebswirtschaft-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 09 03				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	87.023,94	—	87.023,94	112.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	166.686,92	—	166.686,92	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	1.023.000
		Summe der Einnahmen	253.710,86	—	253.710,86	1.135.000
		4 Personalausgaben	15.000,00	—	15.000,00	15.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	199.101,28	—	199.101,28	153.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	65.922.376,17	125.207,06	66.047.583,23	68.830.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	66.136.477,45	125.207,06	66.261.684,51	68.998.000
		Zuschuss	65.882.766,59	125.207,06	66.007.973,65	67.863.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	112.000,00	–24.976,06	—	
—	—	166.686,92	—	
—	1.023.000,00	–1.023.000,00	—	
—	1.135.000,00	–881.289,14	—	
—	15.000,00	—	—	
3.202,73	156.202,73	42.898,55	—	
47.871,75	68.877.871,75	–2.830.288,52	40.510,32	
—	—	—	—	
51.074,48	69.049.074,48	–2.787.389,97	40.510,32	
51.074,48	67.914.074,48	–1.906.100,83		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 12-2 (GA)	521	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 60 : 40) ****Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	764.018,89	—	764.018,89	500.000
119 13-0 (GA)	521	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 70 : 30) ****Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	20.794,52	—	20.794,52	—
231 11-9 (GA)	521	Zuweisungen des Bundes für laufende Zwecke Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ ****Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 537 11 Abs. 1 verbindlich.*	59.727.154,91	—	59.727.154,91	26.346.000
331 11-3 (GA)	521	Zuweisungen des Bundes für Investitionen Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ ****Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 537 11 Abs. 1 verbindlich.*	—	—	—	41.550.000
		A U S G A B E N				
537 11-0 (GA)	521	Förderung der agrarstrukturellen Entwicklungsplanung ****Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 537 11 Abs. 1 verbindlich.*	514.097,37	—	514.097,37	400.000
632 11-3 (GA)	521	Anteil Niedersachsen für die Evaluierung von Fördermaßnahmen im Rahmen der GAK	4.610,28	—	4.610,28	—
662 11-0 (GA)	521	Abwicklung der EFP-Zinszuschüsse	950.000,00	—	950.000,00	950.000
662 12-8 (GA)	521	Abwicklung der Zinszuschüsse für Darlehen zum Bodenzwischenerwerb	—	—	—	200.000
683 11-7 (GA)	521	Zuschüsse zur Förderung des freiwilligen Landtausches	406.847,13	—	406.847,13	500.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Förderung der Flurbereinigung**	(30.646.404,62)	(—)	(30.646.404,62)	(30.500.000)
531 61-9 (GA)	521	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	—
537 61-7 (GA)	521	Zweckforschungen, Erhebungen und Untersuchungen	95.805,88	—	95.805,88	—
883 61-2 (GA)	521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.032.822,98	—	1.032.822,98	—
887 61-8 (GA)	521	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	28.481.004,35	—	28.481.004,35	—
892 61-1 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	277.323,56	—	277.323,56	—
893 61-8 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	759.447,85	—	759.447,85	30.500.000
894 61-4 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	500.000,00	264.018,89	—	
—	—	20.794,52	—	
—	26.346.000,00	33.381.154,91	—	**231 11 und 331 22: Die verbindliche Erläuterung** *lautet:* **Die Zuweisungen des Bundes gem. § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAKG) werden insgesamt bei den Titeln 231 11 und 331 11 vereinnahmt.**
—	41.550.000,00	–41.550.000,00	—	
—	400.000,00	114.097,37	—	**537 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gesamtausgaben im Kapitel dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe von 5/3 der Isteinnahmen bei den Titeln 231 11 und 331 11 und sind übertragbar. Alle Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen der Titel und Titelgruppen sind gegenseitig deckungsfähig. Gem. § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben des Kapitels im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.**
—	—	4.610,28	—	
—	950.000,00	—	—	
—	200.000,00	–200.000,00	—	
—	500.000,00	–93.152,87	—	
(—)	(30.500.000,00)	(146.404,62)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	95.805,88	—	
—	—	1.032.822,98	—	
—	—	28.481.004,35	—	
—	—	277.323,56	—	
—	30.500.000,00	–29.740.552,15	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 62		**Förderung der Dorferneuerung**	(14.572.161,20)	(—)	(14.572.161,20)	(12.500.000)
531 62-7 (GA)	521	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	—
537 62-5 (GA)	521	Zweckforschungen, Erhebungen und Untersuchungen	12.500,00	—	12.500,00	—
883 62-0 (GA)	521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.861.201,44	—	4.861.201,44	12.500.000
887 62-6 (GA)	521	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	6.122,42	—	6.122,42	—
892 62-0 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3.841.430,89	—	3.841.430,89	—
893 62-6 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	5.850.906,45	—	5.850.906,45	—
894 62-2 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 63		**Einzelbetriebliche Maßnahmen**	(26.639.800,81)	(—)	(26.639.800,81)	(27.000.000)
662 63-2 (GA)	521	AFP-Zinszuschüsse an private Unternehmen	23.916.711,79	—	23.916.711,79	24.000.000
683 63-0 (GA)	521	Ausgleichszulage in Berggebieten und bestimmten anderen benachteiligten Gebieten	—	—	—	—
862 63-1 (GA)	521	AFP-Darlehen an private Unternehmer im ehemaligen Amt Neuhaus	—	—	—	—
882 63-2 apl. (GA)	521	Zuweisungen für Investitionen zur Energieeinsparung	729.419,52	—	729.419,52	—
892 63-8 (GA)	521	AFP-Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.993.669,50	—	1.993.669,50	3.000.000
TGr. 65 bis 69		**Marktstrukturverbesserung**	(2.718.643,16)	(—)	(2.718.643,16)	(5.300.000)
892 65-4 (GA)	521	Zuschüsse für Vermarktungs- und Verarbeitungseinrichtungen für Obst und Gemüse	822.971,17	—	822.971,17	4.000.000
892 66-2 (GA)	521	Zuschüsse für Vermarktungseinrichtungen für Blumen und Zierpflanzen	—	—	—	—
892 67-0 (GA)	521	Zuschüsse für Be- und Verarbeitungseinrichtungen für Kartoffeln	685.607,40	—	685.607,40	—
892 68-9 (GA)	521	Zuschüsse für Maßnahmen aufgrund von sonstigen EU-Verordnungen	289.519,59	—	289.519,59	—
892 69-7 (GA)	521	Zuschüsse zur Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte	920.545,00	—	920.545,00	1.300.000
TGr. 70		**Zuschüsse nach dem Marktstrukturgesetz**	(404.435,81)	(—)	(404.435,81)	(700.000)
683 70-2 (GA)	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	185.125,81	—	185.125,81	—
892 70-0 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	219.310,00	—	219.310,00	700.000
TGr. 71		**Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte**	(568.467,03)	(—)	(568.467,03)	(1.500.000)
683 71-0 (GA)	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(12.500.000,00)	(2.072.161,20)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	12.500,00	—	
—	12.500.000,00	–7.638.798,56	—	
—	—	6.122,42	—	
—	—	3.841.430,89	—	
—	—	5.850.906,45	—	
—	—	—	—	
(—)	(27.000.000,00)	(–360.199,19)	(729.419,52)	
—	24.000.000,00	–83.288,21	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	729.419,52	729.419,52	*apl. 882 63: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	3.000.000,00	–1.006.330,50	—	
(—)	(5.300.000,00)	(–2.581.356,84)	(—)	
—	4.000.000,00	–3.177.028,83	—	
—	—	—	—	
—	—	685.607,40	—	
—	—	289.519,59	—	
—	1.300.000,00	–379.455,00	—	
(—)	(700.000,00)	(–295.564,19)	(—)	
—	—	185.125,81	—	
—	700.000,00	–480.690,00	—	
(—)	(1.500.000,00)	(–931.532,97)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
892 71-9 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	568.467,03	—	568.467,03	1.500.000
TGr. 72		**Förderung des ländlichen Wirtschaftswegebaues**	(7.155.208,64)	(—)	(7.155.208,64)	(4.000.000)
883 72-8 (GA)	521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.349.512,87	—	4.349.512,87	4.000.000
887 72-3 (GA)	521	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	2.805.695,77	—	2.805.695,77	—
894 72-0 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 74 bis 77		**Förderung der Forstwirtschaft**	(7.998.172,44)	(—)	(7.998.172,44)	(13.000.000)
683 74-5 (GA)	521	Erstaufforstungsprämie	1.821.677,76	—	1.821.677,76	1.500.000
683 76-1 (GA)	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	201.857,56	—	201.857,56	—
892 74-3 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen bei waldbaulichen Maßnahmen	3.155.805,93	—	3.155.805,93	11.500.000
892 75-1 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen aufgrund neuartiger Waldschäden	2.027.613,86	—	2.027.613,86	—
892 76-0 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	42.300,00	—	42.300,00	—
892 77-8 (GA)	521	Zuschüsse für Investitionen im forstwirtschaftlichen Wegebau	748.917,33	—	748.917,33	—
TGr. 78/79		**Leistungsprüfungen in der tierischen Erzeugung**	(2.400.000,00)	(—)	(2.400.000,00)	(2.400.000)
683 78-8 (GA)	521	Zuschüsse für Milchleistungsprüfungen	1.300.000,00	—	1.300.000,00	1.300.000
683 79-6 (GA)	521	Zuschüsse an Kontrollringe für Leistungsprüfungen in der Tierzucht	1.100.000,00	—	1.100.000,00	1.100.000
TGr. 80/81		**Maßnahmen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Sonstige**	(12.510,00)	(—)	(12.510,00)	(75.000)
683 80-0 (GA)	521	Zuschüsse für Anpassungshilfen an landwirtschaftliche Arbeitnehmer	7.510,00	—	7.510,00	50.000
683 81-8 (GA)	521	Zuschüsse an landwirtschaftliche Betriebe zur Erleichterung der betrieblichen Umstellung	5.000,00	—	5.000,00	25.000
TGr. 90 bis 93		**Förderung ökologischer Maßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen**	(4.469.819,56)	(—)	(4.469.819,56)	(14.135.000)
683 90-7 (GA)	521	Zuschüsse zur Förderung extensiver Produktionsverfahren bei Dauerkulturen	–21.369,79	—	–21.369,79	14.135.000
683 91-5 (GA)	521	Zuschüsse zur Förderung extensiver Grünlandnutzung	1.505.952,08	—	1.505.952,08	—
683 92-3 (GA)	521	Zuschüsse zur Förderung ökologischer Anbauverfahren	2.972.032,61	—	2.972.032,61	—
683 93-1 (GA)	521	Zuschüsse zur Förderung der zehnjährigen Stilllegung landwirtschaftl. Nutzflächen	13.204,66	—	13.204,66	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.500.000,00	–931.532,97	—	
(—)	(4.000.000,00)	(3.155.208,64)	(—)	
—	4.000.000,00	349.512,87	—	
—	—	2.805.695,77	—	
—	—	—	—	
(—)	(13.000.000,00)	(–5.001.827,56)	(—)	
—	1.500.000,00	321.677,76	—	
—	—	201.857,56	—	
—	11.500.000,00	–8.344.194,07	—	
—	—	2.027.613,86	—	
—	—	42.300,00	—	
—	—	748.917,33	—	
(—)	(2.400.000,00)	(—)	(—)	
—	1.300.000,00	—	—	
—	1.100.000,00	—	—	
(—)	(75.000,00)	(–62.490,00)	(—)	
—	50.000,00	–42.490,00	—	
—	25.000,00	–20.000,00	—	
(—)	(14.135.000,00)	(–9.665.180,44)	(—)	
—	14.135.000,00	–14.156.369,79	—	
—	—	1.505.952,08	—	
—	—	2.972.032,61	—	
—	—	13.204,66	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 09 04				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	784.813,41	—	784.813,41	500.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	59.727.154,91	—	59.727.154,91	26.346.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	41.550.000
		Summe der Einnahmen	60.511.968,32	—	60.511.968,32	68.396.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	622.403,25	—	622.403,25	400.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	34.369.159,89	—	34.369.159,89	43.760.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	64.469.614,91	—	64.469.614,91	69.000.000
		Summe der Ausgaben	99.461.178,05	—	99.461.178,05	113.160.000
		Zuschuss	38.949.209,73	—	38.949.209,73	44.764.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	500.000,00	284.813,41	—	
—	26.346.000,00	33.381.154,91	—	
—	41.550.000,00	–41.550.000,00	—	
—	68.396.000,00	–7.884.031,68	—	
—	400.000,00	222.403,25	—	
—	43.760.000,00	–9.390.840,11	—	
—	69.000.000,00	–4.530.385,09	729.419,52	
—	113.160.000,00	–13.698.821,95	729.419,52	
—	44.764.000,00	–5.814.790,27		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0905 Ernährung und Vermarktung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	529	Vermischte Einnahmen	30.205,86	—	30.205,86	25.000
119 11-8	529	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Landesmitteln	22.955,36	—	22.955,36	20.000
346 66-1	528	Zuschüsse für Investitionen von der EU - Abwicklung Ziel 5 a 1994 bis 1999 - * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	—	—	—	—
346 67-0	542	Zuschüsse für Investitionen von der EU - Abwicklung FIAF 1994 bis 1999 - * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 68		**EU-Mittel zur Förderung der Fischwirtschaft (FIAF -Förderperiode 2000 bis 2006-)**	(230.116,00)	(—)	(230.116,00)	(4.600.000)
272 68-4	542	Sonstige Zuschüsse von der EU * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	—	—	—	—
346 68-8	542	Zuschüsse für Investitionen von der EU * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	230.116,00	—	230.116,00	4.600.000
TGr. 71		**Umlage gem. § 22 MFG**	(3.570.290,53)	(—)	(3.570.290,53)	(3.000.000)
099 71-0	532	Abgabe der Molkereien * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.*	3.534.354,40	—	3.534.354,40	2.950.000
162 71-4	532	Zinseinnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.*	35.936,13	—	35.936,13	50.000
		A U S G A B E N				
422 01-5	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	391.731,95	—	391.731,95	3.104.000
422 19-8	511	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-4	511	Vergütungen der Angestellten	2.073.946,89	—	2.073.946,89	—
511 10-7	511	Sachkosten für Prüfungsaufgaben im Rahmen der VO (EWG) 4045/89	7.846,69	—	7.846,69	—
514 02-5	511	Dienst- und Schutzkleidung	5.987,82	—	5.987,82	—
525 01-9	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.721,75	—	1.721,75	—
527 01-1	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	2.568,28	—	2.568,28	—
546 10-5	511	Sachkosten im Rahmen der Überwachung nach den Futtermittel-, Düngemittel-, Handelsklassen- und Saatgutgesetzen	333.781,49	—	333.781,49	—
547 10-1	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	24.234,76	—	24.234,76	—
547 11-0	511	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* ***Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	98.065,43	294.200,00	392.265,43	777.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	5.205,86	—	
—	20.000,00	2.955,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(4.600.000,00)	(–4.369.884,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	4.600.000,00	–4.369.884,00	—	
(—)	(3.000.000,00)	(570.290,53)	(—)	
—	2.950.000,00	584.354,40	—	
—	50.000,00	–14.063,87	—	
—	3.104.000,00	–2.712.268,05	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	2.073.946,89	—	
—	—	7.846,69	—	
—	—	5.987,82	—	
—	—	1.721,75	—	
—	—	2.568,28	—	
—	—	333.781,49	—	
				547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	—	24.234,76	—	**Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
72.807,96	849.807,96	–457.542,53	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0905 Ernährung und Vermarktung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
686 11-0	549	Zuschuss an das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik e. V. (DIL) * *Übertragbar.*	614.000,00	—	614.000,00	614.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Förderung von Projekten zur Sicherung der wirtschaftlichen Grundlagen im ländlichen Raum** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(41.759,02)	(—)	(41.759,02)	(380.000)
683 63-3	539	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	1.888,80	—	1.888,80	380.000
892 63-1	539	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	39.870,22	—	39.870,22	—
TGr. 66		**EU-Mittel zur Abwicklung der Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ldw. Produkte -Ziel 5a der Reform des EG-Strukturfonds-** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 66.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(—)	(–1.068.337,76)	(–1.068.337,76)	(—)
683 66-8	528	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
892 66-6	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	–1.068.337,76	–1.068.337,76	—
TGr. 67		**EU-Mittel zur Abwicklung der Förderung der Fischwirtschaft (FIAF -1994 bis 1999-) - Ziel 5a der Reform des EU-Strukturfonds -** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 67.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(—)	(—)	(—)	(—)
686 67-5	542	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
892 67-4	542	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 68		**Zuschüsse (EU-Mittel) zur Förderung der Fischwirtschaft (FIAF -Förderperiode 2000 bis 2006-)** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 68 und 346 68.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.*	(1.507.944,49)	(910.055,40)	(2.417.999,89)	(4.600.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	614.000,00	—	—	
(—)	(380.000,00)	(–338.240,98)	(—)	
—	380.000,00	–378.111,20	—	
—	—	39.870,22	—	
(–1.068.337,76)	(–1.068.337,76)	(—)	(1.068.337,76)	
—	—	—	—	
–1.068.337,76	–1.068.337,76	—	1.068.337,76	*892 66: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(2.187.883,89)	(6.787.883,89)	(–4.369.884,00)	(—)	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 68		*Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*				
662 68-7	542	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	—	—	—	—
683 68-4	542	Zuschüsse für laufende Zwecke private Unternehmen	25.704,11	—	25.704,11	—
892 68-2	542	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.482.240,38	910.055,40	2.392.295,78	4.600.000
TGr. 70		**Durchführung der Ernährungswirtschafts-meldeverordnung** * *Übertragbar.*	(—)	(—)	(—)	(13.000)
429 70-2	045	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 70-5	045	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungs-ausgaben	—	—	—	13.000
TGr. 71		**Förderung der Milchwirtschaft** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 71 und 162 71.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(3.570.290,53)	(—)	(3.570.290,53)	(3.000.000)
683 71-4	532	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	129.474,69	—	129.474,69	200.000
686 71-3	532	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	3.440.815,84	—	3.440.815,84	2.800.000
892 71-2	532	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
893 71-9	532	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 72		**Ernährungsberatung** ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(409.196,97)	(—)	(409.196,97)	(426.000)
547 72-1	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungs-ausgaben	438,40	—	438,40	—
684 72-9	549	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen * *Übertragbar.*	408.758,57	—	408.758,57	426.000
686 72-1	549	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
TGr. 73		**Zuschüsse zur Absatzförderung ernährungswirtschaftlicher Erzeugnisse** * *Übertragbar.*	(1.644.244,75)	(—)	(1.644.244,75)	(1.740.000)
683 73-0	539	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 0903 - 686 10.*	274.244,75	—	274.244,75	360.000
684 73-7	539	Zuschüsse an die Marketinggesellschaft für nds. Agrarprodukte e. V.	1.370.000,00	—	1.370.000,00	1.380.000
686 73-0	539	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	25.704,11	—	
2.187.883,89	6.787.883,89	–4.395.588,11	—	
(—)	(13.000,00)	(–13.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	13.000,00	–13.000,00	—	
(—)	(3.000.000,00)	(570.290,53)	(—)	
—	200.000,00	–70.525,31	—	
—	2.800.000,00	640.815,84	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(426.000,00)	(–16.803,03)	(—)	
—	—	438,40	—	
—	426.000,00	–17.241,43	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.740.000,00)	(–95.755,25)	(—)	
—	360.000,00	–85.755,25	—	
—	1.380.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0905 Ernährung und Vermarktung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
892 73-9	539	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 09 05				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	3.534.354,40	—	3.534.354,40	2.950.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	89.097,35	—	89.097,35	95.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	230.116,00	—	230.116,00	4.600.000
		Summe der Einnahmen	3.853.567,75	—	3.853.567,75	7.645.000
		4 Personalausgaben	2.465.678,84	—	2.465.678,84	3.104.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	474.644,62	294.200,00	768.844,62	790.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.264.886,76	—	6.264.886,76	6.160.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.522.110,60	–158.282,36	1.363.828,24	4.600.000
		Summe der Ausgaben	10.727.320,82	135.917,64	10.863.238,46	14.654.000
		Zuschuss	6.873.753,07	135.917,64	7.009.670,71	7.009.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	2.950.000,00	584.354,40	—	
—	95.000,00	–5.902,65	—	
—	—	—	—	
—	4.600.000,00	–4.369.884,00	—	
—	7.645.000,00	–3.791.432,25	—	
—	3.104.000,00	–638.321,16	—	
72.807,96	862.807,96	–93.963,34	—	
—	6.160.000,00	104.886,76	—	
1.119.546,13	5.719.546,13	–4.355.717,89	1.068.337,76	
1.192.354,09	15.846.354,09	–4.983.115,63	1.068.337,76	
1.192.354,09	8.201.354,09	–1.191.683,38		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0910 Agrarstrukturverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	511	Gebühren und tarifliche Entgelte ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	178.953,49	—	178.953,49	179.000
112 01-0	511	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1.545,97	—	1.545,97	2.000
119 01-5	511	Vermischte Einnahmen	59.185,47	—	59.185,47	75.000
119 02-3	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 531 10.* ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	1.000
119 41-4	511	Rückzahlung von Überzahlungen aus Landesmitteln	—	—	—	—
119 46-5	511	Ersatzleistungen	—	—	—	—
119 73-2	511	Einnahmen aus Planungen für Gemeinden im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.*	19.750,77	—	19.750,77	—
124 01-9	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	21.096,60	—	21.096,60	31.000
132 01-1	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	20.592,85	—	20.592,85	13.000
162 10-7	529	Zinseinnahmen von Restkaufgeldern	9.163,66	—	9.163,66	8.000
182 10-8	529	Tilgung von Restkaufgeldern	161.653,95	—	161.653,95	65.000
235 01-5	511	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	36.868,08	—	36.868,08	26.000
261 10-5	511	Erstattung von Bauleitungskosten in Flurbereinigungs- und Siedlungsverfahren	4.798,59	—	4.798,59	21.000
261 11-3	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Teilnehmergemeinschaften	297.452,15	—	297.452,15	420.000
261 12-1	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds	92.282,94	—	92.282,94	95.000
271 10-0	529	Wiedereinziehungspauschale bei Rückforderungen von EU-Beihilfen * *Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	291.194,37	—	291.194,37	230.000
281 10-6	529	Erstattung von Verfahrens- und sonstigen Kosten in Flurbereinigungsverfahren * *Vgl. K-Vermerk zu 537 10 und 537 11.*	1.152.209,78	—	1.152.209,78	1.432.000
281 11-4	529	Erstattung von Zuschüssen und sonstigen Vergünstigungen bei Weiterveräußerung von Siedlerstellen und Siedlungsflächen ***Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass der Anteil der NLG, den sie für die Erhebung von Einnahmen im Auftrage des Landes erhält,von der Einnahme abgesetzt wird.*	107.884,60	—	107.884,60	51.000
281 12-2	529	Erstattungen im Rahmen der Kontrollen nach VO (EG) 2630/97 * *Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	—	—	—	—
356 10-6	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds	5.871.000,00	—	5.871.000,00	5.040.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 72		**Mehreinnahmen aufgrund des Gesetzes zur Änderung der Finanzierung landw. Siedlungen**	(240.673,33)	(—)	(240.673,33)	(541.000)
162 72-7	246	Zinsen	11.735,95	—	11.735,95	31.000
182 72-8	246	Tilgungen	228.937,38	—	228.937,38	510.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	179.000,00	–46,51	—	**111 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	2.000,00	–454,03	—	**Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass der Anteil der Einnahmen aus Gebühren, der einem beauftragten privaten Unternehmen für die Ausführung von reproduktionstechnischen Arbeiten zusteht, durch Absetzen von der Einnahme verausgabt wird.**
—	75.000,00	–15.814,53	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	19.750,77	—	
—	31.000,00	–9.903,40	—	
—	13.000,00	7.592,85	—	
—	8.000,00	1.163,66	—	
—	65.000,00	96.653,95	—	
—	26.000,00	10.868,08	—	
—	21.000,00	–16.201,41	—	
—	420.000,00	–122.547,85	—	
—	95.000,00	–2.717,06	—	
—	230.000,00	61.194,37	—	
—	1.432.000,00	–279.790,22	—	
—	51.000,00	56.884,60	—	
—	—	—	—	
—	5.040.000,00	831.000,00	—	
(—)	(541.000,00)	(–300.326,67)	(—)	
—	31.000,00	–19.264,05	—	
—	510.000,00	–281.062,62	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0910 Agrarstrukturverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
412 10-3	511	Entschädigung ehrenamtlicher Beisitzer bei der Spruchstelle für Flurbereinigung	4.512,50	—	4.512,50	9.000
422 01-0	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	14.298.869,17	—	14.298.869,17	40.714.000
422 04-4	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	169.219,67	—	169.219,67	485.000
422 19-2	511	Altersteilzeitzuschläge	150.490,15	—	150.490,15	—
422 31-1	511	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	317.422,63	—	317.422,63	159.000
425 01-9	511	Vergütungen der Angestellten	25.791.430,55	—	25.791.430,55	—
425 04-3	511	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	570.521,78	—	570.521,78	657.000
425 06-0	511	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 10-8	511	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	118.952,00	—	118.952,00	—
426 01-5	511	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	1.563.962,33	—	1.563.962,33	—
426 04-0	511	Löhne der in der Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 10-4	511	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-1	511	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 12 sowie bis zu 50,0 v.H. der Isteinnahmen bei 271 10.*	526.311,39	—	526.311,39	415.000
427 10-0	511	Beschäftigungsentgelte an Praktikanten	4.874,56	—	4.874,56	10.000
427 31-3	511	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	3.516,49	—	3.516,49	10.000
427 39-9	811	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	67.594,29	—	67.594,29	119.000
453 01-2	511	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	26.816,30	—	26.816,30	40.000
453 11-0	511	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
459 10-0	511	Sonstige Personalausgaben	—	—	—	—
511 01-2	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.209.300,30	—	1.209.300,30	—
514 01-1	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	237.922,13	—	237.922,13	—
514 02-0	511	Dienst- und Schutzkleidung	12.337,09	—	12.337,09	—
514 10-0	511	Schutzkleidungszuschüsse an Praktikanten	—	—	—	—
514 11-9	511	Verbrauchsmittel	589,56	—	589,56	—
517 01-0	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	438.204,73	—	438.204,73	—
517 19-3	511	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-2	511	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-7	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	394.786,53	—	394.786,53	—
518 02-5	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	58.037,89	—	58.037,89	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	9.000,00	–4.487,50	—	
—	40.714.000,00	–26.415.130,83	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	485.000,00	–315.780,33	—	
—	—	150.490,15	—	
—	159.000,00	158.422,63	—	
—	—	25.791.430,55	—	
—	657.000,00	–86.478,22	—	
—	—	—	—	
—	—	118.952,00	—	
—	—	1.563.962,33	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	415.000,00	111.311,39	—	
—	10.000,00	–5.125,44	—	
—	10.000,00	–6.483,51	—	
—	119.000,00	–51.405,71	—	
—	40.000,00	–13.183,70	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.209.300,30	—	
—	—	237.922,13	—	
—	—	12.337,09	—	
—	—	—	—	
—	—	589,56	—	
—	—	438.204,73	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	394.786,53	—	
—	—	58.037,89	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0910 Agrarstrukturverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 01-3	511	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	14.414,38	—	14.414,38	22.000
525 01-3	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	85.394,13	—	85.394,13	—
526 01-0	511	Sachverständige	24.009,21	—	24.009,21	—
526 02-8	511	Gerichts- und ähnliche Kosten	79.747,95	—	79.747,95	—
527 01-6	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	286.414,34	—	286.414,34	—
527 02-4	511	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	5.148,25	—	5.148,25	—
531 10-2	511	Veröffentlichungen * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 02.* ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung zu Nr. 2 verbindlich.*	13.476,47	—	13.476,47	17.000
537 10-0	529	Ausführung von Arbeiten durch Dritte in Flurbereinigungsverfahren * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 10.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 537 10 und 537 11.*	4.419.918,16	—	4.419.918,16	4.439.000
537 11-9	521	Gebühren und Reisekosten für Sachverständige in Flurbereinigungsverfahren * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 10.* *Vgl. D-Vermerk zu 537 10.*	107.620,83	—	107.620,83	92.000
538 01-8	521	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-0	511	Vermischte Ausgaben	720,94	—	720,94	—
546 02-9	511	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	36,41	—	36,41	—
546 03-7	511	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	4.230,50	—	4.230,50	—
546 05-3	511	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	2.862,63	—	2.862,63	—
546 59-2	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-6	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	432,86	—	432,86	—
547 11-4	511	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* ****Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	125.700,00	125.700,00	2.990.000
571 10-4	920	Zinsausgaben an die Deutsche Postbank AG in Bonn * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 571 10 und 591 10.*	—	—	—	—
591 10-5	920	Tilgungsausgaben an die Deutsche Postbank AG in Bonn * *Vgl. D-Vermerk zu 571 10.*	—	—	—	—
671 10-9	521	Erstattungen an die Norddeutsche Landesbank für die Verwaltung von Landesdarlehen zur Förderung der Flurbereinigung	4.434,70	—	4.434,70	5.000
671 11-7	529	Erstattungen an die Norddeutsche Landesbank für die Verwaltung von Landesdarlehen zur Förderung der Siedlung	3.071,59	—	3.071,59	4.000
671 12-5	529	Erstattungen an die NLG für das Programm „Hilfen für existenzgefährdete landwirtschaftliche Betriebe durch Landankäufe“	132.482,81	—	132.482,81	—
681 10-4	511	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	2.167,02	—	2.167,02	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	22.000,00	–7.585,62	—	
—	—	85.394,13	—	
—	—	24.009,21	—	
—	—	79.747,95	—	
—	—	286.414,34	—	
—	—	5.148,25	—	
—	17.000,00	–3.523,53	—	
—	4.439.000,00	–19.081,84	—	
—	92.000,00	15.620,83	—	
—	—	—	—	
—	—	720,94	—	
—	—	36,41	—	
—	—	4.230,50	—	
—	—	2.862,63	—	
—	—	—	—	
—	—	432,86	—	
—	2.990.000,00	–2.864.300,00	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–565,30	—	
—	4.000,00	–928,41	—	
—	—	132.482,81	132.482,81	*671 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	2.167,02	2.167,02	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0910 Agrarstrukturverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
811 01-6	511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	193.577,38	—	193.577,38	195.000
812 05-5	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
812 10-1	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	184.953,01	—	184.953,01	185.000
812 13-6	511	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
919 10-0	950	Abführung an 5082 - 359 11	205.000,00	—	205.000,00	205.000
981 09-4	990	Abführung an 1321 - 381 09	1.730.892,06	—	1.730.892,06	1.568.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Beteiligung an der „Grünen Woche“** * *Übertragbar.*	(66.000,00)	(—)	(66.000,00)	(66.000)
671 61-3	549	Erstattung der Hallenkosten	30.678,00	—	30.678,00	30.000
686 61-0	549	Zuschüsse	35.322,00	—	35.322,00	36.000
TGr. 71		**Umsiedlung landwirtschaftlicher Betriebe im öffentlichen Interesse**	(—)	(—)	(—)	(511.000)
862 71-0	529	Darlehen	—	—	—	511.000
892 71-7	529	Zuschüsse	—	—	—	—
TGr. 73		**Planungen für Gemeinden bei Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 50,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 73.*	(9.821,23)	(—)	(9.821,23)	(—)
547 73-4	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 73-0	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	9.821,23	—	9.821,23	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** ****Ausgaben in Höhe von 2.500.000 Euro/Jahr dürfen nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	(6.201.395,67)	(412.844,00)	(6.614.239,67)	(6.741.000)
511 99-3	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.047.960,25	—	1.047.960,25	726.000
514 99-2	511	Verbrauchsmittel	143.135,15	—	143.135,15	128.000
518 98-0	511	Kosten für die Anmietung von Software	355.195,02	—	355.195,02	358.000
518 99-8	511	Kosten für die Anmietung von Hardware	1.322.116,22	—	1.322.116,22	1.330.000
519 99-4	511	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.415,50	—	2.415,50	6.000
525 98-6	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten beim IZN	19.425,24	—	19.425,24	20.000
525 99-4	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	35.286,66	—	35.286,66	70.000
538 98-0	511	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN)	—	—	—	—
538 99-9	511	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte) * *Übertragbar.*	3.125.586,23	412.844,00	3.538.430,23	3.950.000
812 99-3	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	150.275,40	—	150.275,40	153.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	195.000,00	–1.422,62	—	
—	—	—	—	
—	185.000,00	–46,99	—	
—	—	—	—	
—	205.000,00	—	—	
—	1.568.000,00	162.892,06	162.892,06	*981 09: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(66.000,00)	(—)	(—)	
—	30.000,00	678,00	—	
—	36.000,00	–678,00	—	
(—)	(511.000,00)	(–511.000,00)	(—)	
—	511.000,00	–511.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(9.821,23)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	9.821,23	—	
(—)	(6.741.000,00)	(–126.760,33)	(—)	
—	726.000,00	321.960,25	—	
—	128.000,00	15.135,15	—	
—	358.000,00	–2.804,98	—	
—	1.330.000,00	–7.883,78	—	
—	6.000,00	–3.584,50	—	
—	20.000,00	–574,76	—	
—	70.000,00	–34.713,34	—	
—	—	—	—	
—	3.950.000,00	–411.569,77	—	
—	153.000,00	–2.724,60	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0910 Agrarstrukturverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
893 99-3	511	Zuschuss an die Landwirtschaftskammern für Investitionen im Rahmen der Umsetzung der GAP-Maßnahmen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 09 10				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	712.616,09	—	712.616,09	915.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.982.690,51	—	1.982.690,51	2.275.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	5.871.000,00	—	5.871.000,00	5.040.000
		Summe der Einnahmen	8.566.306,60	—	8.566.306,60	8.230.000
		4 Personalausgaben	43.614.493,81	—	43.614.493,81	42.618.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	13.446.725,56	538.544,00	13.985.269,56	14.148.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	208.156,12	—	208.156,12	75.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	538.627,02	—	538.627,02	1.044.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.935.892,06	—	1.935.892,06	1.773.000
		Summe der Ausgaben	59.743.894,57	538.544,00	60.282.438,57	59.658.000
		Zuschuss	51.177.587,97	538.544,00	51.716.131,97	51.428.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	915.000,00	–202.383,91	—	
—	2.275.000,00	–292.309,49	—	
—	5.040.000,00	831.000,00	—	
—	8.230.000,00	336.306,60	—	
—	42.618.000,00	996.493,81	—	
—	14.148.000,00	–162.730,44	—	
—	75.000,00	133.156,12	134.649,83	
—	1.044.000,00	–505.372,98	—	
—	1.773.000,00	162.892,06	162.892,06	
—	59.658.000,00	624.438,57	297.541,89	
—	51.428.000,00	288.131,97		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0930 Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	811	Gebühren und tarifliche Entgelte	13.855,19	—	13.855,19	15.000
119 01-0	811	Vermischte Einnahmen	13.439,44	—	13.439,44	18.000
119 41-0	811	Rückzahlung von Überzahlungen	346,80	—	346,80	—
121 11-2	811	Ablieferung der Domäne Hollanderhof	—	—	—	—
121 12-0	811	Ablieferung der Domäne Kloster Appingen	—	—	—	—
121 13-9	811	Ablieferung der Domäne Derneburg	92.563,12	—	92.563,12	92.000
121 14-7	811	Ablieferung der Domäne St. Ludgeri	332.114,75	—	332.114,75	205.000
124 11-1	811	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	72.304,98	—	72.304,98	109.000
124 12-0	811	Einkünfte von verpachteten Domänen	2.324.717,14	—	2.324.717,14	2.240.000
124 13-8	811	Einkünfte von Garten-, Acker-, Wiesen-, Weide- und sonstigen Streugrundstücken	2.026.128,24	—	2.026.128,24	1.994.000
124 14-6	811	Einkünfte von Mühlen, einzelnen vermieteten Gebäuden und sonstigen Nutzungen	160.693,89	—	160.693,89	153.000
124 15-4	811	Einkünfte von Fischerei- und Nebennutzungen der domänen-fiskalischen Gewässer	137.782,68	—	137.782,68	145.000
124 16-2	811	Einkünfte von Fischerei- und Nebennutzungen aus dem Steinhuder Meer * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.* *** *Die vertraglich an die fürstliche Hofkammer Schaumburg Lippe abzuführenden Beträge von den Einnahmen für das Befahren des Steinhuder Meeres dürfen auch nach Ablauf des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden.*	480.379,58	—	480.379,58	485.000
124 17-0	811	Einkünfte von Fischerei- und Nebennutzungen aus dem Dümmer	149.187,08	—	149.187,08	136.000
132 01-7	811	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
235 01-0	811	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
261 10-0	811	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Lastenausgleichsbank	1.022,58	—	1.022,58	1.000
281 10-1	811	Erstattung von Steuern vom Grundvermögen, öffentlichen Lasten und sonstigen Beiträgen durch Dritte	1.866,12	—	1.866,12	5.000
341 11-2	811	Pächterbeiträge zu den Kosten kleiner Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	360.350,09	—	360.350,09	614.000
341 12-0	811	Pächterbeiträge zu den laufenden Unterhaltungskosten	10.570,14	—	10.570,14	41.000
341 63-5	811	Umlagen für Unterhaltungsarbeiten an Gräben und Wegen des domänenfiskalischen Streubesitzes * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	3.860,67	—	3.860,67	—
356 10-1	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds * *Vgl. K-Vermerk zu 682 11, 682 12, 682 13 und 682 14.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	3.076.607,20	—	3.076.607,20	3.282.000
		A U S G A B E N				
422 01-5	811	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	189.476,60	—	189.476,60	1.175.000
422 19-8	811	Altersteilzeitzuschläge	16.188,53	—	16.188,53	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	15.000,00	–1.144,81	—	
—	18.000,00	–4.560,56	—	
—	—	346,80	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	92.000,00	563,12	—	
—	205.000,00	127.114,75	—	
—	109.000,00	–36.695,02	—	
—	2.240.000,00	84.717,14	—	
—	1.994.000,00	32.128,24	—	
—	153.000,00	7.693,89	—	
—	145.000,00	–7.217,32	—	
—	485.000,00	–4.620,42	—	
—	136.000,00	13.187,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	22,58	—	
—	5.000,00	–3.133,88	—	
—	614.000,00	–253.649,91	—	
—	41.000,00	–30.429,86	—	
—	—	3.860,67	—	
—	3.282.000,00	–205.392,80	—	**356 10: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Durch die Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds werden die Aufwendungen für Zuschüsse und Kapitalausstattungen an die selbst bewirtschafteten Domänen, für die Folgeeinrichtungsarbeiten auf Anlandungsflächen, für Tiefbauten, für den Wirtschaftswegebau auf domänenfiskalischem Besitz (vgl. Titelgruppen 62 und 63), die Gewässer Steinhuder Meer und Dümmer (vgl. Titelgruppen 66 und 68) sowie die Anteile der Domänenverwaltung zu den Kosten der bei 711 01 veranschlagten Baumaßnahmen - mit Ausnahme der Nutzungsentgelte für das Liegenschaftsmanagement - gedeckt.**
—	1.175.000,00	–985.523,40	—	
—	—	16.188,53	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0930 Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 31-7	811	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	58.693,37	—	58.693,37	61.000
425 01-4	811	Vergütungen der Angestellten	684.074,70	—	684.074,70	—
427 01-7	811	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 11-4	811	Entschädigungen für nebenberuflich tätige Aufseher, Schleusen-, Dünen- und Buschwärter	2.864,62	—	2.864,62	5.000
453 01-8	811	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	4.000
511 01-8	811	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.194,50	—	17.194,50	—
514 10-6	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	—	—	—	—
517 10-5	811	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	261.218,91	—	261.218,91	—
517 19-9	811	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-8	811	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-2	811	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	3.838,23	—	3.838,23	—
519 01-9	811	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 711 01.*	9.200,00	—	9.200,00	120.000
525 01-9	811	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.032,24	—	1.032,24	—
526 01-5	811	Sachverständige	16.704,00	—	16.704,00	—
526 02-3	811	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-1	811	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7.756,11	—	7.756,11	—
546 01-6	511	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-2	811	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 59-8	811	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 11-0	511	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* ****Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	87.300,00	87.300,00	364.000
681 10-0	811	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	434,60	—	434,60	—
682 09-2	811	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen für Nutzungsentgelte	602.000,00	—	602.000,00	602.000
682 11-4	811	Zuschuss an die Domäne Hollanderhof * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 356 10.*	2.492,34	—	2.492,34	10.000
682 12-2	811	Zuschuss an die Domäne Kloster Appingen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 356 10.*	29.217,16	—	29.217,16	—
682 13-0	811	Zuschuss an die Domäne Derneburg * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 356 10.*	—	—	—	—
682 14-9	811	Zuschuss an die Domäne St. Ludgeri * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 356 10.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	61.000,00	–2.306,63	—	
—	—	684.074,70	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–2.135,38	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	—	17.194,50	—	
—	—	—	—	
—	—	261.218,91	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.838,23	—	
—	120.000,00	–110.800,00	—	
—	—	1.032,24	—	
—	—	16.704,00	—	
—	—	—	—	
—	—	7.756,11	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
52.969,84	416.969,84	–329.669,84	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	434,60	434,60	**Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	602.000,00	—	—	
—	10.000,00	–7.507,66	—	
—	—	29.217,16	—	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0930 Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
711 01-7	811	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 519 01.* *** *Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass Brandentschädigungen von der Ausgabe abgesetzt werden.*	1.128.076,25	—	1.128.076,25	1.432.000
812 10-7	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 09-0	990	Abführung an 1321 - 381 09	15.943.000,00	—	15.943.000,00	15.943.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Betriebsausgaben für selbstbewirtschaftete Streugrundstücke** * *Übertragbar.*	(192.059,60)	(—)	(192.059,60)	(193.000)
429 61-3	811	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
514 61-0	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	3.000,00	—	3.000,00	3.000
538 61-7	811	Vergabe von Arbeiten für landeskulturelle Maßnahmen	—	—	—	—
547 61-6	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	45.059,60	—	45.059,60	46.000
671 61-9	811	Erstattung an öffentliche Unternehmen	144.000,00	—	144.000,00	144.000
811 61-5	811	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
TGr. 62		**Sicherungs- und Überwachungsarbeiten auf Anlandungsflächen** * *Übertragbar.*	(580.000,00)	(—)	(580.000,00)	(580.000)
429 62-1	811	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
514 62-9	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	4.000,00	—	4.000,00	4.000
538 62-5	811	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 62-4	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	77.000,00	—	77.000,00	77.000
671 62-7	811	Erstattung an öffentliche Unternehmen	499.000,00	—	499.000,00	499.000
TGr. 63		**Tiefbauten und landschaftspflegerische Maßnahmen sowie Ausbau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen und Brücken** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 341 63.*	(967.814,54)	(—)	(967.814,54)	(881.000)
429 63-0	811	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
538 63-3	811	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 63-2	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	91.856,37	—	91.856,37	—
671 63-5	811	Erstattung an öffentliche Unternehmen	139.979,02	—	139.979,02	140.000
761 63-4	811	Tiefbaumaßnahmen	735.979,15	—	735.979,15	741.000
TGr. 66		**Steinhuder Meer** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 16.*	(394.828,92)	(—)	(394.828,92)	(532.000)
429 66-4	811	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
380.350,03	1.812.350,03	–684.273,78	—	
—	—	—	—	
—	15.943.000,00	—	—	
(—)	(193.000,00)	(–940,40)	(—)	
—	—	—	—	
—	3.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	46.000,00	–940,40	—	
—	144.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(580.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	4.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	77.000,00	—	—	
—	499.000,00	—	—	
(—)	(881.000,00)	(86.814,54)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	91.856,37	—	
—	140.000,00	–20,98	—	
—	741.000,00	–5.020,85	—	
(332.339,72)	(864.339,72)	(–469.510,80)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0930 Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
511 66-2	811	Sturmwarnanlage	294,43	—	294,43	17.000
517 66-0	811	Bewirtschaftungskosten	2.668,88	—	2.668,88	4.000
547 66-7	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
761 66-9	811	Tiefbaumaßnahmen	391.865,61	—	391.865,61	511.000
TGr. 67		**Landschaftspflegerische Maßnahmen einschl. Öffentlichkeitsarbeit auf domänenfiskalischen Flächen** * *Übertragbar.*	(34.651,46)	(—)	(34.651,46)	(51.000)
538 67-6	811	Dienstleistungen Außenstehender	2.999,00	—	2.999,00	—
547 67-5	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.366,37	—	1.366,37	—
761 67-7	811	Tiefbau- und Pflegemaßnahmen	30.286,09	—	30.286,09	51.000
TGr. 68		**Dümmer**	(360.296,50)	(—)	(360.296,50)	(460.000)
429 68-0	811	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Übertragbar.*	—	—	—	—
517 68-7	811	Bewirtschaftungskosten	—	—	—	—
547 68-3	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	—	—	—	—
761 68-5	811	Tiefbaumaßnahmen	360.296,50	—	360.296,50	460.000
TGr. 99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(3.646,09)	(25.353,91)	(29.000,00)	(29.000)
514 99-8	811	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte	664,90	—	664,90	5.000
547 99-3	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	2.981,19	25.353,91	28.335,10	24.000
812 99-9	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 09 30</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	5.803.512,89	—	5.803.512,89	5.592.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.888,70	—	2.888,70	6.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.451.388,10	—	3.451.388,10	3.937.000
		Summe der Einnahmen	9.257.789,69	—	9.257.789,69	9.535.000
		4 Personalausgaben	951.297,82	—	951.297,82	1.245.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	548.834,73	112.653,91	661.488,64	664.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.417.123,12	—	1.417.123,12	1.395.000
		7 Baumaßnahmen	2.646.503,60	—	2.646.503,60	3.195.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	15.943.000,00	—	15.943.000,00	15.943.000
		Summe der Ausgaben	21.506.759,27	112.653,91	21.619.413,18	22.442.000
		Zuschuss	12.248.969,58	112.653,91	12.361.623,49	12.907.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	17.000,00	–16.705,57	—	
—	4.000,00	–1.331,12	—	
—	—	—	—	
332.339,72	843.339,72	–451.474,11	—	
(4.090,34)	(55.090,34)	(–20.438,88)	(—)	
—	—	2.999,00	—	
—	—	1.366,37	—	
4.090,34	55.090,34	–24.804,25	—	
(255.645,94)	(715.645,94)	(–355.349,44)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
255.645,94	715.645,94	–355.349,44	—	
(—)	(29.000,00)	(—)	(—)	
—	5.000,00	–4.335,10	—	
—	24.000,00	4.335,10	—	
—	—	—	—	
—	5.592.000,00	211.512,89	—	
—	6.000,00	–3.111,30	—	
—	3.937.000,00	–485.611,90	—	
—	9.535.000,00	–277.210,31	—	
—	1.245.000,00	–293.702,18	—	
52.969,84	716.969,84	–55.481,20	—	
—	1.395.000,00	22.123,12	434,60	
972.426,03	4.167.426,03	–1.520.922,43	—	
—	—	—	—	
—	15.943.000,00	—	—	
1.025.395,87	23.467.395,87	–1.847.982,69	434,60	
1.025.395,87	13.932.395,87	–1.570.772,38		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0931 Moorverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-3	811	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	3.000
119 01-4	811	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
124 01-8	811	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.229,21	—	2.229,21	3.000
124 10-7	811	Einkünfte aus verpachteten kultivierten Moorgrundstücken	328.387,93	—	328.387,93	327.000
124 11-5	811	Einkünfte aus verpachteten unkultivierten Moorgrundstücken	575.704,29	—	575.704,29	990.000
125 02-2	811	Sonstige Einkünfte aus unkultivierten Moorgrundstücken	—	—	—	—
125 10-3	811	Sonstige Einkünfte aus Moorgrundstücken	3.075,50	—	3.075,50	4.000
132 01-0	811	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5.658,45	—	5.658,45	15.000
235 01-4	811	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 10-5	811	Erstattung von Steuern und Abgaben aus veräußerten Siedlungsflächen	—	—	—	—
356 10-5	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds	26.270,88	—	26.270,88	28.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Gestaltungs- und Regenerationsarbeiten in landeseigenen Mooren**	(11.386,06)	(—)	(11.386,06)	(—)
231 61-2	811	Erstattungen des Bundes für den Zivilen Ersatzdienst * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
281 61-0	811	Erstattungen Dritter für Regenerationsmaßnahmen in landeseigenen Mooren * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	11.386,06	—	11.386,06	—
282 61-6	811	Zuschüsse Dritter zur Unterhaltung von wasserwirtschaftlichen Anlagen und Wegen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	811	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	43.765,51	—	43.765,51	551.000
422 19-1	811	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-0	811	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-8	811	Vergütungen der Angestellten	518.057,70	—	518.057,70	—
426 01-4	811	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	10.145,69	—	10.145,69	—
426 04-9	811	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	811	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	440,89	—	440,89	1.000
453 01-1	811	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	1.000
511 01-1	811	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	46.682,30	—	46.682,30	—
514 02-9	811	Dienst- und Schutzkleidung	880,62	—	880,62	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	3.000,00	–770,79	—	
—	327.000,00	1.387,93	—	
—	990.000,00	–414.295,71	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–924,50	—	
—	15.000,00	–9.341,55	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	28.000,00	–1.729,12	—	
(—)	(—)	(11.386,06)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	11.386,06	—	
—	—	—	—	
—	551.000,00	–507.234,49	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	518.057,70	—	
—	—	10.145,69	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–559,11	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	46.682,30	—	
—	—	880,62	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0931 Moorverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-0	811	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	152.441,06	—	152.441,06	—
517 19-2	811	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-1	811	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
519 01-2	811	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.* *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 711 01.*	6.671,43	—	6.671,43	10.000
525 01-2	811	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.222,56	—	1.222,56	—
527 01-5	811	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	42.300,19	—	42.300,19	—
527 02-3	811	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	352,92	—	352,92	—
546 01-0	811	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 59-1	811	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 11-3	811	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* ****Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	3.500,00	3.500,00	220.000
681 10-3	811	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	291,04	—	291,04	—
711 01-0	811	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 519 01.*	26.270,88	—	26.270,88	23.000
811 01-5	811	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-0	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 09-3	990	Abführung an 1321 - 381 09	2.485.000,00	—	2.485.000,00	2.485.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Gestaltungs- und Regenerationsarbeiten in den landeseigenen Mooren** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 61, 281 61 und 282 61.*	(1.732.235,14)	(—)	(1.732.235,14)	(1.650.000)
426 61-8	811	Löhne der Arbeiter * *Übertragbar.*	995.220,11	—	995.220,11	1.009.000
427 61-4	811	Vergütungen für Personen, die Zivilen Ersatzdienst leisten * *Übertragbar.*	—	—	—	—
459 61-3	811	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben * *Übertragbar.*	542,17	—	542,17	1.000
511 61-5	811	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Übertragbar.*	33.899,92	—	33.899,92	20.000
514 61-4	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. * *Übertragbar.*	283.593,38	—	283.593,38	87.000
527 61-9	811	Reisekosten für Moorarbeiter gem.Nr.5 der SR 2i MTL II	8.285,37	—	8.285,37	9.000
538 61-0	811	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	152.441,06	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–3.328,57	—	
—	—	1.222,56	—	
—	—	42.300,19	—	
—	—	352,92	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
28.325,57	248.325,57	–244.825,57	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	291,04	291,04	**Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	23.000,00	3.270,88	—	
—	—	—	—	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	2.485.000,00	—	—	
(75.057,65)	(1.725.057,65)	(7.177,49)	(—)	
—	1.009.000,00	–13.779,89	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–457,83	—	
—	20.000,00	13.899,92	—	
—	87.000,00	196.593,38	—	
—	9.000,00	–714,63	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0931 Moorverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 61-0	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	55.176,25	—	55.176,25	192.000
761 61-1	811	Landschaftsbauarbeiten	127.988,87	—	127.988,87	110.000
811 61-9	811	Erwerb von Nutzfahrzeugen	179.278,00	—	179.278,00	182.000
812 61-5	811	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	48.251,07	—	48.251,07	40.000
TGr. 99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(15.736,48)	(—)	(15.736,48)	(16.000)
511 99-2	811	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte	12.293,96	—	12.293,96	3.000
547 99-7	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.442,52	—	3.442,52	13.000
812 99-2	811	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 09 31</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	915.055,38	—	915.055,38	1.343.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	11.386,06	—	11.386,06	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	26.270,88	—	26.270,88	28.000
		Summe der Einnahmen	952.712,32	—	952.712,32	1.371.000
		4 Personalausgaben	1.568.172,07	—	1.568.172,07	1.563.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	647.242,48	3.500,00	650.742,48	554.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	291,04	—	291,04	—
		7 Baumaßnahmen	154.259,75	—	154.259,75	133.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	227.529,07	—	227.529,07	222.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.485.000,00	—	2.485.000,00	2.485.000
		Summe der Ausgaben	5.082.494,41	3.500,00	5.085.994,41	4.957.000
		Zuschuss	4.129.782,09	3.500,00	4.133.282,09	3.586.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	192.000,00	–136.823,75	—	
75.057,65	185.057,65	–57.068,78	—	
—	182.000,00	–2.722,00	—	
—	40.000,00	8.251,07	—	
(—)	(16.000,00)	(–263,52)	(—)	
—	3.000,00	9.293,96	—	
—	13.000,00	–9.557,48	—	
—	—	—	—	
—	1.343.000,00	–427.944,62	—	
—	—	11.386,06	—	
—	28.000,00	–1.729,12	—	
—	1.371.000,00	–418.287,68	—	
—	1.563.000,00	5.172,07	—	
28.325,57	582.325,57	68.416,91	—	
—	—	291,04	291,04	
75.057,65	208.057,65	–53.797,90	—	
—	222.000,00	5.529,07	—	
—	2.485.000,00	—	—	
103.383,22	5.060.383,22	25.611,19	291,04	
103.383,22	3.689.383,22	443.898,87		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0940 Verwaltung des Veterinärwesens und der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-1	511	Prüfungsgebühren	53,63	—	53,63	3.000
111 12-8	549	Gebühren für amtstierärztliche Dienstgeschäfte * *Vgl. K-Vermerk zu 459 11.*	92.629,04	—	92.629,04	92.000
111 66-7	549	Verwaltungsgebühren der Akkreditierungsstelle * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	163.347,53	—	163.347,53	130.000
119 01-3	511	Vermischte Einnahmen	800,04	—	800,04	5.000
119 64-1	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	2.914,00	—	2.914,00	2.000
261 10-3	511	Erstattung von Reisekosten * *Vgl. K-Vermerk zu 527 10.*	6.426,40	—	6.426,40	8.000
261 64-2	511	Erstattungen von Verwaltungsausgaben * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	10.882,53	—	10.882,53	3.000
281 10-4	549	Erstattungen für die zentrale Datenbank des Herkunfts-und Informationssystems für Tiere * *Vgl. K-Vermerk zu 671 10.*	—	—	—	—
281 11-2	549	Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln	—	—	—	650.000
382 10-5	990	Durchlaufende Gelder für Tollwutimpfungen von Füchsen * *Vgl. K-Vermerk zu 982 10.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 69		**Außergewöhnliche Stützungsmaßnahmen**	(—)	(—)	(—)	(—)
231 69-7	549	Erstattungen des Bundes für Beihilfen aufgrund außergewöhnlicher Stützungsmaßnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu 683 69.*	—	—	—	—
271 69-9	549	Erstattungen der EU für Beihilfen aufgrund außergewöhnlicher Stützungsmaßnahmen	—	—	—	—
281 69-4	549	Erstattungen für Beihilfemaßnahmen aufgrund außergewöhnlicher Stützungsmaßnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu 683 69.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-8	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	928.097,65	—	928.097,65	1.475.000
422 04-2	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	294.808,33	—	294.808,33	305.000
422 19-0	511	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-0	511	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-7	511	Vergütungen der Angestellten	135.643,59	—	135.643,59	—
425 06-8	511	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
427 10-9	511	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	40.090,62	—	40.090,62	58.000
427 39-7	511	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	8.000
459 10-8	511	Pauschalentschädigungen für Aufwendungen im Dienst	–100,00	—	–100,00	1.000
459 11-6	549	Gebührenanteile der beamteten Tierärzte * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden*	3.819,81	—	3.819,81	19.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–2.946,37	—	
—	92.000,00	629,04	—	
—	130.000,00	33.347,53	—	
—	5.000,00	–4.199,96	—	
—	2.000,00	914,00	—	
—	8.000,00	–1.573,60	—	
—	3.000,00	7.882,53	—	
—	—	—	—	
—	650.000,00	–650.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.475.000,00	–546.902,35	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	305.000,00	–10.191,67	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	135.643,59	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	58.000,00	–17.909,38	—	
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	1.000,00	–1.100,00	—	
—	19.000,00	–15.180,19	—	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 459 11-6		*bis zu 25,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 12.*				
525 01-1	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
527 10-3	511	Reisekosten aus gebührenpflichtigen Dienstgeschäften * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 261 10.*	5.046,71	—	5.046,71	8.000
546 01-9	511	Vermischte Ausgaben	4.000,00	—	4.000,00	—
547 11-2	511	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* *** *Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	682,97	16.000,00	16.682,97	28.000
671 01-8	910	Erstattung an die Tierärztliche Hochschule für die Durchführung der Veterinär-referendarausbildung	14.646,77	—	14.646,77	18.000
671 10-7	549	Erstattungen i. R. d. Durchführung der VO (EG) 820/97 und andere * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 10.*	27.318,00	—	27.318,00	1.500.000
671 12-3 apl.	549	Erstattungen an die Tierseuchenkasse für die Beseitigung von SRM-Tierkörpern	4.594.266,44	—	4.594.266,44	—
681 10-2	511	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
981 09-2	990	Abführung an 1321 - 381 09	—	—	—	—
982 10-2	990	Durchlaufende Gelder für Tollwutimpfungen von Füchsen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 10.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Tierseuchenbekämpfung aus Landesmitteln**	(6.505.864,92)	(2.355.065,82)	(8.860.930,74)	(12.819.000)
459 61-2	549	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	922,50	—	922,50	—
511 61-4	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	–31,61	—	–31,61	12.000
525 61-5	549	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	1.000
527 61-8	549	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	–1.428,55	—	–1.428,55	7.000
547 61-9	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	247.491,64	—	247.491,64	7.000
671 61-1	549	Erstattungen an die Tierseuchenkasse * *Übertragbar.*	6.258.910,94	2.355.065,82	8.613.976,76	12.782.000
812 61-4	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	10.000
TGr. 63		**Forschung und Förderung** ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(40.180,00)	(—)	(40.180,00)	(45.000)
526 63-8	174	Sachverständige, Gutachten und Forschungsaufträge * *Übertragbar.*	20.180,00	—	20.180,00	26.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	8.000,00	–2.953,29	—	
—	—	4.000,00	—	
—	28.000,00	–11.317,03	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	18.000,00	–3.353,23	—	**Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	1.500.000,00	–1.472.682,00	—	
—	—	4.594.266,44	4.594.266,44	*apl. 671 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(124.755,22)	(12.943.755,22)	(–4.082.824,48)	(—)	
—	—	922,50	—	
—	12.000,00	–12.031,61	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	7.000,00	–8.428,55	—	
11.861,97	18.861,97	228.629,67	—	
112.893,25	12.894.893,25	–4.280.916,49	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
(—)	(45.000,00)	(–4.820,00)	(—)	
—	26.000,00	–5.820,00	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0940 Verwaltung des Veterinärwesens und der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 63-5	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20.000,00	—	20.000,00	—
686 63-5	174	Sonstige Zuschüsse * *Übertragbar.*	—	—	—	19.000
981 63-7	990	Abführung an 06 21-381 63 * *Übertragbar.*	—	—	—	—
TGr. 64		**Förderung des Tierschutzes aus Landesmitteln** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64 und 261 64.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(41.907,81)	(—)	(41.907,81)	(40.000)
525 64-0	549	Fachtagungen	13.468,17	—	13.468,17	15.000
526 64-6	549	Aufwandsentschädigung für den Vorsitzenden des Tierschutzbeirats	2.147,43	—	2.147,43	2.000
541 64-5	549	Tierschutzpreis	—	—	—	—
547 64-3	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.744,52	—	3.744,52	8.000
684 64-0	549	Zuschüsse an Tierschutzvereine	11.800,00	—	11.800,00	15.000
686 64-3	549	Zuschüsse für Untersuchungen und sonstige Vorhaben auf dem Gebiet des Tierschutzes	10.747,69	—	10.747,69	—
TGr. 65		**Lebensmittelrechtliche Prüfungen**	(2.581,48)	(—)	(2.581,48)	(6.000)
427 65-6	549	Prüfungsvergütungen	2.525,88	—	2.525,88	5.000
547 65-1	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	55,60	—	55,60	1.000
TGr. 66		**Akkreditierungsstelle für lebensmitteluntersuchende Laboratorien** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 90,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 111 66.*	(70.954,86)	(—)	(70.954,86)	(65.000)
429 66-7 apl.	549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	29.004,59	—	29.004,59	—
511 66-5	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.278,39	—	8.278,39	39.000
526 66-2	549	Sachverständige, Gutachten und Forschungsaufträge	—	—	—	—
527 66-9	549	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	33.671,88	—	33.671,88	26.000
547 66-0	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 66-5	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 69		**Außergewöhnliche Stützungsmaßnahmen**	(—)	(—)	(—)	(—)
683 69-5	549	Beihilfemaßnahmen an landwirtschaftliche Betriebe aufgrund von außergewöhnlichen Stützungsmaßnahmen * *Die Ausgabe darf überschritten werden*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	20.000,00	—	
—	19.000,00	–19.000,00	—	
—	—	—	—	
(1.405,81)	(41.405,81)	(502,00)	(—)	
1.405,81	16.405,81	–2.937,64	—	
—	2.000,00	147,43	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–4.255,48	—	
—	15.000,00	–3.200,00	—	
—	—	10.747,69	—	
(—)	(6.000,00)	(–3.418,52)	(—)	
—	5.000,00	–2.474,12	—	
—	1.000,00	–944,40	—	
(—)	(65.000,00)	(5.954,86)	(29.004,59)	
—	—	29.004,59	29.004,59	*apl. 429 66: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	39.000,00	–30.721,61	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	7.671,88	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0940 Verwaltung des Veterinärwesens und der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 683 69-5		*bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 69 und 281 69.*				
		Abschluss Kapitel 09 40				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	259.744,24	—	259.744,24	232.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	17.308,93	—	17.308,93	661.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	277.053,17	—	277.053,17	893.000
		4 Personalausgaben	1.434.812,97	—	1.434.812,97	1.872.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	357.307,15	16.000,00	373.307,15	180.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	10.917.689,84	2.355.065,82	13.272.755,66	14.334.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	10.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	12.709.809,96	2.371.065,82	15.080.875,78	16.396.000
		Zuschuss	12.432.756,79	2.371.065,82	14.803.822,61	15.503.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	232.000,00	27.744,24	—	
—	661.000,00	–643.691,07	—	
—	—	—	—	
—	893.000,00	–615.946,83	—	
—	1.872.000,00	–437.187,03	29.004,59	
13.267,78	193.267,78	180.039,37	—	
112.893,25	14.446.893,25	–1.174.137,59	4.594.266,44	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	
126.161,03	16.522.161,03	–1.441.285,25	4.623.271,03	
126.161,03	15.629.161,03	–825.338,42		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-6	511	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	2.616.461,83	—	2.616.461,83	13.056.000
111 63-6	511	Gebühren für Untersuchungen im Auftrage Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	3.479.288,43	—	3.479.288,43	2.900.000
111 65-2	511	Gebühren der Grenzkontrollstelle * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	87.584,52	—	87.584,52	55.000
112 01-2	511	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	4.691,46	—	4.691,46	—
119 01-7	511	Vermischte Einnahmen	4.578,84	—	4.578,84	5.000
119 03-3	511	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	1.319,18	—	1.319,18	1.000
119 46-7	511	Ersatzleistungen	—	—	—	—
124 01-0	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	11.624,70	—	11.624,70	15.000
132 01-3	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	15,00	—	15,00	1.000
231 10-0	511	Erstattungen von Verwaltungsausgaben für Untersuchungen nach dem Strahlenschutzvorsorgegesetz * *Vgl. K-Vermerk zu 671 10.*	143.250,31	—	143.250,31	174.000
231 64-0	511	Zuweisungen Dritter für Forschungsvorhaben * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	23.165,85	—	23.165,85	—
235 01-7	511	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 10-8	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben * *Vgl. K-Vermerk zu 525 10.*	9.537,26	—	9.537,26	3.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Untersuchungsbetrieb**	(5.151.260,91)	(—)	(5.151.260,91)	(—)
111 61-0	511	Gebühren für Maßnahmen im Rahmen der TSE-Überwachung	3.682.387,88	—	3.682.387,88	—
281 61-2	511	Erstattungen des Bundes für Maßnahmen im Rahmen der TSE-Überwachungen	—	—	—	—
286 61-4	511	Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln für Maßnahmen im Rahmen der TSE-Überwachungen	1.468.873,03	—	1.468.873,03	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	4.157.287,37	—	4.157.287,37	21.969.000
422 19-4	511	Altersteilzeitzuschläge	59.333,35	—	59.333,35	—
422 31-3	511	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-0	511	Vergütungen der Angestellten	14.532.627,32	—	14.532.627,32	—
425 04-5	511	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	329.365,47	—	329.365,47	403.000
425 06-1	511	Überstundenvergütungen für Angestellte	3.321,40	—	3.321,40	5.000
426 01-7	511	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	2.267.047,27	—	2.267.047,27	—
426 03-3	511	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	53.954,29	—	53.954,29	—
426 06-8	511	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	13.056.000,00	–10.439.538,17	—	**111 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	2.900.000,00	579.288,43	—	**Gemäß Verordnung über die Erhebung von Gebühren auf dem Gebiete der Veterinärverwaltung in der jeweils geltenden Fassung für Amtshandlungen und Dienstleistungen der Staatl. Veterinäruntersuchungsämter bzw. Gebühren sowie Auslagenerstattungen in Beanstandungsfällen nach rechtskräftiger Verurteilung nach der Gebührenordnung für die amtliche Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeuntersuchung vom 18.8.1993 (Nieders. GVBl. S. 302) - in der jeweils gültigen Fassung.**
—	55.000,00	32.584,52	—	**Mehr aufgrund der Untersuchungen auf BSE.**
—	—	4.691,46	—	**An Einnahmen sind vorgesehen:**
—	5.000,00	–421,16	—	
—	1.000,00	319,18	—	
—	—	—	—	**Institut — EUR** **Lüneburg — 6.100** **LI Braunschweig — 107.400** **LI Oldenburg — 143.200** **VI Cuxhaven — 14.300** **VI Hannover — 1.380.000** **VI Oldenburg — 11.405.000**
—	15.000,00	–3.375,30	—	
—	1.000,00	–985,00	—	
—	174.000,00	–30.749,69	—	
—	—	23.165,85	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	6.537,26	—	
(—)	(—)	(5.151.260,91)	(—)	
—	—	3.682.387,88	—	
—	—	—	—	
—	—	1.468.873,03	—	
—	21.969.000,00	–17.811.712,63	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	59.333,35	—	
—	—	—	—	
—	—	14.532.627,32	—	
—	403.000,00	–73.634,53	—	
—	5.000,00	–1.678,60	—	
—	—	2.267.047,27	—	
—	—	53.954,29	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 01-3	511	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	15.471,03	—	15.471,03	51.000
427 10-2	511	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	71.742,51	—	71.742,51	160.000
427 39-0	511	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	33.700,10	—	33.700,10	79.000
453 01-4	511	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	14.384,02	—	14.384,02	60.000
453 11-1	511	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-4	511	Geschäftsbedarf	631.645,75	—	631.645,75	—
514 01-3	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	48.393,82	—	48.393,82	—
514 02-1	511	Dienst- und Schutzkleidung	2.000,37	—	2.000,37	—
517 01-2	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	935.542,78	—	935.542,78	—
517 19-5	511	Reinigungskosten	231,64	—	231,64	—
517 59-4	511	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	2.340,74	—	2.340,74	—
518 01-9	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	370.463,15	—	370.463,15	—
518 02-7	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	10.452,88	—	10.452,88	—
519 01-5	511	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	64.365,99	—	64.365,99	11.000
519 03-1	511	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	60,99	—	60,99	—
525 01-5	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	84.309,76	—	84.309,76	—
525 02-3	511	Lehr- und Lernmittel	431,35	—	431,35	—
525 10-4	511	Sachaufwand der Aus- und Fortbildung Außenstehender * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 281 10.*	1.309,01	—	1.309,01	3.000
526 01-1	511	Sachverständige	1.548,37	—	1.548,37	—
526 02-0	511	Gerichts- und ähnliche Kosten	828,81	—	828,81	—
527 01-8	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	134.909,21	—	134.909,21	—
527 02-6	511	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	9.714,08	—	9.714,08	—
529 01-0	511	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten	191,43	—	191,43	—
546 01-2	511	Vermischte Ausgaben	100.028,97	—	100.028,97	—
546 03-9	511	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	49.280,07	—	49.280,07	—
546 59-4	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 11-6	511	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* *** *Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.* *Die Ausgaben der OGr. 51-54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 HG sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Ausgaben der OGr. 81 des Kapitels ausserhalb der Titelgruppen, einseitig deckungsfähig zu Lasten der TGr. 63 und gegenseitig deckungsfähig mit den Titelgruppen 61/62 und 98/99.*	3.896,44	—	3.896,44	2.208.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	51.000,00	–35.528,97	—	
—	160.000,00	–88.257,49	—	
—	79.000,00	–45.299,90	—	
—	60.000,00	–45.615,98	—	
—	—	—	—	
—	—	631.645,75	—	
—	—	48.393,82	—	
—	—	2.000,37	—	
—	—	935.542,78	—	
—	—	231,64	—	
—	—	2.340,74	—	
—	—	370.463,15	—	
—	—	10.452,88	—	
—	11.000,00	53.365,99	—	
—	—	60,99	—	
—	—	84.309,76	—	
—	—	431,35	—	
—	3.000,00	–1.690,99	—	
—	—	1.548,37	—	
—	—	828,81	—	
—	—	134.909,21	—	
—	—	9.714,08	—	
—	—	191,43	—	*529 01: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	—	100.028,97	—	
—	—	49.280,07	—	
—	—	—	—	
172.151,98	2.380.151,98	–2.376.255,54	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 10-0	529	Erstattungen an die Landwirtschaftskammern für Untersuchungen nach dem Strahlenschutzvorsorgegesetz * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.*	—	—	—	—
681 10-6	511	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	4.579,29	—	4.579,29	—
811 01-8	511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	17.900,00	—	17.900,00	48.000
812 10-3	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	5.684,00	—	5.684,00	20.000
812 13-8	511	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
981 09-6	990	Abführung an 1321 - 381 09	1.678.751,31	—	1.678.751,31	1.670.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Untersuchungsbetrieb** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 70,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 111 01.* *** *Mehreinnahmen, die über das in den Erläuterungen zu Titel 111 01 je Institut festgesetzte Soll hinausgehen, dürfen je weils zu 70 v.H. verausgabt werden. Nicht verausgabte Mehreinnahmen sind zu diesem Prozentsatz gem. § 45 LHO übertragen.* *Vgl. D-Vermerke zu 54711 und TGr. 98/99*	(11.133.388,94)	(—)	(11.133.388,94)	(16.029.000)
429 61-0	511	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Übertragbar.*	856.665,67	—	856.665,67	1.108.000
511 61-8	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Übertragbar.*	900.739,78	—	900.739,78	969.000
514 61-7	511	Laborbedarf, Röntgenbedarf, Fotobedarf und Versuchstierhaltung * *Übertragbar.*	5.230.164,91	—	5.230.164,91	1.746.000
514 62-5	511	Dienst- und Schutzkleidung * *Übertragbar.*	95.672,58	—	95.672,58	47.000
538 61-3	511	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 61-2	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	94.640,59	—	94.640,59	9.371.000
633 61-6	511	Erstattungen an Gemeinden(GV) für Maßnahmen im Rahmen der TSE-Überwachungen	887.783,91	—	887.783,91	—
812 61-8	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.067.721,50	—	3.067.721,50	2.788.000
TGr. 63		**Untersuchungen im Auftrage Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 70,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 63.* *** *Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 54711 und Titelgruppe 98/99*	(2.608.642,63)	(584.234,31)	(3.192.876,94)	(2.030.000)
429 63-6	511	Nicht aufteilbare Personalausgaben	708.334,44	—	708.334,44	665.000
511 63-4	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	112.959,92	—	112.959,92	460.000
514 63-3	511	Verbrauchsmittel	418.906,74	—	418.906,74	700.000
547 63-9	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	260.733,92	584.234,31	844.968,23	205.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	4.579,29	4.579,29	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	48.000,00	–30.100,00	—	
—	20.000,00	–14.316,00	—	
—	—	—	—	
—	1.670.000,00	8.751,31	8.751,31	*981 09: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(183.423,41)	(16.212.423,41)	(–5.079.034,47)	(—)	
—	1.108.000,00	–251.334,33	—	
—	969.000,00	–68.260,22	—	
—	1.746.000,00	3.484.164,91	—	
—	47.000,00	48.672,58	—	
—	—	—	—	
—	9.371.000,00	–9.276.359,41	—	
—	—	887.783,91	—	
183.423,41	2.971.423,41	96.298,09	—	
(757.375,04)	(2.787.375,04)	(405.501,90)	(—)	
—	665.000,00	43.334,44	—	
—	460.000,00	–347.040,08	—	
—	700.000,00	–281.093,26	—	
757.375,04	962.375,04	–117.406,81	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 63-4	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.107.707,61	—	1.107.707,61	—
TGr. 64		**Forschungsvorhaben aus Zuweisungen Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 64.*	(48.749,20)	(39.743,72)	(88.492,92)	(—)
429 64-4	511	Nicht aufteilbare Personalausgaben	35.888,79	—	35.888,79	—
547 64-7	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	12.860,41	39.743,72	52.604,13	—
812 64-2	511	Erwerb von Geräten und sosntigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 65		**Grenzkontrollstelle beim Staatlichen Veterinäruntersuchungsamt für Fische und Fischwaren in Cuxhaven** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 65.*	(39.080,64)	(—)	(39.080,64)	(28.000)
429 65-2	511	Nicht aufteilbare Personalausgaben	3.518,91	—	3.518,91	—
511 65-0	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.843,86	—	3.843,86	18.000
517 65-9	511	Bewirtschaftung der Grenzkontrollstelle	1.338,99	—	1.338,99	5.000
527 65-4	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	656,81	—	656,81	2.000
547 65-5	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.164,35	—	1.164,35	3.000
812 65-0	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	28.557,72	—	28.557,72	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** ****Vgl. D-Vermerk zu 54711 und TGr. 61/62 und 63*	(560.291,02)	(—)	(560.291,02)	(467.000)
511 99-5	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	197.480,16	—	197.480,16	—
518 99-0	511	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	15.387,09	—	15.387,09	25.000
538 98-2	511	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN	—	—	—	—
538 99-0	511	Dienstleistungen Aussenstehender	23.128,95	—	23.128,95	—
547 99-0	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	63.193,18	—	63.193,18	340.000
812 99-5	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	261.101,64	—	261.101,64	102.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	1.107.707,61	—	
(65.327,07)	(65.327,07)	(23.165,85)	(—)	
—	—	35.888,79	—	
65.327,07	65.327,07	–12.722,94	—	
—	—	—	—	
(—)	(28.000,00)	(11.080,64)	(—)	
—	—	3.518,91	—	
—	18.000,00	–14.156,14	—	
—	5.000,00	–3.661,01	—	
—	2.000,00	–1.343,19	—	
—	3.000,00	–1.835,65	—	
—	—	28.557,72	—	
(—)	(467.000,00)	(93.291,02)	(—)	
—	—	197.480,16	—	
—	25.000,00	–9.612,91	—	
—	—	—	—	
—	—	23.128,95	—	
—	340.000,00	–276.806,82	—	
—	102.000,00	159.101,64	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 09 41				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	9.887.951,84	—	9.887.951,84	16.033.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.644.826,45	—	1.644.826,45	177.000
		Summe der Einnahmen	11.532.778,29	—	11.532.778,29	16.210.000
		4 Personalausgaben	23.142.641,94	—	23.142.641,94	24.502.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	9.884.817,85	623.978,03	10.508.795,88	16.113.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	892.363,20	—	892.363,20	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	4.488.672,47	—	4.488.672,47	2.958.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.678.751,31	—	1.678.751,31	1.670.000
		Summe der Ausgaben	40.087.246,77	623.978,03	40.711.224,80	45.243.000
		Zuschuss	28.554.468,48	623.978,03	29.178.446,51	29.033.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	16.033.000,00	–6.145.048,16	—	
—	177.000,00	1.467.826,45	—	
—	16.210.000,00	–4.677.221,71	—	
—	24.502.000,00	–1.359.358,06	—	
994.854,09	17.107.854,09	–6.599.058,21	—	
—	—	892.363,20	4.579,29	
183.423,41	3.141.423,41	1.347.249,06	—	
—	1.670.000,00	8.751,31	8.751,31	
1.178.277,50	46.421.277,50	–5.710.052,70	13.330,60	
1.178.277,50	30.211.277,50	–1.032.830,99		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0950 Gestütverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	549	Gebühren und tarifliche Entgelte	267.166,36	—	267.166,36	10.000
119 01-6	549	Vermischte Einnahmen	826,69	—	826,69	5.000
119 10-5	549	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	781,36	—	781,36	—
121 12-6	811	Ablieferung des Hengstaufzuchtgestüts Hunnesrück	152.618,20	—	152.618,20	204.000
121 13-4	549	Ablieferung aus der Hengstparade	156.361,89	—	156.361,89	214.000
124 01-0	549	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	67.109,72	—	67.109,72	61.000
125 10-5	549	Deckgelder außerhalb der zentralen Pferdebesamungsstation Celle * *Vgl. K-Vermerk zu 683 10.*	3.594.851,60	—	3.594.851,60	3.600.000
125 11-3	549	Pensionskosten für fremde Pferde * *Vgl. K-Vermerk zu 514 11.*	297.808,63	—	297.808,63	332.000
125 61-0	549	Einnahmen der Pferdebesamungsstation * *Vgl. K-Vermerk zu 683 10.* *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, daß Nebenkosten bis zur Höhe von 0,3 v.H. der Isteinnahmen abgesetzt werden.*	630.275,92	—	630.275,92	650.000
132 01-2	549	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	7.720,00	—	7.720,00	5.000
132 10-1	549	Erlöse aus dem Verkauf von ausgesonderten Gestütpferden * *Vgl. K-Vermerk zu 812 10.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ****Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass die Nebenkosten abgesetzt werden.* *Die darin enthaltenen Bewirtungskosten dürfen 0,25 v. H. der Isteinnahmen nicht überschreiten.*	695.758,82	—	695.758,82	500.000
261 10-6	549	Erstattung von Verwaltungsausgaben	42.458,61	—	42.458,61	42.000
356 10-7	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-0	549	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.752.850,97	—	1.752.850,97	2.856.000
422 06-1	549	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	52.510,13	—	52.510,13	52.000
422 19-3	549	Altersteilzeitzuschläge	5.623,53	—	5.623,53	—
422 31-2	549	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-0	549	Vergütungen der Angestellten	445.141,20	—	445.141,20	—
425 06-0	549	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-6	549	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	611.253,95	—	611.253,95	—
426 04-0	549	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	128.841,57	—	128.841,57	110.000
426 06-7	549	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	5.474,67	—	5.474,67	9.000
427 01-2	549	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	6.953,70	—	6.953,70	8.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	10.000,00	257.166,36	—	
—	5.000,00	–4.173,31	—	
—	—	781,36	—	
—	204.000,00	–51.381,80	—	
—	214.000,00	–57.638,11	—	
—	61.000,00	6.109,72	—	
—	3.600.000,00	–5.148,40	—	
—	332.000,00	–34.191,37	—	
—	650.000,00	–19.724,08	—	**125 61 und 132 02: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Werbungskosten des Landstallmeisters im Zusammenhang mit dem Verkauf von Sperma und von Hengsten können bis zu insgesamt 2.000 EUR von der Einnahme abgesetzt werden; eine Überschreitung dieses Betrages bedarf der Einwilligung des MF.**
—	5.000,00	2.720,00	—	
—	500.000,00	195.758,82	—	
—	42.000,00	458,61	—	
—	—	—	—	
—	2.856.000,00	–1.103.149,03	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	52.000,00	510,13	—	
—	—	5.623,53	—	
—	—	—	—	
—	—	445.141,20	—	
—	—	—	—	
—	—	611.253,95	—	
—	110.000,00	18.841,57	—	
—	9.000,00	–3.525,33	—	
—	8.000,00	–1.046,30	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0950 Gestütverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 10-1	549	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige ***Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich, Mehrausgaben sind in diesem Umfange zugelassen.*	77.784,00	—	77.784,00	51.000
427 39-0	549	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-3	549	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	76.158,82	—	76.158,82	85.000
453 11-0	549	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-3	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	183.132,67	—	183.132,67	—
514 01-2	549	Haltung von Dienstfahrzeugen	21.675,90	—	21.675,90	—
514 02-0	549	Dienst- und Schutzkleidung	28.066,23	—	28.066,23	—
514 11-0	549	Nutz- und Zuchttierhaltung * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125 11.*	429.283,33	—	429.283,33	399.000
517 01-1	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	125.467,35	—	125.467,35	—
517 19-4	549	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-3	549	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-8	549	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	308.837,69	—	308.837,69	—
518 02-6	549	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	476,02	—	476,02	—
519 01-4	549	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	25.697,39	—	25.697,39	—
525 01-4	549	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	9.836,20	—	9.836,20	—
526 01-0	549	Sachverständige	190,40	—	190,40	—
526 02-9	549	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-7	549	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	70.383,55	—	70.383,55	—
527 02-5	549	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	228,00	—	228,00	—
527 10-6	549	Bewegungsgelder für besondere Aufwendungen im Deckstellenbereich	6.007,54	—	6.007,54	—
529 10-9	549	Verfügungsmittel	117,50	—	117,50	—
537 03-9	549	Kosten für Pferde- und Gepäcktransporte zu und von den Deckstellen	—	—	—	—
538 01-9	549	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-1	549	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
547 11-5	549	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* ***Gem. § 17. Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	—	—	713.000
671 10-0	549	Erstattungen an Sonstige	—	—	—	13.000
681 10-5	549	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
682 09-8	549	Zuschuss an das Hengstaufzuchtgestüt Hunnesrück für Nutzungsentgelte	390.000,00	—	390.000,00	390.000
683 10-8	549	Zuschüsse an private Unternehmer als Hengstzüchterprämien * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden*	29.250,00	—	29.250,00	43.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	51.000,00	26.784,00	—	**427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Für zusätzliche Arbeitskräfte auf den in Ostfriesland eingerichteten Vertragsdeckstationen. Sie erhalten pro gedeckte Stute ein Drittel des durchschnittlichen Deckgeldes (z. Zt. 440 EUR), das für eine eingetragene Stute erhoben wird.**
—	—	—	—	
—	85.000,00	–8.841,18	—	
—	—	—	—	
—	—	183.132,67	—	
—	—	21.675,90	—	
—	—	28.066,23	—	
—	399.000,00	30.283,33	30.283,33	*514 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	125.467,35	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	308.837,69	—	
—	—	476,02	—	
—	—	25.697,39	—	
—	—	9.836,20	—	
—	—	190,40	—	
—	—	—	—	
—	—	70.383,55	—	
—	—	228,00	—	
—	—	6.007,54	—	
—	—	117,50	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	713.000,00	–713.000,00	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	13.000,00	–13.000,00	—	
—	—	—	—	
—	390.000,00	—	—	
—	43.000,00	–13.750,00	—	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 683 10-8		*bis zu 1,0 v.H. der Isteinnahmen bei 125 10 und 125 61.*				
811 01-7	549	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	39.000,00	—	39.000,00	39.000
812 10-2	549	Ankauf von Zuchthengsten einschließlich Transport- und Nebenkosten * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 132 10.*	926.448,16	—	926.448,16	731.000
812 15-3	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	25.986,13	—	25.986,13	26.000
821 01-2	549	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
981 09-5	990	Abführung an 1321 - 381 09	672.000,00	—	672.000,00	672.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Betrieb der Pferdebesamungsstation** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 60,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 61.*	(141.254,39)	(—)	(141.254,39)	(156.000)
429 61-9	549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	14.776,48	—	14.776,48	13.000
514 61-6	549	Spermaankauf	—	—	—	21.000
538 61-2	549	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 61-1	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	126.477,91	—	126.477,91	122.000
812 61-7	549	Erwerb von beweglichen Sachen für Fachaufgaben	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 09 50</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	5.871.279,19	—	5.871.279,19	5.581.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	42.458,61	—	42.458,61	42.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	5.913.737,80	—	5.913.737,80	5.623.000
		4 Personalausgaben	3.177.369,02	—	3.177.369,02	3.184.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.335.877,68	—	1.335.877,68	1.255.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	419.250,00	—	419.250,00	446.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	991.434,29	—	991.434,29	796.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	672.000,00	—	672.000,00	672.000
		Summe der Ausgaben	6.595.930,99	—	6.595.930,99	6.353.000
		Zuschuss	682.193,19	—	682.193,19	730.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	39.000,00	—	—	
—	731.000,00	195.448,16	—	
—	26.000,00	–13,87	—	
—	—	—	—	
—	672.000,00	—	—	
(—)	(156.000,00)	(–14.745,61)	(—)	
—	13.000,00	1.776,48	—	
—	21.000,00	–21.000,00	—	
—	—	—	—	
—	122.000,00	4.477,91	—	
—	—	—	—	
—	5.581.000,00	290.279,19	—	
—	42.000,00	458,61	—	
—	—	—	—	
—	5.623.000,00	290.737,80	—	
—	3.184.000,00	–6.630,98	—	
—	1.255.000,00	80.877,68	30.283,33	
—	446.000,00	–26.750,00	—	
—	796.000,00	195.434,29	—	
—	672.000,00	—	—	
—	6.353.000,00	242.930,99	30.283,33	
—	730.000,00	–47.806,81		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0961 Fischereiverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-1	511	Gebühren und tarifliche Entgelte	14.738,01	—	14.738,01	102.000
112 01-8	511	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	28.975,20	—	28.975,20	8.000
119 01-2	511	Vermischte Einnahmen	4.874,88	—	4.874,88	6.000
119 42-0	542	Rückzahlungen aus Zuwendungen des Landes	—	—	—	—
124 01-6	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	37.710,53	—	37.710,53	38.000
132 01-9	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	996,00	—	996,00	—
182 62-8	542	Rückflüsse aus Landesdarlehen zur Förderung der Seefischerei * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	4.284,67	—	4.284,67	3.000
232 01-3	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Bremen	134.788,41	—	134.788,41	102.000
236 11-6 apl.	511	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Eingliederungshilfen	6.632,58	—	6.632,58	—
271 10-8	542	Erstattungen der EU für Maßnahmen nach der Entscheidung des Rates 2001/431/EG	—	—	—	7.000
282 10-0	511	Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu 686 11.*	74.688,86	—	74.688,86	—
282 65-7	511	Erstattungen Dritter im Rahmen von Beweissicherungsverfahren * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	40.463,93	—	40.463,93	—
		A U S G A B E N				
422 01-7	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	452.205,43	—	452.205,43	1.005.000
422 04-1	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—
422 19-0	511	Altersteilzeitzuschläge	11.180,10	—	11.180,10	—
425 01-6	511	Vergütungen der Angestellten	269.767,57	—	269.767,57	—
426 01-2	511	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	257.965,70	—	257.965,70	—
426 06-3	511	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	3.630,63	—	3.630,63	4.000
453 01-0	511	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	1.000
511 01-0	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	27.298,35	—	27.298,35	—
514 02-7	511	Dienst- und Schutzkleidung	1.044,02	—	1.044,02	—
514 10-8	511	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	—	—	—	—
517 01-8	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	6.071,92	—	6.071,92	—
517 19-0	511	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-0	511	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-4	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10.756,96	—	10.756,96	—
519 01-0	511	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.893,29	—	3.893,29	—
525 01-0	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	102.000,00	–87.261,99	—	
—	8.000,00	20.975,20	—	
—	6.000,00	–1.125,12	—	
—	—	—	—	
—	38.000,00	–289,47	—	
—	—	996,00	—	
—	3.000,00	1.284,67	—	
—	102.000,00	32.788,41	—	
—	—	6.632,58	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	—	74.688,86	—	
—	—	40.463,93	—	
—	1.005.000,00	–552.794,57	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	11.180,10	—	
—	—	269.767,57	—	
—	—	257.965,70	—	
—	4.000,00	–369,37	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	27.298,35	—	
—	—	1.044,02	—	
—	—	—	—	
—	—	6.071,92	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	10.756,96	—	
—	—	3.893,29	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0961 Fischereiverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 01-3	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.848,47	—	3.848,47	—
527 10-2	511	Reisekostenvergütungen für Bootsleute	2.914,93	—	2.914,93	—
527 11-0	511	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder	2.822,28	—	2.822,28	—
546 01-8	511	Vermischte Ausgaben	1.313,96	—	1.313,96	—
546 59-0	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 11-1	511	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* ****Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	3.329,10	15.000,00	18.329,10	64.000
671 10-6	511	Erstattung von Auslagen an ehrenamtliche Fischereiaufseher an den Küstengewässern	—	—	—	—
686 10-3	511	Zuschüsse zu den Kosten einer durchzuführenden Enquete in der Deutschen Seefischerei	6.000,00	—	6.000,00	8.000
686 11-1	511	Verwendung der Zuschüsse Dritter * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.*	63.748,60	19.691,88	83.440,48	—
812 01-0	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 09-1	990	Abführung an 1321 - 381 09	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Förderung der Kleinen und Großen Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 182 62.*	(265.667,77)	(—)	(265.667,77)	(556.000)
547 62-6	542	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	40.757,61	—	40.757,61	39.000
662 62-0	542	Schuldendiensthilfen	236,16	—	236,16	31.000
683 62-7	542	Zuschüsse an Erzeugerorganisationen gemäß VO (EG) Nr. 104/2000	—	—	—	11.000
686 62-6	542	Zuschüsse an Sonstige	4.994,00	—	4.994,00	15.000
862 62-9	542	Darlehen an Kutterfischereibetriebe	—	—	—	—
892 62-5	542	Zuschüsse für investive Zwecke	219.680,00	—	219.680,00	460.000
TGr. 63/64		**Sicherung des Seefischverarbeitungsstandortes Cuxhaven** * *Übertragbar.*	(2.751.637,00)	(—)	(2.751.637,00)	(3.952.000)
661 63-1	699	Schuldendiensthilfen an die NFG	—	—	—	—
661 64-0	542	Schuldendiensthilfen an die Seefischmarkt Cuxhaven GmbH	—	—	—	—
761 63-6	699	Erschliessung von Industriegelände im Fischereihafen von Cuxhaven	—	—	—	—
891 63-7	699	Zuweisungen für Maßnahmen aus dem Überlassungsvertrag der Seefischmarkt und Hafenumschlag Cuxhaven GmbH ****Einseitig deckungsfähig zu Lasten Titelgruppe 62.*	2.585.000,00	—	2.585.000,00	3.441.000
892 63-3	699	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Fischverarbeitung	166.637,00	—	166.637,00	511.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	3.848,47	—	
—	—	2.914,93	—	
—	—	2.822,28	—	
—	—	1.313,96	—	
—	—	—	—	
18.150,86	82.150,86	–63.821,76	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	—	—	—	
—	8.000,00	–2.000,00	—	
8.751,62	8.751,62	74.688,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(556.000,00)	(–290.332,23)	(—)	
—	39.000,00	1.757,61	—	
—	31.000,00	–30.763,84	—	
—	11.000,00	–11.000,00	—	
—	15.000,00	–10.006,00	—	
—	—	—	—	
—	460.000,00	–240.320,00	—	
(—)	(3.952.000,00)	(–1.200.363,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.441.000,00	–856.000,00	—	
—	511.000,00	–344.363,00	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0961 Fischereiverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 65		**Beweissicherungsverfahren in der Binnenfischerei** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 65.*	(30.717,32)	(30.661,45)	(61.378,77)	(—)
429 65-8	511	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Übertragbar.*	—	30.661,45	30.661,45	—
547 65-0	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30.717,32	—	30.717,32	—
812 65-6	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 66/67		**Betrieb der Fischereiaufsichtsfahrzeuge** * *Übertragbar.*	(211.243,51)	(—)	(211.243,51)	(250.000)
514 66-3	511	Haltung von Wasserfahrzeugen	168.343,97	—	168.343,97	200.000
514 67-1	511	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	4.078,02	—	4.078,02	5.000
811 66-8	511	Erwerb von Wasserfahrzeugen	3.609,72	—	3.609,72	—
811 67-6	511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 66-4	511	Erwerb von Geräten	35.211,80	—	35.211,80	45.000
		Abschluss Kapitel 09 61				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	91.579,29	—	91.579,29	157.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	256.573,78	—	256.573,78	109.000
		Summe der Einnahmen	348.153,07	—	348.153,07	266.000
		4 Personalausgaben	994.749,43	30.661,45	1.025.410,88	1.010.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	307.190,20	15.000,00	322.190,20	308.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	74.978,76	19.691,88	94.670,64	65.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.010.138,52	—	3.010.138,52	4.457.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	4.387.056,91	65.353,33	4.452.410,24	5.840.000
		Zuschuss	4.038.903,84	65.353,33	4.104.257,17	5.574.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(20.914,84)	(20.914,84)	(40.463,93)	(—)	
20.914,84	20.914,84	9.746,61	—	
—	—	30.717,32	—	
—	—	—	—	
(—)	(250.000,00)	(–38.756,49)	(—)	
—	200.000,00	–31.656,03	—	
—	5.000,00	–921,98	—	
—	—	3.609,72	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	–9.788,20	—	
—	157.000,00	–65.420,71	—	
—	109.000,00	147.573,78	—	
—	266.000,00	82.153,07	—	
20.914,84	1.030.914,84	–5.503,96	—	
18.150,86	326.150,86	–3.960,66	—	
8.751,62	73.751,62	20.919,02	—	
—	—	—	—	
—	4.457.000,00	–1.446.861,48	—	
—	—	—	—	
47.817,32	5.887.817,32	–1.435.407,08	—	
47.817,32	5.621.817,32	–1.517.560,15		

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0971 Landesinstitut für Bienenkunde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	165	Gebühren und tarifliche Entgelte	43.077,45	—	43.077,45	26.000
119 01-5	165	Vermischte Einnahmen	2.920,36	—	2.920,36	1.000
119 65-1	165	Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	60.781,96	—	60.781,96	—
124 01-9	165	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	3.839,65	—	3.839,65	3.000
132 01-1	165	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
235 01-5	165	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
271 67-4	549	Erstattungen für die Durchführung des Forschungsvorhabens zur Verbesserung der Honigqualität i. R. d. VO (EG) 1221/97 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	19.994,47	—	19.994,47	20.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 66		**Einnahmen aus Wirtschafts-, Lehr- und Beratungstätigkeit**	(126.748,53)	(—)	(126.748,53)	(65.000)
111 66-9	165	Lehrgangsgebühren * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	29.666,84	—	29.666,84	4.000
119 66-0	165	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	380,00	—	380,00	1.000
125 66-0	165	Erlöse aus der Imkerei * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	96.701,69	—	96.701,69	60.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	165	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	20.391,45	—	20.391,45	994.000
422 19-2	165	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-9	165	Vergütungen der Angestellten	939.913,59	—	939.913,59	—
425 06-0	165	Überstundenvergütungen für Angestellte	161,10	—	161,10	2.000
426 04-0	165	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	77.927,44	—	77.927,44	96.000
427 01-1	165	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	1.000
453 01-2	165	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	1.676,69	—	1.676,69	4.000
453 11-0	165	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-2	165	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45.234,18	—	45.234,18	—
514 01-1	165	Haltung von Dienstfahrzeugen	11.456,93	—	11.456,93	—
514 02-0	165	Dienst- und Schutzkleidung	742,84	—	742,84	—
514 10-0	165	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	21.505,98	—	21.505,98	—
517 01-0	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	51.881,45	—	51.881,45	—
517 19-3	165	Reinigungskosten	0,66	—	0,66	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	26.000,00	17.077,45	—	
—	1.000,00	1.920,36	—	
—	—	60.781,96	—	
—	3.000,00	839,65	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–5,53	—	
(—)	(65.000,00)	(61.748,53)	(—)	
—	4.000,00	25.666,84	—	
—	1.000,00	–620,00	—	
—	60.000,00	36.701,69	—	
—	994.000,00	–973.608,55	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	939.913,59	—	
—	2.000,00	–1.838,90	—	
—	96.000,00	–18.072,56	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	4.000,00	–2.323,31	—	
—	—	—	—	
—	—	45.234,18	—	
—	—	11.456,93	—	
—	—	742,84	—	
—	—	21.505,98	—	
—	—	51.881,45	—	
—	—	0,66	—	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0971 Landesinstitut für Bienenkunde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 59-2	165	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-7	165	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	401,37	—	401,37	—
518 02-5	165	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6.265,00	—	6.265,00	—
519 01-3	165	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	1.827,44	—	1.827,44	2.000
525 01-3	165	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	650,00	—	650,00	—
527 01-6	165	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	10.704,37	—	10.704,37	—
527 02-4	165	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	—	—	—	—
529 10-8	165	Verfügungsmittel	—	—	—	—
546 01-0	165	Vermischte Ausgaben	675,46	—	675,46	—
547 11-4	165	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) * *Übertragbar.* ****Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.*	—	—	—	150.000
681 10-4	165	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
811 01-6	165	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	10.970,12	—	10.970,12	12.000
812 15-2	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	10.788,00	—	10.788,00	13.000
981 09-4	990	Abführung an 1321 - 381 09	127.000,00	—	127.000,00	127.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		**Forschungs- und ähnliche Aufträge** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 65.*	(31.693,13)	(38.187,87)	(69.881,00)	(—)
429 65-0	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 65-3	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	31.693,13	38.187,87	69.881,00	—
812 65-9	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 66		**Wirtschafts-, Lehr- und Beratungstätigkeit** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 66, 119 66 und 125 66.*	(102.782,71)	(47.152,39)	(149.935,10)	(63.000)
429 66-9	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	14.739,16	—	14.739,16	12.000
514 66-6	165	Bienenhaltung	40.321,92	47.152,39	87.474,31	35.000
525 66-8	165	Lehr- und Lernmittel	46.661,81	—	46.661,81	7.000
547 66-1	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.059,82	—	1.059,82	9.000
812 66-7	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 67		**Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Honigqualität i. R. d. VO (EG) 1221/97** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen*	(19.994,47)	(—)	(19.994,47)	(20.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	401,37	—	
—	—	6.265,00	—	
—	2.000,00	–172,56	—	
—	—	650,00	—	
—	—	10.704,37	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	675,46	—	
204,52	150.204,52	–150.204,52	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	—	—	**Die Ausgaben der Obergruppen 51 - 54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 des Haushaltsgesetzes sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 09“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v.H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen dieses Modellversuchs gilt im Einzelplan 09 die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.**
—	12.000,00	–1.029,88	—	
—	13.000,00	–2.212,00	—	
—	127.000,00	—	—	
(34.099,04)	(34.099,04)	(35.781,96)	(—)	
—	—	—	—	
34.099,04	34.099,04	35.781,96	—	
—	—	—	—	
(25.186,57)	(88.186,57)	(61.748,53)	(—)	
—	12.000,00	2.739,16	—	
25.186,57	60.186,57	27.287,74	—	
—	7.000,00	39.661,81	—	
—	9.000,00	–7.940,18	—	
—	—	—	—	
(—)	(20.000,00)	(–5,53)	(—)	

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Ernährung und Landwirtschaft-
Kapitel 0971 Landesinstitut für Bienenkunde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 67		*oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 271 67.* ****Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*				
429 67-7	549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	15.202,00	—	15.202,00	15.000
547 67-0	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.792,47	—	4.792,47	5.000
812 67-5	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.*	(20.985,50)	(—)	(20.985,50)	(21.000)
547 99-8	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.985,50	—	4.985,50	5.000
812 99-3	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	16.000,00	—	16.000,00	16.000
		Abschluss Kapitel 09 71				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	237.367,95	—	237.367,95	95.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	19.994,47	—	19.994,47	20.000
		Summe der Einnahmen	257.362,42	—	257.362,42	115.000
		4 Personalausgaben	1.070.011,43	—	1.070.011,43	1.124.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	280.860,33	85.340,26	366.200,59	213.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	37.758,12	—	37.758,12	41.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	127.000,00	—	127.000,00	127.000
		Summe der Ausgaben	1.515.629,88	85.340,26	1.600.970,14	1.505.000
		Zuschuss	1.258.267,46	85.340,26	1.343.607,72	1.390.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.000,00	202,00	—	
—	5.000,00	–207,53	—	
—	—	—	—	
(—)	(21.000,00)	(–14,50)	(—)	
—	5.000,00	–14,50	—	
—	16.000,00	—	—	
—	95.000,00	142.367,95	—	
—	20.000,00	–5,53	—	
—	115.000,00	142.362,42	—	
—	1.124.000,00	–53.988,57	—	
59.490,13	272.490,13	93.710,46	—	
—	—	—	—	
—	41.000,00	–3.241,88	—	
—	127.000,00	—	—	
59.490,13	1.564.490,13	36.480,01	—	
59.490,13	1.449.490,13	–105.882,41		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 09				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	3.534.354,40	—	3.534.354,40	2.950.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	25.150.044,25	—	25.150.044,25	30.954.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	161.288.120,05	—	161.288.120,05	107.241.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	12.079.790,45	—	12.079.790,45	56.178.000
		Summe der Einnahmen	202.052.309,15	—	202.052.309,15	197.323.000
		4 Personalausgaben	92.241.092,18	398.741,41	92.639.833,59	94.117.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	29.908.972,86	1.689.216,20	31.598.189,06	35.932.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	137.532.700,18	2.499.964,76	140.032.664,94	136.320.000
		7 Baumaßnahmen	2.821.358,13	—	2.821.358,13	3.328.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	149.209.382,32	–212.169,56	148.997.212,76	83.412.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	24.272.028,10	16.301.773,21	40.573.801,31	101.891.000
		Summe der Ausgaben	435.985.533,77	20.677.526,02	456.663.059,79	455.000.000
		Zuschuss	233.933.224,62	20.677.526,02	254.610.750,64	257.677.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.950.000,00	584.354,40	—	
41.039,28	30.995.039,28	–5.844.995,03	—	
—	107.241.000,00	54.047.120,05	—	
—	56.178.000,00	–44.098.209,55	—	
41.039,28	197.364.039,28	4.688.269,87	—	
998.610,36	95.115.610,36	–2.475.776,77	38.003,27	
1.243.068,96	37.175.068,96	–5.576.879,90	30.688,13	
194.275,88	136.514.275,88	3.518.389,06	4.779.296,00	
1.047.483,68	4.375.483,68	–1.554.125,55	—	
989.834,28	84.401.834,28	64.595.378,48	1.877.239,75	
6.005.450,16	107.896.450,16	–67.322.648,85	1.068.251,11	
10.478.723,32	465.478.723,32	–8.815.663,53	7.793.478,26	
10.437.684,04	268.114.684,04	–13.503.933,40		

Wirtschaftsplan der selbstbewirtschafteten Domäne St. Ludgeri, Landkreis Helmstedt, Regierungsbezirk Braunschweig

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 447 ha)

I. Erfolgsplan

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	679 300	746 215	66 915
Tierproduktion	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	2 700	2 735	35
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	207 500	209 546	2 046
Summe Umsatzerlöse	889 500	958 496	68 996
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	–91 203	–91 203
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	—	—	—
andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
sonstige betriebliche Erträge	148 600	138 746	–9 854
Betriebliche Erträge	1 038 100	1 006 039	–32 061
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	189 900	178 043	–11 857
Tierproduktion	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	102 500	98 662	–3 838
sonstiger Materialaufwand	81 100	82 529	1 429
Summe Materialaufwand	373 500	359 234	–14 266
Personalaufwand	255 800	238 959	–16 841
Abschreibungen	140 000	136 127	–3 873
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	41 700	62 622	20 922
Betriebsversicherungen	17 000	16 710	–290
sonstiger Betriebsaufwand	22 200	23 226	1 026
zeitraumfremde Aufwendungen	17 900	23 061	5 161
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	98 800	125 619	26 819
Betriebliche Aufwendungen	868 100	859 939	–8 161
Betriebsergebnis	170 000	146 100	–23 900
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18 900	24 810	5 910
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
Finanzergebnis	18 900	24 810	5 910
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	188 900	170 910	–17 990
sonstige Steuern	–10 900	–12 758	–1 858
Gewinn/Verlust	178 000	158 152	–19 848

Anlage 1
(zu Kapitel 09 30 Titel 121 14)

II. Finanzplan

Maßnahmen	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	58 100	—	–58 100	1. Abschreibungen	113 000	66 650	–46 350
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	64 600	115 991	51 391	2. Betriebserträge	—	—	—
3. Tieranlagevermögen	—	—	—	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	9 700	49 341	39 641
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	—	—	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Sonstiges	—	—	—
7. Sonstiges	—	—	—				
Finanzbedarf	122 700	115 991	–6 709	Finanzdeckung	122 700	115 991	–6 709

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	178 000	158 152	–19 848
+ Abschreibungen	140 000	136 127	–3 873
+ Buchwertabgabe beim Anlagevermögen	9 700	49 341	39 641
+ sonstige Eigenmittel	—	104 485	104 485
– Finanzbedarf	122 700	115 991	6 709
Endergebnis:			
Ablieferung Titel 121 14	205 000	332 114	127 114

Wirtschaftsplan der selbstbewirtschafteten Domäne Derneburg, Landkreis Hildesheim, Regierungsbezirk Hannover

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 208 ha)

I. Erfolgsplan

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	271 955	299 813	27 858
Tierproduktion	12 782	12 935	153
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	511	2 893	2 382
Summe Umsatzerlöse	285 248	315 641	30 393
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	–43 413	–43 413
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	—	–1 578	–1 578
andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
sonstige betriebliche Erträge	135 134	165 025	29 891
Betriebliche Erträge	420 382	435 675	15 293

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	82 829	81 743	–1 086
Tierproduktion	1 534	–94	–1 628
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	—	245	245
sonstiger Materialaufwand	25 565	25 839	274
Summe Materialaufwand	109 928	107 733	–2 195
Personalaufwand	128 845	126 190	–2 655
Abschreibungen	47 806	43 439	–4 367
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	39 369	56 959	17 590
Betriebsversicherungen	7 772	9 134	1 362
sonstiger Betriebsaufwand	6 478	16 531	10 053
zeitraumfremde Aufwendungen	4 188	4 818	630
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	57 807	87 442	29 635
Betriebliche Aufwendungen	344 386	364 804	20 418
Betriebsergebnis	75 996	70 871	–5 125
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 557	11 350	8 793
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
Finanzergebnis	2 557	11 350	8 793
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	78 553	82 221	3 668
sonstige Steuern	–8 283	–17 714	–9 431
Gewinn/Verlust	70 270	64 507	–5 763

Anlage 2
(zu Kapitel 09 30 Titel 121 13)

II. Finanzplan

Maßnahmen	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	26 076	25 016	–1 060	1. Abschreibungen	26 076	43 469	17 393
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	—	29 702	29 702	2. Betriebserträge	—	—	—
3. Tieranlagevermögen	—	—	—	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	—	41 804	41 804
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	—	—	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Sonstiges	—	—	—
7. Sonstiges	—	3 062	3 062				
Finanzbedarf	26 076	57 780	31 704	Finanzdeckung	26 076	85 273	59 197

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	70 270	64 507	–5 763
+ Abschreibungen	47 806	43 439	–4 367
+ Buchwertabgabe beim Anlagevermögen	—	41 804	41 804
+ sonstige Eigenmittel	—	—	—
– Finanzbedarf	26 076	57 780	31 704
Endergebnis:			
Zuschuss Titel 682 ..	—	—	—
Ablieferung Titel 121 13	92 000	91 970	–30

Wirtschaftsplan der selbstbewirtschafteten Domäne Kloster Appingen, Landkreis Aurich, Regierungsbezirk Weser-Ems

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 170 ha)

I. Erfolgsplan

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	—	—	—
Tierproduktion	434 394	416 245	–18 149
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	—	—	—
Summe Umsatzerlöse	434 394	416 245	–18 149
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	–3 612	–3 612
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	—	5 836	5 836
andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
sonstige betriebliche Erträge	11 760	12 925	1 165
Betriebliche Erträge	446 154	431 394	–14 760

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	18 407	15 907	–2 500
Tierproduktion	100 622	125 006	24 384
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
sonstiger Materialaufwand	47 550	52 942	5 392
Nachlass/Skonto	—	–43	–43
Summe Materialaufwand	166 579	193 812	27 233
Personalaufwand	153 388	149 540	–3 848
Abschreibungen	46 016	48 033	2 017
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	38 347	33 207	–5 140
Betriebsversicherungen	4 244	3 817	–427
sonstiger Betriebsaufwand	28 172	26 502	–1 670
zeitraumfremde Aufwendungen	7 363	9 897	2 534
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	78 126	73 423	–4 703
Betriebliche Aufwendungen	444 109	464 808	20 699
Betriebsergebnis	2 045	–33 414	–35 459
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	–10	–10
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	—	—	—
Finanzergebnis	—	–10	–10
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2 045	–33 424	–35 469
sonstige Steuern	–2 045	–1 817	228
Außerordentliche Erträge	—	1 051	1 051
Gewinn/Verlust	—	–34 190	–34 190

Anlage 3
(zu Kapitel 09 30 Titel 682 12)

II. Finanzplan

Maßnahmen	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	42 437	30 073	–12 364	1. Abschreibungen	46 016	45 514	–502
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	1 534	8 577	7 043	2. Betriebserträge	—	—	—
3. Tieranlagevermögen	—	5 836	5 836	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	—	4 200	4 200
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	2 775	2 775	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	2 045	—	–2 045	6. Sonstiges	—	—	—
7. Sonstiges	—	—	—				
Finanzbedarf	46 016	47 261	–1 245	Finanzdeckung	46 016	49 714	3 698

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	—	–34 190	–34 190
+ Abschreibungen	46 016	48 033	2 017
+ Buchwertabgabe beim Anlagevermögen	—	4 200	4 200
+ sonstige Eigenmittel	—	—	—
– Finanzbedarf	46 016	47 261	1 245
Endergebnis:			
Zuschuss Titel 682 12	—	–29 218	–29 218
Ablieferung Titel 121 12	—	—	—

Wirtschaftsplan der selbstbewirtschafteten Domäne Hollanderhof, Landkreis Cuxhaven, Regierungsbezirk Lüneburg

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 150 ha)

I. Erfolgsplan

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	103 300	70 667	–32 633
Tierproduktion	69 000	59 202	–9 798
Forstwirtschaft, Jagd	—	172	172
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	2 600	2 991	391
Summe Umsatzerlöse	174 900	133 032	–41 868
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	–5 110	–5 110
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	—	8 404	8 404
andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
sonstige betriebliche Erträge	67 750	61 722	–6 028
Betriebliche Erträge	242 650	198 048	–44 602
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	13 800	11 737	–2 063
Tierproduktion	36 500	30 284	–6 216
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	—	—	—
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
sonstiger Materialaufwand	27 900	23 313	–4 587
Summe Materialaufwand	78 200	65 334	–12 866
Personalaufwand	97 800	97 227	–573
Abschreibungen	25 900	21 583	–4 317
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	19 900	28 183	8 283
Betriebsversicherungen	5 600	5 147	–453
sonstiger Betriebsaufwand	16 600	16 284	–316
zeitraumfremde Aufwendungen	4 200	–1	–4 201
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	46 300	49 613	3 313
Betriebliche Aufwendungen	248 200	233 756	–14 444
Betriebsergebnis	–5 550	–35 708	–30 158
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	35	35
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–200	—	200
Finanzergebnis	–200	35	235
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	–5 750	–35 673	–29 923
Außerordentliche Erträge	—	2 171	2 171
sonstige Steuern	–3 000	2 744	5 744
Gewinn/Verlust	–8 750	–30 758	–22 008

Anlage 4
(zu Kapitel 09 30 Titel 682 11)

II. Finanzplan

Maßnahmen	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	—	—	—	1. Abschreibungen	25 900	21 582	–4 318
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	27 150	—	–27 150	2. Betriebserträge	—	—	—
3. Tieranlagevermögen	—	—	—	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	—	—	—
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	2 171	2 171	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Korrektur Feldinventar	—	14 342	14 342
7. Sonstiges	—	—	—				
Finanzbedarf	27 150	2 171	–24 979	Finanzdeckung	25 900	35 924	10 024

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Ansatz Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	–8 750	–30 758	–22 008
+ Abschreibungen	25 900	21 583	–4 317
+ Buchwertabgabe beim Anlagevermögen	—	—	—
+ sonstige Eigenmittel	—	—	—
+ Korrektur Feldinventar	—	14 342	14 342
– Finanzbedarf	27 150	2 171	–24 979
Endergebnis:			
Zuschuss Titel 682 11	–10 000	2 996	12 996

Wirtschaftsplan des Nieders. Hengstaufzuchtgestüts Hunnesrück, Landkreis Northeim, Regierungsbezirk Braunschweig

für das Wirtschaftsjahr 2001/2002

(LF 455 ha)

I. Erfolgsplan

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Umsatzerlöse			
Pflanzenproduktion	537 400	507 932	–29 468
Tierproduktion	387 000	416 306	29 306
Forstwirtschaft, Jagd	2 600	2 579	–21
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	76 700	62 277	–14 423
Summe Umsatzerlöse	1 003 700	989 094	–14 606
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	—	–63 018	–63 018
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	—	2 062	2 062
andere aktivierte Eigenleistungen	—	—	—
Summe sonstige betriebl. Erträge	191 300	242 780	51 480
Betriebliche Erträge	1 195 000	1 170 918	–24 082

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	157 500	153 366	–4 134
Tierproduktion	232 600	242 682	10 082
Forstwirtschaft, Jagd	—	—	—
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	—	—	—
sonstiger Materialaufwand	69 000	123 466	54 466
Summe Materialaufwand	459 100	519 513	60 413
Personalaufwand	275 000	300 394	25 394
Abschreibungen	98 200	94 704	–3 496
sonstige betriebliche Aufwendungen			
Unterhaltung	87 300	81 695	–5 605
Betriebsversicherungen	25 600	18 051	–7 549
sonstiger Betriebsaufwand	16 900	27 761	10 861
zeitraumfremde Aufwendungen	16 900	20 258	3 358
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	146 700	147 765	1 065
Betriebliche Aufwendungen	979 000	1 062 376	83 376
Betriebsergebnis	216 000	108 542	–107 458
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	—	711	711
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1 000	204	–796
Finanzergebnis	–1 000	508	1 508
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	215 000	109 050	–105 950
sonstige Steuern	–11 000	–10 932	68
Gewinn/Verlust	204 000	98 118	–105 882

Anzahl der Angestellten: 2 davon
1 Teilzeitbeschäftigte/r (75%)

Anzahl der Arbeiter: 7 davon
1 nichtständige Fremd-AK (25%)

Anlage 5
(zu Kapitel 09 50 Titel 121 12)

II. Finanzplan

Maßnahmen	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Finanzierung	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivierende Baumaßnahmen	28 000	36 236	8 236	1. Abschreibungen	98 200	94 704	–3 496
2. Totes Inventar und zu aktivierende Reparaturen	70 200	61 974	–8 226	2. Betriebserträge	—	—	—
3. Tieranlagevermögen	—	—	—	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	—	4 700	4 700
4. Finanzanlagen/Beteiligungen	—	6 136	6 136	4. Zuschuss aus Haushaltsmitteln (Titel 682 ..)	—	—	—
5. Tilgung von Darlehen	—	—	—	5. Rückzahlbare Kapitalausstattung (Titel 861 ..)	—	—	—
6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens	—	—	—	6. Sonstiges	—	59 441	59 441
7. Sonstiges	—	—	—				
Finanzbedarf	98 200	104 346	6 146	Finanzdeckung	98 200	158 846	60 646

Bemerkungen:

Durchgeführt werden:

Zu 1.:

Brückenwaage	16 668 EUR
Belüftungsanlage Erichsburg	19 568 EUR

Zu 2.:

Rundballenpresse	18 982 EUR
Drehpflug	17 083 EUR
Wickelgerät	7 899 EUR
Solarium	3 702 EUR
Drainage Bruch	5 147 EUR
Sonstiges (< 2 000 EUR)	9 161 EUR
Zusammen	98 210 EUR

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan Wj. 2001/2002 EUR	Ist Wj. 2001/2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
+/– Gewinn/Verlust	204 000	98 118	–105 882
+ Abschreibungen	98 200	94 704	–3 496
+ Buchwertabgabe des Anlagevermögens	—	4 700	4 700
+ Korrektur Feldinventar	—	59 441	59 441
– Finanzbedarf	–98 200	–104 346	–6 146
Endergebnis:			
Zuschuss Titel 682 ..	—	—	—
Ablieferung Titel 121 ..	204 000	152 618	–51 382

Wirtschaftsplan der Hengstparade für das Hj. 2002

I. Erfolgsplan

	Aufwendungen				Erträge		
	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR		Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
1. Personalkosten	103 000	98 441	–4 559	1. Eintrittskarten- und Programmverkauf	691 000	633 270	–57 730
2. Personalkosten Turniersportteilnahme	5 000	3 905	–1 095	2. Standgelder	6 000	4 499	–1 501
3. Dienstleistungen Außenstehender	56 000	59 248	3 248	3. Vermischte Einnahmen	40 000	43 397	3 397
4. Geschäftsbedarf einschl. Werbung	96 000	107 647	11 647				
5. Post- und Fernmeldegebühren	26 000	36 092	10 092				
6. Mieten	153 000	149 655	–3 345				
7. Unterhaltung des Paradeplatzes	9 000	6 144	–2 856				
8. Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	20 000	21 307	1 307				
9. Nicht aufteilbarer sonstiger Aufwand	20 000	12 255	–7 745				
10. Steuern	2 000	–893	–2 893				
11. Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Landgestüt (09 50 – 261 10)	33 000	27 028	–5 972				
Summe der Aufwendungen	523 000	520 829	–2 171	Summe der Einnahmen	737 000	681 166	–55 834

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/– weniger EUR
Erträge	737 000	681 166	–55 834
Aufwendungen	523 000	520 829	–2 171
+/– Endergebnis: **Ablieferung** 31. 12. 2002*	214 000	160 337	–53 663
Zuschuss	—	—	—
*** tatsächlich abgeliefert an 09 50-121 13 am 19. 12. 2002**	214 000	156 362	–57 638

Die Differenz resultiert aus Einnahmen und Ausgaben zwischen dem 19. 12. und 31. 12. 2002.

Einzelplan 10

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Landesforstverwaltung – für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
10 01	1.004,77	—	1.004,77	1.974.601,86	—	1.974.601,86	-1.973.597,09
10 02	3.600.392,10	—	3.600.392,10	4.547.659,09	2.203.574,45	6.751.233,54	-3.150.841,44
10 03	3.685,59	—	3.685,59	1.347.911,45	—	1.347.911,45	-1.344.225,86
10 04	89.025.725,63	—	89.025.725,63	166.310.700,05	88.000,00	166.398.700,05	-77.372.974,42
10 05	68.403,28	—	68.403,28	6.833.004,67	—	6.833.004,67	-6.764.601,39
10 06	1.050.362,51	—	1.050.362,51	6.610.199,98	5.000,00	6.615.199,98	-5.564.837,47
10 10	326.866,59	—	326.866,59	2.639.459,37	—	2.639.459,37	-2.312.592,78
10 11	698.999,61	—	698.999,61	1.195.319,65	—	1.195.319,65	-496.320,04
Summe Epl. 10	94.775.440,08	—	94.775.440,08	191.458.856,12	2.296.574,45	193.755.430,57	-98.979.990,49

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1.000,00	—	1.000,00	2.209.000,00	758.348,12	2.967.348,12	-2.966.348,12	992.751,03	43.594,18
1.742.000,00	—	1.742.000,00	3.870.000,00	206.791,99	4.076.791,99	-2.334.791,99	-816.049,45	557.308,00
6.000,00	—	6.000,00	1.503.000,00	—	1.503.000,00	-1.497.000,00	152.774,14	21.745,62
89.469.000,00	—	89.469.000,00	165.640.000,00	1.301.499,31	166.941.499,31	-77.472.499,31	99.524,89	237.758,20
17.000,00	—	17.000,00	6.261.000,00	—	6.261.000,00	-6.244.000,00	-520.601,39	10.654,42
180.000,00	—	180.000,00	5.694.000,00	192.445,17	5.886.445,17	-5.706.445,17	141.607,70	29.787,40
216.000,00	—	216.000,00	2.165.000,00	324.670,35	2.489.670,35	-2.273.670,35	-38.922,43	—
1.135.000,00	—	1.135.000,00	1.138.000,00	—	1.138.000,00	-3.000,00	-493.320,04	13.677,10
92.766.000,00	—	92.766.000,00	188.480.000,00	2.783.754,94	191.263.754,94	-98.497.754,94	-482.235,55	914.524,92

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
10 01	Forstabteilung des Ministeriums	—	1.004,77	—	—	1.004,77
10 02	Allgemeine Bewilligungen	3.599.597,28	794,82	—	—	3.600.392,10
10 03	Forstverwaltung (Mittelinstanz)	—	3.685,59	—	—	3.685,59
10 04	Forstämter	—	84.874.964,50	2.500.640,26	1.650.120,87	89.025.725,63
10 05	Forstplanungsamt	—	26.864,98	41.538,30	—	68.403,28
10 06	Forstliche Versuchsanstalt	—	41.343,15	1.009.019,36	—	1.050.362,51
10 10	Niedersächsische Waldarbeitsschule	—	36.448,31	191.418,28	99.000,00	326.866,59
10 11	Personal des Klosterkammer-forstbetriebes	—	—	698.999,61	—	698.999,61
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 10 (Anm.1)	3.599.597,28	84.985.106,12	4.441.615,81	1.749.120,87	94.775.440,08
	Rechnungssoll für den Einzelplan 10 (Anm.2)	1.738.000,00	85.315.000,00	3.297.000,00	2.416.000,00	92.766.000,00
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	1.861.597,28	-329.893,88	1.144.615,81	-666.879,13	2.009.440,08

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
1.947.725,15	26.876,71	—	—	—	—	1.974.601,86	-1.973.597,09
—	60.727,44	6.619.706,10 R 2.203.574,45	—	—	70.800,00	6.751.233,54 R 2.203.574,45	-3.150.841,44
1.322.746,09	25.165,36	—	—	—	—	1.347.911,45	-1.344.225,86
69.927.231,71	46.727.320,76 R 88.000,00	—	2.581.791,93	3.129.355,65	44.033.000,00	166.398.700,05 R 88.000,00	-77.372.974,42
4.019.929,38	2.599.574,93	—	—	33.500,36	180.000,00	6.833.004,67	-6.764.601,39
4.705.855,01	1.537.709,30	—	116.732,08	131.903,59 R 5.000,00	123.000,00	6.615.199,98 R 5.000,00	-5.564.837,47
1.208.780,72	437.978,06	—	508.549,40	272.151,19	212.000,00	2.639.459,37	-2.312.592,78
917.471,35	4.171,20	—	—	—	273.677,10	1.195.319,65	-496.320,04
84.049.739,41 R 89.049.348,12	51.419.523,76 R 88.000,00 46.782.332,90 R 758.348,12 R 1.398.332,90	6.619.706,10 R 2.203.574,45 3.718.791,99 R 206.791,99	3.207.073,41 3.773.130,16 R 368.130,16	3.566.910,79 R 5.000,00 2.877.151,77 R 52.151,77	44.892.477,10 45.063.000,00	193.755.430,57 R 2.296.574,45 191.263.754,94 R 2.783.754,94	-98.979.990,49 -98.497.754,94
-4.999.608,71	4.637.190,86	2.900.914,11	-566.056,75	689.759,02	-170.522,90	2.491.675,63	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1001 Forstabteilung des Ministeriums

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	512	Vermischte Einnahmen	1.004,77	—	1.004,77	1.000
		A U S G A B E N				
412 10-9	512	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 73 b Abs. 4 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000
422 10-4	512	Leistungsprämien	—	—	—	—
427 31-9	512	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	2.876,26	—	2.876,26	4.000
441 01-0	512	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter ****Einseitig deckungsfähig zu Gunsten Kapitel 09 03 Titel 685 11. Der Ansatz vermindert sich um die Beihilfen für an die Landwirtschaftskammern versetzten Forstbeamtinnen und Forstbeamte.*	1.707.178,02	—	1.707.178,02	2.013.000
441 02-8	512	Beihilfen für Angestellte	52.933,28	—	52.933,28	12.000
441 03-6	512	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	9.143,41	—	9.143,41	12.000
441 06-0	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	—	—	—	—
443 01-2	512	Fürsorgeleistungen	119.995,27	—	119.995,27	82.000
443 02-0	512	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
443 10-1	512	Arbeitsmedizinische Betreuung der Bediensteten der Niedersächsischen Landesforstverwaltung	55.598,91	—	55.598,91	50.000
511 13-1	512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	7.499,47	—	7.499,47	—
525 01-9	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	3.202,87	—	3.202,87	—
527 02-0	512	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	16.174,37	—	16.174,37	—
538 01-3	512	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-6	512	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
547 11-0	512	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	—	—	35.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 96		**Reformdividende**	(—)	(—)	(—)	(—)
429 96-6	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 96-9	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
711 96-3	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 96-4	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	4,77	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	–1.123,74	—	
—	2.013.000,00	–305.821,98	—	
—	12.000,00	40.933,28	—	
—	12.000,00	–2.856,59	—	
—	—	—	—	
—	82.000,00	37.995,27	37.995,27	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	50.000,00	5.598,91	5.598,91	*443 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	7.499,47	—	
—	—	3.202,87	—	
—	—	16.174,37	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	–35.000,00	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Allgemeine Erläuterung zum Kapitel 10 01** **Im Einzelplan 10 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5-8 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden.**
(758.348,12)	(758.348,12)	(–758.348,12)	(—)	
758.348,12	758.348,12	–758.348,12	—	**In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde.**
—	—	—	—	
—	—	—	—	**Die Ausgaben der Obergruppe 51-54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Haushaltsgesetz sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 10“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht.**
—	—	—	—	
				Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen.

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1001 Forstabteilung des Ministeriums

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 10 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.004,77	—	1.004,77	1.000
		Summe der Einnahmen	1.004,77	—	1.004,77	1.000
		4 Personalausgaben	1.947.725,15	—	1.947.725,15	2.174.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	26.876,71	—	26.876,71	35.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.974.601,86	—	1.974.601,86	2.209.000
		Zuschuss	1.973.597,09	—	1.973.597,09	2.208.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	4,77	—	
—	1.000,00	4,77	—	
758.348,12	2.932.348,12	–984.622,97	43.594,18	
—	35.000,00	–8.123,29	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
758.348,12	2.967.348,12	–992.746,26	43.594,18	
758.348,12	2.966.348,12	–992.751,03		

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1002 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
099 61-7	549	Jagdabgabe * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	3.599.597,28	—	3.599.597,28	1.738.000
119 01-4	549	Vermischte Einnahmen ****Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	—	—	—	1.000
119 42-1	549	Rückzahlungen aus Zuwendungen des Landes ****Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	794,82	—	794,82	3.000
		A U S G A B E N				
546 01-0	549	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.*	—	—	—	—
686 10-5	549	Zuschüsse für Waldbrandversicherungen	595.066,52	—	595.066,52	614.000
686 11-3	549	Förderung der forstfachlichen Betreuung im Privatwald * *Übertragbar.*	700.927,38	—	700.927,38	700.000
686 12-1	549	Zuschüsse zur Entlastung privater Waldbesitzer von den Beiträgen für Aufgaben nach dem Wasserverbandsgesetz * *Übertragbar.* ****Die Ausgaben in 2003 dürfen nur mit Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen geleistet werden.*	717.887,06	—	717.887,06	562.000
686 13-0	549	Förderung von Maßnahmen zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der ökologischen Stabilität von Wäldern * *Übertragbar.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Förderung des Jagdwesens** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.602.814,82)	(2.203.574,45)	(3.806.389,27)	(1.738.000)
547 61-0	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	60.727,44	—	60.727,44	103.000
685 61-3	549	Sonstige Zuschüsse	1.471.287,38	2.203.574,45	3.674.861,83	1.380.000
981 61-1	990	Abführung an 10 04-381 66	70.800,00	—	70.800,00	255.000
TGr. 62		**Zuschüsse zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft**	(930.963,31)	(—)	(930.963,31)	(256.000)
633 62-1 apl.	549	Zuweisung an eine Kommune zur Förderung einer forstlichen Ausstellung	557.308,00	—	557.308,00	—
683 62-9	549	Zuschüsse für Waldschutzmaßnahmen im Nichtstaatswald * *Übertragbar.*	51.768,37	—	51.768,37	100.000
685 62-1	549	Zuschüsse an Vereine, Verbände, Gesellschaften u. a. ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks*	321.886,94	—	321.886,94	156.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.738.000,00	1.861.597,28	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	3.000,00	–2.205,18	—	
—	—	—	—	**546 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Im Einzelplan 10 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5-8 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden.**
—	614.000,00	–18.933,48	—	
—	700.000,00	927,38	—	**In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde.**
—	562.000,00	155.887,06	—	*686 11: Geringfügiger Mehrbedarf infolge erhöhter Inanspruchnahme.* *686 12: Mehrbedarf nach Beitragserhöhung auf Grund der Änderung des Nds. Wassergesetzes.*
—	—	—	—	
(206.791,99)	(1.944.791,99)	(1.861.597,28)	(—)	
—	103.000,00	–42.272,56	—	
206.791,99	1.586.791,99	2.088.069,84	—	
—	255.000,00	–184.200,00	—	
(—)	(256.000,00)	(674.963,31)	(557.308,00)	
—	—	557.308,00	557.308,00	*apl. 633 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	100.000,00	–48.231,63	—	
—	156.000,00	165.886,94	—	*685 62: Einmaliger Mehrbedarf. Zuschuss an Haus der Natur.*

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1002 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 685 62-1		*auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
		Abschluss Kapitel 10 02				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	3.599.597,28	—	3.599.597,28	1.738.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	794,82	—	794,82	4.000
		Summe der Einnahmen	3.600.392,10	—	3.600.392,10	1.742.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	60.727,44	—	60.727,44	103.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.416.131,65	2.203.574,45	6.619.706,10	3.512.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	70.800,00	—	70.800,00	255.000
		Summe der Ausgaben	4.547.659,09	2.203.574,45	6.751.233,54	3.870.000
		Zuschuss	947.266,99	2.203.574,45	3.150.841,44	2.128.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.738.000,00	1.861.597,28	—	
—	4.000,00	–3.205,18	—	
—	1.742.000,00	1.858.392,10	—	
—	103.000,00	–42.272,56	—	
206.791,99	3.718.791,99	2.900.914,11	557.308,00	
—	255.000,00	–184.200,00	—	
206.791,99	4.076.791,99	2.674.441,55	557.308,00	
206.791,99	2.334.791,99	816.049,45		

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1003 Forstverwaltung (Mittelinstanz)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-7	512	Gebühren und tarifliche Entgelte	2.570,26	—	2.570,26	5.000
119 01-8	512	Vermischte Einnahmen	1.115,33	—	1.115,33	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-2	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.093.099,44	—	1.093.099,44	1.260.000
422 19-5	512	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-4	512	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	207.901,03	—	207.901,03	178.000
425 01-1 apl.	512	Vergütungen der Angestellten	21.745,62	—	21.745,62	—
453 01-5	512	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	1.000
511 13-9	512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	7.428,26	—	7.428,26	—
525 01-6	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.831,43	—	1.831,43	—
526 01-2	512	Sachverständige	511,00	—	511,00	—
527 01-9	512	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15.366,34	—	15.366,34	—
546 01-3	512	Vermischte Ausgaben	28,33	—	28,33	—
547 11-7	512	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	—	—	64.000
		Abschluss Kapitel 10 03				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	3.685,59	—	3.685,59	6.000
		Summe der Einnahmen	3.685,59	—	3.685,59	6.000
		4 Personalausgaben	1.322.746,09	—	1.322.746,09	1.439.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	25.165,36	—	25.165,36	64.000
		Summe der Ausgaben	1.347.911,45	—	1.347.911,45	1.503.000
		Zuschuss	1.344.225,86	—	1.344.225,86	1.497.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–2.429,74	—	
—	1.000,00	115,33	—	
—	1.260.000,00	–166.900,56	—	*422 01 Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	178.000,00	29.901,03	—	
—	—	21.745,62	21.745,62	*apl. 425 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	7.428,26	—	
—	—	1.831,43	—	
—	—	511,00	—	
—	—	15.366,34	—	
—	—	28,33	—	
—	64.000,00	–64.000,00	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Im Einzelplan 10 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5-8 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden.** **In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde.**
—	6.000,00	–2.314,41	—	**Die Ausgaben der Obergruppe 51-54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Haushaltsgesetz sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 10“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht.**
—	6.000,00	–2.314,41	—	
—	1.439.000,00	–116.253,91	21.745,62	
—	64.000,00	–38.834,64	—	
—	1.503.000,00	–155.088,55	21.745,62	**Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen.**
—	1.497.000,00	–152.774,14		

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1004 Forstämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	812	Gebühren und tarifliche Entgelte	23.711,23	—	23.711,23	8.000
112 01-7	812	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	3.716,57	—	3.716,57	2.000
119 01-1	812	Vermischte Einnahmen	65.492,26	—	65.492,26	200.000
119 02-0	812	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1.420,88	—	1.420,88	1.000
119 10-0	812	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	49.623,83	—	49.623,83	40.000
119 11-9	812	Einnahmen aus Führungen und Vorträgen	15.532,21	—	15.532,21	20.000
119 12-7	812	Rückzahlung von Überzahlungen	6.121,61	—	6.121,61	15.000
119 13-5	812	Ersatzleistungen	17.390,08	—	17.390,08	41.000
119 14-3	812	Haftungsentschädigung	7.546,08	—	7.546,08	26.000
121 11-3	812	Anteil am Reingewinn des Stadtforstes Bad Pyrmont	8.847,55	—	8.847,55	77.000
124 01-5	812	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung *** *Für Dienstposten der Forstbetriebsbeamten des Außendienstes mit Revier oder mit funktionellen Aufgaben wird in der Dienstwohnung ein Arbeitszimmer mietfrei überlassen.*	1.779.198,66	—	1.779.198,66	2.000.000
124 10-4	812	Einnahmen aus Pacht- und Gestattungsverträgen	4.282.511,54	—	4.282.511,54	4.600.000
125 11-9	812	Holzverkäufe im Forstwirtschaftsjahr * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.* *** *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61. Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, daß eine Frühabfuhrprämie von der Einnahme abgesetzt wird.*	62.094.144,93	—	62.094.144,93	70.000.000
125 13-5	812	Einnahmen aus dem Verkauf von Schmuck- und Deckreisig, Forstsamen und -pflanzen im Forstwirtschaftsjahr	1.666.366,95	—	1.666.366,95	1.600.000
125 14-3	812	Entschädigungen für vorzeitigen Abtrieb von Beständen, Einn. aus der Ablösung von Berecht. und sonst. einmalige Abfindungen	136.074,63	—	136.074,63	128.000
129 01-7	812	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	786.383,58	—	786.383,58	750.000
132 01-8	812	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	314.798,86	—	314.798,86	120.000
132 02-6	812	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	10.273,60	—	10.273,60	—
235 01-1	812	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	87.861,52	—	87.861,52	—
281 10-2	812	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Betreuung von Körperschaftswald	331.558,37	—	331.558,37	292.000
281 11-0	812	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Betreuung von Genossenschaftswald	1.448.183,84	—	1.448.183,84	1.520.000
281 12-9	812	Erstattung von Kosten durch die Treuhandanstalt für die Bewirtschaftung von Forsten	—	—	—	—
281 13-7	812	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	1.224,13	—	1.224,13	—
282 67-2	512	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter zur Förderung des Jugendwaldeinsatzes * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.*	219.151,31	—	219.151,31	128.000
282 99-0	812	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter zu den Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	46.894,43	—	46.894,43	—
356 10-2	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds * *Vgl. K-Vermerk zu 711 01.*	525.053,98	—	525.053,98	1.500.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	8.000,00	15.711,23	—	
—	2.000,00	1.716,57	—	
—	200.000,00	–134.507,74	—	
—	1.000,00	420,88	—	
—	40.000,00	9.623,83	—	
—	20.000,00	–4.467,79	—	
—	15.000,00	–8.878,39	—	
—	41.000,00	–23.609,92	—	
—	26.000,00	–18.453,92	—	
—	77.000,00	–68.152,45	—	
—	2.000.000,00	–220.801,34	—	
—	4.600.000,00	–317.488,46	—	
—	70.000.000,00	–7.905.855,07	—	
—	1.600.000,00	66.366,95	—	
—	128.000,00	8.074,63	—	
—	750.000,00	36.383,58	—	
—	120.000,00	194.798,86	—	
—	—	10.273,60	—	
—	—	87.861,52	—	
—	292.000,00	39.558,37	—	
—	1.520.000,00	–71.816,16	—	
—	—	—	—	
—	—	1.224,13	—	
—	128.000,00	91.151,31	—	
—	—	46.894,43	—	
—	1.500.000,00	–974.946,02	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1004 Forstämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Zuweisungen und Zuschüsse zu sonstigen Betriebsmaßnahmen im Forstwirtschaftsjahr**	(8.348.399,31)	(—)	(8.348.399,31)	(84.000)
125 62-3	812	Sonstige Erlöse der Forstämter durch interne Verrechnung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	8.063.652,27	—	8.063.652,27	84.000
233 62-0	812	Zuweisungen von Gemeinden (GV) zur Unterhaltung von Wegen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	735,10	—	735,10	—
235 62-3	812	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	—	—	—	—
272 62-6	812	Sonstige Zuschüsse (Beihilfen) von der EG zur Aufforstung landwirtschaftlicher Nutzflächen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	—	—	—	—
281 62-5	812	Erstattungen von Sachkosten für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach dem Naturschutz- bzw. Landeswaldgesetz * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	146.220,11	—	146.220,11	—
282 62-1	812	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter zur Unterhaltung von Wegen u. ä. * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	137.791,83	—	137.791,83	—
333 62-5	812	Zuweisungen von Gemeinden (GV) für Wegeneubauten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	—	—	—	—
342 62-4	812	Zuschüsse (Beiträge) Dritter für Wegeneubauten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	—	—	—	—
TGr. 64		**Jagdwesen**	(4.319.205,23)	(—)	(4.319.205,23)	(4.200.000)
119 64-0	812	Wildschadenabgeltung	70.404,63	—	70.404,63	80.000
124 64-3	812	Jagdpacht	912.651,93	—	912.651,93	800.000
125 64-0	812	Sonstige Einnahmen aus der Jagd	3.327.688,81	—	3.327.688,81	3.320.000
235 64-0	812	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
282 64-8	812	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	8.459,86	—	8.459,86	—
TGr. 65		**Fischereiwesen**	(218.337,70)	(—)	(218.337,70)	(225.000)
124 65-1	812	Fischereipacht	25.640,97	—	25.640,97	55.000
125 65-8	812	Sonstige Einnahmen aus der Fischerei * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	192.696,73	—	192.696,73	170.000
TGr. 66		**Schaugehege, einschl. Jagdschau Springe**	(1.008.331,85)	(—)	(1.008.331,85)	(980.000)
111 66-5	812	Eintrittsgelder aus Schaugehegen in den Forstämtern Saupark und Neuhaus sowie Jagdschloß Springe	—	—	—	—
124 66-0	812	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	19.561,98	—	19.561,98	60.000
125 66-6	812	Eintrittsgelder * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	798.604,93	—	798.604,93	614.000
129 66-1	812	Sonstige Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	46.805,18	—	46.805,18	51.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(84.000,00)	(8.264.399,31)	(—)	
—	84.000,00	7.979.652,27	—	
—	—	735,10	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	146.220,11	—	
—	—	137.791,83	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(4.200.000,00)	(119.205,23)	(—)	
—	80.000,00	–9.595,37	—	
—	800.000,00	112.651,93	—	
—	3.320.000,00	7.688,81	—	
—	—	—	—	
—	—	8.459,86	—	
(—)	(225.000,00)	(–6.662,30)	(—)	
—	55.000,00	–29.359,03	—	
—	170.000,00	22.696,73	—	
(—)	(980.000,00)	(28.331,85)	(—)	
—	—	—	—	
—	60.000,00	–40.438,02	—	
—	614.000,00	184.604,93	—	
—	51.000,00	–4.194,82	—	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
235 66-6	812	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	41.292,00	—	41.292,00	—
282 66-4	812	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	31.267,76	—	31.267,76	—
381 66-2	990	Zuführung von 10 02 - 981 61 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.*	70.800,00	—	70.800,00	255.000
TGr. 69		**Einnahmen für gemeindefreie Gebiete**	(148.102,02)	(—)	(148.102,02)	(350.000)
119 69-0	812	Gewerbesteuerausgleich * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.*	148.102,02	—	148.102,02	350.000
235 69-0	812	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.*	—	—	—	—
TGr. 70		**Zuweisungen und Zuschüsse für die Baudenkmalspflege**	(1.054.266,89)	(—)	(1.054.266,89)	(562.000)
235 70-4	184	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeits-. beschaffung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	—	—	—	—
333 70-6	184	Zuweisungen von Gemeinden für Baudenkmalspflegearbeiten * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	—	—	—	—
356 70-6	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	1.054.266,89	—	1.054.266,89	562.000
		A U S G A B E N				
422 01-6	812	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets ****Einseitig deckungsfähig zu Gunsten Kapitel 09 03 Titel 685 11. Der Ansatz vermindert sich um die Personalausgaben fuer die an die Landwirtschaftskammern versetzten Forstbeamtinnen und Forstbeamte.*	24.600.738,61	—	24.600.738,61	69.887.000
422 04-0	812	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst ****Vgl. Vermerk zu 427 04.*	570.896,28	—	570.896,28	849.000
422 05-9	812	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	—	—	—	—
422 10-5	812	Gebührenanteile und Pauschentschädigungen für Geschäftszimmeraufwand	119.076,35	—	119.076,35	179.000
422 19-9	812	Altersteilzeitzuschläge	114.901,84	—	114.901,84	—
422 31-8	812	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	464.595,51	—	464.595,51	422.000
425 01-5	812	Vergütungen der Angestellten	7.076.902,33	—	7.076.902,33	—
425 03-1	812	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	898,32	—	898,32	—
425 31-7	812	Vergütung aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 41-4	812	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-1	812	Loehne der Arbeiter/Arbeiterinnen	33.531.291,72	—	33.531.291,72	—
426 03-8	812	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	592.190,43	—	592.190,43	—
426 04-6	812	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	1.452.803,17	—	1.452.803,17	1.500.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	41.292,00	—	
—	—	31.267,76	—	
—	255.000,00	–184.200,00	—	
(—)	(350.000,00)	(–201.897,98)	(—)	
—	350.000,00	–201.897,98	—	
—	—	—	—	
(—)	(562.000,00)	(492.266,89)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	562.000,00	492.266,89	—	
—	69.887.000,00	–45.286.261,39	—	*422 01 Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	849.000,00	–278.103,72	—	
—	—	—	—	
—	179.000,00	–59.923,65	—	
—	—	114.901,84	—	
—	422.000,00	42.595,51	—	
—	—	7.076.902,33	—	
—	—	898,32	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	33.531.291,72	—	
—	—	592.190,43	—	
—	1.500.000,00	–47.196,83	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1004 Forstämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 06-2	812	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	148.239,80	—	148.239,80	84.000
426 31-3	812	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer	—	—	—	—
427 01-8	812	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	67.000
427 02-6	812	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	221.478,38	—	221.478,38	—
427 10-7	812	Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen und Praktikanten	51.208,68	—	51.208,68	77.000
427 31-0	812	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	1.814,81	—	1.814,81	4.000
427 39-5	812	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	32.279,82	—	32.279,82	16.000
453 01-9	812	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	314.948,51	—	314.948,51	400.000
511 01-9	812	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchgegenstände	705.259,32	—	705.259,32	—
511 10-8	812	Bücher und Zeitschriften	83.900,20	—	83.900,20	—
511 11-6	812	Post- und Fernmeldegebühren	879.185,55	—	879.185,55	—
511 12-4	812	Dienst- und Schutzkleidung	739,22	—	739,22	—
511 13-2	812	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	524.462,57	—	524.462,57	—
511 14-0	812	Schutzkleidungszuschüsse an Praktikanten/ Praktikantinnen	4.857,15	—	4.857,15	—
514 01-8	812	Haltung von Dienstfahrzeugen	1.039.834,97	—	1.039.834,97	—
517 01-7	812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.800.305,99	—	2.800.305,99	—
517 10-6	812	Beiträge und Kosten im Flurbereinigungsverfahren	3.175,99	—	3.175,99	—
517 19-0	812	Reinigungskosten	93.672,85	—	93.672,85	—
517 59-9	812	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	270.309,51	—	270.309,51	—
518 01-3	812	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	110.149,35	—	110.149,35	—
518 02-1	812	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	889,71	—	889,71	—
519 01-0	812	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	901.559,79	—	901.559,79	—
519 02-8	812	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	24.076,68	—	24.076,68	—
519 10-9	812	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	10.307,17	—	10.307,17	—
525 01-0	812	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	94.183,37	—	94.183,37	—
526 01-6	812	Sachverständige	167.561,17	—	167.561,17	—
526 02-4	812	Gerichts- und ähnliche Kosten	8.493,31	—	8.493,31	—
527 01-2	812	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	321.583,91	—	321.583,91	—
527 02-0	812	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.194,60	—	1.194,60	—
527 10-1	812	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder	—	—	—	—
531 10-9	812	Veröffentlichungen	1.512,98	—	1.512,98	—
538 01-4	812	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-7	812	Vermischte Ausgaben	10.751,89	—	10.751,89	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	84.000,00	64.239,80	—	
—	—	—	—	
—	67.000,00	–67.000,00	—	
—	—	221.478,38	221.478,38	*427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	77.000,00	–25.791,32	—	
—	4.000,00	–2.185,19	—	
—	16.000,00	16.279,82	16.279,82	*427 39: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	400.000,00	–85.051,49	—	
—	—	705.259,32	—	
—	—	83.900,20	—	
—	—	879.185,55	—	
—	—	739,22	—	
—	—	524.462,57	—	
—	—	4.857,15	—	
—	—	1.039.834,97	—	
—	—	2.800.305,99	—	
—	—	3.175,99	—	
—	—	93.672,85	—	
—	—	270.309,51	—	
—	—	110.149,35	—	
—	—	889,71	—	
—	—	901.559,79	—	
—	—	24.076,68	—	
—	—	10.307,17	—	
—	—	94.183,37	—	
—	—	167.561,17	—	
—	—	8.493,31	—	
—	—	321.583,91	—	
—	—	1.194,60	—	
—	—	—	—	
—	—	1.512,98	—	
—	—	—	—	
—	—	10.751,89	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1004 Forstämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
546 02-5	812	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	111.841,55	—	111.841,55	—
546 03-3	812	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	121,13	—	121,13	—
546 10-6	812	Geldentschädigungen an Stelle von Naturalabgaben	29.269,55	—	29.269,55	—
547 11-0	812	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 12 Abs. 1 HG) ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	—	—	7.155.000
686 10-2	812	Abführung an den Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds	—	—	—	—
686 11-0	812	Anteil am Verlust des Stadtforstes Bad Pyrmont	—	—	—	—
711 01-8	812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten * *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 356 10.*	1.225.053,98	—	1.225.053,98	2.300.000
711 02-6	812	Neubau und Sanierung von Kleinklär- und Abwasseranlagen für Forstsiedlungen und Einzelgehöfte	4.119,27	—	4.119,27	102.000
811 01-2	812	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	816.998,83	—	816.998,83	750.000
812 13-2	812	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-9	812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	36.679,66	—	36.679,66	50.000
821 02-6	812	Ablösungen von Berechtigungen Dritter	18.662,24	—	18.662,24	31.000
981 10-4	990	Abführung an 1321 - 381 10	44.033.000,00	—	44.033.000,00	44.033.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Holzernte im Forstwirtschaftsjahr** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 35,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 11.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(21.852.125,76)	(—)	(21.852.125,76)	(20.000.000)
426 61-5	812	Löhne der Arbeiter/Arbeiterinnen (Waldarbeiter/Waldarbeiterinnen)	—	—	—	—
547 61-7	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	21.852.125,76	—	21.852.125,76	20.000.000
TGr. 62		**Sonstige Betriebsmaßnahmen im Forstwirtschaftsjahr** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 62, 233 62, 235 62, 272 62, 281 62, 282 62, 333 62 und 342 62.* ****Abweichend von § 22 Landeswaldgesetz können vorübergehend bis zu einer beabsichtigten Änderung die Kosten für die Besetzung von Feuerwachtürmen auf privaten Grundstücken - ohne anteilige Erstattung - aus der Titelgruppe übernommen werden.*	(14.917.152,68)	(—)	(14.917.152,68)	(11.844.000)
459 62-9	812	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	4.677,37	—	4.677,37	12.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	111.841,55	—	
—	—	121,13	—	
—	—	29.269,55	—	
—	7.155.000,00	–7.155.000,00	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	—	—	**Im Einzelplan 10 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5-8 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden.**
—	—	—	—	**In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde.**
—	2.300.000,00	–1.074.946,02	—	**Die Ausgaben der Obergruppe 51-54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Haushaltsgesetz sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 10“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht.**
—	102.000,00	–97.880,73	—	
—	750.000,00	66.998,83	—	**Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen.**
—	—	—	—	**Es sind vorhanden:**
—	50.000,00	–13.320,34	—	**45 Forstämter** **1 Teichwirtschaft in Ahlhorn**
—	31.000,00	–12.337,76	—	**Für den Aufgaben- und Zuständigkeitsbereich, den die Bezirksregierung Braunschweig (Nationalparkverwaltung Harz) als niedersächsisches Forstamt oder als obere Forst- und Jagdbehörde wahrnimmt, sind die Personal- und die Sachkosten in diesem Kapitel mit vorgesehen.**
—	44.033.000,00	—	—	
(—)	(20.000.000,00)	(1.852.125,76)	(—)	*811 01: Unvorhersehbare Ersatzbeschaffungen nach unfallbedingten Totalausfällen.* *TGr. 61: Mahrbedarf infolge höheren Holzeinschlages insbes. im Industrieholzbereich durch Fremdkräfte zur Stabilisierung der Einnahme auf Grund sinkender Holzpreise.*
—	—	—	—	
—	20.000.000,00	1.852.125,76	—	
(1.099.277,54)	(12.943.277,54)	(1.973.875,14)	(—)	
—	12.000,00	–7.322,63	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1004 Forstämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 62-5	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	12.797.384,79	—	12.797.384,79	10.639.000
711 62-0	812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Betriebsgebäude)	186.414,70	—	186.414,70	87.000
761 62-7	812	Bau von Forstwegen und Wasserbauten	206.862,50	—	206.862,50	205.000
812 62-0	812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.721.813,32	—	1.721.813,32	901.000
TGr. 63		**Versicherungsbeiträge, Sozialzulagen, Fürsorgeleistungen u.a.f. Waldarbeiter/Waldarbeiterinnen im Forstwirtschaftsjahr**	(581.500,75)	(—)	(581.500,75)	(664.000)
459 63-7	812	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	426.151,17	—	426.151,17	528.000
525 63-0	812	Aus- und Fortbildung	148.898,26	—	148.898,26	128.000
527 63-2	812	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenh. u. in Vertretung d. Interessen d. Schwerbehinderten	6.451,32	—	6.451,32	8.000
TGr. 64		**Jagdwesen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 235 64 und 282 64.*	(587.005,92)	(—)	(587.005,92)	(639.000)
459 64-5	812	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	202.138,61	—	202.138,61	128.000
518 64-1	812	Jagdpachtgelder	41.359,63	—	41.359,63	38.000
547 64-1	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	343.507,68	—	343.507,68	473.000
681 64-0	812	Schadenersatzleistungen für Wildschäden u. a.	—	—	—	—
711 64-6	812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Jagdeinrichtungen)	—	—	—	—
812 64-7	812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 65		**Fischereiwesen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125 65.* *** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für den gleichen Zweck veranschlagt sind.*	(146.301,29)	(—)	(146.301,29)	(112.000)
514 65-4	812	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	1.229,50	—	1.229,50	3.000
547 65-0	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	145.071,79	—	145.071,79	109.000
711 65-4	812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Betriebsgebäude)	—	—	—	—
761 65-1	812	Wasserbauten	—	—	—	—
812 65-5	812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 66		**Schaugehege, einschl. Jagdschau Springe** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder*	(679.529,77)	(—)	(679.529,77)	(675.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
1.099.277,54	11.738.277,54	1.059.107,25	—	
—	87.000,00	99.414,70	—	
—	205.000,00	1.862,50	—	
—	901.000,00	820.813,32	—	
(—)	(664.000,00)	(–82.499,25)	(—)	
—	528.000,00	–101.848,83	—	
—	128.000,00	20.898,26	—	
—	8.000,00	–1.548,68	—	
(—)	(639.000,00)	(–51.994,08)	(—)	
—	128.000,00	74.138,61	—	
—	38.000,00	3.359,63	—	
—	473.000,00	–129.492,32	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(112.000,00)	(34.301,29)	(—)	*TGr. 65: Mehrbedarf infolge verstärkter Schutzmaßnahmen aus Naturschutzgründen.*
—	3.000,00	–1.770,50	—	
—	109.000,00	36.071,79	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(675.000,00)	(4.529,77)	(—)	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1004 Forstämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 66		*Mindereinnahmen bei 124 66, 125 66, 129 66, 235 66, 282 66 und 381 66.*				
547 66-8	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	679.529,77	—	679.529,77	675.000
711 66-2	812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 66-3	812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 67		**Jugendwaldeinsatz** * *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 282 67.*	(676.861,08)	(—)	(676.861,08)	(716.000)
429 67-3	512	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	102.000
547 67-6	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	676.861,08	—	676.861,08	614.000
TGr. 69		**Gemeindefreie Gebiete** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 69.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 50,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 119 69.*	(262.272,77)	(88.000,00)	(350.272,77)	(175.000)
538 69-3	812	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 69-2	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	262.272,77	88.000,00	350.272,77	175.000
TGr. 70		**Baudenkmalspflege** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 70, 333 70 und 356 70.*	(1.054.266,89)	(—)	(1.054.266,89)	(562.000)
519 70-2	184	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	94.925,41	—	94.925,41	51.000
711 70-0	184	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (Baudenkmale)	959.341,48	—	959.341,48	511.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 99.*	(1.925.705,12)	(—)	(1.925.705,12)	(2.347.000)
511 98-1	812	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5.639,40	—	5.639,40	—
511 99-0	812	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	725.476,01	—	725.476,01	792.000
518 98-6	812	Anmietung von Software	—	—	—	—
525 98-2	812	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.211,00	—	1.211,00	—
538 98-7	812	Dienstleistungen des IZN	137.174,20	—	137.174,20	—
538 99-5	812	Dienstleistungen Außenstehender	521.002,91	—	521.002,91	926.000
547 98-6	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 99-4	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	675.000,00	4.529,77	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(716.000,00)	(–39.138,92)	(—)	
—	102.000,00	–102.000,00	—	
—	614.000,00	62.861,08	—	
(202.221,77)	(377.221,77)	(–26.949,00)	(—)	
—	—	—	—	
202.221,77	377.221,77	–26.949,00	—	
(—)	(562.000,00)	(492.266,89)	(—)	
—	51.000,00	43.925,41	—	
—	511.000,00	448.341,48	—	
(—)	(2.347.000,00)	(–421.294,88)	(—)	
—	—	5.639,40	—	
—	792.000,00	–66.523,99	—	
—	—	—	—	
—	—	1.211,00	—	
—	—	137.174,20	—	
—	926.000,00	–404.997,09	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1004 Forstämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 99-0	512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	535.201,60	—	535.201,60	629.000
		Abschluss Kapitel 10 04				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	84.874.964,50	—	84.874.964,50	85.212.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.500.640,26	—	2.500.640,26	1.940.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.650.120,87	—	1.650.120,87	2.317.000
		Summe der Einnahmen	89.025.725,63	—	89.025.725,63	89.469.000
		4 Personalausgaben	69.927.231,71	—	69.927.231,71	74.255.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	46.639.320,76	88.000,00	46.727.320,76	41.786.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	2.581.791,93	—	2.581.791,93	3.205.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.129.355,65	—	3.129.355,65	2.361.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	44.033.000,00	—	44.033.000,00	44.033.000
		Summe der Ausgaben	166.310.700,05	88.000,00	166.398.700,05	165.640.000
		Zuschuss	77.284.974,42	88.000,00	77.372.974,42	76.171.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	629.000,00	–93.798,40	—	
—	85.212.000,00	–337.035,50	—	
—	1.940.000,00	560.640,26	—	
—	2.317.000,00	–666.879,13	—	
—	89.469.000,00	–443.274,37	—	
—	74.255.000,00	–4.327.768,29	237.758,20	
1.301.499,31	43.087.499,31	3.639.821,45	—	
—	—	—	—	
—	3.205.000,00	–623.208,07	—	
—	2.361.000,00	768.355,65	—	
—	44.033.000,00	—	—	
1.301.499,31	166.941.499,31	–542.799,26	237.758,20	
1.301.499,31	77.472.499,31	–99.524,89		

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1005 Forstplanungsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		EINNAHMEN				
119 01-5	512	Vermischte Einnahmen	9.336,07	—	9.336,07	15.000
119 11-2	512	Einnahmen für Aufträge Dritter	380,00	—	380,00	1.000
124 01-9	512	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	5.318,46	—	5.318,46	—
125 61-9	512	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	11.690,45	—	11.690,45	—
132 01-1	512	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	140,00	—	140,00	1.000
235 01-5	512	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
282 61-7	512	Sonstige Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	33.647,52	—	33.647,52	—
282 99-4	812	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter zu den Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	7.890,78	—	7.890,78	—
		AUSGABEN				
422 01-0	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	2.092.271,46	—	2.092.271,46	3.787.000
422 05-2	512	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	39.642,77	—	39.642,77	—
422 19-2	512	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-1	512	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	41.115,23	—	41.115,23	67.000
425 01-9	512	Vergütungen der Angestellten	1.734.204,18	—	1.734.204,18	—
425 31-0	812	Vergütung aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
426 01-5	512	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	75.392,99	—	75.392,99	—
427 01-1	512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	5.000
427 02-0	512	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-9	512	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-2	512	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	15.654,42	—	15.654,42	5.000
511 01-2	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	30.540,93	—	30.540,93	—
511 10-1	512	Bücher und Zeitschriften	4.107,18	—	4.107,18	—
511 11-0	512	Post- und Fernmeldegebühren	47.496,89	—	47.496,89	—
511 12-8	512	Dienst- und Schutzkleidung	149,98	—	149,98	—
511 13-6	512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	10.846,30	—	10.846,30	—
514 01-1	512	Haltung von Dienstfahrzeugen	31.228,75	—	31.228,75	—
517 01-0	512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5.370,33	—	5.370,33	—
517 19-3	512	Reinigungskosten	8.727,52	—	8.727,52	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	15.000,00	–5.663,93	—	
—	1.000,00	–620,00	—	
—	—	5.318,46	—	
—	—	11.690,45	—	
—	1.000,00	–860,00	—	
—	—	—	—	
—	—	33.647,52	—	
—	—	7.890,78	—	
—	3.787.000,00	–1.694.728,54	—	*422 01 Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	39.642,77	—	
—	—	—	—	
—	67.000,00	–25.884,77	—	
—	—	1.734.204,18	—	
—	—	—	—	
—	—	75.392,99	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	10.654,42	10.654,42	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	30.540,93	—	
—	—	4.107,18	—	
—	—	47.496,89	—	
—	—	149,98	—	
—	—	10.846,30	—	
—	—	31.228,75	—	
—	—	5.370,33	—	
—	—	8.727,52	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1005 Forstplanungsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 59-2	512	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	26.434,54	—	26.434,54	—
518 01-7	512	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2.275,82	—	2.275,82	—
518 02-5	512	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
519 01-3	512	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	21.882,41	—	21.882,41	—
519 02-1	512	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.440,47	—	2.440,47	—
519 10-2	512	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	1.169,50	—	1.169,50	—
525 01-3	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	25.154,74	—	25.154,74	—
527 01-6	512	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	19.780,27	—	19.780,27	—
531 10-2	512	Veröffentlichungen	52.518,68	—	52.518,68	—
531 11-0	512	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	122.526,72	—	122.526,72	—
538 01-8	512	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-0	512	Vermischte Ausgaben	8.909,67	—	8.909,67	—
546 02-9	512	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	97,30	—	97,30	—
547 11-4	512	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	—	—	440.000
711 01-1	512	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
811 01-6	512	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
981 10-8	990	Abführung an 1321 - 381 10	180.000,00	—	180.000,00	180.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Forsteinrichtung, Forstvermessung, Standortkartierung und forstliche Rahmenplanung** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 61 sowie bis zu 60,0 v.H. der Isteinnahmen bei 125 61.*	(1.724.204,57)	(—)	(1.724.204,57)	(1.235.000)
429 61-8	512	Nicht aufteilbare Personalausgaben	21.648,33	—	21.648,33	20.000
511 61-6	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	228,61	—	228,61	15.000
527 61-0	512	Reisekostenvergütungen	63.375,18	—	63.375,18	40.000
531 61-7	512	Veröffentlichungen	—	—	—	—
538 61-1	512	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 61-0	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.638.952,45	—	1.638.952,45	1.160.000
812 61-6	512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 99.*	(508.861,05)	(—)	(508.861,05)	(542.000)
511 98-5	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.867,50	—	2.867,50	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	26.434,54	—	
—	—	2.275,82	—	
—	—	—	—	
—	—	21.882,41	—	
—	—	2.440,47	—	
—	—	1.169,50	—	
—	—	25.154,74	—	
—	—	19.780,27	—	
—	—	52.518,68	—	
—	—	122.526,72	—	
—	—	—	—	
—	—	8.909,67	—	
—	—	97,30	—	
—	440.000,00	–440.000,00	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	—	—	**Im Einzelplan 10 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5-8 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden.**
—	—	—	—	**In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde.**
—	180.000,00	—	—	**Die Ausgaben der Obergruppe 51-54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Haushaltsgesetz sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 10“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht.**
(—)	(1.235.000,00)	(489.204,57)	(—)	**Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen.**
—	20.000,00	1.648,33	—	*TGr. 61: Es wurden zusätzliche Ausgabemittel (Personal- und Sachkosten) zur Durchführung der vom BMVEL angeordneten Bundeswaldinventur II benötigt.*
—	15.000,00	–14.771,39	—	
—	40.000,00	23.375,18	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.160.000,00	478.952,45	—	
—	—	—	—	
(—)	(542.000,00)	(–33.138,95)	(—)	
—	1.000,00	1.867,50	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1005 Forstplanungsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
511 99-3	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	169.808,10	—	169.808,10	214.000
518 98-0	512	Anmietung von Software	—	—	—	1.000
525 98-6	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	2.543,00	—	2.543,00	5.000
525 99-4	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	2.917,60	—	2.917,60	15.000
538 98-0	512	Dienstleistungen des IZN	1.085,00	—	1.085,00	40.000
538 99-9	512	Dienstleistungen Außenstehender	296.139,49	—	296.139,49	100.000
547 98-0	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
547 99-8	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	15.000
812 99-3	512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	33.500,36	—	33.500,36	150.000
		Abschluss Kapitel 10 05				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	26.864,98	—	26.864,98	17.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	41.538,30	—	41.538,30	—
		Summe der Einnahmen	68.403,28	—	68.403,28	17.000
		4 Personalausgaben	4.019.929,38	—	4.019.929,38	3.884.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.599.574,93	—	2.599.574,93	2.047.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	33.500,36	—	33.500,36	150.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	180.000,00	—	180.000,00	180.000
		Summe der Ausgaben	6.833.004,67	—	6.833.004,67	6.261.000
		Zuschuss	6.764.601,39	—	6.764.601,39	6.244.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	214.000,00	–44.191,90	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	5.000,00	–2.457,00	—	
—	15.000,00	–12.082,40	—	
—	40.000,00	–38.915,00	—	
—	100.000,00	196.139,49	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	150.000,00	–116.499,64	—	
—	17.000,00	9.864,98	—	
—	—	41.538,30	—	
—	17.000,00	51.403,28	—	
—	3.884.000,00	135.929,38	10.654,42	
—	2.047.000,00	552.574,93	—	
—	—	—	—	
—	150.000,00	–116.499,64	—	
—	180.000,00	—	—	
—	6.261.000,00	572.004,67	10.654,42	
—	6.244.000,00	520.601,39		

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1006 Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	174	Vermischte Einnahmen	16.452,37	—	16.452,37	10.000
124 01-2	174	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	20.376,14	—	20.376,14	20.000
129 10-3	174	Einnahmen aus der Vergabe von Lizenzen * *Vgl. K-Vermerk zu 459 10.*	4.359,64	—	4.359,64	13.000
132 01-5	174	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	155,00	—	155,00	—
235 01-9	174	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	9.365,14	—	9.365,14	—
281 10-0	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch andere Länder	132.676,97	—	132.676,97	137.000
282 99-8	812	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter zu den Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	153,38	—	153,38	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Zuweisungen und Zuschüsse für forstwissenschaftliche Untersuchungen**	(866.823,87)	(—)	(866.823,87)	(—)
119 61-2	174	Einnahmen aus Gebühren für Zulassungsprüfungen von Forstschutzmitteln * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
231 61-7	174	Sonstige Zuweisungen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
232 61-3	174	Sonstige Zuweisungen von Ländern * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	81.550,04	—	81.550,04	—
235 61-2	174	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	–9.365,14	—	–9.365,14	—
282 61-0	174	Sonstige Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	794.638,97	—	794.638,97	—
		A U S G A B E N				
422 01-3	174	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.189.179,15	—	1.189.179,15	4.090.000
422 05-6	174	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	—	—	—	—
422 19-6	174	Altersteilzeitzuschläge	9.395,51	—	9.395,51	—
422 31-5	174	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	68.491,21	—	68.491,21	76.000
425 01-2	174	Vergütungen der Angestellten	2.228.109,17	—	2.228.109,17	—
425 03-9	174	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 41-1	174	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 01-9	174	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	348.815,72	—	348.815,72	—
426 03-5	174	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-3	174	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	4.776,83	—	4.776,83	12.000
427 01-5	174	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	6.452,37	—	
—	20.000,00	376,14	—	
—	13.000,00	–8.640,36	—	
—	—	155,00	—	
—	—	9.365,14	—	
—	137.000,00	–4.323,03	—	
—	—	153,38	—	
(—)	(—)	(866.823,87)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	81.550,04	—	
—	—	–9.365,14	—	
—	—	794.638,97	—	
—	4.090.000,00	–2.900.820,85	—	*422 01 Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	9.395,51	—	
—	76.000,00	–7.508,79	—	
—	—	2.228.109,17	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	348.815,72	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	–7.223,17	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1006 Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 02-3	174	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 10-4 apl.	174	Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen und Praktikanten	2.261,57	—	2.261,57	—
427 39-2	174	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	62.525,83	—	62.525,83	35.000
453 01-6	174	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	4.000
459 10-3	174	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 40,0 v.H. der Isteinnahmen bei 129 10.*	1.639,76	—	1.639,76	5.000
511 01-6	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18.899,62	—	18.899,62	—
511 10-5	174	Bücher und Zeitschriften	2.644,69	—	2.644,69	—
511 11-3	174	Post- und Fernmeldegebühren	35.913,25	—	35.913,25	—
511 12-1	174	Dienst- und Schutzkleidung	456,94	—	456,94	—
511 13-0	174	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	6.159,51	—	6.159,51	—
514 01-5	174	Haltung von Dienstfahrzeugen	52.653,44	—	52.653,44	—
517 01-4	174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	22.616,93	—	22.616,93	—
517 19-7	174	Reinigungskosten	2.083,47	—	2.083,47	—
517 59-6	174	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	78.470,40	—	78.470,40	—
518 01-0	174	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	14.355,36	—	14.355,36	—
518 02-9	174	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
519 01-7	174	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	47.190,36	—	47.190,36	—
519 02-5	174	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	237,02	—	237,02	—
519 10-6	174	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	32,20	—	32,20	—
519 11-4	174	Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	5.016,26	—	5.016,26	—
525 01-7	174	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	6.125,81	—	6.125,81	—
526 01-3	174	Sachverständige	99,73	—	99,73	—
526 02-1	174	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-0	174	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.218,89	—	1.218,89	—
546 01-4	174	Vermischte Ausgaben	8.954,46	—	8.954,46	—
546 02-2	174	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	3.680,37	—	3.680,37	—
547 11-8	174	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 11 Abs. 1 HG) ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.*	—	—	—	222.000
711 01-5	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	116.732,08	—	116.732,08	65.000
811 01-0	174	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 13-0	174	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-6	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	17.607,12	—	17.607,12	20.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	2.261,57	2.261,57	*apl. 427 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	35.000,00	27.525,83	27.525,83	*427 39: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	5.000,00	–3.360,24	—	
—	—	18.899,62	—	
—	—	2.644,69	—	
—	—	35.913,25	—	
—	—	456,94	—	
—	—	6.159,51	—	
—	—	52.653,44	—	
—	—	22.616,93	—	
—	—	2.083,47	—	
—	—	78.470,40	—	
—	—	14.355,36	—	
—	—	—	—	
—	—	47.190,36	—	
—	—	237,02	—	
—	—	32,20	—	
—	—	5.016,26	—	
—	—	6.125,81	—	
—	—	99,73	—	
—	—	—	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	1.218,89	—	**Im Einzelplan 10 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5-8 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden.**
—	—	8.954,46	—	
—	—	3.680,37	—	
—	222.000,00	–222.000,00	—	**In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde.**
51.129,19	116.129,19	602,89	—	**Die Ausgaben der Obergruppe 51-54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Haushaltsgesetz sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 10“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht.**
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	–2.392,88	—	**Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen.**
				711 01: 13.000 EUR umgesetzt von 20 11 - 711 01.

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1006 Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 35-0	174	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	92.751,39	5.000,00	97.751,39	60.000
981 10-1	990	Abführung an 1321 - 381 10	123.000,00	—	123.000,00	123.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Forstwissenschaftliche Untersuchungen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 61, 232 61, 235 61 und 282 61 sowie bis zu 80,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 61.*	(1.601.606,74)	(—)	(1.601.606,74)	(591.000)
425 61-6	174	Vergütungen der Angestellten	691.650,51	—	691.650,51	46.000
429 61-1	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	84.075,40	—	84.075,40	164.000
511 61-0	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	168.816,11	—	168.816,11	166.000
527 61-3	174	Reisekostenvergütungen	86.126,73	—	86.126,73	88.000
531 61-0	174	Veröffentlichungen	2.821,96	—	2.821,96	4.000
538 61-5	174	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 61-4	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	568.116,03	—	568.116,03	123.000
TGr. 62		**Dauerbeobachtungsflächen im Bodenschutzkonzept**	(178.941,23)	(—)	(178.941,23)	(131.000)
429 62-0	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Übertragbar.*	—	—	—	13.000
443 62-2	174	Fürsorgeleistungen * *Übertragbar.*	14.934,35	—	14.934,35	1.000
511 62-8	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	44.580,53	—	44.580,53	34.000
514 62-7	174	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen * *Übertragbar.*	13.509,01	—	13.509,01	13.000
527 62-1	174	Reisekostenvergütungen * *Übertragbar.*	2.451,53	—	2.451,53	3.000
538 62-3	174	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 62-2	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	103.465,81	—	103.465,81	67.000
811 62-1	174	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 62-8	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 63		**Programm zur Erhaltung forstlicher Genressourcen**	(104.689,66)	(—)	(104.689,66)	(161.000)
511 63-6	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	38.893,18	—	38.893,18	51.000
514 63-5	174	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	6.806,24	—	6.806,24	8.000
527 63-0	174	Reisekostenvergütungen * *Übertragbar.*	3.090,88	—	3.090,88	5.000
538 63-1	174	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
44.482,39	104.482,39	–6.731,00	—	
—	123.000,00	—	—	
(96.833,59)	(687.833,59)	(913.773,15)	(—)	*TGr. 61: Die zusätzlichen Ausgabemittel (Personal- und Sachkosten) wurden zur Durchführung der Waldzustandserhebung 2002 benötigt.*
—	46.000,00	645.650,51	—	
—	164.000,00	–79.924,60	—	
—	166.000,00	2.816,11	—	
—	88.000,00	–1.873,27	—	
—	4.000,00	–1.178,04	—	
—	—	—	—	
96.833,59	219.833,59	348.282,44	—	
(—)	(131.000,00)	(47.941,23)	(—)	*TGr. 62: Verstärkter Unternehmereinsatz zur Kompensierung von Arbeitsplätzen nach Personalabbau.*
—	13.000,00	–13.000,00	—	
—	1.000,00	13.934,35	—	
—	34.000,00	10.580,53	—	
—	13.000,00	509,01	—	
—	3.000,00	–548,47	—	
—	—	—	—	
—	67.000,00	36.465,81	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(161.000,00)	(–56.310,34)	(—)	
—	51.000,00	–12.106,82	—	
—	8.000,00	–1.193,76	—	
—	5.000,00	–1.909,12	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1006 Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 63-0	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	55.899,36	—	55.899,36	97.000
711 63-5	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
811 63-0	174	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 63-6	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 99.*	(152.868,30)	(—)	(152.868,30)	(98.000)
511 98-9	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	1.000
511 99-7	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	62.633,38	—	62.633,38	70.000
518 98-3	174	Anmietung von Software	—	—	—	—
525 98-0	174	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
525 99-8	174	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	1.000
538 98-4	174	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-2	174	Dienstleistungen Außenstehender	73.689,84	—	73.689,84	10.000
547 98-3	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 99-1	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
812 99-7	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	16.545,08	—	16.545,08	15.000
		<u>Abschluss Kapitel 10 06</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	41.343,15	—	41.343,15	43.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.009.019,36	—	1.009.019,36	137.000
		Summe der Einnahmen	1.050.362,51	—	1.050.362,51	180.000
		4 Personalausgaben	4.705.855,01	—	4.705.855,01	4.447.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.537.709,30	—	1.537.709,30	964.000
		7 Baumaßnahmen	116.732,08	—	116.732,08	65.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	126.903,59	5.000,00	131.903,59	95.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	123.000,00	—	123.000,00	123.000
		Summe der Ausgaben	6.610.199,98	5.000,00	6.615.199,98	5.694.000
		Zuschuss	5.559.837,47	5.000,00	5.564.837,47	5.514.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	97.000,00	–41.100,64	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(98.000,00)	(54.868,30)	(—)	*TGr. 98/99: Mehrbedarf auf Grund unaufschiebbarer Erweiterung und Neustrukturierung der Versuchsflächenbank.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	70.000,00	–7.366,62	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	63.689,84	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	15.000,00	1.545,08	—	
—	43.000,00	–1.656,85	—	
—	137.000,00	872.019,36	—	
—	180.000,00	870.362,51	—	
—	4.447.000,00	258.855,01	29.787,40	
96.833,59	1.060.833,59	476.875,71	—	
51.129,19	116.129,19	602,89	—	
44.482,39	139.482,39	–7.578,80	—	
—	123.000,00	—	—	
192.445,17	5.886.445,17	728.754,81	29.787,40	
192.445,17	5.706.445,17	–141.607,70		

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1010 Niedersächsische Waldarbeitsschule

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	512	Vermischte Einnahmen	78,00	—	78,00	6.000
119 10-9	512	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	1.434,62	—	1.434,62	1.000
124 01-3	512	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	22.926,19	—	22.926,19	25.000
125 61-3	512	Sonstige Erlöse durch interne Verrechnung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	11.684,50	—	11.684,50	—
132 01-6	512	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	325,00	—	325,00	—
235 01-0	512	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
271 61-0	512	Erstattung von Verwaltungsausgaben * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	126.865,36	—	126.865,36	—
271 62-8	512	Erstattungen aus dem „LEONARDO PROGRAMM“ * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	42.859,27	—	42.859,27	50.000
282 61-1	512	Sonstige Zuschüsse Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	21.693,65	—	21.693,65	35.000
381 10-5	990	Zuführung von 0720-98101	99.000,00	—	99.000,00	99.000
		A U S G A B E N				
422 01-4	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	469.308,51	—	469.308,51	1.107.000
422 19-7	512	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-3	512	Vergütungen der Angestellten	170.365,57	—	170.365,57	—
426 01-0	512	Löhne der Arbeiter/Arbeiterinnen	488.622,83	—	488.622,83	—
426 31-1	512	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer	—	—	—	—
427 01-6	512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	3.000
427 02-4	512	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-3	512	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-7	512	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	1.000
511 01-7	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	22.790,38	—	22.790,38	—
511 10-6	512	Bücher und Zeitschriften	3.826,18	—	3.826,18	—
511 11-4	512	Post- und Fernmeldegebühren	25.399,50	—	25.399,50	—
511 12-2	512	Dienst- und Schutzkleidung	2.135,48	—	2.135,48	—
511 13-0	512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	1.877,04	—	1.877,04	—
514 01-6	512	Haltung von Dienstfahrzeugen	4.921,44	—	4.921,44	—
517 01-5	512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	15.266,56	—	15.266,56	—
517 19-8	512	Reinigungskosten	4.675,08	—	4.675,08	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	6.000,00	–5.922,00	—	
—	1.000,00	434,62	—	
—	25.000,00	–2.073,81	—	
—	—	11.684,50	—	
—	—	325,00	—	
—	—	—	—	
—	—	126.865,36	—	
—	50.000,00	–7.140,73	—	
—	35.000,00	–13.306,35	—	
—	99.000,00	—	—	
—	1.107.000,00	–637.691,49	—	*422 01 Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	170.365,57	—	
—	—	488.622,83	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	22.790,38	—	
—	—	3.826,18	—	
—	—	25.399,50	—	
—	—	2.135,48	—	
—	—	1.877,04	—	
—	—	4.921,44	—	
—	—	15.266,56	—	
—	—	4.675,08	—	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1010 Niedersächsische Waldarbeitsschule

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 59-7	512	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	18.074,16	—	18.074,16	—
518 01-1	512	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
518 02-0	512	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	22.947,78	—	22.947,78	—
519 01-8	512	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	59.110,45	—	59.110,45	—
519 02-6	512	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 10-7	512	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	591,54	—	591,54	—
525 01-8	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	7.530,13	—	7.530,13	—
527 01-0	512	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.058,09	—	2.058,09	—
538 01-2	512	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 01-5	512	Vermischte Ausgaben	1.549,81	—	1.549,81	—
546 02-3	512	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1.313,00	—	1.313,00	—
547 11-9	512	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels (§ 12 Abs. 1 HG) *** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die „Allgemeine Erläuterung zum Kapitel“ verbindlich.*	—	—	—	153.000
711 01-6	512	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	508.549,40	—	508.549,40	135.000
811 01-0	512	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	29.910,46	—	29.910,46	30.000
812 15-7	512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	207.940,72	—	207.940,72	154.000
981 10-2	990	Abführung an 1321 - 381 10	212.000,00	—	212.000,00	212.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Allgemeine Schulausgaben und Verpflegung** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 61 und 271 61. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 282 61.*	(285.648,38)	(—)	(285.648,38)	(271.000)
427 61-0	512	Entschädigungen für nebenamtliche Lehrkräfte	2.438,81	—	2.438,81	15.000
429 61-2	512	Nicht aufteilbare Personalausgaben ** *Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.*	78.045,00	—	78.045,00	93.000
511 61-0	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	154.973,26	—	154.973,26	47.000
514 61-0	512	Unterhaltung von Dienstkraftfahrzeugen im Schulbetrieb	21.199,96	—	21.199,96	19.000
517 61-9	512	Elektrische Kraft für den Schulbetrieb	2.002,63	—	2.002,63	5.000
525 61-1	512	Aus- und Fortbildung	2.371,23	—	2.371,23	12.000
527 61-4	512	Reisekostenvergütungen	6.699,41	—	6.699,41	5.000
547 61-5	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ** *Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.*	17.918,08	—	17.918,08	75.000
TGr. 62		**Leonardo Programm** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen*	(25.990,39)	(—)	(25.990,39)	(50.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	18.074,16	—	
—	—	—	—	
—	—	22.947,78	—	
—	—	59.110,45	—	
—	—	—	—	
—	—	591,54	—	
—	—	7.530,13	—	
—	—	2.058,09	—	
—	—	—	—	
—	—	1.549,81	—	
—	—	1.313,00	—	
—	153.000,00	–153.000,00	—	**547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Im Einzelplan 10 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5-8 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden.** **In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde.** **Die Ausgaben der Obergruppe 51-54 des Deckungskreises gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Haushaltsgesetz sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche und bedarfsorientierte Eigenverantwortung im Hinblick auf den Einsatz der Sachmittel im Einzelplan 10“ in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht.** **Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen.** *711 01: 27.000 EUR umgesetzt von 20 11 - 711 01.* *812 15: Auf Grund der verspäteten Fertigstellung des Umbaus im Internats- und Küchenbereich konnten die dafür benötigten Einrichtungsgegenstände nicht wie geplant vollständig im Haushaltsjahr 2001 beschafft werden.*
317.000,97	452.000,97	56.548,43	—	
—	30.000,00	–89,54	—	
7.669,38	161.669,38	46.271,34	—	
—	212.000,00	—	—	
(—)	(271.000,00)	(14.648,38)	(—)	
—	15.000,00	–12.561,19	—	
—	93.000,00	–14.955,00	—	
—	47.000,00	107.973,26	—	
—	19.000,00	2.199,96	—	
—	5.000,00	–2.997,37	—	
—	12.000,00	–9.628,77	—	
—	5.000,00	1.699,41	—	
—	75.000,00	–57.081,92	—	
(—)	(50.000,00)	(–24.009,61)	(—)	

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1010 Niedersächsische Waldarbeitsschule

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 62		*überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 271 62.*				
525 62-0	512	Aus- und Fortbildung	22.855,44	—	22.855,44	25.000
547 62-3	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.134,95	—	3.134,95	25.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(47.056,49)	(—)	(47.056,49)	(49.000)
511 99-8	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.837,43	—	8.837,43	11.000
525 98-0	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
525 99-9	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
538 99-3	512	Dienstleistungen Außenstehender	3.919,05	—	3.919,05	3.000
547 98-4	512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-8	512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	34.300,01	—	34.300,01	35.000
		Abschluss Kapitel 10 10				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	36.448,31	—	36.448,31	32.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	191.418,28	—	191.418,28	85.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	99.000,00	—	99.000,00	99.000
		Summe der Einnahmen	326.866,59	—	326.866,59	216.000
		4 Personalausgaben	1.208.780,72	—	1.208.780,72	1.219.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	437.978,06	—	437.978,06	380.000
		7 Baumaßnahmen	508.549,40	—	508.549,40	135.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	272.151,19	—	272.151,19	219.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	212.000,00	—	212.000,00	212.000
		Summe der Ausgaben	2.639.459,37	—	2.639.459,37	2.165.000
		Zuschuss	2.312.592,78	—	2.312.592,78	1.949.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	–2.144,56	—	
—	25.000,00	–21.865,05	—	
(—)	(49.000,00)	(–1.943,51)	(—)	
—	11.000,00	–2.162,57	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	919,05	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	–699,99	—	
—	32.000,00	4.448,31	—	
—	85.000,00	106.418,28	—	
—	99.000,00	—	—	
—	216.000,00	110.866,59	—	
—	1.219.000,00	–10.219,28	—	
—	380.000,00	57.978,06	—	
317.000,97	452.000,97	56.548,43	—	
7.669,38	226.669,38	45.481,81	—	
—	212.000,00	—	—	
324.670,35	2.489.670,35	149.789,02	—	
324.670,35	2.273.670,35	38.922,43		

Einzelplan 10 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten -Landesforstverwaltung-
Kapitel 1011 Personal des Klosterkammerforstbetriebes

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
281 10-4	812	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch die Klosterkammer	698.999,61	—	698.999,61	1.135.000
		A U S G A B E N				
422 01-8	812	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	917.471,35	—	917.471,35	873.000
422 19-0	812	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
511 13-4	812	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	4.171,20	—	4.171,20	5.000
981 10-6	990	Abführung an 13 50 - 381 10	273.677,10	—	273.677,10	260.000
		Abschluss Kapitel 10 11				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	698.999,61	—	698.999,61	1.135.000
		Summe der Einnahmen	698.999,61	—	698.999,61	1.135.000
		4 Personalausgaben	917.471,35	—	917.471,35	873.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.171,20	—	4.171,20	5.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	273.677,10	—	273.677,10	260.000
		Summe der Ausgaben	1.195.319,65	—	1.195.319,65	1.138.000
		Zuschuss	496.320,04	—	496.320,04	3.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.135.000,00	–436.000,39	—	
—	873.000,00	44.471,35	—	*422 01 Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	5.000,00	–828,80	—	
—	260.000,00	13.677,10	13.677,10	*981 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.135.000,00	–436.000,39	—	
—	1.135.000,00	–436.000,39	—	
—	873.000,00	44.471,35	—	
—	5.000,00	–828,80	—	
—	260.000,00	13.677,10	13.677,10	
—	1.138.000,00	57.319,65	13.677,10	
—	3.000,00	493.320,04		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 10				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	3.599.597,28	—	3.599.597,28	1.738.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	84.985.106,12	—	84.985.106,12	85.315.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.441.615,81	—	4.441.615,81	3.297.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.749.120,87	—	1.749.120,87	2.416.000
		Summe der Einnahmen	94.775.440,08	—	94.775.440,08	92.766.000
		4 Personalausgaben	84.049.739,41	—	84.049.739,41	88.291.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	51.331.523,76	88.000,00	51.419.523,76	45.384.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.416.131,65	2.203.574,45	6.619.706,10	3.512.000
		7 Baumaßnahmen	3.207.073,41	—	3.207.073,41	3.405.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.561.910,79	5.000,00	3.566.910,79	2.825.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	44.892.477,10	—	44.892.477,10	45.063.000
		Summe der Ausgaben	191.458.856,12	2.296.574,45	193.755.430,57	188.480.000
		Zuschuss	96.683.416,04	2.296.574,45	98.979.990,49	95.714.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.738.000,00	1.861.597,28	—	
—	85.315.000,00	–329.893,88	—	
—	3.297.000,00	1.144.615,81	—	
—	2.416.000,00	–666.879,13	—	
—	92.766.000,00	2.009.440,08	—	
758.348,12	89.049.348,12	–4.999.608,71	343.539,82	
1.398.332,90	46.782.332,90	4.637.190,86	—	
206.791,99	3.718.791,99	2.900.914,11	557.308,00	
368.130,16	3.773.130,16	–566.056,75	—	
52.151,77	2.877.151,77	689.759,02	—	
—	45.063.000,00	–170.522,90	13.677,10	
2.783.754,94	191.263.754,94	2.491.675,63	914.524,92	
2.783.754,94	98.497.754,94	482.235,55		

Einzelplan 11

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Justizministeriums für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
11 01	889.775,41	—	889.775,41	32.976.901,73	1.910.968,68	34.887.870,41	-33.998.095,00
11 02	—	—	—	23.130.146,98	499.748,00	23.629.894,98	-23.629.894,98
11 04	255.872.531,87	13.116.959,24	268.989.491,11	645.069.360,00	1.287.426,16	646.356.786,16	-377.367.295,05
11 05	8.007.387,94	—	8.007.387,94	183.964.762,34	4.404.103,18	188.368.865,52	-180.361.477,58
11 08	952.451,52	—	952.451,52	6.822.418,15	7.221,41	6.829.639,56	-5.877.188,04
11 10	15.236.321,15	—	15.236.321,15	23.098.888,73	66.030,91	23.164.919,64	-7.928.598,49
11 12	542.955,60	—	542.955,60	5.546.369,28	32.868,13	5.579.237,41	-5.036.281,81
11 13	1.713.249,76	—	1.713.249,76	17.088.893,89	6.924,58	17.095.818,47	-15.382.568,71
11 15	—	—	—	—	—	—	—
Summe Epl. 11	283.214.673,25	13.116.959,24	296.331.632,49	937.697.741,10	8.215.291,05	945.913.032,15	-649.581.399,66

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
239.000,00	—	239.000,00	31.674.000,00	4.674.211,20	36.348.211,20	-36.109.211,20	2.111.116,20	91.692,69
—	—	—	23.558.000,00	1.302.854,32	24.860.854,32	-24.860.854,32	1.230.959,34	6.865,00
359.832.000,00	12.521.861,05	372.353.861,05	632.119.000,00	3.014.561,11	635.133.561,11	-262.779.700,06	-114.587.594,99	24.042.809,47
9.749.000,00	—	9.749.000,00	193.779.000,00	6.257.311,25	200.036.311,25	-190.287.311,25	9.925.833,67	603.642,59
1.067.000,00	—	1.067.000,00	7.338.000,00	973,30	7.338.973,30	-6.271.973,30	394.785,26	—
2.998.000,00	—	2.998.000,00	26.117.000,00	384.505,26	26.501.505,26	-23.503.505,26	15.574.906,77	221.590,25
722.000,00	—	722.000,00	5.788.000,00	23.585,48	5.811.585,48	-5.089.585,48	53.303,67	69.252,52
2.725.000,00	—	2.725.000,00	16.821.000,00	—	16.821.000,00	-14.096.000,00	-1.286.568,71	393.880,33
—	—	—	—	—	—	—	—	—
377.332.000,00	12.521.861,05	389.853.861,05	937.194.000,00	15.658.001,92	952.852.001,92	-562.998.140,87	-86.583.258,79	25.429.732,85

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
11 01	Ministerium	—	833.126,00	56.649,41	—	889.775,41
11 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—
11 04	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	—	268.649.717,32 R 13.116.959,24	339.773,79	—	268.989.491,11 R 13.116.959,24
11 05	Just.vollz.einrichtungen	—	2.719.558,18	5.287.829,76	—	8.007.387,94
11 08	Finanzgericht	—	952.451,52	—	—	952.451,52
11 10	Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte	—	14.892.492,10	343.829,05	—	15.236.321,15
11 12	Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen	—	408.908,60	134.047,00	—	542.955,60
11 13	Sozialgerichte	—	1.713.249,76	—	—	1.713.249,76
11 15	Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege -Fachbereich Rechtspflege-	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 11 (Anm.1)	—	290.169.503,48 R 13.116.959,24	6.162.129,01	—	296.331.632,49 R 13.116.959,24
	Rechnungssoll für den Einzelplan 11 (Anm.2)	—	383.193.861,05 R 12.521.861,05	6.660.000,00	—	389.853.861,05 R 12.521.861,05
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	-93.024.357,57	-497.870,99	—	-93.522.228,56

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
30.256.960,55	3.146.223,64	30.500,27	70.059,96	921.615,34	462.510,65	34.887.870,41	-33.998.095,00
R 1.885.968,68				R 25.000,00		R 1.910.968,68	
867.919,58	12.980.669,00	2.053.903,80	—	7.727.402,60	—	23.629.894,98	-23.629.894,98
	R 499.748,00					R 499.748,00	
414.249.506,33	201.528.556,37	2.660.379,15	—	1.102.012,46	26.816.331,85	646.356.786,16	-377.367.295,05
	R 1.287.426,16					R 1.287.426,16	
125.837.207,19	34.772.097,80	12.090.383,89	55.000,00	1.693.136,10	13.921.040,54	188.368.865,52	-180.361.477,58
	R 4.337.701,72			R 66.401,46		R 4.404.103,18	
5.860.257,01	831.672,08	137.710,47	—	—	—	6.829.639,56	-5.877.188,04
	R 7.221,41					R 7.221,41	
19.059.748,46	2.838.850,39	—	—	40.730,54	1.225.590,25	23.164.919,64	-7.928.598,49
	R 66.030,91					R 66.030,91	
4.238.788,77	1.059.585,60	20,00	—	46.600,00	234.243,04	5.579.237,41	-5.036.281,81
	R 11.268,13			R 21.600,00		R 32.868,13	
9.166.991,40	7.456.604,24	105,00	—	13.000,00	459.117,83	17.095.818,47	-15.382.568,71
	R 6.924,58					R 6.924,58	
—	—	—	—	—	—	—	—
609.537.379,29	264.614.259,12	16.973.002,58	125.059,96	11.544.497,04	43.118.834,16	945.913.032,15	-649.581.399,66
R 1.885.968,68	R 6.216.320,91			R 113.001,46		R 8.215.291,05	
635.807.788,18	246.541.322,89	19.034.000,00	—	9.748.890,85	41.720.000,00	952.852.001,92	-562.998.140,87
R 4.680.788,18	R 10.660.322,89			R 316.890,85		R 15.658.001,92	
-26.270.408,89	18.072.936,23	-2.060.997,42	125.059,96	1.795.606,19	1.398.834,16	-6.938.969,77	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1101 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-1	011	Gebühren und tarifliche Entgelte ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*	80,50	—	80,50	1.000
119 01-2	011	Vermischte Einnahmen	314.164,29	—	314.164,29	12.000
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	420.964,65	—	420.964,65	220.000
124 01-6	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4.513,93	—	4.513,93	4.000
132 01-9	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
132 11-6	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	93.402,63	—	93.402,63	—
235 01-2	011	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	42.062,19	—	42.062,19	—
281 10-3	011	Erstattung von Prozesskosten	14.587,22	—	14.587,22	1.000
		A U S G A B E N				
412 10-0	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	102,26	—	102,26	1.000
421 01-0	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	160.813,31	—	160.813,31	153.000
421 02-9	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-7	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	5.571.575,97	—	5.571.575,97	7.586.000
422 09-2	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	60.433,50	—	60.433,50	—
422 31-9	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	89.525,53	—	89.525,53	80.000
425 01-6	011	Vergütungen der Angestellten	1.566.868,15	—	1.566.868,15	—
425 04-0	011	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-7	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
426 01-2	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	386.014,24	—	386.014,24	—
426 03-9	011	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-3	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	132,45	—	132,45	2.000
427 01-9	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	4.000
427 02-7	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	45.587,73	—	45.587,73	—
427 39-6	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
441 01-1	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	19.833.135,60	—	19.833.135,60	21.531.000
441 02-0	940	Beihilfen für Angestellte	53.884,57	—	53.884,57	39.000
441 03-8	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	3.087,29	—	3.087,29	3.000
441 04-6	940	Beihilfen für Sonstige	86,74	—	86,74	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–919,50	—	**111 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				a) Gemäß den Beschlüssen der Landesregierung vom 13.12.2000, Nds. MBl. S. 768, und 29.12.2000, Nds. MBl. Nr. 1/2001 S. 5, sind
—	12.000,00	302.164,29	—	**die Aufgaben des Justizministeriums „Verfassungsrecht“ und „Rechtsvereinfachung“ auf die**
—	220.000,00	200.964,65	—	**Staatskanzlei und die Aufgaben des Innenministeriums „Geschäftsstelle des Landes-**
—	4.000,00	513,93	—	**präventionsrates, Erfassung der niedersächsischen Präventionsgremien, Geschäftsabwicklung Landespräventionsrat“ auf das**
—	1.000,00	–1.000,00	—	**Justizministerium übergegangen. Die Einzelheiten des Aufgabenübergangs waren bis zum 1.3.2001 abschließend zu regeln.**
—	—	93.402,63	—	**b) Vorbehaltlich des Inkrafttretens eines Staatsvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Freien Hansestadt Bremen über ein gemeinsames Landessozialgericht**
—	—	42.062,19	—	**wird zum 1.4.2002 das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen errichtet. Die im**
—	1.000,00	13.587,22	—	**bisherigen Kapitel 11 12 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) für die Sozialgerichte veranschlagten Haushaltsmittel sind in das neu eingerichtete Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) verlagert worden. Im Kapitel 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) sind die Haushaltsmittel für das gemeinsame Landes-**
—	1.000,00	–897,74	—	**sozialgericht veranschlagt.**
				c) Bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie im Justizministerium wird die Flexi-
—	153.000,00	7.813,31	—	**bilisierung und Haushaltsführung mit dezentraler Ressourcenverantwortung mit fol-**
—	—	—	—	**genden Maßgaben fortgeführt:**
				1. Erfasst sind
—	7.586.000,00	–2.014.424,03	—	**- bei den Einnahmen Titel 132 01 und**
				- bei den Ausgaben die Hauptgruppen 5 - ohne Titel 529 10, 532 11 bis 532 20 - und 8.
—	—	—	—	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der**
—	—	60.433,50	—	**- Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - sowie**
—	80.000,00	9.525,53	—	**- Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig.**
				Darüber hinaus sind die Ansätze
—	—	1.566.868,15	—	**der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppe 8.**
—	—	—	—	
				3. Die Ausgabenansätze in Hauptgruppen 5 und 8 dürfen überschritten
—	1.000,00	–1.000,00	—	**werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem o. a. Einnahmetitel.**
—	—	386.014,24	—	
—	—	—	—	**4. Bei den in die Flexibilisierung einbezogenen Titeln dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet werden, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne An-**
—	2.000,00	–1.867,55	—	**rechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
—	4.000,00	–4.000,00	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	45.587,73	45.587,73	*427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	21.531.000,00	–1.697.864,40	—	
—	39.000,00	14.884,57	—	
—	3.000,00	87,29	—	
—	1.000,00	–913,26	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1101 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
441 06-2	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	20.672,50	—	20.672,50	—
443 01-4	940	Fürsorgeleistungen	401.758,07	—	401.758,07	386.000
443 02-2	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	8.000
443 10-3	011	Aufwendungen für Leistungen nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	106.454,63	—	106.454,63	133.000
443 11-1	940	Kostenerstattungen an Landesbedienstete für Rechtsschutz in Strafsachen	—	—	—	—
453 01-0	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	10.923,83	—	10.923,83	35.000
459 11-5	011	Außerordentliche Zuwendungen an Bedienstete der Justizverwaltung	—	—	—	1.000
462 10-8	981	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	—	—	—	—
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	344.809,39	—	344.809,39	337.000
514 01-9	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	24.974,20	—	24.974,20	24.000
517 01-8	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	184.295,60	—	184.295,60	190.000
518 01-4	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	210.762,43	—	210.762,43	220.000
518 02-2	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	94.618,60	—	94.618,60	57.000
519 01-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	7.810,15	—	7.810,15	5.000
519 10-0	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	974,49	—	974,49	2.000
526 01-7	011	Sachverständige	3.713,34	—	3.713,34	5.000
526 02-5	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	20.029,57	—	20.029,57	11.000
527 01-3	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	86.930,53	—	86.930,53	80.000
527 02-1	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	24.366,10	—	24.366,10	26.000
529 10-5	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.645,93	—	4.645,93	5.000
531 10-0	011	Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	120.687,73	—	120.687,73	89.000
531 11-8	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	14,16	—	14,16	2.000
546 01-8	011	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-4	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	3.619,80	—	3.619,80	2.000
547 10-3	011	Dienstleistungen Außenstehender	1.401,37	—	1.401,37	1.000
681 10-1	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ***Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	30.346,89	—	30.346,89	—
686 10-3	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	153,38	—	153,38	1.000
811 01-3	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-0	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	93.402,63	—	93.402,63	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	20.672,50	—	
—	386.000,00	15.758,07	15.758,07	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	133.000,00	–26.545,37	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	–24.076,17	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
13.093,45	350.093,45	–5.284,06	—	
—	24.000,00	974,20	—	
—	190.000,00	–5.704,40	—	
—	220.000,00	–9.237,57	—	
—	57.000,00	37.618,60	—	
—	5.000,00	2.810,15	—	
—	2.000,00	–1.025,51	—	
—	5.000,00	–1.286,66	—	
—	11.000,00	9.029,57	—	
—	80.000,00	6.930,53	—	
—	26.000,00	–1.633,90	—	
—	5.000,00	–354,07	—	
—	89.000,00	31.687,73	—	
—	2.000,00	–1.985,84	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	1.619,80	—	
—	1.000,00	401,37	—	
—	—	30.346,89	30.346,89	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–846,62	—	
—	—	—	—	
—	—	93.402,63	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1101 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 10-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5.980,71	25.000,00	30.980,71	25.000
812 11-7	011	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
812 59-1	011	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
981 11-3	990	Abführung an 13 21 - 381 11	462.510,65	—	462.510,65	463.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 96		**Reformdividende**	(2.775.149,07)	(1.885.968,68)	(4.661.117,75)	(—)
429 96-8	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	59.935,50	1.885.968,68	1.945.904,18	—
547 96-0	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.944.434,42	—	1.944.434,42	—
711 96-5	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	70.059,96	—	70.059,96	—
812 96-6	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	700.719,19	—	700.719,19	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(164.648,64)	(—)	(164.648,64)	(165.000)
511 99-0	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte	52.524,19	—	52.524,19	147.000
525 98-3	052	Aus- und Fortbildung durch IZN	—	—	—	—
525 99-1	052	Sonstige Aus- und Fortbildung	511,80	—	511,80	6.000
538 98-8	052	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-6	052	Sonstige Dienstleistungen	15.099,84	—	15.099,84	12.000
812 99-0	052	Erwerb von Geräten	96.512,81	—	96.512,81	—
		Abschluss Kapitel 11 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	833.126,00	—	833.126,00	238.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	56.649,41	—	56.649,41	1.000
		Summe der Einnahmen	889.775,41	—	889.775,41	239.000
		4 Personalausgaben	28.370.991,87	1.885.968,68	30.256.960,55	29.964.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.146.223,64	—	3.146.223,64	1.221.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30.500,27	—	30.500,27	1.000
		7 Baumaßnahmen	70.059,96	—	70.059,96	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	896.615,34	25.000,00	921.615,34	25.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	462.510,65	—	462.510,65	463.000
		Summe der Ausgaben	32.976.901,73	1.910.968,68	34.887.870,41	31.674.000
		Zuschuss	32.087.126,32	1.910.968,68	33.998.095,00	31.435.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	5.980,71	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	463.000,00	–489,35	—	
(4.661.117,75)	(4.661.117,75)	(—)	(—)	
4.661.117,75	4.661.117,75	–2.715.213,57	—	
—	—	1.944.434,42	—	
—	—	70.059,96	—	
—	—	700.719,19	—	
(—)	(165.000,00)	(–351,36)	(—)	
—	147.000,00	–94.475,81	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–5.488,20	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	3.099,84	—	
—	—	96.512,81	—	
—	238.000,00	595.126,00	—	
—	1.000,00	55.649,41	—	
—	239.000,00	650.775,41	—	
4.661.117,75	34.625.117,75	–4.368.157,20	61.345,80	
13.093,45	1.234.093,45	1.912.130,19	—	
—	1.000,00	29.500,27	30.346,89	
—	—	70.059,96	—	
—	25.000,00	896.615,34	—	
—	463.000,00	–489,35	—	
4.674.211,20	36.348.211,20	–1.460.340,79	91.692,69	
4.674.211,20	36.109.211,20	–2.111.116,20		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 75		**Kosten des Landespräventionsrates**	(—)	(—)	(—)	(—)
282 75-8	052	Zuschüsse Dritter zur Förderung der Präventionsarbeit * *Vgl. K-Vermerk zu 684 75.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
427 10-1	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschn. C des Vorworts sind gem. § 17 Abs.1 Satz 2 LHO verbindlich. Beträge,die für Teilnehmer/-innen anderer Verwaltungen an Ausbildungsverstaltungen der Nds. Justizverwaltung erstattet werden,sind abweichend von § 35 Abs.1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	867.919,58	—	867.919,58	1.068.000
511 01-3	052	Kosten der zentralen Beschaffung von Vordrucken	2.100.000,00	455.211,57	2.555.211,57	2.000.000
518 02-6	052	Kosten der zentralen Anmietung von Maschinen und Gerät	—	—	—	—
525 01-4	052	Aus- und Fortbildung der Bediensteten ****Beträge, die für Teilnehmer/-innen anderer Verwaltungen an Aus- oder Fortbildungsveranstaltungen der Nieders. Justizverwaltung erstattet werden, sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	1.948.855,36	—	1.948.855,36	2.006.000
632 10-4	052	Anteil an den Kosten der Deutschen Richterakademie in Trier und Wustrau	135.597,16	—	135.597,16	150.000
632 11-2	052	Anteil an den Kosten eines gemeinsamen Prüfungsamts in Berlin	518,73	—	518,73	3.000
632 12-0	052	Anteil an den Kosten des Landgerichts Berlin zur Bewältigung der Regierungs- und Vereinigungskriminalität	—	—	—	50.000
686 10-7	178	Anteil an den Kosten der Kriminologischen Zentralstelle e. V.	30.511,00	—	30.511,00	35.000
686 11-5	052	Zuwendungen für die Durchführung des Täter-Opfer-Ausgleichs in Strafverfahren gegen erwachsene Täter	364.865,00	—	364.865,00	358.000
686 12-3	052	Zuwendungen für berufsqualifizierende Maßnahmen für Straffällige	322.129,24	—	322.129,24	393.000
686 14-0	052	Zuwendungen an die „Stiftung Opferhilfe Niedersachsen“	290.623,33	—	290.623,33	500.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 75		**Kosten des Landespräventionsrates**	(585.559,43)	(—)	(585.559,43)	(741.000)
527 75-0	052	Reisekostenvergütungen	11.625,52	—	11.625,52	9.000
547 75-1	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ****Erstattungen Dritter zu den Veranstaltungen des Landespräventionsrates werden abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt.*	293.905,79	—	293.905,79	214.000
684 75-9	052	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen und Projekten der Präventionsarbeit * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden*	272.059,61	—	272.059,61	510.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.068.000,00	–200.080,42	—	**427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				a) Gemäß den Beschlüssen der Landesregierung vom 13.12.2000, Nds. MBl. S. 768, und 29.12.2000, Nds. MBl. Nr. 1/2001 S. 5, sind die Aufgaben des Justizministeriums „Verfassungsrecht“ und „Rechtsvereinfachung“ auf die Staatskanzlei und die Aufgaben des Innenministeriums „Geschäftsstelle des Landespräventionsrates, Erfassung der niedersächsischen Präventionsgremien, Geschäftsabwicklung Landespräventionsrat“ auf das Justizministerium übergegangen.
727.963,18	2.727.963,18	–172.751,61	—	**Die Einzelheiten des Aufgabenübergangs waren bis zum 1.3.2001 abschließend zu regeln.**
—	—	—	—	**b) Vorbehaltlich des Inkrafttretens eines Staatsvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Freien Hansestadt Bremen**
—	2.006.000,00	–57.144,64	—	**über ein gemeinsames Landessozialgericht wird zum 1.4.2002 das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen errichtet. Die im bisherigen Kapitel 11 12 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) für die Sozialgerichte veranschlagten Haushaltsmittel sind in das neu eingerichtete Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) verlagert worden. Im Kapitel 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) sind die Haus-**
—	150.000,00	–14.402,84	—	**haltsmittel für das gemeinsame Landessozialgericht veranschlagt.**
—	3.000,00	–2.481,27	—	**c) Bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie im Justizministerium wird die Flexibilisierung und Haushaltsführung mit dezentraler Ressourcenverantwortung mit folgenden Maßgaben fortgeführt:**
—	50.000,00	–50.000,00	—	
—	35.000,00	–4.489,00	—	**1. Erfasst sind** **- bei den Einnahmen Titel 132 01 und** **- bei den Ausgaben die Hauptgruppen 5 - ohne Titel 529 10, 532 11 bis 532 20 - und 8.**
—	358.000,00	6.865,00	6.865,00	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der** **- Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - sowie**
—	393.000,00	–70.870,76	—	**- Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig.**
—	500.000,00	–209.376,67	—	**Darüber hinaus sind die Ansätze der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppe 8.**
(—)	(741.000,00)	(–155.440,57)	(—)	**3. Die Ausgabenansätze in Hauptgruppen 5 und 8 dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem o. a. Einnahmetitel.**
—	9.000,00	2.625,52	—	**4. Bei den in die Flexibilisierung einbezogenen Titeln dürfen Ausgabereste bis zur**
—	214.000,00	79.905,79	—	**Höhe von 80 v.H. gebildet werden, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
				686 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	510.000,00	–237.940,39	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 684 75-9		*bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 75.*				
686 75-1	052	Anteil an den Kosten des Deutschen Forums für Kriminalprävention	7.968,51	—	7.968,51	8.000
TGr. 76		**Maßnahmen zur Stärkung der Zivilgesellschaft und des Ehrenamts**	(210.347,55)	(—)	(210.347,55)	(500.000)
547 76-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	101.900,00	—	101.900,00	185.000
681 76-8	011	Vergabe eines Preises für vorbildliches freiwilliges Engagement	—	—	—	25.000
686 76-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke	108.447,55	—	108.447,55	290.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(16.273.220,60)	(44.536,43)	(16.317.757,03)	(15.754.000)
511 99-4	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte	3.279.133,37	44.536,43	3.323.669,80	3.180.000
518 98-0	052	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-9	052	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
519 99-5	052	Unterhaltung baulicher Anlagen	3.551,47	—	3.551,47	7.000
525 98-7	052	Aus- und Fortbildung durch IZN	15.970,44	—	15.970,44	37.000
525 99-5	052	Sonstige Aus- und Fortbildung	908.467,83	—	908.467,83	1.274.000
538 98-1	052	Dienstleistungen des IZN	377.276,24	—	377.276,24	1.458.000
538 99-0	052	Sonstige Dienstleistungen	3.440.234,98	—	3.440.234,98	1.730.000
632 99-6	052	Erstattungen an Länder	351.231,58	—	351.231,58	226.000
671 99-1	052	Erstattungen an Inland	169.952,09	—	169.952,09	170.000
812 99-4	052	Erwerb von Geräten	7.727.402,60	—	7.727.402,60	7.672.000
		Abschluss Kapitel 11 02				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	867.919,58	—	867.919,58	1.068.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	12.480.921,00	499.748,00	12.980.669,00	12.100.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.053.903,80	—	2.053.903,80	2.718.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	7.727.402,60	—	7.727.402,60	7.672.000
		Summe der Ausgaben	23.130.146,98	499.748,00	23.629.894,98	23.558.000
		Zuschuss	23.130.146,98	499.748,00	23.629.894,98	23.558.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.000,00	–31,49	—	
(—)	(500.000,00)	(–289.652,45)	(—)	
—	185.000,00	–83.100,00	—	
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	290.000,00	–181.552,45	—	
(574.891,14)	(16.328.891,14)	(–11.134,11)	(—)	
574.891,14	3.754.891,14	–431.221,34	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	–3.448,53	—	
—	37.000,00	–21.029,56	—	
—	1.274.000,00	–365.532,17	—	
—	1.458.000,00	–1.080.723,76	—	
—	1.730.000,00	1.710.234,98	—	
—	226.000,00	125.231,58	—	
—	170.000,00	–47,91	—	
—	7.672.000,00	55.402,60	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.068.000,00	–200.080,42	—	
1.302.854,32	13.402.854,32	–422.185,32	—	
—	2.718.000,00	–664.096,20	6.865,00	
—	7.672.000,00	55.402,60	—	
1.302.854,32	24.860.854,32	–1.230.959,34	6.865,00	
1.302.854,32	24.860.854,32	–1.230.959,34		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1104 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
112 01-9	052	Gerichtskosten, Geldstrafen, Geldbußen, Sicherheitsleistungen ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschn. Cc des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.* *Die Rückzahlung der vereinnahmten Sicherheitsleistung erfolgt abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Einnahme.*	250.111.453,01	13.116.959,24	263.228.412,25	352.000.000
119 01-3	052	Vermischte Einnahmen	593.638,97	—	593.638,97	850.000
119 02-1	052	Einnahmen aus Veröffentlichungen	74,00	—	74,00	—
119 10-2	052	Ersatzleistungen	193.358,94	—	193.358,94	200.000
119 11-0	052	Einnahmen im Rahmen des Modellvorhabens zur Intensivierung von Verfall und Einziehung	4.310.901,99	—	4.310.901,99	6.492.000
124 01-7	052	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	227.222,08	—	227.222,08	256.000
132 01-0	052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	62.977,38	—	62.977,38	24.000
132 11-7	052	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge ** Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	33.131,71	—	33.131,71	—
232 01-4	052	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	62.195,83	—	62.195,83	—
235 01-3	052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	238.970,38	—	238.970,38	—
235 10-2	052	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern ** Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	30.827,59	—	30.827,59	—
281 10-4	052	Erstattung von Prozesskosten	7.779,99	—	7.779,99	10.000
		A U S G A B E N				
412 10-1	052	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	1.598.042,45	—	1.598.042,45	1.845.000
412 11-0	052	Entschädigung für ehrenamtliche Bewährungshelferinnen und Bewährungshelfer (einschl. Reisekosten)	28.363,80	—	28.363,80	38.000
422 01-8	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	244.685.107,79	—	244.685.107,79	364.334.000
422 04-2	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	25.525.662,10	—	25.525.662,10	23.829.000
422 06-9	052	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	13.749,52	—	13.749,52	25.000
422 19-0	052	Altersteilzeitzuschläge	2.260.095,29	—	2.260.095,29	—
422 31-0	052	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	190.494,92	—	190.494,92	172.000
425 01-7	052	Vergütungen der Angestellten	103.419.144,82	—	103.419.144,82	—
425 03-3	052	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-1	052	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Satz 2 der Erläuterungen verbindlich.*	3.921.505,16	—	3.921.505,16	4.976.000
425 06-8	052	Überstundenvergütungen für Angestellte	11.760,94	—	11.760,94	7.000
426 01-3	052	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	5.404.477,27	—	5.404.477,27	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
12.521.861,05	364.521.861,05	–101.293.448,80	—	**112 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				a) Gemäß den Beschlüssen der Landesregierung vom 13.12.2000, Nds. MBl. S. 768, und 29.12.2000, Nds. MBl. Nr. 1/2001 S. 5, sind die Aufgaben des Justizministeriums „Verfassungsrecht“ und „Rechtsvereinfachung“ auf die Staatskanzlei und die Aufgaben des Innenministeriums „Geschäftsstelle des Landespräventionsrates, Erfassung der niedersächsischen Präventionsgremien, Geschäftsabwicklung Landespräventionsrat“ auf das Justizministerium übergegangen. Die Einzelheiten des Aufgabenübergangs waren bis zum 1.3.2001 abschließend zu regeln.
—	850.000,00	–256.361,03	—	
—	—	74,00	—	
—	200.000,00	–6.641,06	—	
—	6.492.000,00	–2.181.098,01	—	**b) Vorbehaltlich des Inkrafttretens eines Staatsvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Freien Hansestadt Bremen über ein gemeinsames Landessozialgericht wird zum 1.4.2002 das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen errichtet. Die im bisherigen Kapitel 11 12 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) für die Sozialgerichte veranschlagten Haushaltsmittel sind in das neu eingerichtete Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) verlagert worden. Im Kapitel 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) sind die Haushaltsmittel für das gemeinsame Landessozialgericht veranschlagt.**
—	256.000,00	–28.777,92	—	
—	24.000,00	38.977,38	—	
—	—	33.131,71	—	
—	—	62.195,83	—	
—	—	238.970,38	—	**c) Bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie im Justizministerium wird die Flexibilisierung und Haushaltsführung mit dezentraler Ressourcenverantwortung mit folgenden Maßgaben fortgeführt:**
—	—	30.827,59	—	
—	10.000,00	–2.220,01	—	**1. Erfasst sind** **- bei den Einnahmen Titel 132 01 und** **- bei den Ausgaben die Hauptgruppen 5 - ohne Titel 529 10, 532 11 bis 532 20 - und 8.**
—	1.845.000,00	–246.957,55	—	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der** **- Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - sowie** **- Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig.**
—	38.000,00	–9.636,20	—	**Darüber hinaus sind die Ansätze der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppe 8.**
—	364.334.000,00	–119.648.892,21	—	**3. Die Ausgabenansätze in Hauptgruppen 5 und 8 dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem o. a. Einnahmetitel.**
—	23.829.000,00	1.696.662,10	—	**4. Bei den in die Flexibilisierung einbezogenen Titeln dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet werden, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
—	25.000,00	–11.250,48	—	
—	—	2.260.095,29	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	172.000,00	18.494,92	—	
—	—	103.419.144,82	—	
—	—	—	—	
—	4.976.000,00	–1.054.494,84	—	
—	7.000,00	4.760,94	—	
—	—	5.404.477,27	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1104 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 03-0	052	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-4	052	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	35.334,11	—	35.334,11	40.000
427 01-0	052	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Übertragbar.* *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 10.*	284.090,62	—	284.090,62	294.000
427 02-8	052	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	219.195,69	—	219.195,69	—
427 10-9	052	Entschädigung der Lehrkräfte in den Gruppenarbeitsgemeinschaften für die praktische Studienzeit	20.997,01	—	20.997,01	28.000
427 11-7	052	Beschäftigungsentgelte für Rechts- und andere Praktikanten/Praktikantinnen	232.593,04	—	232.593,04	258.000
427 39-7	052	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	812.536,12	—	812.536,12	717.000
453 01-0	052	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	749.692,51	—	749.692,51	640.000
453 11-8	052	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	158.896,91	—	158.896,91	195.000
459 10-8	052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamtinnen und Vollstreckungsbeamten (einschl. Reisekosten und sonstiger barer Auslagen)	24.677.766,26	—	24.677.766,26	25.500.000
511 01-0	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	24.987.861,85	1.287.426,16	26.275.288,01	25.412.000
514 01-0	052	Haltung von Dienstfahrzeugen	105.061,10	—	105.061,10	122.000
514 10-9	052	Betreuungskosten im Rahmen der Bewährungshilfe, der Führungsaufsicht und der Gerichtshilfe	13.098,42	—	13.098,42	15.000
517 01-9	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	8.372.798,83	—	8.372.798,83	8.400.000
518 01-5	052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4.147.754,03	—	4.147.754,03	4.458.000
518 02-3	052	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	912.236,92	—	912.236,92	921.000
519 01-1	052	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	299.871,92	—	299.871,92	304.000
519 10-0	052	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	71.739,71	—	71.739,71	57.000
519 11-9	052	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	21.876,24	—	21.876,24	20.000
526 01-8	052	Sachverständige	51.456,53	—	51.456,53	30.000
526 02-6	052	Gerichts- und ähnliche Kosten	35.224,31	—	35.224,31	52.000
526 10-7	052	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen	264.454,15	—	264.454,15	190.000
527 01-4	052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.078.355,50	—	1.078.355,50	950.000
527 02-2	052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	19.677,64	—	19.677,64	21.000
529 10-6	052	Zur Verfügung der Präsidentinnen/Präsidenten der Oberlandesgerichte und der Generalstaatsanwältinnen/Generalstaatsanwälte	7.312,22	—	7.312,22	—
532 10-7	052	Auslobungen und Belohnungen	4.462,52	—	4.462,52	3.000
532 11-5	052	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	45.519.198,70	—	45.519.198,70	40.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	40.000,00	–4.665,89	—	
—	294.000,00	–9.909,38	—	
—	—	219.195,69	219.195,69	*427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	28.000,00	–7.002,99	—	
—	258.000,00	–25.406,96	—	
—	717.000,00	95.536,12	—	
—	640.000,00	109.692,51	109.692,51	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	195.000,00	–36.103,09	—	
—	25.500.000,00	–822.233,74	—	
3.014.561,11	28.426.561,11	–2.151.273,10	—	
—	122.000,00	–16.938,90	—	
—	15.000,00	–1.901,58	—	
—	8.400.000,00	–27.201,17	—	
—	4.458.000,00	–310.245,97	—	
—	921.000,00	–8.763,08	—	
—	304.000,00	–4.128,08	—	
—	57.000,00	14.739,71	—	
—	20.000,00	1.876,24	—	
—	30.000,00	21.456,53	—	
—	52.000,00	–16.775,69	—	
—	190.000,00	74.454,15	—	
—	950.000,00	128.355,50	—	
—	21.000,00	–1.322,36	—	
—	—	7.312,22	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	3.000,00	1.462,52	—	
—	40.000.000,00	5.519.198,70	5.519.198,70	*532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1104 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
532 12-3	052	Zeugenentschädigungen ****Reiseentschädigungen an mittellose Personen und Vorschüsse an Zeugen und Sachverständige in Arbeitsgerichtsverfahren dürfen gezahlt werden.*	6.328.447,27	—	6.328.447,27	7.000.000
532 13-1	052	Sachverständigenentschädigungen ****Vgl. Vermerk zu 532 12.*	43.799.688,25	—	43.799.688,25	39.000.000
532 14-0	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	4.720.700,44	—	4.720.700,44	4.700.000
532 15-8	052	Bekanntmachungskosten	8.659.789,06	—	8.659.789,06	8.000.000
532 16-6	052	Sonstige Verfahrensauslagen ****vgl. Vermerk zu 532 12.*	1.049.264,31	—	1.049.264,31	1.170.000
532 17-4	052	Reisekosten des Gerichts	216.760,93	—	216.760,93	210.000
532 18-2	052	Kosten der Beratungshilfe	4.428.703,59	—	4.428.703,59	4.100.000
532 19-0	052	Entschädigungen aufgrund des Betreuungsgesetzes	44.570.453,27	—	44.570.453,27	33.000.000
532 20-4	052	Vergütungen und Auslagen nach der Insolvenzrechtlichen Vergütungsverordnung	399.319,54	—	399.319,54	1.005.000
536 10-2	052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	68.359,37	—	68.359,37	33.000
546 01-9	052	Vermischte Ausgaben	5.122,25	—	5.122,25	3.000
546 03-5	052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	77.987,39	—	77.987,39	94.000
546 05-1 apl.	052	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	4.093,95	—	4.093,95	—
632 10-1	052	Anteil an den Verwaltungskosten der Zentr. Erfassungsstelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung von NS-Verbrechen	60.962,58	—	60.962,58	110.000
632 11-0	052	Anteil an den Kosten der Neuordnung der bundeseinheitlichen Systeme zur Personalbedarfsberechnung	69.240,96	—	69.240,96	70.000
681 10-2	052	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	128.357,98	—	128.357,98	205.000
681 11-0	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	2.384.328,42	—	2.384.328,42	2.800.000
681 12-9	052	Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern im Rahmen der Bewährungshilfe ****Beträge,die erstattet werden,sind abweichend von § 35 Abs.1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	14.489,21	—	14.489,21	14.000
686 10-4	059	Zuwendungen für die Fortbildung von Schiedspersonen	3.000,00	—	3.000,00	3.000
686 11-2	052	Zuwendungen für die Fortbildung zur/zum Verfahrenspflegerin/Verfahrenspfleger	—	—	—	4.000
811 01-4	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	35.800,02	—	35.800,02	—
811 11-1	052	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	33.131,71	—	33.131,71	—
812 05-3 apl.	052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	10.712,02	—	10.712,02	—
812 10-0	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	679.545,50	—	679.545,50	426.000
812 11-8	052	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	342.823,21	—	342.823,21	296.000
812 12-6	052	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	7.000.000,00	–671.552,73	—	
—	39.000.000,00	4.799.688,25	4.799.688,25	*532 13: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	4.700.000,00	20.700,44	20.700,44	*532 14: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	8.000.000,00	659.789,06	659.789,06	*532 15: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.170.000,00	–120.735,69	—	
—	210.000,00	6.760,93	6.760,93	*532 17: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	4.100.000,00	328.703,59	328.703,59	*532 18: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	33.000.000,00	11.570.453,27	11.570.453,27	*532 19: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.005.000,00	–605.680,46	—	
—	33.000,00	35.359,37	—	
—	3.000,00	2.122,25	—	
—	94.000,00	–16.012,61	—	
—	—	4.093,95	4.093,95	*apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	110.000,00	–49.037,42	—	
—	70.000,00	–759,04	—	
—	205.000,00	–76.642,02	—	
—	2.800.000,00	–415.671,58	—	
—	14.000,00	489,21	489,21	*681 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	3.000,00	—	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	—	35.800,02	—	
—	—	33.131,71	—	
—	—	10.712,02	10.712,02	*apl. 812 05: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	426.000,00	253.545,50	—	
—	296.000,00	46.823,21	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1104 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 59-2	052	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
981 11-4	990	Abführung an 13 21 - 381 11	26.816.331,85	—	26.816.331,85	26.023.000
		Abschluss Kapitel 11 04				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	255.532.758,08	13.116.959,24	268.649.717,32	359.822.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	339.773,79	—	339.773,79	10.000
		Summe der Einnahmen	255.872.531,87	13.116.959,24	268.989.491,11	359.832.000
		4 Personalausgaben	414.249.506,33	—	414.249.506,33	422.898.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	200.241.130,21	1.287.426,16	201.528.556,37	179.270.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.660.379,15	—	2.660.379,15	3.206.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.102.012,46	—	1.102.012,46	722.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	26.816.331,85	—	26.816.331,85	26.023.000
		Summe der Ausgaben	645.069.360,00	1.287.426,16	646.356.786,16	632.119.000
		Zuschuss	389.196.828,13	—	377.367.295,05	272.287.000
		Überschuss	—	11.829.533,08	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	26.023.000,00	793.331,85	793.331,85	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
12.521.861,05	372.343.861,05	–103.694.143,73	—	
—	10.000,00	329.773,79	—	
12.521.861,05	372.353.861,05	–103.364.369,94	—	
—	422.898.000,00	–8.648.493,67	328.888,20	
3.014.561,11	182.284.561,11	19.243.995,26	22.909.388,19	
—	3.206.000,00	–545.620,85	489,21	
—	722.000,00	380.012,46	10.712,02	
—	26.023.000,00	793.331,85	793.331,85	
3.014.561,11	635.133.561,11	11.223.225,05	24.042.809,47	
—	262.779.700,06	114.587.594,99		
9.507.299,94	—	—		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-5	056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen ***Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Nr. 2 der „Allgemeinen Erläuterungen“ zum Kapitel 11 05 verbindlich.*	348.260,82	—	348.260,82	310.000
111 11-3	056	Erstattung der Pflegekosten des Mutter-Kind-Heimes	320.510,62	—	320.510,62	229.000
112 01-2	056	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	738,54	—	738,54	3.000
119 01-7	056	Vermischte Einnahmen	122.359,72	—	122.359,72	110.000
119 10-6	056	Ersatzleistungen	178.803,98	—	178.803,98	180.000
121 10-0	859	Ablieferungen aus Arbeitsbetrieben i.S.d. § 26 LHO - Justizvollzugsarbeitsverwaltung -	1.042.084,71	—	1.042.084,71	2.250.000
124 01-0	056	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	313.364,32	—	313.364,32	339.000
125 10-6	056	Einnahmen aus den durch die BA geförderten Berufsvorbereitungs- und Umschulungslehrgängen * *Vgl. K-Vermerk zu 525 10.*	121.305,46	—	121.305,46	102.000
125 11-4	056	Einnahmen aus der Teilnahme an der Verpflegung der Gefangenen	74.810,70	—	74.810,70	72.000
125 12-2	056	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in der Fachhochschule	1.108,47	—	1.108,47	1.000
125 68-8	056	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in der Justizvollzugsschule	14.259,44	—	14.259,44	5.000
129 10-1	056	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	167.247,49	—	167.247,49	—
132 01-3	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	14.703,91	—	14.703,91	12.000
231 10-0	056	Erstattungen von Verwaltungskosten durch den Bund	137.685,66	—	137.685,66	150.000
232 10-7	056	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	260.534,67	—	260.534,67	180.000
235 01-7	056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	85.395,53	—	85.395,53	—
235 64-5	056	Sonstige Zuweisungen der BA für sozialpädagogische Fachkräfte für Umschulungslehrgänge * *Vgl. K-Vermerk zu 425 64.*	178.895,88	—	178.895,88	118.000
236 10-2	056	Erstattung von Aufwendungen für Berufsvorbereitungs- und Umschulungslehrgänge durch die Bundesanstalt für Arbeit * *Vgl. K-Vermerk zu 525 10.*	523.734,84	—	523.734,84	409.000
261 10-7	056	Erst. anteiliger Pers.- u. Sachkosten der Arbeitsbetriebe im Sinne des § 26 LHO	3.866.497,89	—	3.866.497,89	5.000.000
281 10-8	056	Erstattung von Prozesskosten	9,82	—	9,82	3.000
282 10-4	056	Anteile der Gefangenen an den Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung	213.759,63	—	213.759,63	268.000
282 69-4	056	Zuschüsse Dritter zur Gefangenenbetreuung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.*	21.315,84	—	21.315,84	8.000
		A U S G A B E N				
422 01-1	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	95.848.402,12	—	95.848.402,12	131.593.000
422 04-6	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	8.105.001,60	—	8.105.001,60	2.048.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	310.000,00	38.260,82	—	**111 10: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				Im Kapitel 11 05 sind im Rahmen des Modellversuchs „Wirtschaftliche Eigenverantwortung“ gegenseitig deckungsfähig: Die Ausgaben der
—	229.000,00	91.510,62	—	**Hauptgruppen 5, 6, 7 und 8 - ohne die Titel 525 10, 632 10, 671 10, 681 13, 636 10 - sowie der Titelgruppen 61, 62/63, 64 und 65/67 -**
—	3.000,00	–2.261,46	—	**ohne den Titel 425 64 -.**
—	110.000,00	12.359,72	—	**Die Ausgaben der Hauptgruppen 5, 6, 7 und 8 sowie der Titelgruppen 61, 62/63, 64 und**
—	180.000,00	–1.196,02	—	**65/67 - ohne den Titel 425 64 - des Kapitels dürfen überschritten werden bis zur Höhe**
—	2.250.000,00	–1.207.915,29	—	**der Ist-Einnahmen bei 129 10.**
				Die Ausgaben der Hauptgruppen 5, 6, 7 und 8 sowie der Titelgruppen 61, 62/63, 64 und
—	339.000,00	–25.635,68	—	**und 65/67 - ohne den Titel 425 64 - des Kapitels dürfen überschritten werden bis 65 v.H. der Ist-Einnahmen bei 125 11.**
—	102.000,00	19.305,46	—	
				Die Ausgaben der Hauptgruppen 5, 6, 7 und 8 sowie der Titelgruppen 61, 62/63, 64 und 65/67 - ohne den Titel 425 64 - des Kapitels erhöhen oder vermindern sich um 50 v.H. der
—	72.000,00	2.810,70	—	**Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 10, 111 11, 112 01, 119 01, 119 10, 124 01 und 132 01.**
—	1.000,00	108,47	—	**Ausgabereste dürfen gebildet, übertragen und mit Einwilligung des MF bis zur Höhe von 80 v.H. in Anspruch genommen werden.**
—	5.000,00	9.259,44	—	**Bei der Obergruppe 81 wird zugelassen, dass von den Erläuterungen abgewichen wird. Minderausgaben in Hauptgruppe 8**
—	—	167.247,49	—	**dürfen abweichend von § 20 Abs. 2 LHO** *nicht für Mehrausgaben bei den übrigen Titeln verwendet werden.*
—	12.000,00	2.703,91	—	
—	150.000,00	–12.314,34	—	
—	180.000,00	80.534,67	—	
—	—	85.395,53	—	
—	118.000,00	60.895,88	—	
—	409.000,00	114.734,84	—	
—	5.000.000,00	–1.133.502,11	—	
—	3.000,00	–2.990,18	—	
—	268.000,00	–54.240,37	—	
—	8.000,00	13.315,84	—	
—	131.593.000,00	–35.744.597,88	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	2.048.000,00	6.057.001,60	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 06-2	056	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	8.000
422 19-4	056	Altersteilzeitzuschläge	385.814,74	—	385.814,74	—
425 01-0	056	Vergütungen der Angestellten	17.782.993,43	—	17.782.993,43	—
425 03-7	056	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	35.531,35	—	35.531,35	—
425 06-1	056	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	5.000
426 01-7	056	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	1.800.331,59	—	1.800.331,59	—
426 03-3	056	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	160.798,22	—	160.798,22	—
426 04-1	056	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	169.346,17	—	169.346,17	500.000
426 06-8	056	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	6.396,28	—	6.396,28	46.000
427 01-3	056	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	3.043,64	—	3.043,64	37.000
427 02-1	056	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	53.821,11	—	53.821,11	—
427 10-2	056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen im Sozial- und Erziehungsdienst	43.170,99	—	43.170,99	51.000
427 39-0	056	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	134.984,07	—	134.984,07	80.000
441 03-2	056	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
443 02-7	056	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-4	056	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	563.865,50	—	563.865,50	450.000
511 01-4	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.191.429,90	—	3.191.429,90	1.807.000
514 01-3	056	Haltung von Dienstfahrzeugen	454.618,34	—	454.618,34	346.000
514 10-2	056	Beschaffung von Munition	90,03	—	90,03	47.000
517 01-2	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	10.439.927,38	—	10.439.927,38	11.171.000
518 01-9	056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	369.671,92	—	369.671,92	437.000
518 02-7	056	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	100.687,28	—	100.687,28	90.000
519 01-5	056	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	1.242.001,53	—	1.242.001,53	755.000
519 10-4	056	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	522.700,82	—	522.700,82	337.000
519 11-2	056	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	56.425,49	—	56.425,49	19.000
525 10-4	056	Durchführung von Berufsvorbereitungs- und Umschulungslehrgängen für Gefangene * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10 und 236 10.*	556.438,25	517.618,72	1.074.056,97	511.000
526 01-1	056	Sachverständige	170.266,59	—	170.266,59	416.000
526 02-0	056	Gerichts- und ähnliche Kosten	35.230,16	—	35.230,16	13.000
527 01-8	056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	163.063,83	—	163.063,83	111.000
527 02-6	056	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	4.353,85	—	4.353,85	13.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	—	385.814,74	—	
—	—	17.782.993,43	—	
—	—	35.531,35	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	—	1.800.331,59	—	
—	—	160.798,22	—	
—	500.000,00	–330.653,83	—	
—	46.000,00	–39.603,72	—	
—	37.000,00	–33.956,36	—	
—	—	53.821,11	53.821,11	*427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	51.000,00	–7.829,01	—	
—	80.000,00	54.984,07	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	450.000,00	113.865,50	113.865,50	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.807.000,00	1.384.429,90	—	
—	346.000,00	108.618,34	—	
—	47.000,00	–46.909,97	—	
—	11.171.000,00	–731.072,62	—	
—	437.000,00	–67.328,08	—	
—	90.000,00	10.687,28	—	
—	755.000,00	487.001,53	—	
—	337.000,00	185.700,82	—	
—	19.000,00	37.425,49	—	
429.016,67	940.016,67	134.040,30	—	
—	416.000,00	–245.733,41	—	
—	13.000,00	22.230,16	—	
—	111.000,00	52.063,83	—	
—	13.000,00	–8.646,15	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
536 10-6	056	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	151.561,52	—	151.561,52	205.000
546 01-2	056	Vermischte Ausgaben	74.529,09	3.800.423,70	3.874.952,79	3.000
546 03-9	056	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	12,24	—	12,24	—
546 05-5 apl.	056	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	11.673,44	—	11.673,44	—
632 10-5	056	Erstattung von Ausgaben an die Freie Hansestadt Bremen	153.387,56	—	153.387,56	154.000
636 10-0	056	Beiträge für Gefangene zur Arbeitslosenversicherung	4.867.517,81	—	4.867.517,81	5.050.000
671 10-0	056	Erstattung von Aufwendungen an die Arbeitsbetriebe im Sinne des § 26 LHO	138.000,00	—	138.000,00	138.000
681 12-2	056	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	65.744,80	—	65.744,80	26.000
681 13-0	056	Durchführung der Unfallversicherung für Gefangene nach der Reichsversicherungsordnung	334.242,00	—	334.242,00	307.000
681 14-9	056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge ****Beträge, die von Gefangenen rückerstattet werden, sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	1.346.967,40	—	1.346.967,40	1.551.000
681 15-7	056	Taschengeld für Gefangene und Untergebrachte in Justizvollzugsanstalten	193.008,89	—	193.008,89	225.000
681 16-5	056	Leistungen an Abschiebungsgefangene nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	22.494,26	—	22.494,26	50.000
686 10-8	056	Zuschuss an die Gesellschaft für Fortbildung der Strafvollzugsbediensteten e.V.	1.000,00	—	1.000,00	1.000
686 11-6	056	Zuschuss an das Kriminologische Forschungsinstitut in Hannover (KFN)	46.000,00	—	46.000,00	46.000
711 01-3	056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	55.000,00	—	55.000,00	—
811 01-8	056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	358.768,49	9.789,24	368.557,73	162.000
812 10-3	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	250.601,68	12.198,20	262.799,88	33.000
812 11-1	056	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	28.715,82	—	28.715,82	—
812 12-0	056	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	371.834,56	26.227,20	398.061,76	377.000
812 59-6	056	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
981 11-8	990	Abführung an 13 21 - 381 11	13.921.040,54	—	13.921.040,54	13.524.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Ärztliche Versorgung der Gefangenen**	(4.513.404,85)	(—)	(4.513.404,85)	(5.754.000)
427 61-7	056	Nebenamtlich und nebenberuflich tätige Ärzte *** Ersparnisse infolge zeitweilig nicht besetzter oder unbesetzter Stellen für Ärzte bei 422 01 dürfen hier verwendet werden.*	472.641,12	—	472.641,12	491.000
514 61-7	056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel	1.551.835,84	—	1.551.835,84	1.836.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	205.000,00	–53.438,48	—	
5.489.102,32	5.492.102,32	–1.617.149,53	—	
—	—	12,24	—	
—	—	11.673,44	11.673,44	*apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	154.000,00	–612,44	—	
—	5.050.000,00	–182.482,19	—	
—	138.000,00	—	—	
—	26.000,00	39.744,80	—	
—	307.000,00	27.242,00	27.242,00	*681 13: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.551.000,00	–204.032,60	—	
—	225.000,00	–31.991,11	—	
—	50.000,00	–27.505,74	—	
—	1.000,00	—	—	
—	46.000,00	—	—	
—	—	55.000,00	—	
141.211,12	303.211,12	65.346,61	—	
152.738,75	185.738,75	77.061,13	—	
—	—	28.715,82	—	
—	377.000,00	21.061,76	—	
—	—	—	—	
—	13.524.000,00	397.040,54	397.040,54	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(5.754.000,00)	(–1.240.595,15)	(—)	
—	491.000,00	–18.358,88	—	
—	1.836.000,00	–284.164,16	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 61-2	056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten	2.488.927,89	—	2.488.927,89	3.427.000
TGr. 62/63		**Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen**	(3.145.403,25)	(—)	(3.145.403,25)	(3.750.000)
427 62-5	056	Nebenamtlich tätige Kräfte	37.848,34	—	37.848,34	77.000
459 62-4	056	Personalbezogene Sachausgaben	2.042,04	—	2.042,04	4.000
531 62-7	056	Entschädigung für Nutzungsrechte	8.267,03	—	8.267,03	9.000
547 62-0	056	Dienstleistungen Außenstehender	191.995,23	—	191.995,23	350.000
632 62-8	056	Erstattungen für die Unterbringung in Anstalten anderer Länder	1.466.540,33	—	1.466.540,33	1.960.000
671 62-3	056	Erstattungen für Unterbringung und Verpflegung an die Arbeitsbetriebe	60.627,79	—	60.627,79	58.000
671 63-1	056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen	1.378.082,49	—	1.378.082,49	1.292.000
TGr. 64		**Aus- und Fortbildung der Gefangenen**	(2.715.352,39)	(—)	(2.715.352,39)	(2.855.000)
425 64-9	056	Vergütung der Angestellten * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 64.*	198.566,31	—	198.566,31	118.000
511 64-2	056	Maschinen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	85.048,34	—	85.048,34	125.000
514 64-1	056	Kleingeräte, Verbrauchsmaterial und Betriebsstoffe	104.506,40	—	104.506,40	291.000
525 64-3	056	Lehr- und Lernmittel	51.897,58	—	51.897,58	66.000
547 64-7	056	Dienstleistungen Außenstehender	258.614,33	—	258.614,33	198.000
671 64-0	056	Erstattung von Aufwendungen für Lehrwerkstätten an die Arbeitsbetriebe im Sinne von § 26 LHO	300.000,00	—	300.000,00	307.000
681 64-5	056	Ausbildungsbeihilfen für Gefangene ****Ausbildungsbeihilfen an Gefangene, die gem.§ 22 Abs.3 SGB III von der Bundesanstalt für Arbeit erstattet werden, sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	1.716.719,43	—	1.716.719,43	1.750.000
812 64-2	056	Erwerb von Maschinen, Geräten und Werkzeugen	—	—	—	—
TGr. 65 bis 67		**Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen**	(8.706.531,56)	(18.186,82)	(8.724.718,38)	(8.489.000)
511 65-0	056	Gefangenenbücherei	18.861,70	—	18.861,70	27.000
511 66-9	056	Unterkunftsgeräte und sonstige Geräte zur Versorgung der Gefangenen	1.273.265,52	—	1.273.265,52	913.000
511 67-7	056	Bettzeug, Wäsche und Bekleidung	555.000,92	—	555.000,92	913.000
514 65-0	056	Lebensmittel für die Verpflegung der Gefangenen.	5.661.318,50	—	5.661.318,50	5.652.000
514 66-8	056	Verbrauchsmittel und Kleingeräte	519.509,92	—	519.509,92	577.000
519 65-1	056	Kleine bauliche Veränderungen in den Unterkunfts- und Freizeitbereichen der Gefangenen	27.936,90	—	27.936,90	27.000
547 65-5	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben ****Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Gefangenenzeitungen unentgeltlich abgegeben werden.*	33.944,65	—	33.944,65	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.427.000,00	–938.072,11	—	
(—)	(3.750.000,00)	(–604.596,75)	(—)	
—	77.000,00	–39.151,66	—	
—	4.000,00	–1.957,96	—	
—	9.000,00	–732,97	—	
—	350.000,00	–158.004,77	—	
—	1.960.000,00	–493.459,67	—	
—	58.000,00	2.627,79	—	
—	1.292.000,00	86.082,49	—	
(19.670,43)	(2.874.670,43)	(–159.318,04)	(—)	
19.670,43	137.670,43	60.895,88	—	
—	125.000,00	–39.951,66	—	
—	291.000,00	–186.493,60	—	
—	66.000,00	–14.102,42	—	
—	198.000,00	60.614,33	—	
—	307.000,00	–7.000,00	—	
—	1.750.000,00	–33.280,57	—	
—	—	—	—	
(22.940,98)	(8.511.940,98)	(212.777,40)	(—)	
—	27.000,00	–8.138,30	—	
—	913.000,00	360.265,52	—	
—	913.000,00	–357.999,08	—	
—	5.652.000,00	9.318,50	—	
—	577.000,00	–57.490,08	—	
—	27.000,00	936,90	—	
—	4.000,00	29.944,65	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 65-0	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	616.693,45	18.186,82	634.880,27	376.000
TGr. 68		**Kosten für die Verpflegung der Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer an der Justizvollzugsschule** *** Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.*	(87.276,49)	(—)	(87.276,49)	(179.000)
425 68-1	056	Vergütungen der Angestellten ****Hier sind auch die persönlichen Verwaltungsausgaben für das Küchenpersonal mit Ausnahme der Wirtschaftsleiter zu verausgaben.*	—	—	—	4.000
426 68-8	056	Löhne der Arbeiter/Arbeiterinnen ****Vgl. Vermerk zu 425 68.*	32.608,57	—	32.608,57	54.000
514 68-4	056	Lebensmittel, Zutaten *** Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.*	41.423,37	—	41.423,37	114.000
547 68-0	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben *** Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.*	13.244,55	—	13.244,55	7.000
TGr. 69		**Verwendung der Zuschüsse Dritter zur Gefangenenbetreuung** ** Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 69.*	(4.287,52)	(19.659,30)	(23.946,82)	(8.000)
514 69-2	056	Kleingeräte und Verbrauchsmaterial	4.067,69	—	4.067,69	4.000
547 69-8	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	48,06	19.659,30	19.707,36	4.000
681 69-6	056	Zuschüsse, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Gefangene	51,13	—	51,13	—
812 69-3	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	120,64	—	120,64	—
		<u>Abschluss Kapitel 11 05</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.719.558,18	—	2.719.558,18	3.613.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.287.829,76	—	5.287.829,76	6.136.000
		Summe der Einnahmen	8.007.387,94	—	8.007.387,94	9.749.000
		4 Personalausgaben	125.837.207,19	—	125.837.207,19	135.567.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	30.434.396,08	4.337.701,72	34.772.097,80	30.825.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	12.090.383,89	—	12.090.383,89	12.915.000
		7 Baumaßnahmen	55.000,00	—	55.000,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.626.734,64	66.401,46	1.693.136,10	948.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	13.921.040,54	—	13.921.040,54	13.524.000
		Summe der Ausgaben	183.964.762,34	4.404.103,18	188.368.865,52	193.779.000
		Zuschuss	175.957.374,40	4.404.103,18	180.361.477,58	184.030.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
22.940,98	398.940,98	235.939,29	—	
(—)	(179.000,00)	(–91.723,51)	(—)	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	54.000,00	–21.391,43	—	
—	114.000,00	–72.576,63	—	
—	7.000,00	6.244,55	—	
(2.630,98)	(10.630,98)	(13.315,84)	(—)	
—	4.000,00	67,69	—	
2.630,98	6.630,98	13.076,38	—	
—	—	51,13	—	
—	—	120,64	—	
—	3.613.000,00	–893.441,82	—	
—	6.136.000,00	–848.170,24	—	
—	9.749.000,00	–1.741.612,06	—	
19.670,43	135.586.670,43	–9.749.463,24	167.686,61	
5.920.749,97	36.745.749,97	–1.973.652,17	11.673,44	
—	12.915.000,00	–824.616,11	27.242,00	
—	—	55.000,00	—	
316.890,85	1.264.890,85	428.245,25	—	
—	13.524.000,00	397.040,54	397.040,54	
6.257.311,25	200.036.311,25	–11.667.445,73	603.642,59	
6.257.311,25	190.287.311,25	–9.925.833,67		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1108 Finanzgericht

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
112 01-3	055	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschn. C des Vorworts sind gem. § 17 Abs.1 Satz 2 LHO verbindlich.*	941.828,47	—	941.828,47	1.055.000
119 01-8	055	Vermischte Einnahmen	6.373,05	—	6.373,05	10.000
119 10-7	055	Ersatzleistungen	—	—	—	1.000
132 01-4	055	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4.250,00	—	4.250,00	1.000
235 01-8	055	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-6	055	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	83.726,29	—	83.726,29	85.000
422 01-2	055	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	4.228.588,23	—	4.228.588,23	6.158.000
422 19-5	055	Altersteilzeitzuschläge	17.419,29	—	17.419,29	—
425 01-1	055	Vergütungen der Angestellten	1.464.647,33	—	1.464.647,33	—
425 06-2	055	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-8	055	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	55.221,96	—	55.221,96	—
426 06-9	055	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
427 01-4	055	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	3.000
427 02-2	055	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-1	055	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-5	055	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	10.653,91	—	10.653,91	22.000
453 11-2	055	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-5	055	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	190.599,96	7.221,41	197.821,37	199.000
517 01-3	055	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	108.633,14	—	108.633,14	112.000
518 01-0	055	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	482.779,52	—	482.779,52	488.000
518 02-8	055	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	5.184,78	—	5.184,78	8.000
519 01-6	055	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	4.000
519 10-5	055	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	191,82	—	191,82	1.000
526 01-2	055	Sachverständige	138,34	—	138,34	1.000
526 02-0	055	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-9	055	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4.243,98	—	4.243,98	3.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.055.000,00	–113.171,53	—	**112 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				a) Gemäß den Beschlüssen der Landesregierung vom 13.12.2000, Nds. MBl. S. 768, und 29.12.2000, Nds. MBl. Nr. 1/2001 S. 5, sind die Aufgaben des Justizministeriums „Verfassungsrecht“ und „Rechtsvereinfachung“ auf die Staatskanzlei und die Aufgaben des Innenministeriums „Geschäftsstelle des Landespräventionsrates, Erfassung der niedersächsischen Präventionsgremien, Geschäftsabwicklung Landespräventionsrat“ auf das Justizministerium übergegangen. Die Einzelheiten des Aufgabenübergangs waren bis zum 1.3.2001 abschließend zu regeln.
—	10.000,00	–3.626,95	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	3.250,00	—	
—	—	—	—	
				b) Vorbehaltlich des Inkrafttretens eines Staatsvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Freien Hansestadt Bremen über ein gemeinsames Landessozialgericht wird zum 1.4.2002 das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen errichtet. Die im bisherigen Kapitel 11 12 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) für die Sozialgerichte veranschlagten Haushaltsmittel sind in das neu eingerichtete Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) verlagert worden. Im Kapitel 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) sind die Haushaltsmittel für das gemeinsame Landessozialgericht veranschlagt.
—	85.000,00	–1.273,71	—	
—	6.158.000,00	–1.929.411,77	—	
—	—	17.419,29	—	
—	—	1.464.647,33	—	**c) Bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie im Justizministerium wird die Flexibilisierung und Haushaltsführung mit dezentraler Ressourcenverantwortung mit folgenden Maßgaben fortgeführt:**
—	—	—	—	
—	—	55.221,96	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	**1. Erfasst sind** **- bei den Einnahmen Titel 132 01 und** **- bei den Ausgaben die Hauptgruppen 5 - ohne Titel 529 10, 532 11 bis 532 20 - und 8.**
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der** **- Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - sowie** **- Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig.**
—	—	—	—	**Darüber hinaus sind die Ansätze der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppe 8.**
—	22.000,00	–11.346,09	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	**3. Die Ausgabenansätze in Hauptgruppen 5 und 8 dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem o. a. Einnahmetitel.**
973,30	199.973,30	–2.151,93	—	**4. Bei den in die Flexibilisierung einbezogenen Titeln dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet werden, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
—	112.000,00	–3.366,86	—	
—	488.000,00	–5.220,48	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	8.000,00	–2.815,22	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	1.000,00	–808,18	—	
—	1.000,00	–861,66	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	1.243,98	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1108 Finanzgericht

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
529 10-0	055	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten des Nieders. Finanzgerichts	446,12	—	446,12	—
532 11-0	055	Entschädigungen beigeordneter Anwälte	7.499,15	—	7.499,15	8.000
532 12-8	055	Zeugenentschädigungen	11.564,45	—	11.564,45	16.000
532 13-6	055	Sachverständigenentschädigungen	11.890,79	—	11.890,79	30.000
532 16-0	055	Sonstige Verfahrensauslagen	300,70	—	300,70	1.000
532 17-9	055	Reisekosten des Gerichts	977,92	—	977,92	2.000
546 01-3	055	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-0	055	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	1.000
632 10-6	055	Erstattung der Kosten des Gemeinsamen Senats für Zoll- und Verbrauchsteuersachen beim Finanzgericht Hamburg	137.710,47	—	137.710,47	194.000
812 10-4	055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 11-2	055	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 11 08				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	952.451,52	—	952.451,52	1.067.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	952.451,52	—	952.451,52	1.067.000
		4 Personalausgaben	5.860.257,01	—	5.860.257,01	6.270.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	824.450,67	7.221,41	831.672,08	874.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	137.710,47	—	137.710,47	194.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	6.822.418,15	7.221,41	6.829.639,56	7.338.000
		Zuschuss	5.869.966,63	7.221,41	5.877.188,04	6.271.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	446,12	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	8.000,00	–500,85	—	
—	16.000,00	–4.435,55	—	
—	30.000,00	–18.109,21	—	
—	1.000,00	–699,30	—	
—	2.000,00	–1.022,08	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	194.000,00	–56.289,53	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.067.000,00	–114.548,48	—	
—	—	—	—	
—	1.067.000,00	–114.548,48	—	
—	6.270.000,00	–409.742,99	—	
973,30	874.973,30	–43.301,22	—	
—	194.000,00	–56.289,53	—	
—	—	—	—	
973,30	7.338.973,30	–509.333,74	—	
973,30	6.271.973,30	–394.785,26		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1110 Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
112 01-7	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschn. C des Vorworts sind gem. § 17 Abs.1 Satz 2 LHO verbindlich.*	14.704.770,49	—	14.704.770,49	2.550.000
119 01-1	053	Vermischte Einnahmen	137.522,34	—	137.522,34	60.000
119 10-0	053	Ersatzleistungen	799,81	—	799,81	64.000
124 01-5	053	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	8.463,40	—	8.463,40	3.000
132 01-8	053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	205,52	—	205,52	1.000
132 11-5	053	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	40.730,54	—	40.730,54	—
232 10-1	053	Erstattungen des Landes Schleswig-Holstein zu den Kosten des Oberverwaltungsgerichts und des Disziplinarhofs	321.154,71	—	321.154,71	320.000
235 01-1	053	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
235 10-0	053	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern * *Vgl. K-Vermerk zu 427 10.*	22.674,34	—	22.674,34	—
		A U S G A B E N				
412 10-0	053	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	116.013,02	—	116.013,02	155.000
422 01-6	053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	14.019.637,08	—	14.019.637,08	21.477.000
422 19-9	053	Altersteilzeitzuschläge	71.100,09	—	71.100,09	—
425 01-5	053	Vergütungen der Angestellten	4.314.423,58	—	4.314.423,58	—
425 06-6	053	Überstundenvergütungen für Angestellte	91,24	—	91,24	1.000
426 01-1	053	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	403.337,19	—	403.337,19	—
426 06-2	053	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	591,23	—	591,23	1.000
427 01-8	053	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	13.000
427 02-6	053	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 10-7	053	Beschäftigungsentgelte für Hilfskräfte * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 10.*	22.011,73	—	22.011,73	—
427 39-5	053	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	83.846,83	—	83.846,83	64.000
453 01-9	053	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	28.696,47	—	28.696,47	50.000
511 01-9	053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	728.241,25	66.030,91	794.272,16	665.000
514 01-8	053	Haltung von Dienstfahrzeugen	13.960,61	—	13.960,61	20.000
517 01-7	053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	407.514,60	—	407.514,60	496.000
518 01-3	053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	681.543,47	—	681.543,47	650.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.550.000,00	12.154.770,49	—	**112 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	60.000,00	77.522,34	—	**a) Gemäß den Beschlüssen der Landesregierung vom 13.12.2000, Nds. MBl. S. 768, und 29.12.2000, Nds. MBl. Nr. 1/2001 S. 5, sind die Aufgaben des Justizministeriums „Verfassungsrecht“ und „Rechtsvereinfachung“ auf die Staatskanzlei und die Aufgaben des Innenministeriums „Geschäftsstelle des Landespräventionsrates, Erfassung der niedersächsischen Präventionsgremien, Geschäftsabwicklung Landespräventionsrat“ auf das Justizministerium übergegangen. Die Einzelheiten des Aufgabenübergangs waren bis zum 1.3.2001 abschließend zu regeln.**
—	64.000,00	–63.200,19	—	
—	3.000,00	5.463,40	—	
—	1.000,00	–794,48	—	
—	—	40.730,54	—	**b) Vorbehaltlich des Inkrafttretens eines Staatsvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Freien Hansestadt Bremen über ein gemeinsames Landessozialgericht wird zum 1.4.2002 das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen errichtet. Die im bisherigen Kapitel 11 12 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) für die Sozialgerichte veranschlagten Haushaltsmittel sind in das neu eingerichtete Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) verlagert worden. Im Kapitel 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) sind die Haushaltsmittel für das gemeinsame Landessozialgericht veranschlagt.**
—	320.000,00	1.154,71	—	
—	—	—	—	
—	—	22.674,34	—	
—	155.000,00	–38.986,98	—	**c) Bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie im Justizministerium wird die Flexibilisierung und Haushaltsführung mit dezentraler Ressourcenverantwortung mit folgenden Maßgaben fortgeführt:**
—	21.477.000,00	–7.457.362,92	—	**1. Erfasst sind** **- bei den Einnahmen Titel 132 01 und** **- bei den Ausgaben die Hauptgruppen 5 - ohne Titel 529 10, 532 11 bis 532 20 - und 8.**
—	—	71.100,09	—	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der** **- Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - sowie** **- Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig.**
—	—	4.314.423,58	—	
—	1.000,00	–908,76	—	**Darüber hinaus sind die Ansätze der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppe 8.**
—	—	403.337,19	—	
—	1.000,00	–408,77	—	
—	13.000,00	–13.000,00	—	**3. Die Ausgabenansätze in Hauptgruppen 5 und 8 dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem o. a. Einnahmetitel.**
—	—	—	—	**4. Bei den in die Flexibilisierung einbezogenen Titeln dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet werden, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
—	—	22.011,73	—	
—	64.000,00	19.846,83	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	50.000,00	–21.303,53	—	
384.505,26	1.049.505,26	–255.233,10	—	
—	20.000,00	–6.039,39	—	
—	496.000,00	–88.485,40	—	
—	650.000,00	31.543,47	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1110 Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 02-1	053	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	58.710,67	—	58.710,67	52.000
519 01-0	053	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	36.135,09	—	36.135,09	4.000
519 10-9	053	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	9.823,82	—	9.823,82	1.000
526 01-6	053	Sachverständige	690,37	—	690,37	1.000
526 02-4	053	Gerichts- und ähnliche Kosten	57,41	—	57,41	—
527 01-2	053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15.801,25	—	15.801,25	12.000
527 02-0	053	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	4.757,12	—	4.757,12	3.000
529 10-4	053	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten des Oberverwaltungsgerichts	935,89	—	935,89	—
532 11-3	053	Entschädigungen beigeordneter Anwälte/ Anwältinnen	364.608,49	—	364.608,49	770.000
532 12-1	053	Zeugenentschädigungen	16.434,68	—	16.434,68	26.000
532 13-0	053	Sachverständigenentschädigungen	414.109,09	—	414.109,09	620.000
532 16-4	053	Sonstige Verfahrensauslagen	12.671,06	—	12.671,06	20.000
532 17-2	053	Reisekosten des Gerichts	6.223,91	—	6.223,91	10.000
546 01-7	053	Vermischte Ausgaben	23,00	—	23,00	—
546 03-3	053	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	577,70	—	577,70	2.000
681 10-0	053	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	—	—	—	—
811 01-2	053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-0	053	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	40.730,54	—	40.730,54	—
812 10-8	053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 11-6	053	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
981 10-4	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	39.000,00	—	39.000,00	39.000
981 11-2	990	Abführung an 13 21 - 381 11	1.186.590,25	—	1.186.590,25	965.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	52.000,00	6.710,67	—	
—	4.000,00	32.135,09	—	
—	1.000,00	8.823,82	—	
—	1.000,00	–309,63	—	
—	—	57,41	—	
—	12.000,00	3.801,25	—	
—	3.000,00	1.757,12	—	
—	—	935,89	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	770.000,00	–405.391,51	—	
—	26.000,00	–9.565,32	—	
—	620.000,00	–205.890,91	—	
—	20.000,00	–7.328,94	—	
—	10.000,00	–3.776,09	—	
—	—	23,00	—	
—	2.000,00	–1.422,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	40.730,54	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	39.000,00	—	—	
—	965.000,00	221.590,25	221.590,25	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1110 Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 11 10				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	14.892.492,10	—	14.892.492,10	2.678.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	343.829,05	—	343.829,05	320.000
		Summe der Einnahmen	15.236.321,15	—	15.236.321,15	2.998.000
		4 Personalausgaben	19.059.748,46	—	19.059.748,46	21.761.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.772.819,48	66.030,91	2.838.850,39	3.352.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	40.730,54	—	40.730,54	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.225.590,25	—	1.225.590,25	1.004.000
		Summe der Ausgaben	23.098.888,73	66.030,91	23.164.919,64	26.117.000
		Zuschuss	7.862.567,58	66.030,91	7.928.598,49	23.119.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.678.000,00	12.214.492,10	—	
—	320.000,00	23.829,05	—	
—	2.998.000,00	12.238.321,15	—	
—	21.761.000,00	–2.701.251,54	—	
384.505,26	3.736.505,26	–897.654,87	—	
—	—	—	—	
—	—	40.730,54	—	
—	1.004.000,00	221.590,25	221.590,25	
384.505,26	26.501.505,26	–3.336.585,62	221.590,25	
384.505,26	23.503.505,26	–15.574.906,77		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1112 Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-8	054	Gebühren und tarifliche Entgelte ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschn. C des Vorworts sind gem. § 17 Abs.1 Satz 2 LHO verbindlich.*	210,00	—	210,00	1.000
112 01-4	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	398.921,83	—	398.921,83	456.000
119 01-9	054	Vermischte Einnahmen	25,50	—	25,50	63.000
119 10-8	054	Ersatzleistungen	—	—	—	1.000
124 01-2	054	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	7.567,26	—	7.567,26	7.000
132 01-5	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.184,01	—	2.184,01	1.000
132 11-2	054	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	—	—	—	—
232 10-9	054	Erstattungen der Freien Hansestadt Bremen zu den Kosten des Landessozialgerichts Niedersachsen-Bremen	134.047,00	—	134.047,00	193.000
235 01-9	054	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-7	054	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	28.502,20	—	28.502,20	42.000
422 01-3	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	2.763.870,53	—	2.763.870,53	4.384.000
422 19-6	054	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-2	054	Vergütungen der Angestellten	1.364.370,59	—	1.364.370,59	—
425 06-3	054	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-9	054	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	69.076,04	—	69.076,04	—
426 03-5	054	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-0	054	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	1.000
427 01-5	054	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 02-3	054	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-2	054	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	7.000
453 01-6	054	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	12.969,41	—	12.969,41	31.000
511 01-6	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	207.618,95	11.268,13	218.887,08	200.000
514 01-5	054	Haltung von Dienstfahrzeugen	5.311,75	—	5.311,75	5.000
517 01-4	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	89.184,27	—	89.184,27	106.000
518 01-0	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	59.167,26	—	59.167,26	101.000
518 02-9	054	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	14.037,59	—	14.037,59	9.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–790,00	—	**111 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				a) Gemäß den Beschlüssen der Landesregierung vom 13.12.2000, Nds. MBl. S. 768, und 29.12.2000, Nds. MBl. Nr. 1/2001 S. 5, sind die Aufgaben des Justizministeriums „Verfassungsrecht“ und „Rechtsvereinfachung“ auf die Staatskanzlei und die Aufgaben des Innenministeriums „Geschäftsstelle des Landespräventionsrates, Erfassung der niedersächsischen Präventionsgremien, Geschäftsabwicklung Landespräventionsrat“ auf das Justizministerium übergegangen. Die Einzelheiten des Aufgabenübergangs waren bis zum 1.3.2001 abschließend zu regeln.
—	456.000,00	–57.078,17	—	
—	63.000,00	–62.974,50	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	7.000,00	567,26	—	
—	1.000,00	1.184,01	—	
				b) Vorbehaltlich des Inkrafttretens eines Staatsvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Freien Hansestadt Bremen über ein gemeinsames Landessozialgericht wird zum 1.4.2002 das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen errichtet. Die im bisherigen Kapitel 11 12 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) für die Sozialgerichte veranschlagten Haushaltsmittel sind in das neu eingerichtete Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) verlagert worden. Im Kapitel 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) sind die Haushaltsmittel für das gemeinsame Landessozialgericht veranschlagt.
—	—	—	—	
—	193.000,00	–58.953,00	—	
—	—	—	—	
				c) Bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie im Justizministerium wird die Flexibilisierung und Haushaltsführung mit dezentraler Ressourcenverantwortung mit folgenden Maßgaben fortgeführt:
—	42.000,00	–13.497,80	—	
—	4.384.000,00	–1.620.129,47	—	**1. Erfasst sind** **- bei den Einnahmen Titel 132 01 und** **- bei den Ausgaben die Hauptgruppen 5 - ohne Titel 529 10, 532 11 bis 532 20 - und 8.**
—	—	—	—	
—	—	1.364.370,59	—	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der** **- Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - sowie**
—	—	—	—	**- Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig.**
—	—	69.076,04	—	**Darüber hinaus sind die Ansätze der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppe 8.**
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	**3. Die Ausgabenansätze in Hauptgruppen 5 und 8 dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem o. a. Einnahmetitel.**
—	—	—	—	
—	—	—	—	**4. Bei den in die Flexibilisierung einbezogenen Titeln dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet werden, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	31.000,00	–18.030,59	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
23.585,48	223.585,48	–4.698,40	—	
—	5.000,00	311,75	—	
—	106.000,00	–16.815,73	—	
—	101.000,00	–41.832,74	—	
—	9.000,00	5.037,59	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1112 Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 01-7	054	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	3.075,82	—	3.075,82	3.000
519 10-6	054	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	509,51	—	509,51	1.000
526 01-3	054	Sachverständige	65,45	—	65,45	1.000
526 02-1	054	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-0	054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7.052,80	—	7.052,80	8.000
527 02-8	054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.429,68	—	1.429,68	2.000
529 10-1	054	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten des Landessozialgerichts	1.355,09	—	1.355,09	—
532 11-0	054	Entschädigungen beigeordneter Anwälte/ Anwältinnen	17.283,48	—	17.283,48	16.000
532 12-9	054	Zeugenentschädigungen	40.615,38	—	40.615,38	30.000
532 13-7	054	Sachverständigenentschädigungen	599.000,11	—	599.000,11	542.000
532 14-5	054	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	646,58	—	646,58	3.000
532 16-1	054	Sonstige Verfahrensauslagen	1.090,51	—	1.090,51	1.000
532 17-0	054	Reisekosten des Gerichts	873,24	—	873,24	2.000
546 01-4	054	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-0	054	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	7.000
681 10-8	054	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	20,00	—	20,00	—
811 01-0	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	17.000,00	—	17.000,00	17.000
811 11-7	054	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	—	—	—	—
812 10-5	054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	8.000,00	11.200,00	19.200,00	22.000
812 11-3	054	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	10.400,00	10.400,00	13.000
981 11-0	990	Abführung an 13 21 - 381 11	234.243,04	—	234.243,04	234.000
		Abschluss Kapitel 11 12				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	408.908,60	—	408.908,60	529.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	134.047,00	—	134.047,00	193.000
		Summe der Einnahmen	542.955,60	—	542.955,60	722.000
		4 Personalausgaben	4.238.788,77	—	4.238.788,77	4.465.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.048.317,47	11.268,13	1.059.585,60	1.037.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20,00	—	20,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	25.000,00	21.600,00	46.600,00	52.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	234.243,04	—	234.243,04	234.000
		Summe der Ausgaben	5.546.369,28	32.868,13	5.579.237,41	5.788.000
		Zuschuss	5.003.413,68	32.868,13	5.036.281,81	5.066.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	3.000,00	75,82	—	
—	1.000,00	–490,49	—	
—	1.000,00	–934,55	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	–947,20	—	
—	2.000,00	–570,32	—	
—	—	1.355,09	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
—	16.000,00	1.283,48	1.283,48	*532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	30.000,00	10.615,38	10.615,38	*532 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	542.000,00	57.000,11	57.000,11	*532 13: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	3.000,00	–2.353,42	—	
—	1.000,00	90,51	90,51	*532 16: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.000,00	–1.126,76	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	
—	—	20,00	20,00	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	17.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	–2.800,00	—	
—	13.000,00	–2.600,00	—	
—	234.000,00	243,04	243,04	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	529.000,00	–120.091,40	—	
—	193.000,00	–58.953,00	—	
—	722.000,00	–179.044,40	—	
—	4.465.000,00	–226.211,23	—	
23.585,48	1.060.585,48	–999,88	68.989,48	
—	—	20,00	20,00	
—	52.000,00	–5.400,00	—	
—	234.000,00	243,04	243,04	
23.585,48	5.811.585,48	–232.348,07	69.252,52	
23.585,48	5.089.585,48	–53.303,67		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1113 Sozialgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-1	054	Gebühren und tarifliche Entgelte ****Die allgemeinen Erläuterungen in Abschn. C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*	—	—	—	—
112 01-8	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1.652.100,98	—	1.652.100,98	2.718.000
119 01-2	054	Vermischte Einnahmen	55.870,90	—	55.870,90	—
119 10-1	054	Ersatzleistungen	516,23	—	516,23	—
124 01-6	054	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4.725,59	—	4.725,59	6.000
132 01-9	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	36,06	—	36,06	1.000
235 01-2	054	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-0	054	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	172.415,38	—	172.415,38	197.000
422 01-7	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	5.103.722,67	—	5.103.722,67	8.883.000
422 19-0	054	Altersteilzeitzuschläge	59.044,50	—	59.044,50	—
425 01-6	054	Vergütungen der Angestellten	3.602.403,90	—	3.602.403,90	—
425 06-7	054	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	1.000
426 01-2	054	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	180.991,71	—	180.991,71	—
426 06-3	054	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-9	054	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	3.453,60	—	3.453,60	8.000
427 02-7	054	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-6	054	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	44.959,64	—	44.959,64	15.000
453 01-0	054	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	30.000
511 01-0	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	388.845,23	6.924,58	395.769,81	400.000
514 01-9	054	Haltung von Dienstfahrzeugen	1.926,94	—	1.926,94	3.000
517 01-8	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	118.032,99	—	118.032,99	138.000
518 01-4	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	552.005,71	—	552.005,71	555.000
518 02-2	054	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	15.167,08	—	15.167,08	17.000
519 01-0	054	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.915,38	—	2.915,38	4.000
519 10-0	054	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	284,05	—	284,05	1.000
526 01-7	054	Sachverständige	—	—	—	—
526 02-5	054	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-3	054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4.673,17	—	4.673,17	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	**111 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				a) Gemäß den Beschlüssen der Landesregierung vom 13.12.2000, Nds. MBl. S. 768, und 29.12.2000, Nds. MBl. Nr. 1/2001 S. 5, sind
—	2.718.000,00	–1.065.899,02	—	**die Aufgaben des Justizministeriums „Verfassungsrecht“ und „Rechtsvereinfachung“ auf die**
—	—	55.870,90	—	**Staatskanzlei und die Aufgaben des Innenministeriums „Geschäftsstelle des Landespräventionsrates, Erfassung der niedersächsischen Präventionsgremien, Geschäftsabwicklung Landespräventionsrat“ auf das Justizministerium übergegangen.**
—	—	516,23	—	
—	6.000,00	–1.274,41	—	
—	1.000,00	–963,94	—	**Die Einzelheiten des Aufgabenübergangs waren bis zum 1.3.2001 abschließend zu regeln.**
				b) Vorbehaltlich des Inkrafttretens eines Staatsvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Freien Hansestadt Bremen über ein gemeinsames Landessozialgericht wird zum 1.4.2002 das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen errichtet. Die im bisherigen Kapitel 11 12 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) für die Sozialgerichte veranschlagten Haushaltsmittel sind in das neu eingerichtete Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) verlagert worden. Im Kapitel 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) sind die Haushaltsmittel für das gemeinsame Landessozialgericht veranschlagt.
—	—	—	—	
—	197.000,00	–24.584,62	—	
—	8.883.000,00	–3.779.277,33	—	
				c) Bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften sowie im Justizministerium wird die Flexibilisierung und Haushaltsführung mit dezentraler Ressourcenverantwortung mit folgenden Maßgaben fortgeführt:
—	—	59.044,50	—	
—	—	3.602.403,90	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	**1. Erfasst sind**
—	—	180.991,71	—	**- bei den Einnahmen Titel 132 01 und**
—	—	—	—	**- bei den Ausgaben die Hauptgruppen 5 - ohne Titel 529 10, 532 11 bis 532 20 - und 8.**
—	8.000,00	–4.546,40	—	**2. Die Ansätze sind jeweils innerhalb der** **- Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - sowie** **- Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig.**
—	—	—	—	**Darüber hinaus sind die Ansätze der Hauptgruppe 5 - ohne Titel 529 10 und 532 11 bis 532 20 - deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppe 8.**
—	15.000,00	29.959,64	—	**3. Die Ausgabenansätze in Hauptgruppen 5 und 8 dürfen überschritten**
—	30.000,00	–30.000,00	—	**werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem o. a. Einnahmetitel.**
—	400.000,00	–4.230,19	—	**4. Bei den in die Flexibilisierung einbezogenen Titeln dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet werden, übertragen und mit Einwilligung des MF ohne Anrechnung auf die Ausgabeansätze des Folgejahres in Anspruch genommen werden.**
—	3.000,00	–1.073,06	—	
—	138.000,00	–19.967,01	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	555.000,00	–2.994,29	—	
—	17.000,00	–1.832,92	—	
—	4.000,00	–1.084,62	—	
—	1.000,00	–715,95	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	2.673,17	—	

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1113 Sozialgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 02-1	054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.712,63	—	2.712,63	3.000
532 11-4	054	Entschädigungen beigeordneter Anwälte/ Anwältinnen	288.852,20	—	288.852,20	316.000
532 12-2	054	Zeugenentschädigungen	107.224,55	—	107.224,55	156.000
532 13-0	054	Sachverständigenentschädigungen	5.929.563,42	—	5.929.563,42	5.540.000
532 14-9	054	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	33.262,41	—	33.262,41	65.000
532 16-5	054	Sonstige Verfahrensauslagen	1,99	—	1,99	1.000
532 17-3	054	Reisekosten des Gerichts	—	—	—	1.000
546 01-8	054	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-4	054	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 05-0 apl.	054	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	4.211,91	—	4.211,91	—
681 10-1	054	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.*	105,00	—	105,00	—
811 01-3	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-9	054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	13.000,00	—	13.000,00	13.000
812 11-7	054	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
981 11-3	990	Abführung an 13 21 - 381 11	459.117,83	—	459.117,83	472.000
		Abschluss Kapitel 11 13				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.713.249,76	—	1.713.249,76	2.725.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.713.249,76	—	1.713.249,76	2.725.000
		4 Personalausgaben	9.166.991,40	—	9.166.991,40	9.134.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.449.679,66	6.924,58	7.456.604,24	7.202.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	105,00	—	105,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	13.000,00	—	13.000,00	13.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	459.117,83	—	459.117,83	472.000
		Summe der Ausgaben	17.088.893,89	6.924,58	17.095.818,47	16.821.000
		Zuschuss	15.375.644,13	6.924,58	15.382.568,71	14.096.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–287,37	—	
—	316.000,00	–27.147,80	—	
—	156.000,00	–48.775,45	—	
—	5.540.000,00	389.563,42	389.563,42	*532 13: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	65.000,00	–31.737,59	—	
—	1.000,00	–998,01	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	4.211,91	4.211,91	*apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	105,00	105,00	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	13.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	472.000,00	–12.882,17	—	
—	2.725.000,00	–1.011.750,24	—	
—	—	—	—	
—	2.725.000,00	–1.011.750,24	—	
—	9.134.000,00	32.991,40	—	
—	7.202.000,00	254.604,24	393.775,33	
—	—	105,00	105,00	
—	13.000,00	—	—	
—	472.000,00	–12.882,17	—	
—	16.821.000,00	274.818,47	393.880,33	
—	14.096.000,00	1.286.568,71		

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1115 Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege -Fachbereich Rechtspflege-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 26-5	137	Einnahmen für die Verpflegung in der Fachhochschule	—	—	—	—
119 51-6	137	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
124 01-3	137	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
232 01-0	137	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-4	137	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
425 01-3	137	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-0	137	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-6	137	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 31-8	137	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	—
427 39-3	137	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-7	137	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	—
453 11-4	137	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-7	137	Geschäftsbedarf	—	—	—	—
517 01-5	137	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
517 19-8	137	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-7	137	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-1	137	Mieten und Pachten	—	—	—	—
519 01-8	137	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
519 03-4	137	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—	—
525 01-8	137	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
527 01-0	137	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
546 03-1	137	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 59-7	137	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 01-0	137	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig*	—	—	—	—
812 13-0	137	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-7	137	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 01-3	990	Abführung an 13 21 - 381 11	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—

Einzelplan 11 Justizministerium
Kapitel 1115 Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege -Fachbereich Rechtspflege-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 11 15				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 11				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	277.052.544,24	13.116.959,24	290.169.503,48	370.672.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.162.129,01	—	6.162.129,01	6.660.000
		Summe der Einnahmen	283.214.673,25	13.116.959,24	296.331.632,49	377.332.000
		4 Personalausgaben	607.651.410,61	1.885.968,68	609.537.379,29	631.127.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	258.397.938,21	6.216.320,91	264.614.259,12	235.881.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	16.973.002,58	—	16.973.002,58	19.034.000
		7 Baumaßnahmen	125.059,96	—	125.059,96	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	11.431.495,58	113.001,46	11.544.497,04	9.432.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	43.118.834,16	—	43.118.834,16	41.720.000
		Summe der Ausgaben	937.697.741,10	8.215.291,05	945.913.032,15	937.194.000
		Zuschuss	654.483.067,85	—	649.581.399,66	559.862.000
		Überschuss	—	4.901.668,19	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
12.521.861,05	383.193.861,05	–93.024.357,57	—	
—	6.660.000,00	–497.870,99	—	
12.521.861,05	389.853.861,05	–93.522.228,56	—	
4.680.788,18	635.807.788,18	–26.270.408,89	557.920,61	
10.660.322,89	246.541.322,89	18.072.936,23	23.383.826,44	
—	19.034.000,00	–2.060.997,42	65.068,10	
—	—	125.059,96	—	
316.890,85	9.748.890,85	1.795.606,19	10.712,02	
—	41.720.000,00	1.398.834,16	1.412.205,68	
15.658.001,92	952.852.001,92	–6.938.969,77	25.429.732,85	
3.136.140,87	562.998.140,87	86.583.258,79		
—	—	—		

Wirtschaftsplan

des Landesbetriebes „Arbeitsbetriebe der Justizvollzugs-, Jugendstraf- und Jugendarrestanstalten“
für das Geschäftsjahr 2002

11 Justizministerium

Erfolgs-

Aufwand	Erfolgsplan 2002 EUR	Ist-Ergebnis 2002 EUR	Abweichung mehr EUR	Abweichung weniger EUR
1. Einsatzstoffe	5 143 000	3 093 342	—	2 049 958
2. Kalkulierte Arbeitslöhne	12 750 000	11 085 537	—	1 664 463
3. Gemeinkosten:				
a) kalkulatorische Personalkosten	1 800 000	1 718 900	—	81 100
b) kalkulatorische Abschreibungen	600 000	777 429	177 429	—
c) sonstige kalkulatorische Kosten	250 000	187 146	—	62 854
d) sonstige Gemeinkosten	1 650 000	1 718 449	68 449	—
4. Sonderkosten:				
a) Löhne usw.	277 500	349 953	72 453	—
b) Tagegelder usw.	1 000	—	—	1 000
c) sonstige Sonderkosten (Ausgangsfrachten pp.)	250 000	172 868	—	77 132
5. Verwaltungskosten:				
a) zu bezahlende Personalkosten	—	—	—	—
b) kalkulatorische Personalkosten	700 000	727 403	27 403	—
c) sächliche Verwaltungskosten	2 000	3 727	1 727	—
6. Bestandsveränderungen	2 900 000	1 902 624	—	997 376
7. Bilanzmäßige Abschreibungen	625 000	935 013	310 013	—
8. Sonst. (betriebsfremder usw.) Aufwand	15 000	407 582	392 582	—
9. Aus dem Ertrag zu deckender Aufwand: Aufwand der Zentralen Arbeitsverwaltung	—	—	—	—
10. Rückstellungen	—	—	—	—
11. Rücklagen				
a) für Investitionen zu A 12, 18, 27, 39, 40, 45 und 77 des Finanzplans	913 700	913 700	—	—
b) zur Verstärkung der flüssigen Mittel	—	—	—	—
12. An den Haushalt abzuführen				
a) anteilige Personal- und Sachkosten (Titel 261 10)	4 822 500	4 836 997	14 497	—
b) Reingewinn (Titel 121 10)	2 250 000	747 786	—	1 502 214
c) Kapitalrückzahlung Grundstock) (13 21 – 134 01)	—	—	—	—
d) Dividende an JVA'en (Titel 129 10)	400 000	(siehe 8.)	—	400 000
Gesamtaufwand:	35 350 000	29 578 456		5 771 546

Anlage
zu 11 05 – 121 10 und 261 10

plan

Ertrag	Erfolgsplan 2002 EUR	Ist-Ergebnis 2002 EUR	Abweichung mehr EUR	Abweichung weniger EUR
1. Umsätze	22 500 000	17 863 367	—	4 636 633
abzüglich Erlösschmälerungen	—	9 622	9 622	—
Netto-Erlöse	22 500 000	17 853 745	—	4 646 255
2. Innerbetriebliche Leistungen:				
a) auf Vorrat gefertigte Erzeugnisse	3 250 000	1 877 084	—	1 372 916
b) sonstige innerbetriebliche Leistungen	400 000	252 079	—	147 921
3. Sonstige Erträge:				
a) allgemeiner Art (betriebsfremd usw.)	750 000	1 090 014	340 014	—
b) zu den kalkulierten Arbeitslöhnen	5 100 000	5 186 958	86 958	—
c) kalkulatorischer Art	3 350 000	3 318 575	—	31 425
4. Verlust:				
a) in das nächste Geschäftsjahr vorzutragen	—	—	—	—
b) aus dem Eigenkapital zu decken	—	—	—	—
c) durch Zuschuss aus dem Haushalt zu decken	—	—	—	—
Gesamtertrag:	35 350 000	29 578 455		5 771 545

11 Justizministerium

Finanzplan

A. Investitionsvorhaben (aufgerundet auf volle 100,— EUR)

Lfd. Nr.	Anzahl	Anlagegegenstand	Betrag EUR	Ist erledigt
1	1	Blechtafelschere	34 000	erledigt
2	1	Langwirk- und Teigausrollmaschine	33 500	erledigt
3	4	Arbeitsplätze	7 500	erledigt
4	1	Doppelsteppstichmaschine	4 750	erledigt
5	1	Doppelsteppstichmaschine	4 750	erledigt
6	1	Grundausstattung	23 100	erledigt
7	1	Erdaufbereiter	6 200	erledigt
8	1	Einachsenschlepper	3 300	erledigt
9	1	Aufschnittmaschine	3 600	erledigt
10	1	Mikrowelle	4 100	erledigt
11	1	Schweißgerät	3 600	erledigt
R 12	1	Industriehalle	250 000	in Umsetzung
13	1	Industriesauger	4 700	erledigt
14	1	Bandsäge	7 200	erledigt
15	1	Absauggerät	800	erledigt
16	1	Handoberfräse	600	erledigt
17	1	Lamellogerät	800	erledigt
R 18	1	Backofen	140 200	erledigt
19	1	Schleifmaschine	2 800	erledigt
20	2	Industriesauger	2 600	erledigt
21	4	Hochschränke	4 400	erledigt
22	1	Hobelbank	1 200	erledigt
23	2	Dekupiersägen	3 400	erledigt
24	2	Trockensauger	700	erledigt
25	1	Standbohrmaschine	900	erledigt
26	1	Hobelbank	900	erledigt
R 27	1	Industriehalle	250 000	in Umsetzung
28	1	Kaltkreissäge	700	erledigt
29	1	Hubwagen	700	erledigt
30	1	Schraubenkompressor	8 400	erledigt
31	1	Steuerung für Absauganlage	6 000	erledigt
32	1	EDV-Arbeitsplatz	2 300	erledigt
33	4	EDV-Arbeitsplätze	5 000	erledigt
34	1	Schweißgerät	1 300	erledigt
35	2	Schnellnähmaschinen	5 000	erledigt
36	1	Stoßmessermaschine	4 500	erledigt
37	1	Kittelfinisher	9 200	Vortrag 2003
38	7	Computer	10 500	erledigt
R 39	1	Durchlaufkorpuspresse	85 000	erledigt
R 40	1	Dübellochbohrmaschine	35 000	erledigt
41	1	Profilstahlschere	15 100	erledigt
42	1	Schutzgasanlage	2 000	erledigt
43	1	Biegemaschine	5 700	erledigt
44	1	Rundbiegemaschine	6 600	erledigt
Mithin insgesamt:			1 002 600	

Anlage
noch zu 11 05 – 121 10 und 261 10

Finanzplan

A. Investitionsvorhaben (aufgerundet auf volle 100,— EUR)

Lfd. Nr.	Anzahl	Anlagegegenstand	Betrag EUR	Ist erledigt
		Übertrag:	**1 002 600**	
R 45	1	Gehrungsbandsägemaschine	27 200	erledigt
46	1	Säulenbohrmaschine	13 000	erledigt
47	1	Betriebsausstattung	2 300	erledigt
48	2	Gabelhubwagen	2 000	erledigt
49	2	Schweißmaschinen	12 000	erledigt
50	5	Gabelhubwagen	5 000	erledigt
51	1	Bohrgerät	3 000	erledigt
52	1	Walzenrundbiegemaschine	6 000	erledigt
53	1	Leit- und Zugspindelmaschine	25 000	erledigt
54	1	Rohrbiegemaschine	16 000	erledigt
55	1	Formatkreissäge	5 500	erledigt
56	1	Luftqualitätsmessgerät	2 700	Vortrag 2003
57	1	PC-Monitor	1 400	erledigt
58	1	Feldstärkemessgerät	6 600	erledigt
59	1	Profilstahlschere	24 000	erledigt
60	1	Diagnosestation	3 500	erledigt
61	1	Werkzeugwagen	2 600	erledigt
62	1	Reifenmontiermaschine	4 500	erledigt
63	1	Rüttelplatte	5 400	erledigt
64	1	Gerüstsortiment	1 300	erledigt
65	1	Tapeziersortiment	1 900	erledigt
66	1	Schleifgerät	1 500	erledigt
67	1	Druckregelung und Schalldämmung	4 400	erledigt
68	4	Schnellnäher	12 800	erledigt
69	2	Safety Maschinen	14 400	erledigt
70	1	Zuschneidetisch	11 600	erledigt
71	1	Stoßmesser	3 400	erledigt
72	1	Dekupiersäge	900	erledigt
73	1	Hobelmaschine	1 600	erledigt
74	1	EDV-Arbeitsplatz	1 800	erledigt
75	1	Kleiner LKW	56 100	erledigt
76	1	Ausbaustufe für Kantenanleimmaschine	15 700	erledigt
R 77	1	Stanzmaschine	126 300	erledigt
78	1	Scherenhubtisch für Tafelschere	5 000	Vortrag 2003
79	1	Papierbohrmaschine	20 800	Vortrag 2003
80	1	Feuchtwalzen-Werk für Druckmaschine	8 500	erledigt
81	1	Kartonagenhefter	1 500	erledigt
82	1	Unvorhergesehenes	55 000	erledigt
Mithin insgesamt:			1 514 800	

Die Zugänge an Investitionen betragen 2002 insgesamt 1 755 657,79 EUR, wobei diese Summe auch Vorträge aus den Vorjahren beinhaltet, die nun umgesetzt werden konnten.

11 Justizministerium

Anlage
noch zu 11 05 – 121 10 und 261 10

B. Deckungsmittel

	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR
1. Abschreibungen		
1.1 nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven der Finanzpläne vergangener Jahre	—	513 797
1.2 Abschreibungen des Planjahres	601 100	301 108
2. Erlöse aus den Verkäufen von Anlagegegenständen	—	—
3. Rücklagen		
3.1 aus dem Geschäftsvorjahr	—	515 048
3.2 aus dem Geschäftsjahr	913 700	425 705
4. Kapitalverstärkungen		
4.1 durch Zuschuss aus dem Landeshaushalt	—	—
Mithin insgesamt:	1 514 800	1 755 658

Einzelplan 12

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
12 01	—	—	—	103.934,75	—	103.934,75	-103.934,75
Summe Epl. 12	—	—	—	103.934,75	—	103.934,75	-103.934,75

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
—	—	—	196.000,00	100,00	196.100,00	-196.100,00	92.165,25	—
—	—	—	196.000,00	100,00	196.100,00	-196.100,00	92.165,25	—

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen EUR	Gesamt-einnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
12 01	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 12 (Anm.1)	—	—	—	—	—
	Rechnungssoll für den Einzelplan 12 (Anm.2)	—	—	—	—	—
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	—	—	—	—

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
95.745,82	8.188,93	—	—	—	—	103.934,75	-103.934,75
95.745,82	8.188,93	—	—	—	—	103.934,75	-103.934,75
161.100,00	35.000,00	—	—	—	—	196.100,00	-196.100,00
R 100,00						R 100,00	
-65.354,18	-26.811,07	—	—	—	—	-92.165,25	

Einzelplan 12 Staatsgerichtshof
Kapitel 1201 Staatsgerichtshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	051	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
132 11-8	051	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-2	051	Entschädigungen für ehrenamtliche Richter/ Richterinnen und Beisitzer/Beisitzerinnen	63.809,21	—	63.809,21	65.000
422 01-9	051	Dienstbezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richter ****Abweichend von § 8 Abs. 5 Satz 1 und 2 HG 2002/2003 zählt der Titel 422 01 nicht zum PKB-Deckungskreis.*	—	—	—	62.000
422 10-8	051	Dienstbezüge der beamteten und richterlichen Hilfskräfte	—	—	—	—
422 11-6	051	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-1	051	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-8	051	Vergütungen der Angestellten	15.370,73	—	15.370,73	17.000
427 12-6	051	Entschädigungen für nebenamtliche Richter/ Richterinnen	16.565,88	—	16.565,88	17.000
511 01-1	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.485,53	—	2.485,53	10.000
514 01-0	051	Haltung von Dienstfahrzeugen	656,36	—	656,36	2.000
526 01-9	051	Sachverständige	—	—	—	1.000
527 01-5	051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4.933,62	—	4.933,62	5.000
529 10-7	051	Zur Verfügung des Präsidenten des Staatsgerichtshofs	113,42	—	113,42	1.000
532 11-6	051	Entschädigungen beigeordneter Anwälte * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 532 11, 532 12, 532 13, 532 16 und 532 17.*	—	—	—	1.000
532 12-4	051	Zeugenentschädigungen * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	—	—	—	1.000
532 13-2	051	Sachverständigenentschädigungen * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	—	—	—	1.000
532 16-7	051	Sonstige Verfahrensauslagen * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	—	—	—	1.000
532 17-5	051	Reisekosten des Gerichts * *Vgl. D-Vermerk zu 532 11.*	—	—	—	1.000
546 01-0	051	Vermischte Ausgaben	—	—	—	1.000
547 10-5	051	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	10.000
681 10-3	051	Entschädigungen an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte	—	—	—	—
811 01-5	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen ** *Die Ausgabe (Maßnahme) darf nur mit Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des LT geleistet werden.*	—	—	—	—
811 11-2	051	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	65.000,00	–1.190,79	—	
—	62.000,00	–62.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	17.000,00	–1.629,27	—	*425 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	17.000,00	–434,12	—	
—	10.000,00	–7.514,47	—	
—	2.000,00	–1.343,64	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	5.000,00	–66,38	—	
—	1.000,00	–886,58	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 12 Staatsgerichtshof
Kapitel 1201 Staatsgerichtshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 96		**Reformdividende**	(—)	(—)	(—)	(—)
429 96-0	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 96-2	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
711 96-7	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 96-8	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 12 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	95.745,82	—	95.745,82	161.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.188,93	—	8.188,93	35.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	103.934,75	—	103.934,75	196.000
		Zuschuss	103.934,75	—	103.934,75	196.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(100,00)	(100,00)	(–100,00)	(—)	
100,00	100,00	–100,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
100,00	161.100,00	–65.354,18	—	
—	35.000,00	–26.811,07	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
100,00	196.100,00	–92.165,25	—	
100,00	196.100,00	–92.165,25		

Einzelplan 12 Staatsgerichtshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 12				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	95.745,82	—	95.745,82	161.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.188,93	—	8.188,93	35.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	103.934,75	—	103.934,75	196.000
		Zuschuss	103.934,75	—	103.934,75	196.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
100,00	161.100,00	–65.354,18	—	
—	35.000,00	–26.811,07	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
100,00	196.100,00	–92.165,25	—	
100,00	196.100,00	–92.165,25		

Einzelplan 13

Rechnung über den Haushalt der Allgemeinen Finanzverwaltung für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
13 01	13.159.628.074,56	—	13.159.628.074,56	—	—	—	13.159.628.074,56
13 02	704.479.986,49	—	704.479.986,49	45.838.423,85	2.220.317,29	48.058.741,14	656.421.245,35
13 03	—	—	—	2.166.747,82	1.870.000,00	4.036.747,82	-4.036.747,82
13 10	1.049.354.805,27	—	1.049.354.805,27	2.355,57	—	2.355,57	1.049.352.449,70
13 12	35.518.280,18	—	35.518.280,18	2.704.082.942,92	—	2.704.082.942,92	-2.668.564.662,74
13 20	90.520.788,93	—	90.520.788,93	72.157.021,97	3.103.747,44	75.260.769,41	15.260.019,52
13 21	416.839.262,75	—	416.839.262,75	14.468.824,92	19.450,00	14.488.274,92	402.350.987,83
13 25	3.024.651.080,82	310,23	3.024.651.391,05	2.323.036.892,09	19.628.500,00	2.342.665.392,09	681.985.998,96
13 50	130.713.300,54	7.024.606,51	137.737.907,05	2.003.490.408,56	—	2.003.490.408,56	-1.865.752.501,51
13 99	107.750.897,11	—	107.750.897,11	29.324.791,97	131.522,73	29.456.314,70	78.294.582,41
Summe Epl. 13	18.719.456.476,65	7.024.916,74	18.726.481.393,39	7.194.568.409,67	26.973.537,46	7.221.541.947,13	11.504.939.446,26

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
13.082.100.000,00	—	13.082.100.000,00	—	—	—	13.082.100.000,00	77.528.074,56	—
744.676.000,00	—	744.676.000,00	-230.620.000,00	1.374.981,36	-229.245.018,64	973.921.018,64	-317.499.773,29	661.547,69
—	—	—	3.521.000,00	869.200,18	4.390.200,18	-4.390.200,18	353.452,36	—
1.021.000.000,00	—	1.021.000.000,00	3.000,00	—	3.000,00	1.020.997.000,00	28.355.449,70	—
41.587.000,00	—	41.587.000,00	2.741.037.000,00	—	2.741.037.000,00	-2.699.450.000,00	30.885.337,26	23.151.364,00
75.110.000,00	—	75.110.000,00	67.486.000,00	88.034.472,70	155.520.472,70	-80.410.472,70	95.670.492,22	9.758.864,79
479.564.000,00	—	479.564.000,00	16.912.000,00	—	16.912.000,00	462.652.000,00	-60.301.012,17	311.555,05
3.006.528.000,00	785,80	3.006.528.785,80	2.425.729.000,00	7.669.378,22	2.433.398.378,22	573.130.407,58	108.855.591,38	4.920.324,05
144.702.000,00	—	144.702.000,00	1.953.877.000,00	—	1.953.877.000,00	-1.809.175.000,00	-56.577.501,51	49.665.367,13
101.579.000,00	—	101.579.000,00	30.152.000,00	169.200,15	30.321.200,15	71.257.799,85	7.036.782,56	185.904,23
18.696.846.000,00	785,80	18.696.846.785,80	7.008.097.000,00	98.117.232,61	7.106.214.232,61	11.590.632.553,19	-85.693.106,93	88.654.926,94

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
13 01	Steuern	13.159.628.074,56	—	—	—	13.159.628.074,56
13 02	Allgemeine Bewilligungen	—	190.672.553,02	237.890,99	513.569.542,48	704.479.986,49
13 03	Neue Techniken im Haushaltsbereich	—	—	—	—	—
13 10	Ausgleichsleistungen zwischen Land, Bund und Ländern	—	—	1.049.354.805,27	—	1.049.354.805,27
13 12	Finanzausgleich zwischen Land, Gemeinden und Landkreisen	—	3.294,45	35.514.985,73	—	35.518.280,18
13 20	Vermögensverwaltung	—	72.976.802,82	1.614,46	17.542.371,65	90.520.788,93
13 21	Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds	—	192.182.644,11	—	224.656.618,64	416.839.262,75
13 25	Schuldenverwaltung	—	74.442.678,49	207.926,76	2.950.000.785,80 R 310,23	3.024.651.391,05 R 310,23
13 50	Versorgung	—	2.601.514,43	128.706.027,51 R 7.024.606,51	6.430.365,11	137.737.907,05 R 7.024.606,51
13 99	Sonstige Einnahmen und Ausgaben	97.483.285,11	4.351.406,06	5.915.953,63	252,31	107.750.897,11
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 13 (Anm.1)	13.257.111.359,67	537.230.893,38	1.219.939.204,35 R 7.024.606,51	3.712.199.935,99 R 310,23	18.726.481.393,39 R 7.024.916,74
	Rechnungssoll für den Einzelplan 13 (Anm.2)	13.178.220.000,00	507.176.000,00	1.204.503.000,00	3.806.947.785,80 R 785,80	18.696.846.785,80 R 785,80
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	78.891.359,67	30.054.893,38	15.436.204,35	-94.747.849,81	29.634.607,59

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	—	—	—	—	—	13.159.628.074,56
44.317.652,33	1.751.036,26	1.989.581,19	—	—	471,36	48.058.741,14	656.421.245,35
R 1.296.700,00	R 632.133,79	R 291.483,50				R 2.220.317,29	
—	3.558.747,82	—	—	478.000,00	—	4.036.747,82	-4.036.747,82
	R 1.392.000,00			R 478.000,00		R 1.870.000,00	
—	—	2.355,57	—	—	—	2.355,57	1.049.352.449,70
—	—	2.429.535.993,67	—	274.546.949,25	—	2.704.082.942,92	-2.668.564.662,74
—	7.662,98	66.158.203,19	—	-1.230.064,13	10.324.967,37	75.260.769,41	15.260.019,52
				R 3.103.747,44		R 3.103.747,44	
2.504.284,06	5.263.424,22	—	—	398.990,51	6.321.576,13	14.488.274,92	402.350.987,83
				R 19.450,00		R 19.450,00	
—	2.330.048.543,63	—	—	12.616.848,46	—	2.342.665.392,09	681.985.998,96
	R 17.700.000,00			R 1.928.500,00		R 19.628.500,00	
1.994.979.895,96	8.321,14	8.502.191,46	—	—	—	2.003.490.408,56	-1.865.752.501,51
—	11.437.829,66	11.993.422,22	—	946.062,82	5.079.000,00	29.456.314,70	78.294.582,41
	R 102.022,73			R 29.500,00		R 131.522,73	
2.041.801.832,35	2.352.075.565,71	2.518.181.747,30	—	287.756.786,91	21.726.014,86	7.221.541.947,13	11.504.939.446,26
R 1.296.700,00	R 19.826.156,52	R 291.483,50		R 5.559.197,44		R 26.973.537,46	
1.968.819.000,00	2.390.938.315,65	2.537.737.033,50	—	407.153.883,46	-198.434.000,00	7.106.214.232,61	11.590.632.553,19
	R 1.912.315,65	R 409.033,50		R 95.795.883,46		R 98.117.232,61	
72.982.832,35	-38.862.749,94	-19.555.286,20	—	-119.397.096,55	220.160.014,86	115.327.714,52	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1301 Steuern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
011 01-0	910	Lohnsteuer	—	—	—	—
011 02-9	910	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer	—	—	—	—
011 03-7	910	Bundesanteil an der Lohnsteuer	—	—	—	—
011 11-8	910	Landesanteil an der Lohnsteuer	4.707.722.306,06	—	4.707.722.306,06	4.687.100.000
012 01-7	910	Veranlagte Einkommensteuer	—	—	—	—
012 02-5	910	Gemeindeanteil an der veranlagten Einkommensteuer	—	—	—	—
012 03-3	910	Bundesanteil an der veranlagten Einkommensteuer	—	—	—	—
012 11-4	910	Landesanteil an der veranlagten Einkommensteuer	248.133.845,21	—	248.133.845,21	221.400.000
013 01-3	910	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	—	—	—	—
013 03-0	910	Bundesanteil an den nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	—	—	—	—
013 11-0	910	Landesanteil an den nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	434.002.325,23	—	434.002.325,23	411.200.000
014 01-0	910	Körperschaftsteuer	—	—	—	—
014 03-6	910	Bundesanteil an der Körperschaftsteuer	—	—	—	—
014 11-7	910	Landesanteil an der Körperschaftssteuer	270.834.221,65	—	270.834.221,65	245.000.000
015 11-3	910	Umsatzsteuer (Landesanteil)	5.160.406.568,63	—	5.160.406.568,63	5.211.000.000
017 11-6	910	Gewerbesteuerumlage (Landesanteil innerhalb des LFA)	199.006.100,68	—	199.006.100,68	192.000.000
017 12-4	910	Gewerbesteuerumlage (Landesanteil ausserhalb des LFA)	202.178.254,57	—	202.178.254,57	195.000.000
018 01-5	910	Zinsabschlag	—	—	—	—
018 02-3	910	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	—	—	—	—
018 03-1	910	Bundesanteil am Zinsabschlag	—	—	—	—
018 11-2	910	Landesanteil am Zinsabschlag	299.190.172,86	—	299.190.172,86	295.300.000
051 11-0	910	Vermögensteuer	23.817.879,85	—	23.817.879,85	23.000.000
052 11-6	910	Erbschaftsteuer	203.908.058,40	—	203.908.058,40	196.000.000
053 11-2	910	Grunderwerbsteuer nach dem Gesetz vom 17.12.1982	377.888.201,62	—	377.888.201,62	367.000.000
053 12-0	910	Grunderwerbsteuer nach dem Gesetz vom 29.3.1940	–8.060,06	—	–8.060,06	—
054 11-9	910	Kraftfahrzeugsteuer	775.775.080,48	—	775.775.080,48	785.000.000
055 11-5	910	Totalisatorsteuer * *Vgl. K-Vermerk zu 0903 - 686 13.*	868.570,19	—	868.570,19	1.000.000
056 11-1	910	Sonstige Rennwettsteuer	79.192,38	—	79.192,38	100.000
057 11-8	910	Lotteriesteuer	183.477.420,89	—	183.477.420,89	184.000.000
059 11-0	910	Feuerschutzsteuer	32.636.401,51	—	32.636.401,51	28.000.000
061 11-5	910	Biersteuer	39.711.534,41	—	39.711.534,41	40.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.687.100.000,00	20.622.306,06	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	221.400.000,00	26.733.845,21	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	411.200.000,00	22.802.325,23	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	245.000.000,00	25.834.221,65	—	
—	5.211.000.000,00	–50.593.431,37	—	
—	192.000.000,00	7.006.100,68	—	
—	195.000.000,00	7.178.254,57	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	295.300.000,00	3.890.172,86	—	
—	23.000.000,00	817.879,85	—	
—	196.000.000,00	7.908.058,40	—	
—	367.000.000,00	10.888.201,62	—	
—	—	–8.060,06	—	
—	785.000.000,00	–9.224.919,52	—	
—	1.000.000,00	–131.429,81	—	
—	100.000,00	–20.807,62	—	
—	184.000.000,00	–522.579,11	—	
—	28.000.000,00	4.636.401,51	—	
—	40.000.000,00	–288.465,59	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1301 Steuern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 13 01				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	13.159.628.074,56	—	13.159.628.074,56	13.082.100.000
		Summe der Einnahmen	13.159.628.074,56	—	13.159.628.074,56	13.082.100.000
		Überschuss	13.159.628.074,56	—	13.159.628.074,56	13.082.100.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	13.082.100.000,00	77.528.074,56	—	
—	13.082.100.000,00	77.528.074,56	—	
—	13.082.100.000,00	77.528.074,56		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	062	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 02-8	012	Einnahmen aus Veröffentlichungen ****Abweichend von §§ 61 Abs. 1 bzw. 63 Abs. 4 LHO dürfen Haushaltspläne und andere haushaltsrechtliche Vorschriften unentgeltlich abgegeben werden.*	628,57	—	628,57	1.000
119 11-7	062	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	10.000
119 12-5	872	Erbschaft des Fiskus nach § 1936 BGB sowie Einn. aus der Verw. und Verwertung von herrenlosem Gut, beschlagn. Vermögen und dgl.	1.256.616,48	—	1.256.616,48	1.334.000
122 11-8	856	Konzessionsabgaben aufgrund § 6 NLottG	175.125.665,06	—	175.125.665,06	166.558.000
122 12-6	856	Konzessionsabgaben für Lotterie Bingo * *Vgl. K-Vermerk zu 0302 - 685 55.*	7.370.243,09	—	7.370.243,09	4.187.000
122 13-4	856	Zweckerträge aus der Lotterie Glücksspirale * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 0331 - 61.*	1.918.530,94	—	1.918.530,94	2.266.000
123 11-4	856	Einnahmen aus der Nordwestdeutschen Klassenlotterie	5.000.868,88	—	5.000.868,88	3.620.000
133 11-0	872	Erlöse aus dem Verkauf von Landesvermögen ****Kosten können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden.*	—	—	—	—
231 11-1	062	Erstattung von Ausgleichsbezügen gemäß § 87 Abs. 2 des Soldatenversorgungsgesetzes vom Bund	237.890,99	—	237.890,99	200.000
231 12-0	231	Erstattung des Bundeskindergeldes und des Zuschlags zum Bundeskindergeld f. Landesbedienstete und Versorgungsempfänger vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu 681 19.* ****Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	—	—	—	—
351 11-7	950	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	513.500.000,00	—	513.500.000,00	513.500.000
356 11-9	950	Rückführung aus dem Wirtschaftsförderfonds	69.542,48	—	69.542,48	—
371 11-8	989	Globale Mehreinnahmen	—	—	—	13.000.000
371 12-6	989	Globale Mehreinnahme wegen verspätet anlaufendem Mahn- und Vollstreckungsverfahren	—	—	—	40.000.000
372 11-4	988	Globale Mindereinnahmen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 12-0	960	Nachversicherungen für aus dem Landesdienst ausscheidende Bedienstete	19.110.032,62	—	19.110.032,62	23.008.000
424 11-4	018	Zuführungen an die Landesversorgungsrücklage - aktives Personal - * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 461 11.*	23.910.919,71	—	23.910.919,71	24.111.000
441 11-6	981	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Beihilfen (ohne Versorgung)	—	—	—	–20.100.000
461 11-7	981	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Personalausgaben (ohne Versorgung) * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 424 11.* ****Die Ausgaben sind gem. § 20 Abs. 2 LHO im Gesamthaushalt für die Rechnungslegung deckungsfähig mit den in § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a) Doppelbuchst. aa) LHO genannten Ausgaben.*	—	1.296.700,00	1.296.700,00	10.000.000
461 13-3	981	Auswirkungen der Altersteilzeit	—	—	—	–16.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.000,00	–371,43	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	1.334.000,00	–77.383,52	—	
—	166.558.000,00	8.567.665,06	—	
—	4.187.000,00	3.183.243,09	—	
—	2.266.000,00	–347.469,06	—	
—	3.620.000,00	1.380.868,88	—	
—	—	—	—	
—	200.000,00	37.890,99	—	
—	—	—	—	
—	513.500.000,00	—	—	
—	—	69.542,48	—	
—	13.000.000,00	–13.000.000,00	—	
—	40.000.000,00	–40.000.000,00	—	
—	—	—	—	
—	23.008.000,00	–3.897.967,38	—	
—	24.111.000,00	–200.080,29	—	
—	–20.100.000,00	20.100.000,00	—	*441 11: Die Minderausgabe wurde nicht erwirtschaftet.*
—	10.000.000,00	–8.703.300,00	—	
—	–16.000.000,00	16.000.000,00	—	*461 13: Die Minderausgabe wurde nicht erwirtschaftet.*

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
461 14-1	981	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Personalausgaben aufgrund der Leistungsprämien- und -zulagenverordnung - NLPZVO - ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ***Die Ausgaben sind gem. § 20 Abs. 2 LHO im Gesamthaushalt für die Rechnungslegung deckungsfähig mit den in § 20 Abs.1 Nr. 2 Buchst. a) Doppelbuchst. aa) LHO genannten Ausgaben.*	—	—	—	—
529 11-0	011	Zur Verfügung der Landesregierung * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 5.000 EUR zu Gunsten 529 12. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 529 11 und 529 13.* ***Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*	410.992,50	—	410.992,50	529.000
529 12-9	012	Verfügungsmittel für Landesdienststellen bei außergewöhnlichem Aufwand aus dienstlicher Veranlassung und in besonderen Fällen * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 5.000 EUR zulasten 529 11.* ***Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*	3.970,21	—	3.970,21	6.000
529 13-7	011	Zur Verfügung der Landesregierung im Zusammenhang mit Veranstaltungen von internationaler Bedeutung * *Vgl. D-Vermerk zu 529 11.* ***Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*	172.709,97	—	172.709,97	82.000
529 14-5	011	Zentral veranschlagte personengebundene Verfügungsmittel ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	51.000
531 11-5	062	Drucklegung des Haushaltsplans, der Haushaltsrechnung u.ä. sowie haushaltsrechtl. und haushaltswirtschaftl. Vorschriften	202.751,61	—	202.751,61	589.000
549 11-1	989	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.* ***Die Minderausgaben sind gemäß § 20 Abs.2 LHO im Gesamthaushalt für die Rechnungslegung deckungsfähig mit den in § 11 Abs. 1 HG genannten Ausgaben.*	—	—	—	–25.000.000
549 12-0	989	Globale Minderausgabe aufgrund von Einsparungsmöglichkeiten durch das Liegenschafts- und Facilitymanagement	—	—	—	–10.000.000
681 11-7	019	Leistungen zur Beseitigung von außerordentlichen Notständen * *Übertragbar.*	485.550,00	291.483,50	777.033,50	368.000
681 19-2	231	Bundeskindergeld und Bundeskindergeldzuschlag für Landesbedienstete und Versorgungsempfänger * *Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 12.* ***Rückflüsse sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	8.061,59	—	8.061,59	—
681 59-1	872	Ausgaben im Zusammenhang mit Erbschaften n. § 1936 BGB, der Verw. und Verwert. von herrenlosem Gut, beschlagn. Vermögen und dgl.	858.486,10	—	858.486,10	205.000
682 11-3	981	Personalverstärkungsmittel für Landesbetriebe * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 12.* ***MF wird ermächtigt, den Landesbetrieben Mittel in Höhe der Gehalts- und Tariferhöhungen zuzuführen.*	—	—	—	1.066.000
682 12-1	018	Zuführungen an Landesbetriebe für die Landesversorgungsrücklage * *Die Ausgaben sind einseitig deckungs-*	—	—	—	2.016.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
102.335,89	631.335,89	–220.343,39	—	
—	6.000,00	–2.029,79	—	
—	82.000,00	90.709,97	—	**529 14: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Zentrale Veranschlagung im Einzelplan 13.** **Der Ansatz teilt sich wie folgt auf:** **Kapitel** **03 04 * 700 EUR** **03 04 300 EUR** **03 05 * 8.000 EUR** **03 05 12.000 EUR** **03 09 * 700 EUR** **03 09 300 EUR** **03 20 * 2.000 EUR** **03 80 1.000 EUR** **03 90 * 1.000 EUR** **04 05 500 EUR** **04 20 500 EUR** **05 15 1.300 EUR** **05 20 2.000 EUR** **05 42 500 EUR** **06 51 500 EUR** **06 61 1.000 EUR** **06 76 1.000 EUR** **08 10 * 900 EUR** **08 18 * 500 EUR** **08 18 400 EUR** **08 20 400 EUR** **09 41 500 EUR** **09 50 500 EUR** **09 71 500 EUR** **11 04 * 4.600 EUR** **11 04 3.800 EUR** **11 08 * 600 EUR** **11 08 500 EUR** **11 10 * 900 EUR** **11 10 700 EUR** **11 12 * 900 EUR** **11 12 500 EUR** **15 03 1.200 EUR** **zusammen 50.700 EUR** *** für Dienstaufwandsentschädigung**
—	—	8.061,59	8.061,59	**549 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die veranschlagten Minderausgaben sind vorrangig bei den sächlichen Verwaltungsausgaben in den Titelgruppen für IuK-Technik zu erwirtschaften, im übrigen bei den sächlichen Verwaltungsausgaben nach § 11 Abs. 1 HG. MF wird zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres die veranschlagten Minderausgaben auf die Einzelpläne verteilen.**
—	205.000,00	653.486,10	653.486,10	
—	1.066.000,00	–1.066.000,00	—	*549 12: Die Minderausgabe wurde nicht erwirtschaftet.*
—	2.016.000,00	–2.016.000,00	—	*681 19: Vgl. Begründung in Anlage I.* *681 59: Vgl. Begründung in Anlage I.*
409.033,50	777.033,50	—	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 682 12-1		*fähig zulasten 682 11.* ****MF wird ermächtigt, die veranschlagten Mittel auf die Landesbetriebe aufzuteilen und ihnen zuzuführen.*				
685 11-2	290	Zuschüsse an die „Kinder von Tschernobyl"-Stiftung des Landes Niedersachsen aus Konzessionsabgaben nach dem NLottG ****Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	346.000,00	—	346.000,00	346.000
911 11-2	950	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	—	—	—	—
916 11-4	950	Zuführungen an die Landesversorgungsrücklage	—	—	—	—
960 11-3	970	Zum Ausgleich von Fehlbeträgen aus Vorjahren	—	—	—	—
971 11-5	988	Globale Mehrausgaben (Verstärkungsmittel)	—	—	—	—
972 11-1	989	Globale Minderausgaben	—	—	—	–222.000.000
981 11-0	990	Abführung an 13 21 - 381 13	471,36	—	471,36	6.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 70		**Gutachten u.ä. im Zusammenhang mit dem Gesamthaushalt** ** Übertragbar.*	(328.478,18)	(632.133,79)	(960.611,97)	(97.000)
429 70-1	019	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
537 70-9	019	Dienstleistungen Außenstehender	326.108,42	632.133,79	958.242,21	97.000
547 70-4	019	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.369,76	—	2.369,76	—
		Abschluss Kapitel 13 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	190.672.553,02	—	190.672.553,02	177.976.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	237.890,99	—	237.890,99	200.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	513.569.542,48	—	513.569.542,48	566.500.000
		Summe der Einnahmen	704.479.986,49	—	704.479.986,49	744.676.000
		4 Personalausgaben	43.020.952,33	1.296.700,00	44.317.652,33	21.019.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.118.902,47	632.133,79	1.751.036,26	–33.646.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.698.097,69	291.483,50	1.989.581,19	4.001.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	471,36	—	471,36	–221.994.000
		Summe der Ausgaben	45.838.423,85	2.220.317,29	48.058.741,14	–230.620.000
		Zuschuss	—	2.220.317,29	—	—
		Überschuss	658.641.562,64	—	656.421.245,35	975.296.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	346.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	–222.000.000,00	222.000.000,00	—	*972 11: Die Minderausgabe wurde nicht erwirtschaftet.*
—	6.000,00	–5.528,64	—	
(863.611,97)	(960.611,97)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
863.611,97	960.611,97	–2.369,76	—	
—	—	2.369,76	—	
—	177.976.000,00	12.696.553,02	—	
—	200.000,00	37.890,99	—	
—	566.500.000,00	–52.930.457,52	—	
—	744.676.000,00	–40.196.013,51	—	
—	21.019.000,00	23.298.652,33	—	
965.947,86	–32.680.052,14	34.431.088,40	—	
409.033,50	4.410.033,50	–2.420.452,31	661.547,69	
—	–221.994.000,00	221.994.471,36	—	
1.374.981,36	–229.245.018,64	277.303.759,78	661.547,69	
1.374.981,36	—	—		
—	973.921.018,64	–317.499.773,29		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1303 Neue Techniken im Haushaltsbereich

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken** * *Übertragbar.*	(2.166.747,82)	(1.870.000,00)	(4.036.747,82)	(3.521.000)
511 99-1	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	15.000
525 98-4	012	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	—	51.000,00	51.000,00	51.000
525 99-2	012	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	29.733,53	60.000,00	89.733,53	92.000
538 98-9	012	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	51.776,15	400.000,00	451.776,15	458.000
538 99-7	012	Dienstleistungen „Anderer“	2.085.217,02	881.000,00	2.966.217,02	2.322.000
547 99-6	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	21,12	—	21,12	5.000
812 98-3	012	Beschaffung von SW/Lizenzen	—	—	—	100.000
812 99-1	012	Erwerb von Geräten	—	478.000,00	478.000,00	478.000
		Abschluss Kapitel 13 03				
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.166.747,82	1.392.000,00	3.558.747,82	2.943.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	478.000,00	478.000,00	578.000
		Summe der Ausgaben	2.166.747,82	1.870.000,00	4.036.747,82	3.521.000
		Zuschuss	2.166.747,82	1.870.000,00	4.036.747,82	3.521.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(869.200,18)	(4.390.200,18)	(–353.452,36)	(—)	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	51.000,00	—	—	
—	92.000,00	–2.266,47	—	
—	458.000,00	–6.223,85	—	
869.200,18	3.191.200,18	–224.983,16	—	
—	5.000,00	–4.978,88	—	
—	100.000,00	–100.000,00	—	
—	478.000,00	—	—	
869.200,18	3.812.200,18	–253.452,36	—	
—	578.000,00	–100.000,00	—	
869.200,18	4.390.200,18	–353.452,36	—	
869.200,18	4.390.200,18	–353.452,36		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1310 Ausgleichsleistungen zwischen Land, Bund und Ländern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
211 11-6	910	Ergänzungszuweisung des Bundes (Art. 107 Abs. 2 GG) ****Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	687.386.935,15	—	687.386.935,15	687.000.000
212 11-2	910	Länderfinanzausgleich (Art. 107 Abs. 2 GG) ****Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	361.967.870,12	—	361.967.870,12	334.000.000
		A U S G A B E N				
687 11-0	029	Anteil des dem Lande Österreich zustehenden Biersteueraufkommens (Artikel 12 des Vertrages vom 2.12.1890)	2.355,57	—	2.355,57	3.000
		Abschluss Kapitel 13 10				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.049.354.805,27	—	1.049.354.805,27	1.021.000.000
		Summe der Einnahmen	1.049.354.805,27	—	1.049.354.805,27	1.021.000.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.355,57	—	2.355,57	3.000
		Summe der Ausgaben	2.355,57	—	2.355,57	3.000
		Überschuss	1.049.352.449,70	—	1.049.352.449,70	1.020.997.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	687.000.000,00	386.935,15	—	
—	334.000.000,00	27.967.870,12	—	
—	3.000,00	–644,43	—	
—	1.021.000.000,00	28.354.805,27	—	
—	1.021.000.000,00	28.354.805,27	—	
—	3.000,00	–644,43	—	
—	3.000,00	–644,43	—	
—	1.020.997.000,00	28.355.449,70		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1312 Finanzausgleich zwischen Land, Gemeinden und Landkreisen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
099 11-9	910	Abwicklung der Gemeinschaftssteuern und der Gewerbesteuerumlage	—	—	—	—
119 01-2	062	Vermischte Einnahmen	3.294,45	—	3.294,45	10.000
119 11-0	062	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	15.000
213 11-6	910	Rückzahlung von Gemeinden und Landkreisen aufgrund der Steuerverbundabrechnung des Vorjahres	—	—	—	16.000.000
213 81-7	910	Einnahmen aus der Finanzausgleichsumlage * *Vgl. K-Vermerk zu 613 84.*	35.051.824,00	—	35.051.824,00	25.000.000
231 11-4	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben der Ämter für Verteidigungslasten durch den Bund	463.161,73	—	463.161,73	562.000
		A U S G A B E N				
613 11-4	910	Zuweisungen a.d. Region Hannover f.d. Wahrnehmung d. von der Bez.Reg. Hannover übergegangenen Aufgaben d. übertr. Wirk.kreises	713.000,00	—	713.000,00	676.000
613 12-2 apl.	910	Zuweisung a.d. Stadt Göttingen f.d. Wahrnehmung v. pflichtigen Kreisaufgaben des eig. Wirk.kreises f.d. Jahre 1999 bis 2001	21.124.428,00	—	21.124.428,00	—
633 11-5	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben der Ämter für Verteidigungslasten bei kommunalen Gebietskörperschaften	997.561,83	—	997.561,83	1.176.000
633 12-3 apl.	129	Zusatzleistungen für Systembetreuung in Schulen	1.989.936,00	—	1.989.936,00	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 81 bis 84		**Zuweisungen an Gemeinden und Landkreise innerhalb des Steuerverbundes** * *Übertragbar.* ****Für die Berechnung und Aufteilung der Ausgleichsmasse gelten die §§ 1 bis 3 NFVG und die §§ 1, 2 und 16 NFAG. Dadurch sowie durch Rundungen im Vorjahr eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.*	(2.679.258.017,09)	(—)	(2.679.258.017,09)	(2.739.185.000)
613 81-5	910	Bedarfszuweisungen wegen einer außergewöhnlichen Lage ****Nicht verbrauchte Ausgaben wachsen den Bedarfszuweisungen für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden. Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	44.072.725,85	—	44.072.725,85	62.000.000
613 82-3	910	Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	371.442.608,00	—	371.442.608,00	371.972.000
613 83-1	910	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.954.143.909,99	—	1.954.143.909,99	1.997.993.000
613 84-0	910	Finanzausgleichsumlage * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 213 81.*	35.051.824,00	—	35.051.824,00	25.000.000
883 81-2	910	Bedarfszuweisungen aus Anlass besonderer Aufgaben ****Vgl. Vermerk zu 613 81.*	477.923,25	—	477.923,25	2.000.000
883 83-9	910	Finanzhilfen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	274.069.026,00	—	274.069.026,00	280.220.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	10.000,00	–6.705,55	—	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	16.000.000,00	–16.000.000,00	—	
—	25.000.000,00	10.051.824,00	—	
—	562.000,00	–98.838,27	—	
—	676.000,00	37.000,00	37.000,00	*613 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	21.124.428,00	21.124.428,00	*apl. 613 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.176.000,00	–178.438,17	—	
—	—	1.989.936,00	1.989.936,00	*apl. 633 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(2.739.185.000,00)	(–59.926.982,91)	(—)	*TGr. 81 bis 84:*
				Aus nicht verbrauchten Bedarfszuweisungen standen zu Beginn des Haushaltsjahres 2002 zur Verfügung — *18.953.600,13 EUR*
				Im Haushaltsjahr 2002 wurden an Bedarfszuweisungen bereitgestellt — *64.000.000,00 EUR*
				Gesamtbetrag der Haushaltsmittel für Bedarfszuweisungen in 2002 — *82.953.600,13 EUR*
—	62.000.000,00	–17.927.274,15	—	
				Im Haushaltsjahr 2002 wurden verausgabt — *44.550.649,10 EUR*
				für Folgejahre stehen somit zur Verfügung — *38.402.951,03 EUR*
—	371.972.000,00	–529.392,00	—	
—	1.997.993.000,00	–43.849.090,01	—	
—	25.000.000,00	10.051.824,00	—	
—	2.000.000,00	–1.522.076,75	—	
—	280.220.000,00	–6.150.974,00	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1312 Finanzausgleich zwischen Land, Gemeinden und Landkreisen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 13 12				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	—	—	—	—
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	3.294,45	—	3.294,45	25.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	35.514.985,73	—	35.514.985,73	41.562.000
		Summe der Einnahmen	35.518.280,18	—	35.518.280,18	41.587.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.429.535.993,67	—	2.429.535.993,67	2.458.817.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	274.546.949,25	—	274.546.949,25	282.220.000
		Summe der Ausgaben	2.704.082.942,92	—	2.704.082.942,92	2.741.037.000
		Zuschuss	2.668.564.662,74	—	2.668.564.662,74	2.699.450.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	25.000,00	–21.705,55	—	
—	41.562.000,00	–6.047.014,27	—	
—	41.587.000,00	–6.068.719,82	—	
—	2.458.817.000,00	–29.281.006,33	23.151.364,00	
—	282.220.000,00	–7.673.050,75	—	
—	2.741.037.000,00	–36.954.057,08	23.151.364,00	
—	2.699.450.000,00	–30.885.337,26		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	061	Vermischte Einnahmen	3.749,13	—	3.749,13	50.000
121 11-0	853	Gewinne aus der Beteiligung an Unternehmen des öffentlichen Rechts	15.288.731,90	—	15.288.731,90	14.827.000
121 12-8	872	Gewinne aus der Beteiligung an Unternehmen des privaten Rechts	389.725,06	—	389.725,06	215.000
133 11-8	859	Erlöse aus dem Verkauf von Aktien, Geschäftsanteilen, Bezugsrechten usw. und aus der Liquidation von Unternehmen ****Kosten können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden.*	20.007.860,94	—	20.007.860,94	80.000
161 11-1	872	Einnahmen aus der Verzinsung des Trägerkapitals des Landes bei den Öffentlichen Versicherungen Oldenburg und Braunschweig * *Vgl. K-Vermerk zu 686 11.*	235.963,65	—	235.963,65	193.000
161 12-0	872	Zinseinnahmen aus einem Darlehen an die Hannoversche Beteiligungsgesellschaft mbH	—	—	—	—
161 20-0	872	Zinseinnahmen aus Kassenbestandsverstärkungen an Landesbetriebe ****Zinsausgaben für abgelieferte Kassenmittel können bis zur Höhe des unabweisbaren Bedarfs durch Absetzen von der Einnahme geleistet werden.*	110,00	—	110,00	—
161 21-9	872	Zinseinnahmen aus Kassenbestandsverstärkungen an Landesgesellschaften ****Zinsausgaben für abgelieferte Kassenmittel können bis zur Höhe des unabweisbaren Bedarfs durch Absetzen von der Einnahme geleistet werden.*	–1.064.322,89	—	–1.064.322,89	—
161 22-7	872	Zinseinnahmen aus Kassenbestandsverstärkungen für Sondervermögen und mitverwaltetes Fremdvermögen ****Zinsausgaben für abgelieferte Kassenmittel können bis zur Höhe des unabweisbaren Bedarfs durch Absetzen von der Einnahme geleistet werden.*	–1.527.348,13	—	–1.527.348,13	—
162 11-8	411	Zinseinnahmen aus Hauszinssteuerhypotheken	21.499,64	—	21.499,64	4.000
162 53-3	872	Zinsen aus Geldanlagen ****Im Haushaltsjahr 2002 können die einmaligen Zinsausgaben für die Verwendung der Ausgleichsabgabe nach dem SchwbG von der Einnahme abgesetzt werden.*	4.589.989,04	—	4.589.989,04	4.000.000
182 11-9	411	Rückflüsse aus Hauszinssteuerhypotheken	21,71	—	21,71	14.000
359 12-4	950	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB für den Bereich des Epl. 08 *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
359 13-2	950	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB für den Bereich des Epl. 09	7.217.404,28	—	7.217.404,28	7.042.000
382 11-8	990	Bundesanteile an den Darlehen Siedlung und Landarbeiterwohnungen GemAgrG -Zinsen- * *Vgl. K-Vermerk zu 982 13.*	47.330,67	—	47.330,67	65.000
382 12-6	990	Wie 382 11 -Tilgungen- * *Vgl. K-Vermerk zu 982 13.*	693.224,43	—	693.224,43	1.019.000
382 13-4	990	Bundesanteile an den Darlehen einzelbetriebliche Förderung GemAgrG -Zinsen- * *Vgl. K-Vermerk zu 982 11.*	1.132.813,02	—	1.132.813,02	1.074.000
382 14-2	990	Wie 382 13 -Tilgungen- * *Vgl. K-Vermerk zu 982 11.*	8.336.226,62	—	8.336.226,62	7.056.000
382 15-0	990	Bundesanteile an den Darlehen Flurbereinigung GemAgrG -Zinsen- * *Vgl. K-Vermerk zu 982 12.*	—	—	—	—
382 16-9	990	Wie 382 15 -Tilgungen- * *Vgl. K-Vermerk zu 982 12.*	115.372,63	—	115.372,63	169.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	50.000,00	–46.250,87	—	
—	14.827.000,00	461.731,90	—	
—	215.000,00	174.725,06	—	
—	80.000,00	19.927.860,94	—	
—	193.000,00	42.963,65	—	
—	—	—	—	
—	—	110,00	—	
—	—	–1.064.322,89	—	
—	—	–1.527.348,13	—	
—	4.000,00	17.499,64	—	
—	4.000.000,00	589.989,04	—	
—	14.000,00	–13.978,29	—	
—	—	—	—	**359 12: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Zur Erzielung der ausgebrachten Einnahmen hat der Landtag der hierzu notwendigen Veräußerung von Landesvermögen gem. § 63 LHO zugestimmt. Der Veräußerungserlös wird aus dem haftenden Eigenkappitel der Nord/LB entnommen.**
—	7.042.000,00	175.404,28	—	
—	65.000,00	–17.669,33	—	
—	1.019.000,00	–325.775,57	—	
—	1.074.000,00	58.813,02	—	
—	7.056.000,00	1.280.226,62	—	
—	—	—	—	
—	169.000,00	–53.627,37	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Einnahmen im Zusammenhang mit der Finanzierung der Expo**	(—)	(—)	(—)	(—)
162 63-0	859	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	—	—	—	—
182 63-1	859	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu 892 63.*	—	—	—	—
331 63-7	960	Zuweisungen für Investitionen vom Bund wegen Eigenkapitalzuführung an die EXPO 2000 Hannover GmbH * *Vgl. K-Vermerk zu 1320 - 831 63.*	—	—	—	—
TGr. 64		**Darlehen aus dem Epl. 03**	(705,06)	(—)	(705,06)	(—)
162 64-9	872	Zinsen	—	—	—	—
182 64-0	872	Tilgungen	705,06	—	705,06	—
TGr. 66		**Darlehen aus dem Epl. 05**	(457.003,07)	(—)	(457.003,07)	(293.000)
162 66-5	872	Sonstige Zinsen	39.024,22	—	39.024,22	23.000
173 66-7	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	1.047,02	—	1.047,02	2.000
182 66-6	872	Sonstige Tilgungen	415.317,37	—	415.317,37	267.000
233 66-0	872	Verwaltungskostenerstattung von Gemeinden (GV)	1.614,46	—	1.614,46	1.000
TGr. 68		**Darlehen zur Förderung des Schulbaues (einschl. Sportstätten)**	(1.072.379,93)	(—)	(1.072.379,93)	(948.000)
153 68-2	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
157 68-8	872	Zinsen von Zweckverbänden	—	—	—	—
173 68-3	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	1.058.319,41	—	1.058.319,41	947.000
177 68-9	872	Tilgungen von Zweckverbänden	13.549,23	—	13.549,23	—
182 68-2	872	Sonstige Tilgungen	511,29	—	511,29	1.000
TGr. 69		**Darlehen zur Studien- und Graduiertenförderung**	(19.911.981,99)	(—)	(19.911.981,99)	(20.578.000)
162 69-0	872	Zinsen	154.308,25	—	154.308,25	127.000
182 69-0	872	Tilgungen	19.757.673,74	—	19.757.673,74	20.451.000
TGr. 71		**Sonstige Darlehen aus dem Epl. 07**	(21,47)	(—)	(21,47)	(—)
162 71-1	872	Zinsen	—	—	—	—
182 71-2	872	Tilgungen	21,47	—	21,47	—
TGr. 82		**Darlehen und rückzahlbare Schuldendiensthilfen für die Wasserwirtschaftsverwaltung**	(3.320.718,40)	(—)	(3.320.718,40)	(6.814.000)
153 82-8	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	46.434,35	—	46.434,35	—
157 82-3	872	Zinsen von Zweckverbänden	8,80	—	8,80	—
162 82-7	872	Sonstige Zinsen	1.906,74	—	1.906,74	—
173 82-9	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	1.880.783,02	—	1.880.783,02	3.777.000
177 82-4	872	Tilgungen von Zweckverbänden	1.382.893,53	—	1.382.893,53	3.032.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(705,06)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	705,06	—	
(—)	(293.000,00)	(164.003,07)	(—)	
—	23.000,00	16.024,22	—	
—	2.000,00	–952,98	—	
—	267.000,00	148.317,37	—	
—	1.000,00	614,46	—	
(—)	(948.000,00)	(124.379,93)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	947.000,00	111.319,41	—	
—	—	13.549,23	—	
—	1.000,00	–488,71	—	
(—)	(20.578.000,00)	(–666.018,01)	(—)	
—	127.000,00	27.308,25	—	
—	20.451.000,00	–693.326,26	—	
(—)	(—)	(21,47)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	21,47	—	
(—)	(6.814.000,00)	(–3.493.281,60)	(—)	
—	—	46.434,35	—	
—	—	8,80	—	
—	—	1.906,74	—	
—	3.777.000,00	–1.896.216,98	—	
—	3.032.000,00	–1.649.106,47	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
182 82-8	872	Sonstige Tilgungen	8.691,96	—	8.691,96	5.000
TGr. 87		**Sonstige Darlehen aus dem Epl. 09**	(5.682.544,78)	(—)	(5.682.544,78)	(6.507.000)
162 87-8	872	Sonstige Zinsen	406.616,27	—	406.616,27	505.000
182 87-9	872	Sonstige Tilgungen	5.275.928,51	—	5.275.928,51	6.002.000
TGr. 92		**Darlehen aus dem bisherigen Epl. 12**	(3.589,18)	(—)	(3.589,18)	(7.000)
162 92-4	872	Zinsen	75,83	—	75,83	—
182 92-5	872	Tilgungen	3.513,35	—	3.513,35	7.000
TGr. 96		**Sonstige Darlehen, Forderungen und Wertpapiere**	(2.778.798,16)	(—)	(2.778.798,16)	(2.641.000)
153 96-8	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	217,63	—	217,63	—
161 96-0	872	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	2.630.596,73	—	2.630.596,73	2.630.000
162 96-7	872	Sonstige Zinsen	23.675,09	—	23.675,09	—
173 96-9	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	6.430,46	—	6.430,46	—
181 96-1	872	Tilgungen von öffentlichen Unternehmen	—	—	—	—
182 96-8	872	Sonstige Tilgungen	117.878,25	—	117.878,25	11.000
TGr. 98		**Darlehen zur Förderung von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach § 96 Abs. 2 AFG**	(1.804.695,19)	(—)	(1.804.695,19)	(1.514.000)
153 98-4	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	95.328,36	—	95.328,36	344.000
157 98-0	872	Zinsen von Zweckverbänden	15.760,31	—	15.760,31	54.000
162 98-3	872	Zinsen von Sonstigen	139.176,58	—	139.176,58	101.000
173 98-5	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	885.714,64	—	885.714,64	537.000
177 98-0	872	Tilgungen von Zweckverbänden	154.339,14	—	154.339,14	259.000
182 98-4	872	Tilgungen von Sonstigen	514.376,16	—	514.376,16	219.000
		A U S G A B E N				
537 11-1	859	Dienstleistungen Außenstehender im Zusammenhang mit Beteiligungen	278,68	—	278,68	15.000
538 11-8	061	Kosten für die Verwaltung von Darlehen durch Kreditinstitute	128,95	—	128,95	1.000
546 01-3	061	Vermischte Ausgaben	6.731,84	—	6.731,84	—
581 11-0	920	Tilgung für sonstige Darlehen des Bundes aus dem Epl. 05	523,51	—	523,51	1.000
671 11-0	852	Erstatt. an die Hannoversche Beteiligungsgesellschaft mbH z. Ausgl. des Verlustsaldos v. Zinsaufwand zu Dividendenerträgen	—	—	—	—
686 11-7	187	Vertraglich geregelte Zuschüsse an die Stiftung NORD/LB und ÖVB sowie an die Kulturstiftung der ÖVO * *Übertragbar.* *Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 161 11.*	233.219,95	—	233.219,95	193.000
686 12-5	165	Anspruch der Volkswagen-Stiftung auf den Dividendengegenwert * *Übertragbar.*	39.304.980,00	—	39.304.980,00	30.235.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.000,00	3.691,96	—	
(—)	(6.507.000,00)	(–824.455,22)	(—)	
—	505.000,00	–98.383,73	—	
—	6.002.000,00	–726.071,49	—	
(—)	(7.000,00)	(–3.410,82)	(—)	
—	—	75,83	—	
—	7.000,00	–3.486,65	—	
(—)	(2.641.000,00)	(137.798,16)	(—)	
—	—	217,63	—	
—	2.630.000,00	596,73	—	
—	—	23.675,09	—	
—	—	6.430,46	—	
—	—	—	—	
—	11.000,00	106.878,25	—	
(—)	(1.514.000,00)	(290.695,19)	(—)	
—	344.000,00	–248.671,64	—	
—	54.000,00	–38.239,69	—	
—	101.000,00	38.176,58	—	
—	537.000,00	348.714,64	—	
—	259.000,00	–104.660,86	—	
—	219.000,00	295.376,16	—	
—	15.000,00	–14.721,32	—	
—	1.000,00	–871,05	—	
—	—	6.731,84	—	
—	1.000,00	–476,49	—	
—	—	—	—	
—	193.000,00	40.219,95	—	
—	30.235.000,00	9.069.980,00	9.069.980,00	*686 12: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
831 21-4	853	Kapitalzuführung an die Kreditanstalt für Wiederaufbau	—	—	—	—
831 29-0	859	Für unvorhergesehene oder sonst notwendig werdende Beteiligungen und Beteiligungskosten *** *Ausgaben dürfen im Einzelfall vorübergehend zur Vergabe zinsloser Darlehen geleistet werden. Darlehnsrückzahlungen können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.* *Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 1 Mio Euro zu Lasten 08 31-TGr. 61/62 für Maßnahmen im Bereich Häfen und Schifffahrt.*	360.516,32	—	360.516,32	170.000
982 11-5	990	Ablieferung des Bundesanteils an den Zinsen und Tilgungen für Darlehen einzelbetriebliche Förderung GemAgrG * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 13 und 382 14.*	9.469.039,64	—	9.469.039,64	8.130.000
982 12-3	990	Ablieferung des Bundesanteils an den Zinsen und Tilgungen für Darlehen Flurbereinigung GemAgrG * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 15 und 382 16.*	115.372,63	—	115.372,63	169.000
982 13-1	990	Ablieferung des Bundesanteils an den Zinsen und Tilgungen für Darlehen Siedlung und Landarbeiterwohnungen GemAgrG * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 11 und 382 12.*	740.555,10	—	740.555,10	1.084.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63/64		**Gründung von Gesellschaften im Zusammenhang mit der Expo**	(6.409.971,72)	(—)	(6.409.971,72)	(11.760.000)
661 63-7	859	Schuldendiensthilfen an die NFG * *Übertragbar.*	11.409.971,72	—	11.409.971,72	11.760.000
682 63-4	859	Zuschüsse zur Abdeckung von Verlusten	—	—	—	—
831 63-0	859	Kapitalzuführung an die EXPO 2000 Hannover GmbH * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1320 - 331 63 und 1325 - 325 11.*	–5.000.000,00	—	–5.000.000,00	—
831 64-8	859	Finanzierungsbeitrag Deutscher Pavillon	—	—	—	—
892 63-9	859	Zuschüsse für Investitionen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 182 63.*	—	—	—	—
TGr. 65/66		**Zuschüsse an die Staatsbäder** * *Übertragbar.* *** *Das MF wird ermächtigt, die Sicherungen der Pachtverpflichtungen der Niedersächsischen Bädergesellschaft mbH für den Anbau des Hauses Esplanade in Bad Nenndorf (Speise- und Mehrzweckräume) zu übernehmen.*	(15.515.703,63)	(3.103.747,44)	(18.619.451,07)	(15.728.000)
682 65-0	859	Zuschüsse zur Abdeckung von Verlusten aus der Betriebsführung oder für andere laufende Zwecke	11.764.000,00	—	11.764.000,00	9.203.000
682 66-9	859	Zuschüsse für Nutzungsentgelte an den Landesliegenschaften	3.446.031,52	—	3.446.031,52	3.991.000
891 65-9	859	Zuschüsse zu den Investitionen *** *Als Vorsteuer erstattete Umsatzsteuer wird durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt.* *Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung in Abs. 3 letzter Satz verbindlich.*	305.672,11	3.103.747,44	3.409.419,55	2.534.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	170.000,00	190.516,32	190.516,32	*831 29: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	8.130.000,00	1.339.039,64	—	
—	169.000,00	–53.627,37	—	
—	1.084.000,00	–343.444,90	—	
(85.641.390,10)	(97.401.390,10)	(–90.991.418,38)	(—)	
—	11.760.000,00	–350.028,28	—	
—	—	—	—	
85.641.390,10	85.641.390,10	–90.641.390,10	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(2.393.082,60)	(18.121.082,60)	(498.368,47)	(498.368,47)	
—	9.203.000,00	2.561.000,00	498.368,47	*682 65: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	3.991.000,00	–544.968,48	—	
2.393.082,60	4.927.082,60	–1.517.663,05	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 13 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	72.976.802,82	—	72.976.802,82	58.684.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.614,46	—	1.614,46	1.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	17.542.371,65	—	17.542.371,65	16.425.000
		Summe der Einnahmen	90.520.788,93	—	90.520.788,93	75.110.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.662,98	—	7.662,98	17.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	66.158.203,19	—	66.158.203,19	55.382.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	–4.333.811,57	3.103.747,44	–1.230.064,13	2.704.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	10.324.967,37	—	10.324.967,37	9.383.000
		Summe der Ausgaben	72.157.021,97	3.103.747,44	75.260.769,41	67.486.000
		Zuschuss	—	3.103.747,44	—	—
		Überschuss	18.363.766,96	—	15.260.019,52	7.624.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	58.684.000,00	14.292.802,82	—	
—	1.000,00	614,46	—	
—	16.425.000,00	1.117.371,65	—	
—	75.110.000,00	15.410.788,93	—	
—	17.000,00	–9.337,02	—	
—	55.382.000,00	10.776.203,19	9.568.348,47	
88.034.472,70	90.738.472,70	–91.968.536,83	190.516,32	
—	9.383.000,00	941.967,37	—	
88.034.472,70	155.520.472,70	–80.259.703,29	9.758.864,79	
88.034.472,70	80.410.472,70	–95.670.492,22		
—	—	—		

Zusammenstellung der Wirtschaftspläne der niedersächsischen Staatsbäder

für das Jahr 2002

I. Erfolgspläne (EUR)

	Staatsbad Nenndorf			Staatsbad Norderney		
	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger
A. Erträge						
1. Kurtaxe Leistungen der Betriebsführerin	357 904	302 994	–54 910	4 090 335	4 212 500	122 165
2. Erneuerung und Ersatz	—	—	—	—	—	—
3. Übernahme von Steuern	—	—	—	—	—	—
4. Erbbauzinsen	82 318	61 883	–20 435	35 790	35 667	–123
5. Pachterlöse	920 325	920 056	–269	639 115	691 054	51 939
6. Erlöse aus Anlageabgängen	1 000 000	706 953	–293 047	—	—	—
7. Erlöse aus Rohmoor	—	—	—	—	—	—
8. Auflösung von Rückstellungen	—	—	—	—	—	—
9. Sonstige Erträge	—	—	—	—	—	—
10. Gewinn aus Anlageabgängen	—	—	—	—	—	—
11. Gewinn aus Beteiligung	—	—	—	—	—	—
Summe	2 360 547	1 991 886	–368 661	4 765 240	4 939 221	173 981
B. Aufwendungen						
1. Überlassung der Kurtaxe an die Betriebsführerin zur zweckgerechten Verwendung	357 904	302 994	–54 910	4 090 335	4 212 500	122 165
2. Abschreibungen auf Sachanlagen	997 019	975 939	–21 080	613 550	1 972	–611 578
3. Abschreibungen auf Finanzanlagen	—	—	—	—	—	—
4. Absetzung für Substanzverzehr	—	—	—	—	—	—
5. Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen	61 355	60 264	–1 091	76 694	87 519	10 825
6. Gebäudeversicherungen	53 686	63 751	10 065	28 121	27 037	–1 084
7. Instandhaltungen	424 372	335 974	–88 398	276 098	242 851	–33 247
8. Pachtaufwendungen	2 172 990	2 207 502	34 512	—	—	—
9. Verwaltungskosten	161 057	184 109	23 052	189 178	210 692	21 514
10. Sonstige Aufwendungen	82 318	196 544	114 226	—	—	—
11. Verlust aus Beteiligung	2 617 814	3 164 665	564 851	608 949	656 303	47 354
Summe	6 928 515	7 491 742	563 227	5 882 925	5 438 874	–444 051
C. Ergebnis						
Verlust(-) oder Gewinn	–4 567 968	–5 499 856	931 888	–1 117 685	–499 653	–618 032
Verlust(-) oder Gewinn Betriebsgesellschaften	–2 617 814	–3 164 665	546 851	–608 949	–656 303	47 354
übriger Verlust(-) oder Gewinn des Staatsbades	–1 950 154	–2 335 191	385 037	–508 736	156 650	665 386
Hinzurechnung Erlöse Grundstücksverkauf	–1 000 000	–706 953	–293 047	—	—	—
ZS: Übriger Verlust(-) oder Gewinn der Staatsbäder	–2 950 154	–3 042 144	91 990	–508 736	156 650	665 386
Afa LHO-Betrieb	997 019	975 939	–21 080	613 550	1 972	–611 578
Verlustausgleich(-) oder Gewinn LHO-Betriebe	–1 953 135	–2 066 205	113 070	104 814	158 622	53 808
Verlustausgleich(-) Betriebsgesellschaften	–2 617 814	–3 164 665	546 851	–608 949	–656 303	47 354
Mittelbedarf für die Staatsbäder	–4 570 949	–5 230 870	659 921	–504 135	–497 681	–6 454

Zusammenstellung der Wirtschaftspläne der niedersächsischen Staatsbäder

für das Jahr 2002

I. Erfolgspläne (EUR)

	Staatsbad Pyrmont			insgesamt		
	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger
A. Erträge						
1. Kurtaxe Leistungen der Betriebsführerin	1 482 747	1 546 544	63 797	5 930 986	6 062 038	131 052
2. Erneuerung und Ersatz	—	—	—	—	—	—
3. Übernahme von Steuern	—	—	—	—	—	—
4. Erbbauzinsen	485 727	383 469	–102 258	603 835	481 019	–122 816
5. Pachterlöse	1 482 746	1 543 298	60 552	3 042 186	3 154 408	112 222
6. Erlöse aus Anlageabgängen	—	—	—	1 000 000	706 953	–293 047
7. Erlöse von Rohmoor	—	—	—	—	—	—
8. Auflösung von Rückstellungen	—	—	—	—	—	—
9. Sonstige Erträge	—	—	—	—	—	—
10. Gewinn aus Anlageabgängen	—	—	—	—	—	—
11. Gewinn aus Beteiligung	—	—	—	—	—	—
Summe	3 451 220	3 473 311	22 091	10 557 007	10 404 418	–172 589
B. Aufwendungen						
1. Überlassung der Kurtaxe an die Betriebsführerin zur zweckgerechten Verwendung	1 482 747	1 546 544	63 797	5 930 986	6 062 038	131 052
2. Abschreibungen auf Sachanlagen	818 067	798 083	–19 984	2 428 636	1 775 994	–652 642
3. Abschreibungen auf Finanzanlagen	—	—	—	—	—	—
4. Absetzung für Substanzverzehr	—	—	—	—	—	—
5. Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen	55 220	55 636	416	193 269	203 419	10 150
6. Gebäudeversicherungen	48 573	55 752	7 179	130 380	146 540	16 160
7. Instandhaltungen	383 469	506 192	122 723	1 083 939	1 085 017	1 078
8. Pachtaufwendungen	3 195 574	3 336 174	140 600	5 368 564	5 543 676	175 112
9. Verwaltungskosten	194 291	190 637	–3 654	544 526	585 438	40 912
10. Sonstige Aufwendungen	383 469	470 389	86 920	465 787	666 933	201 146
11. Verlust aus Beteiligung	2 259 910	3 332 242	1 072 332	5 486 673	7 153 210	1 666 537
Summe	8 821 320	10 291 649	1 470 329	21 632 760	23 222 265	1 589 505
C. Ergebnis						
Verlust(-) oder Gewinn	–5 370 100	–6 818 338	1 448 238	–11 055 753	–12 817 847	1 762 094
Verlust(-) oder Gewinn Betriebsgesellschaften	–2 259 910	–3 332 242	1 072 332	–5 486 673	–7 153 210	1 666 537
übriger Verlust(-) oder Gewinn des Staatsbades	–3 110 190	–3 486 096	375 906	–5 569 080	–5 664 637	95 557
Hinzurechnung Erlöse Grundstücksverkauf	—	—	—	–1 000 000	–706 953	–293 047
ZS:Übriger Verlust(-) oder Gewinn der Staatsbäder	–3 110 190	–3 486 096	375 906	–6 569 080	–6 371 590	–197 490
Afa LHO-Betrieb	818 067	798 083	–19 984	2 428 636	1 775 994	–652 642
Verlustausgleich(-) oder Gewinn LHO-Betriebe	–2 292 123	–2 688 013	395 890	–4 140 444	–4 595 596	455 152
Verlustausgleich(-) Betriebsgesellschaften	–2 259 910	–3 332 242	1 072 332	–5 486 673	–7 153 210	1 666 537
Mittelbedarf für die Staatsbäder	–4 552 033	–6 020 255	1 468 222	–9 627 117	–11 748 806	2 121 689

Zusammenstellung der Wirtschaftspläne der niedersächsischen Staatsbäder

für das Jahr 2002

II. Finanzpläne (EUR)

	Staatsbad Nenndorf			Staatsbad Norderney		
	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger
A. Finanzbedarf						
1. Investitionen	1 511 292	350 869	–1 160 423	511 292	257 667	–253 625
2. Abführung an den Grundstock	1 000 000	387 328	–612 672	—	—	—
3. Überlassungsentgelte	1 081 000	983 712	–97 288	1 455 000	1 354 870	–100 130
4. Abdeckung von Verlusten aus Betriebs-GmbH	2 617 814	3 164 665	546 851	608 949	656 303	47 354
5. Übriger Verlust der Staatsbäder	2 950 154	3 042 144	91 990	508 735	–156 650	–665 385
6. + Kapitaleinzahlung/– Kapitalminderung	–142 372	—	141 372	–141 372	—	141 372
Summe	9 018 888	7 928 718	–1 090 170	2 942 604	2 112 190	–830 414
B. Deckungsmittel						
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	997 019	975 939	–21 080	613 550	1 972	–611 578
8. Erlöse aus Anlageabgängen	1 000 000	706 953	–293 047	—	—	—
9. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 682 66	1 081 000	983 712	–97 288	1 455 000	1 354 870	–100 130
10. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 682 65 insgesamt:	4 429 577	5 230 870	801 293	362 762	497 681	134 919
(davon Betriebsgesellschaft)	2 476 442	3 164 655	688 223	467 577	656 303	188 726
(davon Besitzgesellschaft § 26 LHO)	1 953 135	2 066 205	113 070	–104 815	–158 622	–53 807
11. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 891 65	1 511 292	31 244	–1 480 048	511 292	257 667	–253 625
Summe	9 018 888	7 928 718	–1 090 170	2 942 604	2 112 190	–830 414

	Staatsbad Pyrmont			Niedersächsische Staatsbäder		
	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger	Plan 2002	Ist 2002	Abweichung mehr/ – weniger
A. Finanzbedarf						
1. Investitionen	511 292	—	–511 292	2 533 876	608 536	–1 925 340
2. Abführung an den Grundstock	—	—	—	1 000 000	387 328	–612 672
3. Überlassungsentgelte	1 455 000	1 107 450	–347 550	3 991 000	3 446 032	–544 968
4. Abdeckung von Verlusten Betriebs-GmbH	2 259 910	3 332 242	1 072 332	5 486 673	7 153 210	1 666 537
5. Übriger Verlust der Staatsbäder	3 110 190	3 486 096	375 906	6 569 079	6 371 590	–197 489
6. + Kapitaleinzahlung/– Kapitalminderung	–141 372	—	141 372	–424 116	—	–424 116
Summe	7 195 020	7 925 788	730 768	19 156 512	17 966 696	–1 189 816
B. Deckungsmittel						
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	818 067	798 083	–19 984	2 428 636	1 775 994	–652 642
8. Erlöse aus Anlageabhängen	—	—	—	1 000 000	706 953	–293 047
9. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 682 66	1 455 000	1 107 450	–347 550	3 991 000	3 446 032	–544 968
10. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 682 65 insgesamt:	4 410 661	6 020 255	1 609 594	9 203 000	11 748 806	2 545 806
(davon Betriebsgesellschaft)	2 118 538	3 332 242	1 213 704	5 062 557	7 153 210	2 090 653
(davon Besitzgesellschaft § 26 LHO)	2 292 123	2 688 013	395 890	4 140 443	4 595 596	455 153
11. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 891 65	511 292	—	–511 292	2 533 876	288 911	–2 244 965
Summe	7 195 020	7 925 788	730 768	19 156 512	17 966 696	–1 189 816

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1321 Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	235,00	—	235,00	1.000
119 01-1	061	Vermischte Einnahmen	1.762,63	—	1.762,63	1.000
119 41-0	061	Rückzahlung von Überzahlungen	883,45	—	883,45	1.000
124 01-5	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung ****Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung in Abs. 2 verbindlich.*	1.390.291,40	—	1.390.291,40	940.000
124 03-1	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 03	682,18	—	682,18	1.000
124 04-0	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 04	649.810,46	—	649.810,46	1.008.000
124 05-8	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 05	19.847.361,39	—	19.847.361,39	26.148.000
124 06-6	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 06	162.833.829,94	—	162.833.829,94	169.464.000
124 08-2	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 08	931.790,34	—	931.790,34	963.000
124 09-0	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 09	992.000,01	—	992.000,01	992.000
124 13-9	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 13	3.446.031,52	—	3.446.031,52	3.991.000
124 15-5	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 15	2.040.090,38	—	2.040.090,38	6.262.000
134 01-0	871	Kapitalrückzahlungen von Landesbetrieben zur Refinanzierung des Landesliegenschafts-fonds * *Vgl. K-Vermerk zu 916 11.*	47.875,41	—	47.875,41	48.000
356 11-0	950	Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds (ohne Agrarstrukturfonds)	—	—	—	25.000.000
356 12-9	950	Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds - Unterabteilung Agrarstrukturfonds -	2.562.000,00	—	2.562.000,00	2.562.000
381 02-6	990	Zuführung von Einzelplan 02	2.787.183,04	—	2.787.183,04	3.249.000
381 03-4	990	Zuführung von Einzelplan 03	47.236.086,33	—	47.236.086,33	46.427.000
381 04-2	990	Zuführung von Einzelplan 04	23.584.286,22	—	23.584.286,22	23.478.000
381 05-0	990	Zuführung von Einzelplan 05	7.598.522,99	—	7.598.522,99	7.890.000
381 06-9	990	Zuführung von Einzelplan 06	7.219.938,61	—	7.219.938,61	6.600.000
381 07-7	990	Zuführung von Einzelplan 07	2.628.159,20	—	2.628.159,20	2.730.000
381 08-5	990	Zuführung von Einzelplan 08	8.441.490,19	—	8.441.490,19	28.764.000
381 09-3	990	Zuführung von Einzelplan 09	23.147.126,62	—	23.147.126,62	22.976.000
381 10-7	990	Zuführung von Einzelplan 10	44.548.000,00	—	44.548.000,00	44.548.000
381 11-5	990	Zuführung von Einzelplan 11	43.079.834,16	—	43.079.834,16	41.681.000
381 12-3	990	Zuführung von Einzelplan 12	—	—	—	—
381 13-1	990	Zuführung von Einzelplan 13	1.798.146,70	—	1.798.146,70	5.314.000
381 14-0	990	Zuführung von Einzelplan 14	231.064,38	—	231.064,38	198.000
381 15-8	990	Zuführung von Einzelplan 15	5.235.366,58	—	5.235.366,58	4.479.000
381 19-0	990	Zuführung von 04 10 - 981 02	422.000,00	—	422.000,00	422.000
381 22-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts zur Refinanzierung des Landesliegenschaftsfonds * *Vgl. K-Vermerk zu 916 11.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	4.137.413,62	—	4.137.413,62	3.426.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–765,00	—	
—	1.000,00	762,63	—	
—	1.000,00	–116,55	—	
—	940.000,00	450.291,40	—	**124 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	1.000,00	–317,82	—	**Die Einnahmen aus der Vermietung des Schlosses Celle sind dem Sondervermögen Landesliegenschaftsfonds (LFN) solange zur Refinanzierung zur Verfügung zu stellen, bis der kapitalisierte Kostenanteil der Renovierung an den LFN zurückgeführt wurde. Die Abführung ist über 981 70 abzuwickeln.**
—	1.008.000,00	–358.189,54	—	
—	26.148.000,00	–6.300.638,61	—	
—	169.464.000,00	–6.630.170,06	—	
—	963.000,00	–31.209,66	—	
—	992.000,00	0,01	—	
—	3.991.000,00	–544.968,48	—	
—	6.262.000,00	–4.221.909,62	—	
—	48.000,00	–124,59	—	
—	25.000.000,00	–25.000.000,00	—	
—	2.562.000,00	—	—	
—	3.249.000,00	–461.816,96	—	
—	46.427.000,00	809.086,33	—	
—	23.478.000,00	106.286,22	—	
—	7.890.000,00	–291.477,01	—	
—	6.600.000,00	619.938,61	—	
—	2.730.000,00	–101.840,80	—	
—	28.764.000,00	–20.322.509,81	—	
—	22.976.000,00	171.126,62	—	
—	44.548.000,00	—	—	**381 22: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	41.681.000,00	1.398.834,16	—	**In zunehmendem Maße werden anstelle von angemieteten Diensträumen Liegenschaften bereitgestellt, die aus dem Sondervermögen Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen (LFN) finanziert werden. Die wegfallenden Ausgaben für Mieten sind dem Sondervermögen LFN solange zur Refinanzierung zur Verfügung zu stellen, bis der kapitalisierte Kaufpreis in das Sondervermögen zurückgeführt wurde.**
—	—	—	—	
—	5.314.000,00	–3.515.853,30	—	
—	198.000,00	33.064,38	—	
—	4.479.000,00	756.366,58	—	
—	422.000,00	—	—	**Außerdem werden hier die Erbbauzinsen vereinnahmt, die im Rahmen des Modellversuchs „Budgetierung der Niedersächsischen Häfen- und Schifffahrtsverwaltung“ dem Sondervermögen zuzuführen sind.**
—	3.426.000,00	711.413,62	—	**Vgl. 03 05 - 981 10, 03 20 - 981 02, 03 26, 981 03, 04 06 - 981 02, 05 15 - 981 10, 07 51 - 981 01, 08 20 - 981 10, 08 31 - 981 10, 11 10 - 981 10, 13 21 - 981 61, 13 21 - 981 70.**

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1321 Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
422 01-6	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	817.853,80	—	817.853,80	466.000
425 01-5	011	Vergütungen der Angestellten	144.899,44	—	144.899,44	—
426 01-1	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
441 01-0 apl.	061	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	7.091,14	—	7.091,14	—
511 01-9 apl.	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.912,72	—	17.912,72	—
517 01-7 apl.	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	171,99	—	171,99	—
519 01-0	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	14.000
525 01-0	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	8.988,36	—	8.988,36	20.000
527 01-2 apl.	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	11.561,00	—	11.561,00	—
531 10-9	061	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	—	—	—	2.000
546 03-3 apl.	061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	2.372,20	—	2.372,20	—
547 01-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	252.959,49	—	252.959,49	200.000
812 01-9	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	104.143,83	—	104.143,83	—
916 11-6	950	Zuführung an den Landesliegenschaftsfonds (ohne Agrarstrukturfonds) * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 134 01 und 381 22.*	4.185.289,03	—	4.185.289,03	3.474.000
981 11-2	990	Abführung an 13 21 - 381 13	1.797.526,08	—	1.797.526,08	5.308.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Bewirtschaftung der Behördenhäuser**	(6.298.279,50)	(19.450,00)	(6.317.729,50)	(6.760.000)
427 61-1	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	6.046,99	—	6.046,99	23.000
429 61-4	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.521.655,20	—	1.521.655,20	1.696.000
453 61-2	061	Umzugskostenvergütungen	—	—	—	—
459 61-0	061	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	1.167,91	—	1.167,91	1.000
511 61-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	225.848,42	—	225.848,42	241.000
517 61-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.039.495,40	—	2.039.495,40	2.102.000
517 62-9	061	Reinigungskosten	1.234.968,14	—	1.234.968,14	1.464.000
518 61-7	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	711.792,29	—	711.792,29	767.000
519 61-3	061	Pflege und Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	169.324,19	—	169.324,19	113.000
525 61-3	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	11.000
526 61-0	061	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	466.000,00	351.853,80	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	144.899,44	—	
—	—	—	—	
—	—	7.091,14	7.091,14	*apl. 441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	17.912,72	17.912,72	*apl. 511 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	171,99	171,99	*apl. 517 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	14.000,00	–14.000,00	—	
—	20.000,00	–11.011,64	—	
—	—	11.561,00	11.561,00	*apl. 527 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	2.372,20	2.372,20	*apl. 546 03: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	200.000,00	52.959,49	—	
—	—	104.143,83	104.143,83	*812 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	3.474.000,00	711.289,03	—	
—	5.308.000,00	–3.510.473,92	—	
(—)	(6.760.000,00)	(–442.270,50)	(—)	
—	23.000,00	–16.953,01	—	
—	1.696.000,00	–174.344,80	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	167,91	—	
—	241.000,00	–15.151,58	—	
—	2.102.000,00	–62.504,60	—	
—	1.464.000,00	–229.031,86	—	
—	767.000,00	–55.207,71	—	
—	113.000,00	56.324,19	—	
—	11.000,00	–11.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1321 Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
546 61-0	061	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	—	—	—	—
547 61-7	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.104,97	—	1.104,97	8.000
681 61-5	061	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	—	—	—	—
812 61-2	061	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	125.187,35	19.450,00	144.637,35	98.000
812 62-0	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5.688,64	—	5.688,64	—
981 61-9	990	Abführung an 13 21 - 381 22	256.000,00	—	256.000,00	236.000
TGr. 70/71		**Bewirtschaftung der sonstigen Grundstücke der Allgemeinen Finanzverwaltung**	(575.785,80)	(—)	(575.785,80)	(638.000)
429 70-3	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	5.236,58	—	5.236,58	30.000
459 70-0	061	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	333,00	—	333,00	—
511 70-1	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.236,90	—	10.236,90	1.000
517 70-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	417.966,30	—	417.966,30	473.000
517 71-8	061	Reinigungskosten	9.495,83	—	9.495,83	20.000
519 70-2	061	Pflege und Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	47.740,59	—	47.740,59	31.000
526 70-9 apl.	061	Sachverständige; Gerichts- oder ähnliche Kosten	3.311,63	—	3.311,63	—
546 70-0	061	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	—	—	—	1.000
547 70-6	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.464,97	—	1.464,97	2.000
681 70-4	061	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	—	—	—	—
812 70-1	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 70-8	990	Abführung an 13 21 - 381 22	80.000,00	—	80.000,00	80.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(243.990,54)	(—)	(243.990,54)	(30.000)
511 99-0	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.670,49	—	7.670,49	1.000
525 99-0	061	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	552,88	—	552,88	3.000
538 98-7	061	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	15.246,81	—	15.246,81	—
538 99-5	061	Dienstleistungen Anderer	73.238,65	—	73.238,65	26.000
812 98-1 apl.	061	Erwerb von Geräten	144.520,69	—	144.520,69	—
981 98-8 apl.	990	Abführung an 04 10 - 381 99	2.761,02	—	2.761,02	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	8.000,00	–6.895,03	—	
—	—	—	—	
—	98.000,00	46.637,35	—	
—	—	5.688,64	—	
—	236.000,00	20.000,00	—	
(—)	(638.000,00)	(–62.214,20)	(3.311,63)	
—	30.000,00	–24.763,42	—	
—	—	333,00	—	
—	1.000,00	9.236,90	—	
—	473.000,00	–55.033,70	—	
—	20.000,00	–10.504,17	—	
—	31.000,00	16.740,59	—	
—	—	3.311,63	3.311,63	*apl. 526 70: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	2.000,00	–535,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	80.000,00	—	—	
(—)	(30.000,00)	(213.990,54)	(164.990,54)	
—	1.000,00	6.670,49	—	
—	3.000,00	–2.447,12	—	
—	—	15.246,81	—	
—	26.000,00	47.238,65	17.708,83	*538 99: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	144.520,69	144.520,69	*apl. 812 98: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	2.761,02	2.761,02	*apl. 981 98: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1321 Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 13 21				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	192.182.644,11	—	192.182.644,11	209.820.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	224.656.618,64	—	224.656.618,64	269.744.000
		Summe der Einnahmen	416.839.262,75	—	416.839.262,75	479.564.000
		4 Personalausgaben	2.504.284,06	—	2.504.284,06	2.216.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.263.424,22	—	5.263.424,22	5.500.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	379.540,51	19.450,00	398.990,51	98.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	6.321.576,13	—	6.321.576,13	9.098.000
		Summe der Ausgaben	14.468.824,92	19.450,00	14.488.274,92	16.912.000
		Zuschuss	—	19.450,00	—	—
		Überschuss	402.370.437,83	—	402.350.987,83	462.652.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	209.820.000,00	–17.637.355,89	—	
—	269.744.000,00	–45.087.381,36	—	
—	479.564.000,00	–62.724.737,25	—	
—	2.216.000,00	288.284,06	7.091,14	
—	5.500.000,00	–236.575,78	53.038,37	
—	—	—	—	
—	98.000,00	300.990,51	248.664,52	
—	9.098.000,00	–2.776.423,87	2.761,02	
—	16.912.000,00	–2.423.725,08	311.555,05	
—	—	—		
—	462.652.000,00	–60.301.012,17		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1325 Schuldenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
281 11-5	920	Erstattung von Schuldendienstleistungen durch Sonstige	207.926,76	—	207.926,76	208.000
325 11-2	920	Schuldenaufnahmen zur Finanzierung der Eigenkapitalzuführung der EXPO 2000 Hannover GmbH * *Vgl. K-Vermerk zu 1320 - 831 63.* ****Die Ermächtigung, zweckgebundene Kredite nach § 3 Abs.1 S.2 HG 2001 aufzunehmen, verringert sich um die Höhe der Ist-Einnahmen bei 13 20 - 331 63.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61 62/64 /66		**Netto-Kreditfinanzierung**	(2.950.000.475,57)	(310,23)	(2.950.000.785,80)	(2.950.000.000)
325 61-9	920	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt ****Die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Kredite obliegt dem MF. Einnahmen aus Krediten dürfen in das folgende Haushaltsjahr umgebucht werden; desgleichen dürfen bis Ende Juni des folgenden Haushaltsjahres eingehende Einnahmen aus Krediten noch zugunsten des abzuschließenden Haushaltsjahres gebucht oder umgebucht werden.*	4.350.640.000,00	310,23	4.350.640.310,23	5.607.980.000
325 62-7	920	Tilgung für Darlehen anderer Darlehensgeber einschließlich Tilgung der Anleihen des Landes Niedersachsen ****Rückzahlungen - auch aus Vorjahren - sind mit Ausnahme der Erstattungen bei 281 11 hier zu vereinnahmen. Mehrausgaben dürfen gem. § 18 LHO geleistet werden.*	–2.657.266.640,40	—	–2.657.266.640,40	–2.657.980.000
325 64-3	920	Vorzeitige Tilgung von Krediten ****Vgl. Vermerk zu 325 62.*	296.627.115,97	—	296.627.115,97	—
325 66-0	920	Tilgung kurzfristiger Kredite ****Vgl. Vermerk zu 325 62.*	—	—	—	—
326 61-5	920	Schuldenaufnahmen im Ausland ****Vgl. Vermerk zu 325 61. Bei Kreditaufnahmen in fremder Währung ist auf die Kreditermächtigung nach § 18 Abs. 2 LHO die sich nach der Absicherung des Wechselkurses in EURO ergebende Rückzahlungsverpflichtung anzurechnen. Der Abschluss einer Wechselkursabsicherung für die Schuldendienstverpflichtung des Landes in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang mit der Kreditaufnahme dient zugleich der Vermeidung des Kursrisikos.*	960.000.000,00	—	960.000.000,00	—
326 62-3	920	Tilgung von Auslandsschulden ****Vgl. Vermerk zu 325 62.*	—	—	—	—
326 64-0	920	Vorzeitige Tilgung von Auslandsschulden ****Vgl. Vermerk zu 325 62.*	—	—	—	—
326 66-6	920	Tilgung kurzfristiger Kredite - Auslandsschulden - ****Vgl. Vermerk zu 325 62.*	—	—	—	—
TGr. 70/71		**Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen**	(894.220,61)	(—)	(894.220,61)	(563.000)
141 70-4	872	Zinsen	129.519,11	—	129.519,11	307.000
141 71-2	872	Tilgungen	764.701,50	—	764.701,50	256.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	208.000,00	–73,24	—	
—	—	—	—	
(785,80)	(2.950.000.785,80)	(—)	(—)	
785,80	5.607.980.785,80	–1.257.340.475,57	—	
—	–2.657.980.000,00	713.359,60	—	
—	—	296.627.115,97	—	
—	—	—	—	
—	—	960.000.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(563.000,00)	(331.220,61)	(—)	
—	307.000,00	–177.480,89	—	
—	256.000,00	508.701,50	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1325 Schuldenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 72 bis 75		**Bundesanteile aus Darlehensrückflüssen**	(73.548.457,88)	(—)	(73.548.457,88)	(55.757.000)
162 72-8	411	Zinsen aus Wohnungsbaudarlehen, die unter die zwischen Bund und Land abgeschlossene Verw.Vereinbarung vom 14.9.1990 fallen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	7.074.160,64	—	7.074.160,64	5.368.000
162 73-6	411	Zinsen aus Aufwendungsdarlehen zur Förderung der Bildung von Wohnungseigentum im 2. Förderungsweg * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	7.747.429,98	—	7.747.429,98	6.153.000
162 74-4	411	Zinsen aus sonst. Wohnungsbaudarl. einschl. Darlehen zur Förderung von Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten an Wohngebäuden * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	—	—	—	—
162 75-2	872	Zinsen aus sonstigen Darlehen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	2.139,78	—	2.139,78	2.000
182 72-9	411	Tilgungen aus Wohnungsbaudarl., die unter die zwischen Bund und Land abgeschlossene Verw.Vereinbarung vom 14.9.1990 fallen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	26.054.471,36	—	26.054.471,36	19.554.000
182 73-7	411	Tilgungen aus Aufwendungsdarlehen zur Förderung der Bildung von Wohnungseigentum im 2. Förderungsweg * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	32.602.069,17	—	32.602.069,17	24.612.000
182 74-5	411	Tilg. aus sonst. Wohnungsbaudarl. einschl. Darlehen zur Förderung von Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten an Wohngebäuden * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	34.251,19	—	34.251,19	34.000
182 75-3	872	Tilgungen aus sonstigen Darlehen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	33.935,76	—	33.935,76	34.000
		A U S G A B E N				
546 01-1	920	Vermischte Ausgaben * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 546 01, 572 11, 575 11, 575 12, 575 13, 575 14, 575 15, 576 11, 584 11, 592 11 und 595 11.* *** *Rückzahlungen - auch aus Vorjahren -, sowie Entnahmen aus der Unterabteilung „Zinsen für Diskontkredite“ der Allgemeinen Rücklage sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	28,80	—	28,80	—
572 11-0	920	Zinsen für Darlehen der Sozialversicherungsträger sowie der Bundesanstalt für Arbeit -zweckgebundene Darlehen- * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	145.199,58	—	145.199,58	163.000
575 11-9	920	Zinsen für Darlehen anderer Darlehensgeber einschließlich Zinsen für Anleihen des Landes Niedersachsen * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	2.166.434.088,71	—	2.166.434.088,71	2.203.458.000
575 12-7	920	Zuführung an die Unterabteilung „Zinsen für Diskontkredite“ der Allgemeinen Rücklage * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	18.121.889,00	—	18.121.889,00	18.122.000
575 13-5	920	Geldbeschaffungskosten * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	922.668,80	—	922.668,80	42.620.000
575 14-3	920	Zinsen für Kassenkredite und sonstige schwebende Verpflichtungen * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	16.371.022,64	—	16.371.022,64	18.000.000
575 15-1	920	Zinsen aus Grundstücksankäufen * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	—	—	—	—
576 11-5	920	Zinsen für Auslandsschulden * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	40.428.720,18	—	40.428.720,18	35.500.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(55.757.000,00)	(17.791.457,88)	(—)	
—	5.368.000,00	1.706.160,64	—	
—	6.153.000,00	1.594.429,98	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	139,78	—	
—	19.554.000,00	6.500.471,36	—	
—	24.612.000,00	7.990.069,17	—	
—	34.000,00	251,19	—	
—	34.000,00	–64,24	—	
—	—	28,80	—	
—	163.000,00	–17.800,42	—	
—	2.203.458.000,00	–37.023.911,29	—	
—	18.122.000,00	–111,00	—	
—	42.620.000,00	–41.697.331,20	—	
—	18.000.000,00	–1.628.977,36	—	
—	—	—	—	
—	35.500.000,00	4.928.720,18	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1325 Schuldenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
584 11-8	920	Tilgung für Darlehen des Lastenausgleichsfonds * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	306,78	—	306,78	1.000
592 11-0	920	Tilgung für Darlehen der Sozialversicherungsträger sowie der Bundesanstalt für Arbeit -zweckgebundene Darlehen- * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	863.712,95	—	863.712,95	921.000
595 11-0	920	Tilgung für Darlehen aus Grundstücksankäufen * *Vgl. D-Vermerk zu 546 01.* *** *Vgl. Vermerk zu 546 01.*	40.124,26	—	40.124,26	40.000
870 11-0	680	Für die Inanspruchnahme und für Aufwendungen zur Vermeidung von Verlusten aus Bürgschafts-, Gewährleistungs- u.ä. Verträgen *** *Erstattungen können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.*	10.688.348,46	1.928.500,00	12.616.848,46	25.000.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 72/73		**Schuldendienstleistungen an den Bund** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 162 72, 162 73, 162 74, 162 75, 182 72, 182 73, 182 74 und 182 75.* *** *Rückzahlungen - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	(69.020.781,93)	(17.700.000,00)	(86.720.781,93)	(64.009.000)
561 72-0	920	Zinsen für Wohnungsbaudarlehen des Bundes	14.485.231,64	17.700.000,00	32.185.231,64	14.100.000
561 73-8	920	Zinsen für sonstige Darlehen des Bundes	42.891,99	—	42.891,99	43.000
581 72-0	920	Tilgung für Wohnungsbaudarlehen des Bundes	54.199.194,36	—	54.199.194,36	49.600.000
581 73-9	920	Tilgungen für sonstige Darlehen des Bundes	293.463,94	—	293.463,94	266.000
TGr. 80 bis 82		**Tilgung der zweckgebundenen Schulden der EXPO 2000 Hannover GmbH**	(—)	(—)	(—)	(17.895.000)
595 80-2	920	Zuführung an die Unterabteilung „Tilgung der zweckgebundenen Schulden der EXPO 2000 Hannover GmbH“ der Allgemeinen Rücklage	—	—	—	17.895.000
595 81-0	920	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	—	—	—	—
595 82-9	920	Entnahme aus der Unterabteilung „Tilgung der zweckgebundenen Schulden der EXPO 2000 Hannover GmbH“ der Allgemeinen Rücklage	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–693,22	—	
—	921.000,00	–57.287,05	—	
—	40.000,00	124,26	—	
7.669.378,22	32.669.378,22	–20.052.529,76	—	
(—)	(64.009.000,00)	(22.711.781,93)	(4.920.324,05)	
—	14.100.000,00	18.085.231,64	293.665,75	*561 72: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	43.000,00	–108,01	—	
—	49.600.000,00	4.599.194,36	4.599.194,36	*581 72: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	266.000,00	27.463,94	27.463,94	*581 73: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(17.895.000,00)	(–17.895.000,00)	(—)	
—	17.895.000,00	–17.895.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1325 Schuldenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 13 25				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	74.442.678,49	—	74.442.678,49	56.320.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	207.926,76	—	207.926,76	208.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.950.000.475,57	310,23	2.950.000.785,80	2.950.000.000
		Summe der Einnahmen	3.024.651.080,82	310,23	3.024.651.391,05	3.006.528.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.312.348.543,63	17.700.000,00	2.330.048.543,63	2.400.729.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	10.688.348,46	1.928.500,00	12.616.848,46	25.000.000
		Summe der Ausgaben	2.323.036.892,09	19.628.500,00	2.342.665.392,09	2.425.729.000
		Zuschuss	—	19.628.189,77	—	—
		Überschuss	701.614.188,73	—	681.985.998,96	580.799.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	56.320.000,00	18.122.678,49	—	
—	208.000,00	–73,24	—	
785,80	2.950.000.785,80	—	—	
785,80	3.006.528.785,80	18.122.605,25	—	
—	2.400.729.000,00	–70.680.456,37	4.920.324,05	
7.669.378,22	32.669.378,22	–20.052.529,76	—	
7.669.378,22	2.433.398.378,22	–90.732.986,13	4.920.324,05	
7.668.592,42	—	—		
—	573.130.407,58	108.855.591,38		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1350 Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	018	Vermischte Einnahmen	13.998,18	—	13.998,18	5.000
119 11-3	018	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 12-1	018	Ersatzleistungen	2.587.516,25	—	2.587.516,25	1.278.000
231 11-8	018	Erstattung nach § 18 Abs. 2 und 3 des Reichsnährstands-Abwicklungsgesetzes	852.654,02	—	852.654,02	1.100.000
281 11-5	018	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen von landeseigenen Krankenhäusern	2.294.174,51	—	2.294.174,51	2.812.000
281 12-3	018	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen von den Hochschulkliniken	6.264.312,03	5.568.687,97	11.833.000,00	11.833.000
281 13-1	018	Erstattung von Versorgungsbezügen durch die Klosterkammer	543.250,75	—	543.250,75	419.000
281 14-0	018	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen aus Hochschulhaushalten mit globaler Steuerung	61.198.081,46	1.455.918,54	62.654.000,00	62.654.000
281 15-8	018	Versorgungszuschläge für ohne Dienstbezüge beurlaubte Landesbeamte	885.916,59	—	885.916,59	767.000
281 16-6	018	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen von sonstigen Landesbetrieben	3.759.595,97	—	3.759.595,97	4.459.000
381 01-2	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
381 03-9	990	Zuführung von Einzelplan 03	2.997.875,17	—	2.997.875,17	643.000
381 04-7	990	Zuführung von Einzelplan 04	2.000.000,00	—	2.000.000,00	1.892.000
381 05-5	990	Zuführung von Einzelplan 05	–88.989,63	—	–88.989,63	320.000
381 06-3	990	Zuführung von Einzelplan 06	387.304,86	—	387.304,86	358.000
381 07-1	990	Zuführung von Einzelplan 07	48.961,44	—	48.961,44	—
381 08-0	990	Zuführung von Einzelplan 08	—	—	—	—
381 10-1	990	Zuführung von Einzelplan 10	273.677,10	—	273.677,10	260.000
381 15-2	990	Zuführung von Einzelplan 15	811.536,17	—	811.536,17	804.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge** ****An Erstattungspflichtige zurückzuzahlende Erstattungen - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.*	(45.883.435,67)	(—)	(45.883.435,67)	(55.098.000)
231 61-4	018	Vom Bund	44.339.778,45	—	44.339.778,45	53.686.000
232 61-0	018	Von Ländern	910.717,79	—	910.717,79	767.000
233 61-7	018	Von Gemeinden (GV) und Landkreisen	65.823,01	—	65.823,01	77.000
236 61-6	018	Von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	143.527,92	—	143.527,92	102.000
237 61-2	018	Von Zweckverbänden	102.808,62	—	102.808,62	77.000
281 61-1	018	Von Stellen außerhalb der Landesverwaltung	320.779,88	—	320.779,88	389.000
		A U S G A B E N				
431 11-7	018	Ruhegehälter sowie Witwen- und Waisengelder * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 431 11, 432 11, 432 12, 436 11, 436 12, 439 12, 439 13, 439 14 und 461 11.*	2.332.762,66	—	2.332.762,66	2.045.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.000,00	8.998,18	—	
—	—	—	—	
—	1.278.000,00	1.309.516,25	—	
—	1.100.000,00	–247.345,98	—	
—	2.812.000,00	–517.825,49	—	
—	11.833.000,00	—	—	
—	419.000,00	124.250,75	—	
—	62.654.000,00	—	—	
—	767.000,00	118.916,59	—	
—	4.459.000,00	–699.404,03	—	
—	—	—	—	
—	643.000,00	2.354.875,17	—	
—	1.892.000,00	108.000,00	—	
—	320.000,00	–408.989,63	—	
—	358.000,00	29.304,86	—	
—	—	48.961,44	—	
—	—	—	—	
—	260.000,00	13.677,10	—	
—	804.000,00	7.536,17	—	
(—)	(55.098.000,00)	(–9.214.564,33)	(—)	
—	53.686.000,00	–9.346.221,55	—	
—	767.000,00	143.717,79	—	
—	77.000,00	–11.176,99	—	
—	102.000,00	41.527,92	—	
—	77.000,00	25.808,62	—	
—	389.000,00	–68.220,12	—	
—	2.045.000,00	287.762,66	33.706.157,95	*431 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1350 Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
432 11-3	018	Ruhegehälter, Witwen- und Waisengelder sowie Unterhaltsbeiträge * *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.*	1.734.513.365,05	—	1.734.513.365,05	1.709.700.000
432 12-1	018	Ausgleich nach § 48 BeamtVG * *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.*	1.480.930,64	—	1.480.930,64	1.759.000
434 11-6	018	Zuführungen an die Landesversorgungsrücklage - Versorgung - * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 461 11.*	9.179.961,67	—	9.179.961,67	9.401.000
436 11-9	018	Ruhelöhne für ehemalige Straßenwärter und Hinterbliebenenbezüge * *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.*	94.833,00	—	94.833,00	102.000
436 12-7	018	Ruhelöhne für ehemalige hamburgische Staatsarbeiter und Hinterbliebenenbezüge * *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.*	3.860,53	—	3.860,53	4.000
439 11-8	018	Kosten der Nachversicherung (§ 72 G 131, § 99 AKG und § 9 Abs. 4 AVG)	656.521,91	—	656.521,91	716.000
439 12-6	018	Aufwendungen des Landes nach § 18 Abs. 1 Satz 2 des Reichsnährstands-Abwicklungsgesetzes * *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.* ****Erstattungen nach § 42 Abs. 2 G 131 - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	841.847,04	—	841.847,04	1.176.000
439 13-4	018	Sonstige Versorgungsaufwendungen * *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.* ****Leistungen aus Gründen der Billigkeit dürfen nur mit Einwilligung des MF gewährt werden.*	189.697,36	—	189.697,36	205.000
439 14-2	018	Übergangsversorgung für Justizvollzugsangestellte (Nr. 6 Abs. 1 SR 2 n zum BAT) * *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.*	352.900,00	—	352.900,00	293.000
441 11-2	018	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	661.995,09	—	661.995,09	737.000
443 01-8	018	Fürsorgeleistungen	881.525,51	—	881.525,51	767.000
443 02-6	018	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	1.063,46	—	1.063,46	2.000
443 11-5	018	Einmalige Unfallentschädigung nach § 43 BeamtVG	—	—	—	77.000
446 01-7	018	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	243.788.632,04	—	243.788.632,04	228.700.000
446 11-4	018	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Beihilfen	—	—	—	–10.100.000
461 11-3	981	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Versorgungsausgaben * *Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 434 11.* *Vgl. D-Vermerk zu 431 11.*	—	—	—	—
526 01-0	018	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	8.321,14	—	8.321,14	2.000
546 11-9	018	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	—	—	—	10.000
632 11-2	018	Erstattung anteiliger Versorgungsaufwendungen nach besonderen Vereinbarungen ****Von Erstattungsempfängern zurückzuzahlende Erstattungen - auch aus Vorjahren- sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	—	—	—	—
633 11-9	018	Erst. von Versorgungsbezügen für Beamte von komm. Gesundheits- u. Veterinärämtern sowie für frühere kommunale Polizeivollzugsbeamte ****Vgl. Vermerk zu 632 11.*	905.104,92	—	905.104,92	716.000
636 11-8	018	Erst. v. Ersatzzusatzrenten an d. LVA sowie Erst. an die Versorgungsanst. d. Bundes und d. Länder f. d. Zahlung v. Rentenzuschüssen ****Vgl. Vermerk zu 632 11.*	790,74	—	790,74	7.000
637 11-4	018	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände ****Vgl. Vermerk zu 632 11.*	57.162,26	—	57.162,26	128.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.709.700.000,00	24.813.365,05	—	
—	1.759.000,00	–278.069,36	—	
—	9.401.000,00	–221.038,33	—	
—	102.000,00	–7.167,00	—	
—	4.000,00	–139,47	—	
—	716.000,00	–59.478,09	—	
—	1.176.000,00	–334.152,96	—	
—	205.000,00	–15.302,64	—	
—	293.000,00	59.900,00	—	
—	737.000,00	–75.004,91	—	
—	767.000,00	114.525,51	114.525,51	*443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	2.000,00	–936,54	—	
—	77.000,00	–77.000,00	—	
—	228.700.000,00	15.088.632,04	15.088.632,04	*446 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	–10.100.000,00	10.100.000,00	—	*446 11: Die Minderausgabe ist nicht erwirtschaftet worden.*
—	—	—	—	
—	2.000,00	6.321,14	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	
—	716.000,00	189.104,92	189.104,92	*633 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	7.000,00	–6.209,26	—	
—	128.000,00	–70.837,74	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1350 Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 11-8	018	Erstattung von Versorgungslasten der Klosterkammer gemäß Vereinbarung ****Vgl. Vermerk zu 632 11.*	38.765,78	—	38.765,78	29.000
671 12-6	018	Erstattung v. Versorgungslasten an Sonstige ****Vgl. Vermerk zu 632 11.*	1.235.186,83	—	1.235.186,83	1.687.000
681 11-3	018	Renten und Rentenzuschüsse	—	—	—	6.000
916 11-0	950	Zuführungen an die Landesversorgungsrücklage	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		**Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge**	(6.265.180,93)	(—)	(6.265.180,93)	(5.708.000)
631 65-5	018	An den Bund	2.565.183,18	—	2.565.183,18	3.068.000
632 65-1	018	An Länder	3.620.014,22	—	3.620.014,22	2.556.000
633 65-8	018	An Gemeinden (GV)	49.815,43	—	49.815,43	51.000
636 65-7	018	An Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	7.777,72	—	7.777,72	8.000
637 65-3	018	An Zweckverbände	22.390,38	—	22.390,38	25.000
		Abschluss Kapitel 13 50				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	2.601.514,43	—	2.601.514,43	1.283.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	121.681.421,00	7.024.606,51	128.706.027,51	139.142.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	6.430.365,11	—	6.430.365,11	4.277.000
		Summe der Einnahmen	130.713.300,54	7.024.606,51	137.737.907,05	144.702.000
		4 Personalausgaben	1.994.979.895,96	—	1.994.979.895,96	1.945.584.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.321,14	—	8.321,14	12.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.502.191,46	—	8.502.191,46	8.281.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	2.003.490.408,56	—	2.003.490.408,56	1.953.877.000
		Zuschuss	1.872.777.108,02	—	1.865.752.501,51	1.809.175.000
		Überschuss	—	7.024.606,51	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	29.000,00	9.765,78	9.765,78	*671 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.687.000,00	–451.813,17	—	
—	6.000,00	–6.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.708.000,00)	(557.180,93)	(557.180,93)	
—	3.068.000,00	–502.816,82	—	
—	2.556.000,00	1.064.014,22	557.180,93	*632 65: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	51.000,00	–1.184,57	—	
—	8.000,00	–222,28	—	
—	25.000,00	–2.609,62	—	
—	1.283.000,00	1.318.514,43	—	
—	139.142.000,00	–10.435.972,49	—	
—	4.277.000,00	2.153.365,11	—	
—	144.702.000,00	–6.964.092,95	—	
—	1.945.584.000,00	49.395.895,96	48.909.315,50	
—	12.000,00	–3.678,86	—	
—	8.281.000,00	221.191,46	756.051,63	
—	—	—	—	
—	1.953.877.000,00	49.613.408,56	49.665.367,13	
—	1.809.175.000,00	56.577.501,51		
—	—	—		

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1399 Sonstige Einnahmen und Ausgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
093 11-8	910	Abgabe von Spielbanken ****Vgl. Vermerk zu 633 11.* *Von dem Landesanteil an der Einnahme sind 5 079 000 Euro 093 13 zuzuführen.*	86.028.005,12	—	86.028.005,12	81.500.000
093 12-6	910	Tronc-Abgabe	—	—	—	—
093 13-4	910	Abgabe von Spielbanken zum Ausgleich der Aufwendungen für die Spielbankenüberwachung * *Vgl. K-Vermerk zu 981 11.* ****Vgl. Vermerk zu 093 11 und 633 11.*	5.079.000,00	—	5.079.000,00	—
093 14-2	910	Zusatzleistungen zur Spielbankabgabe	6.376.279,99	—	6.376.279,99	14.620.000
111 01-9	062	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu 671 11.* ****Durch Absetzen von der Einnahme dürfen verausgabt werden* *a) Anteile des Bundes,* *b) Kosten für Prüfungen nach den Bürgschaftsrichtlinien.*	3.429.071,84	—	3.429.071,84	3.068.000
119 41-9	062	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
233 11-4	181	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
331 11-6 (GA)	960	Zuweisungen des Bundes gemäß § l2 HBFG	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Erstattungen für sonstigen Sachaufwand für Personal**	(5.916.205,94)	(—)	(5.916.205,94)	(2.391.000)
231 63-4	062	Erstattung von Unfallversicherungsleistungen vom Bund	1.290.305,79	—	1.290.305,79	614.000
281 63-1	223	Erstattungen von Ausgaben für die gesetzl. Unfallversicherung des Landes Niedersachsen durch Landesbetriebe	4.625.647,84	—	4.625.647,84	1.776.000
381 63-6	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für die gesetzliche Unfallversicherung des Landes Niedersachsen	252,31	—	252,31	1.000
TGr. 73		**Parkraumbewirtschaftung und Job-Ticket in der Landeshauptstadt**	(922.334,22)	(—)	(922.334,22)	(—)
119 73-7	960	Verkauf von Fahrausweisen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.*	919.732,56	—	919.732,56	—
124 73-0	960	Vermietung von Behördenparkplätzen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.*	2.601,66	—	2.601,66	—
		A U S G A B E N				
546 01-5	960	Vermischte Ausgaben	75.201,95	—	75.201,95	—
633 11-2	910	Anteil der Spielbankgemeinden an den Bruttospielerträgen der Spielbanken ****Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe von 12,5 v. H. des Aufkommens bei 093 11 und 093 13, höchstens jedoch jährlich 28,67 Euro je Einwohner der Spielbankgemeinde.*	9.519.451,31	—	9.519.451,31	8.200.000
671 11-1	062	Erstattung der Kosten des Landeskreditausschusses * *Die Ausgabe darf überschritten werden bis zu 90,0 v.H. der Mehreinnahmen bei 111 01.*	2.353.200,91	—	2.353.200,91	2.505.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	81.500.000,00	4.528.005,12	—	
—	—	—	—	
—	—	5.079.000,00	—	
—	14.620.000,00	–8.243.720,01	—	
—	3.068.000,00	361.071,84	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.391.000,00)	(3.525.205,94)	(—)	
—	614.000,00	676.305,79	—	
—	1.776.000,00	2.849.647,84	—	
—	1.000,00	–747,69	—	
(—)	(—)	(922.334,22)	(—)	
—	—	919.732,56	—	
—	—	2.601,66	—	
—	—	75.201,95	75.201,95	*546 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	8.200.000,00	1.319.451,31	—	
—	2.505.000,00	–151.799,09	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1399 Sonstige Einnahmen und Ausgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 12-0	062	Erstattung des Landesanteils an den Kosten der Geschäftsstelle der Tarifgemeinschaft deutscher Länder	50.770,00	—	50.770,00	61.000
682 11-3	692	Zuschuss zu den Verwaltungskosten der Niedersächsischen Gesellschaft für öffentliche Finanzierungen mbH (NFG)	70.000,00	—	70.000,00	78.000
863 11-8	692	Darlehen an die Niedersächsische Gesellschaft für öffentliche Finanzierungen mbH *** *Das MF kann zinslose Darlehen unter dem Vorbehalt gewähren, daß diese auf Anforderung binnen 1 Woche, spätestens zum Schluß des Haushaltsjahres an das Land zurückzuzahlen sind. Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.*	—	—	—	—
863 12-6	692	Darlehen an die Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH *** *Vgl. Vermerk zu 863 11.*	—	—	—	—
863 13-4	859	Darlehen an die niedersächsischen Bädergesellschaften mbH *** *Vgl. Vermerk zu 863 11.*	—	—	—	—
863 14-2	692	Darlehen an sonstige Gesellschaften, an denen das Land beteiligt ist *** *Vgl. Vermerk zu 863 11.*	—	—	—	—
981 11-0	990	Abführung an 04 06 - 381 11 * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 093 13.*	5.079.000,00	—	5.079.000,00	5.079.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Sonstiger Sachaufwand für Personal** ** *Abweichend von § 20 LHO sind die Ausgaben der Titelgruppe nicht gegenseitig deckungsfähig.*	(10.276.453,88)	(—)	(10.276.453,88)	(13.399.000)
542 63-0	960	Ausgleichsabgabe nach § 11 Schwerbehindertengesetz	1.637.113,28	—	1.637.113,28	1.399.000
546 63-5	223	Durchführung der Unfallversicherung für Angestellte und Arbeiter des Landes	8.639.340,60	—	8.639.340,60	12.000.000
TGr. 69/70		**Sicherheitsmaßnahmen**	(1.003.234,82)	(29.500,00)	(1.032.734,82)	(830.000)
518 69-0	049	Mieten und Pachten * *Übertragbar.*	68.360,11	—	68.360,11	72.000
518 70-4 apl.	049	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	18.311,89	—	18.311,89	—
547 69-0	049	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
811 69-0	049	Beschaffungen	—	—	—	210.000
812 69-6	049	Ergänzung von Anlagen in Dienstgebäuden (soweit nicht Baumaßnahmen) und in besonderen Fällen auch in Wohnungen	916.562,82	29.500,00	946.062,82	548.000
TGr. 73/74		**Parkraumbewirtschaftung und Job-Ticket in der Landeshauptstadt** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 73 und 124 73.*	(897.479,10)	(102.022,73)	(999.501,83)	(—)
546 73-2	960	Erwerb von Fahrausweisen * *Übertragbar.*	897.479,10	102.022,73	999.501,83	—
547 74-7	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	61.000,00	–10.230,00	—	
—	78.000,00	–8.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.079.000,00	—	—	
(—)	(13.399.000,00)	(–3.122.546,12)	(—)	
—	1.399.000,00	238.113,28	—	
—	12.000.000,00	–3.360.659,40	—	
(92.032,54)	(922.032,54)	(110.702,28)	(110.702,28)	
—	72.000,00	–3.639,89	—	
—	—	18.311,89	18.311,89	*apl. 518 70: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	210.000,00	–210.000,00	—	
92.032,54	640.032,54	306.030,28	92.390,39	*812 69: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(77.167,61)	(77.167,61)	(922.334,22)	(—)	
77.167,61	77.167,61	922.334,22	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1399 Sonstige Einnahmen und Ausgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 13 99				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	97.483.285,11	—	97.483.285,11	96.120.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	4.351.406,06	—	4.351.406,06	3.068.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.915.953,63	—	5.915.953,63	2.390.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	252,31	—	252,31	1.000
		Summe der Einnahmen	107.750.897,11	—	107.750.897,11	101.579.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	11.335.806,93	102.022,73	11.437.829,66	13.471.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.993.422,22	—	11.993.422,22	10.844.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	916.562,82	29.500,00	946.062,82	758.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	5.079.000,00	—	5.079.000,00	5.079.000
		Summe der Ausgaben	29.324.791,97	131.522,73	29.456.314,70	30.152.000
		Zuschuss	—	131.522,73	—	—
		Überschuss	78.426.105,14	—	78.294.582,41	71.427.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	96.120.000,00	1.363.285,11	—	
—	3.068.000,00	1.283.406,06	—	
—	2.390.000,00	3.525.953,63	—	
—	1.000,00	–747,69	—	
—	101.579.000,00	6.171.897,11	—	
77.167,61	13.548.167,61	–2.110.337,95	93.513,84	
—	10.844.000,00	1.149.422,22	—	
92.032,54	850.032,54	96.030,28	92.390,39	
—	5.079.000,00	—	—	
169.200,15	30.321.200,15	–864.885,45	185.904,23	
169.200,15	—	—		
—	71.257.799,85	7.036.782,56		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 13				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	13.257.111.359,67	—	13.257.111.359,67	13.178.220.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	537.230.893,38	—	537.230.893,38	507.176.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.212.914.597,84	7.024.606,51	1.219.939.204,35	1.204.503.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.712.199.625,76	310,23	3.712.199.935,99	3.806.947.000
		Summe der Einnahmen	18.719.456.476,65	7.024.916,74	18.726.481.393,39	18.696.846.000
		4 Personalausgaben	2.040.505.132,35	1.296.700,00	2.041.801.832,35	1.968.819.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.332.249.409,19	19.826.156,52	2.352.075.565,71	2.389.026.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.517.890.263,80	291.483,50	2.518.181.747,30	2.537.328.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	282.197.589,47	5.559.197,44	287.756.786,91	311.358.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	21.726.014,86	—	21.726.014,86	–198.434.000
		Summe der Ausgaben	7.194.568.409,67	26.973.537,46	7.221.541.947,13	7.008.097.000
		Zuschuss	—	19.948.620,72	—	—
		Überschuss	11.524.888.066,98	—	11.504.939.446,26	11.688.749.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	13.178.220.000,00	78.891.359,67	—	
—	507.176.000,00	30.054.893,38	—	
—	1.204.503.000,00	15.436.204,35	—	
785,80	3.806.947.785,80	–94.747.849,81	—	
785,80	18.696.846.785,80	29.634.607,59	—	
—	1.968.819.000,00	72.982.832,35	48.916.406,64	
1.912.315,65	2.390.938.315,65	–38.862.749,94	5.066.876,26	
409.033,50	2.537.737.033,50	–19.555.286,20	34.137.311,79	
95.795.883,46	407.153.883,46	–119.397.096,55	531.571,23	
—	–198.434.000,00	220.160.014,86	2.761,02	
98.117.232,61	7.106.214.232,61	115.327.714,52	88.654.926,94	
98.116.446,81	—	—		
—	11.590.632.553,19	–85.693.106,93		

Wirtschaftsplan für die Niedersächsische Landesversorgungsrücklage

für das Geschäftsjahr 2002

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung EUR	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung EUR
1. Ablieferung an den Landeshaushalt	—	—	—	1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt			
2. Kursdifferenz	—	788 800,00	788 800,00	– aktiv Beschäftigte	24 111 000,00	23 910 919,71	–200 080,29
3. Sonstige Aufwendungen	—	24,64	24,64	– Versorgungsempfänger	9 401 000,00	9 179 961,67	–221 038,33
				2. Zuführungen von Landesbetrieben	2 016 000,00	1 922 935,01	–93 064,99
				3. Rückflüsse Geldanlagen			
				– langfristig	—	—	—
				– kurzfristig	1 032 000,00	390 122,92	–641 877,08
				4. Zinseinnahmen	2 354 000,00	2 308 416,06	–45 583,94
				5. Sonstige Einnahmen			
				– Kursdifferenz	—	166 000,00	166 000,00
				– Schadenersatz	—	207,98	207,98
				6. Forderungen	—	0,93	0,93
Summe:	—	788 824,64	788 824,64		38 914 000,00	37 878 564,28	–1 035 435,72
Finanzanlage					38 914 000,00	37 089 739,64	–1 824 260,36
davon Wertpapiere						37 000 000,00	
Stand Geldmarktkonto 31. 12. 2002						89 739,64	

Erläuterungen zum Finanzplan

Wertpapiere werden zu einem vom Nominalwert abweichenden Kurswert erworben. Liegt der aktuelle Zinssatz unter dem Nominalzins des Wertpapieres wird die Kursdifferenz zu einem Aufwand für künftige Zinserträge bzw. umgekehrt. Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans wird die anteilige Kursdifferenz indirekt bei der Berechnung der Zinseinnahmen/Zinserträge berücksichtigt.

Das Geldmarktkonto (Rückflüsse Geldanlagen) hatte am 1. 1. 2002 einen Stand von 390 122,92 EUR.

Der Finanzplan enthält nur die tatsächlich im Kalenderjahr getätigten Einnahmen und Ausgaben.

Der Differenzbetrag ist nach Abzug der Sach- und sonstigen Ausgaben an den Geld- und Kapitalmärkten angelegt worden.

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung EUR	Deckungsmittel	Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung EUR
1. Zinserträge				1. Zinsaufwendungen	—	—	—
– langfristig	3 240 000,00	2 871 827,40	–368 172,60	2. Kosten			
– kurzfristig	52 000,00	309 753,08	257 753,08	bei Geldanlagen	—	—	—
– sonstige	—	—	—	– Kursdifferenz	—	788 800,00	788 800,00
2. Sonstige Erträge				3. Sonstige Aufwendungen	—	24,65	24,65
– Kursdifferenz	—	166 000,00	166 000,00				
– Schadenersatz	—	207,98	207,98				
Summe:	3 292 000,00	3 347 788,46	55 788,46		—	788 824,65	788 824,65
Jahresüberschuss					3 292 000,00	2 558 963,81	–733 036,19

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In den Zinserträgen sind die im Kalenderjahr entstandenen Zinserträge enthalten. Der Zinszufluss kann in einem späteren Kalenderjahr erfolgen. Gezahlte Stückzinsen mindern die Zinserträge der entsprechenden Laufzeit. Aufgrund der aktuellen Zinslage sind mittel- bis langfristige Anlagen bevorzugt worden.

Wertpapiere werden zu einem vom Nominalwert abweichenden Kurswert erworben. Liegt der aktuelle Zinssatz unter dem Nominalzins des Wertpapieres wird die Kursdifferenz im Jahr des Erwerbs zu einem Aufwand für künftige Zinserträge bzw. umgekehrt. Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans wird die anteilige Kursdifferenz indirekt bei der Berechnung der Zinseinnahmen/Zinserträge berücksichtigt.

Porto bzw. Auslagen auf dem Geldmarktkonto werden als sonstige Aufwendungen berücksichtigt.

Vermögensaufstellung für die Niedersächsische Landesversorgungsrücklage

zum 31. 12. 2002

Vermögensaufstellung zum 31.12. 2002 in Euro

Gattungsbezeichnung	Stand 1.1.2002 EUR	Abgang EUR	Zugang EUR	Stand 31.12.2002 EUR
1. Anlagevermögen				
– Wertpapiere	35 650 000,00	—	37 000 000,00	72 650 000,00
– Schuldscheindarlehen	6 500 000,00	—	—	6 500 000,00
– Bankguthaben	390 122,92	390 122,92	89 739,64	89 739,64
– kurzfristige Anlagen	—	—	—	—
2. Zinsabgrenzung	1 058 900,73	1 058 900,73	1 932 065,14	1 932 065,14
3. Forderungen	0,93	0,93	—	—
4. Verbindlichkeiten	—	—	–0,28	–0,28
Fondsvermögen	43 599 024,58			81 171 804,50

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung

In der Zinsabgrenzung ist auch die Verzinsung des Bankguthabens für den Zeitraum vom 30. 12. 2002 bis 31. 12. 2002 enthalten.

Die Verbindlichkeit von 0,28 EUR ist durch einen erhöhten Zuführungsbetrag zum 15. 6. 2002 entstanden. Der Betrag wird bei der Abrechnung des Abschlags zum 15. 6. 2003 verrechnet.

Einzelplan 14

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Landesrechnungshofs für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
14 01	1.685,12	—	1.685,12	6.269.866,70	48.213,96	6.318.080,66	-6.316.395,54
14 03	19.953,35	—	19.953,35	6.311.582,85	—	6.311.582,85	-6.291.629,50
14 04	1.020.580,92	—	1.020.580,92	923.652,46	—	923.652,46	96.928,46
Summe Epl. 14	1.042.219,39	—	1.042.219,39	13.505.102,01	48.213,96	13.553.315,97	-12.511.096,58

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
2.000,00	—	2.000,00	6.655.000,00	194.600,00	6.849.600,00	-6.847.600,00	531.204,46	270,08
6.000,00	—	6.000,00	7.433.000,00	—	7.433.000,00	-7.427.000,00	1.135.370,50	33.651,54
1.154.000,00	—	1.154.000,00	1.154.000,00	—	1.154.000,00	—	96.928,46	—
1.162.000,00	—	1.162.000,00	15.242.000,00	194.600,00	15.436.600,00	-14.274.600,00	1.763.503,42	33.921,62

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen EUR	Gesamt-einnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
14 01	Landesrechnungshof	—	1.685,12	—	—	1.685,12
14 03	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	—	19.953,35	—	—	19.953,35
14 04	Staatliches Rechnungsprüfungsamt Hannover I - Hochbau Bund -	—	—	—	1.020.580,92	1.020.580,92
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 14 (Anm.1)	—	21.638,47	—	1.020.580,92	1.042.219,39
	Rechnungssoll für den Einzelplan 14 (Anm.2)	—	8.000,00	—	1.154.000,00	1.162.000,00
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	13.638,47	—	-133.419,08	-119.780,61

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
5.608.338,27 R 48.213,96	349.952,96	65,56	—	198.846,45	160.877,42	6.318.080,66 R 48.213,96	-6.316.395,54
5.506.701,28	431.379,52	464,58	—	302.850,51	70.186,96	6.311.582,85	-6.291.629,50
818.639,51	82.869,23	—	—	22.143,72	—	923.652,46	96.928,46
11.933.679,06 R 48.213,96	864.201,71	530,14	—	523.840,68	231.064,38	13.553.315,97 R 48.213,96	-12.511.096,58
13.657.600,00 R 159.600,00	971.000,00	—	—	610.000,00 R 35.000,00	198.000,00	15.436.600,00 R 194.600,00	-14.274.600,00
-1.723.920,94	-106.798,29	530,14	—	-86.159,32	33.064,38	-1.883.284,03	

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
Kapitel 1401 Landesrechnungshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	011	Vermischte Einnahmen	1.519,55	—	1.519,55	1.000
119 03-4	011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	—	—	—	1.000
119 06-9	011	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	—	—	—	—
119 51-4	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
132 01-4	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	165,57	—	165,57	—
132 11-1	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 11.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 04-1	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 73 b Abs. 4 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	—
412 10-6	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	204,52	—	204,52	—
422 01-2	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	4.160.471,17	—	4.160.471,17	5.286.000
422 09-8	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 10-1	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-5	011	Altersteilzeitzuschläge	111.919,66	—	111.919,66	—
422 31-4	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	102.392,84	—	102.392,84	108.000
425 01-1	011	Vergütungen der Angestellten	488.969,20	—	488.969,20	—
426 01-8	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	99.949,61	—	99.949,61	—
427 39-1	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
441 01-7	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	585.181,89	—	585.181,89	587.000
441 02-5	940	Beihilfen für Angestellte	962,32	—	962,32	2.000
441 03-3	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	17,19	—	17,19	—
441 06-8	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	—	—	—	—
443 01-0	940	Fürsorgeleistungen	844,76	—	844,76	1.000
453 01-5	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	9.211,15	—	9.211,15	10.000
511 01-5	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Ger äte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstän de, sonstige Gebrauchsgegenstände	83.375,67	—	83.375,67	78.000
514 01-4	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	9.254,48	—	9.254,48	11.000
517 01-3	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	53.256,30	—	53.256,30	47.000
517 19-6	011	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-5	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-0	011	Mieten und Pachten	10.903,45	—	10.903,45	14.000
519 01-6	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	4.391,87	—	4.391,87	—
525 01-6	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	17.529,01	—	17.529,01	16.000
526 01-2	011	Sachverständige	6.872,77	—	6.872,77	41.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	1.000,00	519,55	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	165,57	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	204,52	204,52	*412 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	5.286.000,00	–1.125.528,83	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	111.919,66	—	
—	108.000,00	–5.607,16	—	
—	—	488.969,20	—	
—	—	99.949,61	—	
—	—	—	—	
—	587.000,00	–1.818,11	—	
—	2.000,00	–1.037,68	—	
—	—	17,19	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–155,24	—	
—	10.000,00	–788,85	—	
—	78.000,00	5.375,67	—	
—	11.000,00	–1.745,52	—	
—	47.000,00	6.256,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	–3.096,55	—	
—	—	4.391,87	—	
—	16.000,00	1.529,01	—	
—	41.000,00	–34.127,23	—	

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
Kapitel 1401 Landesrechnungshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 01-9	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	49.279,12	—	49.279,12	54.000
527 02-7	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.447,00	—	2.447,00	2.000
527 03-5	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
529 10-0	011	Zur Verfügung des Präsidenten	1.420,04	—	1.420,04	2.000
529 11-9	011	Zur Verfügung des Präsidenten Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Rechnungshöfe (Bund und Länder)	—	—	—	—
546 59-5	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	80,00	—	80,00	—
547 10-9	011	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
681 01-8	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	65,56	—	65,56	—
811 01-9	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-6	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	—	—	—	—
812 10-4	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	27.000,00	—	27.000,00	27.000
812 13-9	011	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-5	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 01-1	990	Abführung an 1321 - 381 14	160.877,42	—	160.877,42	161.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 96		**Reformdividende**	(80.625,79)	(48.213,96)	(128.839,75)	(—)
429 96-3	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	48.213,96	48.213,96	—
547 96-6	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	53.345,05	—	53.345,05	—
711 96-0	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 96-1	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	27.280,74	—	27.280,74	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(202.363,91)	(—)	(202.363,91)	(207.000)
511 99-6	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45.822,64	—	45.822,64	28.000
525 98-9	011	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen	2.238,00	—	2.238,00	5.000
525 99-7	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	9.039,80	—	9.039,80	8.000
538 98-3	011	Dienstleistung des Informatikzentrums Niedersachsen	—	—	—	38.000
538 99-1	011	Dienstleistung Außenstehender	697,76	—	697,76	16.000
812 99-6	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	144.565,71	—	144.565,71	112.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	54.000,00	–4.720,88	—	
—	2.000,00	447,00	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–579,96	—	
—	—	—	—	
—	—	80,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	65,56	65,56	*681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	27.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	161.000,00	–122,58	—	
(159.600,00)	(159.600,00)	(–30.760,25)	(—)	
159.600,00	159.600,00	–111.386,04	—	
—	—	53.345,05	—	
—	—	—	—	
—	—	27.280,74	—	
(35.000,00)	(242.000,00)	(–39.636,09)	(—)	
—	28.000,00	17.822,64	—	
—	5.000,00	–2.762,00	—	
—	8.000,00	1.039,80	—	
—	38.000,00	–38.000,00	—	
—	16.000,00	–15.302,24	—	
35.000,00	147.000,00	–2.434,29	—	

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
Kapitel 1401 Landesrechnungshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 14 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	1.685,12	—	1.685,12	2.000
		Summe der Einnahmen	1.685,12	—	1.685,12	2.000
		4 Personalausgaben	5.560.124,31	48.213,96	5.608.338,27	5.994.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	349.952,96	—	349.952,96	361.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	65,56	—	65,56	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	198.846,45	—	198.846,45	139.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	160.877,42	—	160.877,42	161.000
		Summe der Ausgaben	6.269.866,70	48.213,96	6.318.080,66	6.655.000
		Zuschuss	6.268.181,58	48.213,96	6.316.395,54	6.653.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	–314,88	—	
—	2.000,00	–314,88	—	
159.600,00	6.153.600,00	–545.261,73	204,52	
—	361.000,00	–11.047,04	—	
—	—	65,56	65,56	
—	—	—	—	
35.000,00	174.000,00	24.846,45	—	
—	161.000,00	–122,58	—	
194.600,00	6.849.600,00	–531.519,34	270,08	
194.600,00	6.847.600,00	–531.204,46		

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
Kapitel 1403 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-5	011	Vermischte Einnahmen	19.953,35	—	19.953,35	6.000
119 51-1	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
271 01-1	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Landesbetriebe und sonstige öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	4.368.802,53	—	4.368.802,53	6.233.000
422 10-9	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-2	011	Altersteilzeitzuschläge	115.492,49	—	115.492,49	—
422 31-1	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	197.532,27	—	197.532,27	240.000
425 01-9	011	Vergütungen der Angestellten	824.873,99	—	824.873,99	—
425 31-0	011	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 39-9	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-2	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	—	—	—	3.000
511 01-2	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	75.903,68	—	75.903,68	89.000
514 01-1	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	2.267,84	—	2.267,84	4.000
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	13.552,81	—	13.552,81	83.000
517 19-3	011	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-2	011	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-7	011	Mieten und Pachten	269.993,28	—	269.993,28	235.000
519 01-3	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	–680,28	—	–680,28	5.000
519 03-0	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	680,28	—	680,28	—
525 01-3	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	7.975,32	—	7.975,32	13.000
526 01-0	011	Sachverständige	2.012,33	—	2.012,33	3.000
527 01-6	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	29.267,11	—	29.267,11	45.000
527 02-4	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	568,92	—	568,92	2.000
527 03-2	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
537 01-1	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen	—	—	—	—
538 01-8	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 03-7	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	3.422,58	—	3.422,58	—
546 59-2	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	6.000,00	13.953,35	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	6.233.000,00	–1.864.197,47	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	115.492,49	—	
—	240.000,00	–42.467,73	—	
—	—	824.873,99	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	89.000,00	–13.096,32	—	
—	4.000,00	–1.732,16	—	
—	83.000,00	–69.447,19	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	235.000,00	34.993,28	—	
—	5.000,00	–5.680,28	—	
—	—	680,28	—	
—	13.000,00	–5.024,68	—	
—	3.000,00	–987,67	—	
—	45.000,00	–15.732,89	—	
—	2.000,00	–1.431,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.422,58	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
Kapitel 1403 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 01-5	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	464,58	—	464,58	—
811 01-6	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-1	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
812 13-6	011	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-2	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
981 01-9	990	Abführung an 1321 - 381 14	70.186,96	—	70.186,96	37.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(329.266,16)	(—)	(329.266,16)	(441.000)
511 99-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	25.801,04	—	25.801,04	21.000
525 98-6	011	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen	–249,72	—	–249,72	2.000
525 99-4	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.864,33	—	1.864,33	7.000
538 98-0	011	Dienstleistung des Informatikzentrums Niedersachsen	—	—	—	5.000
538 99-9	011	Dienstleistung Außenstehender	–1.000,00	—	–1.000,00	12.000
812 99-3	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	302.850,51	—	302.850,51	394.000
		Abschluss Kapitel 14 03				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	19.953,35	—	19.953,35	6.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	19.953,35	—	19.953,35	6.000
		4 Personalausgaben	5.506.701,28	—	5.506.701,28	6.476.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	431.379,52	—	431.379,52	526.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	464,58	—	464,58	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	302.850,51	—	302.850,51	394.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	70.186,96	—	70.186,96	37.000
		Summe der Ausgaben	6.311.582,85	—	6.311.582,85	7.433.000
		Zuschuss	6.291.629,50	—	6.291.629,50	7.427.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	464,58	464,58	*681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	37.000,00	33.186,96	33.186,96	*981 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(441.000,00)	(–111.733,84)	(—)	
—	21.000,00	4.801,04	—	
—	2.000,00	–2.249,72	—	
—	7.000,00	–5.135,67	—	
—	5.000,00	–5.000,00	—	
—	12.000,00	–13.000,00	—	
—	394.000,00	–91.149,49	—	
—	6.000,00	13.953,35	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	13.953,35	—	
—	6.476.000,00	–969.298,72	—	
—	526.000,00	–94.620,48	—	
—	—	464,58	464,58	
—	394.000,00	–91.149,49	—	
—	37.000,00	33.186,96	33.186,96	
—	7.433.000,00	–1.121.417,15	33.651,54	
—	7.427.000,00	–1.135.370,50		

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
Kapitel 1404 Staatliches Rechnungsprüfungsamt Hannover I - Hochbau Bund -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
231 01-3	016	Erstattungen der Verwaltungsausgaben für die hochbautechnische Betreuung der Bundesbauanlagen	—	—	—	—
231 10-2	016	Erstattungen der Verwaltungsausgaben für die hochbautechnische Betreuung der Bundesbauanlagen	—	—	—	—
381 10-4	990	Zuführung von 0410-981 03	1.020.580,92	—	1.020.580,92	1.154.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	55.634,84	—	55.634,84	1.028.000
422 10-2	016	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-6	016	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-2	016	Vergütungen der Angestellten	763.004,67	—	763.004,67	—
425 31-4	016	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	—	—	—	—
511 01-6	016	Geschäftsbedarf	8.000,00	—	8.000,00	8.000
514 01-5	016	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
517 01-4	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	18.000,00	—	18.000,00	18.000
517 19-7	016	Reinigungskosten	—	—	—	—
517 59-6	016	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—	—
518 01-0	016	Mieten und Pachten	48.292,53	—	48.292,53	44.000
525 01-7	016	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	2.000
526 01-3	016	Sachverständige	—	—	—	—
527 01-0	016	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.707,47	—	3.707,47	6.000
527 02-8	016	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	—	—	—	1.000
527 03-6	016	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	—
546 59-6	016	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-0	016	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 01-9	016	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
812 10-5	016	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
812 13-0	016	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 15-6	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(27.012,95)	(—)	(27.012,95)	(47.000)
511 99-7	016	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.169,23	—	3.169,23	3.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.154.000,00	–133.419,08	—	
—	1.028.000,00	–972.365,16	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	763.004,67	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	18.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	44.000,00	4.292,53	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	–2.292,53	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(47.000,00)	(–19.987,05)	(—)	
—	3.000,00	169,23	—	

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
Kapitel 1404 Staatliches Rechnungsprüfungsamt Hannover I - Hochbau Bund -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 98-0	016	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen	700,00	—	700,00	1.000
525 99-8	016	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
538 98-4	016	Dienstleistung des Informatikzentrums Niedersachsen	—	—	—	—
538 99-2	016	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	1.000,00	—	1.000,00	1.000
812 99-7	016	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	22.143,72	—	22.143,72	42.000
		Abschluss Kapitel 14 04				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.020.580,92	—	1.020.580,92	1.154.000
		Summe der Einnahmen	1.020.580,92	—	1.020.580,92	1.154.000
		4 Personalausgaben	818.639,51	—	818.639,51	1.028.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	82.869,23	—	82.869,23	84.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	22.143,72	—	22.143,72	42.000
		Summe der Ausgaben	923.652,46	—	923.652,46	1.154.000
		Überschuss	96.928,46	—	96.928,46	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–300,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	—	—	
—	42.000,00	–19.856,28	—	
—	—	—	—	
—	1.154.000,00	–133.419,08	—	
—	1.154.000,00	–133.419,08	—	
—	1.028.000,00	–209.360,49	—	
—	84.000,00	–1.130,77	—	
—	—	—	—	
—	42.000,00	–19.856,28	—	
—	1.154.000,00	–230.347,54	—	
—	—	96.928,46		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 14				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	21.638,47	—	21.638,47	8.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.020.580,92	—	1.020.580,92	1.154.000
		Summe der Einnahmen	1.042.219,39	—	1.042.219,39	1.162.000
		4 Personalausgaben	11.885.465,10	48.213,96	11.933.679,06	13.498.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	864.201,71	—	864.201,71	971.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	530,14	—	530,14	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	523.840,68	—	523.840,68	575.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	231.064,38	—	231.064,38	198.000
		Summe der Ausgaben	13.505.102,01	48.213,96	13.553.315,97	15.242.000
		Zuschuss	12.462.882,62	48.213,96	12.511.096,58	14.080.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	8.000,00	13.638,47	—	
—	—	—	—	
—	1.154.000,00	–133.419,08	—	
—	1.162.000,00	–119.780,61	—	
159.600,00	13.657.600,00	–1.723.920,94	204,52	
—	971.000,00	–106.798,29	—	
—	—	530,14	530,14	
—	—	—	—	
35.000,00	610.000,00	–86.159,32	—	
—	198.000,00	33.064,38	33.186,96	
194.600,00	15.436.600,00	–1.883.284,03	33.921,62	
194.600,00	14.274.600,00	–1.763.503,42		

Einzelplan 15

Rechnung über den Haushalt des Niedersächsischen Umweltministeriums für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
15 01	26.162.701,84	—	26.162.701,84	43.754.713,12	-749.269,84	43.005.443,28	-16.842.741,44
15 02	15.172.031,61	—	15.172.031,61	16.109.438,96	-710.931,68	15.398.507,28	-226.475,67
15 03	5.094.693,66	—	5.094.693,66	29.965.604,74	3.166.560,76	33.132.165,50	-28.037.471,84
15 06	6.164.523,84	—	6.164.523,84	28.829.033,73	159.346,66	28.988.380,39	-22.823.856,55
15 20	347.176,67	—	347.176,67	18.217.922,34	7.583.722,27	25.801.644,61	-25.454.467,94
15 22	543.706,98	—	543.706,98	1.380.364,23	54.920,80	1.435.285,03	-891.578,05
15 24	15.717,20	—	15.717,20	1.054.529,97	4.873,23	1.059.403,20	-1.043.686,00
15 25	245.359,66	—	245.359,66	2.664.658,86	162.991,33	2.827.650,19	-2.582.290,53
15 40	—	—	—	4.685.360,12	639.575,83	5.324.935,95	-5.324.935,95
15 42	3.400.933,38	—	3.400.933,38	7.718.123,96	-3.273.792,60	4.444.331,36	-1.043.397,98
15 50	2.694.984,46	—	2.694.984,46	11.265.231,07	199.151,31	11.464.382,38	-8.769.397,92
15 51	913,48	—	913,48	4.777.341,99	102.607,17	4.879.949,16	-4.879.035,68
15 52	31.983.808,59	12.007,87	31.995.816,46	22.047.610,29	52.149.170,07	74.196.780,36	-42.200.963,90
15 54	73.053.935,50	—	73.053.935,50	70.764.834,81	4.649.354,37	75.414.189,18	-2.360.253,68
15 55	341.435,28	—	341.435,28	40.195.825,39	—	40.195.825,39	-39.854.390,11
15 56	66.607.857,92	—	66.607.857,92	46.062.537,67	36.034.238,65	82.096.776,32	-15.488.918,40
Summe Epl. 15	231.829.780,07	12.007,87	231.841.787,94	349.493.131,25	100.172.518,33	449.665.649,58	-217.823.861,64

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
28.021.000,00	—	28.021.000,00	46.442.000,00	600.438,83	47.042.438,83	-19.021.438,83	2.178.697,39	1.430.487,32
10.400.000,00	—	10.400.000,00	12.337.000,00	-1.071.695,34	11.265.304,66	-865.304,66	638.828,99	1.150.737,84
4.328.000,00	—	4.328.000,00	29.616.000,00	3.692.614,27	33.308.614,27	-28.980.614,27	943.142,43	216.157,89
5.865.000,00	—	5.865.000,00	30.497.000,00	119.361,62	30.616.361,62	-24.751.361,62	1.927.505,07	96.857,00
329.000,00	—	329.000,00	18.431.000,00	5.192.547,73	23.623.547,73	-23.294.547,73	-2.159.920,21	1.234.978,26
396.000,00	—	396.000,00	1.389.000,00	-77.988,03	1.311.011,97	-915.011,97	23.433,92	7.677,04
28.000,00	—	28.000,00	1.010.000,00	19.467,48	1.029.467,48	-1.001.467,48	-42.218,52	58,05
163.000,00	—	163.000,00	2.661.000,00	67.081,02	2.728.081,02	-2.565.081,02	-17.209,51	24.016,52
10.000,00	—	10.000,00	5.087.000,00	377.806,35	5.464.806,35	-5.454.806,35	129.870,40	—
4.842.000,00	—	4.842.000,00	8.889.000,00	-3.374.742,40	5.514.257,60	-672.257,60	-371.140,38	3.685.668,43
2.629.000,00	—	2.629.000,00	11.599.000,00	53.544,58	11.652.544,58	-9.023.544,58	254.146,66	23,73
5.000,00	—	5.000,00	4.880.000,00	—	4.880.000,00	-4.875.000,00	-4.035,68	271,02
33.755.000,00	—	33.755.000,00	28.739.000,00	47.362.224,07	76.101.224,07	-42.346.224,07	145.260,17	—
55.403.000,00	13.293.588,91	68.696.588,91	64.531.000,00	4.649.354,37	69.180.354,37	-483.765,46	-1.876.488,22	—
—	—	—	44.393.000,00	—	44.393.000,00	-44.393.000,00	4.538.609,89	—
64.900.000,00	—	64.900.000,00	45.438.000,00	36.479.722,30	81.917.722,30	-17.017.722,30	1.528.803,90	246.913,32
211.074.000,00	13.293.588,91	224.367.588,91	355.939.000,00	94.089.736,85	450.028.736,85	-225.661.147,94	7.837.286,30	8.093.846,42

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
15 01	Umweltministerium	—	25.249.065,85	712.800,61	200.835,38	26.162.701,84
15 02	Allgemeine Bewilligungen	—	90.187,87	15.081.843,74	—	15.172.031,61
15 03	Landesamt für Okologie	—	4.314.482,69	521.198,81	259.012,16	5.094.693,66
15 06	Gewerbeaufsichtsverw.	—	6.070.923,84	93.600,00	—	6.164.523,84
15 20	Naturschutz und Landschaftspflege	—	297.739,10	49.437,57	—	347.176,67
15 22	Budgetierung Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz	—	380.996,69	162.710,29	—	543.706,98
15 24	Nationalpark Harz	—	6.726,30	8.990,90	—	15.717,20
15 25	Nationalpark Wattenmeer	—	7.838,49	237.521,17	—	245.359,66
15 40	Siedlungs- und Sonderabfälle, Altlasten	—	—	—	—	—
15 42	Kampfmittelbeseitigung	—	137.280,58	3.263.652,80	—	3.400.933,38
15 50	Wasserwirtschafsverw. bei den Bezirksregierungen	—	100.871,47	—	2.594.112,99	2.694.984,46
15 51	Förderung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen allgemein	—	913,48	—	—	913,48
15 52	Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung	31.161.952,80	386.780,30	323.967,89 R 12.007,87	123.115,47	31.995.816,46 R 12.007,87
15 54	Küsten- und Hochwasserschutz	—	293.444,93	—	72.760.490,57	73.053.935,50
15 55	Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz	—	341.435,28	—	—	341.435,28
15 56	Verwendung der Wasserentnahmegebühr	66.563.760,22	44.097,70	—	—	66.607.857,92
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 15 (Anm.1)	97.725.713,02	37.722.784,57	20.455.723,78 R 12.007,87	75.937.566,57	231.841.787,94 R 12.007,87
	Rechnungssoll für den Einzelplan 15 (Anm.2)	98.186.000,00	37.621.000,00	16.711.000,00	71.849.588,91 R 13.293.588,91	224.367.588,91 R 13.293.588,91
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	-460.286,98	101.784,57	3.744.723,78	4.087.977,66	7.474.199,03

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
16.720.809,08	24.037.502,09	412.794,73	26.501,66	340.309,89	1.467.525,83	43.005.443,28	-16.842.741,44
R 150.500,39	R -899.770,23					R -749.269,84	
42.852,19	540.209,99	5.588.230,07	—	9.059.202,87	168.012,16	15.398.507,28	-226.475,67
	R 11.646,90	R 173.018,86		R -895.597,44		R -710.931,68	
20.306.855,40	7.486.402,62	28.184,88	—	4.556.124,00	754.598,60	33.132.165,50	-28.037.471,84
	R 543.837,02			R 2.622.723,74		R 3.166.560,76	
24.072.386,27	3.650.786,18	738,79	—	228.665,15	1.035.804,00	28.988.380,39	-22.823.856,55
	R 159.346,66					R 159.346,66	
5.203.861,93	7.194.140,46	7.054.593,77	83.116,26	3.615.465,59	2.650.466,60	25.801.644,61	-25.454.467,94
R 30.147,68	R 3.977.071,30	R 2.382.400,17	R 58.731,53	R 1.135.371,59		R 7.583.722,27	
852.452,03	577.497,00	—	—	5.336,00	—	1.435.285,03	-891.578,05
	R 54.920,80					R 54.920,80	
455.695,31	450.846,32	152.861,57	—	—	—	1.059.403,20	-1.043.686,00
	R 4.931,28	R -58,05				R 4.873,23	
1.070.170,37	481.109,21	1.201.459,13	—	74.911,48	—	2.827.650,19	-2.582.290,53
	R 162.991,33					R 162.991,33	
—	24.043,51	4.958.519,66	—	342.372,78	—	5.324.935,95	-5.324.935,95
		R 639.575,83				R 639.575,83	
2.320.741,26	2.013.929,91	355,93	—	101.304,26	8.000,00	4.444.331,36	-1.043.397,98
	R -3.273.792,60					R -3.273.792,60	
10.551.828,03	619.500,97	—	—	261.810,82	31.242,56	11.464.382,38	-8.769.397,92
	R 199.151,31					R 199.151,31	
—	—	4.766.949,16	—	113.000,00	—	4.879.949,16	-4.879.035,68
		R 102.607,17				R 102.607,17	
540.224,48	2.674.529,88	13.486.051,93	225.178,47	55.984.330,57	1.286.465,03	74.196.780,36	-42.200.963,90
	R 1.359.036,95	R 6.307.338,41	R 150.230,54	R 44.332.564,17		R 52.149.170,07	
—	—	489.521,58	27.725.705,13	47.198.962,47	—	75.414.189,18	-2.360.253,68
			R 4.649.354,37			R 4.649.354,37	
—	—	33.090.825,39	—	7.105.000,00	—	40.195.825,39	-39.854.390,11
30.000,00	13.143.770,29	44.434.495,09	118.376,88	9.984.974,58	14.385.159,48	82.096.776,32	-15.488.918,40
R 30.000,00	R 4.695.779,14	R 28.460.317,35		R 2.835.435,06	R 12.707,10	R 36.034.238,65	
82.167.876,35	62.894.268,43	115.665.581,68	28.178.878,40	138.971.770,46	21.787.274,26	449.665.649,58	-217.823.861,64
R 210.648,07	R 6.995.149,86	R 38.065.199,74	R 4.858.316,44	R 50.030.497,12	R 12.707,10	R 100.172.518,33	
85.329.714,73	66.268.077,85	118.366.086,25	29.105.346,38	120.444.511,64	30.515.000,00	450.028.736,85	-225.661.147,94
R 356.714,73	R 8.532.077,85	R 27.548.086,25	R 5.022.346,38	R 52.630.511,64		R 94.089.736,85	
-3.161.838,38	-3.373.809,42	-2.700.504,57	-926.467,98	18.527.258,82	-8.727.725,74	-363.087,27	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1501 Umweltministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-9	342	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu 981 10.*	1.629.484,79	—	1.629.484,79	2.050.000
111 65-5	342	Auslagen für die Heranziehung von Sachverständigen in Atomgenehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	21.309.968,99	—	21.309.968,99	24.271.000
119 01-0	011	Vermischte Einnahmen	12.758,34	—	12.758,34	7.000
119 02-8	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	65,34	—	65,34	2.000
119 03-6	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	1.131,30	—	1.131,30	—
132 01-6	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	237,62	—	237,62	1.000
132 11-3	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge * *Vgl. K-Vermerk zu 811 01.*	133.258,99	—	133.258,99	132.000
231 10-3	342	Sonstige Zuweisungen vom Bund	—	—	—	15.000
235 01-0	253	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	9.633,14	—	9.633,14	232.000
261 10-0	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von der Nds. Umweltstiftung	75.110,84	—	75.110,84	96.000
271 10-5	332	Erstattung von Personalausgaben für das European Topic Centre on Catalogue of Data Sources (ETC/CDS)	—	—	—	—
271 11-3	332	Erstattungen von Ausgaben für die Zuweisung von Langzeitberaterinnen und -beratern an ein Bewerberland für den Beitritt zur EU	50.434,80	—	50.434,80	—
272 71-3	332	Zuschüsse von der EU zu den Kosten von F+E-Vorhaben und Kooperationen im Bereich der Umweltinformationssysteme * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.*	246.001,88	—	246.001,88	—
281 10-0 apl.	011	Sonstige Erstattungen von Personalausgaben	45.943,18	—	45.943,18	—
381 10-5	990	Zuführung v. 1552 - 981 95 u. 1556 - 981 12 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe u. Wasserentnahmegebühr	200.835,38	—	200.835,38	256.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 67		**Einnahmen aus der Verpachtung der Sonderabfalldeponie Hoheneggelsen**	(2.162.160,48)	(—)	(2.162.160,48)	(755.000)
119 67-2	433	Erstattung von Steuern und Abgaben	—	—	—	—
124 67-6	433	Einnahmen aus Verpachtung * *Vgl. K-Vermerk zu 546 67.*	1.699.666,24	—	1.699.666,24	133.000
129 67-8	433	Rekultivierungsbeitrag * *Vgl. K-Vermerk zu 546 67.*	462.494,24	—	462.494,24	622.000
TGr. 72		**Koordinierungsstelle Umwelt-Datenkatalog und Umweltinformationsnetz deutschland**	(285.676,77)	(—)	(285.676,77)	(204.000)
231 72-3	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	102.258,37	—	102.258,37	102.000
232 72-0	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.*	183.418,40	—	183.418,40	102.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.050.000,00	–420.515,21	—	
—	24.271.000,00	–2.961.031,01	—	
—	7.000,00	5.758,34	—	
—	2.000,00	–1.934,66	—	
—	—	1.131,30	—	
—	1.000,00	–762,38	—	
—	132.000,00	1.258,99	—	
—	15.000,00	–15.000,00	—	
—	232.000,00	–222.366,86	—	
—	96.000,00	–20.889,16	—	
—	—	—	—	
—	—	50.434,80	—	
—	—	246.001,88	—	
—	—	45.943,18	—	
—	256.000,00	–55.164,62	—	
(—)	(755.000,00)	(1.407.160,48)	(—)	
—	—	—	—	
—	133.000,00	1.566.666,24	—	
—	622.000,00	–159.505,76	—	
(—)	(204.000,00)	(81.676,77)	(—)	
—	102.000,00	258,37	—	
—	102.000,00	81.418,40	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1501 Umweltministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
412 10-8	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	102,26	—	102,26	1.000
421 01-8	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	150.007,29	—	150.007,29	153.000
422 01-4	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	8.967.762,04	—	8.967.762,04	14.614.000
422 06-5	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 10-3	011	Leistungsprämien	—	—	—	—
422 19-7	011	Altersteilzeitzuschläge	189.910,92	—	189.910,92	—
422 31-6	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	282.861,68	—	282.861,68	297.000
425 01-3	011	Vergütungen der Angestellten	4.356.886,79	—	4.356.886,79	—
425 06-4	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-0	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	461.439,14	—	461.439,14	—
426 06-0	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	106,53	—	106,53	—
427 01-6	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 02-4	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	2.688,03	—	2.688,03	259.000
427 10-5	011	Beschäftigungsentgelte an Praktikanten/ Praktikantinnen	—	—	—	1.000
427 31-8	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	300,00	—	300,00	1.000
427 39-3	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	4.000
441 01-9	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	1.774.341,22	—	1.774.341,22	2.025.000
441 02-7	940	Beihilfen für Angestellte	20.983,97	—	20.983,97	28.000
441 03-5	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	1.441,28	—	1.441,28	2.000
441 04-3	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
443 01-1	940	Fürsorgeleistungen	15.894,12	—	15.894,12	36.000
443 02-0	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	1.000
443 06-2	940	Kostenerstattungen an Landesbedienstete für Rechtsschutz in Strafsachen	—	—	—	—
453 01-7	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	35.242,28	—	35.242,28	41.000
511 01-7	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	287.342,54	—	287.342,54	261.000
514 01-6	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	39.012,14	—	39.012,14	23.000
517 01-5	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	388.548,96	—	388.548,96	335.000
518 02-0	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	142.074,82	—	142.074,82	122.000
519 01-8	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 01-8	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	17.154,20	—	17.154,20	44.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–897,74	—	
—	153.000,00	–2.992,71	—	
—	14.614.000,00	–5.646.237,96	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	189.910,92	—	
—	297.000,00	–14.138,32	—	
—	—	4.356.886,79	—	
—	—	—	—	
—	—	461.439,14	—	
—	—	106,53	—	
—	—	—	—	
—	259.000,00	–256.311,97	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–700,00	—	
—	4.000,00	–4.000,00	—	
—	2.025.000,00	–250.658,78	—	
—	28.000,00	–7.016,03	—	
—	2.000,00	–558,72	—	
—	—	—	—	
—	36.000,00	–20.105,88	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	41.000,00	–5.757,72	—	
—	261.000,00	26.342,54	—	
—	23.000,00	16.012,14	—	
—	335.000,00	53.548,96	—	
—	122.000,00	20.074,82	—	
—	—	—	—	
—	44.000,00	–26.845,80	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1501 Umweltministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 10-7	342	Aus- und Fortbildung von Bediensteten im Bereich atomrechtl. Genehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren * *Übertragbar.*	75.497,91	52.502,09	128.000,00	128.000
526 01-4	011	Sachverständige	19.337,20	—	19.337,20	80.000
526 02-2	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	14.471,99	—	14.471,99	40.000
526 10-3	342	Nicht erstattungsfähige Sachverständigenkosten in Atomgenehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren * *Übertragbar.*	—	—	—	200.000
526 11-1	011	Sachverständigenkosten für den Einsatz von Offshore-Windenergie * *Übertragbar.*	20.441,52	214.558,48	235.000,00	235.000
527 01-0	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	154.112,76	—	154.112,76	127.000
527 02-9	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	18.398,97	—	18.398,97	11.000
529 10-2	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	3.863,50	—	3.863,50	5.000
531 10-7	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	153.855,40	—	153.855,40	165.000
546 01-5	011	Vermischte Ausgaben	304,42	—	304,42	31.000
546 02-3	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	1.000
546 03-1	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	6.060,70	—	6.060,70	—
546 05-8	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Sachschäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
547 10-0	623	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	8.274,57	—	8.274,57	9.000
547 11-9	621	Landesanteil an den ungedeckten Betriebskosten der Zwischensammelstelle für radioaktive Abfälle in Geesthacht	8.352,00	—	8.352,00	15.000
631 10-1	332	Sonstige Zuweisungen an den Bund	11.643,09	—	11.643,09	13.000
632 10-8	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 632 10 und 671 10.*	2.122,07	—	2.122,07	10.000
671 10-3	332	Erstattungen an Landwirtschaftskammern * *Vgl. D-Vermerk zu 632 10.*	2.933,34	—	2.933,34	10.000
681 10-9	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
811 01-0	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.*	133.258,98	—	133.258,98	132.000
812 10-6	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	12.376,73	—	12.376,73	13.000
981 10-2	990	Abführung an 13 50 - 381 15 * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 10,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 01.*	148.135,38	—	148.135,38	180.000
981 11-0	990	Abführung an 13 21 - 381 15	1.158.699,23	—	1.158.699,23	1.163.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Kosten der Beiräte, Kommissionen, Arbeitsgruppen und dgl.**	(—)	(—)	(—)	(—)
412 61-2	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	128.000,00	—	—	
—	80.000,00	–60.662,80	—	
—	40.000,00	–25.528,01	—	
—	200.000,00	–200.000,00	—	
—	235.000,00	—	—	
—	127.000,00	27.112,76	—	
—	11.000,00	7.398,97	—	
—	5.000,00	–1.136,50	—	
—	165.000,00	–11.144,60	—	
—	31.000,00	–30.695,58	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	6.060,70	—	
—	—	—	—	
—	9.000,00	–725,43	—	
—	15.000,00	–6.648,00	—	
—	13.000,00	–1.356,91	—	
—	10.000,00	–7.877,93	—	
—	10.000,00	–7.066,66	—	
—	—	—	—	
—	132.000,00	1.258,98	—	
—	13.000,00	–623,27	—	
—	180.000,00	–31.864,62	—	
—	1.163.000,00	–4.300,77	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1501 Umweltministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 61-0	011	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
526 61-8	011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
547 61-5	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 63		**Niedersächsisches Umweltinformationssystem** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(139.938,70)	(5.214,20)	(145.152,90)	(146.000)
429 63-9	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	20.748,30	—	20.748,30	31.000
538 63-2	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	58.017,80	5.214,20	63.232,00	95.000
547 63-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	39.358,60	—	39.358,60	10.000
812 63-7	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software	21.814,00	—	21.814,00	10.000
TGr. 65		**Auslagen in Atomgenehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 65.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(22.825.172,36)	(–1.430.487,32)	(21.394.685,04)	(24.271.000)
526 65-0	342	Sachverständige	22.628.802,80	–1.430.487,32	21.198.315,48	24.145.000
547 65-8	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	35.678,34	—	35.678,34	23.000
981 65-0	990	Abführung an 08 18 - 381 64	160.691,22	—	160.691,22	103.000
TGr. 67/68		**Betrieb gewerblicher Art „Sonderabfalldeponie Hoheneggelsen“** * *Übertragbar.*	(729.889,91)	(—)	(729.889,91)	(611.000)
546 67-8	433	Steuern und Abgaben * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 13,8 v.H. der Isteinnahmen bei 124 67 und 129 67.*	296.276,14	—	296.276,14	71.000
547 67-4	433	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	37.517,54	—	37.517,54	40.000
633 67-8	433	Zuweisung an die Gemeinde Söhlde zum Ausgleich von Nachteilen infolge Betriebs der Sonderabfalldeponie Hoheneggelsen ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	255.645,94	—	255.645,94	256.000
671 67-7	433	Erstattung der Kosten für die Unterhaltung der Deponie und der Sickerwasserentsorgung	140.450,29	—	140.450,29	244.000
761 67-6	011	Komplettierung der Dichtwand im Deponiebereich West ****Bei dieser Maßnahme entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt ist.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(146.000,00)	(–847,10)	(—)	
—	31.000,00	–10.251,70	—	
—	95.000,00	–31.768,00	—	
—	10.000,00	29.358,60	—	
—	10.000,00	11.814,00	—	
(84.716,05)	(24.355.716,05)	(–2.961.031,01)	(1.430.487,32)	
84.716,05	24.229.716,05	–3.031.400,57	1.430.487,32	*525 65: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	23.000,00	12.678,34	—	
—	103.000,00	57.691,22	—	
(23.703,92)	(634.703,92)	(95.185,99)	(—)	
—	71.000,00	225.276,14	—	
23.703,92	63.703,92	–26.186,38	—	
—	256.000,00	–354,06	—	
—	244.000,00	–103.549,71	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1501 Umweltministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
761 68-4	011	Oberflächenabdichtung und Rekultivierung der Deponie II ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Bei dieser Maßnahme entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt ist.*	—	—	—	—
TGr. 71		**Kosten von F+E Vorhaben und Kooperationen im Bereich der Umweltinformationssysteme aus Beiträgen Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 71.* *** *Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(91.863,39)	(170.339,83)	(262.203,22)	(—)
429 71-0	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	42.464,09	—	42.464,09	—
538 71-3	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	27.144,41	170.339,83	197.484,24	—
547 71-2	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	22.254,89	—	22.254,89	—
TGr. 72		**Koordinierungsstelle Umweltdatenkatalog** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 72 und 232 72.* *** *Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(316.677,07)	(88.102,49)	(404.779,56)	(204.000)
429 72-8	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben *** *Die Ausgaben dürfen zur Vergütung von bis zu 3 unbefristet beschäftigten Angestellten verwendet werden.*	174.604,69	—	174.604,69	164.000
538 72-1	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	123.848,48	88.102,49	211.950,97	35.000
547 72-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18.223,90	—	18.223,90	5.000
812 72-6	332	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegliche Sachen sowie Software	—	—	—	—
TGr. 96		**Reformdividende**	(161.214,34)	(150.500,39)	(311.714,73)	(—)
429 96-5	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	72.524,06	150.500,39	223.024,45	—
547 96-8	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	62.188,62	—	62.188,62	—
711 96-2	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	26.501,66	—	26.501,66	—
812 96-3	960	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.*	(403.717,38)	(—)	(403.717,38)	(394.000)
511 99-8	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig*	188.168,22	—	188.168,22	151.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(16.201,34)	(16.201,34)	(246.001,88)	(—)	
—	—	42.464,09	—	
16.201,34	16.201,34	181.282,90	—	
—	—	22.254,89	—	
(119.102,79)	(323.102,79)	(81.676,77)	(—)	
—	164.000,00	10.604,69	—	
119.102,79	154.102,79	57.848,18	—	
—	5.000,00	13.223,90	—	
—	—	—	—	
(356.714,73)	(356.714,73)	(–45.000,00)	(—)	
356.714,73	356.714,73	–133.690,28	—	
—	—	62.188,62	—	
—	—	26.501,66	—	
—	—	—	—	
(—)	(394.000,00)	(9.717,38)	(—)	
—	151.000,00	37.168,22	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1501 Umweltministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 511 99-8		*deckungsfähig: 1501 - 511 99, 1501 - 525 98, 1501 - 525 99, 1501 - 538 98, 1501 - 538 99, 1501 - 547 99, 1501 - 812 99, 1506 - 511 99, 1506 - 518 98, 1506 - 518 99, 1506 - 525 98, 1506 - 525 99, 1506 - 538 98, 1506 - 538 99, 1506 - 547 99, 1506 - 812 99, 1520 - 511 99, 1520 - 518 98, 1520 - 518 99, 1520 - 525 98, 1520 - 525 99, 1520 - 538 98, 1520 - 538 99, 1520 - 547 99 und 1520 - 812 99.*				
525 98-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	388,00	—	388,00	3.000
525 99-9	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	9.062,91	—	9.062,91	18.000
538 98-5	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN) * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	24.593,65	—	24.593,65	5.000
538 99-3	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an andere) * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	8.644,42	—	8.644,42	47.000
547 99-2	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	—
812 99-8	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	172.860,18	—	172.860,18	170.000
		Abschluss Kapitel 15 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	25.249.065,85	—	25.249.065,85	27.218.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	712.800,61	—	712.800,61	547.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	200.835,38	—	200.835,38	256.000
		Summe der Einnahmen	26.162.701,84	—	26.162.701,84	28.021.000
		4 Personalausgaben	16.570.308,69	150.500,39	16.720.809,08	17.658.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	24.937.272,32	–899.770,23	24.037.502,09	26.480.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	412.794,73	—	412.794,73	533.000
		7 Baumaßnahmen	26.501,66	—	26.501,66	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	340.309,89	—	340.309,89	325.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.467.525,83	—	1.467.525,83	1.446.000
		Summe der Ausgaben	43.754.713,12	–749.269,84	43.005.443,28	46.442.000
		Zuschuss	17.592.011,28	—	16.842.741,44	18.421.000
		Überschuss	—	749.269,84	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	–2.612,00	—	
—	18.000,00	–8.937,09	—	
—	5.000,00	19.593,65	—	
—	47.000,00	–38.355,58	—	
—	—	—	—	
—	170.000,00	2.860,18	—	
—	27.218.000,00	–1.968.934,15	—	
—	547.000,00	165.800,61	—	
—	256.000,00	–55.164,62	—	
—	28.021.000,00	–1.858.298,16	—	
356.714,73	18.014.714,73	–1.293.905,65	—	
243.724,10	26.723.724,10	–2.686.222,01	1.430.487,32	
—	533.000,00	–120.205,27	—	
—	—	26.501,66	—	
—	325.000,00	15.309,89	—	
—	1.446.000,00	21.525,83	—	
600.438,83	47.042.438,83	–4.036.995,55	1.430.487,32	
600.438,83	19.021.438,83	–2.178.697,39		
—	—	—		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-3	332	Vermischte Einnahmen	69.955,75	—	69.955,75	13.000
119 90-0	332	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln ****Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben*	20.232,12	—	20.232,12	—
271 71-0	332	Zuweisungen im Rahmen des Aktionsprogramms LIFE zur Entwicklung und Durchführung der Umweltpolitik ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.*	656.768,07	—	656.768,07	150.000
271 90-7	332	EU-Mittel zur Förderung von Maßnahmen aus dem Europ. Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL), Entwicklungsplan 2000 bis 2006 ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90.*	14.061.727,87	—	14.061.727,87	9.887.000
381 70-2	990	Zuführung von 09 02 - 981 66 ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Förderung des Freiwilligen ökologischen Jahres**	(363.347,80)	(—)	(363.347,80)	(350.000)
231 63-8	332	Zuweisungen des Bundes ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	230.244,00	—	230.244,00	228.000
281 63-5	332	Erstattungen Dritter ** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	133.103,80	—	133.103,80	122.000
		A U S G A B E N				
633 10-8	332	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für lokale Agenda 21-Prozesse ** Übertragbar.*	5.981,08	173.018,86	178.999,94	179.000
681 10-2	332	Umweltpreis des Landes Niedersachsen	—	—	—	—
684 10-1	332	Leistungen auf Grund des Gesetzes zur finanziellen Förderung der Arbeit von Umwelt- u. Naturschutzverbänden in Nieders.	615.148,05	—	615.148,05	616.000
686 10-4	332	Finanzhilfe an die Nds. Umweltstiftung gemäß § 7 Abs. 2 NLottG ****Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.*	830.747,04	—	830.747,04	831.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Förderung des Freiwilligen ökologischen Jahres** ** Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 63 und 281 63.* ****Das MU wird ermächtigt, Teilnehmern am Freiwilligen Ökologischen Jahr durch den Träger monatlich eine Aufwandsbeihilfe auszahlen zu lassen.*	(595.480,08)	(11.646,90)	(607.126,98)	(674.000)
412 63-2	332	Kosten des Beirats für das Freiwillige ökologische Jahr	1.356,84	—	1.356,84	1.000
429 63-2	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	41.495,35	—	41.495,35	64.000
547 63-5	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	208.748,26	11.646,90	220.395,16	225.000
633 63-9	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10.141,52	—	10.141,52	20.000
684 63-2	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtungen)	161.737,67	—	161.737,67	176.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	13.000,00	56.955,75	—	
—	—	20.232,12	—	
—	150.000,00	506.768,07	—	
—	9.887.000,00	4.174.727,87	—	
—	—	—	—	
(—)	(350.000,00)	(13.347,80)	(—)	
—	228.000,00	2.244,00	—	
—	122.000,00	11.103,80	—	
—	179.000,00	–0,06	—	
—	—	—	—	
—	616.000,00	–851,95	—	
—	831.000,00	–252,96	—	
(—)	(674.000,00)	(–66.873,02)	(—)	
—	1.000,00	356,84	—	
—	64.000,00	–22.504,65	—	
—	225.000,00	–4.604,84	—	
—	20.000,00	–9.858,48	—	
—	176.000,00	–14.262,33	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
686 63-5	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	3.988,28	—	3.988,28	10.000
981 63-7	990	Abführung an 15 03 - 381 11	168.012,16	—	168.012,16	178.000
TGr. 70		**Zuschüsse zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum - Ziel 5 b der Reform des EU-Strukturfonds** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 70.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU- Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(–14.568,29)	(—)	(–14.568,29)	(—)
883 70-8	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–14.568,29	—	–14.568,29	—
887 70-3	332	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	—	—	—	—
TGr. 71		**Verausgabung von Zuschüssen der EU im Rahmen des Aktionsprogramms LIFE zur Entwicklung und Durchführung der Umweltpolitik** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 71.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(611.955,67)	(255.140,40)	(867.096,07)	(150.000)
547 71-6	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	90.411,02	—	90.411,02	100.000
686 71-6	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
761 71-8	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
812 71-1	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
821 71-0	332	Landeseigener Erwerb von Grundstücken	521.544,65	255.140,40	776.685,05	50.000
TGr. 90		**Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen aus dem Europ. Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL), Entwicklungsplan 2000 bis 2006** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 271 90.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* *** *Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm. Die nicht durch Einnahmen gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des*	(13.464.695,33)	(–1.150.737,84)	(12.313.957,49)	(9.887.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	–6.011,72	—	
—	178.000,00	–9.987,84	—	
(465.747,04)	(465.747,04)	(–480.315,33)	(—)	
465.747,04	465.747,04	–480.315,33	—	
—	—	—	—	
(210.328,00)	(360.328,00)	(506.768,07)	(—)	
—	100.000,00	–9.588,98	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
210.328,00	260.328,00	516.357,05	—	
(–1.747.770,38)	(8.139.229,62)	(4.174.727,87)	(1.150.737,84)	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 90		*genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*				
425 90-4	332	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
531 90-9	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	—
547 90-2	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	229.403,81	—	229.403,81	—
633 90-6	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	276.297,96	—	276.297,96	—
681 90-0	332	Entschädigungen und Ersatzleistungen an natürliche Personen	1.092.331,46	—	1.092.331,46	—
682 90-7	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
683 90-3	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2.422.570,18	—	2.422.570,18	—
686 90-2	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	–3.732,03	—	–3.732,03	—
812 90-8	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
821 90-7	332	Erwerb von Grundstücken	2.300.961,32	—	2.300.961,32	—
883 90-2	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.404.196,57	—	1.404.196,57	—
891 90-5	332	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	387.384,29	—	387.384,29	—
892 90-1	332	Zuweisungen für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
893 90-8	332	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige	5.355.281,77	–1.150.737,84	4.204.543,93	—
971 90-9	988	Globale Mehrausgaben (EU-Mittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben der Titelgruppe 90)	—	—	—	9.887.000
		Abschluss Kapitel 15 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	90.187,87	—	90.187,87	13.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	15.081.843,74	—	15.081.843,74	10.387.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	15.172.031,61	—	15.172.031,61	10.400.000
		4 Personalausgaben	42.852,19	—	42.852,19	65.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	528.563,09	11.646,90	540.209,99	325.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.415.211,21	173.018,86	5.588.230,07	1.832.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	9.954.800,31	–895.597,44	9.059.202,87	50.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	168.012,16	—	168.012,16	10.065.000
		Summe der Ausgaben	16.109.438,96	–710.931,68	15.398.507,28	12.337.000
		Zuschuss	937.407,35	—	226.475,67	1.937.000
		Überschuss	—	710.931,68	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	229.403,81	—	
—	—	276.297,96	—	
—	—	1.092.331,46	—	
—	—	—	—	
—	—	2.422.570,18	—	
—	—	–3.732,03	—	
—	—	—	—	
—	—	2.300.961,32	—	
—	—	1.404.196,57	—	
—	—	387.384,29	—	
—	—	—	—	
–1.747.770,38	–1.747.770,38	5.952.314,31	1.150.737,84	*893 90: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	9.887.000,00	–9.887.000,00	—	
—	13.000,00	77.187,87	—	
—	10.387.000,00	4.694.843,74	—	
—	—	—	—	
—	10.400.000,00	4.772.031,61	—	
—	65.000,00	–22.147,81	—	
—	325.000,00	215.209,99	—	
—	1.832.000,00	3.756.230,07	—	
—	—	—	—	
–1.071.695,34	–1.021.695,34	10.080.898,21	1.150.737,84	
—	10.065.000,00	–9.896.987,84	—	
–1.071.695,34	11.265.304,66	4.133.202,62	1.150.737,84	
—	865.304,66	–638.828,99		
1.071.695,34	—	—		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1503 Landesamt für Ökologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-6	331	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu 981 10.* ***Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	1.411.094,52	—	1.411.094,52	1.053.000
111 69-5	342	Gebühren für das KFÜ ***Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69/70.*	1.207.058,80	—	1.207.058,80	1.492.000
119 01-7	331	Vermischte Einnahmen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	45.888,06	—	45.888,06	58.000
124 01-0	331	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	62.081,93	—	62.081,93	61.000
132 01-3	331	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	884,53	—	884,53	3.000
231 10-0	015	Erstattungen des Bundes für den Zivildienst	16.434,41	—	16.434,41	23.000
381 10-2	990	Zuführung von 15 56 - 981 61	—	—	—	—
381 11-0	990	Zuführung von 15 02 - 981 63	168.012,16	—	168.012,16	178.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Zwischenlagerung von schwachradioaktiven Abfällen gemäß § 9 a Atomgesetz**	(—)	(—)	(—)	(30.000)
111 61-0	342	Gebühren für die Übernahme radioaktiver Abfälle * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
231 61-5	342	Sonstige Erstattungen vom Bund	—	—	—	30.000
231 62-3	342	Erstattungen der Personalausgaben vom Bund	—	—	—	—
TGr. 68		**Wassergütestelle Weser**	(455.552,31)	(—)	(455.552,31)	(455.000)
119 68-8	332	Sonstige Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	552,31	—	552,31	—
232 68-9	332	Erstattungen für die Unterhaltung der Wassergütestelle Weser * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	364.000,00	—	364.000,00	364.000
381 68-4	990	Zuführung von 15 52 - 981 97 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.*	91.000,00	—	91.000,00	91.000
TGr. 73		**Überwachung der Umgebungsradioaktivität** ***Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73/74.*	(796.077,29)	(—)	(796.077,29)	(520.000)
111 73-3	342	Gebühren für die Überwachung kerntechnischer Anlagen ***Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73/74.*	655.312,89	—	655.312,89	390.000
231 73-9	342	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund ***Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73/74.*	140.764,40	—	140.764,40	130.000
TGr. 75/76		**Forschungs- und sonstige Aufträge Dritter, Forschungsvorhaben des Bundes**	(931.609,65)	(—)	(931.609,65)	(455.000)
119 75-0	331	Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen ***Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.*	890.526,09	—	890.526,09	360.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.053.000,00	358.094,52	—	
—	1.492.000,00	–284.941,20	—	
—	58.000,00	–12.111,94	—	
—	61.000,00	1.081,93	—	
—	3.000,00	–2.115,47	—	
—	23.000,00	–6.565,59	—	
—	—	—	—	
—	178.000,00	–9.987,84	—	
(—)	(30.000,00)	(–30.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	30.000,00	–30.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(455.000,00)	(552,31)	(—)	
—	—	552,31	—	
—	364.000,00	—	—	
—	91.000,00	—	—	
(—)	(520.000,00)	(276.077,29)	(—)	
—	390.000,00	265.312,89	—	
—	130.000,00	10.764,40	—	
(—)	(455.000,00)	(476.609,65)	(—)	
—	360.000,00	530.526,09	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1503 Landesamt für Ökologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
119 76-9	331	Einnahmen für Aufträge Dritter ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.*	41.083,56	—	41.083,56	20.000
231 75-5	331	Zuweisungen des Bundes für Forschungen ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.*	—	—	—	75.000
235 75-0	331	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	3.842.384,39	—	3.842.384,39	19.572.000
422 06-2	331	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-4	331	Altersteilzeitzuschläge	127.784,11	—	127.784,11	—
422 31-3	331	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	127.438,48	—	127.438,48	132.000
425 01-0	331	Vergütungen der Angestellten	14.756.951,80	—	14.756.951,80	—
425 04-5	331	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	57.641,70	—	57.641,70	77.000
425 06-1	331	Überstundenvergütungen für Angestellte	16.809,24	—	16.809,24	—
426 01-7	331	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	605.182,79	—	605.182,79	—
426 06-8	331	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	8.832,57	—	8.832,57	—
427 01-3	331	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 427 01, 511 01, 514 01, 514 10, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 531 10, 546 01, 546 05, 547 10 und 547 50.* ****Die Ausgaben des Deckungskreises erhöhen sich um 80 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 111 01 (Reformdividende) oder vermindern sich um 100 v.H. der Mindereinnahmen bei Titel 111 01, höchstens jeweils um 77.000 EUR. In Höhe der Reformdividende dürfen Ausgabereste gebildet, übertragen und im nächsten Haushaltsjahr in Anspruch genommen werden. Infolge von Mindereinnahmen bei Titel 111 01 eingetretene Mehrausgaben sind auf die nächstjährige Bewilligung als Vorgriff anzurechnen.*	70.200,74	—	70.200,74	52.000
427 11-0	015	Vergütungen für Personen, die Zivildienst leisten	17.289,76	—	17.289,76	39.000
427 31-5	331	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte der Ausbildung	—	—	—	2.000
427 39-0	331	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	28.787,16	—	28.787,16	18.000
453 01-4	331	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	14.401,87	—	14.401,87	40.000
511 01-4	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	1.215.677,21	52.527,45	1.268.204,66	1.054.000
514 01-3	331	Haltung von Dienstfahrzeugen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	252.430,40	—	252.430,40	192.000
514 10-2	331	Labor-, Röntgen- und Fotobedarf * *Übertragbar.*	429.129,62	—	429.129,62	422.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	20.000,00	21.083,56	—	
—	75.000,00	–75.000,00	—	
—	—	—	—	
—	19.572.000,00	–15.729.615,61	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	127.784,11	—	
—	132.000,00	–4.561,52	—	
—	—	14.756.951,80	—	
—	77.000,00	–19.358,30	—	
—	—	16.809,24	—	
—	—	605.182,79	—	
—	—	8.832,57	—	
—	52.000,00	18.200,74	—	
—	39.000,00	–21.710,24	—	
—	2.000,00	–2.000,00	—	
—	18.000,00	10.787,16	—	
—	40.000,00	–25.598,13	—	
152.145,82	1.206.145,82	62.058,84	—	
—	192.000,00	60.430,40	—	
—	422.000,00	7.129,62	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1503 Landesamt für Ökologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch 514 10-2		*Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*				
517 01-2	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	833.576,49	—	833.576,49	895.000
518 01-9	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	1.010.390,75	—	1.010.390,75	1.023.000
518 02-7	331	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	47.064,79	—	47.064,79	36.000
519 01-5	331	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	94.157,49	—	94.157,49	61.000
525 01-5	331	Aus- und Fortbildung der Bediensteten * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	77.481,16	—	77.481,16	100.000
526 01-1	331	Sachverständige * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	5.633,68	—	5.633,68	—
526 02-0	331	Gerichts- und ähnliche Kosten * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	1.908,73	—	1.908,73	—
527 01-8	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	403.700,03	—	403.700,03	384.000
527 02-6	331	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	6.878,18	—	6.878,18	6.000
529 10-0	331	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten	522,07	—	522,07	—
531 10-4	331	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	95.582,91	—	95.582,91	114.000
546 01-2	331	Vermischte Ausgaben * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	25.938,02	—	25.938,02	41.000
546 05-5	331	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	6.628,30	—	6.628,30	—
547 10-8	331	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	193.362,78	—	193.362,78	271.000
547 11-6	331	Dienstleistungen des Deutschen Wetterdienstes * *Übertragbar.*	11.223,17	36.076,00	47.299,17	334.000
547 12-4	331	Kosten für Untersuchungen zur Beurteilung der Luftqualität * *Übertragbar.*	271.978,11	35.021,89	307.000,00	307.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	895.000,00	–61.423,51	—	
—	1.023.000,00	–12.609,25	—	
—	36.000,00	11.064,79	—	
—	61.000,00	33.157,49	—	
—	100.000,00	–22.518,84	—	
—	—	5.633,68	—	
—	—	1.908,73	—	
—	384.000,00	19.700,03	—	
—	6.000,00	878,18	—	
—	—	522,07	—	*529 10: Gedeckt aus 13 02 - 529 14 (siehe verbindliche Erläuterung).*
12.351,89	126.351,89	–30.768,98	—	
—	41.000,00	–15.061,98	—	
—	—	6.628,30	—	
—	271.000,00	–77.637,22	—	
—	334.000,00	–286.700,83	—	
—	307.000,00	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1503 Landesamt für Ökologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 50-7	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für Informations- und Kommunikationstechnik * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 427 01.* ****Vgl. K-Vermerk zu 427 01.*	627.228,98	—	627.228,98	658.000
632 10-5	331	Erstattung der Kosten für die Geschäftsstelle der Länderarbeitsgruppe ASYS	23.096,46	—	23.096,46	34.000
632 11-3 umg.	331	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	2.578,42	—	2.578,42	—
671 10-0 umg.	331	Erstattungen an Landwirtschaftskammern	—	—	—	—
681 10-6	331	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	2.510,00	—	2.510,00	6.000
811 01-8	331	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	44.000,00	—	44.000,00	44.000
812 10-3	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (ohne Geräte für Fachaufgaben)	60.398,08	1.285,14	61.683,22	62.000
812 11-1	331	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	1.042.927,51	253.423,29	1.296.350,80	948.000
812 50-2	331	Investitionen für Informations- und Kommunikationstechnik	164.825,89	59.790,00	224.615,89	103.000
981 10-0	990	Abführung an 13 50 - 381 15 * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 3,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 01.*	42.332,83	—	42.332,83	31.000
981 11-8	990	Abführung an 13 21 - 381 15	712.265,77	—	712.265,77	633.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Zwischenlagerung von schwachradioaktiven Abfällen gemäß § 9 a Atomgesetz** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 61.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.* *MU ist ermächtigt, die Einrichtung und den Betrieb einer Landessammelstelle im Rahmen des § 9 a Abs. 3 AtG einem Dritten zu übertragen, sofern durch entsprechende vertragliche Vereinbarungen sichergestellt ist, dass die damit verbundenen Ausgaben durch Gebühreneinnahmen finanziert werden.*	(159.620,70)	(–136.892,12)	(22.728,58)	(30.000)
511 61-8	342	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Übertragbar.*	246,33	—	246,33	—
514 61-7	342	Treibstoff, Reinigungsmittel, Laborbedarf * *Übertragbar.*	—	—	—	—
517 61-6	342	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume * *Übertragbar.*	—	—	—	—
518 61-2	342	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 61-2	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	52.528,82	—	52.528,82	30.000
547 62-0	342	Beauftragung eines Dritten zum Betrieb einer Landessammelstelle	106.845,55	–136.892,12	–30.046,57	—
631 61-3	342	Sonstige Zuweisungen an Bund * *Übertragbar.*	—	—	—	—
811 61-1	342	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	658.000,00	–30.771,02	—	
—	34.000,00	–10.903,54	—	
—	—	2.578,42	—	*632 11: 7.000 EUR umgesetzt von 15 01 - 632 10.*
—	—	—	—	
—	6.000,00	–3.490,00	—	
—	44.000,00	—	—	
434,60	62.434,60	–751,38	—	
454.633,58	1.402.633,58	–106.282,78	—	
121.615,89	224.615,89	—	—	
—	31.000,00	11.332,83	—	
—	633.000,00	79.265,77	79.265,77	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(–7.271,42)	(22.728,58)	(—)	(136.892,12)	
—	—	246,33	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
–7.271,42	22.728,58	29.800,24	—	
—	—	–30.046,57	136.892,12	*547 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1503 Landesamt für Ökologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 61-8	342	Erwerb von technischen Geräten	—	—	—	—
TGr. 68		**Wassergütestelle Weser** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 68, 232 68 und 381 68.*	(314.693,51)	(243.570,06)	(558.263,57)	(455.000)
425 68-1	332	Vergütungen der Angestellten	231.271,55	—	231.271,55	217.000
459 68-3	332	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	3.000
547 68-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	83.421,96	243.570,06	326.992,02	235.000
TGr. 69		**Kernreaktor-Fern-Überwachungssystem (KFÜ)** * *Übertragbar.* ****Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der den Betrag von 665.000 EUR übersteigenden Isteinnahmen bei 111 69 aufgrund von Erstattungen für die Durchführung des KFÜ.* *Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(800.701,64)	(1.092.258,94)	(1.892.960,58)	(827.000)
511 69-3	342	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	240.671,39	—	240.671,39	248.000
514 69-2	342	Labor-, Röntgen- und Fotobedarf	5.495,25	—	5.495,25	26.000
547 69-8	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	166.201,77	—	166.201,77	128.000
812 69-3	342	Erwerb von Meßeinrichtungen	388.333,23	1.092.258,94	1.480.592,17	425.000
TGr. 73		**Überwachung der Umgebungsradioaktivität** * *Übertragbar.* ****Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der den Betrag von 307.000 EUR übersteigenden Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 73.* *Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	(387.820,66)	(1.215.966,37)	(1.603.787,03)	(213.000)
511 73-1	342	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	27.479,91	—	27.479,91	33.000
514 73-0	342	Labor-, Röntgen- und Fotobedarf	56.947,22	—	56.947,22	13.000
547 73-6	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	70.477,98	—	70.477,98	3.000
811 73-5	342	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 73-1	342	Erwerb von Meßeinrichtungen	232.915,55	1.215.966,37	1.448.881,92	164.000
TGr. 75		**Forschungs- und sonstige Aufträge Dritter, Forschungsvorhaben aus Zuweisungen des Bundes** * *Übertragbar.* ****Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 75 und 235 75 sowie* *bis zur Höhe der den Betrag von 54.000 EUR übersteigenden Isteinnahmen bei 119 75 sowie* *bis zu 95,0 v.H. der Isteinnahmen bei 119 76.*	(923.635,79)	(313.533,74)	(1.237.169,53)	(400.000)
427 75-7	331	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	79.242,03	—	79.242,03	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(161.478,33)	(616.478,33)	(–58.214,76)	(—)	
—	217.000,00	14.271,55	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
161.478,33	396.478,33	–69.486,31	—	
(1.350.901,78)	(2.177.901,78)	(–284.941,20)	(—)	
—	248.000,00	–7.328,61	—	
—	26.000,00	–20.504,75	—	
—	128.000,00	38.201,77	—	
1.350.901,78	1.775.901,78	–295.309,61	—	
(1.114.709,74)	(1.327.709,74)	(276.077,29)	(—)	
—	33.000,00	–5.520,09	—	
—	13.000,00	43.947,22	—	
—	3.000,00	67.477,98	—	
—	—	—	—	
1.114.709,74	1.278.709,74	170.172,18	—	
(331.614,06)	(731.614,06)	(505.555,47)	(—)	
—	—	79.242,03	—	*427 75: Teilaussetzung des ***-Haushaltsvermerkes der TGr. 75 zu Einnahmetitel 119 75 i.H.v. 30.000 EUR (MF v. 20.12.02 - 15-1503/Hj 2002).*

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1503 Landesamt für Ökologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
429 75-0	331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	322.637,21	—	322.637,21	269.000
459 75-6	331	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	—
547 75-2	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	521.756,55	313.533,74	835.290,29	131.000
812 75-8	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 15 03				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	4.314.482,69	—	4.314.482,69	3.437.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	521.198,81	—	521.198,81	622.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	259.012,16	—	259.012,16	269.000
		Summe der Einnahmen	5.094.693,66	—	5.094.693,66	4.328.000
		4 Personalausgaben	20.306.855,40	—	20.306.855,40	20.421.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6.942.565,60	543.837,02	7.486.402,62	6.745.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	28.184,88	—	28.184,88	40.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.933.400,26	2.622.723,74	4.556.124,00	1.746.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	754.598,60	—	754.598,60	664.000
		Summe der Ausgaben	29.965.604,74	3.166.560,76	33.132.165,50	29.616.000
		Zuschuss	24.870.911,08	3.166.560,76	28.037.471,84	25.288.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	269.000,00	53.637,21	—	
—	—	—	—	
331.614,06	462.614,06	372.676,23	—	
—	—	—	—	
—	3.437.000,00	877.482,69	—	
—	622.000,00	–100.801,19	—	
—	269.000,00	–9.987,84	—	
—	4.328.000,00	766.693,66	—	
—	20.421.000,00	–114.144,60	—	
650.318,68	7.395.318,68	91.083,94	136.892,12	
—	40.000,00	–11.815,12	—	
3.042.295,59	4.788.295,59	–232.171,59	—	
—	664.000,00	90.598,60	79.265,77	
3.692.614,27	33.308.614,27	–176.448,77	216.157,89	
3.692.614,27	28.980.614,27	–943.142,43		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-7	254	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu 981 10.*	2.349.994,07	—	2.349.994,07	2.400.000
111 10-6	254	Erstattungen von Auslagen nach § 13 Verwaltungskostengesetz * *Vgl. K-Vermerk zu 526 10.*	13.457,62	—	13.457,62	50.000
111 11-4	342	Gebühren und Auslagen bei Atomgenehmigungsverfahren (Fasslager Gorleben) * *Vgl. K-Vermerk zu 526 11.*	403.681,67	—	403.681,67	614.000
112 01-3	254	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1.611.293,64	—	1.611.293,64	1.483.000
119 01-8	254	Vermischte Einnahmen	31.395,00	—	31.395,00	11.000
132 01-4	254	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
235 10-7	254	Ausbildungszuschüsse von der Bundesanstalt für Arbeit	—	—	—	—
282 11-3	254	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu 547 11.*	93.600,00	—	93.600,00	94.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Einnahmen im Rahmen der flexibilisierten Haushaltsführung bei den Gewerbeaufsichtsämtern Hannover und Hildesheim**	(1.661.101,84)	(—)	(1.661.101,84)	(1.213.000)
111 61-0	254	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu 981 61.* ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	1.101.075,26	—	1.101.075,26	736.000
112 61-7	254	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten ****Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	560.026,58	—	560.026,58	477.000
119 61-1	254	Sonstige Einnahmen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-6	254	Entschädigung für Mitglieder der Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz	135,02	—	135,02	1.000
422 01-2	254	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	16.056.908,77	—	16.056.908,77	24.707.000
422 04-7	254	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	80.417,11	—	80.417,11	118.000
422 19-5	254	Altersteilzeitzuschläge	173.627,60	—	173.627,60	—
422 31-4	254	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	453.777,14	—	453.777,14	441.000
425 01-1	254	Vergütungen der Angestellten	7.136.543,20	—	7.136.543,20	—
425 04-6	254	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	27.808,20	—	27.808,20	33.000
425 06-2	254	Überstundenvergütungen für Angestellte	0,03	—	0,03	—
426 01-8	254	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	119.117,32	—	119.117,32	—
427 31-6	254	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	13.000
427 39-1	254	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	17.179,23	—	17.179,23	46.000
453 01-5	254	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	6.872,65	—	6.872,65	6.000
511 01-5	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	381.878,86	—	381.878,86	427.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.400.000,00	–50.005,93	—	
—	50.000,00	–36.542,38	—	
—	614.000,00	–210.318,33	—	
—	1.483.000,00	128.293,64	—	
—	11.000,00	20.395,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	94.000,00	–400,00	—	
(—)	(1.213.000,00)	(448.101,84)	(—)	
—	736.000,00	365.075,26	—	
—	477.000,00	83.026,58	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–864,98	—	
—	24.707.000,00	–8.650.091,23	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	118.000,00	–37.582,89	—	
—	—	173.627,60	—	
—	441.000,00	12.777,14	—	
—	—	7.136.543,20	—	
—	33.000,00	–5.191,80	—	
—	—	0,03	—	
—	—	119.117,32	—	
—	13.000,00	–13.000,00	—	
—	46.000,00	–28.820,77	—	
—	6.000,00	872,65	872,65	*453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	427.000,00	–45.121,14	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
514 01-4	254	Haltung von Dienstfahrzeugen	5.462,04	—	5.462,04	4.000
517 01-3	254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	122.143,56	—	122.143,56	110.000
518 01-0	254	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	337.616,37	—	337.616,37	353.000
518 02-8	254	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6.400,37	—	6.400,37	3.000
519 01-6	254	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	6.522,14	—	6.522,14	6.000
525 01-6	254	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	127.817,24	—	127.817,24	142.000
526 01-2	254	Sachverständige	15.583,94	—	15.583,94	4.000
526 02-0	254	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.844,91	—	4.844,91	13.000
526 10-1	254	Sachverständige- und Gutachterkosten in Verfahren nach § 13 Verwaltungskostengesetz * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 10.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	13.457,62	–43.548,48	–30.090,86	50.000
526 11-0	342	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten bei Atomgenehmigungsverfahren (Fasslager Gorleben) * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 11.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	403.681,67	—	403.681,67	614.000
527 01-9	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	404.750,53	—	404.750,53	435.000
527 02-7	254	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	3.526,13	—	3.526,13	3.000
531 10-5	254	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	2.837,03	—	2.837,03	1.000
546 01-3	254	Vermischte Ausgaben	27,11	—	27,11	2.000
546 03-0	254	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 05-6	254	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
547 10-9	254	Kosten von Ersatzvornahmen * *Übertragbar.*	—	—	—	52.000
547 11-7	254	Kosten für Dienstleistungen Außenstehender zur Durchführung eines Modellprojektes * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 11.*	87.441,82	6.158,18	93.600,00	94.000
681 10-7	254	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	738,79	—	738,79	—
811 01-9	254	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-4	254	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	70.010,49	—	70.010,49	71.000
981 10-0	990	Abführung an 13 50 - 381 15 * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 10,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 01.*	234.999,40	—	234.999,40	240.000
981 11-9	990	Abführung an 13 21 - 381 15	690.697,08	—	690.697,08	639.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.000,00	1.462,04	—	
—	110.000,00	12.143,56	—	
—	353.000,00	–15.383,63	—	
—	3.000,00	3.400,37	—	
—	6.000,00	522,14	—	
—	142.000,00	–14.182,76	—	
—	4.000,00	11.583,94	—	
—	13.000,00	–8.155,09	—	
–43.548,48	6.451,52	–36.542,38	43.548,48	*526 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	614.000,00	–210.318,33	—	
—	435.000,00	–30.249,47	—	
—	3.000,00	526,13	—	
—	1.000,00	1.837,03	—	
—	2.000,00	–1.972,89	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	52.000,00	–52.000,00	—	
—	94.000,00	–400,00	—	
—	—	738,79	738,79	*681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	71.000,00	–989,51	—	
—	240.000,00	–5.000,60	—	
—	639.000,00	51.697,08	51.697,08	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Flexibilisierte Haushaltsführung bei den Gewerbeaufsichtsämtern Hannover und Hildesheim** * *Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 547 61, 547 62, 681 61, 811 61, 812 61 und 812 62.* *** *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um 30 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 61 und 112 61, höchstens jeweils um 61.000 EUR.* *In Höhe der nicht verbrauchten Ausgaben dürfen Ausgabereste gebildet, übertragen und im nächsten Haushaltsjahr in Anspruch genommen werden. Die insoweit erforderlichen Einwilligungen des MF gelten als erteilt.*	(1.205.811,62)	(161.718,87)	(1.367.530,49)	(1.194.000)
547 61-3	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	1.056.134,63	161.718,87	1.217.853,50	1.121.000
547 62-1	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für Informations- u. Kommunikationstechnik * *Übertragbar.*	—	—	—	—
681 61-1	254	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen * *Übertragbar.*	—	—	—	—
811 61-2	254	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 61-9	254	Ausgaben für Investitionen	39.569,47	—	39.569,47	—
812 62-7	254	Investitionen für Informations- u. Kommunikationstechnik	—	—	—	—
981 61-5	990	Abführung an 13 50 - 381 15 * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 10,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 61.*	110.107,52	—	110.107,52	73.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.*	(630.398,74)	(35.018,09)	(665.416,83)	(675.000)
511 99-6	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	53.410,16	—	53.410,16	52.000
518 98-2	254	Kosten für die Anmietung von Software * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	—
518 99-0	254	Kosten für die Anmietung von Hardware * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	263.431,57	—	263.431,57	256.000
525 98-9	254	Aus- und Fortbildung durch das IZN * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	19.700,00	—	19.700,00	15.000
525 99-7	254	Aus- und Fortbildung durch Andere * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	21.901,93	—	21.901,93	25.000
538 98-3	254	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN) * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	52.000
538 99-1	254	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Andere) * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	89.758,61	35.018,09	124.776,70	150.000
547 99-0	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	63.111,28	—	63.111,28	100.000
812 99-6	254	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	119.085,19	—	119.085,19	25.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(75.422,97)	(1.269.422,97)	(98.107,52)	(—)	
75.422,97	1.196.422,97	21.430,53	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	39.569,47	—	
—	—	—	—	
—	73.000,00	37.107,52	—	
(87.487,13)	(762.487,13)	(–97.070,30)	(—)	
—	52.000,00	1.410,16	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	7.431,57	—	
—	15.000,00	4.700,00	—	
—	25.000,00	–3.098,07	—	
—	52.000,00	–52.000,00	—	
22.525,88	172.525,88	–47.749,18	—	
—	100.000,00	–36.888,72	—	
64.961,25	89.961,25	29.123,94	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 15 06				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	6.070.923,84	—	6.070.923,84	5.771.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	93.600,00	—	93.600,00	94.000
		Summe der Einnahmen	6.164.523,84	—	6.164.523,84	5.865.000
		4 Personalausgaben	24.072.386,27	—	24.072.386,27	25.365.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.491.439,52	159.346,66	3.650.786,18	4.084.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	738,79	—	738,79	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	228.665,15	—	228.665,15	96.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.035.804,00	—	1.035.804,00	952.000
		Summe der Ausgaben	28.829.033,73	159.346,66	28.988.380,39	30.497.000
		Zuschuss	22.664.509,89	159.346,66	22.823.856,55	24.632.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.771.000,00	299.923,84	—	
—	94.000,00	–400,00	—	
—	5.865.000,00	299.523,84	—	
—	25.365.000,00	–1.292.613,73	872,65	
54.400,37	4.138.400,37	–487.614,19	43.548,48	
—	—	738,79	738,79	
64.961,25	160.961,25	67.703,90	—	
—	952.000,00	83.804,00	51.697,08	
119.361,62	30.616.361,62	–1.627.981,23	96.857,00	
119.361,62	24.751.361,62	–1.927.505,07		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	641,68	—	641,68	2.000
119 01-1	332	Vermischte Einnahmen	46.169,92	—	46.169,92	110.000
119 02-0	332	Einnahmen aus Veröffentlichungen ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	—	—	—	—
124 01-5	332	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	188.654,67	—	188.654,67	150.000
271 11-5	332	Erstattungen von Ausgaben für die Zuweisung von Langzeitberaterinnen und -beratern an ein Bewerberland für den Beitritt zur EU	41.693,59	—	41.693,59	—
282 69-9	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.*	2.989,79	—	2.989,79	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 68		**Schutzgebietssystem Elbetal**	(67.027,02)	(—)	(67.027,02)	(67.000)
119 68-2	332	Einnahmen aus dem Verkauf von Veröffentlichungen * *Vgl. K-Vermerk zu 1520 - 683 10.* ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	347,20	—	347,20	—
124 68-6	332	Einnahmen aus der Verpachtung von Naturschutzflächen * *Vgl. K-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	61.170,63	—	61.170,63	60.000
132 68-9	332	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	755,00	—	755,00	1.000
231 68-7	332	Erstattungen des Bundes für den Zivildienst * *Vgl. K-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	4.754,19	—	4.754,19	6.000
		A U S G A B E N				
422 01-6	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.275.694,86	—	1.275.694,86	4.838.000
422 04-0	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	94.066,32	—	94.066,32	154.000
422 19-9	332	Altersteilzeitzuschläge	13.407,17	—	13.407,17	—
422 31-8	332	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-5	332	Vergütungen der Angestellten	3.445.405,02	—	3.445.405,02	—
425 06-6	332	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-1	332	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	31.527,59	—	31.527,59	—
427 10-7	332	Beschäftigungsentgelte an Praktikanten/ Praktikantinnen	1.533,90	—	1.533,90	4.000
427 39-5	332	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	35.060,00	—	35.060,00	—
511 01-9	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5.519,82	—	5.519,82	5.000
525 01-0	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
546 01-7	332	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
546 05-0	332	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	2.000,00	–1.358,32	—	
—	110.000,00	–63.830,08	—	
—	—	—	—	
—	150.000,00	38.654,67	—	
—	—	41.693,59	—	
—	—	2.989,79	—	
(—)	(67.000,00)	(27,02)	(—)	
—	—	347,20	—	
—	60.000,00	1.170,63	—	
—	1.000,00	–245,00	—	
—	6.000,00	–1.245,81	—	
—	4.838.000,00	–3.562.305,14	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	154.000,00	–59.933,68	—	
—	—	13.407,17	—	
—	—	—	—	
—	—	3.445.405,02	—	
—	—	—	—	
—	—	31.527,59	—	
—	4.000,00	–2.466,10	—	
—	—	35.060,00	—	
—	5.000,00	519,82	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 10-0	332	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	—	—	—	—
683 10-3	332	Entschädigungen nach § 50 NNatG * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1520 - 119 68, 1520 - 124 68, 1520 - 231 68, 1556 - 099 10, 1556 - 119 10, 1556 - 235 10 und 1556 - 272 10.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 1520 - 683 10, 1520 - 683 11, 1520 - 683 12, 1520 - 683 13, 1520 - 683 14, 1520 - 684 10, 1520 - 427 67, 1520 - 429 67, 1520 - 511 67, 1520 - 517 67, 1520 - 518 67, 1520 - 518 70, 1520 - 519 67, 1520 - 531 67, 1520 - 547 67, 1520 - 633 67, 1520 - 683 67, 1520 - 684 67, 1520 - 684 70, 1520 - 711 67, 1520 - 761 67, 1520 - 812 67, 1520 - 821 67, 1520 - 883 67, 1520 - 883 70, 1520 - 893 67, 1520 - 893 70, 1520 - 412 68, 1520 - 427 68, 1520 - 429 68, 1520 - 511 68, 1520 - 517 68, 1520 - 518 68, 1520 - 519 68, 1520 - 531 68, 1520 - 547 68, 1520 - 632 68, 1520 - 633 68, 1520 - 684 68, 1520 - 761 68, 1520 - 811 68, 1520 - 812 68, 1520 - 821 68, 1520 - 883 68, 1520 - 893 68, 1540 - 547 95, 1540 - 661 95, 1540 - 682 95, 1540 - 682 96, 1551 - 637 10, 1551 - 637 11, 1551 - 637 12, 1551 - 685 11, 1551 - 893 11, 1555 - 682 12, 1556 - 633 10, 1556 - 981 10, 1556 - 981 12, 1556 - 981 13, 1556 - 981 14, 1556 - 429 61, 1556 - 459 61, 1556 - 547 61, 1556 - 812 61, 1556 - 981 61, 1556 - 429 62, 1556 - 459 62, 1556 - 547 62, 1556 - 633 62, 1556 - 681 62, 1556 - 683 62, 1556 - 686 62, 1556 - 761 62, 1556 - 812 62, 1556 - 821 62, 1556 - 883 62, 1556 - 893 62, 1556 - 531 63, 1556 - 547 63, 1556 - 547 64, 1556 - 681 63, 1556 - 682 63, 1556 - 711 63, 1556 - 812 63, 1556 - 812 64, 1556 - 891 63, 1556 - 547 80, 1556 - 547 81, 1556 - 633 80, 1556 - 637 80, 1556 - 681 80, 1556 - 682 80, 1556 - 683 80, 1556 - 685 80, 1556 - 685 81, 1556 - 686 80, 1556 - 883 80, 1556 - 887 80, 1556 - 891 80, 1556 - 892 80, 1556 - 892 81, 1556 - 893 80, 1556 - 637 86, 1556 - 681 86, 1556 - 761 86, 1556 - 821 86, 1556 - 883 86, 1556 - 893 86 und 1556 - 981 86.*	12.430,97	38.569,03	51.000,00	51.000
683 11-1	332	Härteausgleichsleistungen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
683 12-0	332	Erschwernisausgleich nach § 52 Abs. 1 NNatG * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	1.027.562,17	768.437,83	1.796.000,00	1.796.000
683 13-8	332	Vertragsnaturschutz nach § 29 Abs. 3 NNatG * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	818.706,25	533.293,75	1.352.000,00	1.352.000
683 14-6	332	Vertragsnaturschutz zur Erhaltung der biologischen Vielfalt * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	710.044,94	—	710.044,94	665.000
684 10-0	332	Zuschüsse für die Durchführung des Deutschen Naturschutztages * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	41.000,00	—	41.000,00	41.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	51.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	1.796.000,00	—	—	
—	1.352.000,00	—	—	
—	665.000,00	45.044,94	—	
—	41.000,00	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
821 01-8 apl.	332	Landeseigener Erwerb von Grundstücken im Rahmen der Finanzierung aus dem EAGFL	464.511,66	—	464.511,66	—
981 11-2	990	Abführung an 1321-381 15	2.650.466,60	—	2.650.466,60	1.880.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege aus der Spielbankabgabe** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(1.169.386,55)	(685.391,96)	(1.854.778,51)	(1.406.000)
429 61-4	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	61.000
547 61-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	488.996,32	253.391,96	742.388,28	456.000
632 61-4	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	—	—	—	—
633 61-0	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	179.306,58	70.000,00	249.306,58	137.000
683 61-8	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	8.284,78	—	8.284,78	—
684 61-4	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen	355.116,93	—	355.116,93	322.000
883 61-7	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	136.738,23	92.000,00	228.738,23	414.000
893 61-2	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	943,71	270.000,00	270.943,71	16.000
TGr. 67/70		**Ausweisung, Entwicklung und Pflege der Naturschutz- und Natura 2000-Gebiete einschließlich Naturschutzstationen** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(5.127.977,26)	(1.949.222,96)	(7.077.200,22)	(5.387.000)
427 67-0	015	Vergütungen für Personen, die Zivildienst leisten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	5.737,74	3.262,26	9.000,00	9.000
429 67-3	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	146.521,42	25.478,58	172.000,00	172.000
511 67-1	332	Geräte für Fachaufgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	18.000,00	18.000,00	18.000
517 67-0	332	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	231.827,24	70.172,76	302.000,00	302.000
518 67-6	332	Mieten und Pachten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	8.887,26	2.112,74	11.000,00	11.000
518 70-6	332	Pachtverträge für „Rote Flächen“ im NSG Lüneburger Heide * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	1.462,29	—	1.462,29	4.000
519 67-2	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	6.923,77	22.480,73	29.404,50	25.000
531 67-2	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	6.571,41	1.428,59	8.000,00	8.000
547 67-6	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	1.545.162,86	605.444,12	2.150.606,98	1.723.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	464.511,66	464.511,66	*apl. 821 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	1.880.000,00	770.466,60	770.466,60	*981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(448.778,51)	(1.854.778,51)	(—)	(—)	
—	61.000,00	–61.000,00	—	
112.739,86	568.739,86	173.648,42	—	
—	—	—	—	
34.870,11	171.870,11	77.436,47	—	
—	—	8.284,78	—	
6.135,50	328.135,50	26.981,43	—	
295.033,04	709.033,04	–480.294,81	—	
—	16.000,00	254.943,71	—	
(701.888,74)	(6.088.888,74)	(988.311,48)	(—)	
—	9.000,00	—	—	
—	172.000,00	—	—	
—	18.000,00	—	—	
—	302.000,00	—	—	
—	11.000,00	—	—	
—	4.000,00	–2.537,71	—	
4.404,50	29.404,50	—	—	
—	8.000,00	—	—	
427.606,98	2.150.606,98	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
633 67-0	332	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	208.576,48	—	208.576,48	95.000
683 67-7	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	434.067,06	915.932,94	1.350.000,00	1.350.000
684 67-3	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	424.143,57	—	424.143,57	224.000
684 70-3	332	Vertrag mit dem Verein Naturschutzpark e.V. (VNP) für das NSG Lüneburger Heide * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	341.072,60	—	341.072,60	335.000
711 67-0	332	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
761 67-8	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	24.384,73	39.947,10	64.331,83	51.000
812 67-1	332	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
821 67-0	332	Erwerb von Grundstücken * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	686.566,98	—	686.566,98	255.000
883 67-6	332	Zuweisungen für Grunderwerb und andere Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	528.853,68	—	528.853,68	300.000
883 70-6	332	Zuweisungen an Gemeinden (GV) als Landesanteil an der Bundesförderung für GR-Projekte und E+E-Vorhaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	285.349,65	244.963,14	530.312,79	465.000
893 67-1	332	Zuschüsse zu Ausführungskosten von Flurbereinigungsverfahren und für andere Investitionen an Sonstige im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	73.155,21	—	73.155,21	40.000
893 70-1	332	Zuschüsse an Sonstige im Inland als Landesanteil an der Bundesförderung für GR-Projekte und E+E-Vorhaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	168.713,31	—	168.713,31	—
TGr. 68		**Schutzgebietssystem Elbetal** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(506.904,01)	(680.573,38)	(1.187.477,39)	(806.000)
412 68-1	332	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	2.280,00	—	2.280,00	2.000
427 68-9	332	Vergütungen für Personen, die Zivildienst leisten sowie Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	11.593,16	1.406,84	13.000,00	13.000
429 68-1	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	110.887,07	—	110.887,07	102.000
511 68-0	332	Geräte für Fachaufgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	839,84	4.160,16	5.000,00	5.000
517 68-8	332	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	17.830,92	—	17.830,92	17.000
518 68-4	332	Mieten und Pachten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	6.135,50	864,50	7.000,00	7.000
519 68-0	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	793,70	14.206,30	15.000,00	15.000
531 68-0	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	1.500,00	13.500,00	15.000,00	15.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
38.278,26	133.278,26	75.298,22	—	
—	1.350.000,00	—	—	
—	224.000,00	200.143,57	—	
—	335.000,00	6.072,60	—	
—	—	—	—	
13.331,83	64.331,83	—	—	
—	—	—	—	
134.036,58	389.036,58	297.530,40	—	
18.917,80	318.917,80	209.935,88	—	
65.312,79	530.312,79	—	—	
—	40.000,00	33.155,21	—	
—	—	168.713,31	—	
(369.594,87)	(1.175.594,87)	(11.882,52)	(—)	
—	2.000,00	280,00	—	
—	13.000,00	—	—	
—	102.000,00	8.887,07	—	
—	5.000,00	—	—	
664,68	17.664,68	166,24	—	
—	7.000,00	—	—	
—	15.000,00	—	—	
—	15.000,00	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 68-4	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	121.793,04	43.076,08	164.869,12	98.000
632 68-1	332	Länderübergreifende Zusammenarbeit * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
633 68-8	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	18.314,86	56.166,62	74.481,48	64.000
684 68-1	332	Zuschüsse zur Unterhaltung von Informationseinrichtungen und zu anderen Zwecken an soziale oder ähnliche Einrichtungen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	93.566,41	—	93.566,41	93.000
761 68-6	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	18.784,43	18.784,43	—
811 68-3	332	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	21.982,80	—	21.982,80	20.000
812 68-0	332	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
821 68-9	332	Erwerb von Grundstücken * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	99.386,71	273.408,45	372.795,16	100.000
883 68-4	332	Zuweisungen für Grunderwerb und andere Investitionen an Gemeinden (GV) sowie als Landesanteil an Bundesförderungen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	255.000,00	255.000,00	255.000
893 68-0	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
TGr. 69		**Maßnahmen des Naturschutzes aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 69.*	(747.042,04)	(2.928.233,36)	(3.675.275,40)	(—)
547 69-2	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	747.042,04	2.928.233,36	3.675.275,40	—
686 69-2	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
761 69-4	332	Investive Maßnahmen	—	—	—	—
812 69-8	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik**	(39.675,21)	(—)	(39.675,21)	(46.000)
511 99-0	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	24.694,39	—	24.694,39	32.000
518 98-6	332	Kosten für die Anmietung von Software * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	—
518 99-4	332	Kosten für die Anmietung von Hardware * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	—
525 98-2	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	1.000
525 99-0	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	1.000
538 98-7	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN) * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
66.869,12	164.869,12	—	—	
—	—	—	—	
10.481,48	74.481,48	—	—	
—	93.000,00	566,41	—	
18.784,43	18.784,43	—	—	
—	20.000,00	1.982,80	—	
—	—	—	—	
272.795,16	372.795,16	—	—	
—	255.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(3.672.285,61)	(3.672.285,61)	(2.989,79)	(—)	
3.672.285,61	3.672.285,61	2.989,79	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(46.000,00)	(–6.324,79)	(—)	
—	32.000,00	–7.305,61	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 99-5	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Andere) * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	—	—	—	—
547 99-4	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	1.088,76	—	1.088,76	2.000
812 99-0	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software * *Vgl. D-Vermerk zu 1501 - 511 99.*	13.892,06	—	13.892,06	10.000
		Abschluss Kapitel 15 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	297.739,10	—	297.739,10	323.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	49.437,57	—	49.437,57	6.000
		Summe der Einnahmen	347.176,67	—	347.176,67	329.000
		4 Personalausgaben	5.173.714,25	30.147,68	5.203.861,93	5.355.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.217.069,16	3.977.071,30	7.194.140,46	2.745.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.672.193,60	2.382.400,17	7.054.593,77	6.525.000
		7 Baumaßnahmen	24.384,73	58.731,53	83.116,26	51.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.480.094,00	1.135.371,59	3.615.465,59	1.875.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.650.466,60	—	2.650.466,60	1.880.000
		Summe der Ausgaben	18.217.922,34	7.583.722,27	25.801.644,61	18.431.000
		Zuschuss	17.870.745,67	7.583.722,27	25.454.467,94	18.102.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	2.000,00	–911,24	—	
—	10.000,00	3.892,06	—	
—	323.000,00	–25.260,90	—	
—	6.000,00	43.437,57	—	
—	329.000,00	18.176,67	—	
—	5.355.000,00	–151.138,07	—	
4.284.570,75	7.029.570,75	164.569,71	—	
89.765,35	6.614.765,35	439.828,42	—	
32.116,26	83.116,26	—	—	
786.095,37	2.661.095,37	954.370,22	464.511,66	
—	1.880.000,00	770.466,60	770.466,60	
5.192.547,73	23.623.547,73	2.178.096,88	1.234.978,26	
5.192.547,73	23.294.547,73	2.159.920,21		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1522 Budgetierung Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	332	Vermischte Einnahmen ****Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Nr. 5 der Erläuterungen verbindlich.*	163.047,28	—	163.047,28	141.000
282 10-6	332	Zweckgebundene Einnahmen und Spenden	89.240,53	—	89.240,53	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		**Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter**	(291.419,17)	(—)	(291.419,17)	(255.000)
119 65-5	332	Vermischte Einnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	217.949,41	—	217.949,41	255.000
282 65-3	332	Erstattungen Dritter * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	73.469,76	—	73.469,76	—
		A U S G A B E N				
422 01-3	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets * *Übertragbar.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 422 01, 425 01, 426 01, 429 10, 546 01, 685 01 und 812 10.*	170.899,58	—	170.899,58	714.000
422 19-6	332	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-2	332	Vergütungen der Angestellten * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 422 01.*	501.012,08	—	501.012,08	—
426 01-9	332	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 422 01.*	31.398,54	—	31.398,54	—
429 10-7	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 422 01.*	27.870,18	—	27.870,18	104.000
546 01-4	332	Vermischte Ausgaben * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 422 01.*	372.479,56	62.597,84	435.077,40	257.000
685 01-4	185	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 422 01.*	—	—	—	—
812 10-5	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen * *Vgl. D-Vermerk zu 422 01.*	5.336,00	—	5.336,00	59.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		**Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 65 und 282 65.*	(271.368,29)	(–7.677,04)	(263.691,25)	(255.000)
429 65-4	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	121.271,65	—	121.271,65	143.000
547 65-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	150.096,64	–7.677,04	142.419,60	112.000
812 65-2	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	141.000,00	22.047,28	—	**119 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
				5. Besondere Regelungen für die Budgetierung der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz
—	—	89.240,53	—	**Die Ausgaben des Kapitels erhöhen sich um 80 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 119 01; sie vermindern sich um die Mindereinnahmen bei diesem Titel. Die Einnahmen bei Titel 282 10 erhöhen die Ausgaben.**
(—)	(255.000,00)	(36.419,17)	(—)	**Darüber hinaus dürfen bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 37 LHO überplanmäßige Ausgaben geleistet werden. Die insoweit erforderlichen Einwilligungen des MF gelten als erteilt. Diese Mehrausgaben sind auf die nächstjährige Bewilligung als Vorgriff anzunehmen.**
—	255.000,00	–37.050,59	—	
—	—	73.469,76	—	**Für eingegangene Verpflichtungen und nicht abgeflossene Ausgabereste aus Vorjahren werden Ausgabereste gebildet und übertragen. Nicht belegte Haushaltsmittel werden in Höhe von 80 v.H. übertragen.**
—	714.000,00	–543.100,42	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	501.012,08	—	
—	—	31.398,54	—	
—	104.000,00	–76.129,82	—	
–50.260,11	206.739,89	228.337,51	—	
—	—	—	—	
—	59.000,00	–53.664,00	—	
(–27.727,92)	(227.272,08)	(36.419,17)	(7.677,04)	
—	143.000,00	–21.728,35	—	
–27.727,92	84.272,08	58.147,52	7.677,04	*547 65: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1522 Budgetierung Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 15 22				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	380.996,69	—	380.996,69	396.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	162.710,29	—	162.710,29	—
		Summe der Einnahmen	543.706,98	—	543.706,98	396.000
		4 Personalausgaben	852.452,03	—	852.452,03	961.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	522.576,20	54.920,80	577.497,00	369.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	5.336,00	—	5.336,00	59.000
		Summe der Ausgaben	1.380.364,23	54.920,80	1.435.285,03	1.389.000
		Zuschuss	836.657,25	54.920,80	891.578,05	993.000
		Überschuss	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	396.000,00	–15.003,31	—	
—	—	162.710,29	—	
—	396.000,00	147.706,98	—	
—	961.000,00	–108.547,97	—	
–77.988,03	291.011,97	286.485,03	7.677,04	
—	—	—	—	
—	59.000,00	–53.664,00	—	
–77.988,03	1.311.011,97	124.273,06	7.677,04	
—	915.011,97	–23.433,92		
77.988,03	—	—		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	737,50	—	737,50	1.000
112 01-1	332	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	527,48	—	527,48	1.000
119 01-6	332	Vermischte Einnahmen	379,86	—	379,86	5.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Durchführung von Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen**	(8.990,90)	(—)	(8.990,90)	(8.000)
235 61-0	332	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	—	—	—	—
282 61-8	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	8.990,90	—	8.990,90	8.000
TGr. 62		**Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen**	(5.081,46)	(—)	(5.081,46)	(13.000)
119 62-8	332	Einnahmen aus Veröffentlichungen und sonstige Verwaltungseinnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.* ** *Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	5.031,46	—	5.031,46	10.000
125 62-8	332	Erlöse aus der Übertragung von Nutzungsrechten an Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.*	50,00	—	50,00	3.000
		A U S G A B E N				
412 10-4	332	Entschädigung für die ehrenamtlich tätigen Beiratsmitglieder	1.307,15	—	1.307,15	2.000
422 01-0	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	157.676,56	—	157.676,56	434.000
422 19-3	332	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-0	332	Vergütungen der Angestellten	296.711,60	—	296.711,60	—
427 39-0	332	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 01-3	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	116,84	—	116,84	1.000
517 01-1	332	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.099,68	—	1.099,68	—
519 01-4	332	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	1.773,15	—	1.773,15	5.000
525 01-4	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	2.137,77	—	2.137,77	2.000
546 01-1	332	Vermischte Ausgaben	40,61	—	40,61	—
981 11-7	990	Abführung an 1321-381 15	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Durchführung von Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 61 und 282 61.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Aus-*	(200.348,66)	(3.147,88)	(203.496,54)	(175.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	–262,50	—	
—	1.000,00	–472,52	—	
—	5.000,00	–4.620,14	—	
(—)	(8.000,00)	(990,90)	(—)	
—	—	—	—	
—	8.000,00	990,90	—	
(—)	(13.000,00)	(–7.918,54)	(—)	
—	10.000,00	–4.968,54	—	
—	3.000,00	–2.950,00	—	
—	2.000,00	–692,85	—	
—	434.000,00	–276.323,44	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	296.711,60	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–883,16	—	
—	—	1.099,68	—	
—	5.000,00	–3.226,85	—	
—	2.000,00	137,77	—	
—	—	40,61	—	
—	—	—	—	
(19.505,64)	(194.505,64)	(8.990,90)	(—)	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 61		*gaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Einseitig deckungsfähig zugunsten TGr. 98/99.*				
427 61-6	332	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 427 61, 429 61, 511 61, 519 61, 547 61, 761 61, 981 61, 427 62, 429 62, 531 62, 547 62, 633 62, 684 62, 812 62, 883 62 und 893 62.*	—	—	—	8.000
429 61-9	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—
511 61-7	332	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	612,29	—	612,29	2.000
519 61-8	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	135.131,95	—	135.131,95	63.000
547 61-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	64.604,42	3.147,88	67.752,30	102.000
761 61-3	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—
981 61-3	990	Abführung an Kapitel 10 04 Titelgruppen 62 und 63 * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—
TGr. 62		**Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62 und 125 62.* ****Einseitig deckungsfähig zugunsten TGr. 98/99.*	(176.101,35)	(–58,05)	(176.043,30)	(171.000)
427 62-4	332	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—
429 62-7	332	Nicht aufteilbare Personalkosten * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—
531 62-6	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	33.591,10	—	33.591,10	11.000
547 62-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	40.590,63	—	40.590,63	7.000
633 62-3	332	Zuweisungen zur Unterhaltung von Informationszentren und zu anderen Zwecken an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	35.919,62	–58,05	35.861,57	87.000
684 62-7	332	Zuschüsse zur Unterhaltung von Informationszentren und zu anderen Zwecken an soziale oder ähnliche Einrichtungen * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	66.000,00	—	66.000,00	66.000
812 62-5	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—
883 62-0	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—
893 62-5	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland * *Vgl. D-Vermerk zu 427 61.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	–1.387,71	—	
—	63.000,00	72.131,95	—	
19.505,64	121.505,64	–53.753,34	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(–38,16)	(170.961,84)	(5.081,46)	(58,05)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
–38,16	10.961,84	22.629,26	—	
—	7.000,00	33.590,63	—	
—	87.000,00	–51.138,43	58,05	*633 62: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	66.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 63		**Verstärkte Förderung des Naturschutzes** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	(203.216,60)	(1.783,40)	(205.000,00)	(205.000)
429 63-5	332	Nicht aufteilbare Personalkosten	—	—	—	—
519 63-4	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	133.547,94	1.783,40	135.331,34	133.000
547 63-8	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18.668,66	—	18.668,66	11.000
633 63-1	332	Zuweisungen zur Ausstattung und Unterhaltung von Informationszentren an Gemeinden und Gemeindeverbände	51.000,00	—	51.000,00	51.000
761 63-0	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
812 63-3	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	10.000
893 63-3	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	—
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** ****Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppen 61 und 62.*	(14.000,00)	(—)	(14.000,00)	(15.000)
511 99-4	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.995,00	—	8.995,00	13.000
518 98-0	332	Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-9	332	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-7	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	582,00	—	582,00	1.000
525 99-5	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	4.423,00	—	4.423,00	1.000
538 98-1	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN)	—	—	—	—
538 99-0	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Andere)	—	—	—	—
547 99-9	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-4	332	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(205.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	133.000,00	2.331,34	—	
—	11.000,00	7.668,66	—	
—	51.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(15.000,00)	(–1.000,00)	(—)	
—	13.000,00	–4.005,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–418,00	—	
—	1.000,00	3.423,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 15 24				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	6.726,30	—	6.726,30	20.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.990,90	—	8.990,90	8.000
		Summe der Einnahmen	15.717,20	—	15.717,20	28.000
		4 Personalausgaben	455.695,31	—	455.695,31	444.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	445.915,04	4.931,28	450.846,32	352.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	152.919,62	–58,05	152.861,57	204.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	10.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.054.529,97	4.873,23	1.059.403,20	1.010.000
		Zuschuss	1.038.812,77	4.873,23	1.043.686,00	982.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	–13.273,70	—	
—	8.000,00	990,90	—	
—	28.000,00	–12.282,80	—	
—	444.000,00	11.695,31	—	
19.467,48	371.467,48	79.378,84	—	
—	204.000,00	–51.138,43	58,05	
—	—	—	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	
19.467,48	1.029.467,48	29.935,72	58,05	
19.467,48	1.001.467,48	42.218,52		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1525 Nationalpark Wattenmeer

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-9	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	3.927,28	—	3.927,28	5.000
112 01-5	332	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	340,62	—	340,62	1.000
119 01-0	332	Vermischte Einnahmen	28,89	—	28,89	1.000
231 61-8	332	Zuweisungen des Bundes für Forschungsvorhaben	—	—	—	—
282 63-8	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	511,29	—	511,29	—
282 65-4	332	Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.*	237.009,88	—	237.009,88	154.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen**	(3.541,70)	(—)	(3.541,70)	(2.000)
119 64-8	332	Einnahmen aus Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Verwaltungseinnahmen * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.* ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich. Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.*	3.541,70	—	3.541,70	2.000
125 64-8	332	Erlöse aus der Übertragung von Nutzungsrechten an Dritte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
235 64-8	332	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
282 64-6	332	Sonstige zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-8	332	Entschädigung für die ehrenamtlich tätigen Beiratsmitglieder	221,60	—	221,60	1.000
422 01-4	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudget	361.230,94	—	361.230,94	928.000
422 19-7	332	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-3	332	Vergütungen der Angestellten	594.116,71	—	594.116,71	—
427 39-3	332	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 01-7	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.585,38	—	4.585,38	5.000
546 01-5	332	Vermischte Ausgaben	273,56	—	273,56	—
981 11-0	990	Abführung an 1321-381 15	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Trilaterales Monitoring- Programm**	(85.851,30)	(12.347,00)	(98.198,30)	(67.000)
429 62-0	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	26.015,72	—	26.015,72	—
547 62-3	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	59.835,58	12.347,00	72.182,58	67.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–1.072,72	—	
—	1.000,00	–659,38	—	
—	1.000,00	–971,11	—	
—	—	—	—	
—	—	511,29	—	
—	154.000,00	83.009,88	—	
(—)	(2.000,00)	(1.541,70)	(—)	
—	2.000,00	1.541,70	—	**119 64: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Die für die kommerzielle Nutzung des Nationalparkemblems abzuführende Agenturgebühr wird gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO von der Einnahme abgesetzt.**
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	–778,40	—	
—	928.000,00	–566.769,06	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	—	—	—	
—	—	594.116,71	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	–414,62	—	
—	—	273,56	—	
—	—	—	—	
(34.671,19)	(101.671,19)	(–3.472,89)	(—)	
—	—	26.015,72	—	
34.671,19	101.671,19	–29.488,61	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1525 Nationalpark Wattenmeer

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 62-9	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 63		**Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 63.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Einseitig deckungsfähig zugunsten TGr. 98/99.*	(81.503,54)	(16.732,04)	(98.235,58)	(96.000)
427 63-6	332	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 427 63, 519 63, 547 63, 684 63, 812 63, 427 64, 531 64, 547 64, 633 64 und 883 64.*	—	—	—	—
519 63-8	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	7.972,64	—	7.972,64	5.000
547 63-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	23.092,05	16.732,04	39.824,09	30.000
684 63-9	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	50.438,85	—	50.438,85	61.000
812 63-7	332	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	—	—	—	—
TGr. 64		**Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen, sonstige Maßnahmen aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 64, 125 64, 235 64 und 282 64.* ****Einseitig deckungsfähig zugunsten TGr. 98/99.*	(1.194.023,01)	(110.280,79)	(1.304.303,80)	(1.335.000)
427 64-4	332	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	—	—	—	—
531 64-6	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	14.490,83	—	14.490,83	45.000
547 64-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	28.511,90	110.280,79	138.792,69	15.000
633 64-3	332	Zuweisungen zur Unterhaltung von Informationszentren und zu anderen Zwecken an Gemeinden * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	1.151.020,28	—	1.151.020,28	1.255.000
883 64-0	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden * *Vgl. D-Vermerk zu 427 63.*	—	—	—	20.000
TGr. 65		**Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 65.* ****Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben*	(240.403,02)	(23.631,50)	(264.034,52)	(154.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(1.724,29)	(97.724,29)	(511,29)	(—)	
—	—	—	—	
—	5.000,00	2.972,64	—	
1.724,29	31.724,29	8.099,80	—	
—	61.000,00	–10.561,15	—	
—	—	—	—	
(3.660,90)	(1.338.660,90)	(–34.357,10)	(—)	
—	—	—	—	
3.660,90	48.660,90	–34.170,07	—	
—	15.000,00	123.792,69	—	
—	1.255.000,00	–103.979,72	—	
—	20.000,00	–20.000,00	—	
(27.024,64)	(181.024,64)	(83.009,88)	(24.016,52)	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1525 Nationalpark Wattenmeer

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 65		*sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*				
427 65-2 apl.	332	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	24.016,52	—	24.016,52	—
429 65-5	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	64.568,88	—	64.568,88	63.000
547 65-8	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	151.817,62	23.631,50	175.449,12	91.000
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** ****Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppen 63 und 64.*	(102.449,80)	(—)	(102.449,80)	(75.000)
511 99-8	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18.111,97	—	18.111,97	26.000
518 98-4	332	Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-2	332	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-0	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	—	—	—	—
525 99-9	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	—	—	—	—
538 98-5	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN)	—	—	—	—
538 99-3	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Andere)	9.252,35	—	9.252,35	9.000
547 99-2	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	174,00	—	174,00	—
812 99-8	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software	74.911,48	—	74.911,48	40.000
		<u>Abschluss Kapitel 15 25</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	7.838,49	—	7.838,49	9.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	237.521,17	—	237.521,17	154.000
		Summe der Einnahmen	245.359,66	—	245.359,66	163.000
		4 Personalausgaben	1.070.170,37	—	1.070.170,37	992.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	318.117,88	162.991,33	481.109,21	293.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.201.459,13	—	1.201.459,13	1.316.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	74.911,48	—	74.911,48	60.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	2.664.658,86	162.991,33	2.827.650,19	2.661.000
		Zuschuss	2.419.299,20	162.991,33	2.582.290,53	2.498.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	24.016,52	24.016,52	*apl. 427 65: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	63.000,00	1.568,88	—	
27.024,64	118.024,64	57.424,48	—	
(—)	(75.000,00)	(27.449,80)	(—)	
—	26.000,00	–7.888,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	9.000,00	252,35	—	
—	—	174,00	—	
—	40.000,00	34.911,48	—	
—	9.000,00	–1.161,51	—	
—	154.000,00	83.521,17	—	
—	163.000,00	82.359,66	—	
—	992.000,00	78.170,37	24.016,52	
67.081,02	360.081,02	121.028,19	—	
—	1.316.000,00	–114.540,87	—	
—	60.000,00	14.911,48	—	
—	—	—	—	
67.081,02	2.728.081,02	99.569,17	24.016,52	
67.081,02	2.565.081,02	17.209,51		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1540 Siedlungs- und Sonderabfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-7	332	Vermischte Einnahmen	—	—	—	10.000
		A U S G A B E N				
546 02-0	332	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte * *Übertragbar.*	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 93		**Sonderabfälle, Rückholung verbrachter Abfälle** * *Übertragbar.*	(33.357,51)	(—)	(33.357,51)	(19.000)
526 93-3	332	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
547 93-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	24.043,51	—	24.043,51	—
632 93-8	332	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Baden-Württemberg	9.314,00	—	9.314,00	19.000
TGr. 94		**Kostenerstattung nach § 11 des Nieders. Bodenschutzgesetzes** * *Übertragbar.*	(342.372,78)	(—)	(342.372,78)	(118.000)
633 94-2	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	118.000
883 94-9	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	342.029,48	—	342.029,48	—
893 94-4	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	343,30	—	343,30	—
TGr. 95/96		**SAD Münchehagen**	(4.309.629,83)	(639.575,83)	(4.949.205,66)	(4.950.000)
547 95-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
661 95-4	332	Schuldendiensthilfe an die Nds. Gesellschaft für öffentliche Finanzierungen mbH, Tilgung * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	3.159.200,00	—	3.159.200,00	2.760.000
661 96-2	332	Schuldendiensthilfe an die Nds. Gesellschaft für öffentliche Finanzierungen mbH, Zinsen	880.005,66	—	880.005,66	1.280.000
682 95-1	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an die Altlastensicherungsgesellschaft mbH * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
682 96-0	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an die Nds. Sonderabfalldeponie Hoheneggelsen GmbH (SDH) * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	270.424,17	639.575,83	910.000,00	910.000
891 95-0	332	Zuschüsse für Investitionen an die Altlastensicherungsgesellschaft mbH	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	—	—	—	
(25.270,60)	(44.270,60)	(–10.913,09)	(—)	
—	—	—	—	
25.270,60	25.270,60	–1.227,09	—	
—	19.000,00	–9.686,00	—	
(352.535,75)	(470.535,75)	(–128.162,97)	(—)	
—	118.000,00	–118.000,00	—	
352.535,75	352.535,75	–10.506,27	—	
—	—	343,30	—	
(—)	(4.950.000,00)	(–794,34)	(—)	
—	—	—	—	
—	2.760.000,00	399.200,00	—	
—	1.280.000,00	–399.994,34	—	
—	—	—	—	
—	910.000,00	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1540 Siedlungs- und Sonderabfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 15 40				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	10.000
		Summe der Einnahmen	—	—	—	10.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	24.043,51	—	24.043,51	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.318.943,83	639.575,83	4.958.519,66	5.087.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	342.372,78	—	342.372,78	—
		Summe der Ausgaben	4.685.360,12	639.575,83	5.324.935,95	5.087.000
		Zuschuss	4.685.360,12	639.575,83	5.324.935,95	5.077.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
25.270,60	25.270,60	–1.227,09	—	
—	5.087.000,00	–128.480,34	—	
352.535,75	352.535,75	–10.162,97	—	
377.806,35	5.464.806,35	–139.870,40	—	
377.806,35	5.454.806,35	–129.870,40		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1542 Kampfmittelbeseitigung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
231 10-8	049	Erstattung von Bergungskosten vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu 547 10.*	3.374.311,68	—	3.374.311,68	4.000.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		**Kampfmittelbeseitigung**	(26.621,70)	(—)	(26.621,70)	(842.000)
111 61-7	049	Gebühren und tarifliche Entgelte	121.169,49	—	121.169,49	150.000
119 61-8	049	Vermischte Einnahmen	15.473,70	—	15.473,70	—
132 61-4	049	Erlöse aus dem Verkauf von Munitionsschrott	637,39	—	637,39	1.000
231 61-2	049	Erstattungen von Kriegsfolgehilfeleistungen vom Bund * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	–120.656,28	—	–120.656,28	665.000
232 62-7	049	Erstattungen von Ländern für die Munitionsvernichtung	9.997,40	—	9.997,40	26.000
		A U S G A B E N				
547 10-5	049	Dienstleistungen Außenstehender für Bergungsmaßnahmen * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.* ***Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.*	3.428.385,29	–3.565.012,15	–136.626,86	4.000.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Kosten der Kampfmittelbeseitigung** * *Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 61.*	(4.289.738,67)	(291.219,55)	(4.580.958,22)	(4.889.000)
425 61-1	049	Vergütungen der Angestellten ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	1.323.925,64	—	1.323.925,64	1.314.000
426 61-8	049	Löhne der Arbeiter ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	996.148,53	—	996.148,53	1.081.000
459 61-3	049	Sonstige personalbezogene Ausgaben ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	667,09	—	667,09	1.000
511 61-5	049	Geräte für Fachaufgaben	18.333,60	—	18.333,60	30.000
514 61-4	049	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	99.785,16	—	99.785,16	128.000
517 61-3	049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	18.135,31	—	18.135,31	20.000
518 61-0	049	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	73.040,97	—	73.040,97	77.000
519 61-6	049	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	4.031,77	—	4.031,77	13.000
525 61-6	049	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	4.957,66	—	4.957,66	26.000
527 61-9	049	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	97.497,61	—	97.497,61	128.000
546 61-3	049	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	7.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.000.000,00	–625.688,32	—	
(—)	(842.000,00)	(–815.378,30)	(120.656,28)	
—	150.000,00	–28.830,51	—	
—	—	15.473,70	—	
—	1.000,00	–362,61	—	
—	665.000,00	–785.656,28	120.656,28	*231 61: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	26.000,00	–16.002,60	—	
–3.510.938,54	489.061,46	–625.688,32	3.565.012,15	*547 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
				425 61: Die verbindliche Erläuterung lautet:
(136.196,14)	(5.025.196,14)	(–444.237,92)	(—)	**Für 27 (27) beschäftigte Angestellte, und zwar:**
				Verg.-Gr. — Zahl
				III TV-KBD — 1
				IV b TV-KBD — 1
—	1.314.000,00	9.925,64	—	**V b BAT 1) — 2**
				V a TV-KBD 2) — 7
				V c BAT 3) — 10
				V c TD BAT 4) — 3
—	1.081.000,00	–84.851,47	—	**VI b TD BAT 5) — 2**
				VII BAT — 1
—	1.000,00	–332,91	—	**1) kw** **2) 4 (4) kw** **3) 8 (9) kw** **4) kw mit Wegfall der Aufgaben** **5) kw, davon 1 mit Wegfall der Aufgaben**
—	30.000,00	–11.666,40	—	
—	128.000,00	–28.214,84	—	**426 61: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	20.000,00	–1.864,69	—	**Für 21 (21) beschäftigte Arbeiter/-innen, und zwar:**
				Lohn-Gr. — Zahl
—	77.000,00	–3.959,03	—	**5 TV-Mun. Nds. — 4** **3/4 TV-Mun. Nds. — 13** **5 MTArb — 4**
—	13.000,00	–8.968,23	—	
				459 61: Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	26.000,00	–21.042,34	—	**Hier sind Mittel für die Bewilligung von Beihilfen, Unterstützungen und Trennungsgeld veranschlagt.**
—	128.000,00	–30.502,39	—	
—	7.000,00	–7.000,00	—	**Ferner sind hier Ausgaben im Sinne des Haushaltsvermerks zu diesem Titel ohne besondere Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe des tatsächlichen Bedarfs zu buchen. Die Mittel werden am Jahresschluss überplanmäßig bereitgestellt.**

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1542 Kampfmittelbeseitigung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 61-0	049	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Übertragbar.*	1.543.555,14	291.219,55	1.834.774,69	2.002.000
681 61-8	049	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	355,93	—	355,93	—
711 61-4	049	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
811 61-9	049	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	53.437,56	—	53.437,56	53.000
812 61-5	049	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	47.866,70	—	47.866,70	—
916 61-5	950	Zuführung zum Grundstock (51 32 - 359 01)	8.000,00	—	8.000,00	8.000
981 61-1	990	Abführung an 13 21 - 381 15	—	—	—	1.000
		Abschluss Kapitel 15 42				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	137.280,58	—	137.280,58	151.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.263.652,80	—	3.263.652,80	4.691.000
		Summe der Einnahmen	3.400.933,38	—	3.400.933,38	4.842.000
		4 Personalausgaben	2.320.741,26	—	2.320.741,26	2.396.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.287.722,51	–3.273.792,60	2.013.929,91	6.431.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	355,93	—	355,93	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	101.304,26	—	101.304,26	53.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	8.000,00	—	8.000,00	9.000
		Summe der Ausgaben	7.718.123,96	–3.273.792,60	4.444.331,36	8.889.000
		Zuschuss	4.317.190,58	—	1.043.397,98	4.047.000
		Überschuss	—	3.273.792,60	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
72.362,37	2.074.362,37	–239.587,68	—	
—	—	355,93	—	
—	—	—	—	
—	53.000,00	437,56	—	
63.833,77	63.833,77	–15.967,07	—	
—	8.000,00	—	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	151.000,00	–13.719,42	—	
—	4.691.000,00	–1.427.347,20	120.656,28	
—	4.842.000,00	–1.441.066,62	120.656,28	
—	2.396.000,00	–75.258,74	—	
–3.438.576,17	2.992.423,83	–978.493,92	3.565.012,15	
—	—	355,93	—	
—	—	—	—	
63.833,77	116.833,77	–15.529,51	—	
—	9.000,00	–1.000,00	—	
–3.374.742,40	5.514.257,60	–1.069.926,24	3.565.012,15	
—	672.257,60	371.140,38		
3.374.742,40	—	—		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1550 Wasserwirtschaftsverwaltung bei den Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-9	610	Gebühren und tarifliche Entgelte * *Vgl. K-Vermerk zu 981 10.*	79.809,30	—	79.809,30	84.000
119 01-0	610	Vermischte Einnahmen	3.912,28	—	3.912,28	2.000
124 01-3	610	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	16.417,98	—	16.417,98	8.000
132 01-6	610	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	731,91	—	731,91	5.000
381 10-5	990	Zuführung von 15 56 - 981 12 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Wasserentnahmegebühr	1.687.204,29	—	1.687.204,29	1.815.000
381 11-3	990	Zuführung von 15 52 - 981 95 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe	316.256,27	—	316.256,27	383.000
381 12-1	990	Zuführung von 15 52 - 981 82 für Personalkosten des Leiters der Sonderstelle zur Bekämpfung vom Meeresverschmutzungen	52.652,43	—	52.652,43	67.000
381 99-7	990	Zuführung von 15 52 - 981 95 und 15 56 - 981 12 für die Informations- und Kommunikationstechnik * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98.*	538.000,00	—	538.000,00	265.000
		A U S G A B E N				
422 01-4	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	3.902.679,79	—	3.902.679,79	10.430.000
422 04-9	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	98.574,63	—	98.574,63	154.000
422 06-5	610	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-7	610	Altersteilzeitzuschläge	109.358,88	—	109.358,88	—
422 31-6	610	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	154.303,37	—	154.303,37	193.000
425 01-3	610	Vergütungen der Angestellten	6.276.344,93	—	6.276.344,93	—
425 04-8	610	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-4	610	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-0	610	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 10-5	610	Beschäftigungsentgelte an Praktikanten/ Praktikantinnen	—	—	—	3.000
427 31-8	610	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	—
427 39-3	610	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	16.000
453 01-7	610	Trennungsentschädigung und Umzugskostenververgütung	10.566,43	—	10.566,43	21.000
511 01-7	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	73.313,21	—	73.313,21	119.000
514 01-6	610	Haltung von Dienstfahrzeugen	5.803,83	—	5.803,83	9.000
517 01-5	610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	38.491,12	—	38.491,12	62.000
518 01-1	610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	43.818,79	—	43.818,79	26.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	84.000,00	–4.190,70	—	
—	2.000,00	1.912,28	—	
—	8.000,00	8.417,98	—	
—	5.000,00	–4.268,09	—	
—	1.815.000,00	–127.795,71	—	
—	383.000,00	–66.743,73	—	
—	67.000,00	–14.347,57	—	
—	265.000,00	273.000,00	—	
—	10.430.000,00	–6.527.320,21	—	*422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage V ausgebracht.*
—	154.000,00	–55.425,37	—	
—	—	—	—	
—	—	109.358,88	—	
—	193.000,00	–38.696,63	—	
—	—	6.276.344,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	–3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	–16.000,00	—	
—	21.000,00	–10.433,57	—	
—	119.000,00	–45.686,79	—	
—	9.000,00	–3.196,17	—	
—	62.000,00	–23.508,88	—	
—	26.000,00	17.818,79	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1550 Wasserwirtschaftsverwaltung bei den Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 02-0	610	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	12.726,39	—	12.726,39	11.000
519 01-8	610	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden, Grundstücken und Räumen	—	—	—	—
525 01-8	610	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	7.332,10	—	7.332,10	14.000
526 01-4	610	Sachverständige	56,94	—	56,94	1.000
526 02-2	610	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-0	610	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	83.637,66	—	83.637,66	68.000
527 02-9	610	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	5.084,04	—	5.084,04	6.000
537 10-5	610	Wasserwirtschaftliche Planungen, Gutachten und Gemeinschaftsvorhaben	—	—	—	9.000
546 01-5	610	Vermischte Ausgaben	277,46	—	277,46	1.000
546 05-8	610	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes	2.625,67	—	2.625,67	—
811 01-0	610	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	16.600,00	—	16.600,00	18.000
981 10-2	990	Abführung an 13 50 - 381 15 * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 10,0 v.H. der Isteinnahmen bei 111 01.*	8.004,66	—	8.004,66	9.000
981 11-0	990	Abführung an 13 21 - 381 15	23.237,90	—	23.237,90	163.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		**Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 381 99.*	(392.393,27)	(199.151,31)	(591.544,58)	(265.000)
511 99-8	623	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	125.779,15	—	125.779,15	95.000
518 98-4	623	Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-2	623	Kosten für die Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-0	623	Aus- und Fortbildung durch das IZN	639,00	1.361,00	2.000,00	2.000
525 99-9	623	Aus- und Fortbildung durch andere	2.494,74	33.505,26	36.000,00	36.000
538 98-5	623	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IZN)	—	—	—	—
538 99-3	623	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	15.645,14	164.285,05	179.930,19	89.000
547 99-2	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.624,42	—	2.624,42	—
812 99-8	623	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software	245.210,82	—	245.210,82	43.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	11.000,00	1.726,39	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	–6.667,90	—	
—	1.000,00	–943,06	—	
—	1.000,00	–1.000,00	—	
—	68.000,00	15.637,66	—	
—	6.000,00	–915,96	—	
—	9.000,00	–9.000,00	—	
—	1.000,00	–722,54	—	
—	—	2.625,67	—	
—	18.000,00	–1.400,00	—	
—	9.000,00	–995,34	23,73	*981 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	163.000,00	–139.762,10	—	
(53.544,58)	(318.544,58)	(273.000,00)	(—)	
16.063,37	111.063,37	14.715,78	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	—	—	
—	36.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	89.000,00	90.930,19	—	
—	—	2.624,42	—	
37.481,21	80.481,21	164.729,61	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1550 Wasserwirtschaftsverwaltung bei den Bezirksregierungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 15 50				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	100.871,47	—	100.871,47	99.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.594.112,99	—	2.594.112,99	2.530.000
		Summe der Einnahmen	2.694.984,46	—	2.694.984,46	2.629.000
		4 Personalausgaben	10.551.828,03	—	10.551.828,03	10.817.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	420.349,66	199.151,31	619.500,97	549.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	261.810,82	—	261.810,82	61.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	31.242,56	—	31.242,56	172.000
		Summe der Ausgaben	11.265.231,07	199.151,31	11.464.382,38	11.599.000
		Zuschuss	8.570.246,61	199.151,31	8.769.397,92	8.970.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	99.000,00	1.871,47	—	
—	2.530.000,00	64.112,99	—	
—	2.629.000,00	65.984,46	—	
—	10.817.000,00	–265.171,97	—	
16.063,37	565.063,37	54.437,60	—	
37.481,21	98.481,21	163.329,61	—	
—	172.000,00	–140.757,44	23,73	
53.544,58	11.652.544,58	–188.162,20	23,73	
53.544,58	9.023.544,58	–254.146,66		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1551 Förderung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-3	610	Vermischte Einnahmen	913,48	—	913,48	5.000
119 41-2	012	Rückzahlungen aus Zuweisungen des Landes	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
631 10-5	625	Erstattungen an den Bund für Forschung im Küsteningenieurwesen	12.271,02	—	12.271,02	12.000
632 10-1	623	Zuweisungen an Länder ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	25.000,00	—	25.000,00	25.000
637 10-3	623	Zuweisungen an Unterhaltungsverbände für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	2.693.392,83	51.607,17	2.745.000,00	2.745.000
637 11-1	625	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände (Deichverbände) und Sonstige zu den Deicherhaltungskosten nach § 8 (3) u. (4) NDG * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	103.000,00	51.000,00	154.000,00	154.000
637 12-0	625	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände (Deichverbände) gemäß § 8 Abs. 2 NDG * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	475.000,00	—	475.000,00	475.000
685 11-6	623	Zuschüsse an die Genossenschaft der linksemsischen Kanäle in Meppen * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.* ***Bei Auflösung der Linksemsischen Kanalgenossenschaft (LKG) gehen das Vermögen gemäß § 18 der Satzung und die damit verbundenen Aufgaben auf das Land über; die Aufgaben wären vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und und Küstenschutz (NLWK) wahrzunehmen. In diesem Fall sind die entsprechenden Haushaltsmittel der Titel 685 11 und 893 11 in dem Umfang in das Kapitel 15 55 zu verlagern, wie es auf Grund der neuen Aufgaben erforderlich ist. Das MU ist ermächtigt, zur Wahrnehmung von Unterhaltungsaufben an den übernommenen Gewässern das Personal (bis zu 26 Bedienstete) der LKG zu übernehmen, das für diese Aufgaben benötigt wird.*	859.000,00	—	859.000,00	859.000
685 41-8	625	Zuschüsse an die Landwirtschaftskammern für die Bisambekämpfung * *Übertragbar.*	496.678,14	—	496.678,14	497.000
893 11-8	623	Zuschüsse für Investitionen an die Genossenschaft der linksemsischen Kanäle in Meppen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	113.000,00	—	113.000,00	113.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–4.086,52	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	271,02	271,02	*631 10: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	25.000,00	—	—	
—	2.745.000,00	—	—	
—	154.000,00	—	—	
—	475.000,00	—	—	
—	859.000,00	—	—	
—	497.000,00	–321,86	—	
—	113.000,00	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1551 Förderung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 15 51				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	913,48	—	913,48	5.000
		Summe der Einnahmen	913,48	—	913,48	5.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.664.341,99	102.607,17	4.766.949,16	4.767.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	113.000,00	—	113.000,00	113.000
		Summe der Ausgaben	4.777.341,99	102.607,17	4.879.949,16	4.880.000
		Zuschuss	4.776.428,51	102.607,17	4.879.035,68	4.875.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	–4.086,52	—	
—	5.000,00	–4.086,52	—	
—	4.767.000,00	–50,84	271,02	
—	113.000,00	—	—	
—	4.880.000,00	–50,84	271,02	
—	4.875.000,00	4.035,68		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
099 95-4	623	Abwasserabgabe * *Vgl. K-Vermerk zu 631 10.*	31.161.952,80	—	31.161.952,80	33.286.000
119 01-7	610	Vermischte Einnahmen	298.260,17	—	298.260,17	153.000
119 10-6	623	Einnahmen aus Finanzierungen der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) * *Vgl. K-Vermerk zu 546 10.*	88.520,13	—	88.520,13	—
119 63-7	623	Beiträge Dritter für Untersuchungen und wasserwirtschaftliche Rahmenplanung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.*	—	—	—	—
235 95-5	623	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu 631 10.*	—	—	—	—
281 84-1	332	Erstattungen für die Bekämpfung von Öl- und chemischen Verunreinigungen im Küstengebiet * *Vgl. K-Vermerk zu 631 10.*	105.095,95	—	105.095,95	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 82		**Sonderstelle der Küstenländer für die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen**	(329.979,54)	(12.007,87)	(341.987,41)	(316.000)
232 82-4	610	Erstattungen für die Unterhaltung der Sonderstelle * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	206.864,07	12.007,87	218.871,94	202.000
281 82-5	610	Erstattungen für Maßnahmen der Sonderstelle * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	—	—	—	—
381 82-0	990	Zuführung von 15 52 - 981 95 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	123.115,47	—	123.115,47	114.000
		A U S G A B E N				
546 10-1	623	Vermischte Ausgaben der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 10.*	54.380,27	34.139,86	88.520,13	—
631 10-9	332	Erstattung der Kosten für die Geschäftsstelle der Gütestelle Nord- und Ostsee * *Übertragbar.* *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 235 95 und 281 84.* *Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 1552 - 631 10, 1552 - 632 10, 1552 - 429 64, 1552 - 459 64, 1552 - 547 64, 1552 - 812 64, 1552 - 547 84, 1552 - 631 84, 1552 - 632 84, 1552 - 881 84, 1552 - 882 84, 1552 - 632 85, 1552 - 632 88, 1552 - 671 85, 1552 - 429 86, 1552 - 459 86, 1552 - 637 86, 1552 - 681 86, 1552 - 761 86, 1552 - 821 86, 1552 - 883 86, 1552 - 893 86, 1552 - 429 95, 1552 - 547 95, 1552 - 633 95, 1552 - 633 96, 1552 - 671 95, 1552 - 685 95, 1552 - 685 96, 1552 - 883 95, 1552 - 887 95, 1552 - 891 95, 1552 - 892 95, 1552 - 981 95, 1555 - 682 11 und 1555 - 682 13.*	1.566,00	—	1.566,00	20.000
632 10-5	332	Erstattung der Kosten für die Überwachung der Reinhaltung von Gewässern * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	194.000,00	—	194.000,00	207.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	33.286.000,00	–2.124.047,20	—	
—	153.000,00	145.260,17	—	
—	—	88.520,13	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	105.095,95	—	
(—)	(316.000,00)	(25.987,41)	(—)	
—	202.000,00	16.871,94	—	
—	—	—	—	
—	114.000,00	9.115,47	—	
—	—	88.520,13	—	
—	20.000,00	–18.434,00	—	
—	207.000,00	–13.000,00	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Untersuchungen und wasserwirtschaftliche Rahmenplanung aus Einnahmen Dritter** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63.*	(268.769,19)	(—)	(268.769,19)	(—)
429 63-6	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 63-2	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	—
547 63-9	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	268.769,19	—	268.769,19	—
812 63-4	623	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegliche n Sachen	—	—	—	—
TGr. 64		**Umsetzung der EU - Wasserrahmenrichtlinie** * *Übertragbar.*	(1.189.126,10)	(1.324.897,09)	(2.514.023,19)	(1.023.000)
429 64-4	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	312.171,38	—	312.171,38	256.000
459 64-0	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	—
547 64-7	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	876.954,72	1.324.897,09	2.201.851,81	767.000
812 64-2	623	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegliche n Sachen * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	—
TGr. 82		**Sonderstelle der Küstenländer für die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen** * *Übertragbar.* *Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 232 82, 281 82 und 381 82.*	(344.765,79)	(—)	(344.765,79)	(316.000)
425 82-7	610	Vergütungen der Angestellten	227.944,10	—	227.944,10	187.000
459 82-9	610	Sonstige personalbezogene Ausgaben	109,00	—	109,00	1.000
547 82-5	610	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	43.576,60	—	43.576,60	40.000
981 82-7	990	Abführung an 15 50 - 381 12 und 13 50 - 381 15	73.136,09	—	73.136,09	88.000
TGr. 84		**Bekämpfung von Öl- und chemischen Verunreinigungen** * *Übertragbar.*	(1.962.791,59)	(1.692.098,36)	(3.654.889,95)	(2.626.000)
547 84-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	8.968,50	—	8.968,50	—
631 84-2	332	Erstattungen an den Bund * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	611.328,92	135.671,08	747.000,00	747.000
632 84-9	332	Erstattungen an Länder * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	331.626,17	2.373,83	334.000,00	334.000
881 84-9	332	Anteil des Landes an den Investitionen * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	147.532,08	—	147.532,08	72.000
882 84-5	332	Anteil des Landes an den Investitionen (Beschaffungsprogramm der Länder) * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	863.335,92	1.554.053,45	2.417.389,37	1.473.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(268.769,19)	(268.769,19)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
268.769,19	268.769,19	—	—	
—	—	—	—	
(1.470.427,82)	(2.493.427,82)	(20.595,37)	(—)	
—	256.000,00	56.171,38	—	
—	—	—	—	
1.470.427,82	2.237.427,82	–35.576,01	—	
—	—	—	—	
(2.778,38)	(318.778,38)	(25.987,41)	(—)	
—	187.000,00	40.944,10	—	
—	1.000,00	–891,00	—	
2.778,38	42.778,38	798,22	—	
—	88.000,00	–14.863,91	—	
(944.389,37)	(3.570.389,37)	(84.500,58)	(—)	
—	—	8.968,50	—	
—	747.000,00	—	—	
—	334.000,00	—	—	
—	72.000,00	75.532,08	—	
944.389,37	2.417.389,37	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 85/88		**Schiffsentsorgung von Öl und ölhaltigen Rückständen** * *Übertragbar.*	(913.710,01)	(35.238,24)	(948.948,25)	(1.102.000)
632 85-7	332	Erstattungen an Länder * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	8.000
632 88-1	332	Erstattung der Kosten für die Bilgenentölung * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	175.513,77	—	175.513,77	255.000
671 85-2	332	Erstattungen an private Schiffsentsorgungsunternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	738.196,24	35.238,24	773.434,48	839.000
TGr. 86		**Förderung der naturnahen Gewässergestaltung/ Gewässerrandstreifen** * *Übertragbar.*	(693.060,98)	(264.929,31)	(957.990,29)	(—)
429 86-5	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	—
459 86-1	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	—
637 86-7	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände für erhöhten Pflegeaufwand in Gewässerrandstreifen * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	—
681 86-6	623	Entschädigung aufgrund von Anordnungen nach § 91a Abs.4 NWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	—
761 86-0	623	Landeseigene Tiefbauten * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	74.947,93	150.230,54	225.178,47	—
821 86-2	623	Erwerb von Grundstücken * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	—
883 86-8	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	115.253,55	—	115.253,55	—
893 86-3	623	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	502.859,50	114.698,77	617.558,27	—
TGr. 95/96		**Verwendung der Abwasserabgabe** * *Übertragbar.*	(16.425.440,36)	(48.797.867,21)	(65.223.307,57)	(23.445.000)
429 95-4	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	—	—	—	25.000
547 95-7	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	62.843,65	—	62.843,65	358.000
632 95-4	623	Zuweisungen an Länder ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	137.876,89	—	137.876,89	138.000
633 95-0	623	Erstattungen an Gemeinden(GV) gemäß § 10 Abs. 3 Abwasserabgabengesetz * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	1.825.243,23	6.134.055,26	7.959.298,49	9.726.000
633 96-9	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Abgeltung des Verwaltungsaufwands * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	232.294,41	—	232.294,41	500.000
671 95-0	623	Erstattungen an Sonstige gemäß § 10 Abs. 3 Abwasserabgabengesetz * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	2.358.395,61	—	2.358.395,61	2.500.000
685 95-0	623	Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung gem. § 13 AbwAG * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	296.500,24	—	296.500,24	629.000
685 96-9	623	Zuschüsse an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	276.172,04	—	276.172,04	254.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(118.417,35)	(1.220.417,35)	(–271.469,10)	(—)	
—	8.000,00	–8.000,00	—	
—	255.000,00	–79.486,23	—	
118.417,35	957.417,35	–183.982,87	—	
(957.990,29)	(957.990,29)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
225.180,47	225.180,47	–2,00	—	
—	—	—	—	
—	—	115.253,55	—	
732.809,82	732.809,82	–115.251,55	—	
(43.599.451,67)	(67.044.451,67)	(–1.821.144,10)	(—)	
—	25.000,00	–25.000,00	—	
—	358.000,00	–295.156,35	—	
—	138.000,00	–123,11	—	
—	9.726.000,00	–1.766.701,51	—	
—	500.000,00	–267.705,59	—	
—	2.500.000,00	–141.604,39	—	
—	629.000,00	–332.499,76	—	
—	254.000,00	22.172,04	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
883 95-7	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	6.895.440,41	6.978.768,96	13.874.209,37	5.303.000
887 95-2	623	Zuweisungen für Investitionen an Wasser- und Bodenverbände * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	2.192.928,46	35.685.042,99	37.877.971,45	3.076.000
891 95-0	623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	158.363,92	—	158.363,92	—
892 95-6	623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	776.052,56	—	776.052,56	—
981 95-9	990	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts * *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.*	1.213.328,94	—	1.213.328,94	936.000
		Abschluss Kapitel 15 52				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	31.161.952,80	—	31.161.952,80	33.286.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	386.780,30	—	386.780,30	153.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	311.960,02	12.007,87	323.967,89	202.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	123.115,47	—	123.115,47	114.000
		Summe der Einnahmen	31.983.808,59	12.007,87	31.995.816,46	33.755.000
		4 Personalausgaben	540.224,48	—	540.224,48	469.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.315.492,93	1.359.036,95	2.674.529,88	1.165.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.178.713,52	6.307.338,41	13.486.051,93	16.157.000
		7 Baumaßnahmen	74.947,93	150.230,54	225.178,47	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	11.651.766,40	44.332.564,17	55.984.330,57	9.924.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.286.465,03	—	1.286.465,03	1.024.000
		Summe der Ausgaben	22.047.610,29	52.149.170,07	74.196.780,36	28.739.000
		Zuschuss	—	52.137.162,20	42.200.963,90	—
		Überschuss	9.936.198,30	—	—	5.016.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
8.797.480,22	14.100.480,22	–226.270,85	—	
34.801.971,45	37.877.971,45	—	—	
—	—	158.363,92	—	
—	—	776.052,56	—	
—	936.000,00	277.328,94	—	
—	33.286.000,00	–2.124.047,20	—	
—	153.000,00	233.780,30	—	
—	202.000,00	121.967,89	—	
—	114.000,00	9.115,47	—	
—	33.755.000,00	–1.759.183,54	—	
—	469.000,00	71.224,48	—	
1.741.975,39	2.906.975,39	–232.445,51	—	
118.417,35	16.275.417,35	–2.789.365,42	—	
225.180,47	225.180,47	–2,00	—	
45.276.650,86	55.200.650,86	783.679,71	—	
—	1.024.000,00	262.465,03	—	
47.362.224,07	76.101.224,07	–1.904.443,71	—	
47.362.224,07	42.346.224,07	–145.260,17		
—	—	—		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1554 Küsten- und Hochwasserschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	610	Vermischte Einnahmen	169.739,80	—	169.739,80	5.000
119 10-3	623	Rückzahlungen im Rahmen der GA (Beteiligungsverhältnis 60 : 40) ****Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben*	123.705,13	—	123.705,13	1.000
119 11-1	625	Rückzahlungen im Rahmen der GA (Beteiligungsverhältnis 70 : 30) ****Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben*	—	—	—	10.000
331 61-7 (GA)	623	Zuweisungen des Bundes für den Hochwasserschutz im Binnenland * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.*	8.952.601,55	—	8.952.601,55	7.243.000
331 81-1 (GA)	625	Zuweisungen des Bundes für den Küstenschutz * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.*	30.672.600,00	—	30.672.600,00	28.303.000
331 82-0 (GA)	625	Zuweisungen des Bundes für den Bau eines Emssperrwerkes * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.*	7.158.200,00	—	7.158.200,00	7.158.000
331 83-8	625	Zuweisungen des Bundes für den Bau eines Emssperrwerkes (außerhalb der GA)	13.293.588,91	—	13.293.588,91	—
331 86-2 (GA)	623	Zuweisungen des Bundes für die naturnahe Gewässergestaltung * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.*	1.079.900,11	—	1.079.900,11	1.079.000
381 10-0	990	Zuführung von 15 56 - 981 14	10.884.000,00	—	10.884.000,00	10.884.000
381 86-0	990	Zuführung von 15 56 - 981 86	719.600,00	—	719.600,00	720.000
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Förderung des Hochwasserschutzes im Binnenland** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166,67 v.H. der Isteinnahmen bei 331 61.*	(14.921.002,59)	(—)	(14.921.002,59)	(12.072.000)
685 61-3 (GA)	623	Zuw. an d. Kuratorium f. Wasserwirtschaft	489.521,58	—	489.521,58	—
761 61-1 (GA)	623	Tiefbaumaßnahmen ****Das MU darf zulassen, daß die zur Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen nach dem Baufortschritt erforderlichen Ausgaben bis zur Höhe der in der Titelgruppe 61 veranschlagten Ausgaben geleistet werden.* *Dies darf in keinem Fall dazu führen, daß von den in den Einzelbauvorhaben gemäß § 24 LHO zugrunde liegenden Plänen und Kostenberechnungen sowie von den festgestellten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen abgewichen wird.* *Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden.* *Das MU darf im Bedarfsfall mit Einwilligung des MF im Rahmen der hier insgesamt veranschlagten Ausgaben zusätzlich nicht veranschlagte Tiefbaumaßnahmen finanzieren.*	4.053.340,76	—	4.053.340,76	3.887.000
821 61-4 (GA)	623	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
883 61-0 (GA)	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	303.806,74	—	303.806,74	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	164.739,80	—	
—	1.000,00	122.705,13	—	
—	10.000,00	–10.000,00	—	
—	7.243.000,00	1.709.601,55	—	
—	28.303.000,00	2.369.600,00	—	
—	7.158.000,00	200,00	—	
13.293.588,91	13.293.588,91	—	—	
—	1.079.000,00	900,11	—	
—	10.884.000,00	—	—	
—	720.000,00	–400,00	—	
(—)	(12.072.000,00)	(2.849.002,59)	(—)	
—	—	489.521,58	—	
—	3.887.000,00	166.340,76	—	
—	—	—	—	
—	—	303.806,74	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1554 Küsten- und Hochwasserschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
893 61-5 (GA)	623	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige	10.074.333,51	—	10.074.333,51	8.185.000
TGr. 81		**Wasserwirtschaftliche Maßnahmen des Küstenschutzes** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 142,86 v.H. der Isteinnahmen bei 331 81.*	(43.817.998,71)	(—)	(43.817.998,71)	(40.434.000)
761 81-6 (GA)	625	Landeseigene Tiefbaumaßnahmen ****Das MU darf zulassen, daß die zur Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen nach dem Baufortschritt erforderlichen Ausgaben bis zur Höhe der in der Titelgruppe 81 veranschlagten Ausgaben geleistet werden.* *Dies darf in keinem Fall dazu führen, daß von den in den Einzelbauvorhaben gemäß § 24 LHO zugrunde liegenden Plänen und Kostenberechnungen sowie von den festgestellten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen abgewichen wird.* *Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden.* *Das MU darf im Bedarfsfall mit Einwilligung des MF im Rahmen der hier insgesamt veranschlagten Ausgaben zusätzlich nicht veranschlagte Tiefbaumaßnahmen finanzieren.*	8.744.000,00	—	8.744.000,00	9.919.000
893 81-0 (GA)	625	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige	35.073.998,71	—	35.073.998,71	30.515.000
TGr. 82		**Bau eines Emssperrwerkes** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 142,86 v.H. der Isteinnahmen bei 331 82.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Das MU darf zulassen, daß die zur Durchführung der Baumaßnahme nach dem Baufortschritt erforderlichen Ausgaben bis zur Höhe der in der Titelgruppe 82 veranschlagten Ausgaben geleistet werden.* *Bei dieser Maßnahme entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt wird.*	(10.226.000,00)	(—)	(10.226.000,00)	(10.226.000)
761 82-4 (GA)	625	Tiefbaumaßnahmen	10.226.000,00	—	10.226.000,00	10.226.000
821 82-7 (GA)	625	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
TGr. 83		**Bau eines Emssperrwerkes (außerhalb der GA)** ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.* ****Bei dieser Maßnahme entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt wird.*	(—)	(4.649.354,37)	(4.649.354,37)	(—)
761 83-2	625	Tiefbaumaßnahmen	—	4.649.354,37	4.649.354,37	—
821 83-5	625	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.185.000,00	1.889.333,51	—	
(—)	(40.434.000,00)	(3.383.998,71)	(—)	
—	9.919.000,00	–1.175.000,00	—	
—	30.515.000,00	4.558.998,71	—	
(—)	(10.226.000,00)	(—)	(—)	
—	10.226.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(4.649.354,37)	(4.649.354,37)	(—)	(—)	
4.649.354,37	4.649.354,37	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1554 Küsten- und Hochwasserschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 86		**Förderung der naturnahen Gewässergestaltung/ Gewässerrandstreifen** * *Übertragbar.* *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166,67 v.H. der Isteinnahmen bei 331 86.*	(1.799.833,51)	(—)	(1.799.833,51)	(1.799.000)
637 86-4 (GA)	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände für erhöhten Pflegeaufwand in Gewässerrandstreifen	—	—	—	—
681 86-3 (GA)	623	Entschädigung aufgrund von Anordnungen nach § 91a Abs.4 NWG	—	—	—	—
761 86-7 (GA)	623	Landeseigene Tiefbauten	53.010,00	—	53.010,00	—
821 86-0 (GA)	623	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
883 86-5 (GA)	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	436.671,47	—	436.671,47	1.105.000
893 86-0 (GA)	623	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige	1.310.152,04	—	1.310.152,04	694.000
		Abschluss Kapitel 15 54				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	293.444,93	—	293.444,93	16.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	72.760.490,57	—	72.760.490,57	55.387.000
		Summe der Einnahmen	73.053.935,50	—	73.053.935,50	55.403.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	489.521,58	—	489.521,58	—
		7 Baumaßnahmen	23.076.350,76	4.649.354,37	27.725.705,13	24.032.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	47.198.962,47	—	47.198.962,47	40.499.000
		Summe der Ausgaben	70.764.834,81	4.649.354,37	75.414.189,18	64.531.000
		Zuschuss	—	4.649.354,37	2.360.253,68	9.128.000
		Überschuss	2.289.100,69	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(1.799.000,00)	(833,51)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	53.010,00	—	
—	—	—	—	
—	1.105.000,00	–668.328,53	—	
—	694.000,00	616.152,04	—	
—	16.000,00	277.444,93	—	
13.293.588,91	68.680.588,91	4.079.901,66	—	
13.293.588,91	68.696.588,91	4.357.346,59	—	
—	—	489.521,58	—	
4.649.354,37	28.681.354,37	–955.649,24	—	
—	40.499.000,00	6.699.962,47	—	
4.649.354,37	69.180.354,37	6.233.834,81	—	
—	483.765,46	1.876.488,22		
8.644.234,54	—	—		

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1555 Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 05-0 apl.	960	Erstattungen des Landesbetriebs	341.435,28	—	341.435,28	—
121 10-1	623	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 10-3	623	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs * *Übertragbar.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. 876.711 Euro dürfen nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.*	26.770.594,58	—	26.770.594,58	31.077.000
682 11-1	623	Zuführungen für den Gewässerkundlichen Landesdienst des Landesbetriebs * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	1.534.000,00	—	1.534.000,00	1.534.000
682 12-0	623	Zuführungen für den Betrieb und die Unterhaltung von landeseigenen Gewässern und Anlagen des Landesbetriebs aus WEG * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	1.457.230,81	—	1.457.230,81	1.348.000
682 13-8	623	Zuführungen für den Betrieb und die Unterhaltung von landeseigenen Gewässern und Anlagen des Landesbetriebs aus Abwasserabg. * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1552 - 631 10.* ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	3.329.000,00	—	3.329.000,00	3.329.000
682 39-1	610	Zuschuss an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
891 10-1	623	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs - Fahrzeug- u. Gerätebeschaffungen - ****Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	1.945.000,00	—	1.945.000,00	1.945.000
891 11-0	623	Zuführungen für Baumaßnahmen des Landesbetriebs - außerhalb der GA - ****Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlagepflicht der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden.* *Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.*	5.160.000,00	—	5.160.000,00	5.160.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	341.435,28	—	
—	—	—	—	
—	31.077.000,00	–4.306.405,42	—	
—	1.534.000,00	—	—	
—	1.348.000,00	109.230,81	—	
—	3.329.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	1.945.000,00	—	—	
—	5.160.000,00	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1555 Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 15 55				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	341.435,28	—	341.435,28	—
		Summe der Einnahmen	341.435,28	—	341.435,28	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	33.090.825,39	—	33.090.825,39	37.288.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	7.105.000,00	—	7.105.000,00	7.105.000
		Summe der Ausgaben	40.195.825,39	—	40.195.825,39	44.393.000
		Zuschuss	39.854.390,11	—	39.854.390,11	44.393.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	341.435,28	—	
—	—	341.435,28	—	
—	37.288.000,00	–4.197.174,61	—	
—	7.105.000,00	—	—	
—	44.393.000,00	–4.197.174,61	—	
—	44.393.000,00	–4.538.609,89		

Wirtschaftsplan für den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz (NLWK)

für das Geschäftsjahr 2002

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2002

Aufwendungen		Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Erträge		Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
A.B.1.1	Baustoffe	315 000	253 626	–61 374	A.A.1.1	Verwaltungsgebühren	197 000	1 904 085	1 707 085
A.B.1.2	RHB, Waren	281 000	2 409 085	2 128 085	A.A.1.2	Veröffentlichungen	—	—	—
A.B.1.3.1	Planungen	—	831 305	831 305	A.A.1.3	andere Erlöse	1 163 000	91 645	–1 071 355
A.B.1.3.2	Bau	102 000	49 193 276	49 091 276	A.A.1.4	Kostenersätze[1])	6 047 000	11 342 027	5 295 027
A.B.1.3.3	Betrieb, Unterhaltung	3 339 000	3 447 426	108 426	A.A.1.5	Umsatzerlöse	6 095 000	7 169 488	1 074 488
A.B.2	Personalaufwand	33 793 000	35 593 818	1 800 818	A.A.3.1	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	409 000	300 587	–108 413
A.B.3	Abschreibungen	2 045 000	2 627 340	582 340	A.A.3.2	Sonstige betriebl. Erlöse/Erträge	146 000	64 388 857	64 242 857
A.B.4.1.1	Instandhaltung Grundstücke, Bauten	1 524 000	284 511	–1 239 489	A.	Fehlbetrag des Erfolgsplans	39 333 000	37 429 256	–1 903 744
A.B.4.1.2	Instandhaltung Anlagen, Maschinen	952 000	98 132	–853 868					
A.B.4.1.3	Instandhaltung Fahrzeuge	363 000	721 451	358 451					
A.B.4.1.4	Instandhaltung BGA	38 000	428 654	390 654					
A.B.4.2.01	Mieten	6 411 000	6 641 977	230 977					
A.B.4.2.02	Bewirtschaftungskosten	993 000	1 106 808	113 808					
A.B.4.2.03	Versicherung, Abgaben, Steuern	—	151 790	151 790					
A.B.4.2.04	Betriebs- und Bürobedarf	68 000	835 918	767 918					
A.B.4.2.05	Bücher, Zeitschriften	27 000	70 761	43 761					
A.B.4.2.06	Porti, Frachten	158 000	46 842	–111 158					
A.B.4.2.07	IuK, Telefon	197 000	244 419	47 419					
A.B.4.2.08	Reise-, Fahrtkosten	466 000	772 601	306 601					
A.B.4.2.09	Dienstleistungen Dritter	1 023 000	198 731	–824 269					
A.B.4.2.10	Rechts-, Prüfungs-, Beratungs- und Buchführungskosten	—	43 128	43 128					
A.B.4.2.11	Arbeitskleidung	81 000	87 977	6 977					
A.B.4.2.12	Aus- und Weiterbildung	57 000	173 013	116 013					
A.B.4.2.13	Öffentlichkeitsarbeit	22 000	98 567	76 567					
A.B.4.2.14	Verwaltungskostenersatz	—	—	—					
A.B.4.2.15	Sonstiges	1 135 000	16 264 789	15 129 789					
Gesamtsumme:		53 390 000	122 625 945	69 235 945			53 390 000	122 625 945	69 235 945

[1]) darin Kostenersätze aus:
15 56 682 63 (bis 2001 Titel 671 63) 3 740 000 EUR

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2002

Finanzbedarf		Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR	Deckungsmittel		Plan 2002 EUR	Ist 2002 EUR	Abweichung mehr/ – weniger EUR
B.A.1.1	Fehlbetrag des Erfolgsplans	39 333 000	37 429 256	–1 903 744	B.B.1	Veränderung des Kapitals aus Abschreibungen und Wertverlusten	2 045 000	2 627 340	582 340
B.A.2.1	Vermehrung des Sachanlagevermögens des NLWK	2 281 000	3 301 251	1 020 251	B.B.5.1	Zuführungen zur Fehlbetragsabdeckung	37 288 000	39 084 674	1 796 674
B.A.2.2	Vermehrung des Investivvermögens des Landes	29 192 000	58 002 818	28 810 818	B.B.5.2.1	Zuführungen und Erstattungen für Investitionen des NLWK in das Sachanlagevermögen	2 281 000	983 022	–1 297 978
					B.B.5.2.2	Zuführungen und Erstattungen für Investitionen in das unbewegliche Landesvermögen	29 192 000	58 002 818	28 810 818
Gesamtsumme:		70 806 000	98 733 325	27 927 325			70 806 000	100 697 854	29 891 854

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
099 10-0	623	Wasserentnahmegebühr * *Vgl. K-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	66.563.760,22	—	66.563.760,22	64.900.000
119 01-1	610	Vermischte Einnahmen	41.406,17	—	41.406,17	—
119 10-0	623	Einnahmen aus Finanzierungen der Wasserentnahmegebühr * *Vgl. K-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	2.691,53	—	2.691,53	—
235 10-0	610	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit für Aushilfskräfte * *Vgl. K-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
272 10-3	623	Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln * *Vgl. K-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
633 10-6	623	Erstattung des Verwaltungsaufwandes an untere Wasserbehörden für die Festsetzung und Erhebung der Wasserentnahmegebühr * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	372.278,21	—	372.278,21	512.000
981 10-4	990	Abführung an 13 50 - 381 15 * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	160.086,21	—	160.086,21	158.000
981 12-0	990	Abführung an andere Kapitel des Einzelplanes 15 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Wasserentnahmegebühr * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	1.951.587,84	12.707,10	1.964.294,94	2.183.000
981 13-9	990	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushaltes außerhalb des Einzelplanes 15 für Verwaltungskosten i. S. Wasserentn.geb. * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	657.178,33	—	657.178,33	358.000
981 14-7	990	Abführung an 15 54 - 381 10 * *Übertragbar.* *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	10.884.000,00	—	10.884.000,00	10.884.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Modell-, Pilot- und Forschungsvorhaben zum Schutz des Grundwassers sowie für eine schonende Grundwasserbewirtschaftung** * *Übertragbar.*	(260.673,32)	(1.673.245,96)	(1.933.919,28)	(618.000)
429 61-4	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	28.000,00	28.000,00	28.000
459 61-0	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	2.000,00	2.000,00	2.000
547 61-7	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	13.760,00	1.643.245,96	1.657.005,96	588.000
686 61-7 apl.	623	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	246.913,32	—	246.913,32	—
812 61-2	623	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
981 61-9	990	Abführung an 15 03 - 381 10 * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
TGr. 62		**Naturschutzprogramme zum Schutz der Gewässer und des Wasserhaushalts** * *Übertragbar.* ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Ver-*	(6.159.889,65)	(2.981.757,97)	(9.141.647,62)	(5.564.000)

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	64.900.000,00	1.663.760,22	—	
—	—	41.406,17	—	
—	—	2.691,53	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	512.000,00	–139.721,79	—	
—	158.000,00	2.086,21	—	
—	2.183.000,00	–218.705,06	—	
—	358.000,00	299.178,33	—	
—	10.884.000,00	—	—	
(1.069.005,96)	(1.687.005,96)	(246.913,32)	(246.913,32)	
—	28.000,00	—	—	
—	2.000,00	—	—	
1.069.005,96	1.657.005,96	—	—	
—	—	246.913,32	246.913,32	*apl. 686 61: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(3.574.968,02)	(9.138.968,02)	(2.679,60)	(—)	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
noch TGr. 62		*wendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*				
429 62-2	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
459 62-9	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
547 62-5	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	322.857,86	589.819,96	912.677,82	813.000
633 62-9	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	178.683,84	890.015,89	1.068.699,73	230.000
681 62-3	623	Entschädigungen nach § 50 NNatG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	13.000,00	13.000,00	13.000
683 62-6	623	Vertragsnaturschutz für freiwillige Nutzungseinschränkungen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	924.799,18	152.327,84	1.077.127,02	1.051.000
686 62-5	623	Zuweisungen an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	65.189,55	15.645,14	80.834,69	77.000
761 62-7	623	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	2.679,60	—	2.679,60	—
812 62-0	623	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegliche n Sachen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
821 62-0	623	Landeseigener Erwerb von Grundstücken * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	3.909.530,66	832.196,32	4.741.726,98	2.296.000
883 62-5	623	Zuweisungen für den Grunderwerb und andere Investitionen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	631.514,92	402.991,88	1.034.506,80	921.000
893 62-0	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	124.634,04	85.760,94	210.394,98	163.000
TGr. 63/64		**Verwaltungsausgaben für den Gewässerschutz und die Gewässerüberwachung** * *Übertragbar.*	(4.305.425,45)	(1.377.323,43)	(5.682.748,88)	(3.885.000)
531 63-0	623	Veröffentlichungen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	1.547,81	23.452,19	25.000,00	25.000
547 63-3	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	647.316,36	261.636,40	908.952,76	550.000
547 64-1	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Ausweisung von Überschwemmungsgebieten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	531.167,57	919.812,64	1.450.980,21	614.000
681 63-1	623	Entschädigungen für Grundwasserbeobachtungsbrunnen und Pegel * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
682 63-8	623	Erstattungen an den NLWK * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	2.285.771,96	—	2.285.771,96	1.925.000
711 63-8	623	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
812 63-9	623	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegliche n Sachen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	503.621,75	—	503.621,75	435.000
812 64-7	623	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	172.422,20	172.422,20	—
891 63-6	623	Erstattungen für Investitionen an den NLWK * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	336.000,00	—	336.000,00	336.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
99.677,82	912.677,82	—	—	
838.699,73	1.068.699,73	—	—	
—	13.000,00	—	—	
26.127,02	1.077.127,02	—	—	
3.834,69	80.834,69	—	—	
—	—	2.679,60	—	
—	—	—	—	
2.445.726,98	4.741.726,98	—	—	
113.506,80	1.034.506,80	—	—	
47.394,98	210.394,98	—	—	
(1.710.727,12)	(5.595.727,12)	(87.021,76)	(—)	
—	25.000,00	—	—	
358.952,76	908.952,76	—	—	
836.980,21	1.450.980,21	—	—	
—	—	—	—	
342.371,95	2.267.371,95	18.400,01	—	
—	—	—	—	
—	435.000,00	68.621,75	—	
172.422,20	172.422,20	—	—	
—	336.000,00	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 80/81		**Maßnahmen zum Trinkwasserschutz** * *Übertragbar.*	(19.972.888,05)	(29.945.115,99)	(49.918.004,04)	(20.556.000)
547 80-3	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	28.751,97	124.248,03	153.000,00	153.000
547 81-1	623	Dienstleistungen Außenstehender für Maßnahmen nach § 47 h NWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	6.902.589,58	1.133.563,96	8.036.153,54	5.455.000
633 80-7	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die Pacht von Flächen in Wasserschutzgebieten und weitere Maßnahmen nach § 47 h NWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	178.564,59	178.564,59	153.000
637 80-2	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverb. für die Pacht von Flächen in Wasserschutzgebieten und weitere Maßnahmen nach § 47 h NWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	51.000,00	51.000,00	51.000
681 80-1	623	Ausgleichsleist. n. § 51a NWG u. Entschädigungsleist. für Nutzungseinschränkungen von Grundst. aufgrund freiwilliger Vereinbarung * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	10.675.123,21	25.975.978,08	36.651.101,29	10.741.000
682 80-8	623	Zuschüsse an öffentl. Wasserversorgungsunternehmen für die Pacht von Flächen in Wasserschutzgebieten u.a. Maßnahmen n. §47hNWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	721.737,49	730.714,19	1.452.451,68	1.432.000
683 80-4	623	Zuschüsse an private Unternehmen für die Pacht von Flächen in Wasserschutzgebieten u. andere Maßnahmen nach § 47h NWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	54.888,38	32.114,46	87.002,84	51.000
685 80-7	623	Zuschüsse an Landwirtschaftskammern für gewässerschutzorientierte Beratungen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	448.792,60	354.957,16	803.749,76	767.000
685 81-5	623	Zuschüsse an Sonstige für die Pacht von Flächen in Wasserschutzgebieten u. andere Maßnahmen nach § 47h NWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	51.000,00	51.000,00	51.000
686 80-3	623	Zuschüsse an Kongress und Ausstellung Wasser Berlin e.V. * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	15.000,00	15.000,00	15.000
883 80-3	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Kauf von Flächen in Wasserschutzgebieten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	18.345,15	51.000,00	69.345,15	51.000
887 80-9	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände für den Kauf von Flächen in Wasserschutzgebieten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	205.000,00	205.000,00	205.000
891 80-6	623	Zuschüsse an öffentl. Wasserversorgungsunternehmen für den Kauf von Flächen in Wasserschutzgebieten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	387.384,30	788.615,70	1.176.000,00	1.176.000
892 80-2	529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für eine gewässerschonende Güllelagerung * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	735.275,37	151.359,82	886.635,19	153.000
892 81-0	623	Zuschüsse an private Unternehmen für den Kauf von Flächen in Wasserschutzgebieten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	51.000,00	51.000,00	51.000
893 80-9	623	Zuschüsse an Sonstige für den Kauf von Flächen in Wasserschutzgebieten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	51.000,00	51.000,00	51.000
TGr. 86		**Förderung der naturnahen Gewässergestaltung/ Gewässerrandstreifen** * *Übertragbar.*	(1.338.530,61)	(44.088,20)	(1.382.618,81)	(720.000)
637 86-1	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände für erhöhten Pflegeaufwand in Gewässerrandstreifen * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(29.462.004,04)	(50.018.004,04)	(–100.000,00)	(—)	
—	153.000,00	—	—	
2.581.153,54	8.036.153,54	—	—	
25.564,59	178.564,59	—	—	
—	51.000,00	—	—	
26.010.101,29	36.751.101,29	–100.000,00	—	
20.451,68	1.452.451,68	—	—	
36.002,84	87.002,84	—	—	
36.749,76	803.749,76	—	—	
—	51.000,00	—	—	
—	15.000,00	—	—	
18.345,15	69.345,15	—	—	
—	205.000,00	—	—	
—	1.176.000,00	—	—	
733.635,19	886.635,19	—	—	
—	51.000,00	—	—	
—	51.000,00	—	—	
(663.017,16)	(1.383.017,16)	(–398,35)	(—)	
—	—	—	—	

Einzelplan 15 Umweltministerium
Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 86-0	623	Entschädigung aufgrund von Anordnungen nach § 91a Abs.4 NWG * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
761 86-4	623	Landeseigene Tiefbauten * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	115.697,28	—	115.697,28	—
821 86-7	623	Erwerb von Grundstücken * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	—	—	—	—
883 86-2	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	63.400,72	15.577,51	78.978,23	—
893 86-8	623	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	439.832,61	28.510,69	468.343,30	—
981 86-4	990	Abführung an 15 54 - 381 86 * *Vgl. D-Vermerk zu 1520 - 683 10.*	719.600,00	—	719.600,00	720.000
		Abschluss Kapitel 15 56				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	66.563.760,22	—	66.563.760,22	64.900.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	44.097,70	—	44.097,70	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	66.607.857,92	—	66.607.857,92	64.900.000
		4 Personalausgaben	—	30.000,00	30.000,00	30.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.447.991,15	4.695.779,14	13.143.770,29	8.198.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	15.974.177,74	28.460.317,35	44.434.495,09	17.069.000
		7 Baumaßnahmen	118.376,88	—	118.376,88	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	7.149.539,52	2.835.435,06	9.984.974,58	5.838.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	14.372.452,38	12.707,10	14.385.159,48	14.303.000
		Summe der Ausgaben	46.062.537,67	36.034.238,65	82.096.776,32	45.438.000
		Zuschuss	—	36.034.238,65	15.488.918,40	—
		Überschuss	20.545.320,25	—	—	19.462.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
115.695,28	115.695,28	2,00	—	
—	—	—	—	
78.978,23	78.978,23	—	—	
468.343,65	468.343,65	–0,35	—	
—	720.000,00	–400,00	—	
—	64.900.000,00	1.663.760,22	—	
—	—	44.097,70	—	
—	—	—	—	
—	64.900.000,00	1.707.857,92	—	
—	30.000,00	—	—	
4.945.770,29	13.143.770,29	—	—	
27.339.903,55	44.408.903,55	25.591,54	246.913,32	
115.695,28	115.695,28	2.681,60	—	
4.078.353,18	9.916.353,18	68.621,40	—	
—	14.303.000,00	82.159,48	—	
36.479.722,30	81.917.722,30	179.054,02	246.913,32	
36.479.722,30	17.017.722,30	–1.528.803,90		
—	—	—		

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 15				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	97.725.713,02	—	97.725.713,02	98.186.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	37.722.784,57	—	37.722.784,57	37.621.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	20.443.715,91	12.007,87	20.455.723,78	16.711.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	75.937.566,57	—	75.937.566,57	58.556.000
		Summe der Einnahmen	231.829.780,07	12.007,87	231.841.787,94	211.074.000
		4 Personalausgaben	81.957.228,28	210.648,07	82.167.876,35	84.973.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	55.899.118,57	6.995.149,86	62.894.268,43	57.736.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	77.600.381,94	38.065.199,74	115.665.581,68	90.818.000
		7 Baumaßnahmen	23.320.561,96	4.858.316,44	28.178.878,40	24.083.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	88.941.273,34	50.030.497,12	138.971.770,46	67.814.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	21.774.567,16	12.707,10	21.787.274,26	30.515.000
		Summe der Ausgaben	349.493.131,25	100.172.518,33	449.665.649,58	355.939.000
		Zuschuss	117.663.351,18	100.160.510,46	217.823.861,64	144.865.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	98.186.000,00	–460.286,98	—	
—	37.621.000,00	101.784,57	—	
—	16.711.000,00	3.744.723,78	120.656,28	
13.293.588,91	71.849.588,91	4.087.977,66	—	
13.293.588,91	224.367.588,91	7.474.199,03	120.656,28	
356.714,73	85.329.714,73	–3.161.838,38	24.889,17	
8.532.077,85	66.268.077,85	–3.373.809,42	5.183.617,11	
27.548.086,25	118.366.086,25	–2.700.504,57	247.981,18	
5.022.346,38	29.105.346,38	–926.467,98	—	
52.630.511,64	120.444.511,64	18.527.258,82	1.615.249,50	
—	30.515.000,00	–8.727.725,74	901.453,18	
94.089.736,85	450.028.736,85	–363.087,27	7.973.190,14	
80.796.147,94	225.661.147,94	–7.837.286,30		

Einzelplan 20

Rechnung über den Haushalt der Hochbauten für das Haushaltsjahr 2002

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Sp. 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste Vorgriffe (–)	Summe der Ausgaben (Sp. 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
20 11	407.273,82	—	407.273,82	83.185.354,65	—	83.185.354,65	-82.778.080,83
20 21	—	—	—	—	—	—	—
20 25	—	—	—	2.976.426,86	—	2.976.426,86	-2.976.426,86
20 31	—	—	—	214.635,58	—	214.635,58	-214.635,58
20 32	—	—	—	18.761.720,56	—	18.761.720,56	-18.761.720,56
20 35	—	—	—	1.982.398,92	—	1.982.398,92	-1.982.398,92
20 42	4.927.426,20	—	4.927.426,20	7.621.848,47	—	7.621.848,47	-2.694.422,27
20 50	165.000,00	—	165.000,00	344.138,24	—	344.138,24	-179.138,24
20 52	—	—	—	6.215.228,62	—	6.215.228,62	-6.215.228,62
20 53	—	—	—	3.011.894,43	—	3.011.894,43	-3.011.894,43
20 60	—	—	—	988.649,66	—	988.649,66	-988.649,66
20 61	—	—	—	7.195.287,53	—	7.195.287,53	-7.195.287,53
20 62	—	—	—	5.203.848,52	—	5.203.848,52	-5.203.848,52
20 63	—	—	—	3.993.869,71	—	3.993.869,71	-3.993.869,71
20 64	199.795,78	—	199.795,78	199.795,78	—	199.795,78	—
20 65	—	—	—	1.335.560,47	—	1.335.560,47	-1.335.560,47
20 66	—	—	—	24.069.546,32	—	24.069.546,32	-24.069.546,32
20 67	—	—	—	8.659,12	—	8.659,12	-8.659,12
20 68	—	—	—	571.848,02	—	571.848,02	-571.848,02
20 69	—	—	—	1.581.645,94	—	1.581.645,94	-1.581.645,94
20 71	—	—	—	1.141.111,74	—	1.141.111,74	-1.141.111,74
20 75	—	—	—	16.681.290,53	—	16.681.290,53	-16.681.290,53
20 81	—	—	—	117.333,45	—	117.333,45	-117.333,45
20 82	—	—	—	31.726.862,55	—	31.726.862,55	-31.726.862,55
20 90	—	—	—	58.638,16	—	58.638,16	-58.638,16
Summe Epl. 20	5.699.495,80	—	5.699.495,80	219.187.593,83	—	219.187.593,83	-213.488.098,03

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (–)	über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Sp. 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Sp. 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
368.000,00	—	368.000,00	63.191.000,00	—	63.191.000,00	-62.823.000,00	-19.955.080,83	40.456.455,43
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	773.000,00	—	773.000,00	-773.000,00	-2.203.426,86	—
—	—	—	1.434.000,00	—	1.434.000,00	-1.434.000,00	1.219.364,42	—
—	—	—	1.198.000,00	—	1.198.000,00	-1.198.000,00	-17.563.720,56	4.113.981,30
—	—	—	1.567.000,00	—	1.567.000,00	-1.567.000,00	-415.398,92	—
800.000,00	—	800.000,00	4.985.000,00	—	4.985.000,00	-4.185.000,00	1.490.577,73	—
—	—	—	256.000,00	—	256.000,00	-256.000,00	76.861,76	—
—	—	—	4.598.000,00	3.322.630,29	7.920.630,29	-7.920.630,29	1.705.401,67	—
2.034.000,00	—	2.034.000,00	2.668.000,00	—	2.668.000,00	-634.000,00	-2.377.894,43	—
—	—	—	1.150.000,00	—	1.150.000,00	-1.150.000,00	161.350,34	—
—	—	—	8.713.000,00	2.260.677,05	10.973.677,05	-10.973.677,05	3.778.389,52	—
—	—	—	2.147.000,00	—	2.147.000,00	-2.147.000,00	-3.056.848,52	—
—	—	—	3.376.000,00	—	3.376.000,00	-3.376.000,00	-617.869,71	608.423,56
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1.023.000,00	—	1.023.000,00	-1.023.000,00	-312.560,47	—
—	—	—	14.441.000,00	—	14.441.000,00	-14.441.000,00	-9.628.546,32	—
—	—	—	—	—	—	—	-8.659,12	—
—	—	—	1.034.000,00	—	1.034.000,00	-1.034.000,00	462.151,98	—
—	—	—	323.000,00	—	323.000,00	-323.000,00	-1.258.645,94	—
—	—	—	1.259.000,00	—	1.259.000,00	-1.259.000,00	117.888,26	—
—	—	—	12.582.000,00	—	12.582.000,00	-12.582.000,00	-4.099.290,53	—
—	—	—	—	—	—	—	-117.333,45	—
—	—	—	39.045.000,00	—	39.045.000,00	-39.045.000,00	7.318.137,45	—
—	—	—	—	—	—	—	-58.638,16	—
3.202.000,00	—	3.202.000,00	165.763.000,00	5.583.307,34	171.346.307,34	-168.144.307,34	-45.343.790,69	45.178.860,29

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
20 11	Allgemeine Hochbauangelegenheiten	—	110.061,82	297.212,00	—	407.273,82
20 21	Niedersächsischer Landtag	—	—	—	—	—
20 25	Nds. Staatskanzlei	—	—	—	—	—
20 31	Nds. Innenministerium	—	—	—	—	—
20 32	Nds. Innenministerium (Landespolizei)	—	—	—	—	—
20 35	Nds. Finanzministerium	—	—	—	—	—
20 42	Nds. Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales (Landeskrankenhäuser)	—	4.927.426,20	—	—	4.927.426,20
20 50	Nds. Kultusministerium	—	—	165.000,00	—	165.000,00
20 52	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Fachhochschul - Entwicklungsprogramm)	—	—	—	—	—
20 53	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Bibliotheken, Museen, Theater und andere Einrichtg.)	—	—	—	—	—
20 60	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Energiesparmaßnahmen)	—	—	—	—	—
20 61	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Göttingen)	—	—	—	—	—
20 62	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Hannover)	—	—	—	—	—
20 63	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Technische Universität Braunschweig)	—	—	—	—	—
20 64	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Tierärztliche Hochschule Hannover)	—	—	—	199.795,78	199.795,78
20 65	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Technische Universität Clausthal)	—	—	—	—	—
20 66	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Medizinische Hochschule Hannover)	—	—	—	—	—
20 67	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Oldenburg)	—	—	—	—	—

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	39.517.450,31	—	43.667.904,34	—	—	83.185.354,65	-82.778.080,83
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2.559.383,29	417.043,57	—	2.976.426,86	-2.976.426,86
—	—	—	206.501,83	8.133,75	—	214.635,58	-214.635,58
—	—	—	18.230.776,81	530.943,75	—	18.761.720,56	-18.761.720,56
—	—	—	1.982.398,92	—	—	1.982.398,92	-1.982.398,92
—	—	—	7.529.298,47	92.550,00	—	7.621.848,47	-2.694.422,27
—	—	—	344.138,24	—	—	344.138,24	-179.138,24
—	—	—	5.500.730,62	714.498,00	—	6.215.228,62	-6.215.228,62
—	—	—	3.008.550,45	3.343,98	—	3.011.894,43	-3.011.894,43
—	—	—	988.649,66	—	—	988.649,66	-988.649,66
—	—	—	7.062.550,33	132.737,20	—	7.195.287,53	-7.195.287,53
—	—	—	5.104.128,32	99.720,20	—	5.203.848,52	-5.203.848,52
—	—	—	3.914.921,20	78.948,51	—	3.993.869,71	-3.993.869,71
—	—	—	199.795,78	—	—	199.795,78	—
—	—	—	1.335.560,47	—	—	1.335.560,47	-1.335.560,47
—	—	—	17.204.447,62	6.865.098,70	—	24.069.546,32	-24.069.546,32
—	—	—	8.659,12	—	—	8.659,12	-8.659,12

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	1 Verwaltungs-einnahmen, Einnahmen aus dem Schulden-dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan-zierungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
20 68	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Osnabrück)	—	—	—	—	—
20 69	Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Abwicklung der Maßnahmen der Hochschulbaugesellschaft)	—	—	—	—	—
20 71	Nds. Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	—	—	—	—	—
20 75	Nds. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	—	—	—	—	—
20 81	Justizministerium (Gerichte und Staatsanwaltschaften)	—	—	—	—	—
20 82	Justizministerium (Justizvollzugsanstalten)	—	—	—	—	—
20 90	Nds. Umweltministerium	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 20 (Anm.1)	—	5.037.488,02	462.212,00	199.795,78	5.699.495,80
	Rechnungssoll für den Einzelplan 20 (Anm.2)	—	1.018.000,00	150.000,00	2.034.000,00	3.202.000,00
	gegenüber dem Rechnungs-soll Mehr/Weniger (-)	—	4.019.488,02	312.212,00	-1.834.204,22	2.497.495,80

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (—) (Sp.7 – Sp.14)
4 Personal-ausgaben	5 sächliche Verwaltungs-ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen	9 besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	—	571.848,02	—	—	571.848,02	-571.848,02
—	—	—	1.581.645,94	—	—	1.581.645,94	-1.581.645,94
—	—	75.000,00	635.487,24	430.624,50	—	1.141.111,74	-1.141.111,74
—	—	—	14.002.155,03	2.679.135,50	—	16.681.290,53	-16.681.290,53
—	—	—	117.333,45	—	—	117.333,45	-117.333,45
—	—	—	31.442.582,32	284.280,23	—	31.726.862,55	-31.726.862,55
—	—	—	58.638,16	—	—	58.638,16	-58.638,16
—	39.517.450,31	75.000,00	167.258.085,63	12.337.057,89	—	219.187.593,83	-213.488.098,03
—	28.667.000,00	69.000,00	137.788.515,31 R 3.858.515,31	4.565.792,03 R 1.724.792,03	256.000,00	171.346.307,34 R 5.583.307,34	-168.144.307,34
—	10.850.450,31	6.000,00	29.469.570,32	7.771.265,86	-256.000,00	47.841.286,49	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2011 Allgemeine Hochbauangelegenheiten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4 apl.	018	Vermischte Einnahmen	227.003,35	—	227.003,35	—
119 41-3	018	Rückzahlung von Überzahlungen	68.199,49	—	68.199,49	175.000
119 46-4	871	Ersatzleistungen	–195.080,46	—	–195.080,46	13.000
119 51-0	018	Vermischte Einnahmen	8.305,73	—	8.305,73	25.000
132 02-9	018	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen	1.633,71	—	1.633,71	5.000
231 01-9	871	Erstattungen von Bauunterhaltungskosten vom Bund	297.212,00	—	297.212,00	150.000
233 01-1	871	Erstattungen von Bauunterhaltungskosten von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
331 01-3	131	Zuweisungen des Bundes zu staatlichen Baumaßnahmen gem. § 12 HBFG ** *Der MF darf nicht verwendete Erstattungen des Bundes durch Absetzen von der Einnahme verausgaben.*	—	—	—	—
331 02-1	131	Zuweisung des Bundes zu staatlichen Baumaßnahmen - Dienstgebäude der OFD	—	—	—	—
381 01-0	990	Zuführung von 05 24 - 981 03	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
519 02-0	871	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen * *Übertragbar.*	29.816.681,34	—	29.816.681,34	27.190.000
519 04-7	871	Ersatz von Beleuchtungsanlagen mit PCB-haltigen Kondensatoren * *Übertragbar.*	151.286,46	—	151.286,46	—
538 01-7	018	Vergütungen Außenstehender für technische Grundsatzplanungen als Voraussetzung für die Programmierung von Hochbauten * *Übertragbar.*	—	—	—	—
547 01-6	018	Dienstleistungen Außenstehender * *Übertragbar.*	9.549.482,51	—	9.549.482,51	1.477.000
711 01-0	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten ** *Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*	24.683.042,00	—	24.683.042,00	17.407.000
711 02-9	871	Maßnahmen im Zusammenhang mit der erstmaligen Herrichtung von angekauften Gebäuden	585.215,30	—	585.215,30	269.000
711 03-7	871	Maßnahmen zur Altlastenbeseitigung	635.980,51	—	635.980,51	1.205.000
711 04-5	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und Maßnahmen zur Altlastenbeseitigung in den Hochschulen und Universitäten	5.967.314,39	—	5.967.314,39	6.695.000
712 01-7	871	Vorarbeitskosten für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.085.509,82	—	1.085.509,82	1.406.000
712 02-5	132	Vorarbeitskosten für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten in den Hochschulen und Universitäten	4.480.656,79	—	4.480.656,79	2.045.000
712 03-3	871	Maßnahmen zur Altlastenbeseitigung	3.046.901,78	—	3.046.901,78	2.813.000
712 04-1	871	Durchsanierung von Gebäuden, 1. BA ***Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung zur 5. Teilmaßnahme verbindlich.	941.297,18	—	941.297,18	1.150.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	227.003,35	—	
—	175.000,00	–106.800,51	—	
—	13.000,00	–208.080,46	—	
—	25.000,00	–16.694,27	—	
—	5.000,00	–3.366,29	—	
—	150.000,00	147.212,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	27.190.000,00	2.626.681,34	—	
—	—	151.286,46	—	
—	—	—	—	
—	1.477.000,00	8.072.482,51	—	
—	17.407.000,00	7.276.042,00	40.456.455,43	*711 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
—	269.000,00	316.215,30	—	
—	1.205.000,00	–569.019,49	—	
—	6.695.000,00	–727.685,61	—	
—	1.406.000,00	–320.490,18	—	
—	2.045.000,00	2.435.656,79	—	
—	2.813.000,00	233.901,78	—	
—	1.150.000,00	–208.702,82	—	**712 04: Die verbindliche Erläuterung lautet:** **Uni Hannover, Grundinstandsetzung der Institute für Sportwissenschaften, Im Moritzwinkel = 1.881 Tsd. EUR.**

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2011 Allgemeine Hochbauangelegenheiten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
729 01-7	131	Zur Durchführung von Hochbaumaßnahmen ** *Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.*	—	—	—	—
729 02-5	131	Zur Durchführung von Hochschulbaumaßnahmen	—	—	—	—
916 01-1	950	Abführung an 51 32 - 359 01	—	—	—	256.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Verbesserung des Klimaschutzes, Maßnahmen zur Energieeinsparung in landeseigenen Gebäuden**	(31.091,46)	(—)	(31.091,46)	(—)
711 61-4	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	31.091,46	—	31.091,46	—
712 61-0	871	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
TGr. 62/63		**Aktionsprogramm Energieeinsparung/Solaroffensive**	(2.210.895,11)	(—)	(2.210.895,11)	(1.278.000)
711 62-2	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.716.616,36	—	1.716.616,36	1.278.000
711 63-0	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	496.278,75	—	496.278,75	—
712 62-9	871	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–2.000,00	—	–2.000,00	—
712 63-7	871	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 11				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	110.061,82	—	110.061,82	218.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	297.212,00	—	297.212,00	150.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	407.273,82	—	407.273,82	368.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	39.517.450,31	—	39.517.450,31	28.667.000
		7 Baumaßnahmen	43.667.904,34	—	43.667.904,34	34.268.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	256.000
		Summe der Ausgaben	83.185.354,65	—	83.185.354,65	63.191.000
		Zuschuss	82.778.080,83	—	82.778.080,83	62.823.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	**729 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:**
—	—	—	—	**1. Allgemeine Haushaltsvermerke, die nicht auf einzelne Titel oder Titelgruppen beschränkt sind:**
—	256.000,00	–256.000,00	—	**MF darf die zur Durchführung der im Einzelplan 20 aufgeführten Maßnahmen erforderlichen Mittel nach dem Baufortschritt in der Höhe zusätzlich in Anspruch nehmen, in der sie bei anderen Titeln oder Titelgruppen entbehrlich sind.**
(—)	(—)	(31.091,46)	(—)	**Grundstückskosten für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes, die aus dem Allgemeinen Grundstock vorfinanziert werden, sind diesem nach entsprechender Veranschlagung im Einzelplan 20 zu erstatten.**
—	—	31.091,46	—	**Bei den Gruppentiteln sind die Ausgaben bis zur Höhe der nach Teil 1 bis 3 der Haushaltsunterlage - Bau - (§ 24 LHO) genehmigten Unterlagen nachzuweisen.**
—	—	—	—	
(—)	(1.278.000,00)	(932.895,11)	(—)	**2. Zur Durchführung von Maßnahmen, die in diesem Einzelplan veranschlagt sind, dürfen Verpflichtungen zu Lasten kommender Haushaltsjahre eingegangen werden, für Einzelmaßnahmen jedoch nur bis zur Höhe der lt. Einzelnachweis noch zu veranschlagenden Ausgaben; die Summe der zu Lasten künftiger Haushaltsjahre einzugehenden Verpflichtungen ergibt sich aus dem nachstehenden Ablaufgitter.**
—	1.278.000,00	438.616,36	—	
—	—	496.278,75	—	
—	—	–2.000,00	—	
—	—	—	—	**Belastung künftiger Haushalte durch Vorbehaltsbeträge des Epl. 20**
				Belastung der Haushaltsjahre — Mio.EUR
				Hj. 2004 und später — 509
—	218.000,00	–107.938,18	—	
—	150.000,00	147.212,00	—	
—	—	—	—	
—	368.000,00	39.273,82	—	
—	28.667.000,00	10.850.450,31	—	
—	34.268.000,00	9.399.904,34	40.456.455,43	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
—	63.191.000,00	19.994.354,65	40.456.455,43	
—	62.823.000,00	19.955.080,83		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2021 Niedersächsischer Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Nds. Landtag, Sanierungs- u. Umbaumaßnahmen sowie Modernisierung des Leitungsnetzes, EDV- Verkabelung**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 62-1	011	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 62-6	011	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 21				
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2025 Nds. Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Neubau eines Dienstgebäudes für die Vertretung des Landes beim Bund in Berlin**	(576.441,13)	(—)	(576.441,13)	(—)
714 61-0	011	Erschließungs- und Baukosten	543.177,48	—	543.177,48	—
812 61-2	011	Kosten für die erstmalige Einrichtung	33.263,65	—	33.263,65	—
821 61-1	011	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 62		**Dienstgebäude für die Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union in Brüssel**	(2.399.985,73)	(—)	(2.399.985,73)	(773.000)
714 62-9	011	Erschließungs- und Baukosten	2.016.205,81	—	2.016.205,81	773.000
812 62-0	011	Kosten für die erstmalige Einrichtung	383.779,92	—	383.779,92	—
821 62-0	011	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 25				
		7 Baumaßnahmen	2.559.383,29	—	2.559.383,29	773.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	417.043,57	—	417.043,57	—
		Summe der Ausgaben	2.976.426,86	—	2.976.426,86	773.000
		Zuschuss	2.976.426,86	—	2.976.426,86	773.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(576.441,13)	(—)	
—	—	543.177,48	—	
—	—	33.263,65	—	
—	—	—	—	
(—)	(773.000,00)	(1.626.985,73)	(—)	
—	773.000,00	1.243.205,81	—	
—	—	383.779,92	—	
—	—	—	—	
—	773.000,00	1.786.383,29	—	
—	—	417.043,57	—	
—	773.000,00	2.203.426,86	—	
—	773.000,00	2.203.426,86		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2031 Nds. Innenministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
381 02-4	990	Zuführung von 03 26 - 981 02 * *Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.*	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Herrichten von Teilen der ehemaligen Husarenkaserne in Braunschweig als ZAST** * *Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 02.*	(—)	(—)	(—)	(—)
712 64-0	235	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 64-5	235	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 70		**Umbau und Erweiterung der Nieders. Landesfeuerwehrschule in Celle**	(214.635,58)	(—)	(214.635,58)	(1.434.000)
712 70-5	044	Erschließungs- und Baukosten	206.501,83	—	206.501,83	1.044.000
812 70-0	044	Kosten für die erstmalige Einrichtung	8.133,75	—	8.133,75	390.000
821 70-9	044	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 31				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	206.501,83	—	206.501,83	1.044.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	8.133,75	—	8.133,75	390.000
		Summe der Ausgaben	214.635,58	—	214.635,58	1.434.000
		Zuschuss	214.635,58	—	214.635,58	1.434.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.434.000,00)	(–1.219.364,42)	(—)	
—	1.044.000,00	–837.498,17	—	
—	390.000,00	–381.866,25	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.044.000,00	–837.498,17	—	
—	390.000,00	–381.866,25	—	
—	1.434.000,00	–1.219.364,42	—	
—	1.434.000,00	–1.219.364,42		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2032 Nds. Innenministerium (Landespolizei)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
713 01-2 apl.	042	Polizei Lüchow, Verbesserung der Unterbringungsmöglichkeiten	4.113.981,30	—	4.113.981,30	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Polizeidirektion Hannover, Umbau und Erweiterung Hardenbergstraße 1, 1. BA**	(539.585,06)	(—)	(539.585,06)	(—)
713 61-6	042	Erschließungs- und Baukosten	539.585,06	—	539.585,06	—
812 61-4	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 62		**Polizeidirektion Hannover, Erweiterungsgebäude Am Welfenplatz 1**	(11.309,80)	(—)	(11.309,80)	(—)
713 62-4	042	Erschließungs- und Baukosten	11.309,80	—	11.309,80	—
812 62-2	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 64		**Neubau eines Polizeidienstgebäudes in Göttingen**	(122.422,66)	(—)	(122.422,66)	(—)
713 64-0	042	Erschließungs- und Baukosten	67.179,35	—	67.179,35	—
812 64-9	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	52,20	—	52,20	—
821 64-8	042	Kosten des Baugrundstücks	55.191,11	—	55.191,11	—
TGr. 65		**Ausbau der landeseigenen Polizeiliegenschaft in Hannover, Kastanienallee 1**	(4.860,30)	(—)	(4.860,30)	(—)
713 65-9	042	Erschließungs- und Baukosten	4.860,30	—	4.860,30	—
812 65-7	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 66		**Polizei Delmenhorst, Grundsanierung, Um- und Erweiterungsbau**	(4.565.915,39)	(—)	(4.565.915,39)	(—)
713 66-7	042	Erschließungs- und Baukosten	4.562.393,40	—	4.562.393,40	—
812 66-5	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	3.521,99	—	3.521,99	—
821 66-4	042	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 68		**Polizei Göttingen, Um- und Ausbau des Gebäudes Robert-Bosch-Str.**	(225.955,37)	(—)	(225.955,37)	(1.045.000)
713 68-3	042	Erschließungs- und Baukosten	225.955,37	—	225.955,37	1.045.000
812 68-1	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 68-0	042	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 69		**Polizeidirektion Hannover, Umbau und Erweiterung Hardenbergstraße 1, 2.BA**	(259.050,00)	(—)	(259.050,00)	(—)
713 69-1	042	Erschließungs- und Baukosten	259.050,00	—	259.050,00	—
812 69-0	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	4.113.981,30	4.113.981,30	*apl. 713 01: Vgl. Begründung in Anlage I.*
(—)	(—)	(539.585,06)	(—)	
—	—	539.585,06	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(11.309,80)	(—)	
—	—	11.309,80	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(122.422,66)	(—)	
—	—	67.179,35	—	
—	—	52,20	—	
—	—	55.191,11	—	
(—)	(—)	(4.860,30)	(—)	
—	—	4.860,30	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(4.565.915,39)	(—)	
—	—	4.562.393,40	—	
—	—	3.521,99	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.045.000,00)	(–819.044,63)	(—)	
—	1.045.000,00	–819.044,63	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(259.050,00)	(—)	
—	—	259.050,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2032 Nds. Innenministerium (Landespolizei)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 70		**Polizeidienstgebäude Buchholz i.d. Nordheide, Umbau und Erweiterung**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 70-5	042	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 70-3	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 71		**Neubau eines Dienstgebäudes für das 1.Polizeikommissariat Osnabrück**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 71-3	042	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 71-1	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 81		**Unterbringung der Polizeidirektion Braunschweig**	(8.901.588,40)	(—)	(8.901.588,40)	(—)
713 81-0	042	Erschließungs- und Baukosten	8.431.372,89	—	8.431.372,89	—
812 81-9	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	470.215,51	—	470.215,51	—
TGr. 82		**Mars-la-Tour-Kaserne in Braunschweig, Umbauten und Instandsetzung**	(17.052,28)	(—)	(17.052,28)	(153.000)
713 82-9	042	Erschließungs- und Baukosten	15.089,34	—	15.089,34	153.000
812 82-7	042	Kosten für die erstmalige Einrichtung	1.962,94	—	1.962,94	—
		Abschluss Kapitel 20 32				
		7 Baumaßnahmen	18.230.776,81	—	18.230.776,81	1.198.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	530.943,75	—	530.943,75	—
		Summe der Ausgaben	18.761.720,56	—	18.761.720,56	1.198.000
		Zuschuss	18.761.720,56	—	18.761.720,56	1.198.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(8.901.588,40)	(—)	
—	—	8.431.372,89	—	
—	—	470.215,51	—	
(—)	(153.000,00)	(–135.947,72)	(—)	
—	153.000,00	–137.910,66	—	
—	—	1.962,94	—	
—	1.198.000,00	17.032.776,81	4.113.981,30	
—	—	530.943,75	—	
—	1.198.000,00	17.563.720,56	4.113.981,30	
—	1.198.000,00	17.563.720,56		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2035 Nds. Finanzministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Finanzamt Bad Bentheim, Erweiterung**	(1.299.876,58)	(—)	(1.299.876,58)	(567.000)
715 61-0	016	Erschließungs- und Baukosten	1.299.876,58	—	1.299.876,58	567.000
812 61-5	016	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 61-4	016	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 63		**Weiterer Ausbau der I u K- Technik in der niedersächsischen Steuerverwaltung (VDV II)**	(—)	(—)	(—)	(—)
538 63-7	016	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
711 63-0	016	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
712 63-7	016	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
TGr. 65		**Finanzamt Bad Gandersheim, Erweiterung**	(658.158,84)	(—)	(658.158,84)	(256.000)
715 65-2	016	Erschließungs- und Baukosten	658.158,84	—	658.158,84	256.000
812 65-8	016	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 66		**Finanzamt Verden, Herrichtung des ehemaligen Landkreisgebäudes**	(21.642,72)	(—)	(21.642,72)	(—)
715 66-0	016	Erschließungs- und Baukosten	21.642,72	—	21.642,72	—
812 66-6	016	Kosten der erstmaligen Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 67		**Finanzamt Papenburg, Erweiterung**	(2.720,78)	(—)	(2.720,78)	(—)
715 67-9	016	Erschließungs- und Baukosten	2.720,78	—	2.720,78	—
812 67-4	016	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 67-3	016	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 68		**Finanzamt Soltau, Umbau und Erweiterung**	(—)	(—)	(—)	(744.000)
715 68-7	016	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	744.000
812 68-2	016	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 68-1	016	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 20 35</u>				
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	1.982.398,92	—	1.982.398,92	1.567.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.982.398,92	—	1.982.398,92	1.567.000
		Zuschuss	1.982.398,92	—	1.982.398,92	1.567.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(567.000,00)	(732.876,58)	(—)	
—	567.000,00	732.876,58	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(256.000,00)	(402.158,84)	(—)	
—	256.000,00	402.158,84	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(21.642,72)	(—)	
—	—	21.642,72	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(2.720,78)	(—)	
—	—	2.720,78	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(744.000,00)	(–744.000,00)	(—)	
—	744.000,00	–744.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.567.000,00	415.398,92	—	
—	—	—	—	
—	1.567.000,00	415.398,92	—	
—	1.567.000,00	415.398,92		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2042 Nds. Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales (Landeskrankenhäuser)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-9	871	Ablieferung der kaufmännisch geführten landeseigenen Krankenhäuser zur Durchführung der Maßnahmen bei Titel 711 01 * *Vgl. K-Vermerk zu 711 01.*	4.927.426,20	—	4.927.426,20	800.000
381 01-2	990	Zuführung von 05 21 - 981 01	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
711 01-2	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für die Landeskrankenhäuser * *Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 02.*	5.093.257,41	—	5.093.257,41	800.000
712 01-9	312	Landeskrankenhaus Wehnen, Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, 2. BA	166.443,17	—	166.443,17	1.023.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**LKH Wunstorf, Sanierung und Umbau Haus 6**	(342.440,96)	(—)	(342.440,96)	(767.000)
712 61-2	312	Erschließungs- und Baukosten	342.440,96	—	342.440,96	767.000
812 61-7	312	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 62		**Landeskrankenhaus Wunstorf - Sanierungsmaßnahmen, 2. BA -**	(45.763,06)	(—)	(45.763,06)	(—)
712 62-0	312	Erschließungs- und Baukosten	45.763,06	—	45.763,06	—
812 62-5	312	Kosten der erstmaligen Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**LKH Lüneburg, Sanierung der Häuser 3, 9, 14 und 23**	(192.911,53)	(—)	(192.911,53)	(—)
712 63-9	312	Erschließungs- und Baukosten	192.911,53	—	192.911,53	—
812 63-3	312	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 67		**Landeskrankenhaus Lüneburg, Sanierung und Umbau der Häuser 20 und 26**	(1.356.835,50)	(—)	(1.356.835,50)	(1.534.000)
712 67-1	312	Erschließungs- und Baukosten	1.356.835,50	—	1.356.835,50	1.534.000
812 67-6	312	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 68		**Landeskrankenhaus Moringen, Anbau eines Kriseninterventionsbereichs**	(314.399,67)	(—)	(314.399,67)	(567.000)
712 68-0	312	Erschließungs- und Baukosten	314.399,67	—	314.399,67	567.000
812 68-4	312	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 69		**LKH Moringen, Beseitigung eines Brandschadens (Gebäude 5)**	(109.797,17)	(—)	(109.797,17)	(38.000)
712 69-8	312	Erschließungs- und Baukosten	17.247,17	—	17.247,17	38.000
812 69-2	312	Kosten für die erstmalige Einrichtung	92.550,00	—	92.550,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	800.000,00	4.127.426,20	—	
—	—	—	—	
—	800.000,00	4.293.257,41	—	
—	1.023.000,00	–856.556,83	—	
(—)	(767.000,00)	(–424.559,04)	(—)	
—	767.000,00	–424.559,04	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(45.763,06)	(—)	
—	—	45.763,06	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(192.911,53)	(—)	
—	—	192.911,53	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.534.000,00)	(–177.164,50)	(—)	
—	1.534.000,00	–177.164,50	—	
—	—	—	—	
(—)	(567.000,00)	(–252.600,33)	(—)	
—	567.000,00	–252.600,33	—	
—	—	—	—	
(—)	(38.000,00)	(71.797,17)	(—)	
—	38.000,00	–20.752,83	—	
—	—	92.550,00	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2042 Nds. Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales (Landeskrankenhäuser)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 70		**Landeskrankenhaus Göttingen, Sicherheitsbereich**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 70-1	312	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 70-6	312	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 76		**LKH Wehnen, Umbau Gebäude 9**	(—)	(—)	(—)	(256.000)
712 76-0	312	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	256.000
812 76-5	312	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 42				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	4.927.426,20	—	4.927.426,20	800.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	4.927.426,20	—	4.927.426,20	800.000
		7 Baumaßnahmen	7.529.298,47	—	7.529.298,47	4.985.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	92.550,00	—	92.550,00	—
		Summe der Ausgaben	7.621.848,47	—	7.621.848,47	4.985.000
		Zuschuss	2.694.422,27	—	2.694.422,27	4.185.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(256.000,00)	(–256.000,00)	(—)	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
—	—	—	—	
—	800.000,00	4.127.426,20	—	
—	—	—	—	
—	800.000,00	4.127.426,20	—	
—	4.985.000,00	2.544.298,47	—	
—	—	92.550,00	—	
—	4.985.000,00	2.636.848,47	—	
—	4.185.000,00	–1.490.577,73		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2050 Nds. Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
231 01-6 apl.	195	Zuweisungen des Bundes für den Ausbau der KZ-Gedenkstätte Bergen-Belsen	165.000,00	—	165.000,00	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Nieders. Internatsgymnasium Esens, Neubau einer Sporthalle**	(344.138,24)	(—)	(344.138,24)	(256.000)
712 61-8	124	Erschließungs- und Baukosten	344.138,24	—	344.138,24	256.000
812 61-2	124	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 50				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	165.000,00	—	165.000,00	—
		Summe der Einnahmen	165.000,00	—	165.000,00	—
		7 Baumaßnahmen	344.138,24	—	344.138,24	256.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	344.138,24	—	344.138,24	256.000
		Zuschuss	179.138,24	—	179.138,24	256.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	165.000,00	—	
(—)	(256.000,00)	(88.138,24)	(—)	
—	256.000,00	88.138,24	—	
—	—	—	—	
—	—	165.000,00	—	
—	—	165.000,00	—	
—	256.000,00	88.138,24	—	
—	—	—	—	
—	256.000,00	88.138,24	—	
—	256.000,00	–76.861,76		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2052 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Fachhochschul - Entwicklungsprogramm)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
331 01-8	137	Zuweisungen des Bundes zu staatlichen Baumaßnahmen gem. § 12 HBFG	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**FHS BS/WF, Standort Wolfenbüttel, Erweiterungsbau FB Maschinenbau und Werkstatt -Rpl.Nr. 5311 002-**	(174.848,19)	(—)	(174.848,19)	(1.150.000)
712 61-5	131	Erschließungs- und Baukosten	174.848,19	—	174.848,19	1.150.000
891 61-7	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**FHS Nordostniedersachsen, Erweiterung u.Umbau für FB Bauingenieurwesen in Suderburg -Rpl.Nr. 5463 001/667/002-**	(3.293,58)	(—)	(3.293,58)	(—)
712 63-1	137	Erschließungs- und Baukosten	3.293,58	—	3.293,58	—
891 63-3	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 64		**FHS Braunschweig/Wolfenbüttel, Neubau eines Rechenzentrums in Wolfenbüttel -Rpl.Nr. 5311 186/001-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 64-0	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 64-1	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**FHS Braunschweig/Wolfenbüttel, Neubau für Wirtschaftsrecht und Informatik in Wolfenbüttel -Rpl.Nr. 5311 005-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 65-8	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
821 65-1	137	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
891 65-0	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 66		**FHS Osnabrück, Ankauf und Umbau der ehem. Frauenklinik für den FB Gesundheitswesen u. zentrale Einrichtungen -Rpl.Nr. 5500 884-**	(279.302,39)	(—)	(279.302,39)	(—)
712 66-6	137	Erschließungs- und Baukosten	279.302,39	—	279.302,39	—
891 66-8	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 68		**FHS Braunschweig/Wolfenbüttel, Umbau der Aula und der Maschinenhalle im Hauptgebäude in Wolfenbüttel -Rpl.Nr. 5311 006-**	(—)	(—)	(—)	(358.000)
712 68-2	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	358.000
891 68-4	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(1.150.000,00)	(–975.151,81)	(—)	
—	1.150.000,00	–975.151,81	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(3.293,58)	(—)	
—	—	3.293,58	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(279.302,39)	(—)	
—	—	279.302,39	—	
—	—	—	—	
(—)	(358.000,00)	(–358.000,00)	(—)	
—	358.000,00	–358.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2052 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Fachhochschul - Entwicklungsprogramm)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 69		**FHS Braunschweig/Wolfenbüttel, Umbau und Erweiterung der Mensa im Hauptgebäude in Wolfenbüttel -Rpl.Nr. 5311 007-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 69-0	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 69-2	137	Zuschüsse für Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 70		**FHS Braunschweig/Wolfenbüttel, Neubau einer Mensa für den FB Produktions-u. Verfahrenstechnik in Wolfsburg -Rpl.Nr. 5313 007-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 70-4	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
821 70-8	137	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
891 70-6	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 71		**FHS Nordostniedersachsen, Erweiterung u.Umbau f. FB Architektur- u. Bauingenieurwesen in Buxtehude -Rpl.Nr. 5462 668/001-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 71-2	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
821 71-6	137	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
891 71-4	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 73		**FHS Hildesheim/Holzminden/Göttingen, Neubau für Immobilienwirtschaft und Labore in Holzminden -Rpl.Nr. 5385 001-**	(419.375,83)	(—)	(419.375,83)	(1.074.000)
712 73-9	137	Erschließungs- und Baukosten	419.375,83	—	419.375,83	1.074.000
891 73-0	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 74		**FHS Hi/Hol,Neubau f. Betriebswirtsch.,Holztechnik, Bibliothek, RZ, zentrale Einr. in Hi, Goschentor, -Rpl.Nr.5381 289/003/007-**	(183.503,72)	(—)	(183.503,72)	(—)
712 74-7	137	Erschließungs- und Baukosten	183.503,72	—	183.503,72	—
821 74-0	137	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
891 74-9	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 75		**FHS Hi/Hol, Neubau f. zentrale Hochschulverwaltung u. sonst.zentrale Einrichtungen in Hi, Hohnsen 4, -Rpl.Nr. 5381 002-**	(84.156,04)	(—)	(84.156,04)	(—)
712 75-5	137	Erschließungs- und Baukosten	84.156,04	—	84.156,04	—
891 75-7	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 76		**FHS Hildesheim/Holzminden/Göttingen, Umbau Hauptgebäude mit Anbau Mensa in Holzminden -Rpl.Nr. 5385 002-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 76-3	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 76-5	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.074.000,00)	(–654.624,17)	(—)	
—	1.074.000,00	–654.624,17	—	
—	—	—	—	
(1.637.309,99)	(1.637.309,99)	(–1.453.806,27)	(—)	
679.455,78	679.455,78	–495.952,06	—	
—	—	—	—	
957.854,21	957.854,21	–957.854,21	—	
(—)	(—)	(84.156,04)	(—)	
—	—	84.156,04	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2052 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Fachhochschul - Entwicklungsprogramm)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 77		**FHS OLdenburg, Erwerb, Umbau und bauliche Ergänzungen der ehem. von Hohnhorst-Kaserne in Oldenburg -Rpl.Nr. 5301 783-**	(3.500,00)	(—)	(3.500,00)	(—)
712 77-1	137	Erschließungs- und Baukosten	3.500,00	—	3.500,00	—
821 77-5	137	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
891 77-3	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 78		**FHS Oldenburg, Umbau des Altbaubestandes für den FB Bauingenieurwesen -Rpl.Nr. 5301 775-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 78-0	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 78-1	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 79		**FHS Hannover, Ausbau des Standortes Ricklinger Stadtweg, 1.BA -Rpl.Nr. 5331 591-**	(48.670,72)	(—)	(48.670,72)	(—)
712 79-8	137	Erschließungs- und Baukosten	33.390,72	—	33.390,72	—
821 79-1	137	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
891 79-0	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	15.280,00	—	15.280,00	—
TGr. 80		**FHS Hildesheim/Holzminden, Baumaßnahmen für den Fachbereich PMF in Göttingen -Rpl.Nr. 5382 005/006-**	(–128.586,36)	(—)	(–128.586,36)	(—)
712 80-1	137	Erschließungs- und Baukosten	–128.586,36	—	–128.586,36	—
821 80-5	137	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
891 80-3	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 81		**FHS Nordostniedersachsen, Neubau für den FB Automatisierungstechnik in Lüneburg -Rpl.Nr. 5461 669-**	(937.733,87)	(—)	(937.733,87)	(767.000)
712 81-0	137	Erschließungs- und Baukosten	548.515,87	—	548.515,87	767.000
891 81-1	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	389.218,00	—	389.218,00	—
TGr. 82		**FHS Ostfriesland in Emden, Neubau für Elektrotechn.,Informatik, zentrale Veranstaltungsräume u.Einrichtungen-RplNr.5302778/005**	(569.433,78)	(—)	(569.433,78)	(—)
712 82-8	137	Erschließungs- und Baukosten	259.433,78	—	259.433,78	—
891 82-0	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	310.000,00	—	310.000,00	—
TGr. 83		**FHS Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven, Erweiterungsmaßnahmen und Umbau für zentrale Einrichtungen und Verwaltung**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 83-6	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 83-8	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(3.500,00)	(—)	
—	—	3.500,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(48.670,72)	(—)	
—	—	33.390,72	—	
—	—	—	—	
—	—	15.280,00	—	
(—)	(—)	(–128.586,36)	(—)	
—	—	–128.586,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.685.320,30)	(2.452.320,30)	(–1.514.586,43)	(—)	
918.382,48	1.685.382,48	–1.136.866,61	—	
766.937,82	766.937,82	–377.719,82	—	
(—)	(—)	(569.433,78)	(—)	
—	—	259.433,78	—	
—	—	310.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2052 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Fachhochschul - Entwicklungsprogramm)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 84		**FHS Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven - Standort Emden; Neubau einer Mensa -Rpl.Nr. 5302 003-**	(1.850.000,00)	(—)	(1.850.000,00)	(511.000)
712 84-4	137	Erschließungs- und Baukosten	1.850.000,00	—	1.850.000,00	511.000
891 84-6	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 86		**FHS Osnabrück, Neubau Techn.Informatik und Rechenzentrum -Rpl.Nr. 5500 008-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 86-0	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 86-2	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 87		**FHS Osnabrück, Umbau Gebäudekomplex 28/38 für Technische Informatik -Rpl.Nr. 5500 009-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 87-9	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 87-0	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 88		**FHS Osnabrück, Neubau eines Hörsaal- und Seminargebäudes -Rpl.Nr. 5500 010-**	(1.789.996,86)	(—)	(1.789.996,86)	(738.000)
712 88-7	137	Erschließungs- und Baukosten	1.789.996,86	—	1.789.996,86	738.000
891 88-9	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 89		**FHS Osnabrück, Umbau Gebäudekomplex 4,5 und 6 für Kunststoff- und Schweißtechnik -Rpl.Nr. 5500 011-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 89-5	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 89-7	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 90		**FHS Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven, Erweiterung u. Umbau der Mensa in Wilhelmshaven, -Rpl.Nr. 5303 007-**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 90-9	137	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 90-0	137	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 52				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	5.500.730,62	—	5.500.730,62	4.598.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	714.498,00	—	714.498,00	—
		Summe der Ausgaben	6.215.228,62	—	6.215.228,62	4.598.000
		Zuschuss	6.215.228,62	—	6.215.228,62	4.598.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(511.000,00)	(1.339.000,00)	(—)	
—	511.000,00	1.339.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(738.000,00)	(1.051.996,86)	(—)	
—	738.000,00	1.051.996,86	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.597.838,26	6.195.838,26	–695.107,64	—	
1.724.792,03	1.724.792,03	–1.010.294,03	—	
3.322.630,29	7.920.630,29	–1.705.401,67	—	
3.322.630,29	7.920.630,29	–1.705.401,67		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2053 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Bibliotheken, Museen, Theater und andere Einrichtg.)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
333 62-6	181	Zuweisung der Stadt Braunschweig zu den Kosten der Sanierungsmaßnahmen für das Staatstheater Braunschweig - Großes Haus -	—	—	—	500.000
333 64-2	181	Zuweisung der Stadt Braunschweig zu den Kosten des Staatstheaters Braunschweig, Kleines Haus	—	—	—	—
381 02-7	990	Zuführung von 0661-98162 für Staatstheater Oldenburg	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 67		**Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel**	(—)	(—)	(—)	(1.534.000)
341 67-0	162	Beiträge von der Gesellschaft der Freunde der Herzog August Bibliothek	—	—	—	767.000
381 67-1	990	Zuführung von Kap. 06 09 (VW-Vorab) für den Lesesaalanbau	—	—	—	767.000
		A U S G A B E N				
712 02-3	183	Staatstheater Braunschweig, Großes Haus Anpassung der Bühnentechnik an geltende Sicherheitsnormen	2.181.252,22	—	2.181.252,22	1.500.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Staatstheater Braunschweig, Sanierung Großes Haus**	(—)	(—)	(—)	(—)
714 62-0	181	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 62-1	181	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**Nieders. Landesmuseum Hannover, Sanierungsmaßnahmen**	(802.523,05)	(—)	(802.523,05)	(517.000)
712 63-5	183	Erschließungs- und Baukosten	799.179,07	—	799.179,07	517.000
812 63-0	183	Kosten für die erstmalige Einrichtung	3.343,98	—	3.343,98	—
TGr. 64		**Staatstheater Braunschweig, Kleines Haus**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 64-3	181	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 64-8	181	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 64-7	181	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 65		**Grundinstandsetzung des Hauptgebäudes des Nds. Landesmuseums in Hannover**	(28.119,16)	(—)	(28.119,16)	(—)
712 65-1	183	Erschließungs- und Baukosten	28.119,16	—	28.119,16	—
812 65-6	183	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 67		**Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, Lesesaalanbau**	(—)	(—)	(—)	(128.000)
712 67-8	162	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	128.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	500.000,00	–500.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.534.000,00)	(–1.534.000,00)	(—)	
—	767.000,00	–767.000,00	—	
—	767.000,00	–767.000,00	—	
—	1.500.000,00	681.252,22	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(517.000,00)	(285.523,05)	(—)	
—	517.000,00	282.179,07	—	
—	—	3.343,98	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(28.119,16)	(—)	
—	—	28.119,16	—	
—	—	—	—	
(—)	(128.000,00)	(–128.000,00)	(—)	
—	128.000,00	–128.000,00	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2053 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Bibliotheken, Museen, Theater und andere Einrichtg.)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 67-2	162	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 68		**Herzog-Anton-Ulrich-Museum, Braunschweig-Anbau und Sanierung des Hauptgebäudes**	(—)	(—)	(—)	(523.000)
712 68-6	183	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	523.000
812 68-0	183	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 86		**Landesmuseum für Kunst- u. Kulturgeschichte Oldenburg, Umbau und Sanierung**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 86-4	183	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 86-9	183	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 53				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	2.034.000
		Summe der Einnahmen	—	—	—	2.034.000
		7 Baumaßnahmen	3.008.550,45	—	3.008.550,45	2.668.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.343,98	—	3.343,98	—
		Summe der Ausgaben	3.011.894,43	—	3.011.894,43	2.668.000
		Zuschuss	3.011.894,43	—	3.011.894,43	634.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(523.000,00)	(–523.000,00)	(—)	
—	523.000,00	–523.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.034.000,00	–2.034.000,00	—	
—	2.034.000,00	–2.034.000,00	—	
—	2.668.000,00	340.550,45	—	
—	—	3.343,98	—	
—	2.668.000,00	343.894,43	—	
—	634.000,00	2.377.894,43		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2060 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Energiesparmaßnahmen)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
713 01-3	131	Energiesparmaßnahmen in den Universitäten und Hochschulen	963.266,08	—	963.266,08	767.000
713 02-1	131	Energiesparmaßnahmen in den Universitäten und Hochschulen, 2. BA	25.383,58	—	25.383,58	383.000
		Abschluss Kapitel 20 60				
		7 Baumaßnahmen	988.649,66	—	988.649,66	1.150.000
		Summe der Ausgaben	988.649,66	—	988.649,66	1.150.000
		Zuschuss	988.649,66	—	988.649,66	1.150.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	767.000,00	196.266,08	—	
—	383.000,00	–357.616,42	—	
—	1.150.000,00	–161.350,34	—	
—	1.150.000,00	–161.350,34	—	
—	1.150.000,00	–161.350,34		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2061 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Göttingen)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
713 01-7	131	Brandschutzmaßnahmen im Klinikum, 3.BA -Rpl.Nr. 1039 006-	—	—	—	614.000
713 02-5	131	Gesamtstrukturplanung für das Nordgebiet -Rpl.Nr. 1031 063-	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Pilotprojekt zur Brandschutz- und Asbestsanierung der Bettenhäuser in den Unikliniken -Rpl.Nr. 1039 028-**	(1.121.272,38)	(—)	(1.121.272,38)	(767.000)
712 61-4	131	Erschließungs- und Baukosten	1.121.272,38	—	1.121.272,38	600.000
891 61-6	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	167.000
TGr. 62		**Zentrale Leittechnik Nordgebiet -Rpl.Nr. 1031 007-**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 62-9	131	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 62-4	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**Neubau für den Fachbereich Physik, 2.BA -Rpl.Nr. 1031 010-**	(1.111.709,13)	(—)	(1.111.709,13)	(1.197.000)
713 63-7	131	Erschließungs- und Baukosten	1.111.709,13	—	1.111.709,13	1.197.000
891 63-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 64		**Neubau für die Teilbibliothek Naturwissenschaften -Rpl.Nr. 1031 011-**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 64-5	131	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 64-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**Brandschutzmaßnahmen einschl. Asbestsanierung im Zentralklinikum, UBFT-Gebäude, 4.BA -Rpl.Nr. 1039 024-**	(723.414,13)	(—)	(723.414,13)	(895.000)
713 65-3	131	Erschließungs- und Baukosten	723.414,13	—	723.414,13	895.000
891 65-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 66		**Umbau der Tiefgarage in der SUB, 1.BA -Rpl.Nr. 1031 005-**	(537.621,65)	(—)	(537.621,65)	(2.556.000)
712 66-5	131	Erschließungs- und Baukosten	537.621,65	—	537.621,65	2.556.000
891 66-7	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 67		**Neubau der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen -Rpl.Nr. 1030 319-**	(59.796,47)	(—)	(59.796,47)	(—)
713 67-0	162	Erschließungs- und Baukosten	59.796,47	—	59.796,47	—
821 67-7	162	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	614.000,00	–614.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(767.000,00)	(354.272,38)	(—)	
—	600.000,00	521.272,38	—	
—	167.000,00	–167.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.197.000,00)	(–85.290,87)	(—)	
—	1.197.000,00	–85.290,87	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(895.000,00)	(–171.585,87)	(—)	
—	895.000,00	–171.585,87	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.556.000,00)	(–2.018.378,35)	(—)	
—	2.556.000,00	–2.018.378,35	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(59.796,47)	(—)	
—	—	59.796,47	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2061 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Göttingen)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
891 67-5	162	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 68		**Verlagerung des Sprachlabors -Rpl.Nr. 1031 014-**	(1.460.103,99)	(—)	(1.460.103,99)	(—)
712 68-1	131	Erschließungs- und Baukosten	1.460.103,99	—	1.460.103,99	—
891 68-3	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 71		**Sanierung der alten SUB, 2.BA -Rpl.Nr. 1031 062-**	(306.962,70)	(—)	(306.962,70)	(—)
713 71-8	131	Erschließungs- und Baukosten	306.962,70	—	306.962,70	—
891 71-3	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 72		**Umbau Psychiatrie, 2. BA -Rpl.Nr. 1030 384-**	(455.986,28)	(—)	(455.986,28)	(383.000)
712 72-0	131	Erschließungs- und Baukosten	373.249,08	—	373.249,08	300.000
891 72-1	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	82.737,20	—	82.737,20	83.000
TGr. 75		**Erweiterung und Herrichtung des Institutsgebäudes für Ethnologie -Rpl.Nr. 1031 064-**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 75-0	131	Erschließungs und Baukosten	—	—	—	—
891 75-6	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 77		**Schaffung von Parkplätzen, 2. BA -Rpl.Nr. 1030 905-**	(33.219,92)	(—)	(33.219,92)	(639.000)
713 77-7	131	Erschließung- und Baukosten	33.219,92	—	33.219,92	639.000
891 77-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 78		**Brandschutz- und Asbestsanierung in den Pflegegebäuden 1 und 2, 2. u. 3. BA -Rpl.Nr. 1039 030-**	(143.207,46)	(—)	(143.207,46)	(—)
713 78-5	132	Erschließungs- und Baukosten	143.207,46	—	143.207,46	—
891 78-0	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 79		**Brandschutzmaßnahmen im Klinikum, 1.BA -Rpl.Nr. 1030 038-**	(701.193,81)	(—)	(701.193,81)	(895.000)
713 79-3	131	Erschließungs- und Baukosten	701.193,81	—	701.193,81	895.000
891 79-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 85		**Uni Göttingen, Um- und Ausbau des Sammellagers für radioaktive Stoffe etc. -Rpl.Nr. 1030 060-**	(159.257,37)	(—)	(159.257,37)	(—)
713 85-8	131	Erschließungs- und Baukosten	109.257,37	—	109.257,37	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(—)	(1.460.103,99)	(—)	
—	—	1.460.103,99	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(306.962,70)	(—)	
—	—	306.962,70	—	
—	—	—	—	
(—)	(383.000,00)	(72.986,28)	(—)	
—	300.000,00	73.249,08	—	
—	83.000,00	–262,80	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.870.152,31)	(2.509.152,31)	(–2.475.932,39)	(—)	
1.870.152,31	2.509.152,31	–2.475.932,39	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(143.207,46)	(—)	
—	—	143.207,46	—	
—	—	—	—	
(—)	(895.000,00)	(–193.806,19)	(—)	
—	895.000,00	–193.806,19	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(159.257,37)	(—)	
—	—	109.257,37	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2061 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Göttingen)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
891 85-3	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	50.000,00	—	50.000,00	—
TGr. 88		**Uni Göttingen, Verbesserung des baulichen Brandschutzes, UBFT, -Rpl.Nr. 1030 010-**	(381.542,24)	(—)	(381.542,24)	(767.000)
713 88-2	131	Erschließungs- und Baukosten	381.542,24	—	381.542,24	767.000
891 88-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 61				
		7 Baumaßnahmen	7.062.550,33	—	7.062.550,33	8.463.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	132.737,20	—	132.737,20	250.000
		Summe der Ausgaben	7.195.287,53	—	7.195.287,53	8.713.000
		Zuschuss	7.195.287,53	—	7.195.287,53	8.713.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	50.000,00	—	
(390.524,74)	(1.157.524,74)	(–775.982,50)	(—)	
390.524,74	1.157.524,74	–775.982,50	—	
—	—	—	—	
2.260.677,05	10.723.677,05	–3.661.126,72	—	
—	250.000,00	–117.262,80	—	
2.260.677,05	10.973.677,05	–3.778.389,52	—	
2.260.677,05	10.973.677,05	–3.778.389,52		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2062 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Hannover)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
891 13-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für den Erwerb von landeseigenen Fernmeldeanlagen -Rpl.Nr. 1450 577-	99.720,20	—	99.720,20	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		**Altbaubereich der Chemie, Sanierung der Grundpraktika im Gebäude 2505 -Rpl.Nr. 1450 009-**	(13.438,66)	(—)	(13.438,66)	(—)
713 64-9	131	Erschließungs- und Baukosten	13.438,66	—	13.438,66	—
891 64-4	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**Herrichtung des Gebäudes Herrenhäuser Str.8 für Architektur -Rpl.Nr. 1450 027-**	(1.378.746,98)	(—)	(1.378.746,98)	(869.000)
713 65-7	131	Erschließungs- und Baukosten	1.378.746,98	—	1.378.746,98	869.000
891 65-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 66		**Grundinstandsetzung Gebäude Appelstraße 9A -Rpl.Nr. 1450 024-**	(3.711.942,68)	(—)	(3.711.942,68)	(1.278.000)
713 66-5	131	Erschließungs- und Baukosten	3.711.942,68	—	3.711.942,68	1.278.000
891 66-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 62				
		7 Baumaßnahmen	5.104.128,32	—	5.104.128,32	2.147.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	99.720,20	—	99.720,20	—
		Summe der Ausgaben	5.203.848,52	—	5.203.848,52	2.147.000
		Zuschuss	5.203.848,52	—	5.203.848,52	2.147.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	99.720,20	—	
(—)	(—)	(13.438,66)	(—)	
—	—	13.438,66	—	
—	—	—	—	
(—)	(869.000,00)	(509.746,98)	(—)	
—	869.000,00	509.746,98	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.278.000,00)	(2.433.942,68)	(—)	
—	1.278.000,00	2.433.942,68	—	
—	—	—	—	
—	2.147.000,00	2.957.128,32	—	
—	—	99.720,20	—	
—	2.147.000,00	3.056.848,52	—	
—	2.147.000,00	3.056.848,52		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2063 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Technische Universität Braunschweig)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
713 01-4	131	Brandschutz und Sanierung technischer Anlagen im Pharmaziegebäude Beethovenstr.55, 2.BA -Rpl.Nr. 1430 004-	238.467,56	—	238.467,56	—
713 02-2	131	Brandschutz und Maßnahmen zur allgemeinen Gefahrenabwehr im Gebäude Schleinitzstr. 22 -Rpl.Nr. 1430 022-	91.152,51	—	91.152,51	383.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**TU Braunschweig, Bibliothek -Rpl.Nr. 1430 105-**	(188.310,94)	(—)	(188.310,94)	(128.000)
713 61-8	131	Erschließungs- und Baukosten	188.310,94	—	188.310,94	128.000
891 61-3	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 62		**TU Braunschweig, Sanierung der Hauptmensa, Katharinenstr., -Rpl.Nr. 1430 263-**	(1.030.476,82)	(—)	(1.030.476,82)	(2.301.000)
713 62-6	131	Erschließungs- und Baukosten	951.528,31	—	951.528,31	2.150.000
891 62-1	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	78.948,51	—	78.948,51	151.000
TGr. 63		**TU Braunschweig, Umbau Gebäudekomplex 1328/29 -Rpl.Nr. 1430 028-**	(874.927,60)	(—)	(874.927,60)	(256.000)
713 63-4	131	Erschließungs- und Baukosten	874.927,60	—	874.927,60	256.000
891 63-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 64		**TU Braunschweig, Neubau Bibliothek -Rpl.Nr. 1430 029-**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 64-2	131	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 64-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**TU Braunschweig, Neubauteil Gebäudekomplex 1328/29 -Rpl.Nr. 1430 032-**	(962.110,72)	(—)	(962.110,72)	(308.000)
713 65-0	131	Erschließungs- und Baukosten	962.110,72	—	962.110,72	308.000
891 65-6	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 66		**TU Braunschweig, Umbau Gebäude 1325 im Campus Nord für das Institut für Hochfrequenztechnik**	(608.423,56)	(—)	(608.423,56)	(—)
713 66-9 apl.	131	Erschließungs- und Baukosten	608.423,56	—	608.423,56	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	238.467,56	—	
—	383.000,00	–291.847,49	—	
(—)	(128.000,00)	(60.310,94)	(—)	
—	128.000,00	60.310,94	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.301.000,00)	(–1.270.523,18)	(—)	
—	2.150.000,00	–1.198.471,69	—	
—	151.000,00	–72.051,49	—	
(—)	(256.000,00)	(618.927,60)	(—)	
—	256.000,00	618.927,60	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(308.000,00)	(654.110,72)	(—)	
—	308.000,00	654.110,72	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(608.423,56)	(608.423,56)	
—	—	608.423,56	608.423,56	*apl. 713 66: Vgl. Begründung in Anlage I.*

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2063 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Technische Universität Braunschweig)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 20 63				
		7 Baumaßnahmen	3.914.921,20	—	3.914.921,20	3.225.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	78.948,51	—	78.948,51	151.000
		Summe der Ausgaben	3.993.869,71	—	3.993.869,71	3.376.000
		Zuschuss	3.993.869,71	—	3.993.869,71	3.376.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.225.000,00	689.921,20	608.423,56	
—	151.000,00	–72.051,49	—	
—	3.376.000,00	617.869,71	608.423,56	
—	3.376.000,00	617.869,71		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2064 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Tierärztliche Hochschule Hannover)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
356 62-2	950	Entnahme aus dem Grundstock (Agrarstrukturfonds) zur Durchführung der Maßnahme in TGr. 62	199.795,78	—	199.795,78	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Lehr- und Forschungsgut Ruthe, Errichtung eines Geflügelforschungs- und Ausbildungszentrums sowie Neubau eines Milchviehstalls**	(199.795,78)	(—)	(199.795,78)	(—)
712 62-3	131	Erschließungs- und Baukosten	199.795,78	—	199.795,78	—
891 62-5	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 64				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	199.795,78	—	199.795,78	—
		Summe der Einnahmen	199.795,78	—	199.795,78	—
		7 Baumaßnahmen	199.795,78	—	199.795,78	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	199.795,78	—	199.795,78	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	199.795,78	—	
(—)	(—)	(199.795,78)	(—)	
—	—	199.795,78	—	
—	—	—	—	
—	—	199.795,78	—	
—	—	199.795,78	—	
— —	— —	199.795,78 —	— —	
—	—	199.795,78	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2065 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Technische Universität Clausthal)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**TU Clausthal, Zentrales Chemikalien- und Abfalllager -Rpl.Nr. 1440 224-**	(265.406,08)	(—)	(265.406,08)	(—)
713 61-5	131	Erschließungs- und Baukosten	265.406,08	—	265.406,08	—
891 61-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 62		**Erschließung des Feldgrabengebietes zur Versorgung von Institutsneubauten, 2. BA -Rpl.Nr. 1440 209-**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 62-3	131	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 62-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**Gebäude der Organischen Chemie, Asbestentsorgung und Sicherheitsmaßnahmen -Rpl.Nr. 1440 005-**	(1.070.154,39)	(—)	(1.070.154,39)	(1.023.000)
713 63-1	131	Erschließungs- und Baukosten	1.070.154,39	—	1.070.154,39	1.023.000
891 63-7	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 64		**Nachnutzung IfE durch Anorganische Chemie und Kristallograhpie -Rpl.Nr. 1440 -**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 64-0	131	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 64-5	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 65				
		7 Baumaßnahmen	1.335.560,47	—	1.335.560,47	1.023.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.335.560,47	—	1.335.560,47	1.023.000
		Zuschuss	1.335.560,47	—	1.335.560,47	1.023.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(265.406,08)	(—)	
—	—	265.406,08	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.023.000,00)	(47.154,39)	(—)	
—	1.023.000,00	47.154,39	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.023.000,00	312.560,47	—	
—	—	—	—	
—	1.023.000,00	312.560,47	—	
—	1.023.000,00	312.560,47		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2066 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Medizinische Hochschule Hannover)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
342 01-7	132	Zuschüsse der Deutschen Krebshilfe für die Baumaßnahme in TGr. 67	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
712 04-3	132	Ersatz und Verbesserung der RLT-Anlagen -Rpl.Nr. 1730 004/503, 1739 534/022-	1.907.710,49	—	1.907.710,49	1.023.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Neubau einer Abfallzentrale -Rpl.Nr. 1730 504-**	(50.000,00)	(—)	(50.000,00)	(—)
713 62-7	132	Erschließungs- und Baukosten	50.000,00	—	50.000,00	—
891 62-2	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**Umbau und Erweiterung der Intensivpflege, 1.BA -Rpl.Nr. 1730 505-**	(98.050,00)	(—)	(98.050,00)	(—)
713 63-5	132	Erschließungs- und Baukosten	98.050,00	—	98.050,00	—
891 63-0	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 64		**Umbau und Erweiterung des zentralen Tierlabors -Rpl.Nr. 1739 037-**	(523.936,01)	(—)	(523.936,01)	(—)
713 64-3	132	Erschließungs- und Baukosten	523.936,01	—	523.936,01	—
891 64-9	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**Medizinische Hochschule Hannover, Sanierung und Modernisierung der Sterilisationszentrale, -Rpl.Nr. 1730 013-**	(10.504,85)	(—)	(10.504,85)	(—)
713 65-1	132	Erschließungs- und Baukosten	10.504,85	—	10.504,85	—
891 65-7	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 66		**Anbau für die Zentralküche und Umbau freiwerdender Flächen -Rpl.Nr. 1739 030-**	(5.677.632,33)	(—)	(5.677.632,33)	(3.835.000)
713 66-0	132	Erschließungs- und Baukosten	4.677.632,33	—	4.677.632,33	3.000.000
891 66-5	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	1.000.000,00	—	1.000.000,00	835.000
TGr. 67		**Neubau einer Erwachsenen - Infektionsstation, Zentrales Patientenaktenarchiv -Rpl.Nr. 1730 020-**	(672.081,20)	(—)	(672.081,20)	(869.000)
713 67-8	132	Erschließung- und Baukosten	672.081,20	—	672.081,20	767.000
891 67-3	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	102.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.023.000,00	884.710,49	—	
(—)	(—)	(50.000,00)	(—)	
—	—	50.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(98.050,00)	(—)	
—	—	98.050,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(523.936,01)	(—)	
—	—	523.936,01	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(10.504,85)	(—)	
—	—	10.504,85	—	
—	—	—	—	
(—)	(3.835.000,00)	(1.842.632,33)	(—)	
—	3.000.000,00	1.677.632,33	—	
—	835.000,00	165.000,00	—	
(—)	(869.000,00)	(–196.918,80)	(—)	
—	767.000,00	–94.918,80	—	
—	102.000,00	–102.000,00	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2066 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Medizinische Hochschule Hannover)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 68		**Umbau und Erweiterung der Intensivpflege, 2.BA -Rpl.Nr. 1739 071-**	(1.499.776,17)	(—)	(1.499.776,17)	(1.789.000)
713 68-6	132	Erschließungs- und Baukosten	1.499.776,17	—	1.499.776,17	1.789.000
891 68-1	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 69		**MH Hannover, Umbau des OP-Bereichs im UBF-Bau, 1.BA, -Rpl.Nr. 1730 014-**	(12.708.107,84)	(—)	(12.708.107,84)	(5.113.000)
713 69-4	132	Erschließungs- und Baukosten	6.843.009,14	—	6.843.009,14	4.000.000
891 69-0	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	5.865.098,70	—	5.865.098,70	1.113.000
TGr. 70		**Optimierung der Heizregelung und RLT- Anlagen im Zentralen Tierlabor, 2.BA -Rpl.Nr. 1739 017-**	(920.840,00)	(—)	(920.840,00)	(1.534.000)
713 70-8	132	Erschließungs- und Baukosten	920.840,00	—	920.840,00	1.534.000
891 70-3	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 71		**Sanierung der RLT-Anlagen in den Laboren (Ebene 1-3), UBF Bau, 2.BA**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 71-6	132	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 71-1	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 72		**Umbau des Zentralen OP-Bereichs im UBF-Bau, 2.BA, -Rpl.Nr. 1739 032-**	(907,43)	(—)	(907,43)	(278.000)
713 72-4	132	Erschließungs- und Baukosten	907,43	—	907,43	278.000
891 72-0	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 73		**Optimierung der Heizungsregelung und RLT-Anlagen in der Nuklearmedizin**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 73-2	132	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 73-8	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 74		**Theoretische Institute, Sanierung des Gebäudes I3, -Rpl.Nr. 1730 038-**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 74-0	132	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 74-6	132	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(1.789.000,00)	(–289.223,83)	(—)	
—	1.789.000,00	–289.223,83	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.113.000,00)	(7.595.107,84)	(—)	
—	4.000.000,00	2.843.009,14	—	
—	1.113.000,00	4.752.098,70	—	
(—)	(1.534.000,00)	(–613.160,00)	(—)	
—	1.534.000,00	–613.160,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(278.000,00)	(–277.092,57)	(—)	
—	278.000,00	–277.092,57	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2066 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Medizinische Hochschule Hannover)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 20 66				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	17.204.447,62	—	17.204.447,62	12.391.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	6.865.098,70	—	6.865.098,70	2.050.000
		Summe der Ausgaben	24.069.546,32	—	24.069.546,32	14.441.000
		Zuschuss	24.069.546,32	—	24.069.546,32	14.441.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	12.391.000,00	4.813.447,62	—	
—	2.050.000,00	4.815.098,70	—	
—	14.441.000,00	9.628.546,32	—	
—	14.441.000,00	9.628.546,32		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2067 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Oldenburg)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Umbaumaßnahmen im Verfügungszentrum und Herrichtung der ehem. PH-Gebäude -Rpl.Nr. 0520 751-**	(8.659,12)	(—)	(8.659,12)	(—)
712 61-6	131	Erschließungs- und Baukosten	8.659,12	—	8.659,12	—
891 61-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 67				
		7 Baumaßnahmen	8.659,12	—	8.659,12	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	8.659,12	—	8.659,12	—
		Zuschuss	8.659,12	—	8.659,12	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(8.659,12)	(—)	
—	—	8.659,12	—	
—	—	—	—	
—	—	8.659,12	—	
—	—	—	—	
—	—	8.659,12	—	
—	—	8.659,12		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2068 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Universität Osnabrück)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		**Umbau Verfügungszentrum -Rpl.Nr. 0530 879/882-**	(—)	(—)	(—)	(—)
713 62-4	131	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
891 62-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**Umbau Gebäudekomplex 29 und 39 für Umweltsystemforschung -Rpl.Nr. 0530 010-**	(216.760,60)	(—)	(216.760,60)	(205.000)
713 63-2	131	Erschließungs- und Baukosten	216.760,60	—	216.760,60	205.000
891 63-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 64		**Erweiterungsbau für den Fachbereich Biologie -Rpl.Nr. 0530 011-**	(—)	(—)	(—)	(829.000)
713 64-0	131	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	829.000
891 64-6	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**Unbau Gebäude 26 zu Hörsälen und Seminarräumen -Rpl.Nr. 0530 012-**	(355.087,42)	(—)	(355.087,42)	(—)
713 65-9	131	Erschließungs- und Baukosten	355.087,42	—	355.087,42	—
891 65-4	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 68				
		7 Baumaßnahmen	571.848,02	—	571.848,02	1.034.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	571.848,02	—	571.848,02	1.034.000
		Zuschuss	571.848,02	—	571.848,02	1.034.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(205.000,00)	(11.760,60)	(—)	
—	205.000,00	11.760,60	—	
—	—	—	—	
(—)	(829.000,00)	(–829.000,00)	(—)	
—	829.000,00	–829.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(355.087,42)	(—)	
—	—	355.087,42	—	
—	—	—	—	
—	1.034.000,00	–462.151,98	—	
—	—	—	—	
—	1.034.000,00	–462.151,98	—	
—	1.034.000,00	–462.151,98		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2069 Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Abwicklung der Maßnahmen der Hochschulbaugesellschaft)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 51-3	131	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
331 01-6	131	Zuweisungen des Bundes zu staatlichen Baumaßnahmen gem. § 12 HBFG	—	—	—	—
342 01-8	131	Zuweisungen der NFG zu staatlichen Baumaßnahmen gem. HBFG	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Abwicklung der von der HBG begonnenen Maßnahmen des Hochschulbaus**	(1.581.645,94)	(—)	(1.581.645,94)	(323.000)
712 61-3	131	Erschließungs- und Baukosten	1.581.645,94	—	1.581.645,94	323.000
821 61-7	131	Kosten der Baugrundstücke	—	—	—	—
891 61-5	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 69				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	1.581.645,94	—	1.581.645,94	323.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.581.645,94	—	1.581.645,94	323.000
		Zuschuss	1.581.645,94	—	1.581.645,94	323.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(323.000,00)	(1.258.645,94)	(—)	
—	323.000,00	1.258.645,94	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	323.000,00	1.258.645,94	—	
—	—	—	—	
—	323.000,00	1.258.645,94	—	
—	323.000,00	1.258.645,94		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2071 Nds. Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
631 01-3	871	Erstattung von Kosten für Unterhaltungsaufwand des Bundes im gemeinsamen Dienstgebäude der BGR und des NLFB	75.000,00	—	75.000,00	69.000
711 01-7	711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten im Zusammenhang mit der Neuorganisation der Straßenbauverwaltung	509.773,48	—	509.773,48	—
881 01-0	169	Zuweisungen an den Bund für Baumaßnahmen im gemeinsamen Dienstgebäude BGR und NLfB	430.624,50	—	430.624,50	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**SM-Gehöft Nordenham, Neubau**	(125.713,76)	(—)	(125.713,76)	(1.190.000)
712 61-7	711	Erschließungs- und Baukosten	125.713,76	—	125.713,76	1.190.000
812 61-1	711	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 61-0	711	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 71				
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	75.000,00	—	75.000,00	69.000
		7 Baumaßnahmen	635.487,24	—	635.487,24	1.190.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	430.624,50	—	430.624,50	—
		Summe der Ausgaben	1.141.111,74	—	1.141.111,74	1.259.000
		Zuschuss	1.141.111,74	—	1.141.111,74	1.259.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	69.000,00	6.000,00	—	
—	—	509.773,48	—	
—	—	430.624,50	—	
(—)	(1.190.000,00)	(–1.064.286,24)	(—)	
—	1.190.000,00	–1.064.286,24	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	69.000,00	6.000,00	—	
—	1.190.000,00	–554.512,76	—	
—	—	430.624,50	—	
—	1.259.000,00	–117.888,26	—	
—	1.259.000,00	–117.888,26		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2075 Nds. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
356 01-7	950	Entnahme aus dem Grundstock (Agrarstrukturfonds) für die Maßnahme in TGr. 61	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Staatliches Lebensmitteluntersuchungsamt Braunschweig, Umbau des ehemaligen Dienstgebäudes des Medizinaluntersuchungsamtes**	(—)	(—)	(—)	(1.334.000)
712 61-1	511	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	1.334.000
812 61-6	511	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 62		**Lebensmitteluntersuchungsamt Oldenburg, Neubau**	(16.681.290,53)	(—)	(16.681.290,53)	(11.248.000)
716 62-5	511	Erschließungs- und Baukosten	14.002.155,03	—	14.002.155,03	11.248.000
812 62-4	511	Kosten für die erstmalige Einrichtung	2.679.135,50	—	2.679.135,50	—
821 62-3	511	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 75				
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	14.002.155,03	—	14.002.155,03	12.582.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.679.135,50	—	2.679.135,50	—
		Summe der Ausgaben	16.681.290,53	—	16.681.290,53	12.582.000
		Zuschuss	16.681.290,53	—	16.681.290,53	12.582.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(1.334.000,00)	(–1.334.000,00)	(—)	
—	1.334.000,00	–1.334.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(11.248.000,00)	(5.433.290,53)	(—)	
—	11.248.000,00	2.754.155,03	—	
—	—	2.679.135,50	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	12.582.000,00	1.420.155,03	—	
—	—	2.679.135,50	—	
—	12.582.000,00	4.099.290,53	—	
—	12.582.000,00	4.099.290,53		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2081 Justizministerium (Gerichte und Staatsanwaltschaften)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**Amtsgericht Winsen/Luhe, Herrichtung und Umbau für das Grundbuchamt**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 61-0	052	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 61-4	052	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**Amtsgericht Gifhorn, Umbau und Erweiterung**	(—)	(—)	(—)	(—)
712 65-2	052	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 65-7	052	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 72		**Dienstgebäude für die Justizbehörden in Braunschweig, Eiermarkt- Amtsgericht**	(81.964,76)	(—)	(81.964,76)	(—)
712 72-5	052	Erschließungs- und Baukosten	81.964,76	—	81.964,76	—
812 72-0	052	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 72-9	052	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 73		**Umbau und Erweiterung des Amts- und des Landgerichtsgebäudes in Göttingen**	(35.368,69)	(—)	(35.368,69)	(—)
712 73-3	052	Erschließungs- und Baukosten	35.368,69	—	35.368,69	—
812 73-8	052	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 81				
		7 Baumaßnahmen	117.333,45	—	117.333,45	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	117.333,45	—	117.333,45	—
		Zuschuss	117.333,45	—	117.333,45	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(81.964,76)	(—)	
—	—	81.964,76	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(35.368,69)	(—)	
—	—	35.368,69	—	
—	—	—	—	
—	—	117.333,45	—	
—	—	—	—	
—	—	117.333,45	—	
—	—	117.333,45		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2082 Justizministerium (Justizvollzugsanstalten)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		**JVA Celle I, Sanierung Hauptgebäude**	(146.837,98)	(—)	(146.837,98)	(—)
714 61-6	056	Erschließungs- und Baukosten	146.837,98	—	146.837,98	—
812 61-8	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 62		**Jugendanstalt Hameln, Sicherungsmaßnahmen**	(—)	(—)	(—)	(—)
714 62-4	056	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 62-6	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 63		**JVA Celle, Sicherungsmaßnahmen**	(5.487.863,43)	(—)	(5.487.863,43)	(6.135.000)
714 63-2	056	Erschließungs- und Baukosten	5.357.057,90	—	5.357.057,90	6.135.000
812 63-4	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	130.805,53	—	130.805,53	—
821 63-3	056	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 64		**Jugendanstalt Hameln, Schaffung zusätzlicher Haftplätze**	(—)	(—)	(—)	(—)
714 64-0	056	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 64-2	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 65		**Neubau einer Justizvollzugsanstalt in Oldenburg**	(698.380,45)	(—)	(698.380,45)	(—)
714 65-9	056	Erschließungs- und Baukosten	550.738,38	—	550.738,38	—
812 65-0	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	147.642,07	—	147.642,07	—
821 65-0	056	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 66		**JVA Meppen, Schaffung zusätzlicher Haftplätze**	(295.442,56)	(—)	(295.442,56)	(—)
714 66-7	056	Erschließungs- und Baukosten	295.442,56	—	295.442,56	—
812 66-9	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 67		**JVA Lingen I, Abteilung Groß-Hesepe, Schaffung zusätzlicher Haftplätze**	(77.555,28)	(—)	(77.555,28)	(—)
714 67-5	056	Erschließungs- und Baukosten	77.555,28	—	77.555,28	—
812 67-7	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 68		**JVA Hildesheim, Sicherungsmaßnahmen**	(—)	(—)	(—)	(567.000)
714 68-3	056	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	567.000
812 68-5	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(146.837,98)	(—)	
—	—	146.837,98	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(6.135.000,00)	(–647.136,57)	(—)	
—	6.135.000,00	–777.942,10	—	
—	—	130.805,53	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(698.380,45)	(—)	
—	—	550.738,38	—	
—	—	147.642,07	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(295.442,56)	(—)	
—	—	295.442,56	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(77.555,28)	(—)	
—	—	77.555,28	—	
—	—	—	—	
(—)	(567.000,00)	(–567.000,00)	(—)	
—	567.000,00	–567.000,00	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2082 Justizministerium (Justizvollzugsanstalten)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 69		**JVA Lingen I, Sicherungsmaßnahmen**	(1.020.744,55)	(—)	(1.020.744,55)	(1.023.000)
714 69-1	056	Erschließungs- und Baukosten	1.020.744,55	—	1.020.744,55	1.023.000
812 69-3	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 70		**JVA Rosdorf (Göttingen), Neubau**	(2.449.577,57)	(—)	(2.449.577,57)	(1.000.000)
714 70-5	056	Erschließungs- und Baukosten	2.449.577,57	—	2.449.577,57	1.000.000
812 70-7	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 70-6	056	Kosten des Baugrundstücks	—	—	—	—
TGr. 71		**JVA Stade, Sanierung**	(—)	(—)	(—)	(256.000)
714 71-3	056	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	256.000
812 71-5	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 72		**Neubau einer Justizvollzugsanstalt im Großraum Hannover**	(19.947.981,35)	(—)	(19.947.981,35)	(25.563.000)
714 72-1	056	Erschließungs- und Baukosten	19.946.405,92	—	19.946.405,92	25.563.000
812 72-3	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
821 72-2	056	Kosten des Baugrundstücks	1.575,43	—	1.575,43	—
TGr. 73		**Herrichtung der ZASt Langenhagen als Abschiebehaft**	(222.036,84)	(—)	(222.036,84)	(—)
714 73-0	056	Erschließungs- und Baukosten	220.904,61	—	220.904,61	—
812 73-1	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	1.132,23	—	1.132,23	—
TGr. 74		**JVA Hannover, Küchenneubau**	(—)	(—)	(—)	(2.456.000)
714 74-8	056	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	2.456.000
812 74-0	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 75		**Schaffung von Haftplätzen in den Sozialtherapien der Justizvollzugsanstalten**	(1.380.442,54)	(—)	(1.380.442,54)	(2.045.000)
714 75-6	056	Erschließungs- und Baukosten	1.377.317,57	—	1.377.317,57	2.045.000
812 75-8	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	3.124,97	—	3.124,97	—
TGr. 76		**JVA Hannover, Neubau eines Pfortengebäudes**	(—)	(—)	(—)	(—)
714 76-4	056	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 76-6	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
TGr. 86		**JVA Wolfenbüttel, Sanierung Rotes Haus**	(—)	(—)	(—)	(—)
714 86-1	056	Erschließungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 86-3	056	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(1.023.000,00)	(–2.255,45)	(—)	
—	1.023.000,00	–2.255,45	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.000.000,00)	(1.449.577,57)	(—)	
—	1.000.000,00	1.449.577,57	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(256.000,00)	(–256.000,00)	(—)	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(25.563.000,00)	(–5.615.018,65)	(—)	
—	25.563.000,00	–5.616.594,08	—	
—	—	—	—	
—	—	1.575,43	—	
(—)	(—)	(222.036,84)	(—)	
—	—	220.904,61	—	
—	—	1.132,23	—	
(—)	(2.456.000,00)	(–2.456.000,00)	(—)	
—	2.456.000,00	–2.456.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.045.000,00)	(–664.557,46)	(—)	
—	2.045.000,00	–667.682,43	—	
—	—	3.124,97	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2082 Justizministerium (Justizvollzugsanstalten)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 20 82				
		7 Baumaßnahmen	31.442.582,32	—	31.442.582,32	39.045.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	284.280,23	—	284.280,23	—
		Summe der Ausgaben	31.726.862,55	—	31.726.862,55	39.045.000
		Zuschuss	31.726.862,55	—	31.726.862,55	39.045.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Gesamtsoll (Spalte 7+8) EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe EUR	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
8	9	10	11	12
—	39.045.000,00	–7.602.417,68	—	
—	—	284.280,23	—	
—	39.045.000,00	–7.318.137,45	—	
—	39.045.000,00	–7.318.137,45		

Einzelplan 20 Hochbauten
Kapitel 2090 Nds. Umweltministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		**Umweltministerium Hannover, Grundinstandsetzung**	(58.638,16)	(—)	(58.638,16)	(—)
712 63-5	011	Erschließungs- und Baukosten	58.638,16	—	58.638,16	—
812 63-0	011	Kosten für die erstmalige Einrichtung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 20 90				
		7 Baumaßnahmen	58.638,16	—	58.638,16	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	58.638,16	—	58.638,16	—
		Zuschuss	58.638,16	—	58.638,16	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(58.638,16)	(—)	
—	—	58.638,16	—	
—	—	—	—	
—	—	58.638,16	—	
—	—	—	—	
—	—	58.638,16	—	
—	—	58.638,16		

Einzelplan 20 Hochbauten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben EUR	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (–) EUR	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4+5) EUR	Haushaltsansatz EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus dem Schuldendienst und dgl.	5.037.488,02	—	5.037.488,02	1.018.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	462.212,00	—	462.212,00	150.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	199.795,78	—	199.795,78	2.034.000
		Summe der Einnahmen	5.699.495,80	—	5.699.495,80	3.202.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	39.517.450,31	—	39.517.450,31	28.667.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	75.000,00	—	75.000,00	69.000
		7 Baumaßnahmen	167.258.085,63	—	167.258.085,63	133.930.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	12.337.057,89	—	12.337.057,89	2.841.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	256.000
		Summe der Ausgaben	219.187.593,83	—	219.187.593,83	165.763.000
		Zuschuss	213.488.098,03	—	213.488.098,03	162.561.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (–)	Gesamtsoll (Spalte 7+8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben (Spalte 9 – 6) Mehr/Weniger (–)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.018.000,00	4.019.488,02	—	
—	150.000,00	312.212,00	—	
—	2.034.000,00	–1.834.204,22	—	
—	3.202.000,00	2.497.495,80	—	
—	28.667.000,00	10.850.450,31	—	
—	69.000,00	6.000,00	—	
3.858.515,31	137.788.515,31	29.469.570,32	45.178.860,29	
1.724.792,03	4.565.792,03	7.771.265,86	—	
—	256.000,00	–256.000,00	—	
5.583.307,34	171.346.307,34	47.841.286,49	45.178.860,29	
5.583.307,34	168.144.307,34	45.343.790,69		

Übersicht

über die

Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände

an

Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen

Haushaltsjahr 2002
(§ 85 Abs. 1 Nr. 2 LHO)

A. Sondervermögen und Rücklagen

Seite

Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz 2
Darlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) 3
Wirtschaftsförderfonds
– Gewerblicher Bereich – 4
– Landwirtschaftlicher Bereich – 10
– Ökologischer Bereich – 11
– Ökologischer Bereich (Energie) – 14
Allgemeine Rücklage 15
Landesliegenschaftsfonds – ohne Agrarstrukturfonds – 16
Landesliegenschaftsfonds – Unterabteilung Agrarstrukturfonds – 16
Unterabteilung „Zinsen für Diskontkredite“ der Allgemeinen Rücklage 17
Unterabteilung „Tilgung der zweckgebundenen Schulden der Expo 2000 Hannover GmbH“ der Allgemeinen Rücklage 18
Nachrichtlich: Landesversorgungsrücklage 18

B. Mitverwaltetes Fremdvermögen

Hospital-, Legat- und Stiftungsfonds 19

Sonstiges

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2002 aus 51 32 – 821 11 getätigten Maßnahmen mit einem Mittelbedarf von mehr als 1 Mio. EUR 20

Außer den hier dargestellten Sondervermögen bestehen noch weitere mitverwaltete Fremdvermögen, deren Rechnung durch Stellen außerhalb der Landesverwaltung gelegt wird. Da keine gesetzliche Verpflichtung besteht, sie in der Haushaltsrechnung des Landes auszuweisen, wird darauf verzichtet.

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
		A. Sondervermögen und Rücklagen			
50 51		**Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht**			
		E I N N A H M E N			
	111 10	Ausgleichsabgabe von privaten Arbeitgebern	43.103.283,55		
	111 11	Ausgleichsabgabe von Arbeitgebern der öffentlichen Hand außer vom Land	2.497.693,13		
	112 01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	146.336,70		
	119 10	Rückzahlung widerrufener Leistungen; Erstattung von Vorsteuern; Erstattung von anderen Trägern	893.632,52		
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	162 10	Zinsen für Darlehen nach §§ 15, 20, 21, 22 und 26 SchwbAV	-27.540,35		
	162 11	Zinsen für Darlehen nach § 30 SchwbAV	1.072.880,91		
	162 12	Zinsen für Geldanlagen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch (SGB IX)	1.470.556,49		
	182 10	Rückflüsse aus Darlehen nach §§ 15, 20, 21, 22 und 26 SchwbAV	1.245.899,50		
	182 11	Rückflüsse aus Darlehen nach § 30 SchwbAV	1.917.669,17		
	232 10	Ausgleichsleistungen von anderen Integrationsämtern	3.961.157,87		
	233 10	Zinsen für Darlehen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX (Erstattungen von örtlichen Trägern)	—		
	333 10	Rückflüsse aus Darlehen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX (Erstattungen von örtlichen Trägern)	—		
	361 01	Bestand aus Vorjahr	21.549.464,66		
	381 10	Zuweisung Ausgleichsabgabe Land	1.637.113,28		381 10: Verausgabt bei 13 99 - 542 63
	381 11	Sonstige Zuweisungen aus dem Einzelplan 13	—		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	632 10	Ausgleichsleistungen an andere Integrationsämter		—	
	634 10	Abführung an den Ausgleichsfonds für überregional finanzierte Maßnahmen zur Eingliederung Schwerbehinderter beim BMA		21.435.113,42	
	682 10	Zuschüsse nach §§ 27 SchwbAV an Betriebe		4.380.149,56	
	684 10	Zuschüsse nach §28 SchwbAV an soziale und ähnliche Einrichtungen		2.182.241,62	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	684 11	Zuschüsse nach §§ 14 Abs. 1 Nr.4, 15, 16 und 19 bis 26 und 29 SchwbAV		12.811.170,30	
	863 10	Darlehen nach §§ 15, 20 bis 22 und 26 SchwbAV		46.000,00	
	863 11	Darlehen nach § 30 SchwbAV		4.552.071,76	
	883 10	Darlehen im Rahmen der nachgehenden Hilfe im Arbeitsleben (Zuweisung an die örtlichen Träger)		—	
	893 10	Zuschüsse nach § 30 SchwbAV		1.596.633,82	
	982 10	Übertrag des Bestandes in das Folgejahr		—	
		Abschluss Kapitel 50 51			
		Bestand aus dem Vorjahr	21.549.464,66		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	57.918.682,77		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		47.003.380,48	
		Bestand		32.464.766,95	
50 61		**Darlehen nach dem Bundesausbildungs-förderungsgesetz (BAföG)**			
		E I N N A H M E N			
	119 01 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	361 01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	—		
	TGr. 61	Ausbildungsförderung (BAföG)	(65.366.188,21)		
	331 61	Zuweisungen des Bundes für Schüler (Darlehen)	90.765,30		
	331 62	Zuweisungen des Bundes für Studierende (Darlehen)	42.397.257,03		
	342 62	Zuschüsse Dritter (Darlehen für Studierende und Schüler)	22.878.165,88		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	TGr. 61	Ausbildungsförderung (BAföG)		(65.366.188,20)	
	863 61	Darlehen für Schüler		139.638,92	
	863 62	Darlehen für Studierende		65.226.549,28	
		Abschluss Kapitel 50 61			
		Bestand aus dem Vorjahr	—		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	65.366.188,21		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		65.366.188,20	
		Bestand		0,01	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
50 81		**Wirtschaftsförderfonds -Gewerblicher Bereich-**			
		E I N N A H M E N			
	119 01	Vermischte Einnahmen	9.124,58		
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	359 10	Zuführung aus dem Landeshaushalt zur Finanzierung von Investitionen	54.488.000,00		359 10: Verausgabt bei 08 02 - 884 10
	361 01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	-85.975.862,51		
	TGr. 61	Einnahmen aus dem Bereich Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen - Landesdarlehensprogramm -	(32.445.070,63)		
	359 61	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	32.445.070,63		
	TGr. 62	Einnahmen aus dem Bereich der wirtschaftsnahen Infrastruktur, Standortvorsorge, Industriebrachenbeseitigung	(13.538.350,22)		
	119 62	Vermischte Einnahmen	7.272.611,90		
	153 62	Zinseinnahmen von Gemeinden (GV)	100.254,63		
	161 62	Zinseinnahmen von öffentl. Unternehmen	236.856,88		
	173 62	Darlehensrückflüsse von Gemeinden (GV)	642.861,08		
	181 62	Darlehensrückflüsse von öffentl. Unternehmen	464.801,88		
	359 62	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	4.820.963,85		
	TGr. 65	Einnahmen aus dem Bereich des Technologieprogramms	(1.518.941,63)		
	119 65	Vermischte Einnahmen	327.322,22		
	124 65	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	24.283,05		
	153 65	Zinseinnahmen von Gemeinden (GV)	—		
	161 65	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	—		
	162 65	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	292.192,04		
	173 65	Darlehensrückflüsse von Gemeinden (GV)	—		
	181 65	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	—		
	182 65	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	560.725,08		
	359 65	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	314.419,24		

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	TGr. 66	Einnahmen aus dem Bereich des Technologietransfers	(274.560,53)		
	119 66	Vermischte Einnahmen	145.336,57		
	153 66	Zinseinnahmen von Gemeinden (GV)	—		
	161 66	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	—		
	162 66	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	182 66	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	232 66	Erstattung von Verwaltungsausgaben und Betriebskosten für das Erfinderzentrum Norddeutschland (EZN)	—		
	331 66	Zuweisungen des Bundes	105.787,57		
	359 66	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	23.436,39		
	TGr. 67	Einnahmen aus dem Bereich der Förderung neuer Kommunikationstechnologien	(11.459,28)		
	119 67	Vermischte Einnahmen	11.363,71		
	162 67	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	95,57		
	182 67	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	359 67	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
	TGr. 68	Einnahmen aus dem Bereich der besonderen Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und Wirtschaftsstruktur	(233.632,02)		
	119 68	Vermischte Einnahmen	10.037,36		
	161 68	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	—		
	162 68	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	70.207,10		
	182 68 apl.	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	153.387,56		
	359 68	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
	TGr. 70	Einnahmen aus dem Bereich der Wirtschaftswerbung	(—)		
	119 70	Vermischte Einnahmen	—		
	TGr. 72	Einnahmen aus dem Bereich der Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen	(5.204.480,43)		
	119 72	Vermischte Einnahmen	196.869,57		
	162 72	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	310,31		
	359 72	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	5.007.300,55		

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	TGr. 73	Einnahmen aus dem Bereich Tourismus	(521,01)		
	119 73	Vermischte Einnahmen	521,01		
	231 73	Sonstige Zuweisungen vom Bund	—		
	282 73	Sonstige Zuschüsse Dritter	—		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	919 10	Abführungen an den Landeshaushalt		69.542,48	919 10: Vereinnahmt bei 13 02 - 356 11
	972 10	Globale Minderausgabe		—	
	TGr. 61	Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen - Landesdarlehensprogramm - - § 2 Abs. 1 Nr. 1 Fondsgesetz -		(21.099.270,21)	
	861 61	Darlehen an öffentl. Unternehmen		—	
	862 61	Darlehen an private Unternehmen		21.099.270,21	
	863 61	Darlehen an Sonstige		—	
	TGr. 62	Förderung der wirtschaftsnahen Infrastruktur, Standortvorsorge, Industriebrachenbeseitigung		(23.910.871,42)	
	538 62	Dienstleistungen Außenstehender		348.722,82	
	546 62	Vermischte Verwaltungsausgaben		—	
	761 62	Tiefbaumaßnahmen des Landes		—	
	853 62	Darlehen an Gemeinden (GV)		927.026,87	
	861 62	Darlehen an öffentliche Unternehmen		12.898.595,65	
	883 62	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		1.008.864,45	
	891 62	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		8.727.661,63	
	TGr. 65	Förderung von Forschungs-, Entwicklungs-, Innovationsvorh. sowie von wirtschaftsnahen Forschungsinstituten -Technologieprogramm-		(24.771.463,01)	
	538 65	Dienstleistungen Außenstehender; Gutachten		1.665.574,06	
	547 65	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		54,40	
	631 65	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund		—	
	661 65	Schuldendiensthilfen		—	
	683 65	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		9.784.579,35	
	686 65	Sonstige Zuschüsse		6.453.032,01	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	853 65	Darlehen an Gemeinden (GV)		—	
	861 65	Darlehen an öffentliche Unternehmen		1.314.464,89	
	862 65	Darlehen an private Unternehmen		1.626.725,90	
	883 65	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 65	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 65	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		2.904.448,64	
	919 65	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		1.022.583,76	919 65: Vereinnahmt bei 06 07 - 232 02
	TGr. 66	Förderung des Technologietransfers, der Technologieberatung u. von Maßnahmen der beruflichen Qualifizierung		(5.548.897,76)	
	538 66	Dienstleistungen Außenstehender; Gutachten		900.042,01	
	547 66	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		39,70	
	661 66	Schuldendiensthilfen		—	
	683 66	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		236.330,75	
	686 66	Sonstige Zuschüsse		2.469.755,72	
	831 66 apl.	Kapitalzuführung an die Innovationszentrum GmbH		230.477,00	
	853 66	Darlehen an Gemeinden (GV)		—	
	861 66	Darlehen an öffentliche Unternehmen		—	
	862 66	Darlehen an private Unternehmen		1.629.190,58	
	883 66	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 66	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 66	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		32.962,00	
	919 66	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		50.100,00	919 66: Vereinnahmt bei 06 17 - 381 01
	TGr. 67	Förderung neuer Kommunikationstechnologien		(7.791.551,96)	
	538 67	Dienstleistungen Außenstehender; Gutachten		548.585,15	
	547 67	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
	633 67	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)		—	
	683 67	Zuschüsse an private Unternehmen		5.776.902,78	
	686 67	Zuschüsse an Sonstige		302.875,00	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	853 67	Darlehen an Gemeinden (GV)		—	
	861 67	Darlehen an öffentliche Unternehmen		—	
	862 67	Darlehen an private Unternehmen		1.163.189,03	
	883 67	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 67	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 67	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	919 67	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
	TGr. 68	Besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und Wirtschaftsstruktur		(5.062.205,16)	
	547 68	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		1.453.707,37	
	662 68	Schuldendiensthilfen für Darlehen an private Betriebe der gewerblichen Wirtschaft		—	
	671 68	Erstattungen an die NFG		570.494,60	
	683 68	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		177.820,36	
	686 68	Sonstige Zuschüsse		131.832,69	
	697 68	Vermögensübertragungen an Unternehmen		—	
	761 68	Sonstige Tiefbaumaßnahmen		1.067.529,28	
	853 68	Darlehen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden (GV)		—	
	861 68	Darlehen an Betriebe der gewerblichen Wirtschaft mit mehr als 50 v.H. öffentl. Beteiligung		—	
	862 68	Darlehen an private Betriebe der gewerblichen Wirtschaft		358.000,00	
	883 68	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden (GV)		516.666,33	
	891 68	Zuschüsse für Investitionen an Betriebe der gewerblichen Wirtschaft mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung		—	
	892 68	Zuschüsse für Investitionen an private Betriebe der gewerblichen Wirtschaft		786.154,53	
	TGr. 70	Maßnahmen der Wirtschaftswerbung		(961.498,32)	
	531 70	Veröffentlichungen		43.376,56	
	538 70	Dienstleistungen Außenstehender		807.953,26	
	547 70	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		110.168,50	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	TGr. 71	Außenhandelsförderung der mittelständischen Wirtschaft		(1.349.402,16)	
	547 71	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen der Außenhandelsförderung		229.792,16	
	683 71	Zuschüsse an Institutionen und Sonstige im Rahmen der Außenhandelsförderung		1.119.610,00	
	TGr. 72	Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen		(14.209.808,93)	
	538 72	Dienstleistungen Außenstehender		869.903,58	
	547 72	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		8,00	
	683 72	Zuschüsse an private Unternehmen		192.496,50	
	684 72	Beratungshilfen für Arbeitnehmerinitiativen		32.619,00	
	686 72	Zuschüsse an Organisationen der Wirtschaft		2.751.781,85	
	862 72	Darlehen an private Unternehmen, insbesondere Förderung von Existenzgründerinnen		10.363.000,00	
	892 72	Hilfen bei Unternehmensfortführungen durch Auffanggesellschaften		—	
	TGr. 73	Förderung des Tourismus		(3.687.258,49)	
	538 73	Dienstleistungen Außenstehender		2.743.392,83	
	547 73	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		3.555,46	
	632 73	Sonstige Zuweisungen an Sachsen-Anhalt		—	
	633 73	Zuweisungen an Gemeinden (GV)		—	
	686 73	Zuschüsse an Fremdenverkehrsverbände und andere Organisationen und Sonstige		662.560,00	
	883 73	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		250.981,00	
	891 73	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		26.769,20	
	893 73	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		—	
	919 73	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
	TGr. 75	Kofinanzierung von EU-Programmen		(—)	
	538 75	Dienstleistungen Außenstehender; Gutachten		—	
	683 75	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		—	
	686 75	Sonstige Zuschüsse		—	
	883 75	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	891 75	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 75	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	919 75	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
		Abschluss Kapitel 50 81			
		Bestand aus dem Vorjahr	-85.975.862,51		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	107.724.140,33		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		108.461.769,90	
		Bestand		-86.713.492,08	
50 82		**Wirtschaftsförderfonds -Landwirtschaftlicher Bereich-**			
		E I N N A H M E N			
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	359 10	Entnahme aus dem Vermögen der Nord/LB für den Bereich des Epl. 09.	—		
	359 11	Zuführung von 09 10-919 10	205.000,00		359 11:Verausgabt bei 09 10 - 919 10
	361 01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	40.544,71		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	919 10	Abführung an den Landeshaushalt		—	
	TGr. 61	Besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und Wirtschaftsstruktur - land- und forstwirtschaftlicher Bereich -		(174.038,47)	
	531 61	Veröffentlichungen und Dokumentation		13.757,26	
	547 61	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		136.617,13	
	682 61	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen		10.872,77	
	683 61	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		12.791,31	
	686 61	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		—	
	893 61	Zuschüsse für Investitionen an sonstige		—	
		Abschluss Kapitel 50 82			
		Bestand aus dem Vorjahr	40.544,71		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	205.000,00		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		174.038,47	
		Bestand		71.506,24	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
50 83		**Wirtschaftsförderfonds Niedersachsen - Ökologischer Bereich -**			
		E I N N A H M E N			
	119 01	Vermischte Einnahmen	8.570,87		
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	359 10	Zuführung aus dem Landeshaushalt zur Finanzierung von Investitionen	14.748.000,00		359 10: Verausgabt bei 08 02 - 884 10
	361 01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	135.270.801,84		
	TGr. 86	Einnahmen aus dem Bereich: Wirtschaft und Umwelt, ökologische Umstrukturierung und Modernisierung der Wirtschaft	(18.523,42)		
	119 86	Vermischte Einnahmen	—		
	162 86	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	182 86	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	359 86	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	18.523,42		
	TGr. 87	Einnahmen aus dem Bereich: Umwelttechnologie	(6.715,46)		
	119 87	Vermischte Einnahmen	—		
	161 87	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	—		
	162 87	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	6.715,46		
	182 87	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	359 87	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
	TGr. 88	Einnahmen aus dem Bereich: Umweltqualifikation und Beratung	(—)		
	119 88	Vermischte Einnahmen	—		
	162 88	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	182 88	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	359 88	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
	TGr. 89	Einnahmen aus dem Bereich: Tourismus	(962.872,85)		
	119 89	Vermischte Einnahmen	—		
	153 89	Zinseinnahmen von Gemeinden (GV)	—		
	359 89	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	962.872,85		

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	TGr. 90	Einnahmen aus dem Bereich: Wirtschaftsförderung, Verbesserung der Umweltsituation in kleinen und mittleren Unternehmen	(—)		
	119 90	Vermischte Einnahmen	—		
	359 90	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	TGr. 86	Wirtschaft und Umwelt, ökologische Umstrukturierung und Modernisierung der Wirtschaft		(232.889,04)	
	538 86	Dienstleistungen Außenstehender,Gutachten		78.332,28	
	547 86	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		8,00	
	683 86	Zuschüsse an private Unternehmen		—	
	686 86	Zuschüsse an Sonstige		66.416,91	
	853 86	Darlehen an Gemeinden (GV)		—	
	861 86	Darlehen an öffentliche Unternehmen		—	
	862 86	Darlehen an private Unternehmen		—	
	863 86	Darlehen an Sonstige		—	
	883 86	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 86	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 86	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		88.131,85	
	893 86	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		—	
	TGr. 87	Umwelttechnologie		(222.411,97)	
	538 87	Dienstleistungen Außenstehender, Gutachten		—	
	547 87	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
	683 87	Zuschüsse an private Unternehmen		—	
	686 87	Zuschüsse an Sonstige		222.411,97	
	853 87	Darlehen an Gemeinden (GV)		—	
	861 87	Darlehen an öffentliche Unternehmen		—	
	862 87	Darlehen an private Unternehmen		—	
	863 87	Darlehen an Sonstige		—	
	883 87	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	891 87	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 87	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	893 87	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		—	
	TGr. 88	Umweltqualifikation und Beratung		(101.203,18)	
	538 88	Dienstleistungen Außenstehender, Gutachten		—	
	547 88	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
	683 88	Zuschüsse an private Unternehmen		—	
	686 88	Zuschüsse an Sonstige		101.203,18	
	861 88	Darlehen an öffentliche Unternehmen		—	
	862 88	Darlehen an private Unternehmen		—	
	863 88	Darlehen an Sonstige		—	
	883 88	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 88	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 88	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	893 88	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		—	
	919 88	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
	TGr. 89	Tourismus		(334.587,90)	
	538 89	Dienstleistungen Außenstehender, Gutachten		—	
	547 89	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
	633 89	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)		9.558,72	
	683 89	Zuschüsse an private Unternehmen		—	
	686 89	Zuschüsse an Sonstige		—	
	853 89	Darlehen an Gemeinden (GV)		—	
	862 89	Darlehen an private Unternehmen		—	
	883 89	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		68.192,80	
	891 89	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		256.836,38	
	892 89	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	893 89	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		—	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	TGr. 90	Darlehen zur Wirtschaftsförderung, Verbesserung der Umweltsituation in kleinen und mittleren Unternehmen		(—)	
	538 90	Dienstleistungen Außenstehender, Gutachten		—	
	547 90	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
		Abschluss Kapitel 50 83			
		Bestand aus dem Vorjahr	135.270.801,84		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	15.744.682,60		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		891.092,09	
		Bestand		150.124.392,35	
50 84		**Wirtschaftsförderfonds Niedersachsen - Ökologischer Bereich (Energie) -**			
		E I N N A H M E N			
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	359 10	Zuführung aus dem Landeshaushalt (Kapitel 08 02 Titel 884 10)	9.130.000,00		359 10: Verausgabt bei 08 02 - 884 10
	361 01 apl.	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	6.161.660,29		
	TGr. 85	Einnahmen aus dem Bereich: Neue und erneuerbare Energien, rationelle und sparsame Energieverwendung	(3.006.730,84)		
	119 85	Vermischte Einnahmen	402,47		
	161 85	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	—		
	162 85	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	72.658,57		
	181 85	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	—		
	182 85	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	359 85	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	2.933.669,80		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	TGr. 85	Neue und erneuerbare Energien, rationelle und sparsame Energieverwendung		(7.635.469,01)	
	526 85	Sachverständige		30.169,38	
	547 85	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		247.479,57	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	683 85	Zuschüsse an private Unternehmen		96.000,00	
	686 85	Zuschüsse an Sonstige im Inland		521.920,00	
	853 85	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände		157.643,81	
	861 85	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen		—	
	862 85	Darlehen an private Unternehmen		4.624.528,19	
	863 85	Darlehen an Sonstige		—	
	883 85	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		494.247,00	
	891 85	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen		54.268,01	
	892 85	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		1.409.213,05	
	893 85	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		—	
		Abschluss Kapitel 50 84			
		Bestand aus dem Vorjahr Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand	6.161.660,29 12.136.730,84	 7.635.469,01 10.662.922,12	
51 31		**Allgemeine Rücklage**			
		E I N N A H M E N			
	119 01	Vermischte Einnahmen	—		
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	162 11	Sonstige Zinseinnahmen	—		
	182 11	Tilgungen auf nachgewiesenes Kapitalvermögen (einschl. Restkaufgelder)	—		
	359 11	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	—		
	361 01	Übertrag aus dem Vorjahr	618.498.895,36		
		A U S G A B E N			
	546 01	Vermischte Verwaltungsausgaben		—	
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	919 11	Abführung an den Landeshaushalt		513.500.000,00	919 11: Vereinnahmt bei 13 02 - 351 11
		Abschluss Kapitel 51 31			
		Bestand aus dem Vorjahr Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand	618.498.895,36 —	 513.500.000,00 104.998.895,36	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
51 32		**Landesliegenschaftsfonds - ohne Agrarstrukturfonds -**			
		E I N N A H M E N			
	119 01	Vermischte Einnahmen	44.151,64		
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	131 11	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken (ausschl. Restkaufgelder)	8.898.235,04		
	131 12	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken durch Landesbetriebe	—		
	162 11	Zinsen (einschl. Erbbauzinsen)	902.360,77		
	182 11	Tilgungen auf nachgewiesenes Kapitalvermögen (einschl. Restkaufgelder)	—		
	359 11	Zuführung aus dem Landeshaushalt	13.700.804,08		359 11: Verausgabt bei 06 04-916 01: 3.989.158,96 20 82-TGr. 72: 6.271.306,16 20 32-TGr. 64: 55.191,11 13 21-916 11: 3.385.147,85
	361 01	Übertrag aus dem Vorjahr	5.242.828,35		13.700.804,85
		A U S G A B E N			
	511 01	Geschäftsbedarf		27.171,63	
	527 01	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen		—	
	546 01	Vermischte Verwaltungsausgaben		107.885,89	
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßmahmen im Zusammenhang mit der kurzfristigen Nutzbarmachung angekaufter Grundstücke		—	
	821 11	Ankauf von Grundstücken		16.336.332,57	
	883 11	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	919 11	Abführung an den Landeshaushalt		—	
		Abschluss Kapitel 51 32			
		Bestand aus dem Vorjahr	5.242.828,35		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	23.545.551,53		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		16.471.390,09	
		Bestand		12.316.989,79	
51 33		**Landesliegenschaftsfonds - Unterabteilung Agrarstrukturfonds -**			
		E I N N A H M E N			
	119 01	Vermischte Einnahmen	1.059.822,94		
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	131 11	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken (ausschl. Restkaufgelder)	14.178.159,47		

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	131 12	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken von Landesbetrieben	249.127,39		
	162 11	Zinsen (einschl. Erbbauzinsen)	275.374,23		
	182 11	Tilgungen auf nachgewiesenes Kapitalvermögen (einschl. Restkaufgelder)	2.034,49		
	359 11	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	—		
	361 01	Übertrag aus dem Vorjahr	26.742.360,02		
		A U S G A B E N			
	511 01	Geschäftsbedarf		17.275,09	
	527 01	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen		—	
	546 01	Vermischte Verwaltungsausgaben		124.190,90	
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	711 01	Kleinere Neu-, Um und Erweiterungsbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der kurzfristigen Nutzbarmachung angekaufter Grundstücke		—	
	821 11	Ankauf von Grundstücken		553.445,77	
	919 11	Abführung an den Landeshaushalt		13.314.994,73	919 11: Vereinnahmt bei 09 10-356 10: 5.871.000,00 09 30-356 10: 3.076.607,20 09 31-356 10: 26.270,88 10 04-356 10: 525.053,98 10 04-356 70: 1.054.266,89 13 21-356 12: 2.562.000,00 20 64-356 62: 199.795,78 13.314.994,73
		Abschluss Kapitel 51 33			
		Bestand aus dem Vorjahr	26.742.360,02		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	15.764.518,52		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		14.009.906,49	
		Bestand		28.496.972,05	
51 35		**Unterabteilung "Zinsen für Diskontkredite" der Allgemeinen Rücklage**			
		E I N N A H M E N			
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	359 11	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	18.121.889,00		359 11: Verausgabt bei 13 25 - 575 12
	361 01	Übertrag aus dem Vorjahr	162.794.766,91		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	919 11	Abführung an den Landeshaushalt		—	
		Abschluss Kapitel 51 35			
		Bestand aus dem Vorjahr	162.794.766,91		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	18.121.889,00		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		—	
		Bestand		180.916.655,91	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
51 36		**Unterabteilung "Tilgung der zweckgebundenen Schulden der EXPO 2000 Hannover GmbH" der Allgemeinen Rücklage**			
		E I N N A H M E N			
	119 30 apl.	Vermischte Einnahmen	—		
	359 11	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	—		
	361 01	Übertrag aus dem Vorjahr	—		
		A U S G A B E N			
	546 30 apl.	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr		—	
	919 11	Abführung an den Landeshaushalt		—	
		Abschluss Kapitel 51 36			
		Bestand aus dem Vorjahr	—		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	—		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		—	
		Bestand		—	
		Abschluss A			
		Bestand aus dem Vorjahr	890.325.459,63		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	316.527.383,80		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		773.513.234,73	
		Bestand		433.339.608,70	
		<u>NACHRICHTLICH</u>			
51 39		**Landesversorgungsrücklage**			siehe Anlagen zu Einzelplan 13 (Wirtschaftsplan und Vermögensaufstellung)
		Bestand aus dem Vorjahr	43.599.024,58		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	38.361.604,57		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		788.824,65	
		Bestand		81.171.804,50	
		Gesamtsumme Abschluss A und Kap. 51 39			
		Bestand aus dem Vorjahr	933.924.484,21		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	354.888.988,37		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		774.302.059,38	
		Bestand		514.511.413,20	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen, Rücklagen und mitverwaltetem Fremdvermögen
Haushaltsjahr 2002

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
		B. Mitverwaltetes Fremdvermögen			
61 34		**Hospital-, Legat- und Stiftungsfonds**			
		Bestand aus dem Vorjahr	9.246,80		Die Stiftung ist gemäß Liquidationsurkunde vom 14.11.2002 aufgehoben worden. Das Vermögen wurde auf die Stiftung "Familie in Not" übertragen. Somit beträgt der Bestand am Ende des Hj 2002 0 Euro.
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	—		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		—	
		Bestand		—	
		Abschluss B			
		Bestand aus dem Vorjahr	9.246,80		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	—		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		—	
		Bestand		—	
		Gesamtsumme Abschluss A und B (ohne Kapitel 51 39)			
		Bestand aus dem Vorjahr	890.334.700,43		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	316.527.383,80		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		773.513.234,73	
		Bestand		433.339.608,70	

Nachweisung

über die im Haushaltsjahr 2002 aus 51 32 – 821 11 getätigten Maßnahmen mit einem Mittelbedarf von mehr als 1 Mio. EUR

Mittelabfluss im Haushaltsjahr 2002 in Höhe von	**Einzelplan** Maßnahmen/Zweck
	Einzelplan 02
5.470.580 EUR	Beschaffung eines neuen Gebäudes für die Landesvertretung Brüssel (Abwicklung 2001/2002; Gesamtkosten: 5.976.121 EUR)
	Einzelplan 04
1.201.178 EUR	Erwerb einer Grundstückfläche auf dem Gelände der CD-Kaserne für den Finanzamtsneubau in Celle
5.457.879 EUR	Ausübung der Ankaufsoption für das Dienstgebäude des Finanzamts in Westerstede, Ammerlandallee 14
	Einzelplan 06
3.630.638 EUR	Ankauf Gebäude Schneiderberg 38/39 für die Uni Hannover
15.760.275 EUR	Summe

Anlagen zur Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2002

Inhaltsverzeichnis

Anlage		Seite
I	Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung (§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)	3
II	(Nachweisung über die Inanspruchnahme der bei Kapitel 13 02 veranschlagten Verstärkungsmittel) **Entfällt ab dem Haushaltsjahr 2002, da keine Verstärkungsmittel mehr veranschlagt werden.**	
III	Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben	43
IV	Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung	55
V	Übersicht zur Personalkostenbudgetierung	63
VI	Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfen	69
VII	Übersicht über die innerhalb eines jeden Einzelplans gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 – mit Ausnahme der Ausgaben der Titel 529 .., 532 11 bis 532 20, 542 12 und 546 06 –	73

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Übersicht

über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung (§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
			Epl. 01 - Landtag
01 01			**Landtag**
427 01	54.504,09	—	„Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Mehrkosten für Aushilfskräfte insbesondere für Gaststenographen bei Plenarsitzungen und Ausschusssitzungen des Landtages. MF vom 09.10.2002 – 14-0101/2002 – Einsparung bei 01 01 – 422 01.
453 01	1.208,57	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
	55.712,66	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	—	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	55.712,66		Summe Einzelplan 01 insgesamt
			Epl. 02 - Staatskanzlei
02 01			**Staatskanzlei**
453 01	2.703,03	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
apl. 681 10	4.914,71	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
02 06			**Staatsarchive**
427 01	913.419,40	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Nr. 7.2.2 HFR
453 01	13.888,47	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
517 01	22.908,63	—	„Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben infolge gestiegener Bewirtschaftungskosten für die Grundstücke und Dienstgebäude der Staatsarchive (u.a. Abdeckung eines Straßenausbaubeitrages). MF v. 12.11.2002 – 0201 und 0206/2002. Einsparung bei 02 04 – 883 02.
523 61	357,51	357,51	„Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen“ Fehlerhafte Berechnung der Verstärkung aus den Einnahmetiteln. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden, da der Betrag der nicht genehmigten Überschreitung im Vollzug des Haushaltsjahres 2003 gesperrt wird.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
427 62	29,25	—	„Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte“ Nr. 7.1 HFR
	953.306,29	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	4.914,71	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	357,51	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	958.221,00		Summe Einzelplan 02 insgesamt
			Epl. 03 - Innenministerium
03 01			**Ministerium des Innern**
443 01	39.545,23	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.2.3 HFR
863 10	6.520,31	—	„Darlehen an Landesbedienstete für Kosten ihrer Rechtsverteidigung“ Nr. 7.2.4 HFR
03 02			**Allgemeine Bewilligungen**
685 52	36,00	—	„Zuschüsse aus Toto-/Lottomittel (Konz.-abgabe) für die Stiftung Niedersachsen“ Nr. 7.1 HFR
685 54	192,00	—	„Zuschüsse aus Toto-/Lottomittel (Konz.-abgabe) an die Niedersächsische Lottostiftung“ Gem. § 7 Abs.2 NLottG sind 6,2 % der Konzessionsabgaben zweckgebunden als Finanzhilfe an die Niedersächsische Lottostiftung zu zahlen. MF vom 31.07.2002 - Az.16-0302/2002 Durch Einnahmen bei 13 02 - 122 11 gedeckt.
apl. 671 67	59.293,40	—	„Zur Durchführung öffentlicher Wahlen und Volksabstimmungen - Erstattungen an Sonstige“ Unvorhergesehene und unabweisbare zusätzliche Ausgabe zur Kostenerstattung des "Volksbegehrens Kindertagesstätten-Gesetz". MF vom 16.09.2002 - Az.16-0302/2002 Einsparung bei 03 02 Titelgruppe 61/67
03 04			**Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege**
981 03	210.152,58	—	„Abführung an 13 21 - 381 03“ Nr. 13 HFR
03 05			**Bezirksregierungen**
427 01	13.116,49	—	„Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Den unabweisbar notwendigen Ausgaben stehen Einnahmen in gleicher Höhe bei 03 05 - 235 01 gegenüber. Nr.20 HFR
681 10	19.505,35	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Unvorhergesehene und unabweisbare zusätzliche Leistung von Schadensersatz. Nr. 7.6 HFR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
03 07			**Brandschutz**
981 03	1.117.128,11	—	„Abführung an 13 21 - 381 03“ Errechnete Differenz i. R. d. Zweckbindung der Feuerschutzsteuer. Nr. 13 HFR
03 18			**Vermessungs- und Katasterverwaltung -budgetiert-**
981 03	166.161,95	—	„Abführung an 13 21 - 381 03“ Nr.13 HFR
03 20			**Landespolizei**
427 10	23.875,65	—	„Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte im Rahmen kommunaler Arbeitsförderungsprogramme“ Die kommunale Erstattung ist bis Abschluss des Haushaltsjahres nicht vollständig erfolgt und wird im Haushaltsjahre 2003 bei 03 20 - 233 10 vereinnahmt. Der Betrag ist im Haushaltsjahr 2003 gesperrt. Nr. 20 und Nr. 3.1 HFR
453 01	214.093,47	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Der Mehrbedarf ist auf die unvorhergesehene Zunahme der Zahl der abgeordneten Beamten, die Anspruch auf Trennungsgeld haben, zurückzuführen. Nr. 7.4 HFR
532 11	159.611,93	—	„Zeugenentschädigungen“ Unvorhergesehener und unabweisbarer Mehrbedarf für Personen, die von der Polizei als Zeuginnen/Zeugen im Haushaltsjahr 2002 herangezogen wurden. Nr. 7.5 HFR
681 10	155.764,55	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Unvorhergesehene und unabweisbare Schadensersatzleistung aus Amtshaftung, die der Höhe nach bei der Haushaltsaufstellung nicht erkennbar war. Nr. 7.6 HFR
981 03	563.774,56	—	„Abführung an 13 21 - 381 03“ Nr. 13 HFR
812 65	1.077.326,12	1.077.326,12	„Erwerb von landeseigener Dienst- und Schutzkleidung“ Unvorhergesehener und unabweisbarer Mehrbedarf aufgrund der Kooperation der norddeutschen Küstenländer im polizeilichen Dienstkleidungswesen. MF vom 19.12.2002 - Az.16-0320/2002 (Kenntnisnahme) Entsprechende Verpflichtungen sind bereits vor Antragstellung eingegangen worden. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden, da den Ausgaben Einnahmen in gleicher Höhe bei 03 20 - 125 65 gegenüber stehen.
536 75	181.125,06	—	„Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten“ Unvorhergesehener und unabweisbarer Mehrbedarf aufgrund vermehrt vorzunehmender Rückführungen. MF vom 27.09.2002 - Az.16-0320/2002 Einsparung bei 03 02 - 633 11

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
429 85	4.531.525,11	31.525,11	„Nicht aufteilbare Personalausgaben“ Unvorhergesehener und unabweisbarer Mehrbedarf aufgrund vermehrt erforderlich gewordener Sondereinsätze der Landespolizei. MF vom 08.11.2002 -Az.16-0320/2002- i.H. von 4.500.000 EUR. Einsparung bei 03 02-633 11 von 308.822,65 EUR, 03 02-634 10 von 519.000 EUR, 03 15-631 10 von 1.525.800 EUR, 03 15-681 31 von 585.400 EUR, 03 15-681 41 von 147.300 EUR, 03 15-687 31 von 493.500 EUR, 03 26-633 10 von 951.702,64 EUR. Zur ungenehmigten Überschreitung s. Begründung zu 547 85.
547 85	21.842.829,77	11.842.829,77	„Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben“ Unvorhergesehener und unabweisbarer Mehrbedarf aufgrund vermehrt erforderlich gewordener Sondereinsätze der Landespolizei. MF vom 13.05.2002 i.H.v. 5.000.000 EUR -Az.16-0320/2002- MF vom 25.06.2002 i.H.v. 5.000.000 EUR -Az.16-0320/2002- MF hat die Notwendigkeit weiterer überplanmäßiger Mittel lediglich zur Kenntnis genommen (MF vom 07.10.2002 -Az.16-0320/2002-), da bereits entsprechende Verpflichtungen eingegangen waren. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden, da es sich um unabweisbare Mehrausgaben handelt, die auch bei rechtzeitiger Antragstellung zu leisten gewesen wären. Einsparung bei 03 20-812 69 von 475.000 EUR, 03 23-547 10 von 106.500 EUR, 03 26-546 10 von 189.900 EUR, 03 26-633 10 von 6.625.829,77 EUR, 03 26-671 10 von 1.188.200 EUR, 03 26-681 15 von 280.000 EUR. Ohne Einsparung 12.977.400 EUR
547 87	4.906,03 (Vorgriff)	4.906,03	„Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben“ Die ungenehmigte Überschreitung ist entstanden, da die im Rahmen des Haushaltsvollzugs erforderliche Ausschaltung der Mittelkontrolle erfolgte, ohne dass gleichzeitig eine zuverlässige manuelle Ausgabenüberwachung sichergestellt wurde. Durch die Bildung eines Vorgriffs ist dem Land kein Schaden entstanden.
03 24			**Grenzdurchgangslager Friedland**
681 10	2.645,98	—	„Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte“ Unvorhergesehene und unabweisbare Schadensersatzleistung aus Amtshaftung, die der Höhe nach bei der Haushaltsaufstellung nicht erkennbar war. Nr. 7.6 HFR
03 26			**Asylbewerber, Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge; Zentrale Anlaufstellen für Asylbewerber**
427 01	42.423,23	—	„Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Den unabweisbar notwendigen Ausgaben stehen Einnahmen in gleicher Höhe bei 03 26 - 236 10 gegenüber. Nr. 20 HFR
03 34			**Bauaufsicht und Städtebau**
apl.453 01	59,30	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ MF vom 17.06.2002 -Az.0334/2002- Nr. 7.4 HFR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
03 35			**Wohnungs- und Siedlungswesen**
685 21	8.300,00	—	„Anteil des Landes Niedersachsen an dem Zuschussbedarf des Instituts für Bautechnik“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe wegen eines höheren Anteils des Landes Niedersachsen an den gestiegenen Kosten des Instituts für Bautechnik. Es besteht eine Rechtsverpflichtung zur Leistung, weil das Instituts aufgrund eines Abkommens zwischen dem Bund und den Ländern von den am Abkommen Beteiligten finanziert wird. MF vom 29.08.2002 -Az.14-0335/2002/2003- Einsparung bei 03 37 - 661 11
685 22	26.400,00	—	„Zuschüsse zu den Kosten für Untersuchungen, Planungen und Erprobungen auf dem Gebiet der Bauaufsicht“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe wegen eines höheren Anteils des Landes Niedersachsen an den gestiegenen Kosten für den Forschungsfonds des Deutschen Instituts für Bautechnik. Es besteht eine Rechtsverpflichtung zur Leistung, weil die Forschungsvorhaben aufgrund eines Abkommens zwischen den Ländern von den am Abkommen Beteiligten finanziert wird. MF vom 02.09.2002 -Az.14-0335/2002/2003- Einsparung bei 03 37 - 661 11
633 63	64.598.169,28	—	„Erstattungen an Gemeinden (GV) für Mietzuschüsse nach dem 5. Teil des Wohngeldgesetzes“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Bei der Haushaltsaufstellung wurde von einem Mittelbedarf i.H.v. rd. 414 Mio. EUR ausgegangen. Die tatsächliche Entwicklung der Wohngeldausgaben hat ergeben, dass der Haushaltsansatz nicht ausreichte, die Ausgaben abzudecken. Die Ausgaben werden dem Land zur Hälfte vom Bund erstattet. Die Erstattungsbeträge werden bei 03 35 - 231 62 vereinnahmt. MF vom 01.10.2002 -Az.14-0335/2002/2003-
	95.000.222,73	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	4.906,03	—	Summe der Vorgriffe
	59.352,70	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	12.956.587,03	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	95.064.481,46		Summe Einzelplan 03 insgesamt
			Epl. 04 - Finanzministerium
04 01			**Ministerium**
443 01	9.991,97	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.2.3 HFR
511 01	166.100,00	—	„Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände“ Der Mehrbedarf war unvorhergesehen, da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2002/2003 die eingetretenen erhöhten Preissteigerungen insbesondere bei Handwerksbetrieben und Dienstleistungsunternehmen sowie der erhöhte Bedarf im Rahmen der Fortbildung bzgl. Europaqualifikation der Führungskräfte nicht erkennbar waren. Die Mehrausgaben waren für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes unabweisbar. MF vom 11.09.2002 - 16-0401/2002

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
632 03	175,06	175,06	„Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Baden-Württemberg“ Auf Beschluss der Länderarbeitsgemeinschaft -Hochbau vom 20./21.04.1975 sind die Planungs- und Kostendaten der Hochbaumaßnahmen von in den einzelnen Ländern geplanten und fertiggestellten großen Baumaßnahmen zentral bei der "Informationsstelle Wirtschaftliches Bauen" in Freiburg zu sammeln und auszuwerten. Die Kosten werden nach dem Königsteiner Schlüssel auf die einzelnen Länder verteilt. Bei der Haushaltsaufstellung 2002 war die Mehrausgabe nicht vorhersehbar; sie ist wegen der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen (Zahlung des auf das Land Niedersachsen entfallenden Anteils) unabweisbar. Ein Schaden ist für das Land nicht entstanden, da der Mehrbedarf durch eine entsprechende Einsparung bei 04 01 - 632 02 erbracht werden konnte.
04 02			**Allgemeine Bewilligungen**
538 99	5.240.195,13	—	„Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken (Projekt P 53) - Ausgaben für Dienstleistungen Anderer“ Der Mehrbedarf war nicht vorherzusehen, da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushalts 2002 die sich aus dem Betrieb ergebenden Anforderungen nicht erkennbar waren; er ist unabweisbar, weil Verträge eingegangen werden müssen, um Schaden für das Land zu vermeiden. MF vom 04.10.2002 - 16-0402 / 02
04 05			**Oberfinanzdirektion**
511 01	247.300,00	—	„Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände“ Der Mehrbedarf war unvorhergesehen, da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2002/2003 die eingetretenen erhöhten Kosten für den laufenden Geschäftsbetrieb, z. B. für Porto- und Fernmeldekosten sowie für Bewirtschaftung der Liegenschaften nicht erkennbar waren. Die Mehrausgaben waren für die Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes unabweisbar. MF vom 10.12.2002 - 16-0406/2002
04 06			**Finanzämter**
427 01	3.756,45	3.756,45	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Es handelt sich hierbei um Fehlbuchungen. Die entstandenen Ausgaben wären aus dem PKB bei Titel 425 01 zu buchen gewesen. Eine Reformdividende wird für Kapitel 04 06 nicht gezahlt. Dem Land ist durch die Fehlbuchung kein Schaden entstanden.
511 01	1.149.064,62	—	„Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände“ Die Mehrausgaben waren zum Zeitpunkt der Haushaltsanmeldung nicht vorhersehbar; sie sind unabweisbar, da der geordnete Dienstbetrieb bei den Finanzämtern zur Erzielung von Steuereinnahmen im Interesse des Landeshaushalts aufrechterhalten werden musste. MF vom 10.12.2002- 16- 0406 / 02
681 01	20.977,49	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 04	665.057,98	—	„Abführung an 13 21 - 381 04“ Nr. 13 HFR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
511 99	1.799.999,59	—	„Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken - Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände“ Der Mehrbedarf ist auf unvorhergesehene technische Notwendigkeiten zur Anpassung auf den Landesstandard zurückzuführen. Er war unabweisbar, weil funktionale Störungen im EDV-Verfahrensablauf verhindert werden mussten, um so die Funktionsfähigkeit der Steuerverwaltung sicherzustellen. MF vom 02.10.2002 - 16- 0406 / 2002 i.H.v. 1.800.000 EUR
04 07			**Landesfinanzschule Niedersachsen**
453 01	2.363,63	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
453 11	38.092,21	—	„Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen“ Nr. 7.4 HFR
04 10			**Staatliches Baumanagement Niedersachsen**
453 01	46.030,89	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
681 01	2.194,43	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 01	108.000,00	—	„Abführung an 13 50 - 381 04“ Nr. 13 HFR
981 04	568.681,08	—	„Abführung an 13 21 - 381 04“ Nr. 13 HFR
04 20			**Landesamt für Bezüge und Versorgung**
112 01	23,83	—	„Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten“ Absetzung v.d. Einnahme gem. VV Nr. 1.3 zu § 35 LHO zulässig. Es handelt sich hierbei um einen Vollstreckungsfall bei dem ohne Rechtsgrund geleistete Zahlungen zurückerstattet und beim Einnahmetitel gebucht wurden. Im Übrigen Nr. 7.1 HFR
453 11	91,20	—	„Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen“ Nr. 7.4 HFR
	10.068.095,56	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	—	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	3.931,51	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	10.068.095,56		Summe Einzelplan 04 insgesamt

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
			Epl. 05 - Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales
05 01			**Ministerium**
427 02	15.635,08	—	„Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung“ Nr. 20 HFR Mehreinnahmen bei 05 01 - 235 01.
443 01	13.815,00	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.2.3 HFR
453 01	25.128,92	—	„Trennungsentschädigung und Umzugkostenvergütung“ Nr. 7.4. HFR
681 10	918,61	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 11	29.025,52	—	„Abführung an 05 12 - 381 10“ Nr. 13 HFR
05 02			**Allgemeine Bewilligungen**
636 11	12.344,65	—	„Zuschüsse der Küstenländer zur Unfallversicherung der Küstenfischer gem. § 163 Abs. 1 SGB VII“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben infolge der tatsächlichen Zuschussfestsetzung gem. § 163 Abs. 1 SGB VII durch das Bundes-versicherungsamt. MF vom 18.10.2002 - 14-0502/2002. Einsparung bei 05 40 - 633 10 = 12.344,65 EUR.
05 12			**Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung**
981 12	7.851,48	—	„Abführung an 04 20 - 381 02“ Nr. 13 HFR
981 14	1.522,86	—	„Abführung an 05 42 - 381 05“ Nr. 13 HFR
518 61	27,52	—	„Sachausgaben der Sozialversicherungsaufsicht; Mieten und Pachten“ Nr. 7.1 HFR
05 15			**Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte**
427 02	9.959,32	—	„Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung“ Nr. 20 HFR Mehreinnahmen bei 05 15 - 235 01.
443 01	5,00	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.1 und 7.2.3 HFR
532 11	1.263.437,77	—	„Entschädigungen beigeordneter Anwälte“ Nr. 7.5 HFR Die zu erwartende Haushaltsüberschreitung ist dem MF (Referat 14) mit Schreiben vom 09.09.2002 vorab mitgeteilt worden.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
681 10	509,38	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 05	4.647,39	—	„Abführung an 13 21 - 381 05“ Nr. 13 HFR
05 20			**Zentrale Soziale Aufgaben**
547 10	288.072,05	—	„Dienstleistungen Außenstehender“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf zur Zahlung von Gutachter- und Beweiserhebungskosten nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen (ZSEG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1969 (BGBl. I S. 1756), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes zur Umstellung des Kostenrechts und der SteuerberatungsgebührenVO auf EURO (KostREuroHG) vom 22.04.2001 (BGBl. I S. 751 ff.), im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Schwerbehindertenrechts (SGB IX) infolge gestiegener Antragszahlen und Umsatzsteuerpflichtigkeit von externen Gutachten. MF vom 27.11.2002 - 14-0520/2002. Mehreinnahmen bei 05 30 - 233 11 = 304.723,71 EUR.
636 11	215.406,71	—	„Ersatz an Krankenkassen nach § 11 Abs. 6 Bundesvertriebenengesetz“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf zur Erstattung der Verwaltungskosten nach § 11 Bundesvertriebenengesetz in der Bekanntmachung vom 02.06.1993 (BGBl. I S. 829), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 30.08.2001 (BGBl. I S. 2266) i. V. mit der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Bundesvertriebenengesetzes infolge gestiegener Zahl von behandlungsbedürftigen TBC-Fällen im Grenzdurchgangslager Friedland. Des Weiteren hat sich eine Änderung in der Abschlagsabrechnung mit den Krankenkassen ergeben, die in 2002 zu höheren Ausgaben führten. Das bisherige Abrechnungsverfahren war vom Prüfungsamt des Bundes in Hannover bemängelt worden. MF vom 26.11.2002 - 14-0520/2002. Einsparung bei 05 36-633 10 = 215.406,72 EUR.
05 22			**Landesbildungszentren für Hörgeschädigte**
427 21	19.286,31	19.286,31	„Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte“ Nach Überprüfung der einzelnen Zahlfälle hat sich herausgestellt, dass die Vergütung einer nur stundenweise beschäftigten Lehrerin versehentlich nicht bei dem hierfür vorgesehenen Titel 425 03 gebucht wurde. Ein Schaden ist dem Land hierdurch nicht entstanden, da das Beschäftigungsvolumen des Kapitels nicht überschritten wurde.
453 01	8.611,11	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
05 23			**Landesbildungszentrum für Blinde**
422 15	105.671,94	105.671,94	„Dienstbezüge der nichtplanmäßigen beamteten Lehrkräfte - lfd. Zahlungen -“ Die Dienstbezüge von zwei Lehrern sind versehentlich nicht bei dem hierfür vorgesehenen Titel 422 11 gebucht worden. Ein Schaden ist dem Land hierdurch nicht entstanden, da das Personal im Beschäftigungsvolumen des Kapitels bereits berücksichtigt war und dieses nicht überschritten wurde.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
05 30			**Sozialhilfe**
633 14	33.885.338,92	—	„Hilfe zur Pflege - in Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger)“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf infolge Änderung des Abrechnungsverfahrens der Sozialhilfeleistungen und die Einführung des Quotalen Systems durch das Nds. Gesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes - AGBSHG - vom 21.12.2000 (Nds. GVBl. Nr. 22/2000, S. 294). MF vom 27.11.2002 - 14-0530/2002. Mehreinnahmen bei 05 30 - 233 11 = 33.885.338,92 EUR.
05 36			**Sonstige soziale Leistungen**
684 51	423,26	—	„Finanzhilfe gem. § 7 Abs. 2 NLottG, Anteil für Aufgaben der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf zur Deckung der vollen Ansprüche der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege auf Finanzhilfe gem. § 7 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 2 NLottG vom 21.06.1997 (Nds. GVBl. S. 289). MF vom 25.10.2002 - 14-0536/2002. Einsparung bei 05 40 - 633 10 = 423, 26 EUR.
883 87	7.459,63	—	„Zuweisungen an Gemeinden für teilstationäre Pflegeplätze (§ 11 NPflegeG)“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf infolge stärkerer Inanspruchnahme von teilstationären Pflegeplätzen nach § 11 NPflegeG (Nds. GVBl. 10/96, S. 245 ff.) MF vom 27.11.2002 - 14-0536/2002. Mehreinnahmen bei 05 30 - 233 11 = 7.459,63 EUR.
883 88	269.295,13	47.295,13	„Zuweisungen an Gemeinden für Kurzzeitpflegeplätze (§ 11 NPflegeG)“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf infolge stärkerer Inanspruchnahme von Kurzzeitpflegeplätzen nach § 11 NPflegeG (Nds. GVBl. 10/96, S. 295 ff.). MF vom 27.11.2002 - 14-0536/2002 i.H.v. 222.000 EUR. Mehreinnahmen bei 05 30 - 233 11 = 269.295,13 EUR. Von den Bez.Reg. wurde versehentlich Tz. 8.5 der HFR nicht beachtet. Ein Schaden ist dem Land hierdurch nicht entstanden, da die insgesamt bei TGr. 87-89 beantragten überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 14.395.000 EUR nicht überschritten wurde (TGr. Ist = 13.989.965,72 EUR).
883 89	3.485.660,20	247.660,20	„Zuweisungen an Gemeinden (§ 13 NPflegeG)“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf infolge Zunahme der Zahlungen nach § 13 NPflegeG (Nds. GVBl. 10/96, S. 245 ff.) sowie Nachzahlungen aufgrund von Gerichtsentscheidungen. MF vom 27.11.2002 - 14-0536/2002 i.H.v. 3.238.000,- EUR. Mehreinnahmen bei 05 30 - 233 11 = 3.485.660,20 EUR. Von den Bez.Reg. wurde versehentlich Tz. 8.5 der (HFR) nicht beachtet. Ein Schaden ist dem Land hierdurch nicht entstanden, da die insgesamt bei TGr. 87-89 beantragten überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 14.395.000 EUR nicht überschritten wurde (TGr. Ist = 13.989.965,72 EUR).
893 87	369.579,65	—	„Zuschüsse an Sonstige für teilstationäre Pflegeplätze“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf infolge stärkerer Inanspruchnahme von teilstationären Pflegeplätzen nach § 11 NPflegeG (Nds. GVBl. 10/96, S. 245 ff.). MF vom 27.11.2002 - 14-0536/2002. Mehreinnahmen bei 05 30 - 233 11 = 369.579,65 EUR.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
893 88	2.854.739,71	—	„Zuschüsse an Sonstige für Kurzzeitpflegeplätze (§ 11 NPflegeG)“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf infolge stärkerer Inanspruchnahme von Kurzzeitpflegeplätzen nach § 11 NPflegeG (Nds. GVBl. 10/96, S. 245 ff.). MF vom 27.11.2002 - 14-05 36/2002. Mehreinnahmen bei 05 30-233 11 - 2.854.739,71 EUR.
893 89	7.003.231,40	—	„Zuschüsse an Sonstige (§ 13 NPflegeG)“ Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Mehrbedarf infolge Zunahme der Zahlungen nach § 13 NPflegeG (Nds. GVBl. 10/96, S. 245 ff.) sowie Nachzahlungen aufgrund von Gerichtsentscheidungen. MF vom 27.11.2002 - 14-0536/2002. Mehreinnahmen bei 05 30-233 11 = 7.003.231,40 EUR.
05 40			**Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen**
412 10	10.690,38	—	„Entschädigung für ehrenamtliche Pharmazieräte“ Mehrbedarf durch die zusätzliche Ernennung von ehrenamtlichen Pharmazieräten und damit entsprechend häufigere Apothekenüberprüfungen. MF vom 29.10. und 26.11.2002 - 05 40/2002/2003 bzw. 14-0540/2002/2003. Entsprechend hohe Mehreinnahmen bei 03 05 - 111 01.
685 17	6.740,56	—	„Erstattungen nach dem Anti-D-Hilfegesetz (AntiDHG)“ Mehrbedarf für die Erstattung (Endabrechnung für das Jahr 2001 und Abschlagszahlung für das Jahr 2002 gem. § 10 Abs. 3 AntiDHG vom 02.08.2000 (BGBl. I S. 1270) an die Koordinierungsstelle der neuen Bundesländer in Sachsen. MF vom 07.05.2002 - 14-0540/2002/2003. Einsparung bei 05 40 - 633 10 = 6.740,56 EUR.
891 75	442.900,65	—	„Zuschüsse für Investitionen an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen“ Mehr gem. § 9 Abs. 1 KHG entsprechend kurzfristig vorgelegter geprüfter Mittelanforderungen durch das jeweilige Staatliche Baumanagement für 6 Krankenhäuser. MF vom 12.12.2002 - 14-0540/2002/2003 i.H.v. 4.574.608,- EUR.
892 74	750.000,00	750.000,00	„Zuschüsse an private Krankenanstalten“ Mehr gem. § 9 Abs. 1 KHG entsprechend kurzfristig vorgelegter geprüfter Mittelanforderungen durch das jeweilige Staatliche Baumanagement für 6 Krankenhäuser. Von den Bez.Reg. wurde bei den Titeln 892 74 und 893 74 versehentlich Tz. 8.5 HFR nicht beachtet. Ein Schaden ist dem Land hierdurch nicht entstanden, da die insgesamt bei TGr. 74/75 beantragten und bewilligten überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 11.022.695 EUR nicht überschritten wurden (Mehrausgaben TGr. 74/75 = 11.021.978,46 EUR).
893 74	9.829.077,81	3.380.990,81	„Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser“ Mehr gem. § 9 Abs. 1 KHG entsprechend kurzfristig vorgelegter geprüfter Mittelanforderungen durch das jeweilige Staatliche Baumanagement für 6 Krankenhäuser. MF vom 12.12.2002 - 14-0540/2002/2003 i.H.v. 6.448.087,- EUR. Ohne Einsparungen im Zusammenhang mit nicht übertragenen Ausgaberesten 2000. Vgl. Begründung bei 892 74.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
05 42			**Landesgesundheitsamt**
apl. 429 70	11.447,65	—	„Nicht aufteilbare Personalausgaben“ Im Rahmen der 2. Förderphase des infektionsepidemiologischen Forschungsnetzwerks des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) wird ab 01.05.2002 das o.g. Forschungsprojekt gefördert. Bei Aufstellung des Haushaltsplanes 2002/2003 war nicht bekannt, dass das Landesgesundheitsamt entsprechende Bundesmittel erhalten wird. Der Ausgleich erfolgte im Rahmen des ebenfalls apl. eingerichteten Einnahmetitels 231 70. Die Einnahmen beliefen sich auf 29.946,00 EUR. MF vom 13.03.2002 - ohne Az. -.
apl. 547 70	14.877,55	—	„Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben“ Begründung wie zu 429 70. MF vom 13.03.2002 - ohne Az. -.
05 72			**Kinderpolitik, Mädchenförderung, Kinder- und Jugendschutz, Tageseinrichtungen für Kinder**
671 10	21,76	—	„Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Landesstelle Jugendschutz“ Nr. 7.1 HFR
apl. 883 10	59.207,59	—	„Zuschüsse an Sonstige für Investitionen an Kindergärten und Kinderkrippen“ Außerplanmäßige Einrichtung des Titels zur Verausgabung des aus dem Haushaltsjahr 2001 nach 2002 übertragenen Ausgaberestes. MF vom 30.05.2002
633 70	19.837.443,91	—	„Zuweisungen an Gemeinden (GV)“ Finanzhilfebedarf für Personalausgaben gem. § 16 des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) i.d.F. vom 07.02.2002 (Nds. GVBl. S. 58) für die Zeit vom 01.08.2002 bis 31.12.2002. MF vom 21.06.2002 - 14-0772/2002 i.H.v. 23.520.000,- EUR.
684 70	38.854.166,97	3.574.166,97	„Zuschüsse an Sonstige“ Begründung wie zu 633 70. MF vom 21.06.2002 - 14-0772/2002 i.H.v. 35.280.000,- EUR. Von der Bez.Reg. Hannover wurde versehentlich Tz. 8.5 der HFR nicht beachtet. Ein Schaden ist dem Land hierdurch nicht entstanden, da die bei TGr. 70 beantragten überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 58.800.000 EUR nicht überschritten wurde (TGr. Ist = 58.691.610,88 EUR).
05 73			**Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, generationsübergreifende Projekte**
684 61	277,09	277,09	„Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)“ Der übertragene Ausgaberest wurde fehlerhaft ermittelt. In Höhe von 277,09 EUR wurde im Haushaltsvollzug eine Sperre gesetzt.
	119.628.923,65	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	85.532,79	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	8.125.348,45	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	119.714.456,44		Summe Einzelplan 05 insgesamt

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
			Epl. 06 - Ministerium für Wissenschaft und Kultur
06 02			**Allgemeine Bewilligungen**
685 26	2.776,35	—	„Zuschuss zu den Kosten einer Informationsschrift für Abiturienten und Absolventen von Fachoberschulen“ Mehrausgabe für den nieders. Anteil an den Gesamtkosten der 32. Auflage der Broschüre "Studien und Berufswahl 2002/2003" sowie "Studien und Berufswahl Online" infolge gestiegener Herstellungskosten. MF vom 09.09.2002 - 17- 0602 C Einsparung bei 06 02 - 685 22
06 04			**Baumaßnahmen für Universitäten und wiss. Hochschulen, sonstige Investitionen nach dem HBFG**
apl. 891 15	13.468,49	—	„Zuführung an die Universität Hildesheim für den Ankauf des Gebäudes Samelsonplatz“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben im Hinblick auf die Umwandlung in eine Stiftung. MF v. 07.11.2002 - 17 0604 C, Einsparung bei 06 03 - 891 66.
apl. 891 85	514.000,00	—	„Zuführungen für Baukosten - Uni Göttingen“ Neubau für ein Magnetresonanz-Tomographie-Gerät. Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben für eine Kooperation mit dem Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie. MF v. 22.07.2002 - 17 0604 C. Einsparungen in Höhe von 128.500 EUR bei 06 03 - 891 06. Mehreinnahmen bei 06 04 - 331 01.
apl. 891 86	150.000,00	—	„Zuführungen für Baukosten - Uni Göttingen“ Für den Umbau eines Gebäudes für das Institut für Multiple Sklerose Forschung. Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Anwerbung von Drittmitteln. MF v. 22.07.2002 - 17 0604 C. Mehreinnahmen bei 06 04 - 331 01, Einsparung in Höhe von 37.500 EUR bei 06 03 - 891 06.
06 05			**Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden**
684 02	141.076,00	—	„Finanzhilfe für die Studentenwerke“ Erfüllung des gesetzl. Anspruchs aus § 145 NHG (Steigende Studierendenzahlen und Essensportionen) MF 28.10.2002 - 17 - 0605 C - Mehreinnahmen bei 06 05 - 119 41.
681 61	2.364.917,70	—	„Zuschüsse für Schüler“ Erfüllung des gesetzl. Anspruchs auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG (Anstieg der Gefördertenzahlen) MF 06.11.2002 - 17 - 0605 C - Mehreinnahmen bei 06 05 TGr. 61/62
681 62	4.324.282,33	—	„Zuschüsse für Studierende“ Erfüllung des gesetzl. Anspruchs auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG (Anstieg der Gefördertenzahlen) MF 06.11.2002 - 17 - 0605 C - Mehreinnahmen bei 06 05 TGr. 61/62 in Höhe von 1.809.447,98 EUR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
633 64	33.856,88	—	„Erstattung für Sonderzuständigkeiten gemäß § 45 Abs. 4 BAföG“ Steigerung der Studierendenzahl aus den Benelux-Ländern MF 20.11.2002 - 17 - 0605 C - Einsparung bei 06 05 - 682 72.
684 64	288.780,57	—	„Erstattungen an die Studentenwerke“ Erfüllung des gesetzl. Auftrages auf Kostenerstattung für die Wahrnehmung der Aufgaben (Anstieg der Antragszahlen nach dem BAföG) MF 20.11.2002 - 17 - 0605 C -
06 07			**Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung**
685 58	2.351,48	—	„Zuschuss für das Niedersächsische Institut für Peptid-Forschung (IPF)“ MF 25.03.2002 - 17-0607 B (10) Einsparung bei 06 07 - 685 57
06 08			**Förderung der Wissenschaft allgemein**
684 03	742,00	—	„Zuschuss zur Finanzierung der Deutsch-Französischen Hochschule“ MF 02.08.2002 - 17 - 0608 C - Einsparung bei 06 08 - 538 01
apl. 685 64	75.000,00	—	„Förderung der Lehre mit neuen Medien - Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen“ Der Titel wurde aus haushaltssystematischen Gründen eingerichtet. Die Mehrausgabe ist innerhalb der Titelgruppe erwirtschaftet worden. MF vom 29.11.2002 17-0608 C.
06 09			**Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre**
682 01	2.556.463,24 (Vorgriff)	2.556.463,24	„Zuschüsse für laufende Zwecke an Landesbetriebe“ Zweckgebundene Zuwendungen, die zur zusätzlichen Förderung von Wissenschaft und Lehre weiter zur Verfügung stehen müssen. Der Vorgriff wurde vom MF im Rahmen der Resteübertragung nach 2003 mit Erlass vom 18.06.2003 - 17-04045/1(2002) bereit gestellt.
06 12			**Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -**
682 39	127.124,74	—	„Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz“ Nr. 7.3 HFR
06 13			**Universität Oldenburg**
682 39	20.000,00	—	„Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz“ Nr. 7.3 HFR
06 15			**Technische Universität Braunschweig**
682 01	1.381.644,19	—	„Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes“ Mehrabführungen von Überlassungsentgelten an Kapitel 13 21 HFR Nr. 14

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
06 16			**Technische Universität Clausthal**
682 39	7.409,41	—	„Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz“ Nr. 7.3 HFR
06 17			**Universität Hannover**
682 01	1.278.951,93	—	„Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes“ Mehrabführungen von Überlassungsentgelten an Kapitel 13 21 Nr. 14 HFR
06 19			**Medizinische Hochschule Hannover**
682 39	48.986,85	—	„Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz“ Nr. 7.3 HFR
06 21			**Tierärztliche Hochschule Hannover**
682 01	376.726,16	—	„Zuführung für laufende Zwecke des Landesbetriebs“ Mehrabführungen von Überlassungsentgelten an Kapitel 13 21 Nr. 14 HFR
06 45			**Niedersächsische Landesbibliothek Hannover**
427 01	1.182,16	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Beschäftigung von Aushilfskräften im Rahmen des Umzuges in ein neues Außenmagazin Einsparung bei 06 45 - 546 03 MF vom 12.09.2002 - 17 - 0645 C -
453 01	6.933,28	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
511 02	47,74	—	„Sachausgaben für die Fotowerkstatt“ Nr. 7.1 HFR
531 01	23,94	—	„Veröffentlichungen und Dokumentationen“ Nr. 7.1 HFR
686 10	2,10	—	„Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften“ Nr. 7.1 HFR
06 46			**Landesbibliothek Oldenburg**
427 01	10.703,32	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Zahlungen an Aushilfskräfte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen Nr. 20 HFR Einnahmen bei 06 46 - 235 01 10.656,16 EUR abzüglich Erstattungen für 2001 3.536,14 EUR Einnahmen bei 06 46 - 235 01 (2003) 3.583,30 EUR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
06 47			**Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel**
427 01	410.093,23	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Zahlungen an Aushilfskräfte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen Nr. 20 HFR Einnahmen bei 06 47 - 235 01 427.013,24 EUR abzüglich Erstattungen für 2001 60.986,94 EUR Einnahmen bei 06 47 - 235 01 (2003) 43.724,48 EUR Einsparung bei 06 75 - 632 01 342,45 EUR
981 06	139.488,06	—	„Abführung an 13 21 - 381 06" Nr. 13 HFR
TGr. 66	1.331,45	1.331,45	„Ausgaben für die Erstellung und Verkauf von Veröffentlichungen sowie Ausgaben der Fotowerkstatt“ Technisch bedingt konnten u.a. Einnahmen, die am 19.12.2002 eingegangen waren erst im Haushaltsjahr 2003 auf den richtigen Titel gebucht werden. Ein Schaden ist nicht entstanden. Der Betrag der Mehrausgabe wird im Haushaltsjahr 2003 entsprechend eingespart.
06 49			**Institut f. Vogelforschung - Vogelwarte Helgoland - in Wilhelmshaven-Rüstersiel**
427 02	10.707,63	—	„Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung“ Nr. 20 HFR Einnahmen bei 06 49 - 235 01 10.746,48 EUR abzüglich Erstattungen für 2001 1.225,50 EUR Einnahmen bei 06 49 - 235 01 (2003) 186,87 EUR Einsparung bei 06 49 - 519 01 999,78 EUR
519 02	49.358,00	—	„Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen“ Einsparung bei 06 08 - 538 01 und 06 02 - 682 61. MF vom 06.03.2002 - 17 -0649 C
981 06	6.754,59	—	„Abführung an 13 21 - 381 06“ Mehrabführungen von Überlassungsentgelten an Kapitel 13 21 Nr. 14 HFR
06 50			**Institut für historische Küstenforschung**
427 01	31.636,70	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Zahlungen an Aushilfskräfte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen Nr. 20 HFR Einnahmen bei 06 50 - 235 01 15.343,90 EUR abzüglich Erstattungen für 2001 1.255,24 EUR Einnahmen bei 06 50 - 235 01 (2003) 1.075,00 EUR Einsparung bei 06 50 - TGr.61 9.059,31 EUR Einsparung bei 06 50 - TGr.63 7.413,73 EUR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
06 51			**Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover**
711 01	2.755,20	2.755,20	„Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten“ Nicht genehmigte Haushaltsüberschreitung bei dem Landesbetrieb "Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover" (TIB), weil die Universität Hannover der TIB die nach dem Finanzierungsschlüssel anteilig zu zahlenden Aufwendungen für die Baumaßnahme nicht rechtzeitig zum Kassenschluss 2002 erstattet hat. Da der Betrag in 2003 von der Universität gezahlt wurde, ist dem Land kein Schaden entstanden.
981 06	896,08	—	„Abführung an 13 21 - 381 06“ Nr. 13 HFR
06 60			**Staatstheater Braunschweig**
682 39	14.142,25	—	„Zuschuss an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz“ Nr. 7.3 HFR
981 01	625,17	—	„Abführung an 13 50 - 381 06“ Mehrabführungen für Versorgungsanteile an das Kapitel 13 50 Nr. 13 HFR
06 61			**Oldenburgisches Staatstheater**
681 01	1.527,86	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 06	45.106,82	—	„Abführung an 13 21 - 381 06“ Mehrabführungen von Überlassungsentgelten an Kapitel 13 21 Nr. 13 HFR
06 65			**Museen**
981 06	526.774,60	—	„Abführung an 13 21 - 381 06“ Mehrabführungen von Überlassungsentgelten an Kapitel 13 21 Nr. 13 HFR
517 83	98.724,82	—	„Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben zur Aufrechterhaltung des Museumsbetriebes Einsparung bei 06 75 - 685 21 80.000,00 EUR Einsparung bei 06 80 - 684 01 5.000,00 EUR Einsparung bei 06 80 - 684 06 13.724,82 EUR
427 86	10.828,58	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Praktikanten“ Zahlungen an Aushilfskräfte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen Nr. 20 HFR Einsparung bei 06 80 - 684 06

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
06 75			**Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein**
686 10	1.749,36	1.749,36	„Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften“ Unvorhergesehene Anhebung des Mitgliedsbeitrages für die Versammlung der Regionen Europas (VRE) Einsparung bei 06 77 - 686 10 Da für die Zahlung aufgrund der Mitgliedschaft eine Rechtsverpflichtung bestand und ein entsprechender Betrag eingespart wurde, ist dem Land ein Schaden nicht entstanden.
06 76			**Denkmalpflege**
427 01	453.300,66	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Zahlungen an Aushilfskräfte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen Nr. 20 HFR Einnahmen bei 06 76 - 235 01 462.804,98 EUR abzüglich Erstattungen für 2001 108.393,88 EUR Einnahmen bei 06 76 - 233 10 19.281,28 EUR abzüglich Erstattungen für 2001 2.045,17 EUR Einsparung bei 06 65 - 546 03 46.000,00 EUR Einsparung bei 06 76 TGr. 74 35.000,00 EUR Einsparung bei 06 80 - 684 06 653,45 EUR
453 01	294,32	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
apl. 546 05	2.849,95	—	„Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind“ Nr. 7.7 HFR
06 77			**Öffentliche Gärten**
812 62	7.270,21	—	„Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen“ Ersatzbeschaffung eines Großflächenmähers Einsparung bei 06 65 - 894 72. MF vom 05.06.2002 - 17 - 0677 C -
	12.231.884,72	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	2.556.463,24	—	Summe der Vorgriffe
	755.318,44	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	2.562.299,25	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	15.543.666,40		Summe Einzelplan 06 insgesamt
			Epl. 07 - Kultusministerium
07 01			**Kultusministerium**
427 01	40,88	—	„Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- uns Aushilfskräfte“ Nr. 7.1 HFR
443 01	258.665,93	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.2.3 HFR
429 96	0,24	—	„Nicht aufteilbare Personalausgaben“ Nr. 7.1 HFR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
07 02			**Allgemeine Bewilligungen**
636 01	95.987,00	—	„Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten“ Unvorhergesehen und unabweisbar war die überplanmäßige Ausgabe aufgrund einer Erhöhung der gesetzlichen Beiträge an die Landes-unfallkasse Niedersachsen. MF v. 15.02.2002 -17-1702 C - Einsparung bei 07 02 - 686 51
apl. 429 62	11.445,00	—	„Nicht aufteilbare Personalausgaben“ Abwicklung des EU-Programms Sokrates II, Lingua A-Projekt "Staging foreign language learning" Nr. 3.1.3 HFR
apl. 527 62	13.910,67	—	„Reisekosten“ vgl. Begründung zu 429 62
apl. 547 67	13.370,13	—	„Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben infolge der Einrichtung des apl. Titels aus haushaltssystematischen Gründen. Die Mehrausgaben sind im Deckungskreis der TGr. 67/97 erwirt-schaftet worden.
apl. 686 97	84.360,00	—	„Zuschüsse an Sonstige“ vgl. Begründung zu 547 67
07 07			**Schulen allgemein**
apl. 427 34	16.020,24	—	„Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse für den Ganztagsbetrieb“ Im Rahmen der Bildungsoffensive für Niedersachsen sollen ab 01.08.2002 Standorte für innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren 140 zusätzliche Ganztagsschulen errichtet werden. Jede Ganztagsschule erhält ein Mittel-kontingent zur Finanzierung ganztagsspezifischer Angebote in Kooperation mit außerschulischen Anbietern oder zum Einsatz weiterer Fachkräfte zur Verfügung gestellt. Zur Finanzierung dieser Maßnahme ist bereits im Haushaltsplan 2002/2003 bei Kapitel 07 10 Titel 427 34 eine entsprechende Haushaltsstelle ausgebracht worden, diese beinhaltet auch die Ermächtigung zur Einrichtung neuer Titel für diese Maßnahme. MF vom 05.07.2002-17- 0707 C
apl. 546 34	10.768,68	—	„Entgelte für Kooperationsverträge für den Ganztagsbetrieb“ Im Rahmen der Bildungsoffensive für Niedersachsen sollen ab 01.08.2002 Standorte für innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren 140 zusätzliche Ganztagsschulen errichtet werden. Jede Ganztagsschule erhält ein Mittel-kontingent zur Finanzierung ganztagsspezifischer Angebote in Kooperation mit außerschulischen Anbietern oder zum Einsatz weiterer Fachkräfte zur Verfügung gestellt. Zur Finanzierung dieser Maßnahme ist bereits im Haushaltsplan 2002/2003 bei Kapitel 07 10 Titel 427 34 eine entsprechende Haushaltsstelle ausgebracht worden, diese beinhaltet auch die Ermächtigung zur Einrichtung neuer Titel für diese Maßnahme. MF vom 05.07.2002-17-0707 C

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
684 15-3	44.000,00	—	„Sonstige Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft“ Der Anstieg der Schülerzahl einer zum 01.08.2000 neu gegründeten wohnortnahen Schule für Erziehungshilfe in freier Trägerschaft in Verden konnte bei der Aufstellung des Haushalts 2002/2003 nicht vorhergesehen werden. Durch den Zuschuss gem. § 44 LHO i. V. m. § 151 Abs. 1 NSchG werden nur 2/3 der regulären Finanzhilfe für die "Durststrecke" von 3 Jahren gewährt. Alternativ hätten bei dem Besuch einer ca. 70 km entfernt gelegenen Schule desselben Trägers Finanzhilfeleistungen in voller Höhe erbracht werden müssen. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit gem. § 7 Abs.1 LHO und eines bestandskräftigen Zuwendungsbescheides war der Mehrbedarf unabweisbar. MF vom 22.11.2002-17-0707C-. Einsparung bei 07 02 - 686 51
684 16	7.945,88	7.945,88	„Zuschüsse auf Grund des NSchG zu den laufenden sächlichen Kosten für Ersatzschulen (Konkordatsschulen)“ Die gem. § 156 Abs. 1 NSchG zu gewährenden Zuschüsse zu den laufenden sächlichen Kosten für die in § 154 Abs. 1 NSchG genannten Ersatzschulen in kirchlicher Trägerschaft haben sich aufgrund eines unvorhergesehenen Anstiegs der Schülerzahlen im Schuljahr 2001/2002 erhöht. Die Einwilligung des MF nach § 37 Abs. 1 LHO wurde nicht rechtzeitig beantragt, da der entstandene Mehrbedarf erst nach Abfluss aller den Bez. Reg. mit Erlass vom 13.05.2002 zugewiesenen Mitteln im Dez. 2002 bemerkt wurde. Von der Anmeldung eines Ausgaberestes 2001 i.H.v. 3.704,31 EUR wurde seitens der bewirtschaftenden Bez.Reg. abgesehen. Da als Ausgleich für die überplanmäßige Ausgabe Mittel bei Kap. 07 07 Titel 684 14 eingespart wurden, ist dem Land kein Schaden entstanden.
07 10			**Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- u. Realschulen, Orientierungsstufen**
453 01	9.972,10	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
527 01	646.950,33	—	„Reisekostenvergütungen“ Der Haushaltsansatz gehört dem Deckungskreis Sächliche Verwaltungsausgaben (OGr. 51 - 54) gem. § 11 Abs. 1 S. 1 HG 2002/2003 (DK) an. Die Überschreitung des DK (Soll 7,9 Mio. EUR) ist auf die erhöhten Bildungsanstrengungen der Landesregierung zurückzuführen, insbesondere die erhöhten Bewirtschaftungskosten der Seminare durch die gestiegene Zahl der Auszubildenden - insbesondere bei den Reisekosten - und ist unabweisbar. Einwilligung MF vom 04.12.02 - 17 - 0710 C i.H.v. 1.000.000,- EUR. Einsparung bei Kap. 07 02 Titel 686 51, Kap. 07 07 Tit. 443 81 u. 684 14
671 11	1.999,30	—	„Erstattungen von Personalkosten für Lehrkräfte an Schulen in freier Trägerschaft“ Der aufgrund eines Rechenfehlers trotz Mittelkontrolle überzahlte Betrag ist zurückgefordert worden; er konnte jedoch nicht mehr im selben Haushaltsjahr (durch Absetzen von der Ausgabe) vereinnahmt werden.
apl. 681 10	8.778,02	—	„Renten, Unterstützungen u. sonstige Geldleistungen an natürliche Personen“ Nr. 7.6 HFR MF vom 26.09.2002 - 17-0707 C

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
07 11			**Sonderschulen und Sonderschulklassen**
apl. 681 10	3.660,18	—	„Renten, Unterstützungen u. sonstige Geldleistungen an natürliche Personen“ Nr. 7.6 HFR MF vom 26.09.2002 - 17-0707 C
07 13			**Realschulen**
apl. 681 10	440,58	—	„Renten, Unterstützungen u. sonstige Geldleistungen an natürliche Personen“ Nr. 7.6 HFR Einwilligung MF vom 26.09.2002 - 17-0707 C
07 14			**Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs**
apl. 681 10	3.136,90	—	„Renten, Unterstützungen u. sonstige Geldleistungen an natürliche Personen“ Nr. 7.6 HFR MF vom 26.09.2002 - 17-0707 C
981 07	23.519,91	—	„Abführung an 13 21 - 381 07" Nr. 13 HFR
07 18			**Gesamtschulen**
apl. 681 10	1.325,96	—	„Renten, Unterstützungen u. sonstige Geldleistungen an natürliche Personen“ Nr. 7.6 HFR MF vom 26.09.2002 - 17-0707 C
07 20			**Berufsbildende Schulen**
633 22	23.409,72	23.409,72	„Erstattungen von Schülerentgelten an kommunale Schulträger“ Nicht genehmigte Überschreitung aufgrund fehlerhafter Resteberechnung. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden, da der Überschreitungsbetrag im Vollzug des Haushaltsjahres 2003 gesperrt wird.
apl. 681 10	4.001,88	—	„Renten, Unterstützungen u. sonstige Geldleistungen an natürliche Personen“ Nr. 7.6 HFR MF vom 26.09.2002 - 17-0707 C
07 51			**Vorbereitungsdienst für die Lehrämter**
453 01	2.519,48	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
apl. 518 02	12.175,62	—	„Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge“ Einrichtung gem. Nr. 7.8 i. V. m. Nr. 9.2 HFR für zu leistende Ausgaben für die Abrechnung von Leasingkosten für Kopiergeräte in den Studienseminaren.
apl. 546 10	5.109,71	—	„Vermischte Verwaltungsausgaben für InfoSchul II“ Ein Teil der der Bezirksregierung Braunschweig vom Landkreis Göttingen für das Vorhaben "InfoSchul II, 2. Förderjahr" im Hj. 2001 gewährten und bei 07 51-253 02 vereinnahmten Zuwendung wurde erst im Haushaltsjahr 2002 verausgabt.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
07 58			**Unterstützung der Schulentwicklung und Medienbildung / Fort- und Weiterbildung**
apl. 526 01	4.354,75	—	„Sachverständige“ Nr. 7.8 HFR
526 10	21.563,92 (Vorgriff)	—	„Entschädigungen für die Prüfung von Schulbüchern“ Die Mehrausgaben sind durch Haushaltsvermerk zugelassen und als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachgewiesen.
531 34	26.866,87 (Vorgriff)	—	„Herstellung von Medienkatalogen und Kontextmaterialien“ Die Mehrausgaben sind durch Haushaltsvermerk zugelassen und als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachgewiesen.
981 07	41.095,17	—	„Abführung an 13 21 - 381 07“ Nr. 13 HFR
07 84			**Landeszentrale für politische Bildung**
427 01	38.698,08	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Nr. 20 HFR Den Ausgaben stehen Einnahmen in Höhe von 31.538,- EUR bei 07 84 - 235 01 sowie sonstige Einsparungen bei 07 84 - 547 01 gegenüber.
981 07	18.588,60	—	„Abführung an 13 21 - 381 07“ Nr. 13 HFR
	1.213.392,62	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	48.430,79	—	Summe der Vorgriffe
	192.858,32	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	31.355,60	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	1.454.681,73		Summe Einzelplan 07 insgesamt
			Epl. 08 - Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
08 01			**Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr**
443 01	15.801,37	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.2.3 HFR
526 12	11.774,32	—	„Kosten im Zusammenhang mit der Eisenbahnaufsicht“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe aufgrund vertraglicher Verpflichtungen. MF vom 20.09.2002 - 16-0801/2002 -. Einsparung bei 08 03 - 682 63.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
08 02			**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft**
681 61	4.360.145,42	1.769.983,11	„Maßnahmen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) - Zuschüsse an die Anspruchberechtigten“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für die Durchführung des AFBG. Die ungenehmigte Haushaltsüberschreitung in Höhe des Teilbetrages von 1.769.983,11 EUR ist eingetreten, da die auf einer Rechtsverpflichtung beruhenden Auszahlungen zum Zeitpunkt der Buchung nicht von der Mittel-kontrolle erfasst wurden und die in diesem Fall erforderliche manuelle Über-wachung aufgrund der Vielzahl der einzelnen Zahlfälle versehentlich nicht statt fand. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden, da die Voraussetzungen des § 37 LHO vorlagen und entsprechende Einsparungen angeboten werden konnten. Da der Teilbetrag bereits verausgabt wurde, hat MF unter Bezugnahme auf § 37 LHO i.V.m. Nr. 8.1.3 HFR lediglich Kenntnis genommen. MF vom 23.09. und 28.11.2002 - 16-0802/2002 -. Mehreinnahme bei 08 02 - 231 61 = 3.337.138,80 EUR. Einsparung bei 08 02 - 892 76 = 1.023.006,62 EUR.
892 65	7.898.901,34 (Vorgriff)	—	„Durchführung von Sonderprogrammen des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in ausgewählten Landesteilen - Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen“ Vorgriff gemäß Haushaltsvermerk zu TGr. 65 i. V. m. Nr. 3.1 HFR
892 66	25.654.704,23 (Vorgriff)	—	„Ziel 2-Programm 2000 - 2006 - Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen“ Vorgriff gemäß Haushaltsvermerk zu TGr. 66 i. V. m. Nr. 3.1 HFR
547 81	16.000,00	—	„Förderung wirtschaftlicher Beziehungen zu den Entwicklungsländern und Ländern Osteuropas - Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben“ Unvorhergesehene und unabweisbare Kosten für die Einrichtung einer niedersächsischen Repräsentanz in Warschau. MF vom 25.11.2002 - 16-0802/2002 I 16-0880/2/2002. Einsparung bei 08 01 - 531 11.
08 03			**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr**
681 10	94,42	—	„Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit der Flughafen Braunschweig GmbH“ Nr. 7.6 HFR
982 10	1,00	—	„Bundesmittel zur Unterhaltung und zum Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstraßen mit nicht bundeseigenen Eisenbahnen“ Nr. 7.1 HFR
682 86	6.587.009,64	—	„Zahlungen zum Ausgleich von Mindereinnahmen aus gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im nichtschienengebundenen ÖPNV - Zahlungen an private Unternehmen mit mehr als 50 v. H. öffentlicher Beteiligung“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe aufgrund der bestehenden Rechtsverpflichtungen gemäß § 45 a Personenbeförderungsgesetz (PBefG). MF vom 08.10.2002 - 16-0803/2002 -.
apl. TGr. 88			„Förderung sonstiger ÖPNV-Maßnahmen - ÖPNV-Wettbewerb / ÖPNV-Attraktivitätssteigerung -"
apl. 547 88	2.676.041,60	—	- Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
apl. 637 88	116.945,40	—	- Zuweisungen an Zweckverbände
apl. 682 88	675,00	—	- Zuschüsse an Unternehmen mit mehr als 50 v. H. öffentlicher Beteiligung
apl. 683 88	36.338,00	—	- Zuschüsse an sonstige private Unternehmen“ Titelergänzung aus haushaltssystematischen Gründen. Nr. 9 HFR Einnahme bei 08 03 - apl. 231 88.
08 10			**Bergverwaltung**
427 01	43.617,96	—	„Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Nr. 20 HFR Einnahme bei 08 10 - 236 10.
453 01	5.368,57	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
526 02	13.542.739,08	—	„Gerichts- und ähnliche Kosten“ Unvorhergesehene und unabweisbare Kosten, a) die durch den Abschluss eines Vergleichs zwischen dem Bundesumwelt-ministerium und dem Land Niedersachsen entstanden sind und b) Gerichtskosten im Zusammenhang mit den Rechtsstreitigkeiten BEB ./. Land Niedersachsen bzw. Landesbergamt. MF vom 13.06. und 22.11.2002 - 16-0810/2002 -. Zu b): Einnahmen bei 11 10 - 112 01 = 12.535.775,08 EUR.
981 10	35.502,40	—	„Abführung an 13 21 - 381 08“ Nr. 13 HFR
08 11			**Mess- und Eichwesen**
682 01	25.000,00	—	„Zuführung an den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen für laufende Zwecke“ Nrn. 13 und 14 HFR
08 18			**Landesamt für Bodenforschung**
453 01	17.281,16	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
812 05	4.973,50	—	„Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind“ Nr. 7.7 HFR
08 20			**Straßenbauverwaltung**
453 01	479.501,69	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
apl. 681 10	204.528,70	—	„Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 11	101.261,12	—	„Abführung an 13 21 - 381 08“ Nr. 13 HFR

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
08 30			**Häfen- und Schifffahrtsverwaltung**
apl. 892 11	75.000,00	—	„Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen“ Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgabe für die Sanierung des Fähranlegers Blexen. MF vom 05.08.2002 - 16-0830/2002 -. Einsparung bei 08 02 - 686 76.
547 61	949.471,71	—	„Bau eines Tiefwasserhafens in Wilhelmshaven - Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben“ Unvorhergesehene und unabweisbare Übernahme von Kosten, die im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung der Jade Weser Port Entwicklungsgesellschaft stehen. MF vom 29.08.2002 - 16-0830/2002 -.
	26.195.543,36	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	33.553.605,57	—	Summe der Vorgriffe
	3.109.528,70	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	1.769.983,11	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	62.858.677,63		Summe Einzelplan 08 insgesamt
			Epl. 09 - Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -
09 01			**Ministerium**
453 01	8.998,68	—	„Trennungsgeld für abgeordnete oder versetzte Bedienstete und Umzugskostenvergütung“ Mehrbedarf aufgrund gestiegener Zahl von Abordnungen und Versetzungen. Nr. 7.4 HFR
527 11	404,80	404,80	„Reisekostenvergütungen für Vertreter des Landes in Gremien des Bundes und der EU“ Die entsprechenden Erstattungen des Bundesrates sind nicht mehr im laufenden Haushaltsjahr eingegangen, sondern erst im folgenden Haushaltsjahr. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden.
09 02			**Allgemeine Bewilligungen - einzelne Förderungsmaßnahmen -**
631 12	4.564,48	4.564,48	„Erstattung d. Kosten an d. Bundesforschungsanstalt f. Landwirtschaft zur Evaluierung v. Förderungsmaßnahmen i. R. d. GAK“ Das Land Niedersachsen koordinierte die finanzielle Abwicklung der bundesweiten Evaluierung von Fördermaßnahmen in der GAK. Da die jeweiligen Teilbeträge der anderen Länder nicht zeitgerecht bis zum Ende des Jahres 2002 gezahlt wurden, entstand die nicht genehmigte Mehrausgabe. Ein Schaden für das Land ist nicht entstanden, da die Beträge 2003 vereinnahmt werden.
apl. 982 11	896.607,74	—	„Durchlaufende Gelder für die kommunalen Gebietskörperschaften im Rahmen von Pesca 1994 - 1999“ Mehrausgabe von EU-Mitteln zur Umstrukturierung des Fischereisektors. Einnahme bei 382 01. Nr. 7 HFR
892 73	79.482,47 (Vorgriff)	—	„Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen im ehemaligen Amt Neuhaus -Zuschüsse für investive Zwecke-“ Der Vorgriff ist dadurch entstanden, dass Zuweisungen der EU nicht mehr im laufenden Jahr eingegangen sind; er ist durch Haushaltsvermerk zugelassen.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
09 03			**Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung und Betriebswirtschaft -**
686 12	40.510,32	40.510,32	„Zuschüsse für das Feldversuchswesen“ Mehrausgabe die dadurch entstanden ist, dass die korrespondierenden Einnahmen nicht beim Titel 271 10 vereinnahmt worden sind, sondern irrtümlich beim Kapitel 09 02 Titel 272 90. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden.
09 04			**Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**
apl. 882 63	729.419,52	—	„Zuweisungen für Investitionen zur Energieeinsparung“ Haushaltssystematische Einrichtung des Titels im Deckungskreis der GAK. MF vom 11.01.2002 -15-09 04/Hj. 2002 -
09 05			**Ernährung und Vermarktung**
892 66	1.068.337,76 (Vorgriff)	—	„EU-Mittel zur Abwicklung der Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ldw. Produkte - Ziel 5a der Reform des EG-Strukturfonds-Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen -“ Der Vorgriff ist dadurch entstanden, dass Zuweisungen der EG nicht mehr im laufenden Jahr eingegangen sind; er ist durch Haushaltsvermerk zugelassen.
09 10			**Agrarstrukturverwaltung**
671 12	132.482,81	—	„Erstattungen an die NLG für das Programm "Hilfen für existenzgefährdete landwirtschaftliche Betriebe durch Landaufkäufe“ Mehrbedarf für vertragliche Ansprüche auf Erstattung der Verluste durch das Landeskonsolidierungsprogramm. MF vom 2.12.2002 -15-09 10/Hj. 2002 -
681 10	2.167,02	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 09	162.892,06	—	„Abführung an 13 21 - 381 09“ Nr. 13 HFR
09 30			**Domänenverwaltung**
681 10	434,60	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
09 31			**Moorverwaltung**
681 10	291,04	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
09 40			**Verwaltung des Veterinärwesens und der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung**
apl. 671 12	4.594.266,44	—	„Erstattungen an die Tierseuchenkasse für die Beseitigung von SRM-Tierkörpern“ Unvorhergesehene Erstattung von Beseitigungskosten von SRM-Material. Aus seuchenhygienischen Gründen war die Ausgabe unabweisbar. MF vom 25.02.2002 -15-0940/Hj. 2002 und 26.06.2002 -15-0940/22-3 Einsparung bei 09 40 - 671 61 in Höhe von 4.045.824,48 EUR, Rest ohne Einsparung.
apl. 429 66	29.004,59	—	„Akkreditierungsstelle für lebensmitteluntersuchende Laboratorien - Nicht aufteilbare Personalausgaben“ Unvorgesehener Mehrbedarf an Aushilfskräften zur zeitnahen Abarbeitung von Akkreditierungen. Zur Aufrechterhaltung des Akkreditierungsbetriebes war die Ausgabe unabweisbar. MF vom 21.01.2002 -15-0940/Hj.2002 Mehreinnahme bei 111 66.
09 41			**Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit**
681 10	4.579,29	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 09	8.751,31	—	„Abführung an 13 21 - 381 09“ Nr. 13 HFR
09 50			**Gestütverwaltung**
514 11	30.283,33	—	„Nutz- und Zuchttierhaltung“ Aufgrund eines Kartellamtverfahrens waren die Geschäftsbeziehungen zwischen dem Verband Hannoverscher Warmblutzüchter und der Gestütverwaltung neu zu regeln. Dies hatte zur Folge, dass pro Zuchthengst ein Betrag vom Verband erhoben wird, der für die Gestütverwaltung eine nicht eingeplante Mehrausgabe darstellt. Im Zuge der Neuordnung der Geschäftsbeziehungen fallen gleichzeitig Mehreinnahmen bei der Gestütverwaltung in gleicher Höhe an. Die Mehrausgabe war unvorhersehbar, weil die Entscheidung des Kartellamts bei Aufstellung des Haushaltsplans nicht absehbar war. Einwilligung des MF vom 04.07.2002 -15-0950/Hj. 2002 Mehreinnahme bei 09 50 - 111 01.
	396.359,74	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	1.147.820,23	—	Summe der Vorgriffe
	6.249.298,29	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	45.479,60	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	7.793.478,26		Summe Einzelplan 09 insgesamt
			Epl. 10 - Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Landesforstverwaltung -
10 01			**Forstabteilung des Ministeriums**
443 01	37.995,27	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.2.3 HFR
443 10	5.598,91	—	Arbeitsmedizinische Betreuung der Bediensteten der Nds. Landesforstverwaltung“ Nr. 7.2.3 HFR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
10 02			**Allgemeine Bewilligungen**
apl. 663 62	557.308,00	—	„Zuweisung an eine Kommune zur Förderung einer forstlichen Ausstellung“ Einwilligung MF 15-1002/Hj. 2002 vom 13.05.2002 Einsparung bei 10 04 - 711 01
10 03			**Forstverwaltung (Mittelinstanz)**
apl. 425 01	21.745,62	—	„Vergütungen der Angestellten“ Einwilligung MF 1003/Hj. 2002 vom 10.01.2002 Einsparung bei 10 03 - 422 01
10 04			**Forstämter**
427 02	221.478,38	—	„Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung“ Gedeckt durch 10 04 - 547 62 u. Mehreinnahmen bei 10 04 - 235 01
427 39	16.279,82	—	„Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz“ Nr. 7.3 HFR
10 05			**Forstplanungsamt**
453 01	10.654,42	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
10 06			**Forstliche Versuchsanstalt**
apl. 427 10	2.261,57	—	„Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen und Praktikanten“ Einwilligung MF 15-1006/Hj. 2002 vom 31.07.2002 Einsparung bei 10 04 - 427 10
427 39	27.525,83	—	„Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz“ Nr. 7.3 HFR
10 11			**Personal des Klosterkammerforstbetriebes**
981 10	13.677,10	—	„Abführung an 13 50 - 381 10“ Nr. 13 HFR
	333.209,73	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	581.315,19	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	914.524,92		Summe Einzelplan 10 insgesamt

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
			Epl. 11 - Justizministerium
11 01			**Ministerium**
427 02	45.587,73	—	„Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung“ Mehr durch die Beschäftigung einer Aushilfskraft im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit. Nr. 20 HFR Einnahmen bei 11 01 - 235 01 und Einsparungen bei 11 01 - 427 01.
443 01	15.758,07	—	„Fürsorgeleistungen“ Nr. 7.2.3 HFR
681 10	30.346,89	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ In Höhe von 28.170,09 EUR unvorhergesehene und unabweisbare Schadensersatzleistung aus Amtspflichtverletzung aufgrund des rechtskräftigen Urteils des Oberlandesgerichts Celle vom 18.09.2001 - 16 U 135/96 -. MF vom 21.03.2002 - 14 - 1101/2002 -. Mehreinnahmen bei 11 01 - 281 10 und Einsparungen bei 11 04 - 681 10. Im Übrigen Nr. 7.6 HFR
11 02			**Allgemeine Bewilligungen**
686 11	6.865,00	—	„Zuwendungen für die Durchführung des Täter-Opfer-Ausgleichs in Strafverfahren gegen erwachsene Täter“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben für eine Zuwendung an den Verein für Konfliktschlichtung und Wiedergutmachung WAAGE e.V. in Hannover zur Durchführung des Täter-Opfer-Ausgleichs. Das Land ist gesetzlich verpflichtet, die Durchführung eines Täter-Opfer-Ausgleichs zu ermöglichen. Im Landgerichtsbezirk Hannover ist der vorgenannte Verein die einzige Stelle, die den Täter-Opfer-Ausgleich durchführt. Infolge unerwarteten Rückgangs der Einnahmen des Vereins aus Spenden und Bußgeldern haben die zunächst zur Verfügung gestellten Landesmittel nicht ausgereicht, um einen Täter-Opfer-Ausgleich ganzjährig zu gewährleisten. MF vom 25.11.2002 - 14 - 1102/2002 -. Einsparungen bei 11 02 - 686 76.
11 04			**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**
427 02	219.195,69	—	„Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung“ Mehr durch die Beschäftigung von Aushilfskräften im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit. Nr. 20 HFR Einnahmen bei 11 04 - 235 01 und Einsparungen bei 11 04 - 427 01. Die restlichen Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit gehen im Haushaltsjahr 2003 ein.
453 01	109.692,51	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Mehrbedarf aufgrund gestiegener Zahl von Abordnungen und Versetzungen. Nr. 7.4 HFR
532 11	5.519.198,70	—	„Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
532 13	4.799.688,25	—	„Sachverständigenentschädigungen“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
532 14	20.700,44	—	„Untersuchungs- und Unterbringungskosten“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
532 15	659.789,06	—	„Bekanntmachungskosten“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
532 17	6.760,93	—	„Reisekosten des Gerichts“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
532 18	328.703,59	—	„Kosten der Beratungshilfe“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
532 19	11.570.453,27	—	„Entschädigungen aufgrund des Betreuungsgesetzes“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
apl. 546 05	4.093,95	—	„Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind“ Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgaben als Folge von Blitz- und Sturmschäden sowie Sachbeschädigung. Nr. 7.7 HFR
681 12	489,21	—	„Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern im Rahmen der Bewährungshilfe“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben für die psychotherapeutische Behandlung von Sexualstraftätern im Rahmen von gerichtlich angeordneten Bewährungsauflagen. Die Therapiefälle sind unerwartet angestiegen. Der Schutz der Allgemeinheit gebietet, Therapiemöglichkeiten für die auf freiem Fuß befindlichen Sexualstraftäter zu nutzen. MF vom 22.11.2002 - 14 - 1104/2002 -. Einsparung bei 11 04 - 686 11.
apl. 812 05	10.712,02	—	„Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind“ Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgaben als Folge eines Blitzschadens. Nr. 7.7 HFR
981 11	793.331,85	—	„Abführung an 13 21 - 381 11“ Mehrausgaben für die Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Nr. 13 HFR Mehreinnahmen bei 13 21 - 381 11.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
11 05			**Justizvollzugseinrichtungen**
427 02	53.821,11	—	„Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung“ Mehr durch die Beschäftigung von Aushilfskräften im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit. Nr. 20 HFR Einnahmen bei 11 05 - 235 01. Die restlichen Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit gehen im Haushaltsjahr 2003 ein.
453 01	113.865,50	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Mehrbedarf aufgrund gestiegener Zahl von Abordnungen und Versetzungen. Nr. 7.4 HFR
apl. 546 05	11.673,44	—	„Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind“ Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgaben als Folge von Blitzschäden. Nr. 7.7 HFR
681 13	27.242,00	—	„Durchführung der Unfallversicherung für Gefangene nach der Reichsversicherungsordnung“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben in Folge einer geänderten Gesetzeslage und daraus resultierender neuer Beitragsbemessungsgrundlagen. MF vom 30.10.2002 - 14 - 11 05/2002 -. Einsparungen bei 11 05 - 636 10.
981 11	397.040,54	—	„Abführung an 13 21 - 381 11“ Mehrausgaben für die Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Nr. 13 HFR Mehreinnahmen bei 13 21 - 381 11.
11 10			**Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte**
981 11	221.590,25	—	„Abführung an 13 21 - 381 11“ Mehrausgaben für die Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Nr. 13 HFR Mehreinnahmen bei 13 21 - 381 11.
11 12			**Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen**
532 11	1.283,48	—	„Entschädigungen beigeordneter Anwälte/Anwältinnen“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
532 12	10.615,38	—	„Zeugenentschädigungen“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
532 13	57.000,11	—	„Sachverständigenentschädigungen“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
532 16	90,51	—	„Sonstige Verfahrensauslagen“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
681 10	20,00	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 11	243,04	—	„Abführung an 13 21 - 381 11“ Mehrausgaben für die Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Nr. 13 HFR Mehreinnahmen bei 13 21 - 381 11.
11 13			**Sozialgerichte**
532 13	389.563,42	—	„Sachverständigenentschädigungen“ Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Nr. 7.5 HFR
apl. 546 05	4.211,91	—	„Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind“ Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgaben als Folge eines Sturmschadens sowie von Einbruch und Diebstahl. Nr. 7.7 HFR
681 10	105,00	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
	25.399.041,53	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	30.691,32	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	25.429.732,85		Summe Einzelplan 11 insgesamt
			Epl. 13 - Allgemeine Finanzverwaltung
13 02			**Allgemeine Bewilligungen**
681 19	8.061,59	—	„Bundeskindergeld und Bundeskindergeldzuschlag für Landesbedienstete und Versorgungsempfänger“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe. MF vom 20.03.2002 - 12 - 13 00/04 - 2002.
681 59	653.486,10	—	„Ausgaben im Zusammenhang mit Erbschaften n. § 1936 BGB, der Verw. und Verwert. von herrenlosem Gut, beschlagn. Vermögen und dgl.“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe. MF vom 20.03.2002 - 12 - 13 00/04 - 2002.
13 12			**Finanzausgleich zwischen Land, Gemeinden und Landkreisen**
613 11	37.000,00	—	„Zuweisungen a. d. Region Hannover f. d. Wahrnehmung d. von der Bez.Reg. Hannover übergegangenen Aufgaben d. übertr. Wirkungskreises“ Personalmehrausgaben, die der Bez.Reg. Hannover nach § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Region Hannover zu erstatten sind. MF vom 05.02.2002 - 12 - 1312/04 - 2002.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
apl. 613 12	21.124.428,00	—	„Zuweisungen a. d. Stadt Göttingen f. d. Wahrnehmung von pflichtigen Kreisaufgaben des eig. Wirk.kreises f.d. Jahre 1999 bis 2001“ Auswirkung des Urteils des Nds. Staatsgerichtshofs vom 16. Mai 2001. MF vom 12.02.2002 - 12 - 1312/04 - 2002.
apl. 633 12	1.989.936,00	—	„Zusatzleistungen für Systembetreuung in Schulen“ Nach § 5 des Nds. Finanzverteilungsgesetzes hat das Land den Schulträgern für die Wartung und Pflege der Computersysteme und -netzwerke (Systembetreuung) in den Schulen im Jahr 2002 2 Mio. EUR zu zahlen. MF vom 23.08.2002 - 12 - 1312/04 - 2002.
13 20			**Vermögensverwaltung**
686 12	9.069.980,00	—	„Anspruch der Volkswagen-Stiftung auf den Dividendengegenwert“ Durch den Anstieg der Dividendenausschüttung der Volkswagen AG auf 1,30 Euro je Stück Aktie erhöht sich der Rechtsanspruch der Volkswagenstiftung. MF vom 01.03.2002 - 12 -1320/04.
831 29	190.516,32	—	„Für unvorhergesehne oder sonst notwendig werdende Beteiligungen und Beteiligungskosten“ Unvorhergesehne und unabweisbare Mehrausgaben für Kapitalerhöhung der Nord-Media GmbH 39.000,00 Aufbau eines Beteiligungs-Controllings 81.516,32 Verlust Nds. Energie Agentur GmbH 70.000,00 Einsparung bei 08 02 - 884 10 in Höhe von 70.000,00 MF vom 04.01./07.03. und 09.07.2002 - 12 - 1320/04
682 65	498.368,47	—	„Zuschüsse an die Staatsbäder - Zuschüsse zur Abdeckung von Verlusten aus der Betriebsführung oder für andere laufende Zwecke“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe zur Verlustabdeckung. MF vom 14.05.2002 - 12 - 1320/04.
13 21			**Verwaltung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds**
apl. 441 01	7.091,14	—	„Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter“ Nr. 7.2.3 HFR
apl. 511 01	17.912,72	—	„Geschäftsbedarf“ Nr. 7.8 HFR
apl. 517 01	171,99	—	„Bewirtschaftung der Grundstücke“ Nr. 7.8 HFR
apl. 527 01	11.561,00	—	„Reisekosten“ Nr. 7.8 HFR
apl. 546 03	2.372,20	—	„Ausgaben für den Umzug von Dienststellen“ Nr. 7.8 HFR
812 01	104.143,83	—	„Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für die Ausstattung der Verwaltung des Landesliegenschaftsfonds MF vom 28.02.2002 - 12 - 1321/04.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
apl. 526 70	3.311,63	—	„Bewirtschaftung der sonstigen Grundstücke der Allgemeinen Finanzverwaltung - Sachverständige, Gerichts- oder ähnliche Kosten“ Einrichtung des Titels aus haushaltssystematischen Gründen Deckung erfolgt innerhalb der Titelgruppe
538 99	17.708,83	—	„Dienstleistungen Anderer“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für die Erstellung einer Datenbank für die Liegenschaftsverwaltung MF vom 30.05.2002 - 12 - 1321/04.
apl. 812 98	144.520,69	—	„Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik - Erwerb von Geräten“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für die Ausstattung der Verwaltung des Landesliegenschaftsfonds MF vom 07.03./24.03.2003 - 12 - 1321/04.
apl. 981 98	2.761,02	—	„Abführung an 04 10 - 381 99“ Nr. 13 HFR
13 25			**Schuldenverwaltung**
561 72	293.665,75	—	„Zinsen für Wohnungsbaudarlehen des Bundes“
581 72	4.599.194,36	—	„Tilgung für Wohnungsbaudarlehen des Bundes“
581 73	27.463,94	—	„Tilgung für sonstige Darlehen des Bundes“ Rechtsverpflichtung des Landes nach der Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über die Verzinsung und Tilgung der den Ländern gem. Art. 104 a Abs. 4 GG ausgeliehenen Bundesmittel vom 14.09.1990. MF vom 20.06.2002 - 12 - 1325/04-2002.
13 50			**Versorgung**
431 11	33.706.157,95	—	„Ruhegehälter sowie Witwen- und Waisengelder“ Der Mehrbedarf ist auf die in dem Umfang unvorhergesehene Erhöhung der Anzahl der Zahlfälle und der durchschnittlichen Ausgaben je Zahlfall zurückzuführen. MF vom 20.03.2003 - 12 - 13 50/04-2002
443 01	114.525,51	—	„Fürsorgeleistungen“ Der Mehrbedarf ist auf den unvorhergesehenen und unabweisbaren allgemeinen Kostenanstieg im Gesundheitswesen zurückzuführen. MF vom 20.03.2003 - 12 - 13 50/04-2002
446 01	15.088.632,04	—	„Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften“ Der Mehrbedarf ist auf den unvorhergesehenen und unabweisbaren allgemeinen Kostenanstieg im Gesundheitswesen zurückzuführen. MF vom 20.03.2003 - 12 - 13 50/04-2002
633 11	189.104,92	—	„Erst. von Versorgungsbezügen für Beamte von komm. Gesundheits- u. Veterinärämtern sowie für frühere kommunale Polizeivollzugsbeamte“ Unvorhergesehne und unabweisbare Mehrausgaben auf Grund höherer Erstattungsforderungen MF vom 20.03.2003 - 12 - 13 50/04-2002
671 11	9.765,78	—	„Erstattung von Versorgungslasten der Klosterkammer gemäß Vereinbarung“ Unvorhergesehne und unabweisbare Mehrausgaben auf Grund höherer Erstattungsforderungen MF vom 20.03.2003 - 12 - 13 50/04-2002

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
632 65	557.180,93	—	„Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge - An Länder -“ Unvorhergesehne und unabweisbare Mehrausgaben auf Grund höherer Erstattungsforderungen MF vom 20.03.2003 - 12 - 13 50/04-2002
13 99			**Sonstige Einnahmen und Ausgaben**
546 01	75.201,95	—	„Vermischte Ausgaben“ Ausbuchung der aus den Jahren 2000 und 2001 aufgelaufenen und nicht aufgeklärten Geldbestandsdifferenzen in Zusammenhang mit der Einführung des Haushaltsvollzugssystems (P 53). Vgl. dazu Beschluss des Nds. Landtages vom 22.01.2003 zur Entlastung der Landesregierung für das Jahr 2000.
apl. 518 70	18.311,89	—	„Sicherheitsmaßnahmen - Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge -“ Einrichtung des Titels aus haushaltssystematischen Gründen. § 20 Abs. 1 Nr. 1 LHO i.V.m. HFR Nr. 7.8.
812 69	92.390,39	—	„Sicherheitsmaßnahmen - Ergänzung von Anlagen in Dienstgebäuden (soweit nicht Baumaßnahmen) und in besonderen Fällen auch in Wohnungen“ MF vom 25.09. und 16.12.2002 - 12 - 1399/04-2002
	65.332.548,66	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	23.322.378,28	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	88.654.926,94		Summe Einzelplan 13 insgesamt
			Epl. 14 - Landesrechnungshof
14 01			**Landesrechnungshof**
412 10	204,52	—	„Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige“ Der Mehrbedarf ist auf unvorhergesehene Anrufung der Einigungsstelle gemäß § 71 Nds.PersVG in zwei Ernennungsfällen zurückzuführen. Er war unabweisbar, da der Vorsitzende der Einigungsstelle gemäß RdErl. vom 20.02.1996 - Nds.MBl. S. 355 - für jeden entschiedenen Fall zu entschädigen war. MF vom 09.07.2002 -14-1401/2002 Einsparung bei 14 01 - 527 02
681 01	65,56	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
14 03			**Staatliche Rechnungsprüfungsämter**
681 01	464,58	—	„Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR
981 01	33.186,96	—	„Abführung an 1321 - 381 14“ Nr. 13 HFR
	33.921,62	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	—	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	33.921,62		Summe Einzelplan 14 insgesamt

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
			Epl. 15 - Umweltministerium
15 01			**Umweltministerium**
526 65	1.430.487,32 (Vorgriff)	—	„Atomgenehmigungs- und Aufsichtsverfahren - Sachverständige“ Vorgriff gem. HV nach § 37 (6) LHO nachzuweisen. Der Vorgriff ist entstanden, weil in Auftrag gegebene Gutachten bezahlt wurden, die entsprechenden Erstattungen der Betreiber aber noch nicht im Haushaltsjahr 2002 eingegangen sind.
15 02			**Allgemeine Bewilligungen**
893 90	1.150.737,84 (Vorgriff)	—	„Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen aus dem Europ. Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL), Entwicklungsplan 2000-2006 - Zuweisungen für Investitionen an Sonstige“ Der nach Nr. 3.1 Satz 2 HFR und gem. Haushaltsvermerk zulässige Vorgriff ist entstanden, weil für die Durchführung von Fördermaßnahmen weitere EU-Mittel erst im Haushaltsjahr 2003 zur Verfügung stehen werden. Die Vorfinanzierung war geboten, weil anderenfalls die im Rahmen der Notifizierung des PROLAND-Programms von der EU zugesagten Kostenerstattungen i.H.v. 50 % der eingesetzten öffentlichen Kosten verloren gegangen wären.
15 03			**Landesamt für Ökologie**
981 11	79.265,77	—	„Abführung an 13 21 - 381 15“ Mehrausgabe im Rahmen der Abführung der für das Kapitel 15 03 festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Nr. 13 HFR Mehreinnahme bei 13 21 - 381 15.
547 62	136.892,12 (Vorgriff)	—	„Zwischenlagerung von schwachradioaktiven Abfällen gemäß § 9a Atomgesetz - Beauftragung eines Dritten zum Betrieb einer Landessammelstelle“ Der lt. Haushaltsvermerk zulässige Vorgriff ist dadurch entstanden, dass Gebühren für die Übernahme radioaktiver Abfälle durch die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle Niedersachsen noch nicht im Haushaltsjahr 2002 eingegangen sind sowie durch bisher nicht geleistete Zweckausgabenerstattungen des Bundes gem. Art. 104a GG.
15 06			**Gewerbeaufsichtsverwaltung**
453 01	872,65	—	„Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung“ Nr. 7.4 HFR
526 10	43.548,48 (Vorgriff)	—	„Sachverständige- und Gutachterkosten in Verfahren nach § 13 Verwaltungskostengesetz“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für Sachverständigengutachten nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz zur Beurteilung von Genehmigungsvoraussetzungen. Die noch ausstehenden Erstattungen stehen im Zusammenhang mit in einem Konkursverfahren geltend gemachten Forderungen, die noch nicht erfüllt wurden.
681 10	738,79	—	„Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen“ Nr. 7.6 HFR

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
981 11	51.697,08	—	„Abführung an 13 21 - 381 15“ Mehrausgabe im Rahmen der Abführung der für das Kapitel 15 06 festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Nr. 13 HFR Mehreinnahme bei 13 21 - 381 15.
15 20			**Naturschutz- und Landschaftspflege**
apl. 821 01	464.511,66	—	„Landeseigener Erwerb von Grundstücken im Rahmen der Finanzierung aus dem EAGFL“ Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgabe für den Grunderwerb im Rahmen der Förderung von Maßnahmen aus dem Europäischen Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL). Einwilligung des MF vom 20.08.2002, Az.: 1520/2002 Einsparung bei 15 02 - 883 70.
981 11	770.466,60	—	„Abführung an 13 21 - 381 15“ Mehrausgabe im Rahmen der Abführung der für das Kapitel 15 20 festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Nr. 13 HFR Mehreinnahme bei 13 21 - 381 15.
15 22			**Budgetierung Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz**
547 65	7.677,04 (Vorgriff)	—	„Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter - Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben“ Es handelt sich hierbei um einen Vorgriff gem. § 37 (6) LHO i. V. mit Nr. 5 (2) der Erläuterungen des Haushaltsplans 2002/2003.
15 24			**Nationalpark Harz**
633 62	58,05 (Vorgriff)	—	„Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen - Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation“ Die nach Nr. 7.1 HFR zulässige Überschreitung des Ansatzes der TGr. 62 wird durch Ausweisung als Vorgriff im Haushaltsjahr 2003 ausgeglichen.
15 25			**Nationalpark Wattenmeer**
apl. 427 65	24.016,52	—	„Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte“ Apl. Ausgabe zur Verausgabung von üpl. Mehreinnahmen. Die Kosten einer Aushilfskraft zum Ausgleich für die Abordnung eines Mitarbeiters der Nationalparkverwaltung an die Bremer Hafenverwaltung werden von BremenPorts erstattet. Nr. 7 letzter Absatz HFR Freigabe des Titels durch MF am 07.06.2002, Az.: 1525/2002 Deckung durch üpl. Isteinnahmen bei 15 25 - 282 65 i.H.v. 29.200 EUR.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
15 42			**Kampfmittelbeseitigung**
231 61	120.656,28	—	„Erstattungen von Kriegsfolgehilfeleistungen vom Bund“ Überplanmäßige Ausgabe durch Absetzung von der Einnahme gem. VV Nr. 1.2.2 zu § 35 LHO. Rückzahlung an die OFD aufgrund von in den Jahren 1997 bis 2000 zuviel erstatteten Kosten für die Bergung von Reichsmunition durch Verrechnung mit Erstattungen für Bergungskosten (15 42 - 231 10).
547 10	3.565.012,15 (Vorgriff)	—	„Kosten der Kampfmittelbeseitigung - Dienstleistungen Außenstehender für Bergungsmaßnahmen“ Der lt. Haushaltsvermerk zulässige Vorgriff ist entstanden, weil Erstattungen von Bergungskosten vom Bund noch nicht bzw. noch nicht vollständig erfolgt sind.
15 50			**Wasserwirtschaftsverwaltung bei den Bezirksregierungen**
981 10	23,73	—	„Abführung an 13 50 - 381 15“ Die Überschreitung des Ansatzes resultiert daraus, dass der für die Erstattung zugrunde gelegte Betrag bei Titel 111 01 (Stand 19.12.2002 -HVS) nicht mit dem tatsächlichen Jahresbetrag übereinstimmt. Nr. 13 HFR Mehreinnahme bei 13 21 - 381 15.
15 51			**Förderung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen allgemein**
631 10	271,02	—	„Erstattungen an den Bund für Forschung im Küsteningenieurwesen“ Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für die Erstattung von Ausgaben nach dem Verwaltungsabkommen zwischen dem Bund und den Küstenländern zur Küstenforschung. MF vom 04.07.2002 Az.: 15 - 1551/2002 Einsparung bei 15 51 - 685 41
15 56			**Verwendung der Wasserentnahmegebühr**
apl. 686 61	246.913,32	—	„Modell-, Pilot- und Forschungsvorhaben zum Schutz des Grundwassers sowie für eine schonende Grundwasserbewirtschaftung - Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland“ Der außerplanmäßige Titel wurde aus haushaltssystematischen Gründen eingerichtet. Ausgleich im Rahmen der Deckungsfähigkeit nach § 20 LHO bei 15 56 - 547 61.
	1.023.991,92	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	6.334.413,00	—	Summe der Vorgriffe
	735.441,50	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	8.093.846,42		Summe Einzelplan 15 insgesamt

Haushaltsjahr 2002 **Anlage I**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. EUR	Betrag der **ungenehmigten Haushalts-überschreitung** (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	**Kapitelbezeichnung** Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
			Epl. 20 - Hochbauten
20 11			**Allgemeine Hochbauangelegenheiten**
711 01	40.456.455,43	4.736.860,29	„Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten“ Das im November 2001 beschlossene Investitionsbeschleunigungsprogramm hat in Verbindung mit einer wesentlich zügigeren Erledigung der Bauaufträge dazu geführt, dass im Haushaltsjahr 2002 rd. 40,5 Mio. EUR überplanmäßig verausgabt wurden. Die in diesem Betrag enthaltene ungenehmigte Haushaltsüberschreitung erfolgte unbeabsichtigt im Rahmen der techn. Mittelverteilung, bewirkte im Ergebnis aber eine wirtschaftliche und damit sachgerechte Fortführung der lfd. Baumaßnahmen. Ein Schaden ist nicht entstanden. (Erl. MF v. 31.10.2002 - 18 - 0842/2002)
20 32			**Nds. Innenministerium (Landespolizei)**
apl. 713 01	4.113.981,30	—	„Polizei Lüchow, Verbesserung der Unterbringungsmöglichkeiten“ Verbesserung der Unterbringungsmöglichkeiten von Einsatzkräften während des Castortransportes 2002 und der nächsten 10 Jahre. Anfang des Hj. 2002 wurde bekannt, dass die ehem. Bundesliegenschaft in Winsen wegen anderer Nutzung nicht mehr zur Verfügung steht und dadurch eine Berücksichtigung der erforderlichen baulichen Maßnahmen im letzten Haushaltsaufstellungsverfahren nicht möglich war. (Erl. MF v. 23.04.2002 - 18 - 0842/2000)
20 63			**Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur**
apl. 713 66	608.423,56	—	„TU Braunschweig, Umbau Gebäude 1325 im Campus Nord für das Institut für Hochfrequenztechnik“ Ende Januar 2002 hat sich ergeben, dass eine bauliche Herrichtung des beabsichtigten anzumietenden Gebäudes zur Deckung des zusätzlichen Raumbedarfs nicht möglich war und durch den Ausbau der Drittmittelforschung mit Neuberufung aber entsprechende Arbeitsbedingungen zu schaffen unabweisbar geworden sind. Aus terminlichen Gründen waren bauliche Vorabmaßnahmen als Voraussetzung zum Einbau eines Großgerätes (Kap.0609 VW-Vorab) erforderlich und nicht vorhersehbar (Erl. MF v. 25.02.2002 und 02.10.2002 - 18 - 0842/2002)
	40.456.455,43	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	4.722.404,86	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	4.736.860,29	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	45.178.860,29		Summe Einzelplan 20 insgesamt

Anlage I

Zusammenstellung

der in der Anlage I im einzelnen begründeten überplanmäßigen Ausgaben,
der Vorgriffe und der außerplanmäßigen Ausgaben
im Haushaltsjahr 2002

Einzel-plan	überplanmäßige Ausgaben EUR	Vorgriffe EUR	außerplanmäßige Ausgaben EUR	zusammen EUR	davon ungenehmigt EUR
1	2	3	4	5	
01	55.712,66	—	—	55.712,66	—
02	953.306,29	—	4.914,71	958.221,00	357,51
03	95.000.222,73	4.906,03	59.352,70	95.064.481,46	12.956.587,03
04	10.068.095,56	—	—	10.068.095,56	3.931,51
05	119.628.923,65	—	85.532,79	119.714.456,44	8.125.348,45
06	12.231.884,72	2.556.463,24	755.318,44	15.543.666,40	2.562.299,25
07	1.213.392,62	48.430,79	192.858,32	1.454.681,73	31.355,60
08	26.195.543,36	33.553.605,57	3.109.528,70	62.858.677,63	1.769.983,11
09	396.359,74	1.147.820,23	6.249.298,29	7.793.478,26	45.479,60
10	333.209,73	—	581.315,19	914.524,92	—
11	25.399.041,53	—	30.691,32	25.429.732,85	—
12	—	—	—	—	—
13	65.332.548,66	—	23.322.378,28	88.654.926,94	—
14	33.921,62	—	—	33.921,62	—
15	1.023.991,92	6.334.413,00	735.441,50	8.093.846,42	—
20	40.456.455,43	—	4.722.404,86	45.178.860,29	4.736.860,29
insgesamt in Spalte 11 der Rechnung ausgewiesen	398.322.610,22	43.645.638,86	39.849.035,10	481.817.284,18	30.232.202,35

Anlage III

Übersicht

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb jedes Einzelplanes
sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01 01	422 04	1.078,44	1.000,00	78,44					
	422 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	425 04	15.717,37	21.000,00	-5.282,63					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 06	520,04	2.000,00	-1.479,96					
		17.315,85	26.000,00	-8.684,15					
Summe	Epl. 01	17.315,85	26.000,00	-8.684,15					
02 01	421 01	320.827,20	333.000,00	-12.172,80					
	421 02	—	—	—					
	422 31	98.863,50	100.000,00	-1.136,50					
	425 04	—	—	—					
	425 06	3.784,43	3.000,00	784,43					
	425 31	—	—	—					
	426 04	3.065,11	10.000,00	-6.934,89					
	426 06	2.500,96	5.000,00	-2.499,04					
	427 39	3.324,70	5.000,00	-1.675,30					
		432.365,90	456.000,00	-23.634,10					
02 06	422 04	64.556,34	47.000,00	17.556,34					
	422 31	—	—	—					
	426 04	54.666,94	98.000,00	-43.333,06					
	427 31	560,76	3.000,00	-2.439,24					
	427 39	—	—	—					
		119.784,04	148.000,00	-28.215,96					
Summe	Epl. 02	552.149,94	604.000,00	-51.850,06					
03 01	421 01	149.358,55	153.000,00	-3.641,45					
	422 06	—	—	—					
	422 31	470.672,00	441.000,00	29.672,00					
	425 06	427,60	1.000,00	-572,40					
	426 04	—	—	—					
	426 06	30.610,15	1.000,00	29.610,15					
	426 41	—	—	—					
	427 39	—	37.000,00	-37.000,00					
		651.068,30	633.000,00	18.068,30					
03 04	425 04	22.240,31	34.000,00	-11.759,69					
	425 41	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 31	337.204,88	320.000,00	17.204,88					
		359.445,19	354.000,00	5.445,19					
03 05	422 04	1.441.779,59	1.730.000,00	-288.220,41					
	422 06	—	—	—					
	422 31	788.719,66	813.000,00	-24.280,34					
	425 04	110.570,84	446.000,00	-335.429,16					
	425 06	8.883,83	8.000,00	883,83					
	425 41	—	—	—					
	426 04	—	7.000,00	-7.000,00					
	426 06	799,44	7.000,00	-6.200,56					
	426 41	—	—	—					
	427 31	46.891,81	72.000,00	-25.108,19					
	427 39	—	31.000,00	-31.000,00					
		2.397.645,17	3.114.000,00	-716.354,83					
03 06	425 01	—	—	—					
	426 01	—	—	—					
	426 03	—	—	—					
	426 41	—	—	—					
	427 31	—	—	—					
		—	—	—					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
03 07	422 04	44.473,56	117.000,00	-72.526,44					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	425 41	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 41	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		44.473,56	119.000,00	-74.526,44					
03 09	422 31	51.586,95	50.000,00	1.586,95					
	425 06	139,36	3.000,00	-2.860,64					
	427 31	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	6.921,69	36.000,00	-29.078,31					
		58.648,00	90.000,00	-31.352,00					
03 10	422 01	—	—	—					
	425 01	—	—	—					
	426 01	—	—	—					
		—	—	—					
03 13	422 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	425 06	5.083,41	1.000,00	4.083,41					
	427 39	—	—	—					
		5.083,41	2.000,00	3.083,41					
03 14	427 31	112.507,96	84.000,00	28.507,96					
		112.507,96	84.000,00	28.507,96					
03 19	422 31	747.313,78	762.000,00	-14.686,22					
		747.313,78	762.000,00	-14.686,22					
03 20	422 04	17.869.231,86	17.821.000,00	48.231,86					
	422 06	568.533,00	599.000,00	-30.467,00					
	425 04	72.186,88	53.000,00	19.186,88					
	425 06	119.364,67	97.000,00	22.364,67					
	426 04	124.518,87	191.000,00	-66.481,13					
	426 06	46.434,39	25.000,00	21.434,39					
	427 39	151.934,08	163.000,00	-11.065,92					
		18.952.203,75	18.949.000,00	3.203,75					
03 23	425 06	—	3.000,00	-3.000,00					
	426 06	343,89	5.000,00	-4.656,11					
	427 39	—	—	—					
		343,89	8.000,00	-7.656,11					
03 24	425 06	289,01	3.000,00	-2.710,99					
	426 06	4.174,74	11.000,00	-6.825,26					
	427 39	—	—	—					
		4.463,75	14.000,00	-9.536,25					
03 26	425 06	—	10.000,00	-10.000,00					
	426 06	—	10.000,00	-10.000,00					
	427 39	—	5.000,00	-5.000,00					
		—	25.000,00	-25.000,00					
03 34	422 04	103.294,52	181.000,00	-77.705,48					
	422 06	—	—	—					
	422 31	169.894,14	217.000,00	-47.105,86					
	425 06	—	—	—					
	425 31	—	—	—					
	427 31	247,62	1.000,00	-752,38					
	427 39	—	—	—					
		273.436,28	399.000,00	-125.563,72					
03 90	422 06	—	—	—					
	422 31	194.517,06	186.000,00	8.517,06					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 06	35.964,09	20.000,00	15.964,09					
		230.481,15	207.000,00	23.481,15					
Summe	Epl. 03	23.837.114,19	24.760.000,00	-922.885,81					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
04 01	421 01	151.791,47	153.000,00	-1.208,53					
	421 02	—	—	—					
	422 31	901.810,60	934.000,00	-32.189,40					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	425 31	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	426 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		1.053.602,07	1.087.000,00	-33.397,93					
04 05	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
04 06	422 04	8.622.185,72	9.259.000,00	-636.814,28					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	5.000,00	-5.000,00					
	427 39	149.073,62	67.000,00	82.073,62					
		8.771.259,34	9.331.000,00	-559.740,66					
04 07	425 04	—	—	—					
	427 31	—	3.000,00	-3.000,00					
	427 39	—	—	—					
		—	3.000,00	-3.000,00					
04 10	422 04	339.743,89	346.000,00	-6.256,11					
	422 06	—	—	—					
	422 31	315.966,59	341.000,00	-25.033,41					
	425 04	343.729,92	368.000,00	-24.270,08					
	425 06	—	2.000,00	-2.000,00					
	425 31	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	426 31	—	—	—					
	427 31	12.698,45	8.000,00	4.698,45					
	427 39	—	—	—					
		1.012.138,85	1.065.000,00	-52.861,15					
04 20	422 04	95.702,93	143.000,00	-47.297,07					
	422 06	2.906,97	10.000,00	-7.093,03					
	422 31	425.788,34	460.000,00	-34.211,66					
	425 04	194.634,72	220.000,00	-25.365,28					
	425 06	6.957,34	26.000,00	-19.042,66					
	425 31	—	—	—					
	426 06	11,24	3.000,00	-2.988,76					
	426 31	—	—	—					
	427 31	—	—	—					
	427 39	4.602,06	—	4.602,06					
		730.603,60	862.000,00	-131.396,40					
Summe	Epl. 04	11.567.603,86	12.348.000,00	-780.396,14					
05 01	421 01	154.142,74	156.000,00	-1.857,26					
	421 02	—	—	—					
	422 31	298.269,75	357.000,00	-58.730,25					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	425 31	—	—	—					
	426 06	6.299,32	18.000,00	-11.700,68					
	426 31	—	—	—					
	427 31	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	—	—	—					
		458.711,81	533.000,00	-74.288,19					
05 12	422 31	46.439,18	40.000,00	6.439,18					
	425 31	—	—	—					
		46.439,18	40.000,00	6.439,18					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
05 15	422 04	13.788,77	24.000,00	-10.211,23					
	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 31	886,22	2.000,00	-1.113,78					
	427 39	19.092,79	26.000,00	-6.907,21					
		33.767,78	52.000,00	-18.232,22					
05 20	422 04	117.149,98	125.000,00	-7.850,02					
	422 06	—	—	—					
	422 31	195.031,59	196.000,00	-968,41					
	425 04	59.432,78	143.000,00	-83.567,22					
	425 06	—	2.000,00	-2.000,00					
	425 31	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	426 31	—	—	—					
	427 11	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		371.614,35	466.000,00	-94.385,65					
05 21	422 01	—	—	—					
	425 01	—	—	—					
	426 01	—	—	—					
		—	—	—					
05 22	422 06	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 11	8.871,33	12.000,00	-3.128,67					
	427 39	21.102,72	—	21.102,72					
		29.974,05	12.000,00	17.974,05					
05 23	422 06	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 11	310,48	2.000,00	-1.689,52					
	427 39	—	—	—					
		310,48	3.000,00	-2.689,52					
05 40	422 31	—	—	—					
	427 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
05 42	422 31	3.196,37	40.000,00	-36.803,63					
	425 04	44.804,31	41.000,00	3.804,31					
	425 06	22.112,17	5.000,00	17.112,17					
	426 04	—	—	—					
	426 06	12.333,38	1.000,00	11.333,38					
	427 11	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		82.446,23	87.000,00	-4.553,77					
05 71	422 06	—	—	—					
	422 31	72.758,37	92.000,00	-19.241,63					
		72.758,37	92.000,00	-19.241,63					
Summe	Epl. 05	1.096.022,25	1.285.000,00	-188.977,75					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
06 01	421 01	150.007,29	153.000,00	-2.992,71					
	422 31	403.714,57	540.000,00	-136.285,43					
	425 04	10.754,00	17.000,00	-6.246,00					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	425 41	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	426 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		564.475,86	711.000,00	-146.524,14					
06 45	422 04	489.716,28	545.000,00	-55.283,72					
	425 06	2.458,67	3.000,00	-541,33					
	426 04	20.763,76	22.000,00	-1.236,24					
	426 06	—	—	—					
	427 31	14.110,74	19.000,00	-4.889,26					
	427 39	7.630,43	—	7.630,43					
		534.679,88	589.000,00	-54.320,12					
06 46	426 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	—	—	—					
		—	1.000,00	-1.000,00					
06 47	425 06	442,29	2.000,00	-1.557,71					
	425 31	—	—	—					
	425 41	8.947,31	26.000,00	-17.052,69					
	426 04	29.320,46	33.000,00	-3.679,54					
	427 39	—	—	—					
		38.710,06	61.000,00	-22.289,94					
06 49	422 31	—	—	—					
	426 41	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
06 50	422 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
06 61	422 31	—	—	—					
	425 06	320,05	2.000,00	-1.679,95					
	426 04	10.894,55	11.000,00	-105,45					
	426 06	—	18.000,00	-18.000,00					
	426 41	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		11.214,60	31.000,00	-19.785,40					
06 65	422 31	82.750,64	83.000,00	-249,36					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	425 41	—	—	—					
	426 06	14.624,41	19.000,00	-4.375,59					
	426 31	—	—	—					
	426 41	—	—	—					
	427 08	—	—	—					
	427 39	-0,02	1.000,00	-1.000,02					
		97.375,03	104.000,00	-6.624,97					
06 76	422 31	23.442,30	36.000,00	-12.557,70					
	425 04	2.331,73	44.000,00	-41.668,27					
	425 06	750,34	7.000,00	-6.249,66					
	425 31	—	—	—					
	425 41	—	—	—					
	426 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 08	44.956,03	52.000,00	-7.043,97					
	427 31	—	2.000,00	-2.000,00					
	427 39	4.642,89	—	4.642,89					
		76.123,29	142.000,00	-65.876,71					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
06 77	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 06	—	10.000,00	-10.000,00					
		—	11.000,00	-11.000,00					
Summe	Epl. 06	1.322.578,72	1.650.000,00	-327.421,28					
07 01	421 01	153.007,19	153.000,00	7,19					
	422 31	303.815,58	300.000,00	3.815,58					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 06	1.006,02	1.000,00	6,02					
		457.828,79	455.000,00	2.828,79					
07 05	422 31	731.558,57	706.000,00	25.558,57					
	427 39	—	16.000,00	-16.000,00					
		731.558,57	722.000,00	9.558,57					
07 07	427 39	121.188,52	26.000,00	95.188,52					
		121.188,52	26.000,00	95.188,52					
07 10	422 06	-764,31	—	-764,31					
	422 31	382.571,70	545.000,00	-162.428,30					
	425 06	—	—	—					
	427 10	843.448,24	893.000,00	-49.551,76					
	427 21	44.975,60	70.000,00	-25.024,40					
	427 27	2.300,51	—	2.300,51					
	427 29	4.729.990,68	4.907.000,00	-177.009,32					
	427 32	20.453.971,41	—	20.453.971,41	07 10	427 32	12.068.137,00	07 10	425 26
	427 34	—	—	—					
	427 39	1.783,47	5.000,00	-3.216,53					
		26.458.277,30	6.420.000,00	20.038.277,30					
07 11	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	427 12	509.934,96	588.000,00	-78.065,04					
	427 21	58.592,48	2.000,00	56.592,48					
	427 29	76.404,33	131.000,00	-54.595,67					
	427 39	155.264,84	163.000,00	-7.735,16					
		800.196,61	884.000,00	-83.803,39					
07 13	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	427 21	7.118,34	11.000,00	-3.881,66					
	427 29	636.592,81	567.000,00	69.592,81					
		643.711,15	578.000,00	65.711,15					
07 14	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 21	62.953,04	159.000,00	-96.046,96					
	427 29	2.652.841,69	2.574.000,00	78.841,69					
	427 39	—	—	—					
		2.715.794,73	2.733.000,00	-17.205,27					
07 15	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	427 29	—	—	—					
		—	—	—					
07 16	422 06	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
07 18	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	427 21	12.500,52	19.000,00	-6.499,48					
	427 29	531.503,42	613.000,00	-81.496,58					
	427 39	—	—	—					
		544.003,94	632.000,00	-87.996,06					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
07 20	422 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	422 31	134.635,39	205.000,00	-70.364,61					
	425 06	—	—	—					
	427 21	1.348.199,73	1.878.000,00	-529.800,27					
	427 27	64.662,45	—	64.662,45					
	427 29	4.528.779,82	4.503.000,00	25.779,82					
	427 39	—	—	—					
		6.076.277,39	6.587.000,00	-510.722,61					
07 51	422 04	56.861.978,55	61.500.000,00	-4.638.021,45					
	425 04	157.814,13	—	157.814,13					
	427 10	4.873,62	—	4.873,62					
	427 32	3.995,84	6.000,00	-2.004,16					
	427 39	—	—	—					
		57.028.662,14	61.506.000,00	-4.477.337,86					
07 58	422 31	149.775,96	153.000,00	-3.224,04					
	427 11	—	3.000,00	-3.000,00					
	427 39	—	—	—					
		149.775,96	156.000,00	-6.224,04					
07 84	422 31	28.753,98	32.000,00	-3.246,02					
	425 06	—	3.000,00	-3.000,00					
	427 39	—	—	—					
		28.753,98	35.000,00	-6.246,02					
Summe	Epl. 07	95.756.029,08	80.734.000,00	15.022.029,08					
08 01	421 01	149.358,55	153.000,00	-3.641,45					
	421 02	—	—	—					
	422 31	403.018,81	405.000,00	-1.981,19					
	425 06	4.944,08	1.000,00	3.944,08					
	426 06	7,59	1.000,00	-992,41					
	427 31	3.661,86	4.000,00	-338,14					
	427 39	—	—	—					
		560.990,89	564.000,00	-3.009,11					
08 10	422 04	—	56.000,00	-56.000,00					
	422 31	7.214,76	7.000,00	214,76					
	425 04	—	16.000,00	-16.000,00					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 31	—	4.000,00	-4.000,00					
		7.214,76	83.000,00	-75.785,24					
08 18	422 31	181.209,69	226.000,00	-44.790,31					
	425 04	24.593,41	—	24.593,41	08 18	427 01	24.593,41	08 18	425 04
	425 06	—	4.000,00	-4.000,00					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 39	—	5.000,00	-5.000,00					
		205.803,10	235.000,00	-29.196,90					
08 20	422 04	182.012,93	301.000,00	-118.987,07					
	422 06	—	—	—					
	422 31	336.746,84	348.000,00	-11.253,16					
	425 04	168.398,94	373.000,00	-204.601,06					
	425 06	127,92	3.000,00	-2.872,08					
	426 04	—	—	—					
	426 06	1.206,02	5.000,00	-3.793,98					
	427 31	28.715,50	30.000,00	-1.284,50					
	427 39	—	13.000,00	-13.000,00					
		717.208,15	1.073.000,00	-355.791,85					
08 30	427 10	197,22	8.000,00	-7.802,78					
		197,22	8.000,00	-7.802,78					
Summe	Epl. 08	1.491.414,12	1.963.000,00	-471.585,88					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
09 01	421 01	153.656,02	156.000,00	-2.343,98					
	421 02	—	—	—					
	422 31	355.023,54	396.000,00	-40.976,46					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	3.000,00	-3.000,00					
	426 06	709,08	3.000,00	-2.290,92					
	427 11	8.448,91	10.000,00	-1.551,09					
		517.837,55	568.000,00	-50.162,45					
09 10	422 04	169.219,67	485.000,00	-315.780,33					
	422 31	317.422,63	159.000,00	158.422,63					
	425 04	570.521,78	657.000,00	-86.478,22					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	427 31	3.516,49	10.000,00	-6.483,51					
	427 39	67.594,29	119.000,00	-51.405,71					
		1.128.274,86	1.430.000,00	-301.725,14					
09 30	422 31	58.693,37	61.000,00	-2.306,63					
	427 11	2.864,62	5.000,00	-2.135,38					
		61.557,99	66.000,00	-4.442,01					
09 31	422 31	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
		—	—	—					
09 40	422 04	294.808,33	305.000,00	-10.191,67					
	422 31	—	—	—					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	—	8.000,00	-8.000,00					
		294.808,33	314.000,00	-19.191,67					
09 41	422 31	—	—	—					
	425 04	329.365,47	403.000,00	-73.634,53					
	425 06	3.321,40	5.000,00	-1.678,60					
	426 06	—	2.000,00	-2.000,00					
	427 39	33.700,10	79.000,00	-45.299,90					
		366.386,97	489.000,00	-122.613,03					
09 50	422 06	52.510,13	52.000,00	510,13					
	422 31	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	128.841,57	110.000,00	18.841,57					
	426 06	5.474,67	9.000,00	-3.525,33					
	427 39	—	—	—					
		186.826,37	171.000,00	15.826,37					
09 61	422 04	—	—	—					
	426 06	3.630,63	4.000,00	-369,37					
		3.630,63	4.000,00	-369,37					
09 71	425 06	161,10	2.000,00	-1.838,90					
	426 04	77.927,44	96.000,00	-18.072,56					
		78.088,54	98.000,00	-19.911,46					
Summe	Epl. 09	2.637.411,24	3.140.000,00	-502.588,76					
10 01	427 31	2.876,26	4.000,00	-1.123,74					
		2.876,26	4.000,00	-1.123,74					
10 03	422 31	207.901,03	178.000,00	29.901,03					
		207.901,03	178.000,00	29.901,03					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
10 04	422 04	570.896,28	849.000,00	-278.103,72					
	422 31	464.595,51	422.000,00	42.595,51					
	425 31	—	—	—					
	425 41	—	—	—					
	426 04	1.452.803,17	1.500.000,00	-47.196,83					
	426 06	148.239,80	84.000,00	64.239,80					
	426 31	—	—	—					
	427 31	1.814,81	4.000,00	-2.185,19					
	427 39	32.279,82	16.000,00	16.279,82					
		2.670.629,39	2.875.000,00	-204.370,61					
10 05	422 31	41.115,23	67.000,00	-25.884,77					
	425 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		41.115,23	67.000,00	-25.884,77					
10 06	422 31	68.491,21	76.000,00	-7.508,79					
	425 41	—	—	—					
	426 04	4.776,83	12.000,00	-7.223,17					
	427 39	62.525,83	35.000,00	27.525,83					
		135.793,87	123.000,00	12.793,87					
10 10	426 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
Summe	Epl. 10	3.058.315,78	3.247.000,00	-188.684,22					
11 01	421 01	160.813,31	153.000,00	7.813,31					
	421 02	—	—	—					
	422 31	89.525,53	80.000,00	9.525,53					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 06	132,45	2.000,00	-1.867,55					
	427 39	—	—	—					
		250.471,29	236.000,00	14.471,29					
11 02	427 10	867.919,58	1.068.000,00	-200.080,42					
		867.919,58	1.068.000,00	-200.080,42					
11 04	422 04	25.525.662,10	23.829.000,00	1.696.662,10					
	422 06	13.749,52	25.000,00	-11.250,48					
	422 31	190.494,92	172.000,00	18.494,92					
	425 04	3.921.505,16	4.976.000,00	-1.054.494,84					
	425 06	11.760,94	7.000,00	4.760,94					
	426 06	35.334,11	40.000,00	-4.665,89					
	427 39	812.536,12	717.000,00	95.536,12					
		30.511.042,87	29.766.000,00	745.042,87					
11 05	422 04	8.105.001,60	2.048.000,00	6.057.001,60					
	422 06	—	8.000,00	-8.000,00					
	425 06	—	5.000,00	-5.000,00					
	426 04	169.346,17	500.000,00	-330.653,83					
	426 06	6.396,28	46.000,00	-39.603,72					
	427 39	134.984,07	80.000,00	54.984,07					
		8.415.728,12	2.687.000,00	5.728.728,12					
11 08	425 06	—	—	—					
	426 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	—	—	—					
		—	1.000,00	-1.000,00					
11 10	425 06	91,24	1.000,00	-908,76					
	426 06	591,23	1.000,00	-408,77					
	427 39	83.846,83	64.000,00	19.846,83					
		84.529,30	66.000,00	18.529,30					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11 12	425 06	—	—	—					
	426 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	—	7.000,00	-7.000,00					
		—	8.000,00	-8.000,00					
11 13	425 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	426 06	—	—	—					
	427 39	44.959,64	15.000,00	29.959,64					
		44.959,64	16.000,00	28.959,64					
11 15	422 01	—	—	—					
	425 01	—	—	—					
	426 01	—	—	—					
	427 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
Summe	Epl. 11	40.174.650,80	33.848.000,00	6.326.650,80					
12 01	422 01	—	62.000,00	-62.000,00					
	427 12	16.565,88	17.000,00	-434,12					
		16.565,88	79.000,00	-62.434,12					
Summe	Epl. 12	16.565,88	79.000,00	-62.434,12					
14 01	422 31	102.392,84	108.000,00	-5.607,16					
	427 39	—	—	—					
		102.392,84	108.000,00	-5.607,16					
14 03	422 31	197.532,27	240.000,00	-42.467,73					
	425 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		197.532,27	240.000,00	-42.467,73					
14 04	425 31	—	—	—					
		—	—	—					
Summe	Epl. 14	299.925,11	348.000,00	-48.074,89					
15 01	421 01	150.007,29	153.000,00	-2.992,71					
	422 06	—	—	—					
	422 31	282.861,68	297.000,00	-14.138,32					
	425 06	—	—	—					
	426 06	106,53	—	106,53					
	427 31	300,00	1.000,00	-700,00					
	427 39	—	4.000,00	-4.000,00					
		433.275,50	455.000,00	-21.724,50					
15 03	422 06	—	—	—					
	422 31	127.438,48	132.000,00	-4.561,52					
	425 04	57.641,70	77.000,00	-19.358,30					
	425 06	16.809,24	—	16.809,24					
	426 06	8.832,57	—	8.832,57					
	427 11	17.289,76	39.000,00	-21.710,24					
	427 31	—	2.000,00	-2.000,00					
	427 39	28.787,16	18.000,00	10.787,16					
		256.798,91	268.000,00	-11.201,09					
15 06	422 04	80.417,11	118.000,00	-37.582,89					
	422 31	453.777,14	441.000,00	12.777,14					
	425 04	27.808,20	33.000,00	-5.191,80					
	425 06	0,03	—	0,03					
	427 31	—	13.000,00	-13.000,00					
	427 39	17.179,23	46.000,00	-28.820,77					
		579.181,71	651.000,00	-71.818,29					

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage III

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis	Gesamtsoll	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt				
					bei		Betrag	durch	
		EUR	EUR	EUR	Kap.	Titel	EUR	Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
15 20	422 04	94.066,32	154.000,00	-59.933,68					
	422 31	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	427 39	35.060,00	—	35.060,00					
		129.126,32	154.000,00	-24.873,68					
15 22	429 10	27.870,18	104.000,00	-76.129,82					
		27.870,18	104.000,00	-76.129,82					
15 24	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
15 25	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
15 50	422 04	98.574,63	154.000,00	-55.425,37					
	422 06	—	—	—					
	422 31	154.303,37	193.000,00	-38.696,63					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	427 31	—	—	—					
	427 39	—	16.000,00	-16.000,00					
		252.878,00	363.000,00	-110.122,00					
Summe	Epl. 15	1.679.130,62	1.995.000,00	-315.869,38					
Zusammenstellung									
01		17.315,85	26.000,00	-8.684,15					
02		552.149,94	604.000,00	-51.850,06					
03		23.837.114,19	24.760.000,00	-922.885,81					
04		11.567.603,86	12.348.000,00	-780.396,14					
05		1.096.022,25	1.285.000,00	-188.977,75					
06		1.322.578,72	1.650.000,00	-327.421,28					
07		95.756.029,08	80.734.000,00	15.022.029,08					
08		1.491.414,12	1.963.000,00	-471.585,88					
09		2.637.411,24	3.140.000,00	-502.588,76					
10		3.058.315,78	3.247.000,00	-188.684,22					
11		40.174.650,80	33.848.000,00	6.326.650,80					
12		16.565,88	79.000,00	-62.434,12					
14		299.925,11	348.000,00	-48.074,89					
15		1.679.130,62	1.995.000,00	-315.869,38					
Gesamtsumme		183.506.227,44	166.027.000,00	17.479.227,44			12.092.730,41		
		Dazu Spalte 8		12.092.730,41					
		Somit sind aus Anlage IV gedeckt:		29.571.957,85					

Anlage IV

Übersicht

über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung;
zur Deckung gehören je Kapitel die Titel 422 01, 422 11, 422 19, 425 01, 425 02, 425 03, 425 05, 425 10, 425 11, 425 13, 425 14, 425 23, 425 26, 425 27, 426 01, 426 03 und 426 10 soweit sie in den jeweiligen Kapiteln ausgebracht sind, sowie in den Kapiteln 03 14 und 03 18 zusätzlich der Titel 429 10.
Im Kapitel 12 01 gehört zur Deckung lediglich der Titel 425 01.

Haushaltsjahr 2002 **Anlage IV**

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR
01 01	422 01	2.757.163,32	03 23	422 01	101.884,46
	422 19	—		422 19	7.854,27
	425 01	3.038.158,32		425 01	2.296.102,58
	426 01	603.337,04		426 01	1.365.658,26
		6.398.658,68			3.771.499,57
Summe	Epl.01	6.398.658,68	03 24	422 01	94.737,25
				422 19	—
02 01	422 01	6.962.556,55		425 01	2.399.816,49
	422 19	34.907,97		426 01	2.833.160,09
	425 01	5.482.565,73			5.327.713,83
	425 10	—	03 26	422 01	228.953,99
	426 01	820.246,56		422 19	—
	426 10	—		425 01	3.263.600,28
		13.300.276,81		426 01	1.716.818,99
02 06	422 01	2.334.185,37			5.209.373,26
	422 19	22.637,72	03 34	422 01	1.565.359,55
	425 01	2.700.134,24		422 19	39.610,70
	426 01	490.624,77		425 01	2.185.782,86
	426 10	57.436,67			3.790.753,11
		5.605.018,77	03 80	422 01	894.972,36
Summe	Epl.02	18.905.295,58		422 19	19.489,08
				425 01	66.731,07
03 01	422 01	12.106.500,49		426 01	—
	422 19	218.553,13			981.192,51
	425 01	3.669.820,51	03 90	422 01	5.777.752,00
	426 01	491.993,73		422 19	28.767,21
	426 03	—		425 01	2.678.361,56
		16.486.867,86		426 01	752.342,01
03 04	422 01	5.585.780,97			9.237.222,78
	422 19	75.315,08	Summe	Epl.03	1.018.007.640,44
	425 01	1.221.747,55			
	425 03	—	04 01	422 01	10.245.309,78
	426 01	390.608,51		422 19	98.326,79
		7.273.452,11		425 01	3.765.980,39
03 05	422 01	42.537.050,95		426 01	343.826,89
	422 19	387.043,64			14.453.443,85
	425 01	36.003.937,38	04 05	422 01	13.880.665,32
	425 02	—		422 19	127.805,71
	425 03	—		425 01	5.180.716,79
	426 01	3.821.449,04		426 01	1.613.085,95
	426 03	2.233,39			20.802.273,77
		82.751.714,40	04 06	422 01	298.281.671,92
03 07	422 01	1.240.403,63		422 19	1.509.883,20
	422 19	—		425 01	82.771.056,44
	425 01	560.878,89		426 01	4.970.631,41
	426 01	629.601,49		426 03	76.725,57
		2.430.884,01			387.609.968,54
03 09	422 01	1.905.572,20	04 07	422 01	580.523,15
	422 19	21.372,41		422 19	—
	425 01	15.159.232,08		425 01	172.997,64
	426 01	55.382,27		425 03	—
		17.141.558,96		426 01	492.745,87
03 13	422 01	105,40			1.246.266,66
	422 19	—	04 10	422 01	10.299.425,72
	425 01	381.736,15		422 19	87.480,23
		381.841,55		425 01	31.601.442,22
03 14	429 10	1.098.722,99		425 03	—
		1.098.722,99		426 01	1.056.352,35
03 18	429 10	99.333.916,45		426 03	—
		99.333.916,45			43.044.700,52
03 20	422 01	635.959.338,26	04 20	422 01	13.052.157,09
	422 19	2.250.498,62		422 19	76.225,33
	425 01	92.253.487,61		425 01	26.560.625,54
	425 10	11.248,15		425 03	—
	426 01	31.837.946,43		426 01	755.851,04
	426 10	478.407,98			40.444.859,00
		762.790.927,05	Summe	Epl.04	507.601.512,34

Haushaltsjahr 2002 **Anlage IV**

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR
05 01	422 01	7.970.264,94	noch		
	422 19	149.057,92	06 45	426 01	192.014,58
	425 01	6.087.969,92		426 03	—
	426 01	484.159,61			5.762.492,08
	426 03	—	06 46	422 01	575.071,51
		14.691.452,39		422 19	—
05 12	422 01	808.291,30		425 01	711.583,59
	422 19	—		426 01	221.195,16
	425 01	79.239,25			1.507.850,26
		887.530,55	06 47	422 01	750.037,62
05 15	422 01	5.852.090,32		422 19	—
	422 19	30.809,49		425 01	2.467.227,16
	425 01	5.095.044,48		425 03	18.406,75
	426 01	100.511,98		426 01	236.514,78
	426 10	88.235,55		426 03	160.149,35
		11.166.691,82			3.632.335,66
05 20	422 01	11.829.806,24	06 49	422 01	186.947,12
	422 19	132.988,10		422 19	—
	425 01	31.193.450,98		425 01	738.936,29
	425 10	15.983,95		426 01	164.575,62
	426 01	1.514.036,66		426 03	2.470,20
	426 10	—			1.092.929,23
		44.686.265,93	06 50	422 01	228.056,17
05 22	422 01	199.087,01		422 19	—
	422 11	8.482.731,27		425 01	554.074,29
	422 19	85.302,98		426 01	68.431,51
	425 01	5.672.199,70			850.561,97
	425 03	36.322,28	06 61	422 01	76.955,97
	425 11	2.429.012,96		422 19	12.346,61
	426 01	1.663.317,26		425 01	614.415,21
	426 03	—		426 01	631.403,77
		18.567.973,46		426 03	—
05 23	422 01	101.732,38			1.335.121,56
	422 11	2.276.113,84	06 65	422 01	1.266.407,17
	422 15	105.671,94		422 19	10.419,31
	422 19	34.463,49		425 01	4.108.527,72
	425 01	4.375.636,34		425 03	—
	425 03	16.011,50		426 01	2.406.403,66
	425 11	1.123.812,60		426 03	129.985,61
	426 01	778.312,78			7.921.743,47
	426 03	—	06 76	422 01	1.656.958,73
		8.811.754,87		422 19	12.547,76
05 40	422 01	1.119.079,98		425 01	4.330.917,93
	422 19	27.562,70		425 03	—
	425 01	117.582,93		426 01	223.879,31
		1.264.225,61			6.224.303,73
05 42	422 01	376.017,75	06 77	422 01	—
	422 19	—		425 01	101.860,77
	425 01	5.358.746,53		426 01	392.361,52
	425 10	—		426 03	—
	426 01	456.612,93			494.222,29
	426 10	875,00	Summe	Epl.06	38.019.600,84
		6.192.252,21			
05 71	422 01	1.264.603,13	07 01	422 01	6.912.106,75
	422 19	24.142,94		422 19	40.846,41
	425 01	1.412.661,03		425 01	2.573.755,66
		2.701.407,10		426 01	442.126,33
Summe	Epl.05	108.969.553,94			9.968.835,15
			07 05	422 01	15.302.974,41
06 01	422 01	5.002.247,96		422 19	319.277,86
	422 19	164.191,17		425 01	572.871,51
	425 01	3.663.911,92		425 02	—
	425 03	—		425 05	158.423,11
	426 01	367.689,54			16.353.546,89
		9.198.040,59	07 07	422 01	254.003,76
06 45	422 01	2.384.970,09		422 19	—
	422 19	15.529,91		425 01	27.801.565,14
	425 01	3.168.418,97		425 05	984.284,23
	425 03	1.558,53			29.039.853,13

Haushaltsjahr 2002 **Anlage IV**

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR
07 10	422 11	1.254.573.566,96	noch		
	422 19	14.862.782,99	07 20	425 27	2.003.816,97
	425 01	922.559,89		426 01	34.308,48
	425 05	105.821,48		426 03	8.706,25
	425 11	90.676.380,18			502.204.511,75
	425 13	42.435.593,90	07 51	422 01	20.812.646,64
	425 14	36.890.191,15		422 19	393.425,35
	425 26	3.899.130,63		425 01	2.411.963,92
	425 27	5.767.190,41		425 03	11.358,15
		1.450.133.217,59		425 05	78.088,96
07 11	422 11	193.432.234,13		426 01	—
	422 19	1.299.358,71		426 03	22.097,63
	425 01	24.773.849,85			23.729.580,65
	425 05	5.643.570,17	07 56	422 01	1.026.526,59
	425 11	17.016.884,24		422 19	—
	425 13	1.565.858,41		425 01	504.711,46
	425 14	255.345,63		426 01	2.414,36
	425 27	1.260.407,23			1.533.652,41
		245.247.508,37	07 58	422 01	1.218.118,14
07 13	422 11	190.359.875,78		422 19	38.594,41
	422 19	3.594.867,80		425 01	1.923.428,04
	425 11	13.046.820,20		426 01	119.793,15
	425 13	3.230.612,82			3.299.933,74
	425 14	833.639,86	07 84	422 01	815.378,82
	425 27	652.780,60		422 19	—
		211.718.597,06		425 01	996.993,76
07 14	422 11	445.778.095,42		426 01	75.627,14
	422 19	6.268.586,27			1.887.999,72
	425 01	908.551,44	Summe	Epl.07	3.188.142.869,64
	425 05	143.440,39			
	425 11	18.260.063,30	08 01	422 01	7.659.993,19
	425 13	9.107.022,38		422 19	114.684,94
	425 14	12.380.326,32		425 01	5.892.126,91
	425 27	2.906.987,27		425 03	—
	426 01	623.595,18		426 01	416.902,11
		496.376.667,97			14.083.707,15
07 15	422 11	—	08 10	422 01	2.442.650,13
	422 19	—		422 19	30.939,48
	425 11	—		425 01	1.225.858,95
	425 13	—		425 03	—
	425 14	—		426 01	120.307,86
	425 27	—		426 03	—
		—			3.819.756,42
07 16	422 11	—	08 18	422 01	3.749.519,33
	422 19	—		422 19	43.140,00
	425 01	—		425 01	5.524.786,30
	425 05	—		425 03	—
	425 11	—		426 01	252.919,11
	425 13	—		426 03	25.568,20
	425 27	—			9.595.932,94
	426 01	—	08 20	422 01	13.123.887,54
		—		422 19	313.176,71
07 18	422 11	179.410.859,35		425 01	39.311.213,04
	422 19	2.027.904,91		425 03	—
	425 01	—		426 01	2.181.156,42
	425 05	—		426 03	156.970,16
	425 11	8.250.094,05			55.086.403,87
	425 13	2.638.879,91	Summe	Epl.08	82.585.800,38
	425 14	3.134.470,19			
	425 27	1.186.756,80	09 01	422 01	7.163.024,44
		196.648.965,21		422 19	153.095,20
07 20	422 11	455.232.208,56		425 01	3.717.106,99
	422 19	4.951.781,27		426 01	362.666,14
	425 01	2.670.188,21			11.395.892,77
	425 05	51.166,24	09 05	422 01	391.731,95
	425 11	29.281.852,96		422 19	—
	425 13	7.862.203,58		425 01	2.073.946,89
	425 14	108.279,23			2.465.678,84

Haushaltsjahr 2002 **Anlage IV**

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR
09 10	422 01	14.298.869,17	10 10	422 01	469.308,51
	422 19	150.490,15		422 19	—
	425 01	25.791.430,55		425 01	170.365,57
	425 10	118.952,00		426 01	488.622,83
	426 01	1.563.962,33			1.128.296,91
	426 10	—	10 11	422 01	917.471,35
		41.923.704,20		422 19	—
09 30	422 01	189.476,60			917.471,35
	422 19	16.188,53	Summe	Epl.10	76.754.904,75
	425 01	684.074,70			
		889.739,83			
09 31	422 01	43.765,51	11 01	422 01	5.571.575,97
	422 19	—		422 19	60.433,50
	425 01	518.057,70		425 01	1.566.868,15
	426 01	10.145,69		426 01	386.014,24
		571.968,90		426 03	—
09 40	422 01	928.097,65			7.584.891,86
	422 19	—	11 04	422 01	244.685.107,79
	425 01	135.643,59		422 19	2.260.095,29
		1.063.741,24		425 01	103.419.144,82
09 41	422 01	4.157.287,37		425 03	—
	422 19	59.333,35		426 01	5.404.477,27
	425 01	14.532.627,32		426 03	—
	426 01	2.267.047,27			355.768.825,17
	426 03	53.954,29	11 05	422 01	95.848.402,12
		21.070.249,60		422 19	385.814,74
09 50	422 01	1.752.850,97		425 01	17.782.993,43
	422 19	5.623,53		425 03	35.531,35
	425 01	445.141,20		426 01	1.800.331,59
	426 01	611.253,95		426 03	160.798,22
		2.814.869,65			116.013.871,45
09 61	422 01	452.205,43	11 08	422 01	4.228.588,23
	422 19	11.180,10		422 19	17.419,29
	425 01	269.767,57		425 01	1.464.647,33
	426 01	257.965,70		426 01	55.221,96
		991.118,80			5.765.876,81
09 71	422 01	20.391,45	11 10	422 01	14.019.637,08
	422 19	—		422 19	71.100,09
	425 01	939.913,59		425 01	4.314.423,58
		960.305,04		426 01	403.337,19
Summe	Epl.09	84.147.268,87			18.808.497,94
			11 12	422 01	2.763.870,53
10 03	422 01	1.093.099,44		422 19	—
	422 19	—		425 01	1.364.370,59
	425 01	21.745,62		426 01	69.076,04
		1.114.845,06		426 03	—
10 04	422 01	24.600.738,61			4.197.317,16
	422 19	114.901,84	11 13	422 01	5.103.722,67
	425 01	7.076.902,33		422 19	59.044,50
	425 03	898,32		425 01	3.602.403,90
	426 01	33.531.291,72		426 01	180.991,71
	426 03	592.190,43			8.946.162,78
		65.916.923,25	Summe	Epl.11	517.085.443,17
10 05	422 01	2.092.271,46			
	422 19	—			
	425 01	1.734.204,18	12 01	425 01	15.370,73
	426 01	75.392,99			15.370,73
		3.901.868,63	Summe	Epl.12	15.370,73
10 06	422 01	1.189.179,15			
	422 19	9.395,51			
	425 01	2.228.109,17	13 21	422 01	817.853,80
	425 03	—		425 01	144.899,44
	426 01	348.815,72		426 01	—
	426 03	—			962.753,24
		3.775.499,55	Summe	Epl.13	962.753,24

Haushaltsjahr 2002 **Anlage IV**

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Istergebnis EUR
14 01	422 01	4.160.471,17	noch		
	422 19	111.919,66	15 06	425 01	7.136.543,20
	425 01	488.969,20		426 01	119.117,32
	426 01	99.949,61			23.486.196,89
		4.861.309,64	15 20	422 01	1.275.694,86
14 03	422 01	4.368.802,53		422 19	13.407,17
	422 19	115.492,49		425 01	3.445.405,02
	425 01	824.873,99		426 01	31.527,59
		5.309.169,01			4.766.034,64
14 04	422 01	55.634,84	15 22	422 01	170.899,58
	422 19	—		422 19	—
	425 01	763.004,67		425 01	501.012,08
		818.639,51		426 01	31.398,54
Summe	Epl.14	10.989.118,16			703.310,20
			15 24	422 01	157.676,56
				422 19	—
15 01	422 01	8.967.762,04		425 01	296.711,60
	422 19	189.910,92			454.388,16
	425 01	4.356.886,79	15 25	422 01	361.230,94
	426 01	461.439,14		422 19	—
		13.975.998,89		425 01	594.116,71
15 03	422 01	3.842.384,39			955.347,65
	422 19	127.784,11	15 50	422 01	3.902.679,79
	425 01	14.756.951,80		422 19	109.358,88
	426 01	605.182,79		425 01	6.276.344,93
		19.332.303,09		426 01	—
15 06	422 01	16.056.908,77			10.288.383,60
	422 19	173.627,60	Summe	Epl.15	73.961.963,12

Zusammenstellung

Einzelplan	01	6.398.658,68
	02	18.905.295,58
	03	1.018.007.640,44
	04	507.601.512,34
	05	108.969.553,94
	06	38.019.600,84
	07	3.188.142.869,64
	08	82.585.800,38
	09	84.147.268,87
	10	76.754.904,75
	11	517.085.443,17
	12	15.370,73
	13	962.753,24
	14	10.989.118,16
	15	73.961.963,12
Gesamtsumme		5.732.547.753,88
abzgl. Soll		5.794.083.000,00
somit stehen zur Deckung zur Verfügung:		-61.535.246,12

Zusammenstellung (titelweise)

422 01	1.657.477.173,14
422 11	2.729.545.685,31
422 15	105.671,94
422 19	44.220.117,03
425 01	754.736.720,34
425 02	—
425 03	120.086,88
425 05	7.164.794,58
425 10	146.184,10
425 11	180.084.920,49
425 13	66.840.171,00
425 14	53.602.252,38
425 23	—
425 26	3.899.130,63
425 27	13.777.939,28
426 01	118.377.462,84
426 03	1.391.849,30
426 10	624.955,20
429 10	100.432.639,44
Gesamtsumme	5.732.547.753,88

Anlage V

Übersicht

zur Personalkostenbudgetierung (PKB)

Anmerkung:

Die Spalte 2 gibt grundsätzlich das in den gem. § 8 Abs. 2 HG 2002/2003 verbindlichen Erläuterungen ausgewiesenen Beschäftigungsvolumen wieder.

Spalte 2: Beschäftigungsvolumen in Vollzeiteinheiten (VZE) lt. Haushaltsplan 2002/2003

Spalte 3: Budget in Euro lt. Haushaltsplan 2002/2003

Die Spalten 4 bis 7 beziehen sich auf die Möglichkeiten des § 8 (2 und 3) HG 2002/2003. Ferner wurde die Kürzung des Beschäftigungsvolumens gem. Kabinettsbeschluss vom 27.08.2002 berücksichtigt. Die bisher nicht berücksichtigten Auswirkungen der Altersteilzeit sind nicht enthalten.

Spalte 4: fortgeschriebenes Beschäftigungsvolumen (VZE)

Spalte 5: fortgeschriebenes Budget (Euro)

Spalte 6: nicht umgesetzte Verstärkungsmittel aus 13 02 – 461 11, zu deren Verbrauch eine Ermächtigung erteilt wurde (Euro)

Spalte 7: Gesamtbewirtschaftungsermächtigung; Spalte 5 plus Spalte 6 (Euro)

Die Spalten 8 und 9 beziehen sich auf die Istergebnisse.

Spalte 8: Istbeschäftigungsvolumen 2002 in VZE, Stand März 2003

Spalte 9: Ergebnis des Deckungskreises (siehe Anlage IV; Euro)

Die Spalten 10 und 11 geben die Abweichungen wieder.

Spalte 10: Differenz des fortgeschriebenen Beschäftigungsvolumens (Spalte 4) zum Istbeschäftigungsvolumen (Spalte 8) – in VZE

Spalte 11: nachrichtlich: Differenz des fortgeschriebenen Budgets (Spalte 5) zum Ergebnis des Deckungskreises (Spalte 9) – in Euro

Die Spalte 12 enthält die Reformdividende pro Einzelplan

Spalte 12: Festgesetzte Reformdividende (§ 8 Abs. 4 HG 2002/2003) auf der Basis der MHR-Ist-Zahlen für 2002 (Bildung bei 13 02 – 461 11 in 2002 und Übertragung in die Ministerialkapitel – 429 96 in 2003) in Euro unter Berücksichtigung weiterer kapitelspezifischer Besonderheiten

Spalte 13: Begründung für Deckungen im Rahmen von Überschreitungen beim PKB-Jahresabschluss

Kapitel Epl.	Werte lt. Haushaltsplan		Fortschreibungswerte (Soll)			
	BV	Budget	BV	Budget	Verstärkung aus 13 02-461 11 (§ 8 Abs. 3 HG)	Gesamtbewirtschaftungsermächtigung
1	2	3	4	5	6	7
01 01	164,71	7.593.000	164,71	7.593.000	—	7.593.000
02 01	248,62	13.627.000	249,32	13.808.000	—	13.808.000
02 06	144,52	5.711.000	138,98	5.657.000	—	5.657.000
Epl. 02	393,14	19.338.000	388,30	19.465.000	—	19.465.000
03 01	352,11	17.540.000	329,71	17.629.000	—	17.629.000
03 04	163,55	7.769.000	153,04	7.870.000	—	7.870.000
03 05	2.295,22	90.936.000	2.043,43	85.750.000	—	85.750.000
03 07	70,50	2.629.000	70,50	2.629.000	—	2.629.000
03 09	406,67	17.432.000	396,74	17.432.000	—	17.432.000
03 13	8,00	394.000	6,95	394.000	—	394.000
03 14	25,94	1.088.000	26,27	1.109.000	—	1.109.000
03 18	2.417,60	101.027.000	2.355,41	101.083.000	—	101.083.000
03 20	20.754,90	756.245.000	20.004,71	756.233.000	—	756.233.000
03 23	122,64	4.725.000	97,69	4.725.000	—	4.725.000
03 24	165,00	6.120.000	137,94	6.120.000	—	6.120.000
03 26	143,62	5.531.000	133,41	5.531.000	—	5.531.000
03 34	76,07	4.231.000	67,19	4.231.000	—	4.231.000
03 80	17,02	949.000	16,71	949.000	—	949.000
03 90	219,87	9.794.000	210,09	9.794.000	—	9.794.000
Epl. 03	27.238,71	1.026.410.000	26.049,79	1.021.479.000	—	1.021.479.000
04 01	299,16	14.675.000	289,05	14.781.000	—	14.781.000
04 05	504,13	21.238.000	490,51	21.493.000	—	21.493.000
04 06	10.932,68	390.297.000	10.730,28	389.950.000	—	389.950.000
04 07	31,14	1.170.000	31,14	1.170.000	—	1.170.000
04 10	779,52	45.123.000	761,00	45.150.000	—	45.150.000
04 20	1.081,36	42.340.000	1.015,66	42.725.000	—	42.725.000
Epl. 04	13.627,99	514.843.000	13.317,64	515.269.000	—	515.269.000
05 01	287,21	15.218.000	276,37	15.145.000	—	15.145.000
05 12	19,00	897.000	18,72	897.000	—	897.000
05 15	257,00	11.476.000	248,53	11.476.000	—	11.476.000
05 20	1.086,42	45.396.000	1.042,10	45.394.000	—	45.394.000
05 22	399,39	18.548.000	399,39	18.548.000	—	18.548.000
05 23	195,00	8.760.000	195,00	8.760.000	—	8.760.000
05 40	23,61	1.294.000	22,95	1.294.000	—	1.294.000
05 42	144,50	6.327.000	137,86	6.327.000	—	6.327.000
05 71	53,72	2.717.000	51,16	2.717.000	—	2.717.000
Epl. 05	2.465,85	110.633.000	2.392,08	110.558.000	—	110.558.000
06 01	174,41	9.448.000	168,96	9.502.000	—	9.502.000
06 45	148,58	5.768.000	145,29	5.768.000	—	5.768.000
06 46	39,30	1.540.000	39,30	1.540.000	—	1.540.000
06 47	82,24	3.681.000	79,09	3.681.000	—	3.681.000
06 49	23,00	1.026.000	23,00	1.026.000	—	1.026.000
06 50	18,00	856.000	18,00	856.000	—	856.000
06 61	33,74	1.282.000	33,47	1.282.000	—	1.282.000
06 65	196,10	8.105.000	189,02	8.105.000	—	8.105.000
06 76	124,69	6.366.000	122,66	6.366.000	—	6.366.000
06 77	14,62	531.000	13,33	531.000	—	531.000
Epl. 06	854,68	38.603.000	832,12	38.657.000	—	38.657.000
07 01	194,30	10.502.000	187,03	10.508.000	—	10.508.000
07 05	286,68	17.615.000	265,41	17.615.000	—	17.615.000
07 07	722,70	28.594.000	742,70	29.445.000	—	29.445.000
07 10**	66.583,74	3.096.785.000	66.564,66	3.095.957.000	—	3.095.957.000
07 51	505,11	29.239.000	406,44	29.239.000	—	29.239.000
07 56	31,74	1.551.000	31,02	1.551.000	—	1.551.000
07 58	74,76	3.720.000	66,56	3.720.000	—	3.720.000
07 84	40,88	2.096.000	37,01	2.076.000	—	2.076.000
Epl. 07	68.439,91	3.190.102.000	68.300,83	3.190.111.000	—	3.190.111.000
08 01	269,10	14.811.000	259,48	14.811.000	—	14.811.000
08 10	89,59	4.138.000	84,02	4.138.000	—	4.138.000
08 18	198,41	10.375.000	184,91	10.375.000	—	10.375.000
08 20	1.193,04	57.314.000	1.134,52	56.905.000	—	56.905.000
Epl. 08	1.750,14	86.638.000	1.662,93	86.229.000	—	86.229.000

IST-Werte		Abweichung (mehr +/ weniger -)		festgesetzte Reform-dividende	Bemerkungen
BV*	Budget	BV	Budget		
8	9	10	11	12	13
138,64	6.398.658	-26,07	-1.194.342	—	
248,91	13.300.276	-0,41	-507.724	159.600	
138,50	5.605.018	-0,48	-51.982	—	
387,41	18.905.294	-0,89	-559.706	159.600	
329,03	16.486.867	-0,68	-1.142.133	—	
151,94	7.273.452	-1,10	-596.548	—	
2.047,78	82.751.714	4,35	-2.998.286	—	zulässige BV-Überschreitung
66,38	2.430.884	-4,12	-198.116	—	
397,12	17.141.558	0,38	-290.442	—	zulässige BV-Überschreitung
7,29	381.841	0,34	-12.159	—	
26,26	1.098.722	-0,01	-10.278	—	
2.340,88	99.333.916	-14,53	-1.749.084	—	
20.030,60	762.790.927	25,89	6.557.927	—	zulässige BV-Überschreitung
97,50	3.771.499	-0,19	-953.501	—	
137,23	5.327.713	-0,71	-792.287	—	
132,35	5.209.373	-1,06	-321.627	—	
66,67	3.790.753	-0,52	-440.247	—	
16,87	981.192	0,16	32.192	—	zulässige BV-Überschreitung
208,68	9.237.222	-1,41	-556.778	55.300	
26.056,58	1.018.007.633	6,79	-3.471.367	55.300	
290,43	14.453.443	1,38	-327.557	—	zulässige BV-Überschreitung
489,71	20.802.273	-0,80	-690.727	—	
10.777,94	387.609.968	47,66	-2.340.032	—	zulässige BV-Überschreitung
31,75	1.246.266	0,61	76.266	—	
759,64	43.044.700	-1,36	-2.105.300	493.700	
1.014,84	40.444.859	-0,82	-2.280.141	—	
13.364,31	507.601.509	46,67	-7.667.491	493.700	
277,83	14.691.452	1,46	-453.548	—	zulässige BV-Überschreitung
18,68	887.530	-0,04	-9.470	—	
246,83	11.166.691	-1,70	-309.309	4.700	
1.037,56	44.686.265	-4,54	-707.735	—	
396,19	18.567.973	-3,20	19.973	—	
194,76	8.811.754	-0,24	51.754	—	
22,95	1.264.225	0,00	-29.775	—	
139,44	6.192.252	1,58	-134.748	—	zulässige BV-Überschreitung
51,27	2.701.407	0,11	-15.593	—	bisher Kapitel 07 71
2.385,51	108.969.549	-6,57	-1.588.451	4.700	
168,74	9.198.040	-0,22	-303.960	—	
145,57	5.762.492	0,28	-5.508	—	zulässige BV-Überschreitung
38,99	1.507.850	-0,31	-32.150	300	
80,87	3.632.335	1,78	-48.665	—	
24,00	1.092.929	1,00	66.929	—	zulässige BV-Überschreitung
18,04	850.561	0,04	-5.439	2.700	
33,39	1.335.121	-0,08	53.121	—	
188,95	7.921.743	-0,07	-183.257	—	
121,81	6.224.303	-0,85	-141.697	18.800	
13,08	494.222	-0,25	-36.778	—	
833,44	38.019.596	1,32	-637.404	21.800	
187,58	9.968.835	0,55	-539.165	66.700	zulässige BV-Überschreitung
263,95	16.353.546	-1,46	-1.261.454	—	
719,42	29.039.853	-23,28	-405.147	—	
64.332,81	3.102.329.465	-2.231,85	6.372.465	—	
405,64	23.729.580	-0,80	-5.509.420	—	
31,10	1.533.652	0,08	-17.348	—	
66,47	3.299.933	-0,09	-420.067	6.000	
37,00	1.887.999	-0,01	-188.001	7.500	
66.043,97	3.188.142.863	-2.256,86	-1.968.137	80.200	
258,58	14.083.707	-0,90	-727.293	102.000	
82,27	3.819.756	-1,75	-318.244	18.700	
186,09	9.595.932	1,18	-779.068	41.400	
1.124,49	55.086.403	-10,03	-1.818.597	—	
1.651,43	82.585.798	-11,50	-3.643.202	162.100	

Kapitel Epl.	Werte lt. Haushaltsplan		Fortschreibungswerte (Soll)			
	BV	Budget	BV	Budget	Verstärkung aus 13 02-461 11 (§ 8 Abs. 3 HG)	Gesamtbe-wirtschaftungs-ermächtigung
1	2	3	4	5	6	7
09 01	217,86	11.394.000	221,25	11.932.000	—	11.932.000
09 05	58,14	3.104.000	43,96	2.579.000	—	2.579.000
09 10	942,04	40.714.000	949,04	40.964.000	—	40.964.000
09 30	26,22	1.175.000	18,92	915.000	—	915.000
09 31	11,31	551.000	12,23	594.000	—	594.000
09 40	24,00	1.475.000	15,98	1.475.000	—	1.475.000
09 41	485,36	21.969.000	467,43	22.687.000	—	22.687.000
09 50	91,99	2.856.000	91,99	2.856.000	—	2.856.000
09 61	22,71	1.005.000	21,97	1.005.000	—	1.005.000
09 71	21,77	994.000	20,53	994.000	—	994.000
Epl. 09	1.901,40	85.237.000	1.863,30	86.001.000	—	86.001.000
10 03	26,20	1.260.000	23,33	1.260.000	—	1.260.000
10 04	1.676,56	69.887.000	1.586,58	69.221.000	—	69.221.000
10 05	85,56	3.787.000	90,42	3.520.000	—	3.520.000
10 06	86,28	4.090.000	80,49	4.090.000	—	4.090.000
10 10	25,20	1.107.000	25,38	1.107.000	—	1.107.000
10 11	19,17	873.000	20,00	873.000	—	873.000
Epl. 10	1.918,97	81.004.000	1.826,20	80.071.000	—	80.071.000
11 01	154,22	7.586.000	158,43	7.928.000	—	7.928.000
11 04	9.072,35	364.334.000	8.844,14	364.168.000	—	364.168.000
11 05	3.792,16	131.593.000	3.246,78	131.545.000	—	131.545.000
11 08	119,92	6.158.000	113,25	6.158.000	—	6.158.000
11 10	434,12	21.477.000	382,43	21.249.000	—	21.249.000
11 12	87,25	4.384.000	85,19	4.384.000	—	4.384.000
11 13	215,94	8.883.000	214,16	9.071.000	—	9.071.000
Epl. 11	13.875,96	544.415.000	13.044,38	544.503.000	—	544.503.000
12 01	0,50	17.000	0,50	17.000	—	17.000
13 21	8,00	466.000	28,46	1.411.000,00	—	1.411.000
14 01	92,91	5.286.000	94,41	5.347.000	—	5.347.000
14 03	134,94	6.233.000	133,44	6.173.000	—	6.173.000
14 04	14,50	1.028.000	14,17	1.014.000	—	1.014.000
Epl. 14	242,35	12.547.000	242,02	12.534.000	—	12.534.000
15 01	267,27	14.614.000	253,37	14.727.000	—	14.727.000
15 03	391,16	19.572.000	379,90	19.572.000	—	19.572.000
15 06	578,30	24.707.000	545,61	24.707.000	—	24.707.000
15 20	86,85	4.838.000	83,98	4.838.000	—	4.838.000
15 22	14,00	714.000	13,75	714.000	—	714.000
15 24	8,00	434.000	8,00	434.000	—	434.000
15 25	16,15	928.000	16,15	928.000	—	928.000
15 50	198,89	10.430.000	192,64	10.430.000	—	10.430.000
Epl. 15	1.560,62	76.237.000	1.493,40	76.350.000	—	76.350.000
Summe	134.442,93	5.794.083.000	131.606,66	5.790.248.000	—	5.790.248.000

*: BV entsprechend PKB-Jahresabschluss (Zahlmonat März 2003)
**: Die Beschäftigungsvolumina der Kapitel 07 10 bis 07 20 werden zusammengefasst.

Die Personalausgaben im engeren Sinne (§ 20 I Nr. 2 a Buchstabe aa LHO und § 8 HG 2002/2003) sind für die Rechnungslegung im Gesamthaushalt nach § 20 I Nr. 2 b LHO gegenseitig deckungsfähig.

IST-Werte		Abweichung (mehr +/ weniger -)		festgesetzte Reform-dividende	Bemerkungen
BV*	Budget	BV	Budget		
8	9	10	11	12	13
218,09	11.395.892	-3,16	-536.108	1.800	
45,27	2.465.678	1,31	-113.322	—	zulässige BV-Überschreitung
958,89	41.923.704	9,85	959.704	—	
18,92	889.739	0,00	-25.261	—	
12,23	571.968	0,00	-22.032	—	
18,00	1.063.741	2,02	-411.259	—	zulässige BV-Überschreitung
465,81	21.070.249	-1,62	-1.616.751	45.300	
91,17	2.814.869	-0,82	-41.131	24.200	
21,97	991.118	0,00	-13.882	—	
20,44	960.305	-0,09	-33.695	—	
1.870,79	84.147.263	7,49	-1.853.737	71.300	
23,33	1.114.845	0,00	-145.155	3.600	
1.583,82	65.916.923	-2,76	-3.304.077	107.900	abzüglich 160.000 EUR für 2003
90,00	3.901.868	-0,42	381.868	68.100	
79,64	3.775.499	-0,85	-314.501	20.300	
25,50	1.128.296	0,12	21.296	—	
20,00	917.471	0,00	44.471	—	
1.822,29	76.754.902	-3,91	-3.316.098	39.900	
158,28	7.584.891	-0,15	-343.109	45.600	
8.847,51	355.768.825	3,37	-8.399.175	—	
3.272,24	116.013.871	25,46	-15.531.129	—	zulässige BV-Überschreitung
114,17	5.765.876	0,92	-392.124	24.600	
381,03	18.808.497	-1,40	-2.440.503	62.200	
85,32	4.197.317	0,13	-186.683	41.300	
214,45	8.946.162	0,29	-124.838	—	zulässige BV-Überschreitung
13.073,00	517.085.439	28,62	-27.417.561	173.700	
0,50	15.370	0,00	-1.630	800	
22,75	962.753	-5,71	-448.247	—	
86,44	4.861.309	-7,97	-485.691	33.600	
112,92	5.309.169	-20,52	-863.831	—	
12,75	818.639	-1,42	-195.361	—	
212,11	10.989.117	-29,91	-1.544.883	33.600	
253,32	13.975.998	-0,05	-751.002	—	
378,97	19.332.303	-0,93	-239.697	—	
542,86	23.486.196	-2,75	-1.220.804	—	
83,18	4.766.034	-0,80	-71.966	—	
13,79	703.310	0,04	-10.690	—	
8,04	454.388	0,04	20.388	—	zulässige BV-Überschreitung
16,59	955.347	0,44	27.347	—	
191,71	10.288.383	-0,93	-141.617	—	
1.488,46	73.961.959	-4,94	-2.388.041	—	
129.351,19	5.732.547.703	-2.255,47	-57.700.297	1.296.700	

Anlage VI

Übersicht

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb LHO innerhalb jedes Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfen

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VI

über die gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfen

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
01 01	441 01	186.464,62	187.000,00	-535,38	
	441 02	624,55	3.000,00	-2.375,45	
	441 03	126,6	1.000,00	-873,4	
	441 10	3.250,19	14.000,00	-10.749,81	
Summe	Epl. 01	190.465,96	205.000,00	-14.534,04	
02 01	441 01	405.922,18	306.000,00	99.922,18	
	441 02	10.773,20	38.000,00	-27.226,80	
	441 03	-1.060,79	4.000,00	-5.060,79	
	441 04	—	6.000,00	-6.000,00	
	441 10	—	7.000,00	-7.000,00	
Summe	Epl. 02	415.634,59	361.000,00	54.634,59	
03 01	441 01	16.076.792,21	18.106.000,00	-2.029.207,79	
	441 02	110.804,27	109.000,00	1.804,27	
	441 03	17.576,78	18.000,00	-423,22	
	441 04	—	—	—	
	441 06	—	—	—	
	441 10	36.865,15	70.000,00	-33.134,85	
03 07	441 01	31.337,90	38.000,00	-6.662,10	
	441 02	—	—	—	
	441 03	295,38	1.000,00	-704,62	
Summe	Epl. 03	16.273.671,69	18.342.000,00	-2.068.328,31	
04 01	441 01	20.208.558,12	20.036.000,00	172.558,12	
	441 02	66.763,38	83.000,00	-16.236,62	
	441 03	3.344,18	5.000,00	-1.655,82	
	441 04	1.414,09	3.000,00	-1.585,91	
	441 06	35.445,36	—	35.445,36	
Summe	Epl. 04	20.315.525,13	20.127.000,00	188.525,13	
05 01	441 01	2.249.498,67	2.279.000,00	-29.501,33	
	441 02	30.226,33	43.000,00	-12.773,67	
	441 03	604,77	2.000,00	-1.395,23	
	441 04	68,01	1.000,00	-931,99	
	441 10	5.404,94	22.000,00	-16.595,06	
05 12	441 01	—	73.000,00	-73.000,00	
	441 02	—	—	—	
Summe	Epl. 05	2.285.802,72	2.420.000,00	-134.197,28	
06 01	441 01	-404.027,45	976.000,00	-1.380.027,45	
	441 02	82.592,97	255.000,00	-172.407,03	
	441 03	2.169,30	23.000,00	-20.830,70	
	441 04	—	12.000,00	-12.000,00	
	441 06	11.009,62	170.000,00	-158.990,38	
Summe	Epl. 06	-308.255,56	1.436.000,00	-1.744.255,56	
07 01	441 01	149.446.834,55	151.867.000,00	-2.420.165,45	
	441 02	328.377,90	502.000,00	-173.622,10	
	441 03	33.741,77	—	33.741,77	
	441 04	836,49	—	836,49	
	441 06	145.528,09	463.000,00	-317.471,91	
Summe	Epl. 07	149.955.318,80	152.832.000,00	-2.876.681,20	
08 01	441 01	1.559.395,01	1.633.000,00	-73.604,99	
	441 02	37.320,32	44.000,00	-6.679,68	
	441 03	5.049,05	42.000,00	-36.950,95	
	441 04	549,35	—	549,35	
	441 06	2.149,92	4.000,00	-1.850,08	
Summe	Epl. 08	1.604.463,65	1.723.000,00	-118.536,35	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VI

über die gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfen

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
09 01	441 01	1.637.696,50	1.589.000,00	48.696,50	
	441 02	30.066,75	21.000,00	9.066,75	
	441 03	2.651,01	3.000,00	-348,99	
	441 04	143,92	—	143,92	
	441 10	2.545,75	55.000,00	-52.454,25	
Summe	Epl. 09	1.673.103,93	1.668.000,00	5.103,93	
10 01	441 01	1.707.178,02	2.013.000,00	-305.821,98	
	441 02	52.933,28	12.000,00	40.933,28	
	441 03	9.143,41	12.000,00	-2.856,59	
	441 06	—	—	—	
Summe	Epl. 10	1.769.254,71	2.037.000,00	-267.745,29	
11 01	441 01	19.833.135,60	21.531.000,00	-1.697.864,40	
	441 02	53.884,57	39.000,00	14.884,57	
	441 03	3.087,29	3.000,00	87,29	
	441 04	86,74	1.000,00	-913,26	
	441 06	20.672,50	—	20.672,50	
11 05	441 03	—	1.000,00	-1.000,00	
Summe	Epl. 11	19.910.866,70	21.575.000,00	-1.664.133,30	
13 02	441 11	—	-20.100.000,00	20.100.000,00	
13 50	441 11	661.995,09	737.000,00	-75.004,91	
	446 01	243.788.632,04	228.700.000,00	15.088.632,04	
	446 11	—	-10.100.000,00	10.100.000,00	
Summe	Epl. 13	244.450.627,13	199.237.000,00	45.213.627,13	
14 01	441 01	585.181,89	587.000,00	-1.818,11	
	441 02	962,32	2.000,00	-1.037,68	
	441 03	17,19	—	17,19	
	441 06	—	—	—	
Summe	Epl. 14	586.161,40	589.000,00	-2.838,60	
15 01	441 01	1.774.341,22	2.025.000,00	-250.658,78	
	441 02	20.983,97	28.000,00	-7.016,03	
	441 03	1.441,28	2.000,00	-558,72	
	441 04	—	—	—	
Summe	Epl. 15	1.796.766,47	2.055.000,00	-258.233,53	
Zusammenstellung					
01		190.465,96	205.000,00	-14.534,04	
02		415.634,59	361.000,00	54.634,59	
03		16.273.671,69	18.342.000,00	-2.068.328,31	
04		20.315.525,13	20.127.000,00	188.525,13	
05		2.285.802,72	2.420.000,00	-134.197,28	
06		-308.255,56	1.436.000,00	-1.744.255,56	
07		149.955.318,80	152.832.000,00	-2.876.681,20	
08		1.604.463,65	1.723.000,00	-118.536,35	
09		1.673.103,93	1.668.000,00	5.103,93	
10		1.769.254,71	2.037.000,00	-267.745,29	
11		19.910.866,70	21.575.000,00	-1.664.133,30	
13		244.450.627,13	199.237.000,00	45.213.627,13	
14		586.161,40	589.000,00	-2.838,60	
15		1.796.766,47	2.055.000,00	-258.233,53	Die Mehrausgaben sind
Gesamtsumme		460.919.407,32	424.607.000,00	36.312.407,32	im Einzelplan 13 nachgewiesen.

Anlage VII

Übersicht

über die gem. § 11 Abs. 1 HG 2002/2003 innerhalb jedes Einzelplanes
gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54
– mit Ausnahme der Ausgaben der Titel 529 .., 532 11 bis 532 20, 546 12 und 546 06 –.

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
01 01	511 01	329.345,79	511.000,00	-181.654,21	
	514 01	26.064,57	36.000,00	-9.935,43	
	517 01	741.264,43	938.000,00	-196.735,57	
	517 19	—	—	—	
	517 59	-0,01	—	-0,01	
	518 01	-123,50	2.000,00	-2.123,50	
	518 02	125.534,54	147.000,00	-21.465,46	
	519 01	65.309,71	85.000,00	-19.690,29	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	519 10	4.127,00	2.000,00	2.127,00	
	523 10	107.727,15	104.000,00	3.727,15	
	525 01	7.987,05	35.000,00	-27.012,95	
	526 01	19.466,09	25.000,00	-5.533,91	
	526 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	27.814,54	31.000,00	-3.185,46	
	527 02	—	—	—	
	527 03	—	—	—	
	531 02	—	—	—	
	531 04	—	—	—	
	536 08	—	—	—	
	536 09	—	—	—	
	536 12	—	—	—	
	541 10	19.017,89	12.000,00	7.017,89	
	546 01	—	—	—	
	546 02	111,00	1.000,00	-889,00	
	547 10	84.525,36	87.000,00	-2.474,64	
	547 11	28.911,34	14.000,00	14.911,34	
		1.587.082,95	2.031.000,00	-443.917,05	
Summe	Epl. 01	1.587.082,95	2.031.000,00	-443.917,05	
02 01	511 01	294.966,94	307.000,00	-12.033,06	
	514 01	75.502,07	56.000,00	19.502,07	
	517 01	205.872,58	208.000,00	-2.127,42	
	517 19	—	—	—	
	517 59	61.095,46	57.000,00	4.095,46	
	518 01	16.022,00	48.000,00	-31.978,00	
	518 02	67.395,74	—	67.395,74	
	519 01	3.233,39	1.000,00	2.233,39	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	525 01	13.642,81	26.000,00	-12.357,19	
	526 01	11.762,50	25.000,00	-13.237,50	
	526 02	—	26.000,00	-26.000,00	
	527 01	127.284,70	113.000,00	14.284,70	
	527 02	632,30	3.000,00	-2.367,70	
	539 10	4.981,46	5.000,00	-18,54	
	539 11	39.801,95	43.000,00	-3.198,05	
	546 01	363,00	4.000,00	-3.637,00	
	546 02	—	3.000,00	-3.000,00	
	546 03	3.077,87	2.000,00	1.077,87	
	546 05	—	—	—	
	546 10	367,00	1.000,00	-633,00	
		926.001,77	928.000,00	-1.998,23	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
02 06	511 01	146.715,08	141.000,00	5.715,08	
	514 01	2.027,58	4.000,00	-1.972,42	
	517 01	128.733,71	105.000,00	23.733,71	
	517 19	—	—	—	
	517 59	178.635,96	155.000,00	23.635,96	
	518 01	66.263,43	73.000,00	-6.736,57	
	519 01	18.836,19	15.000,00	3.836,19	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	525 01	3.358,17	8.000,00	-4.641,83	
	526 01	5.553,54	6.000,00	-446,46	
	526 02	97,10	—	97,10	
	527 01	11.735,02	10.000,00	1.735,02	
	527 02	450,63	1.000,00	-549,37	
	546 01	190,39	1.000,00	-809,61	
	546 03	—	19.000,00	-19.000,00	
	546 10	3.310,06	3.000,00	310,06	
		565.906,86	541.000,00	24.906,86	
Summe	Epl. 02	1.491.908,63	1.469.000,00	22.908,63	
03 01	511 01	286.485,22	370.000,00	-83.514,78	
	514 01	34.912,72	27.000,00	7.912,72	
	517 01	462.806,94	418.000,00	44.806,94	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	57.588,49	52.000,00	5.588,49	
	518 02	29.624,20	41.000,00	-11.375,80	
	519 01	50.182,07	6.000,00	44.182,07	
	519 02	50.639,84	39.000,00	11.639,84	
	519 03	—	—	—	
	525 01	20.926,97	25.000,00	-4.073,03	
	526 01	29.653,66	42.000,00	-12.346,34	
	526 02	1.132,08	17.000,00	-15.867,92	
	526 10	24,40	2.000,00	-1.975,60	
	527 01	135.062,97	129.000,00	6.062,97	
	527 02	48.916,62	37.000,00	11.916,62	
	527 03	—	—	—	
	531 01	—	—	—	
	531 03	—	—	—	
	531 10	38.879,20	61.000,00	-22.120,80	
	538 01	—	—	—	
	546 01	1.406,52	4.000,00	-2.593,48	
	546 03	—	3.000,00	-3.000,00	
	546 59	—	—	—	
	547 10	18.293,18	21.000,00	-2.706,82	
		1.266.535,08	1.294.000,00	-27.464,92	
03 02	511 01	497.571,92	586.000,00	-88.428,08	
	511 02	—	—	—	
	525 01	24.741,89	45.000,00	-20.258,11	
	531 02	—	—	—	
	531 04	—	—	—	
	541 02	—	—	—	
	541 10	7.385,38	9.000,00	-1.614,62	
	541 11	5.004,55	6.000,00	-995,45	
	546 01	273,74	1.000,00	-726,26	
	546 59	—	—	—	
	547 10	27.727,74	24.000,00	3.727,74	
		562.705,22	671.000,00	-108.294,78	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
03 04	511 01	170.035,39	168.000,00	2.035,39	
	514 10	110.938,99	129.000,00	-18.061,01	
	517 01	236.380,69	261.000,00	-24.619,31	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	258.455,15	256.000,00	2.455,15	
	518 02	37.432,79	22.000,00	15.432,79	
	519 01	11.979,87	7.000,00	4.979,87	
	519 03	—	—	—	
	519 10	655,00	4.000,00	-3.345,00	
	525 01	134.677,16	148.000,00	-13.322,84	
	525 11	194.215,83	194.000,00	215,83	
	526 01	1.353,66	—	1.353,66	
	526 02	—	—	—	
	527 01	17.423,35	22.000,00	-4.576,65	
	527 02	2.381,94	1.000,00	1.381,94	
	527 03	—	—	—	
	531 01	—	—	—	
	531 10	2.296,00	2.000,00	296,00	
	532 01	—	—	—	
	546 01	163,59	5.000,00	-4.836,41	
	546 02	—	—	—	
	546 59	—	—	—	
		1.178.389,41	1.219.000,00	-40.610,59	
03 05	511 01	4.184.466,90	4.662.334,39	-477.867,49	
	514 01	236.576,58	230.000,00	6.576,58	
	517 01	2.828.536,26	2.739.000,00	89.536,26	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	2.779.656,10	2.908.000,00	-128.343,90	
	518 02	341.061,92	330.000,00	11.061,92	
	519 01	99.352,38	6.000,00	93.352,38	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	519 10	29.713,27	33.000,00	-3.286,73	
	519 11	1.087,50	1.000,00	87,50	
	521 01	—	—	—	
	525 01	326.228,16	295.000,00	31.228,16	
	525 10	38.823,70	26.000,00	12.823,70	
	526 01	408.748,90	189.000,00	219.748,90	
	526 02	347.823,84	644.000,00	-296.176,16	
	527 01	1.286.001,05	1.113.000,00	173.001,05	
	527 02	316.752,63	296.000,00	20.752,63	
	527 03	—	—	—	
	531 01	—	—	—	
	531 10	—	—	—	
	536 01	—	—	—	
	536 02	—	—	—	
	538 01	—	—	—	
	546 01	44.729,74	28.000,00	16.729,74	
	546 02	8.300,51	7.000,00	1.300,51	
	546 03	47.724,95	62.000,00	-14.275,05	
	546 59	—	—	—	
	547 10	—	43.000,00	-43.000,00	
		13.325.584,39	13.612.334,39	-286.750,00	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
03 09	511 01	274.557,69	369.000,00	-94.442,31	
	514 01	554,66	2.000,00	-1.445,34	
	517 01	275.668,69	252.000,00	23.668,69	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	731.420,05	767.000,00	-35.579,95	
	518 02	6.475,88	4.000,00	2.475,88	
	519 01	5.883,70	3.000,00	2.883,70	
	519 02	—	—	—	
	525 01	5.000,00	5.000,00	—	
	526 01	404,80	—	404,80	
	526 02	513,02	5.000,00	-4.486,98	
	527 01	43.992,05	34.000,00	9.992,05	
	527 02	909,15	1.000,00	-90,85	
	527 03	—	—	—	
	531 01	—	—	—	
	531 10	64.533,05	43.000,00	21.533,05	
	538 01	—	—	—	
	546 01	250,00	—	250,00	
	546 03	1.018,01	1.000,00	18,01	
	546 59	—	—	—	
	547 10	256.080,51	217.000,00	39.080,51	
		1.667.261,26	1.703.000,00	-35.738,74	
03 13	511 01	4.128,85	7.000,00	-2.871,15	
	517 01	—	2.000,00	-2.000,00	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	8.899,00	5.000,00	3.899,00	
	525 01	636,36	1.000,00	-363,64	
	526 01	—	—	—	
	527 01	653,92	1.000,00	-346,08	
		14.318,13	16.000,00	-1.681,87	
03 20	511 01	5.571.074,43	5.812.000,00	-240.925,57	
	514 01	10.327.241,26	10.293.000,00	34.241,26	
	514 10	334.584,30	358.000,00	-23.415,70	
	514 11	1.395.693,49	1.176.000,00	219.693,49	
	514 12	591.263,98	557.000,00	34.263,98	
	517 01	13.191.814,31	13.994.000,00	-802.185,69	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	12.115.766,30	12.813.000,00	-697.233,70	
	518 02	676.709,59	100.000,00	576.709,59	
	519 01	849.301,90	478.000,00	371.301,90	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	526 01	3.235.355,44	3.934.000,00	-698.644,56	
	526 02	36.209,43	—	36.209,43	
	526 59	—	—	—	
	527 01	693.371,41	718.000,00	-24.628,59	
	527 02	19.495,77	15.000,00	4.495,77	
	527 10	175.489,15	358.000,00	-182.510,85	
	531 01	—	—	—	
	531 10	56.076,32	39.000,00	17.076,32	
	532 01	—	—	—	
	536 10	36.221,46	5.000,00	31.221,46	
	536 21	—	—	—	
	538 01	—	—	—	
	546 01	11.484,82	2.000,00	9.484,82	
	546 02	1.699,16	—	1.699,16	
	546 03	16.763,14	58.000,00	-41.236,86	
	546 59	—	—	—	
	547 10	763.327,62	678.000,00	85.327,62	
		50.098.943,28	51.388.000,00	-1.289.056,72	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
03 23	511 01	62.893,73	150.000,00	-87.106,27	
	514 01	20.241,28	30.000,00	-9.758,72	
	514 10	2.680,87	4.000,00	-1.319,13	
	517 01	685.868,51	704.000,00	-18.131,49	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	804,82	1.000,00	-195,18	
	518 02	21.007,92	24.000,00	-2.992,08	
	519 01	120.653,28	200.000,00	-79.346,72	
	519 03	—	—	—	
	521 10	—	—	—	
	525 01	1.916,88	2.000,00	-83,12	
	526 01	4.445,55	1.000,00	3.445,55	
	526 02	2.066,76	1.000,00	1.066,76	
	527 01	1.597,16	5.000,00	-3.402,84	
	527 02	230,91	1.000,00	-769,09	
	527 03	—	—	—	
	532 01	—	—	—	
	537 04	—	—	—	
	538 01	—	—	—	
	546 01	593,94	1.000,00	-406,06	
	546 59	—	—	—	
	547 10	813.165,59	1.465.000,00	-651.834,41	
		1.738.167,20	2.589.000,00	-850.832,80	
03 24	511 01	288.710,55	498.000,00	-209.289,45	
	514 01	39.615,19	41.000,00	-1.384,81	
	514 10	384.077,12	1.308.000,00	-923.922,88	
	517 01	518.342,16	785.000,00	-266.657,84	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	49.243,87	59.000,00	-9.756,13	
	518 02	2.488,50	2.000,00	488,50	
	519 01	215.411,24	235.000,00	-19.588,76	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	519 04	—	—	—	
	519 05	—	—	—	
	521 10	17.725,10	21.000,00	-3.274,90	
	525 01	1.276,42	5.000,00	-3.723,58	
	526 01	443,95	1.000,00	-556,05	
	526 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	5.755,64	5.000,00	755,64	
	527 02	6,00	1.000,00	-994,00	
	527 03	—	—	—	
	532 01	—	—	—	
	537 04	—	—	—	
	538 01	—	—	—	
	546 01	1.245.842,13	1.451.000,00	-205.157,87	
	546 59	—	—	—	
	547 10	332.043,91	360.000,00	-27.956,09	
		3.100.981,78	4.773.000,00	-1.672.018,22	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
03 26	511 01	150.930,06	192.000,00	-41.069,94	
	511 10	57.985,92	77.000,00	-19.014,08	
	514 01	21.999,97	26.000,00	-4.000,03	
	514 02	5.308,08	—	5.308,08	
	514 10	576.591,69	930.000,00	-353.408,31	
	514 11	18.093,24	30.000,00	-11.906,76	
	517 01	2.065.777,73	2.282.000,00	-216.222,27	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	555.317,38	530.000,00	25.317,38	
	518 02	12.665,05	50.000,00	-37.334,95	
	519 01	222.564,26	179.000,00	43.564,26	
	525 01	29.950,92	13.000,00	16.950,92	
	526 01	—	2.000,00	-2.000,00	
	526 02	3.487,47	3.000,00	487,47	
	527 01	2.230,45	11.000,00	-8.769,55	
	527 02	1.202,75	4.000,00	-2.797,25	
	527 03	—	—	—	
	532 01	—	—	—	
	537 02	—	—	—	
	538 01	—	—	—	
	546 01	390,69	8.000,00	-7.609,31	
	546 03	—	—	—	
	546 10	117.026,39	307.000,00	-189.973,61	
	546 11	391.418,94	844.000,00	-452.581,06	
	546 59	—	—	—	
	547 10	1.164.207,84	1.400.000,00	-235.792,16	
		5.397.148,83	6.888.000,00	-1.490.851,17	
03 34	511 01	7.115,97	8.000,00	-884,03	
		7.115,97	8.000,00	-884,03	
03 35	546 01	5.568,88	6.000,00	-431,12	
		5.568,88	6.000,00	-431,12	
03 80	511 01	20.933,28	25.000,00	-4.066,72	
	517 01	28.384,42	39.000,00	-10.615,58	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	51.708,51	50.000,00	1.708,51	
	518 02	1.385,46	2.000,00	-614,54	
	525 01	978,77	6.000,00	-5.021,23	
	526 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	526 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	15.594,84	6.000,00	9.594,84	
	531 01	—	—	—	
	531 10	24.660,08	9.000,00	15.660,08	
	538 01	—	—	—	
	546 01	—	—	—	
	546 59	—	—	—	
	547 10	3.214,14	8.000,00	-4.785,86	
		146.859,50	147.000,00	-140,50	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
03 90	511 01	73.619,66	60.000,00	13.619,66	
	514 01	156.645,21	135.000,00	21.645,21	
	517 01	218.284,44	206.000,00	12.284,44	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	690.870,83	692.000,00	-1.129,17	
	518 02	14.641,27	6.000,00	8.641,27	
	519 01	3.211,24	4.000,00	-788,76	
	519 03	—	—	—	
	526 01	8.598,63	5.000,00	3.598,63	
	526 02	1.014,55	1.000,00	14,55	
	527 02	48,00	1.000,00	-952,00	
	527 03	—	—	—	
	531 03	—	—	—	
	531 10	1.252,84	3.000,00	-1.747,16	
	536 03	—	—	—	
	536 10	—	—	—	
	546 59	834.172,61	968.000,00	-133.827,39	
		2.002.359,28	2.081.000,00	-78.640,72	
Summe	Epl. 03	80.511.938,21	86.395.334,39	-5.883.396,18	
04 01	511 01	318.823,43	150.000,00	168.823,43	
	514 01	27.146,93	26.000,00	1.146,93	
	517 01	357.742,22	374.000,00	-16.257,78	
	518 01	150.548,27	132.000,00	18.548,27	
	518 02	86.695,49	140.000,00	-53.304,51	
	519 01	4.975,16	2.000,00	2.975,16	
	519 10	46.695,07	49.000,00	-2.304,93	
	519 11	3.815,66	—	3.815,66	
	525 01	25.161,07	24.000,00	1.161,07	
	526 01	4.145,96	9.000,00	-4.854,04	
	526 02	10.901,68	1.000,00	9.901,68	
	527 01	150.008,57	90.000,00	60.008,57	
	527 02	29.681,71	32.000,00	-2.318,29	
	527 10	27.258,90	44.000,00	-16.741,10	
	531 01	9.675,87	27.000,00	-17.324,13	
	546 01	2.435,04	6.000,00	-3.564,96	
	546 02	760,92	—	760,92	
	546 03	957,71	18.000,00	-17.042,29	
	547 01	917,44	11.000,00	-10.082,56	
		1.258.347,10	1.135.000,00	123.347,10	
04 05	511 01	444.985,10	297.000,00	147.985,10	
	514 01	139.540,57	130.000,00	9.540,57	
	517 01	499.969,08	483.000,00	16.969,08	
	518 01	18.309,45	32.000,00	-13.690,55	
	518 02	141.370,28	130.000,00	11.370,28	
	519 01	7.394,53	28.000,00	-20.605,47	
	519 03	2.077,82	3.000,00	-922,18	
	526 01	15.196,73	17.000,00	-1.803,27	
	526 02	—	17.000,00	-17.000,00	
	527 01	243.583,01	104.000,00	139.583,01	
	527 02	27.785,20	25.000,00	2.785,20	
	527 04	4.792,38	—	4.792,38	
	531 03	5.174,27	8.000,00	-2.825,73	
	541 01	—	—	—	
	546 01	—	—	—	
	546 02	—	2.000,00	-2.000,00	
	546 03	—	5.000,00	-5.000,00	
	546 05	—	5.000,00	-5.000,00	
	547 02	18.809,34	34.000,00	-15.190,66	
		1.568.987,76	1.320.000,00	248.987,76	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
04 06	511 01	17.115.848,87	17.585.000,00	-469.151,13	
	514 01	11.055,54	16.000,00	-4.944,46	
	517 01	5.457.833,22	5.073.000,00	384.833,22	
	518 01	3.703.123,65	4.434.000,00	-730.876,35	
	518 02	247.125,19	281.000,00	-33.874,81	
	519 01	164.678,51	216.000,00	-51.321,49	
	519 03	55.682,17	49.000,00	6.682,17	
	526 01	121.016,43	144.000,00	-22.983,57	
	526 02	664.919,07	716.000,00	-51.080,93	
	526 03	142.849,00	143.000,00	-151,00	
	527 01	5.141.806,09	5.318.000,00	-176.193,91	
	527 02	8.381,16	8.000,00	381,16	
	527 04	686.352,04	727.000,00	-40.647,96	
	532 01	4.504,87	3.000,00	1.504,87	
	546 01	424.923,95	578.000,00	-153.076,05	
	546 02	323,50	5.000,00	-4.676,50	
	546 03	19.324,76	83.000,00	-63.675,24	
	546 05	37.090,30	8.000,00	29.090,30	
	547 02	542.460,74	668.000,00	-125.539,26	
		34.549.299,06	36.055.000,00	-1.505.700,94	
04 07	511 01	80.171,58	87.000,00	-6.828,42	
	514 02	113.198,70	125.000,00	-11.801,30	
	514 03	1.234,27	2.000,00	-765,73	
	517 01	134.229,89	162.000,00	-27.770,11	
	518 01	51.464,61	65.000,00	-13.535,39	
	518 02	1.436,99	1.000,00	436,99	
	519 01	10.890,31	5.000,00	5.890,31	
	519 02	—	—	—	
	519 03	689,08	1.000,00	-310,92	
	519 04	7.107,68	2.000,00	5.107,68	
	525 01	38.163,61	28.000,00	10.163,61	
	526 01	—	—	—	
	527 01	438,23	2.000,00	-1.561,77	
	546 01	288,04	—	288,04	
	546 02	—	—	—	
	546 05	—	—	—	
	547 02	11.887,13	1.000,00	10.887,13	
		451.200,12	481.000,00	-29.799,88	
04 10	511 01	600.035,43	787.000,00	-186.964,57	
	514 01	86.007,58	59.000,00	27.007,58	
	517 01	420.553,22	391.000,00	29.553,22	
	518 01	10.062,87	114.000,00	-103.937,13	
	518 02	98.753,13	40.000,00	58.753,13	
	519 01	7.736,22	21.000,00	-13.263,78	
	525 01	157.808,34	125.000,00	32.808,34	
	526 01	738,61	2.000,00	-1.261,39	
	526 02	105.634,26	50.000,00	55.634,26	
	527 01	180.176,95	174.000,00	6.176,95	
	527 02	13.339,21	14.000,00	-660,79	
	531 03	—	—	—	
	546 01	374,64	—	374,64	
	546 03	12.048,12	—	12.048,12	
		1.693.268,58	1.777.000,00	-83.731,42	
04 20	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	531 03	—	—	—	
	538 01	—	—	—	
		—	—	—	
Summe	Epl. 04	39.521.102,62	40.768.000,00	-1.246.897,38	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
05 01	511 01	386.482,21	340.000,00	46.482,21	
	514 01	48.193,54	34.000,00	14.193,54	
	517 01	747.591,49	679.000,00	68.591,49	
	518 01	249.383,57	277.000,00	-27.616,43	
	518 02	93.874,12	127.000,00	-33.125,88	
	519 01	3.041,82	3.000,00	41,82	
	521 10	1.546,04	1.000,00	546,04	
	525 01	28.837,00	36.000,00	-7.163,00	
	526 01	37.488,73	321.000,00	-283.511,27	
	526 02	5.235,05	16.000,00	-10.764,95	
	527 01	132.842,81	114.000,00	18.842,81	
	527 02	12.002,56	9.000,00	3.002,56	
	531 10	322.472,97	307.000,00	15.472,97	
	541 10	26.605,51	31.000,00	-4.394,49	
	546 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	546 02	—	—	—	
	546 03	68,83	10.000,00	-9.931,17	
	547 10	67.756,05	73.000,00	-5.243,95	
		2.163.422,30	2.379.000,00	-215.577,70	
05 20	511 01	1.835.947,60	1.867.000,00	-31.052,40	
	511 02	—	—	—	
	514 01	58.984,25	64.000,00	-5.015,75	
	514 10	1.208,23	1.000,00	208,23	
	517 01	824.865,32	831.000,00	-6.134,68	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	417.383,44	501.000,00	-83.616,56	
	518 02	72.339,51	12.000,00	60.339,51	
	519 01	32.944,72	44.000,00	-11.055,28	
	519 10	848,33	1.000,00	-151,67	
	526 01	136.983,75	245.000,00	-108.016,25	
	526 02	555.002,58	395.000,00	160.002,58	
	527 01	198.065,11	240.000,00	-41.934,89	
	527 02	15.569,14	13.000,00	2.569,14	
	546 01	395,87	1.000,00	-604,13	
	546 03	1.920,32	1.000,00	920,32	
	546 10	—	—	—	
		4.152.458,17	4.216.000,00	-63.541,83	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
05 22	511 01	182.000,35	144.000,00	38.000,35	
	511 10	10.385,80	12.000,00	-1.614,20	
	511 11	—	—	—	
	511 12	233.684,29	193.000,00	40.684,29	
	511 13	4.180,82	4.000,00	180,82	
	511 14	15.561,83	15.000,00	561,83	
	514 01	30.463,06	40.000,00	-9.536,94	
	514 10	282.593,96	265.000,00	17.593,96	
	514 11	1.343,43	2.000,00	-656,57	
	514 12	11.804,05	10.000,00	1.804,05	
	514 13	59.179,41	80.000,00	-20.820,59	
	514 14	14.853,57	7.000,00	7.853,57	
	514 15	32.389,56	35.000,00	-2.610,44	
	517 01	969.111,67	1.125.000,00	-155.888,33	
	518 01	4.496,01	—	4.496,01	
	518 02	9.608,35	24.000,00	-14.391,65	
	519 01	64.379,20	24.000,00	40.379,20	
	519 02	920,99	14.000,00	-13.079,01	
	521 10	25.350,60	10.000,00	15.350,60	
	525 01	48.758,18	44.000,00	4.758,18	
	525 10	142.343,86	148.000,00	-5.656,14	
	526 01	1.352,85	—	1.352,85	
	526 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	71.942,13	61.000,00	10.942,13	
	527 02	1.455,15	2.000,00	-544,85	
	527 10	5.307,20	5.000,00	307,20	
	546 01	6.468,44	—	6.468,44	
	546 02	694,63	1.000,00	-305,37	
	546 03	—	—	—	
	546 10	840,01	1.000,00	-159,99	
	547 10	68.664,15	230.000,00	-161.335,85	
	547 12	33.992,35	38.000,00	-4.007,65	
	547 13	5,11	1.000,00	-994,89	
	547 14	9.762,51	15.000,00	-5.237,49	
		2.343.893,52	2.551.000,00	-207.106,48	
05 23	511 01	43.077,00	48.000,00	-4.923,00	
	511 10	11.202,42	17.000,00	-5.797,58	
	511 11	106,20	1.000,00	-893,80	
	511 13	66.732,65	74.000,00	-7.267,35	
	511 14	4.751,97	14.000,00	-9.248,03	
	514 01	25.885,75	19.000,00	6.885,75	
	514 10	112.445,06	130.000,00	-17.554,94	
	514 11	1.575,00	1.000,00	575,00	
	514 12	556,30	18.000,00	-17.443,70	
	514 13	4.655,25	10.000,00	-5.344,75	
	514 14	7.975,78	11.000,00	-3.024,22	
	517 01	411.313,56	422.000,00	-10.686,44	
	518 01	18.050,10	10.000,00	8.050,10	
	518 02	380,19	4.000,00	-3.619,81	
	519 01	6.331,38	14.000,00	-7.668,62	
	519 02	457,34	5.000,00	-4.542,66	
	521 10	6.467,23	1.000,00	5.467,23	
	525 01	16.575,23	12.000,00	4.575,23	
	525 10	157.408,02	95.000,00	62.408,02	
	526 01	14.394,39	1.000,00	13.394,39	
	526 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	37.245,81	40.000,00	-2.754,19	
	527 02	15,50	1.000,00	-984,50	
	527 10	1.780,61	1.000,00	780,61	
	546 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	546 02	2.582,51	2.000,00	582,51	
	546 05	—	—	—	
	546 10	157,82	1.000,00	-842,18	
	547 10	214,61	5.000,00	-4.785,39	
	547 12	8.396,14	15.000,00	-6.603,86	
	547 13	9.690,37	10.000,00	-309,63	
		970.424,19	984.000,00	-13.575,81	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
05 30	546 10	—	—	—	
		—	—	—	
05 36	546 10	—	—	—	
		—	—	—	
05 40	511 10	11.548,23	12.000,00	-451,77	
	514 10	1.886,82	8.000,00	-6.113,18	
	525 01	9.728,13	12.000,00	-2.271,87	
	526 02	—	—	—	
	526 10	59.733,95	70.000,00	-10.266,05	
		82.897,13	102.000,00	-19.102,87	
05 42	511 01	586.985,37	546.000,00	40.985,37	
	514 01	14.890,01	13.000,00	1.890,01	
	514 10	14.696,17	32.000,00	-17.303,83	
	514 12	—	—	—	
	517 01	250.068,86	204.000,00	46.068,86	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	46.206,48	47.000,00	-793,52	
	519 01	13.018,98	7.000,00	6.018,98	
	519 02	17.040,44	20.000,00	-2.959,56	
	519 10	1.714,61	1.000,00	714,61	
	525 01	16.266,23	9.000,00	7.266,23	
	526 01	13.137,76	80.000,00	-66.862,24	
	526 02	—	—	—	
	527 01	22.817,98	40.000,00	-17.182,02	
	527 02	22,96	1.000,00	-977,04	
	546 01	2.366,01	6.000,00	-3.633,99	
	546 05	—	—	—	
	547 10	62.143,08	77.000,00	-14.856,92	
	547 11	266.444,04	352.000,00	-85.555,96	
		1.327.818,98	1.435.000,00	-107.181,02	
05 71	511 01	2.428,00	5.000,00	-2.572,00	
	526 01	1.888,91	4.000,00	-2.111,09	
	526 02	—	—	—	
	531 10	11.762,14	10.000,00	1.762,14	
	546 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	547 10	1.730,24	3.000,00	-1.269,76	
		17.809,29	23.000,00	-5.190,71	
Summe	Epl. 05	11.058.723,58	11.690.000,00	-631.276,42	
06 01	511 01	231.443,18	213.000,00	18.443,18	
	514 01	29.317,21	28.000,00	1.317,21	
	517 01	361.604,75	309.000,00	52.604,75	
	517 19	—	—	—	
	517 58	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	161,00	—	161,00	
	518 02	71.948,25	77.000,00	-5.051,75	
	519 01	103.262,96	347.000,00	-243.737,04	
	519 03	—	—	—	
	525 01	18.597,09	19.000,00	-402,91	
	526 01	10.995,91	7.000,00	3.995,91	
	526 02	4.658,85	10.000,00	-5.341,15	
	527 01	105.646,70	65.000,00	40.646,70	
	527 03	12.796,16	13.000,00	-203,84	
	531 03	—	—	—	
	546 03	—	—	—	
	547 10	365,55	—	365,55	
		950.797,61	1.088.000,00	-137.202,39	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
06 02	525 01	—	—	—	
	531 05	182.318,46	183.000,00	-681,54	
	547 10	37.305,13	51.000,00	-13.694,87	
		219.623,59	234.000,00	-14.376,41	
06 08	538 01	668.660,00	1.279.000,00	-610.340,00	
		668.660,00	1.279.000,00	-610.340,00	
06 45	511 01	152.458,81	85.000,00	67.458,81	
	514 01	3.560,83	3.000,00	560,83	
	517 01	264.092,02	273.000,00	-8.907,98	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	102.742,66	149.000,00	-46.257,34	
	518 02	4.485,49	—	4.485,49	
	519 01	18.297,28	4.000,00	14.297,28	
	519 02	—	—	—	
	519 03	2.331,18	1.000,00	1.331,18	
	525 01	21.434,02	18.000,00	3.434,02	
	526 01	8.146,05	6.000,00	2.146,05	
	526 02	1.885,60	—	1.885,60	
	527 01	7.587,52	8.000,00	-412,48	
	527 02	—	2.000,00	-2.000,00	
	531 03	5.179,02	7.000,00	-1.820,98	
	538 01	—	—	—	
	546 01	5.398,14	—	5.398,14	
	546 03	69.886,26	119.000,00	-49.113,74	
		667.484,88	675.000,00	-7.515,12	
06 46	511 01	42.416,94	48.000,00	-5.583,06	
	514 01	863,64	2.000,00	-1.136,36	
	517 01	76.373,42	69.000,00	7.373,42	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	518 02	—	—	—	
	519 01	2.202,42	—	2.202,42	
	519 03	48,24	1.000,00	-951,76	
	525 01	996,80	1.000,00	-3,20	
	526 01	461,27	1.000,00	-538,73	
	526 02	—	—	—	
	527 01	2.777,92	2.000,00	777,92	
	527 02	218,52	1.000,00	-781,48	
	531 01	2.780,36	2.000,00	780,36	
	531 03	1.363,91	1.000,00	363,91	
	546 01	—	—	—	
	546 03	—	1.000,00	-1.000,00	
		130.503,44	130.000,00	503,44	
06 47	511 01	174.480,61	139.000,00	35.480,61	
	514 01	4.200,68	4.000,00	200,68	
	517 01	291.680,61	316.000,00	-24.319,39	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	12.245,39	44.000,00	-31.754,61	
	518 02	14.926,64	—	14.926,64	
	519 01	17.987,14	5.000,00	12.987,14	
	519 02	—	—	—	
	519 03	6.973,16	7.000,00	-26,84	
	525 01	9.234,84	5.000,00	4.234,84	
	526 01	12.341,13	24.000,00	-11.658,87	
	526 02	934,03	—	934,03	
	527 01	3.539,05	4.000,00	-460,95	
	527 02	409,11	—	409,11	
	532 01	1.124,38	—	1.124,38	
	546 01	75,63	1.000,00	-924,37	
	546 03	—	2.000,00	-2.000,00	
		550.152,40	551.000,00	-847,60	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
06 49	511 01	14.999,96	17.000,00	-2.000,04	
	514 01	4.182,15	4.000,00	182,15	
	517 01	42.710,68	34.000,00	8.710,68	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	—	—	—	
	519 01	3.254,69	8.000,00	-4.745,31	
	526 01	890,95	1.000,00	-109,05	
	527 01	2.830,58	5.000,00	-2.169,42	
	531 01	10.344,72	7.000,00	3.344,72	
	546 01	895,20	1.000,00	-104,80	
		80.108,93	77.000,00	3.108,93	
06 50	511 01	8.860,74	13.000,00	-4.139,26	
	514 01	—	—	—	
	514 06	—	—	—	
	517 01	28.167,13	15.000,00	13.167,13	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	10.123,89	10.000,00	123,89	
	519 01	—	—	—	
	526 01	4.493,98	2.000,00	2.493,98	
	527 01	407,50	1.000,00	-592,50	
	531 01	1.934,38	13.000,00	-11.065,62	
	532 01	—	—	—	
	546 01	764,21	1.000,00	-235,79	
		54.751,83	55.000,00	-248,17	
06 61	511 01	222.465,36	185.000,00	37.465,36	
	517 01	295.068,15	275.000,00	20.068,15	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	8.282,76	30.000,00	-21.717,24	
	518 02	—	—	—	
	519 01	13.997,63	14.000,00	-2,37	
	519 02	—	—	—	
	519 03	226,01	1.000,00	-773,99	
	525 01	3.949,12	2.000,00	1.949,12	
	526 01	16.448,97	10.000,00	6.448,97	
	526 02	—	—	—	
	527 01	2.559,46	4.000,00	-1.440,54	
	538 01	33.817,07	76.000,00	-42.182,93	
	542 01	—	—	—	
	546 03	—	—	—	
		596.814,53	597.000,00	-185,47	
06 65	511 01	—	—	—	
	517 01	—	—	—	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	—	—	—	
	519 01	18.711,07	19.000,00	-288,93	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	525 01	—	—	—	
	526 01	—	—	—	
	527 01	—	—	—	
	527 03	—	—	—	
	546 03	14.996,99	61.000,00	-46.003,01	
	546 59	—	—	—	
		33.708,06	80.000,00	-46.291,94	
06 75	541 02	67.500,00	70.000,00	-2.500,00	
		67.500,00	70.000,00	-2.500,00	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
06 76	511 01	76.897,62	74.000,00	2.897,62	
	517 01	146.772,30	144.000,00	2.772,30	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	—	3.000,00	-3.000,00	
	518 02	1.409,28	—	1.409,28	
	519 01	2.862,88	3.000,00	-137,12	
	519 02	—	—	—	
	519 03	—	1.000,00	-1.000,00	
	523 01	16.819,50	22.000,00	-5.180,50	
	525 01	1.216,84	7.000,00	-5.783,16	
	526 01	5.300,75	—	5.300,75	
	526 02	—	—	—	
	527 01	9.527,38	11.000,00	-1.472,62	
		260.806,55	265.000,00	-4.193,45	
06 77	511 01	2.215,92	1.000,00	1.215,92	
	517 01	7.292,64	8.000,00	-707,36	
	519 01	306,61	3.000,00	-2.693,39	
	526 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	546 59	—	—	—	
		9.815,17	13.000,00	-3.184,83	
06 80	526 01	—	—	—	
		—	—	—	
Summe	Epl. 06	4.290.726,99	5.114.000,00	-823.273,01	
07 01	511 01	324.857,00	350.000,00	-25.143,00	
	514 01	37.423,92	30.000,00	7.423,92	
	517 01	235.872,72	191.000,00	44.872,72	
	518 01	277.923,53	282.000,00	-4.076,47	
	518 02	29.176,99	30.000,00	-823,01	
	519 01	3.778,20	1.000,00	2.778,20	
	525 01	19.695,22	11.000,00	8.695,22	
	525 10	2.669,15	5.000,00	-2.330,85	
	526 01	8.252,43	8.000,00	252,43	
	526 02	4.658,28	10.000,00	-5.341,72	
	527 01	62.267,36	59.000,00	3.267,36	
	527 02	52.892,32	59.000,00	-6.107,68	
	531 10	137.387,49	248.000,00	-110.612,51	
	538 01	4.437,26	—	4.437,26	
	546 01	5.430,34	1.000,00	4.430,34	
	546 02	2.295,00	—	2.295,00	
	546 03	—	3.000,00	-3.000,00	
		1.209.017,21	1.288.000,00	-78.982,79	
07 02	525 01	—	—	—	
		—	—	—	
07 07	511 01	54.350,35	48.000,00	6.350,35	
	526 01	1.771,02	1.000,00	771,02	
	526 02	—	—	—	
	527 01	650,71	1.000,00	-349,29	
	527 02	195,54	1.000,00	-804,46	
	531 12	4.792,50	4.000,00	792,50	
	546 01	409,52	1.000,00	-590,48	
	546 02	—	1.000,00	-1.000,00	
		62.169,64	57.000,00	5.169,64	
07 10	526 01	120.083,18	86.000,00	34.083,18	
	526 02	4.974,66	—	4.974,66	
	526 59	1.505,07	17.000,00	-15.494,93	
	527 01	501.874,66	530.000,00	-28.125,34	
	527 02	21.460,19	22.000,00	-539,81	
	546 02	11.896,08	15.000,00	-3.103,92	
		661.793,84	670.000,00	-8.206,16	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
07 11	526 01	12.768,45	17.000,00	-4.231,55	
	526 02	1.260,89	—	1.260,89	
	526 59	—	3.000,00	-3.000,00	
	527 01	147.067,36	109.000,00	38.067,36	
	527 02	647,66	5.000,00	-4.352,34	
	546 02	500,00	2.000,00	-1.500,00	
		162.244,36	136.000,00	26.244,36	
07 13	526 01	17.757,45	9.000,00	8.757,45	
	526 02	602,27	—	602,27	
	526 59	—	2.000,00	-2.000,00	
	527 01	72.926,45	54.000,00	18.926,45	
	527 02	2.989,41	3.000,00	-10,59	
	546 02	20,00	2.000,00	-1.980,00	
		94.295,58	70.000,00	24.295,58	
07 14	526 01	37.491,10	22.000,00	15.491,10	
	526 02	2.838,51	—	2.838,51	
	526 59	—	6.000,00	-6.000,00	
	527 01	155.272,35	137.000,00	18.272,35	
	527 02	6.519,51	10.000,00	-3.480,49	
	546 02	5.320,35	11.000,00	-5.679,65	
		207.441,82	186.000,00	21.441,82	
07 18	526 01	15.243,88	15.000,00	243,88	
	526 02	465,99	—	465,99	
	526 59	157,37	1.000,00	-842,63	
	527 01	52.413,64	42.000,00	10.413,64	
	527 02	16.592,21	9.000,00	7.592,21	
	546 02	1.034,38	2.000,00	-965,62	
		85.907,47	69.000,00	16.907,47	
07 20	526 01	41.891,88	23.000,00	18.891,88	
	526 02	3.725,32	—	3.725,32	
	526 59	—	2.000,00	-2.000,00	
	527 01	308.041,50	325.000,00	-16.958,50	
	527 02	12.596,35	9.000,00	3.596,35	
	546 02	1.000,00	4.000,00	-3.000,00	
		367.255,05	363.000,00	4.255,05	
07 51	511 01	291.644,23	243.000,00	48.644,23	
	517 01	318.124,81	283.000,00	35.124,81	
	518 01	696.025,69	727.000,00	-30.974,31	
	519 01	109,04	—	109,04	
	525 01	88.335,18	176.000,00	-87.664,82	
	526 02	1.607,47	5.000,00	-3.392,53	
	527 01	2.604.917,21	1.792.000,00	812.917,21	
	527 02	1.094,70	2.000,00	-905,30	
	546 01	5.403,55	18.000,00	-12.596,45	
	546 02	308,06	—	308,06	
	546 03	12.814,45	10.000,00	2.814,45	
		4.020.384,39	3.256.000,00	764.384,39	
07 56	511 01	26.720,83	15.000,00	11.720,83	
	517 01	48.114,17	64.000,00	-15.885,83	
	518 01	107.599,35	137.000,00	-29.400,65	
	519 01	—	—	—	
	525 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	526 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	1.609,86	2.000,00	-390,14	
	527 02	193,28	1.000,00	-806,72	
	546 03	—	1.000,00	-1.000,00	
		184.237,49	222.000,00	-37.762,51	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
07 58	511 01	278.639,03	268.000,00	10.639,03	
	511 10	590,31	3.000,00	-2.409,69	
	511 11	10.932,64	11.000,00	-67,36	
	514 01	7.979,59	10.000,00	-2.020,41	
	514 10	—	2.000,00	-2.000,00	
	517 01	70.262,51	77.000,00	-6.737,49	
	518 01	83.435,58	82.000,00	1.435,58	
	519 01	8.723,17	5.000,00	3.723,17	
	525 01	66.587,90	88.000,00	-21.412,10	
	525 10	—	11.000,00	-11.000,00	
	527 01	25.776,62	18.000,00	7.776,62	
	527 02	669,24	1.000,00	-330,76	
	531 10	6.271,47	25.000,00	-18.728,53	
	546 01	1.441,41	4.000,00	-2.558,59	
	546 02	—	—	—	
	546 03	6.085,59	1.000,00	5.085,59	
		567.395,06	606.000,00	-38.604,94	
07 84	511 01	114.630,59	113.000,00	1.630,59	
	514 01	4.559,20	5.000,00	-440,80	
	517 01	25.468,08	34.000,00	-8.531,92	
	518 01	20.782,99	10.000,00	10.782,99	
	519 01	749,04	1.000,00	-250,96	
	525 01	53.712,50	44.000,00	9.712,50	
	527 01	17.457,65	19.000,00	-1.542,35	
	531 01	110.644,87	96.000,00	14.644,87	
	541 01	537.549,20	627.000,00	-89.450,80	
	546 03	—	—	—	
	547 01	4.154,30	14.000,00	-9.845,70	
		889.708,42	963.000,00	-73.291,58	
Summe	Epl. 07	8.511.850,33	7.886.000,00	625.850,33	
08 01	511 01	282.042,72	324.000,00	-41.957,28	
	514 01	29.587,49	39.000,00	-9.412,51	
	517 01	267.233,68	345.000,00	-77.766,32	
	518 01	344.887,16	280.000,00	64.887,16	
	518 02	62.930,62	70.000,00	-7.069,38	
	525 01	100.665,04	94.000,00	6.665,04	
	525 10	23.606,45	40.000,00	-16.393,55	
	526 01	24.815,98	13.000,00	11.815,98	
	526 02	3.657,23	74.000,00	-70.342,77	
	527 01	128.889,61	137.000,00	-8.110,39	
	527 02	14.884,80	23.000,00	-8.115,20	
	538 10	21.544,41	35.000,00	-13.455,59	
	546 01	4.216,06	5.000,00	-783,94	
	546 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	546 03	—	1.000,00	-1.000,00	
		1.308.961,25	1.481.000,00	-172.038,75	
08 02	546 01	3.122,92	—	3.122,92	
		3.122,92	—	3.122,92	
08 03	547 10	—	—	—	
		—	—	—	
08 10	511 01	130.493,80	145.000,00	-14.506,20	
	514 01	12.646,21	10.000,00	2.646,21	
	517 01	96.677,06	100.000,00	-3.322,94	
	525 01	16.706,69	22.000,00	-5.293,31	
	526 01	5.086,23	7.000,00	-1.913,77	
	526 02	13.861.597,63	170.000,00	13.691.597,63	
	527 01	122.515,87	124.000,00	-1.484,13	
	527 02	2.039,04	2.000,00	39,04	
	527 10	25.674,53	18.000,00	7.674,53	
	531 10	422,59	1.000,00	-577,41	
	546 01	—	—	—	
		14.273.859,65	599.000,00	13.674.859,65	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
08 20	511 01	1.336.665,23	906.000,00	430.665,23	
	511 10	16.085,70	29.000,00	-12.914,30	
	514 01	153.894,86	129.000,00	24.894,86	
	517 01	985.542,69	971.000,00	14.542,69	
	518 01	1.481.345,06	1.995.000,00	-513.654,94	
	518 02	—	25.000,00	-25.000,00	
	519 10	2.844,57	2.000,00	844,57	
	525 01	108.058,42	86.000,00	22.058,42	
	525 02	6.559,58	8.000,00	-1.440,42	
	526 01	45.417,88	56.000,00	-10.582,12	
	526 02	89.453,94	113.000,00	-23.546,06	
	527 01	631.994,15	774.000,00	-142.005,85	
	527 02	46.848,97	63.000,00	-16.151,03	
	531 10	288,94	1.000,00	-711,06	
	546 01	5,56	—	5,56	
	546 02	137.807,28	182.000,00	-44.192,72	
	546 03	284.000,00	284.000,00	—	
		5.326.812,83	5.624.000,00	-297.187,17	
08 30	517 01	1.982,43	—	1.982,43	
		1.982,43	—	1.982,43	
Summe	Epl. 08	20.914.739,08	7.704.000,00	13.210.739,08	
11 01	511 01	344.809,39	350.093,45	-5.284,06	
	514 01	24.974,20	24.000,00	974,20	
	517 01	184.295,60	190.000,00	-5.704,40	
	518 01	210.762,43	220.000,00	-9.237,57	
	518 02	94.618,60	57.000,00	37.618,60	
	519 01	7.810,15	5.000,00	2.810,15	
	519 10	974,49	2.000,00	-1.025,51	
	526 01	3.713,34	5.000,00	-1.286,66	
	526 02	20.029,57	11.000,00	9.029,57	
	527 01	86.930,53	80.000,00	6.930,53	
	527 02	24.366,10	26.000,00	-1.633,90	
	531 10	120.687,73	89.000,00	31.687,73	
	531 11	14,16	2.000,00	-1.985,84	
	546 01	—	—	—	
	546 03	3.619,80	2.000,00	1.619,80	
	547 10	1.401,37	1.000,00	401,37	
		1.129.007,46	1.064.093,45	64.914,01	
11 02	511 01	2.555.211,57	2.727.963,18	-172.751,61	
	518 02	—	—	—	
	525 01	1.948.855,36	2.006.000,00	-57.144,64	
		4.504.066,93	4.733.963,18	-229.896,25	
11 04	511 01	26.275.288,01	28.426.561,11	-2.151.273,10	
	514 01	105.061,10	122.000,00	-16.938,90	
	514 10	13.098,42	15.000,00	-1.901,58	
	517 01	8.372.798,83	8.400.000,00	-27.201,17	
	518 01	4.147.754,03	4.458.000,00	-310.245,97	
	518 02	912.236,92	921.000,00	-8.763,08	
	519 01	299.871,92	304.000,00	-4.128,08	
	519 10	71.739,71	57.000,00	14.739,71	
	519 11	21.876,24	20.000,00	1.876,24	
	526 01	51.456,53	30.000,00	21.456,53	
	526 02	35.224,31	52.000,00	-16.775,69	
	526 10	264.454,15	190.000,00	74.454,15	
	527 01	1.078.355,50	950.000,00	128.355,50	
	527 02	19.677,64	21.000,00	-1.322,36	
	532 10	4.462,52	3.000,00	1.462,52	
	536 10	68.359,37	33.000,00	35.359,37	
	546 01	5.122,25	3.000,00	2.122,25	
	546 03	77.987,39	94.000,00	-16.012,61	
		41.824.824,84	44.099.561,11	-2.274.736,27	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
11 05	511 01	3.191.429,90	1.807.000,00	1.384.429,90	
	514 01	454.618,34	346.000,00	108.618,34	
	514 10	90,03	47.000,00	-46.909,97	
	517 01	10.439.927,38	11.171.000,00	-731.072,62	
	518 01	369.671,92	437.000,00	-67.328,08	
	518 02	100.687,28	90.000,00	10.687,28	
	519 01	1.242.001,53	755.000,00	487.001,53	
	519 10	522.700,82	337.000,00	185.700,82	
	519 11	56.425,49	19.000,00	37.425,49	
	526 01	170.266,59	416.000,00	-245.733,41	
	526 02	35.230,16	13.000,00	22.230,16	
	527 01	163.063,83	111.000,00	52.063,83	
	527 02	4.353,85	13.000,00	-8.646,15	
	536 10	151.561,52	205.000,00	-53.438,48	
	546 01	3.874.952,79	5.492.102,32	-1.617.149,53	
	546 03	12,24	—	12,24	
		20.776.993,67	21.259.102,32	-482.108,65	
11 08	511 01	197.821,37	199.973,30	-2.151,93	
	517 01	108.633,14	112.000,00	-3.366,86	
	518 01	482.779,52	488.000,00	-5.220,48	
	518 02	5.184,78	8.000,00	-2.815,22	
	519 01	—	4.000,00	-4.000,00	
	519 10	191,82	1.000,00	-808,18	
	526 01	138,34	1.000,00	-861,66	
	526 02	—	—	—	
	527 01	4.243,98	3.000,00	1.243,98	
	546 01	—	—	—	
	546 03	—	1.000,00	-1.000,00	
		798.992,95	817.973,30	-18.980,35	
11 10	511 01	794.272,16	1.049.505,26	-255.233,10	
	514 01	13.960,61	20.000,00	-6.039,39	
	517 01	407.514,60	496.000,00	-88.485,40	
	518 01	681.543,47	650.000,00	31.543,47	
	518 02	58.710,67	52.000,00	6.710,67	
	519 01	36.135,09	4.000,00	32.135,09	
	519 10	9.823,82	1.000,00	8.823,82	
	526 01	690,37	1.000,00	-309,63	
	526 02	57,41	—	57,41	
	527 01	15.801,25	12.000,00	3.801,25	
	527 02	4.757,12	3.000,00	1.757,12	
	546 01	23,00	—	23,00	
	546 03	577,70	2.000,00	-1.422,30	
		2.023.867,27	2.290.505,26	-266.637,99	
11 12	511 01	218.887,08	223.585,48	-4.698,40	
	514 01	5.311,75	5.000,00	311,75	
	517 01	89.184,27	106.000,00	-16.815,73	
	518 01	59.167,26	101.000,00	-41.832,74	
	518 02	14.037,59	9.000,00	5.037,59	
	519 01	3.075,82	3.000,00	75,82	
	519 10	509,51	1.000,00	-490,49	
	526 01	65,45	1.000,00	-934,55	
	526 02	—	—	—	
	527 01	7.052,80	8.000,00	-947,20	
	527 02	1.429,68	2.000,00	-570,32	
	546 01	—	—	—	
	546 03	—	7.000,00	-7.000,00	
		398.721,21	466.585,48	-67.864,27	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
11 13	511 01	395.769,81	400.000,00	-4.230,19	
	514 01	1.926,94	3.000,00	-1.073,06	
	517 01	118.032,99	138.000,00	-19.967,01	
	518 01	552.005,71	555.000,00	-2.994,29	
	518 02	15.167,08	17.000,00	-1.832,92	
	519 01	2.915,38	4.000,00	-1.084,62	
	519 10	284,05	1.000,00	-715,95	
	526 01	—	—	—	
	526 02	—	—	—	
	527 01	4.673,17	2.000,00	2.673,17	
	527 02	2.712,63	3.000,00	-287,37	
	546 01	—	—	—	
	546 03	—	—	—	
		1.093.487,76	1.123.000,00	-29.512,24	
11 15	511 01	—	—	—	
	517 01	—	—	—	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	—	—	—	
	519 03	—	—	—	
	525 01	—	—	—	
	527 01	—	—	—	
	546 03	—	—	—	
	546 59	—	—	—	
		—	—	—	
Summe	Epl. 11	72.549.962,09	75.854.784,10	-3.304.822,01	
12 01	511 01	2.485,53	10.000,00	-7.514,47	
	514 01	656,36	2.000,00	-1.343,64	
	526 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	4.933,62	5.000,00	-66,38	
	546 01	—	1.000,00	-1.000,00	
	547 10	—	10.000,00	-10.000,00	
		8.075,51	29.000,00	-20.924,49	
Summe	Epl. 12	8.075,51	29.000,00	-20.924,49	
13 02	531 11	202.751,61	589.000,00	-386.248,39	
	549 11	—	-25.000.000,00	25.000.000,00	
	549 12	—	-10.000.000,00	10.000.000,00	
		202.751,61	-34.411.000,00	34.613.751,61	
13 20	537 11	278,68	15.000,00	-14.721,32	
	538 11	128,95	1.000,00	-871,05	
	546 01	6.731,84	—	6.731,84	
		7.139,47	16.000,00	-8.860,53	
13 21	519 01	—	14.000,00	-14.000,00	
	525 01	8.988,36	20.000,00	-11.011,64	
	531 10	—	2.000,00	-2.000,00	
	547 01	252.959,49	200.000,00	52.959,49	
		261.947,85	236.000,00	25.947,85	
13 50	526 01	8.321,14	2.000,00	6.321,14	
	546 11	—	10.000,00	-10.000,00	
		8.321,14	12.000,00	-3.678,86	
13 99	546 01	75.201,95	—	75.201,95	
		75.201,95	—	75.201,95	
Summe	Epl. 13	555.362,02	-34.147.000,00	34.702.362,02	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
14 01	511 01	83.375,67	78.000,00	5.375,67	
	514 01	9.254,48	11.000,00	-1.745,52	
	517 01	53.256,30	47.000,00	6.256,30	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	10.903,45	14.000,00	-3.096,55	
	519 01	4.391,87	—	4.391,87	
	525 01	17.529,01	16.000,00	1.529,01	
	526 01	6.872,77	41.000,00	-34.127,23	
	527 01	49.279,12	54.000,00	-4.720,88	
	527 02	2.447,00	2.000,00	447,00	
	527 03	—	—	—	
	546 59	80,00	—	80,00	
	547 10	—	1.000,00	-1.000,00	
		237.389,67	264.000,00	-26.610,33	
14 03	511 01	75.903,68	89.000,00	-13.096,32	
	514 01	2.267,84	4.000,00	-1.732,16	
	517 01	13.552,81	83.000,00	-69.447,19	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	269.993,28	235.000,00	34.993,28	
	519 01	-680,28	5.000,00	-5.680,28	
	519 03	680,28	—	680,28	
	525 01	7.975,32	13.000,00	-5.024,68	
	526 01	2.012,33	3.000,00	-987,67	
	527 01	29.267,11	45.000,00	-15.732,89	
	527 02	568,92	2.000,00	-1.431,08	
	527 03	—	—	—	
	537 01	—	—	—	
	538 01	—	—	—	
	546 03	3.422,58	—	3.422,58	
	546 59	—	—	—	
	547 10	—	—	—	
		404.963,87	479.000,00	-74.036,13	
14 04	511 01	8.000,00	8.000,00	—	
	514 01	—	—	—	
	517 01	18.000,00	18.000,00	—	
	517 19	—	—	—	
	517 59	—	—	—	
	518 01	48.292,53	44.000,00	4.292,53	
	525 01	—	2.000,00	-2.000,00	
	526 01	—	—	—	
	527 01	3.707,47	6.000,00	-2.292,53	
	527 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 03	—	—	—	
	546 59	—	—	—	
	547 10	—	—	—	
		78.000,00	79.000,00	-1.000,00	
Summe	Epl. 14	720.353,54	822.000,00	-101.646,46	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
15 01	511 01	287.342,54	261.000,00	26.342,54	
	514 01	39.012,14	23.000,00	16.012,14	
	517 01	388.548,96	335.000,00	53.548,96	
	518 02	142.074,82	122.000,00	20.074,82	
	519 01	—	—	—	
	525 01	17.154,20	44.000,00	-26.845,80	
	526 01	19.337,20	80.000,00	-60.662,80	
	526 02	14.471,99	40.000,00	-25.528,01	
	527 01	154.112,76	127.000,00	27.112,76	
	527 02	18.398,97	11.000,00	7.398,97	
	531 10	153.855,40	165.000,00	-11.144,60	
	546 01	304,42	31.000,00	-30.695,58	
	546 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	546 03	6.060,70	—	6.060,70	
	546 05	—	—	—	
	547 10	8.274,57	9.000,00	-725,43	
	547 11	8.352,00	15.000,00	-6.648,00	
		1.257.300,67	1.264.000,00	-6.699,33	
15 06	511 01	381.878,86	427.000,00	-45.121,14	
	514 01	5.462,04	4.000,00	1.462,04	
	517 01	122.143,56	110.000,00	12.143,56	
	518 01	337.616,37	353.000,00	-15.383,63	
	518 02	6.400,37	3.000,00	3.400,37	
	519 01	6.522,14	6.000,00	522,14	
	525 01	127.817,24	142.000,00	-14.182,76	
	526 01	15.583,94	4.000,00	11.583,94	
	526 02	4.844,91	13.000,00	-8.155,09	
	527 01	404.750,53	435.000,00	-30.249,47	
	527 02	3.526,13	3.000,00	526,13	
	531 10	2.837,03	1.000,00	1.837,03	
	546 01	27,11	2.000,00	-1.972,89	
	546 03	—	—	—	
	546 05	—	—	—	
		1.419.410,23	1.503.000,00	-83.589,77	
15 20	511 01	5.519,82	5.000,00	519,82	
	525 01	—	—	—	
	546 01	—	—	—	
	546 05	—	—	—	
		5.519,82	5.000,00	519,82	
15 24	511 01	116,84	1.000,00	-883,16	
	517 01	1.099,68	—	1.099,68	
	519 01	1.773,15	5.000,00	-3.226,85	
	525 01	2.137,77	2.000,00	137,77	
	546 01	40,61	—	40,61	
		5.168,05	8.000,00	-2.831,95	
15 25	511 01	4.585,38	5.000,00	-414,62	
	546 01	273,56	—	273,56	
		4.858,94	5.000,00	-141,06	
15 50	511 01	73.313,21	119.000,00	-45.686,79	
	514 01	5.803,83	9.000,00	-3.196,17	
	517 01	38.491,12	62.000,00	-23.508,88	
	518 01	43.818,79	26.000,00	17.818,79	
	518 02	12.726,39	11.000,00	1.726,39	
	519 01	—	—	—	
	525 01	7.332,10	14.000,00	-6.667,90	
	526 01	56,94	1.000,00	-943,06	
	526 02	—	1.000,00	-1.000,00	
	527 01	83.637,66	68.000,00	15.637,66	
	527 02	5.084,04	6.000,00	-915,96	
	537 10	—	9.000,00	-9.000,00	
	546 01	277,46	1.000,00	-722,54	
	546 05	2.625,67	—	2.625,67	
		273.167,21	327.000,00	-53.832,79	
Summe	Epl. 15	2.965.424,92	3.112.000,00	-146.575,08	

Haushaltsjahr 2002 **Übersicht** Anlage VII

über die gem. HG gegenseitig deckungsfähigen sächlichen Verwaltungsausgaben

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (–) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
Zusammenstellung					
01		1.587.082,95	2.031.000,00	-443.917,05	
02		1.491.908,63	1.469.000,00	22.908,63	
03		80.511.938,21	86.395.334,39	-5.883.396,18	
04		39.521.102,62	40.768.000,00	-1.246.897,38	
05		11.058.723,58	11.690.000,00	-631.276,42	
06		4.290.726,99	5.114.000,00	-823.273,01	
07		8.511.850,33	7.886.000,00	625.850,33	
08		20.914.739,08	7.704.000,00	13.210.739,08	
11		72.549.962,09	75.854.784,10	-3.304.822,01	
12		8.075,51	29.000,00	-20.924,49	
13		555.362,02	-34.147.000,00	34.702.362,02	
14		720.353,54	822.000,00	-101.646,46	
15		2.965.424,92	3.112.000,00	-146.575,08	Die Mehrausgaben sind bei den jeweiligen
Gesamtsumme		244.687.250,47	208.728.118,49	35.959.131,98	Einzelplänen nachgewiesen.

Abschnitt II

Vermögen und Schulden 2002
Eingegangene Verpflichtungen 2002

Seite

Vorbericht und Vermögensnachweisung 3

Nachweisung der Verschuldung sowie der Bürgschaften des Landes 5

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2002 in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen 9

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2002 eingegangenen Verpflichtungen, die in kommenden Haushaltsjahren zu Ausgaben führen können..... 14

Vorbericht

zur Vermögensnachweisung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2002

Bei dem Nachweis der Forderungen des Landes Niedersachsen aus Darlehen und ähnlichen Rechtsgeschäften handelt es sich um eine vereinfachte Darstellung des Landesvermögens nach Art. 69 NV und § 86 LHO.

Diese Darstellungsweise trägt der auch vom Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages und vom Niedersächsischen Landesrechnungshof geforderten Verkürzung des Vermögensnachweises Rechnung. Die Neukonzeption ist in den Richtlinien zur Neugestaltung der Vermögensnachweisung des Landes (RdErl. d. MF v. 23. 11. 1995 – Nds. MBl. 1996 S. 123 –) statuiert, die im Einvernehmen mit dem Niedersächsischen Landesrechnungshof erlassen worden sind.

Nachweisung

der Forderungen des Landes aus Darlehen und ähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich des Sondervermögens:

Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	2 075 149 064,38 EUR

Veränderungen:

1. **mit** haushaltsmäßiger Zahlung (Tit. 141 71, Obergr. 17, 18, 85, 86 und 87)

	a) **Zugänge**	b) **Abgänge**	
Epl. 01	—,— EUR	—,— EUR	
02	—,— EUR	—,— EUR	
03	13 001 720,31 EUR	6 429,61 EUR	
04	—,— EUR	—,— EUR	
05	—,— EUR	1 057 044,60 EUR	
06	—,— EUR	—,— EUR	
07	—,— EUR	—,— EUR	
08	1 261 065,97 EUR	950 000,00 EUR	
09	—,— EUR	394 876,00 EUR	
10	—,— EUR	—,— EUR	
11	—,— EUR	—,— EUR	
12	—,— EUR	—,— EUR	
13	10 688 348,46 EUR	90 967 144,30 EUR	
14	—,— EUR	—,— EUR	
15	—,— EUR	—,— EUR	
20	—,— EUR	—,— EUR	
SdV	126 125 895,09 EUR	4 987 378,76 EUR	
Sa.	151 077 029,83 EUR	98 362 873,26 EUR	+ 52 714 156,57 EUR

2. **mit** haushaltsmäßiger Zahlung (außerhalb der unter 1. aufgeführten Obergruppen) und sonstige vermögenswirksame Beträge ohne haushaltsmäßige Zahlung

	a) **Zugänge**	b) **Abgänge**	
Sa.	1 765 308,64 EUR	120 034 846,60 EUR	– 118 269 537,96 EUR

3. Zu- und Abgänge aus Berichtigungen aus Vorjahren

	a) **Zugänge**	b) **Abgänge**	
Sa.	—,— EUR	—,— EUR	—,— EUR

Bestand am Ende des Haushaltsjahres	2 009 593 682,99 EUR

Zu 1. – SdV Kap. 50 61 –
Der Forderungsbestand aus Darlehen nach dem BAföG ist auf Grund haushaltsmäßiger Zahlungen ermittelt, nicht jedoch über Einzelforderungsbestände gegenüber den Darlehnsnehmern.

Nachweisung der Verschuldung sowie der Bürgschaften des Landes für das Haushaltsjahr 2002

Allgemeines

Nach dem Gesetz über das Schuldenwesen des Landes Niedersachsen vom 30. 11. 1954 – Nieders. GVBl. Sb. I S. 546 –, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Einschränkung des Berichtswesens usw. vom 21. 11. 1997 – Nieders. GVBl. Nr. 22/1997 S. 481 – ist nach § 6 vom Finanzministerium ein Hauptbuch der Landesschulden zu führen.

Über die Schulden und Verpflichtungen des Landes ist dem Landtag gemäß § 7 o.G. unverzüglich nach Abschluss eines jeden Haushaltsjahres vom Finanzministerium Bericht zu erstatten. Diese Berichterstattung, die unabhängig von der jährlichen Rechnungslegung über Einnahmen und Ausgaben sowie über das Vermögen des Landes erfolgt, dient dem Erfordernis des Art. 69 der Niedersächsischen Verfassung vom 19. 5. 1993 – Nieders. GVBl. S. 107 – hinsichtlich der Rechnungslegung der Schulden.

1. Schulden des Landes

Bezeichnung der Schulden	Schl. Nr.	Schuldenstand zu Beginn des Haushaltsjahres 2002 EUR	Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres 2002 EUR	mithin Zugang Abgang – EUR
I. Fundierte Schulden				
1. Kreditmarktschulden				
a) Wertpapierschulden				
Anleihen	10	3 182 151 670,21	3 581 373 105,85	399 221 435,64
Landesschatzanweisungen	16	2 736 736 225,83	5 838 077 176,32	3 101 340 950,49
b) Schulden bei				
inländischen Banken und Sparkassen	23	30 264 034 354,14	28 486 480 578,25	– 1 777 553 775,89
inländischen Bausparkassen	24	5 112 918,81	—	– 5 112 918,81
inländischen Versicherungsunternehmen	25	946 916 091,88	1 219 020 876,02	272 104 784,14
Bundesbahn und Bundespost	26	—	—	—
der Bundesanstalt für Arbeit	27	5 309 298,72	4 522 180,39	– 787 118,33
öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	28	—	—	—
sonstigen Sozialversicherungen	29	256 709,31	180 114,69	– 76 594,62
sonstigen inländischen Stellen	30	5 112 918,81	5 112 918,81	—
ausländischen Kreditinstituten				
– auf EUR lautend	31	616 178 962,38	1 576 178 962,38	960 000 000,00
– auf fremde Währung lautend	32	—	—	—
zusammen		37 761 809 150,09	40 710 945 912,71	2 949 136 762,62
2. Kreditähnliche Rechtsgeschäfte				
Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden		204 133,87	193 611,05	– 10 522,82
Restkaufgelder		—	—	—
Sonstige		—	—	—
zusammen		204 133,87	193 611,05	– 10 522,82
3. Schulden im öffentlichen Bereich				
bei Bund und Lastenausgleichsfonds				
– für Wohnungsbau	51	1 256 651 405,45	1 211 531 496,00	– 45 119 909,45
– Sonstige	52	2 576 366,93	2 316 091,76	– 260 275,17
zusammen		1 259 227 772,38	1 213 847 587,76	– 45 380 184,62
Fundierte Schulden insgesamt (I. 1–3)		39 021 241 056,34	41 924 987 111,52	2 903 746 055,18

Die Systematik der Darstellung des Schuldenstandes richtet sich, um die Vergleichbarkeit mit anderen Gebietskörperschaften zu gewährleisten, nach den vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, einheitlich festgelegten Zuordnungsschlüsseln (SFSchu).

2. Bürgschaften

a) Der Stand der vom Land Niedersachsen bis zum Schluss des Haushaltsjahres 2002 aufgrund der durch die Haushaltsgesetze übernommenen Bürgschaften und Eventualverpflichtungen (einschließlich der Verpflichtungen der früheren Länder Braunschweig und Oldenburg sowie des Provinzialverbandes Hannover) betrug unter Berücksichtigung der erloschenen Verpflichtungen am 31. 12. 2002 3 949 582 875,00 EUR
Stand am 31. 12. 2001 4 092 089 862,62 EUR

Mithin Zugang – 142 506 987,62 EUR

b) Die tatsächliche Inanspruchnahme des Landes aus Bürgschafts-, Gewähr- oder anderen ähnlichen wirtschaftlichen Zwecken dienenden Verträgen betrug

in den Rechnungsjahren 1950–1971	12 873 366,40 EUR
im Haushaltsjahr 1972	1 992 930,42 EUR
im Haushaltsjahr 1973	880 165,24 EUR
im Haushaltsjahr 1974	488 002,87 EUR
im Haushaltsjahr 1975	2 962 404,65 EUR
im Haushaltsjahr 1976	4 210 957,01 EUR
im Haushaltsjahr 1977	4 819 140,66 EUR
im Haushaltsjahr 1978	2 306 265,61 EUR
im Haushaltsjahr 1979	4 329 413,35 EUR
im Haushaltsjahr 1980	3 548 183,04 EUR
im Haushaltsjahr 1981	7 531 460,60 EUR
im Haushaltsjahr 1982	62 500 889,69 EUR
im Haushaltsjahr 1983	17 325 966,30 EUR
im Haushaltsjahr 1984	8 178 646,42 EUR
im Haushaltsjahr 1985	4 056 071,47 EUR
im Haushaltsjahr 1986	5 555 710,08 EUR
im Haushaltsjahr 1987	34 218 287,24 EUR
im Haushaltsjahr 1988	26 845 181,18 EUR
im Haushaltsjahr 1989	7 346 438,68 EUR
im Haushaltsjahr 1990	– 1 256 310,49 EUR
im Haushaltsjahr 1991	84 832,85 EUR
im Haushaltsjahr 1992	16 323 399,64 EUR
im Haushaltsjahr 1993	26 807 168,14 EUR
im Haushaltsjahr 1994	23 408 144,92 EUR
im Haushaltsjahr 1995	15 767 547,37 EUR
im Haushaltsjahr 1996	34 872 359,99 EUR
im Haushaltsjahr 1997	29 207 709,72 EUR
im Haushaltsjahr 1998	31 758 893,49 EUR
im Haushaltsjahr 1999	14 120 071,01 EUR
im Haushaltsjahr 2000	17 535 930,28 EUR
im Haushaltsjahr 2001	13 739 502,22 EUR
im Haushaltsjahr 2002	10 688 348,46 EUR
Zusammen	445 027 078,51 EUR
Abzüglich der Einnahmen des Landes aus Rückflüssen (Tilgungen) im Rahmen der Sicherheitenverwertung	– 17 195 378,22 EUR
Bleibt tatsächliche Inanspruchnahme	427 831 700,29 EUR

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2002 in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen

Allgemeines

Nach Art. 69 Satz 1 Niedersächsische Verfassung hat die Finanzministerin oder der Finanzminister dem Landtag über alle Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungen im Laufe des nächsten Haushaltsjahres Rechnung zu legen.

Eine Buchführung, wie sie für Einnahmen und Ausgaben besteht, gibt es z.Zt. für eingegangene Verpflichtungen noch nicht. Bis dahin werden die im Laufe eines Haushaltsjahres belegten Verpflichtungsermächtigungen (VE) dem Finanzministerium im folgenden Haushaltsjahr von den Ressorts gemeldet (VV Nr. 1.6 zu § 38 LHO) und u.a. in die Mittelfristige Planung (Mipla) übernommen. Aufgrund dieser Meldungen wurde die nachfolgende Aufstellung erstellt, die die im Haushaltsjahr 2002 und davor belegten VE und die sich daraus ergebenden möglichen Belastungen folgender Haushaltsjahre enthält.

Durch Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen sind Rechtsverpflichtungen entstanden bzw. können entstehen in den Haushaltsjahren
– in EUR –

Einzelplan	VE belegt	kassenwirksam in 2003	2004	2005	2006	2007 ff.	Summe
Einzelplan 01	**bis 31.12.2001**	**134.470**	**134.470**	**134.470**	**78.483**	**—**	**481.893**
Niedersächsischer Landtag	in 2002						
	01 01 518 02	135.000	135.000	135.000	79.000	—	484.000
	in 2002	**135.000**	**135.000**	**135.000**	**79.000**	**—**	**484.000**
	bis 31.12.2002	**269.470**	**269.470**	**269.470**	**157.483**	**—**	**965.893**
Einzelplan 02	**bis 31.12.2001**	**220.335**	**—**	—	—	—	**220.335**
Niedersächsische Staatskanzlei	in 2002						
	02 02 537 68	770.460	696.660	365.880	117.340	—	1.950.340
	02 02 547 73	50.000	50.000	50.000	50.000	99.225	299.225
	02 02 547 82	383.000	383.000	—	—	—	766.000
	02 02 547 86	330.000	0,000	—	—	—	330.000
	02 02 547 97	43.884	27.642	27.642	27.642	77.190	204.000
	in 2002	**1.577.344**	**1.157.302**	**443.522**	**194.982**	**176.415**	**3.549.565**
	bis 31.12.2002	**1.797.679**	**1.157.302**	**443.522**	**194.982**	**176.415**	**3.769.900**
Einzelplan 03	**bis 31.12.2001**	**86.779.137**	**62.567.026**	**47.447.892**	**40.592.235**	**178.318.631**	**415.704.920**
Niedersächsisches Innenministerium	in 2002						
	03 04 518 01	74.600	162.700	162.700	162.700	271.200	833.900
	03 07 547 67	181.000	181.000	181.000	106.000	—	649.000
	03 15 698 10	3.609	3.609	3.609	3.609	39.702	54.139
	03 18 546 01	534.597	—	—	—	—	534.597
	03 20 518 01	82.100	82.100	82.100	414.500	9.217.700	9.878.500
	03 20 811 01	4.071.512	—	—	—	—	4.071.512
	03 20 813 65	1.375.569	—	—	—	—	1.375.569
	03 20 812 68	1.941.375	—	—	—	—	1.941.375
	03 20 812 69	1.983.201	—	—	—	—	1.983.201
	03 20 547 85	1.370.000	1.370.000	1.370.000	1.370.000	1.020.000	6.500.000
	03 20 812 99	94.140	—	—	—	—	94.140
	03 31 883 61	4.100.000	4.100.000	4.600.000	—	—	12.800.000
	03 37 661 11	580.229	1.521.833	1.372.908	3.334.965	13.646.885	20.456.821
	03 37 863 10	3.419.968	2.870.904	2.047.006	—	—	8.337.878
	03 37 893 10	2.217.032	1.861.096	1.326.994	—	—	5.405.122
	03 38 883 61	2.958.000	5.184.000	4.163.000	2.761.000	870.000	15.936.000
	03 38 883 63	2.958.000	5.184.000	4.163.000	2.761.000	870.000	15.936.000
	03 38 883 67	1.744.000	2.442.000	1.396.000	1.047.000	—	6.629.000
	03 38 883 68	1.744.000	2.442.000	1.396.000	1.047.000	—	6.629.000
	03 38 883 70	337.500	262.500	75.000	75.000	—	750.000
	in 2002	**31.770.433**	**27.667.743**	**22.339.317**	**13.082.774**	**25.935.487**	**120.795.754**
	bis 31.12.2002	**118.549.570**	**90.234.768**	**69.787.209**	**53.675.009**	**204.254.118**	**536.500.674**
Einzelplan 04	**bis 31.12.2001**	**2.831.400**	**1.310.517**	**840.700**	**329.400**	**4.108.900**	**9.420.917**
Niedersächsisches Finanzministerium	in 2002						
	04 02 538 66	4.000.000	—	—	—	—	4.000.000
	04 02 538 96	2.644.468	3.442.940	2.808.700	1.743.020	—	10.639.128
	04 06 518 01	108.100	216.200	216.200	216.200	1.405.300	2.162.000
	in 2001	**6.752.568**	**3.659.140**	**3.024.900**	**1.959.220**	**1.405.300**	**16.801.128**
	bis 31.12.2002	**9.583.968**	**4.969.657**	**3.865.600**	**2.288.620**	**5.514.200**	**26.222.045**

Durch Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen sind Rechtsverpflichtungen entstanden bzw. können entstehen in den Haushaltsjahren
– in EUR –

Einzelplan	VE belegt		kassenwirksam in 2003	2004	2005	2006	2007 ff.	Summe
Einzelplan 05	**bis 31.12.2001**		**110.261.107**	**102.472.714**	**84.833.930**	**62.650.793**	**46.125.403**	**406.343.946**
Niedersächsisches Ministerium	in 2002							
für Frauen, Arbeit und Soziales	05 01	812 99	67.000	—	—	—	—	67.000
	05 03	633 10	2.300.000	—	—	—	—	2.300.000
	05 03	637 10	21.281.889	4.689.825	1.099.215	440.916	—	27.511.845
	05 03	684 11	614.000	—	—	—	—	614.000
	05 03	684 12	93.050	—	—	—	—	93.050
	05 03	685 10	376.099	229.144	—	—	—	605.243
	05 03	685 11	3.208.115	886.750	437.445	21.132	—	4.553.442
	05 03	636 65	470.808	19.925	—	—	—	490.733
	05 03	685 67	767.000	—	—	—	—	767.000
	05 03	685 83	4.260.999	1.608.117	663.081	66.752	—	6.598.949
	05 15	632 11	11.000	11.000	11.000	—	—	33.000
	05 36	684 10	2.399.712	—	—	—	—	2.399.712
	05 36	684 12	460.518	—	—	—	—	460.518
	05 36	547 65	1.439.840	—	—	—	—	1.439.840
	05 36	547 81	1.851.870	—	—	—	—	1.851.870
	05 36	684 91	74.000	37.000	—	—	—	111.000
	05 36	547 94	168.277	150.295	45.072	30.048	15.024	408.716
	05 40	661 74	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	27.500.000	37.500.000
	05 40	663 74	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	27.500.000	37.500.000
	05 40	891 75	—	—	7.726.000	12.839.000	17.782.000	38.347.000
	05 40	893 74	—	—	7.726.000	12.839.000	17.782.000	38.347.000
	05 73	547 67	1.313.806	—	—	—	—	1.313.806
	05 73	633 75	107.400	107.700	106.900	107.400	—	429.400
	05 73	684 75	194.600	194.282	195.054	194.600	—	778.536
	05 73	527 76	1.855.000	1.855.000	1.855.000	1.855.000	—	7.420.000
	in 2002		**48.314.983**	**14.789.038**	**24.864.767**	**33.393.848**	**90.579.024**	**211.941.660**
	bis 31.12.2002		**158.576.090**	**117.261.752**	**109.698.697**	**96.044.641**	**136.704.427**	**618.285.606**
Einzelplan 06	**bis 31.12.2001**		**36.650.743**	**21.671.797**	**8.782.062**	**6.561.743**	**6.741.495**	**80.407.840**
Niedersächsisches Ministerium	in 2002							
für Wissenschaft und Kultur	06 04	891 36	16.730.003	2.556.459	—	—	—	19.286.463
	06 07	894 78	1.000.000	—	—	—	—	1.000.000
	06 07	894 92	150.000	150.000	150.000	—	—	450.000
	06 09	682 01	1.418.231	1.221.098	1.060.189	947.629	233.033	4.880.181
	06 51	546 99	300.000	—	—	—	—	300.000
	06 61	812 15	95.000	30.000	—	—	—	125.000
	06 74	637 61	2.625.000	2.625.000	2.625.000	2.625.000	2.625.000	13.125.000
	06 76	547 71	1.151.070	—	—	—	—	1.151.070
	in 2002		**23.469.304**	**6.582.557**	**3.835.189**	**3.572.629**	**2.858.033**	**40.317.713**
	bis 31.12.2002		**60.120.047**	**28.254.354**	**12.617.252**	**10.134.372**	**9.599.528**	**120.725.554**
Einzelplan 07	**bis 31.12.2001**		**102.258**	—	—	—	—	**102.258**
Niedersächsisches Kultusministerium	in 2002							
	07 02	893 67	1.300.000	—	—	—	—	1.300.000
	07 07	527 75	1.100.000	—	—	—	—	1.100.000
	07 10	429 61	2.224.350	—	—	—	—	2.224.350
	07 84	518 01	16.500	198.000	198.000	198.000	1.369.500	1.980.000
	in 2002		**4.640.850**	**198.000**	**198.000**	**198.000**	**1.369.500**	**6.604.350**
	bis 31.12.2002		**4.743.108**	**198.000**	**198.000**	**198.000**	**1.369.500**	**6.706.608**

Durch Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen sind Rechtsverpflichtungen entstanden bzw. können entstehen in den Haushaltsjahren
– in EUR –

Einzelplan	VE belegt	kassenwirksam in 2003	2004	2005	2006	2007 ff.	Summe
Einzelplan 08	**bis 31.12.2001**	**175.482.528**	**71.523.544**	**47.904.368**	**32.916.764**	**77.914.236**	**405.741.440**
Niedersächsisches Ministerium für	in 2002						
Wirtschaft, Technologie und Verkehr	08 02 547 67	26.495.700	21.653.000	2.080.000	—	—	50.228.700
	08 02 547 81	140.000	140.000	128.000	—	—	408.000
	08 02 892 88	3.500.000	1.871.080	723.000	—	—	6.094.080
	08 02 633 95	895.514	445.750	—	—	—	1.341.264
	08 03 891 61	1.536.024	583.036	—	—	—	2.119.060
	08 03 547 64	2.933.412	—	—	—	—	2.933.412
	08 03 661 90	2.403.757	268.857	—	—	—	2.672.614
	08 03 883 91	20.652.857	38.725.676	17.035.112	5.937.000	1.872.000	84.222.645
	08 20 518 01	803.000	803.000	803.000	803.000	4.818.000	8.030.000
	08 20 537 10	1.841.000	—	—	—	—	1.841.000
	08 20 821 10	102.000	—	—	—	—	102.000
	08 20 883 10	—	—	1.500.000	—	—	1.500.000
	08 20 883 11	256.000	—	—	—	—	256.000
	08 20 537 69	13.203.000	—	—	—	—	13.203.000
	08 20 731 73	1.023.000	—	—	—	—	1.023.000
	08 20 732 73	250.000	—	—	—	—	250.000
	08 20 731 75	10.226.000	—	—	—	—	10.226.000
	08 20 731 76	3.847.000	—	—	—	—	3.847.000
	08 20 731 81	1.534.000	—	—	—	—	1.534.000
	08 20 731 82	6.000.000	—	—	—	—	6.000.000
	08 30 741 61	2.200.000	4.400.000	—	2.400.000	—	9.000.000
	08 31 422 61	12.000.000	—	—	—	—	12.000.000
	in 2002	**111.842.264**	**68.890.399**	**22.269.112**	**9.140.000**	**6.690.000**	**218.831.775**
	bis 31.12.2002	**287.324.792**	**140.413.943**	**70.173.480**	**42.056.764**	**84.604.236**	**624.573.215**
Einzelplan 09	**bis 31.12.2001**	**48.910.061**	**30.671.713**	**17.514.630**	**6.618.989**	**20.140.069**	**123.855.463**
Niedersächsisches Ministerium für	in 2002						
Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten	09 02 971 91	1.297.000	66.000	11.000	—	—	1.374.000
– Ernährung, Landwirtschaft –	09 03 685 10	100.000	—	—	—	—	100.000
	09 03 685 12	10.000	—	—	—	—	10.000
	09 03 686 11	50.000	50.000	49.000	40.000	—	189.000
	09 03 686 61	1.725.000	1.005.000	863.000	—	—	3.593.000
	09 03 683 72	698.000	562.000	200.000	37.000	—	1.497.000
	09 04 683 11	218.000	—	—	—	—	218.000
	09 04 893 61	4.500.000	4.500.000	4.000.000	3.500.000	2.500.000	19.000.000
	09 04 883 62	4.000.000	3.000.000	—	—	—	7.000.000
	09 04 662 63	7.273.000	7.650.000	7.494.000	—	—	22.417.000
	09 04 892 63	1.055.000	683.000	718.000	—	—	2.456.000
	09 04 892 67	548.000	494.000	—	—	—	1.042.000
	09 04 892 70	243.000	—	—	—	—	243.000
	09 04 892 71	131.000	—	—	—	—	131.000
	09 04 683 74	143.000	143.000	143.000	143.000	2.193.000	2.765.000
	09 04 892 74	4.200.000	143.000	—	—	—	4.343.000
	09 04 683 90	3.135.000	3.135.000	2.700.000	2.700.000	2.700.000	14.370.000
	09 05 684 72	2.000	—	—	—	—	2.000
	09 05 683 73	35.000	14.000	—	—	—	49.000
	09 10 812 10	60.000	—	—	—	—	60.000
	09 10 671 61	30.000	—	—	—	—	30.000
	09 10 862 71	360.000	—	—	—	—	360.000
	09 10 538 99	767.000	767.000	—	—	—	1.534.000
	09 30 761 66	467.000	—	—	—	—	467.000
	in 2002	**31.047.000**	**22.212.000**	**16.178.000**	**6.420.000**	**7.393.000**	**83.250.000**
	bis 31.12.2002	**79.957.061**	**52.883.713**	**33.692.630**	**13.038.989**	**27.533.069**	**207.105.463**
Einzelplan 10	**bis 31.12.2001**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	—	—	**30.000**
Niedersächsisches Ministerium für	**in 2002**	—	—	—	—	—	—
Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten	**bis 31.12.2002**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	—	—	**30.000**
– Landesforstverwaltung –							
Einzelplan 11	**bis 31.12.2001**	**4.496.761**	**4.516.190**	**4.404.677**	**4.370.676**	**31.193.765**	**48.982.069**
Niedersächsisches Justizministerium	in 2002						
	11 01 443 10	99.702	99.702	—	—	—	199.404
	11 04 518 01	92.742	92.742	93.032	93.438	1.155.317	1.527.271
	11 04 632 11	36.000	36.000	36.000	—	—	108.000
	11 05 681 14	1.243.644	—	—	—	—	1.243.644
	11 05 632 62	1.150.000	—	—	—	—	1.150.000
	in 2002	**2.622.088**	**228.444**	**129.032**	**93.438**	**1.155.317**	**4.228.319**
	bis 31.12.2002	**7.118.849**	**4.744.634**	**4.533.709**	**4.464.114**	**32.349.082**	**53.210.388**

Durch Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen sind Rechtsverpflichtungen entstanden bzw. können entstehen in den Haushaltsjahren
– in EUR –

Einzelplan	VE belegt	kassenwirksam in 2003	2004	2005	2006	2007 ff.	Summe
Einzelplan 12	**bis 31.12.2001**	—	—	—	—	—	—
Niedersächsischer Staatsgerichtshof	**in 2002**	—	—	—	—	—	—
	bis 31.12.2002	—	—	—	—	—	—
Einzelplan 13	**bis 31.12.2001**	**11.033.423**	**347.423**	**3.071.200**	—	**99.650.788**	**114.102.833**
Allgemeine Finanzverwaltung	in 2002						
	13 21 538 99	37.000	—	—	—	—	37.000
	in 2002	**37.000**	—	—	—	—	**37.000**
	bis 31.12.2002	**11.070.423**	**347.423**	**3.071.200**	—	**99.650.788**	**114.139.833**
Einzelplan 14	**bis 31.12.2001**	**65.701**	—	—	—	—	**65.701**
Niedersächsischer	**in 2002**	—	—	—	—	—	—
Landesrechnungshof	**bis 31.12.2002**	**65.701**	—	—	—	—	**65.701**
Einzelplan 15	**bis 31.12.2001**	**50.197.738**	**22.480.764**	**13.781.286**	**11.817.393**	**24.045.313**	**122.322.494**
Niedersächsisches	in 2002						
Umweltministerium	15 02 412 63	171.600	—	—	—	—	171.600
	15 20 683 13	36.703	36.703	36.703	36.703	73.407	220.221
	15 20 683 14	178.784	31.684	31.684	31.684	63.367	337.201
	15 20 429 61	11.248	—	—	—	—	11.248
	15 20 427 67	585.304	381.754	373.402	373.062	1.429.628	3.143.150
	15 20 821 68	100.000	—	—	—	—	100.000
	15 25 633 64	—	233.000	233.000	—	—	466.000
	15 40 682 96	794.000	794.000	—	—	—	1.588.000
	15 51 685 41	504.534	512.538	520.694	—	—	1.537.766
	15 52 429 64	394.800	394.800	—	—	—	789.600
	15 52 882 84	920.000	1.012.000	184.000	—	—	2.116.000
	15 54 761 61	1.492.000	1.750.000	1.198.000	—	—	4.440.000
	15 54 893 61	2.087.000	1.829.000	1.000.000	—	—	4.916.000
	15 54 761 81	5.750.000	4.800.000	4.203.000	—	—	14.753.000
	15 54 893 81	10.750.000	11.400.000	4.000.000	—	—	26.150.000
	15 54 893 86	685.100	579.000	—	—	—	1.264.100
	15 56 547 61	201.900	216.800	161.300	—	—	580.000
	15 56 633 62	20.000	20.000	—	—	—	40.000
	15 56 683 62	226.700	226.700	224.100	186.500	222.600	1.086.600
	15 56 686 62	—	6.700	8.300	—	—	15.000
	15 56 761 62	380.400	—	—	—	—	380.400
	15 56 821 62	600.000	115.000	—	—	—	715.000
	15 56 883 62	1.400	42.400	—	—	—	43.800
	15 56 681 80	2.548.100	2.348.100	2.348.100	2.148.100	1.800.000	11.192.400
	15 56 685 80	250.000	250.000	250.000	—	—	750.000
	15 56 547 81	1.000.000	1.000.000	900.000	800.000	700.000	4.400.000
	in 2002	**29.689.573**	**27.980.179**	**15.672.283**	**3.576.049**	**4.289.002**	**81.207.085**
	bis 31.12.2002	**79.887.311**	**50.460.942**	**29.453.569**	**15.393.441**	**28.334.315**	**203.529.579**
Einzelplan 20	**bis 31.12.2001**	**36.000.000**	—	—	—	—	**36.000.000**
Hochbauten	in 2002						
	20 11 729 01	115.000.000	—	—	—	—	115.000.000
	in 2002	**115.000.000**	—	—	—	—	**115.000.000**
	bis 31.12.2002	**151.000.000**	—	—	—	—	**151.000.000**
	bis 31.12.2001	**563.175.662**	**317.706.157**	**228.725.215**	**165.936.475**	**488.238.601**	**1.763.782.109**
	in 2002	**406.898.407**	**173.499.802**	**109.089.123**	**71.709.940**	**141.851.078**	**903.048.349**
Gesamtsummen	**bis 31.12.2002**	**970.074.069**	**491.205.958**	**337.814.338**	**237.646.415**	**630.089.678**	**2.666.830.458**

Nachweisung

über die im Haushaltsjahr 2002 eingegangenen Verpflichtungen, die in kommenden Haushaltsjahren zu Ausgaben führen können

Kapitel	Titel	Höhe der Verpflichtung	Fälligkeit der Zahlung	Begründung
				Einzelplan 02
02 04	833 66	14.212,90 EUR	2003	Mit den Beschlüssen F 11/4 vom 12.12.2002 wurde der Stadt Visselhövede eine Zuweisung im Wege der Anteilsfinanzierung in Höhe von 123.300,00 EUR gewährt. Da im Haushalt 2002 nur noch Fördermittel in Höhe von 109.087,10 EUR zur Verfügung standen, muss der Differenzbetrag in Höhe von 14.212,90 EUR aus den neuen Mitteln des Haushaltsjahres 2003 finanziert werden.
				Einzelplan 05
05 11	684 13	59.755,00 EUR	Im Laufe des Hj. 2003	Für die wissenschaftliche Begleitung des Kriminologischen Forschungsinstituts der sechs Beratungs- und Interventionsstellen (BISS) gegen häusliche Gewalt, die über einen Zeitraum von drei Jahren modellhaft erprobt werden, gewährt das Land eine Zuwendung von insgesamt 75.000,00 EUR, hiervon fallen 59.755,00 EUR im Haushaltsjahr 2003 an.
05 11	684 69	23.950,00 EUR	01.05.2003	Projekt Idee-ITiN, Vertrag des MFAS mit der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung, Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte vom 19.12.2002 mit mehreren Ratenzahlungen, die im Jahre 2003 wirksam werden.
05 36	547 94 893 94	272.000,00 EUR 500.000,00 EUR	nach Baufortschritt	Zuwendungsbescheid wegen Kauf und Bau des Kinderhospizes Löwenherz. Die Maßnahme erstreckt sich bis Ende 2003.
05 73	684 67	1.838.372,28 EUR	2003	39 Zuwendungsbescheide wurden für Innovationsprojekte im Rahmen der Impulsprogramme des Kinder- und Jugendplans für das Jahr 2003 gem. § 38 Abs. 4 S. 2 LHO erteilt.
05 73	684 71	24.000,00 EUR 41.800,00 EUR 35.000,00 EUR	1.Quart.2003 2.Quart.2003 3.Quart.2003	Bescheid „Älterwerden im LK Osnabrück“ - /5/4-02 Bescheid „Alt und Jung“ - /5/5-02 Bescheid „Aktionswochen Frauen im Alter“ - /5/6-02
				Einzelplan 15
15 02	TGr. 90	2.265.248,08 EUR	2003 bis 2006	Verpflichtung im Vorgriff auf die Erstattungen der EU im Rahmen des EAGFL-Programms PROLAND
		Aufteilung auf die EU-Fördermaßnahmen:		
		679.633,48 EUR	2003 bis 2006	Kooperationsprogramm Biotoppflege
		86.581,84 EUR	2003 bis 2006	Kooperationsprogramm Dauergrünland
		7.972,68 EUR	2003 bis 2006	Kooperationsprogramm biologische Vielfalt, Teilbereich nordische Gastvögel
		94.385,28 EUR	2003 bis 2006	Kooperationsprogramm biologische Vielfalt, Teilbereich Ackerwildkräuter
		776.674,80 EUR	2003 bis 2006	Kooperationsprogramm Feuchtgrünland
		620.000,00 EUR	2003 und 2004	Förderung der naturnahen Gewässergestaltung
				Ausgleichsansprüche bei Beteiligungsgesellschaften ohne Zuordnung einer Haushaltsstelle:
		7.413.472,00 EUR	am Jahresende bestehende Verpflichtungen	Kumulierter Betrag der bestehenden fälligen/noch nicht fälligen Verpflichtungen/ Forderungen des Landes gegen folgende Einrichtungen: Niedersächsisches Staatstheater Hannover GmbH, Deutsches Windenergie-Institut GmbH, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH, Institut für Solarenergieforschung GmbH, Gesellschaft für Biotechnologische Forschung mbH, DSMZ Deutsche Sammlung für Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH, Deutsche Management Akademie Niedersachsen Deutsches Primatenzentrum GmbH, Gesellschaft für Wissenschaftliche Datenverarbeitung GmbH, Hochschul-Informations-System GmbH, IWF Wissen und Medien GmbH, Landesberatungsgesellschaft für Integration und Beschäftigung mbH, NATI Technologieagentur Niedersachsen GmbH, GKSS Forschungszentrum Geesthacht GmbH, Niedersächsische Gesellschaft für öffentliche Finanzierungen mbH.
		12.487.810,26 EUR		Summe der eingegangenen Verpflichtungen

Abschnitt III

Seite

Beilage 1

Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds 3
(Haushaltsrechnung und Vermögensrechnung)

Beilage 2

Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds 59
(Haushaltsrechnung und Vermögensrechnung)

Allgemeine Vorbemerkung:

Der Abdruck der Haushaltsrechnung nebst Vermögens-Hauptrechnung des Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds erfolgt zur Unterrichtung des Landtages gemäß § 79 Abs. 3 des Landesverfassungsgesetzes für das Königreich Hannover vom 6. 8. 1840. Diese Bestimmung lautet:

„Den allgemeinen Ständen soll im Anfang eines jeden Landtages eine Übersicht der daraus stattgehabten Verwendungen und der mit der Substanz desselben vorgegangenen Veränderungen zur Nachricht mitgeteilt werden."

Hinsichtlich des Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds wird zur Wahrung der Einheitlichkeit entsprechend verfahren.

Beilage 1

Haushaltsrechnung und Vermögensrechnung des Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds und des von der Klosterkammer mitverwalteten sonstigen Vermögens für das Haushaltsjahr 2002

Seite

Haushaltsrechnung des Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds 4

Vermögensrechnung 52

Anhang zur Vermögensrechnung 56

Nachweisung über die Einnahmen und Ausgaben des von der Klosterkammer mitverwalteten Fremdvermögens (ohne eigene Haushaltsrechnung) und der von der Klosterkammer mitverwalteten selbständigen Stiftungen (mit eigener Haushaltsrechnung) 57

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Zusammen-

Kapitel	Rechnungsergebnis					Einnahmen
	Einnahmen	Ausgaben				
	Es sind aufgekommen EUR	Es sind ausgegeben EUR	An Haushalts-resten sind verblieben EUR	Summe EUR	Überschuss oder Zuschuss (–) EUR	Haushalts-betrag 2002 EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	436.911,88	6.800.379,91	59.232,70	6.859.612,61	-6.422.700,73	516.100,00
2	14.543.305,62	2.726.560,50	213.308,80	2.939.869,30	11.603.436,32	16.843.800,00
3	2.396.363,97	757.495,87	318.855,31	1.076.351,18	1.320.012,79	2.279.100,00
4	687.856,52	—	—	—	687.856,52	814.000,00
5	311.486,52	797,69	—	797,69	310.688,83	1.721.800,00
6	216.180,96	1.865.871,19	554.000,00	2.419.871,19	-2.203.690,23	270.000,00
7	29.681,12	3.660.434,33	1.111.000,00	4.771.434,33	-4.741.753,21	13.000,00
8	23.828,21	5.642.356,97	9.282.902,87	14.925.259,84	-14.901.431,63	—
9	—	482.320,88	—	482.320,88	-482.320,88	960.400,00
Summe	18.645.614,80	21.936.217,34	11.539.299,68	33.475.517,02	-14.829.902,22	23.418.200,00

stellung

Rechnungssoll				Gegenüber dem Rechnungssoll (Sp. 11) bedeutet das Rechnungsergebnis (Sp. 6) eine		Überplanmäßige Ausgaben, Haushaltsvorgriffe und außerplanmäßige Ausgaben EUR
Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (–) EUR	Verbesserung von EUR	Verschlechterung von EUR	
Haushaltsbetrag 2002 EUR	Aus dem Vorjahr übernommene Haushaltsreste EUR	Gesamtsoll EUR				
8	9	10	11	12	13	14
7.407.800,00	388.581,83	7.796.381,83	-7.280.281,83	857.581,10	—	—
3.450.800,00	35.491,75	3.486.291,75	13.357.508,25	—	-1.754.071,93	—
1.202.400,00	71.580,86	1.273.980,86	1.005.119,14	314.893,65	—	—
—	—	—	814.000,00	—	-126.143,48	—
2.500,00	—	2.500,00	1.719.300,00	—	-1.408.611,17	—
1.678.700,00	812.954,09	2.491.654,09	-2.221.654,09	17.963,86	—	—
4.227.200,00	956.115,81	5.183.315,81	-5.170.315,81	428.562,60	—	—
5.000.000,00	12.565.177,88	17.565.177,88	-17.565.177,88	2.663.746,25	—	—
448.800,00	—	448.800,00	511.600,00	—	-993.920,88	—
23.418.200,00	14.829.902,22	38.248.102,22	-14.829.902,22	4.282.747,46	-4.282.747,46	—

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Über-

Kapitel	Einnahmen						Über-
	Hauptgruppe						
	0 Steuern und ähnliche Abgaben	1 Eigene Einnahmen	2 Übertragungs-einnahmen	3 Vermögens-wirksame Einnahmen	Gesamt-einnahmen	Von den Ist-Einnahmen (Spalte 6) sind vermögens-wirksam	4 Persönliche Verwaltungs-ausgaben
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	—	103.357,23	255.119,51	78.435,14	436.911,88	—	20.599,32
2	—	13.635.965,61	907.340,01	—	14.543.305,62	—	15.275,19
3	—	2.345.498,05	26.874,57	23.991,35	2.396.363,97	—	—
4	—	687.856,52	—	—	687.856,52	—	—
5	—	311.486,52	—	—	311.486,52	—	—
6	—	216.180,96	—	—	216.180,96	—	231.162,63
7	—	23.282,38	6.398,74	—	29.681,12	—	—
8	—	23.828,21	—	—	23.828,21	—	—
9	—	—	—	—	—	—	2.800,00
Rechnungs-ergebnis	—	17.347.455,48	1.195.732,83	102.426,49	18.645.614,80	—	269.837,14
Davon Reste nach 2003	—	—	—	—	—	—	—
Rechnungssoll	—	19.014.000,00	3.249.300,00	1.154.900,00	23.418.200,00	—	297.800,00
Davon Reste aus 2001	—	—	—	—	—	—	—
Mehr gegenüber dem Rechnungssoll	—	—	—	—	—	—	—
Weniger	—	1.666.544,52	2.053.567,17	1.052.473,51	4.772.585,20	—	27.962,86

sicht

Ausgaben							
Hauptgruppe							
5 Sächliche Verwaltungsausgaben; Schuldendienst	6 Übertragungsausgaben	7 Bauausgaben	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	9 Besondere Finanzierungsausgaben	Gesamtausgaben	Von den Ist-Ausgaben (Spalte 14) sind vermögenswirksam	Überschuss oder Zuschuss (–)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16
1.828.766,69	4.358.652,95	80.767,30	409.074,86	102.518,79	6.800.379,91	—	-6.422.700,73
2.365.301,58	—	125.450,73	—	220.533,00	2.726.560,50	—	11.603.436,32
257.076,08	—	500.419,79	—	—	757.495,87	—	1.320.012,79
—	—	—	—	—	—	—	687.856,52
797,69	—	—	—	—	797,69	—	310.688,83
553.374,41	303.912,96	777.421,19	—	—	1.865.871,19	—	-2.203.690,23
431.380,52	1.664.890,15	442.226,10	1.121.937,56	—	3.660.434,33	—	-4.741.753,21
—	2.204.139,34	—	3.438.217,63	—	5.642.356,97	—	-14.901.431,63
—	—	—	—	479.520,88	482.320,88	—	-482.320,88
5.436.696,97	8.531.595,40	1.926.285,11	4.969.230,05	802.572,67	21.936.217,34	—	-14.829.902,22
40.000,00	1.354.913,66	1.423.396,81	8.720.989,21	—	11.539.299,68	—	—
6.977.468,91 383.468,91	10.354.035,47 2.201.935,47	3.553.986,04 1.339.286,04	12.694.230,94 10.833.630,94	870.580,86 71.580,86	34.748.102,22 14.829.902,22	— —	— —
—	—	—	—	—	—	—	—
1.540.771,94	1.822.440,07	1.627.700,93	7.725.000,89	68.008,19	12.811.884,88	—	—

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
1		**Verwaltung** (Dienstgebäude, Zentral- und Bauverwaltung, Rentämter)			
		Einnahmen			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
113 01		Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb der Vermögensrechnung	—	—	—
119 01		Vermischte Einnahmen	15.884,63	—	15.884,63
119 02		Einnahmen aus Veröffentlichungen	1.056,19	—	1.056,19
119 06		Einnahmen aus privater Mitbenutzung verwaltungseigener Einrichtungen	—	—	—
119 11		Entschädigungen aus Versicherungen Vgl. K-Vermerk zu 711 01.	—	—	—
119 31		Einnahmen aus Veröffentlichungen	136,01	—	136,01
119 41		Rückzahlungen von Überzahlungen	—	—	—
119 51		Vermischte Einnahmen	—	—	—
124 01		Mieten und Pachten Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	—	—	—
132 01		Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	86.190,00	—	86.190,00
182 01		Darlehnsrückflüsse aus Wohnungsfürsorgedarlehen	90,40	—	90,40
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke mit Ausnahme von Investitionen – Übertragungseinnahmen –			
261 01		Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	183.178,76	—	183.178,76
		Titelgruppen			
		61 Bauleitungskosten Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.			
119 61		Bauleitungskosten für Bauten auf Rechnung Dritter	—	—	—
383 61		Bauleitungs- und -vorarbeitsmittel aus anderen Kapiteln	78.435,14	—	78.435,14
		Summe Titelgruppe 61	78.435,14	—	78.435,14

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	—	—	
—	—	—	15.884,63	—	
1.000,00	—	1.000,00	56,19	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
—	142,14	142,14	-6,13	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
85.800,00	—	85.800,00	390,00	—	
—	—	—	90,40	—	
170.300,00	—	170.300,00	12.878,76	—	
—	—	—	—	—	
187.000,00	—	187.000,00	-108.564,86	—	
187.000,00	—	187.000,00	-108.564,86	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
1		62 Erstattungen von Versorgungslasten			
231 62		Erstattungen vom Bund	24.460,86	—	24.460,86
232 62		Erstattungen vom Land Niedersachsen, vom Land Bremen und vom Land Nordrhein-Westfalen	47.479,89	—	47.479,89
		Summe Titelgruppe 62	71.940,75	—	71.940,75
		Gesamteinnahmen	436.911,88	—	436.911,88
		Ausgaben			
		Persönliche Verwaltungsausgaben			
443 01		Fürsorgemaßnahmen, insbesondere bei Dienstunfällen	626,79	—	626,79
459 01		Sonstige personalbezogene Sachausgaben	19.374,39	—	19.374,39
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01		Geschäftsbedarf	154.665,20	—	154.665,20
511 02		Erstellung eines Bildarchivs	—	—	—
514 01		Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	44.859,70	—	44.859,70
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	129.744,44	—	129.744,44
518 01		Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—
518 02		Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Kfz	348,00	—	348,00
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (bis 10 000 EUR) Übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig: 1 – 519 01, 519 02, 2 – 519 01, 519 02, 519 65, 519 99, 711 65, 3 – 519 01, 519 02, 6 – 519 01, 519 02, 7 – 519 01, 519 02 und 519 61.	89.658,35	—	89.658,35
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (mehr als 10 000 EUR) Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	13.522,47	—	13.522,47
525 01		Aus- und Fortbildung der Bediensteten	24.773,75	—	24.773,75
526 01		Kosten für Sachverständige	74.991,74	—	74.991,74
526 02		Gerichts- und ähnliche Kosten	955,53	—	955,53
527 01		Reisekostenvergütungen	38.549,69	—	38.549,69
527 02		Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
24.000,00	—	24.000,00	460,86	—	
48.000,00	—	48.000,00	-520,11	—	
72.000,00	—	72.000,00	-59,25	—	
516.100,00	142,14	516.242,14	-79.330,26	—	
600,00	—	600,00	26,79	—	
26.000,00	—	26.000,00	-6.625,61	—	
170.000,00	—	170.000,00	-15.334,80	—	
2.500,00	—	2.500,00	-2.500,00	—	
31.000,00	—	31.000,00	13.859,70	—	
135.000,00	—	135.000,00	-5.255,56	—	
—	—	—	—	—	
1.700,00	—	1.700,00	-1.352,00	—	
40.000,00	—	40.000,00	49.658,35	—	
—	—	—	13.522,47	—	
20.000,00	—	20.000,00	4.773,75	—	
75.000,00	—	75.000,00	-8,26	—	
5.000,00	—	5.000,00	-4.044,47	—	
40.000,00	—	40.000,00	-1.450,31	—	
2.000,00	—	2.000,00	-2.000,00	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
1					
529 01		Zur Verfügung des Präsidenten der Klosterkammer	1.698,69	—	1.698,69
530 01		Für werbende Veranstaltungen der Klosterkammer	11.174,07	—	11.174,07
531 01		Veröffentlichungen Aus Mitteln dieses Titels beschaffte Druckstücke dürfen unentgeltlich abgegeben werden.	121.998,22	—	121.998,22
538 01		Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—
546 01		Vermischte Verwaltungsausgaben	35,00	—	35,00
546 03		Ausgaben für Umzug und Verlegung von Dienststellen	—	—	—
546 11		Durchführung Klosterkammertag	52,21	—	52,21
547 01		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	98.103,21	—	98.103,21
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen – Übertragungsausgaben –			
632 01		Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Niedersachsen Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Minderausgaben bei Kapitel 06 79, Hauptgruppe 4, des Landeshaushalts.	4.342.452,14	—	4.342.452,14
687 01		Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	16.200,81	—	16.200,81
		Bauausgaben			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 11, soweit es sich um Einnahmen für Maßnahmen handelt, die bei 711 01 nachzuweisen sind.	80.767,30	19.232,70	100.000,00
712 01		Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811 01		Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	115.922,35	—	115.922,35
812 15		Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	13.282,44	—	13.282,44

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
1.700,00	—	1.700,00	-1,31	—	
10.000,00	—	10.000,00	1.174,07	—	
55.000,00	—	55.000,00	66.998,22	—	
—	—	—	—	—	
300,00	—	300,00	-265,00	—	
1.000,00	—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	52,21	—	
121.500,00	—	121.500,00	-23.396,79	—	
4.425.000,00	—	4.425.000,00	-82.547,86	—	
16.200,00	—	16.200,00	0,81	—	
100.000,00	—	100.000,00	—	—	
—	—	—	—	—	
116.600,00	—	116.600,00	-677,65	—	
16.000,00	—	16.000,00	-2.717,56	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
1		Titelgruppen			
		61 Bauleitungskosten Übertragbar. Ausgaben, und zwar auch Personalausgaben für zusätzlich erforderliche Hilfskräfte, dürfen geleistet werden bis zur Höhe der bei 119 61 und bei 383 61 nachgewiesenen Isteinnahmen zuzüglich des als Haushaltsrest aus dem Vorjahr übernommenen Betrages.			
984 61		Nicht aufteilbare Personalausgaben	559,30	—	559,30
985 61		Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	1,71	—	1,71
986 61		Vergütungen freischaffender Architektinnen und Architekten	101.957,78	—	101.957,78
987 61		Vergütungen freischaffender Sonderfachleute	—	—	—
988 61		Nicht aufteilbarer Sachaufwand und Beschaffungen	—	—	—
		Summe Titelgruppe 61	102.518,79	—	102.518,79
		63 Alternierende Telearbeitsplätze Übertragbar.			
459 63		Aufwandsentschädigung	598,14	—	598,14
511 63		Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Gebrauchsgegenstände	24.471,04	—	24.471,04
525 63		Aus- und Fortbildung	6.909,41	—	6.909,41
538 63		Aufträge an Dritte	15.649,56	—	15.649,56
		Summe Titelgruppe 63	47.628,15	—	47.628,15
		99 Betriebsausgaben für die automatisierte Datenverarbeitung Übertragbar.			
511 99		Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Gebrauchsgegenstände	161.924,89	40.000,00	201.924,89
517 99		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	981,70	—	981,70
525 99		Aus- und Fortbildung der Bediensteten	38.091,34	—	38.091,34
538 99		Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	733.855,75	—	733.855,75
547 99		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	41.752,73	—	41.752,73
812 99		Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	279.870,07	—	279.870,07
		Summe Titelgruppe 99	1.256.476,48	40.000,00	1.296.476,48
		Gesamtausgaben	6.800.379,91	59.232,70	6.859.612,61

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	71.580,86	71.580,86	-71.021,56	—	
—	—	—	1,71	—	
187.000,00	—	187.000,00	-85.042,22	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
187.000,00	71.580,86	258.580,86	-156.062,07	—	
1.800,00	—	1.800,00	-1.201,86	—	
53.400,00	—	53.400,00	-28.928,96	—	
1.500,00	—	1.500,00	5.409,41	—	
—	—	—	15.649,56	—	
56.700,00	—	56.700,00	-9.071,85	—	
121.000,00	—	121.000,00	80.924,89	—	
1.500,00	—	1.500,00	-518,30	—	
95.500,00	—	95.500,00	-57.408,66	—	
155.000,00	—	155.000,00	578.855,75	—	
1.120.000,00	317.000,97	1.437.000,97	-1.395.248,24	—	
259.000,00	—	259.000,00	20.870,07	—	
1.752.000,00	317.000,97	2.069.000,97	-772.524,49	—	
7.407.800,00	388.581,83	7.796.381,83	-936.769,22	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel / Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben / Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
1					
		Abschluss Kapitel 1			
		1 Eigene Einnahmen	103.357,23	—	103.357,23
		2 Übertragungseinnahmen	255.119,51	—	255.119,51
		3 Vermögenswirksame und Sondereinnahmen	78.435,14	—	78.435,14
		Gesamteinnahmen	436.911,88	—	436.911,88
		4 Persönliche Verwaltungsausgaben	20.599,32	—	20.599,32
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	1.828.766,69	40.000,00	1.868.766,69
		6 Übertragungsausgaben	4.358.652,95	—	4.358.652,95
		7 Bauausgaben	80.767,30	19.232,70	100.000,00
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	409.074,86	—	409.074,86
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	102.518,79	—	102.518,79
		Gesamtausgaben	6.800.379,91	59.232,70	6.859.612,61
		Zuschuss	6.363.468,03	59.232,70	6.422.700,73

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–)	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12
86.800,00	142,14	86.942,14	16.415,09	—	
242.300,00	—	242.300,00	12.819,51	—	
187.000,00	—	187.000,00	-108.564,86	—	
516.100,00	142,14	516.242,14	-79.330,26	—	
28.400,00	—	28.400,00	-7.800,68	—	
2.259.600,00	317.000,97	2.576.600,97	-707.834,28	—	
4.441.200,00	—	4.441.200,00	-82.547,05	—	
100.000,00	—	100.000,00	—	—	
391.600,00	—	391.600,00	17.474,86	—	
187.000,00	71.580,86	258.580,86	-156.062,07	—	
7.407.800,00	388.581,83	7.796.381,83	-936.769,22	—	
6.891.700,00	388.439,69	7.280.139,69	857.438,96	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
2		**Liegenschaften**			
		Einnahmen			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
111 11		Verwaltungsgebühren	14.951,47	—	14.951,47
119 01		Vermischte Einnahmen	8.724,66	—	8.724,66
119 11		Entschädigungen aus Versicherungen Vgl. K-Vermerk zu 711 01.	—	—	—
119 41		Rückzahlung von Überzahlungen	904,38	—	904,38
122 01		Einkünfte aus der Nutzung von Bodenschätzen usw.	661.663,77	—	661.663,77
124 01		Mieten und Pachten Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	522.197,64	—	522.197,64
124 02		Einkünfte aus Erbbaugrundstücken Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	12.427.523,69	—	12.427.523,69
124 03		Sonstige Nutzungsentschädigungen Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	—	—	—
129 12		Betriebseinnahmen des Friedhofs in Marienwerder	—	—	—
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen – Übertragungseinnahmen –			
281 01		Erstattung von Abgaben, Beiträgen usw. durch Pächter und andere Erstattungspflichtige	2.708,10	—	2.708,10
281 02		Sonstige Erstattungen von Erbbauberechtigten und Grundstückskäufern	904.631,91	—	904.631,91
		Gesamteinnahmen	14.543.305,62	—	14.543.305,62

Kapitel 2: Liegenschaften

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
15.500,00	511,30	16.011,30	-1.059,83	—	
—	474,83	474,83	8.249,83	—	
—	—	—	—	—	
—	904,38	904,38	—	—	
500.000,00	—	500.000,00	161.663,77	—	
431.400,00	38.600,82	470.000,82	52.196,82	—	
12.896.300,00	672.854,84	13.569.154,84	-1.141.631,15	—	
—	—	—	—	—	
600,00	—	600,00	-600,00	—	
—	—	—	2.708,10	—	
3.000.000,00	19.909,70	3.019.909,70	-2.115.277,79	—	
16.843.800,00	733.255,87	17.577.055,87	-3.033.750,25	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
2		**Ausgaben**			
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01		Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte etc.	2.519,39	—	2.519,39
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Erstattungen von Steuern und Abgaben infolge rückwirkender Änderung der Veranlagung sind auch für die Vorjahre von der Ausgabe abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	24.013,31	—	24.013,31
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (bis 10 000 EUR) Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	164.827,66	—	164.827,66
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (mehr als 10 000 EUR) Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	11.872,03	—	11.872,03
521 01		Betriebsausgaben des Friedhofs in Marienwerder	240,57	—	240,57
526 01		Kosten für Sachverständige	7.735,87	—	7.735,87
526 02		Gerichts- und ähnliche Kosten	20.643,23	—	20.643,23
		Bauausgaben			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 11, soweit es sich um Einnahmen für Maßnahmen handelt, die bei 711 01 nachzuweisen sind.	108.259,53	100.500,00	208.759,53
712 01		Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	100.000,00	100.000,00
761 01		Tiefbaumaßnahmen	17.191,20	12.808,80	30.000,00
		Besondere Finanzierungsausgaben			
916 01		Zuführung an den Grundstock Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 33 1/3% der Isteinnahmen bei 2 – 122 01 geleistet werden.	220.533,00	—	220.533,00

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
4.700,00	—	4.700,00	-2.180,61	—	
210.000,00	—	210.000,00	-185.986,69	—	
126.000,00	—	126.000,00	38.827,66	—	
80.000,00	—	80.000,00	-68.127,97	—	
600,00	—	600,00	-359,43	—	
5.000,00	—	5.000,00	2.735,87	—	
20.000,00	—	20.000,00	643,23	—	
180.000,00	35.491,75	215.491,75	-6.732,22	—	
100.000,00	—	100.000,00	—	—	
30.000,00	—	30.000,00	—	—	
166.000,00	—	166.000,00	54.533,00	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
2		65/99 Betriebs- und Unterhaltungsausgaben für das „Haus am Hang“ der Klosterkammer in Wildemann			
426 65		Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiter sowie der auszubildenden Kräfte	15.275,19	—	15.275,19
511 65		Geschäftsbedarf	1.844,40	—	1.844,40
517 65		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	4.812,41	—	4.812,41
519 65		Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	1.835,39	—	1.835,39
527 65		Reisekosten	242,88	—	242,88
711 65		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	—	—	—
		Summe Titelgruppe 65/99	24.010,27	—	24.010,27
		69 Verwaltungskosten, Gebühren, Kosten der Erschließung und Vermessung sowie für Wertgutachten usw. für Grundstücke vor Abgabe an Interessenten			
547 69		Kosten der Vermessung, Erschließung, für Wertgutachten usw.	2.124.714,44	—	2.124.714,44
		Summe Titelgruppe 69	2.124.714,44	—	2.124.714,44
		Gesamtausgaben	2.726.560,50	213.308,80	2.939.869,30
		Abschluss Kapitel 2			
		1 Eigene Einnahmen	13.635.965,61	—	13.635.965,61
		2 Übertragungseinnahmen	907.340,01	—	907.340,01
		Gesamteinnahmen	14.543.305,62	—	14.543.305,62
		4 Persönliche Verwaltungsausgaben	15.275,19	—	15.275,19
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	2.365.301,58	—	2.365.301,58
		7 Bauausgaben	125.450,73	213.308,80	338.759,53
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	220.533,00	—	220.533,00
		Gesamtausgaben	2.726.560,50	213.308,80	2.939.869,30
		Überschuss	11.816.745,12	213.308,80	11.603.436,32

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
17.000,00	—	17.000,00	-1.724,81	—	
4.500,00	—	4.500,00	-2.655,60	—	
5.400,00	—	5.400,00	-587,59	—	
1.300,00	—	1.300,00	535,39	—	
300,00	—	300,00	-57,12	—	
—	—	—	—	—	
28.500,00	—	28.500,00	-4.489,73	—	
2.500.000,00	—	2.500.000,00	-375.285,56	—	
2.500.000,00	—	2.500.000,00	-375.285,56	—	
3.450.800,00	35.491,75	3.486.291,75	-546.422,45	—	
13.843.800,00	713.346,17	14.557.146,17	-921.180,56	—	
3.000.000,00	19.909,70	3.019.909,70	-2.112.569,69	—	
16.843.800,00	733.255,87	17.577.055,87	-3.033.750,25	—	
17.000,00	—	17.000,00	-1.724,81	—	
2.957.800,00	—	2.957.800,00	-592.498,42	—	
310.000,00	35.491,75	345.491,75	-6.732,22	—	
166.000,00	—	166.000,00	54.533,00	—	
3.450.800,00	35.491,75	3.486.291,75	-546.422,45	—	
13.393.000,00	697.764,12	14.090.764,12	-2.487.327,80	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
3		**Klostergüter und sonstige landwirtschaftlich genutzte Grundstücke** **Einnahmen** **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.** **– Eigene Einnahmen –**			
111 12		Anerkennungsgebühren	590,03	—	590,03
119 11		Entschädigungen aus Versicherungen Vgl. K-Vermerk zu 711 01.	—	—	—
119 41		Rückzahlungen von Überzahlungen	—	—	—
121 02		Ablieferung aus dem selbstbewirtschafteten Klostergut Wöltingerode (§ 26 LHO)	122.340,08	—	122.340,08
121 03		Ablieferung aus dem selbstbewirtschafteten Klostergut Wülfinghausen (§ 26 LHO)	183.974,96	—	183.974,96
124 02		Pachten für Klostergüter und Klosterhöfe Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	648.495,49	—	648.495,49
124 03		Pachten für Garten-, Acker-, Wiesen-, Weide- und Streugrundstücke Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	1.297.407,61	—	1.297.407,61
124 05		Pachten und Pachtanteile der Fischereinutzungen und Feldmarkjagden und sonstigen Berechtigungen Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	92.689,88	—	92.689,88
124 06		Sonstige Nutzungsentgelte Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	—	—	—
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen **– Übertragungseinnahmen –**			
232 01		Zuweisungen von Ländern	26.874,57	—	26.874,57
291 01		Beiträge zu Unterhaltungskosten Vgl. K-Vermerk zu 519 01 und 519 02.	—	—	—

Kapitel 3: Klostergüter usw.

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
700,00	1,53	701,53	-111,50	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
47.300,00	—	47.300,00	75.040,08	—	
136.000,00	—	136.000,00	47.974,96	—	
681.700,00	—	681.700,00	-33.204,51	—	
1.290.900,00	1.879,57	1.292.779,57	4.628,04	—	
90.000,00	—	90.000,00	2.689,88	—	
25.000,00	—	25.000,00	-25.000,00	—	
—	—	—	26.874,57	—	
—	—	—	—	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
3		**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen – Vermögenswirksame und Sondereinnahmen –**			
341 01		Pächterbeiträge zu den Kosten für Hochbauten	—	—	—
341 02		Pächterbeiträge zu den Kosten für Tiefbauten und Dränarbeiten	23.991,35	—	23.991,35
		Gesamteinnahmen	2.396.363,97	—	2.396.363,97
		Ausgaben			
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Erstattungen von Steuern und Abgaben infolge rückwirkender Änderung der Veranlagung sind auch für Vorjahre von der Ausgabe abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	192.135,49	—	192.135,49
518 11		Jagdpachtgelder	1.157,90	—	1.157,90
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (bis 10 000 EUR). Übertragbar. Der Ansatz darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 291 01, soweit es sich um Einnahmen für Maßnahmen handelt, die bei diesem Titel nachzuweisen sind. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	38.598,00	—	38.598,00
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (mehr als 10 000 EUR). Übertragbar. Der Ansatz darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 291 01, soweit es sich um Einnahmen für Maßnahmen handelt, die bei diesem Titel nachzuweisen sind. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	10.225,84	—	10.225,84
526 01		Kosten für Sachverständige	90,48	—	90,48
526 02		Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—
546 01		Vermischte Verwaltungsausgaben	289,37	—	289,37
		Bauausgaben			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Der Ansatz darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 11, soweit es sich um Maßnahmen mit einer Bausumme bis zu 1 Mio. EUR im Einzelfall handelt.	351.994,24	208.000,00	559.994,24
761 01		Tiefbaumaßnahmen	148.425,55	110.855,31	259.280,86

Kapitel 3: Klostergüter usw.

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	—	—	
7.500,00	1.309,72	8.809,72	15.181,63	—	
2.279.100,00	3.190,82	2.282.290,82	114.073,15	—	
215.000,00	—	215.000,00	-22.864,51	—	
1.000,00	—	1.000,00	157,90	—	
35.000,00	—	35.000,00	3.598,00	—	
20.000,00	—	20.000,00	-9.774,16	—	
1.000,00	—	1.000,00	-909,52	—	
1.500,00	—	1.500,00	-1.500,00	—	
200,00	—	200,00	89,37	—	
716.000,00	—	716.000,00	-156.005,76	—	
187.700,00	71.580,86	259.280,86	—	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
3		Titelgruppen			
		61 Vermessung, Abmarkung, Grenzherstellung und Unterhaltung der Grundbesitznachweise			
547 61		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.579,00	—	14.579,00
		Summe Titelgruppe 61	14.579,00	—	14.579,00
		Gesamtausgaben	757.495,87	318.855,31	1.076.351,18
		Abschluss Kapitel 3			
		1 Eigene Einnahmen	2.345.498,05	—	2.345.498,05
		2 Übertragungseinnahmen	26.874,57	—	26.874,57
		3 Vermögenswirksame und Sondereinnahmen	23.991,35	—	23.991,35
		Gesamteinnahmen	2.396.363,97	—	2.396.363,97
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	257.076,08	—	257.076,08
		7 Bauausgaben	500.419,79	318.855,31	819.275,10
		Gesamtausgaben	757.495,87	318.855,31	1.076.351,18
		Überschuss	1.638.868,10	318.855,31	1.320.012,79

Kapitel 3: Klostergüter usw.

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
25.000,00	—	25.000,00	-10.421,00	—	
25.000,00	—	25.000,00	-10.421,00	—	
1.202.400,00	71.580,86	1.273.980,86	-197.629,68	—	
2.271.600,00	1.881,10	2.273.481,10	72.016,95	—	
—	—	—	26.874,57	—	
7.500,00	1.309,72	8.809,72	15.181,63	—	
2.279.100,00	3.190,82	2.282.290,82	114.073,15	—	
298.700,00	—	298.700,00	-41.623,92	—	
903.700,00	71.580,86	975.280,86	-156.005,76	—	
1.202.400,00	71.580,86	1.273.980,86	-197.629,68	—	
1.076.700,00	68.390,04	1.008.309,96	311.702,83	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
4		**Forsten**			
		Einnahmen			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
121 01		Ablieferung des Klosterkammerforstbetriebes	687.856,52	—	687.856,52
		Gesamteinnahmen	687.856,52	—	687.856,52
		Abschluss Kapitel 4			
		1 Eigene Einnahmen	687.856,52	—	687.856,52
		Gesamteinnahmen	687.856,52	—	687.856,52
		Gesamtausgaben	—	—	—
		Überschuss	687.856,52	—	687.856,52

Kapitel 4: Forsten

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
814.000,00	—	814.000,00	-126.143,48	—	
814.000,00	—	814.000,00	-126.143,48	—	
814.000,00	—	814.000,00	-126.143,48	—	
814.000,00	—	814.000,00	-126.143,48	—	
—	—	—	—	—	
814.000,00	—	814.000,00	-126.143,48	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
5		**Sonstige Vermögensanlagen**			
		Einnahmen			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
119 01		Vermischte Einnahmen	—	—	—
119 52		Stundungs- und Verzugszinsen	27.503,63	—	27.503,63
121 11		Gewinne aus Beteiligungen	52.615,22	—	52.615,22
162 01		Zinseinnahmen aus Wertpapieren Stückzinsen sind von der Einnahme abzustzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	172.754,04	—	172.754,04
162 03		Zinsen aus Bankguthaben	58.613,63	—	58.613,63
		Gesamteinnahmen	311.486,52	—	311.486,52
		Ausgaben			
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
546 01		Vermischte Verwaltungsausgaben	797,69	—	797,69
		Gesamtausgaben	797,69	—	797,69
		Abschluss Kapitel 5			
		1 Eigene Einnahmen	311.486,52	—	311.486,52
		Gesamteinnahmen	311.486,52	—	311.486,52
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	797,69	—	797,69
		Gesamtausgaben	797,69	—	797,69
		Überschuss	310.688,83	—	310.688,83

Haushaltsbetrag für 2001 EUR	An Ausgabereste sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	—	—	
16.000,00	—	16.000,00	11.503,63	—	
34.900,00	—	34.900,00	17.715,22	—	
870.900,00	—	870.900,00	-698.145,96	—	
800.000,00	—	800.000,00	-741.386,37	—	
1.721.800,00	—	1.721.800,00	-1.410.313,48	—	
2.500,00	—	2.500,00	-1.702,31	—	
2.500,00	—	2.500,00	-1.702,31	—	
1.721.800,00	—	1.721.800,00	-1.410.313,48	—	
1.721.800,00	—	1.721.800,00	-1.410.313,48	—	
2.500,00	—	2.500,00	-1.702,31	—	
2.500,00	—	2.500,00	-1.702,31	—	
1.719.300,00	—	1.719.300,00	-1.408.611,17	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
6		**Klöster und Stifte sowie Stiftungen**			
		Einnahmen			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
119 01		Vermischte Einnahmen	—	—	—
119 11		Entschädigungen aus Versicherungen Vgl. K-Vermerk zu 711 01.	4.093,99	—	4.093,99
124 01		Mieten und Pachten Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	137.814,94	—	137.814,94
162 01		Zinseinnahmen aus Wertpapieren	74.272,03	—	74.272,03
		Gesamteinnahmen	216.180,96	—	216.180,96
		Ausgaben			
		Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 03		Aufwandsentschädigungen für die Äbtissinnen der 5 Calenberger Klöster	1.227,10	—	1.227,10
426 01		Löhne der Arbeiter	187.372,84	—	187.372,84
427 01		Beschäftigungsentgelte für Vertretungskräfte u. ä.	42.562,69	—	42.562,69
441 02		Beihilfen für Angestellte	—	—	—
441 03		Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	8.074,09	—	8.074,09
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (bis 10 000 EUR). Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	312.500,20	—	312.500,20
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (mehr als 10 000 EUR). Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	60.196,20	—	60.196,20
523 01		Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	—	—	—
526 01		Kosten für Sachverständige	—	—	—

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	—	—	
—	—	—	4.093,99	—	
190.000,00	1.858,78	191.858,78	-54.043,84	—	
80.000,00	—	80.000,00	-5.727,97	—	
270.000,00	1.858,78	271.858,78	-55.677,82	—	
1.600,00	—	1.600,00	-372,90	—	
240.000,00	—	240.000,00	-52.627,16	—	
8.000,00	—	8.000,00	34.562,69	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
15.000,00	—	15.000,00	-6.925,91	—	
118.200,00	—	118.200,00	194.300,20	—	
80.000,00	—	80.000,00	-19.803,80	—	
12.500,00	—	12.500,00	-12.500,00	—	
—	—	—	—	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
6					
526 02		Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—
529 01		Zur Verfügung der Äbtissinnen der Calenberger Klöster	1.825,01	—	1.825,01
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen – Übertragungsausgaben –			
681 53		Bezüge der Mitglieder der Klöster und Stifte Überzahlte Bezüge können gemäß § 35 (1) LHO von der Ausgabe abgesetzt werden.	299.292,16	—	299.292,16
681 54		Unterstützung an Mitglieder der Klöster und Stifte bei besonderen Notlagen und zur Krankenfürsorge	4.620,80	—	4.620,80
684 01		Zuschüsse an die Vereine „Alterspflegeheim der Calenberger Klöster e.V.“ und „Kloster Wülfinghausen e.V.“ zum Ausgleich des Haushalts	—	—	—
685 52		Kosten der Vorbereitung der Konvente der Calenberger Klöster für kirchliche und kulturelle Aufgaben	—	—	—
685 55		Vermischte Ausgaben für Zwecke der Calenberger Klöster	—	—	—
		Bauausgaben			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Der Ansatz darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 11, soweit es sich um Maßnahmen mit einer Bausumme bis zu 1 Mio. EUR im Einzelfall handelt.	777.421,19	554.000,00	1.331.421,19
712 01		Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812 01		Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen außerhalb der Baulast	—	—	—
812 02		Erwerb von Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen. Beschaffungen über 5 000 EUR im Einzelfall. Vgl. D-Vermerk zu 6 – 523 01.	—	—	—

Kapitel 6: Klöster und Stifte sowie Stiftungen

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	—	—	
2.400,00	—	2.400,00	-574,99	—	
388.000,00	—	388.000,00	-88.707,84	—	
7.500,00	—	7.500,00	-2.879,20	—	
—	—	—	—	—	
1.500,00	—	1.500,00	-1.500,00	—	
—	—	—	—	—	
616.000,00	812.954,09	1.428.954,09	-97.532,90	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
6		Titelgruppe			
		61/96 Bewirtschaftung der Calenberger Klöster			
511 61		Geschäftsbedarf	38.811,69	—	38.811,69
517 61		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	121.698,44	—	121.698,44
517 96		Reinigungskosten	—	—	—
519 61		Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten und der Grünanlagen	8.438,47	—	8.438,47
527 61		Reisekosten	1.830,31	—	1.830,31
		Summe Titelgruppe 61/96	170.778,91	—	170.778,91
		Gesamtausgaben	1.865.871,19	554.000,00	2.419.871,19
		Abschluss Kapitel 6			
		1 Eigene Einnahmen	216.180,96	—	216.180,96
		Gesamteinnahmen	216.180,96	—	216.180,96
		4 Persönliche Verwaltungsausgaben	231.162,63	—	231.162,63
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	553.374,41	—	553.374,41
		6 Übertragungsausgaben	303.912,96	—	303.912,96
		7 Bauausgaben	777.421,19	554.000,00	1.331.421,19
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	—	—	—
		Gesamtausgaben	1.865.871,19	554.000,00	2.419.871,19
		Zuschuss	1.649.690,23	554.000,00	2.203.690,23

Kapitel 6: Klöster und Stifte sowie Stiftungen

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
45.000,00	—	45.000,00	-6.188,31	—	
110.000,00	—	110.000,00	11.698,44	—	
—	—	—	—	—	
30.000,00	—	30.000,00	-21.561,53	—	
3.000,00	—	3.000,00	-1.169,69	—	
188.000,00	—	188.000,00	-17.221,09	—	
1.678.700,00	812.954,09	2.491.654,09	-71.782,90	—	
270.000,00	1.858,78	271.858,78	-55.677,82	—	
270.000,00	1.858,78	271.858,78	-55.677,82	—	
249.600,00	—	249.600,00	-18.437,37	—	
416.100,00	—	416.100,00	137.274,41	—	
397.000,00	—	397.000,00	-93.087,04	—	
616.000,00	812.954,09	1.428.954,09	-97.532,90	—	
—	—	—	—	—	
1.678.700,00	812.954,09	2.491.654,09	-71.782,90	—	
1.408.700,00	811.095,31	2.219.795,31	16.105,08	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
7		**Leistungsverpflichtungen**			
		Einnahmen			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
111 51		Gebühren für die Inanspruchnahme kirchlicher Einrichtungen	416,51	—	416,51
119 01		Vermischte Einnahmen	676,05	—	676,05
119 11		Entschädigungen aus Versicherungen Vgl. K-Vermerk zu 711 01, 812 01 und 711 61.	15.350,00	—	15.350,00
124 01		Mieten und Pachten Erstattungen von Überzahlungen auch für die Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	6.839,82	—	6.839,82
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen – Übertragungseinnahmen –			
281 02		Erstattung anteiliger Bauunterhaltungskosten	6.398,74	—	6.398,74
		Gesamteinnahmen	29.681,12	—	29.681,12
		Ausgaben			
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01		Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der sonstigen Gebrauchsgegenstände	—	—	—
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Erstattungen von Steuern und Abgaben infolge rückwirkender Änderung der Veranlagung sind auch für Vorjahre von der Ausgabe abzusetzen (§ 35 Abs. 1 LHO).	29.838,97	—	29.838,97
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (bis 10 000 EUR). Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	334.244,32	—	334.244,32
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen (mehr als 10 000 EUR). Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 03.	24.137,59	—	24.137,59
681 01		Präbende an den Abt von Bursfelde	245,42	—	245,42

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	416,51	—	
—	—	—	676,05	—	
—	—	—	15.350,00	—	
6.000,00	—	6.000,00	839,82	—	
7.000,00	—	7.000,00	-601,26	—	
13.000,00	—	13.000,00	16.681,12	—	
—	—	—	—	—	
35.000,00	—	35.000,00	-5.161,03	—	
405.200,00	66.467,94	471.667,94	-137.423,62	—	
180.000,00	—	180.000,00	-155.862,41	—	
300,00	—	300,00	-54,58	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
7		**Bauausgaben**			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Der Ansatz darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 11, soweit es sich um Einnahmen für Maßnahmen handelt, die bei den Titeln 812 01 oder 711 61 nachzuweisen sind.	442.226,10	318.000,00	760.226,10
712 01		Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812 01		Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen außerhalb der Baulast Der Ansatz darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 11, soweit es sich nicht um Einnahmen für Maßnahmen handelt, die bei den Titeln 711 01 oder 711 61 nachzuweisen sind.	—	250.000,00	250.000,00
		Titelgruppen			
		61 Sonstige Leistungsverpflichtungen für kirchliche Zwecke			
519 61		Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen. Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 1 – 519 01.	31.176,31	—	31.176,31
686 61		Leistungen an Kirchengemeinden, Geistliche usw. Abweichend vom HG sind nur gegenseitig deckungsfähig: 686 61 und 711 61.	644.837,53	—	644.837,53
711 61		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Der Ansatz darf überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 11, soweit es sich nicht um Einnahmen für Maßnahmen handelt, die bei den Titeln 812 01 oder 711 61 nachzuweisen sind.	—	—	—
		Summe Titelgruppe 61	676.013,84	—	676.013,84
		62 Erwerb und Instandsetzung von Geräten, Anlagen und Ausstattungsgegenständen außerhalb der Baulast durch die Restaurierungswerkstatt			
547 62		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11.983,33	—	11.983,33
812 62		Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—
		Summe Titelgruppe 62	11.983,33	—	11.983,33

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgabereste sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
285.000,00	419.259,34	704.259,34	55.966,76	—	
—	—	—	—	—	
255.000,00	—	255.000,00	-5.000,00	—	
27.100,00	—	27.100,00	4.076,31	—	
673.500,00	—	673.500,00	-28.662,47	—	
—	—	—	—	—	
700.600,00	—	700.600,00	-24.586,16	—	
12.000,00	—	12.000,00	-16,67	—	
5.000,00	—	5.000,00	-5.000,00	—	
17.000,00	—	17.000,00	-5.016,67	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
7		63 Zuschüsse an die Lüneburger Klöster			
686 63		Zuschüsse für laufende Zwecke	1.019.807,20	—	1.019.807,20
893 63		Zuschüsse für bauliche und sonstige Maßnahmen. Übertragbar.	1.121.937,56	543.000,00	1.664.937,56
		Summe Titelgruppe 63	2.141.744,76	543.000,00	2.684.744,76
		Gesamtausgaben	3.660.434,33	1.111.000,00	4.771.434,33
		Abschluss Kapitel 7			
		1 Eigene Einnahmen	23.282,38	—	23.282,38
		2 Übertragungseinnahmen	6.398,74	—	6.398,74
		Gesamteinnahmen	29.681,12	—	29.681,12
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	431.380,52	—	431.380,52
		6 Übertragungsausgaben	1.664.890,15	—	1.664.890,15
		7 Bauausgaben	442.226,10	318.000,00	760.226,10
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.121.937,56	793.000,00	1.914.937,56
		Summe der VE/Gesamtausgaben	3.660.434,33	1.111.000,00	4.771.434,33
		Zuschuss	3.630.753,21	1.111.000,00	4.741.753,21

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
1.140.100,00	—	1.140.100,00	-120.292,80	—	
1.209.000,00	470.388,53	1.679.388,53	-14.450,97	—	
2.349.100,00	470.388,53	2.819.488,53	-134.743,77	—	
4.227.200,00	956.115,81	5.183.315,81	-411.881,48	—	
6.000,00	—	6.000,00	17.282,38	—	
7.000,00	—	7.000,00	-601,26	—	
13.000,00	—	13.000,00	16.681,12	—	
659.300,00	66.467,94	725.767,94	-294.387,42	—	
1.813.900,00	—	1.813.900,00	-149.009,85	—	
285.000,00	419.259,34	704.259,34	55.966,76	—	
1.469.000,00	470.388,53	1.939.388,53	-24.450,97	—	
4.227.200,00	956.115,81	5.183.315,81	-411.881,48	—	
4.214.200,00	956.115,81	5.170.315,81	428.562,60	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
8		**Zuwendungen für stiftungsmäßige Zwecke**			
		Einnahmen			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
119 41		Rückzahlung von Überzahlungen	21.271,75	—	21.271,75
119 51		Vermischte Einnahmen	—	—	—
173 01		Darlehnsrückflüsse von Gemeinden (GV)	—	—	—
182 01		Sonstige Darlehnsrückflüsse	2.556,46	—	2.556,46
		Gesamteinnahmen	23.828,21	—	23.828,21
		Ausgaben			
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
		Gegenseitig deckungsfähig sind die Titelgruppen 71, 72 und 73.			
		Titelgruppen			
		71 Zuschüsse für besondere Zwecke der Kirchen. Übertragbar.			
685 71		Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige	—	—	—
686 71		Zuschüsse für lfd. Zwecke (ab 2002)	102.495,99	678.154,17	780.650,16
863 71		Darlehen an Sonstige	—	—	—
893 71		Zuschüsse für Investitionen an Kirchengemeinden und Sonstige	679.960,14	994.341,61	1.674.301,75
		Summe Titelgruppe 71	782.456,13	1.672.495,78	2.454.951,91

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	21.271,75	—	
—	1.587,56	1.587,56	-1.587,56	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	2.556,46	—	
—	1.587,56	1.587,56	22.240,65	—	
—	643.309,91	643.309,91	-643.309,91	—	
400.000,00	—	400.000,00	380.650,16	—	
—	—	—	—	—	
1.300.000,00	698.527,17	1.998.527,17	-324.225,42	—	
1.700.000,00	1.341.837,08	3.041.837,08	-586.885,17	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
8		72 Zuweisungen und Zuschüsse für bildende Maßnahmen. Übertragbar.			
633 72		Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden (GV) (ab 2002)	3.067,75	—	3.067,75
685 72		Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige	—	—	—
686 72		Zuschüsse für lfd. Zwecke (ab 2002)	1.093.599,68	—	1.093.599,68
853 72		Darlehen an Gemeinden (GV)	—	—	—
863 72		Darlehen an Sonstige	—	—	—
883 72		Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	144.481,12	491.406,89	635.888,01
893 72		Zuschüsse für Investitionen an Kirchengemeinden und Sonstige	928.944,78	395.286,68	1.324.231,46
		Summe Titelgruppe 72	2.170.093,33	886.693,57	3.056.786,90
		73 Zuweisungen und Zuschüsse für milde Zwecke. Übertragbar.			
685 73		Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige	—	—	—
686 73		Zuschüsse für lfd. Zwecke (ab 2002)	1.004.975,92	676.759,49	1.681.735,41
863 73		Darlehen an Kirchengemeinden und Sonstige	—	—	—
893 73		Zuschüsse für Investitionen an Kirchengemeinden und Sonstige	1.684.831,59	6.046.954,03	7.731.785,62
		Summe Titelgruppe 73	2.689.807,51	6.723.713,52	9.413.521,03
		Gesamtausgaben	5.642.356,97	9.282.902,87	14.925.259,84
		Abschluss Kapitel 8			
		1 Eigene Einnahmen	23.828,21	—	23.828,21
		2 Übertragungseinnahmen	—	—	—
		Gesamteinnahmen	23.828,21	—	23.828,21
		6 Übertragungsausgaben	2.204.139,34	1.354.913,66	3.559.053,00
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.438.217,63	7.927.989,21	11.366.206,84
		Gesamtausgaben	5.642.356,97	9.282.902,87	14.925.259,84
		Zuschuss	5.618.528,76	9.282.902,87	14.901.431,63

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
—	—	—	3.067,75	—	
—	217.508,07	217.508,07	-217.508,07	—	
600.000,00	—	600.000,00	493.599,68	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
—	745.817,01	745.817,01	-109.929,00	—	
1.000.000,00	337.112,61	1.337.112,61	-12.881,15	—	
1.600.000,00	1.300.437,69	2.900.437,69	156.349,21	—	
—	1.341.117,49	1.341.117,49	-1.341.117,49	—	
500.000,00	—	500.000,00	1.181.735,41	—	
—	—	—	—	—	
1.200.000,00	8.581.785,62	9.781.785,62	-2.050.000,00	—	
1.700.000,00	9.922.903,11	11.622.903,11	-2.209.382,08	—	
5.000.000,00	12.565.177,88	17.565.177,88	-2.639.918,04	—	
—	1.587,56	1.587,56	22.240,65	—	
—	—	—	—	—	
—	1.587,56	1.587,56	22.240,65	—	
1.500.000,00	2.201.935,47	3.701.935,47	-142.882,47	—	
3.500.000,00	10.363.242,41	13.863.242,41	-2.497.035,57	—	
5.000.000,00	12.565.177,88	17.565.177,88	-2.639.918,04	—	
5.000.000,00	12.563.590,32	17.563.590,32	2.662.158,69	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
9		**Sonstige Einnahmen und Ausgaben**			
		Einnahmen			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen – Vermögenswirksame und Sondereinnahmen –			
351 01		Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	—	—	—
		Gesamteinnahmen	—	—	—
		Ausgaben			
		Persönliche Verwaltungsausgaben			
424 01		Zuführung an die Versorgungsrücklage (Beamte)	2.500,00	—	2.500,00
434 01		Zuführung an die Versorgungsrücklage (Versorg.empf.)	300,00	—	300,00
		Besondere Finanzierungsausgaben			
911 01		Zuführung an die Allgemeine Rücklage	33.520,88	—	33.520,88
916 01		Zuführung an den Grundstock	—	—	—
916 02		Zuführung an das Stiftungsvermögen	446.000,00	—	446.000,00
		Gesamtausgaben	482.320,88	—	482.320,88
		Abschluss Kapitel 9			
		3 Vermögenswirksame und Sondereinnahmen	—	—	—
		Gesamteinnahmen	—	—	—
		4 Persönliche Verwaltungsausgaben	2.800,00	—	2.800,00
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	479.520,88	—	479.520,88
		Gesamtausgaben	482.320,88	—	482.320,88
		Zuschuss	482.320,88	—	482.320,88

Kapitel 9: Sonstige Einnahmen und Ausgaben

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) Mehr/Weniger (–) EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12
960.400,00	—	960.400,00	-960.400,00	—	
960.400,00	—	960.400,00	-960.400,00	—	
2.500,00	—	2.500,00	—	—	
300,00	—	300,00	—	—	
—	—	—	33.520,88	—	
—	—	—	—	—	
446.000,00	—	446.000,00	—	—	
448.800,00	—	448.800,00	33.520,88	—	
960.400,00	—	960.400,00	-960.400,00	—	
960.400,00	—	960.400,00	-960.400,00	—	
2.800,00	—	2.800,00	—	—	
446.000,00	—	446.000,00	33.520,88	—	
448.800,00	—	448.800,00	33.520,88	—	
511.600,00	—	511.600,00	-993.920,88	—	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Vermögens-(unter)gruppe	Bezeichnung	Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres 2002 EUR
1	2	3
	I. Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds	
	A. Bestandteile des Stammvermögens	
3	**Betriebsvermögen**	
	Eigenbewirtschaftete Klostergüter	
03 200 00 000	Wöltingerode	923.300,15
03 200 00 001	Wülfinghausen	986.325,43
03 300 00 000	Klosterkammerforstbetrieb	6.758.384,36
	Summe Vermögensklasse 3	8.668.009,94
4	**Allgemeines Kapitalvermögen**	
04 329 00 001	Investmentanteile – dbi –	4.048.664,76
04 329 00 002	Investmentanteile – universal –	2.556.459,41
04 300 00 000	Aktien	21.604,63
04 301 00 000	Beteiligungen	347.302,68
04 313 00 000	Darlehen an sonstige Empfänger	4.927,65
	Summe Vermögensklasse 4	6.978.959,13
5	**Grundstock**	
05 393 11 000	Allgemeiner Grundstock; Liquide Mittel	3.267.664,70
05 393 13 000	Forstgrundstock; Liquide Mittel	2.126.455,39
05 393 13 001	Forstgrundstock; Investmentanteile – DESPA –	45.471,84
	Summe Vermögensklasse 5	5.439.591,93
	Zusammen I A	21.086.561,00
	B. Allgemeine Rücklage	
05 329 01 001	Investmentanteile – dbi –	4.141.975,53
05 393 01 000	Liquide Mittel	2.276.365,56
05 393 13 002	Forst	—
	Zusammen I B	6.418.341,09
	II. Von der Klosterkammer mitverwaltete selbstständige Stiftungen (mit eigener Haushaltsrechnung)	
	A. Domstrukturfonds Verden	
4	**Allgemeines Kapitalvermögen**	
5	**Grundstock**	
15 393 11 000	Liquide Mittel	1.338.186,56
	Allgemeine Rücklage	
25 393 01 000	Liquide Mittel	586.455,36
	Zusammen II A	1.924.641,92

Zugang		Abgang		Bestand am Ende des Haushaltsjahres 2002	
mit haushaltsmäßige(r) Zahlung	ohne haushaltsmäßige(r) Zahlung	mit haushaltsmäßige(r) Zahlung	ohne haushaltsmäßige(r) Zahlung		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
4	5	6	7	8	9
—	156.970,95	122.340,08	—	957.931,02	
—	247.964,87	183.974,96	—	1.050.315,34	
—	2.542.510,01	1.618.947,61	—	7.681.946,76	
—	2.947.445,83	1.925.262,65	—	9.690.193,12	
—	—	—	—	4.048.664,76	
—	—	—	—	2.556.459,41	
—	—	—	511,29	21.093,34	
—	—	—	—	347.302,68	
—	—	90,40	—	4.837,25	
—	—	90,40	511,29	6.978.357,44	
666.533,00	1.423.521,27	—	681.756,09	4.675.962,88	
—	2.417.648,79	2.163.816,94	—	2.380.287,24	
—	2.091,18	—	—	47.563,02	
666.533,00	3.843.261,24	2.163.816,94	681.756,09	7.103.813,14	
666.533,00	6.790.707,07	4.089.169,99	682.267,38	23.772.363,70	
—	—	—	—	4.141.975,53	
—	2.309.886,44	—	4.526.365,56	59.886,44	
—	2.287.350,00	—	—	2.287.350,00	
—	4.597.236,44	—	4.526.365,56	6.489.211,97	
57.000,00	1.299,95	—	—	1.396.486,51	
—	—	91.797,81	—	494.657,55	
57.000,00	1.299,95	91.797,81	—	1.891.144,06	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Vermögens-(unter)gruppe	Bezeichnung	Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres 2002 EUR
1	2	3
	B. Hospitalfonds St. Benedikti in Lüneburg	
4	**Allgemeines Kapitalvermögen**	
34 320 00 000	Inhaberschuldverschreibungen	15.338,76
34 329 00 000	Investmentanteile -dbi-	52.371,63
5	**Grundstock**	
35 393 11 000	Liquide Mittel	39.657,91
	Allgemeine Rücklage	
45 329 01 000	Investmentanteile -dbi-	1.398.614,63
45 393 01 000	Liquide Mittel	1.494.870,16
	Zusammen II B	3.000.853,09
	C. Stift Ilfeld	
5	**Grundstock**	
55 393 11 000	Liquide Mittel	1.865.996,10
55 393 11 001	Forst	—
	Allgemeine Rücklage	
25 393 01 000	Liquide Mittel	1.651.686,02
	Zusammen II C	3.517.682,12
	Zusammenstellung	
	Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds	
	Summe I A	21.086.561,00
	Summe I B	6.418.341,09
	Vermögen des Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds insgesamt	27.504.902,09
	Mitverwaltetes Vermögen	
	Summe II A	1.924.641,92
	Summe II B	3.000.853,09
	Summe II C	3.517.682,12
	Von der Klosterkammer verwaltetes Vermögen insgesamt	35.948.079,22

Vermögens-Hauptrechnung

Zugang mit haushaltsmäßige(r) Zahlung EUR	Zugang ohne haushaltsmäßige(r) Zahlung EUR	Abgang mit haushaltsmäßige(r) Zahlung EUR	Abgang ohne haushaltsmäßige(r) Zahlung EUR	Bestand am Ende des Haushaltsjahres 2002 EUR	
4	5	6	7	8	9
—	—	—	15.338,76	—	
—	—	—	—	52.371,63	
—	17.383,76	—	—	57.041,67	
—	—	—	—	1.398.614,63	
52.034,72	—	—	—	1.546.904,88	
52.034,72	17.383,76	—	15.338,76	3.054.932,81	
—	189.322,83	—	1.928.050,26	127.268,67	
—	61.355,03	—	—	61.355,03	
—	871.983,51	57.936,15	—	2.465.733,38	
—	1.122.661,37	57.936,15	1.928.050,26	2.654.357,08	
666.533,00	6.790.707,07	4.089.169,99	682.267,38	23.772.363,70	
—	4.597.236,44	—	4.526.365,56	6.489.211,97	
666.533,00	11.387.943,51	4.089.169,99	5.208.632,94	30.261.575,67	
57.000,00	1.299,95	91.797,81	—	1.891.144,06	
52.034,72	17.383,76	—	15.338,76	3.054.932,81	
—	1.122.661,37	57.936,15	1.928.050,26	2.654.357,08	
775.567,72	12.529.288,59	4.238.903,95	7.152.021,96	37.862.009,62	

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds **Anhang zur Vermögens-Hauptrechnung**

Vermögens-(unter)gruppe	Zugänge mit haushaltsmäßiger Zahlung (Sp. 4 der Vermögens-Hauptrechnung) EUR	Der Zugang wird nachgewiesen bei Kapitel/ Titel der Haushaltsrechnung	Der Zugang wird nachgewiesen mit EUR	Abgänge mit haushaltsmäßiger Zahlung (Sp. 6 der Vermögens-Hauptrechnung) EUR	Der Zugang wird nachgewiesen bei Kapitel/ Titel der Haushaltsrechnung	Der Zugang wird nachgewiesen mit EUR
1	2	3	4	5	6	7
I. Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds						
A. Bestandteile des Stammvermögens						
03 200 00 000	—	—	—	122.340,08	3 - 121 02	122.340,08
03 200 00 001	—	—	—	183.974,96	3 - 121 03	183.974,96
03 300 00 000	—	—	—	1.618.947,61	4 - 121 01	1.618.947,61
04 313 00 000	—	—	—	90,40	1 - 182 01	90,40
05 393 11 000	666.533,00	9 - 916 02	446.000,00	—	—	—
		2 - 916 01	220.533,00	—	—	—
05 393 13 000	—	—	—	2.163.816,94	—	—
Zusammen I A	666.533,00		666.533,00	4.089.169,99		1.925.353,05
B. Allgemeine Rücklage						
05 393 01 000	—	—	—	—	—	—
Zusammen I B	—		—	—		—
II. Von der Klosterkammer mitverwaltete selbständige Stiftungen						
A. Domstrukturfonds Verden						
25 393 01 000	—	—	—	91.797,81	9 - 351 01	91.797,81
Zusammen II A	—		—	91.797,81		91.797,81
B. Hospitalfonds St. Benedikti in Lüneburg						
45 393 01 000	52.034,72	9 - 911 01	52.034,72	—	—	—
Zusammen II B	52.034,72		52.034,72	—		—
C. Stift Ilfeld						
55 393 11 000	—	—	—	—	—	—
65 393 01 000	—	—	—	57.936,15	9 - 351 01	57.936,15
Zusammen II C	—		—	57.936,15		57.936,15
Zusammenstellung						
I A	666.533,00		666.533,00	4.089.169,99		4.089.169,99
I B	—		—	—		—
Zusammen I	666.533,00		666.533,00	4.089.169,99		4.089.169,99
II A	—		—	91.797,81		91.797,81
II B	52.034,72		52.034,72	—		—
II C	—		—	57.936,15		57.936,15
Zusammen II	52.034,72		52.034,72	149.733,96		149.733,96
Zusammen I und II	718.567,72		718.567,72	4.238.903,95		4.238.903,95

Beilage 1: Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds

Nachweisung

über die Einnahmen und Ausgaben der von der Klosterkammer mitverwalteten selbstständigen Stiftungen (mit eigener Haushaltsrechnung - Abschnitt II der Vermögens-Hauptrechnung -) für das Haushaltsjahr 2002

Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Isteinnahmen	Istausgaben	Es sind vermögenswirksam von den	
			Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5
Mitverwaltete selbständige Stiftungen (mit eigener Haushaltsrechnung)				
A. Domstrukturfonds Verden				
Übertrag aus 2001 - HG - Ausgabereste	1.183.492,73	—		
Verwaltung	18,08	39.043,86		
Liegenschaften	265.621,84	1.091.461,75		
landwirtschaftlich genutzte Grundstücke	31.650,91	5.869,54		
Forsten	—	—		
Sonstige Vermögensanlagen	157.714,78	57.000,00		
Leistungsverpflichtungen	—	116.246,55		
Zuwendungen für stiftungsgemäße Zwecke	—	—		
Übertrag nach 2003 - HG - Ausgabereste	—	328.876,64		
	1.638.498,34	1.638.498,34		
B. Hospitalfonds St. Benedikti Lüneburg				
Übertrag aus 2001 - HG - Ausgabereste	204.516,75	—		
Verwaltung	—	36.872,00		
Liegenschaften	269.375,51	11.829,46		
landwirtschaftlich genutzte Grundstücke	227,14	—		
Forsten	—	—		
Sonstige Vermögensanlagen	105.455,35	52.034,72		
Leistungsverpflichtungen	—	—		
Zuwendungen für stiftungsgemäße Zwecke	—	138.838,57		
Übertrag nach 2003 - HG - Ausgabereste	—	340.000,00		
	579.574,75	579.574,75		
C. Stift Ilfeld				
Übertrag aus 2001 - HG - Ausgabereste	—	—		
Verwaltung	100,00	93.646,40		
Liegenschaften	157.062,49	4.740,83		
landwirtschaftlich genutzte Grundstücke	65.745,68	—		
Forsten	84.777,35	—		
Sonstige Vermögensanlagen	77.670,40	284.448,02		
Leistungsverpflichtungen	—	2.520,67		
Zuwendungen für stiftungsgemäße Zwecke	—	—		
Übertrag nach 2003 - HG - Ausgabereste	—	—		
	385.355,92	385.355,92		

Beilage 2

Haushaltsrechnung und Vermögensrechnung des Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds für das Haushaltsjahr 2002

Seite

Haushaltsrechnung 60

Vermögensrechnung 100

Anhang zur Vermögensrechnung 102

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Zusammen-

Kapitel	Rechnungsergebnis					Einnahmen
	Einnahmen	Ausgaben				
	Es sind aufgekommen EUR	Es sind ausgegeben EUR	An Haushalts-resten sind verblieben EUR	Summe EUR	Überschuss oder Zuschuss (–) EUR	Haushalts-betrag 2002 EUR
1	2	3	4	5	6	7
80 10	348,44	628.369,01	—	628.369,01	-628.020,57	—
80 20	2.265.229,51	1.193.866,76	1.044.626,85	2.238.493,61	26.735,90	2.126.100,00
80 30	839.023,87	350.461,46	33.300,00	383.761,46	455.262,41	759.000,00
80 40	—	—	—	—	—	—
80 50	1.216.734,04	—	—	—	1.216.734,04	1.309.500,00
80 60	34.311,69	255.355,66	44.105,50	299.461,16	-265.149,47	31.800,00
80 70	—	106.511,81	237,00	106.748,81	-106.748,81	—
80 80	10.953,00	1.287.734,82	449.673,27	1.737.408,09	-1.726.455,09	2.000,00
80 90	1.981.200,00	2.893.098,27	—	2.893.098,27	-911.898,27	1.981.200,00
Summe	6.347.800,55	6.715.397,79	1.571.942,62	8.287.340,41	-1.939.539,86	6.209.600,00

stellung

Rechnungssoll			Überschuss oder Zuschuss (–)	Gegenüber dem Rechnungssoll (Sp. 11) bedeutet das Rechnungsergebnis (Sp. 6) eine		Überplanmäßige Ausgaben, Haushaltsvorgriffe und außerplanmäßige Ausgaben
Ausgaben						
Haushaltsbetrag 2002 EUR	Aus dem Vorjahr übernommene Haushaltsreste EUR	Gesamtsoll EUR	EUR	Verbesserung von EUR	Verschlechterung von EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14
707.800,00	—	707.800,00	-707.800,00	79.779,43	—	—
2.540.500,00	1.314.657,78	3.855.157,78	-1.729.057,78	1.755.793,68	—	—
519.400,00	233.908,86	753.308,86	5.691,14	449.571,27	—	—
—	—	—	—	—	—	—
100,00	—	100,00	1.309.400,00	—	92.665,96	—
554.900,00	14.999,75	569.899,75	-538.099,75	272.950,28	—	—
232.700,00	40.077,10	272.777,10	-272.777,10	166.028,29	—	—
1.453.000,00	335.896,36	1.788.896,36	-1.786.896,36	60.441,27	—	—
201.200,00	—	201.200,00	1.780.000,00	—	2.691.898,27	—
6.209.600,00	1.939.539,86	8.149.139,86	-1.939.539,86	2.784.564,23	2.784.564,23	—

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Über-

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		1 Eigene Einnahmen EUR	2 Übertragungs-einnahmen EUR	3 Vermögens-wirksame und Sonder-einnahmen EUR	Gesamt-einnahmen	Von den Ist-Einnahmen (Spalte 6) sind vermögens-wirksam EUR
1	2	3	4	5	6	7
80 10	Allgemeine Verwaltung	348,44	—	—	348,44	—
80 20	Liegenschaften	1.991.380,19	273.314,29	535,03	2.265.229,51	—
80 30	Klostergüter und landwirtschaftliche Streugrundstücke	674.335,71	138.473,32	26.214,84	839.023,87	—
80 40	Klosterforsten	—	—	—	—	—
80 50	Sonstige Vermögensanlagen	1.216.734,04	—	—	1.216.734,04	—
80 60	Klöster, Stifte, Stiftungen	34.373,04	-61,35	—	34.311,69	—
80 70	Leistungsverpflichtungen	—	—	—	—	—
80 80	Zuwendungen für stiftungsgemäße Zwecke	10.953,00	—	—	10.953,00	—
80 90	Sonstige Einnahmen und Ausgaben	1.981.200,00	—	—	1.981.200,00	—
	Rechnungsergebnis	5.909.324,42	411.726,26	26.749,87	6.347.800,55	—
	(Darunter nach 2003 übertragene Haushaltsreste)	—	—	—	—	—
	Rechnungssoll	5.849.700,00	273.600,00	86.300,00	6.209.600,00	—
	(Darunter aus 2001 übernommene Haushaltsreste)	—	—	—	—	—
	Gegenüber dem Rechnungssoll:					
	Mehr	59.624,42	138.126,26	—	138.200,55	—
	Weniger	—	—	59.550,13	—	—

sicht

Ausgaben								Überschuss oder Zuschuss (–)
4 Persönliche Verwaltungsausgaben	5 Sächliche Verwaltungsausgaben	6 Übertragungsausgaben	7 Bauausgaben	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	9 Finanzierungsausgaben	Gesamtausgaben	Von den Ist-Ausgaben (Spalte 14) sind vermögenswirksam	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15	16
—	26.922,05	601.446,96	—	—	—	628.369,01	—	-628.020,57
—	560.627,96	—	1.636.165,65	—	41.700,00	2.238.493,61	41.700,00	26.735,90
	134.246,86	—	*910.379,99*	—	—	*1.044.626,85*		
44.351,38	58.503,55	—	280.906,53	—	—	383.761,46	—	455.262,41
	—	—	*33.300,00*	—	—	*33.300,00*		
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1.216.734,04
45.205,07	195.020,49	59.235,60	—	—	—	299.461,16	—	-265.149,47
	44.105,50	—	—			*44.105,50*		
—	40.206,35	1.785,87	64.756,59	—	—	106.748,81	—	-106.748,81
	237,00	—	—	—	—	*237,00*		
—	5.714,88	1.730.670,61	—	1.022,60	—	1.737.408,09	—	-1.726.455,09
	—	*449.673,27*	—	—	—	*449.673,27*		
—	—	—	—	—	2.893.098,27	2.893.098,27	246.774,26	-911.898,27
89.556,45	886.995,28	2.393.139,04	1.981.828,77	1.022,60	2.934.798,27	8.287.340,41	288.474,26	-1.939.539,86
—	*178.589,36*	*449.673,27*	*943.679,99*	—	—	*1.571.942,62*	—	—
74.300,00	1.462.991,49	3.482.238,01	2.876.710,35	10.000,00	242.900,00	8.149.139,85	242.900,00	-1.939.539,86
—	*68.191,49*	*1.302.238,01*	*569.110,35*	—	—	*1.939.539,85*	—	—
15.256,45	—	—	—	—	2.691.898,27	138.200,56	45.574,26	—
—	575.996,21	1.089.098,97	894.881,58	8.977,40	—	—	—	—

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 10		**Allgemeine Verwaltung** **– Einnahmen –** **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.** **– Eigene Einnahmen –**			
111 01		Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—
119 01		Vermischte Einnahmen	—	—	—
119 02 (119 31)		Einnahmen aus Veröffentlichungen Abweichend von § 61 (1) und § 63 (3) LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	348,44	—	348,44
		Gesamteinnahmen	348,44	—	348,44
		– Ausgaben – **Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst**			
511 01		Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der sonstigen Gebrauchsgegenstände	172,49	—	172,49
512 01 kw		Bücher und Zeitschriften	—	—	—
515 02 kw		Ersatz und Ergänzung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der sonstigen Gebrauchsgegenstände	—	—	—
518 01		Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	18.799,18	—	18.799,18
523 10		Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	—	—	—
525 10		Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—
527 01		Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	352,89	—	352,89
529 01		Zur Verfügung des Sachwalters	706,90	—	706,90
531 01 kw		Veröffentlichungen	—	—	—
		Allgemeine Verwaltung			
531 03 kw		Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—
531 10		Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	6.868,35	—	6.868,35
546 01		Vermischte Ausgaben	22,24	—	22,24

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	348,44	—		Einschl. irrtümlich bei 119 31 gebuchte Einnahmen
—	—	—	348,44	—		
1.500,00	—	1.500,00	—	1.327,51		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
20.500,00	—	20.500,00	—	1.700,82		
—	—	—	—	—		
500,00	—	500,00	—	500,00		
800,00	—	800,00	—	447,11		
1.000,00	—	1.000,00	—	293,10		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
9.000,00	—	9.000,00	—	2.131,65		
500,00	—	500,00	—	477,76		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 10		**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke**			
		Investitionen			
632 01		Erstattungen von Verwaltungsausgaben	599.913,08	—	599.913,08
686 10 (685 01)		Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1.533,88	—	1.533,88
812 10		Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(—)	(—)	(—)
511 98		Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung von Software	—	—	—
518 98		Kosten für die Anmietung von Software	—	—	—
813 98		Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung von Software	—	—	—
		Gesamtausgaben	628.369,01	—	628.369,01
		Abschluss Kapitel 80 10			
		1 Eigene Einnahmen	348,44	—	348,44
		Gesamteinnahmen	348,44	—	348,44
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	26.922,05	—	26.922,05
		6 Zuweisungen und Zuschüsse	601.446,96	—	601.446,96
		8 Ausgaben für Investitionen	—	—	—
		Gesamtausgaben	628.369,01	—	628.369,01
		Überschuss (Zuschuss)	(628.020,57)	—	(628.020,57)

Kapitel 80 10: Allgemeine Verwaltung

Haushaltsbetrag für 2002 EUR	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen EUR	Mithin Gesamtsoll EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) mehr EUR	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6) weniger EUR	Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam EUR	Vermerke
7	8	9	10	11	12	13
672.400,00	—	672.400,00	—	72.486,92		
1.600,00	—	1.600,00	—	66,12		Einschl. der irrtümlich bei 685 01 gebuchten Ausgaben
—	—	—	—	—		
(—)	(—)	(—)	—	(—)		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
707.800,00	—	707.800,00	—	79.430,99		
—	—	—	348,44	—		
—	—	—	348,44	—		
33.800,00	—	33.800,00	—	6.877,95		
674.000,00	—	674.000,00	—	72.553,04		
—	—	—	—	—		
707.800,00	—	707.800,00	—	79.430,99		
(707.800,00)	—	(707.800,00)	—	(79.779,43)		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 20		**Liegenschaften**			
		– Einnahmen –			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
111 01		Gebühren und tarifliche Entgelte	188,28	—	188,28
119 01		Vermischte Einnahmen	235,23	—	235,23
119 10		Eintrittsgelder	1.617,73	—	1.617,73
119 41		Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—
122 10 (121 03)		Ertrag aus Gips- und Steinbrüchen Vgl. Vermerk zu 80 90 – 916 10.	134.051,04	—	134.051,04
124 01		Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung Vgl. K-Vermerk zu 80 20 – 546 10.	238.856,65	—	238.856,65
124 02		Erbbauzinsen	1.616.431,26	—	1.616.431,26
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen – Übertragungseinnahmen –			
281 10 (281 01)		Erstattung von Abgaben, Beiträgen und sonstigen Lasten durch Pächter und andere Erstattungspflichtige Vgl. K-Vermerk zu 517 01.	273.314,29	—	273.314,29
281 12		Brandentschädigungen Vgl. Vermerk zu 80 20 – 519 02.	—	—	—
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanzierungseinnahmen – Vermögenswirksame und Sondereinnahmen –			
342 10		Zuschüsse für Investitionen Vgl. K-Vermerk 80 20 – 712 10 und 547 10.	535,03	—	535,03
		Gesamteinnahmen	2.265.229,51	—	2.265.229,51
		– Ausgaben –			
		Persönliche Verwaltungsausgaben Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01		Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	852,60	—	852,60
515 01		Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der sonstigen Gebrauchsgegenstände	—	—	—

Kapitel 80 20: Liegenschaften

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	
7	8	9	10	11	12	13
500,00	—	500,00	—	311,72		
600,00	—	600,00	—	364,77		
2.000,00	—	2.000,00	—	382,27		
500,00	—	500,00	—	500,00		
124.000,00	—	124.000,00	10.051,04	—		
218.500,00	—	218.500,00	20.356,65	—		
1.530.000,00	—	1.530.000,00	86.431,26	—		
250.000,00	—	250.000,00	23.314,29	—		Einschl. der irrtümlich bei 281 01 gebuchten Einnahmen
—	—	—	—	—		
—	—	—	535,03	—		
2.126.100,00	—	2.126.100,00	140.688,27	1.558,76		
3.000,00	—	3.000,00	—	2.147,40		
—	—	—	—	—		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 20					
515 02 kw		Ersatz und Ergänzung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der sonstigen Gebrauchsgegenstände	—	—	—
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Mehrausgaben können in Höhe der Ist-Einnahmen bei 80 20 – 281 10 geleistet werden.	93.435,24	—	93.435,24
517 19 kw		Reinigungskosten	—	—	—
517 59 kw		Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen Übertragbar.	5.929,73	—	5.929,73
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen Mehrausgaben können in Höhe der Ist-Einnahmen bei 80 20 – 281 12 geleistet werden. Übertragbar.	237.276,84	97.141,31	334.418,15
519 10		Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	311,25	—	311,25
519 11		Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	3.551,51	—	3.551,51
526 01		Sachverständige	52,81	—	52,81
526 02		Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—
546 10		Rückzahlung vereinnahmter Beträge aufgrund vorübergehender Besitzüberlassungsverträge Ausgaben dürfen bis zur Höhe entsprechender Einnahmen bei 80 20 – 124 01 geleistet werden.	—	—	—
546 11		Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	—	—	—
547 10		Dienstleistungen zur Durchführung von Bauaufgaben Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 80 20 – 342 10 geleistet werden. Übertragbar.	78.359,61	37.105,55	115.465,16
547 11		Dienstleistungen Außenstehender	6.611,51	—	6.611,51
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen			
681 10		Schadensersatzleistungen	—	—	—

Kapitel 80 20: Liegenschaften

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
277.800,00	—	277.800,00	—	184.364,76		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
10.000,00	8.001,72	18.001,72	—	12.071,99		
370.000,00	—	370.000,00	—	35.581,85		
2.000,00	—	2.000,00	—	1.688,75		
4.500,00	—	4.500,00	—	948,49		
7.500,00	—	7.500,00	—	7.447,19		
2.500,00	—	2.500,00	—	2.500,00		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
250.000,00	—	250.000,00	—	134.534,84		
8.200,00	—	8.200,00	—	1.588,49		
—	971.454,57	971.454,57	—	971.454,57		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 20		**Bauausgaben**			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—
712 10		Restaurierung des Kaiserdomes in Königslutter Von den den einzelnen Baumaßnahmen gem. § 24 LHO zugrunde liegenden Plänen und Kostenberechnungen sowie von den festgestellten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen darf nicht abgewichen werden. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 80 20 – 342 10 geleistet werden. Übertragbar.	733.455,04	830.379,99	1.563.835,03
712 11		Hauptinstandsetzung der Klosterkirche St. Marienberg	-7.669,38	80.000,00	72.330,62
		Sonstige Ausgaben für Investitionen			
812 15		Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—
		Besondere Finanzierungsausgaben			
916 01		Zuführung in den Grundstock	41.700,00	—	41.700,00
		Gesamtausgaben	1.193.866,76	1.044.626,85	2.238.493,61
		Abschluss Kapitel 80 20			
		1 Eigene Einnahmen	1.991.380,19	—	1.991.380,19
		2 Übertragungseinnahmen	273.314,29	—	273.314,29
		3 Vermögenswirksame und Sondereinnahmen	535,03	—	535,03
		Gesamteinnahmen	2.265.229,51	—	2.265.229,51
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	426.381,10	134.246,86	560.627,96
		6 Zuschüsse und Zuweisungen	—	—	—
		7 Bauausgaben	725.785,66	910.379,99	1.636.165,65
		8 Ausgaben für Investitionen	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	41.700,00	—	41.700,00
		Gesamtausgaben	1.193.866,76	1.044.626,85	2.238.493,61
		Überschuss (Zuschuss)	1.071.362,75	(1.044.626,85)	26.735,90

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
1.563.300,00	—	1.563.300,00	535,03	—		Ausgabereste erhöhen sich wegen Einnahmen bei 80 20 – 342 10
—	335.201,49	335.201,49	—	262.870,87		
—	—	—	—	—		
41.700,00	—	41.700,00	—	—	41.700,00	
2.540.500,00	1.314.657,78	3.855.157,78	535,03	1.617.199,20	41.700,00	
1.876.100,00	—	1.876.100,00	116.838,95	1.558,76		
250.000,00	—	250.000,00	23.314,29	—		
—	—	—	535,03	—		
2.126.100,00	—	2.126.100,00	140.688,27	1.558,76		
935.500,00	8.001,72	943.501,72	—	382.873,76		
—	971.454,57	971.454,57	—	971.454,57		
1.563.300,00	335.201,49	1.898.501,49	535,03	262.870,87		
—	—	—	—	—		
41.700,00	—	41.700,00	—	—	41.700,00	
2.540.500,00	1.314.657,78	3.855.157,78	535,03	1.617.199,20	41.700,00	
(414.400,00)	(1.314.657,78)	(1.729.057,78)	1.755.793,68	—		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 30		**Klostergüter und landwirtschaftliche Streugrundstücke** **– Einnahmen –** **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –**			
119 01		Vermischte Einnahmen	—	—	—
124 12 (124 02)		Einkünfte von verpachteten Klostergütern und Klosterhöfen	304.760,47	—	304.760,47
124 13 (124 03)		Einkünfte von Garten-, Acker-, Wiesen-, Weide- und sonstigen Streugrundstücken	361.398,95	—	361.398,95
124 14 (124 04)		Einkünfte aus Gestattungsverträgen, einzeln vermieteten Gebäuden und sonstigen Nutzungen	7.971,77	—	7.971,77
124 15		Einkünfte von Fischerei- und Nebennutzungen der Gewässer	204,52	—	204,52
129 10		Vermischte Betriebseinnahmen Vgl. K-Vermerk zu 80 90 – 916 10.	—	—	—
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen – Übertragungseinnahmen –			
235 01		Zuweisung der Bundesanstalt für Arbeit	20.214,82	—	20.214,82
242 01 kw		Steuererstattungen	—	—	—
281 10		Erstattung von Abgaben, Beiträgen und sonstigen Lasten durch Pächter und sonstige Erstattungspflichtige Vgl. K-Vermerk zu 517 01.	—	—	—
281 12		Brandentschädigungen Vgl. K-Vermerk zu 80 30 Titelgruppe 61.	118.258,50	—	118.258,50
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanzierungseinnahmen – Vermögenswirksame und Sondereinnahmen –			
341 11		Pächterbeiträge zu den Baukosten	26.214,84	—	26.214,84
342 10		Zuwendungen zu den Baukosten für Maßnahmen der Dorferneuerung Vgl. K-Vermerk zu 80 30 Titelgruppe 61.	—	—	—
		Gesamteinnahmen	839.023,87	—	839.023,87

Kapitel 80 30: Klostergüter und landwirtschaftl. Streugüter

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
500,00	—	500,00	—	500,00		
292.300,00	—	292.300,00	12.460,47	—		Einschl. der irrtümlich bei 124 02 gebuchten Einnahmen
355.100,00	—	355.100,00	6.298,95	—		
2.500,00	—	2.500,00	5.471,77	—		Einschl. der irrtümlich bei 124 04 gebuchten Einnahmen
200,00	—	200,00	4,52	—		
—	—	—	—	—		
20.000,00	—	20.000,00	214,82	—		
—	—	—	—	—		
2.100,00	—	2.100,00	—	2.100,00		
—	—	—	118.258,50	—		
86.300,00	—	86.300,00	—	60.085,16		
—	—	—	—	—		
759.000,00	—	759.000,00	142.709,03	62.685,16		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 30		**– Ausgaben –**			
		Persönliche Verwaltungsausgaben			
427 02		Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	44.351,38	—	44.351,38
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01		Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.563,37	—	3.563,37
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei 80 30 – 281 10 geleistet werden.	39.404,09	—	39.404,09
518 01		Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.282,22	—	1.282,22
526 01		Sachverständige	3.529,61	—	3.529,61
526 02		Gerichts- und ähnliche Kosten Mehrausgaben können in Höhe der Ist-Einnahmen bei 80 30 – 119 01 geleistet werden.	—	—	—
546 01		Vermischte Ausgaben	—	—	—
546 11		Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	—	—	—
547 10		Dienstleistungen zur Durchführung von Bauaufgaben	6.181,70	—	6.181,70
681 10		Schadenersatzleistungen	—	—	—
		Bauausgaben			
761 10		Tiefbauten und Dränarbeiten einschließlich landschaftspflegerischer Maßnahmen	49.995,22	—	49.995,22

Kapitel 80 30: Klostergüter und landwirtschaftl. Streugüter

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
29.000,00	—	29.000,00	15.351,38	—		
20.500,00	—	20.500,00	—	16.936,63		
95.400,00	—	95.400,00	—	55.995,91		
1.500,00	—	1.500,00	—	217,78		
10.300,00	—	10.300,00	—	6.770,39		
—	—	—	—	—		
600,00	—	600,00	—	600,00		
—	—	—	—	—		
2.600,00	—	2.600,00	3.581,70	—		
—	—	—	—	—		
161.200,00	162.328,00	323.528,00	—	273.532,78		Maßnahmen auf den Klostergütern Wobeck und Bodenstein (Hofpflasterung, Erneuerung werden im Haushalt 2003 neu ausgewiesen)

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 30		**Titelgruppen**			
TGr.61		Hochbauten Der Ansatz der Titelgruppe darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 80 30 – 281 12 und 342 10 überschritten werden, soweit es sich um Maßnahmen mit einer Bausumme bis zu 380.000 EUR im Einzelfall handelt. Übertragbar.	(202.153,87)	(33.300,00)	(235.453,87)
517 61			-31,85	—	-31,85
519 61		Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.574,41	—	4.574,41
711 61		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	197.611,31	33.300,00	230.911,31
		Gesamtausgaben	350.461,46	33.300,00	383.761,46
		Abschluss Kapitel 80 30			
		1 Eigene Einnahmen	674.335,71	—	674.335,71
		2 Übertragungseinnahmen	138.473,32	—	138.473,32
		3 Vermögenswirksame und Sondereinnahmen	26.214,84	—	26.214,84
		Gesamteinnahmen	839.023,87	—	839.023,87
		4 Persönliche Verwaltungsausgaben	44.351,38	—	44.351,38
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	58.503,55	—	58.503,55
		6 Zuweisungen und Zuschüsse	—	—	—
		7 Bauausgaben	247.606,53	33.300,00	280.906,53
		Gesamtausgaben	350.461,46	33.300,00	383.761,46
		Überschuss (Zuschuss)	488.562,41	(33.300,00)	455.262,41

Kapitel 80 30: Klostergüter und landwirtschaftl. Streugüter

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
(198.300,00)	(71.580,86)	(442.267,13)	(—)	(34.426,99)		
—	—	—	—	31,85		Titel gibt es 2002 nicht mehr, hätte bei 119 01 gebucht werden müssen
5.200,00	—	5.200,00	—	625,59		
193.100,00	71.580,86	264.680,86	—	33.769,55		
519.400,00	233.908,86	753.308,86	18.933,08	388.480,48		
650.600,00	—	650.600,00	24.235,71	500,00		
22.100,00	—	22.100,00	118.473,32	2.100,00		
86.300,00	—	86.300,00	—	60.085,16		
759.000,00	—	759.000,00	142.709,03	62.685,16		
29.000,00	—	29.000,00	15.351,38	—		
136.100,00	—	136.100,00	3.581,70	81.178,15		
—	—	—	—	—		
354.300,00	233.908,86	588.208,86	—	307.302,33		
519.400,00	233.908,86	753.308,86	18.933,08	388.480,48		
239.600,00	(233.908,86)	5.691,14	—	(449.571,27)		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 40		**Klosterforsten**			
		– Einnahmen –			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
119 01		Vermischte Einnahmen	—	—	—
124 10		Anteil der Stiftung aus der Mitbewirtschaftung ihrer Forsten durch die Landesforstverwaltung	—	—	—
		Gesamteinnahmen	—	—	—
80 50		**Sonstige Vermögensanlagen**			
		– Einnahmen –			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
119 01		Vermischte Einnahmen	—	—	—
121 11		Gewinne aus Beteiligungen	1.700,00	—	1.700,00
162 10		Zinsen aus Guthaben, Wertpapieren u. a. Die Stückzinsen sind gem. § 15 Abs. 1 S. 3 LHO durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	1.215.034,04	—	1.215.034,04
		Gesamteinnahmen	1.216.734,04	—	1.216.734,04
		– Ausgaben –			
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
546 01		Vermischte Ausgaben	—	—	—
		Gesamtausgaben	—	—	—
		Abschluss Kapitel 80 50			
		1 Eigene Einnahmen	1.216.734,04	—	1.216.734,04
		Gesamteinnahmen	1.216.734,04	—	1.216.734,04
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—
		Gesamtausgaben	—	—	—
		Überschuss (Zuschuss)	1.216.734,04	—	1.216.734,04

Kapitel 80 40: Klosterforsten
Kapitel 80 50: Sonstige Vermögensanlagen

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
500,00	—	500,00	1.200,00	—		
1.309.000,00	—	1.309.000,00	—	93.965,96		
1.309.500,00	—	1.309.500,00	1.200,00	93.965,96		
100,00	—	100,00	—	100,00		
100,00	—	100,00	—	100,00		
1.309.500,00	—	1.309.500,00	1.200,00	93.965,96		
1.309.500,00	—	1.309.500,00	1.200,00	93.965,96		
100,00	—	100,00	—	100,00		
100,00	—	100,00	—	100,00		
1.309.400,00	—	1.309.400,00	—	92.665,96		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 60		**Klöster, Stifte, Stiftungen**			
		– Einnahmen –			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. – Eigene Einnahmen –			
119 01		Vermischte Einnahmen	21,46	—	21,46
119 10		Eintrittsgelder Vgl. K-Vermerk zu 80 60 – 541 10.	1.894,47	—	1.894,47
119 11		Einnahmen aus Anlass des Klostertages Vgl. K-Vermerk zu 539 10.	1.605,00	—	1.605,00
119 41		Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—
124 01		Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	30.852,11	—	30.852,11
		– Übertragungseinnahmen –			
282 63		Zuschüsse Dritter Vgl. K-Vermerk zu Titelgruppe 63.	-61,35	—	-61,35
TGr. 62		Einnahmen des Konvents aus Veranstaltungen und Vermietung Vgl. K-Vermerk zu 80 60 – 541 10.	(—)	(—)	(—)
111 62		Entgelte der Teilnehmer	—	—	—
124 62		Vermietung	—	—	—
282 62		Zuschüsse Dritter	—	—	—
		Gesamteinnahmen	34.290,23	—	34.290,23
		– Ausgaben –			
		Persönliche Verwaltungsausgaben			
426 01		Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	45.205,07	—	45.205,07
441 03		Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
511 01		Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.286,85	—	1.286,85
513 01 kw		Post- und Fernmeldegebühren	—	—	—
515 01 kw		Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	—	—	—

Kapitel 80 60: Klöster, Stifte, Stiftungen

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	21,46	—		
1.500,00	—	1.500,00	394,47	—		
3.500,00	—	3.500,00	—	1.895,00		
—	—	—	—	—		
25.300,00	—	25.300,00	5.552,11	—		
—	—	—	—	61,35		Hätte unter 80 60 – 547 63 gebucht werden müssen
(1.500,00)	(—)	(1500,00)	(—)	(1500,00)		
1.500,00	—	1.500,00	—	1.500,00		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
31.800,00	—	31.800,00	2.490,23	—		
45.000,00	—	45.000,00	205,07	—		
300,00	—	300,00	—	300,00		
3.000,00	—	3.000,00	—	1.713,15		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 60					
515 02 kw		Ersatz und Ergänzung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der sonstigen Gebrauchsgegenstände	—	—	—
517 01		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	30.720,85	—	30.720,85
517 19 kw		Reinigungskosten	—	—	—
517 59 kw		Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	—	—	—
518 01		Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	252,29	—	252,29
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räume Übertragbar.	8.270,06	522,00	8.792,06
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räume Übertragbar.	46.354,90	43.107,75	89.462,65
519 10		Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	—	—	—
523 10		Restaurierung und Pflege der mittelalterlichen Textilien im Kloster St. Marienberg Helmstedt Übertragbar.	650,56	—	650,56
529 01		Zur Verfügung des Sachwalters	—	—	—
539 10		Klostertage Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 80 60 – 119 11 geleistet werden.	33.366,89	—	33.366,89
541 10		Ausgaben für Veranstaltungen Übertragbar. Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich in Höhe der Mehr- oder Mindereinnahmen der TGr. 62. Sie erhöht sich i.H.v. 50% der Einnahmen bei 80 60 – 119 10.	2.438,06	—	2.438,06
547 01		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.374,53	—	3.374,53
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen			
681 53		Leistungen an Inhaberinnen von Klosterstellen	59.235,60	—	59.235,60

Kapitel 80 60: Klöster, Stifte, Stiftungen

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
14.000,00	—	14.000,00	16.720,85	—		Verstärkung aus Deckungskreis
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
400,00	—	400,00	—	147,71		
10.000,00	—	10.000,00	—	1.207,94		
75.000,00	14.462,65	89.462,65	—	—		
500,00	—	500,00	—	500,00		
5.000,00	—	5.000,00	—	4.349,44		
1.000,00	—	1.000,00	—	1.000,00		
50.000,00	—	50.000,00	—	16.633,11		
4.000,00	—	4.000,00	—	1.561,94		
2.500,00	—	2.500,00	874,53	—		
70.000,00	—	70.000,00	—	10.764,40		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 60		**Bauausgaben**			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—
712 01 kw		Baumaßnahmen im Kloster „Zur Ehre Gottes“ in Wolfenbüttel	—	—	—
712 02 kw		Hauptinstandsetzung des Klosters St. Marienberg in Helmstedt	—	—	—
812 10		Erwerb von Paramenten für die Schatzkammer des Klosters St.Marienberg	—	—	—
TGr. 61		Sächliche Verwaltungsausgaben zur Unterhaltung des Konvents im Kloster St. Marienberg	(24.200,00)	(—)	(24.200,00)
511 61		Geschäftsbedarf	12.670,25	—	12.670,25
513 61 kw		Post- und Fernmeldegebühren	—	—	—
515 61 kw		Ersatz, Ergänzung und Unterhaltung der Geräte Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der sonstigen Gebrauchsgegenstände	—	—	—
516 61 kw		Dienst- und Schutzkleidung	—	—	—
517 61		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	9.617,41	—	9.617,41
519 61		Pflege der Grünanlage	1.314,60	—	1.314,60
527 61		Fahrtkostenerstattung für erforderliche Fahrten des Konvents zur Erledigung ihrer speziellen Aufgaben	433,84	—	433,84
529 61		Zur Verfügung der Domina des Klosters St. Marienberg	163,90	—	163,90
TGr. 63		Verwendung der Zuschüsse Dritter Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 63. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des K&ST-Haushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	(—)	(475,75)	(475,75)
511 63		Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—
547 63		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	475,75	475,75
		Gesamtausgaben	255.355,66	44.105,50	299.461,16

Kapitel 80 60: Klöster, Stifte, Stiftungen

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
250.000,00	—	250.000,00	—	250.000,00		Maßnahme wird im Haushalt 2003 neu aufgenommen
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
(24.200,00)	(—)	(24.200,00)	(—)	(—)		
10.000,00	—	10.000,00	2.670,25	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
10.000,00	—	10.000,00	—	382,59		
4.000,00	—	4.000,00	—	2.685,40		
—	—	—	433,84	—		
200,00	—	200,00	—	36,10		
(—)	(537,10)	(537,10)	(—)	(-61,35)		Vgl. Erläuterung zu 80 60 – 282 63
—	—	—	—	—		
—	537,10	537,10	—	61,35		61,35 Euro wurden irrtümlich bei 80 60 – 282 63 als Ausgabe gebucht
554.900,00	14.999,75	569.899,75	20.904,54	291.343,13		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 60					
		Abschluss Kapitel 80 60			
		1 Eigene Einnahmen	34.373,04	—	34.373,04
		2 Übertragungseinnahmen	-61,35	—	-61,35
		Gesamteinnahmen	34.311,69	—	34.311,69
		4 Persönliche Verwaltungsausgaben	45.205,07	—	45.205,07
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	150.914,99	44.105,50	195.020,49
		6 Zuschüsse und Zuweisungen	59.235,60	—	59.235,60
		7 Bauausgaben	—	—	—
		8 Ausgaben für Investitionen	—	—	—
		Gesamtausgaben	255.355,66	44.105,50	299.461,16
		Überschuss (Zuschuss)	(221.043,97)	(44.105,50)	(265.149,47)

Kapitel 80 60: Klöster, Stifte, Stiftungen

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
30.300,00	—	30.300,00	4.073,04	—		
1.500,00	—	1.500,00	—	1.561,35		
31.800,00	—	31.800,00	4.073,04	1.561,35		
45.300,00	—	45.300,00	205,07	300,00		
189.600,00	14.999,75	204.599,75	20.699,47	30.278,73		
70.000,00	—	70.000,00	—	10.764,40		
250.000,00	—	250.000,00	—	250.000,00		
—	—	—	—	—		
554.900,00	14.999,75	569.899,75	20.904,54	291.343,13		
(523.100,00)	(14.999,75)	(538.099,75)	—	272.950,28		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 70		**Leistungsverpflichtungen**			
		– Einnahmen –			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. – Eigene Einnahmen –			
119 01		Vermischte Einnahmen	—	—	—
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen – Vermögenswirksame und Sondereinnahmen –			
342 10		Zuschüsse für Investitionen	—	—	—
		Gesamteinnahmen	—	—	—
		– Ausgaben –			
		Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
519 01		Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen Übertragbar.	5.639,78	—	5.639,78
519 02		Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen Übertragbar.	34.329,57	237,00	34.566,57
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke mit Ausnahme für Investitionen			
684 10		Sonstige Leistungen an Kirchen, Kirchengemeinden, Pfarren usw.	1.785,87	—	1.785,87
		Bauausgaben			
711 01		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	64.756,59	—	64.756,59
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
893 10		Zuschüsse an Kirchengemeinden zur Ablösung von Leistungsverpflichtungen Vgl. Vermerk zu 80 90 – 359 10.	—	—	—
		Gesamtausgaben	106.511,81	237,00	106.748,81

Kapitel 80 70: Leistungsverpflichtungen

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
10.000,00	—	10.000,00	—	4.360,22		
79.700,00	40.077,10	119.777,10	—	85.210,53		
3.000,00	—	3.000,00	—	1.214,13		
140.000,00	—	140.000,00	—	75.243,41		
—	—	—	—	—		
232.700,00	40.077,10	272.777,10	—	166.028,29		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 70					
		Abschluss Kapitel 80 70			
		1 Eigene Einnahmen	—	—	—
		3 Vermögenswirksame und Sondereinnahmen	—	—	—
		Gesamteinnahmen	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	39.969,35	237,00	40.206,35
		6 Zuweisungen und Zuschüsse	1.785,87	—	1.785,87
		7 Bauausgaben	64.756,59	—	64.756,59
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	—	—	—
		Gesamtausgaben	106.511,81	237,00	106.748,81
		Überschuss (Zuschuss)	(106.511,81)	(237,00)	(106.748,81)

Kapitel 80 70: Leistungsverpflichtungen

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—		
89.700,00	40.077,10	129.777,10	—	89.570,75		
3.000,00	—	3.000,00	—	1.214,13		
140.000,00	—	140.000,00	—	75.243,41		
—	—	—	—	—		
232.700,00	40.077,10	272.777,10	—	166.028,29		
(232.700,00)	(40.077,10)	(272.777,10)	—	166.028,29		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 80		**Förderung stiftungsmäßiger Zwecke** **– Einnahmen –** **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.** **– Eigene Einnahmen –**			
119 41 kw		Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—
119 01		Vermischte Einnahmen	10.953,00	—	10.953,00
		Gesamteinnahmen	10.953,00	—	10.953,00
		– Ausgaben – **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke** *Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar*			
681 10		Sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	—	—	—
684 10		Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen bzw. sonstige milde Zwecke	222.919,83	90.600,00	313.519,83
684 11		Zuschüsse an Kirchen	262.371,30	53.008,14	315.379,44
685 10		Zuschüsse für Zwecke auf dem Gebiet der Erziehung	35.406,05	—	35.406,05
685 11		Zuschüsse für Bibliotheken, Archive, Museen, Ausstellungen und ähnliche kulturelle Zwecke	314.278,72	2.500,00	316.778,72
685 12		Zuschüsse zur Unterhaltung nichtkirchlicher Baudenkmale	237.543,07	168.811,79	406.354,86
685 13		Sonstige Zuschüsse für stiftungsmäßige Zwecke	167.443,67	129.953,34	297.397,01
		Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen für stiftungsmäßige Zwecke			
812 10		Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Inland Minderausgaben bei 813 01 können zu Mehrausgaben bei 80 80 – 685 54 verwendet werden.	1.022,60	—	1.022,60

Kapitel 80 80: Förderung stiftungsmäßiger Zwecke

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
2.000,00	—	2.000,00	8.953,00	—		
2.000,00	—	2.000,00	8.953,00	—		
10.000,00	—	10.000,00	—	10.000,00		
300.000,00	16.614,95	316.614,95	—	3.095,12		
250.000,00	69.024,41	319.024,41	—	3.644,97		
35.000,00	1.406,05	36.406,05	—	1.000,00		
300.000,00	16.872,70	316.872,70	—	93,98		
200.000,00	219.088,58	419.088,58	—	12.733,72		
300.000,00	7.776,75	307.776,75	—	10.379,74		
10.000,00	—	10.000,00	—	8.977,40		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 80					
TGr. 61		Förderpreise und Stipendien. Hieraus dürfen auch Leistungen i.S.v. § 53 LHO gewährt werden. Übertragbar.	(38.451,36)	(5.112,92)	(43.564,28)
541 61		Ausgaben für Veranstaltungen, Stipendien, Förderpreise	5.714,88	—	5.714,88
547 61 kw		Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	—	—	—
681 61		Stipendien, Förderpreise Übertragbar.	41.034,70	4.800,00	45.834,70
		Gesamtausgaben	1.287.734,82	449.673,27	1.737.408,09
		Abschluss Kapitel 80 80			
		1 Eigene Einnahmen	10.953,00	—	10.953,00
		Gesamteinnahmen	10.953,00	—	10.953,00
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben	5.714,88	—	5.714,88
		6 Zuweisungen und Zuschüsse	1.280.997,34	449.673,27	1.730.670,61
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.022,60	—	1.022,60
		Gesamtausgaben	1.287.734,82	449.673,27	1.737.408,09
		Überschuss (Zuschuss)	(1.276.781,82)	(449.673,27)	(1.726.455,09)

Kapitel 80 80: Förderung stiftungsmäßiger Zwecke

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
(58.000,00)	(5.112,92)	(46.015,92)	—	(2.451,99)		
10.000,00	5.112,92	15.112,92	—	9.398,04		
—	—	—	—	—		
48.000,00	—	48.000,00	—	2.165,30		
1.463.000,00	335.896,36	1.798.896,36	—	61.488,27		
2.000,00	—	2.000,00	8.953,00	—		
2.000,00	—	2.000,00	8.953,00	—		
10.000,00	5.112,92	15.112,92	—	9.398,04		
1.433.000,00	330.783,44	1.763.783,44	—	33.112,83		
10.000,00	—	10.000,00	—	8.977,40		
1.453.000,00	335.896,36	1.788.896,36	—	51.488,27		
(1.451.000,00)	(335.896,36)	(1.786.896,36)	—	(60.441,27)		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Kapitel Titel	Funktion	Einnahmen und Ausgaben Zweckbestimmung	Es sind aufgekommen und ausgegeben EUR	An Ausgaberesten sind verblieben EUR	Summe EUR
1	2	3	4	5	6
80 90		**Sonstige Einnahmen und Ausgaben**			
		– Einnahmen –			
351 10		Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	—	—	—
351 11		Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	1.981.200,00	—	1.981.200,00
359 10 kw		Entnahmen aus der Rücklage zur Ablösung von Baulastverpflichtungen gegenüber kirchlichen Rechtsträgern Entnahmen aus der Rücklage fließen den Mitteln bei 80 70 – 893 10 zu.	—	—	—
		Gesamteinnahmen	1.981.200,00	—	1.981.200,00
		Besondere Finanzierungsausgaben			
911 10		Zuführung in die Ausgleichsrücklage	2.689.761,14	—	2.689.761,14
911 11		Zuführung in die allgemeine Rücklage	—	—	—
916 10		Zuführung in das Stiftungsvermögen 25 % der Ist-Einnahme bei 80 20 – 122 10 und 80 30 – 129 10	43.437,13	—	43.437,13
916 11		Zuführung in das Stiftungsvermögen zum Ausgleich von Inflationsverlusten beim allgemeinen Kapitalvermögen	159.900,00	—	159.900,00
919 10		Zuführung in die Rücklage zur Ablösung von Baulastverpflichtungen gegenüber kirchlichen Rechtsträgern	—	—	—
		Gesamtausgaben	2.893.098,27	—	2.893.098,27
		Abschluss Kapitel 80 90			
		3 Vermögenswirksame und Sondereinnahmen	1.981.200,00	—	1.981.200,00
		Gesamteinnahmen	1.981.200,00	—	1.981.200,00
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.893.098,27	—	2.893.098,27
		Gesamtausgaben	2.893.098,27	—	2.893.098,27
		Überschuss (Zuschuss)	(911.898,27)	—	(911.898,27)

Kapitel 80 90: Sonstige Einnahmen und Ausgaben

Haushaltsbetrag für 2002	An Ausgaberesten sind aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr übertragen	Mithin Gesamtsoll	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen und Ausgaben (Spalte 6)		Von den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Spalte 4) sind vermögenswirksam	Vermerke
			mehr	weniger		
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
7	8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—		
1.981.200,00	—	1.981.200,00	—	—		
—	—	—	—	—		
1.981.200,00	—	1.981.200,00	—	—		
—	—	—	2.689.761,14	—		Jahresabschluss 2002 wird erst 2003 i.H.v. 2.652.022,43 Euro zum Ausgleich der Fehlbuchungen im Baansystem 2001 gebucht
—	—	—	—	—		
41.300,00	—	41.300,00	2.137,13	—	43.437,13	
159.900,00	—	159.900,00	—	—	159.900,00	
—	—	—	—	—		
201.200,00	—	201.200,00	2.691.898,27	—	203.337,13	
1.981.200,00	—	1.981.200,00	—	—		
1.981.200,00	—	1.981.200,00	—	—		
201.200,00	—	201.200,00	2.691.898,27	—	203.337,13	
201.200,00	—	201.200,00	2.691.898,27	—		
1.780.000,00	—	1.780.000,00	—	2.691.898,27		

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds

Vermögens-(unter)gruppe	Bezeichnung	Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres 2002 EUR
1	2	3
	A. Anlage aus Grundstockmitteln + Allgemeines Kapitalvermögen	
3 300 00 000	Geschäftsanteile an Aktiengesellschaften	78.058,94
3 301 00 000	Geschäftsanteile an Gesellschaften mit beschränkter Haftung	—
3 302 00 000	Geschäftsanteile bei Genossenschaften	10.354,17
4 310 00 000	Darlehen an Gebietskörperschaften	—
4 313 00 000	Darlehen an sonstige Empfänger	—
4 320 00 000	Inhaber-Schuldverschreibungen	1.354.923,49
4 321 00 000	Pfandbriefe	920.325,39
4 329 00 000	Sonstige Wertpapiere	6.295.556,12
4 399 00 000	Restkaufgeldforderungen	—
5 329 11 000	sonst. Wertpapiere	1.485.808,63
	Zusammen	10.145.026,74
	Grundstockmittel + Allgemeines Kapitalvermögen	
5 390 11 000	a) Grundstock: Guthaben bei Nord/LB	18.500,09
4 390 00 000	b) Allgemeines Kapitalvermögen: Guthaben bei Banken	1.105.931,69
	Zusammen	1.124.431,78
	Zusammenstellung:	
	Anlage aus Grundstockmitteln+Allgem. Kapitalvermögen	10.145.026,74
	Grundstockmittel und Allgem. Kapitalvermögen	1.124.431,78
	Zusammen A.	11.269.458,52
	B. Rücklagen	
5 390 01 000	Ausgleichsrücklage	1.369.499,55
5 390 05 000	Rücklage zur Ablösung von Baulastverpflichtungen	389.227,70
5 329 04 000	Rücklage zur Ablösung von Baulastverpflichtungen (Wertpapiere)	306.775,13
5 390 05 000	Allgemeine Rücklage	1.119.670,66
5 321 05 000	Allgemeine Rücklage (Pfandbriefe)	—
5 329 05 000	Allgemeine Rücklage (Sonstige Wertpapiere)	5.166.138,85
	Zusammen B.	8.351.311,89

Vermögens-Hauptrechnung

Zugang mit haushaltsmäßige(r) Zahlung	Zugang ohne haushaltsmäßige(r) Zahlung	Abgang mit haushaltsmäßige(r) Zahlung	Abgang ohne haushaltsmäßige(r) Zahlung	Bestand am Ende des Haushaltsjahres 2002	Bemerkungen
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
4	5	6	7	8	9
—	—	—	—	78.058,94	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	10.354,17	
—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	
—	—	—	1.354.923,48	—	**
—	—	—	920.325,37	—	**
—	5.000.000,00	—	1.422.583,76	9.872.972,36	
—	—	—	—	—	
—	—	—	1.485.808,63	—	
—	5.000.000,00	—	5.183.641,24	9.961.385,47	
		*			*Nachweis Baan -2.281.435,58 Euro
41.700,00	1.318.671,29	—	—	1.378.871,38	Umbuchung Bestand 1999 -41.700 Euro
203.337,13	4.480.006,52	—	5.225.337,67	563.937,67	Zugang mit haushaltsm. Zahlung
245.037,13	5.798.677,81	—	5.225.337,67	1.942.809,05	
—	5.000.000,00	—	5.183.641,27	9.961.385,47	
245.037,13	5.798.677,81	—	5.225.337,67	1.942.809,05	
245.037,13	10.798.677,81	—	10.408.978,94	11.904.194,52	
2.689.761,14	—	—	1.300.000,00	2.759.260,69	
—	—	—	—	389.227,70	
—	—	—	306.775,12	—	**
—	6.453.139,51	1.981.200,00	7.500.031,41	-1.908.421,24	
—	—	—	—	—	
—	7.500.000,00	—	5.166.138,84	7.500.000,00	**
2.689.761,14	13.953.139,51	1.981.200,00	14.272.945,37	8.740.067,15	

** abgerundet. Rundungsdifferenz (Umrechnung von DM/Euro von 0,01 bzw. 0,02 Euro ist durch mehrere Verkäufe entstanden – wurde nicht berücksichtigt.

Beilage 2: Braunschweigischer Vereinigter Kloster- und Studienfonds **Anhang zur Vermögens-Hauptrechnung**

Vermögens-(unter)gruppe	Zugänge mit haushaltsmäßiger Zahlung (Sp. 4 der Vermögens-Hauptrechnung)	Der Zugang wird nachgewiesen bei Kapitel/ Titel der Haushaltsrechnung	mit	Abgänge mit haushaltsmäßiger Zahlung (Sp. 6 der Vermögens-Hauptrechnung)	Der Abgang wird nachgewiesen bei Kapitel/ Titel der Haushaltsrechnung	mit
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
A. Anlage aus Grundstockmitteln + Allg. Kapitalvermögen						
3 300 00 000	—	—	—	—	—	—
3 301 00 000	—	—	—	—	—	—
3 302 00 000	—	—	—	—	—	—
4 310 00 000	—	—	—	—	—	—
4 313 00 000	—	—	—	—	—	—
4 320 00 000	—	—	—	—	—	—
4 321 00 000	—	—	—	—	—	—
4 329 00 000	—	—	—	—	—	—
4 399 00 000	—	—	—	—	—	—
5 329 11 000	—	—	—	—	—	—
	—		—	—		—
Grundstockmittel + Allgem. Kapitalvermögen		80 90-916 10	43.437,13			
5 390 11 000	245.037,13	80 90-916 11	159.900,00	—	—	—
4 390 00 000	—	80 20-916 10	41.700,00	—	—	—
Summe A.	245.037,13		245.037,13	—		—
B. Rücklagen						
5 390 01 000	2.689.761,14	80 90-911 10	2.689.761,14	—	—	—
5 390 04 000	—	—	—	—	—	—
5 329 04 000	—	—	—	—	—	—
5 390 05 000	—	—	—	1.981.200,00	80 90-351 01	1.981.200,00
5 321 05 000	—	—	—	—	—	—
5 329 05 000	—	—	—	—	—	—
Summe B.	2.689.761,14		2.689.761,14	1.981.200,00		1.981.200,00
Zusammenstellung						
A.	245.037,13	—	245.037,13	—	—	—
B.	2.689.761,14	—	2.689.761,14	1.981.200,00	—	1.981.200,00
Summe A.+B.	2.934.798,27		2.934.798,27	1.981.200,00		1.981.200,00